



FOR THE PEOPLE  
FOR EDUCATION  
FOR SCIENCE

LIBRARY  
OF  
THE AMERICAN MUSEUM  
OF  
NATURAL HISTORY













Beilage  
22. Jahrgang

LIBRARY  
OF THE  
ENTOMOLOGICAL  
SOCIETY

# Entomologische Zeitschrift.

Central-Organ

des

Internationalen Entomologischen Vereins  
zu Guben.

---

==== XVIII. Jahrgang. ====

---

Mit 2 Tafeln und 46 Abbildungen.

---

Selbstverlag des Internationalen Entomologischen Vereins zu Guben.

1904/1905.



RECEIVED  
JULY 19 1978  
GENERAL INVESTIGATIVE  
DIVISION

11 July 1978 #9798



# Inhalts-Verzeichnis.

	Seite		
<b>I. Original-Arbeiten.</b>			
<b>Austaut, Jules Léon:</b> Notice sur quelques Lépidoptères nouveaux . . . . .	143	<b>Gillmer, M.:</b> III. Die Futterpflanzen der <i>Acr. menyanthidis</i> -Raupe an den verschiedenen Orten ihres Vorkommens in Deutschland . . . . .	138
<b>Bartel, Max:</b> Ueber die Variabilität von <i>Lycaena coridon</i> Poda und Beschreibung einer neuen Lokalform dieser Art . . . . .	114, 117	— IV. Das Ei von <i>Acronyeta menyanthidis</i> View. . . . .	138, 141
<b>Bastelberger, Dr.:</b> Beschreibung drei neuer <i>Dysphania</i> - (früher <i>Euschema</i> -) Arten aus meiner Sammlung . . . . .	115	— Bemerkung zu Jaeschke's „Merkwürdige Beobachtung beim Ködern“ . . . . .	144
<b>Bickhardt, H.:</b> Einiges über das Sammeln der <i>Cerambyciden</i> . . . . .	81	<b>Grund, Arnost:</b> Ein Beitrag zur Naturgeschichte von <i>Papilio podalirius</i> . . . . .	78
<b>Bocklet, Conrad:</b> Ueber <i>Carabus auratus</i> L. und drei in der Umgegend von Coblenz gefundene Varietäten desselben . . . . .	38	<b>Henne am Rhyh:</b> Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt . . . . .	50, 54, 58, 62, 65
<b>Frings, Karl:</b> <i>Dicranura vinula</i> L. nov. aberr. . . . .	58	<b>Heyn, Karl:</b> <i>Pieris orientalis</i> n. spec. ♂ . . . . .	57
— Das Vorkommen von <i>Pachytylus cinerascens</i> F. . . . .	98	<b>Hockemeyer, E.:</b> Eine neue Abart von <i>Acronieta menyanthidis</i> . . . . .	29
<b>Fruhstorfer, H.:</b> Ein neuer <i>Ornithoptera</i> . . . . .	27	<b>Hoffmann, C.:</b> Zu der „Anfrage an den Leserkreis“ in No. 9 Seite 34 dieser Zeitschrift . . . . .	61
— Ein neuer <i>Parnassius</i> . . . . .	29	<b>Hoffmann, Paul:</b> Einige transalpine <i>Zygaenenformen</i> . . . . .	5, 9
— Mitteilungen über die Zucht von <i>Morpho anaxibia</i> Hb. . . . .	35, 37	<b>Huwe, Ad.:</b> Drei bemerkenswerte Aberrationen von <i>Parnassius delphius</i> Ev. var. <i>albulus</i> Honrath . . . . .	Beilage zu No. 33.
— Zwei neue <i>Papilios</i> . . . . .	46	<b>Hyckel, J.:</b> Zwitter von <i>Phragmatobia sordida</i> . . . . .	56
— Neue <i>Tenaris</i> . . . . .	118	<b>Jaeschke, Gustav:</b> Merkwürdige Beobachtung beim Ködern . . . . .	144
<b>Fuchs, Ferdinand:</b> <i>Larentia eximiata</i> Fuchs, ein neuer Schmetterling aus dem Rheingau . . . . .	Beilage zu No. 32.	<b>Kabis, Biston pilzii</b> Stdfs. . . . .	31
<b>Gillmer, M.:</b> Referat über die Aberrationen der <i>Lycaeniden</i> des Herrn Prof. Dr. L. G. Courvoisier . . . . .	1	<b>Kheil, Napoleon M.:</b> <i>Colias palaeno</i> . . . . .	Beilage zu No. 32.
— Ein Wort zur Suchung von 320 Subskribenten und zu Tutt als Varietist . . . . .	17	— Versuch einer ab ovo-Zucht des südfranzösischen <i>Parnassius apollo</i> . . . . .	132, 135, 139, 142
— Geschlechtswitterung der Raupen . . . . .	21, 25	<b>Krausz, H.:</b> Zwei neue <i>Conocephalidenarten</i> . . . . .	43
— Weitere Mitteilungen zur Preisstellung eines deutschen Tutts . . . . .	26	— Varietäten der <i>Adalia bipunctata</i> L. aus Nord-Thüringen . . . . .	112
— Der 4. Band von J. W. Tutt's „A Natural History of the British Lepidoptera“ (April 1904) und die deutsche Ausgabe dieses Werkes . . . . .	33	<b>Krejsa:</b> <i>Luperina zollikoferi</i> Frr. . . . .	42
— Die Eiablage und das Ei von <i>Chrysophanus dorilis</i> Hufn. . . . .	42	<b>Krodel, Ernst:</b> <i>Lycaena phyllis</i> Chr. ab. <i>schultzi</i> Krodel (n. ab.) . . . . .	21
— Weitere, besonders englische Urteile über den 4. Band von J. W. Tutt's British Lepidoptera und erneute Aufforderung zur Subskription auf die deutsche Ausgabe dieses Werkes . . . . .	49	— <i>Pararge macra</i> L. v. <i>adrasta</i> Hb. . . . .	30
— Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte von <i>Phryxus livornica</i> Esp. . . . .	70, 89	<b>Leonhardt, Wilhelm:</b> Ist <i>Lycaena icarus</i> Rott. „ab. <i>melanotoxa</i> Pincit“ identisch mit „ab. <i>arcuata</i> Weymer“? . . . . .	33
— Ein Nachtrag zur Entwicklungsgeschichte von <i>Phryxus livornica</i> Esp. . . . .	94	— Ueber einige <i>Lycaeniden</i> -Aberrationen . . . . .	53
— Zweiter Nachtrag zur Entwicklungsgeschichte von <i>Phryxus livornica</i> Esp. . . . .	94	— <i>Lycaena amandus</i> Schn. ab. <i>caeca</i> Gillmer . . . . .	59
— Dritter Nachtrag zur Entwicklungsgeschichte von <i>Phryxus livornica</i> Esp. . . . .	Beilage zu No. 32.	<b>Löffler, Chr.:</b> Halbseitiger Zwitter von <i>Parasemia plantaginis</i> aus II. Generation . . . . .	18
— Das Ei von <i>Phryxus livornica</i> Esp. . . . .	Beilage zu No. 36.	— <i>Hesperia malvae</i> ab. <i>taras</i> ♂ und ♀ . . . . .	77
— Das Ei von <i>Acherontia atropos</i> L. . . . .	97	<b>Mangelsdorff, P.:</b> Ueber den Fang von <i>Deilephila zygophylli</i> in Posen . . . . .	14
— Die junge Raupe von <i>Erebica medusa</i> Fabr. . . . .	98	<b>Marschner, H.:</b> <i>Hyloicus pinastri</i> L. ab. <i>grisea</i> Tutt 1904 . . . . .	81
— Das Erscheinen einer Probeflieferung der deutschen Ausgabe von Tutt's Natural History of the British Lepidoptera . . . . .	112	<b>Neumann, Richard:</b> Betrachtungen über das häufige oder spärliche Vorkommen der Lepidopteren . . . . .	43, 46
— Das Ei und die ersten Raupenstadien von <i>Lycaena arcas</i> Rott., verbunden mit einigen Notizen über <i>Lycaena euphemus</i> Hübn. . . . .	119, 121	<b>Pagenstecher, Dr. Arnold:</b> Ueber <i>Troides oblongomaculatus</i> Goeze . . . . .	41
— I. Die Variation von <i>Acronyeta</i> ( <i>Phaetra</i> ) <i>menyanthidis</i> View., sowie die Beschreibung zweier neuen Abarten derselben . . . . .	122, 126, 129	<b>Prochnow, O.:</b> Ein Beitrag zur Naturgeschichte der <i>Acronieta menyanthidis</i> View. . . . .	11
— II. Vorkommen und Erscheinungszeit der <i>Acr. menyanthidis</i> an den einzelnen Lokaltäten Deutschlands . . . . .	130, 134, 137	<b>Reinberger:</b> Etwas über Ausbessern und Entfetten von Schmetterlingen . . . . .	15
		— Zu „Besitzen Raupen Geschlechtsempfindung?“ . . . . .	34
		— Etwas von <i>Deilephila vespertilio</i> Esp. Zugleich eine Anfrage an den Leserkreis . . . . .	34

<b>Rössler:</b> Charaxes jasius . . . . .	Beilage zu No. 34.
<b>Rothke, Max:</b> Besitzen Raupen Geschlechtsempfindung?	10
<b>Rudow, Dr. F.:</b> Allerlei Anhängsel bei Insekten	69
— Beitrag zur Lebensweise der Kornmotte	106
<b>Schultz, H.:</b> Epione advenaria Hb. ab. fulva Gillmer	49
<b>Schultz, Oscar:</b> Wieviele Fälle von Gynandromorphismus sind bei den einzelnen pal. Macrolepidopteren - Spezies (Abarten und Varietäten) beobachtet worden?	73
— <i>Parasemia plantaginis</i> L. ab. (var.?) <i>henrichoviensis</i>	85
— Eine auffallende Aberration von <i>Pieris daplidice</i> L. (ab. <i>anthracina</i> Schultz)	85
— Ueber einige Aberrationen aus der Gruppe der <i>Lycaeniden</i>	93
— Ueber die beiden extremen Aberrationsrichtungen von <i>Arctia caja</i> L. (ab. <i>futura</i> Fick. — ab. <i>dealbata</i> Schultz)	102
— Ueber die Variabilität von <i>Arctia villica</i> L.	105, 109, 113
— Ueber die Variabilität von <i>Pericallia matronula</i> L.	124, 125
— Weitere Beiträge zur Gattung <i>Chrysophanus</i> Hb.	130, 133
— Aberrationen von <i>Euprepia pudica</i> Esp.	141
<b>Selzer, Aug.:</b> <i>Pararge maera</i>	39
<b>Siegel, A.:</b> <i>Larentia vittata</i> Borkh. aberr.	143
<b>Strand, Embr.:</b> <i>Theridium bösenbergi</i> Strand n. nom.	89
<b>v. Varendorff:</b> Etwas über die Einwirkung der Dürre auf die Insektenwelt	136
<b>Zickert, Fritz:</b> <i>Dysauxes punctata</i> ab. (et var.?) <i>ragusaria</i>	78

## II. Sachregister.

Aberrationen von *Acrionicta menyanthidis* View. 29, 122, 123, 124, 126, 127, 128, 129, 130, 135; von *Arctia caja* L. 101; von *Arctia villica* 105, 114; der Gattung *Chrysophanus* Hb. 130, 133; von *Dysauxes punctata* F. 78; von *Epione advenaria* Hb. 49; von *Euprepia pudica* Esp. 141; von *Larentia vittata* Borkh. 143; der *Lycaeniden* 1, 21, 53, 93, 114; von *Parasemia plantaginis* L. 85; von *Pericallia matronula* L. 124; von *Pieris daplidice* L. 85; von *Zygaena scabiosa* Scheven 5; *transalpina* Esp. 9.

*Acherontia atropos* L., Ei 97.

*Acrionicta menyanthidis* View. Abarten 29, 123, 124, 128, 129, 130; Ei 138, 141; Futterpflanzen der Raupe 138; Variation 122; Vorkommen und Erscheinungszeit 134; Zucht 11, 29.

*Acrionicta menyanthidis* View. ab. *arduenna* Gillmer 129; var. *obsoleta* Tutt 126; ab. *sartorii* Hockemeyer 29, 128; var. *scotica* Tutt 127; ab. et var. *suffusa* Tutt 29, 123, 127, 130; ab. *virga* Gillmer 128, 130, 135.

*Acrionicta runcieis* L. ab. *salicis* Curtis 123.

*Adalia bipunctata* L. 112; var. *annulata* L. 112; var. *marginata* Rossi 112; var. *quattuor-maculata* Scop. 112; var. *sempustulata* L. 112.

Anhängsel bei Insekten 69.

*Arctia caja* L. ab. *dealbata* Schultz 102; ab. *futura* Fickert 101; var. *schultzii* Frings 101.

*Arctia villica* L. typ. 105; ab. (et var.) *angelica* B. 105; ab. *bellieri* Failla 111, 114; ab. *brunhilda* 111; ab. *brunnescens* Schultz 105, 114; ab. *caliginosa* Schultz 110, 114; var. *confluens* Rom. 111, 114; ab. *contracta* Schultz 110, 114; var. *fulminans* Stdgr. 109, 114; ab. *illustris* Schultz 113, 114; var. *konewkai* Frr. 110, 114; ab. *krodeli* Schultz 110, 114; ab. *neglecta* Schultz 114; ab. *pallida* Schultz 105, 114; ab. *strandii* Schultz 109, 114; ab. *ursula* Schultz 111, 114.

*Attacus cynthia* Drury Doppelcocons 10; Zucht 75.

*Attacus orizaba* Westw. Zucht 7.

Ausbessern von Schmetterlingen 15.

Begattung der Tagfalter 51.

Berichtigungen 90, 102, Beilage zu No. 33.

*Biston pomonaria* Hb. hybr. *pilzii* Stndf., neuer Fundort 31.

*Botrytis bassiana*, Erzeuger der Kalksucht 70.

*Braula caeca*, Bienenlaus 69.

*Carabus auratus* L. 38; var. *confluentinus* Bocklet 39; var. *laticollaris* Bocklet 38; var. *quadricostatus* Bocklet 38.

*Cerambyciden*, Sammeln derselben 81.

*Charaxes jasius* L. Zucht Beilage zu No. 34.

*Chrysophanus aleiphron* Rott. ab. *constricta* Schultz 131; ab. ♀ *infulvata* Schultz 133; ab. *mutilata* Schultz 131; ab. ♂ *viduata* Schultz 133.

*Chrysophanus aleiphron* Rott. var. *gordius* Sulz. ab. *confluens* Courv. 133; ab. *subfasciata* Schultz 133.

*Chrysophanus dorilis* Hufn. Aberrationen 134; Eiablage und Ei 42.

*Chrysophanus dorilis* Hufn. ab. ♂ *fulvomarginalis* Schultz 134; ab. *strandii* Schultz 134.

*Chrysophanus ochimus* H. S. ab. *strigifera* Schultz 131.

*Chrysophanus phlaeas* L. ab. *auronitens* Schultz 134; var. *eleus* Fabr. ab. *cuneifera* Schultz 134.

*Chrysophanus virgaureae* L. ab. *elongata* Courv. 130; ab. ♂ *guttata* Schultz 93; ab. ♀ *lateradiata* Schultz 131; ab. ♀ *milena* Schultz 131, 134; ab. ♂ *sincera* Schultz 131; ab. *voelschowi* Gillmer 134; var. *zermattensis* Fall. ab. *caeruleopunctata* Schultz 131.

*Colias palaeno* L. Verbreitung Beilage zu No. 32.

*Colias phicomone* Esper var. *saturata* Austaut 143.

*Conocephalus striatus* Krausze 43; subtilis Krausze 43.

*Cordyceps*-Arten, welche auf Insekten schmarotzen 70.

*Deilephila gallii* Rott., Vorkommen in der Umgegend Berlins 43; *lineata* F. var. *livornica* Esp., Beiträge zur Entwicklungsgeschichte 70, 89, 94, Beilage zu No. 32; Ei, Beilage zu No. 36; var. *australasiae* Tutt 72; var. *livornicoides* Lucas 72; *nicaea* Prun. var. *orientalis* Austaut 143; siehe Püngeler var. *privata* Austaut 143; *vespertilio* Esp. Ueberwinterung der Puppen 34; *vespertilio* Esp. ab. *marina* Austaut 143; *zygophylli* O. in Posen gefangen 13.

*Diceranura vinula* L., Eiablage 22, 26; ab. *zickerti* Frings 58.

*Dysauxes punctata* F. ab. *famula* Frr. 78; var. *hyalina* Frr. 78; ab. (et var.?) *ragusaria* Zkt. 78.

*Dysphania azurea* Bastelberger 115; *cancellata* Bastelberger 116; *doubledayi* Snellen 116; *glaucescens* Wk. 116; *peregrina* Bastelberger 116.

Ei von *Acherontia atropos* L. 97; von *Acrionicta menyanthidis* View. 138; von *Chrysophanus dorilis* Hufn. 134; von *Deilephila* var. *livornica* Esp. Beilage zu No. 36; von *Lycaena arcas* Rott. 119; von *Parnassius apollo* L. 136.

Eiablage von *Acrionicta menyanthidis* View. 138, 141; von *Chrysophanus dorilis* Hufn. 42; von *Diceranura vinula* L. 22, 25; von *Papilio podalirius* L. 78; von *Pieris daplidice* L. 26; von *Thecla w-album* Kn. 26; von *Valeria oleagina* F. 22.

Einwirkung der Dürre auf die Insektenwelt 136.

Entfetten der Schmetterlinge 15.

Entwicklungsgeschichte von *Acrionicta menyanthidis* View. 11, 29, 134, 138, 141; von *Deilephila* var. *livornica* 70, 89, 94, Beilage zu No. 32, Beilage zu No. 36; von *Erebia medusa* F. 98; von *Lycaena arcas* Rott. 119; von *Pararge maera* L. 30, 39; von *Parnassius apollo* L. 132, 135, 139, 142; von *Tinea granella* 106.

*Epione advenaria* Hb. ab. *fulva* Gillmer, Vorkommen in der Provinz Posen 49.

*Erebia medusa* F., junge Raupe 98.

*Euchloë cardamines* L., paarweise verpuppt 10.

*Euprepia pudica* Esp. ab. *cohaerens* Schultz 141; ab. *gradii* Schultz 141.

*Euschema* siehe *Dysphania*.

Geschlechtsempfindung der Raupen 10, 21, 34.

*Gonepteryx rhamnii* L., Begattung 51.

*Gordius aquaticus* 70.

Gynandromorphe Macrolepidopteren 73.

*Harpyia* siehe *Diceranura*.

*Hesperia malvae* L. ab. *taras* Bergstr. ♂ und ♀ 77.

Hybriden: *Biston pomonaria* Hb. hybr. *pilzii* Stndf. 31.

*Hyloicus pinastri* L. ab. *grisea* Tutt 81, 98; Berichtigung 90.

Käferläuse (Milben) 69.

Kalksucht der Raupen 70.

Ködern, merkwürdige Beobachtung dabei 144.

Kornmotte, Lebensweise 106.

Kuso, Pilzkrankheit bei Insekten 70.

*Larentia eximiata* Fuchs, ein neuer Schmetterling aus dem Rheingau, Beilage zu No. 32; *vittata* Borkh. aberr. 143.

Lebensweise der Kornmotte *Tinea granella* L. 106.

*Luperina zollikoferi* Frr., neuer Fundort 42.

*Lycaena arcas* Rott., Ei und erste Raupenstadien 119; ab ♂ *lycaonius* Schultz 94.

*Lycaena coridon* Poda 114; var. *albicans* H. S. 117, 118; ab. ♀ *albicincta* Tutt 115; var. *apennina* Z. 117; ab. ♀ *aurantia* Tutt 115; ab. *calydonius* Lowe 115; var. *caucasica* Led. 117, 118; ab. *cinnus* Hb. (ab. *sohni* Rühl) 114;

ab. cocculeo-marginata Tutt 115; var. corydonius H. S. 117; ab. fowleri South 115; var. graeca Heyne 117; var. hispana H. S. 117; ab. ♀ inaequalis Tutt 115; ab. marginata Tutt 115; ab. minor Tutt 115; ab. obsoleta Tutt 115; ab. pallida Tutt 115; ab. punctata Tutt 115; var. rezniceki Bartel 117; ab. semiaurantia Tutt 115; ab. ♀ semibrunnea Mill. (ab. semisyngnatha Tutt) 114; ab. striata Tutt 115; ab. ♂ suavis Schultz 93. 115. 117; ab. suffusa Tutt 115; ab. ♀ syngnatha Kef. 115; ab. tiphys Esp. (ab. parisiensis Gerh., ab. arcuata Wheeler) 114.  
 Lycaena euphemus Hb. 121.  
 Lycaena icarus Rott. ab. ♀ amoena Schultz 93; ab. arcuata Weymer 33. 114; ist ab. melanotoxa Pincit identisch mit ab. arcuata Weymer? 33.  
 Lycaena phyllis Chr. ab. schultzi Krodol 21.  
 Lycaeniden-Aberrationen I. 21. 33. 53. 59. 93. 114.

Macrothylacia rubi L., Doppelcocon 10.  
 Mimikry 50.  
 Morpho anaxibia, Zucht 35. 37.  
 Muscardine der Raupen 70.

Ornithoptera (Troides) oblongomaculatus Goeze 41; obl. oblongomaculatus Goeze 27; bouruensis Wall. 27; obl. hannu Fruhst. n. subsp. 27; obl. celebensis Wall. 27; obl. thestius Stdgr. 27; obl. papuensis Wall. 27.

Pachytylus cinerascens F., Vorkommen bei Bonn 98.  
 Papilio fuscus offakus n. subsp. Fruhst. 45; inopinatus inauris n. subsp. Fruhst. 45; podalirus L., Eiablage 78.  
 Pararge maera L. v. adrasta Hb., Zucht 30; Farbe der Puppen 30. 39; ab. biocellata Krodol — ab. triops Fuchs 30. 39.  
 Parasemia plantaginis L., Zwitter 18; ab. (cf. var?) henrichoviensis Schultz 85.  
 Parnassius apollo L., Zucht 132. 135. 139. 142; Ei 136; var. provincialis Kheil 142; Varietäten und geographische Formen 143.  
 Parnassius delphius Ev. dolabella Fruhst. nov. subsp. 29; delphius Ev. var. albulus Honrath, Beilage zu No. 33; ab. marginata Huwe, Beilage zu No. 33; ab. semicaecus Huwe, Beilage zu No. 33; ab. boettcheri Huwe, Beilage zu No. 33.  
 Pericallia matronula L. typ. 124; var. centralasiae Stdgr. 126; ab. concreta Schultz 126; ab. dissoluta Schultz 126; ab. graeseri Schultz 126; ab. haliciae Schille 125; ab. luteotincta Schultz, Beilage zu Nr. 31; ab. marmorata Schultz, Beilage zu No. 31; ab. multimaculata Schultz 126; ab. nigroapicalis Schultz, Beilage zu No. 31; ab. nigrostriata Schultz, Beilage zu No. 31; ab. opaca Schultz, Beilage zu No. 31; ab. pauciguttata Schultz, Beilage zu No. 31; ab. serena Schultz 126.  
 Phragmatobia sordida Hb., Zwitter 56.  
 Phryxus livornica siehe Deilephila.  
 Phylosamia cynthia Drury, Doppelcocon 10; Zucht 75.  
 Pieris continentalis n. sp. ♂ Heyn 57.  
 Pieris daphidice L., Eiablage 26; ab. anthracina Schultz 85.  
 Pilze an Insekten 70.  
 Puppen-Ueberwinterung 61.

Saturnia pavonia L., Doppelcocons 10. 51.  
 Satyrus hansii Aust. var. montana Austaut 143.  
 Schmarotzer an und in Insekten 69.

Tenaris, neue 118.  
 Termiten 55.  
 Thecla w-album Kn., Eiablage und Verpuppung 26.  
 Theridium bösenbergi Strand 89.  
 Tinea granella L., Lebensweise 106.  
 Troides siehe Ornithoptera.

Vanessa antiopa L., empfindlich gegen starke Töne 10.  
 Valeria oleagina F., Eiablage 22.

Zucht von Aeronicta menyanthidis View. 11. 29; von Attacus cyntbia Drury 75; von Attacus orizaba Westw. 7; von Charaxes jasius L., Beilage zu Nr. 31; von Morpho anaxibia 35. 37; von Pararge maera L. var. adrasta Hb. 30; von Parnassius apollo 132. 135. 139. 142.

Zwitter von Parasemia plantaginis L. 18; von Phragmatobia sordida Hb. 56; Aufzählung aller bisher bekannt gewordenen 73.

Zygaena scabiosa Scheven var. neapolitana Calb. 5; ab. hoffmanni Zickert 5; transalpina Esp. ab. boisduvalii Costa 9; ab. zickerti Hoffm. 9.

### III. Bücherbesprechungen.

Bau, Alexander: Ueber Nutzen und Schaden der Vögel und über Vogelschutz, Beilage zu No. 35.

Gillmer, M.: Mimas tiliae L., Probeflieferung der autorisierten deutschen Ausgabe von Tutt's Natural History of the British Lepidoptera 140.

Heyden, Dr. phil. hon. c. Lucas v.: Die Käfer von Nassau und Frankfurt 106.

Hormuzaki, C. v.: Analytische Uebersicht der palaearktischen Lepidopterenfamilien, Beilage zu Nr. 31.

Junk, W.: Entomologen-Adressbuch, Beilage zu Nr. 36.

Krancher, Dr. O.: Entomologisches Jahrbuch. Kalender für alle Insektensammler auf das Jahr 1905. Beilage zu Nr. 31.

Zbodnický, W.: Käferetiketten für Schulsammlungen, Beilage zu Nr. 31.

### IV. Neu beschriebene Arten und Aberrationen.

Aeronicta menyanthidis View. ab. arduenna n. ab. 129; ab. sartorii n. ab. 29; ab. virga n. ab. 128.

Arctia caja L. ab. dealbata n. ab. 102.

Arctia villica L. ab. brunnescens n. ab. 105; ab. caliginosa n. ab. 110; ab. illustris n. ab. 113; ab. krodoli n. ab. 110; ab. neglecta n. ab. 114; ab. pallida n. ab. 105; ab. ursula n. ab. 111.

Carabus auratus L. var. confluentinus n. var. 39; var. latcollaris n. var. 38; var. quadricostatus n. var. 38.

Chrysophanus alciphron Rott. ab. constricta n. ab. 131; ab. infulvata n. ab. 133; ab. mutilata n. ab. 131; ab. viduata n. ab. 133; var. gordius Sulz. ab. subfasciata n. ab. 133.

Chrysophanus dorilis Hufn. ab. ♂ fulvomarginalis n. ab. 134.

Chrysophanus oehimus H. S. ab. strigifera n. ab. 131.

Chrysophanus phlaeas L. ab. auronitens n. ab. 134; var. eleus Fabr. ab. eumifera n. ab. 134.

Chrysophanus virgaureae L. ab. guttata n. ab. 93; ab. lateradiata n. ab. 131; ab. ♂ sincera n. ab. 131; var. zermattensis Fall. ab. caeruleopunctata n. ab. 131.

Colias phicomone Esper var. saturata n. var. 143.

Conocephalus striatus n. sp. 43; subtilis n. sp. 43.

Deilephila nicaea Prun. var. orientalis n. var. 143; siehe Püngeler ab. privata n. ab. 143; vespertilio Esper ab. murina n. ab. 143.

Dicranura vinula L. ab. zickerti n. ab. 58.

Dysauxes punctata F. ab. ragusaria n. ab. 78.

Dysphania azurea n. sp. 115; cancellata n. sp. 116; peregrina n. sp. 116.

Euprepia pudica Esp. ab. cohaerens n. ab. 141; ab. gradli n. ab. 141.

Hesperia malvae L. ab. taras Bergstr. n. gen. ♀ 77.

Larentia eximiata n. sp., Beilage zu No. 32.

Lycaena arcas Rott. ab. ♂ lycanion n. ab. 94; coridon Poda var. rezniceki n. var. 117; coridon Poda ab. ♂ suavis n. ab. 93; icarus Rott. ab. ♀ amoena n. ab. 93; phyllis Chr. ab. schultzi n. ab. 21.

Ornithoptera oblongomaculatus Goeze hanno n. subsp. 27.

Papilio inopinatus Butler inauris n. subsp. 45; fuscus offakus n. subsp. 45.

Parasemia plantaginis L. ab. henrichoviensis n. ab. 85.

Parnassius apollo L. var. provincialis n. var. 142; delphius Ev. dolabella n. subsp. 29; var. albulus Honrath ab. marginata n. ab., Beilage zu No. 33; ab. semicaecus n. ab. Beilage zu No. 33; ab. boettcheri n. ab., Beilage zu No. 33.

Pericallia matronula L. ab. concreta n. ab. 126; ab. dissoluta n. ab. 126; ab. graeseri n. ab. 126; ab. luteotincta n. ab., Beilage zu No. 31; ab. marmorata n. ab., Beilage zu No. 31; ab. multimaculata n. ab. 126; ab. nigroapicalis n. ab. Beilage zu No. 31; ab. nigrostriata n. ab., Beilage zu Nr. 31; ab. opaca n. ab., Beilage zu Nr. 31; ab. pauciguttata n. ab., Beilage zu No. 31; serena n. ab. 126.

Pieris continentalis n. sp. 57; daphidice L. ab. anthracina n. ab. 85.

Satyrus hansii Aust. var. montana n. var. 143.

Tenaris hyperbolus licinia n. subsp. 118; hyperbolus onesimides n. subsp. 118; hyperbolus amitaba n. subsp. 118; onolaus saturator n. subsp. 118; urania hollandi n. subsp. 118; merana n. spec. 118; wahnesi ansuna n. subsp. 118;



wahnesi pelagia n. subsp. 118; dioptrica wattina n. subsp. 119; myops praxedes n. subsp. 119; myops fergussonia n. subsp. 119; catops appina n. subsp. 119.  
 Theridium bösenbergi n. nom. 89.

Zygaena transalpina Esp. ab. zickerti n. ab. 9.

### V. Abbildungen.

Acronieta menyanthidis View. Seite 29 Figur 1 ♂, Fig. 2 ♀.  
 Acronieta menyanthidis ab. sartorii n. ab. S. 29 Fig. 3 ♂,  
 Fig. 4 ♀ (Unter der Abbildung steht toriisar statt sartorii).

Adalia bipunctata L. S. 112 Fig. 1—4 und 8; Stammform;  
 Fig. 5—7 u. 9—11; var. quattuor-maculata Sep.: Fig. 12 u.  
 13; var. sexpustulata L.; Fig. 14; var. marginata Rossi;  
 Fig. 15; var. annulata L.

Arcia villica L. ab. strandi Schultz Seite 110.

Chrysophanus aleiphron Rott. var. gordius Sulz. ab. subfasciata  
 n. ab. Seite 133.

Chrysophanus ochimus H. S. ab. strigifera n. ab. Seite 131.

Chrysophanus virgaureae L. ab. ♀ lateradiata n. ab. Seite 131.

Deilephila zygophylli O. Seite 13.

Euprepia pudica Esp. ab. cohaerens n. ab. Seite 143 ♂ u. ♀.  
 Euprepia pudica Esp. ab. gradli n. ab. Seite 143.

Hesperia malvae L., zwischen Seite 78 und 79; Tafel I., 1.  
 senkrechte Reihe: malvae ♂ und Uebergänge bis zu ab.  
 taras ♂ Oberseite; 2. Reihe: malvae ♀ und Uebergänge  
 bis zu taras ♀ Oberseite. Tafel II zeigt dieselben  
 Schmetterlinge in derselben Reihenfolge von der Unterseite.

Hyloicus pinastri L. ab. grisea Tutt Seite 81 (Uebergang).

Lycaena amandus Schü. aberr. Seite 54 Figur 1.

Lycaena coridon Poda ♂ Seite 54 Figur 3.

Lycaena coridon Poda ab. fowleri South ♂ Seite 54 Figur 2.

Morpho anaxibia-Raupe Seite 37.

Parasemia plantaginis L. Zwitter Seite 18.

Parasemia plantaginis L. ab. henrichoviensis n. ab. ♂ Seite 85.

Pericallia matronula L. ab. pauciguttata n. ab. Beilage  
 zu No. 31.

Pericallia matronula L. ab. concreta n. ab. Seite 125.

Pieris continentalis n. spec. ♂ Seite 57 Fig. 1. Oberseite,  
 Fig. 2 Unterseite.

Zygaena scabiosae Scheven var. neapolitana Calb. Seite 5 Fig.  
 a ♂, Fig. b ♀.

Zygaena var. neapolitana Calb. ab. hoffmanni Zickert Seite 5  
 Fig. c ♂, Fig. d ♀.

Zygaena transalpina Esp. ab. boisduvalii Costa Seite 9 Fig.  
 a ♂, Fig. b ♀.

Zygaena transalpina Esp. ab. zickerti n. ab. Seite 9 Fig. c ♂,  
 Fig. d ♀.

### VI. Vereinsangelegenheiten.

Kassenbericht 1903/1904	27
Vereins-Tausch-stelle für Coleopteren	75
Vereins-Tausch-stelle Wien für Lepidopteren	83
Anträge zur XVIII. Generalversammlung und Tagesordnung für dieselbe	90
Generalversammlung betreffend	95
Protokoll der XVIII. Generalversammlung	102
Kauf- und Tauschbörse des Entomol. Vereins „Apollo“ zu Frankfurt a. M.	119

# Preisliste verkäuflicher Insekten

von

## Gustav Seidel, Kokenau, Nied.-Österr.

Preise netto in Mark und Pfennigen:

- Papilio** podalirius 10, zancleus 70, alexanor 1.20—1.30, hospiton 3.—, machaon 9, dto. ab. m. r. Fleck 30;  
**Luehdorfa** v. japonica 3.50;  
**Thais** cerisyi 70—1.30, polyxena 12, v. cassandra 65, rumina 50, v. medesicaste 30—40;  
**Doritis** apollinus 1.10—1.50;  
**Parnassius** apollo 12—15, dto. ex Bavaria 25, dto. ex Carniola 30, delius 30—50, mnemosyne 10, apollonius 2.00—2.50;  
**Aporia** crataegi 8;  
**Pieris** brassicae 5, rapae 5, ergane 70—90, napi 8, v. napaea 15, ab. bryoniae 22, ochsenheimeri 1.20, leucodice 48, mesentina 48—70, callidice 28—50, daphidice 9, v. bellidice 20—25, napi orientis (Japan) 50;  
**Eurema** mandarina (Japan) 35—50, jaegeri (Japan) 30;  
**Tachyris** ega (Tonkin) 50—75, hippo (Tonkin) 45—80;  
**Euchloë** belia 28—45, v. ausonia 28—50, dto. ex Dalmat. 40—70, v. bellezina 70, cardamines 9, ab. turrilis 75, euphenooides 38—55;  
**Zegris** eupheme 1.30;  
**Teracolus** fausta 1.50;  
**Leptidia** sinapis 5—10, v. lathyri 8—15, v. diniensis 30—40;  
**Catopsilia** florella 30;  
**Colias** palaeno 25—35, phicomone 20, hyale 7, erate 70—1.20, chrysotheme 28—35, edusa 10—15, werdandi 70, sagartia 1.80, polygraphus (Japan), myrmidone 15, ab. ♀ alba 2.50, polygraphus (Jap.) 50;  
**Gonepteryx** rhamnii 6, cleopatra 25;  
**Charaxes** jasius 1.20;  
**Hypolimnas** missippus 70;  
**Apatura** iris 35—50, ilia 45—60, v. clytie 30—40;  
**Limnitis** camilla 45, populi 35—55, sibilla 12;  
**Neptis** lucilla 38, aceris 45—65;  
**Pyrameis** atalanta 7, cardui 6;  
**Vanessa** io 5, urticae 5, xanthomelas 28, polychloros 6, antiopa 8, japonensis (Japan) 50;  
**Polygonia** c-album 12, egea 40;  
**Araschnia** levana 7, v. prorsa 7;  
**Junonia** asterie 40;  
**Melitaea** maturna 25, cynthia 35, aurnia 9, v. merope 14—18, v. provincialis 35, desfontainii 1.20—2.40, cinxia 9, phoebe 12—18, didyma 8, v. meridionalis 25—45, trivialis 14, athalia 9, aurelia 12, parthenie 28, v. varia 20—30, dyctinna 10—20, v. erycinides 65—1.20, minerva 90—1.40;  
**Argynis** aphirape 45, selene 5—9, euphrosyne 8—12, pales 15—20, ab. ♀ napaea 20, thore 70—1.20, dia 9, amathusia 24—32, hecato 15—20, ino 20, daphne 35, lathonia 7, aglaja 8, niobe 16, v. eris 10—14, adippe 17—22, v. cleodoxa 45—65, paphia 7, ab. ♀ valesina 70, augarensis 1.25—3.—, v. fangal 30, v. assianus 35—50;  
**Danaus** chrysippus 60;  
**Melanargia** galathea 5—9, v. ♀ leucomelas 25, v. prociada 14—40, ab. turcica 60.—, titea 46—90, v. titanica 1.40, syllius 20—35, parca 1.50—2.—, v. astanda 75;  
**Erebia** v. cassiope 14—28, pharte 35—7, ceto 28—45, medusa 8, v. spodia 70—90, melas 70, pronoe 22—45, nerine 70, epistygne 45—70, v. triopes 38—45, aethiops 9—18, euryale 10, v. ocellaris 45, Uebergang zu ocellaris 20, ligea 12—24, laponna 15—25, tyndarus 9—24, v. dromus 55, afer v. dalmata 1.25, mnestra 25;  
**Oeneis** norna 80;  
**Satyrus** circe 16—30, hermione 12—24, aelyone 12—24, briseis 10, v. major 35—50, anthe v. hanifa 1.30, v. enervata 1.10, semele 8, arethusa 12—20, josephi 1.50, telephassa 1.50, fatna v. sichaca 70, fidia 70, actaea 70, v. cordula 22—35, dryas 10—15, dto. ex Japan 20, ab. ochracea 2.50, antonee 1.00—2.00;  
**Mycalesis** perdicus 50;  
**Ipthima** asterope 45—70;  
**Pararge** aegeria 15—30, egerides 10, megera 6, hiera 15—30, maera 8, achine 9—35;  
**Aphantopus** hiperantus 10—15;  
**Epinephele** janira 5, licaon 10—15, tithonus 10—15, ida 15—30;  
**Coenonympha** oedippus 35—70, iphis 7, arcania 10, pamphilus 5, tiphon 12—15, sunbecca 70—120, nolkenii 45—120, arcania v. satyriion 18—28;  
**Libythea** celtis 25;  
**Nemeobius** lucina 8—12;  
**Thecla** spini 13, w-album 28, ilicis 18, acaciae 28, pruni 28;  
**Callophris** rubi 9;  
**Zephyrus** quercus 14, betulae 8, saepestriata (Japan) 1.40, japonica (Japan) 1.—;  
**Thestor** ballus 50—70;  
**Chrysophanus** (Polyommatus) virgaurea 8, thersamon 28, hippothoe 8, alci-phron 14, phlaeas 6, dorilis 8, amphidamas 18;  
**Lampides** boeticus 50;  
**Lycena** argiades 20, aegon 5—10, argus 9, optilete 35—50, baton 13—26, orion 14—18, orbitulus 14—24, pheretes 36—56, astrarche 18—28, eumedon 22, donzelii 35, eros 28, icarus 5, amandus 14, hylas 14—24, meleager 14—22, bellargus 9, corydon 5 7, damon 7—12, jolas 28, minimus 9—14, semiargus 10—18, cyllarus 18—28, euphemus 12, arion 22, arcas 13—16, sebrus 45, admetus v. ripartii 38—70, hopferi 38—90;  
**Cyaniris** argiolus 14;  
**Heteropterus** morphheus 14;  
**Pamphila** palaemon 12—25, silvius 8—12;  
**Adopaea** thamas 9—12;  
**Angiades** comma 10—12, sylvanus 9—10;  
**Charcharodus** alceae 12;  
**Hesperia** (Syrichtus) sao 10—12, alveus 10, cacaliae 30, alveolus 9;  
**Thanaos** tages 9;  
**Acherontia** atropos 75;  
**Smerinthus** quercus 1.20, populi 9, ocellatus 12;  
**Dilina** tiliae 12;  
**Daphnis** nerii 1.—, gross 1.50;  
**Sphinx** ligustri 12;  
**Protoparce** convolvuli 30;  
**Hyloicus** pinastri 12;  
**Deilephila** vespertilio 50, gallii 25, euphorbiae 9, v. livornica 80;  
**Chaerocampa** celerio 1.50, elpenor 9;  
**Metopsilus** porcellus 20;  
**Pterogon** gorgoniades 3.—  
**Macroglossa** stellatarum 9, croatica 85;  
**Hemaris** bombyliformis 20, fuciformis 25;  
**Cerura** (Harpia) furcula 40, bifida 17;  
**Dicranura** erminei 45, vinula 8;  
**Stauropus** fagi 70;  
**Hoplitis** millhauseri 75;  
**Drymonia** querna 80, chaonia 25;  
**Phocisia** tremula 12;  
**Notodonta** ziczac 8, dromedarius 14, torva 45, tritophus p. 40;  
**Spatialia** argentina 50;  
**Leucodonta** bicoloria 25;  
**Ochrostigma** (Drynobia) melagona 70;  
**Lophopteryx** camelina 6;  
**Pterostoma** palpina 9;  
**Ptilophora** plumigera 18;  
**Phalera** bucephala 5;  
**Pygaera** anastomosis 12, curtula 13, anachorata 8, pigra 8;  
**Thaumetopoea** processionea 25, pityocampa 25;  
**Hypogymna** (Penthophora) morio 10;  
**Orgyia** gonostigma 12, antiqua 9;  
**Dasychira** selenitica 25, fascelina 15, pudibunda 8;  
**Euproctis** chrysoorrhoea 9;  
**Porthesia** similis 9;  
**Stilpnotia** salicis 8;  
**Lymantria** dispar 7, monacha 12—9, ab. eremita 40—65;  
**Ocnaria** detrita 20;  
**Melacosoma** neustria 7, castrensis 14;  
**Poecilocampa** populi 30;  
**Eriogaster** catax 28, lanestrus 12;  
**Lasiocampa** (Bombyx) quercus 12, v. sicula 70, trifolii 20;  
**Macrothylacia** rubi 12;  
**Cosmotriche** potatoria 12;  
**Selenephra** lunigera v. lobulina 1.70;  
**Epicnaptera** tremulifolia 35;  
**Gastropacha** quercifolia 20, v. meridionalis 45, populifolia 1.—;  
**Odonestis** pruni 50;  
**Dendrolimus** pini 17, fasciat. v. excel-lens 80;  
**Pachypasa** otus 1—1.30;  
**Endromis** versicolora 28—34;  
**Lemonia** taraxaci 1.—, gellogen 50;  
**Antheraea** pernyi 50, v. yamamai 1.—;  
**Caligula** japonica 3.—;

*Rhodinia fugax* 6.—  
*Perisomena caecigena* 1.50;  
*Saturnia pyri* 50, spini 35, pavonia 12;  
*Agria tau* 22;  
*Bombyx mori* 25;  
*Drepana falcatoria* 8, binaria 25;  
*Cillix glaucata* 13;  
*Panthea coenobita* 44;  
*Trichosea ludifica* 27;  
*Diphtera* (Moma) orion 22;  
*Demas coryli* 6;  
*Acronycta leporina* 15, aceris 7, megacephala 8, alni 1.50, psi 7, auricoma 15, euphorbiae 28, rumicis 5;  
*Agrotis janthina* 25, fimbria 12, interjecta 50, angur 9, pronuba 7, ab. innuba 7, comes 13, triangulum 9, baja 15, candelarum 32, c-nigrum 5, ditrapezium 18, stigmatica 25, xanthographa 10, umbrosa 6, rubi 18, brunnea 8, festiva 18, conflua 40—80, ocellina 18, plecta 8, helvetina 1.60, decora 4', simplonia 4', putris 9, cinerea 80, exclamationis 7, ripae 1.40, v. weissenbornii 1.40, tritici 18, corticea 25, ypsilon 5, segetum 9, sancia 36, prasina 13, occulta 2, nigricans 13, grisescens 1.—, molothina 1.50, musiva p. 1.—;  
*Epineuron* popularis 15;  
*Mamestra leucophaea* 17, advena 17, fincta 22, nebulosa 6, brassicae 5, persicariae 5, oleracea 5, genistae 8, dissimilis 13, thalassina 7, contigua 8, pisi 6, dentina 6, ab. latenei 50, reticulata 20, serena 13;  
*Dianthoecia caesia* 35, nana 22, compta 18, capsicola 8, cucubali 12, carpophaga 18;  
*Miana strigilis* 9, bicoloria 30, v. furuncula 20;  
*Bryophila ereptricula* 35;  
*Diloba coeruleocephala* 7;  
*Caena matura* (Luperina) 25;  
*Hadena porphyrea* 18, adusta 25, v. pernyx 1.—, gemmea 80, monoglyphae 8, lithoxylea 18, sublustris 45, rurea 13, ab. alopecurus 13, basilinea 13, didyma 14, ab. nictitans 18;  
*Aporophyla australis* 50;  
*Ammoconia caecimacula* 20;  
*Polia serpentina* 1.20, chi 9;  
*Brachionycha nubeculosa* 45, sphinx 25;  
*Miselia oxyacanthae* 8;  
*Chariptera viridana* 35;  
*Dichonia aprilina* 12;  
*Dipterygia scabriuscula* 14;  
*Chloantha hyperici* 18, radiosa 40;  
*Trachea atriplicis* 9;  
*Phlogophora scita* 50;  
*Brotolomia meticulosa* 8;  
*Mania maura* 35;  
*Naenia typica* 5;  
*Jaspidea celsa* 48;  
*Helotropha leucostigma* 50;  
*Nonagra* cannae 18, sparganii 35, arundinis 13;  
*Luceria virens* 35;  
*Calamia lutosa* 60;  
*Leucania pallens* 6, obsoleta 13, l-album 9, albipuncta 17, lythargyria 9, ab. argyritis 45—65, congrua 1.50;  
*Mythimna imbecilla* 28—46;  
*Grammesia trigrammica* 13;  
*Rusina tenebrosa* 18;  
*Anuphyra tragopeginis* 9, livida 35, pyramidea 12, cinnamomea 80, effusa 1.—;  
*Taeniocampa gothica* 7, miniosa 18, pulverulenta 8, stabilis 8, incerta 8, opima 18—26, gracilis 12, munda 12;  
*Panolis piniperda* 16;  
*Calymnia affinis* 18, trapecina 9;  
*Cosmia palaacea* 40;  
*Plastenis subtusa* 35;  
*Orthosia lota* 9, macilenta 27, circellaris 9, helvola 9, pistacina 14, ab. serina 35, nitida 28, litura 12;  
*Xanthia citrigo* 13, aurago 45, ab. fucata 35, flavago 9, fulvago 9,

ab. flavescens 22—30, gilvago 22;  
*Orrhodia crythrocephala* 13, ab. glabra 18, vaccinii 6, spadicea 26, ab. mixta 9, ab. polita 28, rubiginea 18;  
*Scopelosoma satellitia* 6;  
*Xylina socia* 18, furcifera 13, ornitopus 9;  
*Catocampa vetusta* 13, exoleta 17, solidaginis 35;  
*Xylomiges conspicillaris* 27, ab. melaleuca 27;  
*Eupimecia ustula* 80;  
*Cucullia verbasci* 7, scrophulariae 8, liehnitis 22, umbratica 8, lucifuga 50, chamomillae 35, artemisiae 18, argentina 1.—, argentea 10;  
*Anarta rupestralis* 45—55;  
*Helicia tenebrata* 9;  
*Heliothis scutosa* 12;  
*Acontia* v. albicollis 35, luctuosa 13;  
*Talpocharis dardanni* 22, rosea 40, paula 22;  
*Erastria venustula* 68, deceptoria 28, fasciana 13;  
*Prothyminia viridaria* 14;  
*Scoliopteryx libatrix* 6;  
*Telesila amethystina* 50;  
*Abrostola asclepiades* 26;  
*Plusia c-aureum* 22, consona 13, chrysis 12, chryson 35, bractea 1.20, festucae 20, gamma 5, hoehenwarthi ex Lab. 28, ni 90;  
*Euclidia* mi 7, glyphica 7, triquetra 12;  
*Leucanitis stolidia* 1.10;  
*Grammodes algira* 35;  
*Pseudophia lunaris* 23, tirrhaea 70;  
*Catephia alchymista* 80;  
*Lagoptera elegans*  
*Catocala fraxini* 30, ab. moereus 70, electa 25, elocata 18, puerpera 50, nupta 13, dilecta 1.—, sponsa 25, promissa 35, conjuncta 1.—, pacta 1.40, paranympha 70, nymphaea 1.80, conversa 65, v. agamos 1.—, diversa 1.10;  
*Apopestes spectrum* 35;  
*Toxocampa cratae* 35;  
*Epizeuxis calvaria* 45;  
*Bomolocha fontis* 17;  
*Hypena proboscidalis* 9, palpalis 65;  
*Habrosyne* (Gonophora) derasa 22;  
*Thyatira batis* 9;  
*Cymatophora* or 9, octogesima 45, duplaris 35;  
*Polygloca* (Asphalia) diluta 28, flavicornis 8, rideus 28;  
*Brephos parthenias* 9, puella 22, nothum 18;  
*Pseudoterpna pruinata* 13,  
*Geometra papilionaria* 20, vernaria 28;  
*Euchloris* (Phorodesma) smaragdaria 65;  
*Thalera fimbrialis* 35;  
*Acidalia ornata* 13;  
*Ephyra* (Zonosoma) porata 18, punctaria 9, linearia 18;  
*Timandra amata* 9;  
*Ortholitha plumbaria* 13, moeniata 18, bipunctaria 9;  
*Minoa murinata* 9;  
*Odezia atrata* 9—18;  
*Anaitis plagiata* 6;  
*Cheimatobia boreata* 13, brumata 5;  
*Thripshosa dubitata* 13, sabaudia 50;  
*Eucosmia certata* 18;  
*Lygria prunata* 9, testata 27—47, populata 9—18;  
*Larentia* (Cidaria) fulvata 18, ocellata 13, simulata 85, juniperata 13, viridaria 18, fluctuata 5, didymata 13, montanata 5, ab. spadicea 28, unidentaria 28, designata 22, nebulata 28, sociata 9, albicollata 13, procellata 18, hastata 13, tristata 9, albulata 9, bilineata 9, trifasciata 9, corylata 13, comitata 13;  
*Asthena candidata* 13;  
*Tephroclystia oblongata* 9, nanata 18, innotata 9, lanceata 35;  
*Phibalapteryx polygrammata* 65, vitalbata 22, corticata 36;  
*Arichanna* (Rhyparia) melanaria 25;

*Abrazas grossulariata* 9, sylvata 18, marginata 9, adustata 9;  
*Bapta bimaculata* 18, temerata 9;  
*Stegania dilectaria* 65;  
*Deilimia pusaria* 9;  
*Metrocampa margaritata* 38;  
*Ennomus* (Eugonia) autumnaria 18, quercinaria 13, fuscantaria 65, crosaria 22, quercaria 55;  
*Selenia bilunaria* 9, lunaria 20, tetralunaria 20, v. aestiva 28;  
*Hygrochroa* (Pericallia) syringaria 18;  
*Therapis evonymaria* 22;  
*Himera pennaria* 14;  
*Crocallis* v. gaigeri 1.75, elinguaris 9;  
*Angerona prunaria* 13;  
*Ourapteryx sambucaria* 22;  
*Eurymene dolabraria* 18;  
*Opisthographis* (Rumia) luteolata 6;  
*Epione paralellaria* 35—90;  
*Venilia macularia* 9;  
*Semiothisa* (Macaria) notata 18; signaria 22, liturata 22;  
*Hybernia leucophaea* 6—18; ab. mar-morinaria 18, aurantiaria 18—22, marginaria 13, defoliaria 22, ab. obscurata 35;  
*Anisopteryx aceraria* 18—28, aescularia 9—12;  
*Phigalia pedaria* 9—13;  
*Biston pomonaria* 26, zonaria 22—30, graecarius 90—70, hirtaria 13, strataria 13, hispidaria 37;  
*Amphydasis betularia* 10;  
*Nychiodes lividaria* 45;  
*Boarmia cinetaria* 9—18, gemmaria 13, abietaria 45, repandata 6, roboraria 45, consortaria 7, ab. humperti 2.50, selenaria 50, crepuscularia 5, consonaria 22, luridata 18, punctularia 9, umbraria ;  
*Pachycnemis hippocastanaria* 35—45;  
*Gnophos obscuraria* 22, v. mendicaria 22—30, caelibraria 1.20;  
*Dasydia* v. woekaria 70—110;  
*Psodos coracina* 14—22, quadrifaria 18—25;  
*Euranthis plumistaria* 35—55;  
*Ematurga atomaria* 6;  
*Bupalus pinarius* 12;  
*Selidosema ericetaria* 13—18;  
*Thaumonoma* (Halia) wauaria 9, brunneata 22;  
*Phasiana clathrata* 9;  
*Scodiona* v. favillacearia 70;  
*Scoria lineata* 13;  
*Aspilates gilvaria* 18—26;  
*Nola togatalis* 65;  
*Earias clorana* 13;  
*Hylophila prasinana* 9, bicolorana 25;  
*Synthomis phegea* 9;  
*Spilosoma mendica* 13, lubricipeda 9, ab. zatina 90, menthastri 9, urticae 18;  
*Phragmatobia fuliginosa* 9, sordida 70;  
*Parasemia* (Nemeophila) plantaginis 9, ab. ♂ hospita 18;  
*Rhyparia purpurata* 18;  
*Diacrisia russula* 9—18;  
*Arctia caja* 9, ab. flava 2.50, flavia 1.80, villica 12, aulica 12, hebe 22, casta 65;  
*Euprepia pudica* 35;  
*Pericallia matronula* 3.50;  
*Callimorpha dominula* 9, hera 20, v. magna 60;  
*Emydia striata* 14—28, ab. melanoptera 65, cribrum 35—60;  
*Hypocrita* (Euchelia) jacobaeae 9;  
*Mitochondria* (Caligenia) miniata 18;  
*Endrosa irrorella* 5—9, kuhlwini 45;  
*Cybosia mesomella* 13—22;  
*Gnophria quadrifolis* 25;  
*Oeconistis rubra* 18;  
*Lithosia griseola* 22, complana 18, sorocula 13, lutarella 13—25;  
*Zygaena achillaea* 9, trifolii —13, filipendula 6, angelica 13, traalpina 22, ephialtes 35, ab. coronillus 22, ab. trigonellae 13, ab. aeacus ael.—, p. 50,



v. peucedani 13, ab. athamanthae 50,  
 v. falcatae 40, lonicera 9, laeta 35,  
 fausta 18, carniolica 7, ab. hedysari 13,  
 ab. amoena 2.—, v. berlinensis 18,  
 minus 5;  
**Aglaope** infausta 18;  
**Ino** pruni 9, chloros 22—30, statices 5,  
 v. heydenreichi 25—35, geryon 18—22;  
**Cochlidion** limacodes testudo 12;  
**Pachytelia** unicolor 13;  
**Sciapteron** tabaniformis 25;  
**Sesia** tipuliformis 18, asiliformis 35,  
 myopaeformis 35, culciformis 18 empifor-  
 mis 18, muscaeformis 25, ichneu-  
 moniformis 65;  
**Bembecia** hylaeiformis 25;  
**Cossus** cossus 40;  
**Zenusa** pirina 20;  
**Hepialus** humuli 18; sylvina 20, vellela  
 35—50, carna 50, hecta 13—22.

### Serien

aus den oben angeführten Arten nach  
 meiner Wahl berechne ich ganz besonders  
 billig:

50 Stück gespannte Falter in 50 Arten  
 ohne Namen Mk. 3.—,  
 100 Stück gespannte Falter in ca. 70 Arten  
 ohne Namen Mk. 5.—,  
 100 Stück gespannte Falter in ca. 70 Arten  
 mit Namen Mk. 7.—,  
 100 Stück gespannte Falter in ca. 100 Arten  
 mit Namen Mk. 12.—,  
 50 Stück gespannte Falter in 30 Arten  
 mit kleinen Fehlern mit Namen Mk. 2.—,  
 100 Stück gespannte Falter in 50—60  
 Arten mit kleinen Fehlern mit Namen  
 Mk. 3.50,  
 100 Stück gespannte Falter in 60 Arten  
 ohne Namen m. kl. Fehlern Mk. 3.—.

Die letzten 3 Serien empfehlen sich  
 besonders für noch jugendliche Sammler  
 oder zu Dekorationszwecken. Gewöhn-  
 liche Arten oder solche, welche stets in  
 grossen Mengen vorrätig sind, werden

bei Abnahme von 100 Stück per Art zu  
**en gros Preisen** abgegeben, z. B. car-  
 niolica, Lyc. corydon, Col. hyale etc. per  
 100 Stück, 5.— Mk., ferner mit kl.  
 Fehlern Sat. hermione, briseis, dryas etc.  
 100 Stück 5 Mk.

Im Sommer kann ich liefern in jeder  
 Anzahl lebende Raupen von Sat. spini,  
 Thais polyxena, Oen. dispar, Leuc. salicis,  
**auch im Tausch.**

Ueber Käfer sende ich auf Verlangen  
 separate Preisliste und kann folgende  
 billige Serien abgeben:

100 europ. Käfer in ca. 70 bestimmten  
 Arten Mk. 3.—,  
 100 europ. Käfer in ca. 100 bestimmten  
 Arten Mk. 5.—,  
 150 europ. Käfer in 150 bestimmten  
 Arten Mk. 7.50,  
 200 europ. Käfer in ca. 200 bestimmten  
 Arten Mk. 10.—.

Jede Serie enthält viele grosse Arten  
 in schönen Exemplaren.

### — Im Tausch —

gebe ich Käfer gegen Käfer, Puppen,  
 Raupen oder gespannte Falter.

### En gros Preise:

100 Stück Dyt. dimidiatus Mk. 2.—,  
 100 Hyd. atterrimus u. piceus 5.—,  
 100 Arom. moschata 3.00,  
 100 Blaps mortisaga u. similis 1.50,  
 100 circumcinctus 2.—,  
 100 circumflexus 4.—,  
 100 Phytod. fornicata 2.50,  
 100 Cocc. 7-punctata 0.50,  
 100 Rhop. clavipes 2.50,  
 100 Cassida viridis 2.50,  
 100 Melol. vulgaris 1.50,  
 100 Melol. v. nigripes 2.50,  
 100 Cleonus piger 1.—,  
 100 Rhinom. betulae 2.—,  
 100 **Blattwickeln** 5.—,  
 100 Clytra laevinscula 1.—,  
 100 Clytra 4-punctata 2.—,

100 Lachn. pubescens 2.—,  
 100 Ottiorr. ligustici 0.60,  
 100 Podonta nigrita 0.60,  
 100 Ergates faber 10.—,  
 100 Dorc. parallelopedus 2.—,  
 100 Lytta vesicatoria 1.—,  
 100 Mel. v. hippocastani 2.50,  
 100 Mel. v. nigricollis 2.50,  
 100 Geotrupes mutator 2.—,  
 100 Ceton. aurata 0.75,  
 100 Melas. populi 0.50,  
 100 Phyl. horticola 0.60,  
 100 Crypt. sericeus 0.70,  
 100 Rhyzot. solstitialis 1.—,  
 100 Rhyzot. vernus 4.—,  
 100 Potos. marmorata 4.—,  
 100 Galer. tanacetii 0.60.

Diese Käfer sind grösstenteils sauber  
 einzeln in Papier verpackt, ein Teil ge-  
 nadelt.

### Exotische Käfer und gespannte exotische Falter

kann ich in herrlichen Exemplaren in  
 grosser Auswahl, prachtvolle Arten, sehr  
 preiswürdig abgeben. Ueber diese führe  
 ich keine Listen, weil die Vorräte stets  
 wechseln, mache jedoch gerne Auswahl-  
 sendungen zu **sehr billigen** Preisen.

Auch die schönsten und grössten  
 Stücke sind bei mir zu sehr günstigen  
 Bedingungen **im Tausch** gegen mir  
 Passendes zu haben: prächtige Papilios,  
 Ornithoptera etc. etc.

### Zur gef. Beachtung!

Versende an mir unbekannte Herren  
 per Nachnahme.

Verpackung wird **unter** dem Her-  
 stellungspreise berechnet.

Bei Aufträgen von Mk 20.— **Ver-  
 packung frei.**

**Gustav Seidel, Hohenau, Nieder-Österr.**



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen

Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Referat über die Aberrationen der Lycaeniden des Herrn Prof. Dr. L.G. Courvoisier. — Vereinsangelegenheiten. — Quittungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Referat über die Aberrationen der Lycaeniden des Herrn Prof. Dr. L. G. Courvoisier.

Von M. Gillmer, Cöthen (Anhalt).

10. Januar 1904.

Herr Prof. Dr. L. G. Courvoisier hielt auf der Jahresversammlung der Schweiz. entomolog. Gesellschaft am 21. Juni 1903 einen höchst interessanten Vortrag über Aberrationen der Lycaeniden, der in den Mitteilungen dieser Gesellschaft vol. XI. Heft 1. 1903. S. 18—25 mit Tafel II. abgedruckt ist. Die in der Familie der Lycaeniden häufiger und zahlreicher als bei den anderen Tagfaltern auftretenden Abweichungen vom normalen Typus sind hier zum ersten Male nach einheitlichen Gesichtspunkten geordnet. Der Verfasser, der ausser Erebien nur Lycaeniden sammelt, hat ein ganz erhebliches Material solcher Aberrationen in seiner Sammlung vereinigt und darin grundsätzlich gleiche Abänderungen bei verschiedenen Arten mit gleichem Namen bezeichnet. Dieses Verfahren erleichtert in der Tat den Ueberblick und den Vergleich und wäre tatsächlich für die verschiedenen Varietäten von Vortheil gewesen, wenn das Prinzip des Herrn Courvoisier früher das Licht der Welt erblickt hätte. Uebrigens ist auch schon früher von englischer Seite (Tutt) dieser Gesichtspunkt geltend gemacht und bei Neubennungen angewandt worden. Es ist allerdings zu wünschen, dass in Zukunft bei Neubennungen in der Lycaeniden-Gruppe auf die Vorschläge des Herrn Courvoisier Rücksicht genommen wird, damit die Benennungen hier einheitlicher werden. Doch halte ich es vor der Hand nicht für angängig, die Namen früher benannter Aberrationen der Lycaeniden nach den Vorschlägen des Herrn Courvoisier schon jetzt zu beseitigen, weil die Einteilungsprinzipien des Verfassers noch nicht alle bei den Lycaeniden vorkommenden Abänderungen umfassen. Es ist einerlei und mir noch sehr fraglich, ob bzw. dass den den sogenannten *formae privatissimae* des Herrn Courvoisier schon früher beigelegten besonderen Aberrationsnamen meist gar nichts Bezeichnendes

anhaftet. Uebermässiges Schematisieren macht die Nomenclatur der Aberrationen eintönig, was auf die Dauer gleichfalls verdriest.

Der Verfasser bedauert, dass ihm bei seiner Arbeit weder Literatur noch Musse genug zur Verfügung gestanden haben, um sich nach Veröffentlichungen von Fachentomologen über diesen Gegenstand umzusehen. Aus diesem Grunde finden sich denn auch einige Unrichtigkeiten sowohl in seiner Arbeit (die aber nur Benennungen von Aberrationen betreffen), als auch in dem auf S. 213 desselben Heftes folgenden »Supplement à la Faune des Macrolepidoptères du Valais von E. Favre, die ich, soweit sie mich angehen, hier im weiteren Verlauf der Besprechung anmerken will. Sie haben für beide Autoren ihren Grund in dem Katalog von Staudinger und Rebel.

Herr Courvoisier beschränkt sich in seiner Arbeit auf die Aberrationen der Flügelzeichnung, die allerdings nicht ganz regellos auftreten, vielmehr gewissen Normen folgen. Er unterscheidet hier:

A) luxurierende (üppige) Formen (*formae luxuriosae*), welche etwas zu viel und

B) verarmte Formen (*formae privatae*, oder *formae reductae et deminutae*), welche etwas zu wenig Zeichnung haben. —

Zu den üppigen (luxurierenden) Formen rechnet er:

- I. die dickpunktige Form (*forma crassipuncta*), bei der die Bogen- und Wurzelaugen, eventuell auch die Mittelmonde, nach allen Richtungen auffallend vergrössert sind. Die Fälle sind nicht häufig und dem Verfasser nur bei *Lycaena icarus*, *bel-largus* und *corydon* bekannt;
- II. die strahlenförmigen Exemplare (*formae elongatae*), bei welchen die normalen Augen und Punkte der Unter- und gelegentlich auch der Oberseite zu Strichen, Keilen und Keulen ausgezogen sind. Diese Verlängerungen verlaufen bei Exemplaren aus dem freien Naturleben fast stets radiär, sehr

selten quer. Hier werden 3 Unterfälle unterschieden, je nachdem die Elongation die Wurzel-  
augen (icarus und corydon), die Augen der grossen  
Bogenreihe des Mittelfeldes (argus, aegidion, tan-  
crei, lycidas, orbitulus, optilete, eroides, amor,  
icarus, melanops, lysimon, semiargus, argiolus; vir-  
gaureae, hippothoë, dorilis, phlaeas (Oberseite),  
oder die Randmonde (aegidion) betrifft;

III. die zusammengeflossenen Formen (formae con-  
fluentes), welche durch Zusammenfliessen von Augen,  
Punkten und Monden entstehen. Die Konfluenzen  
zeigen gewisse Typen und Lieblingsstellen.

Es werden hier einfache und vielfache Konfluenzen  
(formae confluentes simplices und multiconfluentes), sowie  
tippige Formen im eigentlichen Sinne (formae luxuriantes  
sensu strictiore) unterschieden.

Die einfachen Konfluenzen zerfallen in folgende 7  
Untergruppen:

1. zwischen den 2 hintersten Bogenaugen an den  
Vorder- (häufiger) und den Hinterflügeln. Die  
Konfluenz steht quer zu den Rippen;
2. zwischen vorderstem Wurzelauge und vorderstem  
Bogenaug des Hinterflügels (argus, aegidion, bel-  
largo, escheri, dāmon);
3. zwischen zweithinterstem Wurzelauge und zweit-  
hinterstem Bogenaug des Hinterflügels (argus, ly-  
cidas, bellargo, arion);
4. zwischen hinterem Wurzelauge (oder Wurzelaugen)  
und den 2 hintersten Bogenaugen des Vorderflügels,  
— ab. arcuata, Weymer. — ab. semiarcuata, Cour-  
voisier (1903), wo die Konfluenz nicht vollständig  
zu Stande gekommen ist. (icarus, eros, bellargo,  
corydon mit den abs. semiarcuata) und (orion, ero-  
ides, icarus, bellargo, corydon mit den abs. arcuata);
5. Konfluenz zwischen Wurzelauge und Mittelmond  
(icarus);
6. Konfluenz zwischen Mittelmond und Bogenaugen  
(argus);
7. Konfluenz zwischen Bogenaugen und Randmonden  
(aegidion, lycidas, optilete; hippothoë).

Die vielfachen Konfluenzen, mit meist auffallend  
schönen Aberrationen, kommen in folgenden 5 Unter-  
gruppen vor:

1. gleichzeitige Konfluenz an den 2 typischen Stellen  
beider Hinterflügel (aegidion);
2. ebenso oder wenigstens an einer typischen Stelle  
der Hinterflügel + Forma arcuata an beiden Vorder-  
flügeln (icarus);
3. an beiden Vorderflügeln Konfluenz zweier vorderer  
Wurzelaugen + Forma arcuata, an beiden Hinter-  
flügeln Konfluenz an den 2 typischen Stellen  
(bellargo);
4. an beiden Vorderflügeln Konfluenz zwischen Wurzel-  
auge und Mittelmond + Forma arcuata, an beiden  
Hinterflügeln typische Konfluenz längs des Innen-  
randes (icarus);
5. Konfluenz zwischen Mittelmond und einem Wurzel-  
auge an allen 4 Flügeln (gordius).

Noch kompliziertere und wunderbarere Multikon-  
fluenzen kommen bei den sogenannten strahlenförmigen  
Stücken (formae radiatae, Oberthür und Courvoisier) vor.  
Zu erwähnen sind da

- a) Konfluenz zwischen Mittelmond und Bogenaugen,  
eventuell auch zwischen Wurzelaugen und Mittel-

mond (icarus, bellargo, corydon; virgaureae  
phlaeas). Diese Form ist bei phlaeas als ab. fas-  
ciata, Nob. unterschieden.

- b) Konfluenz zwischen Bogenaugen und Randmonden,  
eventuell auch zwischen Mittelmond und Bogen-  
augen, ja zwischen Wurzelaugen und Mittelmond  
(lycidas, icarus; rutilus, hippothoë).

Die üppigen Formen im eigentlichen Sinne des  
Worts sind solche, wo die Augen an sonst blinden  
Stellen auftreten. Durch Vermehrung der beiden Wurzel-  
augen der Vorderflügel entstehen

1. dreiäugige Formen (forma tripuncta), z. B.  
bei icarus, bellargo, corydon, baton, orion, orbi-  
tulus, eroides, arion;
2. vieräugige Formen (forma quadripuncta), z.  
B. bei orion, eroides, icarus, bellargo, coridon;
3. fünfäugige Formen (forma quinquepuncta)  
z. B. bei icarus.

Herr Courvoisier will diese Formen nicht als Aber-  
rationen aufgefasst wissen, sondern als höchste Entwickel-  
ungen des Individuums innerhalb normaler Grenzen.

Eine eigentliche Ueberzahl von Augen tritt weiter  
ein, wenn dieselben an sonst augenlosen Stellen er-  
scheinen, nämlich:

4. an den Flügelwurzeln (argus, hylas; rutilus);
5. zwischen Mittelmond und Bogenreihe  
oder in und dicht ausserhalb letzterer  
(argus, argyrognomon, baton, orbitulus, eumedon,  
eros, icarus, hylas, bellargo, coridon, cyllarus;  
gordius).

Auch auf der Oberseite trifft man gelegentlich über-  
zählige Punkte an. Hierher gehört die ab. puncti-  
fera, Oberthür. Aehnliche Randpunkte, nur kleiner,  
treten z. B. an den Hinterflügeln von bellargo-, icarus-,  
argus- und argyrognomon -Männern auf.

Ferner schliesst sich hieran das Auftreten von Mittel-  
monden auf der Oberseite bei Arten, die sonst keine  
haben. Staudinger hat eine derartige Aberration von  
eros als var. stigmatifera bezeichnet. Da dieser  
Name in der 2. und 3. Auflage des Katalogs fehlt, so  
scheint er nur Name der Handelsliste zu sein. Herr  
Courvoisier hat analoge Abweichungen bei pheretes ♀,  
eros ♂, virgaureae ♂ in seiner Sammlung als ab. lunu-  
lata, Courvoisier (1903) bezeichnet.

Zuweilen erscheinen auch Bogenaugen auf der Ober-  
seite sonst augenloser Arten (orbitulus, pheretes, cyllarus),  
sowie der weisse Damonstrich auf der Oberseite (da-  
mon). Herr Courvoisier nennt derartige Formen ab.  
transparens, Courvoisier (1903).

Schliesslich sind hierher zu rechnen diejenigen  
Formen, wo die sonst schmalen dunklen Flügelränder  
der Oberseite ungewöhnlich breit werden (baetica-, ar-  
giades-, icarus-, hylas-, cyllarus -Männer, und ich füge  
noch hinzu corydon ♂). Diese Form erhält den Namen  
ab. latimargo, Courvoisier (1903).

Die Fälle von auffallend breiter Theclabinde der  
Unterseite, z. B. bei spini und quercus, heissen ab.  
latefasciata, Courvoisier (1903.)

## B. Verarmte Formen.

Hierher gehören:

- 1) die kleinpunktige Form (forma parvipuncta), welche  
den genauen Gegensatz zur forma crassipuncta  
bildet; bei ihr sind Wurzel- und Bogenaugen, so-

wie Mittelmonde ungewöhnlich klein (aegidion, icarus, hylas);

II) die verarmten Formen im wahren Sinne des Worts (formae privatae sensu strictiore), bei welchen gewisse Augen vollständig fehlen. Das Verschwinden kann sich auf folgende Augen erstrecken:

1. Fehlen der Wurzelaugen. Die beiden normalen Wurzelaugen der Vorderflügel sind auf eins oder Null reduziert. Benannt sind hier schon die beiden Aberrationen von icarus, nämlich a. iphis, Meigen, mit einem Wurzelauge und a. icarinus, Scriba, ohne Wurzelaugen. Analoge Abweichungen kommen vor und zwar mit einem Auge = a. unipuncta, Courvoisier (1903) bei baton, orbitulus, eros, anteros, icarus, bellargus, corydon, ohne Augen = a. impuncta, Courvoisier (1903) bei orbitulus, eros, anteros, amor, icarus, bellargus, corydon, arion.
2. Fehlen der Bogenaugen. Hier gibt es zwischen der normalen Augenzahl und der absoluten Blindheit alle Uebergänge; doch ist das gänzliche Fehlen der Augen sehr selten (argiades, aegidion, orbitulus, astrarche, donzelii, icarus, eros, amanda, hylas, corydon, damon, minima, sebrus, semiargus, cyllarus, euphemus, arion, arcas; eurybia). Im allgemeinen werden diese Formen, bei denen nur ein Teil der Augen verschwunden ist, als a. obsoleta, Tutt (1896) bezeichnet; doch bestehen verschiedene Spezialbenennungen, die ihre Gültigkeit so lange behalten müssen, bis einmal in späten Zeiten, wo alle Variations-Richtungen jeder Art bekannt und nach einheitlichen Normen gruppiert sind, eine grundlegende Aenderung erfolgen wird.

Vollständiges Verschwinden aller Augen der Unterseite, so dass nur die Mittel- und Randmonde erhalten bleiben, ist äusserst selten. Es kommt bei pheretes, bellargus, corydon, damon, minima, semiargus, eurybia und gordius vor, und haben diese extrem verarmten Formen zum Teil Namen erhalten, wie z. B.:

*Lycaena pheretes*, Hb., ab. *maloyensis* Rühl, Soc. ent. VII. 1893. S. 181.

*Lycaena bellargus*, Rott., ab. *krodeli*, Gillmer *Illustr. Zeitschr. f. Entomologie*. V. 15. Febr. 1900. S. 50 und *Allgem. Zeitschr. f. Entom.* VII. 1. Sept. 1902. S. 337.

Dieser Benennung gebührt die Priorität, nicht der ab. *cinnides* Stdgr., welche ich als Synonym 1902 eingezogen habe. Auch ist die von mir 1900 richtig gestellte Diagnose falsch in die 3. Aufl. des Katalogs übergegangen; es muss heissen: *alis subtus non ocellatis*: denn die citierte Hübner'sche Figur 646 hat auf der Unterseite keine Augenpunkte mehr. Da letztere Figur im ganzen roh ist, so hat Herrich-Schäffer diese Abart in dem Suppl. Figur 248 nochmals abgebildet. Ich selbst habe Abbildungen der Unterseiten des ♂ und ♀ 1900 in der *Illustr. Zeitschrift* gegeben und die Abart nach Herrn E. Krodel, Würzburg, benannt, der den ersten Anstoss zur Richtigstellung der *cinnus*-Frage gegeben hat.

Schluss folgt.

## Vereins-Angelegenheiten.

Es wird daran erinnert, dass die General-Versammlung in Karlsbad die Erhöhung des Jahresbeitrages von 5 auf 6 M. beschlossen hat.

Dieser Beschluss tritt mit dem 1. April 1904 in Kraft. Wie bisher ist auch halbjährliche Zahlung des Beitrages gestattet, und sind alsdann in der ersten Hälfte des April und in der ersten Hälfte des Oktober je 3 M. einzusenden.

Um die Mitglieder mit der Beitragserhöhung auszusöhnen, wird die Zeitschrift vom 1. April 1904 ab in den Monaten April bis einschliesslich September je viermal erscheinen, nämlich am 1., 8., 15. und 22.

Während dieser sechs Monate sind die Schlusszeiten für die Annahme von Inseraten der 4., 11., 18. und 27. eines jeden Monats. Die Anzeigen müssen jedoch an den genannten Tagen spätestens früh 7 Uhr auf dem hiesigen Postamt eingetroffen sein.

Obwohl schon oft bekannt gegeben wurde, dass die Inserate entweder an den „Internationalen Entomologischen Verein zu Guben“ oder an meine Adresse zu richten sind, werden sie immer wieder mit anderen Adressen versehen und gelangen alsdann verspätet an die Geschäftsstelle.

Einige Mitglieder wünschten, dass die Zeitschrift mit Ausschuss der Inserate in Buchformat hergestellt werde. Um auch diesem Wunsche Rechnung zu tragen, werden von sämtlichen Artikeln des neuen Jahrganges Sonderabzüge hergestellt und gegen Einsendung von 1,50 M. geliefert werden. Alle diejenigen, welche von dieser Einrichtung Gebrauch machen wollen, werden gebeten, ihre Bestellung in den nächsten Tagen aufzugeben, damit der Jahrgang vollständig geliefert werden kann.

Paul Hoffmann.

## Quittungen.

Für das **Vereinsjahr 1903/1904** gingen noch ein: Der Jahresbeitrag mit 5 Mk. von No. 116 831 1002 1698 1941 1976 2375 2548 2584 2718 2723 2885 3072 3090 3097 3181 3236 3304 3306 3314 3315 3319 3320 3325 3338 3343 3342.

Der Beitrag für das 2. Halbjahr mit 2,50 Mk. von No. 82 95 97 393 414 504 521 912 943 1024 1125 1146 1148 1220 1226 1310 1464 1526 1584 1652 1667 1772 1821 1861 1922 1946 1950 1972 2049 2064 2178 2263 2266 2305 2368 2418 2429 2447 2462 2543 2570 2591 2628 2651 2685 2703 2706 2712 2730 2784 2788 2808 2818 2844 2879 2887 2894 2911 2938 2939 2951 2962 2988 3032 3044 3059 3073 3074 3077 3081 3088 3099 3119 3137 3154 3193 3213 3214 3221 3223 3231 3234 3247 3272 3273 3274 3278 3279 3290 3292 3296 3302 3307 3318 3323 3332 3339 3355 3360 3378 3397 3415 3427 3434 3438 3523 3524 3525 3526 3527 3528 3529 3531 3532 3533 3534 3535 3536 3537 3540 3544 3545 3546.

Der Beitrag für das 4. Vierteljahr mit 1,25 M. von No. 1073 1170 1969 3530 3538 3539 3541 3543 3547 3548 3549 3550 3551 3552 3553 3554 3555 3556 3557 3558 3559 3560 3561 3562 3563 3564 3565 3566 3567 3568 3569 3570 3571 3572 3573 3574 3575 3576 3578.

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 3399 3523 3524 3525 3526 3527 3528 3529 3530 3531 3532 3533 3534 3535 3536 3537 3538 3539 3540 3541 3542 3543 3544 3545 3546 3547 3548 3549 3550 3551 3552 3553 3554 3555 3556 3557 3558 3559 3560 3561 3562 3563 3564 3565 3566 3567 3568 3569 3570 3571 3572 3573 3574 3575 3576 3578.

Für das **Vereinsjahr 1904/05** ging bereits ein:

Der Jahresbeitrag mit 6 M. von No. 4 27 62 71 111 116 152 164 259 290 316 356 372 415 419 437 457 464 481 481 510 513 536 544 574 577 593 656 748 754 777 827 860 868 919 942 1004 1017 1082 1104 1107 1118 1138 1171 1222 1236 1238 1298 1319 1345 1349 1360 1384 1394 1488 1693 1706 1764 1794 1880 1896 1976 1983 2016 2019 2051 2107 2126 2138 2144 2158 2181 2230 2252 2303 2313 2318 2320 2336 2497 2451 2456 2480 2499 2522 2543 2594 2627 2634 2655 2657 2664 2690 2694 2741 2752 2801 2838 2888 2913 2929 2934 2935 2944 2950 2954 2985 2995 3039 3059 3069 3093 3117 3162 3185 3188 3234 3236 3240 3263 3299 3306 3308 3315 3316 3319 3348 3354 3362 3364 3368 3384 3100 3192 3499 3518 3538 3539 3555 3557 3580 3591 3593 3584 3585 3588 3591 3592 3594 3595 3596 3597 3599 3600 3601 3602.

Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 3 M. von No. 655 684 831 908 1073 1130 1170 1176 1187 1283 1412 1775 2109

2140 2202 2253 2280 2392 2434 2449 2524 2554 2584 2646  
 2655 2705 2718 2723 2791 2792 2803 2821 2828 2885 2900  
 2904 2906 3063 3073 3076 3090 3097 3136 3231 3258 3304  
 3314 3325 3336 3361 3381 3437 3450 3463 3485 3489 3503  
 3509 3510 3517 3554 3563 3564 3574 3575 3577 3579 3582  
 3586 3589 3590 3593 3598.

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 3577 3579 3580 3582  
 3583 3584 3585 3586 3587 3588 3589 3590 3591 3592 3593  
 3594 3595 3596 3597 3598 3599 3600 3601 3602.

Für ein **Redlich-Denkmal** gingen noch ein von No. 1007  
 1, 2857 2, 3343 2, 3586 0,50 und 484 2,50 M.

Hiermit ist die Sammlung geschlossen.

Sie hat 70,18 M. ergeben. Mit dieser Summe lässt sich  
 der auf der Karlsbader-Generalversammlung gefasste Beschluss,  
 dem ehemaligen Vorsitzenden ein seinen Verdiensten ent-  
 sprechendes, würdiges Grabdenkmal zu setzen, nicht ausführen;  
 daher wurde die Summe der Witwe des Verstorbenen zur  
 Mitverwendung bei Errichtung eines Denkmals seitens der  
 Familie überwiesen.

Guben, Turnerstrasse 24, den 22. März 1904.

Der Kassierer *Gustav Calliess*.

## Neue Mitglieder.

- No. 3579. Herr Arthur Bretag, Frankfurt (Oder),  
Rossmarkt 1.
- No. 3580. Herr F. Flügel, Stettin, Blücherstrasse 4.
- No. 3581. Herr Karl Herrmann, Schmölln (Sachs.-  
Altenburg), Hohestrasse 37.
- No. 3582. Herr Edmund Krause, Musiker, Nürn-  
berg, Enderleinstrasse 4III.
- No. 3583. Herr G. J. Klokman, Villa „Aurora“,  
Lehrer Priv. Gymn., Voorschoten, Holland.
- No. 3584. Herr Robert Graditzky, Kaufmann, Neu-  
titschein, Mähren, Niederthorstr. 48-50.
- No. 3585. Herr Friedrich Petraschk, Dresden 19,  
Jacobistrasse 12 III.
- No. 3586. Herr Hermann Sticks, Steindrucker,  
Berlin N4, Schwartzkopffstrasse 11 III.
- No. 3587. Herr Erich Bauer, stud. jur., Halle  
(Saale), Albrechtstrasse 36.
- No. 3588. Herr Dr. Karl Hasebroek, Arzt, Ham-  
burg 24, Graumannsweg 59.
- No. 3589. Herr Karl Ade, Metzingen, Württemberg,  
Schönbeinstrasse.
- No. 3590. Herr Ernst Nippes, Solingen, Bez. Düssel-  
dorf, Ritterstrasse.
- No. 3591. Herr H. Fockelmann, Zoolog, Gross-  
handlung, Hamburg, Herrengraben 1
- No. 3592. Herr Aulhorn, Kommerzienrat, Dresden-  
A., Hübnerstrasse 10.
- No. 3593. Herr Paul Karl, Zobnitz bei Lodenau,  
Bez. Liegnitz.
- No. 3594. Berliner Entomologischer Verein, p. Adr.  
Herrn Dr. O. Bode, Halensee, Ringbahn-  
strasse 121. I.
- No. 3595. Herr E. Hinz, Lehrer, Brandenburg  
(Havel), N. Markt 17.
- No. 3596. Herr Joachim Seyd, Elberfeld, Berliner-  
strasse 83.
- No. 3597. Herr Wilhelm Pfaffenberger, Stickerei  
und Weisswarengeschäft, Wien IV, Allee-  
gasse No. 17.
- No. 3598. Herr Hans Friedemann, Kaufmann, Chem-  
nitz (Sachsen), Theaterstrasse 70 I.
- No. 3599. Herr Robert Pulvermüller, Pforzheim  
(Baden), Gabelspergerstrasse 4I.
- No. 3600. Herr Franz Müller, Kaplan, Laimnau  
bei Tettmang, Württemberg.
- No. 3601. Herr Jb. Schaub-Hecklin, Sissach, Basel-  
land, Schweiz.
- No. 3602. Entomologen-Klub Strassburg (Elsass)  
Stephansplan „zum Ritter.“

- No. 3603. Herr W. Schramm, Rehren, Kr. Rinteln.
- No. 3604. Herr Ernst Burkhardt, Meerane (Sachsen),  
Talstrasse 16.
- No. 3605. Herr Emil Neumeyer, Offenbach (Main),  
Obermainstrasse 2.
- No. 3606. Herr Hugo Hiltenkamp, Essen (Ruhr)  
West, Sybelstrasse 20.
- No. 3607. Herr Karl Bechtold, Schriftsetzer, Burg  
(Bez. Magdeburg), Kapellenstr. 21.
- No. 3608. Herr Emil Irmischer, Sparkassen-Kassierer,  
Hainichen (Bez. Leipzig), „Amtshof.“
- No. 3609. Herr Hugo Skala, k. k. Steueramts-  
adjunkt, Nikolsburg, Mähren.

Wieder beigetreten:

- No. 2935. Herr von Scheben, Oberarzt, Regens-  
burg L. 56 1/6.

Ausgetreten:

- No. 1200. Herr O. Lehnhardt, Schwiebus, gest.
- No. 1253. Herr Direktor C. Grossmann, Triest.
- No. 2967. Herr A. Knecht, Wald.
- No. 1869. Herr Dr. Harmening, Jena.
- No. 998. Herr Erich Herrmann, Frankfurt (Oder).
- No. 2033. Herr Oberforstmeister von Mengersen,  
Blankenburg.
- No. 3072. Herr L. Heun, Rödelheim.
- No. 1952. Herr Oberst von Gizycki, Berlin.
- No. 2875. Herr Amtsrichter von Varendorff, Guhrau.
- No. 2116. Herr A. Starezinsky, Hermsdorf.
- No. 3461. Herr C. S. Larsen, Faaborg.
- No. 3349. Herr Lehrer E. Butzke, Grottau.
- No. 859. Herr Professor Dr. Solla, Triest.
- No. 3125. Herr Lehrer K. Pfankuch, Bremen.
- No. 1747. Herr Pfarrer Kluge, Arneburg.
- No. 113. Herr Rechnungsrat Brauner, Zabrze.
- No. 2840. Herr H. Rahmstadt, Frankfurt (Main).
- No. 3251. Herr Emil Ross, Berlin.
- No. 2418. Herr Chr. Haas, Müllheim.
- No. 1920. Herr Rud. Huste, Freiburg (Breisgau).
- No. 2114. Herr G. Harling, Hannover-Waldhausen.
- No. 3360. Herr Hugo Wild, Bamberg.
- No. 2260. Herr Fabrikdirektor K. Heuser, Stralsund.
- No. 3389. Herr Joh. Dannenberg, Elbing.
- No. 1533. Herr Apotheker Paul Riss, Giengen.
- No. 2496. Herr Alwin Müller, Malchow.
- No. 3075. Herr Paul Hiller, Platkow.
- No. 805. Frau Th. Bucek, Prag.
- No. 2619. Herr C. Miting, Castrop.
- No. 2702. Herr P. Kämmerer, Neuendorf.
- No. 1203. Herr M. Grellmann, Dresden.
- No. 2504. Herr Rich. Kleine, Halle.
- No. 2289. Herr Rich. Ulbricht, Baumschulenweg bei  
Berlin.

Berlin, den 9. März 1904.

Oeffentliche Sitzung

des Königl. Schöffengerichts I. Abt. 148.

148 B. 72. 10. 04

In der Privatklagesache

des Landgerichtssekretärs H. Marowski hier, Privatkläger,  
gegen

den Lehrer Paul Hoffmann i. Guben, Angeklagten,  
wegen Beleidigung,

wird folgender Vergleich geschlossen:

Beide Parteien erklären:

Wir nehmen beide die gegen die Gegenpartei, insbe-  
sondere die in der Generalversammlung vom 6. Oktober 1903  
und ich, der Angeklagte, die in der Briefkastennotiz  
vom 1. November 1903 getanenenen Aeusserungen zurück.

(Fortsetzung in der 1. Beilage.)



# 1. Beilage zu No. 1. XVIII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

Die aussergerichtlichen Kosten übernimmt jede Partei für sich, die gerichtlichen Kosten der Angeklagte.

Privatkläger nimmt die Klage zurück.

Der Angeklagte verzichtet auf die Widerklage.

Der Angeklagte verpflichtet sich, den vorstehenden Vergleich innerhalb 4 Wochen in der „Entomologischen Zeitung“ zu veröffentlichen.

V. g. u.

gez. H. Marowski

„ P. Hoffmann.

Beschlossen und verkündet.

Das Verfahren wird den Vergleichsbestimmungen gemäss eingestellt.

Geschlossen:

gez. v. Negelein. Hahlweg.

Ausgefertigt:

Berlin, den 12. März 1904.

Brele,

Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts I.

## Ia prächtige Tagfalter in Losen, sehr billig! Ia.

25 Stück Falter Ia, nur v. d. Gatt. Ceratinia, Napeogenes, Mechanitis, Melinea, Thyridia, Eucides, z. B. janetta, ethra, pseudethra u viele mir unbek., alle aus Esp. Santo in 14—15 sp nur 12. M.

15 Papilio in 6-7 Arten, z. B. dolicaon 3, asiis 3, G schwarz-weiße in 3 spec peon und cyniras etc.

nur 10.-- M

50 Stück nur Ithomidae, mit mir viel. unbek. aus Esp. Santo, aus den Gattung n Heteroscada, Dircenna, Leucothyris, Espicada, Pteronymia, Hypoleria etc.

nur 10.-- M.

15 Catagramma in 0 bis 1 Arten, z. B. sorana, cynosura, lycia, pacifica, hesperis, cyllene, pyracon, eunomia u. anderer nur seltenere Sachen nur 12.-- M.

9 Ornithoptera, teils ♂ teils ♀, schwarz-gelbe Arten aus Süd- und Nord-Indien in ca. 4-5 Art. nur 14.-- M.

10 Stück Obsiphanes sp. aus Esp. Santo in 4-5 Art. mir noch nicht bekannt, daher 2 amphirrhoe (?) zus.

nur 10.-- M.

15 Eryciniden, nach mein. Wahl, alles prächtige Tierchen aus Esp. Santo, Südbrasilien nur 10.-- M.

18 Parnassius mit der seltenen orleansi (2), staudingeri (2), 3 mir ganz unbek. aus Thibet-Sikkim in 12000 Fuss Höhe gefang. nur 50.-- M.

Dabei auch imperialis, hardwicki, irsignis, appollonius, charltonius u. mehrere mir nicht bekannte, sehr schön alle.

7 grün-schwarze Prepona in ca. 3-4 Arten aus Esp. Santo nur 6.-- M.

1. Prepona deiphile sehr seltenes, nirgends erhältliches Tier aus Esp. Santo nur 30.-- M.

7 Papilio, dabei 1 sesostris ♂, 1 chlidrenae, 1 oedippus u 3 mir unbek schwarz-weiss-rote prächtige Tiere, tadello nur 8.-- M.

20 Thecla etc. aus Esp Santo u Assam, feine Tiere in ca 15 mir nobek. Arten nur 15.-- M.

9 Tenaris in 6-7 Arten, meist selt. sp. nur 5.--M.

10 prachtvolle Nachtfalter aus Südbrasilien u. Assam und zwar 1 grosse Hyperch. sp., 2. Attacus aus Esp. Santo 4 Ophideres sp. prächtig, aus dto. und 3 grosse Noctuen od. Bombyciden nur 12.-- M

3 Rhescyntis, mir unbek., in 2 sp. sehr grosse l., 1 sehr seltene dabei aus Esp. Santo nur 10 -- M

10 verschied. Tagf. aus Assam, prächtige Papilio, Delias, Pieris, Euthalia, Hestina, Euripus, Charaxes etc unbest. nur gute sp. und nur 5.-- M.

6 Kallima inachis gesp nur 6.-- M. (Blatt-Unterseiten alle verschieden!)

Unter ob. Tieren befinden sich in jeder Serie mir unbekante Sachen.

Bestell per Nachnahme u. Voreinsdg. werden zuerst effekt. Porto u. Verpack. extra. — Auswahl sendungen auch vieler schöner Nachtfalter.

W. Gruner, Spremberg i. L.

## Entomologischer Verein

für

### Hamburg-Altona.

Hauptversammlung am Montag, den 11. April 1904, abends 9 Uhr im Restaurant „Zeughaushalle“ von Johs. Voellner, Hamburg, Zeughausmarkt 35/36.

Tagesordnung:

#### I. Geschäftliches

a) Jahresberichte des Vorstandes und der Kommission zur Herausgabe des Vereinsheftes.

b) Neuwahl des Vorstandes.

c) Anträge.

d) Diverses.

#### II. Vorlagen.

III. Besprechung und Verteilung eingegangener Tauschsendungen.

Gäste sind herzlich willkommen.

H. Groth, 1. Schriftführer.

Lebende Puppen, im Freien gesammelt, habe abzugeben: 2 Dtz. H. vinula, 4 St. tiliae, 4 St. ocellata und 4 St. populi gegen bar für 2 M. oder im Tausch gegen hebe und hera-Raupen.

Hermann Jähser, Oschatz, Breitestr. 52.

### o o Achtung o o

Eier v. nigerrima à Dtz. 2 M., nigerrima ♂ und Agl. tau ♀ 1 Mk., Agl. tau 20 Pf. Alles auch im Tausch gegen nur besseres Zuchtmaterial, lieferbar bis Mitte Mai. Bestellungen nehme schon jetzt entgegen.

F. Ochs, Mühlhausen i. Thür., Rosenstr. No. 9.

Raupen von Ur. sambucaria aus der Natur, Dtzd. 1,50 M. Efeu, Schlehen, Weiden etc. Raupen von Car. alsines (niedere Pflanzen), 20 St. 1 M., Orth. macilenta, (Weidenkätzchen, Weidenblätter, Buchen, niedere Pflanzen), Dtzd. 1,20 M., Agrotis brunnea und fimbria gemischt 1 Dtzd. 1 M. 1,20 oder auch jede Art für sich Dtzd. 1,20 M. Eier von Cat. sponsa Dtzd. 20 Pf., 100 St. 1,50 M., Cat. fraxini Dtzd. 30 Pf., 100 St., 2,20 M.

Wilh. Caspari II., Wiesbaden, Walluferstr. 4.

Achtung!

Für den Preis von 25 M. gebe ich die „Raupen und Schmetterlinge Europas“ von Spuler (Raupen Lfg. 1-16, Schmetterlinge 1-23) ab. Alle Hefte tadello.

P. Kopprasch, Dresden—Pieschen, Leissnigerplatz 9

Troch. apiforme erwachsene Raupen im Cocoon per Dtzd. 1 M., gibt ab

Jos. Schlier, München, Humboldtstr. 22 II.

Staudingers Exotenwerk. 2 Prachtbände M. 80 Staudinger u. Wocke-Catalog d. pal. Lep. 1870 M. 5. Austausch les Parnassius M. 12. Rühl-Heyne Tagfalter M. 12. gibt ab gegen Nachnahme

F. Staedler, Nürnberg, Maxfeldstrasse 16b,

Habe folgende frische, tadello gespannte Falter Ia Qualität im Tausch gegen mir fehlende bessere Europäer und besseres Zuchtmaterial oder auch gegen bar, jedoch nur im g a n z e n. Ia Qual. mit 80 pCt., II. gute Qual. mit 90 pCt. Nachlass abzugeben:

Pap. alexanor 1 II. Qual., cerisyi ♂ ♀, v. cassandra 3, delius 1, cardamines 1, cleopatra ♂ ♀, camilla 2, (3 II. Qual.), jo 2, selene 2, tyndarus 2, (1 II. Qualität), gorge 1, ab. pluto 1 II. Qual., w-album 5, ilicis 1, dorilis 4, amphidamas 4, v. obscura 6, pheretes 1, ast. ab. allous 1, ocellata 2, euphorbiae 2, elpeur 1, nerii 1, fagi 2, milhauseri 5 II. Qual., tremula 7, dromedarius 5, tritophus 8 II. Qual., argentina 1, carmelita 1, bucephaloides 1, bucephala 1, annastomosis 28, curtula 1, pygra 1, detrita 14, castrensis 8, populi 2, quercus 4, v. sicula 1, trifolii 1, versicolora 1, caecigena 2 (2 II. Qual.), pyri 1, coryli 2, rumicis 2, fimbria 1, ypsilon 4, crassa 1 II. Qual., prasina 3, serratilinea 1, brassicae 7, nebulosa 1, trifolii 3, persicariae 2, atriplicis 1, monoglypha 1, meticulosa 3, pallens 3, effusa 2 II. Qual., libatrix 4, lunaris 1, fraxini 1 (1 II. Qual.) dilecta 2 (4 II. Qual.), sponsa 1, fulminea 1 (1 II. Qual.), diversa 1 (1 II. Qual.), spectrum 4, dilutata 2, crepuscularia 2, sagittata 1, castigata 3, melanaria 2, ab. prosapia 10 II. Qual., tetralunaria 8, v. aestiva 57, v. infuscata 1, ab. humperti 10, nepetata 2, togatulatis 6, ab. zatima 1 II. Qual., corsica 17, caja 2, casta 2, maculosa 6, quenseli 1, jacobaeae 2, carna 1, cossus 1, infausta 2, ancilla 2. Präparierte Raupen von N. tremula und tritophus. Gesunde Puppen von Oen. corsica à Dtz. M. 1,80. Tausch auf Zuchtmaterial erwünscht.

A. Raecke, Leipzig, Brandvorwerkstr. 34, III.

## Entomologische Vereinigung Sphinx.

Zusammenkunft jeden Montag 7 Uhr abends

in Joh. Greis Gasthaus XVI Neulerchenfelderstrasse 79 Wien.

Gäste willkommen.

Joh. Mück, Obm.

!!! Zu verkaufen billig!!!

Iris, deutsche entomol. Zeitschrift 14 Jahrgänge 1889, 1891, 1892 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 1900, 01, 02, 03: 10 gebd. schwarz mit Goldschrift a. Rück., 4 ungebdd., zusammen nur 100 M mehr, als das doppelte wert.

Porto extra. Nachnahme.

W. Gruner, Spr. mberg i. Lausitz.

Eier v. yamamai 25 St. 75 Pf., fuscantaria 25 St. 45 Pf. (Porto 10 Pf.)

Fr. Carl, Erturt Adalbertstr 2, II.

Habe noch abzugeben: Lasiocampa pini-Raupen Dtzd. 40 Pf.

Eduard Krausz, Nürnberg, Freystr. No. 23 I.

Asph. flavicornis

Eier Dtzd, 10 Pfg ausser Porto hat abzugeben H. Reibel, Kurf O. S.

### Smer. quercus

Puppen, vorzüglich überwinterte, versende diesen Monat p. St. 60 Pf., Dtzd. 6,60 M. Verpackung frei, Porto 20 Pf.

Suche zu kaufen

in Anzahl frische sauber gesp. Falter der Arten Papilio, Thais, Parnassius, Pieris, Euchloë, Zegris, Colias, Vanessa etc. gegen sofortige Casse und sehe Offerten entgegen.

Emil Kerler, Stuttgart,  
Gutenbergstr. 118.

Freiland-Raupen

von A. aulica Dtzd. 30 Pf., 100 St. 2 M., Raupen von A. prunaria Dutzend 40 Pf., später Puppen von A. aulica Dtzd. 50 Pf.

Eier von V. oleagina Dtzd. 25, Verp. und Porto 30 bezw. 10 Pf., hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann in Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

Ein Morph. cypris ♂ wird im Tausch gegen ♂ u. ♀ des herrlichen

**Blattnachahmer Kallima paralecta**, tadellos und sauber gespannt, gesucht. Ferner suche ich südamerikanische Dänenfalter gegen bessere europäische gespannte Arten zu tauschen. Suche gegen gute palaearkt. Lepidopteren in Anzahl A. caja und matronula einzutauschen. Gefl. Off. erbittet

Rich. Schmiedel, Zwickau in Sachs.,  
Annenstr. 4.

### Möchte doch jeder Sammler

darauf bedacht sein, seine Schmetterlinge nach Möglichkeit durch sorgfältiges Spannen etc. dem deutschen Normalsystem anzupassen. Man erhält alljährlich eine grosse Zahl eingetauschter Falter, die man genötigt ist umzuspannen, damit sie mit den bereits vorhandenen harmonisieren. Deshalb erlaube mir bei beginnender Saison mein Werkchen

„Anleitung zur deutschen Normal-Präparation der Schmetterlinge“

mit Illustrationen in Erinnerung zu bringen. Nach Einsenden von deutsch. Briefmarken 55 Pf. oder Postzahl. 60 Pf. sende dasselbe franco zu.

Herm. Wernicke, Blasewitz-Dresden,  
Südstrasse 12

Offerierte **prima Klopffeulen** aus runden Gummipuffern, 80 mm Durchmesser, 100 mm lang, mit abschraubbarem Gasrohrstiel; derselbe ist mit Gummi überzogen. Gewicht 1½ kg. Porto und Verpackung extra, à St. 7,50 M.

V. Kottarski, Halle a. S.,  
Schlossstr. 3.

Las. pini Raupen per Dtzd. 40, Porto und Kistchen 30 Pf., gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

J. Rotermundt, Nürnberg 17,  
Kirchhofstrasse 64 I.

G e s u c h :

Schenk, die Bienen Nassaus, mit Nachträgen antiquarisch zu kaufen oder zu leihen gegen Vergütung.

Cohrs, Oederan.

Zur Berichtigung!

In No. 24 musste es heissen:

Freilandraupen, nicht Puppen.

Allen Herren Bestellern zur Nachricht, die Preise der Puppen sind folgende: hebe 1,40 M., villica 60, aulica 50, purpurata 80 Pf., per Dtzd.

Ernst Kautz, Liegnitz,  
Karthusstr. 67.

16 kräftige Puppen von Sm. ocellata abzugeben gegen Einsendung von 1,50 M. franco.

Ulrich Völker, Jena,  
Lutherstr. 85 I.

Raupen von A. villica 30 Pf., plantaginis 60 Pf. per Dtzd., Porto 25 Pf., gibt ab

Herde, Tarnowitz O.-S.,  
Georgstr. 22 b.

## Walliser Lepidopteren

1a. Qualität e. l. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. -- Verzeichnisse, ebenso Auswahlendungen stehen zu Diensten.

A. Wullschlegel,  
Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

Ich besitze eines der bedeutendsten Lager in exotischen Coleopteren und mache auf Wunsch gern Auswahlendungen, ohne Kaufzwang. Preise denkbar billig. Meine Preisliste No. 6, enthaltend eine grosse Auswahl der schönsten Arten, ausserdem 15 Centurien-Lose und 45 eigenartige Serien, versende ich gratis und franco auf Verlangen. Was nicht konveniert, nehme ich zurück; Ratenzahlungen gestattet. Kauf, Tausch.

Friedr. Schneider in Wald (Rhld.).

## Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

**Lepidopteren-Liste 47 (für 1904)** (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. Raupen, lebende Puppen, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige Centurien und Lose. Die systematische Reihenfolge dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der neuen Auflage (1901) des Cataloges von Dr. Staudinger und Dr. Rebel. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit vollständigem Gattungsregister (auch Synonyme) für Europäer und Exoten versehen. Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller). Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte Centurien. Die Liste ist mit vollständigem alphab. Gattungsregister (4000 Genera) versehen. Preis 1,50 Mark (180 Heller).

**Liste V und VI (84 Seiten)** über europ. und exot. Hymenopt., Dipt., Hemipt., Neuropt. u. Orthopteren ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerte billige Centurien. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. alphab. Gattungsregister versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller).

Listenversand gegen Vorauszahlung, am sichersten per Postanweisung.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im Handel befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als Sammlungscataloge.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

Hoher Barrabatt. Auswahlendungen bereitwilligst.

### Bücher.

Deutsche Entom. Zeitung Iris (Dresden), 8 Bände ungeb., Band 1 in 4 Nummern, Band IX - XV zusammen 45 M.

Stettiner Entomol. Zeitung Jahrgang 1861 und 1873, geb. à 3 M. Dr. Graber: Die Insekten in 2 Bde. 4 M. Ratzburg: Die Waldverderber, 5. Aufl. mit vielen Kupfertafeln 7 Mk. Dr. Gläser: Erklärendes Namensverzeichnis der Käfer und Schmetterlinge geb. 3 M.

Kaltenbach, die Pflanzeneinde, fein geb., wie neu, 9 M.

Staudinger u. Rebel, Catalog der Lepidopteren, geb. wie neu, 10 M.

Carl Zeidler, Meissen,  
Thalstr. 13.

### Actias issbellae-Eier

erhalte ich voraussichtlich Mitte Mai aus Spanien. Futter: Föhre; das Dutzend 10 Mk., das halbe 5 Mk.; da die Eier sofort nach Erhalt versandt werden müssen, weil sie bald schlüpfen, muss schon jetzt Bestellung gemacht werden. Versand per Nachnahme.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau,  
Hopfgasse 15, Oester.

Gesucht gegen bar

Puppen europ. Spinner und Schwärmer in Anzahl, auch gewöhnliche Arten.

Raupen von dominula, caja, hebe, fimbria etc., doch nur Freilandtiere. Gefl. Angebote mit Preisangabe erbeten.

Abzugeben Puppen von P. brassicae à Dtzd. 35 Pf.

Emil Pirling, Stettin,  
Mühlenstr. 12.

Eier von Cat. sponsa 20, nupta 10, O. helyota 20 Pf. per Dtzd. excl. Porto.

Voraussichtlich Anfang April Eier von C. corsicum Dtzd. 30 Pf., 100 St. M. 1,60, auch event. im Tausch gegen Zuchtmaterial, dann entsprechend höher.

A. Glöckner, Gera-R.

Raupen von A. hebe, Dtzd. 1 M., 100 St. 7,50 M. Eier von B. mori 100 St. 10 Pf., von A. triplasia 40 Pf. per Dtzd. Porto und Verpackung extra.  
Paul Schmidt, Lehrer, Frankfurt a. O.  
Holzhofstr. 36

Adressen-Aenderung.

Ich wohne nunmehr in  
**Biebrich am Rhein.**

Dr. von Rothenburg,  
früher Brandenburg a. H.,  
NB. Exotische Käfer sind noch lieferbar

### Versicolora-Eier

von Freilandraupen Dtzd. 20 Pf., Porto extra, im April abzugeben.

Hans Friedemann, Chemnitz,  
Theaterstrasse 70.

Adressenänderung.

Allen Herren Vereinsmitgliedern zur Nachricht, dass ich von heute ab Berlin NW. 21, Thurmstrasse 48 wohne.

E. Behrendt, früher Berlin NW. 5,  
Stendalerstrasse 13.

Zur bevorstehenden Sammelsaison bringe ich mein reichhaltiges Lager an **Fang- und Präparier- Utensilien**

in empfehlende Erinnerung.  
Preisliste gratis.  
Wilh. Schütter, Halle a. S.

**A. aulica** Raupen,  
Freiland, 25 St. 80 Pf., franco.  
P. Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

Habe abzugeben

Raupen von A. aulica und Call. dominula Dtzd. 20 Pf., ferner Eier von V. oleagine Dtzd. 25, Pl. pulverata Dtzd. 40 Pf. Verp. und Porto 30, bezw. 10 Pf.

Coelestin Metschl, Stadthamhof  
b. Regensburg, Bayern.

## 2. Inseraten-Beilage zu No. 1. XVIII. Jahrgang.

**W. Junk** in Berlin N. W. 5.  
Spezial-Antiquariat für Entomologie.  
Soeben erschien:  
**Catalog Entomologie.**

Ein Bändchen von 118 Seiten mit  
2800 Titeln. Der bibliographisch  
vollständigste Catalog, der jemals  
erschienen ist.  
*Gratis und franco.*

Empfehle meine mit Staats-  
medaillen und ersten Ehrenpreisen prä-  
mierten, weltbekannten

### Biologen

schädli. und nützlicher Insekten  
in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten,  
sowie alle gangbaren naturwissensch.  
Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen  
biolog. Insektenmaterial.

*H. Gericke, Reinerz, Schl.*

### Puppen von

**Larentia sagittata** Dtzd. 2 M.,  
auch genad. Falter davon. Nehme schon  
jetzt Aufträge in Raupen dieser Art, Dtzd.  
1,50 M. an. Zucht leicht. Ferner biete  
erwachsene Raupen von *Acidalia herbaria*  
Dtzd. 1 M. an. Nur gegen Voraus-  
zahlung oder Nachnahme. Porto und  
Verpackung extra.

*H. Ude, Berlin N. 4,  
Schlegelstr. 5 II.*

### Suche gegen bar

gespannte Falter: *Ant. cardamines*, *Sph.*  
*ligustri*, *D. euphorbiae*, *elpenor*, *Sm. ocel-*  
*lata*, *tiliae*, *M. stellatarum*, *Abr. grossu-*  
*lariata*. Alles bis zu 100 St.

*A. Kricheldorf, Berlin S.,  
Oranienstr. 135.*

### 50 Spil. pinastr. Puppen

3 M., 100 St. 5 M. Versand geg. Nach-  
nahme. Porto und Emb. exclus.

*A. Kricheldorf, Berlin S.,  
Oranienstr. 135.*

### Peislisten

über

*Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen*  
u. *Insekten-Verwandlungen*  
stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur  
Verfügung. **Jürgen Schröder,**  
Kossau pr. Plön, Holstein.

Von meinen sehr beliebten

### Insekten-Etiketten

habe ich eine neue Auflage drucken lassen.  
— Ausserordentlich billig! —

1 Bogen = 350 Etiketten mit Namen von  
Insekten aller Ordnungen 10 Pf., 10 Bogen  
90 Pf., 50 Bg. 4 M., 100 Bg. 7 M., bei  
Voreinsendung des Betrages franco.

*G. Schreiber, Walddorf i. Sachsen.*

### Raupen,

vorzüglich überwintert, von *Mania maura*,  
Dtzd. M. 1,50, *Call. hera v. magna*, Dtzd.  
M. 0,75, *Cosc. v. punctigera*, *Cosc. v.*  
*candida*, gem., Dtzd. M. 1,50

Porto und Kästchen 25 Pf.

hat abzugeben

*Rich. Dieroff,  
Zwötzen a. d. Elster.*

E Mauretania 1903.

In Ia Qualität 1 Stück *Orrhodia vac-*  
*cinii*, forma tota nigra, gut gespannt,  
gegen Meistgebot abzugeben.

*Daniel Lucas,*

Auzay, par Fontenay-le-Comte,  
Vendée, France.

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

### Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität,  
**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem  
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

### Preis-Courant:

Kästen 50 × 46 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 × 26 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

### Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird  
übernommen.

## Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

### Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

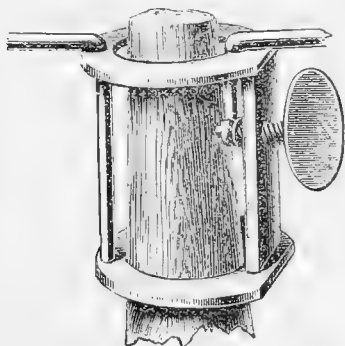
### Reichhaltiges Lager

allen

### naturhistorischen Gegenstände.

**Urania crösus**, der prächtigste  
Schmetterling Deutsch-Ostafrikas, in Düten  
das St. 2-6 Mark.

*Carl Zacher, Berlin S. O. 36,  
Wienerstr. 48.*



## Universalnetzbügel,

von allem Geprüften das beste. 4fach zu-  
sammenlegbar, auf jedem Stock festsitzend,  
mit langem Beutel von eigens präpariertem  
dauerhaftem Seidentüll, nur 3 M. Gegen  
Voreinsend. portofreie Zusendung.

*W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,  
Schlesien.*

4teil. zusammenlegbare Schmetter-  
lings-

### Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem  
engl. Füllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel  
90 Pf., 4teil. **Schöpfnetze** mit ab-  
nehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit  
Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M.,  
alles franco, empfiehlt

*Th. Nonnast, Habelschwerdt  
in Schlesien.*

Volks-, Mittel- u. höheren Schulen  
zum Abonnement empfohlen:

## Natur und Schule

Zeitschrift für den gesamt. natur-  
wissenschaftlichen  
Unterricht aller Schulen.

Herausgegeben von **B. Landsberg,**  
**O. Schmeil, B. Schmid.**

I. u. II. Band. 1902/3. Mit vielen  
Abbildungen. Preis geh. je M. 12.—,  
geb. je Mk. 13.—

III. Band 1904. (Im Erscheinen.)  
Jährl. 12 Hefte zu je 64 Druckseiten,  
gr. 8. Preis halbjährlich Mk. 6.—

Probenummern unentgeltlich und  
postfrei von der Verlagshandlung  
**B. G. Teubner, Leipzig, Poststr. 3.**

100 Lepidopteren aus Celebes in  
ca. 35-40 Arten, darunter *Papilio sata-*  
*spes, gigon, polyphontes*, der riesenhaften  
*Hestia blanchardi* und der schön ge-  
zackten *C. myrina*, alles erste Tiere,  
M. 20.—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u.  
Nordindien in ca. 50 Arten, darunter  
hervorragende Tiere, wie *Papilio paris,*  
*ganesha*, im ganzen ca. 20 *Papilios*,  
ferner *Orn. pompeus* und eines tadellosen  
prachtvollen *T. imperialis* M. 23.—, mit  
*Actias leto* 32.—, 50 Stück 10 M.,  
25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten  
mit *Papilio xuthus, Attacus insularis* u.  
schönen *Vanessen* M. 7.—, mit dem pom-  
pösesten Tagfalter Japans *Eur. charonda*  
M. 13,50, 25 Stück M. 4.—, 35 indisch.  
*Papilios* in ca. 25 Arten, dabei *paris,*  
*ganesha, gigon, polyphontes, sata-*  
*spes*, nur 15.— M.

**Prachtfalter:** *Papilio paris* 0,30 bis  
0,90 M., *ganesha* 0,90, *helenus* 0,30,  
*castor* 0,40, *gigon* 1,25, *sata-*  
*spes* 1.—, *polyphontes* 0,70, *capaneus* 2,25,  
*ascu-*  
*laphus* (Riesen) ♂ 2.—, Teibop. *impe-*  
*rialis*, prächtig grün, ♂ 1,50, *Actias*  
*leto* 12.—, *Eur. charonda* ♂ 6,50,  
♀ 7,50 M. Gezogene *A. atlas*, ♂ u. ♀  
4,50, *Ceth. myrina* ♂ 2,50, ♀ 3,50,  
*Parth. gambrius* 1,00, *Pap. dasarada*  
1,25, *ageonor* 0,50 M.

Alles in Düten und Ia Qualität.

*Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.*

## Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt  
sauberer Ausführung  
zu den billigsten Preisen

### Hugo Günther,

*G. Augustin Nachflgr., Gotha.*

Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht  
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm.  
mit Torfb. u. Glas., in Nut u. Feder  
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.  
Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.  
Torfleisten zu . . . Mk. 4.—

NB. Die Insektenschränke liefere  
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter  
Referenzen zu den günstigsten Be-  
dingungen auch gegen Ratenzahlungen  
ohne Preisaufschlag. D. O.

### Attacus atlas.

gezogene Prachtstücke in Düten, das  
Paar 3 bis 4,00 M. Leere Cocons gratis.  
*Carl Zacher, Berlin S. O. 36,  
Wienerstr. 48 II.*

Im Tausch oder gegen bar sind abzugeben: Falter von D. ab. concolor p. Paar 50, E. paranymphe ♀, P. chryson 50, K. ophiogramma, L. pruni ♂♀ 40, L. populi ♂♀ 25, 35, A. iris ♂♀ 25, 30, G. v. sicula ♂ 30, Sp. convolvuli 25, C. myrmidone ♀, A. casta ♂♀, G. quercifolia ♂♀, X. ab. melalena, L. impura, straminea ♂, M. maura 20, G. quercus ♂♀, X. conspiciaris 15, M. bombylifomis, S. pavonia ♀, P. tripartita ♂, Rh. melanaria ♂♀ 10, V. levana, D. elpenor, S. ocellata, A. tau ♂♀, A. diluta ♂, M. contigua, chrisozona ♂, N. typica ♂♀, Ch. umbra, E. artemisiae 8, Rh. rhamnii ♀, A. paphia ♂♀, P. phlaeas, M. stelarum, Z. fausta, H. vinula ♂, D. falcata ♂♀, D. fascelina ♀, H. prasinana ♂♀, A. purpurea ♂, X. citrigo, T. atriplicis, Ph. pedaria, G. papilionaria ♂♀, P. syringaria ♀, B. luridata, consortaria, H. wauria 5, P. virgaureae ♂, A. selene (Zwergerl.), V. polychloros, L. argyrotozus ♂, E. jacobaea, S. irrorella ♂, O. antiqua ♂♀, D. pudibunda ♂♀, D. circellaris, L. pallens, A. ypsilon ♂♀, xanthographa, M. persicariae, C. montana ♀ 3 Pfg. per Stck. — Puppen v. P. podalirius à Dtz. 85 Pfg.

C. Kalbe, Weimar i. Th.,  
Wilh.-Allee 33.

### Ohne jede Konkurrenz!

Nur noch kurze Zeit nehme Bestellungen auf Etikettes in jeder Art an, desgl. d. farbenprächtigen tadellosen Lamprima aurata 1,60, Chrysolopus spectabilis 0,85, Anoplognathus analis 1,30, chloropygus 1,60, Eupoecila australiensis 1,30.

**Catoxantha opulenta**  
2,10 Mk. für 6 Stck. gegen Vor-  
einsdg. des Betrages fre.

J. Hirsch, Berlin C 54,  
Alte Schönhauserstr. 3, I.

### Raupenzuchtgläser,

besonders geeignet für Aufzucht aus den Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter. Die Zuchtgläser bestehen aus 2 Hauptteilen, dem Wasserbehälter für die Pflanzen und einem Glaszylinder für die Raupen mit abnehmbarem Glasdeckel. Höhe des Zuchtglases 25 cm, grösste Weite des Glaszylinders 12 cm

Preis 1,25 M das Stück. Porto und Verpack. 2—3 Gläser 80 Pfg. Gegen Ein-  
sendung des Betrages oder Nachnahme.

Auch Tausch gegen seltenerer Puppen oder Raupen, erwünscht sind: populifolio, pruni, pyri, spini, tau und noch andere.

Aug. Baumbach, Nörten a. Leine.

Habe nachstehende gut gesp. Falter, meist in Mehrzahl, zu 1/3 nach Standinger abzugeben: mnemosyne, virgaureae, hippothoe, iris, ilia, populi, sibilla, camilla, aurinia, didyma, laodice, ligea, euryale, alcyone, statilius, maera, sylvius. — convolvuli, vespertilio, nerii, tiliae, bombylifomis, fuciformis, apiformis, phegea, ancilla. — plantaginis, hospita, dominula, hera, flavia, purpurata, hebe, aulica, mendica, luctifera, fuliginosa, zatima, antiqua, pudibunda, fascelina, I-nigrum, monacha, eremita, versicolora, carpiui, tau, pruni, potatoria, rubi, populi, sicula, vinula, bifida, tremula, dictaeoidis, ziczac, dromedarius, torva, milhauseri. — orbona, limbria, typhae, flavago, vetasta, spinix, scrophulariae, maura, electa, elocata, prasina, bicolorana. — sambucaria, illunaria, ulmata, melanaria, papilionaria.

Es werden nur Bestellungen im Werte von mindestens 5 M. angenommen. Bei solchen von 10 M. an Porto u. Verp. frei.  
B. Theinert Lauban.

### Anfrage.

Welches Mitglied hat die Freundlichkeit, mir irgend welche Adressen von Sammlern, die mir ev. Catox.-Eier liefern können, gegen Verg. der Portoauslagen mitzuteilen?

Emil Oehme, Dresden-A.,  
Annenstr. 15 I.

Sesiasvespiformis Raupen, ausgewachsen samt Frassstücken, Dtzd. Mark 1,30 samt Porto, als Doppelbrief; im April lieferbar.

C. Höfer sen., Klosterneuburg  
bei Wien.

A. hebe Freilandraupen

habe ich 1 Dtzd. im Tausch gegen Call. hera Raupen abzugeben gegen bar Dtzd. 1,50 M., Bomb. quercus Freilandraupen in grosser Anzahl Dtzd. 40 Pf., auch im Tausch für besseres Zuchtmaterial für andere Puppen. Porto und Verp. wenn gegen bar 25 Pf.

Carl Kröhe, Brandenburg a. H.,  
Steinstr. 28.

Raupen von Agr. margaritacea Dutzend 2,50 M., Milh. imbecilla 1,50, Car. perspersa 1,50, Ses. annellata 2,00, B. hyleiiformis 1,20, Mar. serratilinea 2,50 M.

Eier: Per. cincta 25 St. 50 Pf., Taen. stabilis, gracilis, incerta, gothica, munda, pulverulenta, opima, populeti pr. 25 4 Pf. Porto extra.

Alois Castellitz, Wien XVII.,  
Lacknergasse 22.

Kaufe gegen bar je 100 St. ab. eremita und transit ad eremita. Bitte um Angebot.

Gebe ab gegen bar Puppen: A. pernyi 150, Sph. lignistri 100, Deil. porcellus 230 Pf. pro Dtzd. Eier: Ocn. dispar 5 Pf. per Dtzd. Porto extra.

Josef Michel, Oberlehrer in Sandau  
bei B.-Leipa in Böhmen.

Habe abzugeben Raupen von A. villica Dtzd. 30, Nem. plantaginis 60 Pf. Auch gebe ich diese im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial ab. Erwünscht ist hebe und matronula. Porto und Verp. wird besonders berechnet.

P. Golombek, Tarnowitz O.-S.,  
Georgstrasse 24.

### Callimorpha dominula

Raupen Dtzd. 35 Pf. incl. Porto, lieferbar Mitte April. Bestellungen nehme schon jetzt entgegen.

Emil Oehme, Dresden-A.,  
Annenstr. 15 I.

Von

Mexico-Schmetterlingen und Käfern, in schönen, frischen Stücken, gespannt und ungespannt, gibt Auswahlensendungen zu billigen Preisen

Sigmund Herbert, Würzburg a. M.,  
Eichhornstr. 19.

Lebende Puppen habe ich abzugeben: 8 Stück Sph. ligustri, 10 Smer. ocellata, 20 Deileph. euphorbiae, 70 Euchelia jacobaeae, 21 Harp. vinula, 50 bucephala, sowie 6 Dtzd. pavonia Eier.

Im Tauschwege suche nachstehende Eier oder Raupen zu erwerben: Sat. pyri, S. spini, Staur. fagi, hebe, dumi, aulica.

Um Offerten wird ersucht.  
Karl Kiessl, Krankenhaus-Verwalter,  
Saaz, Deutsch-Böhmen.

Wer

liefert mir Catoxalen-Eier ausser nupta und sponsa? Bevorzugt werden pacta, optata, neonympha, conversa, diversa, conjuncta, disjuncta, fulminea, dilecta, puerpera.

Emil Oehme, Dresden-A.,  
Annenstr. 15 I.

Raupen von dominula Dtzd. 25 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf.

A. Hohweiler, Pforzheim,  
Seebergstr. 8.

### Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S.,  
Geiststrasse 34.

Raupen von A. villica Dtzd. 40 Pf., 100 St. 3 M., Porto u. Kästchen 25 Pf., gegen Voreinsendung, auch Tausch, empfiehlt

H. Lüttke, Breslau,  
Sadowastr. 20.

Suche zu kaufen:

Hofmann, Lehrbuch der praktischen Pflanzenkunde, No. 1—12 vom Jahrgang 1899 dieser Zeitschrift, lose, ohne Inserate. Andere von mir gesuchte Bücher habe bereits erhalten.

Busak, Postassistent, Schwerin,  
Mecklenburg.

Abzugeben: Gut befruchtete Eier von versicolora Dtzd. 20 Pf.

E. Herfurth, Weimar, Th.

Puppen in nachstehenden Arten gebe ab im Tausch und bar: V. levana Dtzd. 50 Pf., Sph. ligustri 90, E. jacobaeae 35, H. vinula 60, B. var. sicula p. St. 20 Pf. Raupen von A. prunaria Dtzd. 40 Pf. Porto extra.

Wilh. Stöter, Braunschweig,  
Höfenstrasse 1.

Gesucht werden

je 2 tadellose Exemplare ♂ oder ♀ von Pap. alexanor, Th. rumina, Dor. appolinus, Gr. isabellae, Ch. jasius, Lim. lucilla, D. celerio, lineata, vespertilio, Sm. quercus, milhauseri, caecigena, Sat. spini, L. otus, abietis, am liebsten alles aus einer Bezugsquelle. Im Tausch könnte ich eventl. dagegen bieten Zuchtmaterial von verschied. Arctia-, Callimorpha-, Lasiocampa-Arten im Laufe des nächsten Monats. Gefl. Offerten sieht entgegen

A. Reichenbach, Gutach, Breisgau.

Ich suche gegen bar:

1—2 Dutzend Spil. zatima Puppen, 1—2 Dtzd. Crat. taraxaci Eier und bitte um gefl. Angebote. E. Heurichs, Magdeburg,  
Annastrasse 27.

Berliner

Entomologische Gesellschaft (E. V.)  
Sitzung jeden Freitag Abend 8 1/2 Uhr  
Fürstenberg-Bräu-Ausschank,  
Rosenthalerstrasse 38.  
Gäste willkommen.

Tausch.

Nachstehende Puppen hat im Tausche abzugeben: Tephroc. isogrammaria, valerianata und trisignaria. Gegen bar billigste Preise.

J. Gg. Tönges, Offenbach a. M.,  
Ludwigstrasse 88.

### Saturnia atlantica,

kräftige Puppen, neue Sendung, Stück nur 10 M.

K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastr. 108, I.

### Aulica-Raupen

à Dtzd. 25 Pf. in Anzahl. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

M. Wahlbühl, Zeitz, Lehrer,  
Voigtstrasse 1.

### Tephroc. valerianata

Puppen Dtzd. M. 2,50, sowie noch einige Dtzd. Pl. asclepiadis Puppen, Dtzd. M. 2, habe abzugeben. Auch Tausch gegen mir fehlendes Zuchtmaterial, dann etwas höher im Preise. Porto und Verp. extra.

Otto Brandt, Charlottenburg b. Berlin,  
Uhlandstrasse 184.

### Anth. mylitta,

kräftige Puppen, St. 1 M. Leichte Zucht.

K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastr. 108, I.



Nehme schon jetzt Bestellungen an auf Eier von

**Saturnia spini** (Freiland) und von *Saturnia pyri* von grossen Paaren, Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50, Porto 10 Pf.

Bestellungen erbitte baldigst.  
**Gustav Seidel**, Hohebau,  
Nieder-Oesterr.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von **A. Koch** gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2 40 M.) vom Verleger, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

**Raupen**  
von *lebe*, Dtzd. 1,50, Puppen v. *Bomb. rubi*, Dtzd. 1 M.

Tausch nicht ausgeschlossen.  
**Otto Meyer**, Burg b. Magdeburg,  
Ihlestr. 26.

— Mitte April —  
spinnreife Raupen von *Pl. matronula* 200, später Puppen 225, spannheweche Falter 250 Pf. pro Stück.

Freilandpuppen von *Sph. pinastri*, Dtzd. 70 Pf., bei mehreren Dtzd. von letzteren nach Uebereinkunft bedeutend billiger; alles in Anzahl abzugeben.  
Porto 20 Pf.

**B. Matz**, Peitz N.-L.

**Eier**  
von *Eug. autumnaria* 20 Pf., *Lup. pyramidea* 10 Pf., *Cat. nupta* 10 Pf.

Porto 10 Pf.  
**Reinhard Döpp**, Frankfurt a. M.,  
Neue Rotbafstrasse 3.

**Sph. ligustri-Puppen.**  
8 Dtzd. *ligustri*-Puppen, à Dtzd. 90 Pf., hat abzugeben

**Henri Koch**, Braunschweig,  
Höfenstrasse 14.

— Eier —  
von *Anth. pernyi*, Dtzd. 20 Pf. hat abzugeben **Wilhelm Behling**, Magdeburg-B.,  
Cöthnerstr. 11.

Suche gegen bar in grosser Anzahl die kleinen blauen **Hoplia** und bitte um Preisangabe.

**K. Trautz**, Pforzheim,  
Wagnerstr. 25.

Sauber gespannte Falter e l.:  
*Van. urticae*, 100 Stück à 4 Pf.,  
*Van. cardui*, 85 Stück à 4 Pf., *A. paphia* (geflogen) 16 St. à 3 Pf., *A. grossulariata* 24 St. à 6 Pf., *E. fuscantaria* 10 St. à 20 Pf., sowie Puppen von *lanestris*, Dtzd. 40 Pf.

Tausche auch, dann Katalogpreis.  
**Robert Seifert**, Neustadt, Oberschlesien,  
Neissestr.

**Zu Dekorationszwecken**  
biete an:  
500 *Pyrameis cardui*, 200 *Apatura ilia* und ab. *clytie*, *Brephos parthenias* im Tausch und gegen bar.

Im Mai lieferbar:  
Eier von *Hoplitis milhauseri*, Dtzd. 1,50 M., *Stauporus fagi*, Dtzd. 1 M.,  
**August Herrmann**,  
Heinrichau, Bez. Breslau.

**Importiert aus Japan,**  
Eier von *Rhod. fugax* 1,20 M., *A. yamamai* 60 Pf., *C. japonica* 60 Pf. pro Dtzd. Porto extra.

**Max Rudert**, Chemnitz,  
Mühlenstr. 47.

#### Schaustücke:

*O. broockeana* ♂ 1,50—3 M., amphrysus ♂ 1,50—3,50 M., *Pap. empedocles* 2—3 M., *P. palinurus* prächtig grün 2, *capaneus* 2,25, *nepheles* 60, *memnon* 50 ♀ 1,20, *helenus* 40, *Lept. decius*, langgeschwänzt, 90, *Th. lucipor*, schön blau, 1,50, *nourredia* 80, *Parth. lilacinus* 90, *Symph. dirtaea*, 50, 80, *Chr. delphis*, silbergl., 2, *Proth. frankii* 2, *Neor. lowii* 1,50, *Cheth. hypsea* 1, *Heb. borneensis* 60.

**F. Osc. König**, Erfurt,  
Joh.-Str. 72.

**Borneo-Pracht-Schmetterlinge**  
Neue gediegene Zusammenstellung, I. Qual., in Düten, 1. Schaustücke. Serie I enthält 1 prachtv. *O. broockeana* oder 1 riesigen *Attac. atlas*, 1 Kall. *inachis*, den herrl. *Blattnachahmer*, 2 *Am. phidippus*, 1 *Chr. delphis*, prächtig silbergl. Unterseite, 1 ♂ ♀ *Hestia stollii*, 12—15 cm Spann-ung, 1 ♂ ♀ *P. memnon*, 2 ♂ ♀ *Symph. dirtaea*, sehr schön und dimorph, 2 *Heb. bornensis*, 1 *Neor. lowii*, sehr apart, 2 *P. nepheles* zu M. 15.

Serie II enthält: 1 *O. amphrysus*, goldgelbe Hinterfl. oder 1 prächtig. *Morphid: Zeux. amethystinus*, 1 *Th. odana*, gross blaubrillierend. Nierentleck, 1 ♂ ♀ *Euth. dunya*, schön und apart, 4 *P. helenus*, 2 ♂ ♀ *theseus*, 2 *Cl. stomphax*, 4 *Ch. baya*, 10 diverse in schönen Arten zu M. 10.

25 Stück in 10—12 Arten mit schön. *Pap. u. s. w. M. 3,50.*

Porto u. Kistchen 0,50 M. Nachnahme.  
**F. Osc. König**, Erfurt,  
Joh.-Str. 72.

**Naturwissenschaftliches Institut**

# Louis Buchhold

München Gernerstr. 10.

— — —

**An- und Verkauf von natur-  
wissenschaftlichen Objecten.**

#### Morphiden.

Die ebenso schönen als hochseltenen *Amax. aurelliana* ♂ 8, ♀ 15 M. leicht II 5, *Am. ottomana* ♂ 6, 10, II 3, *Zeux. amethystinus* 3,50, ♀ 7, II 2,50, *Am. phidippus* 90 Pf.

**F. Osc. König**, Erfurt,  
Joh.-Str. 72.

nupta Eier, Dtzd. 10 Pf., 100 St. 80 Pf.

#### Arct. aulica-Raupen

in Anzahl à Dtzd. 30 Pf., 50 St. 1 M. später Puppen à Dtzd. 50 Pf. Porto und Verpackung 25 Pf. Auch Tausch.

**Chr. Rummel**, Regensburg,  
Kreuzgasse B 37 III.

*Aulica*-Freilandraupen  
hat in Anzahl abzugeben per Dtzd. 20 Pf., ev. Tausch gegen anderes Zuchtmaterial und Falter.

**L. König**, Magdeburg N.,  
Friedrichstr. 2 a I.

#### Amerika-Puppen.

Grosser Posten *cyntia*-Puppen abzugeben. Kräftige Freilandpuppen, St. 10 Pf. Versand: Nachnahme oder Voreinsendung.  
**Faul Brandt**, Halle a. S.,  
Merseburgerstr. 33.

#### Deutsche Käfer

gebe ich noch zu 1/3 Staud, ab soweit Vorrat ist, auch in Centurien zu 2,50 Mark franco aufwärts.

**Th. Tischler**, Rodeland,  
Post Laskowitz, Bezirk Breslau.

#### Anerkennungen:

Bin mit der Akkuratess. mit welcher Sie die Sendung behandelt, ausserordentlich zufrieden.

**R. F.**, Ingenieur, Braunschweig.

Alles gut angekommen und findet Beifall.  
**G. Sch.**, Hauptmann a. D.,  
Ratibora.

#### Harp. interrupta,

frisch geschlüpft, spannhweich, St. 5 M., *Deil. syriaca*, spannhweich, 2 M., *Act. selene*, spannhweich, 4 M., *Act. isabellae*, spannhweich, 7 M. Beträge werden in jedem Falle erst nach Erhalt erbeten.

**K. Dietze**, Plauen i. V.,  
Dobenastr. 108. I.

#### Tausch.

**Aulica-Raupen**, *B. quercus* und *aurinia*, gegen biologisches Material, lebende Raupen und Puppen gegen Falter. Bitte um Angebote.

**W. L. Piller**, Leipzig,  
Windmühlenstr. 26.

#### Exot. Tagfalter

sucht gegen europ. Lepidopteren u. europäische Coleopteren.

**Ch. Hessenauer**, Niederbronn,  
Elsass.

Puppen: *Arc. casta* St. 30 Pf., *Larentia sagittata* 25 Pf., *Las. tremulifolia* Dutzd. 2,40 M. Raupen: *Arc. villica* Dtzd. 50 Pf., *Las. pruni* 1,50 M.

**Ed. Hensel**, Oels in Schl.

Frankfurter Entomol. Gesellschaft  
Frankfurt a. M.

Vereinslokal: Schlesinger Eck hier  
gr. Gallusgasse 2.

Sitzung Freitag den 8. u. 22. April a. c.,  
Abends 9 Uhr.

Gäste willkommen.

#### Der Vorstand.

#### Tausch-Offerte.

*Thaum. pityocampa* Raupen 1/2—3/4 und in 3—4 Wochen vollkommen erwachsen, bereits Falter annehmend, gegen jegliches Zuchtmaterial und gespannte Palaearktier. Tauschpreis 100 St. nur M. 8. Vorrat nicht mehr sehr gross, daher bitte gleich bestellen: auch gegen später zu lieferndes Zuchtmaterial und Falter.

**H. Stauder**, Stationschef,  
Terlan, Südtirol.

Gesunde, leicht schlüpfende Puppen von

*Phal. apiformis* Dtzd. 3,70 M.,

*Pach. villosella* Dtzd. 1,60 M.,

habe im Laufe dieses Monats abzugeben.

Bestellungen erbitte baldigst.  
Grosse, kräftige Puppen von

*Bomb. v. spartii* Dtzd. 3 M.

Gebe letztere auch im Tausch gegen exotisches Zuchtmaterial. Versand in sauberster Packung p. Muster eingeschr.

Porto 30—35 Pf. Porto 10 Pf.  
**Fritz Zickert**, Neapel,  
via Nunziatella 6.

**Eier** von *sponsa* Dtzd. 25 Pf., 100 St. 1,20 M., nupta Dtzd. 15 Pf., 100 St. 75 Pf. auch im Tausch abzugeben.

**K. Klaue**, Cottbus, Dresdenerstr. 140.

#### Tausch.

Haabe abzugeben *apollo*, *picomene*, *elyopatra*, *telicanus*, *baton*, *celtis*, *didyma adippe*, *daphne*, *cordula*, *janthina*, *umbrosa*, *stigmatica*, *baja* u. viele and. Arten. Liste steht zur Verfügung, bitte um Gegenliste.

**G. Schade**, Wiesbaden,  
Röderstr. 22.

### Aeusserst vorteilhaft!

Insektenkästen in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, aus Erle, liefert in Grösse 40x47 cm per Stück zu 1,50 Mk. gleiche Kästen für Biologen Grösse 19x25 cm per Stück zu 70 Pfg. unter Nachnahme.

E. Gundermann, Gotha,  
Judenstrasse 38.

### Catocolen-Eier

ausser nupta und sponsa kaufe zu höchsten Preisen und bitte um diesbezügliche Angebote und Offerten.

Emil Oehme, Dresden-A.,  
Annenstr. 15 I.

### Reichhaltige Preisliste

verkäuflicher gespannter palaearktischer Schmetterlinge in Ia Qual, sowie über amerikanische Centurien (gespannt und in Düten) und abgebbare lepidopterologische Literatur versende ich gratis und franco. Ankauf von Originalschmetterlings-Ausbeuten aus Central- und Südamerika gegen sofortige Kassa.

Wilhelm Neuburger,  
Halensee bei Berlin.

Fortsetzung aus No. 24.

Folgende gespannte Insekten sind gegen bar billig abzugeben:

4 proserpina, 9 C. diversa, 1 Pl. festucae, 7 Pl. chryson, 13 P. caureum, 7 S. lucifera, 2 C. conversa, 5 coebolita, 8 ludifica, 7 asteris, 14 Pl. ni, 10 limacodes, 6 H. prasinana, 9 meticulosa, 1 E. pudica, 15 furcula, 3 pronuba, 4 pyramidea, 8 Pl. gamma, 5 Pl. asclepiades, 3 C. glaucata, 6 complana, 9 L. ivorella, 2 X. fulvago, 11 flavago, 3 Mam. persicaria, 2 M. pisi, 1 cucubali, 1 exoleta, 1 pytiocampa, 15 A. xanthographa, 2 glyphica, 4 T. gothica, 10 A. signum, 1 A. ditrapezium, 4 augur, 2 A. segetum, 1 atriplicis, 1 L. pallens, 1 lithoxylea, 2 H. nictitans, 2 H. strigilis, 5 monoglypha, 1 H. didyma, 1 M. capsophila, 1 circellaris, 2 Cal. trapezina, 21 G. papilionaria, 16 anachoreta, 2 N. trepida, 1 torva, 4 N. tremula, 7 ziczav, 1 querna, 3 velitaris, 13 camelina, 12 B. neustria, 1 flavicornis, 9 or, 2 plumigera, 1 T. cracca, 1 furcifera, 2 S. luctuosa, 3 lucipara, 11 aceris, 2 A. quenselii, 1 palpina, 1 C. cephalo, 2 megacephala, 1 rumicis, 7 geminipuncta, 2 spargiini, 2 arundinis, 8 Od. atrata, 13 pantaria, 5 melanaria, 15 stratarius, 2 betularia, 8 autumnaria, 2 pennaria, 2 alniaria, 8 quercinaria, 2 bilunaria, 2 tetralunaria, 3 syringaria, 36 L. fasciatella, 30 N. vespillo, 3 Luc. cervus. Heidelberg, Göttingen.

Zu verkaufen gegen Meistgebot:

Taschenberg, „Was da kriecht und fliegt,“ Bilder aus dem Insekten-Leben, 632 Seiten, gebd., wie neu.

Alb. Kunze, Dessau,  
Askanischestr. 111.

### Urania crösus,

der prächtigste Schmetterling Deutsch-Ostafrikas, in Düten M. 2—6 M.

25 Dütenfalter aus Deutsch-Ostafrika mit 2 Ur. crösus M. 12. Alles Ia. Qual.

Carl Zacher, Berlin S. O. 36,  
Wienerstr. 48.

Lophopt. sieversi Eier, das Dtzd. 2 M., hat abzugeben gegen Einsendung des Betrages

C. F. Lorez, Apotheker,  
Zürich I.

### Bomb. rubi

Puppen à Dtzd. 95 Pf., Porto und Verp. 25 Pf., gibt ab

Hermann Herold, Leuben  
bei Dresden.

Catocala pacta und optata Eier kaufe zu höchsten Preisen.

Emil Oehme, Dresden-A.,  
Annenstr. 15 I.

Eier: quercinaria Dtzd. 10 Pf., pedaria 25 St. 15 Pf., antiqua Gelege 20 u. 25 Pf., dispar 25 St. 10 Pf.

Räupchen von Ap. crataegi Dtzd. 25 Pf. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,  
Voigtstr. 1.

### Matronula-Raupen.

gut überwintert, St. 2 M., 2 St. 3,50 M. einschl. Porto; triplasia Puppen Dutzend 40 Pf., Porto 20 Pf.

Paul Schmidt, Lehrer, Frankfurt a. O.,  
Holzhofstrasse 36.

Suche zu kaufen: Eier von Attac. atlas, Ach. atropos, Sat. caecigena je 1 Dtzd. und bitte um Angebote mit Preisangabe.

R. Balik, Stuttgart,  
Archivstr. 24.

Eier: L. dum 25 St. 50 Pf., Zum April E. versicolora 50 Pf., Raupen: Las. pruni (nach Futterannahme) Dtzd. 150 Pf. ausser Porto bezw. Verpackung.

F. Hoffmann, Winzenberg  
bei Koppitz.

Freilandraupen von A. hebe Dtzd. 1 M. Porto und Verp. extra; auch im Tausch abzugeben. Vorrat genügend.

Carl Wagner, Liegnitz,  
Karthausstr. 13.

### Tausch.

18 Stück neue sauber gearbeitete, verstellbare Spannbretter, tausche gegen bessere europ. und exot. Falter; dieselben werden auch einzeln abgegeben.

A. Thumm, Heilbronn a. Neckar,  
äussere Rosenbergstr. 26.

Suche zu kaufen:

### Felder und Roggenhofer,

Lepidoptera, gesammelt auf der Reise der „Novara“ — Heterocera, 1867 mit 66 color. Tafeln.

### Druce,

Lepidoptera Heterocera Centrali-Americana. Vol. I—II 1886—1902 mit 110 color. Taf.

Staatsrat K. L. Bramson,  
Elisabethgrad (Gouv. Cherson)  
Russland.

### Catocalen Eier,

von Freiland-Tieren zu kaufen gesucht! Cat. nupta ausgeschossen.

F. W. Clarenbach, Königswinter,  
Hôtel Kölner Hof.

Einige Dutzend Puppen von B. rubi habe ich abzugeben, das Dtzd. 1 M. und 20 Pf. Porto.

Dr. Winckler, St. Wendel.

Habe noch abzugeben

in Anzahl R. von Arct. aulica Dtzd. 20 Pf., später Puppen 40 Pf. R. von Call. dominula Dtzd. 20 Pf.

Eier von Val. oleagina Dtzd. 25, Plos. pulverata 40, Porto und Verp. 30 berw. 10 Pf. Max Sälzl, Regensburg, Bayern,  
Kumpfmühlenstr. 47.

### Arctia hebe,

Freilandraupen, Dtzd. 1,20 M.

### Importierte Puppen,

im Freien gesammelt, Att. cynthia und Call. promethea St. 10 Pf., Dtzd. 1 M.

E. Reim, Lehrer, Liegnitz,  
Gartenstr. 14 II.

### Präparierte Raupen

sehr billig oder im Tausch gegen exot. Dütenfalter abzugeben: brassicae 24 St., urticae 14, io 22, caja 16, Las. pini 16, lanestris 24, neustria 40, castreusis 8, chrysorrhoea 60, salicis 26, monacha 15, cossus 14, dispar 12, bucephala 40, B. quercus 12, var. sicula 17, pytiocampa 15, Mam. persicaria 8, brunnea 5, vetusta 10, rumicis 9, B. rubi 28.

Folgende Falter gebe ich im Tausch für exot. oder europ. Zuchtmaterial: caja 40 St., 1., 3. u. 4. Generat., vinula 22, bifida 2, Agr. comes 10, monacha 20, H. seita 9, Had. gemma 2, Orrh. vaccini 15.

Leopold Franzl, Karlsbad,  
Schulgasse.

### Tausch.

Gegen Zuchtmaterial gebe ca. 6 Dtzd. imp. Puppen von promethea und einige Stück grosse cecropia ab, ferner einige farbenprächtige Exoten; sehr leicht repariert, darunter 4 ♂ 2 ♀, Kall. paralecta und 2 ♂ ♀ Zen. luxeri.

F. M. Dunninghough, Berlin W.,  
Kleiststrasse 42.

Suche zu kaufen 1 Dtzd. luna-Puppen.

R. A. Polak, Amsterdam,  
Plantage Muidergracht No. 59.

Offeriere mit 66 2/3 % Rabatt hochfeine seltene palaearkt. Falter aus den Gattungen Parnassius, Colias, Lycaena, seltene Bombyciden und Noctuen. Liste zu Diensten. Auswahlsendungen.

Emil Funke, Blasewitz b. Dresden.

20 gleiche Sammelkästen in Grösse von 41 x 42 cm, sehr sauber von Eichenholz angefertigt, mit Falze für Glasschiebedeckel, ohne Glas und Torfeinlage, gebe das Stück mit 60 Pf. ab.

A. Nathansohn, Hamburg,  
Breitertgang 8.

### Freilandraupen

von A. aulica Dtzd. 20 Pf., bietet an der Entomolog. Verein Gotha.

Adresse:

Maschinenmeister Ebert, Gotha,  
Mönchelstr. 31.

### Tüchtiger älterer Präparator

(für Raupen und Insekten) gesucht.

Gutes Honorar. Lebensstellung. Naturwissenschaftl. Institut I. Buchhold, München, Gernerstr. 10.

Ich bin stets Käufer für interessante Aberrationen und Abnormitäten, sowie Zwitter und Hybriden von palaearktischen Schwärmern und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

### Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

### Gesuch.

### Harz.

Für meine Spezial-Insektenammlung aller Ordnungen des Harzes suche ich mir fehlende Arten zu erwerben. Zuverlässige Fundortsangabe mit Datum des Fangens Bedingung. Angebote, namentlich von Sammlern, die im Gebiet wohnen oder dasselbe bereisen, zur Weiterbeförderung an Udo Lehmann, Neudamm, erbeten.

### Gebe für gute Briefmarken

50 % mehr Wert in südafrikanischen Schmetterlingen und Käfern.

Georg Cramm, p. Adr. Herrn Rector  
K. Cramm, Peine b. Hannover.

100 Dekorationsfalter in Düten mit vielen Papilio, grossen Spinnern, Urania crösus etc. nur M. 8. Carl Zacher, Berlin S. O. 36, Wienerstr. 48.

**A. hebe** (Freilandraupen) gibt ab pro Dtzd. 1,25 M. Porto und Verp. 25 Pf., auch im Tausch gegen R. von Call. hera und plantaginis. Unbekannten Herren nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

Paul Vogel, Liegnitz, Scheibestr. 3.

Zu verkaufen kompl. Biologien von L. pini 2,50 M., Z. filipendulae 1,50 M., P. atalanta 2 M., M. cinxia 2 M., Sph. ligustri 2,50 M.

Alb. Kunze Dessau, Askanischestrasse No. 111.

**A. hebe**, Freilandraupen, hat abzugeben im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial oder bar p. Dtzd. M. 1,25. Porto und Verpack. 25 Pf. Unbekannten Herren gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

Jos. Teichmann, Liegnitz, Nikolaistr. 11 I.

Puppen: menyanthidis (im Gespinnst) Dtzd. M. 2,50. Th. innotata und satyrata Dtzd. 40. Porto 30 Pf. Tausch erwünscht.

H. Schröder, Schwerin-Mecklb., Wallstr. 61 b.

Kräftige Puppen aus Nordamerika: A. Cynthia Dtzd. 90 Pf., cecropia 1,70 M., S. excaecatus St. 40 Pf. so lango Vorrat.

Gespannte Falter: Orn. priamus, sehr schön und gross, Paar 13 M., D. myron à 20, S. myops 60, geminatus 40 Pf. (ähnlich wie ocellata), amytron 60, undulosa 50 Pf., D. bella in Düten 15 Pf.

Eier von S. lubricipeda 100 St. 40 Pf. G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

### Valeria oleagina

Eier von Freiland ♀♀ stammend p. Dtzd. 25 Pf. gebe ab. Porto 10 Pf.

Rudolf Albrecht, Regensburg, neben dem Jesuitenbräu.

### Wer

liefert Utensilien zu Fang- und Präparation (Insekten, Vögel etc.) für Wiederverkauf? Offerte erbeten an

F. Hauder, Linz a. D., Humboldtstr. 34.

### Abzugeben

halberwachsene Raupen, später Puppen von Agr. dahlii gegen nicht getriebene Puppen von Sat. pavonia: 1 dahlii gegen 2 pavonia.

e. Nolte, Neustrelitz.

### Japan-Riesenspinner-Eier:

yamamai Dtzd. 60, Cal. japonica 60, Rhod. fugax 120 Pf. per Dtzd. Porto im Inland 10 Pf., Ausland 20 Pf. Futter: Eiche etc.

E. Heyer, Elberfeld, Nüll 48.

### Import. Puppen

cynthia 10 Pf. (Dtzd. M. 1,10), cecropia 15 Pf. (Dtzd. M. 1,50). Porto und Packung extra. Nur gegen Nachn. od. Voreinsendung.

Entomolog. Verein Aachen, p. A. F. Haumann, Bergdrisch 40.

In grosser Anzahl abzugeben im Tausch: Hyb. rupicaprararia ♂♀, Rhyp. melanaria, Brot. meticulosa, Das. pudibunda, Cos. portatrotia, Phal. bucephala, c-nigrum, comes ab. adsequa und prosequa, Had. strigilis var. latrincula und var. aetiops, Agrotis plecta, Dian. capsicola.

P. Fliegner, Hildesheim.

Nehme Bestellung an auf Raupen von Sesia culiciformis, empiformis, Bomb. hyaliformis per Dtzd. M. 1, und 25 Pf. Porto und Verpackung.

Eier von Taen. gothica, pulverulenta, stabilis, incerta, gracilis Dtzd. 10 Pf., ab. fuscata Dtzd. 25 Pf. und 10 Pf. Porto.

Tausch erwünscht.

Rich. Dieroff, Zwätzen a. Elster.

### Biete an:

• Hofmann, Raupen der Grossschmetterl. Europas, Originaleinb., gut erhalten 15 M. Hofmann, Grossschmettl. Europas, II. Aufl., Originalband, gut erhalten für 15 M. Standfuss, Handbuch der palaearkt. Grossschmetterl. II. Aufl., aufgeschnitten, doch neu, für 10 M.

Krancher, Entomol. Jahrbuch 19 4 für 75 Pf. Ferner im Tausch gegen mir fehl. Falter folgende Schmetterlinge: 20 Sph. pinastri, 50 Las. pini, 15 Harp. bifida.

R. Schmidt, Bromberg, Bärenstrasse 8.

### Arct. villica.

100 Stück villica Raupen im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial gesucht.

Henri Koch, Braunschweig, Höfenstr. 14.

### Achtung!

Bis Mitte Mai werden vorzüglich überwinterte Smer. quercus Puppen à 5 Mk. per Dtzd. geliefert. Puppen von Agrotis lucerneae v. dalmatina 6, effusa 40 Pf. à Stück.

Anton Novak, Zara- (St. Rocco 28.)

### Villica,

Dtzd. 30 Pf. 100 St. 2,30 M.

Grützer, Beuthen, O.-S.

### Neotropische Exoten

zu 1/4 der Standinger-Preise.

Wegen Platzmangels gebe ich nachstehende Arten aus meiner Sammlung ab:

Lycor. halia ♂♀, Ituna lamirus ♂, Tith. bonplandii ♂, pseudonyma ♂♀, neitha ♂, Melin. paraiya ♂, equicola ♂♀, v. manensis ♂, v. imitata ♀, Thir. psidii, Ithom. iphianassa ♂, salapia ♂, Pteron. vestilla ♂, Helic. robigus ♂, encrate ♂, telchina ♂, zuleika ♂, cydno ♂, sappho ♂, wallacei ♂, amaryllis ♂, chestertonii ♂, metharme ♂, Eresia acraeina ♂, Bat. hypoxantha ♂, Panar. procilla ♂, Caton. obrinus ♂♀, Eun. viola ♂, flora ♂, pomana ♂, Peris. bonplandii ♂, albipennis ♂, Megal. peleus ♂, marcella ♂, coresia ♂, merops ♂, jole ♂, Dynam. vicaria ♂, Chlor. felderi ♂, laure ♂, linda ♂, Anaea titau ♂, nessus ♂, ryphea ♂, Sid. vulcanus ♂, ide ♂, Prep. demophon ♂♀, v. amazonica ♂, amphimachus ♂, meander ♂, pheridamas ♂, chromus ♂♀, laertes ♂♀, gnorima ♂, Morpho thesenis ♂, polyphemus ♂♀, aega ♂♀, adonis ♂, menelaus ♂♀, v. nestyra ♂♀, melacheilus ♂♀, didius ♂, godartii ♂,anaxibia ♂♀, neoptolemus ♂, montezuma ♂, Brass. astyra ♂♀, Opsiph. sulcius ♂♀, batea ♂, aorso ♂, Dyn. darius ♂, napoleon ♂♀ sup., Cal. oilcus ♂♀, arisbe ♂, teucer ♂, martia ♂, atreus ♂♀, Euryph. reevesii ♂♀, amphimedon ♂, lycomedon ♂, Dasiphth. rusina ♂♀, creusa ♂♀, vertebralis ♂♀, ferner nach Uebereinkunft: Prep. v. buckleyana ♂, Agr. v. lugens ♂, sardanapalus ♂, claudianus ♂♀, Morpho cisseis ♂, metellus ♂, ega ♀ blau, helena sup. ♂, v. caeia ♂.

Postsetzung: indo-australische Arten in nächster Nummer.

F. Ney, Aachen, Stephanstr. 61.

Friseh geschlüpfte Falter von Thestor ballus, 1. Qual., in Düten, versende in Kürze: 1 Paar 1 M., 3 Paar 2,50 M., 12 Paar 7,50 M. Zahlbar bei Empfang. A. Neuschild, Berlin 48. Wilhelmstr. 13.

Fortsetzung aus No. 24.

Von folgenden Faltern suche 1—2 Paare f.a. präpar. oder Zuchtmaterial gegen bar zu kaufen: Plus. microgamma, Hel. ruspicola, Aed. rhodites, Talp. furva, polygramma, ostrina, Phot. capsicunula, Mes. signalis, Met. kökeritziana, vespertalis, Sp. cataphanes, hirsuta, Herm. cribrumalis, gryphalis, Hyp. muitalis, obesalis, Hyp. costae-strigalis, Ther. pustulata, Nem. porinata, strigata, Acid. filacearia, litigiosaria, inustata, camparia, graciliata, infirmaria, incarnaria, poliata, dilutaria, holosericata, diffluenta, degeneraria, caricaria, corvivalaria, imitaria, L. cararia, El. trinotata, Hib. ankeraria, Hem. abruptaria, Boar. atlanticaria, umbraria, Teph. cremiaria, Gnoph. dumetaria, crenulata, variegata, asperaria, serotinaria, Eus. bodiaria, Lyth. plumularia, sanguinaria, Orth. cervinata, vicinaria, A. lithoxytata, simplicata, Triph. taochata, Euc. montivagata, Cid. senectaria, frustata, alpicolaria, funerata, affiniata, hydrata, lugdunaria, aemulata, calligrapharia, Eup. extremata, insigniata, laquaearia, coronata, denticulata, succenturiata, graphata, scriptaria, mayeri, pygmaeata, volerianata, magnata, helveticaria, berguensis, virgaureata, vulgata, atraria, extraversaria, conterminata, dodoneata, lanceata. Carl Dietrich.

i. Fa. Habermehl & Dietrich Pforzheim.

### Tausch.

Abzugeben: 1 ♂♀ yama-mai, 1 ♂♀ polyphemus, 2 ♂♀ pernyi, 1 ♂♀ mylitta, 2 ♂♀ ceanothi, 1 ♂ orizaba, 1 ♂ speculum, 2 ♀ promethea (sehr gross) im Tausch gegen mir zuzugende Palaearkten: Parnassius, Aporia, Rh. cleopatra, Polyommatus, Lycaenen, Vanessa, Limenitis, Deileph. vespertilio, elpenor, porcellus, proserpina, Synt. phegea etc., Deio. pulchella, Bombycidae, Notodontiden etc. Ausserdem 1 ♂♀ Cal. simla 12 M., auch Tausch. Alles Ia. Qual.

E. Pfannkuche, Eisleben.

### Euprepia pudica,

erwachsene Raupen, à 1,80 M. p. Dtzd. franco. Futter: Gras. Lim. camilla Raupen per Dtzd. M. 2 franco. Futter: Geissblatt. Puppen hiervon St. 20 Pf., pudica auch im Tausche gegen Falter.

Anton Novak, Zara- (St. Rocco 28.)

### Schmetterlinge

aus Transcaspien, Central-Asien, dem Amur-Gebiete und vom Kuku-Noor.

50 Stück Tagfalter in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück *Noctuiden* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten n. ca. 150 M. Wert nach Staud. à M. 15,—.

100 Stück *Tagfalter* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück *dto.* in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück *Noctuiden* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60—65 Arten à Mk. 50,— in guten gespannten Exemplaren offeriert.

R. Tancré, Auklan (Pommern).



Puppen: Man. maura 3 M., tiliac 1 M., vinula 60, innotata 50 Pf. Raupen nach Futterannahme: populifolia 3 M., quercifolia 80 Pf., Eier: sponsa 30, nupta 10, 100 St. 60 Pf., pyramidea 10, tragopoginis 10, 100 St. 60 Pf., fuscantaria 50, autumnaria 10, 100 St. 60 Pf., antiqua 15, B. mori 10, pennaria 10 Pf., alles p. Dtzd., offeriert *Otto Petersen*, Burg b. Mgb., Coloniestr. 49.

**Eier:** S. caecigena 225, meagina 40, gothica 10, miniosa 40, stabilis 15, incerta und fuscata 10, munda 20, v. immaculata 35, ruticilla 50, 10) St. 325, croceago und v. corsica 30, fragariae 45, v. glabra 20, veronicae 35, 10) St. 2,50, van-punctata 20, v. immaculata 85, rubiginea 20, v. unicolor 35, v. staudingeri (complata) 80, ligula 25, vaccinii von ganz schwarzen ♀ 35, conspiciellaris und melaleuca 35, exoleta 25, vetusta 25, v. spadicea 25, Porto 10 Pf. Event. Räumchen doppelter Preis, Porto 25 Pf.

**Raupen:** Pol. sericata halb erwachsen 200, Cn. pityocampa 60 p. Dtzd., 100 St. 300, Ps. opacella ♂ u. ♀, Raupen oder Puppen 120, M. cinxia 50, phegea merid. magna 50, Em. v. candida v. punctigera 135 p. Dtzd. Porto 25 Pf.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Südtirol.

Abzugeben 36 St. Dyt. marginalis, frische grosse Käfer I. Qual., 30 Stück Melol. vulgaris, alles auf Nadeln gespiest, zusammen 1,60 M., 80 St. gewöhnliche Käfer, mittelgrosse 1,20 M. und einige Dtzd. Maikäfer-Larven sind billig abzugeben. Hofmann's Schmetterlingswerk, tadellos erhalten, in Leder gebunden, ist für 18 M. abzugeben. Porto extra.

*K. Kropf*, Bräx, Böhmen.

Puppen: Anarta myrtilli Dtzd. 50 Pf. Pach. hippocastanaria Dtzd. 20 Pf. Raupen: Agr. stigmula Dtzd. 60 Pfg. 10) St. 400 Pf.; bei 100 Stück Packung und Porto frei, sonst 30 Pf.

*E. W. O. Geisler*.

Oederan Inere Freiburger Str. 10.

### Polia-Eier

Pol. xanthomista per 25 St. 75 Pf., 100 St. M. 2,50, P. rufocincta p. 25 St. 90 Pf., 100 St. M. 3,50. Beide polyphag an niederen Pflanzen.

Falter gespannt v. Agr. trux. e l pro 100 St. M. 10, Agr. valesiaea, gefangen, gute Stücke, per Dtz. M. 30,—. Orth. ruticilla Ia Qual. 100 St. M. 16,—. Carad. noctivaga e l. 50 St. M. 40,—. Plus. mya e l. p. Dtz. M. 18,—. Lycaena sobrus Ia Qual. 50 St. ♂ ♀ M. 10,—. Porto und Verpackung frei.

*A. Wullschlegel*.

Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

### Aporia crataegi Raupen

in allen Grössen Dtzd. 35 Pf. 10) St. 2,25, in grösserer Anzahl billiger, pityocampa Dtzd. 60, 100 St. 300, ebenso, P. apollo Dtzd. 125 von hies. grosser schöner Form. Aufträge bald erbeten.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Tirol.

### Gespannte Centurien,

die Gebiete von Nord-, Mittel- und Südamerika umfassend mit vielen Tieren, welche im Staudinger Catalog nicht vorkommen, à 40 Mark. Porto extra. Nachnahme.

*Anton Herfert*, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterreich.

Habe abzugeben in grösserer Anzahl: Arctia caja mit gelben Unterflügeln und Leib (flava), Per. cincta, Pl. gutta, cryson, Zyg. coronillae, trigonellae, angelica, Brep. puella, Riz. detersa, monacha ab. eremita, Mam. leineri, L. iris ♀, alles Ia Qual.

*Karl Dreeger*, Wien, XVI. Seeböckgasse 17.

## „Kosmos“

Naturhistorisches Institut

von Hermann Rolle, Berlin S. W. 11.

Königgrätzerstrasse 89

teilt mit, dass jetzt die exotischen Vorräte der untern genannten Familien sorgfältig geordnet und zumeist von Spezialisten durchbestimmt sind. Auswahlsendungen stehen bekannten Sammlern gern zu Diensten

Carabidae, **Bubestridae**, Anthribidae, Silphidae, **Elateridae**, **Cerambycidae**, Histeridae, Melyridi, Galerucinae, **Lucanidae**, **Cuculionidae**, Cassidinae, **Cetonidae**, **Brenthidae**, Coccinellidae.

Die unterstrichenen Familien sind besonders reichhaltig, ausserdem sind grosse Vorräte von allen übrigen vorhanden, sowie auch von prächtigen Orthoptera, Hemiptera, Hymenoptera etc., z. B. die farben-schönen Heuschrecken von Eritrea und Mexico: gespannt: ungepant;

Phymatocera hildebrandti M. 2,50 M. 2.—. Poecilocera hieroglyphica „ 3 — „ 2,50. Rhomalea eques „ 2,20. „ 2.—.

### Papilio acanta

Puppen aus Nordamerika, à M. 1,50, Dtzd. 15 M. Nachnahme oder Referenzen.

*Anton Herfert*, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterreich.

### Prachtserien.

50 hervorragende farbenprächtige Tagfalter von Peru, nur Papilio, Morpho, herrliche Catagramma, Callithea und andere Prachtsachen in Düten nur M. 20,—.

50 Satyriden und Eryciniden von Nord-Peru mit vielen seltenen und teuren Arten, wie Daedalma dinias, whitelyi, Oxeochistus erabus, pronax, Corades eduna, albomaculata, Taygetes albinotata, reizenden Ancylyris und Diorhina etc. nur M. 20,—.

50 grosse exotische Nachtfalter mit vielen prächtigen und auffallenden Sachen, dabei Thysania agrippina (grösste Eule der Welt) nur M. 20,—.

Einzelu: Eligma latepicta (herrliche Bombyceide) 5,—, Salamis acardii (Blatt-nachahmer) —,80, Daedalma whitelyi (hochinteressante Satyride) 7,—, dinias 4,—, Hypolimnas salmaeis (sehr schön) 1,—, diomea (prächtige, seltene Art) ♂ 3,—, ♀ 5,—, Aetias isis (grossartiger Spinner) 18,— bis 25,—, Papilio blumei 5,—, bis 8,—. — Alles Neu-Eingänge in frischer und guter Qualität korrekt bestimmt.

„Kosmos“

Naturhistorisches Institut von *Hermann Rolle*, Berlin S. W. 11, Königgrätzer Strasse 89.

**Eier:** fraxini Dtzd. 50 Pfg., nupta 10, sponsa 30, dumi 30, versicolora 25

**Puppen:** polyxena St. 10 Pfg., amphidamas 12, pinastris 10, ocellata 10, Sm. quercus 50, vespertilio 35, pyri 30, spini 25, pavonia 10, tau 20, sordida 35, pernyi 25, torva 25, alchymista 50, cynthia 10, polyphemus 35, Hyp io 40, ausser Porto.

**Falter** e l gespannt: 100 Mel. cinxia 6 M., 100 Not. torva, 25 M., 100 Pyg. anastomosis 8 M., 50 curtula 4 M., 100 Las. v. sicula 30 M., 50 Agr. dahlui 15 M., 50 Pol. xanthomista 22 M., 100 Pel. muscleda 16 M. Ausführliche Liste auf Wunsch.

*C. F. Kretschmer*, Falkenberg O. Schl.

Freiland A. aulica-Raupen und Att. promethea-Puppen zu vertauschen, letztere gegen bar à Dtzd. 1,20 M., Cat. alchymista, sehr kräftig, Puppen 50, Amph. effusa 50, Sat. syri, Riesen 30, convolvuli 40, Las v. spartii 60, Pap. cresphontes 60, polyphemus 30 Pf. à St. Suche Puppen v. ocellata, populi, versicolora, vinula zu erwerben.

*Kurt John*, Leipzig R., Lilienstr. 23.

Habe noch 500 St. Eier von **Cat. nupta** das Dtzd. 10 Pf. abzugeben.

*Ewald Wohlfarth*, Zeitz, Gartenstr. 16.

Suche Tauschverbindung mit Coleopteren-sammlern. Meine Adresse ist ab 1. April **Keplerstrasse 9 III, Wien X**; dies allen Herren zur Nachricht, die mit mir in Verbindung stehen. *W. Albert Kalabus*

### Eier aus Japan.

Anth. yamamai, à Dtzd. 60 Pf., Cal. japonica, à Dtzd. 60 Pf. gibt ab

*Franz Richter*, Chemnitz, Ferdinandstr. 5 III.

**Kräftige Raupen von Agr. prasina**, Dtzd. 40 Pf., Porto extra, hat abzugeben

*Friedrich Georg*, Giessen (Hessen).

Habe abzugeben: Raupen von Las. pini, gut überwintert, voll im Frass, à Dtzd. 40 Pf., Porto extra. nur gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

*Ernst Golbs*,

Seifhennersdorf No. 287.

**hebe-Raupen**, Dtzd. 1,60 M., **Agr. candelarum**, Dtzd. 2,— M., Porto 20 Pf. gibt ab, auch im Tausch gegen Zuchtmaterial.

*Huck*, Postass., Stadtilm.

Wegen Auflösung einer erstklassigen Schmetterlingsammlung (**Palaearkten**) werden Einzelstücke und ganze Gruppen in nur prima tadellosern Stücken zu  $\frac{1}{3}$  Staudinger abgegeben. Besonders reichhaltig sind Parnassier, Pieriden, Colias, Zygaenen, Satyriden vertreten. Versand gegen Nachnahme.

*F. Staedler*, Nürnberg, Maxfeldstr. 16b.

### Saturnia thibeta

Cocons (noch nie angeboten) à 3 M., Dtzd. 30 M.; Cricula trifenestrata à 1 M., Dtzd. 10 M.; Attacus canningi à 60 Pf., Dtzd. 6 M.; Anth. mylitta à 60 Pf., Dtzd. 6 M. Nachnahme oder Referenzen.

*Anton Herfert*, Linz a. d. Donau, Hopfengasse 15, Oesterreich.

### Tausch.

2 Dtzd. B. sicula, 16 Stück A. pernyi, 6 spartii-Cocons, sowie Voelschov die „Zucht der Seidenspinner“ gegen Falter, Puppen, Eier etc.

*Rud. Jacobi*, Elberfeld, Kleeblattstr. 12.

### Attacus jorulla,

kräftige Freilandpuppen von Mexiko, Dtzd. 10 Mk., Stck 1,50 M. Nur Vor-einsendung oder Deposit an Vereinskasse. *O. Fulda*, Stapleton, N.-York.

### Seitenes Angebot!

Ornithoptera-goliath ♀ gibt ab gegen Meistgebot *Heinr. Scharck*, „weisser Schwan“, Ronneburg b. Altenb.

### Tausche

Puppen von Las. pini, Winterzucht, Sm. tiliac u. gespannte Falter von B. lanestrus gegen bessere süd-europ. Tagfalter und Raupen von Las. pruni A. hebe.

*V. Lejeune*, Sandozweiler Sennheim, Elsass.

### A. aulica Raupen

100 St. 1,80 M., Puppen Dtzd. 60 Pfg., N. virgularia R 50 St. 1 Mk., Puppen 50 St. 2 Mk., D. elpenor Puppen Dtzd. 75 Pfg., T. gothica Eier, 50 St. 30 Pfg. Porto u. Verpackung extra, auch im Tausch; erwünscht sind nur im Laufe der Saison Raupen von P. virgaureae, Lycaenen-Arten, A. iris, ilia, L. populi u. Argynnis-Arten. Empfehle ferner dauerhafte Versand-kästchen in 2 Grössen.

*Rud. Blechschmidt*, Leipzig-Gohlis, Stiftstrasse 33.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

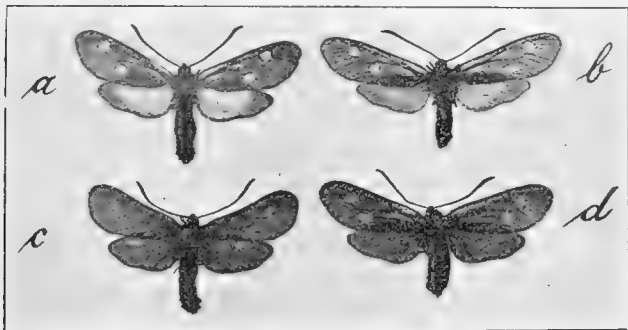
Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Einige transalpine Zygaenenformen. — Referat über die Aberrationen der Lycaeniden des Herrn Prof. Dr. L. G. Courvoisier. (Schluss). — Kleine Mitteilungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Einige transalpine Zygaenenformen.

### 1. *Zygaena scabiosae* Scheven v. *neapolitana* Calb.



Die nach Photographien hergestellten Abbildungen a und b stellen v. *neapolitana* Calb. ♂ und ♀ dar. Beide Tiere stammen vom Monte Castello der Provinz Avellino.

An ihnen fallen zunächst die Fühler auf, welche besonders bei dem ♀ fast fadenförmig sind; auch bei dem ♂ ist die Kolbe nur schwach verdickt und am Ende abgerundet.

Die Vorderflügel des ♂ sind ziemlich breit und nach aussen stark gerundet, matt schwarzblau, die des ♀ schmaler, weniger abgerundet, dünner beschuppt, durchsichtiger und grünlichschwarz.

Bei der Stammform *scabiosae* fließen Fleck 2 und 4, sowie Fleck 3 und 5 zu Längsstreifen zusammen; bei v. *neapolitana* stehen die 5 Flecke gesondert. Der obere Fleck an der Wurzel ist länger als der untere; beide werden durch die dunkle Mittelrippe deutlich getrennt. Fleck 3 ist länglich, zuweilen strichförmig, Fleck 4 dagegen rundlich und gegen die Wurzel hin etwas zugespitzt; Fleck 5 steht immer allein und ist entweder rundlich oder länglich.

Der Saum der Hinterflügel ist viel breiter schwarz, als die Abbildung zeigt, besonders bei dem ♂. Die

rote Färbung reicht nur wenig über die Mitte des Flügels hinaus.

Die Unterseite der Flügel ist stark glänzend und wie die Oberseite gezeichnet.

### 2. *Zygaena* v. *neapolitana* Calb. ab. *hoffmanni* Zickert.

Die Abbildungen c und d veranschaulichen eine Abart von v. *neapolitana*, welche Ende Juni 1903 mit letzterer am gleichen Orte in mehreren Exemplaren gefangen wurde.

Die Flügel dieser Abart sind noch stärker abgerundet, als bei v. *neapolitana*, und sehen auf der Ober- und Unterseite wie berusst aus, so dass der Glanz fast ganz verschwunden ist.

Die karminroten Flecke der *neapolitana* sind verdunkelt und nur wenig, zum Teil gar nicht sichtbar. Bei dem abgebildeten ♂ (Figur c) sind beide Flecke an der Wurzel so weit verschwunden, dass man nur noch mit der Lupe einige rote Schüppchen davon entdeckt; ebenso ist es mit Fleck 3 in beiden Geschlechtern. Der helle Fleck auf dem rechten Vorderflügel der Figur c könnte als Fleck 3 angesehen werden, bezeichnet aber in Wirklichkeit eine beschädigte, von den Schuppen entblösste Stelle, was auch an seiner Entfernung von der Wurzel zu erkennen ist.

Das ♂, nach welchem Herr Zickert die ab. *hoffmanni* in No. 16 der Entomol. Zeitschrift beschrieb, hatte ganz schwarze Hinterflügel, das ♀ dagegen einen roten Wisch aus der Wurzel und einen roten Punkt hinter der Mitte des Flügels. Bei dem hier abgebildeten Pärchen ist es gerade umgekehrt. Hier sind die Hinterflügel des ♀ auf beiden Seiten vollständig schwarz, während bei dem ♂ auf den sonst gleichfalls schwarzen Hinterflügeln hinter der Mitte in der Nähe des Vorderrandes ein rotes Fleckchen sichtbar ist und die Unterseite ausserdem einige kurze undeutliche rote Strahlen aus der Wurzel aufweist.

(Schluss folgt.)

## Referat über die Aberrationen der *Lycaeniden* des Herrn Prof. Dr. L. G. Courvoisier.

Von M. Gillmer, Cöthen (Anhalt.)

(Schluss.)

*Lycaena corydon*, Poda, ab. *cinnus*, Hb. — Diese Aberration stand in der 2. Aufl. des Katalogs bei *bellargus* und wurde auf meine Anregung (Ende XI. 1899) von Staudinger zu *corydon* gezogen. Die von mir 1900 richtig gestellte Diagnose ist gleichfalls falsch aus der 2. Aufl. in die 3. Aufl. des Katalogs übergegangen. Es muss ebenfalls heißen: *alis subtus non ocellatis*; denn die citierte Hübner'sche Figur 831 hat keine Augenpunkte auf der Unterseite. Dr. Staudinger hat mir brieflich (11. XII. 1899) sein Einverständnis zu dieser Aenderung erklärt.\*)

Dieselben Unrichtigkeiten über die gleichen Abarten von *bellargus* und *corydon* finden sich auch in Herrn G. Wheeler's *Butterflies of Switzerland etc.* 1903 und in dem *Supplément à la Faune des Macrolépidoptères du Valais* 1903 S. 4. von Favre (Mitteil. d. schweiz. ent. Ges. vol. XI. Heft 1. November 1903).

*Lycaena damon*, Schiff. Bis jetzt ist die augenlose Form unbenannt. Es freut mich, dass Herr Courvoisier sie aus dem freien Naturleben besitzt, während Herr Krodol, Würzburg, sie auf experimentellem Wege 1903 erhielt. Letztgenannter Herr hat zu Ende vorigen Jahres einen Artikel über seine Experimental-Ergebnisse bezüglich der *Lycaena*-Arten *corydon*, P. und *damon*, Sch. nebst einer Tafel mit 21 Figuren an die Allgem. Zeitschrift f. Entomologie gesandt, der an Ausführlichkeit alles übertreffen wird, was in Bezug auf diese beiden Arten durch Abkühlungsversuche bisher erreicht und veröffentlicht worden, und das ist so gut wie gar nichts. Herr Krodol wird die augenlose Abart von *damon*, sowie auch die gestrichene Form von *damon*, welche Herr Courvoisier unter den strahlenförmigen Konfluenzen nicht aufgeführt hat, mit besonderen Namen belegen.

*Lycaena minima*, Fuessly, ab. *obsoleta*, Tutt (1896), the under side with the spots almost or quite obsolete. (*British Butterflies*, S. 161). Herr Tutt liebt es, die Uebergangsform und die extreme Form unter einem Namen zu begreifen(!).

*Lycaena semiargus*, Rott., ab. *caeca*, Fuchs, Stett. entom. Zeitg. 1883. S. 253 (*alis subtus non ocellatis*).

Die augenlosen Formen von *Chrysophanus hippothoë*, Lin., var. *eurybia*, Ochs. und *Chrys. alciphron*, Rott., var. *gordius* Sulz. sind bis jetzt nicht benannt. (= ab. *extincta*, Gillmer, n. ab.).

*Lycaena arcas*, Rott. führt Herr Courvoisier unter den augenlosen Formen nicht auf, obgleich diese Erscheinung auch hier mehr oder weniger gut ausgeprägt auftritt. Die ab. *inocellata* diagnostizierte Sohn, Soc. ent. VIII. 1893. S. 177 (*minor et alis anticis subtus inocellatis*), während

ein ♀, dem fast alle schwarzen Punkte der Unterseite fehlten (das am Vorderrand der Htfl. erhaltene erste Auge der Bogenreihe war zu einem langgestreckten schwarzen Keil ausgezogen — eine Kombination einer verarmten Form mit einer luxuriösen —), von Herrn Westphal, Münsterberg (Schlesien), in der Entomol. Zeitschr. Guben, X. 1896. S. 100 beschrieben wurde.

*Lycaena euphemus*, Hübn. Den Mann mit ungefleckter Oberseite hat schon Bergsträsser in seiner Nomenclatur III. 1779. Tab. 59 Figur 1, 2 abgebildet und als *mamers* aufgeführt. Soll diese Abweichung einen Namen erhalten, so würde ich vorschlagen, ihn ab. *mamers*, Bergstr. zu nennen.

Ein auf der Unterseite der Htfl. ganz zeichnungsloses Stück von *euphemus* fing F. Hauder bei Linz im Sommer 1889, und ein analoges wurde mir vor einiger Zeit zur Ansicht übersandt = ab. *obsoleta*, Gillmer (n. ab.); vgl. Entom. Zeitschrift Guben, III. 1890. S. 121.

Auch bei *Lycaena arion*, Linn. besitzen wir eine bereits benannte, vollständig augenlose Form, nämlich ab. *arthurus* ♂, Melvill, Ent. Monthl. Magaz. IV. 1872 S. 263 u. 290, (*ocellis omnibus abscentibus*) aus Chamounix (Schweiz), dem Herr Krodol, Würzburg, ein bei Preda (Graubünden) am 13. VII. 1901 erbeutetes ♀ an die Seite stellen kann. Dieses Stück (*arthurus*, Melv.) ist selbst Herr Tutt in seinen Brit. Butterfl. (1896), wie auch Herr Wheeler in seinen Butterfl. of Switzerland (1903) entgangen.

Die auf der Oberseite ungefleckte Abart von *arion* ist ab. *unicolor*, Hormuzaki, Entomolog. Nachr. 1892. S. 1.

*Lycaena amanda*, Schneider. Die augenlose Form dieser Art habe ich ab. *caeca*, Gillmer (n. ab.) Soc. ent. Zürich XVIII. 1904. genannt, (vergl. Rezension über Wheeler's *Butterflies of Switzerland*).

*Lycaena cyllarus*, Rott. Bei dieser Art sind ab. *lugens*, Caradja, Iris VI. 1893. S. 177 und VIII. 1895. S. 41 (Hinterflügel ohne Augen) und ab. *dymus*, Bergstr. (Hinterflügel ohne Augen) aufgestellt worden. Die fast gänzlich augenlose Form wurde bei Dresden und Würzburg gefangen und ist noch unbenannt.

*Lycaena eumedon*, Esp. Hier haben wir ab. *subtus-impunctata*, Nob. (Vorderflügel ohne Augen) und ab. *speyeri*, Husz. (1881) (alle Flügel ohne Augen.)\*

*Lycaena hylas*, Esp. Auch hier zeigt die Unterseite, entweder auf den Vdfl. oder Hinterfl., oder auf beiden, die Tendenz des Verschwindens der Augenpunkte = ab. *obsoleta*, Gillmer (n. ab.) Die extreme Form bisher nicht beobachtet.

*Lycaena alexis*, Hübn. (*icarus*, Rott.). Wir haben hier ab. *semi-persica*, Tutt (Augen der Htfl. mehr oder weniger fehlend) und ab. *persica*, Bienert (alle Augen der Unterseite fehlen). Vgl. Ent. Zeitschr. Guben XVII. 1904. No. 20 u. ff.

\*) Vgl. auch meine Arbeit: „Die Abbildung von *Lycaena corydon*, Poda, ab. *cinnus*, Hb. in Bergsträsser's Nomenclatur. 3. Jahrg. 1779. Tab. 59. Fig. 7. 8.“ in der Soc. ent. Zürich XVII. 1902. S. 68.

\*) Die Schreibweise ab. *speyeri*, wie sie die 3. Auflage des Stdtgr.-Katalogs bringt, beruht auf einem Versehen.

Eine Aberration, welche die schwarzen Punkte in den Augen der Unterseite sämtlich verloren hat, habe ich in der Soc. ent. Zürich, XVIII. 1904 (Rezension über Wheeler's Butterfl. of Switzerland) a b. albo-ocellata, Gillmer (n. ab.) genannt. Eine analoge Form kommt bei Lyc. orbitulus, Prunner vor, der ich, da sie noch unbenannt ist, denselben Aberrations-Namen erteile.

Ein Verschwinden der weissen Striche der Hinterflügel-Unterseite hat bei Lyc. eumedon, Esp. die ab. et var. fylgia, Spangb. (1876) gezeitigt, mit der die var. privata, Stdgr. (1895) eng verwandt ist. — Der weisse Wisch der Htfl.-Unterseite fehlt zuweilen auch bei Lyc. amanda, Schn. und icarus var. persica, Bicnert. Die weissen Flecken der Htfl.-Unterseite neigen bei pheretes; virgaureae, rubi (ab. immaculata, Fuchs) zum teilweisen oder gänzlichen Verschwinden. — Die Verschmälerung der dunklen Flügelränder der Oberseite tritt bei virgaureae und phlaeas auf, und Herr Courvoisier nennt diese Formen = angustimargo.

Die Arbeit des Herrn Courvoisier wird allen Bläulings-Sammlern höchst willkommen sein und ihrem Sammel-eifer einen mächtigen Impuls erteilen; daher wurde diese Rezension so eingehend gehalten.

### Kleine Mitteilungen.

Auf Anfrage in No. 23 unserer Zeitung kann ich mitteilen, dass ich vor einigen Jahren Hunderte von Att. orizaba Raupen im Freien auf einem Birnbaum gezogen habe und kräftige Puppen und Falter erhielt. Sehr ausführliche Angaben über Raupe, Puppe und Falter finden sich in unserer Zeitschrift No. 10, 1889 und No. 22, 1892.  
Joh. Hain, Würzburg.

### Neue Mitglieder.

- No. 3610. Herr Carl Falk, Goldschmied, Stolp, Pomern, Kirchplatz 3.  
No. 3611. Herr Reinhold Fiebig, Oranienburg, Sandhausen 5.  
No. 3612. Herr Rudolf Jacobi jr., Elberfeld, Kleeblattstrasse 12.

- No. 3613. Herr Max Sachse, p. Adr. Schlegel u. Löwenstein, Chemnitz, Bernsdorferst. 5b.  
No. 3614. Herr August Fink, städt. Kassierer, Laidach, Krain, Oesterreich.  
No. 3615. Herr Josef Schicht, Berlin N. 4, Bergstrasse 30.  
No. 3616. Herr T. Schierz-Kessler, Münsterberg 11, Basel, Schweiz.  
No. 3617. Herr August Fiedler jr., Schönlinde, Böhmen, Bachstrasse 4.  
No. 3618. Herr Ludwig Holländer, Nürnberg, Bayern, Tucherstrasse 3.  
No. 3619. Herr Dr. Prinke, Düsseldorf, Grafenberger-Chaussee 67.  
No. 3620. Herr Otto Fuchs, Prokurist, Ulm a. d. Donau.  
No. 3621. Herr Wilhelm Sachs, Rödelheim b. Frankfurt (Main), Bahnhofstrasse 14.  
No. 3622. Herr C. Tietz, Bureau-Beamter, Magdeburg W., Kl. Diesdorferstrasse 30.  
No. 3623. Herr Peter Eigen, Lehrer, Solingen, Bismarckstrasse 98.  
No. 3624. Entomolog. Verein Chemnitz (Vorsitzender Herr Professor Dr. Pabst), p. Adr. Herrn Robert Tetzner, Chemnitz, Hartmannstr. 48.  
No. 3625. Herr Heinrich de Witte, Papierhandlung, Karlsbad, Böhmen, Mühlbrunnstr.  
No. 3626. Herr Alfred Vogel, Magistratssekretär, Breslau IX, Am Brigittental 41. I.  
No. 3627. Herr A. Heese jr., Altglietzen, Bezirk Potsdam.  
No. 3628. Herr J. Lindemans, Haagscheveer Nr. 1, Rotterdam, Holland.  
No. 3629. Herr Karl Köthe, Mühlhausen, Thüringen, Feldstrasse 129.

Wieder beigetreten:

- No. 1491. Herr Friedrich Steinmann, Lehrer, Kitzingen (Main), Bayern.  
No. 2793. Herr Karl Hoffmann, Droguerie del Leon, Ed. Bremer & Cie., Monterrey, Mexico.  
No. 2299. Herr Heinrich Rüter, Braunschweig, Rudolfstrasse 1. III.

### Vereinslager.

Neueste Lepidopteren-Liste No. 47 von Dr. Staudinger und Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger und Rebel, 1,55 Mark.

#### Lebende Puppen aus Nordamerika:

Philosamia cynthia 12, Callosamia promethea 12 Pf.; im Dutzend der zehnfache Preis. Porto und Packung besonders.

E. Walter, Guben, Sand 7.

Habe abzugeben:

A. pernyi Puppen à Dtzd. 1,20 M., Sp. ligustri 89 Pf. Porto und Packung 25 Pf.

B. J. Wünsche,

Ober-Politz b. Leipa, Böhmen.

#### Falter aus Sizilien.

gespannt, billigst abzugeben: Mel. japygia ♂ 50 Pf., ♀ 70 Pf., Leuc. sicula 2 M., congrua 1 M., Aret. v. konevka 1,50 M., Ses. doryliform. 1,50 M., Acid. v. cantenararia 20 Pf. Alles I. Qual. Porto und Verpackung extra. Gegen Nachnahme.

G. Schumann, Berlin O., Grüner Weg 21, I.

#### Gesucht!

6 Stück präparierte Raupen von pernyi und 6 desgl. von Bomb. mori.

Fritz Schelleckes, Crefeld, Diessemerstr. 41.

### Sat pyri Eier

von in Dalmatien im Freien gefundenen Paaren à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,80 M. von grossen Syrier und Dalmatiner Faltern à Dtzd. 20 Pf., 12 Dtzd. M. 2, Sat. pavonia Dtzd. 10 Pf.

#### Gesunde, kräftige, bestens überwinterte Puppen

von Pap. alexanor St. 1,30 M., Sm. quercus (sachgemäss gezüchtet und überwintert) à 50 Pf., M. croatica 70 Pf., Cat. alchymista 70 Pf., Sat. pyri (gross) Dtzd. M. 3. Porto etc. 25 Pf., für Eier 10 Pf., habe abzugeben.

W. Wallther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

### Charaxes jasius,

gesunde Raupen n. letzt. Häut., à Dtzd. 6,50 M. Fatter bisher Erdbeerstrauch. Puppen: pyri, Riesen 30, alchymista 50, effusa 50, convolvuli 40, polyphemus 30, promethea 10 Pf. à Stück.

Eier: Ast. nubeculosus 25, Sat. pavonia 10 Pf. à Dtzd., grosse Anzahl, Asp. flavicornis 30, Bomb. mori, Oen. dispar 20 Pf. per 100 Stück; pavonia, flavicornis, mori, dispar, antiqua Eier, sowie aulica Raupen und promethea Puppen auch im Tausch abzugeben.

Kurt John, Leipzig-R., Lilienstr. 23.

### Tausch!

Suche im Tausch gegen hiesige seltene Ia Falter farbenprächtige Exoten, tadellos und gespannt. Bitte um Angebote.

Fritz Zickert, Via Nunziatella 6, Neapel.

#### Adressenänderung.

Die Adresse des Mitgliedes No. 2253 lautet fortan:

M. Haberey, Lehrer, Colmar (Elsass), Schwendstrasse 18.

#### Erwachsene Lycaena- und Zygaena-Raupen

kauft während der ganzen Sammelsaison (event. im Tausch)

Ernst Krodol, k. Postexpeditor, Würzburg, Rennwegerglaciisstrasse 12.

Eier von A. yama-mai, sicher befruchtet, je 15 Stück 60 Pf. franko Zusendung.

Josef Michel, Oberlehrer, Sandau b. Leipa, Böhmen.

Abzugeben:

Eier von Agl. tau per Dtzd. 20 Pf. Porto 10 Pf.

Paul Raatz, Brandenburg a. H., pr. Adr. Gebr. Reichstein.

 100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 35—40 Arten, darunter *Papilio satespes*, *gigon*, polyphontes, der riesenhaften *Hestia blanchardi* und der schön gezackten *C. myrina*, alles erste Tiere, M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u. Nordindien in ca. 50 Arten, darunter hervorragende Tiere, wie *Papilio paris*, *ganesha*, im ganzen ca. 20 *Papilios*, ferner *Orn. pompeus* und eines tadellosen prachtvollen *T. imperialis* M. 23,—, mit *Actias leto* 32,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten, mit *Papilio xuthus*, *Attacus insularis* u. schönen *Vanessen* M. 7,—, mit dem pomposesten Tagfalter Japans *Eur. charonda* M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische *Papilios* in ca. 25 Arten, dabei *paris ganesha*, *gigon*, polyphontes, *satespes* nur 15,— M.

**Prachtfalter:** *Papilio paris* 0.30 bis 0,90 M., *ganesha* 0.90, *helenus* 0.30, *castor* 0.40, *gigon* 1.25, *satespes* 1,—, polyphontes 0.70, *capaneus* 2,25, *asculaphus* (Riesen) ♂ 2,—, *Teinop. imperialis*, prächtig grün, ♂ 1,50, *Actias leto* 12,—, *Eur. charonda* ♂ 6,50, ♀ 7,50 M. Gezogene *A. atlas*, ♂ u. ♀ 4,50, *Ceth. myrina* ♂ 2,50, ♀ 3,50, *Parth. gambrius* 1.00, *Pap. dasarada* 1,25, *aegenor* 1,50 M.

Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48.

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.  
Liefert als Specialität:

**Insektenkästen**  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**  
in bester Qualität,  
**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem  
gewünschten Maass.


Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

<b>Kästen</b>	50 × 46 1/2	à 4 M.	25 Pf.
	42 × 36 1/2	à 3 M.	50 Pf.
	41 × 28 1/2	à 2 M.	75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**  
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.


Die Einrichtung ganzer Museen wird  
übernommen.

 Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten **Biologien** schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gericke, Reinerz, Schl.

Ich bin stets Käufer für interessante **Aberrationen und Abnormitäten**, sowie **Zwitter und Hybriden** von **palaearktischen Schwärmern** und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

 Kräftige Puppen aus Nord-Amerika: *A. Cynthia* Dtzd. 90 Pf. *cecropia* 1,70 M., *S. excaecatus* St. 40 Pf. so lange Vorrat.

Gespannte Falter: *Orn. priamus*, sehr schön und gross, Paar 13 M., *D. myron* à 20, *S. myops* 60, *geminatus* 40 Pf. (ähnlich wie *ocellata*), *amyntor* 60, *undulosa* 50 Pf., *D. bella* in Düten 15 Pf.

Eier von *S. lubricipeda* 100 St. 40 Pf.  
G. Wieland, Heilbronn a. N.,  
Kernerstrasse 41.

**Insektenkästen,  
Insektenschränke,  
Spannbretter**

fertigt als Spezialität in anerkannt  
sauberer Ausführung  
zu den billigsten Preisen

**Hugo Günther,**  
G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht  
zu Diensten

Halte Lager von den Kästen 4047 cm,  
mit Torfb. u. Glasd., in Nat u. Feder  
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.  
Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.  
Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschränke liefere  
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter  
Referenzen zu den günstigsten Be-  
dingungen auch gegen Ratenzahlungen  
ohne Preiszuschlag. D. O.

**Import. Puppen**  
*Cynthia* 1 Pf. (Dtzd. M. 1,10), *cecropia*  
15 Pf. (Dtzd. M. 1,50). Porto und  
Packung extra. Nur gegen Nachn. od.  
Voreinsendung.

Entomolog. Verein Aachen,  
p. A. F. Haumann,  
Bergdrisch 40.

**Tötungsgläser.**  
stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen.  
I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm  
75 Pf., III. 65×110 mm 1,20 M., IV.  
70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I.  
20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S.,  
Geiststrasse 34.

**Prachtserien.**  
50 hervorragende farbenprächtige Tag-  
falter von *Peru*, nur *Papilio*, *Morpho*,  
herrliche *Catagramma*, *Callithea* und an-  
dere Prachtsachen in Düten nur M. 20,—.

50 Satyriden und Eryciniden von  
*Nord-Peru* mit vielen seltenen und  
teuren Arten, wie *Daedalma dinias*, *whitelyi*,  
*Oxeochistus erebus*, *prouax*, *Corades edna*,  
*albamaculata*, *Taygetes albinotata*,  
reizenden *Ancyluris* und *Diorhina* etc. nur  
M. 20,—.

50 grosse exotische Nachtfalter mit  
vielen prächtigen und auffallenden Sachen,  
dabei *Thysania agrippina* (grösste Eule  
der Welt) nur M. 20,—.

Einzel: *Eligma latepicta* (herrliche  
Bombycide) 5,—, *Salamis aacardii* (Blatt-  
nachahmer) —, 80, *Daedalma whitelyi*  
(hochinteressante Satyride) 7,—, *dinias* 4,—,  
*Hypolimnas salmae* (sehr schön) 1,—,  
*diomea* (prächtige, seltene Art) ♂ 3,—,  
♀ 5,—, *Actias isis* (grossartiger Spinner)  
18,— bis 25,—, *Papilio blumei* 5,—, bis  
8,—. — Alles Neu-Eingänge in frischer  
und guter Qualität korrekt bestimmt.

„Kosmos“

Naturhistorisches Institut von  
**Hermann Kollé**, Berlin S. W. 11.  
Königgrätzer Strasse 89.

Für Redaktion: R. Callies, Guben. Selbstverlag des Internat. Entomol. Vereins.  
Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer-Berlin. Druck: H. Scholz, Guben.


**Bomb. neustria.**  
1 Gelege von Eiern 15 Pf.  
E. Reim, Lehrer, Liegnitz,  
Gartenstrasse 14.

— Sm. populi Puppen —  
in Anzahl à Dtzd. 90 Pf. gibt ab  
Wilhelm Ermisch, Halle a. S.,  
Fürstental 5.

**Triptogon modesta Puppen**  
per Stück 2 M., *Sphinx eremitus* 1,50 M.,  
*Philampelus pandorus* 1,50, *achemon* 1,50,  
*Apatelodes angelica* 1,50 M., alles garan-  
tiert lebend. Zusendung franko. Ver-  
packung nicht berechnet. Nur gegen  
Voreinsendung od. Deposit an Vereinskasse.  
O. Kulda, Stajleton, N.-York.

Puppen von *Sph. ligustri*  
à Dtzd. 90 Pf., Raupen von *C. dominula*  
à Dtzd. 40 Pf. hat abzugeben  
Henri Koch, Braunschweig, Höfenstr. 14.

Raupen: *Arct. hebe* Dtzd. 1 M.  
Puppen: *Sat. juri* St. 20 Pf., *P. oeno-*  
*therae* St. 30 Pf. Porto und Emb. 30 Pf.  
Fr. Lieberoth, Liegnitz,  
Parkstrasse 3.

**A. aulica Raupen**  
100 Stück 1,80 M., Puppen Dtzd. 50 Pf.,  
*A. virgularia* Raupen 5) Stück 1 M.,  
Puppen 50 Stück 2 M., *Pt. proserpina*  
Puppen Dtzd. 3 M. Porto u. Verpackung  
extra, auch im Tausch. Erwünscht sind  
mir im Laufe der Saison Raupen oder  
Puppen von *P. virgaureae*, *A. iris*, *ilia*,  
*L. populi*, *Lycaeneu-* und *Argynnis*-Arten.  
 Die Herren, welche keine D. el-  
penor Puppen erbielten, zur Nachricht,  
dass der Vorrat schnell vergriffen war.  
R. Blechschmidt, Leipzig-Gohlis,  
Stiftstrasse 33.

**Puppen**  
von *Mania maura* 3 M., *hebe* 2 50, *vil-*  
*lica* 1,20, *phagea* 1 M., *tiliae* 1 M., *inno-*  
*tata* 50 Pf.

Raupen nach Futterannahme: *populi-*  
*folia* 3 M., *quercifolia* 80 Pf.

Eier: *spousa* 3, *nupta* 10, 100 Stück  
60 Pf., *pyramidea* 10, *tragopoginis* 10,  
100 Stück 60 Pf., *fuscantaria* 50, *autum-*  
*narum* 10, 100 Stück 6) Pf., *antiqua* 15,  
*B. mori* 10, *pennaria* 10 Pf., alles p. Dtzd.  
offert  
Otto Petersen,  
Burg Bez. Mgl., Coloniestr. 49.



**Engerlinge**  
(lebend) in Anzahl kauft  
Franz Walter, Berlin N.,  
Volta-Str. 5, III.

**Bezahlte Insetate.**  
à Zeile 20 Pf.

**Neuheit! Morphoflügel-Schmuck!**  
D. R. G. M. No. 21 761.  
In eleganter Fassung als Anhänger, Me-  
dailon etc. zu tragen. Wunderbarer Effekt.  
In Silber oder Silber vergoldet à Stück  
2,70 M. franko gegen Einsendung des Be-  
trages oder 3 M. gegen Nachnahme ver-  
sendet  
Eugène Rey,  
Berlin N. 4, Invalidenstrasse 105.

**Achtung!**  
**Ködern**, praktische Anleitung mit  
sicherem Erfolg und Anleitung zur Zube-  
reitung des Köders empfehle gegen Ein-  
sendung von 50 Pf. in Briefmarken.  
Ausland Postanweisung.

Heinrich Hasenöhr, Nürnberg,  
Burgerstrasse 62, III.

 **Geige**   
(anno 1757) mit Inschrift aus Privathand  
zu verkaufen.  
Julius Krauss, Niederlössnitz  
bei Dresden.



# Inseraten-Beilage zu No. 2. XVIII. Jahrgang.

Habe noch einige Dtzd. Man. maura Raupen abzugeben, à Dtzd. 1,20 M., Cat. sponsa Eier à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., nupta à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf. Porto extra.

Wilh. Meier, Erfurt, Karlstrasse 5.

Habe abzugeben:

Raupen von *S. spheciformis* à Dtzd. 2,50 M., *A. aulica* à Dtzd. 40 Pf. Porto extra.

Otto Starke,

Leipzig-Volkmarisdorf, Eisenbahnstr. 89.

Puppen für bar:

*Macroglossa bombyliiformis* à 20 Pf. Porto und Verpackung 30 Pf.

A. Grüssbach, Schreibe, hau,  
Riesengebirge.

## Raupen

von *C. dominula* Dtzd. 25 Pf., *Lasio. purcifoli* Dtzd. 40 Pf. Puppen von *Jacobaeae* Dtzd. 25 Pf. Porto u. Verpackung (Doppelbrief) 30 Pf. Tausch nicht ausgeschlossen.

R. Hiller, Lehrer, Rosswein, Sachsen.

## ! Preisermässigung!

Bin in der angenehmen Lage, das Dtzd. *Actias isabellae*-Eier zum Preise von 6 M., das halbe zu 3 M. zu geben.

Anton Herfert, Linz a. Donau,  
Hopfengasse 15, Oesterreich.

Gesunde, leicht schlüpfende P u p p e n von *Phal. apiformis* à Dtzd. 3,70 M., *Pach. villosella* à Dtzd. 1,60 M., *Fumea casta* à Dtzd. 80 Pf. habe im Laufe dieses Monats abzugeben. Bestellungen erbitte baldigst.

Gesunde, kräftige Cocons von *B. v. spartii* à Dtzd. 3 M. Versand in sauberster Packung p. Muster eingeschr. Porto 30 35 Pf. Packung 10 Pf.

Den Herren Bestellern von *B. v. spartii* Cocons zur Nachricht, dass mit dem Versand begonnen habe, und werden die Aufträge der Reihe nach erledigt.

Fritz Zickert, Via Nazziatella 6,  
Neapel.

## Versicolora-Eier

aus Freipaarung, Dtzd. 20 Pf., Puppen (in kleiner Anzahl) von *Het. limacodes*, *E. clorana* und *Mam. oleracea* 5 Pf. (6 Stück 25 Pf.).

H. Marowski, Berlin O.,  
Warschauerstr. 13.

Habe abzugeben:

Raupen von *dominula* Dtzd. 30 Pf., Porto 20 Pf. oder im Tausch für hera Raupen. Eier von *Asph. flavicornis* Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.

Th. Schulz, Magdeburg, Bismarckstr. 15.

Im Tausch oder gegen bar

Puppen oder spannuweiche Falter von *lanestris* Dtzd. 40 Pf.

Räupchen von *grossulariata* Dtzd. 40 Pf. Alles andere vergriffen

J. Münch, Heidelberg, Gaisbergstr. 20.

## Eumera regina!

Puppen dieses interessanten Spanners versende à 1,50 M. franko, später reine gespannte Falter billigst, worauf ich Vormerklungen übernehme. Vorrat genügend gross.

Anton Novak,

Zara, Dalmatien, St. Rocco 28.

## Freiland-Raupen

von *A. aulica* Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M. Raupen von *A. prunaria*, erwachsen, Dtzd. 40 Pf., *V. oleagina* Eier, von Freiland-Weibchen stammend per Dtzd. 25 Pf., Porto etc. 30 bzw. 10 Pf., hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K 9  
bei Regensburg.

## Ast. nubeculosus Eier

von einem erbeuteten ♀ 30 Pf. d. Dtzd., Raupen 50 Pf.

H. Marowski, Berlin O.,  
Warschauerstrasse 13.

## Importiert aus Japan.

Eier von *Rhod. fugax* 1,20 M., *A. yama-mai* 60 Pf., *C. japonica* 60 Pf. per Dtzd. *Asph. flavicornis* 25 Stück 15 Pf. Porto extra.

Max Rudert,

Chemnitz, Mühlenstrasse 47, III.

## Japan-Riesenspinner-Eier:

*Rhod. fugax* 120, *Cal. japonica* 60, *yama-mai* 60 Pf. p. Dtzd., Futter: Eiche etc.

E. Heyer, Elberfeld, Müllerstr. 48.

## Ses. spheciformis

Raupen, im Frassstück Dtzd. 1,20 M., *Oen. corsicum* Puppen, diesjährige Zucht, Dtzd. 1,80 M., *Bomb. quereus* Raupen Dtzd. 30 Pf. Porto und Verpackung extra. Tausch auf Zuchtmaterial erwünscht.

A. Raecke,

Leipzig, Brandvorwerkstr. 34, III.

## Befruchtete Eier

von *Sel. var. juliaris* Dtzd. 20 Pf. Auch Tausch.

A. Seiler, Organist, Münster, Westf.

— Eier von Freilandpärchen: —

*E. versicolora* 20 Pf. d. Dtzd., *Biston hirtarius* 10 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen: *L. pruni* 1,20 M. d. Dtzd., Porto 20 Pf. Auch Tausch erwünscht.

Karl Erdmann, Zeitz, Schiessgrabenstr.,  
Villa Anna.

Gut überwinterte Raupen von

## Gastropacha quercifolia

habe abzugeben

50 Stück 2,— M., Emball. u. Porto 30 Pf.,

100 " 3,50 " " " " " 60 "

Herm. Wernicke,

Blasewitz-Dresden, Südstrasse 12.

— Raupen von *Las. pini*, —

frisch gehäutet, voll im Frass, à Dtzd. 40 Pf. Porto und Kistchen 30 Pf. gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

J. Rotermundt, Nürnberg,  
Kirchhofstrasse 64, I.

Puppen von *H. pinastri*

à Dtzd. 90 Pf., auch im Tausch, gibt ab

A. Loerke, Berlin S.-O.,  
Falkensteinstr. 19, I.

*Oenaria flavipalpa* Stgr. var. *inspersa*,  
Püngerer!!

Habe einige schöne ♂♂ dieses seltenen Spinners zu dem billigen Preise von 4—5 M. abzugeben.

Reflektanten wollen sich wenden an

H. Gauckler, Karlsruhe i. B.,  
Putlitzstrasse 6, II.

— Versicolora-Eier —

im Freien gesammelt, à Dtzd. 20 Pf. excl. Porto, liefert im April

Hans Friedemann, Chemnitz,  
Theaterstrasse 70.

— Freiland-Raupen —

von *phegea* Dtzd. 35 Pf., 100 Stück 2,50 M.

400 *urticae* Falter, sauber gespannt, z. T. genadelt, im Tausche gegen gewöhnliche Falter.

Gesucht Raupen von *Las. pini*.

Emil Pirling, Stettin, Mühlenstr. 12.

Hiermit teile den geehrten Mitgliedern mit, dass ich nicht Schlosserstrasse, sondern Schloßstrasse wohne und empfehle nochmals meine in der letzten Nummer offerierten prima Klopfeulen.

V. Kotlarski,

Halle a. Saale, Schlosserstrasse 3.

## Saturnia apollina

Cocons, aus Madagascar, à 2 M., das Dtzd. 20 M. Grasse Seltenheit. Nachnahme oder Referenzen.

Anton Herfert, Linz a. d. Donau,  
Hopfengasse 15, Oesterreich.

Hibriden Eier aus Kreuzungen von

1) *S. spini* ♂ u. *pavonia* ♀, 1 Dtzd. 2 M.,

2) *pavonia* ♂ u. *spini* ♀, 1 Dtzd. 2 M.

3) *Sat. spini* ♂ u. *pyri* ♀, 1 Dtzd. 4 M.

1) *S. pavonia* ♂ u. *pyri* ♀, 1 Dtzd. 3,60 M.

im Laufe des April und anfangs Mai.

Von No. 1 habe ich schon einige versenden können.

Wilh. Caspari II., Wiesbaden,

Walluferstr. 4.

## Actias selene-Cocons,

neu eingetroffen, à 3 M., Dtzd. 30 M. Futter: Wallnuss. Nachnahme oder Referenzen. Die in Nummer 1 empfohlenen Cocons sind noch zu haben, ebenso *Actias isabellae*-Eier.

Anton Herfert, Linz a. Donau,  
Hopfenstrasse 15, Oesterreich.

— Endr. *versicolora* Eier,

Dtzd. 20 Pf., 6 Dtzd. 1 M. Porto 10 Pf. extra.

Emil Wrede, Nürnberg,  
Fürtherstr. 34.

Importierte Puppen.

*Cith. regalis* 3 M., *Platys. ceanothi* 1,50 M., *Hyperch. budleyi* 1,50 M., *Sm. modestus* 2 M. pro St. Porto und Verp. extra. Vorrat gering.

Otto Popp, Karsbad,

Stadthaus 12.

Gelegenheit!

Um zu räumen, gebe ich folgende Falter, meistens e l., zu  $\frac{1}{2}$  Staud. ab: 3 ♂♀ *Th. deyrollei*, 7 ♂♀ *D. apollinus*, 6 ♂♀ *T. fausta*, 3 ♂♀ *Pieris mesentina*, 5 ♂ *Mel. tibia*, 1 ♂♀ *D. chrysipus*, 4 *Th. noguei*, 3 ♂♀ *Yp. asteropae*, 9 *C. alcto*, 5 *C. celerio*, 4 *D. nerii*, 5 *Eup. oertzeni*, 5 *Zyg. graslinii*. Porto etc. extra.

J. M. Dunnough, Berlin W.,  
Kleiststr. 42.

Im Tausch gegen Zuchtmaterial gebe folgende sauber gespannte Falter ab: 10 *urticae*, 10 *io*, 5 *selene*, 2 *athalia*, 1 *niobe*, 15 *aglaja*, 6 *phlaeas*, 6 *virgaureae*, 8 *maura*, 8 *sponsa*, 3 *polyphemus*, 2 *promethea*, ausserdem 3 Dtzd. Raupen von *sambucaria*, 20 St. Puppen von *vinula*.

P. Reinhardt, Cöthen (Anh.),  
Luisenst. 4.

## Schmetterlinge

aus *Transcaspien*, *Central-Asien*, dem *Amur-Gebiete* und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück *Noctuiden* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.

100 Stück *Tagfalter* in Däten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück *dto.* in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück *Noctuiden* in Däten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück *dto.* in Däten in ca. 60—65 Arten à Mk. 50,— offeriert

R. Tancré, Anklam (Pommern).

## Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

## Aberrationen, Zwitter,

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

## Kosmos

Naturhistorisches Institut

von Hermann Rolle, Berlin S W. 11.  
Königgrätzerstrasse 89

teilt mit, dass jetzt die exotischen Vorräte der untern genannten Familien sorgfältig geordnet und zumeist von Spezialisten durchbestimmt sind. Auswahlsendungen stehen bekannten Sammlern gern zu Diensten

Carabidae, **Bubestridae**, Anthotribidae, Silphidae, **Elateridae**, **Cerambycidae**, Histeridae, Melyridae, Galerucinae, **Lucanidae**, **Cuculionidae**, Cassidinae, **Cetoniidae**, **Brentidae**, **Coleoptelidae**.

Die unterstrichenen Familien sind besonders reichhaltig, ausserdem sind grosse Vorräte von allen übrigen vorhanden, sowie auch von prächtigen Orthoptera, Hemiptera, Hymenoptera etc., z. B. die farbenschönen Heuschrecken von Eritrea und Mexico: gespannt: ungespannt; Phymatens hildebrandti M. 2,50 M. 2.-. Poecilocera hieroglyphica „ 3 — „ 2,50. Rhomalea eques „ 2,20. „ 2.—.

Abzugeben: Gut befruchtete Eier von versicolora Dtzd. 20 Pf.

E. Herfurth, Weimar, Th.

V o n

Mexico-Schmetterlingen und Käfern, in schönen, frischen Stücken, gespannt und ungespannt, gibt Auswahlsendungen zu billigsten Preisen

Sigmund Herbert, Würzburg a. M.,  
Eichhornstr. 19.

Zur bevorstehenden Sammelsaison bringe ich mein reichhaltiges Lager an **Fang- und Präparier- Utensilien**

in empfehlende Erinnerung.

Preisliste gratis.

Wilh. Schlüter, Halle a. S.

Raupen von A. villica Dtzd. 40 Pf., 100 St. 3 M., Porto u. Kästchen 25 Pf., gegen Voreinsendung, auch Tausch, empfiehlt  
H. Lütke, Breslau,  
Sadowastr. 20.

### Versicolora-Eier,

à Dtzd. 20 Pf., in Anzahl abzugeben.  
H. Wolff, Lehrer, Brandenburg a. H.,  
Wilhelmsdorferstr. 3.

### Eier.

A. nubeculosa Dtzd. 25 Pf. oder Tausch gegen Falter von machaon, podalirius, apollo, cardui, antiopa, polychloros, cardamines, atalanta, crataegi, rhamnii, hyale, polyxena, atropos, euphorbiae, ocellata, populi, villica, quercus, bucephala, hera, dominula, phegea nach Staudinger.

Karl Janke, Stötteritz b. Leipzig,  
Probsthaldaderstr. 7 II p.

### Arct. flavia

Raupen, im Freien überwintert, im Laufe des April abzugeben, 3 St. 2 M. Verp. und Porto 25 Pf.

A. E. Buchwald, Standesbeamter,  
Oberlangenbielau i. Schles.

### Eier von Attacus orizaba,

von sehr grossen import. Tieren, gut befruchtet, sofort abgebar, Dtzd. 1,50 M., Zucht leicht. Futter: Syringa, Liguster. Im Laufe d. Monats Eier von A. pernyi Dtzd. 20, S. pyri von grossen Dalmatinerfaltern Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M. Porto 10 Pf.; ev. auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

O. Meyer, cand. chem.,

z. Zt. Hannover, Mithoffstr. 2.

### Eier

von flavicornis Dtzd. 10 Pf., 100 St. 75 Pf. Später Räupechen à Dtzd. 15 Pf. Nehme in Tausche Falter oder Zuchtmaterial der verschied. Arten.  
Herrmann, Lehrer, Beuthen, O.-S.,  
Kasernenstr. 18.

### Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38

Gäste freundlichst willkommen.

Der neu gegründete Entomologische Verein **Ulm** erbittet sich die Zusendung von Zeitungen, Zeitschriften, Druckschriften und Angeboten aller Art entomologischer Inhalts unter der Adresse: A. Keller in Ulm, Verlängerte Frauenstrasse 30.

### Naturwissenschaftliches Institut

## Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

**Biston** - Arten, diesjährig, sämtlich vollständig tadellos präpariert: Ph. pedaria ♂ 10, B. hispidaria ♂ 60, B. pomonaria ♂ 50, voraussichtlich im April B. hirtaria ♂ und ♀ 2, B. strataria 20 Pf. Porto und Verpackung extra.

W. Krause, Weimar,  
Curtstrasse 5. 11.

**Flügel** von blauen Morpho-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gell. Uebersendung resp. Offerte.

E. Rey, Berlin N. 4, Invalidenstr. 105 I.

P u p p e n :

Sat. pavonia 80, Cal. lunula 60, Phal. bucephala 60, Abr. sylvata 120 Pf. pro Dtzd. Porto u. Verpackung 20 Pf. Alles in Anzahl.

W. Hainer, Offenbach a. M.,  
Bleichstr. 39.

### Exotische Käfer.

Hervorragend billig.  
Preise in Pfgn., wo zwei Preise der zweite für ♀.

Goliathus giganteus ♂ 120, 400, Pothosia jousseini 100, v. mülleri 30, v. daurna 15, Ranzania bertolini var. 50, 40, Cupoecia aushalasiae 20, Conos. impressus 15, Polystigma punctata 10, Coryph. punctatissima 25, Lucanus lannifer ♂ 120, Odont. cuvera 75, 30, siwa 75, 30, Clad. giraffa 60, 20, Chiasog. granti ♂ 80, Leptin. tebilis 20, 10, Batocera laena 60. Verpackung frei. Porto von 0 M. frei 25 Stück in mindestens 10 Arten mit Gol. giganteus 12 M. franco.

Dr. von Rothenburg, Biebrich a. Rh.,  
Friedrichstr. 8.

Abzugeben sind:

Puppen von Smer. populi Dtzd. 80 Pf., von Ph. bucephala Dtzd. 70 Pf.

Raupen im Wintergespinnst v. L. populi à Stück 25 Pf. Voraussichtlich im Mai: Eier von Aglia tau à Dtzd. 20 Pf.

Verein für Käfer- u. Schmetterlingskunde in Nordböhmen.

Lehrer W. Schütz, Obmann,  
Filippisdorf b. Georgsw.

Zu kaufen gesucht:

je 100 — 00 Falter in reinen gut gesp. Exemplaren von P. machaon, podalirius, P. brassicae, Ap. crataegi, P. apollo, mnemosyne, Rh. rhamnii, C. hyale, A. cardamines, Van. atalanta, urticae, polychloros, ferner in grösserer Anzahl Mel. galathea, A. atropos, Sp. convolvuli, D. euphorbiae, Sm. ocellata, tiliae, Macr. stellatarum, A. caja, A. tau ♂, B. quercus ♂ etc. Angebote an  
Jul. Arutz, Elberfeld

### Arctia hebe,

Freilandraupen, Dtzd. 1,20 M.

### Importierte Puppen,

im Freien gesammelt, Att. Cynthia St. 10 Pf., Dtzd. 1 M.

E. Reim, Lehrer, Liegnitz,  
Gartenstr. 14 II.

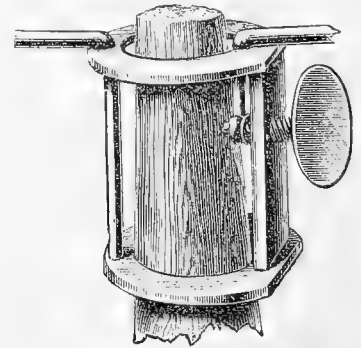
### Villica,

Dtzd. 30 Pf., 100 St. 2,30 M.

Grützner, Beuthen, O.-S.

Lophopt. sieversi Eier, das Dtzd. 2 M., hat abzugeben gegen Einsendung des Betrages

C. F. Lörenz, Apotheker,  
Zürich I.



## Universalnetzbügel,

von allem Geprüften das beste, 4fach zusammenlegbar, auf jedem Stock feststehend, mit langem Beutel von eigens präpariertem dauerhaftem Seidentüll, nur 3 M. Gegen Voreinsend. portofreie Zusendung.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,  
Schlesien.

## Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

### Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

## Reichhaltiges Lager

allen

## naturhistorischen Gegenstände.

Biete an:

Hofmann, Raupen der Grossschmetterl. Europas, Originaleiab., gut erhalten 15 M. Hofmann, Grossschmettl. Europas, II. Aufl., Originalband, gut erhalten für 15 M. Standfuss, Handbuch der palaearkt. Grossschmetterl., II. Aufl., aufgeschnitten, doch neu, für 10 M.

Kraucher, Entomol. Jahrbuch 19 4 für 75 Pf. Ferner im Tausch gegen mir fehl. Falter folgende Schmetterlinge: 20 Sph. pinastri, 50 Las. pini, 15 Harp. bifida.

R. Schmidt, Bromberg,  
Bärenstrasse 8.

### Reichhaltige Preisliste

verkäuflicher gespannter palaearktischer Schmetterlinge in Ia Qual., sowie über amerikanische Centurien (gespannt und in Düten) und abgebbare lepidopterologische Literatur versende ich gratis und franco. Ankauf von Originalschmetterlings-Ausbeuten aus Central- und Südamerika gegen sofortige Kassa.

Wilhelm Neuburger,  
Halle bei Berlin.



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

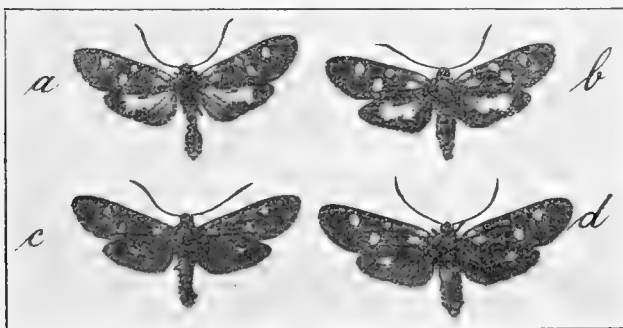
Inhalt: Einige transalpine Zygaenenformen. (Schluss). — Besitzen Raupen Geschlechtsempfindung? — Ein Beitrag zur Naturgeschichte der *Acronycta menyanthidis*. — Quittungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Einige transalpine Zygaenenformen.

(Schluss).

3. *Zygaena transalpina* Esp. ab. *boisduvalii* Costa.



Die vorstehenden vier Abbildungen könnte man als *v. sorrentina* Stgr. (Figur a und b) und *v. calabrica* Calb. (Fig. c und d) ansprechen; sie sind aber nach Photographien der ab. *boisduvalii* Costa hergestellt worden.

Die letztgenannte Form unterscheidet sich von den beiden ersten nur dadurch, dass die Hinterflügel und die Flecke der Vorderflügel wie bei der bekannten ab. *aeacus* Esp. gelb statt rot sind.

In Figur a und b erscheint Fleck 6 nur als gelbes Pünktchen, ist aber auf der Unterseite deutlich ausgeprägt. Die Stücke c und d sind auf beiden Seiten fünf-fleckig; die Flecke sind, besonders beim ♂, bedeutend kleiner, die Hinterflügel oben und unten fast ganz schwarz. Wie von *v. calabrica* Stücke mit ganz schwarzen Hinterflügeln vorkommen, so gibt es auch *boisduvalii*, welche wenigstens auf der Hinterflügel-Oberseite keine Spur von Gelb mehr erkennen lassen. Es wäre auch diese Form abgebildet worden, wenn die davon vorhandenen Stücke nicht etwas abgeflogen wären.

Für die *transalpina*-Formen gibt Calberla (Iris, Dresden, Band VIII, p. 224) folgende kurze und treffende Unter-

scheidung: „Zu *transalpina* Esp. ziehe ich alle Stücke, bei denen auf den Hinterflügeln das Rot vorherrscht; zu *v. sorrentina* Stgr. diejenigen, bei welchen hier das Schwarz überwiegt, aber noch ein roter Flecken hinter und unter der Mittelzelle vorhanden ist; bei *v. spicae* Stgr. sind die Hinterflügel ganz schwarz oder es steht nur ein roter Fleck oder Punkt am Querast.“

Den Namen *spicae* zieht Calberla (l. c. pag. 226) ein und schlägt dafür *calabrica* vor; dieser Vorschlag ist von Staudinger acceptiert worden. (Stgr. Cat. ed. III.).

Nicht nur zwischen *sorrentina* und *calabrica* kommen, wie Calberla (l. c. pag. 223) sagt, „alle nur denkbaren Uebergänge“ vor, sondern auch zwischen der Stammform und *sorrentina*.

Ob es von *transalpina* gelbgefärbte Exemplare gibt, ist mir nicht bekannt; dagegen liegen gelbe *sorrentina* und gelbe *calabrica* und ausserdem Uebergänge zwischen beiden Formen in zahlreichen Exemplaren vor.

Hat man nun *sorrentina* und *calabrica* getrennt, so darf man mit demselben Rechte auch die *boisduvalii* mit ganz schwarzen Hinterflügeln benennen. Es wird vorgeschlagen, diese Form als ab. *zickerti* zu bezeichnen, weil Herr Zickert in Neapel die seit Calberla fast verschollenen *calabrica* und *boisduvalii* wieder aufgefunden hat.

- Es würden sich daraus folgende Diagnosen ergeben:
- ab. *boisduvalii* Costa: mit 5 (oder 6) gelben (nicht blassgelben, wie es in Stgr. Cat. ed. III pag. 385 heisst) Flecken auf den Vorderflügeln und gelben Hinterflügeln;
  - ab. *zickerti*: mit 5 kleinen gelben Flecken auf den Vorderflügeln und ganz schwarzen Hinterflügeln (oder mit nur einem gelben Flecke auf letzteren).

Paul Hoffmann, Guben.

## Besitzen Raupen Geschlechtsempfindung?

Von *Max Rothke*, Scranton, Pennsylvania.

In seinem Aufsatz »Beobachtungen bei der Zucht von *Euchloë cardamines* L.« (Ent. Zeitschr. 1904 No. 22 und 23) berichtet Herr *Bretschneider*, Wilsdruff, dass sich eine Anzahl seiner *cardamines* Raupen paarweise verpuppten und diese Paare später beim Schlüpfen ausnahmslos auch wirkliche Pärchen ergeben hätten, wodurch sich dem Verfasser die Frage aufdrängte, ob nicht vielleicht bei den sich verpuppenden Raupen eine geschlechtliche Annäherung stattgefunden habe. Im Anschluss hieran macht unser Vereinsvorsitzender, Herr *Hoffmann*, die Mitteilung, dass er vor etlichen Jahren von *Saturnia pavonia* L. einen Doppelcocon erhalten habe, dessen Puppen am gleichen Tage schlüpften und ebenfalls ein Männchen und ein Weibchen lieferten. Diese Mitteilungen sind sehr interessant und sie veranlassen mich, ebenfalls meine Beobachtungen über diese auffallenden und bemerkenswerten Erscheinungen hier mitzuteilen und einige Betrachtungen über die angeregte Frage anzuschliessen. —

Auch ich erzielte vor einigen Jahren, als ich noch in Deutschland weilte, einmal einen Doppelcocon von *Macrothylacia* (*Bombyx*) *rubi* L. Die beiden Puppen ergaben ebenfalls ein Pärchen. Ob die Schmetterlinge am gleichen Tage schlüpften, dessen entsinne ich mich heute nicht mehr genau; ich habe zwar damals den Zeitpunkt des Schlüpfens genau notiert, habe aber diese Notiz leider nicht zur Hand; jedenfalls erfolgte das Auskommen der beiden Falter nur in geringem Zeitabstande. Auch von dem nordamerikanischen Spinner *Phylosamia cynthia* Drury, den ich vor Jahren einmal in grosser Zahl gezogen habe, erhielt ich mehrere Doppelcocons, die ebenfalls ausnahmslos Pärchen ergaben. Viele von den *cynthia* Raupen legten ihre Cocons, da sie sich in einem verhältnismässig engen Kasten befanden, neben- und übereinander an, und sassen auch in diesem Falle die Cocons meist paarweise zusammen.

Sodann habe ich öfter 2 ganz vereinzelt Raupen der gleichen Art an einer Futterpflanze gefunden, aus denen sich später fast stets 1 Männchen und 1 Weibchen entwickelten. — Auf einer grösseren Heidefläche bemerkte ich einmal an einem Busche der *Erica vulgaris* L. zwei ausgewachsene Raupen von *Saturnia pavonia* L. Trotz unablässigen Suchens vermochte ich weiter keine mehr zu entdecken. Aus den beiden daraus erzielten Puppen schlüpften im nächsten Jahre am gleichen Tage ein Männchen und ein Weibchen. Als ich den Puppenkasten öffnete, fand ich das Weib schon mit dem Eierlegen beschäftigt. Dass die Begattung erst kurz zuvor erfolgt war, bewies der gute Zustand des Männchens. Die Eier erwiesen sich als gut befruchtet.

Schon damals drängte sich mir die Vermutung auf, dass möglicherweise schon bei den Raupen eine Art Geschlechtserkenntnis, oder vielleicht zutreffender ausgedrückt »Geschlechtswitterung« vorhanden ist, welche sie treibt, sich bereits im Raupenstadium kurz vor der Verwandlung aufzusuchen, damit später um so sicherer eine Verbindung der Geschlechter herbeigeführt werden kann und damit das Fortbestehen der Art schon gewissermassen im Voraus gesichert ist. Durch die neuerlichen Mitteilungen der vorgenannten Herren hat diese Vermutung wieder Nahrung gewonnen. Mir ist zwar be-

kannt, dass die Raupen keinerlei Geschlechtsorgane besitzen, aber die wiederholten Beobachtungen sind doch zu auffallend, als dass man sie ohne weiteres blossem Zufall zuschreiben kann. Auch darf man sich durch das Fehlen eines ausgebildeten Organes nicht dazu verleiten lassen, darum gleich einem lebenden Organismus die Fähigkeit einer sinnlichen Wahrnehmung gänzlich abzusprechen. —

Soviel mir bekannt, hat man bislang auch noch kein Gehörorgan bei den Schmetterlingsraupen feststellen können; dennoch haben Dr. *Fischer* in Zürich und *Schreiber* dieses die Beobachtung gemacht, dass die *Vanessa* Raupen, namentlich diejenigen von *antiopa* L., empfindlich gegen starke Töne, insbesondere solcher musikalischer Natur sind.<sup>\*)</sup> Es mag vielleicht sein, dass letztere Erscheinung nur einer besonderen Empfindsamkeit der Ganglienzellen genannter Arten zuzuschreiben ist, wodurch eine jedesmalige Reaktion auf einen gegebenen starken Reiz erfolgt; immerhin ist auch diese Erscheinung auffallend genug. —

Bisheran habe ich anderwärts noch nichts über Geschlechtswitterung bei Raupen gelesen und es werden ausser den obigen und den kürzlich in dieser Zeitschrift mitgeteilten Fällen nur wenige gleiche Beobachtungen bekannt gemacht worden sein. Es ist aber sicher, dass noch manche Züchter, namentlich solche, die Massenzuchten betreiben, gleiche oder ähnliche Beobachtungen gemacht haben. Im Interesse der Lösung dieser interessanten Frage ist es gewiss wünschenswert, wenn derartige Fälle publiziert werden. Findet dieses Aufsuchen der Raupen bei der Verwandlung oft statt, und ist das Resultat immerpein gleiches, dann werden wir durch die Tatsachen zu der Annahme einer Art Geschlechterkenntnis bei den Raupen genötigt. Es wäre ein solches Faktum für die Fortbestehung der Art, namentlich bei selteneren Spezies, von denen viele ausserdem die Gewohnheit haben, ihre Eier in kleinen Partien an verschiedenen Oertlichkeiten abzusetzen, von nicht zu unterschätzendem Wert.

Auch drängt sich bei Betrachtung der von Herrn *Hoffmann* und mir gemachten Beobachtung des gleichzeitigen Schlüpfens von *Saturnia pavonia* noch eine andere Frage auf. Bekanntlich schlüpfen die *pavonia* Puppen sehr ungleich, manche liegen zwei, einzelne sogar drei Jahre, bevor sie den Falter ergeben. Die Ursachen hierzu sind noch nicht sicher bekannt. Wie kommt es nun, dass die Puppen in den oben besprochenen Fällen am gleichen Tage schlüpften? Sollte dies nur Zufall gewesen sein? Es mag für diese beiden Fälle angenommen werden, trotzdem sie dadurch, dass jedesmal ein Männchen und ein Weibchen schlüpften und eine Paarung erfolgte, besondere Bedeutung erlangen.

Sind derartige Beobachtungen bei *pavonia* öfter gemacht worden, dann kann von einem Zufall bei einer Art, die im allgemeinen so ungleichmässig schlüpft, nicht mehr die Rede sein, und damit stehen wir dann wieder vor einem neuen Rätsel, dessen Lösung sicher nicht leicht ist. Jedenfalls würde durch Bekanntgabe ähnlicher Beobachtungen wie die hier und früher mitgeteilten, wie auch durch eine Besprechung der angeregten Fragen mehr Aufschluss darüber gewonnen werden. Die Anregung dazu ist durch Vorstehendes gegeben.

<sup>\*)</sup> Confr. Insekten-Börse Jahrg. 1902 pag. 314—15 und pag. 329.

## Ein Beitrag zur Naturgeschichte der *Acronycta menyanthidis*.

Von O. Prochnow, Wendisch-Buchholz.

Ausser den häufiger vorkommenden *Acronycta*-Arten wird diese Gattung in der Umgebung von Wendisch-Buchholz namentlich durch *menyanthidis* repräsentiert. Daher war es mir mehrere Jahre hindurch möglich, in der Natur und bei der Zucht die Tiere genau zu beobachten und so ihre Entwicklung und ihre Gewohnheiten kennen zu lernen.

Die Falter erscheinen zweimal, nämlich im Laufe des Mai und in der zweiten Hälfte des Juli. Sie schlüpfen in den Morgenstunden und sind an Baumstämmen sitzend anzutreffen. Ihre Eier, etwa 200—250 an Zahl, legen sie selten vereinzelt, meist in grösserer Anzahl beieinander ab an die Blätter, Zweige und Stämme der Futterpflanze zu plattenförmigen Gelegen, in denen die Eier dachziegelförmig übereinander liegen. Die Eier sind anfangs schmutzig hellgelb gefärbt; bald verwandelt sich die Färbung mit fortschreitender Entwicklung des Embryos in braun, das immer dunkler wird, bis die Eier schliesslich, unmittelbar vor dem Schlüpfen der Räumchen, stahlblau schillern. Die Entwicklung des Embryos geschieht innerhalb 5—14 Tagen.

Die Raupe frisst in der Natur meist *Menyanthes trifoliata* (Dreiblatt), eine Pflanze, die hier auf feuchten Wiesen häufig vorkommt, seltener *Salix pentandra*, *viminalis* und *caprea*. Die Fundstellen lassen fast ausnahmslos darauf schliessen, dass Dreiblatt die bevorzugte Futterpflanze ist.

Die dem Ei entschlüpften Räumchen sind 2 mm lang, graubraun gefärbt und auf dem Rücken mit 3 dunkleren Längsflecken versehen, von denen der mittlere noch einmal so lang ist, wie die beiden anderen. Der verhältnismässig kleine Kopf ist glänzend schwarz, die etwa 1 mm lange, dichte Behaarung schwärzlich grau. Bald nach jeder Häutung wird mit fortschreitender Entwicklung der Grundton der Hautfärbung sichtbar, der unmittelbar nach jeder Häutung durch das dichte Haarkleid verdeckt war. Die Unterseite zeigt eine mehr graue Färbung als die Oberseite. Bis zur zweiten, bisweilen bis nach der dritten Häutung sitzt die Raupe an der Unterseite der Blätter und skelettiert. Die ersten 3 Häutungen treten nach je 4—5 Tagen ein. Nach der ersten Häutung ist die Raupe etwa 3 mm lang und in der Färbung nur insofern verändert, als sie etwas dunkler geworden ist. Nach der zweiten Häutung treten die zwischen den dunklen Rückenflecken liegenden hellen Stellen deutlicher hervor und über den Stigmen macht sich bereits der später auftretende dunkel-karminrote Seitenstreif bemerkbar in Gestalt eines in den Gelenken unterbrochenen rotgelben Streifens. Die Länge der Raupe beträgt jetzt 5 mm. Nach der dritten Häutung ist die Grundfarbe unverändert. Die 3 Rückenflecken sind nur noch wenig dunkler als der Gesamton, Kopf und Warzen glänzend schwarz. Der Seitenstreifen ist intensiver rot gefärbt. Die Raupe misst nun etwa 8 mm. Nach 5—6 Tagen tritt die vierte Häutung ein. Die nun etwa 13 mm lange Raupe ist wesentlich schöner geworden: Hautfarbe, Haare, Warzen und Kopf sind glänzend schwarz. In den dunkel-karminroten Seitenstreifen treten die reinweissen Stigmen scharf hervor. Nach 8 Tagen tritt die 5. Häutung ein. Die Raupe, nun etwa 23 mm lang, hat die frühere Färbung behalten. Die Haare, auf jedem Segment über 10 Warzen verteilt, sind

wieder glänzend schwarz mit Ausnahme von denen auf den beiden Warzen unterhalb der Stigmen, die eine schwärzlich graue Färbung zeigen. Nach etwa 9 Tagen ist die Raupe bei einer Länge von 35 mm spinnreif. Sie läuft eine Zeit lang herum, um sich sodann — bei der Zucht — aus Moos, Sägemehl oder dergleichen ein lockeres Gespinst zur Puppenruhe zu verfertigen:

In 5—6 Wochen vollzog sich bei der Zucht die Entwicklung vom Ei bis zur Puppe. Naturgemäss beansprucht die Entwicklung im Freien längere Zeit. Von der Frühjahrsgeneration, d. h. von den Raupen der Falter, die im Mai erscheinen, fand ich im Freien keine erwachsenen Raupen, während ich von der Sommergeneration (Juli bis Oktober) in der Zeit von Ende September bis Mitte Oktober die Raupen häufig auf Wegen laufend fand, wenn sie sich ein Plätzchen zur Puppenruhe aufsuchten.

Noch ein Wort über die beiden Generationen, soweit es meine Beobachtungen gestatten:

Die Herbstgeneration ist die numerisch bei weitem stärkere. Von den überwinterten Puppen dieser Generation schlüpft etwa ein Drittel im Mai. Aus den Eiern dieser Falter entsteht die Frühjahrsgeneration, die in den ersten Tagen des Juli erwachsen ist. Ein geringer Bruchteil (etwa 10%) der Puppen dieser Frühjahrsgeneration ergibt Ende Juli und anfangs August den Falter, während die anderen überwintern. Die anderen zwei Drittel der Puppen der Sommergeneration ergeben Mitte Juli des folgenden Jahres die Falter, die Erzeuger der nächsten Sommergeneration.

Der Falter variiert stark in Grösse, Schattierung und Zeichnung und ist deshalb bisweilen von den verwandten Arten *euphorbiae* und *auricoma* kaum zu unterscheiden. Ein konstantes und charakteristisches Merkmal habe ich nicht ermitteln können.

Betreffs der Aufzucht der *Acronycta menyanthidis* gelten die im allgemeinen zu beachtenden Regeln. Die Raupen gediehen bei mir gut, wenn ich sie ziemlich trocken hielt und ihnen als Futter die grossblättrige Weide (*S. pentandra*) reichte, zwei Bedingungen, die mit ihrer Lebensweise in der Natur nicht übereinzustimmen scheinen, da sie dort meist *M. trifoliata* fressen und auf feuchten Wiesen leben. Sobald die Räumchen so gross waren, dass sie aus dem Zuchtkasten nicht mehr entschlüpfen konnten, siedelten sie vom Glase zum Kasten über, und ich fand, dass bei der Zucht im Kasten das Resultat stets günstiger war. Besondere Schwierigkeiten bereitet die Verpuppung: Die Raupen werden oft krank und gehen zum grossen Teile zu Grunde. Am wenigsten Einbusse hatte ich auch hier zu verzeichnen, wenn ich die Raupen trocken hielt.

### Quittungen.

Für das Vereinsjahr 1904/05 ging ferner ein:  
 Der Jahresbeitrag mit 6 M. von No. 42 44 69 99 170 174  
 178 194 218 229 254 272 300 303 323 325 327 394 401 411  
 424 471 482 483 494 517 520 530 545 551 572 576 591 642  
 658 659 694 698 716 721 726 750 765 768 778 799 816  
 834 839 864 885 894 902 911 915 917 918 986 987 999 1001  
 1005 1008 1018 1032 1059 1120 1160 1164 1166 1208 1282  
 1305 1313 1325 1334 1354 1365 1402 1420 1421 1456 1473  
 1498 1503 1507 1508 1539 1544 1561 1603 1609 1618 1626  
 1658 1686 1714 1716 1728 1733 1759 1766 1778 1782 1791  
 1813 1820 1831 1870 1933 1936 1944 1951 1958 1965 1967 1980  
 1992 2024 2043 2067 2072 2086 2098 2104 2136 2146 2152  
 2165 2169 2173 2199 2201 2206 2220 2221 2222 2224 2228  
 2246 2271 2272 2296 2299 2340 2383 2396 2413 2421 2425 2454  
 2458 2467 2474 2514 2515 2530 2531 2532 2536 2539 2548  
 2556 2567 2582 2596 2611 2612 2615 2617 2635 2663 2680  
 2697 2710 2715 2738 2745 2766 2768 2782 2793 2795 2798

2802	2811	2816	2824	2831	2833	2835	2848	2852	2872	2876
2879	2883	2895	2912	2918	2920	2923	2930	2951	2964	2975
2976	2977	2980	2994	2998	3007	3009	3020	3030	3033	3038
3041	3045	3051	3068	3071	3086	3091	3095	3096	3107	3112
3120	3123	3124	3146	3153	3155	3161	3171	3173	3175	3179
3183	3191	3194	3198	3204	3219	3220	3237	3248	3259	3262
3264	3272	3275	3276	3280	3288	3289	3302	3313	3320	3321
3329	3333	3345	3346	3347	3352	3372	3374	3379	3396	3407
3410	3411	3413	3416	3436	3440	3446	3468	3482	3488	3490
3491	3495	3512	3527	3528	3533	3542	3543	3552	3605	3609
3610	3619	3622	3624	3625	3628	3633	3634	3636.		

Der Beitrag für das I. Halbjahr mit 3 M. von No. 90

168	193	540	637	668	735	790	801	896	898	943	1002	1122
1146	1174	1177	1199	1212	1241	1276	1310	1374	1401	1464		
1482	1491	1584	1689	1751	1760	1768	1798	1900	1911	1921		
1922	1925	1945	1964	1970	2002	2044	2047	2053	2069	2094		
2099	2103	2121	2153	2191	2203	2223	2251	2255	2285	2297		
2307	2315	2327	2349	2391	2398	2429	2439	2447	2486	2527		
2560	2562	2572	2575	2643	2688	2689	2692	2712	2713	2751		
2762	2788	2790	2810	2869	2874	2877	2881	2889	2892	2902		
2914	2919	2926	2927	2963	2974	2999	3012	3031	3046	3060		
3074	3078	3083	3088	3093	3116	3122	3129	3144	3145	3147		
3149	3151	3156	3163	3166	3167	3178	3203	3207	3212	3242		
3246	3249	3252	3272	3274	3278	3302	3303	3317	3322	3337		
3343	3350	3353	3355	3365	3370	3376	3382	3391	3392	3402		
3412	3418	3419	3420	3423	3449	3451	3459	3470	3472	3475		
3476	3477	3484	3494	3497	3500	3506	3511	3514	3524	3534		
3547	3548	3549	3553	3562	3568	3569	3570	3571	3572	3576		
3603	3604	3606	3607	3608	3611	3612	3613	3614	3615	3616		
3617	3618	3620	3621	3623	3626	3627	3629	3630	3631	3632		
3635	3637	3638.										

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 3603 3604 3605

3606	3607	3608	3609	3610	3611	3612	3613	3614	3615	3616
3617	3618	3619	3620	3621	3622	3623	3624	3625	3626	3627
3628	3629	3630	3631	3632	3633	3634	3635	3636	3637	3638.

Guben, Turnerstrasse 24, den 7. April 1904.

Der Kassierer *Gustav Callies*.

## Neue Mitglieder.

- No. 3630. Herr Karl Gebauer, Wien XIV, 1, Felberstrasse 108. II. 19.  
 No. 3631. Herr Wilhelm Ehlgötz, Karlsruhe (Baden), Wilhelmstrasse 6, III.  
 No. 3632. Herr H. Pfister, Frankfurt (Main) — Bockenheim, Mühlgasse 14 a.

- No. 3633. Herr Peter Fischer, Bürgel (Hessen), Bez. Darmstadt.  
 No. 3634. Herr Conrad Ulbricht, Leipzig-Volkmarisdorf, Kirchstrasse 44/46.  
 No. 3635. Herr Max Raseck, Berlin N 58, Schliemannstrasse 40.  
 No. 3636. Herr Professor Dr. med. B. S. Schultze, Wirkl. Geheimer Rat, Jena, Sellierstr. 6.  
 No. 3637. Herr Gustav Leiberg, Oederan, Bezirk Chemnitz.  
 No. 3638. Herr A. Taege, Lehrer, Wehrstedt bei Halberstadt, Provinz Sachsen.  
 No. 3639. Entomolog. Verein für Hamburg-Altona, p. Adr. Restaurant „Zeughaushalle“ von Johs. Voellner in Hamburg, Zeughausmarkt 35/36.  
 No. 3640. Herr Georg Meyer, Mechaniker, Posen, Niederwallstrasse 3.  
 No. 3641. Herr C. Brandauer, Schutzmann, Frankfurt (Main), Bülowstrasse 4. Wieder beigetreten.  
 No. 551. Herr F. Schleiss, Kaufmann, Fürth (Bayern), Maistrasse 6, II. Ausgetreten.  
 No. 3342. Herr Oberlehrer Schüle, Breslau  
 No. 3335. Herr L. Stummvoll, Wien.  
 No. 3390. Herr Erling Petersen, Nieder-Schlema.  
 No. 1772. Herr R. Morche, Charlottenburg.  
 No. 34. Herr Eisenbahn-Sekretär Jander, Breslau.  
 No. 2757. Herr Emil Schaal, Jena.  
 No. 2993. Herr Ingenieur Ed. Schulze, Olvenstedt.  
 No. 2350. Herr Lehrer G. Steinmetz, Dröbel.  
 No. 595. Herr F. Eisinger, Nürnberg.  
 No. 2943. Herr Zahntechniker A. Ehrensberger, Amberg.  
 No. 3261. Herr G. Wichmann, Hamburg.  
 No. 1123. Herr Dr. med. Kündig, Zürich.  
 No. 3034. Herr Studienlehrer Ernst. Schachen.

Folgende Insekten gebe ich im Tausch gegen Lepidopteren oder gegen bar zu  $\frac{1}{4}$  der Staud. Preise: 50 St. E. chryso-rhoca, 24 S. pyri, 10 R. metelkana ♀, 20 S. rectalis, 50 G. soluta, 40 C. ferruginea, 50 Oeh. chrysomeloides, 200 A. orientalis, 200 P. fullo, 40 Ac. schäfferi, 50 Lept. steveni, 50 G. equi, 50 nasalis, 20 M. religiosa. Ausführliche Liste, alle Ordnungen enthaltend, vers. auf Wunsch.  
**F. A. Cerva**, Szigetcsép, Ungarn.

Den geehrten Mitgliedern zur Nachricht, dass ich verzogen bin und meine neue Adresse lautet

**Hermann Franke**,

Langenbielau III, No. 48 (Schlesien).

### Strataria-Eier,

aus Freilandkopula stammend, gibt ab 100 Stück zu 50 Pf., 50 zu 30 Pf.

Elementarlehrer **Löffler**, Heidenheim, Württemberg.

### Hebe Raupen,

Dtзд. 1 M., 100 St. 7,50 M., mori Eier 100 St. 10 Pf., pinastri Puppen Dutzend 60 Pf., Porto 10 bzw. 20 Pf.

**Paul Schmidt**, Lehrer, Frankfurt a. O., Holzhofstrasse 36.

Bestellung erbeten auf Raupen: Ap. crataegi in allen Grössen Dtзд. 35, 100 St. 2,25, **C. pytiocampa** Dtзд. 60 Pf., 100 St. 3 M., **P. apollo**, grosse südtirol. Form, Dtзд. 125 Pf. Bei grösseren Posten billiger. Ps. opacella ♀ u. ♂, Raupen oder Puppen Dtзд. 1,20 M., 100 St. 5 M., event. Tausch.  
**F. Dannell**, Gries-Bozen, Südtirol.

Wegen ungünstiger Witterung bitte die Herren Besteller von villica- u. plan-tiginis-Raupen um Geduld.

**Herde**, Tarnowitz O.-S., Georgstr. 22b.

### Saturnia apollina

Cocons aus Madagascar á 2 M., Dtзд. 20 M.  
**Anton Herfert**, Linz a. Donau, Oester., Hopfengasse 15.

**Puppen:** Mania maura 3 M., hebe 2,50, villica 1,20, phegea 1 M., tiliac 1 M., innotata 50 Pf.

**Raupen** nach Futterannahme: populi-foha 3 M., puercifolia 80 Pf.

**Eier:** sponsa 30, nupta 10, tragopoginis 10, fuscantaria 50, autumnaria 10, antiqua 15, B. mori 10, pennaria 10 Pf., alles per Dtзд., offeriert

**Otto Petersen**, Burg, Bez. Magdb., Coloniestr. 49.

### Actias isabellae

Eier, lieferbar Mitte Mai, Dtзд. 6 M., Actias selene Dtзд. 4 M., Saturn. thibeta Dtзд. 4 M.

**Anton Herfert**, Linz a. Donau, Oester., Hopfengasse 15.

**Zur gef. Beachtung!**

Die in voriger Nummer angegebenen Coleopteren verkaufe ich **20 Pf. billiger**. Versand: Nachnahme.



### Lebende Puppen

von Das. selenitica, von im Freien gesammelten Raupen, das Dtзд. 80 Pf., auch Tausch gegen Zuchtmaterial, gibt ab

**Julius Mehler**, Mühlhausen i. Th., Feldstr. 132.

### Eier v. A. pernyi,

garantiert befruchtet, Dtзд. 25 Pf., 50 St. 75 Pf.  
**W. Dinkelmann**, Hildesheim, Herderstr. 6a.

### Agl. ab. nigerrima-Eier,

Dtзд. M. 2, nigerrima ♂ < math> \times < math> tau ♀, Dtзд. M. 1, Agl. tau, Dtзд. 15 Pf., liefert Mitte Mai, auch im Tausch  
**Chr. Haase**, Mühlhausen i. Th., Tilesiusstr. 20

B. quercus-Freilandraupen habe wieder in grösserer Anzahl eingesammelt und gebe das Dtзд. wieder mit 40 Pf. ab. Porto und Packung 25 Pf. Auch ist Tausch nicht ausgeschlossen, wenn auch Gegenseitung erst später erfolgt; doch müssen die Falter mindestens über 50 Pf. nach Staudinger stehen. Dies den Herren zur Nachricht, welche mir auf meine erste Offerte Angebot machten.

A. flavicornis-Eier von Freiland ♀ gebe á Dtзд. für 10 Pf. ab. Porto 10 Pf.

**Carl Kröhe**, Brandenburg a. H., Steinstr. 28.

### Eier aus Japan,

Anth. yamamai, Dtзд. 60 Pf., Call. japonica, Dtзд. 60 Pf., auch Tausch gegen Zuchtmaterial (doppelter Preis), gibt ab  
**Franz Richter**, Chemnitz, Ferdinandstr. 5 III.

Im Freien gesammelte Raupen v. selenitica á Dtзд. 80 Pf., später Puppen Dtзд. 1,20 M. Porto 20 Pf., auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

**Huck**, Postass.; Stadtilm.

Suche zu kaufen:

Eier oder Puppen von Orgyia gonostigma. Offerten mit Preisangabe sind zu richten an  
**Ferdinand Pax**, Breslau IX, Göppertstr. 2.

# Inseraten-Beilage zu No. 3.

## XVIII. Jahrgang.

**Eier** von flavicornis Dtzd. 10 Pf., 100 St. 75 Pf. Später Räupechen à Dtzd. 15 Pf. Nehme im Tausche Falter oder Zuchtmaterial der verschied. Arten.  
*Herrmann*, Lehrer, Beuthen, O.-S., Kasernenstr. 18.

**Arct. flavia**  
Raupen, im Freien überwintert, im Laufe des April abzugeben, 3 St. 2 M. Verp. und Porto 25 Pf.

*A. E. Buchwald*, Standesbeamter, Oberlangenbielau i. Schles.

**Reichhaltige Preisliste**  
verkäuflicher gespannter palaearktischer Schmetterlinge in Ia Qual., sowie über amerikanische Centurien (gespannt und in Düten) und abgebbare lepidopterologische Literatur versende ich gratis und franco. Ankauf von Originalschmetterlings-Ausbeuten aus Central- und Südamerika gegen sofortige Kassa.

*Wilhelm Neuburger*, Halensee bei Berlin.

**Importierte Puppen**  
im Freien gesammelt, Att. cynthia St. 10 Pf., Dtzd. 1 M.

*E. Reim*, Lehrer, Liegnitz, Gartenstr. 14 II.

**Naturwissenschaftliches Institut**  
**Louis Buchhold**  
München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten:

**Flügel** von blauen Morpho-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gefl. Uebersendung resp. Offerte.  
*E. Rey*, Berlin N. 4, Invalidenstr. 105 I.

**Naturalien- und Lehrmittel-Handlung**  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

**Reichhaltiges Lager**  
aller naturhistorischen Gegenstände.

**Geige**  
(anno 1757) mit Inschrift aus Privathand zu verkaufen.  
*Julius Krauss*, Niederlössnitz bei Dresden.

**Adressenänderung**  
Die Adresse des Mitgliedes 3426 lautet fortan:  
*O. Grimm*, Lehrer, Leipzig, Kantstr. 37 II.

**Tötungsgläser**, — stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.  
*Curt Siebenkühner*, Halle a. S., Geiststrasse 34.

**Aeusserst vorteilhaft!**  
Insektenkästen in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, aus Erle, liefert in Grösse 40×47 cm per Stück zu 1,50 Mk., gleiche Kästen für Biologen Grösse 19×25 cm per Stück zu 70 Pfg. unter Nachnahme.  
*E. Gaudermann*, Gotha, Jüdenstrasse 38.

Suche zu kaufen:  
**Felder und Roggenhofer.**  
Lepidoptera, gesammelt auf der Reise der „Novara“ — Heterocera. 1867 mit 66 color. Tafeln.  
**Druce.**  
Lepidoptera Heterocera Central-Americana. Vol. I—II 1886—1902 mit 110 color. Taf.  
Staatsrat *K. L. Branson*, Elisabethgrad (Govv. Cherson) Russland.

Im Tausch oder gegen bar ist folgendes abzugeben:

5 Stück cynthia 1 M., 3 Stück ♀ Te. polyphemus 1 M., 2 Stück ♀ Calix japonica 2 M., 1 amathonte, Ha Qual., 1 M., 1 Paar Melanargia suwarovius 50 Pf., 1 Paar Parn. delius 50 Pf., 1 Stück Parn. apollo 50, 4 Stück Anth. cardamines 20 Pf., 1 Paar Saturn. pavonia 20 Pf., 2 Stück ♂ Las. quercifolia 25 Pf., 7 Stück Van. antiopa 70 Pf. Diese Falter sind Ia Qual., gut gespannt.

Falter gelogen: 45 Stück Van. cardui 90, 8 Stück Sphinx convolvuli 40, 10 Stück Sphinx ligustri 40, 10 Stück Deil. elpenor 40, 1 Stück Maer. croatica 50 Pf. und „Die Zucht der Seidenspinner“ von Arnold Voelschow, broschiert, gut erhalten, 1 M.

*Sebald Stahr*, Bodenbach in Böhmen, Hinterweiher 405.

Vertausche  
am liebsten gegen Varietäten und Aberrationen der Gattungen Lycaena, Erebia, Melitaea, Argynnis folgende Falter:

20 Thais polyxena, 1 Vanessa xanthomelas, 2 Neptis aceris, 9 ♂♀ Erebia melas (z. T. leicht gelogen), 2 Erebia v. psodea, 2 Smerinthus quercus II. Qual., 9 Acidalia v. abmarginata, 4 Rhodostrophia calabraria, 2 Heterogenea asella.

*Ferdinand Paz*, Breslau IX, Göppertstr. 2.

Im Tausche abzugeben gespannte Falter e. l.:

1 ♂♀ daplidice, 1 Nep. aceris, 2 Epin. hyperanthus, 1 ♂♀ E. janira, 1 ♂ L. meleager, 1 ♀ Lyc. argiolus, 1 ♂♀ Arg. paphia, 1 ♂ Mel. didyma, 1 ♂♀ Eucl. glyphica, 1 Mac. stellatarum, 1 ♀ Sm. populi, 3 Spil. menthastri, 4 Spil. lubricipeda, 3 Spil. fuliginosa, 1 ♂ Sat. caecigena, 1 ♂ Ocu. dispar, 1 Phal. bucephala, 1 Scol. libatrix, 3 Acr. aceris, 1 Agr. plecta, 7 Agrotis ypsilon, 4 Dipt. scabriuscula, 1 Scop. satellitia, 5 Bryo. raptricula, 4 Trach. atriplicis, 2 Neur. popularis, 1 Gr. trigrammica, 1 Cuc. umbratica, 1 Cat. electa, 1 Cat. sponsa, 1 ♂ 2 ♀ Eug. crosaria, 2 Phor. smaragdaria.

Auch ist eine kleine Partie zufällig gesammelter bos. Käfer abzugeben; diese letzteren nur genadelt. Erwünscht gespannte Palaearktischer oder exotische Tagfalter.

*V. Babik*, Usora, Bosnien.

**Gelegenheitskauf.**  
Wegen Raummangel und bevorstehender Uebersiedelung ist eine **Schmetterlingssammlung** mit ca. 500 europ. Arten in 600 Exemplaren, in 9 polierten Insektenkästen mit Glasdeckel und Torfböden (Format 36/44 cm) zu dem billigen Preise von **80 M.** zu verkaufen.

Gegen Portovergütung wird Relektanten das Sammlungsverzeichnis zur Einsicht gesandt.

Nähere Auskunft erteilt  
*Rud. Tredl*, Forsassistent in Heudorf, Post: Riedlingen, Württemberg.

Die von mir offerierten Eier von *Ther. stabilis*, *gracilis*, *incerta*, *gothica*, *munda*, *pulverulenta*, *opima*, *populeta* kosten per 25 St. 40 Pf., nicht 4 Pf.

*Alois Castellitz*, Wien 17 B., Lacknergasse No. 22.

**Tausch.**  
Gebe in Tausch gegen bessere palaearktische Lepidopteren eventuell Zuchtmaterial, auch gegen bessere Exoten „Ortner's Präparierapparat mit Fussbetrieb für Raupen und Puppen der Insekten, namentlich Schmetterlingsraupen“.

Tauschwert 40 M.  
Angebote: *Velie Fink*, städt. Kassierer, Laibach (Oesterreich).

**Ast. nubeculosus**  
Räupechen nach 1. u. 2. Häutung, Dtzd. 45 Pf. Bomb. quercus-Raupen Dtzd. 30 Pf. Porto und Verpackung extra.

**Tausch** auf jetzt oder später zu lieferndes Material sehr erwünscht.  
*A. Raecke*, Leipzig, Brandvorwerkstr. 34 III.

— **Amylacetat**, —  
bester Zusatz zum Köder.

Gegen Einsendung von 50 Pf. in Marken versende frei incl. Verpackung 40 Gramm bestes Amylacetat als Warenprobe.  
*Erich Müller*, Berlin N., Greifenhagenstr. 18.

Habe nachstehende gut gesp. Falter, meist in Mehrzahl, zu 1/3 nach Ständerung abzugeben: *virgaureae*, *iris*, *populi*, *aurinia*, *didyma*, *laodice*, *ligea*, *euryale*, *maera*, *sylvius*. — *convolvuli*, *nerii*, *tiliae*, *phagea*, *ancilla*. — *plantaginis*, *hospita*, *dominula*, *hera*, *purpurata*, *aulica*, *mendica*, *luctifera*, *fuliginosa*, *antiqua*, *pudibunda*, *fasciata*, *l-nigrum*, *monacha*, *eremita*, *versicolora*, *carpiui*, *tau*, *pruni*, *potatoria*, *rubi*, *populi*, *sicula*, *vinula*, *bitida*, *tremula*, *dictaeoidis*, *ziczac*, *dromedarius*, *torva*, *milhauseri*. — *orbana*, *limbria*, *typhae*, *flavago*, *vetusta*, *sphinx*, *scrophulariae*, *maura*, *electa*, *elocata*, *prasina*, *bicolorana*. — *sambucaria*, *illumaria*, *ulmata*, *melanaria*, *papilionaria*.

Es werden nur Bestellungen im Werte von mindestens 5 M. angenommen. Bei solchen von 10 M. an Porto u. Verp. frei.  
*B. Theinert* Lauban.

**Eier von Japan-Riesenspinnern**  
*Rhod. fugax* 120, *Cal. japonica* 60, *yama-mai* 60 Pf. per Dtzd. Futter Eiche etc.  
*E. Heyer*, Elberfeld, Null 48.

Erwachsene Raupen von *Ar. villica* 2 Dtzd. 60 Pf., 100 St. 2,25 M.

Puppen 2 Dtzd. 1 M., 100 Stück 3,50 M. Porto und Kästchen 25 Pf. gegen Voreinsendung (auch Postmarken) ev. Nachnahme.

*H. Liltke*, Breslau, Sadowstr. 2.  
**Papilio acanda**  
Puppen à M. 1,50, Dtzd. 15 M.  
*Anton Herfert*, Linz a. Don. Oesterreich, Hopfengasse 15.



**Achtung! Achtung!**  
**Nirgends erhältlich!**

*Delias kummeri* 10, *abnormis* 12,50,  
*ladas* 10 M., ferner die **wunderbar prächtigen** *Milionia paradisca* 2, *dohertyi* 13,  
*grandis* 10, *mediofasciata* 15, sowie eine  
wahrscheinlich noch unbeschriebene Art  
zu à 10 M. Gespannt je 1 M. teurer.  
K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastrasse 108, I.

**„Kosmos“**

Naturhistorisches Institut  
von Hermann Rolle, Berlin S W, 11.  
Königgrätzerstrasse 89

teilt mit, dass jetzt die exotischen Vorräte  
der unten genannten Familien sorgfältig  
geordnet und zumeist von Spezialisten  
durchbestimmt sind. Auswahlendungen  
stehen bekannten Sammlern gern zu  
Dienst.

Carabidae, **Suprestidae**, Anthotri-  
bidae, Silphidae, **Elateridae**, **Ceram-  
bycidae**, Histeridae, Melyridi, Galeru-  
cinae, **Lucanidae**, **Curculionidae**,  
Cassidinae, **Cetonidae**, **Brenthidae**,  
Coccinellidae, **Coprophagidae**, **Butelidae**,  
**Cantharidae**, **Chrysomelidae**.

Die fettgedruckten Familien sind be-  
sonders reichhaltig, ausserdem sind grosse  
Vorräte von allen übrigen vorhanden, so-  
wie auch von prächtigen Orthoptera, Hemip-  
tera, Hymenoptera etc., z. B. die farben-  
schönen Heuschrecken von Eritrea und  
Mexico: gespannt: ungespannt;  
*Phymateus hildebrandti* M. 2,50 M. 2.-  
*Poecilocera hieroglyphica* „ 3.- „ 2,50.  
*Rhomalea eques* „ 2,20. „ 2.-

**Atlas,**

Java-Rasse, gezogen, ♂♀ 3,50—4,50,  
*Cococus gratis*, liefert franko  
F. Osc König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Dieser Tage trifft noch eine neue Sen-  
dung A. atlas Falter (Riesenseidenspinner)  
aus Indien ein, von welchen das Paar in  
Düten mit 3—4 M., Porto 50 Pf., abgebe.  
Auch Tausch.

Im Mai habe befr. Eier von *Arctia*  
*casta* 25 Stück 50 Pf., Porto 10 Pf., ab-  
gebar. Im Juni voraussichtlich gute  
Eier von *Actias luna* und *Att. atlas*.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönan,  
Lindenstrasse 20.

Allen Herren, welche auf ihre Anfragen  
und Aufträge, die sie vorigen Sommer  
nach hier richteten, keine Antwort er-  
halten haben, zur Aufklärung, dass ich  
verschiedener Reisen im Innern halber  
erst kürzlich in den Besitz jener Cor-  
respondenz gekommen bin, die aber jetzt  
nach und nach ihre Erledigung finden  
wird.

Ein Teil der Aufträge wird mein Bruder:  
**Ernst Steinbach**, Lindlar, Rhld. erledigen  
können und möge man sich geill. an ihn  
wenden.

Bolivia, Santa-Cruz de la sierra,  
den 13. I. 04. José Steinbach.

Von **v. Praun's Microlepidop-  
tera** (handgemalt) sind 2 tadellos er-  
haltene gebundene Exemplare, jedes um  
nur **18 M.** statt 25 M. gegen Einzahlung  
des Betrages abzugeben.

H. Krauss, Apotheke, Nürnberg,  
Obere Feldgasse 10, I.

**Borneo-**

Centurien, darunter *O. broeckiana*, prächt.,  
*Pap. palinurus*, *nepheles*, *antiphus*, *memnon*,  
Riesen-Hestien, *Eupl.*, *Charax.*, *Euth.*,  
Melan. und andere grosse ausgezog. Arten  
nur 15,50, 50 Stück 8, 25 Stück 4 M.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

**Ideal schön in Qualität**

ex larva:

*Ornith. hecuba* ♂♀ 8,50 in Düten,  
♂♀ 12,— gespannt,  
*Urania imperator* ♂♀ 9,50 in Düten,  
aus Waigui  
*Urania imperator* ♂♀ 12.— gespannt.  
Man verlange Auswahlendungen in  
Parnassiern und Papilios.  
H. Fruhstorfer, Berlin N.W.,  
Turmstrasse 37.

70 Stück *Euchelia jacobaeae*, 21 Stück  
*Harpygia viuula*, 20 *bucephala* Puppen, so-  
wie 6 Dtzd. *pavonia* Eier gibt ab gegen  
Tausch. Bitte um Offerten.

Carl Kiessl, Krankenhaus-Verwalter,  
Saaz.

**Schönster Schmuck der Sammlung!**

Die wunderbar farbenprächtigen,  
äusserst seltenen **Riesen-Hepialiden**  
von Queensland in gezogene sup-Stücken  
abzugeben. Reflektanten erhalten auf  
Wunsch Ansichtssendungen. Diese Arten  
fehlen in allen Katalogen.

K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastr. 108, I.

Ueberwinterte *Boarmia glabraria* Raupen,  
pro Dtzd. 80 Pf. Porto bes.

D. Prochnow, Wendisch-Buchholz.

Einige Dutzend fast erwachsene Raupen  
von *Cal. hera* werden im Tausch gegen  
Zuchtmaterial abgegeben.

P. Frank, Passau.

**Tausch.**

*Eupithecia nanata*, *minutata*, v. *arceu-  
thata*, *isogrammaria*, *Acid. contiguaria*,  
v. *canteneraria*, *Agrotis prasina*, *Anarta*  
*myrtilli*, *Jasp. celsa*, alles e. l., im Tausch  
gegen bessere europäische Grossschmetter-  
linge abzugeben.

H. Klooss, Berlin N. O. 55,  
Wörtherstr. 17.

**Importierte Puppen.**

Abzugeben: Importierte, nur im  
Freien gesammelte Puppen von *Attacus*  
*cynthia*, *Riesen*, Dtzd. 1,20.

Porto und Verp. extra.

Entomologen-Club Brötzingen, Baden,  
p. Adr. Wilhelm Lamprecht,  
Friedrichstr. No. 48.

*Sm. ocellata*-Eier, Dtzd. 0,15. Raupen  
von *aulica*, Dtzd. 0,25, Puppen, Dtzd.  
0,40. Porto pp. extra.

Paul Dorn, Erfurt,  
Albrechtstr. 16.

**Amerika-Puppen.**

Grosser Posten importierte gut über-  
winterte *cynthia*-Puppen abzugeben, à St.  
10 Pf., Dtzd. 1 M.

Versand: Voreinsendung oder Nach-  
nahme.

Paul Brandt,

Halle a. S., Merseburgerstr. 33.

*B. hylaeformis*-Raupen im Frass-  
stück Dtzd. 1 M., *E. autumnaria*-Eier  
10 Pf das Dtzd.

Auch Tausch gegen *villica*, *hebe*, *do-  
minula*, *caja*-Raupen oder Puppen.

Fr. Pasourek, Steinschönan 646,  
Böhmen.

Nehme noch Bestellungen an auf  
**Eier von Sat. pyri**,  
lieferbar Ende April Mai, Dtzd. 20 Pf.,  
100 Stück 1,50.

Gustav Seidel, Hohenau,  
Nied.-Oesterr.

Eine grössere Anzahl im Freien  
gesammelter Raupen von *B. catax* habe ich  
im Tausch gegen Zuchtmaterial oder per  
Dtzd. 60 Pf. ausser Porto und Verpackg.  
abzugeben.

V. Babák, Usora, Bosnien.

**Las. pini-Raupen,**

kräftige, gesunde Tiere, in Anzahl abzu-  
geben à Dtzd. 40 Pf. Porto u. Kistchen  
30 Pf. gegen Voreinsendung oder Nach-  
nahme.

J. Rotermundt, Nürnberg 17,  
Kirchhofstr. 64 I

**Aulica-Raupen**

in grosser Anzahl abzugeben gegen  
Puppen im Tausch oder in bar, Dutzend  
à 0,30 M.

Br. Tolle,

Leipzig-Lindenau, Wettinerstr. 31 b.

**Lebende Cocons**

von *Actias selene* und *Saturnia thibeta*  
à 3 M., Dtzd. 30 M. Nachnahme oder  
Referenzen.

Anton Herfert, Linz a. Donau,  
Hopfgasse 15, Oesterr.

*Arct. aulica*-Raupen,  
erwachsen, Dtzd. 30 Pf., 50 Stück 1 M.,  
Puppen 50 Pf. in Anzahl. Porto und Ver-  
packung 25 Pf. Auch Tausch.

Chr. Rummel, Regensburg,  
Krebsgasse B 37, III.

EIER: *nupta* Dtzd. 10, *sponsa* 30,  
*dumi* 30,

PUPPEN: *polyxena* Stück 10 Pf., *am-  
phidamas* 12, *pinastri* 10, *Sm. quercus* 50,  
*vespertilio* 35, *pyri* 30, *spini* 25, *tau* 20,  
*torva* 25, *alchymista* 80, *cynthia* 10, *pro-  
methea* 15, *polyphenus* 35, *Hyp. io* 40,  
*Pap. philenor* 50, *cecropia* 20 Pf. ausser  
Porto.

C. F. Krefschmer,  
Falkenberg, Oberschlesien.

**A. aulica-Raupen**

100 Stück 1,80 M., Puppen Dtzd. 50 Pf.,  
*E. chlorana* Puppen Dtzd. 50, *A. virgula-  
ria* Raupen 50 Stück 1 M., Puppen 50 St.  
2 M., *A. betularius* Puppen Dtzd. 60 Pf.,  
Porto und Verpackung extra. Auch im  
Tausch.

R. Blechschmidt,  
Leipzig-Gohlis, Stiftstr. 33.

**Importiert aus Japan:**

Eier von *Rhod. fugax* 1,20 M., *A. yama-  
mai* 60 Pf., *C. japonica* 60 Pf. per Dtzd.  
Porto extra

Max Endert,  
Chemnitz, Mühlenstr. 47, III

*Anth. pernyi* Eier  
von extra grossen Faltern à 25 Stück  
25 Pf., 100 Stück 90 Pf., Porto extra,  
empfeilt jetzt und nächste Tage -  
C. Modes, Chemnitz i. Sa.,  
Elisenstrasse 40, II.

**C. dominula-Raupen**

à Dtzd. 30 Pf., Puppen 50 Pf., auch im  
Tausch gegen Zuchtmaterial.  
*Sph. ligustri* Puppen verg. ben.

Henri Koch, Braunschweig,  
Höfenstrasse 14.

EIER von *Ast. nubeculosus* à Dtzd. 25 Pf.  
später Eier von *versicolora*, *chaonia*, *car-  
melita*, *torva*, *trepida*, *dictaeoides*, *veli-  
tatis*, *dromedarius*, *fagi* gibt ab

Carl Fritsche, Taucha, Bez. Leipzig.

Eier von *Bomb. var. sicula*  
Dtzd. 20 Pf. und von *Biston hirtarius*  
Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf. Im Tausche  
gegen Puppen anderer Arten empfehle  
ich noch ca. 4 Dtzd. *Cuc. artemisiae*.

Lehrer Melteudorf, Brandenburg  
Havel.

Die am 1. d. Mts. offerierten Eier bzw.  
Raupen sind meist noch lieferbar. Ferner  
Eier von *pavonia v. merid.* Dtzd. 25 Pf., 100  
St. 1 M., *S. spini* Dtzd. 25 Pf., 100 St.  
1,50 M., *meticulosa* Dtzd. 15, 100 Stück  
75 Pf., Porto 10 Pf.

F. Dammehl, Gries-Bozen,  
Südtirol.

**Preislisten**  
über  
Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen  
u. Insekten-Verwandlungen  
stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur  
Verfügung. **Jürgen Schröder**,  
Kossau pr. Plön, Holstein.

Von meinen sehr beliebten  
**Insekten-Etiketten**  
habe ich eine neue Auflage drucken lassen.  
— Ausserordentlich billig! —  
1 Bogen = 350 Etiketten mit Namen von  
Insekten aller Ordnungen 10 Pf., 10 Bogen  
90 Pf., 50 Bg. 4 M., 100 Bg. 7 M., bei  
Voreinsendung des Betrages franco.

G. Schreiber, Walddorf i. Sachsen.  
4teil. zusammenlegbare Schmetterlings-

**Fangnetze!**  
Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem  
engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel  
90 Pf., 4teil. **Schöpfnetze** mit ab-  
nehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit  
Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M.,  
alles franco, empfiehlt  
Th. Nonnast, Habelschwerdt  
in Schlesien.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**  
**Spezial-Antiquariat für Entomologie.**  
Soeben erschienen: **Catalog Entomologie.**  
Ein Bändchen von 118 Seiten mit  
2800 Titeln. Der **bibliographisch**  
**vollständigste** Catalog, der jemals  
erschienen ist.  
*Gratis und franco.*

Eier von Val. oleagina 25 Pf., Eier  
v. Pl. pulverata 40 Pf., Raupen von Agr.  
fimbria 60 Pf., von Rhig. detersa 50 Pf.,  
von Gnoph. furvata 60 Pf. pro Dtzd.  
Letztere 3 Arten sicher Ende April,  
Anfang Mai lieferbar.  
*Coelestin Metschl,*  
Stadtamhof b. Regensburg,  
Bayern.

Habe noch abzugeben:  
In Anzahl Eier von Val. oleagina, Dtzd.  
25 Pf., Plos. pulverata Dtzd. 40 Pf.  
Nehme noch Bestellungen an auf R. von  
Call. dominaula Dtzd. 20 Pf. Ende April,  
anfangs Mai sicher lieferbar R. von Agrotis  
fimbria Dtzd. 60 Pf., Rhiz. detersa,  
Dtzd. 50 Pf., Gnoph. furvata Dtzd. 60 Pf.,  
Porto u. Packung 30 bzw. 10 Pf. Be-  
trag nach Erhalt. Aufträge werden er-  
ledigt.  
*Max Sätzl,*  
Regensburg, Bayern, Kumpfmühlerstr. 47.

Sesia vespiformis-Raupen, ausge-  
wachsen, samt Frassstücken, 18 St. M. 1,30  
Mam. leucophaea Raupen, 18 Stück M. 1,30  
incl. Kiste und Porto (Doppelbrief).  
*C. Höfer,* Klosterneuburg b. Wien.

**Ich suche zu kaufen**  
Catocalen-Eier von electa, fulminea und  
conversa.  
Angeboten sieht entgegen  
*Chr. Keimer jr.* Aufderhöhe,  
Rheinland.

Grosse Anzahl Raupen von Arc. hebe  
1,50, Puppen von Bomb. rubi 1 M. das  
Dtzd. Tausch nicht ausgeschlossen.  
*Otto Meyer,* Burg, Bez. Magdebg.,  
Illestr. 26.

**A. hebe-Raupen,**  
Dtzd. 1 M., Porto 20 Pf., (Betrag nur in  
Briefmarken ein senden) hat abzugeben,  
*Max Lehmann,* Cottbus,  
Grossenhainerstr. 11.

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**  
darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.: dieselbe  
Lepidopteren-Centurie mit Stichophthalma tonkiniana 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**  
darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphin-  
giden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.  
Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit!** „Siam“-Centurie **Neuheit!**  
Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt ge-  
kommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie pracht-  
volle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. ma-  
hadava und pitmani, die allein einen Katalog-wert von 80,00 M. haben, neue Euploeen,  
Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadava und  
pitmani 15 M.

Das Schönste an **Coleopteren** bietet eine Centurie aus Tonkin  
darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Ries-  
Moll-  
louthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst  
nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternen-träger, Gespenst-Hensechrecken, Mantiden, bizarre**  
**Orthopteren und Vogel-Spinnen** stets vorrätig.  
*Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:*  
Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!  
*Victor Stiller, Agram.*

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer  
Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. ein-  
zusenden.  
*L. in M.*

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die  
Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung  
wesentlich verschönert.  
*Antmann K. in U.*

**H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

**Walliser Lepidopteren**  
Ia. Qualität e. L. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen  
mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. Verzeichnisse, ebenso Aus-  
wablendungen stehen zu Diensten.  
**A. Wullschlegel,**  
Martigny-ville Wallis, Schweiz.

**Sammler** exotischer Käfer bitte ich meine Preisliste No. 6 gratis u. franco verlangen  
zu wollen. Dieselbe enthält eine grosse Auswahl der schönsten Arten bei denkbar  
billigen Preisen. Ausserdem 15 Centurien-Lose und 45 Serien; letztere in einer Zu-  
sammenstellung, wie sie von keiner anderen Seite geboten wird. Auswahlsendungen  
auf Wunsch. Ratenzahlungen gestattet, Vorauszahlung nicht erforderlich; Kauf,  
Tausch.  
*Friedr. Schneider* in Wald (Rhld.)

**Schmetterlinge**  
aus *Transcaspien, Central-Asien*, dem  
Amur-Gebiete und vom *Kuku-Noor*.  
50 Stück *Tagfalter* in ca. 40-50 Arten  
und im Werte von ca. 200 M. nach Stau-  
dingers Preisliste à M. 20,—.  
100 Stück *dto.* in 80-85 Arten und  
ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.  
25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca.  
150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.  
50 Stück *Noctuiden* in ca. 40-45 Arten  
u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.  
100 Stück *dto.* in ca. 80-85 Arten und  
ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.  
50 Stück *Spanner* in ca. 40-45 Arten  
u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten  
gespannten Exemplaren à M. 15,—  
100 Stück *Tagfalter* in Düten in ca.  
30-35 Arten à M. 25,—.  
200 Stück *dto.* in ca. 60-65 Arten  
à M. 60,—.  
100 Stück *Noctuiden* in Düten in ca.  
30-35 Arten à M. 20,—.  
200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60-65  
Arten à Mk. 50,— offeriert  
*R. Tancré.* Anklam (Pommern).

**Berliner**  
**Entomologische Gesellschaft (E. V.)**  
Sitzung jeden Freitag Abend 8½ Uhr  
Fürstenberg-Bräu-Ausschank.  
Rosenthalerstrasse 38.  
Gäste willkommen.

**o o Achtung o o**  
Eier v. nigerrima à Dtz. 2 M., nigerrima  
♂ und Agl. tau ♀ 1 Mk., Agl. tau 20  
Pf. Alles auch im Tausch gegen nur  
besseres Zuchtmaterial, lieferbar bis Mitte  
Mai. Bestellungen nehme schon jetzt ent-  
gegen.  
*F. Ochs,* Mühlhausen i. Thür.,  
Rosenstr. No. 9.

**Insektenkästen,  
Insektschränke,  
Spannbretter**  
fertigt als Spezialität in anerkannt  
sauberer Ausführung  
zu den billigsten Preisen  
**Hugo Günther,**  
*G. Augustin Nachfgr.,* Gotha.  
Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht  
zu Diensten  
Halte Lager von den Kästen 4047 cm.  
mit Torb. u. Glasd., in Nut u. Feder-  
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.  
Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.  
Tortleisten zu . . . Mk. 4,—  
NB. Die Insektschränke liefere  
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter  
Referenzen zu den günstigsten Be-  
dingungen auch gegen Ratenzahlungen  
ohne Preisaufschlag. *D. O.*

*Oenaria flavipalata* Stgr. var. *inspersa*  
**Püngeler!!**  
Habe einige schöne ♂♂ dieses seltenen  
Spinners zu dem billigen Preise von  
4-5 M. abzugeben.  
Reflektanten wollen sich wenden an  
*H. Gauckler,* Karlsruhe i. B.,  
Putlitzstrasse 6, II.  
In Anzahl  
*gesunde kräftige Sm. quercus* Puppen.  
Stück 58 Pf., *Ses. hylaeiformis*-Raupen  
mit Frassstück, Dtzd. 1,20 M. und *pytho-*  
*campa*-Raupen, Dtzd. 1,20 M., hat abzu-  
geben *Richard Schmiedel,* Zwickau,  
Sachs., Annenstr. 4, p.



100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 35–40 Arten, darunter *Papilio sataspes*, *gigon*, polyphontes, der riesenhaften *Hestia blanchardi* und der schön gezeichneten *C. myrina*. alles erste Tiere, M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u. Nordindien in ca. 50 Arten, darunter hervorragende Tiere, wie *Papilio paris*, *ganesha*, im ganzen ca. 20 Papilios, ferner Orn. *pompheus* und eines tadellosen prachtvollen *T. imperialis* M. 23,—, mit *Actias leto* 32,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten, mit *Papilio xuthus*, *Attacus insularis* u. schönen *Vanessen* M. 7,—, mit dem pompösesten Tagfalter Japans *Eur. charonda* M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische Papilios in ca. 25 Arten, dabei *paris ganesha*, *gigon*, polyphontes, *sataspes* nur 15,— M.

**Prachtfalter:** *Papilio paris* 0,30 bis 0,90 M., *ganesha* 0,90, *helenus* 0,30, *castor* 0,40, *gigon* 1,25, *sataspes* 1,—, polyphontes 0,70, *capaneus* 2,25, *asculaphus* (Riesen) ♂ 2,—, Teinop. *imperialis*, prächtig grün, ♂ 1,50, *Actias leto* 12,—, *Eur. charonda* ♂ 6,50, ♀ 7,50 M. Gezogene *A. atlas*, ♂ u. ♀ 4,50, *Ceth. myrina* ♂ 2,50, ♀ 3,50, *Partb. gambrius* 1,00, *Pap. dasarada* 1,25, *ageonor* 0,50 M.

Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

**Insektenkästen**  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität,  
**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem  
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

Kästen 50 × 46 $\frac{1}{2}$  à 4 M. 25 Pf.  
42 × 36 $\frac{1}{2}$  à 3 M. 50 Pf.  
41 × 28 $\frac{1}{2}$  à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**  
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird  
übernommen.

Empfehle meine mit Staats-  
medaillen und ersten Ehrenpreisen prä-  
mierten, weltbekanntesten

**Biologen**

schädlich und nützlicher Insekten  
in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten,  
sowie alle gangbaren naturwissensch.  
Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen  
biolog. Insektenmaterial.

H. Gericke, Reinerz, Schl.

Ich bin stets Käufer für interessante  
*Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie  
*Zwitter* und *Hybriden* von  
*palaearktischen Schwärmern*  
und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

Für Redaktion: R. Callies, Guben. Selbstverlag des Internat. Entomol. Vereins.  
Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer-Berlin. Druck: H. Scholz, Guben.

Im Tausche  
gegen mir fehlende Falter oder Puppen  
gebe 2 Dtzd frisch gegrabene *tiliae-*  
Puppen.

E. Brombacher, Strassburg i. E.,  
Regenbogengasse 21.

**Puppen**

von *D. selenticus*. à Dtzd. 1.00 M.,  
*A. aulica*, à Dtzd. 0,50 M. und **Eier**  
von *Hib. marginaria*, 25 Stück 15 Pf.  
oder im Tausch gegen uns fehlende  
Falter.

Verein Orion,  
p. Adr. Franz Gramann, Erfurt,  
Adalbertstr. 13.

**Befruchtete Eier**

von *Ocn. corsicum*. à Dtzd. 25 Pf., sind  
gegen Casse zu haben bei

A. Kotsch, Loschwitz b. Dresden,  
Kotzschweg No. 6.

Puppen von *Hyb. milbauseri*  
abzugeben im Tausch gegen mir konve-  
nientes Zuchtmaterial.

Erwünscht sind Puppen von *Pter.*  
*proserpina*.

Adolf Grothe, Berlin O. 27.  
Kleine Markusstr. 11.

Spinnreife *Pl. matronula*-Raupen 150,  
später Puppen 175, spannweiche Falter  
200 Pf. pro Stück, 50 *Sph. pinastri* Frei-  
landpuppen 250, 100 Stück 450 Pf. in  
Anzahl abzugeben.

Porto extra.

B. Matz, Peitz N.-L.

Spinnreife Raupen von *Arct. hebe*,  
per Dtzd. 1,50, später Puppen davon per  
Dtzd. 2,00, Porto etc. 0,30 M., hat abzu-  
gehen

J. Dworzack, Frankfurt a. O.,  
Berlinerstr. 16.

30 St. *ocellata*-Puppen, per Dtzd.  
1 M., 30 St. *vinula*-Puppe, per Dtzd.  
0,50 M. ohne Porto u. Kistchen (20 Pf.  
bzw. 30 Pf.): alles zus. 4 M. mit Porto  
und Verpackung.

Lehrer Pfetsch, Allmersbach-Backnang,  
Württemberg.

**Valeria oleagina-Eier,**

von gef. ♀♀ stammend, gibt ab per  
Dtzd. 25 Pf.

Rudolf Albrecht, Juwelier,  
Regensburg, neben dem Jesuitenbräu

**Raupen von *Agrotis janthina*,**

1 Dtzd. 1,60 M. Porto und Kistchen  
extra. Nachnahme.

*Cat. fraxini*-Eier sind leider ver-  
griffen. Dies den vielen Herren Bes-  
tellern zur Nachricht. Möchte die  
Herren bitten, ihre Bestellungen aufrecht  
zu halten; im Herbste 1904 sind sie  
dann die ersten, die möglichst billig  
die Eier erhalten.

Im Mai oder Juni gedenke ich Eier  
von *Cat. alchymista*, 1 Dtzd. 1 M., zu  
versenden. Nehme schon jetzt Bestellungen  
entgegen

W. Caspari II, Wiesbaden,  
Walluferstr. 4.

**Arct. hebe-Raupen,**

Dtzd. 1,25 M., Porto und Verpackung  
20 Pf., hat abzugeben

W. Hainer, Offenbach a. M.,  
Bleichstr. 39.

*Arct. aulica*-Freil.-Raupen  
(irrtümlich in letzter Nummer 20 Pf.),  
per Dtzd. 30 Pf. Die Herren Reflek-  
tanten erbitte um Nachricht: von Ange-  
boten konnte keinen Gebrauch machen.

*Call. dominula* Freiland-Raupen, per  
Dtzd. 30 Pf., ev. Tausch.

Porto, Doppelbrief, Verp. 30 Pf.

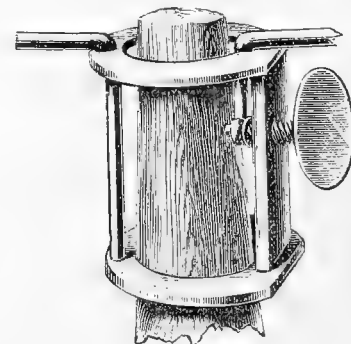
L. König, Magdeburg N.,  
Friedrichstr. 2a I.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung  
kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**  
**Hybriden** und sonstige Abnormitäten  
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich  
im Tausche mit tadellosen Exemplaren  
seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-  
sendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.



## Universalnetzbügel,

von allem Geprüften das beste. 4fach zu-  
sammenlegbar, auf jedem Stock festsitzend,  
mit langem **Beutel** von eigens präpariertem  
dauerhaftem **Seidentüll**, nur 3 M. Gegen  
Voreinsend. portofreie Zusendung.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,  
Schlesien.

*Arct. hebe*-Raupen, Dtzd. 1 M., *Arct.*  
*villica*-Raupen, Dtzd. 0,40, *Arct. caja*  
nach dritter Häutung 0,30, Puppen *Sat.*  
*pyri*, Stück 0,20, Puppen *S. oenotherae*,  
Stück 0,30. Porto und Emb. 0,30.

Gegen Voreinsendung des Betrages.

Fr. Lieberoth, Liegnitz,  
Parkstr. 3.

Im Tausch gegen mir fehlende Euro-  
päer habe folgende gesp. Falter Ia Qual.  
1902, in Mehrzahl abzugeben:

*Lyc. hylas*, *meleager* ♂ ab. *steevenii* ♀,  
*corydon*, *A. dahlia*, *Car. noctivago*, *Amph.*  
*livida*, *Cosm. paleacea*, *Xanth. ab. fla-*  
*vescens* u. a. m.

Dütenf. von *Arich. melanaria*, paarw.,  
(1 Dtzd. 120 Pf.). Sauber präp. Raupen  
von *melanaria* u. *Gn. ambiguata*.

Puppen: 50 St. *Sat. spini* (nicht an-  
getrieben), 16 St. *Mam. leinieri*. Alles  
auch gegen bar.

Suche im Tausch Puppen von *cecropia*  
und *prometha*.

With. Blaha, Zawiercie,  
Russ.-Polen.

## Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

## Gebe für gute Briefmarken

50% mehr Wert in *südafrikanischen*  
*Schmetterlingen* und *Käfern*.

Georg Cramm, p. Adr. Herrn Rector  
K. Cramm, Peine b. Hannover.

Von den in den beiden letzten Nr. d.  
Zeitschr. angeb. Faltern gebe auch im  
Tausch ab gegen Zuchtmaterial, *Palaearkt.*,  
*Exoten*, Käfer und andere Insekten, aus-  
gestopfte Säugetiere u. Vögel, *Spiritus-*  
*präparate*, *Herbarypflanzen*, auch *Krypto-*  
*gamen*, *Mineralien* und *Petrefakten*,  
naturwissenschaftliche Werke und Ab-  
handlungen, *Spezialwerke* und auch allge-  
meinen Inhalts (Darwin's Werke etc.).

Heidelberg, Göttingen.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint in Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber den Fang von *Deilephila zygophylli* in Posen. — Etwas über Ausbessern und Entfetten von Schmetterlingen. — Vereinsangelegenheiten Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ueber den Fang von *Deilephila zygophylli* in Posen,

mit einer Abbildung nach dem Aquarell des Verfassers von P. Mangelsdorff.



Im Juli 1901 begann ich sowohl aus Gesundheitsrücksichten, die mir längeren Aufenthalt im Freien aufnötigten, als auch aus Interesse an der Sache selbst, Insekten, namentlich aber Falter zu sammeln und betrieb damals, um in möglichst kurzer Zeit einen, wenn auch nur ganz allgemeinen Ueberblick über die hiesige Schmetterlingsfauna zu gewinnen, fast ausschliesslich den Fang am elektrischen Licht.

Am 18. August 1901 befand ich mich nun mit einem Mitgliede unseres Posener Vereins, Herrn Goetze, und einem Bekannten desselben, Herrn Netze, auf unserer gewöhnlichen Lichtfangstelle, dem Depot der Posener Strassenbahn, auf einem Turmwagen dicht unter der bläulich brennenden Bogenlampe und hartem der anfliegenden Nachtfalter. Zu jener Zeit galten mir Labkrautschwärmer noch als etwas Wünschenswertes; deshalb achtete ich auch auf die anschwirrenden Deilephiliden, um unter ihnen Stücke ohne rote Unterseite, die voraussichtlich die gewünschten Schwärmer sein konnten, zu entdecken und zu fangen. Da sah ich aus dem Dunkel einen Schwärmer anziehen, der mir schon von weitem durch seine helle Unterseite auffiel. Im Eifer schlug ich

leider zu kurz zu, der Falter umflog im Bogen Lampe und Turmwagen, wobei die beiden erwähnten Herren ebenfalls vergeblich nach ihm schlugen, und zog wiederum an der von mir besetzten Seite des Turmwagens zum Licht, diesmal so nahe kommend, dass ich ihn ins Netz bekam. Im Tötungsglase an die Lampe gehalten wurde die Beute betrachtet. Doch was war das? Keine *D. galii*, keine *euphorbiae*, auch nicht *celerio*, wie es mir im Moment durch den Kopf schoss, sondern ein Schwärmer, wie ich ihn bisher noch nicht gesehen hatte.

Herr Goetze, der damals auch von neuem zu sammeln anfang, plaidierte für *livornica*, was mir ohne jedes Vergleichsmaterial auch einleuchtete. Bei Bestimmungsvergleichen mit den *D. livornica*-Stücken in der Sammlung unseres Vereinsvorsitzenden, Herrn Schulz in Posen, wurde die Sache aber vollständig unklar; ich fand nichts Uebereinstimmendes mit *livornica* ausser den beiderseits weiss eingesäumten Schulterdecken und dem ähnlichen Verlauf des hellen Mittelfeldes der Oberflügel. Dagegen zeigte der gefangene Falter hinüberweisende Zeichnungscharaktere nach *galii* und *tithymali*, aber gleichfalls eben so viele Unterschiede in Farbe und Zeichnung, so dass er auch hierher nicht passte. Anderes Bestimmungsmaterial war zur Zeit nicht vorhanden, und so kam bis auf weiteres der Falter mit einem kräftigen Fragezeichen versehen als *livornica*? in meine Sammlung. Dort verblieb er, bis er nach Jahr und Tag dem zufällig aus Breslau hier anwesenden Herrn Kaufmann Stertz vorgelegt wurde, welcher ihn sofort als unzweifelhafte *D. zygophylli* ansprach. Anders lautete die Meinung des Herrn Amtsgerichtsrates Püngeler in Aachen, an welchen Herr Schulz das Stück nebst einer im selben Jahre an derselben Stelle Ende September von mir gefangenen *Caradrina exigua* zur Bestimmung sandte. Er glaubte in dem Tiere einen Mischling von *livornica* × *euphorbiae* zu sehen. Unterdessen waren aber 2 Exemplare *D. zygophylli* in die Sammlung des Herrn Schulz gekommen, und wurde mir dort bereitwilligst die Nachprüfung der verschiedenen Diagnosen gestattet.

Der Vergleich mit meinem Exemplar ergab folgendes Resultat: Gestalt, Flügelform, Farbe und Zeichnung der

Ober- und Unterseite, Form und Farbe der Fühler, der Beine und des Leibes ist bei allen 3 Stücken gleich, das gefangene Stück demnach bestimmt *Deilephila zygophylli*.

Dagegen zeigen alle 3 Stücke, wie es ja selbstverständlich ist, individuelle Abweichungen. Diese betreffen zuerst die Grösse. Die beiden Stücke unbekannter Provenienz der Schulze'schen Sammlung sind erheblich kleiner als das meinige. Die Grössendifferenz ist verhältnismässig dieselbe wie zwischen den kleinen südlichen Exemplaren von *Protoparce convolvuli* und unsern grossen nordischen Exemplaren, oder deutlicher, die Schulze'schen Stücke erreichen ungefähr die Flügelspannung eines *vespertilio* ca. 6 cm, das meinige 8 cm. Ferner ist die Farbe des Saumfeldes, das von dem Aussensaum der Vorderflügel und dem äusseren Rand der keilförmig zur Spitze ziehenden dunkelen Schrägbinde eingeschlossen wird, bei den drei Stücken verschieden.

Bei Exemplar 1 zeigt das Saumfeld dieselbe in Oliv ziehende Zimtfarbe wie der Körper und die übrigen dunkelen Zeichnungen der Vorderflügel; bei Exemplar 2 ist dieses Feld sogar verdunkelt, bei meinem Exemplar dagegen aufgelichtet und äusserst fein dunkel gestrichelt, also stark annähernd an das ganz aufgelichtete Saumfeld der Hofmann-Spulerschen Abbildung Figur 6 auf Tafel 19. Der Diskoidalwisch ist bei dem Posener Stück deutlich scharf verlaufend mit einem dunkelen Stern versehen, bei 1 und 2 nicht scharf abgesetzt und ohne Punkt.

Die Adern der Vorderflügel verlaufen bei Exemplar 1 hellweisslich zum Rande, bei Exemplar 2 (mit verdunkeltem Randfeld) von dem Innensaume der Schrägbinde ab schwärzlich. Bei dem Posener Stück beginnen die Rippen am Innenrande der Schrägbinde schwärzlich, werden aber im Mittelfelde dieser Binde durch einige feine helle Schuppen aufgelichtet, so dass hier der Verlauf der Adern III<sub>3</sub>, IV<sub>1</sub> und IV<sub>2</sub> scharf hervortritt. Im Saumfelde verschwindet diese Auflichtung der schwärzlichen Adern.

Dieser geringfügigen und augenscheinlich individuellen Abweichungen wegen kann ich mich daher nicht der Meinung des Amtsgerichtsrates Püngeler anschliessen und muss mein Stück für eine echte *Deilephila zygophylli* halten, glaube auch, dass eventuelles reicheres Vergleichsmaterial diese Meinung nur festigen wird, ganz abgesehen davon, dass, bei der Verschmelzung zweier Zellen nahestehender, wenn auch verschiedener Tierarten bei der Befruchtung zu einer einzigen, das daraus sich entwickelnde Tier auch Hinweise in Gestalt und Färbung zu beiden Eltern zeigen muss, was hier gar nicht vorhanden ist, wie schon der weisse Innenrand der Schulterdecken zeigt, der durch den dunkeln Rand der *euphorbiae* verwischt und undeutlich gemacht sein müsste.

Ungern beuge ich mich nun von dem sichern Grunde der Tatsachen auf das höchst unsichere Gebiet der Vermutungen. Die letzteren werden jedoch sofort durch die nach Kenntnis des Fanges aufgeworfene Frage: „Wie kommt dies Tier nach Posen?“ ausgelöst. Hierbei ist zunächst der Zustand des betreffenden Stückes in Betracht zu ziehen. Dieser deutet auf ein Alter von ungefähr 24 Stunden. Das Tier ist also wahrscheinlich in der zweiten Nacht seines Falterlebens ans Licht geflogen, doch kann es, wenn man den gewöhnlichen Zustand der am elektrischen Licht der Stadt fliegenden Falter in Betracht zieht, auch jünger sein. Es ist gute Qualität I. Daraus geht hervor, dass es nicht allzufern der Stadt ge-

schlüpft sein wird. Es stammt also von zugewandertem Weibchen.

Auch im Klima von Posen finden wir bei Betrachtung des bisher bekannten Verbreitungsgebietes keinen Hinderungsgrund. Dies Gebiet, zum Teil von *D. galii* und *euphorbiae* geteilt, erstreckt sich vom Gouvernement Jekaterinoslaw (Russland) inclusive, welches ungefähr unter 35° östl. Länge liegt, bis tief nach Asien durch Turkestan hindurch bis zum See Lob-nor unter dem 90° östl. Länge. Südlich beginnt dieses Gebiet unter dem 40° nördl. Breite und geht in Asien bis zum 60° nördl. Breite (Gouvernement Tobolsk incl.), in Europa aber nur bis circa 55° n. B. (Gouvernement Kasan) nach Norden hinauf. Die Januarisothermen weisen im äussersten Süden 0 bis -10°, im Hauptgebiete -10 bis -20°, im äussersten Norden (Tobolsk) sogar -20 bis -30° Kälte auf. Etwas gleichmässiger sind die Julisothermen: Für das Hauptgebiet + 20° bis + 30°, für den äussersten Norden (Tobolsk) + 10 bis + 20° Wärme. Unter dem 60° östl. Länge wird dieses Gebiet durch die Kette des Ural in zwei ungleiche Teile zerlegt, einen grösseren asiatischen und einen kleineren europäischen. Der Umstand, dass das asiatische Gebiet bis circa 60° nördlich geht, während das europäische Gebiet nur bis circa 55° (Kasan) reicht, zeigt recht deutlich, dass diese Art asiatischen Ursprungs in ihrer westlichen Ausbreitung am Ural ein Hindernis fand, das sie nordwärts führte, während der südliche Stammteil der Art ungehindert westlich auswachsen konnte und auch ausgewachsen ist, in der Hauptsache rein westlich vordringend, aber doch auch wieder am Westabhange des Urals nördlich und nordwestlich weiterwachsend. Gerade diesem letzteren Stammteile wird eine weitere Ausdehnung nordwestlich bis nach Deutschland noch offen stehen, wenn das rein westliche Ausfliessen der Art an den Karpathen sich gestaut haben wird. Deutet doch der Fang in Posen von *zygophylli* an, dass die Tendenz einer Verbreitung in nördlicher resp. nordwestlicher Richtung bei dieser Art ebenso vorliegt wie bei anderen Sphingiden, deren Verbreitungsbahnen auch vorwiegend nach Norden, Nordosten und Nordwesten verlaufen und deren Vordringen aus südlichen, südöstlichen und südwestlichen Gegenden teils im Beginn, teils halb oder ganz vollendet ist, z. B. *D. livornica*, *Ch. celerio*, *Daph. nerii*, *Ach. atropos*, *Sph. convolvuli*, *D. galii*. Wenn auch nun, wie bei den eben erwähnten und der in Rede stehenden Art einzelne Stücke wie Brandungsschaum des Meeres weit hinaus ins Land geschleudert werden, andere grössere Mengen der Brandung gleich bald über die näheren Grenzen fluten, bald zurückebben, so bleibt doch das Verbreitungsgebiet der Art dem Meere gleich, nur unmerklich, aber beständig in nach unseren Begriffen gewaltigen Zeiträumen sich verschiebend. Wo aber einst Land war, flutet heute das Meer, und in die Wolken hinein ragen Berge, die Reste von Tieren führen, welche dereinst im tiefsten Meeresgrunde lebten. Zum Schluss deutet der Fang in Posen sowie das ungeheure Verbreitungsgebiet an, dass das Tier noch von anderen Pflanzen leben muss als nur von dem in der Literatur angegebenen *Zygophyllum fabago*, da es nicht gut denkbar ist, dass diese Pflanze eine so gewaltige Verbreitung hat. Erfahrungen an anderen *Deilephiliden* sprechen zum wenigsten dafür; meine geringen botanischen Kenntnisse erlauben mir aber nicht, näher darauf einzugehen.

## Etwas über Ausbessern und Entfetten von Schmetterlingen.

Von *Reinberger* — *Pillkallen*.

Nicht selten fängt man Schmetterlinge, die, von Rissen in den Flügeln abgesehen, tadellos sind. Es empfiehlt sich, diese Risse zu beseitigen, da dieselben beim Spannen und Trocknen der Schmetterlinge nicht selten grösser oder — durch Umbiegen der Ränder — auffälliger werden. Vorzüglich hierzu ist nun die Gummilösung, wie man sie in jedem Fahrrad-Geschäft (zum Flicker der Luftreifen) erhält. Es genügt, eine Nadel mit dem Kopf in die Lösung zu tauchen und sodann damit auf der Unterseite des Flügels längs des Risses zu fahren; der Riss schliesst sich dann tadellos. Besonders angenehm ist, dass der Flügel nicht, wie es bei andern Klebstoffen leicht geschieht, an dem Nadelkopf hängen bleibt und dann erst recht zerreisst; selbst zarte Tiere (Spanner) kann man auf diese Art gefahrlos ausbessern.

Wer es liebt, Schmetterlinge, denen Stücke der Flügel fehlen, durch Aufkleben solcher zu flicken (ich selbst kann dem keinen grossen Geschmack abgewinnen, während ich das Zusammenziehen von Rissen für durchaus berechtigt halte), kann sich dazu auch der erwähnten Gummilösung mit Vorteil bedienen.

Aufmerksam gemacht wurde ich auf obiges Mittel durch das von Bau bearbeitete, von der Redaktion des „Guten Kameraden“ herausgegebene Büchlein „Der Schmetterlingssammler.“

In unserm Vereinsblatt (Jahrgang 15, S. 9, 13) war empfohlen, Schmetterlinge, die vom Aufweichen Wasserflecke bekommen haben, in eine Mischung von absolutem Alkohol mit Benzin oder, wenn dies nicht hilft, mit Salmiakgeist zu legen. Ich habe letztere Flüssigkeit versucht, bin aber wenig erbaut davon. Die Wasserflecke verschwinden zwar, der Schmetterling verliert aber völlig die Spannung, die Flügel werden nach dem Trockenwerden faltig und spröde, es ist daher abermaliges Aufweichen und Spannen notwendig, das leicht von neuem Wasserflecke erzeugt.

Auch bei dem in der „Illustr. Zeitschrift für Entomologie,“ Bd. 5, S. 52 ff. empfohlenen Einlegen der ganzen Schmetterlinge in Benzin, zwecks Entfettens, habe ich zum Teil schlechte Erfahrungen gemacht: die Farben litten und die Fransen verklebten unheilbar! Vielleicht lag es an der Qualität des Benzins. Das Entfetten mittels Aufstreuens eines Pulvers (Meerscham, Sepienschale) auf den mit Benzin oder Terpentin befeuchteten Falter genügt freilich nicht immer; am sichersten ist noch — was auch Standfuss empfiehlt — den Leib abzubrechen, in Benzin oder Aether zu entfetten und ihn dann wieder anzusetzen.

## Vereins-Angelegenheiten

Die Erben des Herrn *Redlich* haben die von einigen Mitgliedern gespendete Beisteuer zu einem Denkmal nachträglich zurückgewiesen. Die Beträge werden den Gebern in den nächsten Tagen zurückgezahlt werden.

Diejenigen Mitglieder, welche mit ihrer Beitragszahlung noch im Rückstande sind und nicht Stundung derselben nachgesucht haben, werden höflichst gebeten, das Versäumte recht bald nachzuholen, damit die Zusendung der Zeitschrift keine Unterbrechung erleidet.

Die Sonder-Ausgabe der Zeitschrift in Buchform wird in Halbjahrs-Heften geliefert werden. Bestellungen darauf werden noch angenommen. Preis für den vollständigen Jahrgang M. 1,50.

Im Juni soll das Mitglieder-Verzeichnis neu gedruckt werden. Um unrichtige Angaben darin nach Möglichkeit zu vermeiden, werden alle Mitglieder gebeten, die Adressen auf den Versandstreifen der Zeitschrift genau zu prüfen und Unrichtigkeiten in bezug auf Namen, Stand und Wohnung recht bald hierher mitzuteilen.

Dem Verzeichnisse soll wieder ein Inseraten-Anhang beigegeben werden.

Da das Mitglieder-Verzeichnis allen Vereinsmitgliedern, vielen Universitäten, naturwissenschaftlichen Instituten und Gesellschaften zugestellt wird, so sind selbstredend Inserate darin von grösster Wirkung.

Es werden berechnet

für eine ganze Seite (12×20 Druckfläche)	M. 12.—
für eine halbe Seite	M. 7.—
für eine viertel Seite	M. 4.—
für eine achtel Seite	M. 3.—

Inseraten-Aufträge erbittet

Paul Hoffmann.

## Neue Mitglieder.

No. 3642. Herr Walter Nitschke, Berlin NO 18, Pallisadenstrasse 85.

No. 3643. Herr Bruno Tolle, Leipzig-Lindenau, Wettinerstrasse 31b I.

No. 3644. Herr Hans Raftinger, Maschinenbauführer, Ingolstadt II a. D., Kgl. Betriebswerkstätte.

Wieder beigetreten:

No. 519. Herr Georg Pfanneberg, cand. phil. et archaeol., Göttingen, Geismarchaussee 68, I. Herausgeber des Sonntagsblattes für Sammler.

No. 1200. Herr Julius Adam, Malermeister, Schwiebus, Angerstrasse 5.

No. 1543. Herr Jakob Schäuble, Lokomotivführer, Karlsruhe (Baden), Augartenstrasse 85, III. Ausgetreten:


No. 1735. Herr Robert Kaiser, Magdeburg-Buckau.

No. 3201. Herr D. Göntgen, Crefeld.

No. 2972. Herr Edgar Klimsch, Provisor, Admont.

Habe auch im Tausch abzugeben:  
Eier von *Pachnobia rubricosa* 20 Pf., *Taenio-campa miniosa* 25, *opima* 25, *gracilis* 15 Pf., Raupen von *Agrotis baja* 70 Pf. Alles per Dtzd. incl. Verp. Porto extra. Geld erst nach Erhalt erbeten.

A. Siegel, Giessen.

 **Xyl. areola,**  
befr. Eier von im Freien gefundenen Weibchen Dtzd. 30 Pf., 2 Dtzd. 50 Pf. Räu-pchen von *Sel. ab. juliaris* Dtzd. 40 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.

Sofort abzugeben:  
Eier von *Cal. japonica* Dtzd. 50 Pf. Porto 10 Pf., auch Tausch gegen Eier von *yamamai*, *pernyi*, *fraxini*, *dumi* etc. Zu kaufen gesucht: 1 Dtzd. Raupen von *Las. populifolia*.

Jos. Leop. Euge, Brüx-Böhmen.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von **A. Koch** gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

Erwachsene Raupen von *Ar. villica*, 2 Dtzd. 60 Pf., 100 St. 2,25 M.  
 Puppen 2 Dtzd. 1 M., 100 Stück 3,50 M., Porto und Kästchen 25 Pf. gegen Voreinsendung (auch Postmarken), ev. Nachnahme.  
**H. Littke**, Breslau, Sadowastr. 27.

Naturalien- und  
 Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
 in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

---

Reichhaltiges Lager  
 aller  
 naturhistorischen Gegenstände.

**Arct. flavia**  
 Raupen, im Freien überwintert, im Laufe des April abzugeben, 3 St. 2 M. Verp. und Porto 25 Pf.  
**A. E. Buchwald**, Standesbeamter, Oberlangenberg i. Schles.

— **Amylacetat**, —  
 bester Zusatz zum Köder.  
 Gegen Einsendung von 50 Pf. in Marken versende frei incl. Verpackung 40 Gramm bestes Amylacetat als Warenprobe.  
**Erich Müller**,  
 Berlin N., Greifenhägerstr. 18.

Naturwissenschaftliches Institut  
**Louis Buchhold**  
 München, Gernerstr. 10.

---

An- und Verkauf von natur-  
 wissenschaftlichen Objecten.

**Flügel** von blauen Morpho-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gefl. Uebersendung resp. Offerte.  
**E. Rey**, Berlin N. 4, Invalidenstr. 105 I.

**Reichhaltige Preisliste**

verkäuflicher gespannter palaearktischer Schmetterlinge in Ia Qual., sowie über amerikanische Centurien (gespannt und in Düten) und abgebbare lepidopterologische Literatur versende ich gratis und franco. Ankauf von Originalschmetterlings-Ausbeuten aus Central- und Südamerika gegen sofortige Kassa.  
**Wilhelm Neuburger**,  
 Halessee bei Berlin.

**Urania crösus**  
 ist der farbenprächtigste Falter der Welt. Offeriere das Stück in Düten zu 2—6 M.  
**Carl Zacher**, Berlin S. O. 36,  
 Wienerstr. 48 II.

Importierte Puppen, nächster Tage eintreffend, werden zu folgenden **Ausnahmepreisen** abgegeben:  
 Att. atlas zu M. 1,40, bei 10 St. M. 1,30.  
 Cricula trifenestrata zu 30 Pf., bei 10 St. 25 Pf. das Stück.  
**Otto Fuchs**, Ulm a. D.,  
 Kohlgasse 25.

**Puppen von Pl. matronula**  
 200, später spannwische Falter 250 Pf. pro St. und nicht wie irrtümlich in der Ent. Zeitschrift No. 3 inseriert war.  
 Freilandraupen von *Sph. pinastri* 50 St. 250, 100 St. 40) Pf., in Anzahl abzugeben.  
**B. Matz**, Peitz N.-L.

**Pap. machaon v. hippocrates Riesen!** aus Japan, das Paar 5 M. in Düten.  
**Carl Zacher**, Berlin S. O. 36,  
 Wienerstr. 48 II.

**Sat. pyri Eier**, aus einer Kreuzung von stattlichen Faltern aus Dalmatien und Nieder-Oesterreich erzielt, biete ich das Dtzd. mit 20 Pf. an. Porto 10 Pf. Zahlung in Briefmarken.  
 Ferner biete ich **gute Falter und sehr schön präparierte Raupen im Tausche** gegen Schmetterlinge, Käfer und besseres Zuchtmaterial an.  
**H. A. Joukl**, Prag Zizkow 660—9,  
 Böhmen.

**Morpho!** **Morpho!**  
 in Düten.  
 M. epistrophis ♂ 1, ♀ 2 M., achillaena M. 2, aega M. 1. 50 Prachtfalter aus Südamerika mit der Rieseneule agrippina, Morpho epistrophis, achillaena, aega, Papilio und anderen **interessanten** Arten M. 20, 25 St. M. 10.  
**Carl Zacher**, Berlin S. O. 36,  
 Wienerstr. 48 II.

**Tausch!**  
 Im Tausch gegen Papilios (*xuthus*, *xuthulus*, *hospiton*, *alexanor* etc.), Parnassier und Thaisarten habe abzugeben 1 ♂ ♀ tadellose *Caligula simla*, sowie 1 ♂ *simla* Ib (leicht repariert). Auch gegen bar.  
**E. Pfannkuche**,  
 z. Zt. Halle, Ankerstr. 8, I.

EIER von nur freien Paaren: *L. dum* 25 Stück 50 Pf., *E. versicolora* 40 Pf., 100 Stück 3-facher Viertelhundertpreis. Raupen von *Las. pruni* Dtzd. 1,20 M. ausser Porto und Verpackung.  
**F. Hoffmann**, Winzenberg bei Koppitz.

**Die grösste Eule der Welt!**  
*Thysania agrippina*, in Düten das Stück 6 M. Prima-Qual.  
**Carl Zacher**, Berlin S. O. 36,  
 Wienerstr. 48 II.

**Arctia hebe Puppen!**  
 Habe in einigen Tagen mehrere Dutzend gesunde, kräftige Puppen (Freiland) von *A. hebe* à Dtzd. 2,50 M. incl. Verpackung und Porto abzugeben. Die Raupen sind einzeln in Tüllbeutel eingesponnen, ergeben daher nur tadellose Puppen.  
 Tausch gegen besseres Zuchtmaterial oder Falter sehr erwünscht.  
**Karl Bechtold**, Burg Bez. Magdeb.,  
 Kapellenstr. 21.

**Eier** besserer Spinner (zur Freilandtiere) sucht zu erwerben  
**Dr. med. Unger**, Berlin S. W. 20,  
 Mittenwalderstr. 12.

**Eier:** *S. caecigena*. Dtzd. 225, *pavonia v. meridion.* (gross) 25 (100 St. 100) *O. ruticilla* 50, 100 St. 325, *croceago* u. *v. corsica* 30, *fragariae* 45, *v. glabra* 20, *rubig. v. unicolor* 35, *v. staudingeri* 80, *vaccinii* von schwarz. ♀ 35, *meticulosa* 15, 100 St. 75 Pf. Porto 10 Pf.  
**Raupen:** *M. cinxia* 50, *A. ononaria* 100 p. Dtzd. *Rh. detersa* 65. In Kürze: Eier *Leuc. v. montium (scirpi)* 125, 50 St. 400, *M. calberlai* 350 p. Dtzd., *Car. v. noctivaga* 100, 50 St. 350 Pf. Erwachs. Raupen *hera magna* Dtzd. 185 Pf.  
**F. Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

Druckapparate z. selbstdruck. von Fundort- u. var. Etiketten mit Namen u. Ort des Züchters

Vorlsg. Schrift. 500 Typen. 1 Vorrat- u. 1 Druckkassette, Tupler, Schwarze etc. Anfertlg.

Auf Vorrat gedruckt ohne Artbezeichnung

Frankfurt a.M. Riedinger 03.

C. sparsata. Artbezeichnung. in vorrat.gedr. Etik. eingedr.

Frankfurt a.M. Riedinger 03.

+0

Bedeut. verbessert, wenig Zeit beanspr. Compl. Apparat 12 M. excl. Porto gegen Nachnahme.

Auch in kleineren blinde Etiketten einzudrucken.  
**F. Riedinger**, Frankfurt a. M.,  
 Luisenstr. 54.

**Sphinx pinastri-Puppen**, jetzt gesammelt, 100 Stück 5 M., 1 Dtzd. 70 Pf. ausschl. Porto und Emb. Versand gegen Nachnahme.  
**A. Pickel**, Bromberg, Albertstr. 32.

Umgehende Bestellung dringend erbeten:  
**Ap. crataegi** Raupen in allen Grössen, Dtzd. 35, 100 St. 2,25, später Puppen Dtzd. 45 Pf. **C. pityocampa** Raupen, erwachsen, Dtzd. 60, 100 St. 300 Pf. **P. apollo**, grosse, schöne, südtirol. Form (Hauslauch, Mauerpfefter) Dtzd. 125 Pf. Grössere Anzahl billiger. Porto 25 Pf.  
**F. Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

Eier von *Plat. cecropia* à Dtzd. 20 Pf., gibt ab  
**Wilhelm Schulze**, Lehrer,  
 Ullrichsthal, Böhmen.

**Sofort abgebar:**  
*Saturnia thibetia*-Eier. Dtzd. 4 Mk.  
**Anton Herfert**, Linz a. d. Donau,  
 Hopfengasse 15, Oesterreich.

Habe noch abzugeben in Anzahl: befr. Eier von *Val. oleagina*, Dtzd. 25 Pf., *Caloc. vetusta* Dtzd. 20 Pf., Raupen in Anzahl von *Agr. fimbria* Dtzd. 60 Pf., *Rhiz. detersa* Dtzd. 50 Pf. In geringer Zahl Raupen von *Mam. advena* Dtzd. 50 Pf., *Agr. signum* Dtzd. 70 Pf. In Bälde sicher Raupen von *Gnoph. furvata* Dtzd. 60 Pf. Porto und Verp. 30 bzw. 10 Pf. Betrag nach Erhalt.  
**Max Sätzl**, Regensburg, Bayern,  
 Kumpfmühlerstr. 47.

**Antheraea mylitta**  
 Cocons, das Dutzend 6 M.  
**Anton Herfert**, Linz a. Donau, Oester.,  
 Hopfengasse 15.

**Amph. perflua**, kräftige Puppen, 1/2 Dtzd. 2,80 M., Porto und Verp. 20 Pf.  
**J. Rackl**, München, Kleuzestr. 95 I.

**Mitte Mai**  
 voraussichtlich *Actias selene* Eier à Dtzd. 4 M.  
**Anton Herfert**, Linz a. Donau, Oesterreich, Hopfengasse 15.



# Inseraten-Beilage zu No. 4.

## XVIII. Jahrgang.

### Puppen:

M. maura 3 M., tiliae 1 M., innotata 50 Pf.

Raupen (haben bereits Futter angenommen): populifolia 3 M., quercifolia 80 Pf.

Eier: sponsa 30, nupta 10, pennaria 10, tragopoginis 10, fuscantaria 50, autumnaria 10, antiqua 15, B. mori 10 Pf.

Räupchen von dumi 1 M., alles per Dtzd., offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgl.),  
Coloniestr. 49.

### Importiert aus Japan.

Eier von Rhod. fugax 1,20 M., A. yama-mai 60 Pf., C japonica 60 Pf. per Dtzd. Futter: Eiche.

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47. III.

Ich empfang noch eine kleine Sendung

### Puppen aus N.-Amerika

und offeriere gesund und kräftig

Platysamia ceanothi 80 Pf.,

Attacus jocella 1,25 M.,

Eacles imperialis 60 Pf.

per Stück. Porto und Packung 30 Pf. Voreinsendung oder Nachnahme.

Den geehrten Bestellern, welche nichts erhielten, zur Kenntnis, dass der Eingang nicht so gross war um alle zu befriedigen.

Wilh. Sieber, Reichenberg, Böhmen,  
Perlgasse 19.

### O. corsica Raupen

in grosser Anzahl abzugeben im Tausch und gegen bar à Dtzd. 60 Pf., erwachsen à Dtzd. 85 Pf.

Suche ein Paar Cr. dumi Falter, gut gespannt, in bar oder auch im Tausch.

Habe noch 6 Stück gesunde Puppen von D. vesperitilo abzugeben à 30 Pf. oder auch im Tausch.

Paul Haubert, Löbtau-Dresden,  
Herbertstr. 19.

### Lithosia caniola Raupen,

ausgewachsen, in Anzahl, das Dtzd. 1,50 M. Futter: Flechten von Mauern, Planken, Dächern u. s. w., sehr leichte Zucht.

Später Puppen davon das Dtzd. 2 M. Diese Raupen stammen aus Süditalien.

Sm. tiliae Puppen Dtzd. 1,20 M.

C. Höfer sen., Klosterneuburg b. Wien,  
Albrechtstr. 31.

### Spat. argentina Puppen

Dtzd 3 M., auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial und seltene Palaearktier.

E. Schmidt.

Spandau, Seegfelderstr. 117.

### Arct. aulica

Puppen (im Gespinst) Dtzd. 60 Pf., Freilandraupen von Agr. fimbria 60 Pf., Mam. advena 80 Pf., Gn. furvata, fast erwachs., 1,20 M. Porto etc. 30 Pf.

G. Jüngling, Regensburg K. II.

Von Anfang Mai ab

liefern ich gesunde Puppen von Arctia aulica 40 Pf., Call. dominula 40, Nemeophila plantaginis 40 Pf. per Dtzd. Porto und Packung 30 Pf. Voreinsendung oder Nachnahme.

Wilh. Sieber, Reichenberg, Böhmen,  
Perlgasse 19.

Raupen von syringaria per Dtzd. 1 M., Puppen 1,40 M., Porto extra gibt ab

Eugen Keller,

Carlsvorstadt b. Stuttgart, Kelterstr. 37, II.

NB. Den Herren, welche auf ihre gut. Offerte keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass die Falter vergriffen sind.

Habe abzugeben:

Eier von S. pavonia Dtzd. 10 Pf., Raupen von A. hebe 1,30 M., später Puppen 1,80 M. per Dtzd.

M. Neumann, Lehrer, Kratzwieck,  
Pommern.

### Dominula-Raupen

Dtzd. 20 Pf., auch im Tausch, hat abzugeben

Ent. Verein Offenbach a. M.,  
Restauration Nitschke, Bieberer Str. 69.

### Im Tausch:

Befr. Eier von Oen. dispar, Bomb. mori, Osph flavicornis, Org. antiqua, Ph. pedaria abzugeben in bar 100 Stück 20 Pf., Semia promethea à Stück 10 Pf.

EIER: Sat. pavonia à Dtzd. 10 Pf. Räupchen: L. sieversi à Dtzd. 3,50 M. Kräftige Puppen: alchymista 50, convolvuli 40 Pf. à Stück.

Eiffusa, polyphemus vergriffen.

Kurt John, Leipzig-R., Lilienstr. 23.

— Puppen von dominula —

à Dtzd. 50 Pf. Eulenraupen von Himbeeren, gemischt, à Dtzd. 40 Pf. Porto und Kästchen besonders. Tausch nicht ausgeschlossen.

H. Koch, Braunschweig,  
Höfenstr. 14.

— Raupen von Call. dominula —

Dtzd. 20 Pf., 100 Stück billiger. Porto und Kästchen 20 Pf.

O. Roitzsch.

Nürnberg, Bogenstr. 25, I.

Arct. villica Raupen Dtzd. 40 Pf., Arct. caja Raupen Dtzd. 30 Pf., nach vierter Häutung. Porto und Verpackung 30 Pf.

Fr. Lieberoth, Liegnitz, Parkstr. 3.

### Zur Nachricht.

Den Herren Bestellern auf **Amph. cinnamomea** muss ich auf diese Weise benachrichtigen, dass ich in diesem Jahre keine Eier davon versenden kann, desgleichen auch keine **T. populati**.

Bei der abnormen schlechten Witterung im März (Ende) und anfangs April starben die sonst gut überwinterten ♀♀ von cinnamomea und die populati sind jetzt bei der guten Witterung nicht mehr zu finden.

Gelege von **Taenioc. opima** zu 1,50 M. sind noch zu haben (darin mehr als 100 Stück).

W. Caspari II., Wiesbaden.

### ◉ Raupenzuchtgläser, ◉

besonders geeignet für Aufzucht aus den Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter. Die Zuchtgläser bestehen aus 2 Hauptteilen, dem Wasserbehälter für die Pflanzen und einem Glaszylinder für die Raupen mit abnehmbarem Gazedeckel. Höhe des Zuchtglases 28 cm, grösste Weite des Glaszylinders 12 cm.

Preis 1,25 M. das Stück. Porto und Verpack. 2—3 Gläser 80 Pf. Gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Auch Tausch gegen seltene Puppen oder Raupen, erwünscht sind: populifolia, pruni, pyri, spini, tau und noch andere, auch Eier.

Aug. Baumbach, Nörten a. Leine.

Raupen von Arctia villica à Dtzd. 25 Pf. Tausch nicht ausgeschlossen, dann Dtzd. 30 Pf. empfiehlt

Julius Gerhardt, Liegnitz,  
Neue Carthausstr. 58.

Aulica-Puppen abzugeben Dtzd. 50 Pf., am liebsten im Tausch gegen Puppen.

Bruno Tolle, Leipzig-Lindenau,  
Wettinerstr. 31 b, I.

### „Kosmos“

Naturhistorisches Institut  
von Hermann Rolle, Berlin, S. W. 11.  
Königgrätzerstr. 89

teilt mit, dass jetzt die exotischen Vorräte der unten genannten Familien sorgfältig geordnet und zumeist von Spezialisten durchbestimmt sind. Auswahlsendungen stehen bekannten Sammlern gern zu Diensten

Carabidae, Buprestidae, Anthribidae, Silphidae, Elateridae, Cerambycidae, Histeridae, Melyridi, Galerucinae, Lucanidae, Curculionidae, Caesidinae, Cetonidae, Brentidae, Coccinellidae, Coprophagidae, Butelidae, Cantharidae, Chrysomelidae.

Die fettgedruckten Familien sind besonders reichhaltig, ausserdem sind grosse Vorräte von allen übrigen vorhanden, sowie auch von prächtigen Orthoptera, Hemiptera, Hymenoptera etc., z. B. die farbenschönen Heuschrecken von Eritrea und Mexico: gespannt: ungespannt; Phymateus hildebrandti M. 2,50 M. 2.—. Poecilocera hieroglyphica „ 3 — „ 2,50. Rhomalea eques „ 2,20. „ 2.—.

### Insektenkästen, Insektenchränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit 1a Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm. mit Torfb. u. Glasd. in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torlleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenchränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisaufschlag. D. O.

### Schmetterlinge

aus Transcaspien, Central-Asien, dem Amur-Gebiete und vom Kuku-Noor.

50 Stück Tagfalter in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

103 Stück dto. in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück Schwärmer u. Spinner, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück Noctuiden in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück dto. in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück Spanner in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.

00 Stück Tagfalter in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück dto. in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück Noctuiden in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück dto. in Düten in ca. 60—65 Arten à Mk. 50,— offeriert

R. Tancré, Anklam (Pommern).

### Ich suche zu kaufen

Catocalen-Eier von electa, fulminea und conversa.

Angeboten sieht entgegen

Chr. Keimer jr., Auferderhöb.,  
Rheinland.

### Ideal schön in Qualität

ex larva:  
 Ornith. hecuba ♂♀ 8,50 in Düten,  
 " " ♂♀ 12,— gespannt,  
 Urania imperator ♂♀ 9,50 in Düten,  
 aus Waigui  
 Urania imperator ♂♀ 12,— gespannt.  
 Man verlange Auswahlendungen in  
 Parnassiern und Papilios.  
 H. Fruhstorfer, Berlin N.W.,  
 Turmstrasse 37.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**  
**Spezial-Antiquariat für Entomologie.**  
 Soeben erschien:  
**Catalog Entomologie.**  
 Ein Bändchen von 118 Seiten mit  
 2800 Titeln. Der bibliographisch  
 vollständigste Catalog, der jemals  
 erschienen ist.  
*Gratis und franco.*

### Freiland-Raupen

von Rhiz. detersa Dtzd. 40, Gastropacha  
 quercifolia 40, Agrotis fimbria 60, Agrot.  
 xantographa 30 Pf. Ferner schöne grosse  
 Falter von var. sicula per Paar 1 Mark,  
 schön gespannt. Beträge über 2M. erbitte  
 nicht in Briefmarken.

Victor Calmbach, Stuttgart,  
 Esslingerstr. 29.

Im Tausch  
 gegen Europ.- und Java-Käfer suche ich  
 eine bessere Lupe zu erwerben. Gleichzeitig  
 offeriere ich Java-Käfer, unter welchen sich  
 prachtvolle Cerambiciden und Lucaniden  
 befinden, zu  $\frac{1}{10}$  des Staudinger Catalogs.  
 Erich Muh, Berlin N. 58,  
 Schönhauser Allee 128.

### Versicolora Eier

im Freien gesammelt, à Dtzd. 20 Pf. excl.  
 Porto, liefert im April

Hans Friedemann, Chemnitz,  
 Theaterstrasse 70.

**Käfer** im Tausch abzugeben gegen  
 exotische Dütenfalter: Car. ulrichinii var.  
 robustus, D. truquii, Zon. variabilis, Her.  
 tristis, Cet. ofinis, aurata, L. vesicatoria,  
 Lip. dirus, Er. moschata, Or. nasicornis,  
 L. cervus, Cic. silvicola, N. ruspota, ger-  
 manicus, Dyt. latissimus.

Leopold Franzl, Karlsbad,  
 Schulgasse.

Raupen von B. hylaeiformis Dtzd. M. 1.  
 Puppen von S. culiciformis Dtzd. M. 1,30  
 und 25 Pf Porto und Verp., habe abzu-  
 geben. Hera, candid. u. maura vergriffen.

Rich. Dieroff, Zwätzen a. d. Elster

Habe abzugeben gegen bar folgende  
 Falter Ia Qualität: Agl. tau ♂♀, M.  
 maura ♂♀, G. quercifolia ♂♀, G. po-  
 tatoria ♂♀, B. trifolii ♂♀, S. pavonia  
 ♂♀, A. caja ♂♀, A. purpurea ♂♀, A.  
 plantaginis ♂♀, Sp. ligustri ♂♀, Sp.  
 euphorbiae ♂♀, Sp. elpenor ♂♀, Sm.  
 tiliae ♂♀, V. atalanta ♂♀, P. machaon  
 ♂♀, C. dominula ♂♀, C. lanestris ♂♀,  
 S. pyri ♂, Pl. cecropia ♂ sehr dunkel,  
 fast schwarz und gross, Cat. sponsa ♂♀  
 zusammen incl. Porto und Verp. 8,50 M.

Ausserdem C. promethea Dtzd. 90 Pf.  
 und D. selenitica Puppen Dtzd. 80 Pf.,  
 beide Arten von Freilandraupen, Porto  
 extra, hat abzugeben

Karl Köthe, Mühlhausen,  
 Feldstrasse 129.

Abzugeben: Sp. ligustri Puppen Dtzd.  
 80 Pf. Porto 25 Pf. A. pernyi Puppen  
 vergriffen. F. J. Wünsche, Ober-Politz  
 bei Leipa, Böhmen.

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe  
 Lepidopteren-Centurie mit Stichopthalma tonkiniana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphing-  
 giden, kurzum eine Serie hervorragender Arten. nur 30 M., Wert der 10fache.  
 Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

### Neuheit!

### „Siam“-Centurie

### Neuheit!

Von Siam sind von meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt ge-  
 kommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prach-  
 tvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. ma-  
 hadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen,  
 Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und  
 pitmani 15 M.

Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin  
 darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melo-  
 lonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst  
 nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

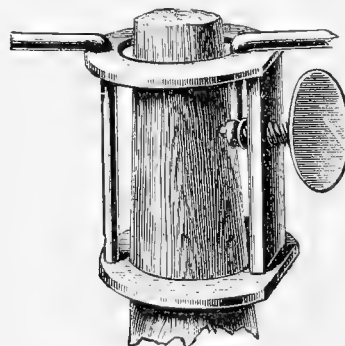
Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer  
 Wohlgeboren, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. ein-  
 zuzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die  
 Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung  
 wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.



### Universalnetzbugel,

von allem Geprüften das beste, 4fach zu-  
 sammenlegbar, auf jedem Stock feststehend,  
 mit langem Beutel von eigens präpariertem  
 dauerhaftem Seidentüll, nur 3 M. Gegen  
 Voreinsend. portofreie Zusendung.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,  
 Schlesien.

Im Tausch gegen mir fehlende Euro-  
 päer habe folgende gesp. Falter Ia Qual.  
 1902, in Mehrzahl abzugeben:

Lyc. hylas, meleager ♂ ab. steevenii ♀,  
 corydon, A. dahlii, Car. noctivago, Amph.  
 livida, Cosm. paleacea, Xanth. ab. fla-  
 vesvens u. a. m.

Dütenf. von Arich. melanaria, paarw.,  
 (1 Dtzd. 120 Pf.). Sauber präp. Raupen  
 von melanaria u. Gn. ambiguata.

Puppen: 50 St. Sat. spini (nicht an-  
 getrieben), 16 St. Mam. leineri. Alles  
 auch gegen bar.

Suche im Tausch Puppen von cecropia  
 und promethea.

Wilh. Blaha, Zawiercie,  
 Russ.-Polen.

### Achtung!

Für den Preis von 35 M. sind die  
 Lieferungen der Schmetterlinge und Raupen  
 Europas (von Spuler) sofort abgebbar.  
 Raupen Lieferung 1—16, Schmetterlinge  
 1—23. Alle Hefte sind neu.

Paul Kopprasch, Dresden-Pieschen,  
 Leisnigerplatz 9, III.

— Eier von Pl. cecropia —  
 1 Dtzd. 20 Pf.

E. Reim, Lehrer, Liegnitz,  
 Gartenstrasse 14, II.

Eier von A. nubeculosa  
 Dtzd. 25 Pf., E. versicolora 25 Pf., B.  
 pomonarius 10 Pf., Porto 10 Pf., auch im  
 Tausch gegen Sat. pyri, C. sponsa gibt ab  
 Ernst Burkhardt, Meerane i. Sachsen,  
 Dalstrasse 16.

### PUPPEN

von B. v. spartii à 40 Pf., Raupen von  
 B. hylaeiformis im Frassstück Dtzd. 1 M.,  
 letztere auch im Tausch.

K. Beuthner, Zwickau i. S.,  
 Burgstrasse 13.

Gebe 2 Gelege von

Bist. lapponarius à 3 M.,  
 von Freilandtieren stammend, ab.

Karl Kunz, Wagstadt, östr. Schl.

**Ornith. poseidon — hekuba,**  
 prachtvoll e l., in Düten ♂♀ 8 M., ge-  
 spannt 9 M., gibt ab

W. Niepelt, Zirlau, Schlesien.

### Sesia stomoxyformis.

1 Dtzd. Raupen von dieser Art suche zu  
 kaufen, desgleichen auch 1 Dtzd. spheci-  
 formis und 1 Dtzd. scoliaeformis. Bitte  
 um Offerte od. pers. Angebote.

Emil Oehme, Dresden A.,  
 Annenstrasse 15, I.

Suche noch  $\frac{1}{2}$  Dtzd. kräftige  
 Attac. orizaba-Puppen zu kaufen.

O. Meyer, Cand. chem., Tübingen,  
 Naunlerstrasse 19.

### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung  
 kaufe ich stets interessante

### Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten  
 zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich  
 im Tausche mit tadellosen Exemplaren  
 seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-  
 sendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,  
 Klingelpütz 49.

ENTOMOLOGISCHER VEREIN  
 STUTTGART

Jeden Freitag  
 abends 8 Uhr im Lokal  
**Café König Karl**  
 Schulstrasse Nr. 20.  
 — Gäste willkommen! —



## Käfer-Sammlung,

ca. 300 inländische und 200 exotische Exemplare in gegen 175 Arten, genau bestimmt und präpariert, alles in Ia Qual, ist für den billigen Preis von

— Mk. 40 —

sofort zu verkaufen. An Inländern sind die grössten und ansehnlichsten Vertreter der palaearktischen Fauna darin vorhanden, an Ausländern prächtige und grosse Lucanier, wie 4 *cavera*, 2 *giraffa*, diverse, *bucephalus*, *siwa*, **delesserti**, *giraffoides*, **sommeri** u. a. Speziell jedoch Cetoniden (über 130 Stück), wie **Mec. torquata**, *overthüri*, *polichrous*, *Ranz. bertolinii*, kurz über 50 Arten in 130 Exemplaren mit 2 Glaskästen (ff. poliert zum Anhängen). Auch grosse und schöne Curculionidae, Stenocera-Arten und riesige Cerambycidae. Porto und Verp. extra M. 4 (incl. obiger 2 Glaskästen). Teilzahlung gestattet. Näheres durch

**E. Behrendt**, Berlin NW 21, Thurmstr. 48, Aufg. C. I.

PUPPEN von *A. vilica* — in grosser Zahl — pro 25 Stck. incl. Porto und Packung für 1,20 M. abzugeben.

Kaufe zum höchsten Preise Zuchtmaterial von **Valesia jaspidea**.

**U. Völker**, Jena, Lutherstr. 85 I.

Suche zu kaufen:

2 Dtzd. Eier von *fraxini*, 2 Dtzd. *sponsa*. 2 Dtzd. *nupta*, 2 Dtzd. *dumi*, 2 Dtzd. *S. pyri*, 2 Dtzd. *versicolora*, 2 Dtzd. *A. tau*, 1 Dtzd. *pernyi*, 1 Dtzd. Raupen von *A. hebe*, 1 Dtzd. *aulica*, 1 Dtzd. *dominula*.

**Alb. Dölle**, Berlin S. 59, Cottbuser Damm 35.

T a u s c h.

Eier von *B. mori* und *Eug. autumnaria*, sowie erwachsene Raupen von *A. vilica* in grosser Anzahl zu vertauschen.

**Czeczotka**, Lehrer, Breslau XVI, Piastenstr. 1.

Eier von *versicolora* 20, *pavonia* 20 Pf. Raupen von *caja* 20, *matura* 35 Pf. per Dutzend. **C. Schütze**, Oels i. Schl.

*Tremulifolia* Puppen 2,40 M. das Dtzd., *pruni* Raupen 2,50 M. das Dtzd., *matronula* Raupen 2,50 M. das Stück

**E. Hensel**, Oels in Schl.

## Seltene Aberrationen!

3 Van. *xanthom. ab. chelys* ♂♂ typ. Ia. zu je 13 M.

2 ab. *chelys* ♀♀ (*negresc.*) Ia. und gross zu je 15 M.

2 *xanthom.*-Var. (der gr. schw. Costalfleck fehlend), zu je 6 M.

2 dunkle Aberr. von *Arg. aglaja* zu je 5 M.

**Dr. med. E. Fischer**, Zürich, Bolleystr. 19.

## Achtung!

Eine

## Schmetterlings-Sammlung

von über 400 palaearktischen und exotischen Macros ist für nur

Mark 50

zu verkaufen. Es sind über 325 Enropäer und über 75 Exoten. Grosse Seltenheiten befinden sich darunter, wie: *P. apollo ex Sibirica*, div. Apaturiden und grosse Spingiden. An Exoten: *Morpho v. amathonte*, *Pap. ulysses*, *paris*, *polyphontes*, *helenus*, *ajax*, *ganesa* und andere. Ferner: *Erasmia pulchella*, *Ornith. brookeana*, *Apat. cherubina*, *Sphinx celeus*, *nerii*, div. Saturniden und andere Prachtsachen. Alles ist in Ia Qual gespannt und bestimmt. Der Preis ist incl. 3 Glaskästen berechnet. Porto extra 1,50 M. Teilzahlung gestattet. Näheres durch

**E. Behrendt**, Berlin NW 21, Thurmstr. 48, Aufg. C.

*B. lanestris* Eiergelege

pro Stück 40 Pf., im Tausch das Doppelte, excl. Porto gibt ab

**Kalisch**, Frankfurt Oder, Holzhofstrasse 36.

*B. nubeculosa* Eier Dtzd. 30, *A. caja* Raupen nach vierter Häutung Dtzd. 35, *Pl. matronula* Raupen, spinnreif, St. 175 Pf.

Ferner am liebsten im ganzen:

Puppen: 1 Dtzd. *D. euphorbiae* und 2 Dtzd. *H. vinula*. Eier bezw. Räupecchen: circa 200 O. *antiqua*, 300 O. *dispar* und 1000 *B. mori*. Alles zusammen einschl. Porto etc. 3 M. Tausch nicht ausgeschlossen. Geld erst nach Empfang.

**Karl Albrecht**, St. Johann, Saar, Paul-Marienstrasse 21.

Versicolora-Eier,

im Freien gesammelt, per 100 Stück 1,50 M. (Porto extra) in grosser Anzahl sofort lieferbar, offeriert

**Hans Friedemann**, Chemnitz, Sa., Theaterstrasse 70.

— Eier von *A. nubeculosa* —

100 Stück 1,20 M.; da Räupecchen bald schlüpfen, sofort abzugeben. Porto extra.

**Jul. Schmidt**, Gössnitz, S.-A., Zwickauerstrasse 61.

Japanische Riesenspinner-Eier:

*Yama-mai* 60, *Cal. japonica* 60, *Rhod. fugax* 120 Pf. per Dtzd. Futter: Eiche etc.

**E. Heyer**, Nüllerstr. 48, Elberfeld.

*Attacus atlas*

Puppen (Riesen aus Indien) Stück 2 M., Düttenfalter hiervon das Paar M. 3,—, 4,—.

**Carl Zacher**, Berlin SO., 36, Wienerstrasse 48.

— Tausch. —

Habe tauschweise abzugeben in prachtvollen, frischen, gutgespannten Stücken e l., 2 Pärchen von *Rhod. fugax* und 1 Pärchen von *Calig. japonica*. Erwünscht sind bessere Tagfalter, Schwärmer und Spinner, insbesondere *Pap. alexanor*, *hospiton*, *Dorit. apollinus*, *Deileph. hippochaüs*, *dahlia*, *celerio*, *alecto*, *Las. populifolia*, *ab. alnifolia*, *ilicifolia*, *otus*, *Art. flavia* u. s. w. in nur frischen, tadellosen Stücken e l. je ein Pärchen.

**F. Bernhardt**, Dessau, Heinrichstr. 27.

EIER: *gothica*, *incerta*, *stabilis* à Dtzd. 10 Pf., *rubricosa* (Nessel) à Dtzd. 15 Pf., vielleicht auch *populeti* Dtzd. 40 Pf., *menyanthidis* (im Mai — Freiland) Dtzd. 20 Pf., *tau* (grosse Freiland) Dtzd. 20 Pf. Puppen: *menyanthidis* à 25 Pf., Dtzd. 2,50 M., *Th. innota* und *satyrata* à Dtzd. 40 Pf. Letztere beiden auch im Tausch. Porto 30 Pf.

**H. Schröder**, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b.

Zu vertauschen:

Ein Eigelege *lanestris*, Raupen von *Agrotis comes*, halb oder fast erwachsen, in Anzahl. Futter niedere Pflanzen.

**G. Lippe**, Basel, Schützenmattstr. 1.

*Sp. ligustri* Puppen

à Dtzd. 80 Pf., Porto 25 Pf. gibt ab

**F. J. Wünsche**, Ober-Politz b. Leipa, Böhmen.

Abzugeben:

Raupen von *Agr. triangulum* Dtzd. 30, *xanthographa* 40, *Leuc. albipuncta* 40, *Plus. chrysis* 75, *Ses. muscaformis* 60, *Cid. quadrifasciaria* 50, *Cid. bilineata* per Dtzd. 30 Pf. Puppen von *Car. morpheus* Dtzd. 1,20 M.

**H. Rangnow**, Berlin N. 39, Sparrstrasse 13.

*Callimorpha dominula*.

Alle die Herren Besteller bitte noch um einige Tage Geduld, Versendung erfolgt dann nach den Eingängen der Bestellungen. **Emil Oehme**, Dresden, Annenstr. 15, I.

Kamerun 1903.

*D. antimachus*, *O. zalmoxis*, *Pap. leonidas*, *theorini*, *nireus*, *policeus*, *antheus*, *hesperus*, *cynorta*, *menestheus*, *demodocus*, *dardanus*, *cypraeafila*, *Pseudop. paradoxa*, *Pieris paroreira*, *calypso*, *Eronia thalassina*, *argia*, *Danais ab. alcippus*, *v. petiverana*, *Amauris niavius*, *Lachnoptera jole*, *Hypanartia delius*, *Precis clelia*, *sophia*, *terea*, *stygia*, *ethyra*, *milonia*, *Salamis anacardi*, *Ergolis enotrea*, *Hypolimnas salmacis*, *antheodon*, *dubius*, *dinarcha*, *Crenis amulia*, *occidentarium*, *Catuna coenobita*, *Euphaedra ruspina*, *eleus*, *ravola*, *rezia*, *janetta*, *xypete*, *losinga*, *medom*, *Cymothoë luccasi*, *beckeri* ♂♀, *fumana*, *oemulius* ♀, *adelina* ♂♀, *capella*, *caenis* ♂♀, *cicronis* ♂♀, *theobene* ♂♀, *Charaxes brutus*, *ephyra*, *eupale*, *tiridates*, *ameliae*, *lucretius*, *protoclea*, *etesipe*, *mycerina*, *laodice*, *usher*, *Libythea labdaca*.

Gespannt, teils auch in Düten zu 1/4 bis 1/10 Staudingerpreisen abzugeben, am liebsten im Tausch gegen mir fehlende Afrikaner event. auch gegen bessere Briefmarken.

**H. Gerresheim**, Köln-Ehrenfeld, Simrokstr. 5.

Kräftige, gesunde *M. maura*

Raupen gibt ab à Dtzd. 1,75 M. excl. Porto und Packung, auch im Tausch gegen Zuchtmaterial.

**A. Glückner**, Gera, R.

**Ochsenheimer u. Treitschke**, die Schmetterlinge von Europa, Leipzig 1807—34. Vollständig, wohl erhalten. In gutem Einband zu 15 M.

**H. Fischer**, Prof., Wernigerode.

**Dominula**

Freiland-Raupen Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M.

**Louis Groth**, Lehrer,

Luckenwalde, Gartenstrasse 14, I.

EIER

gut befruchtet, von *Anth. pernyi* von grossen Tieren stammend, Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., *S. pyri*-Eier von grossen Dalmatiner-Faltern erst Ende d. M. oder Anfang Mai lieferbar, Dtzd. 20 Pf., 100 St. 1,50 M.

*Attac. orizaba*-Eier waren sofort vergriffen, dies den Herren, die keine erhielten, zur geill. Nachricht. Kann dieselben sehr wahrscheinlich in einigen Wochen wieder liefern und nehme schon jetzt Bestellungen an, à Dtzd. 1,50 M. Futter: *Springe*, *Liguster*, *Birne*. Zucht leicht.

Die Herren, welche mit Bezahlung von *Att. orizaba*-Eiern noch im Rückstande sind, bitte ich, das Geld nicht nach Hannover, sondern hierher einzusenden.

**O. Meyer**, Cand. chem., Tübingen, Nauderstrasse 19, früher Hannover, Mithofstrasse 2.

Allen Bestellern, welche keine Puppen mehr erhalten haben, zur Nachricht, dass sie alle schnell vergriffen waren. Das Vereinslager offeriert folgendes: *rhamnii*-Eier oder Raupen das Dtzd. 70 Pf., ferner geblasene Larven von *eremita* und *cetonia*, Goldkäfer genannt, das Stück zu 25 Pf., sowie auch viele andere Raupen- und Käferlarven.

**Entomol. Verein Schwüb.-Gmünd**.

**Ludwig Albrecht**, Bachstr. 10, I.

— Suche zu kaufen: —

Eier oder Raupen von *Orgyia gonostigma*. **Ferdinand Pax**, Breslau IX, Göppertstrasse 2.

Sofort abzugeben  
Freilandraupen von *Arct. villica*, *Agr. di-*  
*trapeium* und *xanthographa* im Tausch  
gegen Raupen von *Arct. hebe* und Eier  
von *versicolora*.

**Th. Hackauf**, Kattowitz,  
Beatestrasse 6.

**Sm. quercus Puppen**,  
vorzüglich überwinterte in prima Qualit.,  
per St. 60 Pf.,  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 3,30 M. Verp.  
frei. Porto 20 Pf.

**Sat. pyri Eier**,  
von grossen Dalmatiner und syrischen  
Faltern, per Dtzd. 20 Pf., 6 Dtzd. M. 1.  
**Emil Kerler**, Stuttgart,  
Gutenbergstr. 118.

### Exotische Käfer,

Duplikate, sind preiswürdig zu verkaufen.  
Tadellos und genau bestimmt.

**Alex Jgler**, Wien I., Fleischmarkt 12.

### Von Mexiko-Schmetterlingen und Käfern

in schönen frischen Stücken, gespannt  
und ungespannt, gibt Auswahlendungen  
zu billigsten Preisen

**Sigmund Herbert**, Würzburg a. M.,  
Eichhornstr. 19.

Erw. Raupen von *Bemb. hylaeiformis*  
in 20 cm langem Stengel abzugeben das  
Dtzd. 1,25 M. franco, 50 Stück 4,20 M.  
Tausch gegen Zuchtmaterial.

**F. Flügel**, Stettin, Blücherstr. 4.

### Achtung!

Bis Mitte Mai gelangen vorzüglich über-  
winterte *Smer. quercus* Puppen à 5 M.  
per Dtzd. zur Versendung. Puppen von  
*camilla* à 20 Pf., *lucernea* v. *dalmatina* à  
60 Pf. per St. *Pudica* Raupen M. 1,80  
per Dtzd. franco.

**Anton Novak**, Zara, St. Rocco 28.

Habe abzugeben Eier von *N. trepida*  
Dtzd. 25 Pf., *Las. tremulifolia* Dtzd. 30 Pf.  
Raupen: *Plus. moneta* Dutzend 40 Pf.,  
*Our. sambucaria* Dtzd. M. 1. Alles auch  
im Tausch gegen Zuchtmaterial.

**E. Gradt**, Liebenau in Böhmen.

Eier von *Pl. pulverata* (*diversata*) von  
Freiland-Weibchen stammend, Dtzd. 40 Pf.  
Puppen von *A. ulica* Dtzd. 50 Pf. Porto  
etc. 30 bezw. 10 Pf., hat bei Anzahl ab-  
zugeben **Anton Fleischmann**  
in (Kumpfmühl) K. 9 bei Regensburg.

**Eier**, sicher befruchtet, von *A. casta*  
Dtzd. 35 Pf., *S. pavonia* 12 Pf.,  
auch im Tausch.

**Karl Kiessl**, Krankenhaus-Verwalter  
in Saaz.

### Importierte *cynthia* Puppen

St. 10 Pf., Dtzd. 1 M., abzugeben. Tausch  
nicht ausgeschlossen. *Cecropia* waren so-  
fort vergriffen.

Entomolog. Verein Aachen.

**J. Haamann**, Bergdrisch 40.

Eine Sendung frischer, reiner  
**Java-Coleopteren**  
am liebsten im ganzen billig abzugeben.  
Nur grosse Arten. Liste auf Wunsch.  
**Otto Popp**, Carlsbad,  
Stadthaus 12.

### Kaufe Bücher:

Ent. Jahrbücher, Jahrg. 1892 bis mit  
1902 und  
Steinert, Fauna von Dresden, beides  
antiquarisch aber noch gut erhalten.

**Emil Oehme**, Dresden a.,  
Annenstrasse 15, I.

100 Lepidopteren aus Celebes in  
ca. 35—40 Arten, darunter *Papilio sata-*  
*pes, gigon, polyphontes*, der riesenhaften  
*Hestia blanchardi* und der schön ge-  
zackten *C. myrina*, alles erste Tiere,  
M. 20,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem Himalaja u.  
Nordindien in ca. 50 Arten, darunter  
hervorragende Tiere, wie *Papilio paris,*  
*ganesha*, im ganzen ca. 20 *Papilios*,  
ferner *Orn. pompeus* und eines tadellosen  
prachtvollen *T. imperialis* M. 23,—, mit  
*Actias leto* 32,—, 50 Stück 10 M.,  
25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten,  
mit *Papilio xuthus, Attacus insularis* u.  
schönen *Vanessen* M. 7,—, mit dem pom-  
pösesten Tagfalter Japans *Ear. charonda*  
M. 13,50, 25 Stück M. 4,—, 35 indische  
*Papilios* in ca. 25 Arten, dabei *paris*  
*ganesha, gigon, polyphontes, sata-*  
*pes* nur 15,— M.

**Prachtfalter:** *Papilio paris* 0,30 bis  
0,90 M., *ganesha* 0,90, *helenus* 0,30,  
*castor* 0,40, *gigon* 1,25, *sata-*  
*pes* 1,—, *polyphontes* 0,70, *capaneus* 2,25, *ascu-*  
*laphus* (Riesen) ♂ 2,—, *Teinop. impe-*  
*rialis*, prächtig grün, ♂ 1,50, *Actias*  
*leto* 12,—, *Eur. charonda* ♂ 6,50,  
♀ 7,50 M. *Gezogene A. atlas*, ♂ u. ♀  
4,50, *Ceth. myrina* ♂ 2,50, ♀ 3,50,  
*Parth. gambrius* 1,00, *Pap. dasarada*  
1,25, *aeonor* 0,50 M.

Alles in Düten und Ia Qualität.

**Carl Zacher**, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

**Insektenkästen**

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität.

**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem  
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 46 $\frac{1}{2}$  à 4 M. 25 Pf.

42 × 36 $\frac{1}{2}$  à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 $\frac{1}{2}$  à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird  
übernommen.

Empfehle meine mit Staats-  
medaillen und ersten Ehrenpreisen prä-  
mierten, weltbekannten

### Biologen

schädl. und nützlicher Insekten  
in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten,  
sowie alle gangbaren naturwissensch.  
Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen  
biolog. Insektenmaterial.

**H. Gerike**, Reinerz, Schl.

Ich bin stets Käufer für interessante  
*Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie  
*Zwitter* und *Hybriden* von  
*palaearktischen Schwärmern*  
und bitte um Angebote.

**H. Jacobs**, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

**Eumera regina** Puppen,  
St. 1,30 M., Dtzd. M. 14, lieferbar Ende  
Mai. Der prächtige Falter schlüpft schon  
anfangs Juli.

*Smer. quercus* Puppen, gut überwintert,  
St. 40 Pf.,

alchymista Puppen do.

serpentina Puppen St. 35 Pf.,

do.

St. 50 Pf.

**A. Spada**, Zara, Dalmatien.

### Pl. pulverata Eier

von gefangenen ♀♀ stammend, p. Dtzd.  
40 Pf. Freiland-Raupen von *Agr. fimbria*  
Dtzd. 60 Pf., *Rh. detersa* Dtzd. 50 Pf.,  
*Xanth. fulvago* Dtzd. 30 Pf., *Eup. tenuata*  
erwachsen, Dtzd. 60 Pf.

Puppen von *A. ulica* Dtzd. 50 Pf.,  
Porto etc. 30 bezw. 10 Pf., hat in Anzahl  
abzugeben

**Anton Fleischmann**, (Kumpfmühl) K. 9,  
bei Regensburg

### Lebensexistenz.

Wegen persönlicher Ueberlastung, bin  
ich willens, mein im flottesten Gange be-  
findliches, bestrenommirtes entomol. Ge-  
schäft, betr. Utensilien, zu verkaufen, da  
ich mich nur der Lepidopterologie widmen  
will und nebenbei nur meine entomolog.  
Fachtschleiere weiterführe.

Sämtliche Bezugsquellen, Lagermaterial,  
Stangen für Netze, Clichés für Listen etc.  
sind mit zu übernehmen. Uebernahme  
kann jetzt in der günstigsten Saison so-  
fort erfolgen bei allergünstigsten Bedin-  
gungen.

Für einen intelligenten, jungen entom.  
gebildeten Mann mit wenig Betriebsmate-  
rial bietet sich die vorteilhafteste Ge-  
legenheit zu einer angenehmen sicheren  
Existenz.

**W. Niepelt**, Zirlau bei Freiburg  
in Schlesien.

### Im Tausch abzugeben

Raupen: *Pol. xanthomista* und *flavicincta*  
 $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{2}$  wüchsig. Falter: *Agr. janthina,*  
*comes, Bryo. perla, Ammoc. v. mediorhe-*  
*nana, Pol. rufocincta, Still. anoma* 4 ♂  
gut pas., *Xyl. areola, coaspicillaris, Orrh.*  
*veronicae, At. laevigaria, degeneraria,*  
*deversaria, Eph. v. lennigiaria, Lar. fir-*  
*mata* gut pas., *Teph. immundata, Bist.*  
*zonarius, Spil. mendica, Arct. ulica, Agl.*  
*infausta, Ino geryon, Ses. chrysidiformis*  
u. v. a. Die obigen in Mehrzahl u. fast  
alle e I.

Forstmeister **Wendlandt**,  
Sankt Goarshausen.

**S. pyri Eier**, teils von Freiland, teils  
Anflug, gibt Ende April, Anfang Mai 25 St.  
50, 100 Stück 150 Pf. franco ab

**Ferd. Klinger**, Krems, Donau.

### Bezahlte Inserate.

à Zeile 20 Pf.

**Wer liefert** mir „Herbarium“  
mit fremden Pflanzen.

Offerten an **Hubert Söhnler**, Brück,  
Volkschule 103.

### Exotische Vogelbälge,

10 Stück in 5 Arten (*Colibris* und pracht-  
volle Tangaren) tadellos, M. 8 incl. Verp.,  
dto. etwas defekt, 10 St. M. 4 incl.

**H. Fockelmann**, Hamburg,  
Bleichenbrücke 14.

### Photogr. Apparat,

9 × 12 cm, mit Zubeh. M. 35 franco.  
**Ludwig Bauer**, Köln a. Rh.,  
Karthäuserwall 58.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ein Wort zur Suchung von 320 Subskribenten und zu Tutt als Varietist. — Halbseitiger Zwitter von *Parasemia plantaginis* aus II. Generation. — Vereinsangelegenheiten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ein Wort zur Suchung von 320 Subskribenten und zu Tutt als Varietist.

Von M. Gillmer, Cöthen i. Anhalt.

Herr C. Schaufuss-Meissen, bezw. Herr A. Frankenstein-Leipzig, sind in der Rundschau der Insektenbörse vom 21. April 1904 durch meine „Preisstellung der autorisierten deutschen Ausgabe von Tutt's British Lepidoptera“ zu der allerdings nicht richtigen Annahme gelangt, der Verleger hätte es mir überlassen, für das Unternehmen die 320 Subskribenten selber zu suchen; nur wenn diese Zahl im Laufe des Sommers zusammenkäme, würde er meinen Plan zur Ausführung bringen.

Ich gebe zu, dass man dies aus meiner „Preisstellung“ schliessen kann; doch ist diese Schlussfolgerung irrig. Nicht der Verleger hat mir die Beschaffung der 320 Subskribenten aufgegeben, sondern ich mir selber. Der Verleger würde das Tutt'sche Werk auch mit einer wesentlich niedrigeren Anzahl von Subskribenten in Angriff nehmen, aber ich nicht. Ich wünsche dem Verleger jedes Risiko zu nehmen durch die erforderliche Subskribentenzahl und dadurch jedem Stocken im Erscheinen des Werkes von vornherein vorzubeugen. Denn es kann nur zu unliebsamen Korrespondenzen führen, wenn das Erscheinen der deutschen Ausgabe nach einer gewissen Anzahl von Lieferungen abgebrochen wird, wie es ja bei den Rühl-Heyne-Bartel'schen „Palaearktischen Grossschmetterlingen“ der Fall ist.

Ich muss mich doch durch die bereits erfolgten Subskriptionen auch verpflichtet fühlen, das ungestörte Erscheinen des deutschen Tutt nach Möglichkeit zu sichern. Ehe ich diese Gewissheit nicht habe, trete ich an die Uebersetzung nicht heran.

Die Herren Herausgeber der Insekten-Börse sind über die Notwendigkeit meines Unternehmens geteilter Meinung. Sie geben zu, dass die ausführliche Behandlungsweise der Naturgeschichte und Lebensweise der britischen Falterwelt durch Herrn Tutt wert ist, auch Gemeingut der deutschen Sammlerwelt zu werden. Dieser

Umstand ist es gerade gewesen, der mich veranlasste, eine deutsche Uebersetzung des Tutt'schen Werkes in Aussicht zu nehmen.

Unsere deutschen populären Schmetterlingswerke (Berge, Hofmann, u. s. w.) bringen die Errungenschaften der Neuzeit dem Leser nur in einer äusserst bescheidenen Weise zur Mitteilung; das beweist mir erst wieder der in der No. 2 der Societas entomologica vom 15. April 1904 erschienene Aufsatz des Herrn Pastor B. Slevogt in Bathen: „Wie viele Macrolepidopteren-Eier sind eigentlich bekannt?“ Die Zusammenstellungen des Herrn Slevogt basieren auf dem Hofmann'schen Raupenwerke und sind für heute ganz veraltet, da seit 1893 und schon vor diesem Jahre viele Eibeschreibungen und Raupenbeschreibungen in deutschen und englischen Zeitschriften erschienen sind, die selbst die neuste Ausgabe nicht berücksichtigt hat, aus dem einfachen Grunde, weil sie dem Neubearbeiter nicht bekannt waren und die Benutzung aller Quellen einen für dieses Werk unverhältnismässigen Aufwand von Arbeit erzeugen würde. Deshalb wird uns auch die neue Ausgabe des Hofmann'schen Werkes keinen vollständigen Ueberblick über alle Errungenschaften der Neuzeit auf diesem Gebiete liefern, wie es überhaupt schwer ist, einen solchen zu erhalten.

Das einzige Werk nun, von dem man sagen kann, dass es diesen Standpunkt zu erreichen bestrebt gewesen ist, ist das Tutt'sche Werk. Durch seine Uebersetzung ins Deutsche wird ein ungeheurer Schatz an Wissen zum Gemeingut der deutschen Sammlerwelt werden und dies liegt durchaus im Interesse derselben. Nirgends findet man eine solche Menge von Details, eine solche Anhäufung von Material, das sonst grossen Theils überhaupt nicht zu erhalten ist, in einer so erschöpfenden Vollständigkeit beisammen!

Wenn die deutsche Sammlerwelt sich aus pekuniären oder gar nationalen Rücksichten gegen diese Vorteile verschliesst, so muss sie eben bei Berge, Hofmann und ähnlichen Werken stehen bleiben, und wir werden dann

in deutschen Zeitschriften (Soc. ent. XIX. S. 12) weiter zu lesen bekommen, dass das Ei von *Acronycta menyanthidis*, View., vom Dr. von Lutzau in Wolmar (Livland) — ich habe die Geduld dieses Herrn schon lange bewundert — entdeckt, klein, kugelig, erst weissgrau sei, nach 24 Stunden rotgrau werde. Herrn Pastor Slevogt ist hier ein kleiner Irrtum unterlaufen; das Ei ist lange bekannt und gar nicht kugelig, sondern „flat with about 50 ribs, slightly waved or crenulated“ und früher (15. Sept. 1890) sehr eingehend von Dr. Chapman beschrieben und abgebildet worden (cf. *Entomologist's Record* vol. I. 1890. p. 145—146); man muss eben andere Quellen als nur Hofmann haben, der 1893 also bequem die Eibeschreibung von *Acr. menyanthidis*, View. geben konnte.

Die Zeit, wo man sich mit der Beschreibung: „das Ei ist gelb, konisch und wird an Kohl gelegt“, wie sie sich in Hofmann häufig finden, begnügte, ist vorüber; wir wollen jetzt mehr über das Ei wissen, wir wollen vorwärts kommen!

Wenn Tutt's Werk in deutscher Ausgabe erscheint, werden alle diese Mängel schwinden, und es wird nicht schwer halten, die in Deutschland vorkommenden, aber in England fehlenden Arten in ähnlicher Weise zu bearbeiten, wie es Tutt in seinen *British Lepidoptera* getan hat und alles für Deutschland sonst noch Wichtige nachzutragen. Allerdings reichen die Kräfte eines einzelnen Mannes dazu nicht aus.

Der Autor der Rundschau hält es ferner für eine unangenehme Beigabe des deutschen Tutt, dass der Verfasser (Tutt) Varietist ist, und hält durch das Erscheinen der deutschen Ausgabe die Gefahr für vermehrt, dass Unberufene mit der Abartsnamenfabrikation spielen. Ich halte das Gegenteil für zutreffend. Tutt hat fast alle Varietäten der englischen Arten eingehend bearbeitet, so dass da nur wenig zu tun übrig bleibt, und bei diesen Arten sich selbst für Deutschland wenig erübrigen wird. Es könnte sich die vermutete, aber durch nichts erwiesene Aberrationssucht also nur auf solche deutsche Arten werfen, die in England nicht vorkommen.

Ausserdem sehe ich es gar nicht als einen Fehler an, wenn die Variation jeder Art von berufener Seite (Wer ist berufen? Jedenfalls der, dem ein umfangreiches Sammlungsmaterial und die gesamte Literatur, sowie die nötige Unterscheidungsgabe und Beschreibungsfähigkeit zu Gebote steht!) möglichst genau festgestellt wird, damit dieselbe in ihrem ganzen Umfange zu aller Kenntnis gelange. Das ist der Wunsch der meisten Sammler, die mit ihren Sammelergebnissen dazu beitragen werden.

Es fehlt so ganz ein deutsches Werk (mit Ausnahme des einen Torso bildenden Rühl-Heyne-Bartel'schen), welches auf die Variation der Arten genauer eingeht, und ich muss es daher gerade als ein Verdienst und eine Stärke des Tutt'schen Werkes erklären, dass darin die verschiedenen Variations-Richtungen der einzelnen Arten auf das Sorgfältigste bearbeitet sind. Der deutsche Sammler kann gerade an der Hand dieser Zusammenstellungen der Variation sein aberratives Material prüfen und bestimmen und noch nicht beschriebene Aberrationen bekannt geben. Wenn dabei wirklich einige belanglose Aberrationsnamen das Licht der Welt erblicken sollten, so ist die Sache nicht so schlimm, als wenn alljährlich aus Unkenntnis der auswärtigen Literatur eine Menge Synonymen entstehen (vgl. Bartel's und Staudinger's

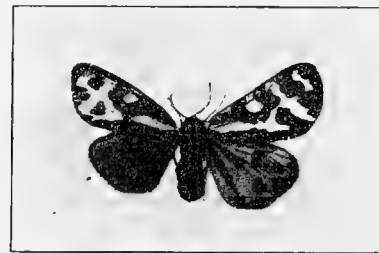
Aberrationen von *Dilina tiliae*, Linn.). Der Staudinger-Katalog ist für viele Aberrationen diagnoselos und unvollständig (cf. z. B. Pfarrer Fuch's Nachträge dazu) und für den Sammler unverwertbar, weil ihm die einschlägige Literatur nicht zur Hand ist, und er riskiert daher lieber eine Neubenennung, die sich nachher als Synonym herausstellt, ehe er die gesamte und schwer zu beschaffende Literatur genau durchsieht.

Der berufene Varietist wird dies tun; doch wie viele halten sich für berufen, ohne es zu sein, gleichviel ob Tutt nur englisch, oder englisch und deutsch zugleich existiert? Die „Abartsnamenfabrikation“ kann also durch kein Mittel ganz beseitigt werden; sie kann aber durch eine deutsche Ausgabe des Tutt'schen Werkes bis zu einem gewissen Grade eingeschränkt werden, weil Tutt alle benannten Varietäten und Aberrationen der in England vorkommenden Arten mit einer möglichst genauen Diagnose versehen und alle palaearktischen Aberrationen dieser Arten gleichfalls zu eingehender Besprechung herangezogen hat.

Ich sehe also diese Beigabe, dass Tutt auch Varietist ist, nicht als eine unangenehme, sondern als eine im höchsten Grade angenehme an.

„Wat den Eiren sin Ul is, dat is den Andern sin Nachtigall.“  
Mitgl. 544.

## Halbseitiger Zwitter von *Parasemia plantaginis* aus II. Generation.



Im Laufe des Monats Juli 1903 hatte ich hier einige befruchtete ♀♀ von *plantaginis* gefangen, die ihre Eier zum Teil schon abgelegt hatten, und beschloss die Aufzucht einer zweiten Generation im Lauf des Herbstes zu versuchen. Dies gelang mir auch wirklich. Die Ruppen entwickelten sich ziemlich ungleich, und so schlüpfen die ersten Schmetterlinge am 12. September, die letzten am 18. Oktober. Am 5. Oktober nun sah ich nach (die Schmetterlinge kamen meist über Mittag aus, während die einer Serie alpiner *plantaginis*, die ich nebenher zog, fast ausnahmslos abends auskrochen) und bemerkte zu meiner grossen Freude einen Zwitter, welcher eben der Puppe entschlüpft war. Das Tierchen war klein und entwickelte sich leider nicht ganz tadellos, indem nicht alle Flügel ganz straff gestreckt wurden. Doch ist es für die Sammlung gut zu gebrauchen.

Die rechte Hälfte des Tieres ist männlich, die linke weiblich. Der Schmetterling macht infolge der verschiedenen Färbung und Flügelbildung von ♂ und ♀ einen eigenartigen Eindruck. Die rechte männliche Hälfte ist etwas grösser und höher als die linke weibliche. Die bedornen Beine der männlichen Hälfte zeigen weisse Farbe, der männliche gekämmte Fühler ist ein wenig länger als der weibliche fadenförmige; der rechte Vorderflügel misst von Wurzel bis Spitze 17 mm und ist 11 mm.

breit. Die Zeichnung ist die des normalen ♂ mit schwach gelb angeflogenen, fast geradlinigem Vorderrande. Der gelbe Hinterflügel mit der typischen schwarzen Rand-, Punkt- und Strichzeichnung überragt den kurzen Hinterleib. Halskragen an der Seite orange, Haarbusch an der Brustseite schwarz und weiss. Hinterleib an der Seite mit gelber Beschuppung. Die Beine der weiblichen Hälfte schwarz, unbedornt; der Oberflügel misst 16 mm, ist 8 mm breit. Zeichnung wie bei helleren ♀♀, weissliche Farbe vortretend, der geschwungene Vorderrand rot angeflogen. Der rote Hinterflügel hat schwarze Wurzel, 3 schwarze Mittel- und 2 Saumpunkte im roten Feld; Innenrand breit schwarz. Halskragen rot, Haarbusch schwarz, Haare kürzer als beim ♂. Hinterleib mit roter Seitenbeschuppung. Geschlechtssteile ebenfalls halbiert; rechts männliche Zange, links weibliche Teile.

Das Tierchen hat 33 mm Spannweite, während ich aus der Serie zum Teil sehr schöne, grosse Stücke erhielt, die die hiesigen Freilandstücke etwas an Grösse übertreffen. Einige spannen 38 bis 42 mm.

Unter den Raupen der Serie, die den Zwitter lieferte, sah ich eine, die bei den Häutungen mehrmals die Häute am Hinterleibsende nicht losbrachte, nichtsdestoweniger aber weiterwuchs und sich auch verpuppte. Leider habe ich das Tier nicht separiert. Ob es wohl die Raupe war, die nachher den Zwitter lieferte? Vielleicht kann einer der Herren Züchter aus seiner Erfahrung die Frage beantworten. Ich wäre ihm sehr dankbar.

Das Original befindet sich in meiner Sammlung.

*Chr. Löffler, Heidenheim.*

## Vereins-Angelegenheiten.

Diejenigen Mitglieder, welche mit ihrer Beitragszahlung noch im Rückstande sind und nicht Stundung derselben nachgesucht haben, werden höflichst gebeten, das Versäumte recht bald nachzuholen, damit die Zusendung der Zeitschrift keine Unterbrechung erleidet.

Die Sonder-Ausgabe der Zeitschrift in Buchform wird in Halbjahrs-Heften geliefert werden. Bestellungen darauf werden noch angenommen. Preis für den vollständigen Jahrgang M. 1,50.

Im Juni soll das Mitglieder-Verzeichnis neu gedruckt werden. Um unrichtige Angaben darin nach Möglichkeit zu vermeiden, werden alle Mitglieder gebeten, die Adressen auf den Versandstreifen der Zeitschrift genau zu prüfen und Unrichtigkeiten in bezug auf Namen, Stand und Wohnung recht bald hierher mitzuteilen.

Dem Verzeichnisse soll wieder ein Inseraten-Anhang beigegeben werden.

Da das Mitglieder-Verzeichnis allen Vereinsmitgliedern, vielen Universitäten, naturwissenschaftlichen Instituten und Gesellschaften zugestellt wird, so sind selbstredend Inserate darin von grösster Wirkung.

Es werden berechnet

für eine ganze Seite (12×20 Druckfläche)	M. 12.—
für eine halbe Seite	M. 7.—
für eine viertel Seite	M. 4.—
für eine achtel Seite	M. 3.—

Inseraten-Aufträge erbittet Paul Hoffmann.

## Neue Mitglieder.

- No. 3645. Herr Richard Rau, Rosswein (Sachsen), Kreuzplatz 13.  
 No. 3646. Herr Willy Schäfer, Leipzig-Anger, Mölkauerstrasse 41, III.  
 No. 3647. Herr Otto Schulz, Naturw. Lehrer, Dresden-Altstadt 3, Christianstrasse 15.  
 No. 3648. Herr W. Hader, Nauen, Mittelstrasse 11.  
 No. 3649. Herr Max Lauda, Linz a. d. Donau, Kolonstrasse 1.  
 No. 3650. Herr Arthur Koelbing, Dr. phil., Freiburg (Breisgau), Thurnseestrasse 44.  
 No. 3651. Entomologischer Verein Ulm, p. Adr. Herrn Amtmann Keller, Ulm a. d. Donau, Verlängerte Frauenstrasse 30.  
 No. 3652. Herr Heinr. Dopp, Schwäbisch-Gmünd, Kirchgasse 11/I.  
 Wieder beigetreten:  
 No. 850. Herr Herm. Wenzel, Liegnitz, Schlosstr. 14.  
 No. 1610. Herr Oswald Hauswirth, Lehrer, Iglau, Mähren, Judengasse 33.  
 No. 1749. Herr Max Bartel, Berlin NO 48, Kniprodstrasse 117, I.  
 No. 2503. Herr Ph. Gönner, z. Z. Einj. Freiw. im Inf.-Reg. 118, 10. Comp., Worms.

Suche zu kaufen  
 einige Dutzend **Carabus auratus** (lebend)  
*R. A. Polak*, Amsterdam,  
 Pl. Muidergracht 59.

Gesunde, kräftige Raupen von *Urap. sambucaria* Dtzd. 80 Pf., Porto u. Kistchen 30 Pf., gibt ab

*Karl Pfeiffer*,  
*Eisenberg S.-A.*, Lange Gasse 19.

Pap. pericles ♂ pas. 6 M., hyspiclides ♂ 12 M., *Attacus aurantiacus* ♂♀ e. l. 20 M., *Charaxes kübniana* ♂ e. l. 14 M., *Cethosia lamarkii* 6 M. per Kasse, gibt ab  
*W. Niepelt*, Zirlau bei Freiburg in Schlesien.

Suche im Tausch gegen hochfeine Palaearkten oder Exoten lebende Raupen: *P. machaon*, *Ap. iris*, *ilia*, *Lim. populi*, *Van. xanthomelas* u. a.

**Letztes Angebot!**  
*Smer. quercus*, vorzüglich überwinterte Puppen à 5 M. per Dtzd., können noch einige Tage abgegeben werden. (Schlüpfen bald!)  
*Anton Novak*, Zara,  
 (St. Rocco 25.)

Beilen Sie sich bitte mit Ihren Aufträgen, welche Sie bei **J. Hirsch Berlin C. 54 Alte Schönehauserstr. 3** zu bestellen haben

Finkenkrug bei Berlin W. Kramer	Tonkin Merteshausen April/Mai 23/1900 H. Preuker	Wien
------------------------------------	---	------

Preiskurant franko!

Allen Herren zur gefl. Nachricht, dass *tiliae* Puppen schnell vergriffen waren.  
*Ernst Brombacher*, Strassburg i. E.,  
 Regenbogengasse 21.

Suche gegen bar lebende Maikäfer-Engerlinge, Raupen von *Ap. crataegi* und *Ab. grossulariata*, biol. Material von *Loc. viridissima* u. *Gryllotalpa vulgaris*. Im Tausch könnte bieten gute Falter (Palaearktier) und schön präpar. Raupen.  
*R. Ermisch*, Halle a. S.,  
 Brandenburgerstrasse 7, III.

**Pl. matronula Raupen**, spinnreif, gross, St. 2 M., später Puppen St. 2,50 M., Porto 20 Pf., gibt ab  
*Carl Irrgang*, Potsdam, Moltkestr. 40.

**Charaxes jasius!**  
 vollkommen erwachsene Raupen wieder erhältlich (Freiland) per Dtzd. 5 M., Porto und Verpack. 1 M. Die Versendung geschieht in grosser Kiste mit viel Futter, welches bis zur Verpuppung genügt.  
 Später kräftige Puppen à 65 Pf.  
*Anton Novak*, Zara (St. Rocco 28.)

Sat. pavonia Eier à Dtzd. 10 Pf., Drep. binaria Dtzd. 25 Pf. Raupen: *A. nubeculosa* à Dtzd. 40 Pf. Futter: Faulbaum, Birke, Pappel u. s. w., pavonia à Dtzd. 20 Pf. Puppen imp.: *promethea* Dtzd. 1 M., *convolvuli* St. 40 Pf. Auch Tausch.  
 Suche Sm. populi Puppen.  
*Kurt John*, Leipzig-R.,  
 Lilienstr. 23.

Suche bis 200 Stück von jeder Art gespannte Falter:  
*P. podalirius*, *machaon*, *A. crataegi*, *A. cardamines*, *Sph. ligustri*, *D. euphorbiae*, *gallii*, *elpenor*, *Sm. tiliae*, *ocellata*, *populi*, *M. stellatarum*, *Call. dominula*, *A. villica*, *B. quercus*, *S. pavonia*, *Tr. apiformis*.  
*A. Kricheldorf*, Berlin S.,  
 Oranienstr. 135.



**Tausch. Pröp. Raupen:**

Ap. crataegi 1, P. rajae 2, Van. polychloros 1, C. cossus 5 versch. Grössen. Das. pudibunda 7 dto., L. salicis 1, P. chrysoorrhoea 1, similis 1, Ps. monacha 2, Ocn. dispar 1, Bom. neustria 2, lanestrus 3, Harp. vinula 2 versch. Gr., Cneth. processionea 2, bucephala 1, Agr. exclamatoris 2, Neur. popularis 2, Mam. brassicae 1, persicariae 1, oleracea 1, pisi 1, Abr. grossulariata 1, Hyb. defoliaria 4, Cheim. brumata 3, C. arbiguella 1.

Biologen v. Char. graminis, Hal. wauraria. Nehme **1 Falter** von **Schädlingen**.

Im Mai und Juni Eier von Cat. alchymista Dtzd. 1 M. Futter: Stockausschläge oder Sommertriebe der Eichen.

Alois Kaspar, Lehrer in Hombok, Mähren.

**Tau Eier**

von Freilandtieren gibt ab 25 Stück zu 35 Pf., syringaria Raupen 6 Stück 60 Pf., Dtzd. 1 M., sibilla Räupechen Dtzd. 80 Pf. Porto für Eier 10, für Raupen 30 Pf.

Sämtliches Material, Eier und Raupen nur Freiland.

Löffler, Elementarlehrer, Heidenheim, Württemberg.

Habe abzugeben

Larven vom Ameisenlöwen (My. formicarius) bar 25 Pf., im Tausch 35 Pf. das Dutzend.

Karl Lamer, Kaaden, Schlossgasse 135, Böhmen.

**Cal. dominula**

Raupen erwachsen, in Anzahl 25, Agr. xanthographa 35, B. trifolii jung 40 Pf. Puppen von dominula 40 Pf. per Dutzend. Porto und Verpackung extra.

G. Geier, Luckenwalde, Ziegelei 10.

**Sphinx pinastri Puppen.**

jetzt gesammelt, 100 St. 5 M., 1 Dutzend 70 Pf. ausschl. Porto und Emballage.

Versand gegen Nachnahme.

A. Pickel, Bromberg, Albertstr. 32.

**Eier** von L. tremulifolia Dtzd. 30 Pf., Raupen von L. pruni 1,30 M., Biston lapponarius 1,20 M. p. Dtzd. Tausch gegen Zuchtmaterial erwünscht.

Paul Erdmann, Zeitz, Schiessgrabenstr. Villa Anna.

Abzugeben Raupen von hylaeiformis im Frassstück Dtzd. 1 M., später Räupechen von pavonia nach 3. u. 4. Häutung Dtzd. 30 Pf. excl. Porto. Beides auch im Tausch.

Entomolog. Verein Suhl,

per Adr.: Wilhelm Klett, Bergstr. 13.

Puppen von H. pinastri, jetzt gesammelt, à Dtzd. 75 Pf., S. muscaeformis Raupen im Frassstück Dtzd. 80 Pf., gibt ab auch im Tausch

A. Loerke, Berlin S. O., Falkensteinstr. 19 I.

Importiert aus Japan.

Eier von Rhod. fugax 1,20 M., A. yama-mai 60 Pf., C. japonica 60 Pf. per Dtzd. Futter: Eiche. Porto extra.

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47 III.

**Dominula Puppen**

Dutzend 40 Pf.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstrasse 14 I.

Frisch geschlüpfte schön gesp. Falter von Plat. cecropia à St. 40 Pf. Ferner nehme Bestellung auf in Kürze auschlüpfende Falter von S. promethea St. 30 Pf. und Att. Cynthia à 30 Pf., letztere 2 Arten versende dann sofort spanweich. Alles aus importierten Puppen stammend. Auch tausche sehr gern gegen mir fehlende Arten, auch Zuchtmaterial. Bitte um Angebote.

Heinrich Götte, Cassel, Mombachstr. 19.

**Ps. opacella-Pärchen in Copula** gegen Meistgebot, bar oder Tausch.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

**Ocn. corsicum**

Puppen, gesund und kräftig, Dtzd. M. 1,80, Ast. nubeculosus Raupen nach 3. und 4. Häutung Dtzd. 90 Pf. Porto und Verp. extra. Tausch erwünscht.

A. Raecke, Leipzig, Brandvorwerkstrasse 34, III.

In grosser Zahl Raupen von B. nubeculosa Dtzd. 50 Pf., L. dumi 60 Pf., C. sponsa 40 Pf., A. caja 40 Pf. Auch im Tausch gegen Zuchtmaterial. Geld erst nach Empfang.

Karl Albrecht, St. Johann, Saar, Paul-Marienstr. 21.

**Eier:** S. pavonia merid. Dtzd. 25, 100 Stück 1 M. **Räupechen**, gut am Futter: oleagina 100, miniosa 85, fragariae 80, rutilicilla 75, croceago 75, rubiginea 65, veronicae 80, munda v. immaculata 80 Pf. Porto 25 Pf.

**Raupen**, erwachsen: M. cinxia 50, hera magna 185, gonostigma 65, detersa 65, sericata 350, A. ononaria und faecataria 100, Ac. luridata v. confinaria 275 Pf. p. Dtzd., Eup. rectangularata 85, Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Gutbefruchtete Eier

von Calocampa exoleta Dtzd. 40 Pf.

E. W. O. Geisler, Oederan, Innere Freiburgerstr. 10.

**Starke Gänsefeder-Kielen**

zum Schmetterlingeiersversand, per Dtzd. 10 Pf. (Porto 10 Pf.) gibt ab

Th. Nonnast, Habelschwerdt.

**Raupen von phegea**

Dtzd. 35 Pf.

Im Mai und Juni Raupen von urtica 10, io 20, polychloros 20, dispar 15, salicis 15, neustria 15 Pf. pr. Dtzd., 100 Stück sechsfacher Dtzd.-Preis. Bestellungen erbittet schon jetzt

E. Pörling, Stettin, Mühlenstr. 12.

**Puppen von Bomb. v. sicula**

im Tausch abzugeben.

Wilhelm Heinrich,

Frankfurt a. Main-Sachsenhausen, Schneckenhofstrasse 9, III.

Den geehrten Herren, welche Macrog. bombylifomis-Puppen bestellten und keine erhielten, zur Nachricht, dass der Vorrat schnell vergriffen war.

A. Grüssbach, Schreiberhau, Weisbachthal, Riesengebirge.

Allen den Herren, welche bei mir Arct. villica-Raupen bestellten und keine erhalten haben, diene zur Nachricht, dass alles, trotz des grossen Vorrates, sofort vergriffen war.

Julius Gerhardt,

Liegnitz, Neue Carthausstr. 58.

**Tausch.**

Call. dominula - Raupen gegen Raupen und Puppen von villica, aulica, hera und purpurata. Auch gegen bar 30 Pf. per Dtzd., später Puppen 40 Pf.

A. Lewandowski, Registrator, Kolmar in Posen.

**Deil. euphorbiae-Puppen**

suche zu kaufen und bitte um gefl. Angebote.

Bruno Gehlen,

Posen, Berlinerstrasse 11.

**A. crataegi Raupen**

35, 100 St. 225, Puppen 45 Pf., P. apollo, grosse südtirol. Form, Dtzd. 125, 50 St. 4,50, Puppen Dtzd. 185, C. pityocampa 60 Pf., 100 St. 3 M. Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

**Eier:** B stratarius von gef. ♀ 25 St. 30, 50 St. 50 Pf.

**Freilandraupen:** B. quercus Dutzend 35, Ap. crataegi Dtzd. 30 Pf.

In kurzem: Räupechen von B. stratarius 25 St. 40, 50 St. 70 Pf., desgl. von Hyb. marginaria 25 St. 20, 50 St. 35, 100 St. 60 Pf.

Nehme schon jetzt Bestellungen entgegen auf im Juni zu liefernde Eier von O. gonostigma 25 St. 25, 50 St. 45, 100 St. 80 Pf.; später Räupechen hiervon 25 Stück 30, 50 St. 35, 100 St. 1 M. Porto etc. für Eier 10, für Raupen 25 Pf.

Dr. Winckler, St. Wendel.

**Puppen** von A. hebe 2 M., S. pinastri 60 Pf. Raupen von A. triangulum 30 Pf. Porto extra. Suche Schädlingsmaterial, z. B.: Aph. mali, pyri, Spil. cerasi, Anth. pomonea. Rh. bacchus, Hyp. malinella, Sesien: Mel. vulgaris-Larve etc., meist präp. Larven u. vollk. Insekten.

Paul Schmidt, Lehrer, Frankfurt a. O., Holzhofstr. 36.

— Im Tausch —

gegen Nord-Amer.-Falter suche Raupen und Puppen von purpurata, villica, aulica, dominula, hebe 1/2 bis 2 Dtzd.

Gebe auch Nord-Am.-Käfer im Tausch. Habe noch einige Paar grosse prachtvolle Orn. priamus, gespannt, das Paar 13 M. abzugeben.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

**Puppen:**

M. maura 3 M., tiliae 1 M., innotata 50 Pf.

Raupen: populifolia 3 M., quercifolia 80 Pf.

Eier: sponsa 30, v. punctatum 15, crepuscularia 10, hirtarius 10, vaccinii 10, exoleta 15, autumnaria 10, tragopoginis 10, B. mori 10 Pf., alles pr. Dtzd. offeriert

Otto Petersen.

Burg (Bz. Mgb.), Coloniestrasse 49.

— Versicolora-Eier —

im Freien gesammelt, liefert sofort à Dtzd. 20 Pf. excl. Porto.

H. Bahner, Charlottenburg, Lüzowerstrasse 9.

— Im Tausch —

gebe nachstehende Arten gegen Puppen oder Falter von ligustri, tiliae, atropos, convolvuli oder sonst passendes ab.

Lim. populi, caja, monacha, ab. eremita, flavicornis, gemmae, scita, comes, arcuosa, moneta u. a. einzelne.

Karl Kühnl, Chodau b. Karlsbad.

Befruchtete Eier

von Freilandpäpchen: A. tau Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., S. pavonia Dtzd. 10 Pf., H. vinula 2 Dtzd. 15 Pf. gibt ab in Anzahl

Ph. Dresel, Sandhofen (Baden).

**Freiland-Raupen**

von Rh. detersa Dtzd. 50 Pf., erwachsen, von Xanth. fulvago Dtzd. 30 Pf.

**Puppen** von A. aulica Dtzd. 50 Pf., von Eup. tenuiata Dtzd. 90 Pf., Porto etc. 30 Pf., hat in Anzahl abzugeben.

Anton Fleischmann in (Kumpfmühl.) K. 9. bei Regensburg

**Riesenspinner-Eier aus Japan.**

Yama-mai 60, Cal. japonica 60 Pf. per Dtzd. Futter: Eiche etc.

E. Heyer, Elberfeld, Ronsdorferstr. 141.

**Aus Südeuropa versende:**

Nester von Cn. pityocampa mit mehreren Dutzend puppenreifen, gesunden Raupen, pro Nest M. 1, Porto etc. 30 Pf.

A. Neuschild, Berlin 48, Wilhelmstrasse 13.



# Inseraten-Beilage zu No. 5.

## XVIII. Jahrgang.

### Ideal schön in Qualität

ex larva:

Ornith. hecuba ♂♀ 8,50 in Düten,  
 " " ♂♀ 12,— gespannt,  
 Urania imperator ♂♀ 9,50 in Düten,  
 aus Waigui  
 Urania imperator ♂♀ 12,— gespannt.  
 Man verlange Auswahlendungen in  
 Parnassien und Papilios.

H. Frühstorfer, Berlin N.W.,  
 Turmstrasse 37.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-  
 Verzeichnis nebst Raupen-  
 u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch  
 gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.  
 Auszug 2.40 M.) vom Verleger, Potsdam,  
 Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf  
 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier,  
 neben allen Einrichtungen für das Ein-  
 tragen der Sammlungs-Objekte, alles  
 Wissenswerte über Vorkommen und  
 Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-  
 pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.  
 Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.  
 siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

Naturalien- und  
 Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
 in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager  
 aller  
 naturhistorischen Gegenstände.

### Amylacetat,

besten Zusatz zum Köder.

Gegen Einsendung von 50 Pf. in  
 Marken versende frei incl. Verpackung  
 40 Gramm bestes Amylacetat als Waren-  
 probe.

Berlin N., Greifenhagenstr. 18.

### Naturwissenschaftliches Institut

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

### An- und Verkauf von natur- wissenschaftlichen Objecten.

**Flügel** von blauen Morpho-Arten,  
 auch defekte Stücke, kauft in jeder An-  
 zahl und bittet um gefl. Uebersendung  
 resp. Offerte.

E. Rey, Berlin N. 4, Invalidenstr. 105 I.

### Reichhaltige Preisliste

verkäuflicher gespannter palaearktischer  
 Schmetterlinge in Ia Qual.,  
 sowie über amerikanische Centurien  
 (gespannt und in Düten) und ab-  
 gebbare lepidopterologische Litera-  
 tur versende ich gratis und franco.  
 Ankauf von Originalschmetterlings-  
 Ausbeuten aus Central- und Süd-  
 amerika gegen sofortige Kassa.

Wilhelm Neuburger,  
 Halensee bei Berlin.

### Wiener entomologischer Verein.

Der XIV. Jahresbericht ist im Selbst-  
 verlage des Vereines erschienen und ent-  
 hält folgende wichtige Aufsätze:

Dziurzynski, Zygaenen der Umgebung  
 Wiens.

O. Schultz, Gynandromorphismus bei  
 Lim. populi und Tera. fausta, ferner  
 Aberrationen von Sat. alycon.

Hirschke, eine neue Noctuide aus  
 Spanien.

Wagner, Aberr. von Pieris napi.  
 Dziurzynski und Hirschke, neue Zy-  
 gaenen.

Hierbei 2 Farbendrucktafeln. Preis  
 4,50 Kronen. Bezug durch Herrn **Johann  
 Prinz**, Wien III, Seidlgasse 34.

### Wohnungsveränderung.

Meine Adresse lautet fortan:  
 Sprachlehrer **E. Lange**, Freiberg i. Sa.,  
 Humboldtstrasse 36, I.

### Achtung!

**K ö d e r n**, praktische Anleitung mit  
 sicherem Erfolge und Anleitung zur Zu-  
 bereitung des Köders empfehle gegen Ein-  
 sendung von 50 Pf. in Briefmarken. Aus-  
 land Postanweisung.

Fertigen Köder versende zu 1 M.,  
 1,50 M., 2 M. und 3 M. Porto und Ver-  
 packung 45 Pf. Betrag nur durch Post-  
 anweisung.

**Heinrich Hasenöhr**, Nürnberg,  
 Bürgerstrasse 62, III.

Ich suche zu kaufen:

Hirschkäfer ♂ und ♀ (ungenadelt),  
 Nashornkäfer, Meloë-Arten, Bienenfeind  
 und Lederlaufkäfer.

Ferner nachstehende gespannte Schmet-  
 terlinge: Rotes Ordensband, Kohlweissling,  
 Abendpfaunauge, Schwammspinner und  
 Apfelwickler. Geblasene Raupen der  
 Nonne und des Kiefernspinners. Angebote  
 erbittet

**Eduard Watson**, Dresden-A.,  
 Waisenhausstr. 24, 4.

### Habe eine grössere Sendung Japan-Lepidoptera

erhalten und gebe dieselben sowohl in  
 Losen als einzeln billigst ab. Viele  
 Seltenheiten und auffallende Sachen. Preis-  
 liste auf Wunsch.

O. Fulda, Stapleton, New-York.

Mehrere tadellose Stücke von

### Plusia asclepiadis

sind zu vertauschen gegen bessere Agrotis-  
 oder Plusia-Arten, event. auch Zucht-  
 material derselben.

**W. Raehlmann**,  
 Weimar, Belvederer-Allee 10.

Den Herren, welche keine Arct.  
 aulica-Raupen erhielten, zur Nachricht, dass  
 der grosse Vorrat schnell vergriffen war.

In einiger Zeit frische Falter von Pl.  
 matronula Stück 2,50 M., Arct. hebe Stück  
 25 Pf. excl. Porto und Verpackung, evtl.  
 Tausch.

**L. König**, Magdeburg N.,  
 Friedrichstr. 2 a.

### 2000 ungar. Schmetterlinge,

gespannt und ungespannt, 500 Stück zu  
 12 M.

**Josef Nejedly**, Jungbunzlau.

### Zwitter

von Las. pini habe abzugeben: links ♂,  
 rechts ♀. Bitte um Preisangebot.

Raupen: pruni 1,20 M., B. quercus,  
 Freiland, 40 Pf. pro Dtzd.

Puppen: aulica Dtzd. 40 Pf.

Auch Tausch: erwünschte Eier von tau  
 und monacha, von letzteren auch Raupen.

**Max Wahlbuhl**, Lehrer, Zeitz,  
 Voigtsstrasse 1.

### Matronula-Raupen,

gut überwintert, spinnreif, das Stück 2 M.,  
 2 Stück 3,50 M., später spannwiche  
 Falter das Stück 3 M. eventl. auch Tausch,  
 aber nur gegen besseres Zuchtmaterial.  
**Oscar Ehrlich**, Breslau, Gabitzstr. 33.

Habe abzugeben:

Freiland-Puppen von Sph. pinastris 12 Dtzd.  
 à Dtzd. 90 Pf., <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Dtzd. 50 Pf. Ab  
 10. Mai Las. pini Puppen à Dtzd. 1,10 M.

15 Eiergelege: O. antiqua à 35 Pf.  
 Raupen von Aporia crataegi in grosser  
 Anzahl (klein) 100 Stück 1,50 M. Porto  
 und Verpackung 30 Pf. Voreinsendung  
 oder Nachnahme.

**Ed. Krause**, Nürnberg, Freystr. 3, I.



Für je 2 bis 4 Dtzd Raupen oder  
 Puppen von aulica, purpurata, hera und  
 plantaginis gebe Raupen von villica und  
 Agr. ditrapetum im entspr. Werte in  
 Tausch.

**Th. Franke**.

Kattowitz, Heinzelstr. 4.

Gesunde, kräftige

### Puppen von Agr. candelarum

Dtzd. 2,70 M., von selenitica 90 Pf.  
 incl. Porto Auch Tausch gegen Zucht-  
 material.



Allen Herren, welche mir Tausch-  
 offerte machten und keine Antwort er-  
 erhielten, zur gefl. Nachricht, dass mir ein  
 Tausch nicht convenierte.

**Huck**, Postassistent, Stadtilm.

### Freiland-Copula:

E. versicolora-Eier Dtzd. 20 Pf. Porto  
 10 Pf. **Paul Raatz**,  
 pr. Adr. Gebr. Reichstein, Brandenburg a.H.

### C. dominula-Raupen

à Dtzd. 25 Pf. gibt ab auch im Tausch  
 gegen Raupen von hera, plantaginis und  
 puerpera.

**Rich. Rau**,

Rosswein (Sachsen), Kreuzplatz 13.

### Sat. pyri Eier

von in Dalmatien im Freien gefundenen  
 Paaren à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,80 M.,  
 von grossen Syrier und Dalmatiner Faltern  
 à Dtzd. 20 Pf., 12 Dtzd. 2 M., Sat. pa-  
 vonia à Dtzd. 10 Pf.

Gesunde, kräftige,

bestens überwinterte Puppen von Pap.  
 alexanor Stück 1,30 M., Sm. quercus  
 (sachgemäss gezüchtet und überwintert)  
 à 55 Pf., M. croatica à 70 Pf., Cat. alchy-  
 mista 70 Pf., Sat. pyri (gross) Dtzd. 3 M.  
 Porto etc. 25 Pf. für Eier 10 Pf., habe  
 abzugeben.

**W. Walther**, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Raupen von A. caja

30 Pf., plantaginis 60 Pf. per Dtzd. gebe  
 in grosser Anzahl ab. Porto 30 Pf.

**Ignaz Birl**, Reichenberg, Böhmen,  
 Bahnstegasse 16.

-- Cal dominula --

spinnreife Raupen Dtzd. 15 Pf., Puppen  
 hiervon 25 Pf. Porto und Verpackung  
 extra 30 Pf. (Doppelbrief). Vorrat ge-  
 nügend. Auch Tausch gegen anderes  
 Zuchtmaterial.

**Arno Wagner**, Dresden-Striesen,  
 Tzschimmerstr. 23, II I.

-- Suche Tauschverbindung --  
 für den kommenden Sommer.

Brauchen könnte ich biol. Material von  
**Schädlingen** in Käfern sowohl als  
 Schmetterlingen. Als Gegenleistung könnte  
 ich eventuell geben Raupen oder Puppen  
 der Zeit entsprechend: dominula, purpu-  
 rata, polychloros, antiopa, caja, pini, pi-  
 nastri, cardui, euphorbiae, podalirius, ma-  
 chaon etc. etc. Bitte um baldige Angebote.

Versicolora-Eier pr. Dtzd. 20 Pf. Porto  
 10 Pf., von im Freien gefangenen grossen ♀.  
**Chr. Buryer**, Nürnberg, Sulzbacherstr. 13 a.

### Dominula-Raupen

a Dtzd. 30 Pf. Porto und Emball. 30 Pf., auch Tausch.

W. Hader, Nauen b. Berlin, Mittelstrasse 11.

EIER von im Freien gefundenen *S. pavonia* ♀ per Dtzd. 10 Pf., Porto extra, auch im Tausch gebe ab, 100 Stück billiger.

Fritz Grevels in Ohliges (Rhl.), Gastwirtsch. z. Eiche.

### C. dominula-Raupen

à Dtzd. 30 Pf. Puppen von *Euch. jacobaeae* 60 Pf. p. Dtzd. Tausche hera. hebe, *flavia*, *villica* und *matronula*. Habe auch noch eine Anzahl Puppen *D. selectica* pr. Dtzd. 1 M. abzugeben.

Erich Pothe, Poesneck i. Thür.

EIER von *Aglia tau v. nigerrima* Dtzd. 2 M. Frisch geschlüpfte Falter davon, das Paar 3 M. franko Porto und Packung. Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

Hans Huemer, Linz a. D., Stockhofstrasse 30.

Raupen von *Penthina gentiana* (erwachsen im Frassstück) Dtzd. 1 M., Porto besonders, gibt ab

Rob. Fischer,

Augsburg, innere Uferstrasse 12.

Habe noch

— Puppen von *Arct. hebe* — in grosser Anzahl abzugeben pr. Dtzd. 2 M., Porto etc. 30 Pf.

Zuschriften, welche von mir innerhalb 8 Tagen nicht beantwortet sind, konnten keine Berücksichtigung finden.

J. Dworzak, Frankfurt a. O., Berlinerstrasse 16.

Raupen von *C. dominula*, fast erwachsen. Dtzd. 20 Pf. Porto und Verpackung 30 Pf. Nur gegen Nachnahme oder Vorausbez.

Edm. Webel, Nürnberg 17, Kirchhofstrasse 58, I.

NB. Bestellungen auf *versicolora*-Raupen nehme jetzt schon an: nach I. Htg. Dtzd. 35 Pf.

Habe abzugeben im Tausch oder zu nebenstehenden Preisen gegen bar: Eier von *Pach. rubricosa* 25 Stück 50 Pf., Raupen von *Agr. augur* u. *Mis. oxyacanthae* à Dtzd. 35 Pf.

E. Gradl, Liebenau i. Böhmen.

Meinen werten Bekannten und Tauschfreunden zeige ich an, dass ich meinen Wohnsitz von Magdeburg nach

Beetzendorf i. Altmark

verlegt habe.

Ernst Koch, Bureau-Vorsteher.

Abzugeben:

Societas Entomologica Jahrgänge 1891/92, 93/94, 95/98, 1901/04.

Entomologische Zeitschrift, Jahrgänge 1890/93, 94/95, 96/98.

Entomologisches Jahrbuch 1897/1903.

Entomologist's Record 1894.

Ferner Puppen von *D. vespertilio* 30, *M. leineri* 40, *R. resinella* 4 Pf. das Stück. Raupen von *Cn. pityocampa* 5, *Las. pini* 5 Pf. das Stück. Porto besonders.

I. Endres, Nürnberg, äuss. Cr. Klettstr. 21.

Verkaufe:

Die Schmetterlinge Europas von Dr. Arnold Spuler, dritte Aufl.

Von Hofmanns gleichnamigem Werke 21. Lieferungen für 18 M. franko, event. im Tausch.

Th. Wolff, Obergärtner, Gross-Wusterwitz, (Berlin-Magdeb.)

Berliner.

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38.

Gäste freundlichst willkommen.

### Zygaenen-

Raupen lebend, suche zu erwerben, auch später bessere Falter dieser Familie. Kauf oder Tausch. Bitte um Angebots.

Clemens Dziurzynski,

Wien III, Grossmarkthalle.

Suche gegen Cassa

♂ I., II. Qual., Riesenexemplare von *Dynastes hercules*, *neptunus*, *Euchyrus longimanus*, *parry*, *Macropus longimanus*, *Macrodonia cervicornis*, *Megasoma elephas*, *Chalcosoma atlas*, *Golota porteri*, *Goliathus*-Arten mit Preisangabe.

Karl Kelecsényi, Coleopterolog, Tavarnok, via N.-Tapolcsány, Ungarn.

### Tausch.

Habe abzugeben bald erwachsene *X. fulvago* Raupen. Ferner bitte um Vorbestellung auf kräftige Freiland-Raupen oder Puppen von *A. melanaria*, wie auch Raupen *C. solidaginis*. Lieferzeit Ende Mai. Im Tausche nehme: Puppen von *sibilla*, *antiopa*, *G. quercus*, *quercifolia*, *A. caja*, *purpuraria* und *Catocala*-Arten. Gegen farbenprächtige Exoten habe noch eine ganze Anzahl seltener südruss. und hies. Falter-Arten abzugeben.

Jul. Isaak, Zawiercie, russ. Polen, Gouv. Petrokow.

### Dominula-Raupen

fast erwachsen, Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,75 M., später Puppen 45 Pf., auch Tausch. Porto und Verpackung 30 Pf.

R. Hiller, Lehrer, Rosswein i. S.

Abzugeben:

Erste Hälfte Mai: Raupen von *Plus. variabilis*, halberw., Dtzd. 60 Pf., erwachs. Dtzd. 90 Pf., Puppen 1 M. (Futter: alle Eisenhutarten), Raupen von *Plus. modesta*, halberw., Dtzd. 1,50 M., erw. Stück 30 Pf., Puppe 40 Pf., zweite Hälfte bis Ende Mai Raupen von *Parn. apollo ex Bav.*, halberwachs., Dtzd. 70 Pf., erwachs. Dtzd. 1 M., Raupen von *Thecl. acaciae* Dtzd. 70 Pf., Puppen 1 M., Raupen von *Zeph. betulae* Dtzd. 30 Pf., Puppen 50 Pf. Anfang Juni: Raupen von *Thecl. spini* Dtzd. 60 Pf., Puppen 80 Pf. Porto und Packung 30 Pf. Betrag nach Erhalt.

Cölestin Metschl, Stadthof bei Regensburg, Hauptstrasse 107.

Habe einige gespannte Falter, guter Qual., von *Psyche wockei* ♂ à 1,50 M., *Sesia typhlaeformis* ♂ 2, ♀ 2,20 M., *Biston graec. v. florentinus* (Stef.) e l. ♂ ♀ 3 M. abzugeben. Versand in sicherer Packung. Porto 50 Pf.

Fritz Zickert.

Via Nunziatella 6, Neapel.

### Achtung!

### Puppen!

von *A. crataegi*, *B. quercus*, *M. xincia*, *O. dispar*. Bestellung nehme jetzt entgegen, lieferbar bestimmt in 1—1½ Monaten. Offerten an

Ed. v. d. Moolen, Adenau, Eifel.

### Entomologische Literatur.

Berge's Schmetterlingsbuch, elegant gebunden, 8. neueste Auflage, neu 16 M.

Rühl-Heyne, palaearkt. Grossschmetterlinge. I. Band. Tagfalter, gebunden, 2. Band Schwärmer, Lieferung 1—7, zusammen 16 M.

Catalog Staudinger-Wocke 1871 3 M. Austaut les Parnassiens, gebunden (franz. Text) 10 M.

Dr. Kranchers entomol. Jahrbücher 1892—1903, 13 Bände, 9 M.

Iris, entom. Zeitschrift mit vielen Tafeln, 14 Bände (8 davon gebunden, mit Lederücken) 90 M. Wert mehr als das Doppelte.

Beste Gelegenheit zur Anschaffung für entom. Vereinsbibliotheken gibt ab gegen Nachnahme.

F. Staedler, Nürnberg, Maxfeldstr. 16 b.

### Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S., Geiststrasse 34.

Habe nachstehende gut gesp. Falter, meist in Mehrzahl, zu 1/3 nach Staudinger abzugeben: *iris*, *populi*, *aurinia*, *didyma*, *laodice*, *ligea*, *euryale*, *maera*, *syllus*, — *convolvuli*, *nerii*, *pegea*, *ancilla*. — *plantaginis*, *hospita*, *dominula*, *purpurata*, *aulica*, *mendica*, *lucifera*, *fuliginosa*, *pudihunda*, *fascelina*, *l-nigrum*, *versicolora*, *carpini*, *pruni*, *potatoria*, *rubi*, *populi*, *vinula*, *bifida*, *tremula*, *dictaeoidis*, *ziczac*, *dromedarius*, *torva*, *milhauseri*. — *orbana*, *fimbria*, *typhae*, *flavago*, *vetusa*, *sphinx*, *scrophulariae*, *maura*, *prasina*, *bicolorana*, — *sambucaria*, *illunaria*, *ulmata*, *melanaria*, *papilionaria*.

Es werden nur Bestellungen im Werte von mindestens 5 M. angenommen. Bei solchen von 10 M. an Porto u. Verp. frei. B. Theinert Lauban.

### Peislisten

über

Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen u. Insekten-Verwandlungen stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur Verfügung. Jürgen Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

### o o Achtung o o

Eier v. *nigerrima* à Dtz. 2 M., *nigerrima* ♂ und *Agl. tau* ♀ 1 Mk., *Agl. tau* 20 Pf. Alles auch im Tausch gegen nur besseres Zuchtmaterial, lieferbar bis Mitte Mai. Bestellungen nehme schon jetzt entgegen.

F. Ochs, Mühlhausen i. Thür., Rosenstr. No. 9.

Ich suche zu kaufen:

Hofmann, Schmetterlinge, Raupen,

Staudinger, Exot. Schmetterlinge.

W. Junk, Berlin NW, Rathenowerstr. 22.

### Exotische Käfer.

Von den in No. 2 angezeigten Arten war vieles sogleich vergriffen, sodass ich nicht alle Besteller befriedigen konnte.

Folgendes ist zu den Preisen in No. 2 noch in beistehender Stückzahl lieferbar: 8 *Coryphocera punctatissima*, 8 *Conostethus impressus*, 4 *Polystigma punctata*, 5 *Cupoecila australasiae*, 2 ♂ *Odontolabis siwa*, 3 ♂ *cuvana*, 4 ♂ *Cladognathus giraffa*, 1 ♂ *Chiasogn. granti*.

Alles zusammen (35 Stück) für 10 M. franko. Nachnahme bevorzugt.

Dr. v. Rothenburg, Biebrich a. Rhein, Friedrichstrasse 8.

Erwachsene Raupen von *Call. dominula* à Dtzd. 30 Pf. gibt ab auch im Tausch gegen *villica*-Raupen Adolf Zilch, Offenbach a. Main, Biebererstrasse 19.

EIER von *Sel. tetralunaria* und *Sat. pavonia*, sowie Raupen von *Dil. caeruleocephala* habe im Tausch gegen Puppen abzugeben.

W. Ehlgötz, Karlsruhe, Wilhelmstr. 6, III.

Gesucht:


Einige Dtzd gesunde, kräftige *Deil. galii*-Puppen. Gell. Offerten erbittet C. O. Höge, Hamburg, Weidenallee 55.

**Frankfurter  
Entomologische Gesellschaft**

Frankfurt a. M.  
Vereinslokal Schlesinger Eck,  
gr. Gallusgasse 2.  
Sitzung: Freitag, den 6. u. 20. Mai a. c.,  
Abends 9 Uhr.  
Gäste willkommen.

„Der neu gegründete Strass-  
burger Entomologen-Verein“  
bittet um jeweilige Zusendung von Druck-  
sachen, Offerten jeglicher Art in das Ver-  
einslokal „zum Ritter“, Stephansplan,  
Strassburg im Elsass.

Vorsitzender: *Wilhelm Kiehule.*

 Befruchtete Eier von **X. areola**  
von im Freien gefundenen Weibchen à  
Dtzd. 30 Pf., 2 Dtzd. 50 Pf., bei grösseren  
Bestellungen billiger.

Räupchen von *Sel. var. juliaris* Dtzd.  
40 Pf., 3 Dtzd. 1 M. Porto extra.

A: *Seiler*, Organist, Münster,  
Westfalen.

Erwachsene Raupen  
von *Bryophila ravula* oder *ereptricula* per  
Dtzd. 60 Pf., Porto und Verpack. 25 Pf.  
Grosser Vorrat.

*J. Hafner*, k. k. Postofficial,  
Laibach, Krain.

**Aulica Raupen**  
Dtzd. 40 Pf., später Puppen Dtzd. 60 Pf.  
Porto 30 Pf.

*H. Wenzel*, Liegnitz, Schlossstr. 14.

10 Dutzend spinnreife Raupen von  
**Call. dominula**  
hat abzugeben  
*Anton Knauer*, Bernsdorf in Oberschl.,  
No. 7.

Habe abzugeben in Anzahl Annocon.  
*caccimacula* Raupen von im Freien er-  
beuteten ♀♀ stammend, lieferbar von  
Mitte Mai ab, Futter: Löwenzahn, das  
Dtzd. 1 M. — Franco, und Verpackung  
als Doppelbrief 20 Pf. besonders.

*G. Wittich*, Gonsenheim bei Mainz,  
Kaiserstrasse 43.

Raupen: *Agr. augur*, *triangulum*, *baja*,  
*e-nigrum*, *stigmatica*, *xanthographa*, *brun-*  
*nea*, gemischt 25 St. 60 Pf., 50 St. 1 M.

Puppen: *Acid. aversata* u. *ab. spoliata*  
gemischt Dtzd. 1 M. Porto 25 Pf. Tausch  
erwünscht. *E. Dittlich*, Gera, Reuss,  
Blücherstr. 23 III.

Nehme Bestellungen an auf Puppen von  
*Parn. apollo* 1,50 M., *Malacos. francocina*  
2,40 M., *Sat. pavonia* 60 Pf., *Val. oleagina*  
2,40 M., *Orrhod. rubiginea* 1,50 M., *Plus.*  
*modesta* 6 M., *Geom. vernaria* 2,40 M.,  
*Enno. fuscantaria* 2,40 M., *Epirr. pulverata*  
2,40 M., *Boarm. roboraria* 3 M. per Dtzd.  
Lieferzeit bis 15. Juli.

*Endrass*, Regensburg G. 5051.

**Lithosia caniola Raupen.**  
fast ausgewachsen, Dtzd. M. 1,50 incl.  
Porto. Futter: diverse Flechten sowie  
auch welcher Salat, später Puppen Dtzd.  
M. 2. *Mam. leucophaea* Raupen Dutzend  
80 Pf., *Had. lithoxylea* Raup. Dtzd. 80 Pf.  
Beide bereits ganz erwachsen. Auch  
tauschweise abzugeben.

*Carl Höfer*, Klosterneuburg  
bei Wien.

**Raupen** von *Ast. nubeculosus* Dtzd.  
40 Pf., *Bist. pomonarius* (klein) Dtzd. 25 Pf.  
Eier von *Cal. japonica* Dtzd. 60 Pf.,  
gibt ab *Franz Richter*, Chemnitz,  
Ferdinandstr. 5 III.

**Raupen:** *Las. pruni* 1,80 M., *quer-*  
*cifolia* 60 Pf., *gonostigma* 80 Pf. p. Dtzd.

**Eier:** *Eug. fuscantaria* 30 Pf., *quer-*  
*cinaria* und *autumnaria* 10 Pf., *Pygaera*  
*pigra* 10 Pf., *Porto* etc. 10 bzw. 25 Pf.,  
gibt auch im Tausch ab

*Peschke*, Oppeln, Fesselstr. 4.  
NB. Suche Eier: *Sel. lunaria*, *Him.*  
*pennaria*, *Bist. pomonaria* und *zonaria*.

**Puppen** von *Cal. dominula*  
sind abzugeben gegen Käfer, Puppen,  
Schmetterlinge oder gegen bar, Dutzend  
50 Pf., im Tausche entsprechend teurer.

*E. Hinz*, Brandenburg a. H.,  
Neust. Markt 17.

**Eier** von *Spil. sordida*  
aus den gräflichen Alpen, meist die schöne  
Var. *trifasciata* ergebend, hoffe ich dem-  
nächst abgeben zu können à Dtzd. 80 Pf.  
und erbitte baldige Bestellung ohne Geld-  
sendung. Sekr. *Bayer*, Ueberlingen  
am Bodensee.

**Raupen:** *Eup. rectangulata* Dutzend  
85 Pf., *gonostigma* erw., Dtzd. 65 Pf.

Puppen M. 1. Eier: *pavonia* v. *merid.*  
Dtzd. 20 Pf., 100 St. M. 1.

*Herm. Stauder*, Stationschef,  
Terlan, Südtirol.

**Zancl. tarsipennalis**  
Falter wünsche frisch genadelt im Tausch  
abzugeben. Auch Zuchtmaterial ist mir  
angenehm.

*E. Hacke*, Uelzen, Bez. Hannover.

Habe abzugeben gegen bar oder besseres  
Zuchtmaterial Eier von *Agl. tau*, Dutzend  
20 Pf., später Räupecchen.



*Müllenberger*, Gutsverwalter,  
Kleinbettingen, Grossherz. Luxemburg.

**Pavonia Eier,**  
Dtzd. 10 Pf., auch im Tausch gegen  
andere Sachen abzugeben.

*Franz Heinze*, Halle a. S.,  
Forsterstr. 51.

**Polyphemus Eier**  
von importierten Puppen à Dtzd. 50 Pf.,  
*pernyi* à Dtzd. 20 Pf., sofort abzugeben.  
Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

*Paul Lämmer*, Friseur, Zeitz,  
Kaiser Wilhelmstr.

 *Peric. matronula*,   
spannweiche Falter, St. 2,50 M., Aret  
hebe desgl. 25 Pf., hebe Puppen Dutzend  
2,50 M., *Cal. dominula* 50 Pf., *Porto* etc.  
30 Pf. *M. Matthes*, Magdeburg-Buckan,  
Freiestrasse 15 I.

Freilandpuppen von *Sph. pinastri*  
Dtzd. 60, 50 St. 20 Pf., in Anzahl ab-  
zugeben. Porto 20 Pf.

*B. Matz*, Peitz N.-L.

Habe abzugeben 2—300 Stück Raupen  
von *Cat. promissa* nach 2. bis 3. Häutung,  
à Dtzd. 1,20 M., *Porto* 20 Pf. An mir  
unbekannte Mitglieder per Kasse oder  
Nachnahme. Reflektanten auf Eier, welche  
keine erhalten haben, zur Kenntnis,  
dass ich die Eier aus meinem Zuchtkasten  
nicht habe entfernen können, da sie ganz  
versteckt waren.

*Gustav Burkhardt*, Formtischler  
in Guben, Haagstr. 35.

**Suche gegen bar**  
oder im Tausch gegen *pyri* Eier circa  
**200 gut befruchtete pernyi Eier.**

Versand der Eier in einigen Tagen.  
*Pyri* Eier von grossen Paaren noch ab-  
zugeben Dtzd. 20 Pf., 100 St. 1,50 Mark.  
Aufträge erbitte baldigst.

*Gustav Seidel*, Hohenau,  
Nieder-Oesterreich.

**Raupenzuchtgläser,**  
besonders geeignet für Aufzucht aus den  
Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter.  
Die Zuchtgläser bestehen aus 2 Haupt-  
teilen, dem Wasserbehälter für die Pflan-  
zen und einem Glaszylinder für die Raupen  
mit abnehmbarem Gazedeckel. Höhe des  
Zuchtglases 28 cm, grösste Weite des  
Glaszylinders 12 cm.

Preis 1,25 M. das Stück. *Porto* und  
Verpackung 2—3 Gläser 80 Pf. Gegen Ein-  
sendung des Betrages oder Nachnahme.  
Auch Tausch gegen seltene Puppen  
oder Raupen, auch Eier.

*Aug. Baumbach*, Nörten a. Leine.

— **Sat. caecigena** —  
Raupen à Stück 60 Pf., später Puppen  
à Stück 100 Pf. Falter schlüpft Anfang  
Oktober. Zucht leicht.

*Otto Hillmann*, Magdeburg,  
Göthestrasse 38.

Sofort abzugeben:  
Eier aus einer *Agria* ab. *nigerrima*-  
Zucht stammend, von hellerem ♀ und  
tau ♂ aus Freilandzucht stammend, pr.  
Dtzd. 50 Pf. franko.

Auch Tausch auf bessere Puppen, be-  
sonders *Arctia*-Arten in Düten versponnen.  
*Edmund Schneider*, Eibau i. Sa.

Habe abzugeben:  
Eiergelege von *B. lanestris* pro Stück  
30 Pf. incl. *Porto* und Verpackung, auch  
Tausch gegen *Catocala*-Eier oder Raupen.  
*Albin Neuberg*, Arnstadt, Thür.,  
Hülsemannsstrasse 7.

— Freiland-Eier abzugeben: —  
*Versicolora* Dtzd. 20 Pf., 100 Stück  
1,50 M., tau Dtzd. 15 Pf., 100 Stück  
1,20 M. *Porto* extra.

*Hans Friedemann*, Chemnitz, Sa.,  
Theaterstrasse 70.

Erwachsene, von Heidelbeere geleuchtete  
*Agrotis* Raupen,  
gemischt, *ditrapezium*, *pasina* und andere  
à Dtzd. 75 Pf., später Puppen à Dtzd.  
1 M. *Porto* 25 Pf.

Eier von *Taen. gothica* 25 Stück 15 Pf.,  
*Porto* 10 Pf. gibt ab  
*Reinhold Wünsche*, Neugersdorf, Sa.,  
Bürgerweg 223 b.

EIER von *Pachnobia rubricosa* Dtzd.  
20 Pf., *Taeniocampa opima* Dtzd. 25 Pf.,  
100 Stück 1,50 M., *miniosa* Dtzd. 25 Pf.,  
*Orrhodia rubiginea* 25 Pf. *Porto* 10 Pf.

Raupen von *Miana ophiogramma* im  
Mai im Frassstück, Dtzd. 2 M., Puppen  
Ende Mai 2,50 M., *Hadena scolopacina*  
im Juni Dtzd. 2 M., Puppen 2,50 M.,  
Raupen von *Hydroecia micacea* im Frass-  
stück, im Juni halberwachsen, Dtzd. 1,50.  
erwachsen 2 M., Puppen 2,50 M. *Porto*  
25 Pf.

Auch Tausch gegen besseres Zucht-  
material, namentlich Noctuen.

*C. Habeney*, Giessen, Hessen,  
Goethestrasse 46

**Ausnahme-**  
Preise für Centur, nur 15,50 M., enthält.  
*O. brookeana*, herrl. *Papilio palinurus*,  
*empedocles*, *nepheles* u. s. w., *Euth.*  
*dunya*, *Symph.*, *Charax.*, *Riesen-Hestien*,  
*Melit.* u. n. r. grosse ausgezeichnete Arten,  
50 Stück 8 M., 25 Stück 4,50 M. franko.  
*F. Osc. König*, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Die Herren, welche „hebe“-Puppen be-  
stellten, bitte ich, noch etwas Geduld zu  
haben. Alle Aufträge kommen in nächster  
Zeit zur Erledigung.

Suche „Hofmann, Grossschmetterlinge  
Europas, II. Aufl.“ zu erwerben.  
*M. Neumann*, Lehrer, Kratzwieck,  
Pommern.

## 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichopthalma tonkiniiana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, Kurum, eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Neuheit!

### „Siam“-Centurie

Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre

Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

### H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

Ich besitze eines der bedeutendsten Lager in exotischen Coleopteren und mache auf Wunsch gern Auswahlendungen, ohne Kaufzwang. Preise denkbar billig. Meine Preisliste No. 6, enthaltend eine grosse Auswahl der schönsten Arten, ausserdem 15 Centurien-Lose und 45 eigenartige Serien, versende ich gratis und franco auf Verlangen. Was nicht konveniert, nehme ich zurück; Ratenzahlungen gestattet. Kauf Tausch.

Friedr. Schneider in Wald (Rhld.).

## Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an:

**Lepidopteren-Liste 47 (für 1904)** (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. Raupen, lebende Puppen, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige Centurien und Lose. Die systematische Reihenfolge dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der neuen Auflage (1901) des Cataloges von Dr. Staudinger und Dr. Rebel. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit vollständigem Gattungsregister (auch Synonyme) für Europaer und Exoten versehen. Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller). Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiet und 73 sehr preiswerte Centurien. Die Liste ist mit vollständigem alphab. Gattungsregister (4000 Genera) versehen. Preis 1,50 Mark (180 Heller).

**Liste V und VI (84 Seiten)** über europ. und exot. Hymenopt., Dipt., Hemipt., Neuropt. u. Orthopteren ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerte billige Centurien. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. alphab. Gattungsregister versehen.

Preis 1 Mark (120 Heller).

Listenversand gegen Vorauszahlung, am sichersten per Postanweisung.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im Handel befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als Sammlungskataloge.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

Hoher Barrabatt. Auswahlendungen bereitwilligst.

### Aeusserst vorteilhaft!

Insektenkästen in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, aus Erle, liefert in Grösse 40x47 cm per Stück zu 1,50 Mk., gleiche Kästen für Biologen Grösse 19x25 cm per Stück zu 70 Pfg. unter Nachnahme.

E. Gundermann, Gotha,  
Judenstrasse 38.

4teil. zusammenlegbare Schmetterlings-

### Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., 4teil. Schöpfnetze mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franco, empfiehlt

Th. Nonnast, Habelschwerdt  
in Schlesien.

Suche zu kaufen:

Felder und Rogenhöfer,

Lepidoptera, gesammelt auf der Reise der „Novara“ — Heterocera. 1867 mit 66 color. Tafeln.

Druce,

Lepidoptera Heterocera Centrali-Americana. Vol. I—II 1886—1902 mit 110 color. Taf.

Staatsrat K. L. Bramson,  
Elisabethgrad (Gouv. Cherson)  
Russland.

Von meinen sehr beliebten

### Insekten-Etiketten

habe ich eine neue Auflage drucken lassen.

— Ausserordentlich billig! —

1 Bogen = 350 Etiketten mit Namen von Insekten aller Ordnungen 10 Pf., 10 Bogen 90 Pf., 50 Bg. 4 M., 100 Bg. 7 M., bei Voreinsendung des Betrages franco.

G. Schreiber, Walldorf i. Sachsen.

— Lebende Puppen —

sind noch abgebar: tiliae 10, derasa 20, artemisiae 10, lunaris 20, betularius 10, luteolata 10 Pf. pr. Stück, bei 6 Stück Dtzd.-Preis. Porto und Verpackung 25 Pf. Preislisten über Lepidopteren, präp. Raupen zu billigen Preisen, auf Wunsch franko.

Leopold Karlinger, Wien XX/I,  
Brigittaplatz 17.

Haben im Tausch abzugeben:

Puppen von Ar. aulica in grosser Anzahl gegen Call. dominula, Ar. villica und Ar. hebe.

Entomol. Verein Orion  
i. A. Franz Gramann, Erfurt,  
Adalbertstrasse 13.

— Pl. matrona —

Puppen à Stück 3,50 M. und Porto abzugeben.

Andreas Schröder, Erfurt,  
Leipzigerstrasse 20.

### Raupen:

Rhiz. detersa 50, Mam. advena 60, Agrotis signum 50, comes 50, triangulum 50, flavicornis 15 Pf. pro Dtzd. Porto und Kästchen 25 Pf.

A. Ullmann, Langenzersdorf  
bei Wien, Oesterreich.

— Freiland-Raupen —

abzugeben: Art. aulica Dtzd. 30 Pf., 50 Stück 1 M., Puppen Dtzd. 50 Pf., Melit. cinxia Raupen Dtzd. 15 Pf., 50 St. 50 Pf. Kasten und Porto 20 Pf.

C. Tietz, Magdeburg-W.,  
Kl. Diesdorferstr. 30.

### Versicolora-Eier

von Freiland-Pärchen: 25 Stück 40 Pf., 50 Stück 70 Pf., 75 Stück 1 M., 100 Stück 1,20 M. Porto 10 Pf.

Ernst Dittmann, Wilchwitz,  
Post Nobitz, S.-Altbg.

Habe EIER

von Bist. zonarius Dtzd. 20 Pf. abzugeben, auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Peter Fischer, Bürgel, Hessen,  
Bez. Darmstadt.

EIER von Sat. pavonia

pro Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf., hat während der Saison abzugeben

Entomol. Verein Ohligs,  
pr. Adr. Emil Gross, Ohligs-Heipertz,  
Rheinland.

### Drep. curvatula-Eier

das Dtzd. 20 Pf., excl. Porto, gibt ab  
Erich Schacht, Brandenburg a. H.,  
Klosterstrasse 25.

Im Tausch

gegen erw. Raupen und Puppen abzugeben: Raupen von gonostigma, pityocampa, fugax, caecigena, rufocincta, hylaeiformis. Vormerkung auf atropos, vespertilio, puerpera, pygmaearia, strigaria, celtis werden jetzt entgegengenommen.

Stationschef Stauder, Terlan, Tirol.

Habe in Anzahl abzugeben:

Raupen von Agr. fimbria à Dtzd. 60 Pf., Rhiz. detersa à Dtzd. 50 Pf., Mam. advena à Dtzd. 50 Pf., Gnoph. furvata à Dtzd. 60 Pf. Aufträge werden alle erledigt.

Coelestin Metschl, Stadthof  
b. Regensburg, Bayern.

### Tausch:

Hahe abzugeben im Tausch gegen Zuchtmaterial oder mir fehlende Falter:

Ia Arctia caja mit gelben Unterflügeln und gelbem Leib! Angebote erbeten an

Karl Dreger,  
Wien XVI, Seebückgasse 17.



Öffriere auch im Tausch:  
Eier von pyri Dtzd. 20 Pf., per Hundert 1.50 M. (grosse Dalmatiner), Sp. men-thastri Dtzd. 10 Pf., etwas später Eier von Sm. ocellata, populi und tiliae per Dtzd. 10 Pf.

J. Zettel, Hannover, Hainholzerstr. 44.

EIER von A. pernyi Dtzd. 15 Pf., 25 Stück 25 Pf., Cat. nupta Dtzd. 10 Pf.  
Puppen von A. aulica Dtzd. 60 Pf. empfiehlt  
Ewald Wohlfarth,  
Zeit, Gartenstrasse 16.

#### Abzugeben

frisch gesammelte Raupen von B. quercus à Dtzd. 35 Pf. Nehme Bestellungen auf Agl. tau Eier à Dtzd. 10 Pf. entgegen. Alles am liebsten im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial.

Fr. Heymer, Frankfurt a. M.,  
Lortzingstrasse 16, p.

B. quercus-Freilandraupen,  
in grösserer Anzahl eingesammelt, gebe ab das Dtzd. mit 35 Pf. Packung 25 Pf.  
Fr. Göttlich, Augsburg, Wolfsgässchen 1.

#### Mamestra leucophaea,

ausgewachsene Raupen Dtzd. 60 Pf.,  
Porto 20 Pf.

— Hadena lithoxylea —  
Raupen, Futter: Graswurzel, Dtzd. 80 Pf.,  
Porto 20 Pf. Auch tauschweise besonders  
für Puppen. Lithoxylea Mitte Mai lieferbar.  
C. Höfer sen., Klosterneuburg  
bei Wien.

#### Freiland-Raupen und Puppen.

Raupen von villica Dtzd. 40 Pf., fast  
erwachsen. Futter: niedere Pflanzen.  
Puppen von hebe Dtzd. 1.50 M. Porto  
und Packung 30 Pf.

Carl Wagner,

Liegnitz, Karthausstrasse 13.

Bei Bestellung bitte Mitgliedsnummer  
angeben.

#### Ast. nubeculosus

Räupchen, nach 2. und 3. Häutung, à Dtzd.  
60 Pf., Bomb. quercus Raupen à Dtzd.  
40 Pf. Porto und Verpackung extra.

Tausch auf jetzt oder später zu  
lieferndes Material, besonders Puppen  
sehr erwünscht

A. Raecke,

Leipzig, Brandvorwerkstr. 34, III.

#### Arctia maculosa

Raupen habe abzugeben. Bei Anfragen  
bitte um Retourmarke, da sonst keine  
Antwort erfolgt.

Joh. Loserth, Wien XV, Sperrgasse 8, I.

#### U. sambucaria,

erwachsene Raupen, circa 3 Dtzd., gebe  
im Tausch ab gegen besseres Zucht-  
material oder mir fehlende Falter.

Paul Haubert, Löbtau-Dresden,  
Herbertstrasse 19.

A. hebe-Freilandraupen  
pro Dtzd. 1 M., Porto und Verpackung  
extra 30 Pf., nur gegen Vorhereinsendung  
des Betrages, offeriert

F. Welz, Lehrer, Johannsburg, Ostpr.

#### Agr. lucipeta Raupen,

erwachsen, 1/2 Dtzd. 2.75 M., 1 Dtzd. 5 M.  
Puppen von Ag. margaritacea 1/2 Dtzd.  
2 M. Porto und Packung 30 Pf. Versand  
an Nichtmitglieder gegen Voreinsendung  
des Betrages in Briefmarken oder gegen  
Nachnahme, dann Packung 20 Pf. und  
Porto extra. J. Srdinko, Prag 266-1.

#### Eier

von Ast. nubeculosus Dtzd. 25 Pf., Bist.  
pomanius Dtzd. 15 Pf., Cal. japonica  
Dtzd. 60 Pf., Porto extra gibt ab

Franz Richter, Chemnitz,  
Ferdinandstrasse 5, III.

PUPPEN von A. aulica — in grosser  
Zahl — pro 25 Stck. incl. Porto und  
Packung für 1,20 M. abzugeben.

Kaufe zum höchsten Preise Zucht-  
material von Valesia jaspidea.

U. Völker, Jena, Lutherstr. 85 I.

Zu vertauschen:

Ein Eigelege lanestris, Raupen von  
Agrotis comes, halb oder fast erwachsen,  
in Anzahl. Futter niedere Pflanzen.

G. Lippe, Basel, Schützenmattstr. 1.

#### Lebensexistenz.

Wegen persönlicher Ueberlastung, bin  
ich willens, mein im flottesten Gange be-  
findliches, bestrenommiertes entomol. Ge-  
schäft, betr. Utensilien, zu verkaufen, da  
ich mich nur der Lepitopterologie widmen  
will und nebenbei nur meine entomolog.  
Fachtischlerei weiterführe.

Sämtliche Bezugsquellen, Lagermaterial,  
Stenzen für Netze, Clichés für Listen etc.  
sind mit zu übernehmen. Uebernahme  
kann jetzt in der günstigsten Saison so-  
fort erfolgen bei allergünstigsten Bedin-  
gungen.

Für einen intelligenten, jungen entom.  
gebildeten Mann mit wenig Betriebsmate-  
rial bietet sich die vorteilhafteste Ge-  
legenheit zu einer angenehmen sicheren  
Existenz.

W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg  
in Schlesien.

S. pyri Eier, teils von Freiland, teils  
Anflug, gibt Ende April, Anfang Mai 25 St.  
50, 100 Stück 150 Pf. franco ab  
Perd. Klünger, Krems, Donau.

Ich bin stets Käufer für interessante  
Aberrationen und Abnormitäten, sowie  
Zwitter und Hybriden von  
palaearktischen Schwärmern  
und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

Empfehle meine mit Staats-  
medaillen und ersten Ehrenpreisen prä-  
mierten, weltbekannten

#### Biologen

schädl. und nützlichen Insekten  
in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten,  
sowie alle gangbaren naturwissensch.  
Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen  
biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

Louis Witt, Tischlermeister,  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

**Insektenkästen**  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität,  
**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem  
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

#### Preis-Courant:

Kästen 50 × 46 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 × 26 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird  
übernommen.

W. Junk in Berlin N. W. 5.  
Spezial-Antiquariat für Entomologie.  
Seeben erschienen:  
Catalog Entomologie.

Ein Bändchen von 118 Seiten mit  
2800 Titeln. Der bibliographisch  
vollständigste Catalog, der jemals  
erschienen ist.

Gratis und franco.

#### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung  
kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**  
**Hybriden** und sonstige Abnormitäten  
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich  
im Tausche mit tadellosen Exemplaren  
seltener Arten zur Verfügung. Ansicht-  
sendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

#### Schmetterlinge

aus Transcaspien, Central-Asien, dem  
Amur-Gebiete und vom Kuku-Noor.

50 Stück Tagfalter in ca. 40—50 Arten  
und im Werte von ca. 200 M. nach Staud-  
ingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück dto. in 80—85 Arten und  
ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück Schwärmer u. Spinner, ca.  
150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück Noctuiden in ca. 40—45 Arten  
u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück dto. in ca. 80—85 Arten und  
ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück Spanner in ca. 40—45 Arten  
u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten  
gespannten Exemplaren à M. 15,—.

100 Stück Tagfalter in Düten in ca.  
30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück dto. in ca. 60—65 Arten  
à M. 60,—.

100 Stück Noctuiden in Düten in ca.  
30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück dto. in Düten in ca. 60—65  
Arten à Mk. 50,— offeriert

R. Tameré, Anklam (Pommern).

#### Insektenkästen, Insektschränke, Spannbretter

fertigt als Specialität in anerkannt  
sauberer Ausführung  
zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht  
zu Diensten

Halte Lager von den Kästen 4047 cm.  
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder  
schliessend, zu . . . Mk. 3.50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.  
Tortleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektschränke liefere  
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter  
Referenzen zu den günstigsten Be-  
dingungen auch gegen Ratenzahlungen  
ohne Preiszuschlag. D. O.

#### O. corsica Raupen

in grosser Anzahl abzugeben im Tausch  
und gegen bar à Dtzd. 60 Pf., erwachsen  
à Dtzd. 85 Pf.

Suche ein Paar Cr. dani Falter,  
gut gespannt, in bar oder auch im Tausch.

Habe noch 6 Stück gesunde Puppen  
von D. vespertilio abzugeben à 30 Pf.  
oder auch im Tausch.

Paul Haubert, Löbtau-Dresden,  
Herbertstrasse 19.

## Achtung!

### Suche Eier von allen Catocalen-Arten

mit Ausnahme von nupta, sponsa, promissa, electa, elocata, fraxini und optata und ersuche Herren, welche Gelegenheit haben, diese Arten im Freien zu fangen, hierauf freundlichst zu achten.

Ich gebe guten Tausch oder Cassa für ganze Gelege nebst Weibchen. **Nur um Freilandtiere wird gebeten.**

Suche auch durch Tausch oder Kauf interessante Rassen und Aberrationen von dieser Gattung zu erwerben.

E. M. Dadd, Charlottenburg,  
Niebuhrstr. 5.

### Abnormität von Arct. villica

gegen Höchstgebot abzugeben. Oberflügel normal, Unterflügel beide verschieden. Der linke mit breiter schwarzer Binde  $\frac{2}{3}$  d. Flügels deckend, auf welcher zwei miteinander verbundene kleine gelbe Flecke und noch weiter tiefer am Saum ein kleiner gelber Fleck sich befindet. Der rechte Unterflügel hat ebenfalls breite schwarze Binde und schmalen schwarzen Streifen, welcher vom Oberflügel nach unten den Flügel halbiert, wodurch zwei grosse gelbe Flecke entstanden sind. Die Wurzel der Unterflügel sind gelb.

Alexander Weimann, Breslau,  
Höfchenplatz 3.

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Cassa oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

Deil. nicaea und alecto Puppen, frisch, lebend, abgebar.

Deil. nicaea St. 4 M., Deil. alecta St. 1,0 M. Porto und Verp. extra.

Ubald Dittrich, Wien II/8,  
Vorgartenstrasse 209.

### Raupen

von chrysothoea Dtzd. 15 Pf., 100 St. M. 1, Porto und Verp. 20 Pf., gibt ab  
Oscar Rinneberg, Unterliederbach  
bei Höchst a. Main.

Dr. Ernst Hoffmann, der Schmetterlingsfreund, 5. Auflage, gut erhalten 2,50 M.

Buch der Schmetterlinge und Raupen von Dr. H. Rokstroh, 7. Auflage, ganz neu 3,50 M. Auf Wunsch Ansichtssendung. **Heinrich Dopp**, Schwäb. Gmünd, Kirchgasse 11/1.

### Puppen:

Arctia casta 30 Pf., Dor. opollinus 55, B. hylaeiformis 20 Pf. per St. Porto und Verpackung 30 Pf.

Ubald Dittrich, Wien II/8,  
Vorgartenstrasse 209.

### Anth. pernyi Eier

von extra grossen Faltern und sicher befruchtet 25 St. 25 Pf., Porto extra, empfiehlt gegen Einsendung des Betrages in deutschen Reichs-Briefmarken oder bar

C. Modes, Chemnitz,  
Elisenstr. 40 II.

### Adressen-Aenderung.

Meine jetzige Adresse lautet:

Wilhelm Kiehntle, Juwelier,  
Strassburg i. E., Rehgassee 1 I.

### Maura.

In Kürze Puppen Dtzd. 2,75 M., per August Eier davon 100 Stück 1,50 M., Dtzd. 30 Pf.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

EIER, nur von Freilandpärchen: E. versicolora 25 Stück 40 Pf., 100 Stück 1,20 M. ausser Porto.

Dumi-Eier und pruni-Raupen vergriffen.

F. Hoffmann, Winzenberg  
bei Koppitz.

EIER von Agl. tau 15, pavonia 10, exoleta 20 Pf.

Raupen von Sm. ocellata 20, cinxia 20 Pf.

Puppen von aulica 40, maura 275 Pf. (Mitte Mai). Alles per Dtzd. Porto und Packung extra.

Paul Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

Eier von P. cecropia vergriffen.

Mitte Mai:

Puppen von Habr. scita à Dtzd. 1,50 M., auch im Tausche gegen besseres Zuchtmaterial oder exotische Dutenfalter, I. Qualität.

Wilh. Schulze, Lehrer, Ullrichtsthal,  
Böhmen.

### Pinastri-Puppen

Dtzd. 60 Pf. oder im Tausch gegen Zuchtmaterial gibt ab

Alfred Ringk, Cottbus, Sielowerstr. 45.

Kraft. Ar. villica

Puppen 2 Dtzd. 1 M., 100 Stück 3,50 M.

Raupen von Thecl. w-album und pruni Dtzd. 80 Pf., Bomb. catax Dtzd. 75 Pf., Porto und Kästchen 25 Pf. gegen Voreinsendung, auch Postmarken, evt. Nachnahme.

Grosse Vorräte in palaearkt. und exot. Schmetterlingen Ia Qual., gespannt, zu sehr billigen Preisen in Auswahlensendungen. Cent. in Düten ex Ind., Austr., 100 Stück in ca. 40 Arten 12,50 M., II. Qual. 6 M. gegen Nachnahme empfiehlt

H. Litke, Breslau, Sadowastr. 20.

Puppen: Las. tremulifolia Dtzd. 2,40 M.

Raupen: Las. pruni Dtzd. 1,50 M., Pl. matronula St. 2,50 M., Mel. maturna Dtzd. 1 M.

E. Hensel, Oels in Schl.

Eier sofort abzugeben: rubricosa (Nessel) Dtzd. 15 Pf., stabilis, gothica à Dtzd. 10 Pf. Mai: menyanthis 20 Pf., tau (grosse Freiland) 20 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen: M. franconica Dtzd. 2 M., erwachsen 2,50 M. Später Puppen Dutzend 3 M. Porto 30 Pf.

Puppen: Th. satyrata Dtzd. 40 Pf., menyanthis à 25 Pf., Dtzd. 2,50 M. Ende Mai: opacella Dtzd. 1,50 M., sepium 1,20 M., Porto 30 Pf.

H. Schröder, Schwerin-Mecklenb.,  
Wallstrasse 61 b.

Abzugeben:

Jetzt in Anzahl Eier von Cal. vetusta Dtzd. 20 Pf. Erste Hälfte Mai: Raupen von Plus. variabilis, halberw. Dtzd. 60 Pf., erwachs. Dtzd. 90 Pf., Puppe 1 M. (Futter: alle Eisenbutarten), Raupen von Plus. modesta, halberw., Dtzd. 1,50 M., erwachsen Stück 30 Pf., Puppe 40 Pf. Zweite Hälfte bis Ende Mai Raupen von Parn. apollo ex Bav., halberw. Dtzd. 70 Pf., erwachs. Dtzd. 1 M., Raupen von Thecl. acacia Dtzd. 70 Pf., Puppe 1 M., Raupen von Zeph. betulae Dtzd. 30 Pf., Puppe 50 Pf., Porto und Packung 30 bzw. 10 Pf. Anfang Juni Raupen von Thecl. spini Dtzd. 60 Pf., Puppen 80 Pf. Betrag nach Erhalt.

Max Sätzl, Regensburg, Bayern,  
Kumpfmüllerstrasse 47.

Gesunde, bald schlüpfende Puppen von Phal. apiformis à Dtzd. 3,70 M. sofort lieferbar.

Kräftige Cocons von Bomb. v. spartii à Dtzd. 3 M.

Versand in sauberster Packung p. Muster eingeschr., Porto 30—35 Pf., Packung 10 Pf. **Fritz Zickert**, Via Nunziatella 6, Neapel.

### ! Achtung!

Welche Herren wünschen Raupen oder Puppen von sämtlichen Arten hier vorkommender Spanner und Eulen? Bin bereit alles Material zu sammeln und zum annehmbaren Preis abzugeben. Herren, die Verbindung annehmen wollen, wollen ihre Offerten einsenden an

Ed. v. d. Moolen Adenau (Eifelgebiet).

### Bomb. quercus

Freilandraupen Dtzd. 40 Pf. in grosser Anzahl abzugeben. Porto etc. extra.

Paul Raatz, p. Adr. Gebr. Reichstein,  
Brandenburg a. H.

Denjenigen Herren, welche keine A. hebe-Raupen erhielten, zur Nachricht, dass selbige sofort vergriffen waren. Die diesjährigen unerledigten Bestellungen werden, sowie darauf reflektiert wird, im nächsten Jahr bevorzugt.

Max Lehmann, Cottbus,  
Grossenhainerstr. 1, I.

Alle Arten lebende Schädlingssraupen u. lebende Engerlinge kauft in Anzahl und bittet um Offerten

F. Walter, Berlin N.,  
Voltastrasse 50.

Puppen v. selenitica Dtzd. 90 Pf., von Agr. candelarum 2,60 M. incl. Porto. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

Huck, Postassistent, Stadtilm.

### Bezahlte Inserate.

### Neuheit! Morphoflügel-Schmuck!

D. R. G. M. No. 21761.

In eleganter Fassung als Anhänger, Medaillon etc. zu tragen. Wunderbarer Effekt. In Silber oder Silber vorgoldet à Stück 2,70 M. franko gegen Einsendung des Betrages oder 3 M. gegen Nachnahme versendet

Eugene Key,  
Berlin N. 4, Eichendorffstr. 8.

### Im Tausch

gegen bessere palaearkt. Lepidopt. und farbenreiche Exoten, eventuell billig gegen bar gebe folgende Naturalien:

Skelette u. Halbskelette: Maulwurf, Igel, Hamster mit Backetaschen, Hauskatze, Fledermaus, Teichfrosch mit Stimmbblasen, Schildkröte, Ringelnatter, Smaragdeidechse etc.

Gestopft: Nebel- u. Saatkrähe, Elster, Eichelbeher, Rohrhuhn, Seidenschwanz, Mäuse- u. Raufussbussard etc.

Tadellose Gelege: Lanius excubitor, Falco tinnunculus, Ardetta minuta, Porzana parva.

Insekten aus allen Ordnungen. Liste auf Wunsch.

F. A. Cerva, Szigetcsép, Ungarn.

### 20 grosse Kreuzottern,

getötet und unbeschädigt, gebe ich im Tausche gegen mir fehlende europäische Grossschmetterlinge ab.

Creutzmann in Insterburg.

### Wohnung und Pension

während der Sammelsaison gibt  
F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol,  
Villa Fortuna.



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Lycaena phyllis* Chr. ab. *schultzi* Krodol (n. ab.). — Geschlechtswitterung der Raupen. — Vereinsangelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## *Lycaena phyllis* Chr. ab. *schultzi* Krodol (n. ab.).

Meine Arbeit: „Durch Einwirkung niederer Temperaturen auf das Puppenstadium erzielte Aberrationen der *Lycaena*-Arten *corydon* P. und *damon* Sch. (mit 21 Figuren)“ in Nr. 3/4, 5/6, ff. der Allgemeinen Zeitschrift für Entomologie, 1904, enthält u. a. auch ein Verzeichnis derjenigen Arten, Varietäten und Aberrationen der Subfamilie *Lycaena* F., bei welchen

- A.) die Augenflecken der Flügelunterseiten zum Teil oder ganz fehlen (*formae reductae et deminutae* Courv.\*), oder dieselben
- B.) unter Verdrängung der Grundfarbe über das normale Mass hinaus peripheriewärts oder centripetal sich erweitern (*formae elongatae* Courv.\*), oder gar unter sich selbst oder mit anderen Zeichnungselementen zu schwarzen Strichen, keilförmigen Streifen etc. zusammenfliessen (*formae confluentes* Courv.\*).

Treten die Formen der Gruppe A. in der Natur relativ selten auf, so sind die Spielarten der Gruppe B., bei welchen das die Ocellenkerne bildende schwarze Pigment gewissermassen im Ueberschusse vorhanden ist und in Form von Strichen, Streifen, radiär sich ausbreitet, Raritäten ersten Ranges.

Seit der Drucklegung meiner citierten Arbeit, in der ich nur 11 hierher rangierende Formen\*\*) aufführen konnte, sind inzwischen noch einige derartige Aberrationen beschrieben und benannt worden, und zwar:

- ab. *striata* Wheeler (*semiargus* Rott.),
- ab. *striata* Gillmer (*euphemus* Hb.),
- ab. *coalescens* Gillmer (*arion* L.) und
- ab. *confluens* Schrenk (*amanda* Schn.).

\*) Siehe Courvoisier, L. G., Dr., Variabilität der *Lycaeniden*, Bd. XI, Heft 1, 1903, S. 18—25 der Mitteilungen der Schweizer Entomolog. Gesellschaft!

\*\*) Ab. *striata* Gillmer (1904) von *Chrys. dorilis* Hufn. ist identisch mit der von mir l. c. aufgeführten ab. *strandii* Schultz (1903) und zu Gunsten der letzteren als Synonym einzuziehen.

Unter Fig. 13 l. c. habe ich ein Weibchen von *Lyc. phyllis* Chr. abgebildet, das die Ocellen der Unterseite ebenfalls zu langen schwarzen Streifen ausgezogen zeigt. Ich habe es unterlassen, für diese Form einen eigenen Namen aufzustellen, weil mir nur das eine Stück, vom Schahkuh in Nordpersien stammend, vorgelegen hat und ich die Benennung e i n z e l n auftretender Aberrationen für entbehrlich halte.

Herr Oskar Schultz in Hertwigswaldau hatte die Güte, mir unterm 11. April d. Js. mitzuteilen, dass als Pendant zu meinem *phyllis*-♀ in seiner Sammlung ein *phyllis*-♂, ebenfalls vom Schahkuh stammend, sich befände, der eine analoge radiäre Verlängerung sowohl der Ocellen, wie der Marginalpunkte bis zu teilweiser Konfluenz aufweist.

Dadurch ist der Beleg erbracht, dass auch *Lyc. phyllis* Chr. zu jenen *Lycaenen*-Arten gerechnet werden darf, bei welchen die schwarzen Zeichnungselemente der Unterseite zu einer Elongation bezw. Konfluenz neigen. Ich nehme nun keinen Anstand, die erwähnte Abart von *phyllis* Chr. analog den korrespondierenden Formen anderer Bläulingsarten ebenfalls zu benennen und bringe dafür zu Ehren des in entomologischen Kreisen bestens bekannten Herrn Oskar Schultz in Hertwigswaldau, Kreis Sagan, Schlesien, den Namen

*Lyc. phyllis* Chr. ab. *schultzi* m. (n. ab.)

„*Alis subtus plus minusve striatis*“

in Vorschlag.

Würzburg, den 16. April 1904.

Ernst Krodol.

## Geschlechtswitterung der Raupen.

Von M. Gillmer, Cöthen in Anhalt.

Herr Max Rothke bringt in No. 3 dieser Zeitschrift die Frage in Anregung, ob Raupen eine Geschlechtswitterung besitzen oder nicht, und führt zwei Fälle an, die diese Vermutung gerechtfertigt erscheinen lassen und mehr als blosser Zufall zu sein scheinen. Aus den mir durch die Literatur bekannten Fällen (eigene Beobachtungen besitze ich darüber nicht), die ich sogleich

anführen werde, scheint sich die angeregte Frage dahin zu lösen, dass es das Weib der betreffenden Art gewesen ist, welches je ein männliches und ein weibliches Ei nebeneinander auf demselben Blatte der Futterpflanze abgelegt hat. So liegt die Sache wenigstens in folgenden vier Fällen, die zum Teil auch von anderer Seite durch Beobachtung bestätigt sind. Die Frage rückt dadurch in ein wesentlich anderes Licht, nämlich ob das ablegende Weib sich, wenn ich mich so ausdrücken darf, bewusst ist, dass es zur besseren Erhaltung der Art ein männliches und ein weibliches Ei nebeneinander ablegen muss.

1) *Societas entomologica*, II. No. 23. 1. März 1888. S. 178. „Vor einigen Jahren traf ich auf der gemeinen Salweide, *Salix caprea*, die in kleinen Stämmchen auf dem Zürichberg häufig wächst, zufällig eine Anzahl Eier von *Harpyia vinula* L., und war erstaunt die Beobachtung zu machen, dass alle kleinen Büsche auf einem sehr beschränkten Terrain nur je zwei Eier enthielten; alles Suchen nach weiteren war erfolglos. Es mochte eine Zahl von 60 bis 70 Exemplaren im ganzen sein, und ich nahm den Eindruck in mich auf, dass die ganze Ablage von demselben Weibchen stammen müsse. — Sechs der Eier, die von drei verschiedenen Büschen stammten, auf denen sie je zwei und zwei auf einem Blatte abgelegt waren, nahm ich zu mir, ohne mir im Augenblick bewusst zu sein, zu welchem Zwecke, da ich *vinula* schon lange nicht mehr erzogen hatte. In einem Gazebeutel auf einer Weide meines Gartens untergebracht, gediehen die Räumchen vortrefflich; sie ergaben drei Männchen und drei Weibchen.“

Dieser Entwicklung, die in das Jahr 1885 zurückreicht, legte Fritz Rühl keinen weiteren Wert bei; er hatte sie fast vergessen, als er 1887 auf der Alp Darlux eine analoge Eierablage (von je zwei Eiern auf einem Blatte) desselben Spinners vorfand. „Von den acht hier vorgefundenen Eiern besitze ich zur Zeit (März 1888) acht Puppen und zwar vier männliche und vier weibliche.“ Rühl unterbreitete schon damals den Entomologen die höchst wichtige Frage: „Ist anzunehmen, dass *Harpyia vinula* bewusst je ein männliches und ein weibliches Ei absetzen kann?“ Die Frage kann in dieser Form überhaupt keine Beantwortung finden. Es müsste denn zu-

nächst festgestellt werden, ob die männlichen und weiblichen Eier von *vinula* etwas Verschiedenes bieten. Dies hat Rühl verabsäumt. Ferner müsste untersucht werden, ob die Eier bei *vinula* streng in der Ordnung: männlich, weiblich u. s. w. im Eierstocke aufeinander folgen und zur Ablage kommen.

2) *Societas entomologica*, III. No. 2. 15. April 1888. S. 12 (muss eigentlich S. 16 heissen). Heinrich Locke beantwortete die Frage Rühl's dahin, dass gewisse Arten nie mehr als zwei Eier auf je ein Blatt absetzen, wovon immer eines männlichen und eines weiblichen Geschlechts sei; er habe diesen Vorgang bei *Valeria oleagina* F. beobachtet. (Schluss folgt).

### Vereins-Angelegenheiten.

Diejenigen Mitglieder, welche mit ihrer Beitragszahl noch im Rückstande sind und nicht Stundung derselben nachgesucht haben, werden höflichst gebeten, das Versäumte recht bald nachzuholen, damit die Zusendung der Zeitschrift keine Unterbrechung erleidet.

Die Sonder-Ausgabe der Zeitschrift in Buchform wird in Halbjahrs-Heften geliefert werden. Bestellungen darauf werden noch angenommen. Preis für den vollständigen Jahrgang M. 1,50.

Im Juni soll das Mitglieder-Verzeichnis neu gedruckt werden. Um unrichtige Angaben darin nach Möglichkeit zu vermeiden, werden alle Mitglieder gebeten, die Adressen auf den Versandstreifen der Zeitschrift genau zu prüfen und Unrichtigkeiten in bezug auf Namen, Stand und Wohnung recht bald hierher mitzuteilen.

Dem Verzeichnisse soll wieder ein Inseraten-Anhang beigegeben werden.

Da das Mitglieder-Verzeichnis allen Vereinsmitgliedern, vielen Universitäten, naturwissenschaftlichen Instituten und Gesellschaften zugestellt wird, so sind selbstredend Inserate darin von grösster Wirkung.

Es werden berechnet

für eine ganze Seite (12×20 Druckfläche)	M. 12.—
für eine halbe Seite	M. 7.—
für eine viertel Seite	M. 4.—
für eine achte Seite	M. 3.—

Inseraten-Aufträge erbittet Paul Hoffmann.

Im Mai gelangen zur Versendung Raupen: *cleopatra* (Faulbaum) 1,80 M., *egaea* (*Parrietaria*) 2,60 M., *Gastr. dalmatina* (Obstbäume beliebige) 2,40 M., *dilecta* (Eiche) 5,80 M., *diversa* (Eiche) 5,80 M., *lunaris* (Eiche) 1,40 M., *spectrum* (Besenginster) 1,60 M., *Bist. graecarius* (Besenginster) 3,50 M. Preise p. 1 Dtzd. franko. Später Puppen 15—20% höher.  
*Anton Novak*, Zara (Dalmatien) St. Rocco 28.

#### Pernyi-Eier,

sicher befruchtet, Dtzd. 15, Porto 10 Pf., *pavonia* Räumchen Dtzd. 15, Porto und Emb. 25 Pf. Auch im Tausch gegen ausl. Düttenfalter abzugeben.

*Franz Heinze*, Halle a. S., Forsterstr. 51.

Puppen von *scita* sind zu haben das Dtd. M. 1,50 excl. Porto, bei *Albert Riese* in Steinschönau, Böhmen.

Pernyi-Eier und Raupen von *pavonia* habe im Tausch gegen Zuchtmaterial abzugeben. *W. Ehlgötz*, Karlsruhe, Wilhelmstrasse 6.

Raupen von *Agrotis agathina* à Dtzd. 6 M. Futter: *Erica vulgaris*.  
Raupen von *Agrotis v. neglecta* à Dtzd. 4 M. Futter: *Genista scoparia*.  
Eier von *Hemerophila abruptaria* à Dtzd. 1,50 M.  
Raupen von *Lygia opacaria* à Stück 50 Pf. Futter: *Genista scoparia*.  
*Daniel Lucas*, à Auzay, par Fontenay-le-Comte. Vendée.

#### Saturnia caecigena,

erwachsene Raupen per Dtzd. 5 M. Die Versendung geschieht in grosser Kiste mit viel Futter (Eiche) und kostet 1 M.

*Anton Novak*, Zara, Dalmatien, St. Rocco 28.

Ag. ab. *nigerrima* Eier à Dtzd. 2 M., *nigerrima* ♂ × tau ♀ 1 M., tau 20 Pf., hat abzugeben

*Julius Mehler*, Mühlhausen i. Th., Feldstrasse 132.

#### Pl. matronula Raupen,

kräftige Tiere, spinnreif, das Stück 2 M., Puppen das Stück 2,50 M., spannweiche Falter das Stück 3 M.

*Oscar Ehrlich*, Breslau, Gabitz-Str. 33.

#### Eier aus Japan.

*Caligula japonica* Dtzd. 60 Pf., 50 St. 2,40 M

Hiesige Eier von *pavonia* Dtzd. 10 Pf.

*E. Heyer*, Elberfeld, Ronsdorferstrasse No. 141.

Wer kann mir in grosser Anzahl Nester von Hummeln und Entwicklungsstadien derselben liefern?

*Eduard Watson*, Dresden-A., Waisenhausstr. 24.

#### Sofort abzugeben:

Raupen von *A. plagiata*, sowie Eier von *Anth. pernyi* 25 St. 20 Pf., alles auch im Tausch gegen uns fehlende Falter hat abzugeben

#### Verein Orion,

pr. Adr. *Franz Gramann*, Erfurt, Adalbertstr. 13.

Tau- und *versicolora*-Eier vergriffen. Im Tausch habe ca. 20 *cossus*-Raupen in versch. Grössen abzugeben.

*Hans Friedemann*, Chemnitz i. Sa., Theaterstr. 70.

**Kräftige Puppen**

von Plus. c-areum (in Mulsäckchen eingespinnen) per 1/2 Dtzd. 70 Pf.

Raupen von L. quercifolia, nach letzter Häutung, 1/2 Dtzd. 60 Pf.

Räupchen von Caloc. vetusta 1/2 Dtzd. 30 Pf. ausser Porto.

Jos. Schlier,

München, Humboldtstr. 22, II.

Befruchtete Eier von X. areola, von im Freien gefundenen Weibchen, Dtzd. 30 Pf., 2 Dtzd. 50 Pf., Räupchen hiervon Dtzd. 50 Pf. Räupchen von Sel. ab. juliararia Dtzd. 40 Pf., 3 Dtzd. 1 M.

A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.

**Eier**

von Agl. tau 20 Pf., Sat. pavonia 10 Pf. das Dtzd. (Freiland).

H. Pfister, Frankfurt a. M.-Bockenheim, Mühlgasse 14 a

**Villica-Puppen**

im Tausche gegen Zuchtmaterial noch abzugeben.

Von einem Teile der freundl. Angebote auf ebensolche Raupen konnte leider kein Gebrauch gemacht werden.

Czeczotka, Lehrer, Breslau XVI, Piastenstrasse 1.

— EIER —

von pavonia Dtzd. 10 Pf., in kurzer Zeit Räupchen von pavonia und versicolora, nach 1. Htg., 20 und 35 Pf., Raupen von purpurata jetzt Dtzd. 50 Pf., dominula 20 Pf. gegen Vorausbez. oder Nachnahme. Porto u. Verpackung 30 Pf., für Eier 10 Pf.

E. Webel,

Nürnberg 17, Kirchhofstr. 58.

**Raupen**

von M. aurinia Dtzd. 50 Pf., B. mori Dtzd. 15 Pf., Th. sobrinata Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,80 M., A. grossulariata Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M.

Suche noch einen Hofmann. Schmetterlinge Europas, 2. Aufl., zu erwerben.

H. Hoff, Lehrer, Erfurt.

EIER von im Freien gefundenen ♀ von

— Agl. tau —

per Dtzd. 15 Pf., Porto extra, hat in Anzahl abzugeben

Entomol. Verein Limbach i. S.

pr. Adr. Emil Ernst jr., Limbach, Dorothenstrasse 3.

Habe 3 Dtzd. Raupen bez. Puppen von Bem. hylaeiformis

à Dtzd. 1,30 M. franko.

Emil Oehme, Exp.,

jetzt: Gauernitz bei Meissen (Sa.) No. 44.

**Raupen**

von Pl. variabilis Dtzd. 70 Pf., Pl. modesta Stück 30 Pf., Parn. apollo ex Bavaria (halberw.) Dtzd. 70 Pf., erwachsen Dtzd. 1 M., Thecl. acaciae Dtzd. 70 Pf., Agr. augur Dtzd. 40 Pf., Xanth. fulvago Dtzd. 30 Pf. (erwachsen).

**PUPPEN**

von Eup. tenuiata Dtzd. 90 Pf., Porto etc. 30 Pf. hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

— Freilandpuppen —

von Sph. pinastri Dtzd. 60 Pf., 50 Stück 2 M., auch im Tausch in Anzahl abzugeben. Porto 20 Pf.

B. Matz, Peitz N.-L.

Raupen von Per. cincta,

erwachsen, per Dtzd. 3 M. Futter: Schafgarbe.

Al. Kaspar, Lehrer in Hombok, Mähren.

Ich kann noch 600 St. im Freien ges. Raupen B. catax gegen auch später zu lieferndes Zuchtmaterial oder das Dtzd. 60 Pf., Porto etc. 20 Pf., abgeben. Im ganzen billiger.

V. Babak, Usora, Bosnien.

**Achtung!**

**Suche Eier** von allen **Catocalen-Arten** mit Ausnahme von nupta, sponsa, promissa, electa, elocata, fraxini und optata und ersuche Herren, welche Gelegenheit haben, diese Arten im Freien zu fangen, hierauf freundlichst zu achten.

Ich gebe guten Tausch oder Cassa für ganze Gelege nebst Weibchen. **Nur um Freilandtiere wird gebeten.**

Suche auch durch Tausch oder Kauf interessante Rassen und Aberrationen von dieser Gattung zu erwerben.

E. M. Dadd, Charlottenburg, Niebuhrstr. 5

**Starke Gänsefeder-Kielen**

zum Schmetterlingseiersend, per Dtzd. 10 Pf. (Porto 10 Pf.), gibt ab

Th. Nonnast, Habelschwerdt.

**Ich suche** zu kaufen 1/2 Dtzd. Raupen von A. iris, 1/2 Dtzd. Raupen von ilia und Voelschow's, die Zucht der Seidenspinner Angebote erbittet

Fr. Pokorny, Maatskommissar in Prag, NC. 355—II. (Böhmen.)

**Suche bis 200 Stück**

von jeder Art gespannte Falter: P. podalirius, machaon, A. crataegi, Ant. cardamines, Sph. ligustri. D. euphorbiae, gallii, elpenor, Sm. tiliae, ocellata, populi, M. stellatarum, Call. dominula, A. villica, B. quercus, S. pavonia, Tr. apiformis.

A. Kricheldorf, Berlin S., Oranienstr. 135.

**Dil tiliae Puppen,**

jetzt gesammelt, 1 M., Eier (sicher befruchtet) 10 Pf. das Dtzd. Auch Tausch.

H. Marowski, Berlin O., Warschauerstr 13

**Verreist bis 1. Juli**

Dr. Max Wiscott, Breslau, Kaiser Wilhelmst. 69.

**Plat. cecropia Eier**

von sehr grossen Tieren das Dtzd. 20 Pf. Anton Rück, „Hubertusburg“, Karlsbad.

**Eier**

von A. pernyi von importierten Puppen per Dtzd. 20 Pf., 25 St. 30 Pf., B. mori 100 St. 10. Porto 10 Pf. Ferner 3 Dtzd. imp. Puppen von promethea à 1 M.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

**Die Schmetterlingssammlung**

meines verstorbenen Mannes, enthaltend über 2600 Stück in 1424 Arten (Palaearkt), systematisch geordnet, Wert nach Staudinger 3000 M., vorzüglich erhalten und viele Seltenheiten enthaltend, ist billig zu verkaufen. In solch tadelloser, sauberen Stücken dürfte nicht gleich wieder eine Sammlung angeboten werden.

Werden Offerten sieht entgegen *verw. Brabandt*, Leipzig, Schenkendorfstr. 33, I. Et., r.

— Plusia modesta —

Freilandraupen à Dtzd. 1,50 M., Porto 20 Pf., gibt ab

F. Schleiss, Fürth, Bayern.

Habe eine grössere Sendung **Japan-Lepidoptera**

erhalten und gebe dieselben sowohl in Losen als einzeln billigst ab. Viele Seltenheiten und auffallende Sachen. Preisliste auf Wunsch.

O. Fulda, Stapleton, New-York.

**Naturwissenschaftliches Institut**

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10

**An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.**

**Flügel** von blauen Morpho-Arten,

auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gefl. Uebersendung resp. Offerte.

E. Rey, Berlin N. 4, Invalidenstr. 105 I.

Friseh geschlüpfte schön gesp. Falter von Plat. cecropia à St. 40 Pf. Ferner nehme Bestellung auf in Kürze auschlüpfende Falter von S. promethea St. 30 Pf. und Att. cynthia à 30 Pf., letztere 2 Arten versende dann sofort spanweich. Alles aus importierten Puppen stammend. Auch tausche sehr gern gegen mir fehlende Arten, auch Zuchtmaterial. Bitte um Angebote. *Heinrich Götte*, Cassel, Mombachstr. 19.

**Naturalien- und Lehrmittel-Handlung**

**Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

**Reichhaltiges Lager**

aller

**naturhistorischen Gegenstände.**

**Papilio**

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Cassa oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

*Felix Ney*, Aachen, Stefanstr. 61.

Dr. Ernst Hoffmann, der Schmetterlingsfreund, 5. Auflage, gut erhalten 2,50 M.

Buch der Schmetterlinge und Raupen von Dr. H. Rokstroh, 7. Auflage, ganz neu 3,50 M. Auf Wunsch Ansichtssendung.

*Heinrich Dopp*, Schwäb. Gmünd, Kirchgasse 11/1.

Kräfte. Ar. villica

Puppen 2 Dtzd. 1 M., 100 Stück 3,50 M. Raupen von Thecl. w-album und pruni Dtzd. 80 Pf., Bomb. catax Dtzd. 75 Pf., Porto und Kästchen 25 Pf. gegen Vor-einsendung, auch Postmarken, evt. Nach-nahme.

Grosse Vorräte in palaearkt. und exot. Schmetterlingen la Qual., gespannt, zu sehr billigen Preisen in Auswahl-sendungen. Cent. in Düten ex Ind., Austr., 100 Stück in ca. 40 Arten 12,50 M., II. Qual. 6 M. gegen Nachnahme empfiehlt

*H. Litke*, Breslau, Sadowastr. 20.

**Berliner**

Entomologische Gesellschaft e. V.  
Sitzung jeden Freitag 9 Uhr  
Rosenthalerstr. 38  
Gäste freundlichst willkommen.

**Zygaenen-**

Raupen lebend, suche zu erwerben, auch später bessere Falter dieser Familie. Kauf oder Tausch. Bitte um Angebote.  
*Clemens Dziurzynski,*  
Wien III, Grossmarkthalle.

Ich suche zu kaufen:  
**Hofmann, Schmetterlinge,**  
— **Raupen,**  
**Staudinger, Exot. Schmetterlinge.**  
**W. Junk, Berlin NW,**  
Rathenowerstr. 22.

EIER von *Sat. pavonia*  
pro Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf., hat während der Saison abzugeben  
Entomol. Verein Ohligs,  
pr. Adr. *Emil Gross, Ohligs-Heipertz,*  
Rheinland.

**Eier** von *Spil. sordida*  
aus den grajischen Alpen, meist die schöne Var. *trifasciata* ergebend, hoffe ich demnächst abgeben zu können à Dtzd. 80 Pf. und erbitte baldige Bestellung ohne Geldsendung. Sekr. *Bayer, Ueberlingen*  
am Bodensee.

**Zancl. tarsipennalis**  
Falter wünsche frisch genadelt im Tausch abzugeben. Auch Zuchtmaterial ist mir angenehm.  
*E. Hacke, Uelzen, Bez. Hannover.*

— — Suche Tauschverbindung — —  
für den kommenden Sommer.  
Branchen könnte ich biol. Material von **Schädlingen** in Käfern sowohl als Schmetterlingen. Als Gegenleistung könnte ich eventuell geben Raupen oder Puppen der Zeit entsprechend: *dominula, purpurata, polychloros, antioja, caja, pini, pinastri, cardui, euphorbiae, podalirius, machaon* etc. etc. Bitte um baldige Angebote.  
*Chr. Burger,*  
Nürnberg, Kirchhofstrasse 23.

**Sat. pyri Eier**  
von in Dalmatien im Freien gefundenen Paaren à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,80 M., von grossen Syrier und Dalmatiner Faltern à Dtzd. 20 Pf., 12 Dtzd. 2 M., *Sat. pavonia* à Dtzd. 10 Pf.

Gesunde, kräftige, bestens überwinterte Puppen von *Pap. alexanor* Stück 1,80 M., *Sm. quercus* (sachgemäss gezüchtet und überwintert) à 55 Pf., *M. croatica* à 70 Pf., *Cat. alchymista* 70 Pf., *Sat. pyri* (gross) Dtzd. 3 M. Porto etc. 25 Pf. für Eier 10 Pf., habe abzugeben.  
*W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.*

**Reichhaltige Preisliste**  
verkäuflicher gespannter palaearktischer Schmetterlinge in Ia Qual., sowie über amerikanische Centurien (gespannt und in Düten) und abgebbare lepidopterologische Literatur versende ich gratis und franco. Ankauf von Originalschmetterlingsausbeuten aus Central- und Südamerika gegen sofortige Kassa.  
*Wilhelm Neuburger,*  
Halensee bei Berlin.

**Lebensexistenz.**

Wegen persönlicher Ueberlastung; bin ich willens, mein im flottesten Gange befindliches, bestrenommiertes entomol. Geschäft, betr. Utensilien, zu verkaufen, da ich mich nur der Lepitopterologie widmen will und nebenbei nur meine entomolog. Fachtschlerei weiterführe.

Sämtliche Bezugsquellen, Lagermaterial, Stanzen für Netze, Clichés für Listen etc. sind mit zu übernehmen. Uebernahme kann jetzt in der günstigsten Saison sofort erfolgen bei allgünstigsten Bedingungen.

Für einen intelligenten, jungen entom. gebildeten Mann mit wenig Betriebsmaterial bietet sich die vorteilhafteste Gelegenheit zu einer angenehmen sicheren Existenz.

*W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg*  
in Schlesien.

**S. pyri Eier**, teils von Freiland, teils Anflug, gibt Ende April, Anfang Mai 25 St. 10, 10) Stück 150 Pf. franco ab  
*Ferd. Klinger, Krems, Donau.*

Ich bin stets Käufer für interessante **Aberrationen** und **Abnormitäten**, sowie **Zwitter** und **Hybriden** von **palaearktischen Schwärmern** und bitte um Angebote.  
*H. Jacobs, Wiesbaden,*  
Luxemburgplatz 3.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

**Biologien**

**schädl. und nützlicher Insekten** in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

*H. Gerike, Reinerz, Schl.*

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
*Berlin SO., Muskauerstrasse 33.*

Etablirt 1878. — (—) Etablirt 1878.  
Liefert als Specialität:  
**Insektenkästen**  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**  
in bester Qualität,  
**Schränke für Insektenkästen,**  
*in jeder Holzart und jeden Styls*  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.  
Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**  
Kästen 50 x 46 1/3 à 4 M. 25 Pf.  
42 x 26 1/3 à 3 M. 50 Pf.  
41 x 28 1/3 à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**  
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

**Agr. lucipeta Raupen,**  
erwachsen, 1/2 Dtzd. 2,75 M., 1 Dtzd. 5 M. Puppen von *Ag. margaritacea* 1/2 Dtzd. 2 M. Porto und Packung 30 Pf. Versand an Nichtmitglieder gegen Voreinsendung des Betrages in Briefmarken oder gegen Nachnahme, dann Packung 20 Pf. und Porto extra.  
*J. Srdinko, Prag 266-I.*

**Anth. mylitta,**

kräftige gesunde Freilandpuppen St. 1 M. Puppen des seltenen Spinners *Att. joculla* St. M. 1,75. *K. Dietze, Plauen i. V.,*  
Dobenastr. 108, I.

Jener Herr aus Magd.-burg, der für seine Geldsendung nichts erhielt, möge seine Adresse bekannt geben, da dieselbe verloren. Allen übrigen Herren zur Nachricht, dass alles vergriffen ist.  
*Karl Kiessl, Krankenhausverwalter,*  
Saaz.

**Durch wen kann ich nach dem neuen System einseitig bedruckte Etiketten für europäische Grossschmetterlings-sammlung beziehen. Preisangabe erbeten.**

*G. Beilke, Friedenau—Berlin,*  
Stubenrauchstrasse 69, I.

**Eier** von *Sat. pavonia*, von Freiland-Copula stammend, à Dtzd. 25, Porto 10 Pf., hat abzugeben  
*F. W. Clarenbach, Königswinter,*  
Hôtel Kölner Hof.

Im Laufe des Jahres habe ich wiederum an sicher befruchteten Eiern abzugeben:  
Im Mai: *Sat. pyri* 50 St. frei 1 M. Im Mai, Juni: Eier von *Deil livornica* à Dutzend frei 2 M., *Smer. quercus* 25 St. frei 2 M. Anfang Juli: Eier von *Deil. nerii* à Dtzd. frei 3 M. Im Juli, August: Eier von *Las. otus* 50 St. frei 2 M. Ende August bis Anfang September Eier von *A. atropos* Dtzd. 4 M. Mitte August: Eier von *Sph. convolvuli* à Dtzd. frei 1,10 M. Von Mitte Oktober an Eier von *Sat. caecigena*, 25 St. frei 3 M. Alle Herren, welche solche Eier wünschen, bitte ich höflichst, **recht bald** zu bestellen, weil oft auch die eine oder die andere Art etwas früher kommt, oft auch vieles sofort vergriffen ist. Bei weniger als oben angegeben, berechne ich Porto und Verpackung besonders.  
*Franz Rudolph, Gravosa,*  
Süd-Dalmatien.

**Chalcosoma atlas** und **Goliath. giganteus**, die grösste Cetonide der Welt, in wunderbar schön erhaltenen Stücken von heller und dunkler Farbe.  
*Heinrich E. M. Schulz, Hamburg 22,*  
Wohldorferstr. 10.

Puppen: *Las. tremulifolia* Dtzd. 2,50 M. Raupen: *Las. pruni* Dtzd. 1,50 M., *Mel. maturna* 1 M., *Nacl. punctata* 60 Pf., *Pl. matronula* Puppen 2 M. das Stück.  
*E. Hensel, Oels in Schl.*

**Raupen** von *Abr. grossulariata* gibt ab à Dtzd. :0 Pf. in grosser Anzahl.  
*Coelestin Metschl, Stadthof*  
bei Regensburg 107,  
Bayern.

Wer nimmt Bestellung auf 500 monacha Puppen entgegen?  
*Eduard Watson, Dresden-A.,*  
Waisenhausstr. 24.

Puppen von *Bomb. rubi* abzugeben Dtzd. 1 M. Am liebsten Tausch gegen hebe, *villica, aulica* oder *dominula*.  
*W. Lemm jr., Althaldensleben,*  
Bez. Magdeburg, Gr. Strasse No. 26.

**Bezahlte Inserate.**

**Hofmann's Schmetterlinge Europas** suche gegen schönen Photogr.-Apparat einzutauschen. Bildgr. 9x12 cm, tadellos mit allem Zubehör. Wert ca. 30 M. Näheres *Bruno Fischer, LimbachSa., Frohnaerstr. 55.*

EIER von *Ang. prunaria* per Dtzd. 10 Pf. sofort abzugeben, auch im Tausch gegen *versicolora* Eier.  
*Ignaz Richter*, Tetschen a. Elbe,  
 Hansastrasse 50, Böhmen.


**Aulica-Puppen**  
 Dtzd. 60 Pf., *purpurata* Raupen Dtzd. 50 Pf., *pyri* Eier von sehr grossen Faltern (Freiland-Puppen) Dtzd. 20 Pf., Porto extra.  
*H. Wenzel*, Liegnitz, Schlossstr. 14.

Abzugeben:  
 Raupen von *Agr. tritici*, *nigricans*, *praxeos* Dtzd. je 1 M.  
 EIER, Sommergeneration: *Acr. menyanthidis* Dtzd. 15 Pf., *Dem. coryli* 10 Pf.  
*Hermann Rangnow*, Berlin N. 39,  
 Sparrstrasse 13.

Jetzt abzugeben:  
 Raupen von *Plus. variabilis*, halberw., Dtzd. 60 Pf., erw. 90 Pf., Puppen 1 M. (Futter alle Eisenhutarten), Raupen von *Plus. modesta*, halberw., Dtzd. 1,50 M., erw. Stück Raupe 30 Pf., Puppe 40 Pf.  
 In einigen Wochen Puppen von *Agr. signum* Dtzd. 80 Pf., *multangula* Dtzd. 1 M., *Mam. advena* Dtzd. 60 Pf.  
 Halberw. Raupen von *Plos. pulverata* Dtzd. 1 M. Zweite Hälfte bis Ende Mai: Raupen von *Parn. apollo* (vera ex Bav.) halberw. Dtzd. 70 Pf., erw. Dtzd. 1 M., Raupen von *Thecl. acaciae* Dtzd. 70 Pf., Puppen 1 M., Raupen von *Zeph. betulae* Dtzd. 30 Pf., Puppen 50 Pf.  
 Anfang Juni: Raupen von *Thecl. spini* Dtzd. 60 Pf., Puppen 80 Pf. Im Laufe des Monats Juni Raupen von *Colias myrionides* Dtzd. 1 M., Puppen 1,20 M., Porto und Packung 30 Pf. Betrag nach Erhalt oder Nachnahme.  
*Max Sätzl*, Regensburg, Bayern,  
 Kumpfmühlerstr. 47.

**Eier** von *pavonia* 10 Pf., *vinula* 10, *erminea* 60, *bifida* 50, *furcula* 100 Pf.  
**Raupen** von *versicolora* 40, *Bom. trifolii* 90, *Pl. concha* 100, *Pl. cheiranti* 600 Pf., alles per Dtzd.  
*C. Stütze*, Oels in Schl.

— **Dominula-Puppen** —  
 à Dtzd. 50 Pf., Puppen von *prasina*, *nebulosa*, *triangulum*, *festiva*, *brunnea*, *e-nigrum*, gemischt, à Dtzd. 40 Pf., Porto u. Packung besonders. Tausch erwünscht.  
*Henri Koch*, Braunschweig,  
 Höfenstrasse 14.


 Raupen: *dumi* Dtzd. 60 Pf.  
 Puppen: *polyxena* Stück 10 Pf., *pinastri* 10, *Sm. quercus* 50, *vespertilio* 35, *pyri* 25, *spini* 25, *torva* 25, *alchymista* 50, *cyntia* 10, *promethea* 15, *polyphemus* 35, *Hyp. io* 40 Pf. ausser Porto.  
*C. F. Kretschmer*, Falkenberg,  
 Oberschlesien.

— **Sp. pinastri Puppen** —  
 à Dtzd. 60 Pf., *Org. gonostigma* Raupen 25 Pf., *Das. pudibunda* Eier 10 Pf., Porto pp. 10 bzw. 25 Pf., gibt auch im Tausch ab.  
*Peschke*,  
 Oppeln, Fesselstrasse 4.

Die bisher nicht beantworteten Tausch-offerten kann ich leider nicht verwenden.  
 Suche Eier von *Sel. lunaria*.

Habe sofort abzugeben  
 erwachsene Raupen von *A. caja* à Dtzd. 60 Pf., 10 Stück 4 M. Tausch nicht ausgeschlossen. Porto extra.  
*Otto Schütze*, Gera (R.), Waldstr. 10.

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**  
 darunter schöne *Papilio* und feine *Charaxes*, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit *Stichophthalma tonkiniana* 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**  
 darunter *O. brookeana*, herrliche *Papilios*, *Morpho*, *Attacus atlas*, *Charaxes*, *Sphinxiden*, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.  
 Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit!**  
**„Siam“-Centurie** **Neuheit!**  
 Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. *P. mahadera* und *pitmani*, die allein einen Katalogswert von 80,00 M. haben, neue *Euploeen*, *Pieriden* und andere feine *Papilio* 25 M. Dieselbe Centurie ohne *P. mahadera* und *pitmani* 15 M.

**Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin**  
 darunter der neue *Neolucanus opacus*, prächtige glänzende *Ruteliden*, *Riesen-Melolonthiden*, metallisch funkelnde *Tenebrioniden*, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenräger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen** stets vorrätig.  
**Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:**  
 Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!  
*Victor Stiller*, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.  
*L. in M.*

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlöschung wesentlich verschönert.  
*Amtmann K. in U.*

**H. Fruhstorfer**, Berlin NW., Turmstrasse 37.

**Hibriden-Eier** aus Kreuzung *pavonia* ♂ × *pyri* ♀, 1 Dtzd. 3,50 M. sind jetzt zu haben.

Leider haben mich über 200 Puppen von *Sat. spini* im Stiche gelassen, indem nur 6-7 ♂ schlüpfen, die ich zur Kreuzung mit *pavonia* ♀ verwandte; **aber kein einziges ♀ von spini schlüpfte.**

Die Puppen wollen anscheinend einen zweiten Winter durchmachen, dann kommen sie um so sicherer zum Schlüpfen. Bitte die Herren Besteller von Hibriden-Eier auf *pavonia* ♂ × *spini* ♀ und *spini* ♂ × *pyri* ♀ für Frühjahr 1905 aufrecht zu halten.  
*W. Caspari II.*, Wiesbaden.

**Bomb. neustria Raupen**  
 per Dtzd. 15 Pf., Verpackung und Porto 20 Pf., gibt ab  
*Th. Michaux* in Speyer.

Jetzt abzugeben:  
 Raupen von *Plus. variabilis*, halberw., Dtzd. 60 Pf., erw. 90 Pf., Puppen 1 M. (Futter alle Eisenhutarten), Raupen von *Pl. modesta*, halberw., Dtzd. 1,50 M., erw. Stück Raupe 30 Pf., Puppen 40 Pf.  
 In Bälde Puppen von *Agr. multangula* Dtzd. 1 M. Zweite Hälfte bis Ende Mai: Raupen von *Parn. apollo* (vera ex Bav.) halberw. Dtzd. 70 Pf., erwachs. 1 M., Raupen von *Thecl. acaciae* Dtzd. 70 Pf., Puppen 1 M., Raupen von *Zeph. betulae* Dtzd. 30 Pf., Puppen 50 Pf.  
 Anfang Juni: Raupen von *Thecl. spini* Dtzd. 60 Pf., Puppen 80 Pf., Porto und Packung 30 Pf. Betrag nach Erhalt oder Nachnahme.  
*Coe'estin Metschl*,  
 Stadthof b. Regensburg,  
 Hauptstrasse 107.

Im Tausch habe abzugeben:  
 100 Stück Hyb. *leucophaearia* in interessanten Abweichungen, fast alle verschieden, 50 St. Hyb. var. *marmorinata*, 50 St. *Phigalia pedaria*. Alle Tiere sind fehlerlos und sauber gespannt.  
 Ferner kann noch abgeben 25 ♀ Hyb. *defoliaria*, 40 ♀ *Cheim.rupicata*. Ich suche dagegen u. a.: Hyb. *brumicaria*, *bajaria*, ab. *merularia*, *Anisopteryx aceraria*, *Biston hispidaria*, *pomouaria* ♂ u. ♀.  
 Gell. Angebot sehe entgegen.  
*F. Haverkamp*, 32, Rue d'Artois,  
 Brüssel, Belgien.

**Achtung!**  
 Ein geschl. *euphorbiae* ♀, bei welchem der äussere schwarze Rand der Unterflügel gänzlich fehlt und so den Eindruck eines *elpenor* ♀ bez. der Unterflügel macht, gegen Meistgebot, Photographische Abbildung steht zu Diensten.  
*Richard Schmiedel* Zwickau i. Sa.,  
 Annenstrasse 4, p.

**Achtung.**  
 Den Herren Bestellern von *A. pernyi* Eiern zur Kenntnis, dass ich keine mehr verabfolgen kann, da dieselben schlüpfen und nur einen Teil versenden konnte.  
 Empfehle Raupen von *A. pernyi* 1. Häutung 25 St. 50 Pf., in grosser Anzahl sofort. Puppen von *A. aulica* Dtzd. 50 Pf.  
*Ewald Wohlfarth*, Zeitz,  
 Gartenstrasse 16.

**Puppen von Bomb. v. sicula**  
 gebe ab gegen Puppen von *D. vespertilio*, *hebe*, *purpurata*, *hera*, *plantaginis*, *aulica*.  
*Richard Neumann*, Berlin,  
 Gerichtstrasse 35.

Im Tausch abzugeben  
*Arctia villica* Puppen gegen anderes Zuchtmaterial, wie *fraxini*, *nupta*, *sponsa*, *sambucaria* und anderes.  
*A. Dölle*, Berlin S. 59,  
 Cottbuser Damm 35.

**P u p p e n**  
 von *Smer. populi*, nicht getrieben, gebe ab à Dtzd. 90 Pf., auch Tausch.  
*Wilh. Ermisch*, Halle a. S.,  
 Fürstental 5.

**Ideal schön in Qualität**  
 ex larva:  
*Ornith. hecuba* ♂ ♀ 8,50 in Düten.  
 " " ♂ ♀ 12,— gespannt,  
*Urania imperator* ♂ ♀ 9,50 in Düten.  
 aus Waigal  
*Urania imperator* ♂ ♀ 12,— gespannt.  
 Man verlange Auswahlsendungen in *Parnassien* und *Papilios*.

**H. Fruhstorfer**, Berlin N. W.,  
 Turmstrasse 37.  
 Hebe-Puppen waren sofort vergriffen. Dies den Herren Bestellern, welche keine erhielten, zur gell. Kenntnis.  
*Karl Bechtold*, Burg b. Magdeh.,  
 Kapellenstr. 21.



### Orn. zalmoxis,

neue Sendung, herrliche, tadellose Tiere, Stück nur 4 M.

K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastr. 108, I.

Habe noch einige gesunde, kräftige Puppen von *Attacus joculla* per Stück zu M. 1 = 1,20 K. abzugeben. Porto u. Verpackung 30 Pf. Voreinsendung oder Nachnahme.

Die geehrten Besteller auf *plantaginis*, *dominula*, *aulica* bitte noch um einige Tage Geduld; es war regnerisch kaltes Weiter und konnte daher nicht einsammeln.

Wilh. Sieber, Reichenberg,  
Böhmen, Kratzauerstrasse 22.

### Käfer.

Abzugeben in grosser Anzahl von *At. vulgaris*, präpariert und lebend, das Stück 8 Pf.

Hubert Söhnler in Brüx,  
Volksschule 105.

**Präparierte Raupen** von *Ap. crataegi* 60 Stück à 15 Pf.

**Lebende Raupen:** *syngaria*, Freiland, 1 M., *quercinaria* 30 Pf., *pedaria* 20 Pf., *dispar* 15 Pf., *antiqua* 15 Pf. pro Dtzd. Tausch gegen Eier oder Raupen von *pinastri* und *monacha*.

Pini-Zwitter ist bereits vergeben.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,  
Voigtstrasse 1.

Gebe ab nur gegen vorherige Rinsendung des Betrages: Raupen von **L. pruni** à M. 1,20, **Habr. scita** à M. 1,25. Binnen kurzem P u p p e n von letzteren à M. 1,50 pro Dtzd., ausser 30 Pf. für Porto und Verp., beides auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

Georg Fiedler, Gera-Reuss.

NB. Weniger als 1 Dtzd. wird nicht abgegeben.

Zwei Stück Falter (gross und tadellos) *A. caja ab. flavia* (mit hellgelben Hinterflügeln) wünsche gegen Raupen oder Puppen besserer Arten zu vertauschen.

Ida Hutschenreuter,  
Recklingshausen.

Sicula Puppen à Dtzd. M. 2 abzugeben. Porto und Verp. 30 Pf. Nehme Bestellung auf *Bist. zonarius* Raupen entgegen.

R. Block, Frankfurt a. M.,  
Kannengiessergasse 7.

**Wer** liefert mir in nächster Zeit 6 bis 10 Dutzend gut befruchtete Eier von *Met. porcellus* von einem in Freiheit gef. Weibchen? Zuschriften an **Aug. Pauling**, Lockstedt bei Hamburg

### Attacus orizaba!

Ganz unerwartet erhielt ich noch eine grosse Sendung **kräftige Puppen** dieses herrlichen Spinners. Gebe dieselben St. 90 Pf., 1/2 Dtzd. 4,50 M., ganzes Dutzend 9 M. Bitte die Herren deren Bestellungen im vorigen Monat nicht mehr ausgeführt werden konnten, dieselben zu wiederholen.

K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastr. 108, I.

Zygaenaen-Raupen und -Eier suche ich in dieser Saison zu kaufen. Ausgenommen die Arten: *filipendulae*, *trifolii*, *v. hippocrepidis*, *louicerae*. **Hans Burgeff**, Freiburg i. B., Bürgerwehrstrasse 8.

### Kleinschmetterlinge.

Raupen und Puppen folgender Elachisten: *magnificella*, *apicipunctella*, *holdenella*, *cinereopunctella*, *atricomella*, *monticola*, *poae*, *phalaridella*, *subnigrella*, *stabilella*, *zonariella*, *chrysodemella*, *paludum*, *rudetella*, *rufocinerea* sucht im Kauf oder Tausch zu erwerben

A Habicht, Lehrer, Gotha,  
Ifllandstrasse.

Gebe ab:

PUPPEN von *Hab. scita* das Dtzd. zu 1,60 M. incl. Packung und Porto, auch Tausch zu halben Preisen nach Staudinger auf mir fehlendes.

Heinrich Schlegel, Steinschönau,  
Böhmen.

### Ocn. dispar Raupen

Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., Porto und Verpackung besonders.

R. Hiller, Lehrer, Rosswein i. Sa.

**Eier** pr. 25 Stück: *Taen. gothica* 15, *rubricosa* 20, *piniperda* 20 Pf.

Die in vor. Nummer von mir angegeb. Raupen kann ich noch abgeben, auch im Tausche.

Reinhold Wünsche, Neugersdorf, Sa.,  
Bürgerweg 223 b.

Mein 4-teiliges, automatisches „Blitznetz“ System Bechter,

zeichnet sich vor allen andern Fangnetzen aus durch überraschend schnelle und bequeme Handhabung sowohl mit als auch ohne Stock. Blitzschnell zum Fange bereit und an jeden Stock passend, schliesst es ein Zuklappen oder Abrutschen völlig aus. Zahlreiche Empfehlungen und Anerkennungen. — Vereine erhalten Ansichtsendung.

Kompl. Netz mit Stellschraube und grossem Beutel aus prima Melinetüll 3,20 M., dto. aus vorzügl. starkem Seidentüll nur 4,20 M. Porto und Verpackung 20 Pf.

Wilh. Bechter, Aalen i. Wttbg.

### Attacus atlas

wieder eingetroffen. Gebe das Paar in Düten, frische grosse Stücke, bis auf weiteres mit 3 M., Porto 50 Pf. ab

Eier von *Aretia casta*, sehr variable Form, 25 Stück 50 Pf., Porto 10 Pf. **jetzt** in grosser Anzahl abzugeben, auch Tausch.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau i. Böh.,  
Lindenstrasse 20.

Gebe ab

sehr kräftige Puppen von *Deil. euphorbiae* à Dtzd. 1 M., Porto und Verpackung zum Selbstkostenpreis. Nehme Bestellung entgegen auf Hirschkäfer.

P. Blechschmidt, Lehrer,  
Mönchpfeil b. Allstedt.

Abzugeben:

erwachsene Raupen von *P. apollo* (hiesiger Gegend) Dtzd. 1 M., *Th. acaciae* 70, *Pl. illustris* 80 Pf. 2. Maibälfte kräftige Puppen von *apollo* Dtzd. 1,50 M., *acaciae* 90 Pf., *illustris* 1 M., letztere Puppen meist im Freien gesammelt. Von *Pl. modesta* versende nur gespannte Falter à St. 60 Pf., da Raupen das Versenden nicht vertragen können und Puppen gerne vertrocknen. Porto und Verp. 30 Pf.

G. Jungling, Regensburg K. 11.

### Raupenzuchtgläser,

besonders geeignet für Aufzucht aus den Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter. Die Zuchtgläser bestehen aus 2 Hauptteilen, dem Wasserbehälter für die Pflanzen und einem Glaszylinder für die Raupen mit abnehmbarem Gazedeckel. Höhe des Zuchtglases 28 cm, grösste Weite des Glaszylinders 12 cm.

Preis 1,25 M. das Stück. Porto und Verp. 2—3 Gläser 80 Pf. Gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Auch Tausch gegen seltenere Puppen oder Raupen, auch Eier.

Aug. Baumbach, Nörten a. Leine.

— *Agria tau* Eier —

von nur Freilandpärchen, 100 St. 1 M., Porto extra, offeriert

Jul. Schmidt, Gössnitz S. A.,  
Zwickauerstr. 61.

### W. Junk in Berlin N. W. 5.

Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Soeben erschien:

### Catalog Entomologie.

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der *bibliographisch vollständigste* Catalog, der jemals erschienen ist.

Gratis und franco.

### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter, Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

### Schmetterlinge

aus *Transcaspien, Central-Asien*, dem Amur-Gebiete und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück *Noctuiden* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.

100 Stück *Tagfalter* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück *dto.* in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück *Noctuiden* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60—65 Arten à Mk. 50,— offeriert

R. Tuncré, Anklam (Pommern).

### Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

### Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit 1a Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torlleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisauflschlag. D. O.

### O. corsica Raupen

in grosser Anzahl abzugeben im Tausch und gegen bar à Dtzd. 60 Pf., erwachsen à Dtzd. 85 Pf.

Suche ein Paar *Cr. dumi* Falter, gut gespannt, in bar oder auch im Tausch.

Habe noch 6 Stück gesunde Puppen von *D. vespertilio* abzugeben à 30 Pf. oder auch im Tausch.

Paul Hawbert, Löbtau-Dresden,  
Herbertstrasse 19.



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Geschlechtswitterung der Raupen. (Schluss.) — Weitere Mitteilungen zur Preisstellung eines deutschen Tutt. — Ein neuer Ornithoptera. — Kassenbericht für das Vereinsjahr 1903/1904. — Vereinsnachrichten. — Quittungen.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Geschlechtswitterung der Raupen.

Von M. Gillmer, Cöthen in Anhalt.

(Schluss.)

„Im April 1878 brachte ich ein ♀ von *oleagina* nach Hause, und da ich dem starken Leibe nach schloss, dass dieses ♀ die Eier noch nicht abgegeben hatte, so wollte ich mir die Mühe nicht verdriessen lassen und diese Art aus dem Ei ziehen. Ich gab das ♀ in einen ziemlich grossen Raupenzwinger, stellte zwei Fläschchen mit Schlehe in denselben und legte noch einige zuvor mit gewässertem Rum angefeuchtete Stückchen Zucker hinein. Das ♀ verkroch sich bald und am vierten Tage fand ich dasselbe tot im Zwinger. Ich untersuchte dann die Zweige und fand auf 8 Blättern je 2 Eier. Dies wäre mir wohl nicht so sehr aufgefallen; aber was mir auffiel, war der Umstand, dass sämtliche Eier wie abgemessen in gleicher Entfernung angebracht waren.“

Nach 14 Tagen erhielt Herr Locke 16 Räumchen und erzog dieselben so, dass er je zwei und zwei in ein Einmachglas, in dem ca. drei Finger hoch Erde sich befand, unterbrachte. Sie gediehen darin vortrefflich, verpuppten sich auch darin und lieferten Ende März nächsten Jahres „in jedem Glase zwei Stück *Valeria oleagina* und zwar in jedem Glase ein Pärchen!“ Er hatte also von 16 Eiern 16 Falter, resp. 8 Pärchen gezogen. Auch bei fleissigem Klopfen und Suchen fand Locke auf einem Strauch nie mehr als zwei Raupen; er überzeugte sich unzähligemal davon, dass, wenn er z. B. 12 Cocons von *oleagina* im Puppenkasten hatte, er ganz bestimmt auf sechs Paare rechnen konnte.

Ebenso oft machte er dieselbe Erfahrung bei den asselförmigen Raupen der Tagfalter. „Ich finde seit ca. zwölf Jahren auf einem bestimmten Platze gegen Ende April auf *Rumex* an der Unterseite des Blattes dieser Pflanze immer zwei Stück Raupen (ich fand noch nie 3, 4 oder 1 Stück) von *Polyommatus rutilus*, Wernbg., und immer ist ein Pärchen das Resultat, welches diese zwei Raupen geben.“

Nach Herrn Locke's Ansicht soll mit Bestimmtheit anzunehmen sein, dass gewisse Arten mit Vorsatz (P) ihre Eier paarweise auf die Futterpflanze absetzen.

Das paarweise Beisammensein zweier Raupen von *rutilus* an der Unterseite der *Rumex*blätter ist allerdings insofern von ganz besonderer Bedeutung für die vermutete Geschlechtswitterung dieser Raupen, als bis jetzt nicht festgestellt ist, dass das *rutilus* ♀ seine Eier auch paarweise ablegt. Wenn man den Angaben von Bartel und Herz (Handb. d. Gross-Schmett. d. Berlin. Gebietes, 1902. p. 8.) folgen darf, wird das Ei von diesem Falter „einzeln oder bis zu etwa 12 Stücken an der Unterseite der Blätter abgelegt.“

3) *Societas entomologica*, III. No. 3. 1. Mai 1888. S. 21.

In einer weiteren Mitteilung über die Eierablage von *Harpyia vinula*, L. berichtet Fritz Rühl, dass die Herren Frosch in Chodau und W. Caspari II in Wiesbaden übereinstimmend seine Vermutung, *Harpyia vinula* lege auf einem Blatte je zwei Eier ab, welche gewöhnlich einen männlichen und einen weiblichen Schmetterling ergeben, bestätigt haben, da beide wiederholt derartige Ablagen gefunden und das Resultat daraus konstatiert haben.

Rühl scheint die Angelegenheit nicht weiter verfolgt zu haben; er gibt in der *Soc. ent.* No. 19, 1. Januar 1889. S. 148 nur noch an, dass er nach Durchsicht einer sehr reichen Literatur keine weitere Publikation über dieses Thema finden konnte, als die Thesen des Herrn Dr. Standfuss in Nr. 4—6 der *Stett. Ent. Zeitg.* 1884. p. 210.

Die Thesen sind teils in der *Soc. ent.* III. No. 16, 15. Novbr. 1888. S. 124 (nämlich These 2 und 3), teils in der *Entom. Zeitschrift* VI. No. 5, 1. Juni 1892. S. 34 (These 1, 2 und 3) abgedruckt und lauten:

**These 1.** Das Geschlecht des Schmetterlings ist potentiell vor jeder Befruchtung durch den Bau des weiblichen Körpers bestimmt; die Befruchtung wirkt nur Leben erweckend.

**These 2.** Die Auslösung der Eier aus dem weiblichen Eiersack (bei den Lepidopteren) erfolgt nicht gesetzlos, d. h. nicht männliche und weibliche Eier durcheinander gemischt, sondern nach dem Geschlecht der Eier reihenweise. Eine Reihe männlicher Eier beginnt.

**These 3.** Die Zahl der männlichen und weiblichen

Eier eines Weibes ist wesentlich gleich, ein kleiner Ueberschuss fällt regulärerweise dem männlichen Geschlechte zu.

An der durchgreifenden Gültigkeit der ersten These begt Chr. Schröder noch Zweifel, welche ihm besonders durch das Verhalten von Repräsentanten anderer Insektenordnungen gerechtfertigt erscheinen. Er führt zwei Tatsachen an: 1) die von Siebold festgesetzte Erscheinung der Parthenogenesis, welche z. B. bei den Gallwespen äusserst ausgeprägt anzutreffen ist, 2) die Entstehung der ♂ unter den Bienen etc.

Die zweite These ist Schröder eher geneigt anzuerkennen, obwohl sie ihm auch nicht gerade frei von Einwänden bleiben zu können scheint.

Auch die dritte These will ihm nicht durchaus sicher erscheinen, obwohl ihm darüber keinerlei Zahlen oder eigene Untersuchungen vorliegen, solche aber auch nicht leicht definitiv sichere Beweise bringen können. Warum sollte dies nicht möglich sein? Vgl. Standfuss, Handbuch, 2. Aufl. 1896. S. 189—196.

Schröder bezweifelt ferner, dass es Regel sei, dass das *Harpyia vinula* L. ♀ seine Eier immer zu zweien an einem Blatte absetzt, die Ablage scheine ihm mehr eine zerstreute zu sein. Er hat darin nach meiner Erfahrung recht, da ich *vinula* Eier öfter im Freien fand und noch zwei Ablagen, eine mit einem, die andere mit 7 Eiern in meiner Sammlung aufbewahre. Andreerseits lässt sich die Tatsache der Ablage zu je zweien nicht bestreiten, nur muss von einer bewussten Absetzung des ♀ abgesehen werden, ohne dass ich damit ausdrücken will, dass die Lepidopteren-♀ ohne jede Ueberlegung bei der Eiablage verfahren. Diese Anschauung würde jedenfalls mit der Vorsicht der *daplidice*-♀ im Widerspruch stehen, die ihre Eier wohl auf bereits gemähten Kornfeldern, nicht aber auf ungemähten Buchweizenfeldern an *Sinapis arvensis* ablegen.

4) *Entomologisches Jahrbuch*, V. 1896. S. 155.

Herr A. Völschow teilt dort über die Raupe von *Thecla w-album*, Kn. eine ähnliche Tatsache mit: „Als ich zuerst diese Raupe entdeckte, waren es gleich zwei, schon in der umbrabraunen Färbung befindliche, welche die baldige Verpuppung anzeigt; beide marschierten dicht hintereinander in eiligem Tempo an einem Ulmenstamme hinauf und setzten diesen Gänsemarsch auch fort, als sie sich bereits im Puppenkasten befanden. Am andern Tage fand ich zwei Puppen, die eine so dicht hinter der andern angesponnen, dass beide sich eben berührten. Noch merkwürdiger aber schien es mir, als ich im Freien an einem Zweige noch zwei Puppen in ganz genau derselben Stellung vorfand. Auch später habe ich die Puppen häufiger zu zweien, als einzeln entdeckt, und fast jedesmal war die hinten angesponnene die männliche. Ich komme deshalb zu der Meinung, dass die erwachsene Raupe schon eine gewisse geschlechtliche Witterung besitzt, welche sie veranlasst, den Spuren einer weiblichen Raupe unentwegt zu folgen. Meine ersten vier Puppen lieferten mir auch zwei Paare Falter.“

Sollte das *Thecla w-album* ♀ seine Eier nicht zu zweien absetzen? Ja! denn Herr Tutt schreibt in seinem *Entomologist's Record*, IX. No. 11. 15. November 1897. S. 292: „They (eggs) are laid either in couples or singly.“

Dies sind die vier Fälle, welche ich mir zu diesem Thema notiert hatte; vielleicht bietet die Literatur deren noch mehr dar. Auf keinen Fall sind sie für die Entscheidung der angeregten Frage ausreichend; es können

immerhin noch besondere, wenn auch nicht bloss zufällige Umstände diesen Beobachtungen zu Grunde liegen, da die aufgeführten Eierablagen noch nicht als die Regel nachgewiesen sind. Besonders gibt der Fall *Saturnia pavonia*, L. des Herrn Rothke zu Nachdenken und Vorsicht Anlass, weil das Weib dieser Art seine Eier haufenweise absetzt, die Raupen in der Jugend gesellig leben und sich erst später zerstreuen. Wie weit eine geschlechtliche Witterung der Raupen selbst in Betracht kommen kann, lässt sich kaum nachweisen; wir kennen sie nur bei den Imagines.

Die Frage also bleibt zu lösen,  
Ob Zufall hier im Spiel gewesen!  
Ob Raupen Witterung besitzen  
Und dadurch ihrer Art was nützen.

### Weitere Mitteilungen zur Preisstellung eines deutschen Tutt.

M. Gillmer, Cöthen (Anhalt).

Zu meiner Preisstellung der autorisierten deutschen Ausgabe von Tutt's *British Lepidoptera* werden noch folgende Auskünfte gewünscht:

- 1) Wieviel Lieferungen wird die deutsche Uebersetzung des Tutt'schen Werkes umfassen?
- 2) Wie hoch wird sich der Preis des Werkes bei der Subskription stellen?
- 3) In welchen Zeitabständen werden die einzelnen Lieferungen erscheinen?
- 4) Was kostet das englische Original?

Auf diese Fragen habe ich folgendes zu erwidern:

Zu 1.) Jeder der bereits erschienenen drei Bände des englischen Originals wird je 12 Lieferungen, also diese drei Bände zusammen 36 Lieferungen umfassen. Der vierte Band des englischen Originals ist augenblicklich noch unter der Presse und erscheint in diesem Monat; über ihn kann ich keine genaueren Preisangaben machen, weil er mir noch nicht vorliegt; doch steht zu erwarten, dass er sich innerhalb derselben Grenzen halten wird, wie die ersten drei Bände.

Zu 2.) Der Preis der ersten drei Bände würde sich in der deutschen Ausgabe je nach der Beteiligung an der Subskription bei 320 Teilnehmern pro Band auf 15 Mark, bei 400 Teilnehmern pro Band auf 12 Mark, bei 500 Teilnehmern pro Band auf 9 Mark 60 Pf. stellen. Es ist daher zu wünschen, dass die Subskribentenzahl eine möglichst grosse wird, und jeder Subskribent hat ein eigenes Interesse daran, dem Unternehmen nach Möglichkeit Teilnehmer zuzuführen. — Wieviel Bände Herr Tutt für sein Werk überhaupt in Aussicht genommen hat, weiss ich nicht.

Zu 3.) Sobald mindestens 320 Subskriptionen bei mir eingegangen sind, wird die Uebersetzung in Angriff genommen, ohne dass dadurch die weitere Subskription ausgeschlossen wäre. Das Erscheinen der einzelnen Lieferungen ist dann in monatlichen Abständen in Aussicht genommen, so dass in etwa einem Jahre ein Band den Subskribenten geliefert werden wird. Die Ausgabe von 15 Mark für den Band verteilt sich also über ein Jahr und würde monatlich nur M. 1,25 betragen (bei 320 Subskribenten). Es ist wohl anzunehmen, dass diese monatliche Abgabe fast ein jeder machen kann.

Zu 4.) Der Preis des englischen Originals stellt sich bei Subskription für die ersten drei Bände auf je 15 sh., ausserhalb der Subskription auf je 1 Lstrl. Der vierte Band wird für Subskribenten zu 15 sh., sonst nur für 1 Lstrl. 2 sh. 6 d. abgegeben. Der Preis ist also von vorn herein ein fester und von der Vergrösserung der Subskribentenzahl unabhängig, während er bei der deutschen Ausgabe erst bei 500 Subskribenten unveränderlich wird und zwar M. 9,60 pro Band beträgt. Die Vorteile springen also in die Augen. Bereits erschienene Lieferungen können natürlich nachträglich nur zum erhöhten Preise abgegeben werden.

Kassenbericht für das Vereinsjahr 1903/1904.

Abschluss am 31. März 1904.

Lfd. No.	Einnahmen.	Betrag		Lfd. No.	Ausgaben.	Betrag	
		M.	Pf.			M.	Pf.
1.	An Bestand aus dem Vorjahre . . .	7196	89	1.	Für Redaktion der Zeitschrift . . .	1100	—
2.	„ Jahresbeitrag von 1043 Mitgliedern . . .	5215	—	2.	„ Druck und Korrektur der Zeitschrift . . .	2472	95
3.	„ Jahresbeitrag von 1 Mitglieder . . .	15	—	3.	„ Papier zum Druck und Versand der Zeitschrift . . .	1115	05
4.	„ Beitrag für das 1. Halbjahr von 431 Mitgliedern . . .	1077	50	4.	„ Porto zum Versand der Zeitschrift . . .	1210	34
5.	„ Beitrag für das 2. Halbjahr von 457 Mitgliedern . . .	1142	50	5.	„ Unkosten beim Versand der Zeitschrift . . .	287	—
6.	„ Beitrag für das 2. bis 4. Vierteljahr von 19 Mitgliedern . . .	71	25	6.	„ Auslagen des Vorsitzenden . . .	154	65
7.	„ Beitrag für das 4. Vierteljahr von 39 Mitgliedern . . .	48	75	7.	„ Schreibhülfe für den Vorsitzenden . . .	240	—
8.	„ Eintrittsgeld von 236 Mitgliedern . . .	236	—	8.	„ Auslagen des Kassierers . . .	10	80
9.	„ Resten aus dem Vorjahre . . .	13	—	9.	„ Vergütung für das Abholen der Beiträge von der Post . . .	100	—
10.	„ bezahlten Mitglieder-Verzeichnissen . . .	3	50	10.	„ Schreibhilfe für den Kassierer . . .	160	—
11.	„ Inseraten und Beilagen . . .	966	63	11.	„ Verwaltung der Vereins-Bibliothek . . .	100	—
12.	„ nachgelieferten Nummern der Zeitschrift im Buchhandel ausgelieferter Zeitschrift . . .	64	80	12.	„ Unkosten bei der Bibliothek-Verwaltung . . .	6	34
13.	„ zurückerstattetem Porto . . .	4	73	13.	„ Anschaffungen für die Bibliothek . . .	210	—
14.	„ Vereinsabzeichen . . .	5	—	14.	„ Drucksachen und Buchbinder-Arbeiten . . .	151	30
15.	„ Rückzahlung auf eine Rechnung . . .	2	63	15.	„ Inserate . . .	82	—
16.	„ Zinsen der Sparkasse . . .	235	—	16.	„ Bureau- und Schreibmaterial . . .	37	30
17.	„ Ueberschuss beim Anzeiger für Kauf und Tausch . . .	16	96	17.	„ Reisekosten-Entschädigung . . .	40	—
				18.	„ Transport und Veränderung von Vereins-utensilien . . .	130	05
				19.	„ Feuerversicherung der Bibliothek . . .	6	90
				20.	„ Abonnement auf die Insektenbörse . . .	7	60
				21.	„ Verschiedenes . . .	33	75
						8016	12
					Hierzu der in der hies. Städt. Sparkasse auf Buch No. 924 angelegte Bestand mit und der Barbestand mit . . .	8454	42
						49	30
		16519	84			16519	84

Der Vereins-Kassierer Gustav Calliess.

Geprüft und richtig befunden.

G u b e n, den 27. April 1904.

Dr. jur. Emil Kühn.

Ein neuer Ornithoptera.

Troides oblongomaculatus hanno nov. subspec.

Auf der östlich von Ceram gelegenen Insel Goram hat sich der unter dem Namen helena L. besser bekannte Ornithoptera zu einer wohl markierten Lokalform ausgebildet, eine Erscheinung, die weiter nicht überraschend ist, wenn wir beobachten, in welcher weitgehender Art sich bereits die Euploen von Goram von den Euploen von Ceram differenziert haben.

Hanno ist kleiner als die Ceram-Form, von runderem Flügelschnitt und mehr braunschwarzer Grundfarbe. Der gelbe Fleck in der Zelle der Hflgl. ist kürzer, dafür ist der basale, schwarze Fleck viel ausgedehnter. Die costale, gelbe Makel ist kaum halb so breit und die übrigen, ultracellularen gelben Flecken sind kürzer und gleichmässiger als bei der Type. Der Fleck zwischen den Radialen zeigt nicht die fingerförmige Verlängerung, welche auch Cramer's Figur Tafel 140 so sehr gut abbildet, und welche Amboina-, Ceram- und Neu-Guinea-Stücke aufweisen.

Unterseite. Die Vdflgl. tragen eine grauweisse Bestäubung in der Submarginalzone längs den Rippen, welche bei oblongomaculatus meistens fehlt. Die gelben Flecken der Hflgl. sind noch gleichmässiger, wie auf der Unterseite und werden von der schwarzen Grundfarbe nicht so tief ausgebuhtet, wie bei Ceram-Stücken; dagegen macht sich eine ausgedehntere blaugrüne Bestäubung im distalen Teil der gelben Flecken bemerklich, die beim Vergleich von Düten-Exemplaren sofort in die Augen fällt. Der Leib ist dorsalwärts heller als bei Exemplaren von den Süd-Molukken.

Patria: Insel Goram 12 ♂♂ Coll. Fruhst.

Das ♀ wird natürlich noch grössere Differenzen als der ♂ aufweisen. Hanno bildet ein Mittelglied zwischen oblongomaculatus Goeze und papuensis Wall.

Aus der oblongomaculatus-Sippe sind bis jetzt bekannt: oblongomaculatus oblongomaculatus Goeze, Amboina, Saparua, Ceram in der Regel. (Ceram-Stücke sind etwas grösser als solche aus Amboina.)

Coll. Fruhstorfer.

obl. bouruensis Wall. Buru. Sehr selten!

- obl. hanno Fruhst. Goram, Banda? (Rothschild.)
- obl. celebensis Wall. S. Celebes. Vaterland teste Rothsch., Nov. Zool. 1896 p. 63 nicht ganz sicher. Vielleicht Saleyer.
- obl. nov. subspec. Nord-Celebes. 1 ♀ aus der Minahassa (vide Rothsch. b. c.)
- obl. thestius Stdgr. Saleyer. Iris 1895 p. 283. Vielleicht identisch mit celebensis Wallace, der häufig genug Fundorte verwechselte.
- obl. papuensis Wall. N. Guinea. ♂♀ ab. carolus Fruhst. B. E. Z. 1897, D. N. Guinea ♀ ab. papuanus Oberthr. Holl. N. Guinea.

H. Fruhstorfer.

Vereins-Nachrichten.

Der Entomologische Verein in Stuttgart, der auf ein 35 jähriges Bestehen zurückblicken darf, wird in den Tagen vom 23. Mai bis 5. Juni in den Sälen des Königsbau eine entomologische Ausstellung veranstalten. Aus den verschiedenen Gebieten der Entomologie sind zum Teil sehr umfangreiche und wertvolle Sammlungen angemeldet, so dass die Ausstellung auch das Interesse weiterer Kreise beanspruchen dürfte.

Quittungen.

Für das Vereinsjahr 1904/05 ging ferner ein: Der Jahresbeitrag mit 6 M. von No. 7 22 25 47 57 72 87 93 102 110 115 123 139 142 150 155 185 196 202 205 222 258 302 307 309 315 324 332 334 359 369 370 371 391 431 448 453 454 458 461 462 467 470 485 491 499 505 512 519 546 555 557 563 582 589 594 600 607 619 621 633 645 646 647 649 667 675 700 719 752 767 779 789 791 804 835 848 851 857 863 872 882 889 913 914 946 951 955 966 971 977 980 981 998 1014 1112 1113 1119 1156 1161 1169 1175 1204 1237 1255 1268 1277 1290 1297 1306 1330 1351 1352 1353 1372 1388 1391 1404 1414 1443 1462 1486 1514 1531 1537 1564 1571 1585 1589 1595 1602 1617 1629 1653 1665 1681 1701 1726 1749 1756 1761 1767 1774 1786 1815 1833 1849 1853 1855 1860 1877 1883 1885 1909 1910 1937 1938 1940 1949 1955 1957 1978 1979 1981 1985 1994 1996 2017 2087 2096 2106 2112 2141 2142 2143 2147 2159 2160 2162 2179 2182 2192 2198 2213 2214 2219 2225 2234 2240 2241 2261 2262 2264 2265 2270 2278 2288 2291 2319 2323 2324 2332 2343 2365 2367 2371 2377 2381 2416 2420 2427 2430 2435

2437	2450	2487	2489	2498	2505	2506	2507	2513	2518	2520
2526	2538	2546	2561	2568	2576	2577	2579	2590	2598	2600
2637	2641	2644	2647	2658	2660	2665	2670	2677	2683	2684
2695	2700	2704	2707	2711	2722	2732	2735	2737	2739	2744
2746	2749	2754	2758	2765	2767	2770	2771	2780	2785	2786
2787	2796	2805	2807	2813	2825	2827	2830	2842	2845	2849
2850	2855	2858	2862	2863	2864	2867	2891	2894	2899	2905
2933	2940	2941	2942	2947	2952	2968	2971	2987	2992	2996
2997	3000	3001	3003	3005	3006	3008	3021	3062	3085	3089
3106	3111	3113	3130	3165	3174	3182	3186	3190	3196	3200
3209	3215	3216	3226	3228	3233	3241	3244	3253	3255	3269
3281	3285	3298	3300	3310	3326	3341	3371	3377	3380	3393
3394	3395	3398	3403	3404	3405	3422	3426	3428	3430	3447
3458	3460	3471	3473	3480	3486	3501	3505	3523	3536	3537
3540	3541	3544	3556	3566	3639	3643	3648	3649	3650	3651
3654	3655	3656								

2229	2231	2233	2274	2290	2298	2301	2337	2342	2389	2399
2445	2464	2465	2468	2481	2482	2493	2535	2549	2551	2553
2555	2570	2588	2599	2606	2610	2618	2623	2628	2636	2648
2649	2661	2662	2666	2669	2672	2681	2685	2693	2696	2703
2709	2720	2730	2731	2747	2759	2760	2763	2773	2776	2778
2781	2783	2794	2797	2809	2815	2817	2818	2820	2829	2832
2834	2857	2861	2870	2871	2878	2882	2887	2915	2932	2937
2938	2939	2949	2960	2962	2970	2973	2984	2991	3016	3022
3027	3032	3044	3053	3061	3064	3070	3077	3080	3084	3099
3104	3109	3114	3118	3127	3133	3137	3141	3143	3159	3169
3177	3184	3213	3214	3218	3223	3225	3245	3250	3256	3257
3260	3265	3267	3268	3271	3273	3283	3284	3290	3292	3293
3307	3318	3327	3332	3334	3340	3356	3357	3363	3367	3373
3375	3383	3386	3387	3393	3402	3406	3408	3414	3415	3417
3421	3424	3427	3432	3438	3439	3443	3445	3452	3453	3455
3457	3464	3466	3469	3478	3479	3496	3498	3502	3504	3507
3508	3513	3515	3521	3526	3530	3531	3532	3535	3559	3560
3561	3567	3573	3578	3591	3640	3641	3642	3644	3645	3646
3647	3652	3653								

Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 3 M. von No. 38  
 101 180 186 213 504 521 585 731 771 781 808 812 826 828  
 850 912 922 940 985 1007 1021 1024 1026 1031 1091 1097  
 1116 1125 1167 1200 1226 1258 1286 1337 1338 1347 1364  
 1382 1444 1448 1481 1490 1493 1494 1500 1517 1525 1526  
 1543 1610 1623 1638 1667 1727 1745 1773 1788 1801 1822  
 1830 1859 1861 1912 1920 1928 1950 1977 1982 1986 2049  
 2050 2055 2064 2068 2127 2133 2157 2178 2207 2208 2227

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 3639 3640 3641<sup>2</sup>  
 3642 3643 3644 3645 3646 3647 3648 3649 3650 3651 365  
 3653 3654 3655 3656.

Guben, Turnerstrasse 24, den 7. Mai 1904.

Der Kassierer *Gustav Calliess*.

**P. apollo**, grosse, schöne südtiroler Form, viel variierend, Raupen 1,25, später Puppen 1,85, A. crataegi Raupen 35, Puppen 45, Porto 25 Pf.

**P u p p e n**: O. gonostigma 75, R. detersa 90, M. cinxia 60, A. ononaria u. falcata 150, Ac. v. confinaria 325, T. rectangulata 100 Pf. p. Dtzd. Porto 25 Pf.

**F. Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

**Hem. abruptaria Raupen**,

in 14 Tagen erwachsen, à Dtzd. 2 M., Porto besonders, gegen Voreinsendung des Betrages. Zucht leicht. Futter: Rose oder Holunder.

**Hermann Ehinger**, Freiburg i. Br., Schustergasse 30, II.

Raupen von fascelina L. p. Dtzd. 50, quercus 35 Pf., frisch gesammelt, in Anzahl gebe ab, auch im Tausch gegen dominula und C. hera Puppen, dann doppelter Preis. Porto 30 Pf.

**Fr. Göttlich**, Augsburg, Wolfsgässchen I.

**Eier**: P. lunaris 35, P. calabraria 30, Ac. pygmaearia 75 (2. Gen. im August ergebend), M. leucophaea 20 Pf. p. Dtzd. Porto 10 Pf.

**Raupen**, klein bis halb erwachsen: S. pavonia v. meridion. 35, 100 St. 175, oleagina 135, miniosa 85, fragariae 85, rutiella 85, grösser 125, croceago 75, rubiginea 65, von ♀ v. completa 150, veronicae 80, munda immaculata 80, meticulosa 60, v. glabra 90, S. pyri 75 Pf. Porto 25 Pf. **F. Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

**E i e r** von D. cultraria Dtzd. 15 Pf., A. tau 10, Porto 10 Pf.

Puppen von L. sicula Dtzd. 200, C. lunula 40, L. alchemillata 50, A. sylvata 50, Porto 20 Pf. Tausch erwünscht gegen Raupen oder Puppen von hebe, villica, purpurata, aulica, dominula.

**C. Benthien**, Frankfurt a. M., Gutleutstr. 204.

 Nehme Bestellungen auf sicher befruchtete Eier von *Sm. quercus* Dtzd. 1 M., 25 St. 1,80 M. entgegen.

Raupen von B. hylaeiformis Dtzd. 90 Pf. **K. Benthiner**, Zwickau in Sa., Burgstrasse 13.

**Mis. oxyacanthae** Raupen, à Dtzd. 40 Pfg., Puppen 75 Pfg. **Sat. caecigena**, à Stück 60 Pfg., Puppen à Stück 100 Pfg. Nehme Bestellungen an auf Puppen von **Arctia hebe**, à Dtzd. 1,40 und **Act. luna**, à Dtzd. Mk. 5,00.

**Otto Hillmann**, Magdeburg, Göthestr. 38.

Raupen von G. papilionaria Dtzd. 80 Pf., später Puppen 1 M. Porto extra. **Max Rudert**, Chemnitz, Mühlenstrasse 47.

**Plus. modesta Raupen**, erwachs., à Stck' 30 Pf., Puppen à Stck. 40 Pf., Parn. apollo Raupen à Dtzd. 1 M.

Junge Raupen von Taen. gothica und Orrh. rubiginea Dtzd. 20 Pf., hat abzugeben **F. Schleiss**, Fürth, Bayern.

— Zu vertauschen: —

16 *Erebia melas* (z. T. leicht geflogen), 4 *Neptis aceris*, 1 *Van. xanthomelas*, 1 *Melitaea* var. alpina, 2 *Erebia* var. psodea, 2 *Smer. quercus* (2. Qualität), 8 *Bombyx v. sicula*, 2 *Phalera bucephaloides*, 1 *Gnophos operaria*, 9 *Acidalia v. abmarginata*, 3 *Acidalia punctata*, 5 *Phibalapt. tersata*, 4 *Rhodostrophia calabraria*, 2 *Pachyt. villosella*, 1 *Pleretes matrona*.

**Ferdinand Paz**, Breslau IX, Göppertstr. 2.

Eier: *menyanthis*, tau Dtzd. 20 Pf., gothica, stabilis Dtzd. 10 Pf., rubricosa Dtzd. 15 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen: *cucullatella*, *spartiata*, *melanaria*, *betulae* Dtzd. 60 Pf., *Lith. griseola* Dtzd. 1 M., *plumigera* M. 1,20, Porto 3 Pf.

Puppen: *menyanthis* Dtzd. 2,50 M., *sepium* Dtzd. M. 1,20, *opacella* M. 1,50, *intermediella* 40 Pf., Porto 30 Pf.

**Mal. franconica**

Raupen, 1/3 erwachsen Dtzd. M. 1,50, gross Dtzd. M. 1,80., später Puppen, à Dtzd. M. 2,20. Porto 30 Pf.

**H. Schröder**, Schwerin-Mecklenb., Wallstr. 61, b.

Gebe ab nur gegen vorherige Einsendung des Betrages: Raupen von **L. pruni** à M. 1,20, Raupen v. **Hib. marginaria** à Dtzd. 25 Pf., **Habr. scita** à M. 1,25. Binnen kurzem Puppen von letzteren à M. 1,50 pro Dtzd., ausser 30 Pf. für Porto und Verp., beides auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

**Georg Fiedler**, Gera-Reuss.

NB. Weniger als 1 Dtzd. wird nicht abgegeben.

Sofort abzugeben:

16 Puppen von *Eup. tenuiata* für M. 1,50 frei. **E i e r** von *B. cinctaria* von dunklem ♀ in grösserer Zahl, 25 St. für 0,30 M., excl. Porto. Ende Mai Raupen von *Tox. pastinum*, erwachs. 12Stck. für 1,80 M., später Puppen 2,50 M. Porto und Verp. extra. Grosser Vorrat.

**Ulrich Völker**, Jena, Lutherstr. 85, I.

Freiland-Puppen von *pinastri* gibt ab à St. 5 Pf. Porto und Kästchen 25 Pf. Puppen von *purpurata* à 10 Pf. **Elske**, Cottbus, Brunschwigstr. 28.

Par. apollo Raupen, erwachsen, Dtzd. 80 Pf., Ter. spini Raupen, Dtzd. 40 Pf., Puppen 50 Pf., Porto 20 Pf., hat abzugeben

**Jos. Eckert** No. 78

in Weichs b. Regensburg.

Gebe ab:

PUPPEN von *Hab. scita* das Dtzd. zu 1,60 M., incl. Packung u. Porto, auch Tausch.

Ersuche jene Herren, welche Geldsendung machten, sich noch 8 Tage zu schulden, sind noch nicht reif zum Versand.

**Heinrich Schlegel**, Steinschönau, Böhmen.

Our. *sambucaria* Raupen, erwachsen, nur Freilandtiere, Dtzd. Mark 1,20, *Biston strataria* Räupecchen nach 3. Häutung Dtzd. 40 Pf. Porto und Verp. 30 Pf. Tausch gegen *Odon. pruni*, *Gastr. quercifolia*, *populifolia*-Raupen sehr erwünscht.

**R. Block**, Frankfurt a. M., Kannengiessergasse 7.

50 Dütenfalter aus Deutsch-Ostafrika mit dem schönsten Falter der Welt, **2 Urania crösus** Mk. 16, . .

100 desgl. aus Nord- u. Südindien mit *Pap. paris*, **Attacus atlas**, Cethosien, prächtigen Euplößen und *Charaxes*, Mk. 20,—, 50 Stück 11,— Mk.

50 desgl. aus Japan mit *Papilio hippocrates*, der grossen *Hestia leuconö*, *Attacus insularis*, *Danais tytia*, **Euripus charonda** und schönen *Vanessen*, 20,— Mk.

100 desgl. aus Südamerika mit *Morpho achillinae*, **aea**, **lärtes**, herrlichen *Spingiden* und grossen *Spinnern* 20,— Mk.

100 **Coleopteren** aus Südamerika in ca. 40 Arten, 10,— Mk.



Alles I. Qualität.

**Carl Zacher**, Berlin SO. 36, Wienerstr. 48.

**Erwachsene Raupen:**

*C. hera magna* 185, *L. kuhlweini* 135, *Zyg. scab. v. subalpina*, oft v. orion ergebend, 125, (Weide), *N. lividaria* 165 (Schwarzdorn), *L. celtis* Puppen 150 Pf. Porto 25 Pf.

**F. Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

 **Lib. celtis**  Raupen und Puppen Dtzd. 1,50 M., Porto 25 Pf. **F. Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

**Act. luna Eier**

gebe ab das Dtzd. 40, Porto 10 Pf. extra. **Otto Zülch**, Cöpenick b. B., Müggelseheimerstr. 50.

Ende Mai abzugeben: erwachsene Raupen von *Neptis lucilla*, pr. Dtzd. 1 Mk., erwachs. Raupen von *Ther. evonymaria*, pr. Dtzd. 60 Pf. (vielfach die ab *fuscaria* Wagner ergebend). Raupen von *Sat. pavonia*, pr. Dtzd. 60 Pf. Anfang Juni Eier von *Dendr. pini* var. *montana* (Freiland), pr. Dtzd. 1 Mark. Porto u. Pack. für Raupen 25 Pf., für Eier 10 Pf.

**J. Hafner**, k. k. Postoffizial, Laibach (Krain).

# Inseraten-Beilage zu No. 7.

## XVIII. Jahrgang.

### **Nola togatulalis,**

erwachsene Raupen, Futter: Eiche, sofort lieferbar zu 2,50 M. per Dtzd., später Puppen zu 3,50 M. per Dtzd. Porto extra. Auch Tausch gegen gutes Zuchtmaterial.

Raupen von **Mes. virgata**, Futter: Galium verum und molugo, zu 60 Pf. per Dtzd., später Puppen zu 1 M. per Dtzd. Porto extra.

**Karl Andreas,**  
Gonsenheim bei Mainz,  
Kaiserstrasse 36.

### **Porthesia chrysoorrhoea**

Raupen abzugeben: 50 Stück 50 Pf. (25 Pf. Porto). Auch im Tausch gegen mir Fehlendes.

**H. Schütz,** Langensalza, Langestr. 6.

### **Euchloe cardamines**

Raupen und Puppen ev. auch Eier gebe ab im Tausch gegen Zuchtmaterial und Falter (bes. bessere Eulen und Spanner).

**J. B. R. Bretschneider,**  
Wilsdruff i. Sachsen.

NB. Bitte um baldige Angebote resp. Bestellung.

Abzugeben:

Puppen von **Call. dominula** pr. Dtzd. 40 Pf., Raupen von **Das. fascelina** per Dtzd. 50 Pf., **B. quercus** Dtzd. 45 Pf., **L. quercifolia** Dtzd. 60 Pf., Porto und Verpackung extra.

**Robert Pulvermüller,** Pforzheim,  
Gabelsbergerstr. 41, Baden.

Dominula-Puppen

à Dtzd. 45 Pf., auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

**Rich. Rau,** Rosswein i. S.,  
Kreutzplatz 13.

Raupen von **A. yama-mai**,

2. Häutung, 80 Pf., Porto extra.

Die Herren, welche noch im Rückstand bei mir sind, bitte ich um baldige Beilegung.

**Max Rudert,**  
Chemnitz, Mühlenstrasse 47.

1000 von Weide gesammelte  
Psychiden-Räupchen  
hat für 4,50 M. incl. Porto und Packung  
abzugeben

**Karl Naumann,**  
Wien III, Messenhausergasse 7, I/G.

Abzugeben:

Raupen von **hylaeiformis** im Frassstück,  
Dtzd. 1 M. und einige Dtzd. **Ast. nubes-**  
**culosa** Raupen, erwachsen, 1 M.

**Ernst Burkhardt,** Meerane i. Sa.,  
Talstrasse 16.

Freilandraupen

von **A. purpurata** 45, **A. caja** 30, **B. quercus** 35, **D. fascelina** 25 Pf., alles per Dtzd. evt. auch Tausch. Porto und Kästchen 25 Pf.

**Th. Schiller,**

Fürth i. B., Theresienstr. 2,  
pr. Adr. J. Kiessling.

Für Leucht- und Köder-Entomologen  
empfehle meine

### **Laterna Entomologica**

mit la. Oelbrenner, Reflektor u. Anzünd-  
Vorrichtung. Best bewährt. Gegen Vor-  
cinsendung von M. 2 franco.

**A. Neuschild,** Berlin S. W. 48,  
Wilhelmstr. 13.

Erwachsene Raupen

im Frassstück von **Miana ophiogramma**  
Dtzd. 2 M., Puppen 2,50 M. Porto 25 Pf.  
Auch Tausch gegen bessere Arten, na-  
mentlich Noctuen.

**C. Habeney,** Giessen, Hessen,  
Göthestrasse 46.

— PUPPEN —

von **Lob. sertata** per Dtzd. 1,20 M., Plus.  
**variabilis** (illustris) per Dtzd. 1,20 M.

**Endrass,** Regensburg G. 50/5.

### **Deil. alecto Puppen**

à Stück 1 M., 6 Stück 5 M., **Attac. cyn-**  
**thia** Dtzd. 1 M., Porto u. Emb. 25 Pf.  
offertiert **Heinr. Doleschall,** Brünn,  
Blüteng. 6.

— Anth. pernyi —

Räupchen à Dtzd. 40 Pf., in Anzahl ab-  
zugeben excl. Porto und Verpackung.

**Franz Richter,** Chemnitz,  
Ferdinandstrasse 5, III.

### **Raupen**

von **Bist. pomonaria** Dtzd. 50 Pf. Auch  
Tausch gegen mir passendes Zuchtmaterial.  
Dominula-Puppen vergriffen. Porto etc.  
30 Pf.

**Henri Koch,** Braunschweig,  
Höfenstrasse 14.

### **Exoten-Eier!**

**Cynthia** Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M.,  
**Prometha** Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M.  
Porto 10 Pf.

Polyphemus-Eier vergriffen.

Alles auch im Tausch gegen anderes  
Zuchtmaterial. In 8 Tagen offeriere poly-  
phemus Raupen nach 1. Häutung, Dtzd.  
1,25 M.

**Paul Lämmer,** Friseur, Zeitz,  
Kaiser Wilhelmstr.

### **Offerierte folgende Käfer**

ungenadelt:

**Cicin campestris** à Dtzd. 50 Pf., **Cicin**  
**sylvatica** à Dtzd. 40 Pf., **Proc. coriaceus**  
à Dtzd. 40 Pf., **Carab. cancellatus**  
à Dtzd. 40 Pf., **Carab. nitens** à Dtzd.  
1,00 M., **Staph. caesarius** à Dtzd. 30 Pf.,  
**Necro. vespillo** à Dtzd. 50 Pf., **Geotrupes**  
**sylvaticus** à Dtzd. 40 Pf., **Hyllob. abietis**  
à Dtzd. 15 Pf., **Cleon. albidus** à Dtzd.  
25 Pf., **Meloc. proscarabaeus** à Dtzd.  
40 Pf., **Astyn. aedilis** à Dtzd. 30 Pf.,  
Porto und Verpackung 30 Pf. Vorher-  
einsendung des Betrages erwünscht.

**H. Welz,** Lehrer, Johannisburg,  
Ost-Preuss.

### **Mai-Juni lieferbar!**

**Cleopatra** Raupen Dtzd. 1,50 M.,  
Puppen 2 M., **Sat. caecigena** Raupen  
Dtzd. 5 M., Puppen 7 M., **spectrum**  
Raupen Dtzd. 1,50 M., Puppen 1,80 M.,  
**dilecta** Raupen Stück 35 Pf., Puppen  
45 Pf., **diversa** Raupen Stück 40 Pf.,  
Puppen 45 Pf., oo v. **renago** Puppen  
25 Pf. d. Stück, **regina** Puppen Stück  
1,30 M., Dtzd. 14 M., **C. jasius** Puppen  
Stück 60 Pf.

Erst geschlüpfte **escheri** v. **dalmatica**,  
ungesp., genadelt 20 Pf. d. Stück, **Erebia**  
**afra** v. **dalmata** ungesp., genad., ♂ 50,  
♀ 70 Pf.

**A. Spada,** Zara, Baccagno,  
Dalmatien.

### **Arctia casta**

Eier von sehr variabel Form in grosser  
Anzahl abzugeben, 25 Stück 50 Pf., Porto  
10 Pf. Auch Tausch.

**J. E. Fuhr,** Teplitz-Schönau,  
Lindenstrasse 20.

— Phegea-Raupen —

spinnreif, à Dtzd. 40 Pf., auch im Tausch  
gegen **aulica** u. **plantaginis** Puppen, gibt ab

**Jacob Münch,** Heidelberg, Baden,  
Gaisberg 29.

### **Raupen,**

im Freien gesammelt, von **Parn. apollo**  
(vera ex Bavaria) erwachs., Dtzd. 1 M.,  
**Thl. acaciae** Dtzd. 70 Pf., **Bom. quercus**,  
erw., Dtzd. 50 Pf., **A. caja** Dtzd. 40 Pf.,  
50 Stück 1,50 M., **Agr. augur** Dtzd. 40 Pf.,  
**Xanth. fulvago**, erw., Dtzd. 30 Pf., **Pl.**  
**variabilis** Dtzd. 70 Pf., 2. Maihälfte  
kräftige Puppen von **Parn. apollo** Dtzd.  
1,50 M., **acaciae** 90 Pf., **Bom. quercus**  
Dtzd. 70 Pf., **A. caja** Dtzd. 60 Pf., **Agr.**  
**augur** Dtzd. 60 Pf., **Xanth. fulvago** Dtzd.  
50 Pf., **Eup. tenuiata** Dtzd. 90 Pf.

Anfang Juni: Raupen von **Thecl. spini**  
Dtzd. 60 Pf., Puppen 80 Pf., Raupen von  
**Colias myrmidone** Dtzd. 1 M., Puppen  
Dtzd. 1,40 M., Porto etc. 30 Pf. hat in  
Anzahl abzugeben

**Anton Fleischmann,** Kumpfmühl K 9  
bei Regensburg.

Jetzt abzugeben:

Raupen von **Plus. variabilis**, halberw.,  
Dtzd. 60 Pf., erw. 90 Pf., Puppen 1 M.,  
Raupen von **Plus. modesta** erw. Stück  
30 Pf., Puppen 40 Pf., e. l. Falter, schön  
gespannt, Stück 50 Pf., Raupen od. Puppen  
von **Abr. grossulariata** Dtzd. 20 Pf.

Zweite Hälfte bis Ende Mai:

Erw. Raupen von **P. apollo** (vera ex  
Bav.) Dtzd. 1 M., **Thecl. acaciae** Dtzd.  
60 Pf., Puppen 80 Pf., Raupen von **Zeph.**  
**betulae** Dtzd. 30 Pf., Puppen 50 Pf.

Anfang Juni: Raupen von **Thecl. spini**  
Dtzd. 60 Pf., Puppen 80 Pf. Im Laufe  
des Monats Juni Raupen von **Colias myr-**  
**midone** Dtzd. 1 M., Puppen 1,20 M.,  
Porto und Packung 30 Pf., Betrag nach  
Erhalt oder Nachnahme.

Den werten Bestellern zur Nachricht,  
dass ich in der angenehmen Lage bin,  
verschiedenes zu bedeutend billigeren  
Preisen abgeben zu können.

**Cölestin Metschl,** Stadthof  
b. Regensburg No. 107.

### **Prachtstücke**

sind meine **O. brookeana** ♂ 3—1,50 M.,  
**amphrysus** ♂ 2,50 ♀ 5 M., **Prothoe**  
**frankii** 2 M., **Ch. delphis** 2 M., **Hestia**  
**stolli** 12—15 cm 1,50 M.

### **Morphiden**

die hochseltenen **Am. aureliana** ♂ 7,50,  
♀ 10 M., **ottomana** ♂ 6, **Zeux. amethys-**  
**tinus** 3,50, leicht II, billigst, **Attac. atlas-**  
**gezogen** 3—4 M. pro Paar. Centurien  
15,50 M., 1/2 8 M., 1/4 4,50 M. fr.

**F. Osc. König,** Erfurt, Joh.-Str. 72.

Räupchen von **N. areola**

Dtzd. 50 Pf, Futter Gaisblatt (auch Schnee-  
beere, Eisbeere).

Räupchen von **S. var. juliaria** Dtzd.  
40 Pf., 3 Dtzd. 1 M.

**A. Seiler,** Organist, Münster, Westf.

Freilandraupen von **potatoria** 45, **caja**  
4, **phegea** 35 Pf. per Dtzd. Später  
**antiqua** 20, **neustria** 15, **salicis** 15, **urticae**  
10, io 20 Pf. per Dtzd. Bestellungen er-  
bitte schon jetzt.

**E. Pirling,** Stettin,  
Mühlenstr. 12 I.

Pler. **matronula**-Puppen, à 1,80 Mk.,  
**Mel. maturna**-Raupen, Dtzd. 75 Pfg., **Nacl.**  
**punctata**, Dtzd. 60 Pf.

**E. Hensel,** Oels i. Schl.

### **Th. sobrinata-Raupen,**

das Dutzend 25 Pf., 50 Stück 90 Pf., 100  
Stück 1,20 Mk. (Porto und Verpackung  
extra) giebt ab

**Paul Magnan,**  
Berlin, Ritterstr. 91.

### **Wohnungs-Aenderung.**

Seit 2. Mai lautet meine Adresse:  
**Anton Herfert,** Linz a. d. Donau,  
Villa Zaunmüller, Römerstrasse.  
**Gracilisia isabellae**-Eier noch nicht ein-  
getroffen.



## Eier

von *L. tremulifolia* 30 Pf., *pavonia* 10 Pf.,  
*Spil. fuliginosa* 10 Pf., alles pro Dtzd.,  
Porto 10 Pf. Auch Tausch.

*Karl Erdmann*, Zeitz,  
Schliessgrabenstrasse.

## Agrotis strigula

Puppen Dtzd. 2 M. incl. Porto u. Packung.  
*Perconia strigularia* ab. *grisearia*  
Raupen, erw., Dtzd. 1,50 M.

*Alfred Richter*, Coepenick (Mark),  
Kaiser-Wilhelmstr. 10.

## Pleretis matronula

Ia prima Falter, sehr gross, Stück 6 M.,  
Paar 10 M. per Nachnahme gibt ab  
*Erich Wagner*, Breslau I, Sandstr. 13.

## Polyphemus-Eier,

von grossen, kräftigen Freilandtieren, Dtzd.  
50 Pf., *cynthia*-Eier dto. Dtzd. 15 Pf.  
Pernyi-Eier vergriffen.

Nehme Bestellung entgegen auf *fraxini*-  
Puppen Dtzd. 2,75 M., *electa* 2 M., *nupta*  
1,20 M. Ferner gebe schön gespannte  
Falter 12 Stück *pernyi*, 6 *pyri*, 4 *poly-*  
*phemus* ab. Alles auch im Tausch gegen  
Falter oder Zuchtmaterial

*Paul Lämmer*, Friseur, Zeitz,  
Kaiser Wilhelmstr.

## Plus. modesta

Puppen, gesund und kräftig, von Freiland-  
raupen stammend, per Stück 30 Pf., Porto  
und Verpackung 30 Pf. gibt in Anzahl  
gegen bar ab

*Rudolf Albrecht*,  
Regensburg, nächst der Jesuitenbrauerei.

## Abzugeben:

Erwachsene Raupen von *Bryophila rava-*  
*la* var. *ereptricula* pr. Dtzd. 60 Pf.  
Porto und Packung 25 Pf.

*J. Hafner*, Postofficial, Laibach,  
Krain.

## Freiland-Raupen

von *B. quercus* Dtzd. 20 Pf., erwachsen  
25 Pf., (ca. 100 St.) Porto und Verpack.  
20 Pf. Auch Tausch.

*Ida Hutschenreuter*,  
Recklingshausen.

## Call. hera

Raupen nach letzter Häutung, per Dtzd.  
M. 1,20, 50 St. M. 4. Porto und Verp.  
frei. Futter: Nesselb., *rubus*, Schlehen.

*A. Wulschlegel*, Martigny-ville,  
Wallis, Schweiz.

**Eier** von *Spil. sordida* aus den gräsi-  
schen Alpen, meist die schöne Var. *tri-*  
*fasciata* ergebend, Dutzend 80 Pf. Zucht  
sehr leicht. Alle niederen Pflanzen.

**Raupen** von *Had. porphyrea* von einem  
ganz dunklen ♀ Dtzd. 60 Pf. Porto und  
Verpackung extra.

*Bayer*, Schr., Ueberlingen  
am Bodensee.

## Offerierte zu billigen Preisen:

**Chalcosoma atlas**, **Dynastes neptunus**,  
**Goliathus giganteus** in verschiedenen Vari-  
etäten. Auswahlsendungen exotischer  
Coleopteren bereitwilligst. Viele Aner-  
kennungen.

*Heinr. E. M. Schulz*, Hamburg 22,  
Wohldorferstr. 10.

*Pap. pericles* ♂ pas. 6 M., *hypsiclides*  
♂ 15 M., *Attacus aurantiacus* ♂ ♀ e l.  
20 M., *Charaxes kühniana* ♂ e l. 14 M.,  
*Cethosia lamarkii* 6 M. per Kasse, gibt ab

*W. Niepelt*, Zirlau b. Freiburg i. Schl.  
Suche im Tausch gegen hochfeine Palaer-  
arkten oder Exoten lebende Raupen: *P.*  
*machaon*, *Ap. iris*, *ilia*, *Lim. populi*, *Van.*  
*xanthomelas* u. a.

## 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne *Papilio* und feine *Charaxes*, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe  
Lepidopteren-Centurie mit *Stichophthalma tonkiniana* 15 M.

## Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter *O. brookeana*, herrliche *Papilios*, *Morpho*, *Attacus atlas*, *Charaxes*, *Sphing-*  
*iden*, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.  
Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

## Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt ge-  
kommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prach-  
tvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. *P. ma-*  
*hadeva* und *pitmani*, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue *Euploeen*,  
*Pieriden* und andere feine *Papilio* 25 M. Dieselbe Centurie ohne *P. mahadeva* und  
*pitmani* 15 M.

## „Siam“-Centurie

## Neuheit!

Das Schönste an **Coleopteren** bietet eine Centurie aus Tonkin  
darunter der neue *Neolucanus opacus*, prächtige glänzende *Ruteliden*, *Riesen-Melo-*  
*lonthiden*, metallisch funkelnende *Tenebrioniden*, fast nur neue Arten, welche sonst  
nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

## Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von **Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:**

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

*Victor Stiller*, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer  
Wohlgebornen, mir noch eine Centurie *Coleopteren* aus Ost-Afrika zu 12,50 M. ein-  
zusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die  
Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung  
wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

## H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

**Sammler** exotischer Käfer bitte ich meine Preisliste No. 6 gratis u. franco verlangen  
zu wollen. Dieselbe enthält eine grosse Auswahl der schönsten Arten bei denkbar  
billigen Preisen. Ausserdem 15 Centurien-Lose und 45 Serien; letztere in einer Zu-  
sammenstellung, wie sie von keiner anderen Seite geboten wird. Auswahlsendungen  
auf Wunsch, Ratenzahlungen gestattet, Vorausbezahlung nicht erforderlich; Kauf,  
Tausch.

*Friedr. Schneider* in Wald (Rhld.)

## Puppen

von *Maer. bombyliiformis*, *Acr. ligustri* u.  
*Lith. ramosa* habe abzugeben gegen mir  
fehlende Falter zu 1/2 Falterpreis à Stck.  
oder gegen Zuchtmaterial v. *M. fucifor-*  
*mis*, *Cal. dominula*, *hera*, *hebe*, *Lar. l-nigrum*,  
*Las. pruni*, *populifolia*, *E. versicolora*, *S. pyri*,  
*Agr. fimbria*, *Mania manra*, *C. fraxini*,  
*promissa*, *Sp. spectrum* ev. gegen baar 1/2  
Falterpreis n. Staud.

*Joh. Schur*, Memmingen.

Spinnreife Raupen von *A. villica*  
2 Dtzd. 70 Pf., Puppen 1 M., Porto und  
Kästchen 30 Pf., gegen Voreinsendung,  
auch Postmarken. Soeben eingetroffen gr.  
Sendung Himalaya-Falter; gebe davon  
Cent. in Düten ca. 40–50 Arten, dabei  
viele schöne Pap. etc. für 12,50 M. gegen  
Nachnahme ab.

*H. Lüttke*, Breslau, Sedanstr. 5.

Gesunde, in diesen Tagen schlüpfende  
Puppen von *Phal. apiformis* à Dtzd.  
3,70 M.

Kräftige Cocons von *Bomb. v. sparti-*  
*i* à Dtzd. 3 M.

Versand in sauberster Packung per  
Muster eingesch.

Porto 30–35 Pf. Packung 10 Pf.

In beschränkter Anzahl abzugeben:  
Frischgeschlüpfte Falter von *Mam.*  
*brassicae* v. *andalusica* (Stgr.) sup. à Stck.  
3 M.

*Fritz Zickert*,

Via Nunziatella 6, Neapel.

## Lithosia caniola Puppen

das Dtzd. 1,20 M. samt Porto.

*C. Höfer sen.*, Klosterneuburg  
bei Wien.

Suche zu erwerben gegen bar 100 Stück  
*fraxini* Raupen. Bitte um Angebot.

Abzugeben einige Dutzend *defoliaria*  
und *caja* Raupen à Dtzd. 40 Pf. Tausch  
erwünscht.

Offerierte **prima Klopffeulen**,  
80 mm Durchmesser, 100 mm lang mit  
abschraubbarem Griff und mit Gummi  
überzogen, à St. 7,50 M. Porto u. Ver-  
packung 50 Pf.

*V. Kotlarski*, Halle a. S.,  
Schlosserstr. 3.

## U. sambucaria Puppen,

kräftig und gesund, im Tausch abzugeben.  
*D. vesperilio* Puppen sind vergriffen.

Von verschiedenen Tausch-Angeboten  
konnte ich keinen Gebrauch machen.

Raupen von *O. corsica* in Anzahl, Dtzd.  
60, erwachsen 85 Pf., Porto extra, auch  
im Tausch.

*Paul Haubert*, Löbtau-Dresden,  
Herbertstr. 19.

## Pach. hippocastanaria,

frische, spanneiche Falter per Dutzend  
2,50 M., im Tausch gegen mir Fehlendes.

*H. Ranitzsch*, Ilmenau,  
Bergstr. 15.

## Räupchen von Sat. caecigena

2. Häutung, à Dutzend 5 M. Lieferung  
gegen Nachnahme.

Entomologen-Verein Freiberg (Sachsen),  
*Werner*, Vorsitzender.

## Eier von Spil. sordida

aus den gräjischen Alpen (Falter 2 M.),  
häufig die Var. *trifasciata* ergebend, liefere  
bis Ende Mai à Dtzd. 50 Pf. Räupchen  
à Dtzd. 1 M. Pyri-Eier von grossen *Dal-*  
*matinern* à Dtzd. 30 Pf. Suche Puppen  
von *fuliginosa*.

*Wolff*, Lehrer, Brandenburg a. H.,  
Wilhelmsdorferstr. 3.

— *Plantaginis*-Freilandraupen —  
abzugeben das Dtzd. zu 60 Pf. Porto u.  
Verp. 30 Pf. Betrag nach Erhalt.

*Franz Glaser*, Speditionbeamter  
in Niederhannichen No. 8 bei Reichenberg  
in Böhmen.

**Suche** 1 Dtzd. Puppen von *Agl. tau*,  
jedoch nur ♀♀ zu kaufen oder gebe im  
Tausch 1 Paar spanneiche Falter der v.  
*nigerrima*.

*Hans Huemer*, Linz a. D.,  
Stockhofstr. 30.

## Puppen

v. *quercus* var. *sicula*, von grossen Raupen  
stammend, hat abzugeben Dtzd. 1,50 M.  
in Anzahl. Porto und Verp. 30 Pf.

*E. Daniel*, Breslau V,  
Friedrichstr. 72, I.

# Inseraten-Beilage zu No. 7.

## XVIII. Jahrgang.

**Smerinthus ocellata Eier**  
(sehr gut befruchtet) à Dtzd. 15 Pf.,  
3 Dtzd. 40 Pf., Porto 10 Pf. gibt ab  
**Robert Winkler**, Dresden,  
Pohlandstrasse 22, III.

**Apatura-Raupen**  
habe diesen und nächsten Monat in ge-  
wünschten Grössen abzugeben  
Smer. quercus Puppen, gross und ge-  
sund, noch kleine Anzahl per Stück 60 Pf.  
Porto 20 Pf.  
**Emil Kerler**, Stuttgart, Gutenbergstr. 118.

**Raupen**  
von Oc. detrita, klein 40 Pf., erwachsen  
75 Pf., Puppen 1 M. das Dtzd.  
**Karl Janke**, Stötteritz b. Leipzig,  
Propsthaidenstr. 7, II.

Raupen von Biston hirtaria  
à Dtzd. 1 M., Porto etc. 30 Pf., hat ab-  
zugeben  
**Henri Koch**, Braunschweig, Höfenstr. 14.

— Freiland-Raupen —  
von potatoria Dtzd. 40 Pf., Porto, Packung  
besonders.  
**Carl Wagner**, Liegnitz, Karthausstr. 13.

Abzugeben:  
Erwachsene Ino pruni à Dtzd. 15 Pf.,  
pavoni-Eier aus dem Freien 15 Pf., la-  
nestris-Raupen à Dtzd. 20 Pf., neustria  
10 Pf.  
**E. Herfurth**, Weimar, Thr.

Biete an:  
Eier von lubricipeda pr. Dtzd. 15 Pf.,  
event. auch Tausch.  
**E. Heinrichs**, Magdeburg,  
Annastrasse 27.

Bomb. neustria Raupen  
pr. 50 Stück 1,30 M. samt Porto; weniger  
als 50 Stück werden nicht versandt.  
**C. Höfer**, Schriftsetzer, Klosterneuburg  
bei Wien.

Art. purpurata Raupen  
Dtzd. 50 Pf., Raupen von End. versicolora,  
nach 1. Häutg., Dtzd. 35 Pf., Porto und  
Kästchen 30 Pf. gegen Voreinsendung  
oder Nechnahme.  
**J. Botermundt**, Nürnberg 17,  
Kirchhofstrasse 64, I.

**Raupen**  
von Oen. detrita Dtzd. 70 Pf., erw. Oen.  
dispar 25 Pf., Sat. pavonia 25 Pf., Puppen  
von Arct. aulica 50 Pf., alles per Dtzd.  
Eier von Not. trepida Dtzd. 25 Pf., auch  
im Tausch gegen Puppen.  
**W. Schäfer**, Leipzig-Anger C.,  
Mölkauerstrasse 41, III.

Habe auch im Tausch abzugeben:  
Raupen von Pachnobia rubricosa 50 Pf.,  
Taenio. miniosa und opima je 60 Pf.,  
Xanthia aurago 120 Pf.  
Puppen von Agrotis baja 80 Pf., Ma-  
mestra tincta 120 Pf., Miana ophiogramma  
250 Pf. Alles pro Dtzd. incl. Verpack.  
Porto extra.  
**A. Siegel**, Giessen.

EIER von Cat. alchymista pr. Dtzd.  
1 M., Futter: Stockausschläge und junge  
Triebe der Eichen.  
Raupen von Per. cincta p. Dtzd. 3 M.  
Futter: Schafgarbe, Wicke.  
Im Tausche gegen Falter von Schäd-  
lingen e l. Falter von Br. metenlosa und  
Eug. erosaria, letztere genadelt.  
**Al. Kaspar**, Lehrer in Hombok,  
Mähren.

**Zancl. tarsipennis**  
Falter wünsche frisch genadelt im Tausch  
abzugeben. Auch Zuchtmaterial ist mir  
angenehm.  
**E. Hacke**, Uelzen, Bez. Hannover.

**Zygaenen-**  
Raupen lebend, suche zu erwerben, auch  
später bessere Falter dieser Familie. Kauf  
oder Tausch. Bitte um Angebote.  
**Clemens Dziurzynski**,  
Wien III, Grossmarkthalle.

**Reichhaltige Preisliste**  
verkäuflicher gespannter palaearktischer  
Schmetterlinge in la Qual., sowie über  
amerikanische Centurien (gespannt und in  
Düten) und abgebbare lepidopterologische  
Literatur versende ich gratis und franco.  
Ankauf von Originalschmetterlings-  
Ausbeuten aus Central- und Süd-  
amerika gegen sofortige Kassa.  
**Wilhelm Neuburger**,  
Halensee bei Berlin.

— Suche Tauschverbindung —  
für den kommenden Sommer.  
Brauchen könnte ich biol. Material von  
**Schädlingen** in Käfern sowohl als  
Schmetterlingen. Als Gegenleistung könnte  
ich eventuell geben Raupen oder Puppen  
der Zeit entsprechend: dominula, purpu-  
rata, polychloros, antiopa, caja, pini, pi-  
nastri, cardui, euphorbiae, podalirius, ma-  
chaon etc. etc. Bitte um baldige Angebote.  
**Chr. Burger**,  
Nürnberg, Kirchhofstrasse 23.

Mein 4-teiliges automatisches  
„**Blitznetz**“ System Bechter,  
zeichnet sich vor allen andern Fangnetzen  
aus durch überraschend schnelle und be-  
queme Handhabung sowohl mit als auch  
ohne Stock. Blitzschnell zum Fange  
bereit und an jeden Stock passend, schliesst  
es ein Zuklappen oder Abrutschen völlig  
aus. Zahlreiche Empfehlungen und An-  
erkennungen. — Vereine erhalten Ansicht-  
sendung.  
Kompl. Netz mit Stellschraube und  
grossem Beutel aus prima Melinetüll 3,20 M.,  
dto. aus vorzügl. starkem Seidentüll nur  
4,20 M. Porto und Verpackung 20 Pf.  
**Wilh. Bechter**, Aalen i. Wittbg.

Zygaenen-Raupen und -Eier  
suche ich in dieser Saison zu  
kaufen. Ausgenommen die Arten: fili-  
pendulae, trifolii, v. hippocrepidis, loui-  
cerae. **Hans Burgeff**, Freiburg i. B.,  
Bürgerwehrstrasse 8.

**Ideal schön in Qualität**  
ex larva:  
Ornith. hecuba ♂♀ 8,50 in Düten,  
" " ♂♀ 12,— gespannt,  
Urania imperator ♂♀ 9,50 in Düten,  
aus Waigal  
Urania imperator ♂♀ 12,— gespannt.  
Man verlange Auswahlendungen in  
Parnassien und Papilios.  
**H. Fruhstorfer**, Berlin N. W.,  
Turmstrasse 37.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**  
**Spezial-Antiquariat für Entomologie.**  
Soeben erschien:  
**Catalog Entomologie.**  
Ein Bändchen von 118 Seiten mit  
2800 Titeln. Der **bibliographisch**  
**vollständigste** Catalog, der jemals  
erschienen ist.  
**Gratis und franco.**

Raupen von S. pavonia Dtzd. 40 Pf.,  
T. miniosa 70, Ph. pedaria 50, B. lappo-  
naria 200 Pf., Porto und Verp. 30 Pf.,  
gibt ab, auch im Tausch,  
**Emil Neunmeyer**, Offenbach a. M.,  
Obermainstr. 2.

Hab. scita Puppen,  
ausgesucht stark, jede Puppe sicher schlüp-  
fend, per Dtzd. M. 1,80, Agr. brunnea  
50 Pf. Voraussichtlich Ende Mai — Juni  
folgende Eier lieferbar: Sp. ligustri 10,  
populi 10, tiliae 10, ab. brunnea 50, por-  
cellus 20, vinula 10, tremulae 20, palpina  
15 Pf. das Dtzd. Tausch nicht ausge-  
schlossen.  
**Fr. Pasourek**, Steinschönau,  
Böhmen.

Puppen von **Habr. scita**  
Dtzd. 1,50 M. oder Tausch gegen exot.  
Dütenfalter I. Qualität. Eier von A.  
pernyi Dtzd. 10 Pf., gibt ab  
**Wilh. Schulze**, Lehrer, Ullrichsthal,  
Böhmen.

**Achtung!**  
Eier v. nigerrima von grossen Freiland-  
paaren Dtzd. 2 M., solche von nigerrima  
♂ × tau ♀ 1 M., Agl. tau 20 Pf. per  
Dtzd. Anfang Juni Räupechen v. niger-  
rima nach 1. Häutung 3 M., hat abzu-  
geben  
**Karl Köthe**, Mühlhausen i. Thür.,  
Feldstrasse 129.

Versand nur gegen Voraussendung des  
Betrages.

**Tauschangebot.**  
In grosser Anzahl Puppen, gesund und  
kräftig, von S. culiciformis gegen Puppen  
von Arct. hebe oder hera zu tauschen.  
In bar Dutzend 70 Pf. Gef. Angebote  
erbitet  
**Richard Schmiedel**, Zwickau i. S.,  
Annenstr. 4, p.

**Amerikan. Freiland-Puppen.**  
Habe noch ein paar Dtzd. Cynthia und  
promethea Puppen Dtzd. M. 1,10, das St.  
10 Pf. abzugeben. Porto und Verpack.  
30 Pf. Ferner ocellata u. dominula Rau-  
pen, am liebsten gegen Tausch.  
**H. Sauer**, Kollnau, Baden.

**Käfer!** Wer kann mir Käfer von  
Deutsch-Neu-Guinea be-  
stimmen? Um gütige Mitteilung bittet  
**H. Scharch**, Sonneburg,  
S.-Altenburg.

Kräftige Freilandraupen  
von Croc. elingaria gebe ab à Dutzend  
40 Pf. Porto und Verp. 30 Pf.  
**E. Boyé**, Bergzabern, Pfalz

Die Abbildungen zur 1. Auflage  
von Hofmann's Grossschmetterlingen sind  
für **10 Mark** sofort abzugeben.  
Die Namen der auf den 72 Tafeln ab-  
gebildeten Falter sind handschriftlich bei-  
gefügt. Ferner offeriere Eier von A.  
pernyi Dtzd. 25 Pf. ausser Porto.  
**G. Loidylla**, Berlin C.,  
Rossstr. 22, II.

**Plusia modesta**,  
gespannte Falter I. Qual., pro Stück 50 Pf.  
Porto und Verp. 60 Pf. (lieferbar Ende  
Juni), gibt in Anzahl ab gegen Cassa  
**Rudolf Albrecht**, Regensburg,  
neben der Jesuitenbrauerei.

**Eier** von Drym. chaonia, Orth. ru-  
ticilla, Pol. ridens, Orth. ery-  
throcephala, Aeron. abscondita abzugeben  
nur im Tausche gegen seltene palaearkt.  
Falter oder besseres Zuchtmaterial.  
**Max Bartel**, Berlin N. O. 18,  
Kniprodestr. 117, I.

### Schmetterlinge

aus *Transcaspien*, *Central-Asien*, dem Amur-Gebiete und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und in Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück *Noctuiden* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.

100 Stück *Tagfalter* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück *dto.* in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück *Noctuiden* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60—65 Arten à Mk. 50,— offeriert

R. Tancré, Anklam (Pommern).

### Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit 1a Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfeisen zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschranke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisauflschlag. D. O.

**Eier** von pavonia 10 Pf., vinula 10, erminea 60, bifida 50, furcula 100 Pf.

**Raupen** von versicolora 40, Bom. trifolii 90, Pl. concha 100, Pl. cheiranti 600 Pf., alles per Dtzd.

C. Stütze, Oels in Schl.

### Käfer.

Abzugeben in grosser Anzahl von *At. vulgaris*, präpariert und lebend, das Stück 8 Pf.

Hubert Söhnler in Brüx, Volksschule 105.

### Naturwissenschaftliches Institut

## Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Cassa oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

### Verreist bis 1. Juli

Dr. Max Wiskott, Breslau,  
Kaiser Wilhelmstr. 69.

### Achtung!

#### Suche Eier von allen **Catocalen-Arten**

mit Ausnahme von *nupta*, *sponsa*, *promissa*, *electa*, *elocata*, *fraxini* und *optata* und ersuche Herren, welche Gelegenheit haben, diese Arten im Freien zu fangen, hierauf freundlichst zu achten.

Ich gebe guten Tausch oder Cassa für ganze Gelege nebst Weibchen. **Nur um Freilandtiere wird gebeten.**

Suche auch durch Tausch oder Kauf interessante Rassen und Aberrationen von dieser Gattung zu erwerben.

E. M. Dadd, Charlottenburg,  
Niebuhrstr. 5.

**Starke Gänsefeder-Kielen**  
zum Schmetterlingseiersend, per Dtzd. 10 Pf. (Porto 10 Pf.), gibt ab  
Th. Nonnast, Habelschwerdt.

#### Suche bis 200 Stück

von jeder Art gespannte Falter: *P. podalirius*, *machaon*, *A. crataegi*, *Ant. cardamines*, *Sph. ligustri*, *D. euphorbiae*, *gallii*, *elpenor*, *Sm. tiliae*, *ocellata*, *populi*, *M. stellatarum*, *Call. dominula*, *A. villica*, *B. quercus*, *S. pavonia*, *Tr. apiformis*.

A. Kricheldorf, Berlin S.,  
Oranienstr. 135.

**Flügel** von blauen *Morpho*-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gefl. Uebersendung resp. Offerte.

E. Rey, Berlin N. 4, Invalidenstr. 105 I.

### Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

## Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager  
aller  
naturhistorischen Gegenstände.

#### *Bombyx rubi* Puppen

in Gespinsten per Stück 15 Pf., Tausche auch gegen besseres Zuchtmaterial.

Erich Rothe, Poessneck i. Th.

*Ap. crataegi* Raupen vergriffen.

Könnte leider nicht alle Bestellungen ausführen.

Freilandraupen von *B. quercus* Dtzd. 35 Pf.

Räupchen von *Bist. stratarius* 25 Stk. 40, 50 St. 70 Pf., von *Hib. marginaria* 25 St. 20, 50 St. 35, 100 St. 60 Pf.

Nehme Bestellungen entgegen auf im Juni zu liefernde Eier von *O. gonostigma* 25 St. 25, 50 St. 45, 100 St. 80 Pf., später Räupchen hiervon 25 St. 30, 50 St. 55, 100 St. 1 M. Porto etc. für Eier 10, für Raupen 25 Pf.

Dr. Winckler, St. Wendel.

#### — Tötungsgläser, —

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×15 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S.,  
Geiststrasse 34.

Habe nachstehende gut gesp. Falter, meist in Mehrzahl, zu  $\frac{1}{3}$  nach Staudinger abzugeben: *iris*, *populi*, *aurinia*, *didyma*, *laodice*, *ligea*, *euryale*, *maera*, *sylvius*. — *convolvuli*, *berii*, *phegea*, *ancilla*. — *plantaginis*, *hospita*, *dominula*, *purpurata*, *aulica*, *mendica*, *luctifera*, *fuliginosa*, *pudibunda*, *fascelina*, *l-nigrum*, *versicolora*, *carpini*, *pruni*, *potatoria*, *rubi*, *populi*, *vinula*, *bifida*, *tremula*, *dictaeoidis*, *ziczac*, *dromedarius*, *torva*, *milhauseri*. — *orbona*, *fimbria*, *typhae*, *flavago*, *vetusta*, *sphinx*, *scrophulariae*, *maura*, *prasina*, *bicolorana*. — *sambucaria*, *illunaria*, *ulmata*, *melanaria*, *papilionaria*.

Es werden nur Bestellungen im Werte von mindestens 5 M. angenommen. Bei solchen von 10 M. an Porto u. Verp. frei.

B. Theinert Lauban.

**Peislisten**  
über  
Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen  
u. Insekten-Verwandlungen  
stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur Verfügung. Jürgen Schröder,  
Kossau pr. Plön, Holstein.

Von meinen sehr beliebten

### Insekten-Etiketten

habe ich eine neue Auflage drucken lassen. — Ausserordentlich billig! —

1 Bogen = 350 Etiketten mit Namen von Insekten aller Ordnungen 10 Pf., 10 Bogen 90 Pf., 50 Bg. 4 M., 100 Bg. 7 M., bei Voreinsendung des Betrages franco.

G. Schreiber, Walldorf i. Sachsen.

### Aeusserst vorteilhaft!

Insektenkästen in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, aus Erle, liefert in Grösse 40×47 cm per Stück zu 1,50 Mk., gleiche Kästen für Biologen Grösse 19×25 cm per Stück zu 70 Pfg. unter Nachnahme.

E. Gundermann, Gotha,  
Jüdenstrasse 38.

4teil. zusammenlegbare Schmetterlings-

### Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., 4teil. **Schöpfnetze** mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franco, empfiehlt

Th. Nonnast, Habelschwerdt  
in Schlesien.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

### Angebot.

Sat. pyri Eier 20 Pf. von grossen Dalmatiner Faltern. Porto 10 Pf.

Raupen: *Bomb. quercus*, Freiland, Dtzd. 40 Pf. in grosser Anzahl, *O. antiqua* Dtzd. 20 Pf., Porto etc. extra.

Paul Rautz, pr. Adr. Gebr. Reichstein,  
Brandenburg a. H.

### Pl. matronula Puppen

Stück 2 M., Porto und Packung 30 Pf.  
*C. Irrgang*, Potsdam, Moltkestr. 49.

### Urania crösus,

der prächtigste Falter Deutsch-Ostafrikas  
in Düten, das Stück 2,— bis 6,— M.

### Attacus atlas

gezogen!

das Paar 3 M.

*Carl Zacher*, Berlin S.O. 36,  
Wienerstrasse 48.

Von Mitte Mai an habe ich abzugeben:  
Riesenspuppen von *Sat. caecigena* 12 Stck.  
frei 7 M., Puppen von *Cat. dilecta*  
6 Stück frei 3,90 M., *Cat. conversa* 6 Stück  
frei 2 M., *Cat. nymphaea* à Stück frei  
1 M., *Cat. conjuncta* à Stück 80 Pf., *Cat.*  
*diversa* 6 Stück frei 3 M., *Cat. nympha-*  
*goga* 6 Stück frei 2 M., *Mam. cappa*  
6 Stück frei 1,80 M., wenn bei den Arten  
weniger als 6 Stück gewünscht werden,  
berechne ich Porto und Verpackung mit  
30 Pf. Alle Puppen sind aus dem Ei voll-  
ständig im Freien in Dopp-Gazesäcken  
gezüchtet, deshalb keine gestochen und  
alle kräftig und gesund.

Alle *Catocalen*-Puppen müssen bald be-  
stellt werden, da dieselben schon im Juni  
schlüpfen, auch bei *caecigena* ist es besser  
so zeitig wie möglich zu beziehen, da es  
später zu warm ist und die Puppen auf  
der Reise sich zu viel bewegen.

*Franz Rudolph*, Gravosa,  
Süd-Dalmatien.

— Wegen Raummangel —

gebe ich meist bestimmte 1000 Stück  
*Pselaphidae* und 700 Stück *Seydmanidae*  
im Tausch oder in bar ab. Von den  
ersteren sind 18, von den letzteren 12 Arten  
vorhanden. Nach dem Preis-Katalog  
sind die *Pselaphidae* über 220, die *Seyd-*  
*manidae* über 155 M. im Wert. Alle  
diese Käfer sind aus der Umgebung von  
Agram. Tauschweise gebe ich auch ein-  
zelne Käfer von anderen Familien ab.

*August Onsea*, Agram (Croatien),  
Bakacgasse 4, II.

EIER: *Sat. pyri*, von grossen Dalma-  
tiner Faltern à Dtzd. 20 Pf.

Raupen: *Bombyx quercus*, Freiland-  
raupen, erw., Dtzd. 40 Pf., *Org. antiqua*  
à Dtzd. 20 Pf.

Puppen: *Bombyx quercus* à Dtzd.  
75 Pf., Ende des Monats lieferbar, *Org.*  
*antiqua* à Dtzd. 30 Pf.

Alles in grosser Anzahl abzugeben, Porto  
etc. extra.

Versicolora-Eier vergriffen.

*Paul Raatz*,

pr. Adr. Gebr. Reichstein,  
Brandenburg a. H.

### Nola togatolalis

Raupen Dtzd. 2,50 M., später Puppen im  
Gespinst 3,50 M. Auch im Tausch gegen  
besseres Zuchtmaterial zu 1/2 bzw. 2/3 des  
Falterpreises.

Im Juni *Sat. pavonia* Raupen, im Ereien  
gesammelt, das Dtzd. 35 Pf., ferner Raupen  
von *Phibalapterix aquata*, von gefangenen  
♀ ♀ stammend, das Dtzd. 1 M. Franko  
als Doppelbrief besonders.

*G. Wittich*,

Gonsenheim bei Mainz.

### Eier

aus import. Puppen stammend, *A. luna*  
Dtzd. 50 Pf., *A. pernyi* Dtzd. 20 Pf.,  
25 Stück 30 Pf., Porto 10 Pf. hat abzugeben

*Hans Kapp*, Thurnau, Bayern.

### 100 Dekorationsfalter

in Düten mit vielen Papilien und *Urania*  
*crösus* für 6,50 M., Nachnahme.

*Carl Zacher*, Berlin S.O. 36,  
Wienerstr. 48, II.

### Achtung!

Ornith. paradisea ♂, gute 1 b, 15 bis  
20 M., Ornith. pegasus ♂ ♀ 6 M., Papil.  
autolyceus ♂ 2,50, ♀ 4 M., Pap. medon  
2 M., Pap. pandion ♂ 1,50, ♀ 5 M., P.  
buddha ♂ 1,50 M., *Euploea treitschkei*  
♂ ♀ 2 M. und viele andere. Mache An-  
sichts- und Auswahlendung.

*Heinrich Scharch*, Ronneburg S.-Altenb.,  
„weisser Schwan.“

### Apat. iris—ilia Raupen,

das Dtzd. 2 80 M., später Puppen Dtzd.  
3,20 M. Porto extra.

*Otto Schmid*, Stuttgart,  
Schwabstr. 56.

### Bomb. mori

Räupchen: 25 St. 20 Pf. Bestellungen  
auf erwachsene Raupen, Cocons u. prä-  
par. Raupen bitte jetzt schon aufzugeben.

Raupen von *dumi* 1 M., *quercinaria*  
30 Pf., *dispar*, *antiqua*, *pedaria*, *margi-*  
*naria* 15 Pf. das Dtzd.

Präparierte Raupen von *chrysothorax*  
12 1/2 Pf., *brumata* 20 Pf., *grossus* (gross)  
20, *B. quercus* 10, *pytiocampa* 15, *pini* 10  
und 15, *rubi* 10 Pf. Maikäfer-Engerlinge  
15 Pf. das St.

*M. Wahlbuhl*, Lehrer, Zeitz,  
Voigtstrasse 1.

### Puppen,

(kräftig entwickelt) von Plus. c-aureum  
(concha) per Dtzd. 1,40 M., *Pol. rufo-*  
*cinctus* 1/2 Dtzd. 2,20 M., 1 Dtzd. 4 M.,  
*L. sieversii* 1/2 Dtzd. 10 M., erwachsene  
grosse Raupen von *Or. fragariae* 1/2 Dtzd.  
2 M., 1 Dtzd. 3,50 M. Porto und Verp.  
20 Pf. Tausch auf Zuchtmaterial guter  
Arten erwünscht.

NB. Puppen von *fragariae* versende  
nicht, da dieselben den Transport nicht  
ertragen können.

*J. Rackl*, München, Klenzestr. 95, I.

Nehme noch Bestellungen auf Puppen  
von *P. apollo* 1,50 M., *Malac. franconica*  
2,40 M., *Val. oleagina* 2,40 M., *Plus. mo-*  
*desta* 6 M., *E. fuscantaria* 2,40 M., *Ep.*  
*pulverata* 2,40 M. p. Dtzd.

Im Tausch abzugeben Falter von *Col.*  
*appensata* ex larva 1904 gegen Noctuiden  
und Geometriden.

*Endrass*, Regensburg G. 50/51,

— Freilandraupen: —

*L. quercifolia*, kräftig, 1 M., *quercus* 50,  
*catax* 50, *castrensis* 50, *neustria* 30, *pa-*  
*vonica* 30 Pf. pro Dtzd. Porto und Verp.  
25 Pf.

*A. Ullmann*, Lang-Enzersdorf  
bei Wien.

Eier von *Spat. (Notodonta) argentina*  
Dtzd. 80 Pf., abzugeben.

*z. Pfannkuche*, pr. Adr. *K. Pfannkuche*,  
Halle a. S., Ankerstr. 8, I.

### Ornith. hekuba,

prachtvoll, e l., in Düten ♂ ♀ 8 M., ge-  
spannt 9 M., Ornith. pegasus ♂ ♀ in  
Düten 4 M., gespannt 5 M. per Kasse,  
gibt ab *W. Niepelt*, Zirlau.

Ende Mai und im Juni

Raupen von *urticae* Dtzd. 10 Pf., 100 Stck.  
75 Pf., io 10, 75 Pf., *polychlorus* 20, 150 Pf.,  
*dispar* 20, 150 Pf., *salicis* 10, 75 Pf.  
Später auch Puppen. Tausch auf *Ap.*  
*crataegi*, *apollo*, *machaon*, *podalirius*, *ata-*  
*lanta* sehr erwünscht.

*A. Richter*, Lehrer, Stettin,  
Augustastrasse 11, I.

Raupen: *populifolia* 3,50 M., *querci-*  
*folia* 80 Pf., *B. quercus* 80 Pf., *dumi* (halb  
erw.) 1,50 M., *sybilla* 1 M.

Puppen: *tiliae* 1 M.

Eier: *phegea* 10 Pf., alles pr. Dtzd.  
offert *Otto Petersen*,

Burg (Bez. Mgb.), Coloniestrasso 49.

Suche zu kaufen

*Cerambyx heros* (lebend).

*R. A. Polak*, Amsterdam,  
Pl. Muidergr. 59.

Im Laufe des Mai und anfangs Juni:  
Raupen von *Agr. segetum*, fast erw.,  
1 Dtzd. 1 M.

Raupen von *Cat. sponsa* 1 Dtzd. 2 M.  
Raupen von *Taenic. populeti* 1 Dtzd. 2 M.  
Eier von *Cat. alchymista* 1 Dtzd. 1 M.  
Eier aus einer Kreuzung *Sat. pavonia* ♂  
× *pyri* ♀ 1 Dtzd. 3,50 M.

Die Raupen stammen aus dem Freien,  
werden auf Wunsch, wenn erwachsen, ver-  
sandt. Puppen von *Ur. sambucaria* 1 Dtzd.  
2 M. Raupen ev. Puppen von *Phorod.*  
*smaragdaria* 1 Dtzd. 5 M.

*W. Caspari II*, Wiesbaden.

### Sat. pyri Eier

von Dalmatiner Freiland-Riesenspuppen  
à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., 500  
Stück 6,50 M., von gefangenen Dalm. ♀ ♀  
à Dtzd. 25 Pf., *Sat. pavonia* Eier 100 St.  
70 Pf., Raupen à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück  
1,50 M., *A. nubeculosa* à Dtzd. 40 Pf.,  
*yama-mai* à Dtzd. 2 M., Dalmatiner ötus  
Raupen, puppreif, à Stück 1 M., Futter:  
Eiche, in Kürze Puppen à Stück 1,20 M.,  
Euch. v. *ausonia* Puppen à Stück 35 Pf.,  
am Stengel, schlüpfen sehr bald. *Pernyi-*  
Eier à Dtzd. 20 Pf., im Juni spannweiche  
*promethea* Falter à Paar 45 Pf. (Doppel-  
brief), Puppen davon à Dtzd. 1,20 M.

*Kurt John*, Leipzig-R., Lilienstr. 23.

### Fascelina

Raupen, erw., Dtzd. 1,20 M., *vetulata* Dtzd.  
40 Pf., *pyri* Eier Dtzd. 20 Pf., *pyri* Falter,  
spannweich, 60 Pf., *pavonia* Räupchen  
Dtzd. 25 Pf.

*F. Osc. König*, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Raupen: *dumi* Dtzd. 60 Pf., *sponsa*  
1 M.

Puppen: *pinastri* Stück 10 Pf., *ligustri*  
10, *Sm. quercus* 50, *vespertilio* 35, *por-*  
*cellus* 20, *pyri* 25, *spini* 25, *torva* 25,  
*pernyi* 25, *alchymista* 50, *cynthia* 10, *pro-*  
*methea* 15, *polyphemus* 35, *Hyp. io* 40 Pf.  
Düten- oder spannweiche Falter: *pyri*  
35 Pf., *pernyi* 30 Pf. ausser Porto.

*C. F. Kretschmer*, Falkenberg,  
Oberschlesien.

Jetzt abzugeben:

Raupen von *Plus. variabilis*, halberw.,  
Dtzd. 60 Pf., erw. 90 Pf., Puppen 1 M.,  
Raupen von *Plus. modesta*, erw., Stück  
30 Pf., Puppe 40 Pf., gespannte e l. Falter  
Stück 50 Pf.

Halberw. Raupen von *Plos. pulverata*  
Dtzd. 1 M.

Zweite Hälfte bis Ende Mai:

Erwachs. Raupen von *P. apollo* (vera  
ex Bav.) Dtzd. 1 M., *Thecl. acaciae* Dtzd.  
60 Pf., Puppen 80 Pf., Raupen von *Zeph.*  
*betulae* Dtzd. 30 Pf., Puppen 50 Pf.

Anfang Juni: Raupen von *Thecl. spini*  
Dtzd. 60 Pf., Puppen 80 Pf. Im Laufe  
des Monats Juni Raupen von *Colias myr-*  
*midone* Dtzd. 1 M., Puppen 1,20 M.  
Porto und Packung 30 Pf., Betrag nach  
Erhalt oder Nachnahme.

Ich bin in der angenehmen Lage, ver-  
schiedene Arten zu bedeutend billigeren  
Preisen abtreten zu können.

*Max Sälzl*, Regensburg, Bayern,  
Kumpfmühlerstr. 47.

### Achtung!

Den werten Bestellern von *nigerrima*,  
*nigerrima* ♂ und *Agl. tau* ♀ und *tau*  
Eiern zur Nachricht, dass wegen des  
Wetterumschlages die Eier erst später zum  
Versand kommen und nehme noch Be-  
stellungen entgegen.

*F. Ochs*, Mühlhausen i. Thr.,  
Rosenstrasse 9.



## Eier

von Sat. pyri Dtzd. 25 Pf. u. 10 Pf. Porto.  
Puppen von Rh. cleopatra 20 Pf., Dtzd. 2,30 M., Zyg. oxsenheimeri 30 Pf., Dtzd. 3 M., Deil. alecto 1,30 M., nicaea 4 M. per Stück. Porto und Packung extra.

Ubaldo Dittreich,

Wien II/8, Vorgartenstrasse 209.

## Achtung! Puppen!

S. pavonia Dtzd. 70, M. cinxia 60, B. quercus 70, A. crataegi 50, O. dispar 25, D. fascelina 55, L. quercifolia 130 Pf. per Dtzd., lieferbar in 4-6 Wochen bestimmt. Porto und Verpackung 30 Pf. Offerten.

Ed. v. d. Moolen, Adenau (Eifel).

Raupen von Ap. crataegi Dtzd. 35 Pf., Ab. grossulariata Dtzd. 20 Pf. habe in Anzahl, letztere auch im Tausch, abzugeben.

EIER von S. pavonia durch Freilandanflug habe in grosser Anzahl à Dtzd. 10 Pf. oder im Tausch für Puppen oder Ia Falter abzugeben. Porto für Eier 10 Pf., für Raupen 25 Pf.

Carl Krähe, Brandenburg a. H.,  
Steinstrasse 28.

## Las. pini

Raupen Dtzd. 50 Pf., Puppen 1,10 M., pinastri 90 Pf. (Puppen), Aporia crataegi Raupen Dtzd. 20 Pf., Las. potatoria Raupen Dtzd. 60 Pf., Call. dominula Raupen, erwachsen, Dtzd. 40 Pf.

Edmund Krause, Nürnberg,  
Freyastrasse 3.

## Gutbefruchte Eier

vor Synt. phegea à Dtzd. 7½ Pf., unter 50 Stück gebe nicht ab. Porto stets extra.

G. Obenauf, Hohenmölsen, Lütznerstr. 29.

NB. Bitte die Herren, die noch im Rest sind, ihren Verpflichtungen nachzukommen.  
D. O

## Im Tausch

gegen Eier die zwei letzten Jahrgänge der Entom. Zeitschrift, sowie Eier von H. vinula per Dtzd. 20 Pf. Porto 10 Pf.  
E. R. Pätz, Bad Kissingen.

## Importierte Puppen.

Von der eben eingetroffenen Sendung gebe ab so weit der Vorrat reicht: polyphemus Stück 25 Pf., cecropia Stück 15 Pf., cynthia 12 Pf., promethea Stück 12 Pf., im Dtzd. 10facher Preis. Porto und Packung extra.

C. Weiner, Bahnhofswirt, Eller  
bei Düsseldorf.

Eier von Ph. dictaeoides von Freilandtieren vertauscht gegen anderes Zuchtmaterial

E. Möbius, Dresden, Leipzigerstr. 9, II.

## Caucasische Coleopteren

von dem Flusse Tereck, unbestimmt, 100 Stück 5 M., Dorcadion dimidiatum à 30 Pf., 50 Stück 12 M., scabricolle à 15 Pf., 50 Stück 6 M., Lepenopt. oporina à 20 Pf., 50 Stück 8 M., chrysochares à 40 Pf., 50 Stück 15 M.

Josef Nejedly, Jungbunzlau, Böhmen.

## Cal. hera Raupen,

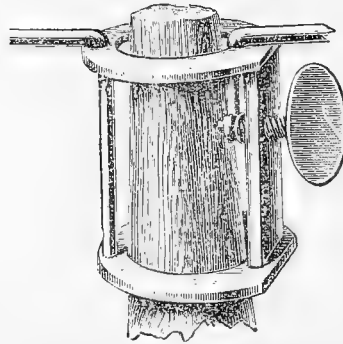
halberw., das Dtzd. 1,80 M. incl. Porto (Doppelbrief). Futter: Wiesensalbei, Taubnessel u. s. w.

Carl Höfer sen., Klosterneuburg  
bei Wien.

## Achtung!

Entomol. Zeitschrift von 1902 u. 1903, Jahrgang à 1 M. ausser Porto.

Ed. v. d. Moolen, Adenau (Eifel).



## Universalnetzbugel,

von allem Geprüften das beste, 4fach zusammenlegbar, auf jedem Stock festsitzend, mit langem Beutel von eigens präpariertem dauerhaftem Seidentüll, nur 3 M. Gegen Vereinsend. portofreie Zusendung.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schl.

S. pyri Eier, teils von Freiland, teils Anflug, gibt Ende April, Anfang Mai 25 St. 50, 100 Stück 150 Pf. franco ab

Ferd. Klünger, Krems, Donau.

Ich bin stets Käufer für interessante Aberrationen und Abnormitäten, sowie Zwitter und Hybriden von palaearktischen Schwärmern und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

## Biologen

schäd. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

Louis Witt, Tischlermeister,  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etablirt 1878. — (—) Etablirt 1878.

Liefert als Specialität:

## Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
Raupenzuchtkästen,  
Spannbretter,

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,  
in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

## Preis-Courant:

Kästen 50 × 46½ à 4 M. 25 Pf.

42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.

41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

## Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

## Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

## Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

## Exotische Käfer.

Die in No. 5 angezeigte Collection von 35 Stück ist (teilweise II a.) nochmals zum Preise von 7,50 M. franko abzugeben. Nachnahme bevorzugt.

Dr. v. Rothenburg, Biebrich a. Rh.,  
Friedrichstr. 8.

Gebe in nächster Zeit wieder Tausende erw. pini Raupen, Puppen und Falter ab. Raupen Dtzd. 40, Puppen 70, Falter das St. 10 Pf., spanweich à Paar 15 Pf. Dies auch den Herren, welche diesbez. anfragten. Abnehmer grösserer Quantums 10% Rabatt; s. äter. chryssorrhoea, dispar, salicis und neustria Raupen Dtzd. 20 Pf., chryssorrhoea Nester Stück 50 Pf.; pavonia und tau Eier sind noch vorhanden. Porto und Kästchen 25 Pf.  
Dresel, Sandhofen, Baden.

## Schön und billig.

Nachfolgende pal. Lepidopteren kannin sauber gespannten Ia Exemplaren zu ¼ Katalogpreis u. d. noch billiger abgeben.  
10 = 1 Mark.

Pap. sifanius ♂ 125, xuthus ♂ 20, xuthulus ♂ 30 ♀ 45, raddei ♂ 30 ♀ 50, Lued. puziloi 30, 40, japonica 30, 40, Th. canteneri ♀ 30, Parn. nomion 10, 26, nominulus ♂ 23, v. insignis 10, 17, v. romanovi 17, 23, tibetanus ♂ 65, bremeri ♂ 13, princeps 32, 45, imperator ♀ 70, szechenyi 75, 80, orleansi 70, 70, eversmanni ♂ 100, Zegris fausti ♂ 25, Ter. palaestinis ♂ 40, Col. nastes 15, 20, cocandica 20, 35, melinos 30, 45, montium 30, 45, christophi 45, 70, erschoffi ♂ 81, romanovi ♀ 45, staudingeri ♂ 45, pamiri 30, 50, regia ♀ 80, ♂ pass. 40, cogene 7, 18, flavescens 40, 61, thisoa 5, 17, hecla 20, 30, caucasica 50, 90, aurora 25, 75, chlœ ♀ 65, diva ♀ 80, aurorina 30, 60, libanotica 20, 45, heldreichi ♂ 30, saggartia 15, 40, wiskotti v. aurantiaca 60, 90, draconis 50, 80, Vanessa vulcanica 13, calirrhœ 16, Smerinth. staudingeri ♂ 91, austauti ♂ 80, atlanticus 61, tatarinovii ♀ 90, rosseipennis ♀ 100, kindermannii ♀ 20, Pleret. matronula 30, Sat. schenkii 60, 60, boisduvalii ♂ 30, atlantica ♂ 90, jankowski ♂ 40, Aet. artemis ♀ 51, Psilura aurora 20, 31.

Versand gegen Nachnahme. Garantie für Ia Exemplare. Bei Abnahme von M. 5 franko. F. Staedler, Nürnberg,  
Maxfeldstr. 16, b.

Den Herren Bestellern von dominula Raupen zur Nachricht, dass ich die eingegangenen Aufträge, trotz grossen Vorrates, nur halb erledigen konnte.

Arno Wagner, Dresden-Striesen,  
Tzschimmerstr. 23, II.

## Achtung!

Raupen von Spannern und Eulen hiesiger Fauna sammle ich; welche Herren wünschen gegen bar? Offerten.

Ed. v. d. Moolen, Adenau, Eifelgebiet.

## Bezahlte Inserate.

### Altertum.

Pflanzen und Blumenwerk, ca. 550 grosse Kupfertafeln, kunstvolle Handbemalung, Alt-Nürnberger Arbeit, hochinteressant für Botaniker u. Entomologen, verkauft billig  
Ferd. Eisinger, Nürnberg,  
Lindenaststrasse 62/II.

Kräftige Puppen von Calpe capucina abzugeben, das Dtzd. 4 Mk.

Ernst Immelen,  
Rom via Böcca di Leone. 32.



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Eine neue Abart von *Acronicta menyanthidis*. — Ein neuer *Parnassius*. — *Pararge maera* L. var. *adrasta* Hb. — *Biston pilzii* Stdfs. — Vom Büchertische. — Vereinsangelegenheiten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Eine neue Abart von *Acronicta menyanthidis*.

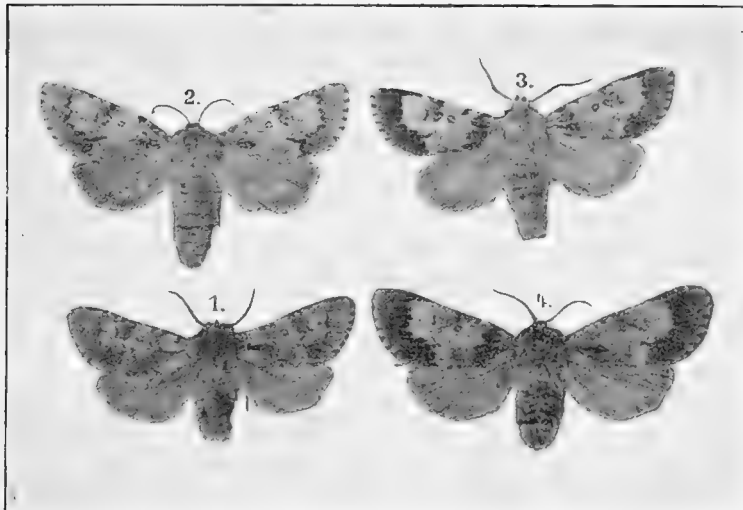


Fig. 1 und 2 Stammform, Fig. 3 und 4 *ab. sartorii*.

Mit befreundeten Entomologen habe ich hier schon öfter *Acron. menyanthidis* und die *ab. suffusa* aus den von eingefangenen Weibchen abgelegten Eiern erzogen. Die Raupen sind mit Weide oder *Myrica gale* leicht zu ziehen. Die Puppen werden im Keller überwintert und müssen im Frühjahr etwas feucht gehalten werden. Es wurden auf diese Weise aus den Eiern der Stammform ausser dieser die *ab. suffusa* nebst vielen Uebergängen erzielt, während eine Zucht aus reiner *suffusa*-Paarung auch die Stammform nebst Uebergängen ergab.

Ein abweichendes Resultat lieferte nun eine im vorigen Sommer in derselben Weise ausgeführte, von einem im Freien gefangenen Weibchen der Stammform herrührende Zucht, von welcher in diesem Jahre 64 Tiere schlüpften; unter diesen waren 24 Falter, welche übereinstimmend folgende Färbung zeigten: die Grundfarbe ist wie bei *menyanthidis* weisslich mit mehr oder weniger Beimischung von Grau, dagegen ist das ganze Saumfeld von der weissen Mittellinie des hinteren Querstreifs bis zum Saume glänzend schwarz ausgefüllt und die Wellen-

linie nur sehr schwach angedeutet. Viele Stücke zeigen auch eine Verdunkelung des Wurzelfeldes; doch wird sie nie so stark wie diejenige des Saumfeldes. Der schwarze Schatten beginnt schmal am Vorderrande und nimmt am Hinterrande die ganze Breite des Wurzelfeldes ein. Im übrigen ist Zeichnung wie bei der Stammform.

Die übrigen 40 Tiere dieser Zucht gehören der Stammform an. Nur einige zeigen durch schwache Verdunkelung im Wurzelfelde oder Verdunkelung des Saumfeldes bis zur Wellenlinie einen Uebergang zu der Abart.

In der mir zur Verfügung stehenden Literatur habe ich nichts über die eben beschriebene Abart finden können. Falls das Tier nicht doch schon beschrieben ist, gebe ich ihm den Namen *Acronicta menyanthidis ab. sartorii*, nach Herrn Sartorius, welcher diese Zucht ausführte und schon verschiedentlich Beiträge zur Kenntnis der hiesigen Schmetterlingsfauna, besonders unserer

Moore, geliefert hat.

Hamburg-Eppendorf.

E. Hockemeyer.

## Ein neuer *Parnassius*.

*Parnassius delphius dolabella* nov. subsp.

3 ♂♂ von *delphius* Ev. aus Kaschgar kommen in der Grösse und in der dunklen Färbung des breiten, glasigen Marginalsaumes aller Flügel *infernalis* Staudgr. von Turkestan am nächsten, sind aber von *infernalis*, *staudingeri* etc., durch die rein weisse Grundfarbe, welche sie mit *albus* Honr. gemeinsam haben, sehr leicht zu unterscheiden.

Die Zeichnung der Vdflgl. von *dolabella* ist ähnlich wie bei *infernalis*, nur bestehen die beiden Submarginalbinden aus isolierter stehenden und deutlicher abgegrenzten weissen Flecken. Der mittlere Zellfleck bildet eine ziemlich gleich breite Binde, während er bei *infernalis* meistens rundlich ist. Die Ocellen der Hflgl. sind leuchtend carminrot und sehr breit schwarz geringelt.

Beide Ocellen sind wie bei *cardinalis* Gr. Gr. durch einen schwarzen, breiten Strich verbunden. Die Htflgl. tragen zwei subanale, schwarze Flecken, von denen der obere grösser als der untere ist und keine Spur einer blauen Bestäubung zeigt. Die schwarze Submarginalbinde wird durch weisse Flecken von dem glasigen Marginalsaum isoliert. Der Basalteil der Htflgl. ist ausserordentlich dicht schwarz beschuppt und mit viel längeren Haaren als bei *staudingeri* bedeckt. Die schwarze Bestäubung geht aber nicht über die Zellwand hinaus. Dadurch stehen die Ocellen ganz frei auf weissem Grund und tritt deshalb auch der schwarze Bindestrich zwischen ihnen sehr deutlich hervor.

Patria: Kaschggar.

Es ist sehr wahrscheinlich, dass alle Exemplare aus der Umgebung Kaschgars die prominente, schwarze Ocellenconjunction aufweisen und scheint dieses Merkmal dort so konstant aufzutreten, dass es allein hinreicht, den Charakter von *dolabella* als Subspezies zu rechtfertigen. Bei fast allen *Parnassius*-Arten treten ähnliche Verbindungsstriche als zufällige Aberration auf.

Ein französischer Korrespondent, der wohl die grösste *Parnassius*-Sammlung auf dem Kontinent besitzt und dem ich 2 Exemplare zur Prüfung vorlegte, schrieb mir: „*Dolabella* ist eine *variété locale* von *delphius*, welche schon seit einiger Zeit sich in russischen und englischen Sammlungen befindet.“

Entomologen, denen der Begriff Subspezies noch fremd ist, möge zur Erklärung dienen, dass sich Subspezies deckt mit der Auffassung der Lokalvarietät im Sinne des Rebel'schen Katalogs.

*Dolabella* wäre auf Seite 7 einzureihen, als var. 9, hinter *v. maximinus* Stgd.

Berlin, den 29. April 1904.

H. Fruhstorfer.

## Pararge maera L. var. adrasta Hb.

Von Ernst Krodol, Würzburg.

In der Literatur ist über diesen Schmetterling durchweg die Anschauung vertreten, dass *v. adrasta* Hb. die Sommergeneration der *Par. maera* L. darstelle. Nur Dr. Staudinger fügte der Angabe *gen. aestiva* des bezüglichen Vortrages in seinem „Katalog der Lepidopteren des palaarktischen Faunengebietes, III. Ausg., I. Teil S. 60“, ein „Fragezeichen“ bei; ihm scheinen Zweifel über die von älteren Autoren aufgestellte Behauptung entstanden zu sein.

Meine seit 4 Jahren im Freien angestellten Beobachtungen und die Ergebnisse meiner mit der erwähnten Spielart vorgenommenen Zuchten *ex ovo* setzen mich in den Stand, mitteilen zu können, dass in hiesiger Gegend ausschliesslich *var. adrasta* Hb. und zwar in 2 Generationen (die erste von Ende April bis Anfang Juni, die zweite von Anfang August bis Anfang September) auftritt, während die Stammform *maera* L. überhaupt nicht vorkommt. In der Umgebung der 23 km von hier entfernten Stadt Kitzingen dagegen konnte ich nur die letztere antreffen.

Um mir Gewissheit zu verschaffen, dass die dahier im Frühjahr erscheinenden Stücke der *v. adrasta* Hb. tatsächlich die Nachkommen der im Sommer des vorhergegangenen Jahres geflogenen ♀♀ dieser Spielart sind, habe ich die Aufzucht von Eigelegen der letzteren dreimal durchgeführt und in jedem Falle im folgenden Frühjahr typische *v. adrasta* Hb. in beiden Geschlechtern

erhalten. Eier der Frühlingsgeneration ergaben im August desselben Jahres ebenfalls nur *v. adrasta* Hb.

Für die hiesige Gegend steht sohin fest, dass *Par. var. adrasta* Hb. als eigene Lokalform mit zwei Generationen auftritt.

Es ist nicht ausgeschlossen, dass abweichend hiervon an anderen Lokalitäten im Frühjahr die Stammform *maera* L. und im Sommer als zweite Generation derselben die *v. adrasta* Hb. vorkommt. Der Fall bedarf daher der Klärung und ich stelle ihn hiermit zur Diskussion. —

Die Zucht der *adrasta*-Raupen ist die denkbar mühe-loseste und dankbarste. Die lebend mit nach Hause genommenen ♀♀ setze ich auf einen Grasbüschel, den ich vorher schon in einem Blumentopfe eingepflanzt habe. Ein darüber gestülpter geräumiger Cylinder aus Drahtgaze verhindert das Entfliehen der Tiere. Nach Verlauf von 3—4 Tagen haben sich die letzteren ihrer Eier (pro ♀ ungefähr 18—20 Stück) entledigt. Dieselben werden teils an die Grashalme, teils an die Wand des Drahtgazecylinders abgelegt. Die nach 12—16 Tagen schlüpfenden Räumchen beginnen sofort am Grase — gleichviel, welche Spezies es ist — zu nagen. Ist ein Grasbüschel abgefressen, oder aber infolge Gelbwerdens der Halme eine Transferierung der Raupen angezeigt, so werden die letzteren auf einen anderen Blumentopf mit eingepflanzt Grase verbracht. Der Entwicklungsgang der *adrasta*-Raupen ist derselbe, wie solcher in der Literatur für die Stammart *maera* L. angegeben ist. Die Zucht der letzteren kenne ich nicht aus eigener Erfahrung; ich bin sohin auch nicht in der Lage, etwaige Verschiedenheiten konstatieren zu können. Jedoch möchte ich eine Angabe älterer Autoren, die auch in die Schmetterlingswerke der neueren Zeit (z. B. Spuler, Dr. A., Die Schmetterlinge Europas, S. 59; Rühl F., Die palaarkt. Grossschmetterlinge und ihre Naturgeschichte, I. Bd., S. 574) Eingang gefunden hat, erwähnen, die eventuell der Richtigstellung bedarf. Darnach sollen aus den grünen Puppen von *Par. maera* L. die Männer, aus den schwarzgrünen bis schwarzen die Weiber schlüpfen. Für die Spielart *adrasta* Hb. trifft diese Angabe nicht zu; es ergaben die grünen, wie die schwarzen Puppen sowohl Männer wie Weiber!

Die Farbe der Puppe lässt sohin einen Schluss auf das Geschlecht des eingeschlossenen Schmetterlings nicht zu.

Meine im vorigen Jahre mit Puppen der I. Generation von *Par. v. adrasta* Hb. angestellten Frostexperimente ergaben neben einigen Stücken mit kaum nennenswerter Zeichnungsanomalie vier weibliche Aberrationen, die unterhalb des Augenflecks der Vorderflügel noch ein weiteres schwarzes, weissgekerntes Auge in Zelle III<sup>3</sup>/IV<sup>1</sup> besitzen. Es macht sich also auch hier eine Ueberproduktion an schwarzem, bzw. weissem Pigment bemerkbar, wie ich solche bei meinen Experimenten mit Puppen der *Lycaena*-Arten *corydon* P. und *damon* Schiff. \*) konstatieren konnte. Im Freien habe ich die doppel-äugige Form bisher zweimal angetroffen. Das erste Stück

\*) Siehe meine Arbeit: „Durch Einwirkung niederer Temperaturen auf das Puppenstadium erzielte Aberrationen der *Lycaena*-Arten *corydon* P. und *damon* Schiff.“ in der „Allgemeinen Zeitschrift für Entomologie, 1904 No. 3/4 und ff.“

erbeutete ich am 21. August 1899 bei Rottendorf, das andere am 27. April 1904 im Edelmannswalde bei Veitshöchheim. Beide Orte liegen in der Nähe Würzburgs.

Die Vermutung, dass die im Freien gefundenen vorerwähnten Abirrungen ihre Entstehung ebenfalls der Einwirkung rapider und intensiver Temperaturschwankungen auf das Puppenstadium verdanken, kann nicht ohne weiteres von der Hand gewiesen werden. Bei den *Lycæna*-Arten *corydon* P. und *damon* Schiff., welche weisse, schwarzgekernte, kleinere Augenflecken in grösserer Anzahl besitzen, habe ich in meiner unten citierten Arbeit das Entstehen, bezw. die Ausbreitung, Vergrösserung, wie auch das Verschwinden der Ocellen, als lediglich durch Temperatureinflüsse bedingt, durch das Experiment nachgewiesen.

Nachdem die ähnlich gezeichneten Aberrationen von *Par. maera* L. und *Par. megaera* L. mit Namen belegt worden sind, bringe ich für die vorerwähnte Aberration der *var. adrasta* Hb. den Namen

ab. *biocellata* m. (n. ab.)

„*Alis anticis ocello nigro albo-pupillato in cellula III<sup>3</sup>/IV<sup>1</sup>*“

in Vorschlag.

Würzburg, den 11. April 1904.

### Biston pilzii Stdfs.

Hybridus *Biston hirtaria* Cl. ♂ × *B. pomonaria* Hb. ♀.

Dieser interessante Hybride, der 1889 von Herrn Pilz in Tadelwitz in Schlesien und 1897 von Herrn Hüni in Zürich gezogen, vereinzelt aber auch schon bei Breslau und bei Magdeburg im Freien gefunden wurde, hat sich auch in Baden eingestellt.

Am 24. März d. J. nachmittags durchstreifte ich einen jungen Rheinwaldbestand unweit von Karlsruhe und fand an einem Baume einen frischgeschlüpften weiblichen Falter, der mir seines abnormen Flügelschnittes wegen vollständig unbekannt war. Bei näherer Betrachtung fiel mir aber ein, das Tier im Handbuch von Dr. Standfuss schon abgebildet gesehen zu haben, und war meine Freude keine geringe, den dort beschriebenen Hybriden vor mir zu haben.

Zu Hause angelangt fand ich meine Annahme bestätigt: das Tier stimmt mit der Abbildung im genannten Handbuche (Taf. 3, Fig. 2) im Flügelschnitt, wie in der Zeichnung vollständig überein.

*Kabis*, Karlsruhe.

### Vom Büchertische.

Kurze Anleitung zum wissenschaftlichen Sammeln und zum Konservieren von Tieren. Von Professor Dr. Friedrich Dahl. Mit 17 Abbildungen im Text. Verlag von Gustav Fischer in Jena. 1904. Preis 1 M.

Der Verfasser, welcher infolge seiner wissenschaftlichen Liebhabereien Gelegenheit hatte, auf allen verschiedenen Gebieten des Sammelns, vom höchsten Landwirbeltier hinab bis zum niedrigsten Meerestier, tätig zu sein, geht nach einem kurzen geschichtlichen Ueberblick über die Fortschritte im Sammeln besonders auf drei Punkte ein: erstens auf die Oertlichkeit, an welcher zu sammeln ist, und auf die geeignete Zeit zum Sammeln, zweitens auf die anzuwendenden Fanggeräte und auf die Art ihrer Anwendung, und drittens auf das

Präparieren, Konservieren und Verpacken der gesammelten Tiere. Wie schon der Titel sagt, legt der Verfasser dabei das Hauptgewicht auf die Wissenschaftlichkeit und fordert, dass die Sammeltätigkeit sich auf die Erforschung der Biologie und der Biocoenosen oder Lebensgemeinden richte. Zu diesem Zwecke gibt er eine umfangreiche nach den Geländeformen und Gewässerarten geordnete Zusammenstellung der auf der Erde vorkommenden Biocoenosen, bei deren Durchsicht selbst der erfahrene Sammler darüber unterrichtet wird, welche Oertlichkeiten er bisher noch vernachlässigt hat, und wie er planmässig eine Biocoenose nach der andern absuchen muss. „Jeder Anfänger im Sammeln entdeckt in seiner Gegend bald eine Anzahl von Oertlichkeiten, die besonders tierreich sind. Diese Orte sucht er immer wieder auf und findet immer wieder einzelne Arten, die für ihn neu sind. — Beim Sammeln steckt er immer nur das ein, was er für selten hält oder was er glaubt noch nicht zu besitzen. Ein planmässiges Absuchen wird nicht betrieben. Gewisse Oertlichkeiten und Geländeformen werden geradezu planmässig gemieden, weil sie arm an Tieren sind.“ Darum stellt der Verfasser als obersten und wichtigsten Grundsatz für den Sammler die Lehre hin, „dass man, um die Fauna einer Gegend zu erschöpfen, an möglichst verschiedenen Lokalitäten, an Orten mit möglichst verschiedenen Lebensbedingungen, mögen diese nun reich oder arm an Tieren sein, sammeln muss.“

Wenn auch die Abschnitte über die Fanggeräte und das Konservieren der Tiere weniger auf den Insekten-sammler Rücksicht nehmen, geben sie doch auch ihm manche beherzigenswerte Anleitung und manchen guten Rat, so dass der billigen, gut ausgestatteten Schrift die weiteste Verbreitung zu wünschen ist. *P. H*

### Vereins-Angelegenheiten.

Im Juni soll das Mitglieder-Verzeichnis neu gedruckt werden. Um unrichtige Angaben darin nach Möglichkeit zu vermeiden, werden alle Mitglieder gebeten, die Adressen auf den Versandstreifen der Zeitschrift genau zu prüfen und Unrichtigkeiten in bezug auf Namen, Stand und Wohnung recht bald hierher mitzuteilen.

Dem Verzeichnisse soll wieder ein Inseraten-Anhang beigegeben werden.

Da das Mitglieder-Verzeichnis allen Vereinsmitgliedern, vielen Universitäten, naturwissenschaftlichen Instituten und Gesellschaften zugestellt wird, so sind selbstredend Inserate darin von grösster Wirkung.

Es werden berechnet

für eine ganze Seite (12×20 Druckfläche)	M. 12.—
für eine halbe Seite	M. 7.—
für eine viertel Seite	M. 4.—
für eine achte Seite	M. 3.—

Inseraten-Aufträge erbittet *Paul Hoffmann*.

### Neue Mitglieder.

- No. 3653. Herr Walter Köhler, Dresden - Altstadt, Wettinerstrasse 18, I.  
 No. 3654. Herr Karl Meinheit, Kgl. Eisenbahnsekretär a. D., Göttingen, Steinsgraben 4.  
 No. 3655. Herr Adalbert Wiedenbohm, Lehrer, Meiersberg, Bez. Stettin.

- No. 3656. Herr Franz Kalekstein, Official des Steueramtes der Stadt Wien, Wien III., Custozzagasse 2.
- No. 3657. Herr Kurt Kahmert, Dresden-Neustadt, Alaunstrasse 25, H. I.
- No. 3658. Herr Hermann Hoppe, Präparator im Kaiserl. Gesundheitsamte, Berlin S. 59, Böckhstrasse 2, II.
- No. 3659. Herr Georg Bürke, Schweidnitz, Schlesien, Peterstrasse 22.
- No. 3660. Herr Dr. Bothe, Stadtrat, Schweidnitz, Schlesien, Wallstrasse 10.
- No. 3661. Herr Reinhart Michel, Schönlinde, Böhmen.

- No. 3662. Herr Dr. med. Carl Schawerda, Arzt, Wien VI., Gumpendorferstrasse 22.
- No. 3663. Herr P. Karstedt, Kaufmann, Darmstadt, Alexanderstrasse 5.  
Wieder beigetreten:
- No. 1682. Herr H. Schütz, Langensalza, Langestrasse 6.  
Ausgetreten:
- No. 2722 Herr Dr. med. E. Meinert, Dresden.
- No. 2598. Herr Hans Ebert, Zwickau.
- No. 3010. Herr Emil Scheer, Nordhausen.
- No. 2931. Herr H. Brabandt, Leipzig, gest.
- No. 2361. Herr L. Durban, Nürnberg, gest.
- No. 3176. Entomologen-Klub Karlsruhe.

**Gegen bar oder im Tausch**

nehme ich in jeder Anzahl:

Pap. podalirius, Thais polyxena, Antoch. cardamines ♂, Arg. latonia, Deil. euphorbiae, Deil. elpenor, Smer. tiliae, ocellata, Psil. monacha, Agr. fimbria, Arct. caja, Lampyrus noctiluca, Anob. pertinax.  
A. **Böttcher**, Naturalienhandlung, Berlin C., Brüderstr. 15.

**Eier** p. Dtzd.: Ps. lunaris 35, Gr. aligira 40, Ac. pygmacaria 75, strigaria 30, P. calabraria 30, Em. cribrum v. candida, punctigera 35. Ino v. heydenreichi 30, H. crinalis 50, tarsicristalis 80, Porto 10 Pf.  
**Raupen:** pavonia meridion. 35, 100 St. 175, V. oleagina 250, meticulosa 75, rubiginea 85, glabra (klein) 90. Porto 25 Pf.  
F. **Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

**Raupenzuchtgläser,**

besonders geeignet für Aufzucht aus den Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter. Die Zuchtgläser bestehen aus 2 Hauptteilen, dem Wasserbehälter für die Pflanzen und einem Glaszylinder für die Raupen mit abnehmbarem Gazedeckel. Höhe des Zuchtglases 28 cm, grösste Weite des Glaszylinders 12 cm.

Preis 1,25 M. das Stück. Porto und Verp. 2—3 Gläser 80 Pf. Gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Auch Tausch gegen seltenere Puppen oder Raupen, auch Eier.

Aug. **Baumbach**, Nörten a. Leine.

**Puppen von Nord-Amerika:**

T. polyphemus Dtzd. 2,60 M., promethea 1 M. pr. Dtzd., so lange Vorrat vorhanden ist.

G. **Wieland**, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

**Eier**

von A. pernyi Dtzd. 15 Pf., A. luna Dtzd. 50 Pf., Porto 10 Pf. Falls innerhalb 3 Tagen Sendung nicht erfolgt, so ist Vorrat vergriffen.

Hans **Kapp**, Thurnau, Bayern.

**Erwachsene Raupen:**

A. daphne 200, Puppen St. 25 Pf., C. hera v. magna 185, 50 Stück 6 M. (spinnreif), Nich. lividaria (Schwarzdorn) 165, C. afgnis (ausserordentlich variierend) 85, 50 Stück 300, Puppen Dtzd. 135, L. kuhlweini 135, Zyg. scab. v. subalpina oft v. orion ergebend 125 (Weide), Gn. furvata 175 Pf. pr. Dtzd.

Puppen: R. detersa 90, Ac. v. confinaria 325, Teph. rectangulata 100 Pf. Porto 25 Pf.

F. **Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

Gesunde Puppen von Urap. sambucaria Dtzd. 80 Pf. Eier von Las. tremulifolia Dtzd. 25 Pf., Porto extra, gibt ab

Karl **Pfeiffer**, Eisenberg S.-A., Lange Gasse.

Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

Van. polychloros Raupen in allen Grössen Dtzd. 35 Pf., 100 Stück 2 M., 1000 Stück 15 M. ausser Porto. Puppen Dtzd. 45 Pf.

F. **Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

Abzugeben Eier von Freiland-Copula von H. vinula, 20 St. 15, Porto 10 Pf.

H. **Rosenthal**, Gotha, Uelleberstr. 13.

**Puppen** von dominula 45 Pf., von pyramidea 90, v. Bomb. quercus à 70 Pf.

**Raupen** v. Och. fragariae, sehr gross und schön, Dtzd. 3 M., 1/2 Dtzd. 1,75 M. Porto und Verp. 25 Pf.

Hermann **Herold**, Lenben b. Dresden.

**Arct. hebe.**

frisch geschlüpfte Falter St. 25 Pf. Tausch besserer Falter bevorzugt.

Theodor **Schulz**, Magdeburg, Bismarckstrasse 15, h. l. 4 Tr.

— Polyphemus-Eier —

vergriffen, dies den vielen Herren Bestellern zur Nachricht. Meine Annonce fand verspätete Aufnahme, daher waren Eier geschlüpft.

Raupen, nach II. Htg. 1,50 M., cythia Eier 15, promethea 15 Pf. pro Dtzd.

Einige Herren sandten für polyphemus Beträge ein. Wenn die Herren Raupen wünschen oder von den oben angegebenen Eiern, bitte ich um Nachricht. Karte wird vergütet.

Paul **Lämmer**, Frieseur, Zeitz, Kaiser Wilhelmstr.

**Plusia chryson,**

kräftige Freilandraupen (in grosser Anzahl) per Dtzd. 2 M. franco. In kurzer Zeit Puppen davon (einzeln im Gazebeutel eingesponnen) 1 Dtzd. 2,50 M. franko. Tausch angenehm.

J. **Rackl**, München, Klenzestr. 95, I.


**Apatura-Raupen**

habe diesen und nächsten Monat in gewünschten Grössen abzugeben. Preis billigst gestellt. Emil **Kerler**, Stuttgart, Gutenbergstr. 118.

**Vanessa c-album**

Raupen werden gesucht gegen bar oder im Tausche.

C. F. **Lorez**, Apoth. in Zürich I.

 Suche lebendes Material von Mamestra brassicae, pisi und Agrotis setum.

H. **Hoppe**, Präparator im Kaiserl. Gesundheitsamt Berlin 59, Böckhstr. 2, II.

**Raupen** von Las. pini 50 Pfg., Puppen 110 Pf., pinasti 90 Pf. (Puppen). Aporia crataegi Raupen 20 Pf., Las. potatoria Raupen 60 Pf., Call. dominula Puppen 60 Pf., erwachsene Bom. quercus 50, A. caja Raupen 45 Pf.; alles per Dtzd.

Edmund **Krause**, Nürnberg, Freyastrasse 3, I.

**Cat. puerpera**

Raupen klein 1,80, erwachsen 3,25, später Puppen 4,50 M. per Dtzd.

F. **Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

Agl. tau Eier von Freilandtieren, das Dtzd. 15, Porto 10 Pf., gibt ab

R. **Wünsche**, Neugersdorf Sa., Bürgerweg 223 b.

**1000 Raupen M. castrensis,**

Dtzd. 25 Pf., 50 St. 85 Pf., 100 Stück 1,40 M. Porto und Kistchen 30 Pf.

1 Dtzd. Puppen von Bomb. var. sicnla 1,75 M., gespannte Falter davon ♂♀ 1 M. Alles auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

Richard **Neumann**, Berlin, Gerichtstrasse 35.

Raupen von Art. purpurata Dtzd. 50 Pf. Raupen von End. versicolora nach I. Häutung Dtzd. 35 Pf., Porto und Kistchen 30 Pf., gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

J. **Rotermundt**, Nürnberg 17, Kirchhofstrasse 64, I.

R a u p e n von Catoc. vetusta, fast erwachsen, 1 Dtzd. 80 Pf., Biston hirtarius 1 Dtzd. 60 Pf. (Futter: Erle), Las. quercifolia erwachsen (Futter: Weisdorn) 1 Dtzd. 1,20 M.

Jos. **Schlier**, München, Humboldtstr. 22, II.

Raupen von Tox. pastinum Dtzd. 1,80 M., Puppen 2,50 M., Porto extra, hat abzugeben

Oskar **Arnholdt**, Jena, Nollendorferstr. 5.

— Ptil. plumigera —

Sofort abzugeben Raupen, halb erwachs. à Dtzd. 60 Pf., später 90 Pf., Puppen 1,20 M. pr. Dtzd.

Gesucht im Tausch oder gegen bar: Od. atrata, Cosm. contusa, H. bicolorana,

L. **Finke**, Göttingen, Weender Chaussee 90.

Freilandraupen von Las. potatoria Dtzd. 40 Pf., 100 St. 2,80 M., Bomb. neustria Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,80 M. Porto u. Verpackung 25 Pf. gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

Ludwig **Holländer**, Nürnberg, Tucherstrasse 3.

**Raupen**

von potatoria per Dtzd. 45, caja 40, Porth. similis 20 Pf., von letzteren 100 Stück 1,20 M. Puppen von phegea 50 Pf. pr. Dtzd.

Emil **Pirling**, Stettin, Mühlenstr. 12.

Eier von Anth. pernyi Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1 M.

Louis **Hans**, Kaufmann, Herborn.

### Achtung! Puppen!

S. pavonia Dtzd. 70, M. cinxia 60, B. quercus 70, A. crataegi 50, O. dispar 25, D. fascelina 55, L. quercifolia 130 Pf. per Dtzd., lieferbar in 4-6 Wochen bestimmt. Porto und Verpackung 30 Pf. Offerten.

Ed. v. d. Moolen, Adenau (Eifel).

### Schmetterlinge

aus Transcaspien, Central-Asien, dem Amur-Gebiete und vom Kuku-Noor.

50 Stück Tagfalter in ca. 40-50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,-.

100 Stück *dto.* in 80-85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,-.

25 Stück Schwärmer u. Spinner, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,-.

50 Stück Noctuiden in ca. 40-45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,-.

100 Stück *dto.* in ca. 80-85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,-.

50 Stück Spanner in ca. 40-45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,-.

100 Stück Tagfalter in Düten in ca. 30-35 Arten à M. 25,-.

200 Stück *dto.* in ca. 60-65 Arten à M. 60,-.

100 Stück Noctuiden in Düten in ca. 30-35 Arten à M. 20,-.

200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60-65 Arten à Mk. 50,- offeriert

R. Tancré, Anklam (Pommern).

### Insektenkästen, Insekten-schränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

#### Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht zu Diensten

Halte Lager von den Kästen 4047 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfleisten zu . . . Mk. 4,-.

NB. Die Insekten-schränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisaufschlag. D. Ö.

### Achtung!

**Suche Eier** von allen **Catocalen-Arten** mit Ausnahme von nupta, sponsa, promissa, electa, elocata, fraxini und optata und ersuche Herren, welche Gelegenheit haben, diese Arten im Freien zu fangen, hierauf freundlichst zu achten.

Ich gebe guten Tausch oder Cassa für ganze Gelege nebst Weibchen. **Nur um Freilandtiere wird gebeten.**

Suche auch durch Tausch oder Kauf interessante Rassen und Aberrationen von dieser Gattung zu erwerben.

E. M. Dadd, Charlottenburg, Niebuhrstr. 5.

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.: dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichophthalma tonkiniana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Spingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fachen. Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

### Neuheit!

### „Siam“-Centurie

### Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

### Biologen

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

### Nola togatulalis,

erwachsene Raupen, Futter: Eiche, sofort lieferbar zu 2,50 M. per Dtzd., später Puppen zu 3,50 M. per Dtzd. Porto extra. Auch Tausch gegen gutes Zuchtmaterial.

Raupen von **Mes. virgata**, Futter: Galium verum und molugo, zu 60 Pf. per Dtzd., später Puppen zu 1 M. per Dtzd. Porto extra.

Karl Andreas,

Gonsenheim bei Mainz, Kaiserstrasse 36.

### Euchloe cardamines

Raupen und Puppen ev. auch Eier gebe ab im Tausch gegen Zuchtmaterial und Falter (bes. bessere Eulen und Spanner).

J. B. R. Bretschneider,

Wilsdruff i. Sachsen.

NB. Bitte um baldige Angebote resp. Bestellung.

### Ornith. hekuba,

prachtvoll, o. l., in Düten ♂ ♀ 8 M., gespannt 9 M., Ornith. pegasus ♂ ♀ in Düten 4 M., gespannt 5 M. per Kasse, gibt ab

W. Niepelt, Zirlau.

Ende Mai und im Juni

Raupen von urticae Dtzd. 10 Pf., 100 Stck. 75 Pf., io 10, 75 Pf., polychloros 20, 150 Pf., dispar 20, 150 Pf., salicis 10, 75 Pf. Später auch Puppen. Tausch auf Ap. crataegi, apollo, machaon, podalirius, atlantida sehr erwünscht.

A. Richter, Lehrer, Stettin,

Augustastrasse 11, I.

### Achtung!

Entomol. Zeitschrift von 1902 u. 1903, Jahrgang à 1 M. ausser Porto.

Ed. v. d. Moolen, Adenau (Eifel).

### Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

**Insektenkästen** mit Torf ausgelegt und sauber überklebt, **Raupenzuchtkästen, Spannbretter,**

in bester Qualität, Schränke für Insektenkästen, in jeder Holzart und jeden Styls bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

### Preis-Courant:

Kästen 50 × 46 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 × 26 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter, Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung.

Sendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein,

Klingelpütz 49.

### Importierte Puppen.

Von der eben eingetroffenen Sendung gebe ab so weit der Vorrat reicht: polyphemus Stück 25 Pf., cecropia Stück 15 Pf., cynthia 12 Pf., promethea Stück 12 Pf., im Dtzd. 10facher Preis. Porto und Packung extra.

C. Weiner, Bahnhofswirt, Eller bei Düsseldorf.

Ich bin stets Käufer für interessante **Aberrationen und Abnormitäten**, sowie **Zwitter und Hybriden** von

palaearktischen Schwärmern

und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden,

Luxemburgplatz 3.



### Achtung!

Raupen von Spannern und Eulen hiesiger Fauna sammle ich; welche Herren wünschen gegen bar? Offerten.

Ed. v. d. Moolen, Adenau, Eifelgebiet.

### Käfer.

Abzugeben in grosser Anzahl von At. vulgaris, präpariert und lebend, das Stück 8 Pf. Hubert Söhner in Brück, Volksschule 105.

## Naturwissenschaftliches Institut

# Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Cassa oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

### Ideal schön in Qualität ex larva:

Ornith. hecuba ♂♀ 8,50 in Düten,  
" " ♂♀ 12,— gespannt,  
Urania imperator ♂♀ 9,50 in Düten,  
aus Waigül  
Urania imperator ♂♀ 12,— gespannt.  
Man verlange Auswahlsendungen in Parnassiern und Papilios.

H. Fruhstorfer, Berlin N. W.,  
Turmstrasse 37.

### Zygaenen-

Raupen lebend, suche zu erwerben, auch später bessere Falter dieser Familie. Kauf oder Tausch. Bitte um Angebote.

Clemens Dziurzynski,  
Wien III, Grossmarkthalle.

### Reichhaltige Preisliste

verkäuflicher gespannter palaearktischer Schmetterlinge in Ia Qual., sowie über amerikanische Centurien (gespannt und in Düten) und abgebbare lepidopterologische Literatur versende ich gratis und franco. Ankauf von Originalschmetterlings-Ausbeuten aus Central- und Südamerika gegen sofortige Kassa.

Wilhelm Neuburger,  
Halensee bei Berlin.

### W. Junk in Berlin N. W. 5.

Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Soeben erschien:

### Catalog Entomologie.

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der bibliographisch vollständigste Catalog, der jemals erschienen ist.

Gratis und franco.

Zygaenaen-Raupen und -Eier suche ich in dieser Saison zu kaufen. Ausgenommen die Arten: filipendulae, trifolii, v. hippocrepidis, loniceracae. Hans Burgeff, Freiburg i. B., Bürgerwehrstrasse 8.

### Pernyi-Eier,

von grossen kräftigen Faltern stammend, gut befruchtet, hat abzugeben pro Dtzd. 15 Pf.

Der Entomol. Verein Karlsbad.

Raupen von sybilla 60, quercifolia 80, Bomb. quercus 40 Pf. per Dutzend. Puppen von A. hebe 2,20 M. das Dtzd. gegen bar oder im Tausch gegen exot. Seidenspinner.

O. Meyer, Burg b. Magdeb.,  
Ihlestrasse 26.

### Raupen

von Ap. iris à Dtzd. 2,50 M., Puppen 3 M., Raupen von Mel. matura Dtzd. 1 M. hat abzugeben

K. Trautz,  
Pforzheim, Wagnerstrasse 25.

Habe in kurzer Zeit abzugeben in Anzahl erwachsene A. purpurata Raupen, das Dtzd. 80 Pf., Puppen davon 1,20 M.

Christ. Burjer, Nürnberg,  
Kirchhofsstr. 23.

Acr. aceris Puppen 50, ferner lieferbar bis zum 1. Juni: Troch. apiformis Puppen 150, Ses. scoliaeformis 700, Bomb. hylaeiformis 130 Pf. Hypena rostralis-Raupen 30, Puppen 45 Pf. Alles p. Dtzd. Porto und Verp. 30 Pf. Tausch gegen Zuchtmaterial.

F. Flügel, Stettin,  
Blücherstr. 4.

### Agrotis praecox Raupen

Dtzd. 90 Pf., 100 St. 7 M. excl. Porto u. Emb., gibt ab

Erich Wagner, Breslau I,  
Sandstr. 13.

Raupen von Oen. dispar ab. disparina, im Freien gesammelt, gibt ab à 50 Pf. pro Dtzd. Porto und Verp. 20 Pf., 25 St. à 1 M. Porto u. Pakung frei. Grosser Vorrat.

Rud. Steinegger, Bern,  
Bundeshaus, Schweiz.

### B. hylaeiformis

Raupen à Dtzd. 1,20 M., hat abzugeben gegen bar oder Tausch

A. Schneider, Döbeln,  
Dresdenerstr. 28.

Taschenberg, „Was da kriecht und fliegt.“ Bilder aus dem Insektenleben, 632 Seiten, gebd., wie neu, für 3 M. verkäuflich.

„Entomol. Zeitschrift“ 1897, 98 für 1 M.  
A. Kunze, Dessau, Askanischestr. 111.

### Smerinthus ocellata

Eier 10 Pf. und Porto pro Dtzd., 100 St. 70 Pf. und Porto.

Werner Klinkhardt, Jena,  
Jahnstr. 14.

### Naturhistoriker

vom Fache.

langjähriger Sammler in der Herzegovina, würde geneigt sein, gegen Vergütung der einfachen Reise- und Erhaltungsspesen, während der Sammelsaison 1904 auf dem Balkan, für einzelne Sammler oder einem Konsortium von solchen, selbst für Institute, Käfer zu sammeln.

Offerten mit Bekanntgabe der näheren Bedingungen oder wegen Anbahnung einer Correspondenz an die Redaktion dieser Zeitschrift sub „Naturhistoriker.“

### Ocn. detrita

Freilandraupen à Dtzd. 40 Pf., 100 Stck. M. 2,50, in ca. 14 Tagen erwachsen Dtzd. 75 Pf., 100 St. 4,50 M. und später Puppen à Dtzd. M. 1,20. Porto und Verpackung 30 Pf. An unbekannte Herren nur gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

Tausch sehr erwünscht. Not. bicoloria Eier à Dtzd. 20 Pf.

A. Raecke, Leipzig,  
Brandvorwerkstr. 34, III r.

### Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38

Gäste freundlichst willkommen.

### Ein praktisches Gerät

für jeden Köder-Entomologen  
ist meine

### Laterna Entomologica

mit Ia. Oelbrenner, Reflektor u. Anzündevorrichtung. Best bewährt. Gegen Voreinsendung von M. 2 franco.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48,  
Wilhelmstr. 13.

Regal mit 44 Kasten.  
à 42 × 51 cm gross. nussbaum poliert,

sehr gut erhalten, Kasten mit Glasdeckel und Torfeinlage, für 150 M. zu verkaufen.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,  
Schlesien.

Gebe ab sehr kräftige im Freien gesammelte quercifolia Raupen zu 80 Pf. das Dtzd., B. quercus 60 Pf., 1 Dtzd. ligustri Puppen 90 Pf. Auch im Tausch gegen hebe Puppen oder proserpina-Falter. Raupen in Mehrzahl. Porto und Verp. 30 Pf.

J. Schäuble, Karlsruhe,  
Augartenstrasse 85, III. Stock.

Ornith. hekuba ♂♀, prachtvoll. e l. in Düten 8 M., gespannt 9 M., Pap. laglaizei, hypsiclides, weiskei, devilliersii, homerus u. a. Raritäten gibt ab

W. Niepelt, Zirlau,  
Freiburg i. Schl.

### Cid. sordidata Raupen

Dtzd. 50 Pf. excl. Porto und Verpackung. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

M. Glöckner, Gera-R.

### Suche

1 Dtzd. Raupen oder Puppen von Dendro. (Lasio.) pini und gebe hierfür präp. Falter von Saturn. pavonia e l. ev. Barzahlung.

Schille, Oberförster, Rytro,  
Galizien.

Praktisch erprobt und unentbehrlich  
für jeden Sammler!

### Die Raupen

der

Grossschmetterlinge Deutschlands,

bearbeitet von

Dr. R. Rössler, Mitgl. d. ent. Ver.

Verlag von Teubner, Leipzig.

Preis M. 1,80.

Leicht fassliche Tabellen zum Bestimmen der Arten. Ergänzung zu jedem Raupenwerk.

### Stabheuschrecken,

Bacillus rossii aus Istrien sehr leichte Zucht, mit gestreckten Beinen 16—18 cm lang werdend, sofort abzugeben à Dtzd. M. 1,20, 100 M. 8. excl. Porto gegen Voreinsendung des Betrages.

Futter: Rose, Weissdorn, Brombeere, Himbeere.

G. Fahlbusch, Mühlhausen i. Th.

### Plus. chryson.

Puppen dieser schönen Goldeule, kräftig entwickelt, in Mulsäckchen eingesponnen, pr. 1 Dtzd. 2 M. franko (grosser Vorrat.) 9 M.

Jos. Schlier, München,  
Humboldtstr. 22, II.

Befruchtete Eier von A. tau sind. im Tausche abzugeben.

Oskar Flasche, Lahr, Baden,  
Stefanienstr. 92.

**Grösster und schönster Spanner Deutschlands**

**Ang. prunaria ab. sordiatata.**

Eier aus Paarungen von sordiatata ♂ und sordiatata ♀ verschiedener Zuchten per Dtzd. 40 Pf. Porto extra. 50 Stück portofrei für 1,50 M. 100 Stück portofrei für 2,50 M. Vorrat genügend. Falls die Räumchen zwischenzeitlich schlüpfen, wird die gleiche Zahl Räumchen geliefert. Futter: Weissdorn und sonstiges Laubholz. Zucht und Ueberwinterung leicht. Die Raupen ergeben aber zweifellos eine zweite Generation Falter, da dieselben gegen sonst 2 Monate Vorsprung haben.

**Karl Andreas.**

Gonsenheim bei Mainz,  
Kaiserstrasse 36.

Wer liefert mir 50 befruchtete Eier von *A. luna* gegen bar?

**Ernst Brombacher**, Strassburg i. E.,  
Regenbogengasse 21.

Habe abgegeben:

Eier von *Sat. pyri* von Dalmatiner Falter à Dtzd. 20 Pf.

Raupen von *Arct. purpurata* 60 Pf., *Bombyx quercus* 40 Pf., *Org. antiqua* 20 Pf. per Dtzd.

Puppen von *Bomb. quercus* 75 Pf., Porto etc. extra.

**Paul Raatz**, pr. Adr. Gebr. Reichstein,  
Brandenburg a. H.

**Suche**

erwachsene Maikäfer-Engerlinge, sowie Falter, am liebsten spannweich, von *Mom. orion*.

Wer liefert mir in Anzahl Raupen von *P. machaon*, *Lym. monacha*, auch tote Puppen beider Arten, sowie lebende Larven von *Lib. depressa* und *4 maculata*. Gefl. Off. erb.

**R. Ermisch**, Halle a. d. S.,  
Brandenburgerstr. 7, III.

**Raupen**

von *Art. caja* in Anzahl gegen anderes Zuchtmaterial zu vertauschen.

**Heinr. Oertel**, Klempnermeister,  
Halle a. S.

**Suche**

gebrauchte Schmetterlingskästen mit Glasdeckel und Raupenzuchtkasten zu kaufen. Gefl. Offerten sieht entgegen

**Carl Bauer**, p. Adr. Frau Th. Oberseider,  
Bamberg, Amalienstrasse 8, I.

**Xyl. conspicillaris ab. melaleuca**

Räumchen Dtzd. 75, tau 25, pyri 30, pavonia 20, syringaria erw. 50, cucullatella 40, ocellata, 2. Häut., 50, wauaria 20, grossulariata 15, 100 Stück 150, quercifolia. erw. 125 Pf., Porto pp. extra.

**Paul Dorn**, Erfurt, Albrechtstr. 16.

**Eier**

von *B. v. sicula* Dtzd. 20, *Neur. populalis* 6 Dtzd. 50, *Sm. quercus* 1 M., 25 St. 1,80 M. (Juni) *hylaeiformis* Puppen 1 M.

**K. Beuthner**, Zwickau i. S.,  
Burgstrasse 13.

**Insektenschrank,**

fast neu, Doppeltür, Nussbaum furniert und poliert mit 20 sauber in Nut und Feder gearbeiteten, gutschliessenden 42x48 cm grossen Schiebekasten mit Glasdeckel, ist um den billigen Preis von 60 M. sofort zu verkaufen. Näheres durch **Jos. Leop. Enge**, Brüx, Böhmen.

**Mexiko.**

Auswahlsendungen von mexikanischen Schmetterlingen zu billigen Preisen unter Berücksichtigung einzelner Arten nach Wunsch, werden jederzeit zusammengestellt.

**Sigmund Herbert**, Würzburg a. M.,  
Eichhornstrasse 19.

**Cal. japonica**

Räumchen Dtzd. 1 M., Porto 20 Pf., auch Tausch gegen Raupen von *A. pernyi* oder Eier von *A. luna* oder *Hyp. io* hat abzugeben

**Jos. Leop. Enge**, Brüx, Böhmen.

Räumchen von *X. areola* Dtzd. 50 Pf. Futter: Geissblatt, Schneebeere, Eisbeere. Räumchen von *S. var. juliaris* Dtzd. 40 Pf., 3 Dtzd. 1 M. Linde, Buche, Eiche. Auch Tausch.

**A. Seiler**, Organist, Münster,  
Westfalen.

**Raupen:** (*grosse*) *populifolia* 3,50, erwachsen 4 M. (im Juni Puppen 5 M.), *quercifolia* 80 Pf. *sybilla* 1 M.

Kleine Raupen: *sponsa* 120, *pennaria* 50, *pedaria* 50, *neustria* 30 Pf.

Eier: *trepida* 20, *pavonia* 10, *phegea* 10 Pf., alles per Dtzd. offeriert

**Otto Petersen**, Burg Bez. Mgb.,  
Colonicstrasse 49.

Bitte um Angebot von **Acidalien**-Raupen gegen bar. *Acid. contiguaria*, *herboriata*, *rufaria*, *sericeata*, *punctata* wünsche ich nicht.

von **Metzen**, Düsseldorf,  
Rosenstrasse 61.

**Raupen**

im Freien gesammelt, von *Parn. apollo* (*vera* ex *Bavaria*) erwachsen Dtzd. 1 M., 50 Stück 3,20 M., *Thl. acaciae* Dtzd. 70 Pf., *Bom. quercus* erw. Dtzd. 50 Pf., 50 Stück 1,60 M., *A. caja* Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,20 M., *Pl. variabilis* Dtzd. 70 Pf.

Kräftige Puppen von *Parn. apollo* Dtzd. 1,50 M., *Thl. acaciae* Dtzd. 90 Pf., *Bom. quercus* Dtzd. 70 Pf., *A. caja* Dtzd. 60 Pf., *Pl. modesta* Stück 30 Pf., frischgeschlüpfte Falter Stück 50 Pf., Puppen von *Agr. augur* Dtzd. 60 Pf., *Xanth. fulvago* Dtzd. 50 Pf., *Eup. tenuata* Dtzd. 90 Pf.

Juni: Raupen von *Thl. spini* Dtzd. 60 Pf., 50 Stück 2 M., Puppen 80 Pf., Raupen von *Colias myrmidone* Dtzd. 1 M., Puppen Dtzd. 1,40 M., Porto etc. 30 Pf. hat in grosser Anzahl abzugeben

**Anton Fleischmann**, Kumpfmühl K. 9  
bei Regensburg.

**Im Tausch**

sind noch abzugeben Raupen von *A. grossulariata* das Dtzd 20 Pf., 100 Stck. 1,20 M.

**Hoff**, Lehrer, Erfurt.

**Biston hispidaria** Raupen

à Dtzd. 1 M., *Hyb. marginaria* das Dtzd. 30 Pf. Porto etc. 30 Pf.

**H. Koch**, Braunschweig,  
Höfenstrasse 14.

**Abzugeben:**

**Freilandraupen** v. *Agr. nigricans* das Dtzd. 50, *Ag. tritici* 70 Pf.

**Puppen** v. *A. lucipeta* St. 80 Pf., 1/2 Dtzd. 4,25 M. Porto und Verp. 30 Pf.

Kleinere Beträge in deutschen Briefmarken.

**J. Šrdínko**, Prag, 266 I.

**Kräftige Raupen**

von *Euproctis chrysorrhoea* Dtzd. 15 Pf., 50 Stück 55 Pf., 100 Stück 1 M., *Mal. neustria* 25 Stück 30 Pf., 50 Stück 55 Pf., 100 Stück 1 M. Porto und Verpackung 20 Pf.

**Sigmund Herbert**, Würzburg a. M.,  
Eichhornstrasse 19.

**Wohnungswechsel.**

Bis 4. September ist meine Adresse:  
Direktor **Hans Egbert-Emler**, Stettin,  
Grünhof Elysium-Theater.  
Eier von *atropos* und *convolvuli* gesucht.

**Tausch.**

Gegen mir fehlende Falter oder Zuchtmaterial von *M. fuciformis*, *Cal. dominula*, *hebe*, *hera*, *Lar. Inigrum*, *Las. populifolia*, *pruni*, *E. versicolor*, *Sat. pyri*, *N. tritophus*, *Agr. fimbria*, *Man. maura*, *Cat. fraxini*, *promissa*, *Sp. spectrum*, habe ich abzugeben: Puppen von *Maer. bombylifomis*, *Acr. ligustri* und *Lith. ramosa* event. gegen bar 1/3 Falterpreis nach Staudinger. Porto und Verp. frei.

**Joh. Schur**, Memmingen.

Den geehrten Herren, welche auf ihr freundliches Angebot keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass ich leider mit den betreffenden Sachen schon versehen war.

**A. Dölle**, Berlin S. 59,  
Cottbuser Damm 35.

**Japan.**

20 Stück erstklassige Falter für 12 M. in folgenden Arten: *Papilio demetrius*, *maakii*, *Luehdorfa japonica*, *Danais tytia*, *Euripus charonda*, *Eur. japonica*, *Actias selene*, *Anth. yama-mai*, *Attacus insularis*, *Ophideres tyrannus*. Porto u. Verp. frei.

**O. Falda**, Stapleton,  
New-York.

**Puppen**

von *Sph. pinastri*, frisch gesammelt, Dtzd. 60 Pf., 50 St. 2 M., auch im Tausch in Anzahl abzugeben. Porto 20 Pf.

**P. Matz**, Peitz, N.-L.

**Hoffmann Spuler,**

21 tadellose Lieferungen für 18 M. frk.  
**H. Wolff**, Obergärtner, Gr.-Wusterwitz,  
Nervenheilanstalt.

**Kaufe** No. 1-12 Jahrgang 1899.

**Busack**, Postass., Schwerin (Mecklb.)

**Eier:** *Larentia suffumata* 25, *Loboph. ab. zonata* 20, *Agl. tau* 20 Pf. das Dtzd. Porto 10 Pf.

Antiq. wird gesucht und um billigste Preisofferten gebeten: Kolbe, Insekten, Standfuss, Grossschmetterl., Speyer, geographische Verb., Tümpel, Gradflügler, Calwer, Käfer.

**Dr. Spatzier**, Schöneberg,  
Hauptstr. 150.

**Abzugeben**

Raupen von *potatoria* 40, *polychloros* 25, *fasciella* 50, *purpurata* 60, *matura* 75, *aprilina* 50, *Ap. iris* 360, *ilia* 400, *Lim. populi* 480, *xanthomelas* 600 Pf. Preise pro Dtzd. ohne Porto und Verp.

Aufträge auf Raupen von *villica* konnte ich leider nicht alle erledigen, da des kalten Wetters wegen die Ausbeute zu gering war.

**H. Grützner**, Ober-Realschullehrer,  
Beuthen, O.-Schl.

Eier: *vinula* 10, *bitida* 50, *erminea* 60, *fracula* 100, *trepida* 30, *bicoloria* 50, *populi* 15, *ocellata* 20 Pf.

Raupen: *levana* 40, *matura* 60, *caja* 40, *pavonia* 30, *versicolora* 60, *trifolii* 90, *concha* 100, *cheiranthi* 600 Pf. Alles per Dutzend.

**C. Stütze**, Oels i. Schl.

**Gesucht Raupen**

von *Lim. populi*, *Vanessa xanthomelas*, *I-album* im Tausch gegen seltene pal. Falter (Doubl.-Liste), ev. im Kauf.

**Dr. med. E. Fischer**, Zürich IV,  
Bolleystrasse 19.

**P u p p e n:** Troch. apiforme p. Dtzd. 1,50 M., 100 St. 10 M., L. pini Dtzd. 1 M.  
**R a u p e n:** A. purpurata per Dtzd. 1 M., alles incl. Porto und Verp.  
*H. Schönauer*, Nürnberg,  
Martinrichterstr. 31, II.

Raupen v. L. potatoria in verschiedenen Grössen (Freiland) hat abzugeben das Dtzd. 30 Pf. Porto extra  
*Emil Flügel*, Friseur, Mühlhausen i. Th.,  
Schaffenthorstrasse 29.

#### T a u s c h.

Raupen von Ap. iris, sowie Puppen Melit. maturna, Anger. prunaria gegen anderes besseres Zuchtmaterial zu vertauschen. Angebote erbitet  
*Robert Hipp*, Pforzheim,  
Kanalstrasse 1.

Psyche graslinella erwachsene Raupen, mit Sack und angesp. Puppen, Dtzd. M. 1,50, Catocala vetusta Raupen nach 2ter Häutung Dtzd. 60 Pf., En. alniaria Eier Dtzd. 15 Pf., alles vom Freiland, hat in Mehrzahl abzugeben  
*Hermann Jäckel*, Neugersdorf i. Sa.,  
Bismarckstr. 294 D. 1.

#### Für Goleopterensammler!

Unterzeichneter hat im Auftrage billig gegen bar mehrere Dutzend der schönen Buprest. *Steraspis tamariscicola*, Marseul. (Palaearkt), sowie ca. 30 Stück *Capnodis carbonaria* Klug. abzug-ben.

Reflektanten wollen sich wenden an  
*H. Gauckler*, Karlsruhe in B.,  
Putlitzerstrasse 6, II.

#### Notodonta trepida

Eier, Dtzd. 20 Pf., Porto bes., bietet an  
*R. Heinrich*, Charlottenburg,  
Windscheidstr. 35.

#### Freilandraupen.

Bom. quercus das Dtzd. 40, purpurata 50, Las. quercifolia 60 Pf., Porto extra, hat abzugeben in Anzahl

*Wilh. Beck*, Karlsruhe (Baden),  
Sybelstr. N. 16, II.

#### Tauschangebot.

Haben noch einige Dutzend Puppen oder spanneiche Falter von A. aulica abzugeben gegen uns fehlende Call. hera, Ar. villica und hebe. Verein „Orion“,  
p. A. *Franz Gramann*, Erfurt,  
Adalbertstrasse 13.

O. Dispar-Raupen, klein, ferner Raupen von fissipuncta gibt ab im Tausch gegen beliebiges Zuchtmaterial.

Alle Herren, welche pyri-Eier bestellen, bitte um Geduld, da infolge der anhaltend kalten Witterung die Entwicklung im Freien später erfolgt.

*Ferd. Klinger*, Krems, Donau.

Denjenigen Herren, deren Bestellungen unerledigt blieben, zur gefl. Kenntnisnahme, dass ich gleich am ersten Tage mehrere Bestellungen per Postanweisung erhielt, die ich nicht zurückweisen konnte, weshalb es mir leider unmöglich war, alle Herren zu befriedigen. Falls einige der Herren im Laufe der diesjährigen Saison noch Puppen von Deil. euphorbiae wünschen sollten, so bitte ich um Nachricht. Die Bestellungen kommen dann bestimmt zur Ausführung. (Nur Freilandtiere.)

*P. Blechschmidt*, Lehrer,  
Mönchpiffel, S. W.

**Flügel** von blauen Morpho-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gefl. Uebersendung resp. Offerte.

*E. Rey*, Berlin N. 4, Invalidenstr. 105 I.

#### Pleretes matronula

Ia prima Falter, sehr gross, Stück 6 M., Paar 10 M. per Nachnahme gibt ab  
*Erich Wagner*, Breslau I,  
Sandstr. 13.

**Eier:** tau à Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf.  
**Raupen:** cucullata, spartiata, melanaria à Dtzd. 60 Pf., Lith. griseola Dtzd. 1 M., plumigera, lichenaria (Mimicry) das Dtzd. M. 1,20.

**Puppen:** Th. chloerata à Dtzd. 3 M., menyanthidis 2,50 M., sepium M. 1,20, intermediella 40 Pf.

#### Mal. francaonica

Raupen, 1/2 erwachsen Dtzd. M. 1,50, gross Dtzd. M. 1,80., später Puppen, à Dtzd. M. 2,20. Porto 30 Pf.

*H. Schröder*, Scherwin Mecklenb.,  
Wallstr. 61, b.

#### Xylom conspicillaris,

Räupchen nach 2. Häut., 75, P. rufocincta fast erwachsen 150, kräftige L. quercifolia Raupen 90, B. quercus 50, Puppen von gonostigma 75 Pf. per Dtzd. Alles Freiland. Porto und Verp. 25 Pf.

*Roderich Mälcher*, Lang-Enzersdorf  
bei Wien.

#### Pl. illustris

Puppen, im Freien gesammelt (kräftig) à Dtzd. 1 M. Porto und Verp. 20 Pf.

*G. Jüngling*, Regensburg K. 11.

#### B. pomonaria Raupen

à Dtzd. 20 Pf., auch Tausch.  
Erwünscht im Tausch sind Eier von tiliae, populi, ocellata, Raupen v. antiopa und B. quercus.

*H. Koch*, Braunschweig,  
Höfenstrasse 14.

Arct. purpurata Raupen, erw. Dutzend 50 Pf. Räupchen nach 1. Häutung: versicolora 35, pavonia 20 Pf. In 8 Tagen Puppen von A. purpurata Dtzd. 1 M., dominula 50 Pf. Nächsten Monat Raupen v. polychloros und antiopa in jeder Grösse und Anzahl. Erwachsen Dtzd. 25 resp. 35 Pf., kleiner entsprechend billig. Porto und Verp. 30 Pf. Tausch gegen Zuchtmaterial und Puppen erwünscht.

*Edm. Webel*, Nürnberg 17,  
Kirchhofstr. 58, II.

#### Suche bis 200 Stück

von jeder Art gespannte Falter: P. podalirius, machaon, A. crataegi, Ant. cardamines, Sph. ligustri, D. euphorbiae, gallii, elpenor, Sm. tiliae, ocellata, populi, M. stellatarum, Call. dominula, A. villica, B. quercus, S. pavonia, Tr. apiformis.

*A. Kricheldorf*, Berlin S.,  
Oranienstr. 135.

#### Psychiden-Raupen spinnreif:

C. crenulella vera 500, helix (parthenogenetisch) 150, crassiorella 225, Typh. lugubris 400. Porto 25 Pf.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Südtirol.

Naturalien- und  
Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

---

Reichhaltiges Lager  
aller  
naturhistorischen Gegenstände.

#### Lib. celtis

Puppen Dtzd. 1,50, 50 Stück 5 M.

— Calpe capucina —

Puppen Dtzd. 3,50, 1/2 Dtzd. 2 M., 50 St. 12 M., **sofortige Aufträge** erbeten. Porto 25 Pf.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Südtirol.

#### Cnethocampa processionea L.

Raupen im Freien gesammelt à Dtzd. 1 M. incl. Porto und Packung. Auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial und 1 Dtzd. ungenadelter Hirschkäfer.

*Karl Grill*, Garteningenieur,  
Landshut, Bayern.

Habe auch im Tausch  
abzugeben:

Erwachsene Raupen von Pachnobia rubricosa 60, Xanthia aurogo 120 Pf., Platenis subtusa 150 Pf.

Puppen von Agrotis baja 80 Pf., Mi-ana ophiogramma 250 Pf., Petilampa arcuosa 400 Pf. Alles pro Dtzd. incl. Verpackung Porto extra.

*A. Siegel*, Giessen.

 Arg. paphia Raupen kann erst bis Mitte Juni liefern.

Grosser Vorrat von A. caja Raupen, erwachsen, Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., R. purpurata Raupen Dtzd. 50 Pf., 100 Stück 3,80 M. Porto und Kiste 30—50 Pf.

Diejenigen Herren, welche mit Beträgen aus dem Vorjahre noch im Rückstande sind, ersuche dieselben einzusenden.

*Ch. Schwaiger*, Augsburg III,  
Flurstrasse 41 c.

#### 12 Dtzd. C. dominula

Puppen à 40 Pf. oder im Tausch gegen bessere Falter (südl. Schwärmer oder Catocalen) hat abzugeben

*R. Zerling*, Laubegast b. Dresden.

#### Achtung!

Offerierte Puppen von scita gegen bar 1,50 M. exclus. Porto, per Dtzd. Gebe dieselben auch im Tausch gegen bessere gut gespannte und saubere europäische Falter ab.

*Albert Riese*, Steinschönau, Böhmen.

#### Hab. scita Puppen!

Vertausche gegen Arctia hebe, purpurata, Call. hera, Noctuen und Spannerpuppen.  
*Franz Kreibich jun.*, Pärchen-Schelten,  
Böhmen.

#### Abzugeben:

Kräftige Raupen von Bomb. quercus Dtzd. 50 Pf., D. fascelina Dtzd. 60 Pf., D. pini Dtzd. 1 M., Puppen davon 1/4 mehr. Diejenigen Herren, die etwas von mir zu erhalten haben, bitte ich um freundl. nochmalige Aufgabe, da mir die fraglichen Notizen abhanden gekommen sind.

*A. Reichenbach*, Gutach, Breisgau.

#### Bezahlte Inserate.

#### Junge Raupen

von Rhod. rhamni kauft

*Dr. Denninger*, Mainz,  
Mombacherstrasse.

#### Wohnung und Pension

gibt während der Sammelsaison  
*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Südtirol,  
Villa Fortuna.

#### Salamandra maculosa,

ausgewachsene Weibchen, frisch gefangen, **sofort** zu kaufen gesucht à 25 Pf.

*Marcinowski*,  
Zürich, Hinterbergstrasse 75.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

**Inhalt:** Ist *Lycaena icarus* Rott. „ab. *melanotoxa* Pincit.“ identisch mit „ab. *arcuata* Weymer“? — Der 4. Band von J. W. Tutt's „A Natural History of the British Lepidoptera“ (April 1904) und die deutsche Ausgabe dieses Werkes. — Zu „Besitzen Raupen Geschlechtsempfindung?“ in No. 3 des laufenden Bandes. — Etwas von *Deilephila vespertilio* Esp. Zugleich eine Anfrage an den Leserkreis. — Mitteilungen über die Zucht von *Morpho anaxibia* Hb. — Vereins-Angelegenheiten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ist *Lycaena icarus* Rott. „ab. *melanotoxa* Pincit.“ identisch mit „ab. *arcuata* Weymer“?

Mr. Roger Verity gibt in seinen „New Forms and New Localities of some European Butterflies“ (The Entomologist Vol. XXXVII — 1904 — p. 58) nachstehende Beschreibung:

„*Lycaena icarus*, Rott., ab. *melanotoxa*, Pincit. Marott. Giorn. Sc. Nat. Pal. XIV. (1879). — This well-marked form is but little known. It differs from the type in having a black streak parallel to the hind margin on the under side of the fore wings. This streak is formed by the last spot of marginal row and by the second of basal spots; these have, so to say, increased in length towards each other, and have blended together. Signor Pincitore thought this form was only to be met with in Sicily, and that it was only a female aberration. So did all the other writers think, who mention the form, up to the present day; but this summer J. caught two males with the black streak very well marked, and discovered that specimens of this form, as far as the female is concerned, are not rare in Tuscany. (Plate IV, Fig. 14).“

(Diese gut gezeichnete Form ist nur wenig bekannt und unterscheidet sich von typischen Stücken durch einen schwarzen, parallel mit dem Hinterrande der Vorderflügelunterseite laufenden Strich, der durch das Zusammenfließen des letzten Punktes der marginalen Reihe und des zweiten Basalflecks gebildet wird. Signor Pincitore glaubte, dass diese Form nur in Sizilien als weibliche Aberration anzutreffen sei. Der gleichen Ansicht waren bis auf den heutigen Tag alle Schriftsteller, die jene Form erwähnten. Diesen Sommer jedoch fing ich zwei Männchen, bei denen der schwarze Strich sehr ausgebildet war, und beobachtete, dass Stücke dieser Form, soweit das Weibchen in Betracht kommt, in Toskana nicht selten sind).

Abbildung und Beschreibung decken sich nicht. Während diese besagt, dass der letzte Fleck der ma-

ginalen Reihe und der zweite Basalpunkt verbunden sind, zeigt die Abbildung deutlich den letzten Punkt der Mittel-Reihe mit dem zweiten Basalpunkt zusammengeslossen.

Die bis jetzt angeblich nur auf Sizilien beschränkte „ab. *melanotoxa* Pincit.“ ist sonach identisch mit der überall unter der Stammform und deren Varietäten auftretenden „ab. *arcuata* Weymer“ (vergl. G. Weymer, Macrolepidopteren der Umgegend v. Elberfeld. Zweites vermehrtes Verzeichnis. — Jahrb. d. naturw. Vereins in Elberfeld. Fünftes Heft. 1878. S. 55 —) und mit Rücksicht auf letztere als Synonym einzuziehen.

Es wäre interessant, die Original-Beschreibung von „*melanotoxa*“, welche ich trotz aller Mühe nicht erlangen konnte, in Händen zu haben, da es immerhin nicht ausgeschlossen ist, dass diese noch weitere Unterscheidungsmerkmale anführt.

Wilhelm Leonhardt, Eschersheim (Kr. Frankfurt a. M.).

## Der 4. Band von J. W. Tutt's „A Natural History of the British Lepidoptera“ (April 1904) und die deutsche Ausgabe dieses Werkes.

Soeben erschien der 4. Band der Natural History of the British Lepidoptera (April 1904), der sich in Bezug auf den staunenswerten Fleiß des Verfassers und die erschöpfende Darstellung des Stoffes den drei ersten Bänden würdig anreihet. Auf 535 Seiten werden die Spingiden zu Ende geführt. Eine eingehende Besprechung finden folgende Arten: *Sesia stellatarum*, Linn. (S. 4—36), *Eumorpha elpenor*, Linn. (S. 63—89), *Theretra porcellus*, Linn. (S. 91—114), *Hippotion celerio*, Linn. (118—136), *Phrysus livornica*, Esp. (S. 147—167), *Celerio gallii*, Rott. (S. 169—201), *Hyles euphorbiae*, Linn. (S. 202—243), *Daphnis nerii*, Linn. (S. 249—263), *Hyloicus pinastri*, Linn. (S. 276—296), *Sphinx ligustri*, Linn. (S. 298—329), *Agrius convolvuli*, Linn. (S. 330—392),

*Manduca atropos*, Linn. (S. 398—471). Auf 471 Seiten sind also 12 Schwärmer mit ihren Genera und Tribus behandelt, ein Beweis für die Breite der Darstellung, welche stofflich weit über die Grenzen des Titels hinausgeht. „Die britische Fauna ist“, wie Herr Dr. Rebel in den Verhandlungen der k. k. zool. bot. Gesellsch. in Wien (Juli 1903) schon von dem 3. Bande sagt, „gleichsam nur das Skelett, welches diese encyclopädisch angelegte Riesenarbeit zu stützen hat.“ Hierin liegt gerade seine Bedeutung für die Sammler des Continents, und dies ist der Grund, warum ich eine deutsche Ausgabe des Tuttschen Werkes unentwegt anstrebe. Das Zustandekommen derselben kann die Benutzung einer Fachbibliothek, für den Sammler wenigstens, so gut wie entbehrlich machen. Die intensive Ausführlichkeit der Arbeit dürfte den von Herrn C. Schauffuss-Meissen befürchteten Gelüsten anderer Entomologen nach „Abartsnamenfabrikation“ ein für allemal einen Riegel vorschreiben, wenn man z. B. im 4. Bande folgende neue Abarten von Herrn Tutt aufgestellt findet:

1. *Eumorphia elpenor*, Linn.: ab. pallida, ab. virgata, ab. unicolor, ab. clara, ab. obsoleta.
2. *Theretra porcellus*, Linn.: ab. clara, var. (et ab.) scotica, ab. indistincta, var. hibernica.
3. *Hippotion celerio*, Linn.: ab. pallida, ab. brunnea, ab. unicolor.
4. *Phryxus livornica*, Esp.: var. australasiae.
5. *Celerio gallii*, Rott.: ab. pallida, ab. incompleta, ab. stricta, ab. lata, ab. grisea.
6. *Hyles euphorbiae*, Linn.: ab. suffusa, ab. rufomelana.
7. *Hyloicus pinastri*, Linn.: ab. typica-virgata, ab. grisea, ab. grisea-transversa, ab. grisea-mediopuncta, ab. virgata, ab. grisea-distincta, ab. unicolor.
8. *Sphinx ligustri*, Linn.: ab. albescens, ab. lutescens, ab. obscura, ab. brunnea, ab. pallida, ab. subpallida, ab. incerta, ab. typica, ab. intermedia.
9. *Agrius convolvuli*, Linn.: var. ichangensis, var. tonitiensis, ab. major, ab. minor, ab. unicolor, ab. grisea, ab. intermedia, ab. fuscognata, ab. virgata, ab. variegata, ab. suffusa, ab. obscura.
10. *Manduca atropos*, Linn.: ab. obsoleta, ab. imperfecta, ab. conjuncta, ab. extensa, ab. intermedia, ab. virgata, ab. variegata, ab. flavescens.

Ich denke, das dürfte genügen, um „Unberufene von der Abartsnamenfabrikation bei diesen Arten fernzuhalten.“

Beigegeben sind dem 4. Bande zwei Tafeln, von denen die erste die Raupe und Puppe (dorsal, lateral und ventral) von *Daphnis nerii*, Linn., die zweite 3 Aberrationen von *Manduca atropos*, Linn., nämlich ab. virgata, ab. variegata und ab. extensa darstellt. Auch enthält dieser Band das Bildnis des Verfassers.

Ein Anhang zu mehreren Arten aus Band 3 und 4 (S. 472—501), ein Verzeichnis der palaearktischen Sphingiden (S. 502—505), ein ausführlicher Index (S. 506—513), sowie eine Zusammenstellung der Inhalte von Bd. 1—4 (S. 514—525) und ein General-Index zu Bd. 1—4 (S. 526—535) beschliessen diesen in seiner Art wiederum mustergültigen und alles Aehnliche weit in den Schatten stellenden Band.

Ich kann meine Bitte, durch fleissige Subskription die deutsche Ausgabe des Tuttschen Werkes zu ermöglichen und zu sichern, auch nur hier wiederholen und bitten, mir die Bestellungen darauf zahlreich einzusenden.

Cöthen (Anhalt), 10. Mai 1904. *M. Gillmer*, Dozent.

## Zu „Besitzen Raupen Geschlechtsempfindung?“ in No. 3 des laufenden Bandes.

Von Reinberger-Pillkallen.

Der Verfasser des oben genannten Artikels sagt: „Mir ist zwar bekannt, dass die Raupen keinerlei Geschlechtsorgane besitzen.“ Letzteres ist nicht richtig. Die Raupe hat bereits Geschlechtsdrüsen, man hat auch Versuche darüber angestellt, wie die Entfernung derselben auf den Schmetterling einwirkt. Vergl. Dr. J. Th. Oudemans, Falter aus kastrierten Raupen, in den zoologischen Jahrbüchern, Abt. f. Syst., 1898, S. 71—88 und das Referat darüber in der Ill. Zeitschrift für Entomologie, Bd. 4, S. 303. Dass das Geschlecht der Raupe zuweilen sich auch äusserlich kennzeichnet, (so bei *Orgyia gonostigma* F., *antiqua* L. und *Lymantria dispar* L. in der verschiedenen Grösse, bei *Rhyparia purpurata*, L. in der verschiedenen Farbe, bei manchen Psychiden im Aussehen der Säcke), dürfte bekannt sein.

## Etwas von *Deilephila vespertilio* Esp. Zugleich eine Anfrage an den Leserkreis.

Von Reinberger-Pillkallen.

Im Winter 1900/1901 erhielt ich im Tausch 6 Puppen des oben genannten Schwärmers. Da ich über die Behandlung derselben nie etwas Besonderes gehört oder gelesen hatte, bewahrte ich sie ebenso auf, wie sonstige einheimische Puppen verwandter Arten (*euphorbiae*, *gallii*, *elpenor* und *porcellus*). Ich liess sie bis zum 1. April 1901 im Freien, nahm sie dann ins Zimmer und hielt sie nicht besonders trocken. Bei dieser Behandlung starben 4 Puppen ab. In den beiden übrigen entwickelten sich die Falter vollständig (Mitte Juli), blieben dann aber stecken.

Im Herbst 1903 erhielt ich wieder Puppen von *vespertilio*, 8 an der Zahl (aus Tirol). Auf meine Anfrage, ob bei der Behandlung etwas Besonderes zu beobachten sei, wurde mir geantwortet, dass *vespertilio* im Raupen- und Puppenzustande überaus empfindlich gegen Feuchtigkeit sei; ich solle die Puppen ganz trocken in einem mässig kalten Raum überwintern und im Frühjahr auf feinem Sande der Sonne aussetzen. Auf meine Erwiderung, dass die Puppe im Freien doch sicher hin und wieder feucht werde, erhielt ich zur Antwort, sie liege an so steinigten und durchlässigen Plätzen, dass von einem Nasswerden kaum die Rede sei; bei der Zimmerluft schade man durch Befeuchten stets.

Etwas später erwarb ich noch 6 Puppen derselben Art, angeblich aus Oesterreich stammend. Wieder wurde mir auf meine Anfrage geraten, ich solle die Puppen trocken halten.

Ich habe nun genau nach diesen Ratschlägen meine 14 *vespertilio*-Puppen überwintert, mit dem Erfolge, dass heute, am 5. Mai, — eine einzige am Leben ist! Bis Anfang April verwehrt ich die Puppen unter Moos auf dem geschlossenen und daher nicht übermässig kalten Hausboden, ohne sie zu befeuchten. Bereits am 16. März waren sämtliche 8 Tiroler Puppen vertrocknet! Ihnen folgten bis Anfang April, zu welcher Zeit ich das Puppenhaus ins Zimmer nahm, 2 von den Oesterreichern. Bis heute vertrockneten dann noch 3 der letzteren, sodass, wie oben bereits erwähnt, nur noch eine Puppe vorhanden ist. Auch im Zimmer habe ich die Puppen, um ganz genau den mir erteilten Anweisungen zu folgen.



nicht befeuchtet, sondern sie so oft wie möglich der Sonne ausgesetzt.

Was ist nun der Grund meines Missgeschicks? Ich habe doch schon Sphingiden-Puppen genug überwintert (*ligustri*, *pinastri*, *ocellata*, *tiliae*, *populi*, *proserpina*, *fuciformis*, ausser den oben genannten 4 Arten). Nach der Ueberwinterung starben stets mehr oder weniger ab, aber dass, wie hier, während der Ueberwinterung alles drauf ging, ist mir noch nicht vorgekommen. Ich teilte dies auch dem Herrn in Tirol mit, ohne aber Antwort zu bekommen.

Unter den Vereinsmitgliedern wird das eine oder das andere sicher *vespertilio* gezogen haben. Es wäre mir sehr interessant, an dieser Stelle zu erfahren, ob wirklich genannte Art so empfindlich gegen Feuchtigkeit ist. Ich möchte nach meinen Erfahrungen fast annehmen, dass eine mässige Befeuchtung, zum mindesten während des Winters, durchaus notwendig ist und dass die mir erteilten Ratschläge nicht zutreffend waren.

### Mitteilungen über die Zucht von *Morpho anaxibia* Hb.

Einem geschätzten Korrespondenten verdanke ich die Uebermittlung der Originalbriefe seiner in Joinville, St. Catharina, tätigen Sammler.

Diese Herren haben sich als sehr gute Beobachter und geschickte Züchter erwiesen. Bei der Spärlichkeit von Nachrichten über die Zucht exotischer Tagfalter darf ich wohl annehmen, dass nachstehende Mitteilungen auch für den grossen Leserkreis unserer Zeitschrift von Interesse sein werden.

Berlin, den 22. Dezemb. 1903. *H. Frühstorfer.*

#### I.

Heute will ich Ihnen einige Mitteilungen über die Zucht von *Morpho anaxibia* machen. Meine Vermutung bezüglich der Futterpflanze bestätigte sich, indem ich noch ein zweites ♀ beim Ablegen bemerkte und die Eier (ein frisch gelegtes und 3 ältere, von einem anderen ♀ stammende) gleich vom Baum herunterholte. Die 3 letzteren waren verdorben, wahrscheinlich von Schlupfwespen besetzt, während das andere nach 18 Tagen ein wunderschön gefärbtes Räuption ergab. — An demselben Baume fand ich noch zwei Geschwister meines Zöglings, am 28. Mai ein viertes, und diese Pfingstfeiertage kamen noch 9 Stück dazu, so dass wir schon 13 Stück haben. Ein Opernglas, welches ich besitze, leistet mir beim Suchen sehr gute Dienste, und könnte man die kleinen Dinger ohne dasselbe noch garnicht erkennen, da sie meistens an hochgewachsenen Bäumen sitzen. Wir haben den grössten Teil davon im Freien aufgefunden und vor einigen Tagen gesehen, dass die 3 ersten aufs beste gedeihen. Auch dürfte die Zucht im Kasten späterhin nicht schwierig sein, da sich die Zweige im Wasser sehr gut erhalten.

Wir halten unsere Entdeckung hier vorerst noch geheim, da wir uns dadurch mehr Gewinn versprechen und hoffen, dieses Jahr einige Hundert zusammenzubringen. Die Raupen sitzen einzeln an der Unterseite des Blattes und sind manche schon über die erste Häutung hinaus. An der am Schluss dieses Schreibens angebrachten, sehr flüchtigen und ungenauen Abbildung, können Sie nur annähernd die bunte Färbung und Zeichnung dieser Raupe sehen. Viel schöner sind sie natürlich lebend, namentlich die sammetartige Behaarung am Kopf und die flossenartigen Haarbüschel am Rücken

geben ihnen ein ungemein feines Aussehen. Wir werden einige davon ausblasen, und wenn sich etwa die Farben nicht halten sollten, will ich einmal den Versuch machen, dieselben mit dem Pinsel zu fixieren. — Von *Morpho menelaus* würden die Raupen wahrscheinlich ebenso leicht oder noch leichter zu finden sein, da die ♂♂ nicht seltener sind als *anaxibia* und sehr niedrig fliegen. Nur fliegen sie nicht überall, sondern nur im unberührten Urwald und fehlen auch im ebenen Land; sie haben auch noch die eigentümliche Gewohnheit, nur am Vormittag von 8 bis 1/2 10 Uhr bei Sonnenschein und von 9 bis längstens 1/2 12 bei trübem und kühlerem Wetter zu fliegen. — Die Raupen zu finden, scheint mir ohne Anhaltspunkt, und, wenn nicht ein Zufall wie bei der andern Art zu Hilfe kommt, unmöglich zu sein bei der Dichtigkeit des hiesigen Waldes.

#### II.

Ueber unsere Zucht von *Morpho anaxibia* kann ich nun wieder einige Mitteilungen machen. Wir haben bis jetzt etwas über 100 Stück gefunden und hatten wir im Anfang fast gar keine Verluste; erst mit Eintritt wärmerer Witterung sind uns öfter ganz schöne Exemplare eingegangen. Dieselben sassen morgens beim Nachsehen an dem Blatt oder lagen am Boden des Kastens, scheinbar lebend, in den frischesten Farben, aber bei näherer Besichtigung stellte es sich heraus, dass sie tot waren. Wir können uns das nicht erklären, besonders, da wir es nicht an guter Pflege fehlen lassen. Auch die zurückgebliebenen Exemplare (um 1 oder 2 Häutungen) gehen gewöhnlich ein. Aber im grossen ganzen ist das Resultat bis jetzt ein ziemlich gutes zu nennen.

(Schluss folgt.)

### Vereins-Angelegenheiten.

Die Zeitschrift wird stets so auf dem hiesigen Postamt aufgeliefert, dass sie allen in Europa wohnenden Mitgliedern ziemlich gleichzeitig am 1., 8., 15. und 22. eines jeden Monats zugestellt werden muss. Darum ist es unbedingt notwendig, dass die **Inseratennahme** am 4., 11., 18. und 27. früh 7 Uhr geschlossen wird. Wie viel Verdruss auf beiden Seiten würde vermieden werden, wenn die Mitglieder, die es angeht, dieser wiederholten Bekanntmachung eine gütige Beachtung schenken möchten.

In diesem Monat soll das Mitglieder-Verzeichnis neu gedruckt werden. Um unrichtige Angaben darin nach Möglichkeit zu vermeiden, werden alle Mitglieder gebeten, die Adressen auf den Versandstreifen der Zeitschrift genau zu prüfen und Unrichtigkeiten in bezug auf Namen, Stand und Wohnung recht bald hierher mitzuteilen.

Dem Verzeichnisse soll wieder ein Inseraten-Anhang beigegeben werden.

Da das Mitglieder-Verzeichnis allen Vereinsmitgliedern, vielen Universitäten, naturwissenschaftlichen Instituten und Gesellschaften zugestellt wird, so sind selbstredend Inserate darin von grösster Wirkung.

Es werden berechnet

für eine ganze Seite (12×20 Druckfläche)	M. 12.—
für eine halbe Seite	M. 7.—
für eine viertel Seite	M. 4.—
für eine achte Seite	M. 3.—

Inseraten-Aufträge erbittet Paul Hoffmann.

## Neue Mitglieder.

- No. 3664. Herr W. O. Günther, Hamburg-Eimsbüttel, Eppendorferweg 43. H. 2. II.  
 No. 3665. Herr Fritz Pfister, Frankfurt (Main)-Bockenheim, Frankfurterstrasse 67. II.  
 No. 3666. Herr Otto Ortolf, Leipzig-Eutritzschn.  
 No. 3667. Herr C. Samson, Ingenieur, Carouge près Genève, Suisse.  
 No. 3668. Herr Josef Luze, k. k. Postoffizial i. P., Wien-Währing, Weitlofgasse 11.  
 No. 3669. Herr Rudolf Linke, Krim.-Schutzmann, Frankfurt (Main), Hellerhofstrasse 20 p.

- No. 3670. Herr Otto Schmied, Friseur, Karlsbad, Böhmen, Pragerstrasse.  
 No. 3671. Naturwissenschaftl. Verein „Universum“, vertreten durch Herrn Alfred Richter, Finsterwalde (Niederlausitz), Jägerstr. 5.  
 No. 3672. Herr August Minner, Wiesbaden, Oranienstrasse 39.

Wieder beigetreten:

- No. 2925. Herr Richard Brunke, Lehrer, Alt-Drewitz bei Cüstrin.

### Gegen bar oder im Tausch

nehme ich in jeder Anzahl:

Pap. podalirius, Thais polyxena, Antoch. cardamines ♂, Arg. latonia, Deil. euphorbiae, Deil. elpenor, Smer. tiliae, ocellata Psil. monacha, Agr. fimbria, Arct. caja, Lampyrus noctiluca, Anob. pertinax.

A. Böttcher, Naturalienhandlung, Berlin C., Brüderstr. 15.

### Neu. Praktisch! Neu.

Futterbehälter in Kegelform, aus gebranntem Thon, zum Einstellen des Raupenfutters. Vorzüge: Das Futter bleibt lange frisch, Raupen, welche vom Futter abfallen, können vermöge der rauhen Aussenfläche und konischen Form des Behälters bequem wieder zum Futter kommen. Behälter steht durch seine breite Grundfläche absolut fest. Unentbehrlich bei der Zucht.

Preis à Stck. 20 Pfg.

unter 5 Stck. nicht abgebar, empfiehlt Jul. Arntz, Elberfeld.

**L. celtis** Puppen, Dtzd. 1,50, 50 St. 5 M., Falter, spanreich, Dtzd. 1,75 M. C. capucina Puppen, Dtzd. 3,75 M., 1/2 Dtzd. 2,00 M., C. puerpera Raupen, klein 1,80, erw. 3,25 (Futter Pappel), später Puppen 4,50 p. Dtzd., hera v. magna spinnreif 1,85, 50 St. 6 M. N. lividaria 1,65, V. oleagina 2,50 M. Porto 25 Pf. Auch Tausch.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Süd-Tirol.

### Garant. befruchtete Eier

von hebe (Freiland) à Dtzd. 20 Pf. Raupen: purpurata à Dtzd. 60 Pf., fascelina à Dtzd. 50 Pf., 3 Dtzd. fraxini à Dtzd. 2,25 M., urticae à Dtzd. 10, 100 Stck. 60 Pf., similis à Dtzd. 20 Pf., antiqua à Dtzd. 15 Pf., phegea 35 Pf., Puppen davon 50 Pf.

E. Pirling, Stettin, Mühlenstr. 12 I.

— Thae. gothica Raupen, —

fast erwachs. à Dtzd. 45 Pf. (gesund u. kräftig), später Puppen, auch im Tausch, sambucaria, fragariae. Macraglossa- u. Sesidae-Raupen.

G. Leiberg, Oederan i. Sachs. Mitgl. 3637.

### Biete an pro Dtzd.:

Raupen: Hirtarius 30, miniosa 50, flaricornis 40 Pf.

Puppen v. Weidenkätzchen-Raupen 60, v. aprilina 80 Pf., einer mir unbekanntem Linden-Eulendraupe, in beschränkter Anzahl, 80 Pf. Sämtl. Puppen sind jedoch nicht sofort zu liefern, weil die Raupen noch unverpuppt in der Erde liegen. Tausch erwünscht.

Oscar Schepp, Heidelberg, Steingasse 9.

### Bomb. rubi Eier.

pro Dtzd. 10 Pf., Bomb. neustria Raupen, pro Dtzd. 20 Pf. Porto für Eier 10, für Raupen 25 Pf. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

Ludwig Kaul, Raguhn i. Anh.

### Insektenkasten

in 3 versch. Aufmachungen mit und ohne Glas, staubdicht schliessend, elegant und solide von Mk. 1.80 an.

Sämtl. Gebrauchsartikel wie 4teilig. Netzbügel mit Beutel von starkem Mull oder engl. Seidentüll, Tötungsgläser, Zuchtgläser und Kasten, Spannbretter, Insektennadeln etc. etc. in anerkannt solider, praktischer Ausführung empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld,

Spezialfabrik von Insektenkasten etc. Illustr. Preisliste gratis u. franko.

### — Raupen —

im Freien gesammelt von Parn. apollo (vera ex Bavaria) erwachsen, Dtzd. 1 M., 50 Stck. 3,20 M. Thl. spini, Dtzd. 50 Pf., 50 Stck. 1,60 M., Bom. quercus, Dtzd. 50 Pf. (erwachsen).

**Kräftige Puppen** von Parn. apollo, Dtzd. 1,50 M. Thl. acaciae, Dtzd. 90 Pf., Bom. quercus, Dtzd. 70 Pf., Pl. modesta, Stck. 30 Pf. Xanth. fulvago, Dtzd. 50 Pf., Eup. aeniatum, Dtzd. 90 Pf. Porto etc. 30 Pf. hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann

in (Kumpfmühl) K. 9 bei Regensburg.

### Puppen

von Cat. sponsa Dtzd. 1,80 M. Raupen (halberw.) von Cal. vetusta Dtzd. 40 Pf. Porto u. Packung 30 Pf.

Otto Schultz, Halensee bei Berlin, Kurfürstendamm 117, I.

### Im Juni:

lebende Raupen von Catocala optata, Futter: Salix viminalis, à Stck. 1,25 M.

Daniel Lucas,

à Auzay, par Fontenay-le-Comte, Vendée.



C. lignistri v. sundevalli Raupen 175, pyri 75, meticulousa 75, rubiginea 85, furvata 175, pavonia meridionalis 35, 100 Stck. 175 Pf.

**Puppen:** daphne St. 25, C. affinis, sehr variierend 135, detersa 90, Ac. v. confinaria 325, celtis 150 Pf.

**Spannweiche Falter** e. l.: apollo 2 M., crataegi 1 M., celtis 1,75 M. p. Dtzd. Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Süd-Tirol.

Emydia cribrum Freilandraupen, Dtzd. 1,20 M., später Puppen 1,80 M. O. Prochnow, Wendisch-Buchholz.

### ◊ Gesucht Raupen ◊

von Lim. populi, Van. xanthomelas, l-album im Tausch gegen seltene, pal. Falter, event. im Kaufe.

Dr. med. E. Fischer, Zürich IV, Bolleystr. 19.

— Wegen Ueberfluss —

suche ich gegen bar zu verkaufen: Apis mellifica, genadelte Arbeiter, per 100 Stck. 60 Pf. Apis mellifica Larven u. Puppen in Alk., per Stck. 5 Pf. (rein weiss gekocht), Scorpione (aus Südtirol) trocken gespannt, pr. Dtzd. M. 1.

Eduard Watson, Dresden-A., Waisenhausstr. 24. 4 St.

### Pavonia-Raupen,

halb erwachsen, Dtzd. 25 Pf., Porto u. Verp. 25 Pf.

Franz Heinze, Halle a. S., Forsterstr. 51.

— Suche zu kaufen —

**Morpho rhetenor** Ia Qualität oder auch im Tausche.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48, II.

Puppen von Habr. scitc, à M. 1,50, Cat. sponsa à M. 1,20 pr. Dtzd. excl. 30 Pfg. für Porto u. Verp. gibt ab gegen Voreinsendung des Betrages

Georg Fiedler, Gera, Reuss, Adr. Bürgerl. Brauhaus.

### Südeuropäische Frühlingsfalter!

Ausbeute 1904, frische I. Qualität, Riesenvorrat, billigste Preise.

Thestor ballus ♂ 40, ♀ 60, Euch. euphenoides ♂ 25, ♀ 40, cleopatra ♂ 15, ♀ 20, Euch. belia ♂ 15, ♀ 30, Lept. lathyri 10, Euch. cardamines-meridionalis ♂ 15, ♀ 15, Lyc. melanops 30, Mil. cinxia-meridionalis 10, Lyc. cyllarus 15, Arg. euphrosyne-meridionalis 15, Zyg. lavandulae 20, Lim. camilla 25, Mil. didyma-merid. 15, Aporia, crataegi-merid. 20, Mel. syllius ♂ 15, ♀ 30, Ep. hispulla ♂ 15, ♀ 25, pasiphae ♂ 15, ♀ 30, Thais cassandra ♂ 70, ♀ 75 etc. Sämtlich in Düten. Gespannt pro Falter 5 Pf. extra. Porto und Verpackung etc. selbstkostend.

A. Neuschild, Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 13.

Abzugeben:

Puppen von phegea Dtzd. 50 Pf., Raupen von caja Dtzd. 40 Pf. Auch im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial.

Den Herren, welche keine Puppen von dominula, sowie Raupen von quercifolia erhielten, zur Nachricht, dass alles rasch vergriffen war.

Robert Pulvermüller, Pforzheim, Baden, Gabelsbergerstr. 41.

Allen geehrten Herren, welche mich mit Kauf- und Tauschofferten beehrten, zur Nachricht, dass alles rasch vergriffen war.

Frisch eingesammelt:

Raupen von P. apollo (e Bavaria) 100, D. aprilina 120, D. fascelina 40 Pf. Alles per Dtzd. 3 Dtzd. A. caja zus. 80 Pf., Porto und Kästchen 25 Pf. Nur gegen Voreinsendung des Betrages.

Th. Schiller, Fürth i. Bay., Theresienstr. 2, pr. Adr. J. Kiessling.

### Freilandraupen,

Bom. quercus erwachsen, noch 1—2 Dtzd., à 50 Pf., Las. potatoria à Dtzd. 40 Pf., S. pavonia in Anzahl à Dtzd. 25 Pf., Porto und Verpackung 25 Pf., am liebsten im Tausch.

Allen Herren, welche auf Agl. tau Eier reflekt. und keine erhalten haben, zur gefl. Nachricht, dass es mir nicht möglich war, alle Bestellungen auszuführen.

Fr. Heymer, Frankfurt a. M., Lortzingstrasse 16 p.

# 1. Inseraten-Beilage zu No. 9.

XVIII. Jahrgang.

## Abzugeben!

Räupchen nach 1. Htg. von *Sat. pavonia* Dtzd. 20 Pf. Porto 10 Pf., event. auch Tausch.

*Fritz Pfister*, Frankfurt a. M.,  
Frankfurterstr. 67 III.

## Gegen Puppen

oder bar gebe ab: *Geom. papilionaria* Raupen 100, Puppen 150 Pf. das Dtzd. Porto extra.

NB. *scoliaeformis* und *apiformis* waren gleich vergriffen.

*F. Flügel*, Stettin,  
Blücherstr. 4.

## ◊ Livornica! ◊

Befruchtete Eier à Dtzd. M. 1.60 sof. abzugeben. Versand p. eingesch. Muster. Porto u. Packung 30—35 Pf.

Mitte Juni kräftige Puppen p. Dtzd. M. 5 frei. Bestellungen erbitte umgeh.

*Fritz Zickert*, Via Nunziatella 6,  
Neapel.

## Biston pomonaria Raupen.

à Dtzd. 50 Pf. Auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial. Erwünscht sind Eier von *tiliae*, *populi*, *ocellata*, Raupen von *antiqua*.

*H. Koch*, Braunschweig,  
Höfenstr. 14.

## Orrh. torrida

Raupen per Dtzd. 4 M., Futter: Löwenzahn. Call. hera Puppen per Dtzd. 1,75 M. per 50 Stück 6,50 M.

*A. Wullschlegel*, Martigny-ville,  
Wallis, Schweiz.

Eier von *D. tiliae* 15 Pf.

Raupen: *C. sponsa* (erw.) 1,75 M., *promissa* (nach 3.—4. Htg.) Stück 25 Pf., *D. caeruleocephala* 35 Pf., 50 Stck. 1 M., *B. stratarie* 50 Pf., *L. dispar* (n. 2 und 3. Htg.) 15 Pf., 100 Stück 1 M.

In nächster Zeit Raupen von *C. fraxini* 2 M., Puppen 2,50 M., *A. casta* 2 M., Puppen 2,75 M., Räupchen von *pavonia* 35 Pf., 100 Stck. 2,25 M. Preise per Dtzd. excl. Porto und Verpack. Tausch gegen mir konvenierendes Zuchtmaterial.

*Wilh. Dinkelmann*, Hildesheim,  
Herderstrasse 6 a.

Teile meinen Tauschfreunden mit, dass ich wieder von St. Louis zurück bin.

Kann jetzt im Tausche abgeben gegen anderes Zuchtmaterial: Puppen von *Nola togatalalis* und Puppen von *dubitata*.

Gefl. Angeboten sieht entgegen

*H. Lass*, Frankfurt a. M.,  
Haidestrasse 14.

*S. pavonia* Eier sind geschlüpft, Raupen davon nach erster Häut. à Dtzd. 20 Pf.

Eier von *S. pyri* (Dalmatiner) Dtzd. 20, *Loph. camelina* Eier von Freiland ♂ Raupen 10 Pf. Porto für Eier 10, für Raupen 25 Pf.

*Carl Krähe*,

Brandenburg a. H., Steinstrasse 28.

Phorod. *smaragdaria* Raupen

ev. Puppen Dtzd. 4 M.,  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 2 M., *Nola togatalalis* Puppen Dtzd. 3 M.,  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 1,50 M.

*W. Maus*, Wiesbaden, Friedr.-Str. 2.

## A. atropos.

Erbitte Bestellungen schon jetzt: Raupen 4 M., Puppen 5 M. per Dtzd., grössere Aufträge, auch auf Falter, billiger. Ev. Tausch.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Südtirol.

## Krankheitshalber

bin ich gezwungen von Anfang Mai bis Ende Juni in *Bad Herrenalb* im Schwarzwald, *Villa Kull*, zu verweilen, und können Auswahlendungen etc. daher erst im Juli gemacht werden.

*Friedr. Schneider* aus Wald.

## Puppen

von *caecigena* und *oxyacanthae* im Tausch gegen Puppenmaterial abzugeben

Hebe-Puppen waren sofort vergriffen.

*Otto Hillmann*,

Magdeburg, Göthestrasse 38.

Nehme noch Bestellungen an auf pini Raupen und Puppen, *pinastri* Eier Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 60 Pf., *pavonia* Räupchen Dtzd. 20, tau Dtzd. 50 Pf., *Las. pini* gebe in grosser Menge ab.

*Dresel*, Sandhofen, Baden.

Ich habe in bar abzugeben:

Puppen von *Polia rufocincta* Dtzd. 4 M., *Cat. sponsa* Dtzd. 1,75 M., *dominula* Dtzd. 45 Pf. (Port. 30), Raupen *O. dispar* Dtzd. 25 Pf., erwachsen. Eier von *Agl. tau* Dtzd. 15 Pf. von Freilandtieren, Porto 10 Pf.

*Friedrich Petraschk*,

Dresden 19, Jacobistrasse 12, III.

## Raupen

von *Par. apollo* (vera ex Bavaria) im Freien gesammelt, erwachsen, das Dtzd. 90 Pf., 50 Stück 3,20 M., 100 St. 6 M. Kräftige Puppen hiervon das Dtzd. 1,40 M., 50 Stück 5 M., 100 Stück 9 M. habe in grosser Anzahl abzugeben. Tausch angenehm. Porto etc. 30 Pf.

*Adolf Deeg*, Regensburg,

Spiegelgasse C 109, II.

## Achtung!

Abnormitäten, Birkenspanner mit breiter tiefschwarzer Binde, C-Falter fast durchweg schwarzbraun gefärbt beide Stücke hier gefangen, sind meistbietend abzugeben.

*G. Bürke*, Schweidnitz, Schles.,  
Peterstrasse 22, II.

*Sm. ocellata* Eier

Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf., *Arctia purpurata* Raupen (erw.) 1 Dtzd. 70 Pf.

*E. Reim*, Lehrer, Liegnitz,

Gartenstrasse 14, II.

Offerierte folgende **Riesenkäfer** in tadellosen Stücken:

*Megosoma elephas*, *Dynastes neptunus*, *Macrodonia cervicornis*, *Macropus longimanus*, *Chalcosoma atlas* und *Goliathus giganteus* in verschiedenen Varietäten. Grosse Vogelspinnen und Skorpione aus Kamerun, Hymenopteren-Nester und Termiten-Bauten aus Brasilien.

*Heinr. E. M. Schulz*, Entom. Institut,  
Hamburg 22, Wohldorferstr. 10.

## Gegen bar oder Tausch

zu kaufen gesucht: Biologisches Material von Kohlweisslich, Seidenspinner, Hummel, Stuben- oder Schmeissfliege, Maulwurfsgrille, **Totengräber**, Libelle, Larven gelassen oder in Spiritus, klein u. erwachs. vom Maikäfer, fertige Insekten der Rosen- oder Eichengallwespe etc.

Wer kann mir ferner liefern einen kleinen Originalbaumabgefressen von der **Nonnenraupe**, also direkt aus der Natur entnommen.

Angeboten sieht entgegen

*Jul. Arntz*, Elberfeld.

## A. caja Raupen,

grosse, à Dtzd. 40 Pf., 100 Stck. 3 M. *R. purpurata* Raupen, à Dtzd. 50 Pf., 100 Stck. 3,80 M.

*Ch. Schwaiger*, Augsburg III,  
Flurstr. 41 c.

**Eier:** von *Sm. populi* 1 Dtzd. 10 Pf., 100 Stck. 60 Pf., *Sm. tiliae* 1 Dtzd. 15 Pf., 100 Stck. 100 Pf., *S. pavonia* 1 Dtzd. 10 Pf., 100 Stck. 70 Pf., *A. villica*, 1 Dtzd. 10 Pf., 100 Stck. 70 Pf., *D. falcataria*, 1 Dtzd. 10 Pfg., 100 Stck. 70 Pf., *D. lacertinaria* 1 Dtzd. 20 Pf., 100 Stck. 120 Pf., *S. menthastris* 2 Dtzd. 15 Pfg., 100 Stck. 50 Pf.

**Raupen:** *E. versicolora* II. Häut. 50 Pf. p. Dtzd., *Ch. boreata*, erwachs., 20 Pf. p. Dtzd., *B. hirtarius*, klein, 20 Pf. p. Dtzd. Porto 10 resp. 25 Pf. gibt ab.

*A. Kuntze*, Tarnowitz, O.-S.,  
Rathausstr. 1.

— *Ap. iris* Raupen. —

à Dtzd. 2,50 M. Puppen 3 M. hat abzugeben

*K. Trautz*, Pforzheim,  
Wagnerstr. 25.

## Parascotia fuliginaria

Raupen, Dtzd. 4 M., Verpackung u. Porto 0,25 M. Zucht leicht.

*A. Niederheiser*, Ingenieur,  
Pirmasens.

## Puppen

*Ocn. dispar* 50 Pf., Raupen *Eug. quercinaria* n. autumnaria 40 Pf., in nächsten Tagen Puppen 50 Pf., *Eug. fuscanaria* Rpn. 1 M., später Puppen Dtzd. 2 M. 50 Pfg. In nächster Zeit Eier *Org. gonostigma* à Dtzd. 15 Pfg., *Not. trepida*, *chaonia* u. *M. bicoloria* à Dtzd. 20 Pf. Grosse Lederlaufkäfer, kl. Espenböcke (*Sap. populnea*) sowie viele andere gebe im Tausch gegen Falter u. Zuchtmaterial ab. Porto pp. 25 bezw. 10 Pf.

*Peschke*, Mitgl. 1970,  
Oppeln. — Fesselstr. 4.

NB. Suche Raupen v. *Bist. pomonaria* im Tausch.

## — Tausch. —

Raupen v. *O. antiqua* und *Sp. mendica*, auch Eier v. *Sph. pinastri* (bar 20 Pf. p. Dtzd.) abzugeben.

*H. Marowski*, Berlin O. 34,  
Warschastr. 13.

## PUPPEN

von *Cat. sponsa* à Dtzd. 1,20 M. Porto extra, gibt ab *Wilh. Meier*, Erfurt,  
Karlst. 5.

## Raupen Mal. castrensis

im Tausch abzugeben. Vorrat gross. 25 Stck. 35 Pf.

*Wilh. Lemm jr.*,

Althaldensleben, Grosse Str. 26,  
Bez. Magdeburg.

*Bomb. rubi* waren schnell vergriffen.

**Erw. Raupen:** *populifolia* 4 M., *quercifolia* 1 M., *sibilla* 1 M., *pedaria* 40 Pf., *pennaria* 60 Pf., *sponsa* 1,20, *Bomb. quercus* 80 Pf., *neustria* 20 Pf., *anastomosis* 40 Pf.

**Eier:** *luctifera* 20 Pf. (100 Stck. 1,25 M.) *ocellata* 10 Pf., alles pr. Dtzd., offeriert *Otto Petersen*,

Burg, Bz. Mgb., Coloniestr. 49.

Denjenigen Herren, die keine luna Eier erhalten haben, zur Nachricht, dass mein Vorrat bald vergriffen war.

*Otto Zülch*, Cöpenick b. B.,  
Müggelsheimer Str. 50.

## Gegen Meistgebot

abzugeben: 1 tadelloses, gespanntes *B. v. spartii* ♂; Flügel nur an der Wurzel bestäubt, sonst glashell. Rippen und Franssen dunkelbraun, Binde fehlend.

Ebenso 1 *Pap. machaon* ♂ mit rot ausgefüllten Randmonden der III. Das an die blaue Binde der III. anstossende gelbe Innenfeld ebenfalls in 3 Zellen stark rot bestäubt.

*Fritz Zickert*, Via Nunziatella 6,  
Neapel.

### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

### Aberrationen, Zwitter,

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

— *Arctia purpurata* Raupen —  
nach letzter Häut. 20 Stück 1 M. (öfters die seltene ab. flava mit gelb. Hinterügl. ergebend), halberwachsene Raupen von *A. pernyi* Dtzd. 1 M. Räumchen von *Sat. pavonia* (Freiland) 50 Stück 1 M., Porto und Packung als Doppelbrief 30 Pf. gegen Voreinsendung des Betrages gibt ab

F. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b.

— Eier oder später Raupen —  
der schönen Form von *Spil. sordida* aus den grajischen Alpen nur von **Originaltieren** per Dtzd. 80 Pf., Raupen 1 M. mit Verpackung. Vorrat genügend.

Sekr. Bayer, Ueberlingen  
am Bodensee.

Erwachsene Raupen  
(Freiland) von *Dich. aprilina* Dtzd. 80, *convergens* Dtzd. 200, *Taen. miniosa* Dtzd. 50 Pf. in Anzahl hat auch im Tausch auf Lebendes abzugeben

Jos. Brunner, Friseur, Freiburg i. B.,  
Kruserstrasse 5.

Raupen von *Cal. japonica*  
Dtzd. 80 Pf., Porto extra.

Die papilionaria waren schnell  
vergriffen.

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47.

### B. var. sicula

Puppen à Stück 20 Pf., Raupen von *B. pomonarius* Dtzd. 50 Pf., *B. hirtarius* Dtzd. 25 Pf., Porto und Packung extra.

Wilh. Stöter, Braunschweig,  
Höfenstrasse 1.

### Raupen

von *Pach. rubricosa* 35, *Leuc. lythargyria* 25, *X. fulvago*, zumeist ab. *flavescens* 30, *X. furcifera* 30, *Plus. moneta* 35, *Hyp. proboscidalis* 30, *Mis. oxyacanthae* 40 Pf., gebe zu beigesetzten Preisen per 1 Dtzd. gegen bar oder im Tausch ab.

E. Gradl, Liebenau i. Böhmen.

### Vanessa c-album

Raupen werden gesucht gegen bar oder im Tausche.

C. F. Lorez, Apoth. in Zürich I.

### Eier

✓ *nigerrima* à Dtzd. 2 M., *nigerrima* ♂  
× tau ♀ 1 M. per Dtzd., *Agl. tau* per  
Dtzd. 20 Pf. gibt ab, auch im Tausch  
gegen besseres Zuchtmaterial,

Emil Flügel, Friseur, Mühlhausen i. Th.,  
Schaffenthorstrasse 29.

### Dominula-

Puppen Dtzd. 40 Pf., auch Tausch. Anfang Juni Puppen von *iris*, *ilia* und *Lim. populi*.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde,  
Gartenstrasse 14, I.

### B. hylaeiformis

Raupen à Dtzd. 1,20 M., *P. chrysorrhoea*  
100 Stück 1 M., Porto besonders, Tausch  
erwünscht, hat abzugeben

Alfred Schneider,

Döbeln, Dresdenerstrasse 28.

### A. cynthia Eier

Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 80 Pf., Porto  
extra.

Max Rudert,

Chemnitz, Mühlenstrasse 47.

Übernahme das Sammeln von Biolog.  
Material aller Arten Schädlinge zu den  
billigsten Preisen.

Hirschkäfer ♂ à 10, 20, bis 50 Pf.,

♀ " 8, 10 " 15 "

pro Stück. Eier, Larven, Puppen, Frass-  
stücken von Hirschkäfer liefere in einigen  
Wochen Porto, Verpackung extra, Ver-  
sand nur gegen Nachnahme.

G. Bürke, Schweidnitz, Schles.,  
Peterstrasse 22.

### Freilandraupen

fast erwachsen, *A. caja*, *L. potatoria*, kl.  
Räumchen *Sph. pinastri*, *Sm. ocellata*, *Sat. pavonia*. Alles per Dtzd. 40 Pf. Auch im Tausch gegen Raupen oder Puppen. Erwünscht wird *sibilla*, *podalirius*, *purpurata*, *plantaginis*, *Call. hera*, *versicolora*, *fraxini*. Kästchen und Porto 25 Pf.

Paul Vogel, Liegnitz, Scheibestr. 2

### Attacus orizaba

Puppen waren zum Teil nicht mehr ver-  
sandtfähig, weil zu weit in der Entwicklung  
vorgeschnitten. Darauf eingegangene Be-  
stellungen werden, wenn nicht rückgängig  
gemacht, im Herbst zuerst ausgeführt.  
Weitere Bestellungen werden angenommen.

K. Dietze.

Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Freilandraupen

von *Las. potatoria* Dtzd. 40 Pf., 100 Stck.  
2 80 M., *Bomb. neustria* Dtzd. 25 Pf.,  
100 Stück 1,80 M., Porto und Verpackung  
25 Pf. gegen Nachnahme oder Vorein-  
sendung.

Ludwig Holländer, Nürnberg,  
Tucherstrasse 3.

### Abzugeben:

Raupen (erwachsen) von *Pol. flavicincta*,  
Puppen von *Chlor. chloerata* (schlüpfen  
bald). Erwünscht Eier von *furcula*, *al-  
chymista*, *casta* von variabler Form,  
Raupen von *erepricula*, *corsica* (Stamm-  
art), *pomonaria*, Puppen von *deitrita*, *to-  
gatulalis*, *caniola*. Gegen bar *flavicincta*  
1 M., *chloerata* 3 M. pro Dtzd.

v. Nolte, Neustreulitz.

### Raupen

von *Epin. hyperanthus* 80, *Ses. hylaei-  
formis* 60, *Leuc. conigera* 60, *Naen. ty-  
pica* 60, *Las. potatoria* 60 Pf. à Dtzd.  
Später Puppen um 1/4 des angegebenen  
Preises teurer. Tausch mit besseren *Ly-  
caenen*-Arten erwünscht.

Ernst Lange, Sprachlehrer,  
Freiberg i. Sa., Humboldtstr. 36, I.

### Achtung!

Th. w-album Raupen Dtzd. 90 Pf.,  
Puppen Dtzd. 1,20 M., gebe ab, Porto extra.

O. Bürgel,

Berlin N., Chausseestr. 98.

### Scotosia vetulata

Puppen hat im Tausche abzugeben

J. Gg. Tönges, Offenbach a. M.,  
Ludwigstrasse 88.

Pyri-Eier Dtzd. 20 Pf., Räumchen  
30, *nupta* Raupen Dtzd. 50 Pf.

Dumi vergriffen.

Puppen: *ligustri* Stück 10 Pf., *pinastri* 10,  
*Sm. quercus* 50, *vespertilio* 35, *porcellus*  
20, *alchymista* 50, *cynthia* 10, *promethea*  
15 Pf.

Spannweiche *pernyi* Falter Stück 30 Pf.

C. F. Kretschmer, Falkenberg,  
Oberschlesien.

*Sc. certata* Freilandraupen  
das Dtzd. 20 Pf., *salicis* Räumchen 10 Pf.  
à Dtzd., Porto und Packung besonders.  
Bei Bestellung unter 100 bitte um Ein-  
sendung des Kästchens.

Karl Naumann,

Wien III, Messehausergasse 7, I/6.

### Borneo-

Centurien 15,50 M., 1/2 8 M., 1/4 4,50 M.,  
darunter 1 Ornith. oder 1 Morphid.,  
schöne Papilio, Charax., Riesen-Hestien,  
Euth., Eubl., Melitaeen u. s. w.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

### Bomb. mori

1 Dtzd. Raupen 10 Pf., 100 Stück 60 Pf.  
Porto 10 Pf. gibt ab

Arthur Bretag, Frankfurt a. Od.,  
Rossmarkt 1.

### Bomb. mori

Raupen 1/3 erw. Dtzd. 30 Pf., 1/2 erw.  
45 Pf., erwachs. 60 Pf., Cocons 80 Pf.  
à Dtzd. Alles in grosser Anzahl.

M. Wallbuhl, Zeitz, Voigtsstr. 1.

### Puppen

von *Arc. hebe* 1 Dtzd. 1,80 M., *Bom. rubi*  
1 Dtzd. 1 M., Porto und Verpackung  
extra 30 Pf. Nur gegen Voreinsendung  
des Betrages.

F. Welz, Lehrer, Johannisburg, Ostpr.

— — — Kräftige Puppen — — —

von *Pleretes matronula* Stück 1,50 M.,  
*Mcl. matura* erwachs. Raupen Dtzd. 1 M.,  
Raupen von *Nacl. punctata* Dtzd. 60 Pf.

E. Hensel, Oels i. Schl.

Von grossen Riesen-Faltern  
*cecropia* Eier Dtzd. 20 Pf., kräftige Raupen  
von *T. opima* Dtzd. 2 M., *S. pavonia*  
Raupen Dtzd. 25 Pf., *H. vinula* Raupen  
Dtzd. 20 Pf., Porto extra.

Suche ein Hofmann Raupenwerk, ge-  
braucht, billig zu kaufen.

E. R. Pätz, Bad Kissingen.

### Puppen

von *Urap. sambucaria* im Tausch abzu-  
geben, gesund und kräftig, gegen Zucht-  
material und mir fehlende Falter.

Suche 50 Stück *Hyp. io* Eier. Bitte  
um Angebote.

Paul Haubert, Löbtau-Dresden,  
Herbertstrasse 19.

### Puppen

von *A. melanaria*, gesund und kräftig.  
Dtzd. 1 M., *Chlor. (Eup.) debiliata* Dtzd.  
90 Pf.

Raupen von *C. solidaginis* (erwachsen)  
Dtzd. 1,20 M. Sämtl. incl. Emball. und  
Frankatur.

Jul. Isaak, Zawiercie, Russ-Polen.

NB. Tausch-Offerten werden bevorzugt  
und convenier. mir in erster Linie: *anti-  
opa*, *machaon*, *sibilla*, *quercifolia*, *pinii*,  
*fimbria*, *pronuba* und *apiformis*-Puppen.

### Eier von grossen Faltern:

*Anth. pernyi* pr. Dtzd. 15 Pf., sowie  
Eier von Freilandpärchen *Not. camelina*  
pr. Dtzd. 20 Pf. hat eventl. auch auf  
Tausch gegen Zuchtmaterial abzugeben

Entom. Verein zu Limbach,

Emil Ernst jr., Dorotheenstrasse.

In Anzahl abzugeben  
*pavonia* Raupen nach 2. und 3. Häutung,  
à Dtzd. 30 Pf., Porto und Kistchen 20 Pf.,  
tausche auch gerne auf Raupen von *pinii*,  
*quercifolia* und andere Schädlinge.

Joh. Ham,

Würzburg, Augustinerstr. 9.



ENTOMOLOGISCHER VEREIN  
STUTTGART

Jeden Freitag  
abends 8 Uhr im Lokal  
Café König Karl  
Schulstrasse Nr. 20.  
— Gäste willkommen! —

Naturwissenschaftliches Institut

Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

**Papilio**

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Cassa oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

**Ideal schön in Qualität**

ex larva:

Ornith. hecuba ♂♀ 8,50 in Düten,

„ „ ♂♀ 12,— gespannt,  
Urania imperator ♂♀ 9,50 in Düten,  
aus Waigul

Urania imperator ♂♀ 12,— gespannt.  
Man verlange Auswahlendungen in Parnassiern und Papilios.

H. Fruhstorfer, Berlin N. W.,  
Turmstrasse 37.

**Zygaenen-**

Raupen lebend, suche zu erwerben, auch später bessere Falter dieser Familie. Kauf oder Tausch. Bitte um Angebote.

Clemens Dziurzynski,  
Wien III, Grossmarkthalle.

**Reichhaltige Preisliste**

verkäuflicher gespannter palaearktischer Schmetterlinge in Ia Qual., sowie über amerikanische Centurien (gespannt und in Düten) und abgebbare lepidopterologische Literatur versende ich gratis und franco. Ankauf von Originalschmetterlings-Ausbeuten aus Central- und Südamerika gegen sofortige Cassa.

Wilhelm Neuburger,  
Halensee bei Berlin.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**

Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Soeben erschien:  
Catalog **Entomologie.**

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der bibliographisch vollständigste Catalog, der jemals erschienen ist.

Gratis und franco.

Ornith. hecuba ♂♀, prachtvoll. e l. in Düten 8 M., gespannt 9 M., Pap. laglaizei, hypsielides, weiskei, devilliersii, homerus n. a. Raritäten gibt ab

Wilh. Niepelt, Zirlau,  
Freiburg i. Schl.

Ich bin stets Käufer für interessante Aberrationen und Abnormitäten, sowie Zwitter und Hybriden von palaearktischen Schwärmern und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

Louis Witt, Tischlermeister,  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etablirt 1878. —()— Etablirt 1878.

Liefert als Specialität:

**Insektenkästen**

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,  
Spannbretter,**

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem  
gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

Kästen 50 X 46 1/2 à 4 M. 25 Pf.

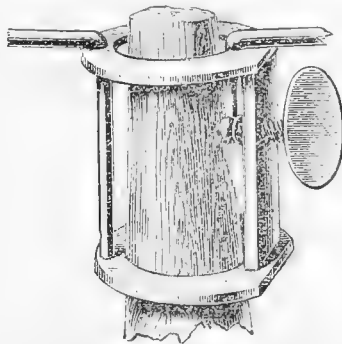
42 X 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 X 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird  
übernommen.



**Universalnetzbügel,**

von allem Geprüften das beste, fuch zusammenlegbar, auf jedem Stock festsitzend, mit langem Beutel von eigens präpariertem dauerhaftem Seidentüll, nur 3 M. Gegen Voreinsend. portofreie Zusendung.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schl.

Praktisch erprobt und unentbehrlich  
für jeden Sammler!

**Die Raupen**

der  
Grossschmetterlinge Deutschlands,  
bearbeitet von

Dr. R. Rössler, Mitgl. d. ent. Ver.

Verlag von Teubner, Leipzig.

Preis M. 1,80.

Leicht fassliche Tabellen zum Bestimmen der Arten. Ergänzung zu jedem Raupenwerk.

Von meinen sehr beliebten  
**Insekten-Etiketten**

habe ich eine neue Auflage drucken lassen.

— Ausserordentlich billig! —

1 Bogen = 350 Etiketten mit Namen von Insekten aller Ordnungen 10 Pf., 10 Bogen 90 Pf., 50 Bg. 4 M., 100 Bg. 7 M., bei Voreinsendung des Betrages franco.

G. Schreiber, Walddorf i. Sachsen.

**Stabheuschrecken,**

Bacillus rossii aus Istrien sehr leichte Zucht, mit gestreckten Beinen 16—18 cm lang werdend, sofort abzugeben à Dtzd. M. 1,20, 100 M. 8. excl. Porto gegen Voreinsendung des Betrages.

Futter: Rose, Weissdorn, Brombeere, Himbeere.

G. Fahlbusch, Mühlhausen i. Th.

**Abzugeben**

Räupen von potatoria 40, polychloros 25, fascelina 50, purpurata 60, maturna 75, aprilina 50, Ap. iris 360, ilia 400, Lim. populi 480, xanthomelas 600 Pf. Preise pro Dtzd. ohne Porto und Verp.

Aufträge auf Räupen von villica konnte ich leider nicht alle erledigen, da des kalten Wetters wegen die Ausbeute zu gering war.

H. Grütznier, Ober-Realschullehrer,  
Beuthen, O.-Schl.

**Japan.**

20 Stück erstklassige Falter für 12 M. in folgenden Arten: Papilio demetrius, maakii, Luehdorfia japonica, Danais tytia, Euripus charonda, Eur. japonica, Actias selene, Anth. yama-mai, Attacus insularis, Ophideres tyrannus. Porto u. Verp. frei.

O. Falda, Stapleton,  
New-York.

**Abzugeben:**

Freilandraupen v. Agr. nigricans das Dtzd. 50, Ag. tritici 70 Pf.

Puppen v. A. lucipeta St. 80 Pf., 1/2 Dtzd. 4,25 M. Porto und Verp. 30 Pf.

Kleinere Beträge in deutschen Briefmarken. J. Szdinko, Prag, 266 I.

**Grösster und schönster Spanner Deutschlands**

**Ang. prunaria ab. sordiatata.**

Eier aus Paarungen von sordiatata ♂ und sordiatata ♀ verschiedener Zuchten per Dtzd. 40 Pf. Porto extra. 50 Stück portofrei für 1,50M. 100 Stück portofrei für 2,50 M. Vorrat genügend. Falls die Räupchen zwischenzeitig schlüpfen, wird die gleiche Zahl Räupchen geliefert. Futter: Weissdorn und sonstiges Laubholz. Zucht und Ueberwinterung leicht. Die Raupen ergeben aber zweifellos eine zweite Generation Falter, da dieselben gegen sonst 2 Monate Vorsprung haben.

Karl Andreas,  
Gonsenheim bei Mainz,  
Kaiserstrasse 36.

**Für Coleopterensammler!**

Unterzeichneter hat im Auftrage billig gegen bar mehrere Dutzend der schönen Buprest. Steraspis tamariscicola, Mar-seul. (Palaearkte), sowie ca. 30 Stück Capnodis carbonaria Klug. abzugeben.

Reflektanten wollen sich wenden an  
H. Gauckler, Karlsruhe in B.,  
Putlitzerstrasse 6, II.

**Naturalien- und Lehrmittel-Handlung**

**Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

**Reichhaltiges Lager**

aller

**naturhistorischen Gegenstände.**

**Flügel** von blauen Morpho-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gell. Uebersendung resp. Offerte.

E. Rey, Berlin N. 4,  
Invalidenstr. 105 I.



### Achtung!

Entomolog. Zeitschrift, Jahrg. No. 16, 1902—1903 zu 1 M. ausser Porto.  
Ed. v. d. Moolen, Adenau (Eifel).

Allen jenen Herren, welche plantaginid Raupen bestellten, aber keine erhielten, zur gefl. Nachricht, dass der kleine Posten sofort vergriffen war.  
Franz Glaser, Niederhanichen b. Reichenbg., Böhmen.

### Die Schmetterlingssammlung

meines verstorbenen Mannes, enthaltend über 2600 Stück in 1424 Arten (Palaearktisch) systematisch geordnet, Wert nach Staudinger 3000 M., vorzüglich erhalten und viele Seltenheiten enthaltend, ist billig zu verkaufen. In solch tadellosen, sauberen Stücken dürfte nicht gleich wieder eine Sammlung angeboten werden.

Keine entomologischen Bücher vorhanden.

Werden Offerten sieht entgegen  
verw. Brabandt, Leipzig,  
Schenkendorfstr. 33, I. Et., r.

### — Raupen —

von H. cultraria Dtzd. 40, B. neustria 20, lanestris 20, A. caecimacula 100, (erwachsen), B. crepuscularia 20 Pf. Nehme Bestellung an auf Räumchen von A. casta 50 Stück 100 Pf. Porto 20 Pf. Tausch erwünscht.

Allen Herren, welche A. tau Eier bestellten und keine Sendung erhielten, zur Nachricht, dass die Räumchen geschlüpft waren, da Bestellung zu spät erfolgte.

C. Benthien, Frankfurt a. M.,  
Gutleutstrasse 204.

Von Freilandkopula sofort abzugeben:  
Eier von S. tiliae, ocellata und H. vinula per Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf. Auch Tausch erwünscht.

Eduard Knobloch, Tetschen a. Elbe,  
Kamnitzerstrasse 407, Böhmen.

### Habe abzugeben:

Puppen von Cato. promissa in Anzahl, kräftig und gesund, à Dtzd. 3 M., Porto 20 Pf. Ausland entsprechend mehr; nur gegen Nachnahme oder Kassé.

Gustav Burkhardt, Formtischler,  
Guben, Haagstrasse 35.

### Prachtstücke

sind meine O. paradisea, pegasus, broockeana, amphrysus, Proth. frankii, Ch. delphis, Hestia stollii, Am. aureliana, ottomana, amethystinus, Pap. empedocles, palinurus, nephelus, helenus u. s. w. Preise billigst, Attac. atlas ♂ ♀ 3—4 M.  
F. Osc. König, Erfurt, Job.-Str. 72.

### Achtung!

Polyphemus und cecropia Puppen waren bald vergriffen.

Cynthia und promethea sind noch in einigen Dtzd. zu haben. Gebe dieselben mit 1,20 M. pro Dtzd., ab. Porto und Packung extra.

C. Weimer, Bahnhofswirt, Eller  
bei Düsseldorf.

### Tausch.

Eier von Drym. dodonea, Räumchen D. chaonia, Orrh. erythrocephala, Orth. rutila, Acr. obscondita, Pol. ridens, ferner Raupen von Plus. c-aureum und Leuc. straminea. Tauschangebote an  
Max Bartel,

Berlin 18, Kniprodestr. 117, I.

### — PUPPEN —

von sponsa 2 M., quercifolia 1,75 M.  
Raupen: tau 30, pyri 30, pavonia 20, grossulariata 20, Bomb. trifolii 40, caja 40, conspiciaria ab. melaleuca 75 Pf. Alles per Dtzd. Porto pp. extra.

P. Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

### Präpar. Raupen

von defoliaria Dtzd. 1,50 M., Stück 15 Pf., brumata Dtzd. 2 M., Stück 20 Pf., sambucaria Dtzd. 2 M., Stück 20 Pf., Bomb. mori 1/2 und 1/3 erwachs., Dtzd. 1,50 M., Stück 15 Pf.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,  
Voigtsstrasse 1.

### Dicr. vinula var. phantoma

1 ♂ diesjähriger Zucht (geschlüpft am 1. IV) ist für 30 M. abzugeben. — Die Raupen habe ich 1901 aus Lappland mitgebracht und schlüpfen mir nach 5-jähriger Puppenruhe in diesem Jahre noch 2 Falter.  
F. Thureau, Berlin N., Tresckowstr. 50.

### Offeriere:

Bom. trifolii Raupen, 1/2 erwachsen, in grösserer Anzahl, à Dtzd. 1 M., Puppen 1,20 M., Porto und Emb. 25 Pf.

J. Völmle, Carlsvorstadt-Stuttgart,  
Möhlingerstrasse 29.

### Agrotis praecox

Raupen, erwachsen 90 Pf., halberwachsen 80 Pf., Puppen 1,50 M., pr. Dtzd. excl. Porto und Emballage gibt ab

Erich Wagner, Breslau I,  
Sandstrasse 13.

### — Las. otus Riesenraupen —

à Stück 1 M. (Eiche) in Kürze Puppen à 1,20 M., Eier von tremulifolia à Dtzd. 25 Pf., halberw. Raupen nubeculosa à Dtzd. 70 Pf., pavonia circa 800 Stück, 100 St. 1,50 M., erwachs. Th. gothicina aus Schottland à Dtzd. 1,80 M., Puppen ocellata à Dtzd. 1 M., Amerikanische promethea à Dtzd. 1,20 M., pavonia, gothicina, nubeculosa, promethea auch im Tausch.

Kurt John, Leipzig-R., Lilienstr. 23.

### Sofort abzugeben:

Eier von S. pyri von gr. Dalmatinern stammend, 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., C. cossus Puppen 1 Stück 80 Pf. (nur noch wenig vorhanden), Hab. scita Puppen 1,80 M. (frei), Agr. brunnea 50 Pf., Van. urticae Raupen 100 Stück 60 Pf. In Kürze kommen zum Versand Eier von ligustri, populi u. tiliae 10 Pf. (100 Stück 60 Pf.) ab, brunnea 50 Pf. (die geschwärzte Form von tiliae), porcellus 20 Pf. das Dtzd., auch Tausch.

Fr. Pasourek, Steinschönau 646,  
Böhmen.

### Im Tausch abzugeben:

2 Dtzd. Sph. ligustri Puppen; erwünscht dagegen Eier von cecropia, cynthia, promethea, polyphemus, populi oder tiliae.

NB. Jene Herren, denen ich Sendungen machte, bitte ich, ihren Verpflichtungen nachzukommen.

F. J. Wünsche, Ober-Politz b. Leipa,  
Böhmen.

### Habe abzugeben:

Eier von Agl. tau à Dtzd. 10 Pf. Raupen von B. mori à Dtzd. 10 Pf., auriflua à Dtzd. 30 Pf., chrysoorrhoea à Dtzd. 15 Pf., quercus à Dtzd. 30 Pf., salicis à Dtzd. 10 Pf., neustria à Dtzd. 20 Pf., dominula à Dtzd. 30 Pf. Alles am liebsten im Tausch.

A. Zitel, Offenbach a. M.,  
Biebererstrasse 19.

Eier: Spilos. mendica 10, menthastr 10 Pf. per Dtzd.

Raupen: A. caja 40, B. trifolii 60, D. fascelina 60, S. pavonia (klein) 30, O. antiqua 20 Pf. per Dtzd.

Puppen: B. quercus 75, O. antiqua 30 Pf. p. Dtzd. Casse erst nach Erhalt, Porto etc. extra.

Paul Raatz, pr. Adr. Gebr. Reichstein,  
Brandenburg a. H.

### Deil. alecto Puppen

à Stück 1 M., 6 Stück 5 M., Porto und Emball. 25 Pf. empfiehlt  
Heinr. Doleschall, Brünn, Blüteng. 6.

### Raupen

von End. versicolora, nach 2. Htg., Dtzd. 45 Pf., Raupen von Arct. purpurata 50 Pf., Puppen 1 M. per Dtzd., Porto und Kästchen 30 Pf., nur gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

J. Rotermundt, Nürnberg 17,  
Kirchhofstrasse 64, I.

### Habe abzugeben

Puppen von G. pini Dtzd. 1 M., Raupen von G. potatoria Dtzd. 50, caja 40, M. cinxia 40 Pf., Puppen von potatoria Dtzd. 80, caja 60, cinxia 50 Pf., Porto extra.

Wenn Bestellungen eingehen, sammle ich in Anzahl und gebe ab Raupen, Puppen oder Falter von G. rhamnii, V. io und V. urticae gegen bar oder Tausch.

Herm. Jähser, Oschatz, Breitestr. 52.

### S. pavonia

Raupen, klein, 25 Stück 1 M. franko, Tausch.

Allen Herren, die pyri Eier bestellten, zur gefl. Kenntnis, dass infolge geringer Ausbeute nur einige und jene, welche Beiträge eingesendet hatten, befriedigt werden konnten.

Ferd. Klinger, Krems, Donau.

### Xylom. conspiciaris

Raupen, halberwachsen 75 Pf., Zucht leicht Puppen von L. quercifolia, kräftig, 1 M., quercus 50 Pf. per Dtzd., Porto und Verpackung 25 Pf.

P. rufocincta Raupen vergriffen.

Roderich Mülcher, Lang-Enzersdorf  
bei Wien.

### Syringaria Puppen

aus Freilandraupen gibt ab pro 1/2 Dtzd. einschl. Porto zu 80 Pf.

Elementarlehrer Löffler,  
Heidenheim, Würt.

### Abzugeben:

Gut befruchtete Eier kräftiger Actias luna von aus Baltimore importierten Puppen 25 Stück 1 M. u. Porto. In den nächsten Tagen voraussichtlich ebensolche von Pl. cecropia 100 Stück 1 M. und Porto.

H. Jammerath, Osnabrück.

### Puppen:

Dilecta 50, diversia 50, conjuncta 50, spectrum 15, serpentina 60, australis 25, caecigena 60 Pf. per Stück. Erwachsene Las. otus Raupen per Dtzd. 5 M., Porto und Packung als Doppelbrief 25 Pf.

Anton Novak, Zara, St. Rocco 28.

### Eier

von cecropia ♂ × ceanothi ♀ pro Dtzd. 2 M., Porto extra, gibt sofort ab

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

### Habe abzugeben:

Raupen von Arct. purpurata, erwachs., Dtzd. 50 Pf., später Puppen Dtzd. 80 Pf., P. apollo ex Bavaria, erw., Dtzd. 1 M., demnächst Puppen 1,50 M., T. gothica, erw., Dtzd. 30 Pf., Orrh. rubiginea Dtzd. 20 Pf. Eier von S. pavonia aus dem Freien Dtzd. 10 Pf., Fid. roraria Dtzd. 10 Pf. Alles auch im Tausch, dann doppelte Preise. Porto 10 und 20 Pf. Pl. modesta vergriffen.

F. Schleiss, Fürth, Bayern.

### Eier

von pygmaearia, strigaria, caricaria, Raupen von pavonia v. merid. 3/4 erw., matronula, spionreif, Puppen von C. v. sicula und spartii. Alles im Tausch. Angebote schnellstens.

H. Stauder, Stationschef, Terlan,  
Südtirol.

### Attacus joculla,

kräftige lebende Puppen, ergeben in kurzer Zeit den prächtigen Falter, Stück nur 1,75 M.

K. Dietze,

Plauen i. V., Dobenastrasse 108, I.

### Wer liefert

einige hundert Larven von Melol. vulgaris und Luc. cervus, halberwachsen und erwachsen, lebend oder besser noch ausgeblasen?

Louis Luchhold, Naturwissensch. Institut, München, Gernerstr. 10.

Kräftige Puppen von

### Thaum. pithyocampa

bar 1,80 M. per Dtzd., auch im Tausch gegen Puppen mir fehlender Arten.

Fritz Carpentier, Bücherfabrik, Zürich.

— — — Befruchtete Eier — — —

von N. trepida à Dtzd. 20 Pf., phegea à 7 1/2 Pf.

Sollten dieselben unterdessen geschlüpft sein, dann Räumchen für denselben Preis, nur Porto 10 Pf. höher.

G. Obenauf, Hohenmölsen.

### Smer. ocellata

Raupen nach 2. Häut., A. caja nach 3. u. 4. Häut. à Dtzd. 30 Pf. hat abzugeben

A. Wohnig, Gräbschen, Breslau.

### Eine Käfersammlung,

enthaltend die Familien Cicind., Carabus, Carabidae, Dytiscidae, Staphylinidae, sowie einige Pselaphus-Arten in ca. 1470 St. und ca. 650 Arten, ist durch mich zu verkaufen.

Dieselbe enthält viele Seltenheiten, darunter Eurymorpha cyanipes, Cicind. v. daturica, tricolora, Percerus scabrosus, v. audouini, Mormolyce phyllonides, Cratocephalus ballasoglo, Carab. v. cupreonitens, v. viridipennis, olympiae, striatulus, procerulus, v. carbonarius, v. carbonicolor, Ceroglossus speciosus, Tefillus delegorguei, Omphreus beekianus, Dinarda hagensi, Eucannon carinthiacus, similis und so weiter.

Liste steht auf Wunsch zur Verfügung. Näheres durch Rud. Friedrich, Chemnitz, Hübnerstrasse 6, III.

### Exotische Käfer.

Folgende 27 Stück offeriere ich, teilweise IIa, franko für 5 M. Sehr für Tauschzwecke geeignet, da nur Lucaniden und Cetoniden:

1 ♂ Chiasogn. granti, 3 ♂ Clad. giraffa, 2 ♂ Odontolabis cuvera, 1 ♂ siva, 4 Polystigma punctata, 6 Coryphocera punctatissima, 6 Conostethus impressus, 4 Cupoecila australasiae.

Dr. von Rothenburg, Biebrich a. Rh., Friedrichstrasse 8.

Bitte die Herren, welche Attac. orizaba Eier bestellten und noch keine erhielten, noch um einige Wochen Geduld. Die Falter schlüpfen sehr ungleichmässig, so dass sich schwer eine Copula erzielen lässt.

S. pyri Eier kann ich dies Jahr leider nicht liefern.

O. Meyer, cand. chem., Tübingen, Nauclerstrasse 19.

Den Herren Bestellern von Att. atlas und Cric. trifenestrata Puppen zur Nachricht, dass diese Sorten, soweit die Bestellungen keine Erledigung fanden, leider nicht mehr lieferbar sind.

Otto Fuchs, Ulm a. D.

Den geehrten Herren, welche keine tau Eier erhielten, zur Nachricht, dass selbige bald vergriffen waren.

Jul. Schmidt, Gössnitz, Zwickauerstrasse 61.

### Att. cyntia Eier

von importierten Puppen 100 Stück 80 Pf. Ed. Reim, Lehrer, Liegnitz, Gartenstrasse 14.

### Erwachsene Raupen

von Van. var. prorsa, Lim. populi, Van. xanthomelas, Catoc. nupta zu kaufen gesucht. Gell. Offerten an

Carl Frings, Bonn a Rhein, Humboldtstrasse 7.

### Plusia modesta

und Pl. illustris Puppen, ges. und kräft., erstere per Stück 30 Pf., letztere 7 Pf. per Stück, Porto (Doppelbrief) und Verpackung 30 Pf. gibt in Anzahl ab gegen Cassa

Rudolf Albrecht, Regensburg, neben der Jesuitenbrauerei.

— PUPPEN —

von Troch. apiforme per Dtzd. 1,30 M., 100 Stück 10 M., L. pini 80 Pf. pr. Dtzd.

Erwachsene Raupen: A. purpurata 70 Pf. pr. Dtzd., Raupen von E. versicolora 70 Pf. p. Dtzd., C. fraxini 2 M. per Dtzd., alles incl. Porto und Verpackung.

H. Schönauer, Nürnberg, Martinrichterstr. 31, II.

Abzugeben in Anzahl pernyi Eier 100 Stück 1 M., Porto extra. Joh. Bittner, Graveur, Coepenick bei Berlin.

### Smerinthus ocellata.

sicher befruchtete Eier, garantiert Freiland-Copula, Dtzd. 10 Pf. gibt ab

H. Henschler, Uhrmacher, Zeitz, Wasservorstadt 29.

Habe abzugeben

einige Dtzd. Freilandraupen von Oeneria detrita (am liebsten im Tausche gegen anderes, beliebiges Zuchtmaterial) und suche je ein Dtzd. von Bomb. quercus, Aret. purpurata, tau, pyri und Catocalen-Arten -Raupen zu erwerben.

Pr. Pokorny, Commissar, Prag Nr. 355-II (Böhmen).

Puppen von Freilandtieren:

C. dominula 50 Pf., purpurata 1 M. pr. Dtzd., Räumchen von S. pavonia 1 Dtzd. 20 Pf., 50 Stück 75 Pf., E. versicolora Dtzd. 35 Pf., 50 Stück 1,20 M., Porto und Verpackung 30 Pf.

E. Webel,

Nürnberg 17, Kirchhofstr. 18, I.

Ein tadelloses ♂ von

### Ornithoptera tithonus

sucht zu kaufen

H. Poppenhäuser, Maler, Meiningen.

Ich kaufe 50-60 Paar Falter des Apfelwicklers (pomonella) à 60 Pf. Ferner bis 50 Paar Falter von apiforme, cossus, tipuliformis und pavonia. Raupen bis je 500 Stück, mögl. in vielen Grössen, vom Eichenwickler (virid.) und von Hal. wawaria, sowie 50-60 Paar Sirex gigas.

H. Gerike, biologische Anstalt, Reinerz, Schlesien.

### Arctia flavia,

frisch geschlüpft, genadelt und spanweich, reine Prachtexemplare, pro Stück 1,25 M., Porto und Verpackung 30 Pf. Tausch erwünscht gegen bessere Tagfalter (hauptsächlich Parnassier und Colias) und Bären.

Arthur Vogt, Frankfurt a. M., Linnéstrasse 5, II.

— PUPPEN —

von Sm. populi à Stück 35 Pf., Las. quercifolia à Stück 8 Pf., Porto extra, gibt ab

F. Ochs, Mühlhausen i. Thür, Rosenstrasse 9.

Habe abzugeben:

Erwachsene Raupen von Agr. praecox, tritici, nigricans Dtzd. je 1 M.

Herm. Rangnon, Berlin N. 39, Sparrstrasse 13.

Biete an:

Raupen von Taen. gothica Dtzd. 20 Pf. Kiste und Porto 30 Pf., Futter: Löwenzahn. Auch Tausch.

G. Schade, Wiesbaden, Röderstr. 22.

### EIER

von Arctia casta à Dtzd. 20 Pf., 100 Stck. 1,50 M. Vorrat genügend. II. vinula 10 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen: B. lanestris Dtzd. 20 Pf., neustria 20, A. caecimacula 100 Pf.

Puppen: C. lunula Dtzd. 40 Pf., A. sylvata 50, L. alchemillata 50 Pf., Porto 20 Pf. Auch Tausch.

Suche Zuchtmaterial von Ph. bucephaloides.

C. Benthien,

Frankfurt a. M., Gutlentstr. 204

— Freiland-Puppen —

von pinastri à 5 Pf. noch in Anzahl abzugeben.

Purpurata vergriffen.

Elske, Cottbus, Brunschwigerstr. 28.

Raupen: Bom. mori 15, B. neustria 30, Puppen 45, potatoria Raupen 40, Puppen 60, Pl. illustris Puppen 150, Ap. crataegi Puppen 45 Pf., spannweiche Falter 60 Pf., alles per Dtzd., ohne Porto, auch Tausch gegen Falter oder anderes Zuchtmaterial.

Jos. Obergassner, Friseur, Dornbirn, Vorarlberg.

### Pter. matronula Puppen

Stück 2 M., Porto und Packung 30 Pf.

C. Irrgang, Potsdam, Moltkestr. 49.

### Eier

von Nod. dromedarius à Dtzd. 10 Pf., Mam. glauca à Dtzd. 20 Pf. Raupen von Geom. papilionaria, erwachsen, à Dtzd. 1 M. Porto extra.

Max Sachse, Chemnitz, Blücherstrasse 9.

— PUPPEN —

von A. aulica 50 Pf., M. maturna 2 M., P. anastomosis 1 M. pr. Dtzd. Porto und Verpackung extra, auch im Tausch gegen Raupen oder Puppen von L. populi, Apatura-, Lycaena- oder Argynnis-Arten.

H. Blechschmidt, Leipzig-G., Stiftstrasse 33.

### Tausch!

Nehme noch immer Bestellung auf kräftige Rhyp. melanaria Raupen und Puppen an. Diese sind Mitte Juni lieferbar, Gegen bar 60 resp. 100 Pf. per Dtzd., Porto 20 Pf.

Wilh. Blaha, Zawiercie, Russ. Polen.

### Ptil. plumigera

Sofort abzugeben: Raupen, halb erw., à Dtzd. 60 Pf., später 90 Pf., Puppen 1,20 M. per Dtzd.

Gesucht im Tausch oder bar: Od. atrata, Cosm. contusa, II. bicolorana.

L. Finke,

Göttingen, Weender Chaussee 90.

Raupen von Amphip. perlua per Dtzd. 3 M., Puppen von sringaria per Dtzd. 80 Pf., Porto und Emb. 30 Pf., Raupen von potatoria Dtzd. 50 Pf. gibt ab

Rob. Fischer, Augsburg III, innere Uferstrasse 12.

Nehme jetzt schon Bestellungen an auf Van. polychloros und antiopa per Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M., Puppen 50 Pf. Auch Tausch für Biol. von Schädlingen, erwachsen.

Chr. Burger,

Nürnberg, Kirchhofstr. 23.

Frankfurter Entomol. Gesellschaft  
Frankfurt a. M.

— Vereinslokal: Schlesinger Eck —  
gr. Gallusgasse 2.  
Sitzung Freitag, den 3. u. 17. Juni a. c.,  
Abends 9 Uhr.  
Gäste willkommen.

Entomologischer Verein Meissen.

Vereinslokal: Restaurant *Hahnemann*.  
Vereinsitzung  
jeden Montag Abend  $\frac{1}{2}$  9 Uhr.  
Gäste willkommen.  
Adresse: *Paul Herrmann*, Vorsitz.,  
Bergstrasse 1.

Ornithoptera lydius c. l. sup!!

Im Jahre 1903 gezogene Stücke dieser wunderbar prächtigen Art sofort abzugeben, Paar nur 100 M. (Staud. 360 M.) Eine ähnlich günstige Kaufgelegenheit dürfte sich *n i e* wieder bieten.

*K. Dietze*.

Plauen i. V., Dobraustr. 108, I.

Freilandraupen

von Art. caja, Las. potatoria und Sat. pavonia 40 Pf., O. antiqua 20 Pf. per Dtzd., auch im Tausch gegen Eier von S. pyri, A. luna, polyphemus und pernyi etc., Porto und Emball. 25 Pf.

*Jos. Teichmann*, Liegnitz,  
Nikolaistrasse 11, I.

Habe in diesem Jahre 2 prächtige Eizuchten von Pap. podalirius, welche sehr bald grosse grüne Puppen und im Juni—Anfang Juli die grosse schöne ab. zandlaeus ergeben; gebe diese Puppen à Dtzd. frei 3,30 M. Ferner habe im Juni abzugeben sicher befruchtete Eier von Lim. camilla à Dtzd. frei 2 M., jetzt oder später kleinere oder grössere Raupen von Not. argentina à Dtzd. frei 1,50 M., Anfang Juli Eier von N. argentina à 25 Stück 1 M. Später noch verschiedene andere Eier und viele Puppen-Arten, die ich noch bekannt geben werde; alles in bester Qualität und Verpackung.

*Franz Rudolph*, Gravosa,  
Süd Dalmatien.

Folgende Bücher

sind abzugeben:

1. 3 Bände 3. u. 4. Teil, Insektenbelustigungen von A. J. Rösler von Rosenhof. Nürnberg 1761, mit 130 vorzüglich mit der Hand illuminierten Kupfertafeln. 30 M.

2. Die Lepidopteren der Schweiz von Professor Dr. Frey. 5 M.

3. Systemat. Beschreibung der Pflanzen mit Angabe der daran lebenden Raupen von O. Wilde. 7 M.

4. Die Schmetterlinge der Provinz Nassau von Dr. A. Rösler. 1 M.

5. Katalog der Lepidopteren des Europ. Faunengebiets von Dr. Staudinger & Wocke. 2 M.

6. Berges Schmetterlingsbuch, 5. Aufl., mit 50 color. Tafeln mit 900 Abbildungen. 9 M.

7. Vogel, Chronol. Raupenkalender mit 41 Kupferplatten und 538 colorierten Abbildungen. 3 M.

*W. Maus*, Wiesbaden, Friedr.-Str. 2.

Tötungsglas!

Suche die Lizenz des vom Patentamt unter D. R. M. No. 203077 gestellten, *ünserst praktischen Tötungsglases* an einen Wiederverkäufer zu vergeben.

*A. Niederheiser*, Ingenieur, Pirmasens, Bayern.

— Apatura iris —

und ilia Raupen, nach letzt. Häutung, per Dtzd. 2,80 M. Porto und Packung extra.

*E. Kreuser*,

Stuttgart, Forststrasse 86.

Eier von Anth. pernyi, sicher befruchtet, à Dtzd. 15 Pf., Porto 10 Pf. hat abzugeben

*Rudolf Rössler*, Volontär, Weissenborn im Erzgeb., Sa.

A. caja Raupen waren sofort vergriffen.

*Heinr. Oertel*, Halle a. S.

Noch sofort abzugeben:

EIER: menyanthidis (Weide), tau à Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf.

Puppen: Th. chloerata à Dtzd. 3 M., menyanthidis 2,50 M., sepium 1,20 M., intermediella 40 Pf.

Raupen: cucullatella, spartiata, melanaria à Dtzd. 60 Pf., Lith. griseola 1 M., plumigera, lichenaria (Mimicry) à Dtzd. 1,20 M., Porto 30 Pf.

Malac. franconica

Raupen  $\frac{1}{2}$  erwachsen Dtzd. 1,50 M., gross Dtzd. 1,80 M. Später Puppen à Dtzd. 2,20 M., Porto 30 Pf. Tausch erwünscht.

*H. Schröder*, Schwerin i. Meckl.,  
Wallstrasse 61 b.

100 Lepidopteren aus **Celebes** in ca. 35-40 Arten, darunter Papilio *sataspes*, *gigon*, *polyphontes*, der riesenhaften *Hestia blanchardi* und der schön gezackten *C. myrina*, alles erste Tiere, 20 M., 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M.

100 Lepidopteren aus dem **Himalaja** u. **Nordindien** in ca. 50 Arten, darunter hervorragende Tiere, wie Papilio *paris*, im ganzen ca. 20 Papilios, ferner Orn. *pompeus* und eines tadellosen prachtvollen *T. imperialis* M. 23,—, mit Actias leto 32,—, 50 Stück 10 M., 25 Stück 5 M.

50 Lepidopteren aus **Japan** in ca. 30 Arten, mit Papilio *xuthus*, Attacus *insularis* und schönen Vanessen M. 7,—, mit dem pompösesten Tagfalter Japans Ear. *charonda* M. 13,50.

50 Lepidopteren aus **Deutsch-Ostafrika** mit dem schönsten Falter **Afrikas**: 2 *Urania crösus* M. 15,—. Alles in Düten und Ia Qual.

*Carl Zacher*, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48, II.

K ä f e r.

Von palaearktischen (meist märkischen) Käfern sind 4 Kollektionen abzugeben: 1) Rüssler u. Borkenkäfer, 210 Arten 11 M. 2) Staphyliniden etc. 275 " 11 " 3) Weichkäfer etc. 180 " 9 " 4) kleinere Laufkäfer 160 " 9 " sämtlich bestimmt, jede Art durchschnittlich 2-4-fach vorhanden.

Ferner Coryphocera *dives*, v. 6 m., prächtig grüne Cetonia 1 M., Catoxantha *opulenta*, grosse grüne Buprestide 1 M., I. H. 50 Pf., C. castelnaudi, rein blau u. weiss 3 M., weniger rein 1-2 M., Demochroa *gratiosa*, schön variierend, 1 M., I. II. 50 Pf.

Grosse Melolonthiden: Lep. *stigma*, rein weiss 1 M., weniger rein 25-75 Pf., Leucopholis *plagiata* 50 Pf., Xyl. *gideon* Paar 30 Pf. bis 1 M.

Odont. *sommeri* und *wollastoni*, noch in sehr schönen, auch telodonten Exemplaren. Einige dieser Arten können auch in geringer Anzahl abgegeben werden; dann noch billiger.

Stabschrecken, bestimmt, zu billigsten Preisen, auch im Tausch gegen bessere Falter.

*Jachan*,

Friedenau b. Berlin, Peter-Vischerstr. 10.

R a u p e n

von G. papilionaria Dtzd. 75, B. stratarius Dtzd. 25, 50 Stück 80, H. marginaria Dtzd. 15, 50 Stück 40, B. neustria Dtzd. 10 Pf.

Eier: H. *vinula* (Freiland) Dtzd. 10, O. *gonostigma* 25 Stück 25, 50 Stück 45, 100 Stück 80 Pf.

In kurzem: Puppen von B. *quercus* Dtzd. 60, Räupehen von D. *cultraria* Dtzd. 70, Räupehen von O. *gonostigma* 25 Stück 30, 50 Stück 55, 100 Stück 100 Pf.

Porto etc. für Eier 10, für Raupen 25 Pf.  
*Dr. Winckler*, St. Wendel.

PUPPEN

von Miana *ophiogramma* Dtzd. 2,50 M., Apatura *iris* Dtzd. 3 M.

Raupen von Taenio-campa *pulverulenta*, erwachs., Dtzd. 60 Pf., opima halb erw. 80 Pf., Orrhodia *rubiginea* 70, Pachnobia *rubricosa* 70 Pf., Hyloc *areola* 1 M., erwachsen 1,50 M., Porto u. Verp. 25 Pf. Auch Tausch gegen bessere Arten, namentlich Noctuen.

*C. Habeneay*, Giessen, Hessen,  
Göthestrasse 46.

Grossulariata

Raupen Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1,20 M., neustria Dtzd. 10, 100 St. 80 Pf., pavonia Dtzd. 25, pyri 35 Pf., pyri Falter, weich, 60 Pf., fascelina Puppen 80, Bolet. fuliginaria Puppen Dtzd. 250 M., im August sicher maura Eier Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,50 M.  
*F. Osc. König*, Erfurt, Joh.-Str. 72.

4teil. zusammenlegbare Schmetterlings-

Faugnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., 4teil. **Schöpfnetze** mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franco, empfiehlt

*Th. Nonnast*, Habelschwerdt  
in Schlesien.

Max Korb, München,  
Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager palaearktischer Lepidopteren. Auf meinen Reisen in Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien, dem Amur-Gebiet gesammelt. Viele seltene Arten. — Hoher Rabatt. Tausch in allen Lepidopteren, Palaearkten u. Exoten erwünscht. — Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

Bezahlte Inserate.

Wohnung und Pension

gibt während der Sammelsaison  
*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Südtirol,  
Villa Fortuna.

50 Kast. Schmetterlinge,

meist hiesige Sorten, manche in grosser Anzahl, auch einige Kasten **Exoten**, verkauft billig, wegen Todesfall

Frau Postsekretair *Scholz*, Breslau,  
Kreuzstrasse 40.

Orgyia gonostigma Raupen

à Dtzd. 10 Pf. in Anzahl, eventuell Tausch, gebe ab.

*Richard Holzer*,  
Wien XIII, Breitenseerstr. 6.

Plusia chryson —  
kräftige, grosse Puppen (einzeln in Gaze-  
beutel eingesponnen)  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 1,20 M.,  
1 Dtzd. 2 M. Iranko, *Tausch erwünscht.*  
*J. Rackl*, München, Kleuzestr. 95, I.

### Pernyi-Eier,

von grossen kräftigen Faltern stammend,  
pro Dtzd. 15 Pf. Raupen von cossus,  
5-7 cm lang, Dtzd. 40 Pf., Futter: Apfel  
oder feuchte Sägespäne, sind im Tausche  
gegen anderes Zuchtmaterial abzugeben.  
*Emil Körschner*, Eichwald, Böhmen.

### Puppen

von phegea und dominula im Tausch ab-  
zugeben gegen Eier, Raupen, Puppen oder  
Falter von apollo, Ap. crataegi, atalanta,  
caja und villica. Auch habe ich noch  
4 Dtzd. kräftige pini Raupen, sowie  
50 sauber gespannte Falter von jacobaeae  
und 40 bucephala abzugeben.

*A. Richter*, Lehrer, Stettin,  
Augustastrasse 11, I.

— Apat. iris-Raupen —

habe zu billigst gestellten Preisen ab-  
zugeben, Lim. populi Puppen per Stück  
50 Pf., Porto und Verpackung extra.

*Emil Kerler*,  
Stuttgart, Gutenbergstrasse 118.

### Eier

von Arctia aulica, 50 Stück 40 Pf., 100 St.  
70 Pf., Porto 10 Pf., gibt ab gegen Vor-  
einsendung des Betrages (auch in Marken)  
*Emanuel Kreysa*, Lehrer, Chodau  
bei Karlsbad.

### L. sybilla

Raupen 60, Puppen 80 Pf., P. syringaria  
Raupen 1 M., Puppen 1,20 M., H. defo-  
liaria Raupen 50 Pf. pro Dtzd.

Puppen von B. var. sicula 20 Pf. pro  
Stück, Porto und Packung extra. Tausch  
angenehm.

*Wilhelm Stöter*, Braunschweig,  
Höfenstrasse 1.

### Gesucht

in Anzahl: Puppen von Macr. fuciformis,  
Pter. palpinum und Melolonta vulgaris,  
ferner Gryllotalpa vulgaris und Gryllus  
domesticus nebst Entwicklung.

Gedl. Offerten zu richten an  
*Martin Holtz*, Naturalienhdlg.,  
Wien IV., Schönburgstr. 28.

— Plus. cryson —

Puppen dieser schönen Goldaule, kräftig  
entwickelt, in Mulsäckchen eingesponnen,  
per Dtzd. 2 M. (grosser Vorrat) schlüpfen  
bald. Tausch gegen Puppen und Falter  
erwünscht.

*Jcs. Schlier*,  
München, Humboldtstrasse 22, II.

### Pyri-Eier

(von Dalmatiner Faltern) Dtzd. 20 Pf.,  
Porto besonders.

*Emil Heyer*, Eiberfeld, Ronsdorferstr. 141.


EIER von Arctia flavia  
das Dtzd. 75 Pf., Porto 10 Pf.

*Arthur Vogt*, Frankfurt a. M.,  
Linnéstrasse 5, II.

### Pler. matronula

Puppen, gesund und kräftig, pro Stück  
2 M., Porto und Emballage 30 Pf. gibt  
sofort ab

*Rich. Essiger*, Gotha, Brückenstr. 31.

 Raupen von X. areola, nach  
3 Häutung, Dtzd. 75 Pf., später teurer,  
Raupen von S. var. juliarum, fast erwachs.,  
Dtzd. 50 Pf. Areola frisst Geisblatt,  
Schneebeere, Eisbeere; juliarum Linde,  
Buche, Eiche.

*A. Seiler*, Organist, Münster, Westfalen.

Abzugeben:

Raupen von Apat. ilia, Lim. populi  
à Dtzd. 4,00 M., caja 40 Pf. Eier von  
Sm. tiliae Dtzd. 15 Pf.

*J. Schlicht*, Berlin, Bergstr. 30.

Einige Hundert Sat. pyri Eier  
das Dtzd. 20 Pf. oder im Tausch gegen  
Puppen sind abzugeben

*Th. Weidinger*, St. Schmerinka,  
Süd-West-Bahn, Russland.

Erwachsene Raupen

von purpurata p. Dtzd. 80 Pf., Puppen  
1,20 M. incl. Porto. Mache aufmerksam,  
dass die Nürn. gesammelten purpurata  
sehr viele flava enthalten.

Fascelina-Raupen pr. Dtzd. 40 Pf.,  
Puppen davon 50 Pf., trifolii Raupen 70,  
Puppen 80 Pf. excl. Porto.

*Christ. Burger*,  
Nürnberg, Kirchhofstrasse 23.

### Freilandraupen

von Van. polychloros per Dtzd. 20, per  
100 Stück 120 Pf., Bom. (Mal.) castrensis  
25, 150 Pf., Arct. caja 30 Pf. (spätere  
Puppen per Dtzd. 10 Pf. mehr). Porto  
etc. extra, auch im Tausch gegen mir zu-  
sagendes Zuchtmaterial abzugeben.

*A. Heese jr.*, Altglietzen a. O.,  
Bez. Potsd.

### B. catax

Raupen, erwachsen, im Tausch oder gegen  
bar à Dtzd. 50 Pf. gibt ab

*Dr. Wallentin*,  
Breslau, Anderssen 25, I.

B. mori Räumchen,

L. camelina Eier von halbdunklen Tieren  
je 100 Stück 50 Pf. Tausch erwünscht.  
Amphidamas betularia Eier Dtzd. 10 Pf.

*K. Hinz*, Brandenburg a. H.,  
N. Markt 17.

Abzugeben:

Puppen von A. purpurata à Dtzd. 1 M.,  
Call. dominula à Dtzd. 60 Pf., Porto und  
Verpackung 30 Pf.

*Simon Kreuzer*, Nürnberg,  
Köhnstrasse 26.

Arg. paphia Raupen,  
erwachsen, in grösseren Posten noch ab-  
zugeben bis Mitte Juni.

*Ch. Schwaiger*, Augsburg III,  
Flurstrasse 41 c.

### Puppen,

jetzt lieferbar, direkt, von A. crataegi  
Dtzd. 50 Pf., M. cinxia à Dtzd. 60 Pf.,  
L. quercifolia à Dtzd. 1,30 M., ausser  
Porto und Verpackung

*Ed. v. d. Moolen*, Adenau, Eifel.

Habe einen grösseren Posten

Br. meticulous und Eug. erosaria

Falter e I.,

letztere genadelt im Tausch gegen ge-  
wöhnliche Arten in I. Qual., besonders  
Schädlinge abzugeben.

Eier von Cat. alchymista per Dtzd. 1 M.

*Al. Kaspar*, Lehrer in Hombok,  
Mähren.

### Puppen

von P. apollo ex Bav. 1,50 M., Mal. fran-  
conica 2,40, Val. oleagina 2,40, Plos. di-  
versata 2,40, Lob. sertata 1,80 M., Plos.  
illustris (variabilis) 1,20, Plus. modesta  
6 M. per Dtzd. Auch Tausch.

*Endrass*, Regensburg G 50/51.

### Puppen

von R. melanaria von kräftigen Freiland-  
raupen sind abzugeben zum billigen Bar-  
preise von 60 Pf. pro Dtzd. excl. Porto.  
Vorrat genügend. Tausch gegen anderes  
mir angenehmes Zuchtmaterial nicht aus-  
geschlossen.

*Th. Hackauf*, Kattowitz, Beatestr. 6, II.

Meine Adresse lautet:

**Oberzahlmeister Schreiber**,  
Erfurt, Andreasstrasse 8.

Für den Monat Juli wird ein Sammel-  
genosse nach **Graubünden** und dem **En-  
gadin** gesucht von einem ortskundigen  
Sammler. Näheres zu erfahren von  
*P. Frank*, Passau.

### 320 Dütenfalter

guter Qualität, darunter 42 Pol. virgau-  
reae, 11 alciphron, 27 phlaeas, 9 hippo-  
thoe, 8 Lycaena argiolus, 9 euphemus,  
9 argyrotoxis, 10 Thecla quercus 9 Arg.  
aglaia, 7 paphia, 4 daphne, 24 Satyr.  
semela, 4 aleyone, 10 Van. c-album, 6  
Apat. ilia, 19 Melan. galathea, 30 Zygaena  
trifolii und viele Eulen und Spanner sind  
für den billigen Preis von 10 Mk. incl.  
Porto u. Pack. sofort abzugeben durch

*G. Bödylla*, Berlin C.,  
Rossstr. 22 II.

Suche zu kaufen

**Cerambyx heros** (lebend).

*R. A. Polak*, Amsterdam, Pl. Muidergr. 59.

### Suche bis 200 Stück

von jeder Art gespannte Falter: P. po-  
dalirius, machaon, A. crataegi, Ant. car-  
damines, Sph. ligustri, D. euphorbiae,  
gallii, elpenor, Sm. tiliae, ocellata, populi,  
M. stellatarum, Call. dominula, A. villica,  
B. quercus, S. pavonia, Tr. apiformis.

*A. Kricheldorf*, Berlin S.,  
Oranienstr. 135.

### Puppen von Penthina gentiana

per Dtzd. 1 M., später Raupen von Zig.  
meliloti und loniceria Dtzd. 50 Pf., Puppen  
60 Pf. gibt ab

*Rob. Fischer*,  
Augsburg III, innere Uferstr. 12.

### Räumchen

von Rhod. rhamnii 25, Loph. camelina  
20 Pf. per Dtzd., Eier 10 Pf.

Suche Arctiden-Puppen von Freiland-  
tieren stammend.

*J. Zettel*, Hannover.

Abzugeben:

Raupen, erw., von Caloc. vetusta Dtzd.  
1 M., Puppen von Geom. vernaria Dtzd.  
1 M. Nehme noch Bestellungen an auf  
Raupen und Puppen von Col. myrmidone.  
Bestellungen werden alle erledigt: dies  
den Bestellern zur Kenntnis. Porto und  
Packung 30 Pf.

*Max Sätzl*, Regensburg, Bayern,  
Kumpfmühlerstr. 47.

— Raupen —

von B. trifolii, lanestris, quercus, pota-  
toria 40 Pf., S. pavonia 30 Pf. per Dtzd.,  
Porto extra, hat abzugeben

*Ehlgötz*, Karlsruhe, Wilhelmstr. 6.

Abzugeben im Tausch:

50 Stück erwachsene Raupen von Arct.  
caja, 50 Stück Raupen von Geometra ja-  
pilionaria und 2 Dtzd. Puppen von Er-  
gates faber in Spiritus, weiss.

*Anton Knauer*, Bernsdorf, O.-L.

Gebe ab:

Agr. triangulum Puppen Dtzd. 1 M.,  
B. populi Raupen, nach 4. Htg., 1,20 M.  
Tausch gegen anderes mir passendes Zucht-  
material nicht ausgeschlossen.

*Morgenroth*, Camburg, a. S.

Biston hirtaria Räumchen,  
ca. 8 Tage alt, 50 Stück 1 M., Eier von  
Acronycta abscondita, Dtzd. 50 Pf., habe  
abzugeben. Porto extra. Bestellungen bis-  
spätestens 4. VI. erbeten.

*Sc. Cajar*,  
Halensee, Kronprinzenndamm 18, I.

### Schmetterlinge

aus *Transcaspien, Central-Asien*, dem Amur-Gebiete und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück *Noctuiden* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.

100 Stück *Tagfalter* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück *dto.* in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück *Noctuiden* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60—65 Arten à Mk. 50,— offeriert

R. Tancré, Anklam (Pommern).

### Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit 1a Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40x47 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisauflschlag. D. O.

### Achtung!

**Suche Eier** von allen **Catocalen-Arten** mit Ausnahme von *nupta*, *sponsa*, *promissa*, *electa*, *elocata*, *fraxini* und *optata* und ersuche Herren, welche Gelegenheit haben, diese Arten im Freien zu fangen, hierauf freundlichst zu achten.

Ich gebe guten Tausch oder Cassa für ganze Gelege nebst Weibchen. **Nur um Freilandtiere wird gebeten.**

Suche auch durch Tausch oder Kauf interessante Rassen und Aberrationen von dieser Gattung zu erwerben.

E. M. Dadd, Charlottenburg,  
Niebuhrstr. 5.

### Ornith. hekuba,

prachtvoll, e l., in Düten ♂♀ 8 M., gespannt 9 M., Ornith. pegasus ♂♀ in Düten 4 M., gespannt 5 M. per Kasse, gibt ab  
W. Niepelt, Zirlau.

Im Juni

Raupen von *urticae* Dtzd. 10 Pf., 100 Stck. 75 Pf., *io* 10, 75 Pf., *polychloros* 20, 150 Pf., *dispar* 20, 150 Pf., *salicis* 10, 75 Pf. Später auch Puppen. Tausch auf *Ap. crataegi*, *apollo*, *machaon*, *podalirius*, *atalanta* sehr erwünscht.

A. Richter, Lehrer, Stettin,  
Augustastrasse 11, I.

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne *Papilio* und feine *Charaxes*, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe *Lepidopteren-Centurie* mit *Stichopthalma tonkiniana* 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter *O. brookeana*, herrliche *Papilios*, *Morpho*, *Attacus atlas*, *Charaxes*, *Sphinxiden*, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Neuheit!

### „Siam“-Centurie

Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. *P. mahadeva* und *pitmani*, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue *Euploeen*, *Pieriden* und andere feine *Papilio* 25 M. Dieselbe Centurie ohne *P. mahadeva* und *pitmani* 15 M.

### Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin

darunter der neue *Neolucanus opacus*, prächtige glänzende *Ruteliden*, *Riesen-Melolonthiden*, metallisch funkelnde *Tenebrioniden*, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenräger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden. L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

Ich besitze eines der bedeutendsten Lager in exotischen Coleopteren und mache auf Wunsch gern Auswahlendungen, ohne Kaufzwang. Preise denkbar billig. Meine Preisliste No. 6, enthaltend eine grosse Auswahl der schönsten Arten, ausserdem 15 Centurien-Lose und 45 eigenartige Serien, versende ich gratis und franco auf Verlangen. Was nicht konveniert, nehme ich zurück; Ratenzahlungen gestattet. Kauf, Tausch.  
Friedr. Schneider in Wald (Rhd.).

### Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

**Lepidopteren-Liste 47 (für 1904)** (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige *Centurien* und *Lose*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22—24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alfab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

**Liste V und VI (84 Seiten)** über europ. und exot. *Hymenopt.*, *Dipt.*, *Hemipt.*, *Neuropt.* u. *Orthopteren* ca. 8000 Arten und 50 sehr empfehlenswerte billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. *alfab. Gattungsregister* versehen.

**Preis 1 Mark (120 Heller)**.

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

**Hoher Barrabatt.**

**Auswahlendungen bereitwilligst.**

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

### Biologen

**schädl. und nützlicher Insekten** in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

### Porthesia chrysoorrhoea

Raupen abzugeben: 50 Stück 50 Pf. (25 Pf. Porto). Auch im Tausch gegen mir Fehlendes.

H. Schütz, Langensalza, Langestr. 6.

### Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45x110 mm 50 Pf., II. 55x115 mm 75 Pf., III. 65x130 mm 1,20 M., IV. 70x160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S.,  
Geiststrasse 34.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst *Raupen*-u. Schmetterlings-Kalender von *A. Koch* gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

### Preislisten

über  
*Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen*  
u. *Insekten-Verwandlungen*  
stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur Verfügung.  
Jürgen Schröder,  
Kossau pr. Plön, Holstein.



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

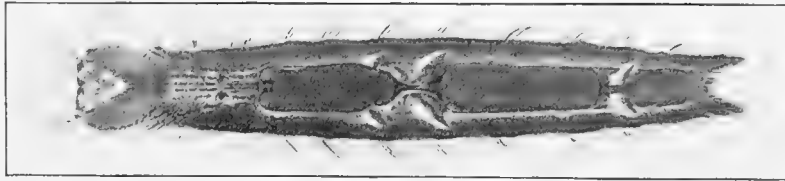
Inhalt: Mitteilungen über die Zucht von *Morpho anaxibia* Hb. (Schluss). — Ueber *Carabus auratus* L. und drei in der Umgegend von Coblenz gefundene Varietäten desselben. — *Pararge maera* L. — Bitte. — Vereinsangelegenheiten. — Vereins-Nachrichten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Mitteilungen über die Zucht von *Morpho anaxibia* Hb.

(Schluss).

So habe ich z. B. seit 1. Juni ein Exemplar im Kasten, welches alle im Freien gefundenen an Grösse übertrifft. Das Futter hielt sich während des Winters ausgezeichnet, mitunter 12 Tage, hat jetzt aber bei heissem Wetter die unangenehme Gewohnheit, oft ganz plötzlich über Nacht zu verwelken oder zu vertrocknen, mitunter in zwei Tagen schon. Viel nützt aber sorgfältige Auswahl der Zweige. Wir nehmen jetzt immer von jüngeren Bäumen die Spitzen der untersten Seitenäste, welche sich am besten halten und woran man sie auch am meisten findet. Die Raupen sind jetzt bei 4. Häutung und scheinen dieselben auch noch eine 5. zu haben, da sie noch zu klein zum Verpuppen sind und es noch zu früh dazu ist.

Raupe von *M. anaxibia*.

4—5 Wochen nach 4. Häutung.  
(Grösse.)

Das Suchen derselben ist mit grossen Schwierigkeiten und Mühen verbunden und kostet jede einzelne eine Menge Arbeit; trotzdem habe ich bis jetzt keine am Baume sitzen lassen. Oft sind die Stellen so hoch, dass keine Stange hinauf reicht; dann bleibt nur übrig, den Baumstamm von dem wuchernden Unkraut frei zu machen und hinauf zu klettern. Wären die Raupen an rütigen Urwaldbäumen, könnte man keine herunter bekommen. Die Raupen sind von grosser Schönheit; ich werde sie bei genügender Grösse abmalen und auch Ihnen eine Kopie davon zusenden. Auch haben wir die Absicht, Ihnen einige lebende Puppen zu senden, und wollen Sie uns bald mitteilen, wie Sie darüber denken.

Die Verpuppung der Morphiden erfolgt hier vom 15. Januar bis 1. März ungefähr. Wenn dieselben Ende

März drüben ankämen und nicht zu kaltes Wetter anträfen, so müsste es unserer Ansicht nach möglich sein, die Puppen lebend hinüber zu bekommen, da dieselben

auch hier noch im Mai vereinzelt schlüpfen, wenn es schon empfindlich kühle Tage gegeben hat. Die Temperatur in der Puppenzeit (Februar, März) ist hier gewöhnlich zwischen

20 und 24 Grad R. schwankend und kommt in seltenen Fällen auf 26 oder sinkt bis 16 Grad R.

Nächstes Jahr beabsichtigen wir, die Raupen erst vom November ab zu suchen, weil das Füttern das Jahr hindurch zu viel Mühe macht. Die Zucht im Gaze-Cylinder hat sich nicht bewährt. Einmal ist uns der Zweig plötzlich vertrocknet, ein anderes Mal wurden Löcher (von Grillen) hinein gefressen. Dabei haben wir 12 Stück eingebüsst. Von 116 haben wir noch an 80 Stück. An dem betreffenden Baum finden wir nebenbei ziemlich viel verschiedene *Hyperchiria*-Raupen; überhaupt scheint es hier unter den Raupen noch ein paar-mal so viel *Hyperchiria*-Arten zu geben, als in Staudinger's Preisliste. Leider kriechen die Puppen oft erst nach Jahren aus, oder die Raupen gedeihen im Kasten nicht.

### III.

Leider sind unsere Hoffnungen für dieses Jahr auf das geringste Mass zusammengeschnitten, da diese Raupe die im Winter ausgezeichnet gedeiht, mit Eintritt der Sommerwärme äusserst empfindlich wird und mit Sicherheit zu Grunde geht, wenn man sie im Kasten aufziehen will. Wir mussten im November wieder zur Zucht im Freien übergehen und haben dadurch einen Rest von 8 Stück am Leben erhalten, wovon 2 bereits verpuppt sind. Die Entkräftung scheint mir darin zu liegen, dass die Raupen, besonders bei grosser Wärme, erstens zu viel laufen, was sie im Freien gern tun,

zweitens zu viel spinnen, infolge des öfteren Futterwechsels. Auch vertragen sie sich nicht gut mit einander. Meine Vermutung, dass die Raupen der Morpho 5 Häutungen haben, hat sich bestätigt. Bei keinem Tagfalter habe ich das bis jetzt bemerkt. Nächstes Jahr wollen wir sie möglichst spät herein nehmen; denn das Züchten von klein auf ist vergebliche Mühe. So ist es z. B. sicher, dass jede, die länger als 14 Tage im Kasten gehalten wurde, mit unfehlbarer Gewissheit verendet, man mag sie wieder ins Freie bringen oder im Kasten auf's sorgfältigste pflegen! Die uns übrig gebliebenen Exemplare sind nur solche, die sofort nach dem Finden im Freien aufgebunden wurden; selbst von diesen ist noch ein grosser Teil eingegangen. Die Zucht ist also nur im Freien möglich, in sehr grossen Gaze-Cylindern. Schlupfwespen haben wir keine daran beobachtet; doch haben die Raupen dieser Gattung in manchen Jahren viel von schmarotzenden Fliegen zu leiden, welche ihre Eier am Hals der Raupe ablegen und deren Larven sich in der Puppe entwickeln. Die Puppen haben viel Ähnlichkeit mit denen von epistrophis und unterscheiden sich von diesen durch einen gelblichen Ring am Hinterleib; die übrige Farbe ist grün, etwas bereift.

Wir bedauern, dass wir unter solchen Umständen auf das Vergnügen verzichten müssen, Ihnen einige lebende Puppen zur Ansicht zu senden; vielleicht lässt es sich ein anderes Jahr ermöglichen. Es kann auch sein, dass die Witterung an dem schlechten Gelingen unseres Unternehmens viel Schuld hat; jedenfalls dürften wir sie schwerlich noch einmal so anhaltend reguerisch wiederkommen sehen.

### Ueber *Carabus auratus* L. und drei in der Umgegend von Coblenz gefundene Varietäten desselben.

Von Conrad Böcklet, Coblenz—Lütze'.

Vor zwei Jahren veranlasste mich ein Inserat, durch welches *Carabus auratus* L. in Anzahl zu erwerben gesucht wurden, von diesem hier nicht seltenen Laufkäfer einige Dutzend einzusammeln. Bei dieser Gelegenheit fand ich ein ♀ der am Schlusse dieses Aufsatzes beschriebenen Varietät c. Dieser glückliche Fund spornte mich an, alle mir begegnenden *auratus* genauer wie vordem aufs Korn zu nehmen, sowie auch die Beschreibungen der Varietäten dieser Art, so weit sie mir zugänglich waren oder in Abschrift übermittelt werden konnten, einzusehen.

Genauere Vergleiche unter sehr reichem Material haben folgende Resultate ergeben:

#### Beschreibung der Stammform *Carabus auratus* L.

Oberseite grün, goldgrün bis kupfrigmetallisch, meistens ziemlich glänzend, seltener ganz matt. — (Düster-braunkupfrige Stücke sind meistens solche, welche im Sommer kurz vor ihrer Auflösung gefunden werden).

Kopf in der Mitte feiner, seitlich in den flachen Eindrücken etwas gröber und dichter runzelig.

Halsschild an der breitesten Stelle meistens nicht ganz um ein Drittel breiter als in der Mitte lang, in der Regel beim ♂ an den Spitzen der Hinterwinkel so breit als in der Mitte lang, — beim ♀ etwas breiter. \*)

\*) Grosse ♀♀ haben oft kein grösseres Halsschild wie kleine ♂♂, dieses ergibt, dass der Körper solcher ♀♀ in der Flügeldeckenmitte etwas breit erscheint.

Halsschild beim ♂ und ♀ verworren netzartig gerunzelt, durchaus mit feiner aber ziemlich scharfeingeschnittener Mittellinie. Vor der Mitte beim ♂ etwas weniger, beim ♀ meistens etwas mehr gerundet erweitert und vor den Hinterwinkeln sehr wenig eingezogen. Die mässig niedergebogenen Hinterwinkel etwas mehr spitz-, wie rechtwinkelig und nach hinten ziemlich zurückgezogen; die Basis zwischen denselben meistens fast gerade und ungerandet, indessen dicht vor der Basis mit einem mehr oder minder deutlichen Quereindruck, welcher beiderseits in einer seichten Grube innerhalb der Hinterwinkel endet. Vorderrand schmalwulstig, schwarz gerandet, von oben gesehen bisweilen gerade, jedoch meistens mässig ausgeschnitten. Der Seitenrand als feine schwarze Kante schwach aufgebogen.

Flügeldecken mit feinen Runzeln und Pünktchen erstere fast immer vorherrschend. Auf jeder Flügeldecke drei breite, oben stumpfabgerundete Längsrippen, sowie der den Rippen entsprechend erhöhte Nahtrand glatt. Der Seitenrand als feine, ziemlich scharfe schwarze Kante aufgebogen. Die Seitenrandrinne meistens rötlichgolden, mit einer öfters unregelmässig geordneten Reihe deutlicher Körnchen. Ebenso weit als diese Reihe Körnchen von der Kante entfernt ist, befindet sich nach innen gelegen bisweilen eine spärlicher besetzte Reihe Körnchen oder auch die Spur einer erhabenen Linie.

Schildchen meistens dunkelgrün, fein runzelig punktiert, kaum halb so lang als an seiner Basis breit und hinten stumpfwinkelig zugespitzt. Die Gegend um das Schildchen und die Naht meistens etwas kupfriger plänzend.

Unterseite des Hinterkopfes, des Halsschildes und der Anfang der Epipleuren erzgrün glänzend. Prosternum und das übrige der Unterseite schwarz glänzend.

Die Ober- und Unterkiefer dunkelrot, ihre Basis und Spitzen meist dunkel. Die Taster, die vier ersten Fühlerglieder, die vorderen und mittleren Trochanter, alle Schenkel und Tibien hellrot. Die Tasterendglieder, die übrigen Fühlerglieder ringsum, die hinteren Trochanter, die Enddorne der Tibien und die Tarsen stets dunkelpechfarben bis tief schwarz.

Vordertarsen beim ♂ erweitert und der Ausschnitt der Flügeldeckenenden meistens sehr schwach, beim ♀ dieser Ausschnitt immer viel tiefer.

Grösse 21—27 mm. Bei uns gemein.

#### a. *Carabus auratus* v. *laticollaris*.

Körper an der Basis der Flügeldecken merklich breiter, die Gestalt dadurch deutlich gedrungener.

Halsschild beim ♂ und ♀ an der breitesten Stelle vollkommen um ein Drittel breiter als in der Mitte lang, — dabei aber verhältnismässig viel grösser als bei der Stammform und durch die breitere Basis besonders auffallend. — Die grösste Breite des Halsschildes liegt in der Mitte; auch sind die Seiten vor den Hinterwinkeln beim ♂ noch weniger und beim ♀ gar nicht eingezogen. Die Mittellinie ist etwas tiefer, jedoch nicht so scharf begrenzt und auf der Scheibe als seichte Vertiefung mehr oder weniger erweitert.

Grösse 21 bis 26 mm.

Aus dem Gebirge bei Winnigen a. d. Mosel 2 ♂♂ und 2 ♀♀.

#### b. *Carabus auratus* v. *quadricostatus*.

Die zweite Längsrippe der Flügeldecken ist mit

der ersten durch ein schräg nach hinten und innen gerichtetes eingefügtes Rippenstück **N**-förmig verbunden, -- mit anderen Worten:

Die zweite Längsrippe beginnt und endet wie bei der Stammform, sie bleibt jedoch bis nur etwa zum ersten Viertel ihrer Länge einfach, wird dann allmählich zweiteilig, — „aus derselben geht ein abzweigender Teil hinter der Flügeldeckenmitte in die erste Längsrippe über.“ — Das eingefügte Rippenverbindungsstück hat die normale Rippenstärke. — Zählt man dasselbe mit, so liegen in der Verbindungsstrecke vier Rippen.

Grösse 21 bis 26 mm.

Aus dem unteren Mosetal 1 ♂ und 3 ♀.

**c. Carabus auratus v. confluentinus.**

Flügeldecken ohne Längsrippen, überall gleichmässig glänzend. Statt der Längsrippen sind nur noch unterbrochene feine Spuren wahrnehmbar, welche sich (unter der Lupe betrachtet) nach allen Richtungen vereinigen und verzweigen; über Spuren und Ebene ist ein äusserst feines narbenartiges Gerunzel verworren verbreitet; Punktierung ist nicht vorhanden.

Die feine äusserst schwach erhöhte Naht rotgolden glänzend.

Der Seitenrand und die Seitenrandrinne in allem wie bei der Stammform.

Grösse 22 bzw. 25 mm.

Vom linken Moselufer oberhalb Coblenz\*) Lützel 1 ♂ und 1 ♀.

**Pararge maera L.**

Ueber die Farbe der Puppen dieses Falter kann ich bestimmte Angaben machen. Die Farbe der Puppen lässt nicht auf das Geschlecht schliessen. Ich zog den Schmetterling seit einigen Jahren, indem ich mir die Weibchen im Harz fing und diese am Gras die Eier ablegen liess. Im Harze erscheint nur eine Generation dieses Falter. Das Räupehen überwintert im Freien, am besten, wenn der mit Gaze überspannte Grastopf fast ganz mit Laub bedeckt ist; ohne Laub gehen die meisten Raupen ein, mit Laub bedeckt kaum eine. Im Januar stellte ich nun gewöhnlich die Raupen ins geheizte Zimmer, wo sie sich sehr schnell entwickeln und eine interessante Winter-Zucht abgeben. Die Raupen, welche sich an der weissen Gaze verpuppten, waren ohne Ausnahme alle hellgrün. In diesem Jahre setzte ich nun einige Raupen vor der Verpuppung in einen schwarzen, mit schwarzem Draht bespannten Kasten, und siehe da, die Puppen wurden alle schwarz. Erst von dem Zeitpunkt an, wo ich einen weissen Bogen Papier so in den Kasten anbrachte, dass die hängenden Raupen hell beleuchtet waren, wurden die Puppen wieder grün, so dass ich der Meinung bin, die Haut der frisch gehäuteten Puppe hat die Eigenschaft einer photographischen Platte, die nach der Umgebung hell oder dunkel wird. Männchen und Weibchen kamen sowohl aus grünen, wie aus schwarzen Puppen. *Aug. Selzer, Hamburg.*

Von geschätzter Seite erhalte ich die Mitteilung, dass die von mir in No. 8 dieser Zeitschrift S. 30/31 aufgestellte Par. ab. biocellata m. identisch sei mit Par. adrasta Hb. aberr. triops F., welche der verlebte Pfarrer A. Fuchs in Bornich in den Jahrbüchern des nassauischen Vereins für Naturkunde, Jahrgang XLII, S. 195, be-

\*) Confluentia, hiervon der Name abgeleitet.

schrieben und benannt hat. Nachdem der Bezeichnung ab. triops Fuchs die Priorität gebührt, ziehe ich meine Benennung ab. biocellata Kr., weil entbehrlich, ein.

*Ernst Krodol, Würzburg.*

**Bitte.**

Ich würde für die Ueberlassung von Ei-, Raupen- und Puppen-Material der deutschen **Hepialiden, Zeuzeriden, Cossiden, Noliden, Lipariden, Notodontiden** und **Pterophoriden** sehr dankbar sein; desgleichen, wenn dieses oder jenes Mitglied, welches irgend eine zu diesen Familien gehörende Art gezogen hat, mir seine Notizen übersenden möchte: 1) in Bezug auf das Auschlüpfen der Eier; 2) genaue Angabe einer jeden Raupen-Häutung; 3) genaue Beschreibung des Unterschiedes, welcher nach jeder Häutung in der Raupen-Erscheinung auftritt; 4) das Datum der Anfertigung des Cocons; 5) das wirkliche Datum der Verpuppung. Jede auf die eine oder andere dieser Nummern bezügliche Mitteilung ist von Wert. Eier, Raupen und Puppen selbst der allergewöhnlichsten Arten sind zur Beschreibung erwünscht.

Auch ersuche ich um Puppen von folgenden **Pterophoriden**: *Agdistis bennetii*, *Platyptilia gonodactyla*, *Oxyptilus heterodactyla*, *Mimaeseoptilus fuscus*, *Leioptilus lienigianus*, *Acipitilia tetradaactyla*, *A. baliodactyla*, *A. galactodactyla* und *A. pentadaactyla*. Raupen von solchen Arten, die eben nicht genannt wurden, sind mir hoch willkommen. Besonders sind kritische Arten erwünscht, wie *Platyptilia isodactyla*, *P. ochrodactyla* und *P. bertrami*, *Oxyptilus distans* und *O. parvidactyla*, *Mimaeseoptilus biqunetidactyla* (*plagiodactyla*) und *M. zophodactyla*, *Pterophorus monodactyla*, *Leioptilus tephrodactyla*, *L. osteodactyla* und *Acipitilia paludum*. Die ersten Stände geben fundamentale klassifikatorische Merkmale ab, welche der Vereinigung von *phaeodactyla* und *microdactyla*, von *osteodactyla*, *tephrodactyla*, *lienigianus*, *monodactyla* und *lithodactyla*, u. s. w. vorbeugen werden.

Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

*M. Gillmer.*

**Vereins-Angelegenheiten.**

In diesem Monat soll das Mitglieder-Verzeichnis neu gedruckt werden. Um unrichtige Angaben darin nach Möglichkeit zu vermeiden, werden alle Mitglieder gebeten, die Adressen auf den Versandstreifen der Zeitschrift genau zu prüfen und Unrichtigkeiten in bezug auf Namen, Stand und Wohnung recht bald hierher mitzuteilen.

Dem Verzeichnisse soll wieder ein Inseraten-Anhang beigegeben werden.

Da das Mitglieder-Verzeichnis allen Vereinsmitgliedern, vielen Universitäten, naturwissenschaftlichen Instituten und Gesellschaften zugestellt wird, so sind selbstredend Inserate darin von grösster Wirkung.

Es werden berechnet

für eine ganze Seite (12×20 Druckfläche)	M. 12.—
für eine halbe Seite	M. 7.—
für eine viertel Seite	M. 4.—
für eine achtel Seite	M. 3.—

Inseraten-Aufträge erbittet *Paul Hoffmann.*

**Vereins-Nachrichten.**

**Vereinstauschstelle Wien.**

Da ich bis 15. September d. Js. von Wien abwesend bin, so bitte bis dahin keine Sendungen zu machen. Briefe etc. wie bisher an

*Hans Hirschke, Wien, IV. Weyringerg. 13.*

**Puppen**

von A. purpurata, meist im Gespinst, Dtzd. 1 M., Rupchen nach II. Htg. pavonia Dtzd. 20, versicolora Dtzd. 35 Pf., 50 Stück 75 Pf. und 1,20 M., Porto und Verpackung 30 Pf.

Edm. Webel, Nürnberg 17, Kirchhofstrasse 58.

**Pleretes matronula,**

sauber gespannte Falter Stück 5 M.  
E. Hensel, Oels i. Schl.

Suche Eier eventl. Rupchen von yama-mai, polyphemus, Hyp. io, luna, cecropia, pyri und promethea zu erwerben und bitte um Angebote.

Fr. Krüger, Cottbus, Hain-Str. 33.

**H. wauaria**

Puppen Dtzd. 60 Pf., später A. grossulariata Puppen Dtzd. 70 Pf. excl. Porto und Emballage gibt ab

Erich Wagner, Breslau I, Sandstrasse 13.

**Seltene**

**nordamerikanische Schmetterlinge**

gegen bar oder im Tausch (auch gegen Zuchtmaterial) hat abzugeben

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

**Puppen**

von Cal. dominula Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,40 M., M. castrensis Raupen Dtzd. 20, 50 Stück 65, B. trifolii Dtzd. 50, 50 St. 160 Pf., Rupchen von fuliginosa Dtzd. 20 Pf., Porto extra.

Gottlob Geier, Luckenwalde, Ziegeloi 10.

**Achtung!**

**Seltenheit!**

Von ganz dunklen Weibchen, fast ohne Zeichnung, aus Eiern gezogene Biston stratiarius-Raupen, bereits gross. Futter: jeder Laubb Baum, gibt ab im Tausch gegen andere Raupen jegl. Art.

P. Fliegner, Hildesheim, Bernwardstr.

Cecropia Eier 500 Stück zu 4 M.

2000 Stück ungarische Lepidopteren, gespannt (bessere Arten, darunter Noctuidiaen) 500 Stück 12 M.

Caucasische Coleopteren von dem Flusse Terek, darunter Caraben, Cerambycidae, Buprestidaen, unbestimmt, 100 Stück 5 M.

Josef Nejedly, Jungbunzlau, Böhmen.

**Raritäten:**

Ornith. victoria ♂ 200 M., ♀ 25 M., trojana ♂ 20 M., Pap. mikado ♂ 20 M., devilliersii ♂ 35 M., weiskei ♂ 50—60 M. gegen bar abzugeben, auch **gebrauchte Insektenschränke.**

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

**Puppen**

von L. quercifolia und D. fascelina, erstere  Dtzd. 1,30 M., letztere  Dtzd. 60 Pf., Porto und Verpackung extra. Offerten an

E. v. d. Moolen, Adenau.

Eier von Pl. cecropia, gut befruchtet,  Dtzd. 25 Pf.

Raupen von Bist. hirtaria, sofort abgebbar,  Dtzd. 60 Pf.

In einiger Zeit Puppen von Taen. gothica  Dtzd. 60 Pf.

Tausche alles gern gegen Puppen and. mir con. Arten.

O. Meyer, Cand. chem., Tübingen, Naulerstrasse 19.

**Coleopteren-Tausch.**

Mir fehlende palaearktische oder exotische Coleopteren suche ich im Tausch zu erwerben. Gebe dafür die seltensten Arten.

Th. Goetzelmann, Ujpest, Ungarn.

**Morpho cypris**

suche zu kaufen.

H. de Witte, Karlsbad.

**Suche**

Raupen von Zygaena carniolica in grosser Anzahl.

Hans Burgeff, Freiburg i. B., Bürgerwehrstrasse 8.

**Raupenzuchtgläser,**

besonders geeignet für Aufzucht aus den Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter. Die Zuchtgläser bestehen aus 2 Hauptteilen, dem Wasserbehälter für die Pflanz und einem Glaszylinder für die Raupen mit abnehmbarem Gazedeckel. Höhe des Zuchtglases 28 cm, grösste Weite des Glaszylinders 12 cm.

Preis 1,25 M. das Stück. Porto und Verp. 2—3 Gläser 80 Pf. Gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Auch Tausch gegen seltenere Puppen oder Raupen, auch Eier.

Aug. Baumbach, Northen a. Leine.

**Gebe ab:**

Raupen von plumigera  Dtzd. 50 Pf., L. coridon  Dtzd. 60 Pf.

Puppen von Th. quercus  Dtzd. 75 Pf. Tausch nicht ausgeschlossen gegen Falter und Puppen. Porto und Verpackung extra.

B. Zentzschel, Camburg, Saale.

**Limen. populi Raupen**

 Dtzd. 3,60 M. event. in 8—10 Tagen Puppen Stück  35 Pf. hat abzugeben der Verein für Käfer- u. Schmetterlingskunde i. Nordböhmen.

Bei unbekanntem Bestellern Voreinsendung des Betrages oder Nachnahmensendung erbeten.

Auffragen an die Vereinstauschstelle

Carl Freyer, Rumburg, Weberstrasse.

**Im Tausch**

gegen gespannte Falter: Raupen von chrysothoea und-dispar. Bitte um Angebote. Ferner Raupen von caeruleocephala und trifolii gegen geblassene Raupen.

W. L. Piller.

Leipzig, Windmuhlenstrasse 26.

**Raupen**

von caeruleocephala pr. Dtzd. 35 Pf., später davon Puppen 50 Pf., in Anzahl billiger.

Christ. Burger, Nürnberg, Kirchhofstrasse 23.

**Hybocampa milhauseri-Eier**

von einem Freilandpärchen abzugeben gegen bar  Dtzd. 1 M., desgleichen Cer. erminea  Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., Boarm. consortaria 100 Stück 50 Pf.

Rupchen von tremulifolia  Dtzd. 30 Pf. Sm. populi  Dtzd. 20 Pf., Raupen von yama-mai nach letzter Haut  Dtzd. 4 M., Puppen von promethea  Dtzd. 1,20 M.

Kurt John, Leipzig-R., Lilienstrasse 23.

**Oeneria terebynthi-Puppen**

30 Pf.  Stück, Macrogl. croatica Puppen 45 Pf.  Stück, Catocala nymphaea Puppen 50 Pf.  Stück, Las. otus erwachsene Raupen 5 M.  Dtzd.

A. Spada, Zaira-Barcagno, Dalmatien.

**Erwachsene Raupen**

von Bomb. catax Dtzd. 50 Pf., am liebsten Tausch.

Ferner Tausch gegen Raupen von salicis in Anzahl.

Stenzel, Breslau, Moritzstrasse 44.

**Gesucht:**

Zuchtmaterial von Bomb. crataegi.

Vorbrodt, Hptm., Weiningen b. Zürich.



Allen Herren, welche auf A. luna und Att. atlas Eier reflektierten, zur getl. Nachricht, dass infolge des kalten Wetters kaum mehr auf solche zu hoffen ist.

Attacus atlas, Riesenfalter in Düten, Paar M. 3,50 franko, noch in Anzahl abgebbar.

J. F. Eubr, Teplitz-Schönau, Lindenstr. 20.

**Abzugeben:**

Lyc. corydon-Raupen  Dtzd. 50, Puppen 70, damon-Raupen erw. S, Puppen 90 Pf. pro Dtzd. Zucht leicht. Näheres bei Uebereinsendung. Porto u. Verp. 30 Pf.

G. Jüngling, Regensburg K. 11, Bayern.

**PUPPEN!**

sehr kräftig, sicher schlüpfend: otus 60, caecigaena 60, australis 25, dilecta 50, conjuncta 50, nymphaea 65, nympha-goga 20, diversa 50, spectrum 15, gaigeri 60 Pf. per Stück. Im übrigen können alle Dalmatiner Raupen, Puppen und Schmetterlinge von mir stets zu billigsten Preisen in garantiert bester Qualität bezogen werden.

Anton Novak.

Zara (Dalmatien) St. Rocco 28.

— — Saturnia pavonia — —

Raupen von im Freien gesammelten Eiergelegen stammend, im Garten unter Mull gezogen, 100 Stück 2 M., 50 Stück 1 M. 25 Pf., 25 Stück 70 Pf., franko 30 Pf.

Puppen von Phibalapterix aquata Dtzd. 1 M. 20 Pf., franko 10 Pf.

G. Wittich, Gonsenheim b. Mainz.

**Zu kaufen gesucht**

4—6 gut schliessende Schmetterlingskasten von mittlerer Grösse. Off. mit Preis an

A. Ringk, Cottbus, Sielowerstr. 45.

**Phorodesma smaragdaria,**

auf Tanacetum (Rainfare) aufgebunden,  Dtzd. 4 M., Plusia concha, von Thalictrum angustifolium (schmalblättrige Wiesenraute) gesammelt,  Dtzd. 1 M. Porto und Verpackung 030 M.

Czeczutka, Lehrer,

Breslau XVI, Piastenstr. 1.

**Calocampa vetusta-Raupen**

nach 4. Häutung Dtzd. 60 Pf., Porto u. Verpackung 30 Pf.

Eier von Harp. erminea, Dtzd. 30 Pf., Porto 10 Pf. Beides auch im Tausch gegen mir konvenierendes Zuchtmaterial.

Adolf Grothe, Berlin O. 27, Kleine Markusstr. 21.

**Abzugeben**

Eier: Sm. tiliac, 15 Pf., Raupen: Bomb. neustria, Bomb. castrensis, je 20 Pf. pro Dtzd., alles Freiland. Porto u. Packung extra.

Reinh. Fiebig, Oranienburg (Mark) Sandhausen 5.

**Puppen:** populifolia 5 M., sponsa 1,80 M., sibilla 1 M.

**Raupen:** exoleta 80 Pf.

**Eier:** luctifera 20 Pf., (100 Stück 1,25 M.) alles per Dtzd., offeriert

Otto Petersen, Burg (Bz. Mgb.), Coloniestr. 49.



Von Freilandkopula sofort abzugeben: Eier von Il. vinula, S. populi u. S. ocellata, per Dtzd. 10 Pfg., Porto 10 Pf.

Heinrich Feix, Gablonz a. d. Neisse, Waldgasse 43, Böhmen.

Abzugeben:

Eier von *Dendr. pini v. montana* 1 M. pro Dtzd., Porto 10 Pf.

*J. Hafner*, k. k. Postofficial,  
Laibach, Krain.

### Eier

von *bucephala* 5 Pf., 100 Stück 25 Pf., Raupen von *potatoria* 50 Pf., *caeruleocephala* 30 Pf., 59-Stück 1 M., *dispar* 15 Pf., 100 Stück 1 M., *B. strataria* 50 Pf.

Räupchen von *pavonia* 30 Pf., 100 St. 2,25 M.

Mitte Juni: Raupen von *electa* 2 M., Puppen 2,50, *fraxini* 2 M., *P.* 2,50, *A. casta* 2 M., *P.* 2,75 M. per Dtzd. excl. Porto und Verpackung. Tausch gegen Zuchtmaterial.

*Wilh. Dinkelmann*, Hildesheim,  
Herderstrasse 6 a.

### Hep. humuli

spannweiche Falter Dtzd. 120 M.

*H. Ranitzsch*, Ilmenau.

Abzugeben:

Raupen von *lanestris* 30, *Zyg. fausta* 40 Pf.

Puppen von *L. quercus* 60, *fausta* 80, *pini* 60, *Ino pruni* 15, Puppen 25 Pf. à Dtzd., Porto extra.

*E. Herfurth*, Weimar, Th.,  
Sedanstrasse 9.

Abzugeben:

Puppen von *Lim. populi* à Stück 40 Pf., Dtzd. 4,50 M., erw. Raupen von *Las. potatoria* à Dtzd. 40 Pf., Puppen 60 Pf.

*Herm. Grosser*, Seiffhennersdorf 287,  
Sachsen.

Habe noch abzugeben:

1 Dtzd. kräftige *G. pini* Puppen zu 1 M., 3 Dtzd. Puppen von *G. potatoria* Dtzd. 80 Pf. und 1 Dtzd. *caja* 60 Pf.

Wenn noch mehr Bestellungen eingehen, sammle ich in Anzahl und gebe ab Raupen, Puppen oder Falter von *V. io*, *V. urticae*, *G. rhamnii* und verschiedene andere billig gegen bar oder Tausch.

*Herm. Jähser*, Osehatz, Breitestr. 52

— Van. io —

100 Stück 80 Pf., 1000 Stück 6,50 M., in Kürze *antiopa* Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 2,75 M. ausser Porto.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Südtirol.

### Abzugeben:

Raupen von *Biston hirtaria*, Dtzd. 30 Pf., von *Satura pavonia*, Paarung im Freien, Dtzd. 25 Pf., von *Org. antiqua*, Dtzd. 25 Pf., *Bomb. var. sicula*, Dtzd. 40 Pf., Räupchen aus der Kreuzung *Bomb. spartii* ♂ × *sicula* ♀, Dtzd. 40 Pf. — Noch einige Dtzd. Puppen v. *Cuc. artemisiae*, Dtzd. 50 Pf. Porto u. Verpack. 25 Pf. — Auch im Tausch. —

Lehrer *Meltendorf*, Brandenburg a. H.

### Fagi-Eier

habe ich im Tausch abzugeben.

*Ehlgötz*, Karlsruhe,  
Wilhelmstr. 6.

— EIER —

von *Sph. ligustri* 15 Pf. p. Dtzd. Raupen von *caeruleocephala* 15 Pf., *neustria* 15 Pf., *urticae* 10 Pf., *fascelina* 50 Pf., *caja* 40 Pf., *similis* 20 Pf., *trifolii* 80 Pf. per Dtzd. Auch Tausch gegen Falter. Puppen von *plegea* 50 Pf. per Dtzd.

Eier von hebe waren leider schnell vergriffen.

*E. Pirling*, Stettin,  
Mühlenstr. 12, I.

### Coleopteren.

Habe billig gegen bar abzugeben:  
*Tentyria discocollis*, Reiche, *Tentyria sauleyi*, Reiche, *Lygia versicolor*, Chev. sämtlich in Anzahl. Ferner *Hymenoptera*: Circa 80 Stück *Xyloepa violacea*, genadelt, aus Palaestina.

*H. Gauckler*, Karlsruhe i. B.,  
Putlitzstrasse 6, II.

### Malac. francaonica

spinnreife Raupen Dtzd. 1,80 M., Puppen Dtzd. 2,20 M.

Raupen: *spartiata* Dtzd. 60 Pf., *Lith. griseola* Dtzd. 1 M., *plumigera* 1,20 M., *rubricosa* 1/3 erw. Dtzd. 60 Pf., *rupricapriaria* 60 Pf.

Puppen: *sepium* Dtzd. 1,20 M. Porto 30 Pf.

*H. Schröder*,

Schwerin i Meckl., Wallstr. 61 b.

### Raupen

von *Las. pini* Dtzd. 50 Pf., *potatoria* Dtzd. 50 Pf., *caja* Dtzd. 40 Pf.

Puppen: *Las. pini* Dtzd. 1,10 M., *dominula* 50 Pf. gegen Voreinsendung des Betrages. Porto mit Kästchen 30 Pf.

*Edmund Krause*, Nürnberg.

Freyastrasse 3, I.

### Eier

von *villica*, *caja*, *quercus*, *quercifolia*, *pinastri*, *pini* Dtzd. 10, 100 Stück 60 Pf., *pini* Raupen und Puppen gegen bar oder im Tausch gegen Puppen versch. Spezies gibt ab in Menge

*Dresel*, Sandhofen, Baden.

### Raupen

von *Th. spini* Dtzd. 50 Pf. (erw.), *Col. myrmidone* Dtzd. 1 M.

Puppen von *Th. spini* Dtzd. 70 Pf., *Eap. taeniata* Dtzd. 90 Pf., später Puppen von *Col. myrmidone* Dtzd. 1,40 M., Porto etc. 30 Pf. Alles in Anzahl.

Bestellungen von Raupen und Puppen werden alle erledigt, dies den Herren Bestellern zur Kenntnis.

*Anton Fleischmann*, Kumpfmühl K. 9,  
bei Regensburg.

Eier von *Plat. ceeropia*  
Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., Porto extra.  
*Louis Hans*, Kaufmann, Herborn.

Habe abzugeben:

Raupen von *V. urticae* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 75 Pf.

Gespannte Falter: 20 Stück *Euchl. cardamines* ♂ und ♀, 20 Stück *P. rapae*, 20 *Cat. fraxini* zu 1/3 Stdtgr.-Preis.

Ferner: 20 Hirschkäfer (1903) ♂ u. ♀, genadelt. In einigen Wochen voraussichtlich frische Exemplare. Porto und Verpackung besonders.

*Th. Lohmer*, Linnich, Bez. Aachen.

*L. sibilla* und *P. syringaria*

Puppen

habe im Tausch gegen *palaearkt.* Falter abzugeben.

*Paul Stapel*, Uhrmacher, Stendal,  
Vogelstrasse 17.

### Psilura v. eremita

Puppen à 20 Pf., Dtzd. 2,20 M., Raupen Dtzd. 1,80 M. (falls inzwischen nicht verpuppt) sowie Puppen von *pinastri* à 5 Pf., genadelt spannweiche Falter 6 Pf., gespannt 8 Pf., noch in grosser Anzahl abzugeben.

Eier von *ocellata* Dtzd. 10 Pf.

Nehme Bestellung an auf Raupen von *rhamnii* Dtzd. 30, *polychloros* 25, *neustria* 20 und *io* 15 Pf., Puppen 1/3 teurer, v. *eremita* sofort bestellen, haben nur kurze Puppendauer.

*Elske*, Cottbus, Brunschwigstr. 28.

☞ Suffumata- und zonata-Eier waren sofort vergriffen.

*Busack*, Schwerin, Meckl.

### — Livornica

gesunde Räupchen nach erster Häutung p. Dtzd. 2 M.

Versand in sicherer Packung als eingesch. Muster. Porto 30 Pf., Pack. 10 Pf. Bitte umgehend zu bestellen.

*Fritz Zickert*, Via Nunziatella 6,  
Neapel.

— Pler. matronula —

spannweiche Falter Stück 2,75, Paar 5 M., Porto 30 Pf.

*C. Irrgang*, Potsdam,  
Moltkestrasse 49.

**Raupen:** halberwachsen *S. pavonia* 60, *L. dispar* 45 Pfg. (Freiland, franko per Dtzd.)

**Puppen:** *Z. quercus*, pro Dtzd. 1 M. franko, ferner im Tausch für 1 Dtzd. kräftige *O. pruni* Raupen oder sonst besseres Zuchtmaterial 20—25 *V. oleagina* Freiland Raupen, dann 9 vollständig erwachsene lebende *P. matronula*-Raupen zum Ausblasen geeignet. Tauschwert 6 M. (Falter.)

*Ferd. Klinger*, Krems.

### Drep. curvatula-Raupen

nach 4. Häutung, gibt ab das Dtzd. zu 1,25 M., ausser Porto etc.

*Erich Schacht*, Brandenburg a. H.,  
Klosterstrasse 25.

### A. caja

Raupen in grosser Anzahl à 40 Pf., Puppen in ca. 14 Tagen 70 Pf. per Dtzd., *Bomb. quercus* Puppen à Dtzd. 75 Pf. Porto etc. extra.

*Paul Raatz*,

p. Adr. Gebr. Reichstein,  
Brandenburg a. H.

### ☞ Tausch. ☜

80 Arten indische Tagfalter Ia, sauber gespannt und genau bestimmt, gegen bessere Europäer oder andere Exoten zu vertauschen, auch gegen besseres Zuchtmaterial.

*Wilh. Maassen*, Köln a. Rh.,  
Mörsergasse 27/29.

### Achtung!

*Van. polychloros* Raupen Dtzd. 20 Pf., 100 Stck. 2 M., incl. Porto. Auch Tausch.  
*O. Bürgel*, Berlin N.,  
Chausseestr. 98.

EIER —

von *H. pinastri* Dtzd. 10 Pf., erw. Raupen von *castrensis* und *antiqua* Dtzd. 20 Pf., *B. glabraria* Dtzd. 1 M., später Puppen 1,50 M.

*O. Prochnow*, Wendisch-Buchholz.

### Raupen

von *vinula*, das Dtzd. 35 Pf., Porto und Verpack. 25 Pf.: habe auch einige iris Puppen abzugeben, am liebsten im Tausch.

*A. Hohweiler*, Pforzheim,  
Seebergstr. 8.

### Pl. matronula

befruchtete Eier Dtzd. 1,80 M.

*Hensel*, Oels i. Schl.

### Arctia maculania

(testudinaria) kleine Raupen, Dtzd. 4,50, meist noch heuer den Falter ergebend. Porto 25 Pf.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Südtirol.

### Raupen

von *Agria nigerrima* ♂ × *tau* ♀, sowie *nigerrima* ♀ *tau* ♂, gemischt, à Dtzd. M. 2,50 bei freier Zusendung sofort abzugeben.

Die Raupen stehen in letzter u. vorletzter Häutung.

*Edmund Schneider*, Eibau i. Sa.



Naturwissenschaftliches Institut

Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

#### Gegen bar Oder Tausch

zu kaufen gesucht: Biologisches Material von Kohlweissling, Seidenspinner, Hummel, Stuben- oder Schmeissfliege, Maulwurfsgrille, Totengräber, Libellen, Larven gelassen oder in Spiritus, klein u. erwachs. vom Maikäfer, fertige Insekten der Rosen- oder Eichengallwespe etc.

Wer kann mir ferner liefern einen kleinen Originalbaum **abgefressen von Nonnenraupe**, also direkt aus der Natur entnommen.

Angebote sieht entgegen

Jul. Arutz, Elberfeld.

#### Freilandraupen

von Van. polychloros per Dtzd. 20, per 100 Stück 120 Pf., Bom. (Mal.) castrensis 25, 150 Pf., Arct. caja 30 Pf. (spätere Puppen per Dtzd. 10 Pf. mehr). Porto etc. extra, auch im Tausch gegen mir zugehöriges Zuchtmaterial abzugeben.

A. Heese jr., Altglitzen a. O., Bez. Potsd.

#### Suche bis 200 Stück

von jeder Art gespannte Falter: P. podalirius, machaon, A. crataegi, Ant. cardamines, Sph. ligustri, D. euphorbiae, gallii, elpenor, Sm. tiliac, ocellata, populi, M. stellatarum, Call. dominula, A. villica, B. quercus, S. pavonia, Tr. apiformis.

A. Kricheldorf, Berlin S., Oranienstr. 135.

Uebernahme das Sammeln von Biolog. Material aller Arten Schädlinge zu den billigsten Preisen.

Hirschkäfer ♂ à 10, 20, bis 50 Pf.,

" " 8, 10 " 15 "

pro Stück. Eier, Larven, Puppen, Frassstücken von Hirschkäfer liefere in einigen Wochen Porto, Verpackung extra, Versand nur gegen Nachnahme.

G. Bürke, Schweidnitz, Schles., Peterstrasse 22.

#### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

#### Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein, Klingelpütz 49.

— Eier oder später Raupen —

der schönen Form von Spil. sordida aus den gräsischen Alpen **nur von Originaltieren** per Dtzd. 80 Pf., Raupen 1 M. mit Verpackung. Vorrat: genügend.

Sekr. Bayer, Ueberlingen am Bodensee.

#### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Cassa oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

#### Ideal schön in Qualität

ex larva:

Ornith. hecuba ♂♀ 8,50 in Düten,

Urania imperator ♂♀ 12,— gespannt,

aus Waigul ♂♀ 9,50 in Düten,

Urania imperator ♂♀ 12,— gespannt.

Man verlange Auswahlendungen in Parnassiern und Papilios.

H. Fruhstorfer, Berlin N. W., Turmstrasse 37.

#### Zygaenen-

Raupen lebend, suche zu erwerben, auch später bessere Falter dieser Familie. Kauf oder Tausch. Bitte um Angebote.

Clemens Dziurzynski,

Wien III, Grossmarkthalle.

#### W. Junk in Berlin N. W. 5.

Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Soeben erschienen:

#### Catalog Entomologie.

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der *bibliographisch vollständigste* Catalog, der jemals erschienen ist.

Gratis und franco.

Ich bin stets Käufer für interessante *Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie *Zwitter* und *Hybriden* von *palaearktischen Schwärmern* und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

#### Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

Flügel von blauen Morpho-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gell. Uebersendung resp. Offerte.

E. Rey, Berlin N. 4, Invalidenstr. 105 I.

Max Korb, München, Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager *palaearktischer Lepidopteren*. Auf meinen Reisen in *Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien*, dem *Amur-Gebiet* gesammelt. Viele *seltene Arten*. — *Hoher Rabatt. Tausch* in allen *Lepidopteren, Palaearkten u Exoten* erwünscht. — Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äussest billigen Preise geliefert werden.

#### Tausch!

Nehme noch immer Bestellung auf kräftige Rhyp. melanaria Raupen und Puppen an. Diese sind Mitte Juni lieferbar. Gegen bar 60 resp. 100 Pf. per Dtzd., Porto 20 Pf.

Wilh. Blaha, Zawiercie, Russ. Polen.

#### Enorm billig

gebe folgende Palaearkten in Qual. I ab:

Pap. xuthus ♂ 1,50, ♀ 2,50, v. mackii ♂ 2,50, Luehd. v. japonica ♂ 2,25, ♀ 4, Thais cervisi ♂ 0,50, v. cassandra ♂ 0,40, ♀ 0,75, ab. ochracea ♂ 0,75, v. medesicaste 0,20, Hyp. helios ♂ 0,60, ♀ 1,50, Parnass. v. insignis ♂ 0,60, v. nigricans ♂ 1,50, v. romanovi ♂ 0,80, ♀ 2,25, rhodius ♂ 0,60, apollonius ♂ 0,60, bes. gross 1 M., ♀ 2,25, v. alpinus ♂ 0,75, v. alta 2,50, v. staudingeri ♂ 1,50, ♀ 2,50, v. transiens ♂ ♀ à 1,25, v. infernalis ♂ 2,00, ♀ 2,50, v. illustris ♂ 2,50, ♀ 2,00, v. princeps ♂ 2,50, ♀ 3,00, v. simonius ♂ 3,50, v. gigantea ♂ 0,60, melaina ♂ (trans.) 1,00, Pieris v. veris ♂ 2,00, ♀ 3,00, leucodice ♂ 0,25, ♀ 0,50, ab. illumina ♂ 0,50, ♀ 1,00, v. chrysidice ♂ 0,50, ♀ 1,25, Euchloe pyrothoe ♂ 0,50, Teracul. fausta ♂ ♀ à 1,00, Leptid. v. amurensis ♂ 1,00, Colias simoda ♂ 0,75, ♀ 1,50, pamira ♂ 1,80, ♀ 5,00, eogena var. 0,80, caucasica ♂ 4,00, thisoa ♂ 0,40, ♀ 1,50 M.

Porto und Packung 1 M., fürs Ausland

1,30 M., bei Abnahme für 20 M. gratis.

Um gesch. Bestellungen ersucht

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

#### Tausch.

Raupen von autumnaria, dispar, antiqua, Eier von pudibunda bietet an im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial

v. Otto, Holzminden, Neuestrasse 12.

Biete an pro Dtzd.:

Raupen: hirtarius 30, miniosa 50 Pf., flavicornis 40 Pf.

Puppen von Weidenkätzchen - Raupen 60 Pf., v. aprilina 80 Pf., von einer mir unbekannteren Linden - Eulenraupe in beschränkter Anzahl 80 Pf., sämtl. Puppen sind jedoch nicht sofort zu liefern, weil die Raupen noch unverpuppt in der Erde liegen. Tausch erwünscht.

Oscar Schepp, Heidelberg, Steingasse 9.

#### Nem. plantaginis Eier

kann ich voraussichtlich in nächster Zeit abgeben, per 25 Stück 25 Pf., 100 Stück 80 Pf. ausser Porto. Es kommen nur Eier von im Freien gefundenen ♀♀ zum Versand.

Oswald Zilber,

Olbernhau i. Sa., Freiburgerstrasse.

#### Erw. Raupen

von Aph. hyperantus und Leuc. conigera 40 Pf., Puppen à Dtzd. 50 Pf., Porto 25 Pf. gebe ab gegen Voreinsendung (Briefmarken).

Reinh. Wünsche, Neugersdorf, Sa., Bürgerweg 23 b.

#### Puppen

von A. caja à Dtzd. 60 Pf., erwachsene Raupen von Bom. trifolii 80 Pf., Puppen 90 Pf., Räupecchen von S. pavonia, nach 3. Htg. 40 Pf., Raupen von Agl. tau nach 2. Htg. 45 Pf., solche aus der Kreuzung von Agl. tau ♀ × nigerrima ♂ 2,50 M., von allen grosser Vorrat, 1 Dtzd. Las. quercifolia 1,50 M. gibt ab

Julius Mehler, Mühlhausen i. Th., Feldstrasse 132.

#### Eier

von Sm. populi aus Freilandkopula von 2 sehr kräft. ♀♀ 25 Stück 15, 100 St. 50 Pf., Porto 10 Pf.

Das in voriger Nr. angezeigte Zuchtmaterial ist noch erhältlich.

Dr. Winckler, St. Wendel.

Nehme jetzt schon Bestellung entgegen auf Eier von Pler. matronula Dtzd. 1 M., von Freilandtieren lieferbar bis 20. Juni.

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47.

## Eier

von pernyi Dtzd. 15 Pf., Sat. pyri Dtzd. 25 Pf.

*E. Heyer*, Elberfeld, Ronsdorferstr. 141.

### Freilandpuppen

von *Limnitis populi* habe ich sofort abzugeben per Stück 50 Heller, Porto und Packung 30 Heller, gegen Voreinsendung od. r. Nachnahme.

*Wilhelm Sieber*, Reichenberg, Böhm., Kratzauerstrasse 22.

### Offeriere:

Puppen von *iris* Dtzd. 3 M., *ilia* und *populi* Dtzd. 4 M., *castrensis* Dtzd. 40 Pf., Raupen von *castrensis* Dtzd. 20 Pf., *V. c-album* Dtzd. 1,20 M., später *prorsa* Dtzd. 20 Pf., Puppen 30 Pf., *polychloros* Dtzd. 20 Pf., Dtzd. 30 Pf.

*Louis Groth*, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstrasse 14, I.

## Puppen

von *Cat. sponsa* Dtzd. 1,80 M., Stück 20 Pf., Porto etc. 30 Pf.

EIER: *Sm. ocellata* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf., *tiliae* Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., *camelina* Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf., alles von Freilandpärchen.

*Theodor Abramski*, Gymnasiallehrer, Frankenstein i. Schl.

### Org. antiqua Raupen,

halb erwachsen (Eizucht) gebe ab das Dtzd. zu 30 Pf. ausser Porto und Verpackung.

*Erich Schacht*, Brandenburg a. H., Klosterstrasse 25.

### Sofort abgebar:

Puppen von *Cat. promissa* 4,50 M., *sponsa* 1,80 M., *Dich. aprilina* 70 Pf., *Mis. oxyacanthae* 60 Pf., *Lim. sibilla* 75 Pf., *Peric. syringaria* 1 M., *Nola cucullatella* 50 Pf. per Dtzd.

Raupen von *Arctia caja* 40 Pf., *Bomb. quercus* 50 Pf. per Dtzd., Verpackung und Porto 25 Pf. Alles auch im Tausch abzugeben.

*Karl Bechtold*, Burg (Bez. Mgdb.), Kapellenstrasse 21.

20 Stück *quercifolia* Puppen à 10 Pf., Raupen: *urticae* 10 Stück 60 Pf., io 100 Stück 80 Pf. Kistchen (für Puppen 10 Pf., für Raupen 15 Pf.), Porto extra. Betrag voreinsenden. — Die Ausstände für *ocellata* Puppen bitte ich nun einzusenden.

Lehrer *Pfetsch*, Allmersbach-Backg., Württemberg.

## Puppen

von *sibilla* Dtzd. 80 Pf., *syringaria* 1 M., Raupen von *Bom. quercus* 40 Pf., in einigen Tagen Puppen 60 Pf.

Den geehrten Herren Bestellern, welche keine Puppen von A. habe erhielten, zur Nachricht, dass dieselben schnell vergriffen waren.

*O. Meyer*, Burg b. Mgdb., Ihlestr. 26.

### Erwachsene Raupen

von *Arct. caja*, Freiland, Dtzd. 40 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf. Tausch erwünscht, ev. in 4 Wochen gespannte Falter im Tausch.

*R. Schmidt*, Bromberg, Bärenstr. 8.

### Eier von N. tritophus

von Freiland ♀ gebe ab à Dtzd. 50 Pf., auch im Tausch gegen Zuchtmaterial.

*Gust. Senn*, Oristhal, Liestal, Schweiz.

### Habe abzugeben:

Eier von Freilandpärchen von *Harp. vinula* Dtzd. 15 Pf., 100 Stück zu 1,10 M. und Porto. Tausch erwünscht.

*Fritz Brunzel*, Neu-Ruppin, Friedrich Wilhelmstr. 47.

## Plus. chryson.

kräftige Puppen in Mallsäckchen eingespinnen, per Dtzd. 2 M. franko, spannw. weiche Falter 2,20 M. per Dtzd., in Anzahl billiger, Puppen von *Sel. bilunaria* ab. *jularia* per Dtzd. 1 M. gibt ab

*Jos. Schlier*.

München, Humboldtstrasse 22, II.

### Bomb. mori.

50 Stück zieml. spinnreife Raupen 60 Pf., 1000 Stück 9 M., Vorrat gross. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

*M. Wahlbuhl*, Lehrer, Zeitz, Voigtsstrasse 1.

### Achtung!

Eier von *Bomb. quercus*, var. *sicula*, 2 Dtzd. 35 Pf., in grosser Anzahl. Ferner nehme ich Bestellung auf gute genadelte Falter von *Ap. iris* und *v. clytie*. Stück 25 Pf. Lieferzeit Ende Juni.

*Richard Schmiedel*.

Zwickau, Sachs., Anpenstrasse 4 p.

### Las. pini

Raupen 1 M., Puppen 1,2 M., *lanestr* Raupen 25 Pf. per Dtzd., 100 Stück 1,80 M. Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

*Ludwig Höllander*, Nürnberg, Tucherstrasse 3.

### Raupen

von *H. cultraria* Dtzd. 40 Pf., *A. casta* 50 Stück 1 M.

Puppen von *B. neustria* Dtzd. 30 Pf., *A. caecimacula* 1,50 M., *B. crepuscularia* 30 Pf., Porto 20 Pf. Tausch.

*C. Benthien*, Frankfurt a. M., Gutleutstrasse 204.

### C. fraxini Puppen

Dtzd. 2,50 M., Raupen oder Puppen von *B. lanestr* Dtzd. 20 Pf., *neustria* Dtzd. 20 Pf.

*C. Brandauer*.

Frankfurt a. M., Bülowstrasse 4, I.

### Mein 4teiliges automatisches

### „Blitznetz“

### — System Bechter —

zeichnet sich aus durch überraschend schnelle und äusserst bequeme Handhabung mit und ohne Stock. Es passt an jeden Stock, ist blitzschnell zum Fange bereit und schliesst ein Zuklappen oder Abrutschen völlig aus.

Viele Anerkennungen.

„Der Hauptvorzug des äusserst praktischen und in der Handhabung sehr bequemen „Blitznetzes“ besteht meiner Ansicht nach darin, dass es, wenn Eile not tut, auch ohne Stock gebraucht werden kann.“ Vorstand Paul Hoffmann.

Compl. Netz mit grossem pr. Malmtüllbeutel 3,50 M. Compl. Netz mit vorzögl. dauerhaftem Seidentüllbeutel 4,50 M. Versandkosten 20 Pf.

*Wilhelm Bechter*, Aalen i. Wttbg.

### Tausch!

Ca. 1000 Stck. fast erwachsene Raupen von *Sat. spini*, Tauschpreis p. Dtzd. M. 1 (bar) lieferbar im Juni, Juli, gebe ich in Tausch gegen fast erwachsene Raupen oder Puppen von *Bomb. quercus*, *Van. polychloros*, *antiopa*, *levana*, *Parn. apollo*, *Pap. machaon*, *Abr. grossulariata*, *Lasioc. quercifolia*, *pini*, *Apor. crataegi*.

*Gustav Seidel*, Hohenau, Nied.-Osterr.

## EIER

von sehr grossen Importen: *Pl. cecropia* Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., *Hyp. io* Dtzd. 40 Pf., 50 Stck. 1,40 M., 100 Stck. 2,70 M. Porto 10 Pf. Futter für *cecr.* Pflaumen, Schlehe, für io Eiche, Sahlweide.

*Hans Kapp*, Thurnau, Bayern.

## Gnethocampa pityocampa

Puppen abzugeben im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial oder bar zu 1,75 M. per Dtzd., Porto extra.

*W. Windrath*, Zürich, Plattenstr. 33, Schweiz.

### Tausch!

Habe abzugeben ca. 4 Dtzd. Raupen von *Ap. ilia* im Tausch gegen Puppen von *apollo*, *Col. edusa*, *myrmidone*, *A. purpurata*, *hera* etc.

Gegen bar Dtzd. 3,60 M. ausser Porto und Verpackung.

*A. Müller*, Berlin O. 34, Rigaerstr. 138, Portal I.

## PUPPEN

von *phegea* à Dtzd. 45 Pf., *infausta* Dtzd. 80 Pf., Raupen von *miniosa* Dtzd. 40 Pf., später Puppen Dtzd. 50 Pf., auch im Tausch gegen erwünschtes, *aulica* und *plantaginis* gibt ab

*J. Münch*, Heidelberg, Gaisberg 20.

### Lym. dispar Puppen

3 Dtzd. 1,30 M., Porto und Kästchen 30 Pf., in den nächsten Tagen Puppen von *Eug. autumnaria* 3 Dtzd. 1,40 M., 6 Dtzd. 2,50 M.

Ferner haben mir noch mehrere kräftige ♀♀ von *Sm. ocellata* Eier abgelegt, sodass ich 3 Dtzd. mit 35 Pf. abgebe, Porto 10 Pf. Räupechen später 5 Dtzd. 1 M., Porto 30 Pf.

*Robert Winkler*, Dresden, Pohlandstrasse 22, III.

### Befruchtete Eier

von *A. ab. coryllaria*, Dtzd. 30 Pf., Eier von *A. prunaria* Dtzd. 10 Pf., Raupen erwachsen, von *Sel. var. jularia* Dtzd. 60 Pf., Raupen von *X. areola* Dtzd. 75 Pf., später teurer.

*A. Seiler*, Organist, Münster, Westfalen.

## Eier

von Freilandfalter, hebe à Dtzd. 20 Pf., *Pyg. pigra* à Dtzd. 10 Pf.

Raupen von *S. pavonia*, klein, 20 Pf., *Bist. hirtaria*, klein, 20 Pf., *Ab. grossulariata* 25 Pf. à Dtzd., Porto für Eier 10. Raupen 25 Pf. Tausch erwünscht, Puppen oder Falter.

*Carl Krähe*, Brandenburg a. H., Steinstrasse 28.

### Juni—Juli:

Raupen von *V. prorsa* 40 Pf., *polychloros* 20, *urticae* 20, io 20, *Rh. rhamnii* 30, *L. sibilla* 40, *E. jacobaeae* 25, *Org. antiqua* 20, *L. salicis* 20, *Ocn. dispar* 30, *H. vinula* 40 Pf. per Dtzd. (Puppen 10 Pf. teurer per Dtzd.), Raupen von *C. pinivora* 1,50 M., Puppen 2 M.

Habe noch Eier von *Ag. tau* pr. Dtzd. 15 Pf. abzugeben. Kistchen und Porto besonders.

*M. Neumann*, Lehrer, Kratzwieck, Pommern.

### Pl. c-aurum Puppen

habe abzugeben à Dtzd. 1,50 M. excl. Porto und Packung. Eventl. im Tausch gegen ander. s Zuchtmaterial.

*P. Schnürpel*, Berlin SO., Britzerstrasse 2.

## Puppen

von *Hadena scelopacina* Dtzd. 2,50 M., Porto und Verpackung 25 Pf.

Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial, namentlich *Noctuen*.

*C. Habeneay*, Giessen, Göthestr. 46.

### Sofort abgebar:

3 Dtzd. Puppen von *Angerona v. sordidata* à Dtzd. 3 M., Räupechen von *pavonia* Dtzd. 15 Pf. ausser Porto. Tausch ausgeschlossen.

*Colrs*, Oederan, Sachs.

**Neu. Praktisch! Neu.**

Futterbehälter in Kegelform, aus gebranntem Thon, zum Einstellen des Raupenfutters. Vorzüge: Das Futter bleibt lange frisch, Raupen, welche vom Futter abfallen, können vermöge der rauhen Aussenfläche und konischen Form des Behälters bequem wieder zum Futter kommen. Behälter steht durch seine breite Grundfläche absolut fest. Unentbehrlich bei der Zucht.

**Preis à Steck 20 Pfg.,**

unter 5 Steck. nicht abgebar, empfiehlt **Jul. Arntz, Elberfeld.**

**Puppen**

von phegea und dominula im Tausch abzugeben gegen Eier, Raupen, Puppen oder Falter von apollo, Ap. crataegi, atalanta, caja und villica. Auch habe ich noch 4 Dtzd. kräftige pini Raupen, sowie 50 sauber gespannte Falter von jacobaeae und 40 bucephala abzugeben.

**A. Richter, Lehrer, Stettin, Augustastraße 11, I.**

**Schmetterlinge**

aus *Transcaspien, Central-Asien*, dem Amur-Gebiete und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Schwärmer u. Spinner*, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück *Noctuiden* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.

100 Stück *Tagfalter* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück *dto.* in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück *Noctuiden* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60—65 Arten à Mk. 50,— offeriert **R. Tancré, Anklam (Pommern).**

**Att. Cynthia Eier**

von importierten Puppen 100 Stück 80 Pf. **Ed. Reim, Lehrer, Liegnitz, Gartenstrasse 14.**

**Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.**

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

**Insektenkästen**

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt, **Raupenzuchtkästen, Spannbretter,**

in bester Qualität, **Schränke für Insektenkästen, in jeder Holzart und jeden Styls** bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

Kästen 50 x 46 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 x 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 3) bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichopthalma tonkiniana 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Spingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit!**

**„Siam“-Centurie**

**Neuheit!**

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 1) M.

**Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin**

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.**

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

**Victor Stiller, Agram.**

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert. **Amtmann K. in U.**

**H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

**Berliner**

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38.

Gäste freundlichst willkommen.

**Naturhistoriker**

vom Fache.

langjähriger Sammler in der Herzegovina, würde geneigt sein, gegen Vergütung der einfachen Reise- und Erhaltungsspesen, während der Sammelsaison 1904 auf dem Balkan, für einzelne Sammler oder einem Konsortium von solchen, selbst für Institute, Käfer zu sammeln.

Offerten mit Bekanntgabe der näheren Bedingungen oder wegen Anbahnung einer Correspondenz an die Redaktion dieser Zeitschrift sub „Naturhistoriker.“

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

**Biologen**

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

**H. Gerike, Reinerz, Schl.**

Nehme jetzt schon Bestellungen an auf Van. polychloros und antiopa per Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M., Puppen 50 Pf. Auch Tausch für Biol. von Schädlingen, erwachsen. **Chr. Burger, Nürnberg, Kirchhofstr. 23.**

**Puppen**

von Lim. populi à Steck. 40 Pf., Ap. iris à 30 Pf., Dtzd. 3 M., Las. quercifolia Dtzd. 1 M.

**Raupen**

von Agl. tau nach 2. Häutung à Dtzd. 50 Pf., Kreuzung: nigerima ♂ und tau ♀ à Dtzd. 2,50 M., Arct. caja à Dtzd. 50 Pf., später Puppen à Dtzd. 60 Pf. Porto und Packung wird für alles mit 25 Pf. be rechnet.

Anfang Juli gebe ab Puppen von *Gat. fraxini* à Steck. 40 Pf., Dtzd. 4 M.

**Chr. Hobert, Mühlhausen i. Thür., Speckgasse 82 g.**

**Raupen:**

C. puerpera, klein 1 80, erwachs. 3,25, Puppen 4,5) (Pappel), C. ligustri v. sandevalli erwachsen 2,50, S. pyri 1,50, pavonia merid. 65, Puppen: C. capucina 3,75, C. affinis (sehr variierend) 1,35, Ac. v. confinaria 3,25.

**Spannweiche Falter** e l. apollo 200, crataegi 100, celtis 175 p. Dtzd. Porto etc. 25. Puppen dieser Art nicht mehr lieferbar.

**F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.**

**Jedermann sein eigener Drucker!**

Sehr klein! Sehr deutlich! Sehr schön!	A. Richter Stettin 1904. Auf Vorrat gedruckt!	Der Preis von 12 Mk. bezieht sich nur auf diese Etiketten- grössen.	A. sylvata, A. Richter Stettin 1904. Arbzt. eingedruckt!	Fert mit den geschriebenen Etiketten!
500 Typen in vorlieg. Schriftgr. Compl. Druckapparat für Fund- ort-Etiketten 12 Mk. ex. Porto.			Gegen Nachnahme zu beziehen durch Franz Riedinger, Gravour Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.	

♂	Ergebirge Rudolf Linke	Zu nebenstehenden Grössen, auch einzeln, werden die dazu gehö- rigen Teile nur auf Bestel- lung geliefert.	ex collect. Heidenreich	♀
Stuttgart	Danzig	Verlangen Sie Preisliste darüber!	Berlin	München
Königsberg		Auch in vorh. unbedr. Etiketten einzudrucken!	Frankfurt-M.	

Demnächst spannweiche Falter e. l. von Ph. polygrammata Steck. 40 Pf. excl. Porto, event. auch Tauch.

**F. Riedinger,**

Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.

**Bezahlte Inserate.**

**Wohnung und Pension**

gibt während der Sammelsaison **F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol, Villa Fortuna.**

Habe 1 1/2 Dtzd. selbstgezogene und frisch gespannte Falter von Lim. populi, sowie mehrere Dtzd. Puppen von Bom. quereus var. sicula im Tausch abzugeben. Bitte Angebot.

**Heymann,**

Postassistent Neusalza-Spremberg.

**Wohnung**

**für Kurgäste in Karlsbad**

bei **H. d. Witte, Karlsbad, Mtg. 3625.**

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber *Troides oblongomaculatus* Goeze. — Die Eiablage und das Ei von *Chrysophanus dorilis*, Hufn. — *Luperina zollikoferi* Frr. — Zwei neue *Conocephaliden*arten. — Betrachtungen über das häufige oder spärliche Vorkommen der Lepidopteren. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ueber *Troides oblongomaculatus* Goeze.

Von Dr. Arnold Pagenstecher.

In No. 7. der Entom. Zeitschrift vom 15. Mai 1904 beschreibt p. 27 Herr Fruhstorfer als eine neue Ornithoptera: *Troides oblongomaculatus* hannov. nov. subsp nach 12 ♂♂ von Goram. Er fügt als fragliches Vaterland noch Banda? (Rothschild) zu. Letztere Bemerkung scheint sich auf die von Rothschild Nov. Zool. II. p. 24 bei *Troides oblongomaculatus* über ein ihm gehöriges Männchen von Banda gegebene Notiz zu beziehen, wonach das Rothschild'sche Banda-Exemplar indes nicht verschieden ist von Stücken von Amboina und Ceram.

Da ich seit mehreren Jahren im Besitze eines Pärchens von *Troides oblongomaculatus* bin, welches von der Insel Banda her stammt, und das ♀ von dort in der Literatur bisher nicht erwähnt ist, so erlaube ich mir einige zusätzliche Bemerkungen zu der Fruhstorfer'schen Notiz, in welcher er von den auf Goram aufzufindenden ♀♀ grössere Differenzen erwartet.

Das mir vorliegende Männchen von *Tr. oblongomaculatus* von Banda hat eine Spannweite von 135 mm, während ich Exemplare von Neu-Guinea mit 120 bis 125 mm Spannweite, aus Saparua mit 130 mm und von Amboina mit 150 mm besitze. Die Vorderflügel zeigen auf der Oberseite eine schwarze Grundfärbung und auf der gleichgefärbten Unterseite keine weisslichen Einlagerungen, die auch bei meinen sonstigen ♂♂ fehlen. Die Hinterflügel entsprechen auf der Oberseite im allgemeinen den mir von Neu-Guinea vorliegenden Exemplaren, welche indes in der Ausdehnung der gelben Flecke etwas variieren. Der bei Saparua- und Neu-Guinea-Stücken in geringer Ausdehnung vorhandene costale goldgelbe Fleck ist bei dem Banda-Exemplar viel grösser und erreicht im äussern Teil den Vorderrand; in der Mittelzelle springt die schwarze Färbung am Grunde etwas weiter ein. Die von Fruhstorfer bei Exemplaren aus Amboina, Ceram und Neu-Guinea (entsprechend der bei Cramer P. L. Tafel 140 gegebenen Abbildung) an-

geführte fingerförmige Verlängerung des zwischen den Radialen gelagerten goldgelben Fleckes, welche indes ebenwohl in Ausdehnung variiert, ist bei dem Banda-Exemplar, ebenso wie bei den von Goram stammenden, nicht vorhanden. Auf der Unterseite erscheinen die gelben und schwarzen Zeichnungen bei dem Banda-Exemplar gleichmässig abgesetzt. Die von Fruhstorfer angegebene blaugrüne Bestäubung am distalen Teile der Flecke, die sich bei einem mir von Saparua vorliegenden Stücke bemerklich macht, fehlt bei dem Banda-Exemplar. Der Hinterleib ist oben schwarz, in der Mitte heller, unten gelblich mit schwarzen Seitenflecken, am Grunde purpurrot.

Das mir aus Banda vorliegende Weibchen hat nur 130 mm Spannweite, während mir Exemplare aus Neu-Guinea mit 130 bis 145 mm, von Saparua mit 160 mm und von Amboina sogar mit 170 bis 175 mm vorliegen.

Das Banda-Exemplar zeigt im allgemeinen eine hellere Färbung, indem auf der Oberseite der schwarzbraunen Vorderflügel sowohl in der Mittelzelle, als zwischen den Adern eine ausgedehnte strahlenförmige, weissliche Färbung sich geltend macht. Zugleich geben ihm die mattere Färbung der gelben Flecke der Hinterflügel und die geringe Grösse ein auffallendes Aeusseres das es weiblichen Stücken von *Troides helena* L. (pompeus Cr.), wie sie mir von Ostjava vorliegen, weit näher bringt, als den riesenhaften gelblichen Stücken von *Tr. oblongomaculatus* von Amboina. Recht verschieden in Färbung erscheint auch die Unterseite. Die Vorderflügel sind reichlich weisslich bestäubt, das Gelb der Hinterflügel hat einen mehr weisslichen Ton. Der Hinterleib ist oben schwarzbraun, unten gelblich, am Grunde purpurrot.

Ob die gemeldeten Besonderheiten sich bei allen aus Banda stammenden Exemplaren zeigen werden, bleibt vorbehalten und damit auch die eventuelle Berechtigung, solche als bestimmte Lokalvarietäten mit einem besonderen Namen zu bezeichnen, für welchen ich *bandensis* vorgeschlagen würde.

An diesem Platze möge eine höchst charakteristische Aberration des ♀ von *Troides oblongomaculatus* ebenfalls aufgeführt werden, welche ich aus Deutsch-Neu-Guinea erhielt. Es ist dies ein Weibchen, bei welchem die Hinterflügel statt der gelben Färbung eine intensiv rote zeigen etwa in der Art von *Tachyris nero*. Diese Färbung gibt dem betreffenden Stücke eine so überraschende Erscheinungsweise, dass ich beim ersten Anblick an ein Kunstprodukt denken musste. Bekanntlich haben unsere schwarzen Brüder in D.-N.-Guinea durch die von den Herren Schulze und Geilenkeuser bereits beschriebenen sechsflügeligen Exemplare von *Troides paradisea*, von welchen ich ebenwohl ein Exemplar zugesandt erhielt, bereits in diesem Sinne Hervorragendes geleistet. Bei näherer Betrachtung zeigt sich indes, dass eine natürliche Aberration vorliegt. Die gleichmässige rote Färbung verteilt sich auf alle sonst gelb erscheinenden Flecke der Hinterflügel in gleichmässiger Weise bis auf die beiden obern submarginalen, welche weisslichgelb erscheinen. Ebenso gelblich gefärbt ist ein distal sich verbreitender Streifen längs der submediana. Die Adern bleiben schwarz, wie die hinteren submarginalen schwarzen Flecke der Hinterflügel, welche indes sehr klein und mit der schwarzen Randfärbung verbunden sind. Auf der Unterseite der Hinterflügel zeigt sich die Fleckenfärbung ganz mattgelblich und längs der Adern und in der Mittelzelle eine rötliche Streifenfärbung. Im übrigen entspricht dieses ♀ in Grösse, wie in den braunschwarzen mit lichter gelblicher Einlagerung versehenen Vorderflügeln sonstigen Exemplaren aus D.-N.-Guinea. Sollte sich die beschriebene Form öfters vorfinden, so würde sie als aberr. *rubra* bezeichnet werden können.

Bei der von Oberthür als *Orn heliacon ab. rutilans*, von mir als *Ornith. pompeus v. holzi* aufgeführten Form von *O. helena* L. (*pompeus* Cr.) hat die rötlichgelbe Färbung der Hinterflügel einen anderen Charakter.

### Die Eiablage und das Ei von *Chrysophanus dorilis*, Hufn.

Die Eiablage des Weibchens beobachtete ich am 27. Mai d. J. Mittags im Freien. Es war auf einer Wiese am „Rothen Hausbusch“ (Mosigkauer Haide). Sie erfolgte nicht in dem feuchten und üppigeren Teil, sondern an dem trocknen Rande derselben an Ampfer (*Rumex acetosella*, L.). Das Weibchen marschierte den Ampferstengel abwärts, bis es auf dem sandigen und spärlicher bewachsenen Boden ankam, drehte sich, suchte anscheinend einen Moment ein passendes Blatt und heftete sein Ei auf der Unterseite eines wurzelständigen Blattes an. Dann flog es fort und ich pflückte das genau im Auge behaltene Blatt ab. Das Ei war im Winkel des von dem spiessförmigen Blatte gebildeten Seitenlappens angeheftet. Es wird demnach einzeln abgelegt. In derselben Minute beobachtete ich dasselbe Weibchen ein zweites Mal, wie es abermals ein Ei in derselben Weise an ein grundständiges Blatt einer neuen Ampferpflanze absetzte. Ich nahm auch dieses mit, um nach beiden Eiern eine Beschreibung anzufertigen, die ich in unseren deutschen Schmetterlingswerken bis heute vermisste.

Weder Wilde, Berge, Hofmann, Rühl und Pabst geben irgend eine Mitteilung über das Ei von *Chrys. dorilis*, Hufn., so dass ich fürchte, es existiert bis jetzt

überhaupt keine Beschreibung. Da *dorilis* in England nicht vorkommt, so haben wir auch von Herrn Tutt keine zu erwarten. Es ist jedenfalls auffallend, dass es bisher keine Beschreibung des Eies dieses in Deutschland fast nirgends seltenen Tagfalters, sowie seiner ersten Raupenstände zu geben scheint, und selbst die in mir auftauchende Vermutung, Sepp oder Zeller (Stett. entz. Zeitg. 1877), die ich augenblicklich nicht vergleichen kann, könnten eine gegeben haben, will keinen rechten Boden bei mir fassen. Im X. Jahrgange (15. Januar 1897) der *Entomolog. Zeitschrift Guben*, S. 158, gibt Herr Krodol ein Verzeichnis der europäischen Tagfalter, deren Entwicklungsstadien seines Wissens noch teilweise oder gänzlich unbekannt sind. Wahrscheinlich ist dieses Verzeichniss auf den 1. Band der Rühl-Heyne'schen palaearkt. Gross-Schmetterlinge (1895) gegründet, wo sich, wie ich schon oben angegeben habe, der Eizustand von *dorilis* nicht angegeben findet. Hierin steht denn auch: „*Polyom. dorilis*, Hufn., Ei noch unbekannt.“

Das Ei ist mattgrün und mit grossen Gruben bedeckt. Die Scheitelgrube enthält die etwas dunkler grün gefärbte, nicht sehr deutlich ausgeprägte Mikropylar-Rosette mit dem Keimloch, das aber schwer zu erkennen ist. Die Gruben sind alle regelmässig sechseckig und haben oben zugeschärfte Ränder; nur in den Ecken, wo die Gruben mit ihren Nachbarn zusammentreffen, sind die Scheidewände stärker und erscheinen von oben gesehen als kleine dreieckige Flächen. Der ganze Grubengrund ist fein punktiert und sieht aus, als wäre er siebartig durchlöchert. Die Basis, mit der das Ei an die Blattfläche angeheftet wird, ist flach. Der Horizontalschnitt des Eies in der Nähe der Basis erscheint, von den Gruben abgesehen, kreisförmig und besitzt einen Durchmesser von ca. 0,62 mm; der Vertikalschnitt durch die Mikropylargrube würde, wenn man von den getroffenen Gruben absieht, ein Kreissegment von 0,35 mm Pfeilhöhe bilden, dessen Basalränder etwas gerundet sind. Das ganze Ei stellt also, von den Gruben abgesehen, einen Kugelabschnitt dar.

Beide Eier gleichen einander vollständig und sind zwecks Aufbewahrung in Spiritus abgetötet worden, so dass ich über die Entwicklungsdauer derselben keine Angaben machen kann.

Cöthen (Anhalt), 28. Mai 1904. *M. Gillmer.*

### *Luperina zollikoferi* Frr.

Von E. M. Krejsa in Chodau.

Als ich am 23. September v. J. köderte, fing ich ein Tier, eine Eule, die nicht nur mir, sondern auch den andern in Chodau lebenden Sammlern gänzlich unbekannt war. Ich zog nun Hofmanns Schmetterlingswerk zu Rate und bestimmte das erbeutete Tier als *Lup. zollikoferi*. Da aber Bild und Tier nicht vollkommen übereinsimten, wurde ich in meiner Ansicht wankend und sandte das mysteriöse Tier behufs Bestimmung an Herrn A. Bang-Haas. Nach wenigen Tagen erhielt ich dasselbe mit der Bemerkung zurück: Ihre Eule ist die seltene *Lup. zollikoferi*.

Diese Art scheint, wie oben angedeutet, nicht unbedeutend zu variieren. Das von mir gefangene Exemplar besitzt einen deutlichen Wurzelstrich von ziemlicher Länge, während das Bild einen solchen nicht aufweist. Andererseits besitzt das letztere einen schwarzen Halskragen, welcher beim Original nicht wahrnehmbar ist.



Nach Hofmann kommt *Lup. zollikoferi* bei Berlin, in Ungarn und am Ural vor. Doch bin ich der Ansicht, dass das Verbreitungsgebiet dieser allerdings seltenen Eule ein bedeutend grösseres ist. Sie dürfte nur deshalb so selten gefangen worden sein, weil sie zu einer Zeit fliegt, wo weniger geködert wird, nämlich im Herbst.

Diese Zeilen haben vorzüglich den Zweck, auf diese Eule aufmerksam zu machen und jene Entomologen, welche dieses Tier gefangen haben oder gar etwas über die Biologie desselben zu berichten wissen, zu veranlassen, mit ihren Erfahrungen hervorzutreten.

## Zwei neue *Conocephalidenarten*.

Von Anton H. Krausze, Berlin.

### *Conocephalus striatus* m. n. sp.

Griseo-testaceus. Fastigium verticis superne planum, tribus lineis pallidioribus instructum, rectum, apice rotundatum, a latere risum paulum longius oculo.

Pronoti dorsum marginibus antico et postico rotundatis, lobi laterales lati.

Elytra femora postica valde superantia, apice rotundato. Vena costali indistincta.

Femora antica extus duabus vel tribus, intermedia extus quinque, postica extus tredecim spinis armata ♂.

Long. corporis	31 mm
„ pronoti	11 „
„ elytri	42 „
Lat. „	8 „
Long. femorum anticorum	8,5 „
„ „ posticorum	17,5 „

P.: Tonkin (Thau—Moi), Juni, Juli.

L.: H. Fruhstorfer 1901.

J. c. m.

### *Conocephalus subtilis* m. n. sp.

Griseo-testaceus. Fastigium verticis breve, a supero visum paulum longius quam latius, apice pallidius, superne linea flava instructum.

Pronoti lobi laterales latimargine inferiore fere rotundato.

Elytra angustissima, apice rotundata.

Femora intermedia extus quattuor vel quinque, postica extus octo vel novem spinis instructa. ♂

Long. corporis	30 mm
„ pronoti	8,5 „
„ elytri	28 „
Lat. „	4 „
Long. femorum anticorum	5,5 „
„ „ posticorum	13,5 „

P.: Tonkin (Thau—Moi). Juni, Juli.

L.: H. Fruhstorfer. 1901.

J. c. m.

## Betrachtungen über das häufige oder spärliche Vorkommen der Lepidopteren.

Von Richard Neumann-Berlin.

Vermutungen! Dieses Wort hat auf allen Wissensgebieten keinen besonders guten Klang. Eine Dissertation, auf Vermutungen aufgebaut, würde ihrem Autor sicherlich nicht das Doktor-Diplom einbringen. Und dennoch gibt es Probleme, besonders auf dem Gebiete der für uns ja noch in so grosses Dunkel gehüllten Tier-Psychologie, die uns Jahr für Jahr wieder begegnen, die immer wieder dieselben Fragen an uns stellen, und welche wir doch immer wieder unbeantwortet lassen,

weil der gegebenen Antwort der Beweis fehlen würde. Alles noch so eifrige Denken hat als Endresultat schliesslich eben nur Vermutungen. Falsch ist es nun aber, derartige Ergebnisse des Nachdenkens für sich zu behalten, aus Furcht, von anderen, deren Erkenntnis vielleicht schon weiter gediehen ist, ausgelacht zu werden. Gibt es aber solche letztere, so ist es deren Pflicht, auch ihrerseits mit ihren Anschauungen hervorzutreten; so kommen Vermutungen zu Vermutungen, aus welchen sich endlich eine Gewissheit herauschält, und so hat schon manches Problem seine Lösung gefunden. Wo aber gebe es einen besseren Ort, einen derartigen Austausch von Vermutungen zu pflegen, natürlich in entomologischer Beziehung, als unsere „Entomolog. Zeitschrift“ mit ihrem so mannigfaltigen Leserkreis, welcher sich zusammensetzt aus Akademikern, Autodidakten und schliesslich solchen, die auch auf letztere Bezeichnung keinen Anspruch erheben wollen. Doch nun ad rem:

Gar häufig hört man im Verkehr mit Sammlern die Aeusserung: „Merkwürdig, voriges Jahr war dieses oder jenes Tier zu Hunderten zu finden, und dieses Jahr ist es so spärlich, kaum in einigen Exemplaren vertreten,“ oder: „So zahlreich wie vor zwei oder drei Jahren ist diese oder jene Raupe nicht wieder aufgetreten.“ Letzteres kann sich so weit steigern, dass Falterraupen, die in früheren Jahren nicht gerade selten waren, in letzter Zeit überhaupt nicht mehr gefunden wurden, wie dies beispielsweise in der Berliner Umgegend mit der Raupe von *D. gallii* der Fall ist. Diese Raupe kam nach Bartel und Herz (Handbuch der Grossschmetterlinge der Berliner Umgegend) hieselbst im Jahre 1888 in grossen Mengen vor, wurde von da an immer seltener und verschwand dann, wie es scheint, ganz; denn erst im Herbst 1903 konnte ein Sammler die Mitteilung machen, wieder zwei dieser Raupen gefunden zu haben. Ähnlich ist es mit anderen Arten, welche in einem Jahre sehr häufig sind, in anderen fast ganz ausbleiben.

(Schluss folgt).

## Neue Mitglieder.

- No 3673. Herr Franz Peterseim, Holzbildhauer, Mühlhausen (Thüringen), Ziegelstrasse 45.
- No. 3674. Herr August Klöckner, Mitglied der Kurkapelle, Karlsbad, Böhmen, Andreasgasse „Brooklyn.“
- No. 3675. Herr Friedrich Biewald, Friseur, Salzburg, Oesterreich.
- No. 3676. Herr Ph. Hanf, Crefeld, Breitestrasse 11.
- No. 3677. Herr Wolfgang Fehn, Fürth, Bayern, Göthestrasse 3, III
- No. 3678. Herr Viktor Richter, Plauen (Vogtl.), Jägerstrasse 28, II.
- No. 3679. Herr Paul Hanf, Charlottenburg, Spreestrasse 3.
- No. 3680. Herr Hans Schmidbauer, München, Lindwurmstrasse 14, Rgb. I.
- No. 3681. Herr Ferdinand Klitschka, Friseur, Schönborn No. 100 bei Reichenberg in Böhmen.
- Wieder beigetreten:
- No. 1307. Herr Carl Herz, Cigarrengeschäft, Bernburg, Saalplatz 1.
- Ausgetreten:
- No. 3119. Herr Max Demel, Wien.
- No. 3546. Herr Othmar Werner, Wien.
- No. 3338. Herr Robert Wihan, Eger.

**Bitte.**

Ich würde für die Ueberlassung von Ei-, Raupen- und Puppen-Material der deutschen **Hepialiden, Zeuzeriden, Cossiden, Noliden, Lipariden, Notodontiden** und **Pterophoriden** sehr dankbar sein; desgleichen, wenn dieses oder jenes Mitglied, welches irgend eine zu diesen Familien gehörende Art gezogen hat, mir seine Notizen übersenden möchte: 1) in Bezug auf das Ausschlüpfen der Eier; 2) genaue Angabe einer jeden Raupen-Häutung; 3) genaue Beschreibung des Unterschiedes, welcher nach jeder Häutung in der Raupen-Erscheinung auftritt; 4) das Datum der Anfertigung des Cocons; 5) das wirkliche Datum der Verpuppung. Jede auf die eine oder andere dieser Nummern bezügliche Mitteilung ist von Wert. Eier, Raupen und Puppen selbst der allergewöhnlichsten Arten sind zur Beschreibung erwünscht.

Auch ersuche ich um Puppen von folgenden **Pterophoriden**: *Agdistis bennetii*, *Platyptilia gonodactyla*, *Oxyptilus heterodactyla*, *Mimaeseoptilus fuscus*, *Leioptilus lienigianus*, *Aciptilia tetractyla*, *A. baliodactyla*, *A. galactodactyla* und *A. pentadactyla*. Raupen von solchen Arten, die eben nicht genannt wurden, sind mir hoch willkommen. Besonders sind kritische Arten erwünscht, wie *Platyptilia isodactyla*, *P. ochrodactyla* und *P. bertrami*, *Oxyptilus distans* und *O. parvidactyla*, *Mimaeseoptilus bipunctidactyla* (*plagioidactyla*) und *M. zophodactyla*, *Pterophorus monodactyla*, *Leioptilus tephrodactyla*, *L. osteodactyla* und *Aciptilia paludum*. Die ersten Stände geben fundamentale klassifikatorische Merkmale ab, welche der Vereinigung von *phaeodactyla* und *microdactyla*, von *osteodactyla*, *tephrodactyla*, *lienigianus*, *monodactyla* und *lithodactyla*, u. s. w. vorbeugen werden.

Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

M. Gillmer.

**Eier**

von importierten *Pl. cecropia* und *Hyp. io* zu in vor. Nr. offerierten Preisen noch abzugeben.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

**Einige Tausend Kiefernüsselkäfer**

(ganz frisch), zumeist *Pissodes notatus*, sind gegen Falter jeder Art zu vertauschen. Gegen Kassa sehr billig.

E. Pirling, Stettin, Mühlenstr. 12, I.

**PUPPEN**

von *Cat. sponsa* Dtzd. 1,40 M., von *Calocampa vetusta* Dtzd. 80 Pf., Porto und Verpackung besonders.

Otto Schultz, Halensee b. Berlin, Kurfürstendamm 117, I.

Habe abzugeben:

EIER von *fuliginosa* Dtzd. 10 Pf., 25 Stück 20 Pf. RAUPEN von *V. e-album* Dtzd. 40 Pf., *Harp. vinula*-Räupchen Dtzd. 25 Pf., 25 Stck. 40 Pf. Tausch erwünscht.

Fritz Brunzel, Neu-Ruppin, Friedrich-Wilhelmstr. 47.

**A. caja Puppen**

in kurzer Zeit Dtzd. 50 Pf. Alle Bestellungen auf tau-Eier konnten nicht erledigt werden, da inzwischen die Räupchen schlüpften.

M. Neumann, Lehrer, Kratzwieck, Pommern.

**Nyctalemon metaurus**

in Anzahl gegen bar oder im Tausch, auch Zuchtmaterial, abzugeben. Nur reine Stücke in Düten.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

**Ocn. detrita**

Raupen, puppreif, à Dtzd. 60 Pf., Puppen 80 Pf., Eier von *Sel. bilunaria* à Dtzd. 10 Pf., 100 Stck. 60 Pf., Räupchen Dtzd. 20 Pf., *Art. villica*-Räupchen aus Rom stammend Dtzd. 20 Pf., 100 Stck. 1,25 M., *Ocn. corsicum*-Puppen Dtzd. M. 1,80. Tausch auf Zuchtmaterial u. Falter sehr erwünscht. Porto u. Verpackung bei bar extra.

A. Raecke, Leipzig, Brandvorwerkstr. 34 III.

Habe abzugeben:

**Raupen** von *V. polychloros* 20 Pf., *urticae* 10 Pf., *Leuc. salicis* 20 Pf., *H. vinula* 40 Pf. per Dtzd.

**Puppen** von *A. caja* 60 Pf. per Dtzd., *V. polychloros* 35 Pf. per Dtzd. Porto u. Verpackung extra.

Theod. Krafft, Landau-Pfalz, Glacisstr. 24.

**Lasio. trifolii Raupen**

erwachsen, das Dtzd. 80 Pf. Porto 20 Pf. Futter alle niederen Gasarten.

G. Höfer, Schriftsetzer, Klosterneuburg b. Wien.

EIER von *Ur. sambucaria*, 1 Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1,20 M.

EIER von *Phorod. smaragdaria*, 1 Dtzd. 60 Pf., ev. später kleine Räupchen, 1 Dtzd. 1 M.

EIER von *Peric. syringaria*, 1 Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M.

Suche im Tausch Eier, Raupen oder Puppen von verschiedenen *Plusien* zu erwerben, eventl. zahle auch bar.

W. Caspari II, Wiesbaden, Walluferstr. 4.

**Tausch!**

Offerierte in grosser Anzahl: Kräftige Raupen von *M. glauca*, nach 3. Häutung 1,20 M., *A. melanaria*-Puppen 1 M. p Dtzd., frische ex larva Düten (spannweiche) *A. melanaria* 20 Pf. p. ♂♀, *H. velleda* 40 Pf. pr. ♂♀, *C. debiliata* 15 Pf. pr. ♂♀ u. *Ps. bombycella* 15 Pf. pr. ♂♀. Eventuell auch Eier von *Asp. strigilaria* 100 Stck. 1 M. Frankatur u. Verpack. wird nicht berechnet. Tausch-Offerten bevorzuge stets u. erbitte um gef. Angebote in Puppen gewöhnl. Schädlinge.

Jul. Isaak, Zawiercie, Russ.-Polen, Gouvern. Petrokow.

NB.: *A. melanaria*-Puppen müssen sofort bestellt werden, *C. solidaginis* sind nicht mehr lieferbar. D. O.

**Pyg. anachoreta**

erwachsene Raupen oder Puppen abzugeben à Dtzd. 50 Pf., Porto und Packung 25 Pf.

P. Wendlandt, St. Goarshausen.

**Gegen bar oder Tausch**

zu kaufen gesucht: Biologisches Material von Kohlweissig, Seidenspinner, Hummel, Stuben- oder Schmeissfliege, Maulwurfsgrille, Totengräber, Libellen, Larven gelassen oder in Spiritus, klein u. erwachs. vom Maikäfer, fertige Insekten der Rosen- oder Eichengallwespe etc.

Wer kann mir ferner liefern einen kleinen Originalbaum **abgefressen von der Nonnenraupe**, also direkt ans der Natur entnommen.

Angeboten sieht entgegen  
Jul. Arntz, Elberfeld.

**Arct. flavia**

Räupchen, d. Dtzd. 80 Pf., 50 Stck. 2,70 M., 100 Stck. 5 M. Porto u. Verpackung 15 Pf.

Arthur Vogt, Frankfurt a. M., Linnéstrasse 5, II.

**Puppen-Offerte:**

Ich offeriere Puppen von *B. populi* M. 2 per Dtzd., *P. plumigera* M. 1,20 per Dtzd., *C. sponsa* M. 1,50 per Dtzd. Tausch erwünscht. Richard Rieth, Erfurt, Melchendorferstr. 6.

Habe gegen bar abzugeben:  
Puppen von *Polia rufocincta* Dtzd. 4 M., *Cat. sponsa* Dtzd. 1,75 M., *O. dispar* Dtzd. 35 Pf., *autumnaria* Dtzd. 50 Pf., 11 Stück *potatoria* 50 Pf.  
Eier und Räupchen von *ocellata* 100 St. 70 Pf., *ligustri* 70 Pf.

Friedrich Petraschk, Dresden 19, Jacobistrasse 12, III.

*Arctia aulica* Eier  
Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf., *Spil. mendica* Räupchen Dtzd. 10 Pf., Porto 20 Pf. hat abzugeben

Friedrich Hoppe, Pfleger, Anstalt-Codlitz i. Sa.

**Lygris associata**

Puppen 2 M., *Plusia c-aureum* 1,50 M., *O. antiqua* 30 Pf. d. Dtzd. Tausch erwünscht.

H. Marowski,

Berlin O, Warschauerstrasse 13.

**Moma orion**

sucht ungespannt in jeder Anzahl gegen bar oder im Tausch zu erwerben

Martin Holtz, Naturalienhandlg., Wien IV, Schönburgstrasse 28.

**Biston pomonaria**

Raupen, erwachsen, Dtzd. 60 Pf., Porto und Packung besonders. Tausch gegen anderes Zuchtmaterial. Erwünscht im Tausch sind Eier oder Räupchen von *tiliae*, *ocellata*, *populi*, *ligustri*, *elpenor*, Raupen von *antiopa*, *polychloros*, *caja*, *paphia*, *crataegi*.

Henri Koch, Braunschweig, Höfenstrasse 14.

**Pocil. populi var. alt. alpina.**

Eine grosse Anzahl dieser schönen und sehr seltenen hochalpinen Abart, nebst einer grossen Anzahl ♂♂ von *Biston alpinus* habe im Auftrage eines Sammel-freundes sehr billig abzugeben, im einzelnen oder im ganzen.

Wilh. Boué, Wiesbaden, Emserstr. 2.

**Puppen**

von *Bomb. neustria* per Dtzd. 30 Pf., *O. dispar* per Dtzd. 35 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf., hat abzugeben

Oscar Rinneberg, Unterliederbach bei Höchst a. Main.

**Raupen**

von *camelina* Dtzd. 20 Pf., *gonostigma* 40 Pf. u. *casta* 1 M., auch Tausch. Geld erst nach Empfang.

K. Albrecht, St. Johann, Saar, Paul-Marienstrasse 21.

Habe abzugeben:

Gesunde, kräftige, bestens überwinterte Puppen von *Pap. alexanor* am eig. Gespinst à Stück 1,30 M., *M. croatica* à 70 Pf., *Sm. quercus* à 70 Pf., *Cat. alchymista* à 70 Pf.

Raupen von *Sat. pyri*, nach 3. und 4. Häutung, à Dtzd. 50 Pf.

Nehme Bestellungen entgegen auf spannweiche Falter, genadelt, von *M. croatica* à 90 Pf., *Sm. quercus* à 1 M.

Im Laufe des Monats bezw. Anfangs Juli lieferbar EIER von *Sm. quercus* à Dtzd. 75 Pf., Porto etc. extra.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

**Erwachsene otus Raupen**

kosten per Dtzd. 6 M., nicht 5 M. wie in No. 9 der Zeitschrift irrtümlich angegeben.

Novak, Zara.

Allen Herren, welche keine Antwort erhielten, zur gefälligen Nachricht, dass ich von ihrer Tauschofferte keinen Gebrauch machen konnte. Die genadelten *flavia* sind vergriffen; gespannte 1,35 M., Verpackung 30 Pf., Porto 1. Zone 25 Pf., alle anderen Zonen 50 Pf. Ausland mehr.  
A. Vogt, Frankfurt a. M., Linnéstrasse 5, II.

# Inseraten-Beilage zu No. 11.

XVIII. Jahrgang.

## Acronycta menyanthidis, View. gesucht.

Zwecks Bearbeitung der Naturgeschichte dieser Art suche ich typisches und variiertes Faltermaterial aus den verschiedensten Gegenden Deutschlands, Dänemarks, Hollands und Englands zu erwerben oder leihweise zur Ansicht zu erhalten. Besonders sind mir die Tutt'schen Abarten: *obsoleta*, *scotica* und *suffusa* erwünscht. Gefälligen Angeboten sieht gern entgegen

Cöthen (Anhalt), M. Gillmer, Docent,  
Schlossplatz 2. Mitgl. 544.

Herren, welche pernyi Eier bestellten, zur Nachricht, dass dieselben bereits geschlüpft sind.

Gebe gesunde pernyi Räumchen, 1/4 erwachsen, 50 Stück 1,50 M., Porto extra, 100 Stück 3 M., Porto frei, auch Tausch.

Joh. Bittner, Graveur, Cöpenick bei Berlin.

## Sat. pavonia

Freilandraupen per Dtzd. 30 Pf., excl. Porto, gibt ab, am liebsten gegen besseres Zuchtmaterial,

Ernst Nippes, Solingen Rhld.,  
Ritterstr. 20.

Allen Herren, welche keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass Eier von *Agl. tau* und Raupen von *dominula* sofort vergriffen waren.

Habe noch abzugebende Raupen von *B. pernyi* à Dtzd. 20 Pf., Eier von *Anth. pernyi* à Dtzd. 15 Pf.

Adolf Zilch, Offenbach.

Allen Herren, welche mir Tauschangebote machten und keine Sendung oder Antwort erhielten, zur Nachricht, dass ich von dem Angebotenen leider keinen Gebrauch machen konnte.

Rob. Hipp, Pforzheim, Kanalstr. 1.

## B. mori

von ital., tiroler und böhm. Inzucht stammend, Raupen nach Wunsch nach verschiedenen Hautg. bis spinnreif versende schon jetzt à Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,50 M., Porto und Packung 25 Pf.

Bei Bestellung wolle man angeben, ob gemischt oder nur von einer Inzucht Raupen gewünscht werden.

## B. mori Kokons

lebende, schön gefärbt, sortiert gelb, crème, weiss und grün, letztere nur bei rechtzeitiger Bestellung, 1 Dtzd. 50 Pf., Porto 25 Pf., 50 Stück 2,20 M., 100 St. 4 M. franko incl. Packung.

Ed. Kudlicka, Král.-Vinohradý No. 840 bei Prag, Böhmen.

## Cecropia-Eier,

sicher befruchtet, 3 Dtzd. 75 Pf., Porto 10 Pf.

L. Finke,

Göttingen, Weender Chaussee 90.

## Räumchen aus Nord-Amerika:

*Estigmene acaea* 20 Pf. pr. Dtzd., Futter: Löwenzahn, Salat etc.

Eier: *Att. cynthia* 20 Pf., *Sm. populi* 10 Pf. per Dtzd.

J. Zettel, Hannover.

## Raupen

von *pavonia* 30, *rhamni* 25, *polychloros* 25, *antiopa* 35, *pini* 70 Pf.

Puppen von *rhamni* 35, *polychloros* 35, *antiopa* 50 Pf., *Las. pini* 1 M., Porto und Verpackung für 1 Kästchen 30 Pf., für 2 Kästchen 50 Pf.

Edm. Weber, Nürnberg 17,  
Kirchhofstrasse 58.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

## Biologien

schädlicher und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissenschaftl. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

## Erwachsene Raupen

von *Arct. caja*, Freiland, Dtzd. 40 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf. Tausch erwünscht, ev. in 4 Wochen gespannte Falter im Tausch.

R. Schmidt, Bromberg, Bärenstr. 8.

## Mein 4teiliges automatisches

### „Blitznetz“

— System Bechter —

zeichnet sich aus durch überraschend schnelle und äusserst bequeme Handhabung mit und ohne Stock. Es passt an jeden Stock, ist blitzschnell zum Fange bereit und schliesst ein Zuklappen oder Abrutschen völlig aus.

Viele Anerkennungen.

„Der Hauptvorteil dieses äusserst praktischen und in der Handhabung sehr bequemen „Blitznetzes“ besteht meiner Ansicht nach darin, dass es, wenn Bille not tut, auch ohne Stock gebraucht werden kann.“

Vorstand Paul Hoffmann.

Compl. Netz mit grossem pr. Malimüllbeutel 3,50 M. Compl. Netz mit vorzügl. dauerhaftem Seidentüllbeutel 4,50 M. Versandkosten 20 Pf.

Wilhelm Bechter, Aalen i. Wttbg.

## Att. cynthia Eier

von importierten Puppen 100 Stück 80 Pf.

Ed. Heim, Lehrer, Liegnitz,  
Gartenstrasse 14.

## Neu. Praktisch! Neu.

Futterbehälter in Kegelform, aus gebranntem Thon, zum Einstellen des Raupenfutters. Vorzüge: Das Futter bleibt lange frisch, Raupen, welche vom Futter abfallen, können vermöge der rauhen Aussenfläche und konischen Form des Behälters bequem wieder zum Futter kommen. Behälter steht durch seine breite Grundfläche absolut fest. Unentbehrlich bei der Zucht.

Preis à Stck 20 Pfg.

unter 5 Stck. nicht abgebar, empfiehlt  
Jul. Arntz, Elberfeld.

Louis Witt, Tischlermeister,  
Berlin SO., Muskauerstrasse 53.

Etabliert 1878. — ( ) — Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

**Insektenkästen**  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität,  
Schränke für Insektenkästen,  
in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

## Preis-Courant:

Kästen 50 × 46 1/2, à 4 M. 25 Pf.

42 × 26 1/2, à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2, à 2 M. 75 Pf.

## Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

## Kräftige Raupen

von *Col. myrmidone* Dtzd. 1 M. Puppen von *Thl. spini* Dtzd. 70 Pf., *Col. myrmidone* Dtzd. 1,40 M., *Eup. taeniata* Dtzd. 90 Pf., *Porto* 30 Pf., hat abzugeben

Anton Fleischmann,

Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

*Pavonia*-Raupen in Anzahl per Dtzd. 25 Pf., *aprilina*-Puppen und *repaudata*-Falter, alles im Tausch.

Erz. Schupp, Basel,

Kleinhüningerstr. 23.

Kräftige Puppen von *B. quereus* Dtzd. 75 Pf., *Porto extra*, gibt ab

Erw. Wohlfarth, Zeitz, Gartenstr. 16.

Ferner suche ich 100 Stück Eier von *Sph. ligustri* zu erwerben.

## Eier

von *Hyl. pinastris* 15, *Smer. populi* 10, *Sat. pyri* 40, 100 Stück 200, *Spil. mendica* 15, 100 Stück 100, *Attacus orizaba* 200 Pf. per Dtzd., *Porto extra*.

Puppen von *Smer. ocellatus* 10, *populi* 9, *erminea* 45, *pyri* 40, *S. spini* 35, *Cuc. artemisiae* 10, Dtzd. 60, *Fumea casta* 7, Dtzd. 60, *Anth. mylitta* 150, *Act. selene* 450, *Att. atlas* 350, *cynthia* 25, Dtzd. 250, *v. pryri* 70, *promethea* 30, Dtzd. 200, *ceanothi* 225 Pf. pro Stück., *Porto pp.* 30 Pf.

Arnold Voelchow, Schwerin, Meckl.

Biete während der Sammelsaison ungespannte, nur saubere Qualität, geköderte

## Eulen

in grösseren Posten ev. im Tausch gegen mir fehlende Falter an. Tauschbedingung brüchlich.

Ausserdem 1 Gelege kl. Räumchen von *Das. pudibunda*, 2 Dtzd. *Port. chrysorrhoea*, 4 Dtzd. *Bomb. neustria* auf Tausch ev. and. Zuchtmaterial, *Arct. matronula* Stück 2,50 bis 3 M. oder Tausch mir conveniender Falter nach Catalog Staudinger, auch etliche H. Qual. billiger.

L. König, Magdeburg N.,  
Friedrichstr. 2 a.

Kräftige, spinnreife

## Raupen von Arct. caja,

II. Inzucht, Futter: Wallnuss, abzugeben Dtzd. 1 M., Porto 20 Pf.

H. Richter, Cottbus, Görlitzerstr. 1.

## Eier

von *P. anastomosis* 30 Pf., *A. betularius* 20 Pf. pro 100 Stück, frisch geschlüpfte Falter von *anastomosis* 1,20 M. pro Dtzd., *Porto* und Verpackung extra. Auch im Tausch.

Rud. Blechschmidt,

Leipzig-Gohlis, Stüttrasse 33.

## Puppen von Thecl. quercus

Dtzd. 1 M., *Bomb. catrix* 1,20 M., *Porto* und *Verp.* 30 Pf., gegen Voreinsendung ev. Postmarken. Auswahl-Sendung palaearktischer u. exotischer Lepidopt. empfiehlt

H. Lütke, Breslau, Sedanstrasse 5.

## Bomb. mori Raupen

1 Dtzd. 10, 100 Stück 50 Pf., *Arct. caja* Raupen, gross, 1 Dtzd. 40 Pf., *Porto extra*, hat abzugeben

Otto Fuchs, Prokurist, Ulm a. Donau.

Ich suche

gespannte Falter von *Carpocapsa pomonella*, *Pieris brassicae*, *Callim. hera*, *Smer. ocellata*, ferner biol. Material von *Hyl. abietis*, spez. Puppen. Auch Tausch gegen biol. Material von *Apis mellifica* Larven und Puppen das Stück 5 Pf., 1000 Stück genadelte *Apis mellifica* (Arbeiter) 5 M., bei Abnahme des ganzen Quantums gegen bar oder Tausch.

Eduard Watson,

Dresden A., Waisenhausstr. 21. IV.

### Matronula-Eier

von im Freien gefundenen Weibchen werde ich voraussichtlich Ende Juni und in den ersten Tagen des Juli liefern können und gebe das Dtzd. für 1,50 M., 50 Stück für 5,50 M. und 100 Stück für 10 M. ab. Porto 10 Pf.

Gustav Calliess, Guben, Turnerstr. 24.

Abzugeben sind:

Raupen von *Z. fausta* à Dtzd. 50 Pf., Puppen 70 Pf. gegen bar oder im Tausch lebenden Zuchtmaterials von Noctuen.

Oscar Arnholdt,

Jena, Nollendorferstrasse 5.

Sofort abzugeben:

EIER von *Sm. ocellata*, *populi*, *tiliae* 10, 100 Stück 60 Pf., ab. *brunnea* 50, *Mam. leucophaea* 10, *Hep. humuli* zum Versuch und Einbürgerung 100 Stück 20 Pf., *ligustri* und *porcellus* wollen immer noch nicht fliegen und erbitte noch Bestellungen. *H. seita*, frisch geschlüpft, spanweich, 2 M. p. Dtzd.

Allen Herren, die bis jetzt nichts erhielten, zur Kenntnis, dass alles erledigt wird, auch der Tausch.

Fr. Pasourek, Steinschönau, Böhmen.

### Befruchtete Eier

von *Gast. populifolia* à 25 Stück 80 Pf. und von *Od. pruni* à 25 Stück 50 Pf., Porto 10 Pf.

C. Paetz, Berlin W. 50, Passauerstrasse.

### P. apollo Puppen

(Raupen erwachsen im Freien gesammelt) per Dtzd. 1,50 M., Porto und Verpackung 25 Pf.

Chr. Rummel, Regensburg, Krebsgasse B 37, III.

Befruchtete EIER von

### Not. argentina

Dtzd. 50 Pf., Eier von *A. ab. corylaria* Dtzd. 25 Pf., Eier von *A. prunaria* Dtzd. 10 Pf., Raupen von *S. var. juliaria* Dtzd. 60 Pf., Puppen 75 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.

Garant. befruchtete Eier

von *L. quereifolia* Dtzd. 10 Pf., 50 Stück 35 Pf., 100 Stück 65 Pf. und Porto 10 Pf., Raupen hiervon 1. und 2. Häutung, 50 St. 75 Pf., 100 Stück 1,30 M.

Raupen von *Pl. cecropia* nach 1. u. 2. Häutung Dtzd. 20 Pf., Porto und Emballage 30 Pf. — Vorrat genügend. — Auch im Tausch gegen Zuchtmaterial.

Jos. Teichmann, Liegnitz, Nikolaistrasse 11, I.

EIER: *Anth. pernyi* Dtzd. 20 Pf., *tiliae* 10, *ligustri* 10 Pf.

Raupen: *pyri* Dtzd. 50 Pf., *nupta*, puppenreif, Dtzd. 90 Pf.

Puppen: *ligustri* Stück 10 Pf., *pinastri* 10, *porcellus* 20, *alchymista* 50, *v. spartii* 75, *populifolia* 65, *cyntia* 10, *promethea* 15 Pf.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, Oberschlesien.

### Eier

von *Att. cyntia* 10, *Hyp. io* 40, *Ur. sambucaria* 20 Pf. pr. Dtzd., Porto 10 Pf., Räumchen von *Pl. cecropia* Dtzd. 30 Pf., 50 Stück 1 M., Porto 25 Pf., auch Tausch. *W. Sachs*, Rödelheim b. Frankfurt a. M., Bahnhofstrasse 14.

Nehme noch Bestellung entgegen auf Eier von *Pler. matronula*

Dtzd. 1 M., 100 Stück 8 M. von Freilandtieren, lieferbar bis 20. Juni, Porto extra.

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstrasse 47, III.

### — PUPPEN —

von *dispar*, *neustria*, *castrensis* habe im Tausch abzugeben Dtzd. 20 Pf.

W. Lemm jr., Althaldensleben, Gr. Str. 26.

### Puppen:

*Cat. fraxini* 18 Stück 2,50 M., 24 Stück. *Cat. sponsa* 1,80 M., alles per Dtzd., Verpackung und Porto besonders.

Anton Pilz,

Neupaulsdorf b. Reichenberg, Böhmen.

### EIER:

*Anth. pernyi* Dtzd. 15, *Sph. ligustri* 15, *Sm. ocellata* 15, *Amph. ab. doubledayaria* 30 Pf. p. Dtzd.

Emil Heyer, Elberfeld, Ronsdorferstr. 141.

L. v. sicula Räumchen

30, *Amph. betularis* Eier 10, *Neur. populalis* 10, Puppen von *hylaefiformis* 100 Pf. per Dtzd., Falter von *culiciformis* 1,20 M., *sicula* im Tausch gegen Puppen von *L. quereus* etc.

K. Beuthner, Zwickau i. S., Burgstrasse 13.

### Raupen

im Freien gesucht: *pavonia* 1000 Stück, halberwachsen, à 100 Stück 2 M., *T. opima* à Dtzd. 2 M., *castrensis* à Dtzd. 15 Pf., *Il. vinula* à Dtzd. 25 Pf., *B. lanestris*, ganze Gespinste, mehr als 80 Raupen, erwachsen, 1 M., alles auch per Dtzd.: geschöpfte Raupen von Bergabhängen 20 Pf. d. Dtzd., Porto extra.

*Cecropia* Eier vergriffen.

E. R. Pätz, Bad Kissingen.

### Dil. tiliae ab. brunnea

Eier von einem erbeuteten ♀ 25 Pf., Lar. *designata* Raupen (Zucht leicht auf Goldlack, liefern bald den Falter) 1 M. d. Dtzd. Tausch erwünscht.

H. Marowski, Berlin O., Warschauerstrasse 13.

### Puppen

von *populifolia* 5 M., *iris* 5 M., *sibilla* 1 M., *neustria* 40 Pf., *dubitata* 1 M., *clorana* 40 Pf.

Raupen (erw.): *populifolia* 4 M., *vestusta* 80 Pf., *dubitata* 80 Pf., *nupta* 1,20 M., *caeruleocephala* 60 Pf., *versicolora* 1,20 M.

Räumchen: *pyri* 80, *lucifera* 60, *pavonia* 40, *v. punctatum* 60, *trepida* 80 Pf., alles per Dtzd. offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.), Coloniestrasse 49.

### Eier

von *L. pini* à Dtzd. 10 Pf., Porto extra, hat abzugeben

Immanuel Prasse, Seifhennersdorf.

### Raupen

von *casta* 40 Pf., nur gegen Voreinsendung. Sonst noch abgebar: Raupen von *trifolii* 70, *urticae* 20, *io* 25, *vinula* 20, *neustria* 20, *caja* 40 Pf., alles per Dtzd. Porto und Packung extra. Auch im Tausch.

Karl Kiessl, Krankenhausverwalter, Saaz.

### Puppen von grossulariata

(Stachelbeerspanner) à Dtzd. 50 Pf., Porto und Verpackung extra.

Ed. v. d. Moolen, Adenau, Eifel.

### Puppen

von *Cuc. verbasci*, à Dtzd. 80 Pf.

R. Calliess, Guben, Lindengraben 14 c.

### Raupen

von *caeruleocephala*, *mori* 30 Pf. d. Dtzd., Porto etc. extra. Tausch gegen verschied. Puppen erwünscht.

V. Skorpik, Bürgerschullehrer, Kamenice a. Linde, Böhmen.

### B. viminalis aberr. obscura

Raupen 1 M., Plus. *moneta* Puppen 70 Pf. per 1 Dtzd., auch Tausch. Zucht von *viminalis* und *obscura* sehr einfach.

E. Gradl, Liebenau i. Böhmen.

### Tausch!

Fast erwachsene Freiland-Raupen von *neustria*, *chrysorrhoea*, *salicis* und *dispar* sind gegen Torfplatten von versch. Grösse zu vertauschen.

Karl Naumann.

Wien III, Messenhausergasse 7, I. 6.

### EIER

von *Spil. lubricipeda* und *menthastri* à Dtzd. 10 Pf., *Abr. silvata* à Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen von *S. pavonia* (klein) 20 Pf., *Bist. hirtaria* 25 Pf., *Abr. grossulariata*, spinnreif, 40 Pf., Puppen 60 Pf. per Dtzd., Porto und Kiste 25 Pf. Tausch erwünscht Puppen oder Falter.

Carl Krähe, Brandenburg a. H., Steinstrasse 28.

Eier von *Drynobia melagona* à Dtzd. 40 Pf. (Futter: Buche), *Smer. tiliae* à Dtzd. 15 Pf., excl. Porto. Betrag nach Erhalt.

F. Spillner, Lehrer, Hameln a. Weser.

### Achtung!

Räumchen von der Kreuzung *nigerrima* ♂ × tau ♀, nach 2. Häut., per Dtzd. 2,50 M., erwachsene Freiland-Raupen von *L. potatoria* per Dtzd. 40 Pf., *B. trifolii* 60 Pf., *A. caja* 40 Pf., später Puppen von *L. potatoria* 50 Pf., *A. caja* 50 Pf., *B. trifolii* 80 Pf., in Kürze Eier von *plantaginifera* Freiland ♀♀ à Dtzd. 15 Pf., Porto- und Emballage 25 Pf. gibt ab

Karl Köthe, Mühlhausen i. Thr., Feldstrasse 129.

### Eier

von *pudibunda* Dtzd. 10 Pf. Raupen von *urticae* 100 Stück 75 Pf., *caeruleocephala* Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., 300 St. 4 M., *salicis* 10 Pf., 75 Pf.

Die bestellten *polychloros*-Raupen kommen in ca. 8 Tagen zum Versand, Puppen etwas später. Für nicht beantwortete Tauschangebote hatte keine Verwendung.

A. Richter, Lehrer, Stettin, Augustastrasse 11.

4 Stück Puppen von *L. populi* gebe ab im Tausch gegen *quercifolia* und *pini* Puppen. Sollten dieselben jedoch bis zur Zeit geschlüpft sein, so sende ich die Falter spanweich.

Josef Michel, Oberlehrer, Sandau bei Leipa, Böhmen.

EIER von *ocellata*

(Freiland) Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf., Raupen von *tremulifolia*, nach 2. Htg., Dtzd. 75 Pf., *B. mori* mit Schwarzwurzel gefüttert,  $\frac{3}{4}$  erwachsen, Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,40 M. Auch Tausch.

Karl Erdmann, Zeitz, Schiessgrabenstr.

### Smer. ocellata Eier

Freiland-Kopula, garantiert befruchtet, 25 Stück 15 Pf. gibt ab, auch Tausch gegen elpenor- und *porcellus*- und *stellatarum*-Eier.

H. Hüttenkamp, Essen-Ruhr, Westf., Sybelstrasse 20.

### Junge Raupen

von *Satur. pyri* von grossen Dalmatiern stammend, sind gegen *Casse* à Dtzd. 80 Pf. zu haben bei

A. Kotsch, Loschwitz b. Dresden, Kotschweg 6.

## 2. Inseraten-Beilage zu No. 11.

XVIII. Jahrgang.

Herm. erinalis Raupen,  
klein, Dtzd. 1,25 Pf.

Eier: Gr. algira 40, Ac. strigaria 30,  
P. calabrarica 30 Pf., Porto 10 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Luna-Eier waren bereits am  
ersten Tage vergriffen. — Jetzt abzugeben:

### Cecropia-Eier

von Riesenfalteru Baltimorer Puppen, 100  
Stek. 1 M. u. Porto. Versand vom 19.  
d. M. ab, da ich bis dahin verweist bin.

H. Jammerath, Osnabrück.

### Abzugeben

Puppen v. Sent. maritima, sehr oft ab,  
bipunctata ergeb., im Schilfstengel, Dtzd.  
1,50 M., Porto u. Verp. 30 Pf. geg. Vor-  
einsendung eventl. Marken.

H. Lüttke, Breslau, Sedanstr. 5.

### St. fagi Eier,

von Freiland ♀ stammend, gebe ab  
Dtzd. 60 Pf. Porto extra.

Otto Starke, Leipzig-Volkmarisdorf,  
Eisenbahnstr. 89.

### Gegen Meistgebot!

I Argyunis selene, fast einfarbig schwarz-  
braun. Gegen Unkostenersatzung An-  
sichtssendung.

Ferner abzugeben: Eier von Sp.  
menthastri 10, urticae 15, M. leucophaea  
10, P. plantaginis 15 Pf. p. Dtzd.

Raupen: B. hirtarius 25, Sm populi  
25, R. rhamni 25, O. antiqua 20, V.  
urticae 15 Pf. p. Dtzd. Porto 10 bezw.  
25 Pf.

Eier von S. pavonia u. lacertinaria  
waren rasch vergriffen, dies den Herren  
zur Nachricht.

A. Kuntze, Tarnowitz O. S.

**Eier:** Las. pruni 20 Pf., quercifolia  
10 Pf., Micr. bicoloria 15 Pf., Boarm.  
robor. var. infusata 15 Pf., Org. go-  
nostigma 15 Pf.

**Raupen:** Eug. fuscantaria 1 M.,  
später Puppen 2,50 M., autumnaria 30  
Pf., Van. polychloros u. Das. pudibunda  
25 Pf.

**Puppen:** Las. quercifolia 2 Stek. 25  
Pf., Eug. quercinaria 40 Pf.

Porto pp. 10 bezw. 25 Pf. gibt auch  
im Tausch ab

Peschke, Oppeln, Fesselstr. 4.

Allen Herren, die auf ihr Tauschangebot  
resp. Bestellung keine Nachricht erhielten,  
die Mitteilung, dass das Gewünschte ver-  
griffen war.

Eier von pudibunda 10, Räupechen von  
tiliae 25, vinula 20, Raupen von B. strata-  
ria 50, dispar 15, 100 Stek. 1 M.,  
caeruleocephala 30, 50 Stek. 1 M., pa-  
vonia 30, 100 Stek. 225. Preis per Dtzd.  
excl. Porto u. Verp.

Wilh. Dinkelmann, Hildesheim,  
Herderstr. 6a.

Catocala conversa Puppen  
schlüpfen sehr bald und leicht, à Stück  
45 Pf., Cat. dilecta à Stück 90 Pf., junge  
Raupen von erminea à Dtzd. 75 Pf., pro-  
methea Puppen à Dtzd. 1,20 M.

Kurt John, Leipzig-R., Lillienstr. 23.

### Raupen

von caja 40, neustria 15, urticae 10, sa-  
licis 15, caeruleocephala 15 Pf. pr. Dtzd.

Puppen: caja 70, phegea 50 Pf. per  
Dtzd., Lebende Ameisenlöwen 35 Pf. per  
Dtzd. Alles auch gern im Tausche gegen  
Falter.

E. Pirling,

Stettin, Mühlenstrasse 12, I.

### Puppen

von Cat. sponsa Dtzd. 1,80 M., Porto 2 1/2 Pf.  
H. Klaue, Cottbus, Dresdenerstr. 140.

Allen Herren, welche auf ihre  
Tauschofferte keine Nachricht erhielten,  
gebe ich hiermit bekannt, dass ich von  
diesen Offerten keinen Gebrauch machen  
kann.

Gesucht im Tausch gegen tadellose  
Falter, ex larva 1904, von Lob. sertata,  
Pl. gutta, Pl. illustris, Diant. albimacula,  
Cl. polyodon, P. coenobita, B. partienias,  
Cat. alchymista, Cid. cucullata, silanata,  
rubidata, pulchellata und andere bessere  
Noctuiden und Geometriden, in jeder An-  
zahl tadellose Falter von V. atalanta, po-  
chloros, c-album, G. rhamni, P. machaon,  
A. villica, D. euphorbiae, S. ligustri, Cat.  
nupta, fraxini.

Endrass, Regensburg G. 50 51.

Porth. chrysothorax, V. urticae  
Raupen und Puppen, Pl. humuli Eier,  
alles in grosser Anzahl, habe abzugeben  
gegen Zuchtmaterial von dispar, pini, L.  
quercus oder and. gewöhnl. Arten.

Ferner: Las. var. sicula Puppen Dtzd.  
2,40 M., 50 Stück 9 M. franko, am liebsten  
Tausch, Zuchtmaterial u. Falter, auch in  
Anzahl von einer Spezies.

Johannes Riegel, Zwätzen a. Elst.,  
Neue Strasse 55.

### Fausta-Raupen

Dtzd. 40 Pf., später Puppen 80 Pf., Porto  
besonders, gebe ab. Auch Tausch gegen  
flavia oder matronula Eier.

Huck, Postassistent, Stadtilm.

### A. praecox

Puppen Dtzd. 1,50 M., später Falter,  
spannweich, Dtzd. 1,80 M., gespannt A.  
villica Ia 10 Pf., Raupen von V. urticae  
Dtzd. 30 Pf., excl. Porto und Emhallenge,  
gibt ab

Erich Wagner, Breslau I, Sandstr. 13.

Suche in Anzahl  
erwachsene Raupen von Vanessa urticae,  
io, polychloros, antiopa, Limenitis sibilla  
und Arctia caja.

Ferdinand Pax, Breslau IX,  
Göppertstrasse 2.

### Arctia maculana

(testudinaria) kleine Raupen nach II. Htg.  
4,50 M., nach III. Htg. 5 M. per Dtzd.,  
Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

### Sph. ligustri Eier

à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 80 Pf., Porto  
10 Pf. gibt ab

F. J. Wünsche, Ober-Politz b. Leipa.  
Böhmen.

### Lasiocampa ilicifolia-

Raupen, nach erster Häut., per Dtzd. 40 Pf.  
(in grosser Anzahl), Sat. pavonia, halb-  
erwachsen, per Dtzd. 50 Pf., Porto und  
Verpackung extra.

Reinhold Müller, Ziegelei Teuritz  
bei Lucka, S.-A.

### Puppen

von Lim. populi à 35 Pf., Dtzd. 3,50 M.,  
Cal. vetusta Dtzd. 90 Pf., Raupen von Pl.  
moneta Dtzd. 60 Pf., Puppen davon 80 Pf.  
gibt ab

Herm. Jäckel, Neugersdorf i. S.,  
Bismarckstrasse 294 D. I.

NB. Unbekannten Herren nur gegen  
Voreinsendung des Betrages.

### Im Tausch

gegen Zuchtmaterial oder Falter habe  
Raupen von Arctia casta abzugeben, gegen  
bar 1 M. per Dtzd., 20 Pf. Porto.

Th. Tautz, Magdeburg N.,  
Mittagstrasse 9.

EIER: ocellata (Cop. mit Freiland ♂♂)  
per Dtzd. 10 Pf., je nach Wunsch v.  
1 oder v. mehreren Gelegen gemischt:  
voraussichtlich auch Eier I. Inzucht, pr.  
Dtzd. 15 Pf., vinula per Dtzd. 8 Pf.,  
später Räupechen nach 1. Häut. 25, 30,  
15 Pf. pr. Dtzd.

Raupen: pavonia (Freiland) pr. Stück  
3 bez. 4 Pf. je nach Grösse.

Puppen: 1/2 Dtzd. quercus 45 Pf., ca.  
10 Stück caja à 5 Pf. Verpackung (für  
Puppen 10, für Raup. 15 Pf.) und Porto  
extra.

Lehrer Pfetsch, Allmersbach-Backg.,  
Württlg.

Vom 15.—22. Juni in Kirchheim u.  
T., Paradiesstrasse.

**Puppen:** dispar 30, pini 75, cucullatella  
40, grossulariata 40, fulvata 50, pru-  
nata 50.

**Raupen:** dispar 20, trifolii 30, pyri  
40, pavonia 25, Bomb. quercus 50, la-  
neustris 20, plumigera 50, caeruleocephala  
20, Th. betulae 50, grossulariata 20,  
dubitata 25, badiata 75, nigrofasciaria 90.

**Eier:** prasinana, quercifolia, pini, men-  
thastri, villica, russula 10, plantaginis 20.

Spannweiche Falter von quercifolia  
1,75, Paar 3 M. Alles per Dtzd. Porto  
und Packung extra. Tausch erwünscht.

Paul Dorn, Erfurt,  
Albrechtstr. 16.

### Raupen

v. polychloros, antiopa, p. Dtzd. 30 Pf.,  
per 100 Stück 2 M., versicolora, erw.  
p. Dtzd. 60 Pf., caeruleocephala p. Dtzd.  
35 Pf.

Puppen etw. später, polychloros, antiopa,  
caeruleocephala p. Dtzd. 40 Pf., versi-  
colora 80 Pf. p. Dtzd.

Christ. Burger, Nürnberg,  
Kirchhofstr. 23.

### Habe abzugeben:

Raupen von R. rhamni 30 Pf., Org.  
antiqua 30 Pf., Zyg. purpuralis (pilosellae)  
30 Pf., Juo pruni 40 Pf. p. Dtzd.

Puppen von Drep. curvatula 2 M., Org.  
antiqua 40 Pf. pro Dtzd. Porto etc. be-  
sonders.

Erich Schacht, Brandenburg a. H.,  
Klosterstrasse 25.

### Raupen

von Aglia tau (in 3. Htg.) 45 Pf., Sat.  
pavonia 30 Pf., Bomb. lanestris 25 Pf.  
das Dtzd., ausschl. Porto.

Müllenberger, Güterverwalter,  
Kleinbettingen-Luxemburg.

### Malac. francaconica

spinnreife Raupen (Himbeere, Ampfer)  
Dtzd. M. 1,8), Puppen (nur kurze Zeit  
noch lieferbar) Dtzd. M. 2,20.

Raupen: spartiata Dtzd. 60 Pf., griseola  
Dtzd. 1 M., plumigera Dtzd. 1 M., rubri-  
cosa Dtzd. 1,20 M. für erwachsene Stücke.

Puppen: sepium Dtzd. 1,20 M., spar-  
tiota Dtzd. 80 Pf., griseola Dtzd. 1,20 M.

H. Schröder, Schwerin i. Mecklbg.,  
Wallstr. 61 b.

Ende Juni abgebar gesunde, kräftige

### Las. pruni Puppen

à Dtzd. 2,25 M. Porto u. Verpackung  
25 Pf.

Adolf Langhammer,

Mähr.-Rothwasser No. 249 (Mähren).

### Bom. trifolii

Raupen per Dtzd. 1 M., später Puppen  
1,20 M. ohne Porto u. Verpackung.

Den Herren Bestellern von Apatura- u.  
Limenitis Raupen u. Puppen zur gefälligen  
Nachricht, dass sämtl. rasch vergriffen  
waren.

Emil Kerler, Stuttgart,  
Gutenbergstr. 118.



### Ap. iris

Puppen á 35 Pf., Riesen-Falter v. caecropia 60 Pf., cynthia 50, promethea 51, io 75, pernyi 50, polyphemus 75, ceanothi 200, jasius 100, Cal martha ♀ 500 Pf. per Stück. Alles Ia. Qual. 1903/04 n. musterhaft gespannt. Pack. u. Porto extra. Voreins. od. Nachnahme.

Bruno Gehlen, Berlin SW.,  
Bergmannstr. 104.

### Zygaenen-

Raupen lebend, suche zu erwerben, auch später bessere Falter dieser Familie. Kauf oder Tausch. Bitte um Angebote.

Clemens Dziurzynski,  
Wien III, Grossmarkthalle.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**  
**Spezial-Antiquariat für Entomologie.**  
Soeben erschien:  
**Catalog Entomologie.**  
Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der bibliographisch vollständigste Catalog, der jemals erschienen ist.  
*Gratis und franco.*

Ich bin stets Käufer für interessante *Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie *Zwitter* und *Hybriden* von *palaearktischen Schwärmern* und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

Naturalien- und  
Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.  
Reichhaltiges Lager  
aller  
naturhistorischen Gegenstände.

**Flügel** von blauen Morpho-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gefl. Uebersendung resp. Offerte.

E. Rey, Berlin N. 4,  
Invalidenstr. 105 I.

### Max Korb, München, Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager *palaearktischer Lepidopteren*. Auf meinen Reisen in *Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien*, dem *Amur-Gebiet* gesammelt. Viele *seltene Arten*. - **Hoher Rabatt. Tausch** in allen *Lepidopteren, Palaearkten u Exoten* erwünscht. - Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

### Tausch!

Nehme noch immer Bestellung auf kräftige Rhyp. melanaria Raupen und Puppen an. Diese sind Mitte Juni lieferbar, Gegen bar 60 resp. 100 Pf. per Dtzd., Porto 20 Pf.

Wilh. Blaha, Zawiercie, Russ. Polen.

Raupen von E. fuscantaria Dtzd. 1,60 M., A. grossulariata 20 Pf., 100 Stck. 1,20 M. Auch Tausch. Hoff, Lehrer, Erfurt.

### Insektenkasten

in 3 versch. Aufmachungen mit und ohne Glas, staubdicht schliessend, elegant und solide von **Mk. 1.80** an.

Sämtl. Gebrauchsartikel wie 4teilig. Netzbügel mit Beutel von starkem Mull oder engl. Seidentüll, Tötungsgläser, Zuchtgläser und Kästen, Spannbretter, Insektennadeln etc. etc. in anerkannt solider, praktischer Ausführung empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld,

Spezialfabrik von Insektenkästen etc.  
Illustr. Preisliste gratis u. franko.

### Südeuropäische Frühlingfalter!

Ausbeute 1904, frische I. Qualität, Riesenvorrat, billigste Preise.

Thestor ballus ♂ 40, ♀ 60, Euch. euphenoides ♂ 25, ♀ 40, cleopatra ♂ 15, ♀ 20, Euch. belia ♂ 15, ♀ 30, Lept. lathyri 10, Euch. cardamines-meridionalis ♂ 15, ♀ 15, Lyc. melanops 30, Mil. cinxia-meridionalis 10, Lyc. cyllarus 15, Arg. euphrosyne-meridionalis 15, Zyg. lavandulae 20, Lim. camilla 25, Mil. didyma-merid. 15, Aporia, crataegi-merid. 20, Mel. syllius ♂ 15, ♀ 30, Ep. hispulla ♂ 15, ♀ 25, pasiphae ♂ 15, ♀ 30, Thais cassandra ♂ 70, ♀ 75 etc. Sämtlich in Düten. Gespannt pro Falter 5 Pf. extra. Porto und Verpackung etc. selbstkostend.

A. Neuschild, Berlin SW. 48.  
Wilhelmstr. 13.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

**Preislisten**  
über  
Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen  
u. Insekten-Vernadlungen  
stehen Kauf- u. Tauschhabern zur Verfügung. **Jürgen Schröder,**  
Kossau pr. Plön, Holstein.

### Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×15 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M., Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S.,  
Geiststrasse 34.

Von meinen sehr beliebten

### Insekten-Etiketten

habe ich eine neue Auflage drucken lassen. - Ausserordentlich billig! -

1 Bogen = 350 Etiketten mit Namen von Insekten aller Ordnungen 10 Pf., 10 Bogen 90 Pf., 50 Bg. 4 M., 100 Bg. 7 M., bei Voreinsendung des Betrages franco.

G. Schreiber, Walldorf i. Sachsen.

4teil. zusammenlegbare Schmetterlings-

### Faugnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., 4teil. **Schöpfnetze** mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Stramibeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franco, empfiehlt

Th. Nonnast, Habelschwerdt  
in Schlesien.

### Entomologischer Verein Meissen.

Vereinslokal: Restaurant *Hahnemann*.  
Vereins-sitzung  
jeden Montag Abend 1/2 9 Uhr.  
Gäste willkommen.  
Adresse: *Paul Herrmann*, Vorsitz.,  
Bergstrasse 1.

Praktisch erprobt und unentbehrlich für jeden Sammler!

### Die Raupen

der  
**Grossschmetterlinge Deutschlands**,  
bearbeitet von  
**Dr. R. Rössler**, Mitgl. d. ent. Ver.  
Verlag von Teubner, Leipzig.  
Preis M. 1,80.  
Leicht fassliche Tabellen zum Bestimmen der Arten. Ergänzung zu jedem Raupenwerk.

Kräftige Puppen von  
**Thaum. pithocampa**  
bar 1,80 M. per Dtzd., auch im Tausch gegen Puppen mir fehlender Arten.  
*Fritz Carpentier*, Bücherfabrik,  
Zürich.

### Naturwissenschaftliches Institut

### Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante **Aberrationen, Zwitter, Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-sendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

### Puppen!

Rhod. fugax das Stück 1 M. 70 Pf., Agl. tau das Dutzend 2 M., oder auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial. Porto und Verpackung 25 Pf.

Anton Rück,  
Stadthaus Karlsbad.

### PUPPEN!

sehr kräftig, sicher schlüpfend: otus 60, caecigena 60, australis 25, dilecta 50, conjuncta 50, nymphaea 65, nympha-goga 20, diversa 50, spectrum 15, gaigeri 60, ustula 40, croatica 50, milhauseri 35, stolidia 45, alchimiata 40 Pf. per Stück. Im übrigen können alle Dalmatiner Raupen, Puppen und Schmetterlinge von mir stets zu billigsten Preisen in garantiert bester Qualität bezogen werden.

Anton Novak,  
Zara (Dalmatien) St. Rocco 28.

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Cassa oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stofanstr. 61.

# Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an:

**Lepidopteren-Liste 47 (für 1904)** (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige *Centurien* und *Lose*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

**Liste VII** (66 Seiten gross Oktav) über europ. und exot. *diverse Insekten*, ca. 3200 *Hymenopt.*, 2400 *Dipt.*, 2200 *Hemipt.*, 600 *Neurop.*, 1100 *Orthopt.* und 265 *biol. Objecte*, 50 sehr empfehlenswerte billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alphab. Gattungsregister** (2800 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungsataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden. **Hoher Barabbatt. Auswahlsendungen bereitwilligst.**

**Sammler** exotischer Käfer bitte ich meine Preisliste No. 6 gratis u. franco verlangen zu wollen. Dieselbe enthält eine grosse Auswahl der schönsten Arten bei denkbar billigen Preisen. Ausserdem 15 *Centurien-Lose* und 45 *Serien*: letztere in einer Zusammenstellung, wie sie von keiner anderen Seite geboten wird. Auswahlsendungen auf Wunsch, Ratenzahlungen gestattet, Vorauszahlung nicht erforderlich; Kauf, Tausch.

## 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne *Papilio* und feine *Charaxes*, 3) bis 40 Arten, nur 12,50 M.: dieselbe *Lepidopteren-Centurie* mit *Stichopthalma tonkiniana* 15 M.

## Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter *O. brookeana*, herrliche *Papilios*, *Morpho*, *Attacus atlas*, *Charaxes*, *Sphinxiden*, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fachen.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

## Neuheit!

## „Siam“-Centurie

## Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner *Centurie* prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. *P. mahadeva* und *pitmani*, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue *Euploeen*, *Pieriden* und andere feine *Papilio* 25 M. Dieselbe *Centurie* ohne *P. mahadeva* und *pitmani* 15 M.

Das Schönste an *Coleopteren* bietet eine *Centurie* aus *Tonkin* darunter der neue *Neolucanus opacus*, prächtige glänzende *Ruteliden*, *Riesen-Melolonthiden*, metallisch funkelnde *Tenebrioniden*, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

## Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre

## Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von *Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:*

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei *Centurien* sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgeboren, mir noch eine *Centurie Coleopteren* aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

I. in M.

Sowohl die *Centurie Käfer*, die recht gut hier angekommen ist, als die *Schmetterlinge* haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

## H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

### Eier

von *O. pruni* 25 Stück 40, 100 Stück 120 Pf. ausser 10 Pf. in Kürze abzugeben. Keine Inzucht!

F. Hoffmann, Winzenberg  
b. Koppitz.

### Raupen

von *M. dentina* 20 Pf., *C. exoleta* 40 Pf. per je 1 Dtzd. gegen bar oder im Tausch, dann aber höher, gibt ab

E. Grädl, Liebenau i. Böhmen.

### Raupen

von *plumigera* Dtzd. 80 Pf., *Van. io* und *urticae* 100 Stück 80 Pf., *caeruleocephala* 35 Pf., *neustria* 25, *grossulariata* 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., *Puppen* davon 50 Pf., 100 Stück 2 M., *fulvata* *Raupen* 80, *bandiata* 80, *vetulata* 40, *berberata* 60 Pf., im August *maura* Eier Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,50 M. sicher.

F. Osc. König, Erfurt.

### Caja

in grosser Anzahl abzugeben: *Raupen* 40, *Puppen* 60 Pf. per Dtzd. Ferner Eier: *Sphinx pinastri* (Freiland-Copula) 20 Pf. per Dtzd. *Raupen*: *fascelina* 60 Pf., *Puppen*: *Bomb. quercus* 60 Pf. per Dtzd., Porto etc. extra.

Paul Raatz, p. Adr. Gebr. Reichstein, Brandenburg a. H.

### P. matronula

Eier, das Dtzd. 1 M., das Hundert zu 9 M., Porto 10 Pf., hat abzugeben

A. Herrmann,  
Heinrichau, Bez. Breslau.

### Agrotis cursoria

Freilandraupen, nicht selten die schöne Varietät *sagittata* ergebend, habe jetzt abzugeben, Dtzd. 1,50 M., Porto besonders. Lieferbar bis spätestens 25. Juni.

Dr. Cajar, Ostseebad Misdroy,  
Bismarckstr., Villa Zühlke.

### Raupen

von *dispar* Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 90 Pf., *G. crataegi* Dtzd. 15, 100 St. 90 Pf., *urticae* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 65 Pf., *neustria* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 60 Pf., *caeruleocephala* Dtzd. 20 100 St. 120 Pf., *Puppen* von *urticae* Dtzd. 15 Pf., 100 St. 90 Pf., Porto und Kästchen 25 Pf.

Franz Heinze, Halle a. S.  
Forsterstrasse 51.

EIER von *Spil. urticae* 20 Pf.

*Raupen* von *Taen. gothica*, erwachsen, 30 Pf., *gracilis* 20 Pf., 50 Stück 75 Pf., *Cal. vetusta*, erwachsen, 1 M., *Mal. castreusis* 30 Pf. à Dtzd. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial. Porto 10 u. 30 Pf.

E. Schmidt, Ketzin.

### Eier

von *Harpya furcula*, *Boarmia ab. humperti* das Dtzd. 40 Pf., Porto besonders, gibt ab

Professor Humpert, Bochum,  
Rechnerstrasse 15.

— *Puppen* von *Th. spini* —

von im Freien erwachsenen *Raupen* à Dtzd. mit Porto 90 Pf.

Jos. Eckert, No. 78 in Weichs  
bei Regensburg.

### Puppen

von *purpurata* habe abzugeben à Dtzd. 1 M. incl. Porto und Packung.

W. Beck, Karlsruhe, Sybelstr. 16, II.

### Vinula-Raupen,

nur grosse, völlig gesunde Stücke in einiger Zeit à Dtzd. 60 Pf. Tausch gegen *pernyi*, tau u. v. a.

Herrmann, Lehrer, Beuthen,  
Ober-Schlesien.

Gut befruchtete Eier

von *Hep. humuli* 100 Stück 50 Pf., auch im Tausch hat abzugeben

Rob. Tetzner, Chemnitz,  
Hartmannstr. 48. II.

Plantaginis-Eier aus Freiland (Schmetterlinge im Laufe des Herbstes ergebend) nebst Zuchtanweisung gibt ab 25 St. zu 25 Pf.

Elementarlehrer Löffler,  
Heidenheim, Württemberg.

### EIER:

*Agr. melothina*, *M. aliena*, *Car. selini* à Dtzd. 1/2 vom Falterpreis.

*Raupen*: *Pach. hippocastanaris* à Dtzd. 80 Pf.

*Puppen*: *Agr. multangula* à Dtzd. 1,50 M. am liebsten im Tausch gegen Zuchtmaterial von *Geometriden*.

B. Taggeselle, Meissen,  
Vorbrückerstrasse 25.

Grosse, kräftige *Puppen* von

*livornica*,

in den nächsten Tagen lieferbar, à Dtzd. 5 M. frei.

Kräftige *Cocons* von *B. v. spartii* à Dtzd. 3 M.

Zusendung in sauberster Packung p. eingeschr. Muster.

Fritz Zickert, Via Nunziatella 6,  
Neapel.

Erw. *Las. potatoria*, Dtzd. 30 Pf. (ca. 120 Stück) zu vertauschen.

*B. quercus* habe ich nach der Reihenfolge des Eingangs der Bestellungen abgegeben, dies den Herren, welche keine erhielten, zur gefl. Nachricht.

Ida Hutschenreuter, Recklinghausen.

### C. promethea.

Etwa 100 Stück frisch eingetroffene *Puppen* dieser Art gebe ab à Dtzd. 80 Pf. oder im Tausche gegen mir convenientes Zuchtmaterial. Erwünscht: *quercifolia*, hebe, *casta*.

J. M. Dunnough,  
Berlin W., Kleiststr. 42.

## Entomologischer Verein Chemnitz.

Jeden Mittwoch, abends 8 1/2 Uhr

### Zusammenkunft

im Restaurant „Zum Kronprinz“,  
Hartmannstrasse.

Gäste sind willkommen!

Allen Herren, mit denen ich in Verbindung stehe, zur Nachricht, dass ich jetzt

Lemberg, Galizien, Droga Wulecka 10 wohne.

Suche Zuchtmaterial sowie Falter von paläarktischen und exotischen Lycaeniden jederzeit.

Oskar Gatnar, k. k. Oberleutnant,  
Mitglied No. 3315.

### Sammlung

europ. Schmetterlinge, über 1000 Exemplare in ca. 500 Arten, sauber gespaunt und sehr gut erhalten, billig zu verkaufen, event. mit Schrank.

Rud. Huste, Berlin S.W.,  
Neuenburgerstr. 32.

Zu verkaufen eine

### Käfersammlung

von über 5000 mitteleuropäischen und ca. 1400 exotischen Arten, darunter Seltenheiten ersten Ranges (z. B. Tapinopterus anophthalmus, Leonhardia hilfi und reitteri, und ca. 40 andere Arten von Höhlensilphiden etc. etc.) in 18 Doppelpatentkästen.

Angebote unter F. M. 23 an die Expedition erbeten.

### Exotische Käfer.

Die in No. 9 angebotene Collection von 27 Stück ist, um zu räumen, nochmals für 3,50 M. franko abzugeben.

Dr. v. Rothenburg, Briebrich a. Rh.,  
Friedrichstrasse 8.

### Puppen

von Ap. iris à Stück 25 Pf., Porto extra, gibt ab

F. Ochs, Mühlhausen i. Thr.,  
Rosenstrasse 9.

### Schlupfwespen.

Gezogene Schlupfwespen (Ichneumoniden) mit Wirtsangabe sucht zu erwerben und bittet um Angebote

Wüstnei, Professor, Sonderburg a. Alsen  
(Schlesw.-Holstein).

Gebe ab:

**Südafrik. Dütensfalter** wie Precis, Byblia, Eurytela, Amauris, Papilio, Crenis, Pieris, Eronia, Neptis, Myiolethris und Salamis gegen Zuchtmaterial, wenn auch gewöhnlicher Arten.

P. Eigen, Lehrer, Solingen,  
Bismarckstrasse 98.

### Prachtstücke

sind meine O. paradisea, pegasus, broockeana, amphrysus, Proth. frankii, Ch. delphis, Hestia stollii, Am. aureliana, ottomana, amethylinus, Pap. empedocles, palimurus, nephelus, helemus u. s. v. Preise billigst. Attac. atlas ♂ ♀ 3-4 M.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

EIER von kräftigen

ceanothi ♀ u. cecropia ♂

gut befruchtet, sofort abgebar, à Dtzd. 2,50 M., Porto 10 Pf., Futter: Obstbaum (Pflaume oder Zwetsche). Zucht leicht. Unbekannten Herren nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

Eier von cecropia à Dtzd. 20 Pf.

O. Meyer, Cand. chem., Tübingen,  
Naucleustrasse 19.

## Vertausche

(am liebsten im ganzen):

1 Thais polyxena, 4 polyxena var. (mit rotem Flecke am Vorderrande des Vorderflügels), 3 Neptis aceris, 1 Vanessa xanthomelas, 1 Melanargia var. procida, 1 Melitaea v. alpina, 4 ♂ ♀ Erebia melas, 3 var. psodea, 1 tyndarus, 2 Smerinthus quercus (Il. Qual.), 14 Bombyx v. sicula, 6 Phibalapt. tersata, 3 Acidalia punctata, 10 var. abmarginata, 5 Pellonia calabraria, 2 Gnophos operaria, 3 Heterogonea asella, 1 Bacotia sepium.

Ferdinand Pax,

Breslau IX, Göppertstrasse 2.

Ich habe wieder eine grosse Partie

### Mamestra glauca

aus der hohen Venn im Tausche abzugeben: die Tiere sind alle erste Qualität und zeichnen sich durch ihre pflaumenblaue Farbe und den stark goldigen Anflug der Makeln gegen die anderer Gegenden aus. Eier konnte leider nicht erhalten. Ich bitte um Angebote.

F. Haverkamp, Brüssel,  
Rue d'Artois 32.

### Puppen

von neustria 40, potatoria 50, Penthina gentiana 100 Pf.

Raupen von caja 40, Puppen 60 Pf., Raupen von pavonia 40 Pf. per Dtzd., Porto besonders.

Rob. Fischer,

Angsburg III, innere Uferstrasse 12.

Abzugeben:

Puppen von Tox. pastinum à Dtzd. 1,60 M.

Eier von Ar. aulica 100 Stück 40 Pf. Gut gespannte Falter von Call. dominula und Ar. aulica.

Nehme Bestellungen auf Th. quercus, B. populi und Cat. sponsa Raupen, später auch auf Puppen entgegen. Alles auch gegen Tausch.

Entomol. Verein Orion,

i. A. Franz Gramann, Erfurt,  
Adalbertstrasse 13.

Habe abzugeben:

spinnreife Freilandraupen von neustria 35 Pf. pro Dtzd., später Puppen hiervon à Dtzd. 40 Pf., Porto und Verpackung zu Selbstkosten.

Lehrer Blechschmidt, Mönchpfeffel, S.-W.

### Van. var. prorsa-Raupen

werden zu kaufen gesucht. Gebl. Offerten an

Carl Frings,

Bonn a. Rhein, Humboldtstrasse 7.

Zu vertauschen:

Raupen von Oen. detrita, D. caeruleocephala, Bomb. trifolii, später Puppen.

Rich. Schlegel, Leipzig, Oststrasse 56.

Saturnia pavonia Raupen,

garantiert Freilandtiere, à Dtzd. 40 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf. habe abzugeben.

Da ich grossen Vorrat besitze ist mir Tausch gegen besseres Zuchtmaterial erwünscht.

R. Block,

Frankfurt a. M., Kannengiessergasse 7.

### Achtung!

### Seltenheit!

Von ganz dunklen Weibchen, fast ohne Zeichnung, aus Eiern gezogene Biston strataria Raupen, kurz vor dem Puppen, Futter jeder Laubbaum, gibt ab im Tausch gegen Raupen oder Puppen jegl. Art.

P. Fliegner, Hildesheim,  
Bernwardstr.

## Neu eingetroffen!

Teinopalpus imperialis in Düten,

♂ 1,50, ♀ 5 M.

Papilio blumei, der schönste Papilio der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5-8 M. gespannt 10 M.

1 Centurie-Celebes Schmetterlinge, mit den riesigen Papilio sataspes, castaneus, der herrl. Parth. salentia, dem langgeschwänzten Lept. ennius und andere Prachtsachen 15 M. mit P. blumei 23 M.

H. Frühstorfer, Berlin NW.,  
Turmstrasse 37.

### PUPPEN

von Ap. ilia 30, Deil. livornica 50, Anth. jama-mai 50 Pf. pro Stck. abgegeben. Porto 20 Pf. B. Matz, Peitz N. L.

## Bezahlte Inserate.

### Wohnung und Pension

gibt während der Sammelsaison  
F. Daunehl, Gries-Bozen, Südtirol,  
Villa Fortuna.

### Bekanntmachung.

Am 1. März d. J. eröffnete ich einen

### Laden

in New-York's grosser Hauptstrasse, No. 816 Broadway, um Dekorationenstücke von Blumen und Schmetterlingen sowie Erachtfalter und -Käfer etc. dem Laien-Publikum anzubieten und zu verkaufen.

Da der Erfolg der ersten drei Monate ein guter war, so habe ich mich entschlossen, den Laden auch in Zukunft als „Entomologisches Geschäft“ weiter zu führen und verkaufe natürlich auch solche, vom ersten Sammler und von Schulen etc. gewünschte Sachen, sowohl Schmetterlinge, Käfer, andere Insektengattungen als auch lebendes und präpariertes Material und entomologische Gegenstände.

Ich bin der erste und einzige Händler in Amerika, welcher ein derartiges Geschäft in einem Laden führt.

Es ist mein Bestreben, das Geschäft in ruhiger, nicht marktschreierischer Art zu führen und bitte das kaufende Publikum, dies anerkennen zu wollen.

Teure illustrierte Kataloge beabsichtige ich nicht auszugeben, sondern versende auf Wunsch nur einfache Preislisten solcher Sachen, welche ich wirklich auf Lager habe.

Bitte also Käufer von besonders Nord- und Südamerikanischem Material sich mit mir in Verbindung zu setzen und richte an meine bisherigen Kunden die Bitte, mich auch ferner mit ihren Aufträgen zu beehren.

O. Fulda,

816 Broadway, New-York.

Meine Privat-Adresse bleibt dieselbe, Stapleton N.-Y.

**Puppen:** 80 L. trifolii 6 M., potat. D. fascelina später 300 S., pavonia 100 St. 6 M., spini, pyri, 60 tau 6 M., 50 V. polychloros 1,50 M., yama-mai, cynthia. Nachnahme od. Vorauszahlung. Tausch. Felix Thiermann, Biberach, Württbg.

### Die Prachtserie Ansichtspostkarten.

20 bekannte Tagfalter, Spinner und Schwärmer mit Raupe und Futterpflanze in 4 Sprachen in naturgetreuer Ausführung, auch zu wissenschaftlich. Zwecken sehr geeignet, kostet die Serie 20 Stück 1,70 M., Porto 20 Pf. Dieselben sind auch für Lehrzwecke ohne den Postkartenaufdruck zu haben.

Zu beziehen von Chr. Burger, Nürnberg,  
Kirchhofstrasse 23.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Zwei neue Papilios. — Betrachtungen über das häufige oder spärliche Vorkommen der Lepidopteren. — Vom Büchertische.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Zwei neue Papilios.

Von H. Fruhstorfer.

### *Papilio inopinatus inauris* nov. subsp.

Von Herrn Heinrich Kühn empfing ich neben *Papilio inopinatus komos* Fruhst. (Insekten-Börse 1904) jetzt auch noch eine grosse Reihe von typischen *inopinatus* Butl. von Larat, Tenimber, den ich bisher nur in 2 Pärchen aus Selaru, gleichfalls zur Tenimber-Gruppe gehörig, besass.

Es stellt sich nun heraus, dass *inopinatus* sich auch auf der Insel Babber, von wo ich früher schon Sendungen empfangen habe, recht erheblich von seinen Stammesgenossen der Tenimber-Inseln unterscheidet. Es scheint sogar, dass *inopinatus* auf Babber das günstigste Feld zu seiner Entwicklung gefunden hat; denn dortige ♂♂ wie ♀♀ sind die schönsten in der Färbung und die grössten Exemplare, welche mir von den Inseln der Timorsee bisher zugegangen sind.

Die neue Form nenne ich *inauris*.

♂ wie ♀ haben kürzere und schmalere Vorderflügel als *inopinatus*, namentlich jene des ♀ verlaufen fast geradlinig, wodurch sie sich besonders von *komos* aus Dammer unterscheiden, die einen lang ausgezogenen Apex besitzen.

♂: Die Schrägbinde der Vorderflügel und die Discalbinde der Hinterflügel sind etwas breiter und von einer hellen, mehr blauweissen als gelblich weissen Färbung. Die Binden verlaufen unregelmässig und sind namentlich die Flecken auf den Hinterflügeln nach aussen spitzer als bei *inopinatus*.

Unterseite: Die analen Flecken der Hinterflügel sind ockerfarben anstatt dunkelrot.

Das ♀ hat viel breitere und intensiver weisse Binden der Vorderflügel; der Apicalteil und überhaupt die Grundfarbe der Flügel ist schwarz anstatt braun wie bei *inopinatus*.

Die prächtigen, submarginalen Helmflecken der Hinterflügel sind dunkelorange-farben, anstatt dunkelrot wie bei *inopinatus*.

Die Ciliae und die Admarginalflecken sind viel breiter.

Unterseite: Das Weiss ist noch ausgedehnter als auf den Vorderflügeln, und auf den Hinterflügeln tritt manchmal eine sehr breite, gelblich weisse Discalbinde auf, die bei *inopinatus* nur angedeutet ist. Die Submarginalflecke kontrastieren lebhaft mit der Oberseite und sind noch heller orangefarben, während sie bei *inopinatus* im Farbenton mit der Oberseite übereinkommen.

Patria: Insula Babber.

Wir kennen jetzt aus der *inopinatus*-Gruppe:

*inopinatus inopinatus* Butler. Larat, Selaru.  
*inopinatus inauris* Fruhst. Babber.  
*inopinatus komos* Fruhst. Dammer.

### *Papilio fuscus offakus* nov. subsp.

— (P. f. *beccarii* Rothsch. Rev. Pap. p. 296, 1895.).

Als Rothsch. seine *Papilio*-Monographie schrieb, fehlten ihm Exemplare von *fuscus* aus Waigiu und finden wir die Waigiu-Rasse in seiner Arbeit mit *beccarii* von Neu-Guinea zusammengezogen.

Oberthür, Lep. Océan. An. Mus. Civ. Gen. 1880 p. 477 erwähnt 2 Exemplare von *Vaigheu*, die *beccarii* nur ähnlich sehen sollten.

Durch den Sammeleifer des Herrn Waterstradt gingen mir nun 2 Exemplare von *fuscus* aus Waigiu zu, die sich gegen alles Erwarten sehr stark von *beccarii* Obthr. und *indicatus* Butl. differenziert haben, viel näher den Rassen von den Molukken stehen und in der Grösse und Zeichnung *fuscus lapatus* Fruhst. von Batjan am nächsten kommen.

Die neue Waigiu-Rasse nenne ich *offakus*.

Dieselbe bildet eine hübsche Transition von den Formen der Molukken zu jenen des Papua-Gebietes.

♀: Vorderflügelänge 47—52 mm gegen 57—56 mm meiner Neu-Guinea-Exemplare.

Die Flügel sind grau-schwarz und reichlich grünlich gelb beschuppt, während Neu-Guinea-♀♀ viel lichter grau sind und fast nur ohne grünliche Beschuppung vorkommen.

Die weisse Discalbinde der Hinterflügel ist schmaler und kürzer als bei allen meinen Neu-Guinea-Exemplaren und erinnert an *lapatus* von *Batjan*.

1 ♀ hat gar keine ockerfarbenen Analocellen und bei einem zweiten Stück sind sie nur sehr undeutlich vorhanden.

Die Unterseite ist gleichfalls, namentlich aber im Basalteil der Flügel grünlich gelb gestreift und beschuppt, was besonders in der Vorderflügelzelle auffällt.

Die Submarginalreihe von ockergelben Internervalflecken ist sehr gut entwickelt, schlägt aber nicht wie bei *lapatus* nach oben durch. Die Blaufleckung ist gleichfalls sehr prominent und viel deutlicher als bei *beccarii* und *lapatus*.

Die Unterseite der Vorderflügel weist eine obsolete, weisslich-graue Submarginalbinde auf, die costalwärts jedoch nicht so hell wird wie bei *beccarii*.

*Patria*: *Insula Waigiu*. 2 ♀♀.

### Betrachtungen über das häufige oder spärliche Vorkommen der Lepidopteren.

Von *Richard Neumann-Berlin*.

(Schluss).

Handelt es sich um ausgesprochene Südländer, also die sogen. Zugvögel, so ist die Sache erklärlich; denn ihr Vorkommen ist vom Zufall abhängig. Anders ist dies aber bei unseren heimischen Arten. Bei ihnen müssen andere Gründe massgebend sein, welche nach meiner Ansicht nicht nur in einem Umstande zu suchen sind, sondern neben einer natürlichen Ursache das Ergebnis einiger nicht voraussehender Nebenumstände sind.

Als natürliche Ursache betrachte ich die Heimatzugehörigkeit der Falter. Wir sprechen so ohne weiteres von unseren „heimischen Arten“. Sind sie das in Wirklichkeit? Wohl nicht. In früheren Erdepochen, als unser Planet noch jung war und sein inneres Feuer intensiver zur Erdoberfläche drang, infolgedessen ein immerwährender Frühling herrschte, welcher Blüten, Früchte und Samen an einer Pflanze hervorbrachte, wo die Insekten als Ei, Raupe, Puppe und Imago zugleich vorkamen, wie dies heute noch in einigen Gebirgsstrichen des tropischen Amerikas der Fall ist, hatten ausser den gegenwärtigen Falterarten sicherlich auch alle jetzt als Zugvögel geltenden ihre Heimat bei uns. Sie wurden aber, soweit es die letzteren betrifft, schon durch die Tertiärepoche, welche dasselbe Klima gehabt haben dürfte, wie es gegenwärtig besteht, nach dem Süden verdrängt. Als aber die Terziärzeit von der Eiszeit abgelöst wurde, als allmählich, in Jahrtausenden, die Vergletscherung von Norden nach Süden vor sich und das Eis von den Alpen bis in die Gegend des heutigen Münchens niederging, wurden auch ebenso allmählich die heute von uns als heimisch betrachteten Arten nach dem Süden verdrängt bis weit jenseits der Alpen. Ihre Existenzbedingungen waren dort in viel reichere Masse vorhanden und dies trug dazu bei, dass Arten, welche bei uns in nur einer Generation vorkommen, im Süden in zwei und mehr Generationen erscheinen.

Als nun nach der Eiszeit die klimatischen Verhältnisse unseres Erdteils wieder milder wurden, die Vegetation sich wieder üppiger entfaltete, fanden sich nach und nach auch die in der Tertiärzeit bei uns heimisch gewesenen Falter wieder ein — als Einwanderer aus dem Süden. So langsam aber die klimatischen Veränderungen

auf unserem Erdball vor sich gingen, so langsam musste auch die Anpassung seiner Lebewesen an diese vor sich gehen, und dies scheint der Grund zu sein, weshalb ein und dieselbe Falterart bei uns in einer, im Süden aber in mehreren Generationen vorkommt, weil sie eben zur Zeit in unserem Klima noch in der Anpassung begriffen und gegenwärtig noch im Süden, nicht aber bei uns heimisch ist. Diese Arten könnte man sehr gut als Strichvögel bezeichnen, sie sind wieder ganz allmählich von Süden nach Norden vorgedrungen, immer strichweise, und haben infolgedessen durch langsame Anpassung die Fähigkeit wiedererlangt, auch bei uns die Metamorphose bis zum ausgebildeten Insekt durchzumachen, im Gegensatz zu den sogen. Zugvögeln, welche in einem Fluge und in ganz kurzem Zeitraum südliche Gegenden mit nördlicheren vertauschen, welche letzteren sie ihre Nachkommenschaft anvertrauen, welche aber, des schnellen Ueberganges wegen, nicht zur vollständigen Entwicklung gelangen kann.

Inwieweit die Puppenruhe vom Klima beeinflusst wird, ob beispielsweise einzelne *Deilephila*-Arten, *Satpavonia*, *pyri* u. s. w. im Süden ebenfalls oftmals eine mehrjährige Puppenruhe aufweisen, entzieht sich meiner Kenntnis. Dass die mehrjährige Puppenruhe bei uns aber häufig vorkommt, ist ja bekannt und scheint mir mit oben geschilderten Anpassungsverhältnissen eng zusammen zu hängen. Nehmen wir also an, unsere meisten jetzt als einheimisch betrachteten Arten (ich habe hier hauptsächlich die *Sphingiden* im Auge) seien Einwanderer und gegenwärtig noch in der Anpassung begriffen, so ist es erklärlich, dass ein oder zwei aufeinanderfolgende kühle, regnerische Sommer diese Tiere in ihrer Metamorphose bedeutend zurückhalten oder sie ganz vernichten können, wenigstens die meisten derselben. Für die übrig bleibenden aber kommen die oben erwähnten Nebenumstände in Betracht. Der Körper der Raupen ist häufig der Wirt vieler Parasiten. Bei feuchter Witterung halten sich letztere mehr an der Erdoberfläche auf und werden ihre Eier nun selbstverständlich fast ausschliesslich in die an niederen Pflanzen lebenden Raupen ablegen. Bei trockenem Wetter aber erheben sich diese Parasiten in die Luft und, da sie keineswegs an ein und denselben Wirt gebunden sind, verteilt sich die Zahl ihrer Opfer und die an niederen Pflanzen lebenden Raupen bleiben mehr verschont. Die Zahl ihrer Feinde aus der Klasse der Insekten ist ja gross genug und je mehr Raupen, desto mehr Parasiten. Prof. Marshall-Leipzig sagt in seinem grossartigen Buch: „Spaziergänge eines Naturforschers“: „Kommen recht viel behaarte Raupen vor, so sind auch die Kuckucke zahlreich vertreten, und sind in einem Jahr die Mäuse besonders gut geraten, so ziehen sich auch besonders viele Eulen in diese Gegend.“ Zu allen diesen Umständen kommt noch der Mensch als gefährlicher Feind der Raupen hinzu. Er mag ihnen entgegentreten als Landmann, Gärtner, Sammler u. s. w., immer bedeutet sein Erscheinen Tod für sie.

Wirken alle diese Umstände zufällig zusammen, so kann es eben vorkommen, dass die eine oder andere Art in einer Gegend ausgerottet erscheint und es wird oftmals erst nach Jahren ein Wiedererscheinen derselben beobachtet werden, nämlich dann, wenn durch strichweise Einwanderung die Art wieder vertreten ist. Treten



Zufälle ein, nämlich dass einem günstigen Sommer ein ebensolcher folgt, dann wird auf den Sammel-Exkursionen mancher Sammler sagen: „Die gallii- u. s. w. Raupen sind diesmal wieder vertreten, wie es schon viele Jahre nicht mehr der Fall war!“

### Vom Büchertische.

Preis-Liste VII über europäische und exotische Hymenopteren, Dipteren, Hemipteren, Neuropteren und Orthopteren von Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas in Blasewitz bei Dresden. Preis 1,50 M.

Diese neue Preisliste, welche soeben zur Ausgabe gelangte, steht einzig da in ihrer Art. Sie ist 64 Seiten stark und enthält etwa 3200 Arten Hymenopteren, 2400

Arten Dipteren, 2200 Arten Hemipteren, 600 Arten Neuropteren, 1100 Arten Orthopteren, 265 biologische Objekte und 50 sehr empfehlenswerte billige Centurien. Die Liste ist mit vollständigem alphabetischem Gattungsregister (etwa 2800 Genera) versehen, wodurch das Auffinden der einzelnen Arten ganz bedeutend erleichtert wird, und wurde nach den neuesten wissenschaftlichen Katalogen, welche für die einzelnen Abteilungen vorhanden sind, zusammengestellt. Dadurch wird sie für Museen und Lehranstalten, sowie für die Liebhaber dieser von den Sammlern noch sehr vernachlässigten Insektenordnungen überaus wertvoll; denn sie bietet nicht nur Gelegenheit, die vorhandenen Sammlungen zu ergänzen, sondern auch die Möglichkeit, diese zu ordnen. P. H.

### Bitte.

Ich würde für die Ueberlassung von Ei-, Raupen- und Puppen-Material der deutschen **Hepialiden**, **Zeuzeriden**, **Cossiden**, **Noliden**, **Lipariden**, **Notodontiden** und **Pterophoriden** sehr dankbar sein; desgleichen, wenn dieses oder jenes Mitglied, welches irgend eine zu diesen Familien gehörende Art gezogen hat, mir seine Notizen übersenden möchte: 1) in Bezug auf das Ausschlüpfen der Eier; 2) genaue Angabe einer jeden Raupen-Häutung; 3) genaue Beschreibung des Unterschiedes, welcher nach jeder Häutung in der Raupen-Erscheinung auftritt; 4) das Datum der Anfertigung des Cocons; 5) das wirkliche Datum der Verpuppung. Jede auf die eine oder andere dieser Nummern bezügliche Mitteilung ist von Wert. Eier, Raupen und Puppen selbst der allergewöhnlichsten Arten sind zur Beschreibung erwünscht.

Auch ersuche ich um Puppen von folgenden **Pterophoriden**: *Agdistis bennettii*, *Platyptilia gonodactyla*, *Oxyptilus heterodactyla*, *Mimaeseoptilus fuscus*, *Leioptilus lienigianus*, *Aciptilia tetradactyla*, *A. baliodactyla*, *A. galactodactyla* und *A. pentadactyla*. Raupen von solchen Arten, die eben nicht genannt wurden, sind mir hoch willkommen. Besonders sind kritische Arten erwünscht, wie *Platyptilia isodactyla*, *P. ochrodactyla* und *P. bertrami*, *Oxyptilus distans* und *O. parvidactyla*, *Mimaeseoptilus bipunctidactyla* (*plagioidactyla*) und *M. zophodactyla*, *Pterophorus monodactyla*, *Leioptilus tephrodactyla*, *L. osteodactyla* und *Aciptilia paludum*. Die ersten Stände geben fundamentale klassifikatorische Merkmale ab, welche der Vereinigung von *phaeodactyla* und *microdactyla*, von *osteodactyla*, *tephrodactyla*, *lienigianus*, *monodactyla* und *lithodactyla*, u. s. w. vorbeugen werden.

Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

M. Gillmer.

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne *Papilio* und feine *Charaxes*, 31 bis 40 Arten, nur 12,50 M.: dieselbe Lepidopteren-Centurie mit *Stichophthalma tonkiniana* 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter *O. brookeana*, herrliche *Papilios*, *Morpho*, *Attacus atlas*, *Charaxes*, *Sphinxiden*, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache. Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Neuheit!

### „Siam“-Centurie

Neuheit!

Von Siam sind von meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. *P. mahadeva* und *pitmani*, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue *Euploeen*, *Pieriden* und andere feine *Papilio* 25 M. Dieselbe Centurie ohne *P. mahadeva* und *pitmani* 15 M.

### Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin

darunter der neue *Neolucanus opacus*, prächtige glänzende *Ruteliden*, *Riesen-Melolonthiden*, metallisch funkelnde *Tenebrioniden*, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

### H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

#### Eier

von *Plat. ceanothi*, sicher befruchtet, à Dtzd. 2,50 M., Futter: Obstbaum (Zwetsche).

Eier von *Attac. cynthia*, sicher befruchtet, à Dtzd. 10 Pf., 50 Stck. 35, 100 St. 50 Pf., letztere auch im Tausch gegen gleiches Zuchtmaterial, am liebsten Puppen.

Eier von *Plat. cecropia* ♂ × *ceanothi* ♀, sicher befr., Dtzd. 2,50 M. Futter: Obstbaum (Zwetsche).

O. Meyer, cand. chem., Tübingen, Nauenerstrasse 19.

#### Neu eingetroffen!

*Teinopalpus imperialis* in Düten, ♂ 1,50, ♀ 5 M.

*Papilio blumei*, der schönste *Papilio* der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5—8 M. gespannt 10 M.

1 Centurie-Celbes-Schmetterlinge, mit dem riesigen *Papilio sataspes*, *castaneus*, der herrl. *Parth. salentia*, dem langgeschwänzten *Lept. ennius* und andere Prachtsachen 15 M. mit *P. blumei* 23 M.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

— *Arctia maculana* —

Raupen nach III. Häutung, Dtzd. 5 M. (Löwenzahn); H. *crinalis*, klein 1,25, erw. 1,85 M. (Löwenzahn). Gr. *algira* Eier. 40, Räumchen 85 Pf. per Dtzd. Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Allen Herren, welche keine *Sm. ocellata* Eier trotz des grossen Vorrates erhalten konnten, zur Nachricht, dass dieselben rasch vergriffen waren.

Des grossen Vorrates halber gebe jetzt ab: Eng. *autumnaria* Puppen 3 Dtzd. 1 M., 6 Dtzd. 1,80 M., Porto u. Kästchen 30 Pf. — Nehme schon jetzt Bestellungen auf Ende Juli, Anfang August zu liefernde *Sm. ocellata* Puppen entgegen, welche ich 3 Dtzd. (3. Inzucht) mit 2,50 Mk. von im Freien gefundenen Riesen-Pärchen 3 Dtzd. 2,20 M., Porto und gute Verpackung 35 Pf. (Massenzucht) gegen Voreinsendung des Betrages abgebe. *Lym. dispar* Eier 100 Stck. 15 Pf., Porto 10 Pf.

Robert Winkler, Dresden, Pohlandstrasse 22 III.

### Sat. pavonia

Freilandraupen per Dtzd. 30 Pf., excl. Porto, gibt ab, am liebsten gegen besseres Zuchtmaterial,

Ernst Nippes, Solingen Rhld., Ritterstr. 20.

### Matronula-Eier

von im Freien gefundenen Weibchen werde ich voraussichtlich Ende Juni und in den ersten Tagen des Juli liefern können und gebe das Dtzd. für 1,50 M., 50 Stück für 5,50 M. und 100 Stück für 10 M. ab. Porto 10 Pf.

Gustav Colliess, Guben, Turnerstr. 24.

Habe abzugeben:

Gesunde, kräftige, bestens überwinterte Puppen von *Pap. alexanor* am eig. Gespinst à Stück 1,30 M., *M. croatica* à 70 Pf., *Sm. quercus* à 70 Pf., *Cat. alehymista* à 70 Pf.

Raupen von *Sat. pyri*, nach 3. und 4. Häutung, à Dtzd. 50 Pf.

Nehme Bestellungen entgegen auf spanne weiche Falter, genadelt, von *M. croatica* à 90 Pf., *Sm. quercus* à 1 M.

Im Laufe des Monats bzw. Anfangs Juli lieferbar EIER von *Sm. quercus* à Dtzd. 75 Pf., Porto etc. extra.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

### Raupen

v. *polychloros*, *antiopa*, p. Dtzd. 30 Pf., per 100 Stück 2 M., *versicolora*, erw., p. Dtzd. 60 Pf., *caeruleocephala* p. Dtzd. 35 Pf.

Puppen etw. später, *polychloros*, *antiopa*, *caeruleocephala* p. Dtzd. 40 Pf., *versicolora* 80 Pf. p. Dtzd.

Christ. Burger, Nürnberg, Kirchhofstr. 23.

**EIER**

event. Räupchen von Act. luna 50 Pf., Aretia proxima 30 Pf., Raupen nach 3. Häutung von Estigmene acraea 30 Pf. p. Dtzd. Futter für letzte beiden Arten Löwenzahn, Salat etc. Alles von in Nord-Amerika im Freien gefangenen ♀. Auch Tausch.  
*J. Zettel, Hannover.*

Habe abzugeben :

Raupen von antiopa Dtzd. zu 30 Pf., 100 Stück 2 M., ferner Puppen von B. quercus Dtzd. 60 Pf., 2 Dtzd. Puppen paranympha Dtzd. 6 M., Porto und Verpackung 30 Pf. Alles nur per Nachnahme.  
*J. Schäuble, Lok.-Führer, Karlsruhe, Angartenstrasse 85.*

**E i e r**

von Phor. smaragdaria pr. Dtzd. 60 Pf. (Futter: Schafgarbe, Rainfarn), Habr. seita per Dtzd. 45 Pf. (Futter: Farnkräuter).

Eier von Cat. alchymista sind leider nicht gut versendbar, da sie bald nach der Ablage schlüpfen. Offeriere Raupen hiervon pr. Dtzd. 3,50 M.

**Falter e l. 1904**

von Od. sieversi, carmelita, Per. matronula im Tausche gegen Colias- und Parnassius-Arten, Van. xanthomelas, Troch. apiforme, Sat. spini, Cossus cossus, Cat. fraxini, Agr. segetum und sauber präp. Notodontiden-Raupen abgebar.

*Al. Kaspar, Lehrer in Hombok, Mähren.*

**Raupenzuchtgläser,**

besonders geeignet für Aufzucht aus den Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter. Die Zuchtgläser bestehen aus 2 Hauptteilen, dem Wasserbehälter für die Pflanzen und einem Glaszylinder für die Raupen mit abnehmbarem Gazedeckel. Höhe des Zuchtglases 28 cm, grösste Weite des Glaszylinders 12 cm.

Preis 1,25 M. das Stück. Porto und Verp. 2—3 Gläser 80 Pf. Gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

Auch Tausch gegen seltenere Puppen oder Raupen, auch Eier.

*Aug. Baumbach, Nurten a. Leine.*

**Catocala optata**

Raupen, nach zweiter Häutung, Stück 1,50 M., (Futter: Salix viminalis), Saturnia pyri Raupen e Gal. merid. Stück 30 Pf., Sat. carpinii Raupen e Gal. merid. Stück 20 Pf.

*Daniel Lucas, Auzay, par Fontenay-le-Comte, Vendée.*

**Erwachsene Raupen**

von Leucoma salicis 50 Stück 40 Pf., 100 Stück 70 Pf., Biston zonarius 25 St. 100 Pf., 50 Stück 1,60 M., Puppen von Xyloc. areola das Dtzd. zu 2,50 M., Porto und Kästchen 30 Pf. extra, auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial, dann aber teurer.

*Peter Fischer, Bürgel, Bez. Darmstadt, Hessen.*

Da ich in einigen Monaten Berlin verlasse, so wäre es ratsam, die Aufträge zu beschleunigen.

Lassen Sie sich, bitte, nach Ihrem Wünsche Muster mit Preisangabe senden. Käfersammler erhalten die Etiketten ohne Geld.

Beziehen Sie sich bitte mit Ihren Aufträgen, welche Sie bei  
**J. Hirsch Berlin C. 54 Alte Schönhauserstr. 3**  
— zu bestellen haben —

Finkenrug bei Berlin W. Kramer	M. H. H. H. Hirsch Berlin C. 54 Alte Schönhauserstr. 3	H. H. H. H. Hirsch Berlin C. 54 Alte Schönhauserstr. 3
---------------------------------------	---	---

Preiskurant franko!

**Bomb. v. spartii,**

frisch gespannte Falter, ♂ 75 Pf., ♀ 1 M., ♂♀ 1,50 M., sowie Puppen von Drep. curvatula 2 M., Org. antiqua 40 Pf., Zyg. purpuralis 40 Pf., Ino pruni 60 Pf. pro Dtzd., gibt ab

*Erich Schacht, Brandenburg a. H., Klosterstrasse 25.*

Abzugeben :

Eier von Amph. ab. doubledayaria a Dtzd. 25 Pf., Raupen von An. prunaria per Dtzd. 25 Pf., antiopa 30, dispar 20, neustria od. Puppen 25, antiqua 20, Bombyx mori 20 Pf., Porto u. Verp. extra.

*Ignaz Richter, Tetschen a. Elbe, Hansastrasse 50.*

**B. mori-Raupen**

(auch Schwarzwurzel fressend) per Dtzd. 20 Pf., auch im Tausch gegen Raupen von nupta, caja, pinastri, antiopa, cossus etc.

*E. Gundermann, Gotha, Jüdenstrasse 38.*

**Eup. vulgata-**

Raupen und Dil. tiliae - Eier gibt im Tausch gegen Noctuen Eier od. Raupen ab

*E. Hacke, Uelzen.*

**Räupchen**

von Dendr. pini v. montana per Dtzd. 1 M., Porto und Packung 25 Pf.

*J. Hafner, k. k. Postoffizial, Laibach (Krain).*

**E i e r**

von Hyppa rectilinea 60 Pf. p. Dtzd. (Futter: nied. Pflanzen) gibt ab

*A. Kuntze, Tarnowitz O.-S.*

**E i e r**

von D. pudibunda, Ag. triangulum, T. atriplicis a Dtzd. 10 Pf. Raupen bezw. Puppen von R. rhamnii in grosser Anzahl 30 (40) Pf. p. Dtzd.

Nehme noch Bestellungen an auf Raupen von V. prorsa 40, caja Puppen 50 Pf. per Dtzd.

*M. Neumann, Lehrer, Kratzwieck (Pomm.)*

**V. c-album-**

Raupen waren sofort trotz grossen Vorrates vergriffen. Dies den Herren zur Nachricht, die auf ihre Bestellung keine Sendung mehr erhielten.

Ich habe noch abzugeben :

**Raupen** von H. vinula, nach 1. Häutg., 25 Stk. 45 Pf., **Puppen** von V. c-album in beschränkter Anzahl, am Zweig oder Blattstiel etc. angesponnen, St. 5 Pf. Tausch erwünscht.

*Fritz Brunzel, Neu-Ruppin, Friedrich-Wilhelmstr. 47.*

**PUPPEN**

von rhamnii Dtzd. 30 Pf., sowie frisch geschlüpfte genadelte Falter von pinastri und monacha a 6 Pf. gibt in grosser Anzahl ab

*Elske, Cottbus, Brunschwigerstrasse.*

Gute und kräftige Puppen von **Arcf. caja,**

a Dtzd. 60 Pf. und 2 Dtzd. **Spilosoma fuliginosa** a Dtzd. 40 Pf., auch Tausch gegen bessere **Bären** und **Spinner** nicht ausgeschlossen, hat abzugeben

*Franz Peterseim, Mühlhausen i. Th., Ziegelstrasse 45.*

**Zenuzera pirina.**

frisch geschlüpft, spanweich, ♂ 40, ♀ 20 Pf., Porto etc 20 Pf.

— Lygris associata —

Puppen Dtzd. 1,80 M. (bald schlüpfend).

— Larentia designata —

Raupen (Goldlack) Dtzd. 75, Puppen 90 Pf. Auch Tausch erwünscht.

*Marowski, Berlin O. 34, Warschauerstr. 13.*

**EIER**

von Amphidasis doubledayaria Dtzd. 30 Pf. Räupchen von Boarmia ab. humperti Dtzd. 50 Pf., Porto besonders, gibt ab  
Professor *Humpert*, Bochum, Rechnerstr. 15.

Abzugeben :

Kräftige, sicher schlüpfende Puppen von L. damon Dtzd. 80 Pf., Gn. furvata Stk. 20 Pf. excl. Porto.

*G. Jüngling, Regensburg K. 11.*

E. fuscantaria vergriffen. Eier : quercifolia 100 St. 50 Pf. Puppen : grossulariata Dtzd. 45 Pf., 100 St. 3 M.

Vom 2. Juli bis 1. August wohne ich in Wieda (Harz).

*Hoff, Lehrer, Erfurt.*

**A. caja Eier,**

Falter von im Freien gefundenen Raupen, 100 St. 60 Pf., Porto extra.

Garantiere, dass jedes Ei schlüpft.  
*Hermann Henschler, Uhrmacher, Zeitz, Wasservorstadt 29.*

— Sp. ligustri Eier —

in Anzahl abzugeben a Dtzd. 10 Pf. 100 St. 80 Pf., Porto 10 Pf. Sollten die Eier geschlüpft sein, so sende Räupchen nach 1. Häutung a Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1 M. Porto 25 Pf.

*F. J. Wünsche, Ober-Politz b. Leipa, Böhmen.*

— Kräftige Puppen —

von B. quercus Dtzd. 75 Pf., A. caja Dtzd. 60 Pf. und L. quercifolia Dtzd. 1 M. empfiehlt

*Ew. Wohlfarth, Zeitz, Gartenstr. 16.*

**Achtung!**

V. polychloros-Raupen Dtzd. 20 Pf. Puppen Dtzd. 35 Pf. Porto extra.

*O. Bürgel, Berlin N., Chausseestr. 98.*

Gegen bar oder Tausch gesucht Raupen u. Puppen von Pap. machaon u. Lym. monacha sowie grosse Schlupfwespen u. Sandwespen.

*R. Ermisch, Halle a. S., Brandenburgerstrasse 7 III.*

**Grosse Anzahl Puppen**

von B. quercus Dtzd. 60 Pf., spannweiche u. gespannte Falter Lim. populi im Tausch gegen ex. Seidenspinner.  
*O. Meyer, Burg b. Mgdb., Ihlestrasse 26.*

**Puppen**

von rhamnii Dtzd. 35 Pf., Porto u. Verp. extra, hat abzugeben

*Albert Wörz, Stuttgart, Schwabstr. 82 IV.*

**P. matronula**

Eier das Dtzd. 1 M., das Hundert zu 9 M., Porto 10 Pf., hat abzugeben

*A. Herrmann, Heinerichau, Bez. Breslau.*

Habe abzugeben

20 Stk. gesunde und kräftige Puppen von Cat. sponsa für 3 Mark.

*Aug. Gensicke, Halle a. S., Magdeburgerstr. 31.*

**P U P P E N**

von Evetria, buoliana a Dtzd. 1 M. sind gegen Casse zu haben bei

*A. Kotsch, Loschwitz b. Dresden, Kotschweg No. 6.*

**Tausch.**

Las. potatoria Puppen vertausche gegen andere mir zusagende Spinnerarten, per Dtzd. 100 Pf. frei gegen freie Zusendung.

*Robert Michaelis, Gera-Untermhaus, Heinrichstrasse 21.*

# Inseraten-Beilage zu No. 12.

XVIII. Jahrgang.

## Acronycta menyanthidis, View. gesucht.

Zwecks Bearbeitung der Naturgeschichte dieser Art suche ich typisches und variierendes Faltermaterial aus den verschiedensten Gegenden Deutschlands, Dänemarks, Hollands und Englands zu erwerben oder leihweise zur Ansicht zu erhalten. Besonders sind mir die Turt'schen Abarten: *obsoleta*, *scotica* und *suffusa* erwünscht. Gefälligen Angeboten sieht gern entgegen

Cöthen (Anhalt), M. Gillmer, Dozent,  
Schlossplatz 2. Mitgl. 544.

## Naturhistoriker

vom Fache.

langjähriger Sammler in der Herzegovina, würde geneigt sein, gegen Vergütung der einfachen Reise- und Erhaltungsspesen, während der Sammelsaison 1904 auf dem Balkan, für einzelne Sammler oder einem Konsortium von solchen, selbst für Institute, Käfer zu sammeln.

Offerten mit Bekanntgabe der näheren Bedingungen oder wegen Anbahnung einer Correspondenz an die Redaktion dieser Zeitschrift sub „Naturhistoriker.“

## Zygaenen-

Raupen lebend, suche zu erwerben, auch später bessere Falter dieser Familie. Kauf oder Tausch. Bitte um Angebote.

Clemens Dziurzynski,  
Wien III, Grossmarkthalle.

## B. mori

von ital., tiroler und böhm. Inzucht stammend, Raupen nach Wunsch nach verschiedenen Häutg. bis spinnreif versende schon jetzt à Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,50 M., Porto und Packung 25 Pf.

Bei Bestellung wolle man angeben, ob gemischt oder nur von einer Inzucht Raupen gewünscht werden.

## B. mori Kokons

lebende, schön gefärbt, sortiert gelb, crème, weiss und grün, letztere nur bei rechtzeitiger Bestellung, 1 Dtzd. 50 Pf., Porto 25 Pf., 50 Stück 2,20 M., 100 St. 4 M. franko incl. Packung.

Ed. Kudlicka, Král.-Vinohrady No. 840  
bei Prag, Böhmen.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

## Biologien

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

Mein 4teiliges automatisches

## „Blitznetz“

— System Bechter —

zeichnet sich aus durch überraschend schnelle und äusserst bequeme Handhabung mit und ohne Stock. Es passt an jeden Stock, ist blitzschnell zum Fange bereit und schliesst ein Zuklappen oder Abrutschen völlig aus.

Viele Anerkennungen.

„Der Hauptvorzug des äusserst praktischen und in der Handhabung sehr bequemen „Blitznetzes“ besteht meiner Ansicht nach darin, dass es, wenn Eile not tut, auch ohne Stock gebraucht werden kann.“

Vorstand Paul Hoffmann.

Compl. Netz mit grossem pr. Malintüllbeutel 3,50 M., Compl. Netz mit vorzügl. dauerhaftem Seidentüllbeutel 4,50 M. Versandkosten 20 Pf.

Wilhelm Bechter, Aalen i. Wtbg.

Abzugeben:

Gesunde, ziemlich erwachsene, aus Freilandern gezogene V. antiopa Raupen à Dtzd. 35 Pf., 50 Stück 1,20 M., S. pavonia Raupen Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,50 M., feiner A. caja Raupen Dtzd. 35 Pf., L. pini Puppen Dtzd. 1 M., versicolora Puppen Dtzd. 2,20 M., Porto und Verpackung 30 Pf.

Simon Kreuzer, Nürnberg,  
Köhnstrasse 26.

Gebe noch pini Raupen und Puppen, später spanneiche Falter in jedem Quantum gegen bar oder im Tausch ab; pavonia und tau Raupen, halberwachsen, 30 und 60 Pf. das Dtzd.

Ph. Dresel, Sandhofen, Baden.

## Eier

von Microd. bicolora Dtzd. 20 Pf., Geomtr. papilionaria Dtzd. 15 Pf., beides von Freilandpärchen, Porto 10 Pf.

Raupen von Cat. fraxini Dtzd. 2,25 M., Dil. caeruleocephala Dtzd. 20 Pf., Gonopt. rhamni Dtzd. 25 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf.

Wer hat Verwendung für geschlüpfte Puppen, alle im Cocon: von pernyi, pyri, japonica, yama-mai, cecropia, cincia, diverse Schwärmer: atropos, populi, iligustri u. s. w., Spinner, Eulen, Catocalen und noch vieles andere, gegen irgend welches Angebot.

H. Sticks, Berlin N. 4,  
Schwartzkopfstrasse 11, III.

Habe abzugeben:

Castrensis-Raupen, alle im Freien gesammelt, Dtzd. zu 25 Pf.

J. Schänble.

Karlsruhe, Augartenstrasse 85.

## Räupchen

von Spil. menthastri Dtzd. 15 Pf., P. tys polygonalis Dtzd. 40 Pf. (Anfang Juli), voraussichtlich auch Raupen von Lye. orion Dtzd. 50 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf. Tausch nicht ausgeschlossen zu  $\frac{1}{3}$  Falterpreis.

R. Hiller, Lehrer, Rosswein, Sa.

## Raupen

hat abzugeben: dispar 25, salicis 20, neustria 20, caeruleocephala 30 Pf. p. Dtzd. Puppen von A. grossulariata 60 Pf. per Dtzd.

Falter, gespannt: V. urticae, Sp. ligustri, A. villica für  $\frac{2}{3}$  Preis nach Stdtgr.

Ferner Ende Juni Raupen von P. Cynthia 30 Stück 1 M

Koschmieder, Berlin O. 34,  
Löwestrasse 3.

## Ich kaufe

Lymantria monacha, Hybernia defoliaria sowie auch andere Arten Schädlingstraupen und bitte um Offerte. Alles in Anzahl.

Franz Walter, Berlin N.,  
Volta-Strasse 50, III.

## Bomb. mori Puppen

à Dtzd. 40 Pf., grosser Vorrat.

Jos. Obergassner, Friseur, Dornbirn,  
Vorarlberg.

## B. stratararius-Raupen,

von Freilandpärchen stammend, erwachsen, gibt ab in Anzahl das Dtzd. 50 Pf., Puppen 80 Pf.

Puppen von O. dispar Dtzd. 30 Pf. Alles Tausch gegen mir convenientes Zuchtmaterial. Porto und Verpackung 30 Pf.

Julius Boim,

Bielefeld i. W., Ed. Windhorststr. 15, I r.

## Hep. humuli Eier

für Freiland (Gartenzucht), 100 St. 40 Pf., 1000 Stück 3 M. oder Tausch gegen Schmetterlinge.

G. Leiberg, Oederan i. Sa

Gut befruchtete Eier

von Las. pini 25 Stück 20 Pf. kann sofort liefern

Rob. Tetzner, Chemnitz,  
Hartmannstr. 48. II.

## Cat. electa

Puppen per Stück 20 Pf. habe ich abzugeben

Leopold Bohatschek, k. k. Postassistent  
in Bielitz, öster. Schlesien.

## Eier

von Sph. ligustri Sm. ocellata, populi à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 75 Pf. Sm. tiliac à Dtzd. 15 Pf. Sp. iubicripeda à Dtzd. 10 Pf.

Raupen von pavonia Dtzd. 30 Pf., Biston hirtaria Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M., antiqua Dtzd. 30 Pf., A. hebe Räupchen Dtzd. 30 Pf.

Puppen von grossulariata Dtzd. 60 Pf. Tausch erwünscht Puppen oder Falter.

Carl Krähe, Brandenburg a. H.,  
Steinstrasse 28.

## Tausch.

Puppen und Raupen von dispar, Raupen von lanestris, neustria, antiqua, Räupchen von triplasia gibt ab gegen Falter oder anderes Zuchtmaterial.

v. Otto, Holzminden, Neue Strasse 12.

## Raupen

von Mam. glauca, 3. Itg., Dtzd. 40 Pf., Raupen von Mam. genistae, Mam. leucophaea, Mam. antiqua Dtzd. 20 Pf. Ende Juni Eier von tineta Dtzd. 20 Pf. Tausch gegen convenientes Zuchtmaterial.

M. Sachse, Chemnitz, Blücherstr. 9.

— Im Tausch —

gebe ab gegen Zuchtmaterial oder Falter 10 Dtzd. kräftige Las. quercifolia.

Otto Kleinpaul, Topkowitz a. Elbe,  
Böhmen.

## Coleopteren.

Cic. campestriis, hybrida, sylvatica, Calos. sycophanta 4500 Stück, Carab. intricatus, catenulatus 100 Stück, unpr. 1,50, auratus, arvensis, nemoralis, Broscus cephalotes, Pterost. metallicus, oblongopunct., Abax ater, parallel., Necroph. humator, vespillo, Pseud. thoracica, Silpha obscura, Peltis atrata, Dorcus parallelpip., Geotrupes sylvat., typhoeus, Rhyzot. aestivus, solstit., Anoxia villosa, Polyph. fullo, Mel. vulgaris 100 St. unpr. 5 Pf., Cat. aurata, P. speciosiss., Trichius fasciatus, Lud. aeneus, Lytta vesicatus, 100 Stück unpr. 1 M., Rhag. sycophanta, Rham. bicolor, Cerambix cerdo, Arom. moschata, Plagionot. arcuatus, Lamia textor.

Vorstehende, in Anzahl vorhandene Arten gebe ich im Tausch gegen Coleopteren und Falter.

Lorenz Neumann, Entomolog,  
Gross-Auheim a. Main (Hessen)

Biete an:

1 Arg. selene mit hellgelber Mittelzelle auf Vorderflügel, Zeichnung darüber ebenso scharf wie bei normalen Stücken, gegen Meistgebot.

Raupen: Bomb. neustria, Dtzd. 15. 100 St. 1 M., Leuc. salicis, Dtzd. 15, 100 St. 1 M., Van. io Dtzd. 15, 100 St. 1 M., Van. Urticae Dtzd. 15, 100 St. 1 M.

Spanneiche Hep. humuli Dtzd. 90 Pf., spanneiche Van. urticae Dtzd. 20 Pf.

Hugo Thiele, Schweidnitz,  
Breslauerstr. 8.

## Copaxa multifenestrata.

Von importierten Freilandpuppen dieses interes-anten mex. Spinners offeriere ich gesunde kräftige Raupen nach 1. Häutg., das Dtzd. zu 12 M. Futter: Schlehe.

Sigmund Herbert, Würzburg,  
Eichhornst. 19.

### Puppen

von *populifolia* 5 M., *pennaria* 60 Pf., *dubitata* 1 M., *polychloros* 30 Pf., *neustria* 30 Pf., *caeruleocephala* 60 Pf.

**Raupen:** *v-purctatum* 50 Pf., *hirtarius* 50 Pf., *nupta* 1,20 M.

**Räupchen:** *lucifera* 60 Pf.

**Eier:** *populifolia* von Freilandpaarung 50 Pf. (100 Stück 3 M.), *ocellata* 10 Pf., alles per Dtzd. offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestr. 49.

### Puppen

von *Anth. yama-mai* 50. *Rhodia fugax* 170 Pf. pro Stück abzugeben, Porto 20 Pf.  
B. Matz, Peitz N.-L.

### *Drynobia malagona*

Eier von Freiland ♀, Dtzd. 40 Pf., Futter: Buche. Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

F. Spillner, Lehrer, Hameln  
a. Weser.

### Cecropia-Eier

und grosse Eichenbockkäfer (*Cerambyx cerdo*) hat tauschweise abzugeben

Lehrer *Czezatka*, Breslau XVI,  
Piastenstr. 1.

### *Arctia flavia*

Räupchen, das Dtzd. 80 Pf., 50 Stück 2,70 M., 100 Stück 5 M., Porto und Verpackung 15 Pf.

Arthur Vogt, Frankfurt (Main),  
Linnéstr. 5, II.

### *A. maculosa* Raupen

in grosser Anzahl gibt ab nach 2. Häutung  
Johann Swoboda, Wien XV,  
Goldschlagstr. 30, II/26.

### Erwachsene Raupen

von *Vanessa atalanta* u. *Orgyia antiqua* zu je 7 Dtzd. am liebsten im Tausch, sonst Dtzd. zu 50 bezw. 30 Pf. abzugeben.

P. Eigen, Lehrer, Solingen,  
Bismarckstr. 98.

Nehme Bestellungen entgegen auf  
Raupen von *V. polychloros* 35, *atiopa* 40 Pf. per Dtzd., 100 Stück 2 M. und 2,50 M., Emb. 25 Pf.

O. Roitzsch, Nürnberg, Bogenstr. 25, I.

Im September kann ich grosse und gesunde Puppen von *Deil. nerii* à 60 Pf. excl. Porto liefern in jeder Anzahl. Bestellungen jetzt schon erbeten. Unter 10 Stück gebe ich nicht ab.

P. Frank, Passau.

### Raupen

von *Lym. dispar.* nach 3. Häutung, Dtzd. 10, 100 Stück 70 Pf. Eier von *Att. Cynthia*, von sehr grossen Faltern stammend, 1 Dtzd. 10, 100 Stück 70 Pf., spannweiche Falter von *Hep. bumuli* Dtzd. 40 Pf., Porto etc extra.

Franz Martin, Schönlinde, Binderstr. 8,  
Böhmen.

Habe im Tausch gegen jedes Zuchtmaterial einige Dtzd. *V. urticae* Puppen abzugeben.

Anton Schuhmann, Lehrer, Gestrzebitz,  
Post Mtscheno, Böhmen.

### Raupen

von *Las. pini* Dtzd. 70 Pf., *Rh. rhamnii* 30 Pf.

Puppen: *Las. pini* Dtzd. 1 M., *Rh. rhamnii* 40 Pf. gegen Voreinsendung des Betrages, Porto mit Kästchen extra.

Georg Kraus,  
Heidelberg, Ladenburgerstr. 56, I.

### Puppen

von *Cuc. verbasci* à Dtzd. 80 Pf.  
R. Callies, Guben, Lindengr. 14 c.

### W. Junk in Berlin N. W. 5. Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Soeben erschien:  
Catalog Entomologie.

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der bibliographisch vollständigste Catalog, der jemals erschienen ist.  
Gratis und franco.

Ich bin stets Käufer für interessante *Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie *Zwitter* und *Hybriden* von *palaearktischen Schwärmern* und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

Naturalien- und  
Lehrmittel-Handlung  
Wilh. Schlüter  
in Halle a. S., Wuchererstr. 9.

Reichhaltiges Lager  
aller  
naturhistorischen Gegenstände.

Flügel von blauen *Morpho*-Arten, auch defekte Stücke, kauft in jeder Anzahl und bittet um gefl. Uebersendung resp. Offerte.

E. Rey, Berlin N. 4,  
Invalidenstr. 105 I.

Max Korb, München,  
Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager *palaearktischer Lepidopteren*. Auf meinen Reisen in *Spanien*, *Anatolien*, *Armenien*, *Algerien*, dem *Amur-Gebiet* gesammelt. Viele *seltene Arten*. - *Hoher Rabatt Tausch* in allen *Lepidopteren*, *Palaearkten* u. *Exoten* erwünscht. - Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franco.

*Palaearkt. Coleopteren* in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen *Centur.-Preisen*.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

Naturwissenschaftliches Institut  
Louis Buchhold  
München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von natur-  
wissenschaftlichen Objecten.

### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter, Hybriden** und sonstige *Abnormitäten* zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

### Katalog

### von Staudinger-Rebel,

3. Auflage, zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe an

Arthur Vogt, Frskfurt (Main),  
Linnéstr. 5, II.

### Eier

von *H. fuciformis* Dtzd. 30 Pf., sofort abzugeben. Raupen je nach Grösse 50 bis 100 Pf. pr. Dtzd.

Raupen von *L. pini*, klein, 30 Pf. Porto und Verpackung extra.

Joh. Bareth, Pössneck i. Thr.,  
Raingasse 14.

20 Dtzd. starke Federkiele für den Eiversand à Dtzd. 10 Pf.

Räupchen von *tiliae* à Dtzd. 15 Pf., *A. hebe* Dtzd. 20 Pf. und *Spil. menthastri* Dtzd. 15 Pf., Porto und Verpackung 10 resp. 20 Pf. Am liebsten Tausch gegen Puppen von *hera*, *L. populi*, *camilla* etc., *E. jacobaeae* (letztere in Anzahl).

Ausserdem nehme Bestellungen auf Puppen von *B. quercus* à Dtzd. 40 Pf. oder franko 60 Pf. entgegen.

R. Loquay, Lehrer, Selchow,  
Post Wutschdorf.

### Puppen

von *Abr. grossulariata* (50 St.) à Dtzd. 50 Pf. (von Freilandraupen), Porto und Verpackung extra.

Otto Zubeil, Schöneberg b. Berlin,  
Belzigerstr. 62.

### Cynthia-Eier

Dtzd. 10 Pf., Futter: Götterbaum; Ersatz Linde, Porto 10 Pf.

Allen Herren, die keine *cecropia* und io Eier erhielten zur Nachricht, dass Vorrat vergriffen war.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

### *Pieretes matronula*

Eier von im Freien gefundenen Weibchen sofort abzugeben, per Dtzd. 1,20 M., 100 Stück 9 M.

Josef Schlier,  
München, Humboldtstr. 22, II.

### *Ocn. detrita*

Puppen, gesund und kräftig, Dtzd. 80 Pf., *Sel. bilunaria* Räupchen Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., *Arc villica*-Räupchen Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,25 M., Tausch auf Puppen, besonders *Sat. pavonia*, erwünscht. Porto und Verpackung bei bar extra.

A. Kaecke,  
Leipzig, Brandvorwerkstr. 34, III m.

### Achtung! Seltenheit!

Von ganz dunklen Weibchen, fast ohne Zeichnung, aus Eiern gezogene *Biston stritarius*-Raupen, kurz vor dem Verpuppen. Futter jeder Laubbaum gebe ab, im Tausch gegen Raupen oder Puppen jegl. Art.

P. Fliegner, Hildesheim,  
Bernwardstr.

### Raupen

von *tiliae* 25, *vinula* 30, *pyri* 100 (nach II. Htg.), *B. strataria* 50, *pavonia* 30, 10) Stück 225, *dispar* 15, 100 Stck. 100, *grossulariata* 50, *C. electa* 200, *A. casta* 200 Pf.

Puppen von *caeruleocephala* 30, 50 St. 100, *V. urticae* 15, 10 St. 80 Pf. in kurzen Puppen von *dispar* Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,25 M., Preis per Dtzd. excl. Porto und Verpackung.

W. Dinkelmann, Hildesheim,  
Herderstr. 6 a.

Sofort abgebar:

Eier von *ligustri* 10, *porcellus* 20, *elpenor* 30, *populi* 10, *tremulae* 10 Pf. das Dtzd., *plantaginis* 15 Pf.

Fr. Pasourek, Steinschönau, Böhmen.

### Tausch.

Cer. (Harpia) furcula Eier von Freiland-Copula in grosser Anzahl abzugeben. Erwünscht Zuchtmaterial besserer Arten, bar 100 Stück 3 M. excl. Porto.

Ausserdem 100 Agr. strigula Falter, 100 Hopl. milhauseri, 100 Caradrina v. milleri, 50 Caradrina v. noctivaga, alles e l., Ia Qualität.

Alfr. Richter, Coepenick (Mark), Kaiser Wilhelmstr. 10.

Habe auch im Tausch abzugeben je einige Dtzd. erwachs. Raupen von Lygris testata 1.20 M., Puppen von Eucosmia certata 1 M. (im Juli den variirenden Falter ergebend), Sarothripsus revagana 1 M. (verschiedene Aberr. dabei ergebend). Alles per Dtzd. incl. Verpackung. Porto extra.

A. Siegel, Giessen.

### Raupen

von N. tropida 1 M. (erwachsen), M. leucophaea, dentina, B. meticulousa (klein) 20 Pf. Alles per Dtzd., Porto 20 Pf.

A. casta Raupen vergriffen, gesp. Falter Paar ♂♀ 1 M.

C. Benthien, Frankfurt a. M., Gutleutstrasse 204.

### Raupen

von V. polychloros 20, Puppen 35 Pf., Raupen von B. lanestrus 25 Pf. à Dtzd. gibt ab auch im Tausch.

A. Loerke, Berlin SO., Falkensteinstr. 19, I

### Bomb. mori

Cocons in verschied. Färbungen à Dtzd. 60 Pf., 100 Stück 4.50 M. Auch Tausch.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz, Voigtsstrasse 1.

### Im Tausch

biete ich folgende Raupen an: salicis Dtzd. 20 Pf., im Hundert 1 M., dispar Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1 M., Vanessa io Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 8 Pf., Vanessa urticae Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 80 Pf. Puppen von Bomb. quercus Dtzd. 60 Pf., Porto und Packung besonders.

Carl Wagner, Liegnitz, Karthausstr. 13.

### EIER:

Pudibunda ab. concolor Dtzd. 60, pulchrina Dtzd. 40, dolabraria Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf.

### Malac. franconica

spinnreife Raupen (Himbeere, Ampfer) nur noch einige Tage lieferbar à Dtzd. 1.80 M., Puppen Dtzd. 2.20 M., Raupen (erwachsen) rubricosa Dtzd. 1.20 M., Puppen von sepium Dtzd. 1.20, spartiata Dtzd. 80, intermediella (casta) Dtzd. 40 Pf. Porto 30 Pf. Tausch erwünscht.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b.

Allen Herren, welche keine cossus Raupen erhielten, zur Nachricht, dass der Vorrat bald vergriffen war.

Emil Körschner, Eichwald, Böhmen.

L. populi und Las. potatoria vergriffen.

### Sofort abzugeben:

Eier von Nem. plantaginis à Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf. in Anzahl.

Herm. Grosser, Seiffennersdorf 287, Sachsen.

### Gegen bar abzugeben:

Bomb. quercus Eier 20, Not. ab. giratina-Räupchen 30, antiqua-Raupen, zieml. erw., 25 Pf. d. Dtzd., Porto und Verpackung besonders, für Eier 15, für Raupen 30 Pf.

R. Heinrich, z. Zt. Bad Reichenhall, Villa Continental.

### Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38

Gäste freundlichst willkommen.

### Neu. Praktisch! Neu.

Futterbehälter in Kegelform, aus gebranntem Thon, zum Einstellen des Raupenfutters. Vorzüge: Das Futter bleibt lange frisch, Raupen, welche vom Futter abfallen, können vermöge der rauhen Aussenfläche und konischen Form des Behälters bequem wieder zum Futter kommen. Behälter steht durch seine breite Grundfläche absolut fest. Unentbehrlich bei der Zucht.

Preis à Stck 20 Pfg.

unter 5 Stck. nicht abgebar, empfiehlt Jul. Arntz, Elberfeld.

Allen Herren, mit denen ich in Verbindung stehe, zur Nachricht, dass ich jetzt

Lemberg, Galizien, Droga Wulecka 10 wohne.

Suche Zuchtmaterial sowie Falter von palaearktischen und exotischen Lycaeniden jederzeit.

Oskar Gatnar, k. k. Oberleutnant, Mitglied No. 3315.

### Sammlung

europ. Schmetterlinge, über 1000 Exemplare in ca. 500 Arten, sauber gespannt und sehr gut erhalten, billig zu verkaufen, event. mit Schrank.

Rud. Huste, Berlin S.W., Neuenburgerstr. 32.

### Tausch!

Offiere in grosser Anzahl: Kräftige Raupen von M. glauca, nach 3. Häutung 1.20 M., A. melanaria-Puppen 1 M. p Dtzd., frische ex larva Düten (spannweiche) A. melanaria 20 Pf. p. ♂♀, H. vellela 40 Pf. pr. ♂♀, C. debiliata 15 Pf. pr. ♂♀ u. Ps. bombycella 15 Pf. pr. ♂. Eventuell auch Eier von Asp. strigilaria 100 Stck. 1 M. Frankatur u. Verpack. wird nicht berechnet. Tausch-Offerten bevorzuge stets u. erbitte um gefl. Angebote in Puppen gewöhnl. Schädlinge.

Jul. Isaak, Zawiercie, Russ.-Polen, Gouvern. Petrowok.

NB.: A. melanaria-Puppen müssen sofort bestellt werden, C. solidaginis sind nicht mehr lieferbar. D. O.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

**Insektenkästen**

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

**Raupenzuchtkästen,**

**Spannbretter,**

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Styls

bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem

gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des

Internat. Entomolog. Vereins und der

höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

Kästen 50 x 46 1/2, à 4 M. 25 Pf.

42 x 36 1/2, à 3 M. 50 Pf.

41 x 28 1/2, à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

### Abzugeben:

Puppen von B. neustria à Dtzd. 40 Pf., spinnreife Raupen von B. lanestrus à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1.50 M., Porto und Verpackung 20 Pf., gegen Voreinsendung des Betrages.

Albin Neuberg, Arnstadt, Thr., Hillsemannsstr. 7.

Abzugeben noch einige Dtzd.

P. apollo-Puppen

à 1.80 M., Pl. modesta Falter ex larva 1904 70 Pf. per Stück.

Endrass, Regensburg G. 50/51.

### Agri. tau

Raupen, 10 Dtzd., im Tausch abzugeben Dr. Spichardt, Wolfenbüttel.

### Tausch.

Call. dominula und O. vau-punctatum, gespannt und ungespannt, sind gegen Falter von Noctuiden (vor allem Agrotis-, Haden- und Plasia-Arten) zu vertauschen. Grosser Vorrat!

W. Baehmann, Weimar, Belvederer Allee 10.

### Raupen von atropos

Dtzd. 4 M., vespertilio und puerpera, 1/2 erw. 1.80, erw. 3.25 M., später Puppen atropos 5 M., vespertilio, puerpera 4.50 M., Porto und Packung Selbstkostenpreis. — Ferner im Tausch: Falter von celtis, Ia gesp., e l., Ac. pygmaearia, strigaria, cyllarus, v. turrilis, cerris, N. punctata, aulica.

Verreise I.—15. VII.

H. Stauder, Stationschef, Terlan, Tirol.

Ap. ilia-Raupen sofort vergriffen, dies allen Reliktanten zur Nachricht.

Kann abgeben: Raupen von Simyra nervosa (Futter Wolsmilch) im Tausch gegen mir convenientes Zuchtmaterial (Barpreis 2 M. pro Dtzd.), ferner 6 Stück Falter von Pl. matronula, sehr grosse Stücke, à 3 bis 5 M., event. auch im Tausch gegen seltenere palaearkt. Falter, dann Katalogwert.

A. Müller, Berlin O 34, Rigauerstr. 138, Portal I.

### Im Laufe des Sommers

habe ich abzugeben: Puppen von Ch. jassius, gross, Sommer-Generation, à Stück 75 Pf., Deil. livornica à Stück 60 Pf., Deil. neri à Stück 80 Pf., Mar. croatica, Sommer-Generation, à 75 Pf., Not. argentina 6 Stück frei 1.50 M., 12 Stück frei 2.50 M., E. adulatrix à Stück 20 Pf., Pl. ni à Stück 50 Pf., Zethes insularis à Stück 1 M., Leu. stolda à Stück 50 Pf., Xanth. malvae à Stück 50 Pf., Eriop. latreillei à Stück 40 Pf.

Alle diese Puppen schlüpfen sehr bald nach Erhalt; für denselben Preis gebe ich aber auch frisch geschlüpfte Falter in Düten, was besonders für Deil. neri sicherer ist als Puppen, da diese sehr gross und zart sind.

Einige Arten sind sehr bald versendbar und bitte ich deshalb um baldige gütige Bestellung.

Puppen von P. podalirius ab. waren 60 Dtzd. bestellt und konnte ich nur diejenigen Herren damit versehen, welche nach Erhalt der Zeitschrift umgehend bestellt hatten.

Franz Rudolph, Gravosa, Süd-Dalmatien.

### Gebe ab:

EIER von Sm. populi à Dtzd. 40 Pf., tiliae 20, Raupen von caja à Dtzd. 40, caeruleocephala Dtzd. 60 Pf.

Larven und Käfer von Oryctes nasicornis, spannweiche Falter von Colias palaeno.

Waschek.

Schhardt, Kr. Kreutzburg, O.-Schl.



### Cat. electa

spannweiche Falter à 40 Pf., Räupchen von Sm. ocellata, III. Htg., 30 Pf., Org. antiqua, erwachsen, 25 Pf., Puppen 30 Pf. à Dtzd., Gelege 20 Pf., Porto 25 Pf.

E. Paetz, Briefträger, Vieselbach, Thür.

### Raupen

von L. pini à Dtzd. 70 Pf., antiopa 35, rhamnii 25 Pf.

Puppen: L. pini 1 M., antiopa 50 Pf., polychleros 35, rhamnii 35 Pf., Porto und Verpackung extra, 100 Stück pini Puppen 7 M. und Porto.

Diejenigen Herren, die bereits antiopa bestellten, möchten sich noch kurze Zeit gedulden.

E. Webel, Nürnberg 17, Kirchhofstr. 58, I.

### Raupen von monacha

kauft in Anzahl

Victor Calmbach, Stuttgart, Esslingerstrasse 29.

### Raupen

von L. pini 50, A. caja 40, B. quercus 50, L. potatoria 40 Pf.

PUPPEN von L. pini 100, D. fascelina 40, B. quercus 00 Pf., alles per Dtzd.

Ed. Krause, Nürnberg, Frejastr. 3, I.

### Raupen

von neustria 20 Pf., antiqua 20 Pf., caeruleocephala 35 Pf., PUPPEN davon 35, 35 und 50 Pf., alles per Dtzd., Porto etc. extra.

A. Meyer, Hamburg, Zimmerstr. 57.

### Raupen:

6 A. luna, nach 3. Htg., 1,50 M., urticae à Dtzd. 15 Pf., io à Dtzd. 15 Pf., à 100 Stück 1,10 M., Porto etc. 30 Pf. 2 ♂ L. populi e l. 1904 in Düten à 50 Pf., Porto etc. 15 Pf. Tausch erwünscht.

Carl Bauer, Bamberg, Amalienstrasse 8, I.

### Raupen

von Spilos. sordida, nach 2. Htg., Dtzd. 1 M., Cal. vetusta, beinahe erwachsen, Dtzd. 60 M., Porto und Verpackung 30 Pf.

R. Busse, Braunschweig, Marthastrasse 5.

### Enorm billig

gebe folgende Palaearkten in Qual. I ab:

Pap. xuthus ♂ 1,50, ♀ 2,50 M., v. mackii ♂ 2,50 M., Luehd. v. japonica ♂ 2,25, ♀ 4 M., Thais cerisyi ♂ 50 Pf., v. cassandra ♂ 40, ♀ 75 Pf., ab. ochracea ♂ 75 Pf., v. medesicaste ♂ 20 Pf., Hyp. helios ♂ 60, ♀ 150 Pf., Parn. v. insignis ♂ 60 Pf., v. nigricans ♂ 1,50 M., v. romanovi ♂ 80, ♀ 225 Pf., rhodius ♂ 60 Pf., apollinus ♂ 60 Pf., bes. gross 1 M., ♀ 2,25 M., v. alpinus ♂ 75 Pf., v. alta 2,50 M., v. staudingeri ♂ 1,50, ♀ 2,50, v. transiens ♂ ♀ à 1,25 M., v. infernalis ♂ 2, ♀ 2,50 M., v. illustris ♂ 2,50, ♀ 2 M., princeps ♂ 2,50, ♀ 3 M., v. simonius ♂ 3,50 M., v. gigantea ♂ 60 Pf., melaina ♂ (trans.) 1 M., Pieris v. veris ♂ 2, ♀ 3 M., leucodice ♂ 25, ♀ 50 Pf., ab. illuminata ♂ 50, ♀ 100 Pf., v. chrysidice ♂ 50, ♀ 1,25 Pf., Eucloe pyrothoe ♂ 50, Teracul. fausta ♂ ♀ à 1 M., Lept. v. amurensis ♂ 1 M., Colias simoda ♂ 75, ♀ 150 Pf., pamira ♂ 1,80, ♀ 5 M., cogena var. 80 Pf., caucasica ♂ 4 M., thisoa ♂ 40, ♀ 150 Pf., Porto u. Packung 1 M., fürs Ausland 1,30 M., bei Abnahme für 20 M. gratis.

Um gesch. Bestellungen ersucht

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

### Gnethocampa pityocampa

Puppen abzugeben im Tausch gegen andere Zuchtmaterial oder bar zu 1,75 M. per Dtzd., Porto extra.

W. Windrath, Zürich, Plattenstr. 33, Schweiz.

### Puppen

von Las. pini Dtzd. 120 M., Las. potatoria Dtzd. 80 Pf., Raupen von lanestis Dtzd. 25 Pf., polychleros und antiopa Dtzd. je 25 Pf., 100 Stück 2 M., später Puppen von Not. trepida à Dtzd. 1,50 M.

Ludw. Holländer, Nürnberg, Tucherstrasse 3.

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Cassa oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

— Im Tausch —

gegen Zuchtmaterial oder Falter habe Raupen von Arctia casta abzugeben, gegen bar 1 M. per Dtzd., 20 Pf. Porto.

Th. Tautz, Magdeburg N., Mittagstrasse 9.

### Raupen

von Sph. ligustri, Sm. ocellata, Loph. camelina, Bomb. neustria, Van. io und urticae 1 Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M.

Ed. Reim, Lehrer, Liegnitz, Gartenstrasse 14, II.

— EIER von A. flavia —

Dtzd. 60 Pf., präp. Raupen von B. mori à 10 Pf., in Anzahl. Auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

### Offeriere

frischgeschlüpfte, spannweiche Falter von

— Lemenitis populi in Düten —

♂ 30, ♀ 40 Pf., Porto u. Packung 30 Pf. Befruchtete Eier von Nem. plantaginis per 25 Stück 15 Pf., Porto 10 Pf., Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

Wilhelm Sieber, Reichenberg, Böhm., Kratzauerstrasse 22.

### Puppen

von Calocampa vetusta à Dtzd. 1 M., Lasioc. quercifolia 1/2 Dtzd. 65 Pf., Raupen von Sat. pyri, ziemlich erwachsen, à Dtzd. 1 M., nach 3. Häutung à Dtzd. 65 Pf., Porto und Verpackung 25 Pf.

Hermann Herold, Leuben b. Dresden.

— Verreist bis 8. Juli. —

E. Behrendt, Berlin NW. 87, Turmstr. 48, Ausgang C.

Caraben, lebend oder tot, mit auratus, coriaceus etc. 3 M. postfrei. 100 gemischte Coleopteren 3 M. D. O.

### Pier. matronula

Räupchen Dtzd. 2 M., gespannte Falter Stück 3 M., Arct. casta Eier Dtzd. 30 Pf., Arct. villica Eier Dtzd. 10 Pf.

E. Hensel, Oels i. Schl.

### Verkauf

einer Schmetterlingssammlung incl. Schrank.

Wegen Krankheit des Besitzers ist dessen Sammlung europ. Macro-Lepidopteren (1590 tadellos präparierte Falter) sehr preiswürdig zu verkaufen. Der Schrank ist poliert, in jedes Zimmer passend und enthält Schubladen von 32 auf 38 cm.

Gebl. Anfragen erledigt

Gg. Kabis,

Karlsruhe, Zähringerstrasse 47.

### Entomologischer Verein Chemnitz.

Jeden Mittwoch

### Zusammenkunft

im Restaur. Kronprinz, Hartmannstrasse.

### Ang. prunaria ab. sordidata-Eier

sofort abzugeben per Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf., pavonia-Raupen nach 1. Häutg. Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf.

Cohrs, Oederan (Sachsen.)

### Attacus cynthia-Eier

in einigen Tagen lieferbar, 100 Stek. 75 Pf. (Porto 10 Pf.)

Bomb. mori-Raupen (fast erwachsen) 1 Dtzd. 30 Pf. Porto u. s. w. 20 Pf.

Arthur Bretag, Frankfurt a. O., Rossmarkt 1.

### — Citronenfalterraupen —

in grosser Anzahl à Dtzd. 25 Pf., vinula Raupen klein 25 Pf., ganz grosse, tadellose Stücke 60 Pf., Sm. populi Räupchen 20 Pf., ilia Puppen à 30 Pf., voraussichtlich Sm. quercus-Eier Dtzd. 75 Pf. Tausch.

Herrmann, Lehrer, Beuthen (Ober-Schlesien).

### Puppen

von Anth. pernyi, sehr kräftig, à Stek. 15 Pf., à Dtzd. 1,50 M., excl. Porto gibt ab Lehrer Wilh. Schulze, Ullrichsthal, Böhmen.

### EIER

v. ligustri 100 St. 60 Pf., Porto 10 Pf., Räupchen 75 Pf., Raupen v. fuscantaria (nach III. Häutung) Dtzd. 75 Pf., 100 St. 5 M., Puppen v. fraxini Dtzd. 2 M., Porto 30 Pf.

Fr. Carl, Erfurt, Adalbertstr. 2 II.

### Sel. bitunaria

Eier à Dtzd. 10 Pf., 100 St. 60 Pf., Oen. detrita Raupen, erwachsene Dtzd. 60 Pf., Puppen 80 Pf., Porth. similis Raupen Dtzd. 20 Pf., Puppen Dtzd. 35 Pf., Oen. corsicum Puppen Dtzd. 1,80 M.

A. Raecke, Leipzig, Brandvorwerkstr. 34 III.

### Bezahlte Inserate.

### Wohnung und Pension

gibt während der Sammelsaison F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol, Villa Fortuna.



### Junger Dame

aus guter Familie, die in der Wirtschaft und ev. beim Spannen von Faltern gelegentlich mit aushilft, wird Wohnung, Kost und voller Anschluss bei gebild. reichsdeutscher Familie in Tirol geboten. Offert. unter Bozen, Tirol 1060.

\*\*\*\*\*

### Käfersammlung

zu verkaufen. Dieselbe enthält über 5000 mitteleurop. Arten und ca. 1400 Exoten, darunter Seltenheiten allerersten Ranges in grosser Zahl. Angebote sub S. G. 3040 an Rudolf Mosse, Stuttgart.

\*\*\*\*\*

### Die Prachtserie Ansichtspostkarten.

20 bekannte Tagfalter, Spinner und Schwärmer mit Raupe und Futterpflanze in 4 Sprachen in naturgetreuer Ausführung, auch zu wissenschaftlich. Zwecken sehr geeignet, kostet die Serie 20 Stück 1,70 M., Porto 20 Pf. Dieselben sind auch für Lehrzwecke ohne den Postkartenaufdruck zu haben.

Zu beziehen von Chr. Burger, Nürnberg Kirchhofstrasse 23.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

**Inhalt:** *Epione advenaria* Hübn. ab. *fulva* Gillmer. — Weitere, besonders englische Urteile über den 4. Band von J. W. Tutt's *British Lepidoptera* und erneute Aufforderung zur Subskription auf die deutsche Ausgabe dieses Werkes. — Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt. — Kleine Mitteilungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## *Epione advenaria* Hübn. ab. *fulva* Gillmer.

Von H. Schultz, Posen.

Angeregt durch die Beschreibung und Abbildung von *Epione advenaria* ab. *fulva* des Herrn Gillmer in Cöthen, in No. 21 der Entomol. Zeitschrift, möchte ich mitteilen, dass diese einfarbige Form auch in der Provinz Posen vorkommt und von mir bei Neutomischel (Wonsow'er Forst) Ende Juni 1900 gefangen worden ist. Es ist ein reines, weibliches Exemplar. Die nur kurz angegebene Beschreibung des Herrn Gillmer möchte ich noch dahin vervollständigen, dass bei meinem Stück in der Mitte der Oberflügel, wo die beiden braunen Linien sich bei *Ep. advenaria* hinziehen, eine stärkere, etwas dunklere Beschuppung hervortritt. Auch der kleine längliche Strich auf den Vorderflügeln von *Ep. advenaria* ist in der dunklen Färbung meines Exemplars zu erkennen. Die Farbe der Unterflügel ist ein wenig heller, und auf den Vorderflügeln sieht man die beiden braunen Linien, namentlich nach dem Vorderrand hin, hervortreten. Am stärksten stechen die hellen Fransen von der braunen Färbung ab, die, mit kleinen braunen Fleckchen gemischt, alle 4 Flügel umrahmen. Da ich bisher weder in einem Werke, noch in einem Kataloge eine Abart von *Ep. advenaria* verzeichnet fand, so steckte ich das Tier als ab. *unicolorata* in meine Sammlung, welche es noch heute unter diesem Namen ziert.

Erfreut war ich daher, als ich endlich etwas über diese Abart hörte und diese von Herrn Gillmer benannt, beschrieben und abgebildet fand. Hoffentlich wird diese Aberration in den neueren Werken aufgeführt werden, da nunmehr festgestellt ist, dass sie nicht allein, wie Herr Gillmer angibt, in Mecklenburg, sondern auch in der Provinz Posen vorkommt.

## Weitere, besonders englische Urteile über den 4. Band von J. W. Tutt's *British Lepidoptera* und erneute Aufforderung zur Subskription auf die deutsche Ausgabe dieses Werkes.

Herr J. Herbert Tutt, London, schreibt unter'm 15. Juni d. J. über den 4. Band der *A Natural History of the British Lepidoptera* seines Vaters James William Tutt, wie folgt: „Dieser Band enthält eine ausführliche Darstellung der britischen Sphingiden, hat ganz encyclopädischen Charakter, und bringt die der ganzen Gruppe gemeinsamen Merkmale, ihre Verwandtschaft und Klassifikation, ihre Lebensweise, Verbreitung u. s. w., ferner eine vollständige Angabe ihrer Hybridisierung und ihres Gynandromorphismus, sowie ihrer Variationen und ihrer Lokalrassen. Jeder britische Entomologe sollte es sich angelegen sein lassen, das Werk anzusehen; wenn er es sieht, wird er es kaufen, selbst wenn er sonst keine Ausgabe für entomologische Werke macht. Alle erreichbaren Einzelheiten sind entweder von britischen oder auswärtigen Entomologen gesammelt und alsdann zu einer kolossalen Anhäufung von Tatsachen über jede Art verarbeitet; hierüber kann sich selbst der am weitesten fortgeschrittene Lepidopterologe keine Vorstellung machen, wenn er das Werk nicht zuvor gesehen hat. Die Behandlung von *Agrius convolvuli* umfasst 63 Seiten und die von *Manduca atropos* 76 Seiten, während die Darstellungen von *Sesia stellatarum*, *Eumorpha elpenor*, *Theretra porcellus*, *Hippotion celerio*, *Phryxus livornica*, *Celerio gallii*, *Hyles euphorbiae*, *Daphnis nerii*, *Hyloicus pinastris* und *Sphinx ligustri* ohne ihres Gleichen sind. Die älteren britischen Lepidopterologen, welche den Verfall der ihnen bekannten britischen Entomologie bedauern, werden aus diesem Werke sehen, was sie und ihre Zeitgenossen durch ihre standhafte Arbeit für den Gesamtbetrag unserer Kenntnisse, die wir jetzt über diese Arten besitzen, geleistet haben.

Ueber 1000 verschiedene Entomologen haben Material für dieses Werk geliefert.

Es ist bemerkenswert, dass trotz des Titels „A Natural History of British Lepidoptera“ deutsche Lepidopterologen auf eine deutsche Uebersetzung dringen. Ein solches Buch muss den britischen Lepidopterologen mehr wert sein, und jeder, der es in die Hand nimmt, wird es ohne Zweifel für unentbehrlich halten.“

Die Herren W. Rothschild und Dr. Jordan schreiben in ihrer klassischen Revision of the Sphingidae: „Tutt's Werk ist das eingehendste, welches je über palaearktische Schmetterlinge geschrieben wurde. Nirgends ist etwas über europäische Schmetterlinge gedruckt worden, welches diesem an Ausführlichkeit gleich käme.“ Herr W. Bateson schreibt: „Die neuen britischen Schmetterlinge sind ein echt gelehrtes Stück Arbeit, für welches nicht nur der entomologische Spezialist, sondern die Naturforscher aller Ordnungen dem Herrn Tutt noch manches Jahr dankbar sein werden,“ u. s. w.

**Wenn auch die Zahl der Subskriptionen von Woche zu Woche langsam wächst, so ist doch die erforderliche Anzahl noch lange nicht erreicht. Trotzdem wird sich der Verleger vielleicht in ganz kurzer Zeit entschlossen, eine Probeflieferung im Preise von 1 Mark und 25 Pfg. herauszugeben, um die Subskription dadurch etwas zu beschleunigen, und bitte ich daher alle diejenigen Herren, welche noch nicht subskribiert haben, aber diese Probeflieferung (in Stärke von 3 Bogen) zugesandt zu erhalten wünschen, mir ihr werthes Einverständnis für die Uebersendung möglichst bald per Postkarte zugehen lassen zu wollen. Den Subskribenten werden wir uns erlauben, die Probeflieferung nach Erscheinen sogleich zuzusenden.**

**Weitere Anmeldungen zur Subskription nimmt auf Grund der dieser Nummer beiliegenden „Preisstellung für die deutsche Ausgabe von Tutt's British Lepidoptera“ gern entgegen.**

Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2, *M. Gillmer*, Dozent.  
23. Juni 1904. Mitgl. 544.

## **Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt.**

Von R. Henne am Rhyn.

Nirgends findet der Insektensammler so erstaunliche Ausbeute wie in den Gleichertändern, und hier wiederum kommt nächst dem tropischen Südamerika in erster Linie der malaiische Archipel Südasiens in Betracht, dessen Inseln einen Reichtum an Arten besitzen, der sich wohl neben demjenigen Brasiliens sehen lassen darf. Diese Tatsache ist denn auch in Forscherkreisen bekannt genug, hat indessen eigentümlicherweise noch nicht zu denjenigen eingehenden Untersuchungen an Ort und Stelle geführt, wie sie von den Ergründern der übrigen Tierklassen unablässig angestellt werden. Fast alle Pioniere in jenen tropischen Gegenden, darunter viele deutschen Stammes, haben Gelegenheit gehabt, Forscher und jagende Reisende als Gäste bei sich zu beherbergen, und diese werden wohl durchgängig gerade von Holländisch-Indien nur angenehme Erinnerungen an die weitgehende Gastfreundschaft und hilfsbereite Unterstützung der Tabak, Kaffee und Pfeffer pflanzenden Landsleute mit sich tragen,

aber die reiche Insektenwelt war es doch gewöhnlich nicht, welche jene angezogen hatte, sie gingen meist gewichtigerem oder doch schönerem Wild nach.

Was nun die Laien anbelangt — und Nachstehendes macht nur darauf Anspruch, als Erfahrung und Beobachtung eines Naturfreundes zu gelten — so gibt es gerade in der Insektenklasse so auffallende Erscheinungen, dass sie ihnen wenigstens in oberflächlicher Weise meist bekannt sind. So z. B. dürfte es kaum einen europäischen Ansiedler auf den Sundainseln geben, der nichts von dem kolossalen Elefantenkäfer wüsste, einem riesigen und durch allerlei Hörner und Auswüchse ausgezeichneten Exemplar seiner Gattung, und ebenso dürfte es sich mit dem Gespenstlaufkäfer verhalten, dessen abenteuerliche Form lebhaft an die interessanten Mitglieder der Mimikry-Familie erinnert; denn auch seine Flügeldecken besitzen blattartige Erweiterungen, die den braunen Käfer leicht für ein dürres Blatt ansehen lassen, solange er sich im Ruhezustand befindet.

Die aus den verschiedensten Käfern, Faltern, Schrecken, Wanzen und deren Puppen, Larven und Raupen sich zusammensetzende Mimikry-Gesellschaft ist überhaupt das Interessanteste im ganzen Insektenreich und zugleich das Ueberraschendste, was es geben kann. Da ist z. B. jener unscheinbare Tagfalter, der sich durch Zusammenklappen seiner Flügel im gleichen Moment, in dem er sich auf einen Zweig niederlässt, in ein Blatt verwandelt, welches sich von den übrigen, da der Falter stets gewisse Sträucher und Bäume aufsucht, auf den ersten Blick in keiner Weise unterscheiden lässt. Verfolgt man diesen Falter, so sieht man ihn gewöhnlich in einem solchen Busch verschwinden, und es bedarf der ganzen Erfahrung des Kenners, um ihn an einem der Zweige zu entdecken, wie er, den winzigen, schlanken und holzfarbigen Leib dicht an ein Aestchen gedrückt aufrecht an demselben steht und durch die langgestreckten Spitzen der unteren Flügel den Blattstiel markiert. Die bräunlich graue Farbe der Unterseite der fest zusammengeklappten Flügel vereinigt sich mit einigen eigentümlichen Schattierungen, welche das Geäder eines Blattes darstellen, zu einem täuschenden Bild. Man glaubt, wenn der Blick zufällig auf den am Zweige sitzenden Falter fällt, nichts anderes als ein halb verdorrtes Blatt zu sehen.

Neben diesem Blatt-Schauspieler treiben es die sogenannten Gespenstschrecken am tollsten im Darstellen von Pflanzenteilen. Vor allem das „wandelnde Blatt“ setzt den oben erwähnten Falter im täuschendsten Versteckspielen weit in den Schatten; denn es braucht gar nicht eine besondere Stellung einzunehmen, um sich zu verwandeln, sondern es gleicht überhaupt von vornherein einem kleinen Zweiglein mit grünen frischen Blättern, da seine Flügel und die blattartigen Anhängsel seiner Beine durchaus die Farbe und das zarte Geäder von Blättern zeigen. Diese Gespenstschrecke ist, wenn sie auf den von ihr meist aufgesuchten ihren Flügeln ähnlichen Blättern sitzt, schlechterdings nicht zu entdecken und sozusagen unsichtbar, bis sie anfängt sich zu bewegen.

Eine verwandte aber im Aussehen gänzlich verschiedene Gespenstschrecke könnte man im Gegensatz zum wandelnden Blatt einen „wandelnden Ast“ nennen; denn sie hat bei bräunlicher Färbung einen langgestreckten flügellosen Leib von der Dicke eines mässigen Federhalters und ebensolcher Länge (bis zu 20 cm). Da sich der Kopf vom Leibe fast gar nicht absetzt, und die Beine

eng an den Leib gelegt, die vordersten geradeaus gestreckt werden können, so gleicht das Tier auf das Täuschendste einem vertrockneten steifen Aestchen und entzieht sich so im Zustand der Ruhe jeder Beobachtung. Eine Stabwanze und zwar die sog. Wasserstabwanze weiss sich, an einem Schilfstengel sitzend, ein ganz ähnliches Aussehen zu geben, indem sie in ihrer aufrechten Stellung einen vertrockneten Schössling der Pflanze vorstellt. Auch eine grosse braungrüne Rindenwanze ist auf der ihr vollständig gleichenden Borke grosser Bäume nicht von derselben zu unterscheiden, und einige Motten und winzige Spanner geben sich, auf grünen Blättern sitzend, so vollkommen das Aussehen von Vogelkot, dass auch der geübteste Beobachter das weisse Fleckchen oder Häufchen für solchen Kot halten wird, bis er bei zufälligem Berühren oder Schütteln des Blattes durch das Fortfliegen des Tierchens erst gewahrt, wie er sich durch dessen Mimikry hat täuschen lassen.

Diese Mimikry oder bewusste und ausgenützte Ähnlichkeit von Insekten mit Pflanzenteilen oder Abfallstoffen hat selbstverständlich ihren guten Zweck. Sie schützt das Tier vor den suchenden Augen seiner raubgierigen Verfolger und entzieht es so einer Menge von Gefahren, welche sonst dem an sich kurzen Leben dieser Insekten eine noch beschränktere Grenze stecken würden. Wir sehen in dieser Einrichtung einen analogen Vorgang wie in der Verleihung der entsprechenden Färbung an viele Säugetiere, besonders wehrlose, aber auch an furchtbare Räuber. Man denke an das farbige Fell des Tigers, das in seinen dunkeln Streifen auf gelbem Grund so treffend mit der Färbung des Pflanzengewirrs im Dschungel übereinstimmt. (Forts. folgt.)

### Kleine Mitteilungen.

Mit grossem Interesse habe ich die Aufsätze betr.

Geschlechtswitterung der Raupen gelesen und kann dazu mitteilen, dass auch mir am 18. Mai d. J. aus einem mit einer dünnen Scheidewand versehenen Kokon ein *S. pavonia*-Pärchen schlüpfte.

Otto Schultz, Halensee.

Zur Frage der Begattung der Tagfalter (Entomol. Zeitschrift No. 18, 20 und 22, Jhrg. 1903/04): Am 14. März 1904, dem ersten warmen Frühlingstage, sah ich ein ♂ von *Gonept. rhamni* suchend einen Waldweg entlang fliegen. Plötzlich liess es sich zur Erde nieder, wo ein ♀ sass; beide wirbelten einige Male herum, das ♀ setzte sich auf ein Blatt, und sofort befanden sie sich in Copula. Ohne sich zu trennen, liessen sie sich auf meinen Hut setzen und nach Hause tragen, wo sie noch 2 Stunden vereinigt blieben.

Mitgl. 1813, Saarburg i. Lothr.

Noch am 25. Mai 1904 beobachtete ich auf einer Waldwiese ein überwintertes *G. rhamni*-Pärchen beim Minnespiel und darauf folgender Begattung.

P. Hoffmann, Guben.

### Neue Mitglieder.

- Nr. 3682. Herr Rudolf Langenberg, Ilmenau, Thüringen.
- Nr. 3683. Herr Otto Bräunlich, Weida (Thüringen), Bismarckstrasse 11.
- Nr. 3684. Herr Heinrich Och, Tierausstopf-Geschäft, München, Lindwurmstrasse 69/0 R.
- Nr. 3685. Herr Wenzel Musil, Jitschin, Böhmen, Alte Post.
- Nr. 3686. Herr Wilh. Fritsche, Schönlinda, Böhmen, Steinhüblerstrasse 5.
- Nr. 3687. Herr Edwin Adler, Ober-Postassistent, Adlershof bei Berlin.

### Bitte.

Ich würde für die Ueberlassung von Ei-, Raupen- und Puppen-Material der deutschen **Hepialiden, Zeuzeriden, Cossiden, Noliden, Lipariden, Notodontiden** und **Pterophoriden** sehr dankbar sein; desgleichen, wenn dieses oder jenes Mitglied, welches irgend eine zu diesen Familien gehörende Art gezogen hat, mir seine Notizen übersenden möchte: 1) in Bezug auf das Ausschlüpfen der Eier; 2) genaue Angabe einer jeden Raupen-Häutung; 3) genaue Beschreibung des Unterschiedes, welcher nach jeder Häutung in der Raupen-Erscheinung auftritt; 4) das Datum der Anfertigung des Cocons; 5) das wirkliche Datum der Verpuppung. Jede auf die eine oder andere dieser Nummern bezügliche Mitteilung ist von Wert. Eier, Raupen und Puppen selbst der allergehörlichsten Arten sind zur Beschreibung erwünscht.

Auch ersuche ich um Puppen von folgenden **Pterophoriden**: *Agdistis bennetii*, *Platyptilia gonodactyla*, *Oxyptilus heterodactyla*, *Mimaeseoptilus fuscus*, *Leioptilus lienigianus*, *Acipitilia tetractyla*, *A. baliodactyla*, *A. galactodactyla* und *A. pentadactyla*. Raupen von solchen Arten, die eben nicht genannt wurden, sind mir hoch willkommen. Besonders sind kritische Arten erwünscht, wie *Platyptilia isodactyla*, *P. ochrodactyla* und *P. bertrami*, *Oxyptilus distans* und *O. parvidactyla*, *Mimaeseoptilus bipunctidactyla* (*plagiodactyla*) und *M. zophodactyla*, *Pterophorus monodactyla*, *Leioptilus tephrodactyla*, *L. osteodactyla* und *Acipitilia paludum*. Die ersten Stände geben fundamentale klassifikatorische Merkmale ab, welche der Vereinigung von *phaeodactyla* und *microdactyla*, von *osteodactyla*, *tephrodactyla*, *lienigianus*, *monodactyla* und *lithodactyla*, u. s. w. vorbeugen werden.

Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

M. Gillmer.

#### Malac. franconica

Puppen (schlüpfen in 8—14 Tagen) à Dtzd. 2.20 M., sepium-Puppen Dtzd. 1.20 M., *F. casta* Dtzd. 40 Pf., *spartiata* Dtzd. 80 Pf.

Raupen: *rubricosa*, erwachsen, 1,20 M. à Dtzd., *menyanthidis* (Weide) ca. 1/3 erwachsen Dtzd. 1 M., Porto 30 Pf.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b

#### Cynthia-Eier

Dtz. 10 Pf., Porto 10 Pf., Futter: Götterbaum, Ersatz: Linde. Auch Tausch gegen deutsche Falter, event. auch in Düten und geringere Arten.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

#### Sofort abgebar:

Eier von *prinastris* 10, *ligustri* 10, *porcellus* 20, *Hep. velleda* 25, Boarm. **ab. conversaria** 40 Pf. das Dtzd.

F. Pasourek, Steinschönau, Böhmen.

#### Matronula-Eier

von im Freien gefundenen Weibchen werde ich voraussichtlich in den ersten Tagen des Juli liefern können und gebe das Dtzd. für 1,50 M., 50 Stück für 5,50 M., und 100 Stück für 10 M. ab. Porto 10 Pf.

G. Callies, Guben, Sand 1.

#### Abzugeben:

**Raupen:** *Antiope* à 35, *lanestrus* à 35, *pinastris* à 50, *pavonia*, fast erwachsen, à 40 Pf.

**Puppen:** *Antiope* à 40, *L. pini* à 100, *versicolora* à 120 Pf., alles à Dtzd., ferner *Das. selenitica* Rüpchen à 40 Pf. das Dtzd. Porto und Verpackung 30 Pf.

Simon Kreuzer, Nürnberg, Köhnstr. 26.

#### Riesenspinner-Puppen.

*Anth. yama-mai* Stück 50 Pf., Dtzd. 5 M., *A. luna* Stück 50 Pf., Dtzd. 5 M., *R. Fugax* Stück 2 M., *Cat. fraxini* Stück 25 Pf., Dtzd. 2,50 M., alle noch dies Jahr den Falter ergebend. Porto und Packung 25 Pf. Eier von *Plat. ceeropia* Dtzd. 15 Pf., Porto 10 Pf., nur gegen Einsendung des Betrages, auch Tausch gegen mir konvenientes. Beträge in Briefmarken erbeten.

Jene Herren, welche im vorigen Jahre pernyi-Puppen bezogen und noch nicht bezahlt haben, bitte ich, ihren Verpflichtungen nachzukommen.

Suche 3 Dtzd. Eier von *Anth. millitta*.

Josef Görlach, Cottbus, Geldenstr. 27 I Tr.

#### Lim. populi-Falter

e. l. 1904 gesp., 12 Paare à 70—80 Pf., Plus. *interrogationis* 7 Stück, à 40 Pf., *Anth. yama-mai* - Puppen à Stück 40 Pf., *fraxini* Puppen à Dtzd. 2,50 M. und *polychlores* à Dtzd. 35 Pf. habe abzugeben. Porto und Packung besonders.

K. Trautz, Pforzheim, Wagnerstr. 25

Den Herren, welche catax bei mir bestellten und keine erhielten, zur Nachricht, dass die Raupen plötzlich erkrankten und beinahe sämtlich eingingen.  
Stenzel, Breslau.

**Schaustücke!**

*O. paradisea, pegasus, broockeana, amphrysus, ruficollis*, Morphiden: *Am. aureliana, ottomana, amethystinus* gebe zu billigen Preisen ab.

Borneo-Centurien M. 15,50, 1/2 S.--, 1/4 4,50.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str:

*Pygaera anastomosis*-Raupen à Dtzd. 30 Pf., Puppen davon 40 Pf. Herrmann, Lehrer, Beuthen, Ober-S. hlesien.

*Cicindela sylvatica* und *hybrida*, frisch gefangen, à Dtzd. 45 Pf. gibt ab  
Elske, Cottbus, Brunschwigerstr. 28.

**Achtung.**

Suche 1—2 Dutz. *Cra. dumi*-Raupen zu kaufen. Vertausche *Oc. dispar*-Puppen gegen andere.

Franz Kreibich, jun., Parchen-Schelten, Böhmen.

Spinnreife Puppen von *A. caja* hat im Tausch gegen Zuchtmaterial oder gegen bar, Dtzd. 70 Pf., Porto 10 Pf., abzugeben.  
G. Mull, Lehrer, Eime, b. Banteln a. L.

**Abzugeben:**

*Las. pini*, Raupen und Puppen, im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.  
Gustav Heberle, Mannheim, Windeckstr. 10.

**Abnormität!**

Ein *A. villica*-Falter e. l. mit Raupenkopf gegen andere Falter tauschweise abzugeben.

Raupen von *lanestrus* im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial abzugeben.

A. Dölle, Berlin S. 59, Kottbuser Damm 35.

Im Tausch oder gegen bar gebe ab: Eier: *Sm. tiliae* 15 Pf., *B. rubi* 10 Pf., Raupen oder Puppen: *neustria, castrensis, Dil. caeruleocephala, Sm. tiliae*, je 25 Pf. per Dtzd., Porto etc. besonders.

Reinh. Fiebig, Oranienburg (Mark), Sandhausen 5.

**Habe abzugeben:**

Eier von *Bomb. quercus* und *L. quercifolia* per Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf. Porto 10 Pf. Auch Tausch auf Zuchtmaterial erwünscht

Eduard Knobloch, im Tetschen a. Elbe, Böhmen, Rannitzer-tr. 407.

**Boarm. roboraria-Räupchen,**

von sehr grossen ♀, M. 0,20 pro Dtzd. Porto pp. 0,25. Auch Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial.

Ludwig Kaul, Raguhn in Anh.

**Abzugeben:**

Eier von **Ell. ab. prasinaria**, Dtzd. 10 Pf. u. 10 Pf. Porto; ferner im Tausch, am liebsten gegen mir zugesandtes Puppen- oder Faltermaterial:

**Räupchen von Aug. ab. sordida**, versandtfähig in ca. 2—3 Wochen, da noch sehr zart, und sehe ich gefl. Tauschangeboten gern entgegen.

Georg Fiedler, Gera, Adr. Bürgerl. Brauhaus.

**In kurzem gebe ab:**

**Puppen** aus Freilandraupen von *Van. polychloros* Dtzd. 0,40 M. Porto und Packung 0,30 M.

Gust. Laisiepen, Solingen (Rhndl.) Kreuzwegerstr. 20.

**Befruchtete Eier**

von Freiland-Tieren: *Caradrina v. milleri*, 100 Stück 3,50 M., *Agr. oculata* 100 Stück 1,50 M., *Agr. candelarum* 1 0 Stück 3,60 M., *Acr. abscondita* 100 Stück 5,00 M., Räupchen von *Acid. ab. canteneraria* (Falter im Herbst) Dtzd. 1 M. Porto 20 Pf. In ca. 14 Tagen Eier von *Las. populifolia*, im Freien gesucht 100 Stück 5 M. Denjenigen Herren, die auf Tauschangebot keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass ich betreffendes nicht brauchen konnte.

Alf. Richter, Coepenick (Mark) Kaiser-Wilhelmstrasse Nr. 10.

**Puppen**

von *L. pini* Dtzd. 1 M., 100 Stück 7 M. Puppen von *V. antiopa* Dtzd. 50 Pf., 100 Stück 3,50 M. Embal. extra 30 Pf., bei 100 Stück 50 Pf.

Edm. Webel, Nürnberg 17, Kirchhofstrasse 58.

**Raupen:**

*grossulariata, tiliae, vinula, pavonia* Dtzd. 40 Pf. Puppen: *grossulariata* 50, *caeruleocephala* 30, *dispar* 20, 100 Stück 1 M. Porto und Verpackung 25 Pf.

W. Dunkelmann, Hildesheim, Herderstrasse 6 a.

**Raupen**

von *B. mori* Dtzd. 20 Pf., *V. antiopa* 25 Pf.

**Spannweiche Falter** von *polychloros* 30 Pf., *A. cynthia* Dtzd. 1,50 M.

**Eier** von *cynthia* Dtzd. 10 Pf., 12 Dtzd. 1 M. Porto und Verpackung extra.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

**Raupen oder Puppen**

von *dispar* und *salicis* per Dtzd. 5 Pf.

**Eier** von *antiqua* per 100 Stück 40 Pf. Alles auch im Tausch gegen beliebiges Puppenangebot, Porto extra, hat abzugeben

Karl Naumann, Wien III, Messenhauergasse 7. I. |6.

**Sicher befruchtete quercifolia Eier**

à Dtzd. 15 Pf., ausgewachsene casta Raupen à Dtzd. 1,40 M., *trifolia* Puppen 1 M. Auch Tausch.

Karl Kiessl, Saaz, Krankenhausverwalter.

Habe noch einige Dtzd. **Puppen** von *L. quercifolia* 100, und *B. quercus* 50 Pf. per sofort abzugeben.

Roderich Mülcher, Lang-Enzersdorf bei Wien.

**Tausch.**

*Attacus promothea*-Eier à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 50 Pf., spannweiche Falter à Stück 20 Pf., sowie *Cat. alchymista* Eier. Alle Herren, die mir Beträge für im März und April gesandte Insekten schulden, bitte um Ausgleich.

Kurt John, Leipzig R., Lilienstrasse 23.

**Eier:**

*Pt. palpina* Dtzd. 10 Pf., *Sm. ocellata* 25 Stück 15, 100 Stück 50 Pf., *U. sambucaria* Dtzd. 20, *grossulariata* 25 Stück 15 Pf.

Räupchen: *V. gonostigma* 25 Stück 30, 100 Stück 100 Pf., *H. vinula* 25 Stück 25 Pf., *Rh. rhanni* Dtzd. 20 Pf.

Raupen: *O. antiqua* 25 Stück 25 Pf., *Rh. rhanni* Dtzd. 25 Pf.

Puppen: *B. quercus* Dtzd. 60 Pf. (noch 2 bis 3 Dtzd.), in kurzem Puppen von *B. stratarius* Dtzd 60 Pf., Porto pp. für Eier 10, im übrigen 25 Pf.

Dr. Winckler, St. Wendel.

Gebe ab: *Neustria* Puppen von Freilandraupen à Dtzd. 30 Pf. spannweiche Falter à Dtzd. 40 Pf.

*Van. io*-Raupen erwachsen 25 Stück 30, 50 Stück 45, 100 Stück 70 Pf. Puppen hiervon 25 Stück 50, 50 Stück 90 Pf., 100 Stück 1,50 M. Alles Freilandtiere (Grosser Vorrat 5—6000 Stück). Verpackung zum Selbstkostenpreis.

P. Blechschmidt, Lehrer, Mönchpfliffel S. W.

**Eier event. Räupchen**

von *Smer. populi*, Dtzd. 10 Pf., *Ant. pernyi*, Dtzd. 15 Pf.

Falls Bestellungen eingehen, sammle und gebe in Anzahl ab Raupen oder Puppen von: *Van. urticae, io, antiopa* und sehe gssch. Zuschr. entgegen.

Carl Freyer, Rumburg.

Tausch-Stelle des Vereins für Käfer und Schmetterlingskunde f. Nord-Böhmen.

**Eier von populifolia**

aus Freilandjaarung 50 Pf., 100 Stück 3 M. **Puppen:**

*populifolia* 5 M., *sponsa* 2 M., *pennaria* 60 Pf., *dibitata* 1 M., *polychloros* 30 Pf., *neustria* 30 Pf., *caeruleocephala* 60 Pf.

**Raupen**

erw.: *fraxini* 250 M., *hirtarius* 50 Pf., *v. punctatum* 50 Pf., kleine *R. pyri* 80 Pf., *luctifera* 60 Pf., *pavonia* 40 Pf., alles per Dtzd. offerirt

Otto Petersen, Burg, Bez. Magdeb., Coloniestr. 49.

**Suche im Tausch oder gegen bar**

2 ♂ 2 ♀ *Das. pudibunda*, 1 ♂ *Staur. fagi*, 1 ♂ 1 ♀ *Cn. pityocampa*, 2 ♂ 2 ♀ *Cn. processionea*, 1 *Troch. apiforme*, 1 *Troch. crabroniform.*, 1 ♂ 1 ♀ *Scopt. tabaniforme*, 1 ♂ 1 ♀ *Bemb. hylaeiform.*, 1 ♂ 1 ♀ *Sesia culiciformis*, 1 ♂ 1 ♀ *S. myopaeform.*, 1 ♂ 1 ♀ *S. scolyaefor.*, 1 ♂ 1 ♀ *S. formiciform.*, 2 ♀ *Agr. vestigialis*, 1 ♂ 1 ♀ *Agr. nigricaus*, 1 ♂ 1 ♀ *Agr. corticea*, 1 ♀ *Gorty. ochracea*.

**Microlepidoptera**

1 ♂ 1 ♀ *Rhacod. caudana* 1 ♂ 1 ♀ *Tortrix margarotana*, 2 ♂ 2 ♀ *Grophol. nigricana*, 2 ♂ 2 ♀ *Carpoe. grossana* 1 ♂ 1 ♀ *Tinea tapetrella*, 2 ♂ 2 ♀ *Prays curticella.*, ferner 2 ♂ *Sirex gigas.*, 2 ♀ *S. juveneus*. Reflektiere nur auf prima Qualität im Tausch biete prop. Raupen, Falter oder Käfer. Gefl. Angeb. sieht entgegen

E. R. Naumann, Mittelbach, Bez. Chemnitz.

*P. matronula*-Falter Ia, Spannweite 84 mm, gebe ab à 3 M., mit ganz kl. Fehlern à 1,50. Herren, welche Zuchtmat. an mich gesandt und hierauf reflektieren, erhalten den Vorzug.

Ferner: Eier od. R. (sobald transportfähig) von *Not. trepida* à Dtzd. 30 Pf., *Not. tremula* 30, *H. prasinana* 25, *M. reticulata* 30, *M. margaritaria* 40, *Pl. illustris* 20, *Pl. chrysitis* 20, *U. sambucaria* 30, *Pl. jota* (interogat.) 30, *P. matronula* 120 Pf., alles von Freiland ♀♀, auch im Tausch. *Not. tritophus* waren schnell vergriffen.

Gust. Senn, Oristhal, Liesthal.

**Zur Berichtigung.**

Abzugeben: Gut befruchtete *Boarmia roboraria*-Eier, Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,60 M., 10 Pf. Porto.

Ernst Burkhardt, Meerane i. Sachsen, Talstrasse Nr. 16.

**Eier:**

*Pl. cecropia* à Dtzd. 20 Pf., *C. promethea* à Dtzd. 20 Pf., von imp. Puppen, habe gespannte *promethea* im Tausch abzugeben.

H. Sauer, Kollnau i. Baden.



**Acronycta menyanthidis, View. gesucht.**

Zwecks Bearbeitung der Naturgeschichte dieser Art suche ich typisches und variierendes Faltermaterial aus den verschiedensten Gegenden Deutschlands, Dänemarks, Hollands und Englands zu erwerben oder leihweise zur Ansicht zu erhalten. Besonders sind mir die Tutt'schen Abarten: *obsoleta*, *scotica* und *suffusa* erwünscht. Gefälligen Angeboten sieht gern entgegen

Cöthen (Anhalt). M. Gillmer, Dozent, Schlossplatz 2. Mitgl. 544.

**Neu eingetroffen!**

Teinopalpus imperialis in Düten,

♂ 1,50, ♀ 5 M.

Papilio blumei, der schönste Papilio der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5—8 M. gespannt 10 M.

1 Centurie-Celebes Schmetterlinge, mit dem riesigen Papilio sataspes, castaneus, der herrl. Parth. salentia, dem langgeschwänzten Lept. ennius und andere Prachtsachen 15 M. mit P. blumei 23 M.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

**Neu. Praktisch! Neu.**

Futterbehälter in Kegelform, aus gebranntem Thon, zum Einstellen des Raupenfutters. Vorzüge: Das Futter bleibt lange frisch, Raupen, welche vom Futter abfallen, können vermöge der rauhen Aussenfläche und konischen Form des Behälters bequem wieder zum Futter kommen. Behälter steht durch seine breite Grundfläche absolut fest. Unentbehrlich bei der Zucht.

Preis à Stck 20 Pfg.,

unter 5 Stck. nicht abgebar. empfiehlt Jul. Arntz, Elberfeld.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

**Biologien**

schäd. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

**Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.**

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

**Insektenkästen** mit Torf ausgelegt und sauber überklebt, **Raupenzuchtkästen, Spannbretter,**

in bester Qualität, **Schränke für Insektenkästen, in jeder Holzart und jeden Styls** bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 x 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 x 26 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

**Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.**

Wir bieten an in:

**Lepidopteren-Liste 47 (für 1904)** (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten S. Ithenheiten dabei: ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige *Centurien* und *Lose*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22—24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alphan. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

**Liste VII** (66 Seiten gross Oktav) über europ. und exot. *diverse Insekten*, ca. 3200 *Hymenopt.*, 2400 *Dipt.*, 2200 *Hemipt.*, 600 *Neurop.*, 1100 *Orthopt.* und 265 *biol. Objecte*, sowie 50 sehr empfehlenswerte billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alphan. Gattungsregister** (2800 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

Listenversand gegen Voranzahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungs-cataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden. **Hoher Barabbatt. Auswahlendungen bereitwilligst.**

Ich besitze eines der bedeutendsten Lager in exotischen Coleopteren und mache auf Wunsch gern Auswahlendungen, ohne Kaufzwang. Preise denkbar billig. Meine Preisliste No. 6, enthaltend eine grosse Auswahl der schönsten Arten, ausserdem 15 Centurien-Lose und 45 eigenartige Serien, versende ich gratis und franco auf Verlangen. Was nicht konveniert, nehme ich zurück; Ratenzahlungen gestattet. Kaut. Tausch. *Friedr. Schneider* in Wald (Rhld.).

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 31 bis 40 Arten, nur 12,50 M.: dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichopthalma tonkiniana 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit! „Siam“-Centurie Neuheit!**

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 10 M.

**Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin**

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Roteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.**

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

*Victor Stiller, Agram.*

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden. *L. in M.*

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert. *Amtmann K. in U.*

**H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-

Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von *A. Koch* gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

**Preislisten**

über

*Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen*

u. *Insekten-Verwandlungen*

stehen Kauf- u. Tauschhabern zur Verfügung. *Jürgen Schröder,*

Kossau pr. Plön, Holstein.

Praktisch erprobt und unentbehrlich für jeden Sammler!

**Die Raupen**

der **Grossschmetterlinge Deutschlands,**

bearbeitet von

**Dr. R. Rössler, Mitgl. d. ent. Ver.**

Verlag von Teubner, Leipzig.

Preis M. 1,80.

Leicht fassliche Tabellen zum Bestimmen der Arten. Ergänzung zu jedem Raupenwerk.

**Papilio**

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Cassa oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

*Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.*

## Für Händler.

Wegen Aufgabe der Zucht gebe meine prachtvolle Schmetterlingssammlung für 100 M. ab. Nach Staudinger kostet dieselbe 750 M. Die Sammlung besteht aus 130 Stück farbenprächtigster, sehr grosser Exoten, darunter Stücke nach Staud. für 80 M., nebst 200 Europäer nur seltene Sachen; alles en bloc.

Ferner 19 neue Spannbretter, 13 Stück verstellbar, 6 Stück unverstellbar, darunter 1 Exotenbr. 60 cm lang, zusammen für 10 M.

7 Doublettenkästen, 5 Stück Buchform 42x30, 2 Stück 60x30 in Nut für 10,50 M. Raupenzuchtkäfig, 9-teilig, zusammenlegbar, 1,60 hoch, 1 m lang, 50 cm tief, mit Füssen, nussbaum lackiert, ein Schmuckstück für jedes Zimmer, 10 M.

Berge's Schmetterlingsbuch, sehr gut erhalten 7,50 M.

Fraxini-Puppen Dtzd. 2,75 M., 70 Stck. promethea-Räupchen, nach II. Htg., zusammen 2 M., yama-mai-Puppen Dtzd. 50 Pf., R. fugax-Puppen Stück 1,50 M., von letzten beiden Puppen gebe unter 1/4 Dtzd. nicht ab.

Zur entomolog. Reise ein sehr gut erhaltenes Fahrrad mit Köderlaterne für 75 M. Versende nur pr. Nachnahme. Nichtgefallendes Betrag retour.

Paul Lämmer, Frieseur, Zeitz,  
Kaiser Wilhelmstr.

## Insekten-Biologien.

ca. 30 Arten, gebe wegen Raumangel ab: dieselben sind in Glaskästen (jede Art allein) untergebracht, evt. Tausch.

Fr. Griebel, Mühlhausen i. Thr.,  
Petrsteinweg 68/69.

## Mit 75% Rabatt!

Palaearkten aus Japan, meist grosse und schöne Arten, viele e l., beste Qualität und sauber gespannt: Pap. v. hippocrates ♂, xuthus ♂♀, v. maackii ♂, Luehd. v. japonica ♂, Parn. v. citrinarius ♂♀, Pier. v. veris ♂, Colias v. simoda ♂, Van. v. glauconia ♂♀, Arasch. hurejana ♂, Arg. v. pallescens ♂♀, v. japonica ♂, anadyomene ♂♀, sagana ♂♀, Dan. tytia ♂♀, Erech. sedakovii ♂♀, Par. epaminondas ♂, Lethe diana ♂, Zeph. taxila ♂♀, saepestrata ♂♀, Chaer. oldeulandiae ♀, Cosmot. albomaculata ♂♀, Actias artemis ♂, Rhod. fugax ♂♀, Rem. anetta ♂♀, Arcte caculea ♂♀, Lagop. junco ♂♀, Ophid. tyrannus ♂♀, Catoc. v. zalmunna ♂♀, Porto und Packung 1 M., Ausland 1,30 M. Um gesch. Aufträge ersucht

H. Thiele, Berlin, Steglitzer-str. 7.

Mein 4teiliges automati-sches

## „Blitznetz“

— System Bechter —

zeichnet sich aus durch überraschend schnelle und äusserst bequeme Handhabung mit und ohne Stock. Es passt an jeden Stock, ist blitzschnell zum Fange bereit und schliesst ein Zuklappen oder Abrutschen völlig aus.

Viele Anerkennungen.

„Der Hauptvorzug des äusserst praktischen und in der Handhabung sehr bequemen „Blitznetzes“ besteht meiner Ansicht nach darin, dass es, wenn Eile not tut, auch ohne Stock gebraucht werden kann.“

Vorstand Paul Hoffmann.

Compl. Netz mit grossem pr. Malintüllbeutel 3,50 M., Compl. Netz mit vorzügl. dauerhaftem Seidentüllbeutel 4,50 M. Versandkosten 20 Pf.

Wilhelm Bechter, Aalen i. Witbg.

## P. matronula

Eier das Dtzd. 1 M., das Hundert zu 9 M., Porto 10 Pf., hat abzugeben

A. Herrmann, Heinrichau,  
Bez. Breslau.

## ◊ Tausch! ◊

Offerierte in grosser Anzahl: Kräftige Raupen von *M. glauca*, nach 3. Häutung 1,20 M., *A. melanaria*-Puppen 1 M. p. Dtzd., frische ex larva Düten (spannweich) *A. melanaria* 20 Pf. p. ♂♀, *H. vellela* 40 Pf. pr. ♂♀, *C. debiliata* 15 Pf. pr. ♂♀ u. *Ps. bombycella* 15 Pf. pr. ♂♀. Eventuell auch Eier von *Asp. strigilaria* 100 Stck. 1 M. Frankatur u. Verpack. wird nicht berechnet. Tausch-Offerten bevorzuge stets u. erbitte um gefl. Angebote in Puppen gewöhnl. Schädlänge.

Jul. Isaak, Zawiercie, Russ.-Polen,  
Gouvern. Petrowk.

NB.: *A. melanaria*-Puppen müssen sofort bestellt werden, *C. solidaginis* sind nicht mehr lieferbar. D. O.

## — B. mori —

von ital., tiroler und böhm. Inzucht stammend, Raupen nach Wunsch nach verschiedenen Häutg. bis spinnreif versende schon jetzt à Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,50 M., Porto und Packung 25 Pf.

Bei Bestellung wolle man angeben, ob gemischt oder nur von einer Inzucht Raupen gewünscht werden.

## B. mori Kokons

lebende, schön gefärbt, sortiert gelb, crème, weiss und grün, letztere nur bei rechtzeitiger Bestellung, 1 Dtzd. 50 Pf., Porto 25 Pf., 50 Stück 2,20 M., 100 St. 4 M. franko incl. Packung.

Ed. Kudlicka, Král.-Vinohradý No. 840  
bei Prag, Böhmen.

## Arctia purpurata.

Von dieser prächtigen Arctiide kann aus heuriger Ernte abgeben: Falter, gespannt 1a, à 15 Pf., Falter, genadelt (leicht zu weichen und zu spannen) à 10 Pf., Varietät flava ♂ mit gelben Unterflügel, M. 7,50, befruchtete Eier zu Ansiedelungs- oder Zuchtzwecken, pro 100 Stück 60 Pf. gegen Nachnahme. Porto ev. Packung extra.

F. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstrasse 16b

## 4teil. zusammenlegbare Schmetterlings-

## Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem eugl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., 4teil. Schöpfnetze mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Stramiabeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franco, empfiehlt

Th. Nonnast, Habelschwerdt  
in Schlesien.

## Insektenkästen, Insekten-schränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit 1a Zeugnissen steht zu Diensten

Halte Lager von den Kästen 40x7 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torlleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insekten-schränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisauflage. D. O.

## Insektenkasten

in 3 versch. Aufmachungen mit und ohne Glas, staubdicht schliessend, elegant und solide von Mk. 1.80 an.

Sämtl. Gebrauchsartikel wie 4teilig. Netzbügel mit Beutel von starkem Mull oder engl. Seidentüll, Tötungsgläser, Zuchtgläser und Kästen, Spannbretter, Insektennadeln etc. etc. in anerkannt solider, praktischer Ausführung empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld,

Spezialfabrik von Insektenkasten etc.  
Illustr. Preisliste gratis u. franko.

## Biston zonarius-Raupen,

ganz erwachsen, 15 Stück 1 M. incl. Porto. Futter: Schafgarbe (achillea).

C. Höfer, Klosterneuburg b. Wien.

Im Tausch oder gegen bar  
gebe ab per Dtzd.:

Raupen von *Van. antiopa* 50, *polychloros* 40, *pavonia* 40, *bidentata* 35 Pf.

Puppen: *polychloros* 50, *quercus* 70, *aprilina* 80, *hirtarius* 50, *infausta* 80, *epialtes* 60, var. *peucedani*.

Eier: *apiforme* 30, *prunaria* 25 Pf.,

Oscar Schepp, Heidelberg  
Steingasse 9.

## Offeriere:

V. antiopa-Raupen in grosser Anzahl 20 Pf. à Dtzd., Puppen 25 Pf., *polychloros*-Puppen à Dtzd. 25 Pf., *syringaria*-Räupchen à Dtzd. 50 Pf., leichte Ueberwinterung mit sicherem Erfolg. Futter: Gaisblatt, Frühjahr Raupen 1 M., Porto und Emball. 25 Pf.

J. Voelmlé, Carlsvorstadt-Stuttgart,  
Möhrlingerstrasse 29.

## Urania crösus,

diesen prächtigen, feurigen Falter Deutsch-Ostafrikas offeriere ich in Düten oder gespannt zu 1 bis 6 M. per Stück.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48, II.

## Anth. yama-mai

sehr kräftige Puppen hiervon das Stück zu 60 Pf., Porto 20 Pf. Nur kleiner Vorrat.

Franz Glaser, Speditionsbeamter,  
Niederhanichen 8 bei Reichenberg,  
Böhmen.

## Puppen

somit abzugeben von *Catocala fraxini* à Stück 40 Pf., Dtzd. 4 M.

Christoph Hobert, Mühlhausen i. Thr.,  
Speckgasse 82 g.

## Raupen

von *X. areola* (erwachsen) Dtzd. 1,50 M., Räupchen von *A. ab. coryllaria* Dtzd. 40 Pf., *A. prunaria* Dtzd. 20 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster,  
Westfalen.

Somit abzugeben:

Sicher schlüpfende Puppen von *N. metelkana* à Dtzd. 15 M., 1/2 Dtzd. 8 M., *L. coenosa* à Dtzd. 7 M., 1/2 Dtzd. 4 M.  
F. A. Cerva, Szigetcsép, Ungarn.

## Räupchen

von *Sp. pinastri* 20 Pf., *Spil. urticae* 20, *H. viulna* 15, *B. quercus* 15 Pf. per Dtzd., ferner 1 Dtzd. Freilandraupen von *B. quercus*, ausgewachsen, 50 Pf., Packung und Porto 20 Pf. gibt ab

Heinrich Feix, Gablonz a. N.,  
Waldgasse 43, Böhmen.

D. tiliae-Eier, Freilandcopula, ♂ ab. *brunea*, ♀ ab. *bimaculata*, habe im Tausch abzugeben. (Gegen bar Dtzd. 30 Pf. und Porto).

Matthes,  
Dresden-N., Bautznerstr. 41.

## 2. Inseraten-Beilage zu No. 13.

XVIII. Jahrgang.

### Agrotis molothina

Raupen, klein, à Dtzd. 2 M., Bist. pomonaria Raupen à Dtzd. 60 Pf. Auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial nach Ueber-einkunft.

H. Koch, Braunschweig, Höfenstr. 14.

Abzugeben:

D. apollinus e l., Arctia flavia e l., *Stil. faillae* I. Qual. 10 M., II. Qual. 5 M., *St. anomala*, *S. rectalis* e l. 04, *Teph. irriguata*, *gueneata*, *gratiosata* e l., *cloerata* e l. etc.

*Micro: albella* (leg. 04), *C. filaginella* b. sp., *C. bornicensis*, *robustella* (leg. 04), *Sem. hinnebergiana* n. sp. (leg. VI 04), *Gr. fuchsiana* (V. 04) etc., *Stdgr.*-Preis mit  $\frac{2}{3}$  Rabatt.

EIER von *Acidalia macilentaria*, *rufaria*, *humiliata*, *dilatata*, *holosericata* (interjectaria), *deversaria*, *herbariata*, *marginepunctata*, *bisetata*, *moniliata*.

PUPPEN von *Coleoph. bornicensis*.

Raupen von *Lar. galiata*, *rivata*. Auch Tausch gegen *Lasiocampidae*, *Cacullien*, *Acidalien*, *Tephroclystien*.

Ferd. Fuchs, Boppard a. Rh.,  
Mainzerstrasse 15.

### Cynthia-Eier

Dtz. 10 Pf., 100 Stck. 80 Pf., am liebsten im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

R. Marcks, z. Zt. Birnbaum a. W.,  
Bismarckstr. 72.

Abzugeben:

Von grossen, kräftigen Faltern Baltimore Puppen: *promethea*-Eier, 50 Stück 75 Pf. und Porto. Best-s Futter: Eiche. *Cecropia*-Eier waren bald vorgriffen, da nach 4 Paarung nur noch ♀ schlüpfen.

H. Jammerath, Osnabrück.

Den Herren, welche keine apollo-Puppen erhielten, zur Nachricht, dass selbe schnell vergriffen waren.

Habe einige Dtzd. *Mel. didyma*-Puppen à 60 Pf. abzugeben, Porto u. Verp. 25 Pf.

Chr. Kummel, Regensburg,  
Kreuzgasse B. 37, III.

Sofort abzugeben:

Kräftige Puppen von *Cal. japonica* à Stück 1,25 Mk., Puppen von *quercifolia* à Dtz. 1,50 Mk., ev. Tausch gegen Eier von *Freiland-matronula* und *Catocalen*-Puppen.

Den werten Herren, die auf ihr Tauschangebot keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass ich von ihnen Offerten keinen Gebrauch machen konnte.

P. Schürpel, Berlin S.O.,  
Britzerstr. 2.

### Im Tausch

gegen mir convenierendes Zuchtmaterial offeriere junge Räumchen von *Agrotis molothina* à Dtzd. 4,00 M.,

— *Hadena adusta* —

à Dtzd. 1,00 M.,

gegen bar zur Hälfte des angegebenen Preises.

Heinrich Rüter, Braunschweig,  
Rudolfstrasse I III.

### Call. hera.

Puppen, pr. Dtzd. M. 1.80, p. 50 Stück M. 6.50.

A. Wullschlegel, Martigny-ville,  
Wallis, Schweiz.

### Zyg. pilosellae.

Raupen, à Dtzd. 40 Pf., Ruppen, 50 Pf. giebt ab

A. Heese jr., Altgietzen a. O.,  
(Bez. Potsd.)

## Emil Funke

— — Dresden-Blasewitz — —

empfehlte hochfeine, frische palaearkt. Falter mit  $66\frac{2}{3}\%$  Rabatt der Staud.-Preise.

Xuthus ♂, v. telemachus ♂, putzilo ♂, Paru. v. caesar ♂, Actias v. nova ♂, Epaph. v. aksuensis ♂, mercurius ♂, delphius ♂, imperator ♂, szechenyi ♂, orleans ♂, felderi ♂, tenedius ♂, evermanni ♂, v. simulator ♂, boedromius ♂, apoll. v. daubi ♂, nordmanni vera ♂, Mnem. v. gigantea ♂, Apor. peloria ♂, Euch. bieti ♂, Zegr. fausti ♂, Pier. deota ♀, v. illumina ♂, Col. cocand. ♂, melinos ♂, montium ♂, sifanica ♂, v. nebulosa ♂, stauding. ♂, v. maureri ♂, pamira ♂, aurora ♂, ab. chloë ♀, aurorina v. Transcasp. ♂, wisk. v. draconis ♂, v. aurantiaca ♂, Lim. v. latefasc. ♂, Ald. raddei ♂, Melit. caata ♂, arces. v. chuana ♂, asteroidea ♂, v. solona ♂, v. pallida ♂, Arg. amphilocheus ♂, hegemone ♂, cl. clarina ♂, niob. v. tekkensis ♂, eug. v. rhea ♂, v. rabdia ♂, Melan. v. gangmedes ♂, Ereb. gertha v. issyka ♂, Tur. jucunda ♂, mani v. jordana ♂, theano ♂, maurisius ♂, hera ♂, Oencis verdanda ♂, buddha ♂, urda ♂, v. albidior ♀, Sat. v. sieversi ♂, v. lehana ♂, auton. v. extrema ♂, mnisz. v. herrichi ♂, Ep. rückbeili ♂, Coen. semenovi ♂, mongolica ♂, Triph. phryne v. biocellata ♂, striatula ♂, Hypor. lua ♂, princeps ♂, Rap. arata ♀, Th. callimach. ♂, fedtschenkei ♂, Chrysoth. sols. v. fulminans ♂, standf. ♂, v. margelan. ♂, Lye. christophi ♂, v. agnata ♂, proscusa ♂, v. duplex ♂, gisela ♂, phyllides ♂, Pamph. christophi ♂, gemmatus ♂, niveomaculatus ♂, Hesp. antonia ♂, alpina ♂, Smerinth. roseipennis ♂, caecus ♂, kindermanni ♂, Oc. v. planus (argus) ♂, Amp. rubiginosa ♀, Deil. zygophylli ♂, v. grenzenb. ♂, robertsi ♂, nicaea ♂, Met. v. snellus ♂, Chaer. komarovi ♂, Cerura lanigera ♂, petri ♂, Dieran. przewalskii ♂, Nat. christata ♂, splendida ♂, Adont. sieversi ♀, Notod. jankowskyi ♂, oberthuri ♂, monetaria ♂, dembowskyi ♂, Staur. basalis ♂, Nerice davidi ♂, Lophopt. velutina ♂, Spatal. doerriesi ♂, Dasych. nivealis ♂, Stilp. v. cretacea ♂, sartus ♂, Rhod. fugax ♂, jankowskii ♂, Brahm. christophi ♂, Spil. seriato-punct. ♂, Rhyp. leopardina, Aret. intercalaris ♂, v. mauerheimi ♂, v. dahurica ♂, glaphyria ♂, erschoffi ♂, pretiosa ♂, rupicola ♂, Tancrea pardalina ♂, Phass. chamyli ♂, Coss. modestus ♂, bohatschi ♂, newelskoi albonubilis ♂, Holoec. inspersus ♂, holocericeus ♂, gloriosa ♂, nobilis ♂ sup., consobrinus ♂, arenicola ♂, v. insularis ♂, pulverulentus ♂, Synt. maracandica ♂, Agrot. sign. v. improcea ♂, v. orient. ♂, stantzi ♂, agalma ♂, melancholica ♂, glaucescens ♂, nytimera ♂, insignuata ♂, ala ♂, alaina ♂, junonia ♂, lunata ♂, clara ♂, degeniata ♂, v. defuncta ♂, poccila ♂, lactifica ♂, v. hilaris ♂, squalorum ♂, v. squalidior ♂, celebrata ♂, submolesta ♂, subdeceora ♂, subconspicua ♂, squalida ♂, degenerata ♂, trifureca ♂, Mam. adjuncta sup. ♂, altaica ♂, mista ♂, amydra ♂, satanella ♂, sabulorum ♂, schneideri ♂, bilida ♂, furca ♂, Pseudohad. immunis ♂, pexa ♂, Onc. campicola ♂, Bleph. paspa ♂, grumi ♂, Marg. versicolor ♂, Amogrot. suavis ♂, Polia chamacleon ♂, Dasyth. anartinus ♂, Cteipolia sacelli ♂, Rhizogr. detersina ♂, peterseni ♂.

(Fortsetzung folgt.)

## Puppen

vom Seinenspinner *B. mori* Dtzd. 35 Pf., 10 Dtzd. 3 M., *A. pernyi* Dtzd. 1,50 M., Raupen von *B. trifolii* Dtzd. 35 Pf., Puppen davon Dtzd. 50 Pf., Falter e l. 1904 culiciformis à Stück 15 Pf., spheciiformis à Stück 30 Pf. Vorrat von allen Sorten genügend, Porto und Verpackung extra. Tausch erwünscht.

Alfred Zimmermann, Meuselwitz,  
S.-A.

— *Callosamia promethea*-Eier —  
in Anzahl von importierten Puppen stammend, à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M., auch Tausch, hat abzugeben

Paul Haubert, Löblau/Dresden,  
Herbertstrasse 19.

## EIER:

*Sm. ocellata* 20, *Zeuz. pyrina* 30 Pf per 25 Stück.

Puppen: *S. pavonia* 80, *Thecla betulae* (beschränkt) 50 Pf. per Dtzd., Porto 10 resp. 25 Pf.

Ferd. Klinger, Krens, Donau.

— EIER von *cecropia* —

sicher befri., von sehr grossen, import. Tieren stammend, à Dtzd. 20 Pf., eventl. auch Tausch gegen Puppen.

O. Meyer, cand. chem., Tübingen,  
Naulerstrasse 19.

— *Ocn. dispar* —

Raupen Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 90 Pf., Puppen Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M., Porto extra. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

Franz Heinze,

Halle a. S., Forsterstrasse 51.

EIER von *B. roboraria*

Dtzd. 20 Pf., *M. porcellus* Dtzd. 20 Pf. hat abzugeben

C. Benthien, Frankfurt a. M.,  
Gutleutstrasse 204.

— *Plus. chryson* —

noch einige Dtzd. kräftige Puppen abzugeben 1 Dtzd. 2 M.

Jos. Schlier, München,  
Humboldtstr. 22, II.

— *S. pyri*-Raupen —

erwachsen, Stück 25 Pf., *Herm. erinalis* Raupen, erwachs., Dtzd. 1,85, Puppen 2,50 M., Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

— PUPPEN von *O. dispar* —

habe noch abzugeben per Dtzd. 30 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf.

Oscar Rinneberg, Unterliederbach  
bei Höchst a. Main.

— *Rhod. fugax* —

Puppen aus import. Eiern gezogen, gross und gesund, grüne à Stück 1,50 M., gelbe à Stück 1,75 M., Porto und Verpackung 30 Pf.

Hermann Herold, Leuben b. Dresden.

Von angellogenen ♀:

*Hep. humuli*-Eier à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 35 Pf., 1 00 Stück 3 M., im Tausch à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 50 Pf., 1000 St. 4 M.), *Troch. apiforme* 2 Dtzd. Eier 30 Pf., im Tausch 40 Pf., *Coss. cossus* Eier à Dtzd. 15 Pf., im Tausch 20 Pf., *Van. antiopa* Raupen à Dtzd. 30 Pf., genad. Falter von *Hep. humuli*, meist ♂, à Dtzd. 80 Pf., im Tausch 1,20 M., Porto extra.

Suche im Tausch bessere Spingiden, *Lasiocamp.*, *Notodont.*, *Cossidae*, *Catocala*, *Sesiidae*, *Zygaenidae*, *Caraben*, *Buprestiden*, *Lucaniden*, *Oryct. nasicornis*, *Polyph. fullo*, *Ham. heros*, *Ros. alpina*, *purpuriceu. spec.*

Joseph Thurner, Lehrer, Ellingen,  
Mittelfranken.

**Arctia flavia-**  
Eier à Dtzd. 1.10 M. franko.  
*F. Zander*, Kornthal (Württemberg).

**Palaearktische Käfer.**  
Tauschgelegenheit für solche, meist hiesige Arten in Anzahl, gesucht  
*Dr. von Rothenburg*, Biebrich a. Rh.,  
Friedrichstr. 8.

**Suche gegen bar**  
oder im Tausch 200 Raupen von *V. poly-*  
*chloros* und 200 *antiopa*, 100 Puppen von  
*Bomb. quercus*.

Kann dagegen abgeben: Einige 100  
grosse Raupen von *Sat. spini* Dtzd. 1 M.,  
*B. mori* Dtzd. 30 Pf., nach 2. Htg., *Sat.*  
*pavonia* Dtzd. 60 Pf., Eier von *Pl. ce-*  
*ropia* Dtzd. 10 Pf.  
*Gustav Seidel*, Hohenau, Nied.-Oesterr.

**Trochilium apiforme-Eier**  
von Freiland-Tieren, à Dtzd. 30 Pf. zu  
verkaufen.  
*A. Kunze*, Dessau, Askanischestr. 111.

**Offeriere:**  
In kurzem 6 Dtzd. *quercifolia* Puppen  
à 1,30 M. mit Porto und Kästchen, *vinula*  
Raupen à Dtzd. 50 Pf.  
*Otto Thieme*, Granschütz (Bez. Halle).

**Puppen**  
von *electa* 20 Stück, à Stück 20 Pf., *B.*  
*hirtarius* 12 Stück, à 10 Pf., am liebsten  
im Tausch gegen Puppen von *mylitta*,  
*yama-mai* oder *luna*, oder gegen *grüne*  
Raupen von *Sph. convolvuli*.  
*Fritz Skell*, München 5,  
Klenzestr. 62/fo.

**Raupen**  
von *ceanothi* ♀ × *cecropia* ♂ nach  
1. Häutung à Dtzd. 3,50 M., nach 2. Htg.  
à Dtzd. 4,50 M., Futter: Pflaume, Zwetsche.  
Raupen von *cecropia* nach 2. Htg., à Dtzd.  
50 Pf., Futter: Obstbaum (Zwetsche auch  
Schlehe). Puppen von *Rhod. fugax*, sehr  
kräftig, à St. 1,80 M., *Attac. orizaba*  
à Stück 90 Pf., *Taenioc. gothica* à Dtzd.  
60 Pf.  
EIER: *Att. cynthia* 50 Stück 35 Pf.,  
100 Stück 60 Pf.  
*O. Meyer*, cand. chem., Tübingen,  
Naulerstr. 19.

— — — Noch immer vorrätig: — — —  
Raupen von *Agria tau* 50 Pf., *Sat. pa-*  
*vonica* 30 Pf., *Bomb. lanestr.* 25 Pf., *Ru-*  
*mina luteolata* 25 Pf. das Dtzd., Porto  
10 Pf. extra.

*Müllenerberger*, Güterverwalter,  
Kleinbettingen (Luxemb.).

**Raupen.**  
Um meine Herren Abnehmer diesmal  
voll befriedigen zu können, so nehme  
schon jetzt Bestellungen auf *D. euphor-*  
*biae* (Wolfsmilchschwärmer)-Raupen ent-  
gegen, Dtzd. 50 Pf., grosse ausgesuchte  
60 Pf. excl. Verpackung und Porto.  
*Fr. Lorke*, Lehrer, Krotoschin,  
Provinz Posen

**Polyphemus-Eier-**  
von import. Puppen stammend, das Dtzd.  
50 Pf. portofrei, Larven und Cocons von  
*Lophyrus rufa* (Kiefernblattwespe) das  
Dtzd. 20 und 30 Pf., ferner Raupen von  
*dispar*, *mori* und *ocellata* im Tausch gegen  
Material von *monacha*, *pini*, *hera*, *Cato-*  
*calen pp.*, sowie fert. Faltern gewöhnl.  
Arten.

*H. Meyer*, Saalfeld i. Thür.,  
Halbegasse 27.

☞ *Betulae*-Puppen und *myrmidone*-  
Raupen kommen demnächst zum Versand,  
die Puppen von *myrmidone* Mitte Juli.  
Bestellungen werden **alle** erledigt.  
*Max Sätzl*, Regensburg.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**  
Spezial-Antiquariat für Entomologie.  
Soeben erschien:  
Catalog **Entomologie.**  
Ein Bändchen von 118 Seiten mit  
2800 Titeln. Der *bibliographisch*  
*vollständigste* Catalog, der jemals  
erschienen ist.  
*Gratis und franco.*

Ich bin stets Käufer für interessante  
*Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie  
*Zwitter* und *Hybriden* von  
*palaearktischen Schwärmern*  
und bitte um Angebote.  
*H. Jacobs*, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

**Naturalien- und  
Lehrmittel-Handlung**  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstr. 9.

**Reichhaltiges Lager**  
aller  
**naturhistorischen Gegenstände.**

— **Tötungsgläser,** —  
stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen.  
I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm  
75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV.  
70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I.  
20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.  
*Curt Siebenhüner*, Halle a. S.,  
Geiststr. 34.

**Max Korb, München,**  
Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager **palaearktischer**  
**Lepidopteren.** Auf meinen Reisen in  
**Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien,**  
dem **Amur-Gebiet** gesammelt. Viele  
**seltene Arten.** — **Hoher Rabatt Tausch**  
in allen **Lepidopteren, Palaearkten u**  
**Exoten** erwünscht. — Gedr. Preisliste  
(1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in  
reichster Auswahl. Sammlungen von 100  
und mehr Arten, richtig bestimmt, zu  
äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische  
Exemplare, doch können auf spez. Wunsch  
auch II Qual. Falter zu einem äusserst  
billigen Preise geliefert werden.

**Naturwissenschaftliches Institut**

**Louis Buchhold**

**München, Gernerstr. 10.**

**An- und Verkauf von natur-**  
**wissenschaftlichen Objecten.**

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung  
kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**  
**Hybriden** und sonstige Abnormitäten  
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich  
im Tausche mit tadellosen Exemplaren  
seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-  
sendungen sind erwünscht.

*Franz Philipps*, Köln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

☞ **Bin vom 1. Juli bis Oktober**  
**verreist.**

*Max Korb*, München.

**Hofmann, Raupenwerk,**  
gebunden, gut erhalten, für 15 M. ab-  
zugeben.

Grosse schöne *Attacus atlas* in Düten,  
Paar 3,50 M. franko.

*J. F. Fuhr*, Teplitz-Schönau,  
Lindenstr. 20.

**Exotische Käfer.**

Alles vergriffen; dies den Herren zur  
Nachricht, die nichts mehr erhielten.

*Dr. von Rothenburg*, Biebrich a. Rh.

Suche zu kaufen:

☞ **Lucanus cervus** (lebend). ☞  
*R. A. Polak*, Amsterdam,  
Pl. Muidergracht 59.

**Caucasische Coleopteren**

vom Terek u. z. Caraben, Buprestiden,  
Cerambyciden etc. 100 Stück 5 M.

— Grosse, frische Hirschkäfer, —

grösseren Vorrat, à Stück 10 Pf.

— Ungarische Macro-Lepidopteren —

100 Stück 3 M.

*Josef Nejedly*, Jungbunzlau.

**Eier**

von *cosus* 15 Pf., **RAUPEN** von *urticae*  
5 Pf., *io* 15, *mori* 20, *menthastri* 20 Pf.,  
Puppen von *caeruleocephala* 40, *mori* 50 Pf.  
1 Dtzd., Porto etc. extra. *Mori*-Raupen  
in Anzahl. Tausch erwünscht.

*Václav Skorpik*, Bürgerschullehrer,  
Kamenice a. Linde, Böhm.

**Sim. nervosa**

Raupen, fast erwachsen, per Dtzd. 2 M.,  
Puppen hiervon p. Dtzd. 2,75 M., Porto  
und Packung extra.

*G. Geier*, Luckenwalde, Ziegelei 10.

**Eier**

von *phegea* 50 Stück 30 Pf., 100 Stück  
50 Pf., auch im Tausch, gibt ab

*J. Münch*, Heidelberg, Gaisberg 20.

Folgende kräftige PUPPEN am Lager:  
*Conjuncta* 45 Pf. d. Stück, *stolidia* 40,  
*milhauseri* 30, *alchymista* 40, *ni* 35 Pf.  
d. Stück, *nerii* in Menge vorrätig, Preis  
brieflich; billiger kann diese Puppe nir-  
gends als von mir bezogen werden.

*A. Spada*, Zara, Barcagno, Dalm.

Abzugeben:

Erwachsene Raupen von *lanestr.* 25 Pf.,  
Puppen: *fausta* 75, *Ino pruni* 20 Pf.

*Herfurth*, Weimar, Sedanstr. 9.

Habbe im Tausche  
gegen Falter oder Puppen 5—6 Dtzd.  
*Smerinthus populi* Puppen, alles Freiland-  
tiere, die noch dieses Jahr schlüpfen, ab-  
zugeben.

*E. Brombacher*, Strassburg i. E.,  
Regenbogengasse 21.

**Raupen** von *Van. prorsa* Dtzd. 20,  
Puppen 30 Pf., *antiopa* 30 u. 45 Pf. Auch  
im Tausch gegen europ. oder exot. Falter.  
Porto und Verpackung extra.

*R. Pulvermüller*, Pforzheim, Baden,  
Gabelsbergerstr. 41.

☞ Allen werten Herren, welche  
Puppen von *purpurata* bestellt und noch  
keine erhalten, zur Nachricht, dass ein  
Teil derselben in Folge der abnormen  
Hitze schon geschlüpft und der Rest so-  
fort vergriffen war.

Gebe gespannte Falter nach Ueber-  
einkunft ab, auch im Tausch.

Abzugeben habe grösseren Posten von  
*Vanessa antiopa*, per Dtzd. 30 Pf., Porto  
und Packung besonders.

Puppen von *Van. antiopa pro* Dtzd. 40 Pf.,  
Porto und Packung 30 Pf. extra.

*Wilh. Beck*, Karlsruhe (Baden),  
Sybelstr. 16, II.

### Raupen

von *Sat. pyri*, nach 3—4. Häutung, 65 Pf., *autumnaria*, erwachsen, 50 Pf., Puppen von *Cal. vetusta* à 1 M., alles per Dtzd., Porto und Verpackung 25 Pf.

*Hermann Herold*, Leuben b. Dresden.

### Bomb. v. catalonica

EIER 60 Pf., *B. v. catalonica* ♂ × *quercus* ♀ 50 Pf., Futter: Efeu, *Bomb. quercus* 10, *Las. pini* 10 Pf. per Dtzd.

Raupen: *Spil. menthastri* 40, *Anarta myrtilli* 60 Pf. per Dtzd., Porto etc. extra.

*Paul Raatz*, p. Adr. Gebr. Reichstein, Brandenburg a. H.

### Arct. caja

Raupen, II. Generation, nach 3. Häutung, dieses Jahr noch sicher den Falter ergebend, Futter: Löwenzahn, 25 Pf., Futter: Wallnuss, 40 Pf., *D. fascelina* Eier 12 Pf., ev. Räupechen nach 1. Häutung 20 Pf., voraussichtlich auch Eier von *C. potatoria*, alles per Dtzd., Tausch gegen gesunde, kräftige Puppen verschiedener Arten sehr erwünscht.

*H. Dopp*, Schwäb. Gmünd, Kirchgasse 11, I.

### Raupen

erwachsen, von *menedica* Dtzd. 30, Puppen 50 Pf., *Sat. spini* Raupen, erwachsen, Dtzd. 1,80, Puppen 2,5 M., Räupechen von *villica* Dtzd. 20 Pf. excl. Porto und Verpackung.

*F. Seyler*, Pankow-Berlin, Berlinerstrasse 38.

### Saturnia caecigena

ausgew. Riesenpuppen, sicher schlüpfend, à Dtzd. 8 M., à Stück 70 Pf., *Cat. dilecta* 90, *diversa* 90, *Anth. mylitta* 100 Pf. à Stück.

EIER: *Catephia alchymista* 85, *U. sambucaria* 20 Pf. à Dtzd.: frisch vom Spannbrett, *tadollos*, *Cat. conversa* 50, *S. spectrum* 35, *A. selene* 400 Pf. à Stück, Ende Juli *Ch. jasius* Puppen à Stück 90 Pf. An unbekannte Herren Nachnahme.

*Kurt John*, Leipzig-R., Lilienstr. 23.

### Th. pinivora-Raupen

halb erwachsen, Dtzd. 1 M., *Th. processionea*, erw., 50 Pf. PUPPEN: *B. mori* 50, *E. versicolora* 150, *O. antiqua* 40 Pf., Porto etc. 25 Pf.

*Paul Schmidt*, Lehrer, Frankfurt a. O., Holzhofstrasse 36.

### Occulta-Eier

Dtzd. 20 Pf., *prorsa*-Raupen Dtzd. 25, Puppen 35 Pf.

Die e-album-Raupen sind verunglückt, konnte daher keine liefern.

*Louis Groth*, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstrasse 14, I.

### EIER:

*Sm. ocellata* 15, *Sph. ligustri* 15, *Amph. doubledayaria* 30 Pf. p. Dtzd.

*Emil Heyer*, Elberfeld, Ronsdorferstr. 141.

Haabe abzugeben:

Eier von *Sm. populi* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 75 Pf., Raupen von *V. urticae*, auch gegen Tausch mit *V. antiopa*, *V. atalanta*, *pernyi* u. s. w. gestattet.

*Wilh. Fritsche*, Schönlinde, Böhmen, Steinhüblerstrasse 5.

**Eier:** *Per. matronula* Dtzd. 120 Pf., *Od. pruni* 25, von *ligustri*, *ocellata*, *tiliae*, *pyri*, *pernyi* vergriffen.

Räupechen von *pinastri* Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. PUPPEN: *sponsa* Dtzd. 2 M., *nupta* 1,20, *plumigera* 1,25, *Pöec. populi* 2,40 M. Alle Arten schlüpfen bald.

*C. F. Kretschmer*, Falkenberg, Ob.-Schlesien.

### Tiliae-Räupechen

à Dtzd. 15 Pf. (Porto etc. 20 Pf.), *pini*- und *menthastri*-Eier à Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.

1 Wespennest 50 Pf., Porto etc. 20 Pf. Hebe und *quercus* vergriffen.

*R. Loquay*, Lehrer, Selchow, Post Wutschdorf, Bez. Frankfurt a. O.

### Gelegenheitskäufe

sind die besten. Mitte Juli mache ich eine Sammelreise in Engadin und Mesoco und liefere Alpenfalter zu folgenden Einheitspreisen, nur in Düten: Bei Stücken nach Staudinger-Katalog bis zu 30 Pf. à 5 Pf. per Stück, bis zu 50 Pf., à 8 Pf. per Stück, bis zu 1 M. à 17 Pf. per St., bei höherem Wert 25 Pf. per Stück. Bei Abnahme von 10 Mark 10% Rabatt. Falter in nur I. Qualität.

*Joh. Maag*, Naturhistoriker, Zurzach, Schweiz.

Gebe ab:

Raupen von *D. selenitica* à Dtzd. 30 Pf., auch im Tausch.

Von Mitte Juli ab: spanneiche Falter *la*, *C. hera* per Paar 40 Pf., Eier ev. Raupen von *hera* per Dtzd. 25 Pf. von *Freiland*-♀♀, franko. Unter 4 Dtzd. gebe nicht ab.

*Gust. Senn*, Liestal, Oeisthal, Schweiz.

Den Herren, welche auf ihre werte Bestellung von dem in vor. Nr. angebotenen nichts erhielten, zur Nachricht, dass alles vergriffen war. Sollte ich noch durch Anflug *Copula* erzielen, so werde die Herren davon benachrichtigen. Habe noch abzugeben: Puppen von *grossulariata* 60 Pf., Räupechen von *Sp. lubricipeda*, nach 2. Htg., à Dtzd. 20 Pf., *menthastri*, 1. Htg., à Dtzd. 15 Pf., *urticae* 20 Pf. per Dtzd., Porto und Kästchen 25 Pf.

*Carl Krähe*, Brandenburg a. H., Steinstrasse 28.

In grosser Zahl Raupen von *A. casta*, Dtzd. 1 M., *O. gonostigma*, Dtzd. 40 Pf., auch Tausch.

*K. Albrecht*, St. Johann, Saar, Paul-Marienstr. 21.

### Räupechen

von *betularius*. Dtzd. 10 Pf., *villica* 15 Pf. Luna-Eier konnte leider nicht liefern, da die Falter zu unregelmässig schlüpfen.

*Frd. Mahneke*, Pankow-Brl., Florastr. 74.

### Las. pruni Puppen

à Dtzd. 2,25 M., Porto und Verpackung 25 Pf. gibt ab

*Adolf Langhammer*, Mähr-Rothwasser No. 249 (Mähren)

Abzugeben im Tausch: Eier von im Freien gefundenen Färehen (♂♀) in grosser Anzahl: *Sm. ocellata*, *Sphinx pinastri*, *Not. bicoloria*, *Troch. apiformis*. *Anton Knauer*, Bernsdorf O.-S. No. 7.

Raupen v. *V. antiopa*, Dtzd. 30, Puppen 40 Pf. Spannweiche Falter v. *fascelina* o. l., genadelt, Dtzd. 40 Pf., Puppen v. *A. caja*, Dtzd. 45 Pf., Porto und Packung 30 Pf.

*Fr. Göttlich*, Augsburg, Wolfsgässchen 1.

Puppen von *Bomb. v. sicula* M. 1,50, Eier von *Met. porcellus*, 40 Pf. p. Dtzd., 100 Stück 2,50 M., Eier von *Arct. caja* 20 Pf., 100 Stück 1 M., alles auch im Tausch.

Voraussichtlich in Kürze Eier von *Plusia aemula* per Dtzd. 3,50 M.

*Wilhelm Heinrich*, Frankfurt a. M., Sachsenhausen, Schneckenhofstrasse 9.

### Raupen

von *fuscantaria* Dtzd. 85 Pf. (nach IV. Häut), Puppen 1 M., *fraxini* 2 M., (1½ Dtzd. noch abzugeben), Raupen von *ligustri* Dtzd. 25 Pf., Porto 30 Pf. Eier vergriffen.

Nehme Bestellungen auf Eier von *luna* entgegen à Dtzd. 40 Pf., Porto 10 Pf., lieferbar Mitte Juli.

*Fr. Carl*, Erfurt, Adalbertstr. 2, II.

In Anzahl abzugeben:

Puppen von *Van. antiopa* à Dtzd. 35 Pf., Raupen von *Nem. plantaginis* à Dtzd. 20 Pf. einschliesslich Porto u. Verpackung.

*Karl Kaspar*, Ober-Spremeberg, b. Neusalza, Sachsen.

### Flavia-Räupechen

nach erster und zweiter Häutung, liefert sofort in Anzahl das Dtzd. zu 1 M., 50 Stück 3,50, 100 Stück 7 M., Porto und Verpackung 15 Pf.

*Waldmeyer*, Kgl. Ober-Steuer-Controleur, Borken i. Westf.

### Eier

von *L. populifolia*, von grossen Tieren stammend, sofort abzugeben, à Dtzd. 45 Pf., 100 Stück 2,85 M., auch Tausch.

*P. Haubert*, Löbtau b. Dresden, Herberstrasse 19.

Die bisher bestellten *prorsa*-Raupen und *caja*-Puppen kommen Anfang Juli zum Versand. Zu der Zeit gebe ich noch *Jacobaeae* und *V. io*-Raupen ab, Dtzd. 15 Pf.

*M. Neumann*, Lehrer, Kratzwieck (Pom.)

*Antiopa*- und *io*-Raupen gibt ab, erstere 30 Pf., letztere 15 Pf., à Dtzd. excl. Porto und Verpackung, auch Tausch.

*Jean Köchert*, Gastwirt, Hirschbruck, Bayern.

### Eier:

*G. ambiguata* Dtzd. 40 Pf., *E. prosapiaria* Dtzd. 20 Pf., *S. phegea* 100 Stück 40 Pf. *Hoff*, Lehrer, z. Z. Wieda (Harz.)

### Puppen

von *Calamia phragmitidis* in bar 4 M. per Dtzd., ev. auch Tausch, dann 12 M. per Dtzd.

*G. Schnackenbeck*, Hamburg 6, Oelmühle 30, III.

### Porcellus-

Eier à Dtzd. 20 Pf., *viridaria* 25 Pf., *grossulariata* 8 Pf. per August sicher *maura* Eier Dtzd. 30 Pf., 100 St. 1,50 M. Raupen von *io*, *urticae* 100 St. 80, *badia* 60, *nigrofasciaria* 99 Pf., *grossulariata* 25, Puppen 50 Pf.

*F. Osc. König*, Erfurt, Joh-Str. 72.

### Raupen

(Freiland) von *Van. antiopa*, halberw., Dtzd. 40, *io* halberw. Dtzd. 20, *urticae* halberw. Dtzd. 10 Pf., *Bomb. lanestris* halberw., Dtzd. 50 Pf., *Acid. contignar.* var. *canteneria* (klein) 80 Pf., Verpackung und Porto 30 Pf.

*F. Kilian*, Stromberg, Hunsr.

### Prorsa-Raupen

erwachsen, ev. Puppen im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Sauber gespannte Falter von *Pl. matronula* das Stück 4 M. incl. Porto und Verpackung. Ferner im Tausch abzugeben 1 kl. Zuchtkasten mit *Ephestia kuehniella* in allen Stadien der Entwicklung, täglich Falter gebend. Auch andere Kleinschmetterlinge gegen Zuchtmaterial oder Falter von Klein- u. Grossschmetterlingen.

*Osk. Ehrlich*, Breslau, Gabitzstr. 33



### V. antiopa

Raupen, gross. à Dtzd. 40 Pf., klein Dtzd. 40 Pf., pavonia Dtzd. 30 Pf., versicolora à Dtzd. 80 Pf. gegen Voreinsendung des Betrages gibt ab, Porto etc. 30 Pf.

Ch. Schwaiger, Augsburg III,  
Flurstrasse 41 c

### Eier

von occulta Dtzd. 10 Pf., 2 Dtzd. 15 Pf., Porto 10 Pf., Puppen von Taeniocampa miniosa Dtzd. 1 M., Porto und Verpackung 20 Pf.

Carl Schindler,

Berlin, Münchebergerstrasse 33.

### Erwachsene Baupen

von Pap. machaon, Sommergeneration, werden zu kaufen gesucht. Offerten an

Carl Frings, Bonn a. Rhein,  
Humboldtstrasse 7.

### Materna-Eier

das Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. habe in grosser Anzahl, auch im Tausch abzugeben, Porto extra.

Allen Herren, die keine fagi-Eier bekamen, zur Nachricht, dass dieselben sofort vergriffen waren.

Ehlgötz, Karlsruhe, Wilhelmstrasse 6.

Abzugeben im Tausch:

2 Dtzd. Puppen von Dr. falcatoria, auch gegen bar.

H. Rosenthal, Gotha, Uelleberstr. 13.

### Kräftige Puppen

von C. myrmidone Dtzd. 1,40 M., V. antiopa Dtzd. 40 Pf., Porto etc. 30 Pf., hat abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K 9,  
bei Regensburg.

### EIER

von pruni Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., purpurata Dtzd. 10 Pf.

PUPPEN: versicolora Dtzd. 1,75 M., tau 1,75 M., dispar Dtzd. 30 Pf., grossulariata Dtzd. 50 Pf., brunata Dtzd. 30 Pf., B. mori-Cocons in versch. Färbungen Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,  
Voigtsstrasse 1.

EIER von Phorod. smaragdaria

1 Dtzd. 60 Pf., 100 Stück 4,50 M., 50 St. 2,40 M., später Räupechen davon nach 1. und 2. Häutung (anfangs August); 1 Dtzd. zu 2,50 M.

Wilh. Caspari II, Wiesbaden,  
Walluferstrasse 4.

### Las. populifolia

Eier abzugeben, Dtzd. 50 Pf., 50 Stück 1,75 M., 100 Stück 3 M., Porto 10 Pf.

Carl Tietz, Magdeburg-Wilhelmstadt,  
Kleine Diesdorferstrasse 30.

Abzugeben:

Gesunde und kräftige Puppen von Cat. fraxini 6 Stück 1,50 M., Dtzd. 2,70 M., ferner Puppen von yama-mai 6 Stück 3 M., 1 Dtzd. 6 M., Porto u. Verpackung extra.

Entomologen-Club Brötzingen, Baden,  
pr. Adr. Christian Weiss, Juwelier,  
Heldenstrasse.

### Raupen

von V. atalanta 60, M. dentina 40 Pf., Agr. praecox-Puppen 1,50 M., Falter, spanweich, 1,80 M. p. Dtzd. excl. Porto und Emballage.

Erich Wagner, Breslau I,  
Sandstrasse 13.

-- Im Tausch --

gebe ab 10 Dtzd. Las. quercifolia-Puppen gegen Zuchtmaterial oder Falter.

Otto Kleinpaul, Topkowitz No. 10 K  
a. d. Elbe in Böhmen.

### Papilios! Papilios!

Pap. androcles 4--5 M., blumei 4,50, sataspes 1, capaneus 1,50, agamemnon 0,80, diophantus 4,50, cloanthus 2, dasarada 1,25, ♀ 2, paris 1, ♀ 3, erino 2, gigon 1,25, polyphontes ♂ 0,70, ♀ 1, helenus 0,30, bianor 2,50, machaon v. hippocrates 2, ♀ 3,50, ulysses 4,50, agestor 1,50, xuthus 2, xuthulus 3, mennon 0,35, glycerion 1, arjuna 1,50, krisnab 2,50, agavos 1,50, thoas 1, polydamas 0,50, ♀ 0,70, ascauius 0,50, ♀ 0,60, bachus, leicht IIa, 1, hipparchus 5, phaeton, leicht gell., das Paar 5 M. Alles in Düten oder gespannt, Ia Qualität.

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 35--40 Arten, darunter Papilio sataspes, gigon, polyphontes, der riesenhaften Hestia blanchardii und der schön gezackten C. myrina, alles erste Tiere 20 M., 50 Stück 10 M., 25 Stück 6 M., 100 Lepidopteren aus dem Himalaya und Nordindien in ca. 50 Arten, darunter hervorragende Tiere wie Papilio paris, gaesa, im ganzen ca. 20 Papilios, imperialis 15 M., 50 Stück 10 M., 25 Stück 5 M., 50 Lepidopteren aus Japan in ca. 30 Arten mit Papilio xuthus, Attacus insularis und schönen Vanessen 7 M., mit dem pompösesten Tagfalter Japans Eur. charonda 13,50 M., 25 Stück 4 M.

100 Lepidopteren aus Südamerika mit Morpho aega, laertes, grossen Spinnern und Eulen 12 M.

Carl Zacher, Berlin SO. 36.

Wienerstrasse 48, II.

### Zur gefl. Nachricht!

Für Angebote, die von mir nicht berücksichtigt, hatte keine Verwendung

Habe, als mir entbehrlich, abzugeben: 150 Stück lebende Engerlinge vom Maikäfer à 100 Stück 6 M.

Jul. Arntz, Elberfeld.

Sofort abzugeben:

Puppen von B. trifolii 70 Pf., A. grossulariata 35 Pf. per Dtzd., Porto extra. Auch Tausch erwünscht.

Julius Mehler, Mühlhausen i. Thr.,  
Feldstrasse 132.

### Pleretes matronula

Eier von im Freien gefundenen Weibchen sofort abzugeben, pr. Dtzd. 1,20, 100 St. 9 M. Die Eier können nur bis 4. Juli verschickt werden, da dieselben bald schlüpfen.

Jos. Schlier,

München, Humboldtstrasse 22, II.

-- A. atropis --

Raupen 4, Puppen 5 M., D. vespertilio klein 1,75, erwachsen 2,75, Puppen 3,75 M. per Dtzd., A. maculana, nach III. Htg., 5 M., atropis Puppe 50 Pf., Porto 25 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

### Suche

im Tausch europäische Schmetterlinge in Düten. Biete dafür nordamerikanische Schmetterlinge, besonders Eulen und Spinner, auch anderes. Gebe 30% Mehrwert.

Otto Popp,

Karlsbad, Stadthaus 12.

### Pl. matronula

Falter, sauber gespannt, à Stück 2,50 M. und Porto. Später spanweiche Falter von C. sponsa à St. 20 Pf., letztere auch im Tausch gegen mir fehlende Falter und Zuchtmaterial, auch gegen Eier und Räupechen von A. flavia.

Andreas Schröder, Erfurt,  
Leipzigerstrasse 10.

-- Jacobaeae-Raupen --

in grosser Anzahl, gegen Tausch.

P. Schupp,

Basel, Kleinhüningerstrasse 23.

### Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38

Gäste freundlichst willkommen.

### „Entomologischer Verein Nürnberg.“

(Eingetragener Verein).

52 Mitglieder, Sammler aller Insektenordnungen.

Vereinslokal „Restaurant Walhalla“,

Hafnersplatz 7, I. Stock.

Sitzungen jeden Freitag Abend 1/29 Uhr.

Gäste stets willkommen.

Sehr reichhaltige entomol. Bibliothek.

Hübsche Vereinssammlungen.

In letzter ordentlicher Generalversammlung wurden gewählt die Herren Friedrich Staedler, Maxfeldstrasse 16b, Vorsitzender, Emil Wrede, Fürtherstr. 94, I. Schriftführer, Hans Schönauer, Martin-Richterstrasse 31, II. Schriftführer, Jean Menzel, untere Feldgasse 4, Kassierer und Bibliothekar.

Wir bitten, Zusendungen, Anfragen etc., die den Entomol. Verein Nürnberg betreffen, nur an genannte Herren zu machen. Die Vorstandschaft.

### Frankfurter Entomol. Gesellschaft, Frankfurt a. Main.

-- Vereinslokal: Schlesinger Eck, --

gr. Gallusgasse 2.

Sitzung: Freitag den 1., 15. u. 29. Juli a. c. abends 9 Uhr.

-- Gäste willkommen. --

### Entomologischer Verein Meissen.

Vereinslokal: Restaurant Hahnemann.

Vereinsitzung

jeden Montag Abend 1/29 Uhr.

Gäste willkommen.

Adresse: Paul Herrmann, Vorsitz.,  
Bergstrasse 1.

### Entomologische Vereinigung Sphinx.

Zusammenkunft jeden Montag

7 Uhr abends

in Joh. Greis Gasthaus XVI Neulerchenfeldersstrasse 79 Wien.

Gäste willkommen.

Joh. Mück, Obm.

### Japan!

### Japan!

Papilio xuthulus 3 M., bianor 2,50 M., machaon (gross) ♂ 2, ♀ 3,50 M., Hestia leuconoe prächtige grosse Hestia 2 M., Euripus charonda, grandios! ♂ 5, ♀ 6,50, Dan. tytia 1,50 M. Alles Ia Qualität in Düten.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.

### Bezahlte Inserate.

### Die Prachtserie Ansichtspostkarten.

20 bekannte Tagfalter, Spinner und Schwärmer mit Raupe und Fatterpflanze in 4 Sprachen in naturgetreuer Ausführung, auch zu wissenschaftlich. Zwecken sehr geeignet, kostet die Serie 20 Stück 1,70 M., Porto 20 Pf. Dieselben sind auch für Lehrzwecke ohne den Postkartenaufdruck zu haben.

Zu beziehen von Chr. Burger, Nürnberg,  
Kirchhofstrasse 23.

### ff. Singdrossel

(10 M.) tausche gegen 4 gute Doubl.-Kästen,  
C. Herz, Bernburg, Saalplatz 1.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber einige Lycaeniden-Aberrationen. — Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt. (Fortsetzung). — Kleine Mitteilungen. —

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ueber einige Lycaeniden-Aberrationen.

Von Wilhelm Leonhardt, Eschersheim (Kr. Frankfurt a. Main).

### 1. Chrysophanus dispar var. rutilus Wernb.

Männchen: mit Albinismus auf Aussen- und Hinterrand des rechten Vorderflügels.

Gefangen bei Hünigen (Oberelsass).

Sammlung des Herrn G. Lippe—Basel.

### 2. Chrys. alciphron Rott.

Weibchen: auf der Oberseite der Vorderflügel in den Zellen II 5/III 1, III 1/III 2, III 2/III 3, III 3/IV 1 und IV 1/IV 2) fünf blass orangefarbene, strichförmige, scharf hervortretende Zeichen, die, zirka 2,5 mm lang, gleichsam eine direkte Fortsetzung der schwarzen Punkte nach dem Saum zu bilden.

Gefangen: Schwanenkrug bei Spandau am 6. Juli 1901. Sammlung des Herrn Ernst Zobel—Berlin.

### 3. Chrys. phlaeas L.

Männchen: linker Hinterflügel typisch, linker Vorderflügel Uebergang, rechte Hälfte „ab. schmidtii Gerh.“

Gefangen: bei Hünigen (Oberelsass).

Sammlung des Herrn G. Lippe—Basel.

### 4. Chrys. dorilis Hfn.

Männchen: auf der Vorderflügel-Oberseite sind die vier mittleren Punkte der Augenreihe (in den Zellen II 4/II 5, II 5/III 1, III 1/III 2 und III 2/III 3) nach der Wurzel zu keilförmig verlängert. Auch die correspondierenden Flecken der Unterseite weisen eine Elongation nach dem Mittelmond zu auf.

Gefangen am 16. Juni 1902 bei Spandau.

Sammlung des Herrn Ernst Zobel—Berlin.

### 5. Lycaena argus L. aegon S. V.

Ein am 14. Juli bei Bernau (Mark) gefangenes argus-Weibchen gehört zu der „ab. unipuncta Monsley“ (The Entomologist's Record. Vol. XIV, p. 341).

Es unterscheidet sich von der Type durch das Vorhandensein eines Basalpunktes auf der Unterseite der Vorderflügel; Augenpunkte und Mittelmond sind grösser.

Dies scheint bis jetzt das einzige, aus Deutschland

bekannt gewordene Stück dieser Aberration zu sein. Herr Ernst Krodol—Würzburg besitzt vier männliche Exemplare vom Plateau Erivan, Armenien (Vergl. Ent. Ztsch. Guben XVII S. 3).

Sammlung des Herrn Ernst Zobel—Berlin.

### 6. Lycaena argyrognomon Bergstr.

Männchen: Unterseite des linken Vorderflügels weist sechs, die des rechten drei kleine, weiss umsäumte Pünktchen zwischen Mittelmond und Augenreihe auf.

Gefangen bei Fürstenwalde (Spree), 1898.

Aus meiner Sammlung.

### 7. Lycaena eumedon Esp. ab. fylgia Spangb. aberr.

Männchen: rechte Vorderflügel-Unterseite weist zwischen Mittelmond und Augenreihe neun, die linke an gleicher Stelle fünf kleine, weiss umsäumte Pünktchen auf in ähnlicher Anordnung, wie sie Tafel III Fig. 7 d. der Courvoisier'schen Abhandlung\*) zeigt.

Auf der Hinterflügel-Unterseite ist der bei typischen eumedon vorhandene weisse Wisch durch je zwei dieser Pünktchen ersetzt.

Gefangen Schwanenkrug bei Spandau am 10. Juli 1901. Sammlung des Herrn Ernst Zobel—Berlin.

### 8. Lycaena icarus Rott.

1) Männchen: der Unterseite sämtlicher Flügel fehlen die Basalpunkte; ferner die zwei letzten Ocellen der Augenreihe auf den Vorderflügeln.

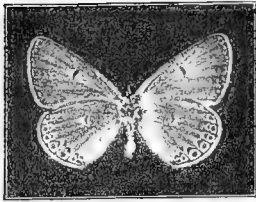
Gefangen von Herrn Franz Riedinger—Frankfurt (Main) bei Schwarzenfels (Rhöngebirge), Juni 1903.

2) Weibchen: Vorderflügel-Unterseite: in Zelle II 4/II 5 ist der Punkt der Augenreihe tropfenförmig nach dem Mittelmond zu verlängert. Zwischen letzterem und Augenreihe befinden sich auf jedem Flügel je zwei überzählige, weiss umsäumte Pünktchen.

Gefangen bei Hünigen (Oberelsass) am 5. Juni 1903. Beide Stücke aus meiner Sammlung.

\*) Anm.: Prof. Dr. L. G. Courvoisier, Ueber Aberrationen der Lycaeniden (Mitt. d. ent. schw. Gesellsch. Bd. XI. Heft 1).

9. *Lycaena amandus* Schn.



Figur 1

Die Abbildung (Fig. 1) zeigt ein von Herrn Ernst Zobel—Berlin im Juni 1902 bei Spandau erbeutetes amandus-♂. In „Bartel u. Herz, Handbuch der Grossschmetterlinge des Berliner Gebietes“ Seite 9 ist dieses Stück als „Aberration, bei der unterseits die Augenzeichnung fehlt“ erwähnt. Wie ersichtlich, ist das Verlöschen der Ocellen jedoch nicht bis zum vollständigen Verschwinden vorgeschritten.

Herr Dozent M. Gillmer benannte diese Aberration auf Grund vorerwähnter, nicht ganz richtiger Diagnose „ab. caeca“ [„Unterseite ohne Augenreihe“] (Societas entomologica XVII, Seite 180). Da der rechte Vorderflügel jedoch noch zwei Punkte der Augenreihe aufweist, würde sie nur als Uebergangsform anzusehen sein.

Sammlung des Herrn Ernst Zobel—Berlin.

10. *Lycaena bellargus* Rott.

Männchen: Vorderflügel - Unterseite: sämtliche Punkte der Augenreihe sind tropfenförmig nach dem Mittelmond zu verlängert, wobei das in Zelle III2/III3 befindliche Auge fast auf den Mittelmond trifft.

Gefangen bei Hünigen (Oberelsass) 3. Juni 1904.

Aus meiner Sammlung.

11. *Lycaena coridon* Poda.

1) Männchen: Unterseite: sämtliche Punkte des linken, sowie der erste Basalpunkt des rechten Vorderflügels sind zu Strichen ausgezogen (ab. striata Tutt). Auf dem linken Hinterflügel fehlen die Ocellen der Augenreihe, der rechte ist typisch.

Gefangen bei Hünigen (Oberelsass), August 1903.

Aus meiner Sammlung.

2) Weibchen: die Oberseite eines jeden Flügels weist genau an den Stellen, wo unterseits die Ocellen der Augenreihen stehen, fünf graublau Flecken auf.

Gefangen bei Hünigen (Oberelsass) 10. August 1902.

Aus meiner Sammlung.

Diese bei *L. orbitulus* Prun. ♀ anscheinend nicht seltene Aberrations-Richtung, ist meines Wissens bei *coridon* noch nicht beobachtet worden.

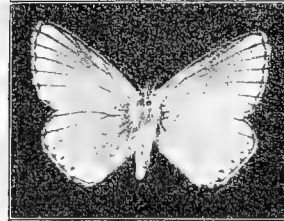
Prof. Dr. L. G. Courvoisier (l. c. S. 23), welcher neben *orbitulus* noch je ein Weibchen von *pheretes* Hb. und *cyllarus* Rott. aus seiner Sammlung aufführt, nennt derartige Formen „transparent“, „weil es aussieht, als schimmere die Zeichnung von der Bauchseite her durch.“

3. ab. *fowleri* South. In „The Entomologist XXXIII — April 1900 — p. 104 beschreibt Richard South eine von J. H. Fowler 1899 an der Dorset-Küste in mehreren Exemplaren gefangene, sehr interessante Form von *L. coridon* Poda und bringt die Abbildung beider Geschlechter auf Tafel III Fig. 4 und 5. Die Original-Beschreibung lautet:

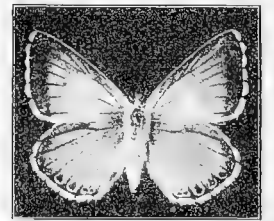
„In this form, of which there are six males and one female in the series, the remarkable feature is that the border of the outer margin is white instead of the usual black; the inner limit of this border is, on the fore wings, defined by a dusky shade, and the black nervules break up the border into six spots; on the hind wings four or five of the white spots are centred with black dots. Three of the male examples and two females exhibit gradation

between the form figured and typical *L. corydon*.“

(Bei dieser Form, deren sich in der Serie sechs Männchen und ein Weibchen vorfinden, ist bemerkenswert, dass die Aussenrandsbinde weiss statt wie gewöhnlich schwarz ist; die innere Grenze dieser Binde ist auf den Vorderflügeln von einem dunklen Schatten begrenzt und die schwarzen Adern teilen die Binde in sechs Flecken; auf den Hinterflügeln sind vier oder fünf der weissen Flecken schwarz gekernt. Drei andere männliche und zwei weibliche Stücke bilden Uebergänge zwischen den abgebildeten und dem typischen *corydon*).



Figur 2



Figur 3

Da nicht alle Mitglieder in der Lage sein dürften, die Original-Abbildungen einzusehen, bringe ich ein von Herrn Franz Riedinger im Schwanheimer Wald bei Frankfurt (Main) im August 1900 erbeutetes, leider nicht mehr fransenreines Männchen dieser Aberration (Fig. 2), sowie, zu Vergleichszwecken, ein typisches *corydon* ♂ (Fig. 3) zur Abbildung.

Zwei Uebergangsformen (♂♂) fing ich am 16. und 26. August 1903 bei Hünigen (Oberelsass), die der Unterseite nach auch Uebergänge zu der „ab. *cinnus* Hb.“ bilden.

Aus meiner Sammlung.

12. *Lycaena damon* Schiff. ab. *gillmeri* Krodel.

Zu der von Herrn Krodel—Würzburg durch Kälte-Experimente erzielten, unterseits augenlosen „ab. *gillmeri*“ (Allg. Ztschr. f. Ent. Bd. 9, Seite 108) ist neuerdings ein der freien Natur entstammendes Männchen, welches am 19. Juli 1903 im Ganter Valley, Wallis, von Mr. W. G. Sheldon erbeutet wurde, bekannt geworden. (The Entomologist's Record XVI — 1904 — p. 98.)

13. *Lycaena minimus* Füssli.

Männchen: Auf der Unterseite der Hinterflügel fehlen sämtliche Augen der Bogenreihe, von den Basalpunkten ist nur der der Zelle II1/II2 des rechten Flügels vorhanden.

Auf den Vorderflügeln fehlen die Punkte in den Zellen II5/III1 und III1/III2.

Dieses Stück gehört zu der „ab. *obsolata* Tutt“ (J. W. Tutt, British Butterflies, London 1896 p. 161) „bei der die Flecken der Unterseite nahezu oder gänzlich verschwunden sind.“

Gefangen: Schloss Dorneck bei Dornach (Canton Solothurn) am 14. Mai 1904.

Aus meiner Sammlung.

**Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt.**

Von R. Henne am Rhyn.  
(Fortsetzung).

Ein anderes (zu den Fangschrecken gehöriges) höchst auffallendes Insekt ist die Gottesanbeterin. Dieses merkwürdige Tier ist ja auch im südlichen Europa be-

kannt, erreicht aber in den Gleicherländern eine Grösse und Stärke, die es bei seiner Wildheit und Raubgier zum gefährlichsten Feind seiner kleinen Klassengenossen im Insektenreich macht. Die Gottesanbeterin verdiente nämlich eher den Namen Kerftiger, denn sie benützt die wie zum Gebet erhobenen Fangarme zum Ergreifen der Beute, d. h. aller Kerftiere, welche sich in ihre Nähe wagen. Ihre Raubgier ist dabei unersättlich, so dass sie jederzeit bereit ist, selbst über Individuen ihrer eigenen Art herzufallen, wie denn z. B. die Weibchen regelmässig nach der Paarung die Männchen ermorden und mit Stumpf und Stiel auffressen. Die Eingeborenen der Sundainseln, welche überhaupt der Insektenwelt eine ungewöhnliche Teilnahme entgegenbringen, umgeben wie die europäischen Bauern die Gottesanbeterin mit mystischen Sagen; auch sie sehen in dem feierlichen Aufheben der Arme die Geste der Beterin.

Viel mehr jedoch beschäftigen sich Malaien und Javanen mit der männlichen Maulwurfsgrille, deren Streitbarkeit sie zu Veranstaltung von Kämpfen zwischen den grimmigen Nebenbuhlern ausnützen und dabei auf die verschiedenen Kämpen ganz wie bei den Hahnengefechten wetten. Solche Bestimmungsmaassnahmen endigen dann immer mit dem Tode des einen Männchens. Auch mit einer grossen grünen Cikade treiben die zu Spielesreien stets aufgelegten Eingeborenen gern ihren Scherz, indem sie dieselbe im Kopftuch oder sonstwie in der Kleidung so einsperren, dass sie nicht entweichen kann, jedoch eine gewisse Freiheit geniesst. Soll die Cikade nun einen durchdringenden Ton von sich geben, so drücken sie das Tier leicht auf den Rücken. Ausser dieser sehr gemeinen grünen Art gibt es auf Sumatra und einigen andern Sundainseln noch eine wunderschöne stattliche Singzirpe mit schwarzem Leib, gelben Nackenstreifen und dunkelgrünen rotgeäderten Flügeln. So schön diese Cikaden aber sein mögen, so wenig beliebt wissen sie sich bei den europäischen und somit mit Nerven begabten Bewohnern der heissen Zone zu machen. Der Lärm, den sie bei schönem Sonnenschein gerade während der heissen Tageszeit, wo männiglich der Ruhe pflegt, mit ihren Zirporganen hervorbringen, ist nämlich, besonders an Waldrändern, geradezu betäubend. Die lauteste dieser Zirpen hat dabei einen ganz bestimmten Singplan, d. h. sie wiederholt etwa ein Dutzend mal ihre drei stets in genau derselben Weise aufeinander folgenden Töne und beschliesst dann eine solche Serie durch ein langsam bis in die höchste Höhe hinaufgeschraubtes Kulminieren des letzten Satzes, dem dann noch einige triumphierende Trompetenstösse folgen. Unmittelbar darauf beginnt der erste Satz der neuen Serie und so geht es fort ad infinitum, dass dem Zuhörer die Ohren gellen.

Gern wendet man sich von diesem nervenerschütternden Konzert zu den schönsten Vertretern der Insektenwelt, den Schmetterlingen, die im malaiischen Archipel durch mehrere wundervolle Tagfalter und Spinner neben einer Menge unscheinbarer kleinerer Arten vertreten sind. Da ist vor allem der unsern Sammlern wohlbekannte kolossale Atlas, dann der ebenfalls wie dieser zu den Nachtpfauenaugen gehörige Ailanthus-Spinner, welcher durch seine überaus zarte lila und hellbraune Färbung die grösste Bewunderung herausfordert. Dieser herrliche Seidenspinner kann mit Leichtigkeit gezüchtet werden, vorausgesetzt, dass man ihm seine Lieblings-

nahrung und die ihm zusagende Treibhaustemperatur verschafft. In den Tropen selbst vergnügen sich Liebhaber oft damit, die auf einem Strauch entdeckten grossen schneeweissen Raupen des Ailanthus-Spinners zu sammeln und in einer beliebigen Kiste bis zur Verpuppung aufzuziehen. Die Seidencocons sind allerdings etwas dürrig im Vergleich mit denen des Maulbeerspinners. Unter den Tagfaltern ragt *Ornithoptera pompeus* var. *minos* als grösster hervor. Die Färbung ist ein prächtiges Schwarz und Gelb. Noch mehrere andere zu den Rittern gehörige Arten, besonders eine schwarzgrün gefleckte erfreuen das Auge durch ihre exquisite Farbenwahl. Auf Sumatra wird ferner unter den Dächern der Häuser hie und da ein silbergrauer, dicker Nachtschmetterling gefunden, dessen Körper die stattliche Länge von 8 cm bei 2 cm Breite erreicht. Leider ist es mir nicht gelungen, ein Exemplar nach Europa zu bringen, da ich die Schmetterlingsleiber trotz der grössten Vorsicht und unausgesetzter Wachsamkeit nicht vor der Zerstörung durch Termiten und unzählige andere gefräßige Ameisen und Insekten zu schützen vermochte.

Jene Termiten oder „weissen Ameisen“, von den Malaien durchaus nicht zu den Ameisen gezählt, sondern durch eine eigene Benennung mit „Raiap“ bezeichnet, sind die schädlichsten, zerstörungswütigsten Insekten des Erdballs. Sie haben in der planmässigen und radikal durchgeführten Vertilgung aller organischen Stoffe innerhalb der menschlichen Wohnungen nirgends ihres Gleichen. Auf den Sundainseln tritt von den verschiedenen bekannten Arten eine besonders heimtückische auf, welche ihre Anwesenheit nicht durch hohe kegelförmige Nesthügel zu erkennen gibt, wie z. B. die afrikanische Termiten. Ihre Nester sind vielmehr meistens gar nicht von der Umgebung zu unterscheiden oder erheben sich nur in sehr flacher Wölbung über das allgemeine Niveau. Selten findet man einen stumpfen Hügel von etwa 1 m Höhe bei viel bedeutenderer Breite. Diese Nester bestehen aus geknetetem Lehm, sind ausserordentlich hart und enthalten eine Menge flacher backofenförmiger Gewölbe, sämtlich durch Gänge mit einander verbunden. Merkwürdigerweise stellen sich solche Hügel, welche im Bereiche der Ausrodungen liegen, bei vorgenommener Untersuchung meistens als leer heraus, wenigstens fand ich sie so und liess sie dann möglichst gründlich zerstören, da ich beobachtet hatte, dass solche verlassene Wohnungen von der Brillenschlange mit Vorliebe als Schlupfwinkel benutzt wurden. Sehr oft kam es vor, dass die in den harten Lehm Boden gegrabenen Drainagen einen solchen Termitenbau durchschnitten und man konnte dann beobachten, wie die Tiere ihre Eier retteten.

So wenig man aber im Freien von dem Leben und Treiben der Termiten spürt, so sehr bemerklich machen sie sich im Innern der Wohnungen, aber auch dort allerdings meistens erst dann, wenn der Schaden nicht mehr abzuwenden ist. Von den geflügelten Geschlechtstieren sieht man auch hier fast nie etwas, vielleicht sind sie nach getaner Arbeit abmarschiert, dagegen wimmeln die Gänge immer noch von den kleinen weissen, milbenartigen „Arbeitern“ oder „Soldaten.“ Das erste Anzeichen der Tätigkeit der verderblichen Tiere ist ein Loch an einem Pfosten oder Balken, aus welchem eine erdige dicke Brühe hervorquillt und an der Luft sehr schnell zu einer krümeligen Masse verrocknet. Manchmal aller-

dings findet man auch plötzlich beim Nachschauen in irgend einer Kiste, dass die ungebetenen Gäste da gewesen sind. Man muss jedoch die in einer solchen Kiste oder einem Schrank aufgehäuften Gegenstände anfassen, um dahinter zu kommen, dass sie nur noch in äusseren Umrissen existieren und innerlich absolut vernichtet oder in einen zähen Brei verwandelt worden sind, welcher aus dem Kot der Termiten bestehen muss, mir aber allerdings stets mit Erde vermischt erschien. Nur die Kleider und überhaupt alle dünneren Faserstoffe verschwinden gänzlich, alles was eine einigermassen feste oder kompakte Oberfläche hat, wie z. B. Bücher, Lederwaren etc. stellt sich nach der Behandlung durch die Termiten ähnlich dar wie gewisse Stoffe nach der Verbrennung. Die äussere Form bleibt, solange kein Eingriff stattfindet, bestehen, fällt aber in sich zusammen wie Asche und Staub, wenn sie berührt oder erschüttert wird.

Dieses eigentümliche Vorgehen der Termiten führt sich jedenfalls auf ihr lichtscheues Wesen zurück, welches sie veranlasst, nur von unten durch Erde und Holzwerk der Wohnungen ihre Angriffe auszuführen. Dabei schleppen sie stets Erde (oder Kot) mit sich, um an Stellen, wo sie, wahrscheinlich unbeabsichtigt, an die Oberfläche geraten, sich an dieser in einem aus jenem Material schnell hergestellten bedeckten Gang weiterzubewegen, bis sie Gelegenheit finden, sich wieder einzugraben. Solche Gänge verraten denn auch manchmal die Anwesenheit der furchtbaren Kerfe, während, wie toben gesagt, in den meisten Fällen ein Durchnagen der bis aufs Aeusserste ausgehöhlten Wandungen der Pfosten erfolgt, nachdem die ausgebildeten Individuen bereits ihren Rückzug angetreten haben. Die zurückgebliebenen „Arbeiter“ scheinen dann die gänzliche Zerstörung nicht aufgeben zu wollen und geraten so schliesslich an die Oberfläche. Hat man in seinem Hause eine solche Stelle entdeckt, so tut man gut, auf der Stelle die nötigen Bauhandwerker zu holen, welche das Haus in allen seinen Teilen auf das gründlichste zu untersuchen und meistens sofort mit kräftigen Stützen zu versehen haben. Denn es stellt sich gewöhnlich heraus, dass einzelne oder

mehrere Hauptpfosten neben einander von den gefräßigen Zerstörern so kahl ausgefressen worden sind, dass sie ähnlich einer Cigarrenkiste nur noch aus ganz dünnen Brettchen bestehen, welche die Oberfläche des gewesenen harthölzigen Pfostens darstellen. In schlimmen Fällen steht das ganze Haus nur noch auf solchen unzuverlässigen Stützen und muss durch sorgfältiges Auswechseln der kranken gegen neue Pfosten vor dem Einstürzen gerettet werden. Oft genug kommt es vor, dass in Folge eines starken Sturmes ein scheinbar stabiles und solides Holzgebäude zusammenbricht und dann in seinen zernagten Eingeweiden die Arbeit der nichtswürdigen „Raiap“ zeigt. Es ist daher in den von denselben heimgesuchten Gegenden empfehlenswert, alle wichtigeren Holzteile eines Hauses in kurzen Zwischenräumen durch Anschlagen mit geeigneten Instrumenten auf ihre Gesundheit zu prüfen, denn wenn man den Raiap rechtzeitig auf die Spur kommt, so erspart man sich, wie leicht einzusehen, eine Menge Unannehmlichkeiten.

Ich selbst wurde einst, es war in einem ziemlich alten an sich schon ziemlich auffälligen Kasten in Oberlangkat auf Sumatra, den ich trotzdem mehrere Jahre bewohnte, durch einen Zufall inne, dass die Raiap in meiner nächsten Nähe ihre unermüdliche Tätigkeit entfaltet. Mein javanischer Bedienter nämlich wollte in einen der dicken Pfosten, welche das Dach stützten, einen starken Haken einschlagen. Wie erstaunte er aber, als der Haken auf den ersten kräftigen Schlag mit dem Hammer ganz in das Holz hineinfuhr und durch die Erschütterung zugleich ein ziemliches Loch entstand, in welchem man es nur so wimmeln sah von Raiap! Der ganze Pfosten erwies sich von unten an ausgehöhlt und ein anderer in nächster Nähe bereits in Angriff genommen. (Forts. folgt).

### Kleine Mitteilungen.

Am 17. Mai d. J. schlüpfte mir ein tadelloser Zwitter von *Phragmatobia sordida*, links ♀, rechts ♂. Das Tierchen wird noch dadurch besonders interessant, dass es zwei Aberrationen in sich vereinigt: die linke weibliche Seite zeigt eine scharf ausgeprägte ab. trifasciata, die rechte männliche Seite die ab. carbonis.

J. Hyckel, Ratibor.

### Bitte.

Ich würde für die Ueberlassung von Ei-, Raupen- und Puppen-Material der deutschen **Hepialiden, Zeugneriden, Cossiden, Noliden, Lipariden, Notodontiden** und **Pterophoriden** sehr dankbar sein; desgleichen, wenn dieses oder jenes Mitglied, welches irgend eine zu diesen Familien gehörende Art gezogen hat, mir seine Notizen übersenden möchte: 1) in Bezug auf das Ausschlüpfen der Eier; 2) genaue Angabe einer jeden Raupen-Häutung; 3) genaue Beschreibung des Unterschiedes, welcher nach jeder Häutung in der Raupen-Erscheinung auftritt; 4) das Datum der Anfertigung des Cocons; 5) das wirkliche Datum der Verpuppung. Jede auf die eine oder andere dieser Nummern bezügliche Mitteilung ist von Wert. Eier, Raupen und Puppen selbst der allergewöhnlichsten Arten sind zur Beschreibung erwünscht.

Auch ersuche ich um Puppen von folgenden **Pterophoriden**: *Agdistis beunetii*, *Platyptilia gonodactyla*, *Oxyptilus heterodactyla*, *Mimaeseptilus fuscus*, *Leioptilus lienigianus*, *Aciptilia tetradaactyla*, *A. baliodactyla*, *A. galactodactyla* und *A. penta-dactyla*. Raupen von solchen Arten, die eben nicht genannt wurden, sind mir hoch willkommen. Besonders sind kritische Arten erwünscht, wie *Platyptilia isodactyla*, *P. ochrodactyla* und *P. bertrami*, *Oxyptilus distans* und *O. parvidactyla*, *Mimaeseptilus bipunctidactyla* (*plagiodactyla*) und *M. zophodactyla*, *Pterophorus monodactyla*, *Leioptilus tephrodactyla*, *L. osteodactyla* und *Aciptilia paludum*. Die ersten Stände geben fundamentale klassifikatorische Merkmale ab, welche der Vereinigung von *phaeodactyla* und *microdactyla*, von *osteodactyla*, *tephrodactyla*, *lienigianus*, *monodactyla* und *lithodactyla*, u. s. w. vorbeugen werden.

Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

M. Gillmer.

Meinen Tauschfreunden zur gefälligen Nachricht, dass ich den Juli über verreist bin.

Arthur Vogt, Frankfurt a. M.,  
Linnéstr. 5, II.

### Kräftige Puppen:

Rhod. fugax 1,50 M., Cal. japonica 80 Pf.  
das Stück, Porto extra.

Max Rudert, Chemnitz,  
Mühlenstr. 47.

### Fraxini-Puppen

gibt sofort ab per Dtzd. 3 M.

Fr. Griebel, Mühlhausen i. Th.,  
Petristeinweg 68/69.

### Exoten — Eulen:

*Phyllodes fasciata* pas. 2,50 M., *Lygn. endoleuca* 1—2 M., *Arg. caprimulgus* 1 M., *erysulenlaris* 1,20 M.

**Widderchen:** *Eusemia vetula* 1,20 M., *Cyclosia namanna* 4 M., *Panaethia georgiata* 1,20 M.

**Schwärmer:** *Calymnia panopus* ♀ 6 M., *Priptogon ailanti* pas. 4, satanas pas. 2 M.

F. Osc. König, Erfurt, Joh. Str. 72.

### Brahamaea christophi!

Von dieser einzig schönen europäischen Art sind einige frische, gezogene Stücke zu à 25,00 verkäuflich.

K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastr. 108, I.

**Ceanthio** ♀ × **cecropia** ♂, Räu-pchen  
hiervon nach 2. Häutung à Dtzd. 4,50 M.  
Futter: Zwetsche, Pflaume. Zucht sehr  
leicht. Porto und Verpackung 25 Pf.

O. Meyer, cand. chem., Tübingen,  
Naulerstr. 19.



# Inseraten-Beilage zu No. 14.

**XVIII. Jahrgang.**

## Acronycta menyanthidis, View. gesucht.

Zwecks Bearbeitung der Naturgeschichte dieser Art suche ich typisches und variierendes Faltermaterial aus den verschiedensten Gegenden Deutschlands, Dänemarks, Hollands und Englands zu erwerben oder leihweise zur Ansicht zu erhalten. Besonders sind mir die Tutt'schen Abarten: *obsolata*, *scotica* und *suffusa* erwünscht. Gefälligen Angeboten sieht gern entgegen

Cöthen (Anhalt). M. Gillmer, Dozent, Schlossplatz 2. Mitgl. 544.

## Neu eingetroffen!

*Teinopalpus imperialis* in Düten,

♂ 1,50, ♀ 5 M.

*Papilio blumei*, der schönste *Papilio* der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5—8 M. gespannt 10 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen *Papilio sataspes*, *castaneus*, der herrl. *Parth. salentia*, dem langgeschwänzten *Lept. ennius* und andere Prachtsachen 15 M. mit *P. blumei* 23 M.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

## Neu. Praktisch! Neu.

Futterbehälter in Kegelform, aus gebranntem Thon, zum Einstellen des Raupenfutters. Vorzüge: Das Futter bleibt lange frisch, Raupen, welche vom Futter abfallen, können vermöge der rauhen Aussenfläche und konischen Form des Behälters bequem wieder zum Futter kommen. Behälter steht durch seine breite Grundfläche absolut fest. Unentbehrlich bei der Zucht.

Preis à Stück 20 Pfg.,

unter 5 Stck. nicht abgebar, empfiehlt Jul. Arntz, Elberfeld.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

## Biologien

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

## Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

## Raupenzuchtkästen,

## Spannbretter,

in bester Qualität,  
Schränke für Insektenkästen,  
in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

## Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 $\frac{1}{2}$  à 4 M. 25 Pf.  
42 × 36 $\frac{1}{2}$  à 3 M. 50 Pf.  
41 × 28 $\frac{1}{2}$  à 2 M. 75 Pf.

## Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

## Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38

Gäste freundlichst willkommen.

## W. Junk in Berlin N. W. 5.

Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Soeben erschien:

## Catalog Entomologie.

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der bibliographisch vollständigste Catalog, der jemals erschienen ist.

Gratis und franco.

## Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

## Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

## Reichhaltiges Lager

aller

## naturhistorischen Gegenstände.

Max Korb, München,

Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager palaearktischer Lepidopteren. Auf meinen Reisen in Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien, dem Amur-Gebiet gesammelt. Viele seltene Arten. — Hoher Rabatt. Tausch in allen Lepidopteren, Palaearkten u Exoten erwünscht. — Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franco.

Palaearkt. Coleopteren in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

## Naturwissenschaftliches Institut

## Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

## An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

## Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

## Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein.

Klingelpütz 49.

Suche zu kaufen:

Lucanus cervus (lebend).

R. A. Polak, Amsterdam,

Pl. Muidergracht 59.

— — Jacobaeae-Raupen — —

in grosser Anzahl, gegen Tausch.

P. Schupp,

Basel, Kleinhüningerstrasse 23.

## Mit 75% Rabatt!

Palaearkten aus Japan, meist grosse und schöne Arten, viele e. l. beste Qualität und sauber gespannt: *Pap. v. hippocrates* ♂, *xuthus* ♂♀, *v. maackii* ♂, *Luehd. v. japonica* ♂, *Parn. v. citrinarius* ♂♀, *Pier. v. veris* ♂, *Colias v. simoda* ♀, *Van. v. glauconia* ♂♀, *Arasch. burejana* ♂, *Arg. v. pallescens* ♂♀, *v. japonica* ♂, *anadyomene* ♂♀, *sagana* ♂♀, *Dan. tytia* ♂♀, *Ereb. sedakovii* ♂♀, *Par. epaminondas* ♂, *Lethe diana* ♂, *Zeph. taxila* ♂♀, *saepestriata* ♂♀, *Chaer. oldeulandiae* ♀, *Cosmot. albomaculata* ♂♀, *Actias artemis* ♂, *Rhod. fugax* ♂♀, *Rem. anetta* ♂♀, *Arcte caerulea* ♂♀, *Lagop. juno* ♂♀, *Ophid. tyrannus* ♂♀, *Catoc. v. zalmunna* ♂♀, *Porto* und *Packung 1 M., Ausland 1,30 M.* Um gesch. Aufträge ersucht

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Mein 4teiliges automatisches

## „Blitznetz“

— System Bechter —

zeichnet sich aus durch überraschend schnelle und äusserst bequeme Handhabung mit und ohne Stock. Es passt an jeden Stock, ist blitzschnell zum Fange bereit und schliesst ein Zuklappen oder Abrutschen völlig aus.

Viele Anerkennungen.

„Der Hauptvorteil des äusserst praktischen und in der Handhabung sehr bequemen „Blitznetzes“ besteht meiner Ansicht nach darin, dass es, wenn Eile not tut, auch ohne Stock gebraucht werden kann.“

Vorstand Paul Hoffmann.

Compl. Netz mit grossem pr. Malimüllbeutel 3,50 M. Compl. Netz mit vorzügl. dauerhaftem Seidentüllbeutel 4,50 M. Versandkosten 20 Pf.

Wilhelm Bechter, Aalen i. Wttbg.

## — B. mori —

von ital., tiroler und böhm. Inzucht stammend, Raupen nach Wunsch nach verschiedenen Häutg. bis spinnreif versende schon jetzt à Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,50 M., Porto und Packung 25 Pf.

Bei Bestellung wolle man angeben, ob gemischt oder nur von einer Inzucht Raupen gewünscht werden.

## B. mori Kokons

lebende, schön gefärbt, sortiert gelb, crème, weiss und grün, letztere nur bei rechtzeitiger Bestellung, 1 Dtzd. 50 Pf., Porto 25 Pf., 50 Stück 2,20 M., 100 St. 4 M. franko incl. Packung.

Ed. Kudlicka, Král.-Vinohrady No. 840 bei Prag, Böhmen.

Im Tausch oder gegen bar gebe ab per Dtzd.:

Raupen von *Van. antiopa* 50, *polychloros* 40, *pavonia* 40, *bidentata* 35 Pf.

Puppen: *polychloros* 50, *quercus* 70, *aprilina* 80, *hirtarius* 50, *infausta* 80, *epialtes* 60, var. *peucedani*.

Eier: *apiforme* 30, *prunaria* 25 Pf.

Oscar Schupp, Heidelberg, Steingasse 9.

## Raupen.

Um meine Herren Abnehmer diesmal voll befriedigen zu können, so nehme schon jetzt Bestellungen auf *D. euphorbiae* (Wolfsmilchschwärmer)-Raupen entgegen, Dtzd. 50 Pf., grosse ausgesuchte 60 Pf., excl. Verpackung und Porto.

Fr. Lorke, Lehrer, Krotoschin, Provinz Posen

Ich bin stets Käufer für interessante Aberrationen und Abnormitäten, sowie Zwitter und Hybriden von palaearktischen Schwärmern und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

### Puppen

von *B. quercus* Dtzd. 75 Pf. empfiehlt  
*Ev. Wohlfarth*, Zeitz, Gartenstr. 16.

Ausser dem in No. 13 Angebotenen habe  
noch abzugeben

### Eier von *Hb. hybridus*,

*ocellatus* ♀ mit *populi* ♂ à Dtzd. 80 Pf.,  
*populifolia*, Freilandpaarung, à Dtzd. 50 Pf.,  
*Sph. pinastri* à Dtzd. 15 Pf., *B. quercus*  
à Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.

*Carl Kröhe*, Brandenburg,  
Steinstrasse 28.

### Sofort

gegen b a r abzugeben: sehr kräftige luna-  
Cocons à Stück 60 Pf., ferner im Tausch  
oder b a r: 5 kräftige *Per. caecigena*-  
Cocons à Stück 90 Pf. (Tausch nach  
Staud.) und 1 ♂ ♀ Ia *Act. luna*-Falter.  
Erwünscht *bessere Colias u. Catocala*,  
besonders Puppen von *elocata*, *promissa*,  
*paranymphe* etc. und Falter von *Lim. camilla*,  
*Nept. aceris*.

*E. Pfannkuche*, p. Adr. K. Pfannkuche,  
Halle a. S., Ankerstr. 8, I.

NB. Angabe der Mitgliedsnummer er-  
beten, an Nichtmitglieder Nachnahme.

### Puppen

von *Rh. rhamnii* Dtzd. 40 Pf., das in letzter  
Nr. angezeigte Zuchtmaterial ist ausser  
den Eiern von *sambucaria* und *grossulariata*,  
sowie den Puppen von *B. quercus*  
noch zu haben.

*Dr. Winckler*, St. Wendel.

### EIER

von *atrata* 20, *ambigua* 50, *aquata* 25,  
*prosapiaria* 30, *viridaria* 25, *sorditata* 25,  
*nebulosa* 10, *maura* 30 (100 St. 150),  
*quercifolia* 10, *pini* 10 Pf.

### Raupen

von *villica* 25, *russula* 25, *lanestris* 40,  
*proserpina* 100 Pf.

### Puppen

von *badiata* 100, *certata* 75, *herberata*  
50 Pf. alles pr. Dtzd., Porto pp. extra.  
Spannweite Falter von *grossulariata*  
Dtzd. 60, *maura* Paar 50, *dubitata* Dtzd.  
75 Pf.

*P. Dorn*, Erfurt, Albrechtstr. 16.

### Räupchen

von *N. plantaginis* à Dtzd. 15 Pf. (in  
grosser Anzahl), *S. pavonia* Dtzd. 20, *Sp.*  
*mendica* Dtzd. 25, *fuliginosa* Dtzd. 40 Pf.,  
am liebsten Tausch gegen Diverses.

Entomol. Verein Suhl i. Th.,  
pr. Adr. *Wilhelm Klett*, Bergstrasse.

### Ach. atropos

Raupen Dtzd. 4, Puppen 5 M., einzeln  
à 50 Pf. Grössere Aufträge billiger;  
Porto in Postkiste 50 Pf.

*D. vespertilio*-Raupen klein 1,75, erwach-  
sen 2,75, Puppen 3,75, Pt. *proserpina*-  
Raupen 2,50 M., *H. crinalis*-Raupen  
erw. 1,85, Puppen 2,50, *Arctia maculana*  
(*testudinaria*) nach III. Htg. 5 M., halb  
erwachsen 5,75 M. p. Dtzd., Gr. *algira*  
Raupen 1,50 M.

*E. Dannehl*, Gries-Bozen, Tirol.

Habe noch einige Dtzd. Puppen von  
*Anth. yama-mai* und *Att. luna* Stück 50 Pf.,  
Dtzd. 5 M. abzugeben und erbitte Be-  
stellungen. Auch Tausch gegen Falter  
und Puppen von Exoten.

*J. Görlach*, Cottbus, Goldenstr. 27.

### Ameisenlöwen-

Larven à Dtzd. 40 Pf. excl. Porto gibt ab  
*A. Heese jr.*, Altglietzen a. O.,  
Bez. Potsdam.

### Zeuzera pirina,

solange solche noch schlüpfen, versende  
ich spanweich, ♂ 40, ♀ 20 Pf.

*Arctia carya*-Puppen pr. Dtzd. 60 Pf.  
Alles auch tauschweise.

*H. Marowski*, Berlin O. 34,  
Warschauerstr. 13.

### Puppen:

*C. japonica* 100 Pf. pro Stück, *B. jubata*,  
*glabraria* 150, *C. cribrum* 180, *Acr. menyant-*  
*thidis* 180, *Er. catax* 120, *Org. antiqua*  
40 Pf. pro Dtzd., Tausch gegen Zucht-  
material und Falter erwünscht.

*O. Prochnaw*, Wendisch-Buchholz.

### Colias palaeno,

220 gespannte Falter, diesjährige Falter  
aus hiesiger Gegend, ♂♂ und ♀♀, 1 ♂  
à 15, 1 ♀ à 30 Pf., 1 Dtzd. gespannte  
*Sph. ligustri* e l. à 10 Pf., 1 Dtzd. ge-  
spannte *A. villica* à 10 Pf., Raupen von  
*B. lanestris* à Dtzd. 35 Pf., Cocons von  
*B. mori* à Dtzd. 35 Pf. Bei allen auch  
Tausch. Porto u. Packung 25 Pf.

*Paterok*, Bierdzan, Kreis Oepeln.

### Van. antiopa-Raupen

1 Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.

*E. Reim*, Lehrer, Liegnitz,  
Gartenstr. 14 II.

### Cosc. cribrum-Eier

von Freiland-Copula 2 Dtzd. 40 Pf., Porto  
10 Pf. Tausch erwünscht dann doppelt.

*E. Hahnemann*, Berlin O. 34,  
Insterburgerstr. 7.

### Eier von Agrotis occulta

Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 50 Pf., Porto  
10 Pf.

*Adolf Grothe*, Berlin O. 27,  
Kleine Markusstr. 11.

### Spinnreife Raupen:

ca. 25 Stück *vinula* à 2 1/2 Pf., 100 Stück  
io 70 Pf., alles nur Freilandtiere. Ver-  
packung und Porto extra.

Lehrer *Pfetsch*, Allmersbach  
b. Backnang, Württemberg.

### Eier:

(nur Freilandpaarung), *Las. pruni* 20, *M.*  
*bicoloria* 20, *Org. gonostigma* 15, *Boarm.*  
*robor.* und var. *infusata* 15, *Las. querci-*  
*folia*, *Hil. prassinana* und *Mom. orion*  
10 Pf., *Anger. prunaria* und *Nem. russala*  
à Dtzd. 10 Pf., Raupen: *Eug. fuscantaria*  
1 M., *Eug. autumnaria* und *Das. pud-*  
*bunda* à 30 Pf. Porto pp. 10 bzw. 25 Pf.  
gibt auch im Tausch ab

*Peschke*, Oepeln, Fesselstr. 4.

### Pl. matronula-Raupen,

nach 3. Häutung, Dtzd. 2 M., Räupchen  
von *Arc. casta* Dtzd. 1 M., erwachsene  
Raupen von *Naclia punctata* Dtzd. 1 M.,  
Räupchen von *Arc. villica* Dtzd. 10 Pf.  
*Hensel*, Gr. Oldern b. Breslau.

### P. matronula-Eier

das Dtzd. 1 M., das Hundert zu 9 M.,  
Porto 10 Pf. hat abzugeben

*A. Herrmann*, Heinrichau,  
Bez. Breslau.

### Kräftige Puppen

von *autumnaria* per Dtzd. 1 M., auch  
Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

*Franz Tschiedel*, Neustadt a. d. Tafel-  
fichte, Böhmen.

### B. alpicola,

kräftige Puppen von ausgewachsen ge-  
sammelten Raupen, per Dtzd. M. 2,40,  
ferner *E. versicolora* per Dtzd. M. 2,20,  
*Th. pithyocampa* per Dtzd. M. 1,80.  
Porto extra. Alles auch im Tausch gegen  
lebende Puppen oder Falter.

*Eritz Carpentier*, Dütenfabrik,  
Zürich.

Kräftige Puppen von *L. quercifolia*,  
1/2 Dtzd. 60 Pf., Dtzd. 1 M., 23 Stück  
Puppen von *Z. fausta* (Freil.) 1,30 M.  
Porto pp. bes., gegen Voreinsendung des  
Betrages. Ev. Tausch gegen mir conv.

*C. Kalbe*, Weimar i. Th.,  
Wilh.-Allee 33.

### Eier,

sicher befr., von *cecropia* à Dtzd. 20 Pf.,  
Raupen davon nach 2. Htg. à Dtzd. 50 Pf.  
(Futter Obstbaum).

Puppen, sehr kräftig, von *Rh. fugax*  
à Stück 1,70 M., *Attacus grizaba* à Stück  
90 Pf.

*O. Meyer*, cand. chem., Tübingen,  
Naunerstrasse 19.

### Actias isabellae!

Einige ♂♂ e l. von dieser prächtigen  
Art sind zu à 7 M. abzugeben.

*K. Dietze*, Plauen i. V.,  
Dobenastr. 108, I.

### Abzugeben:

EIER von *Las. populifolia* Dtzd. 50 Pf.,  
100 Stück 3 M. Tausch sehr angenehm.

NB. *P. apollo*-Puppen alle schnell ver-  
griffen: dies den Herren zur Nachricht,  
welche nichts mehr erhielten.

*Adolf Deeg*, Regensburg,  
Spiegelgasse 109, II.

Allen den Herren Bestellern,  
welche *B. strataris*-Raupen bestellen und  
keine erhielten, zur gefl. Nachricht, dass  
die Raupen schon zur Verpuppung über-  
gegangen waren. Meine diesbezügliche  
Offerte war 8 Tage zu spät in der Zeit-  
schrift erschienen.

Gebe Puppen ab zu 60 Pf. per Dtzd.  
im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.  
Eier von *O. dispar* das Dtzd. 4 Pf.,  
100 Stück 25 Pf. Auch Tausch.

*Julius Boin*,  
Bielefeld, Ed. Windhorststr. 15.

### Eier

von *C. hera* v. *magna* Dtzd. 25, 100 Stück  
150, *Pol. sericata* Dtzd. 50, 100 Stück  
300, *Tox. cracca* 35, *Z. tarsicristalis* (zel-  
ralis) 80, *Ac. rustic.* v. *vulpin.* 30 Pf.,  
Porto 10 Pf.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Tirol.

### Im Tausch abzugeben:

5 Dtzd. *Eug. autumnaria*-Puppen gegen  
mir noch fehlende Falter oder diverses  
Zuchtmaterial. Eier von *Bomb. mori*,  
*autumnaria*, *Lym. dispar* je 10 Stück  
20 Pf., Porto 10 Pf. (grosser Vorrat von  
nur kräftigen Exemplaren). In Kürze  
*Sm. ocellata* Puppen à Dtzd. 65 Pf., Porto  
etc. 35 Pf.

*Rob. Winkler*, Dresden,  
Pohlandstrasse 22.

**Porcellus**-Räupchen Dtzd. 40 Pf.,  
*nebulosa*-Eier 10, *grossulariata* 8, *prosa-*  
*pia* 30, *ambigua* 50, *maura*-Eier 30,  
100 Stück 150 Pf., jetzt weiche Falter ♂♀  
60 Pf., Dtzd. 3 M.

*F. Osc. König*, Erfurt, Joh.-Str. 72.

### Luna-Raupen,

von import. Puppen stammend, Dtzd.  
1,20 M., *cecropia*-Raupen Dtzd. 50 Pf.,  
ohne Unkosten, off. in Anzahl.

Im Kauf suche zu erwerben: *Tortrix*  
*histrionana*, *Troch. apiformis*, *Sirex spec-*  
*trum*, *M. formicarius*, *Ich. pissorius*, *A.*  
*crabroniformis*, *germanicus*, *Lyda ery-*  
*throcephala*, *Dic. berlinensis*, *Cic. ger-*  
*manica*, *Hydr. piceus* und Raupen von  
*Ps. monacha*, *P. piniperda* und *Cimb. va-*  
*riabilis* (*femorata* L.) Versand der Raupen  
nur gegen vorh. Beträge oder Nachnahme.

*E. Vassel*, Hann. Münden,  
Forstakademie.

### Abzugeben:

Von kräftigen Faltern Baltimorer Puppen:  
Eier von *Hyp. io*, 25 Stück 75 Pf. und  
Porto, *Samia promethea*, 50 Stück 75 Pf.  
und Porto, Räupchen von *Sm. ocellata*,  
25 Stück 1 M., Verp. und Porto 30 Pf.

*H. Jammerath*, Osnabrück.

### 100 Nordamerik. Lepidopteren

in ca. 60 Arten 12 M., 100 Südamerik. Lepidopt. in ca. 60 Arten 12 M., alles genau bestimmt. Keine unansehnliche Noctuiden etc. in der Centurie.

**Gelegenheitskauf:** ex larva Stücke von *Antheraea yama-mai* in schönen Varietäten von gelb bis dunkelbraun Dtzd. 4 M., 6 Stück 2,50 M., Porto und Verpackung frei.

O. Fulda, Stapleton, N.-York.

### A. yama-mai-

Puppen gibt ab à Stück 50 Pf., Porto 25 Pf., kräftige Cocons aus importierten Eiern.

F. J. Wünsche,

Ober-Politz b. Leipa, Böhmen.

### Hybridus-Eier

aus der Kreuzung *ocellata* ♂ × *populi* ♀, ferner *populi* ♂ × *ocellata* ♀ von kräftigen Faltern das Dtzd. 3 M.

Otto Schmid, Stuttgart,  
Schwabstrasse 56.

### Vanessa antiopa-Raupen,

fast erwachsen, Dtzd. 30, Puppen 40 Pf., 100 Stück 2 M. resp. 3 M., Endr. versicolora-Puppen Dtzd. 1,50 M.

Arct. caja Räupecchen, II. Inzucht, nach 2. Häutung, Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,75 M., Porto und Verpackung 30 Pf. extra.

Emil Wrede,

Nürnberg, Fürtherstrasse 94.

### B. v. sicula-

Raupen, nach 2. Htg., Dtzd. 50 Pf., Zucht jetzt sehr leicht. Tausch erwünscht.

K. Bauthner, Zwickau, Burgstr. 13.

### Char. jasius-

Puppen, gesund und kräftig, Stück 85 Pf., Sat. caecigena Stück 80 Pf., Dtzd. 7,75 M., Ocn. corsicum Dtzd. 1,80 M., Sel. bilunaria-Räupecchen Dtzd. 15 Pf., Arc. villicaria-Räupecchen Dtzd. 20 Pf. *Ch. jasius* kommen in einigen Wochen zum Versand. Bestellungen jetzt erbeten. Versand per Nachnahme oder gegen vorherige Ein-sendung des Betrages. Porto und Verpackung 30 Pf. Tausch nicht ausgeschlossen.

A. Raecke,

Leipzig, Brandvorwerkstr. 34, III.

### Cecropia-Räupecchen,

an Schlehe und Pflaume gewöhnt, tauschweise abzugeben.

*Cerambyx cerdo* vergriffen.

Czeczotka, Lehrer, z. Zt Krommenau  
p. Alt-Kemnitz i. R.

### Eier:

Smer. *populi* Dtzd. 10 Pf., Met. *margaritaria* Dtzd. 20 Pf.

Raupen: *menyanthisis* (Weide) 1/3 erwachsen Dtzd. 1 M.

— Malac. *francoica* —

Puppen (in 8 Tagen schlüpfend) Dtzd. 2,20 M., *spartiata*-Puppen Dtzd. 80 Pf., 100 Stück 5 M., Tausch erwünscht. Porto 10 resp. 30 Pf.

H. Schröder, Schwerin, Meckl.

Wallstrasse 61 b.

### Tausch.

Habe eine grössere Anzahl Falter von *Lobophora halterata* mit ab. *zonata* und Uebergängen hierzu, I. Qual., abzugeben gegen fehlende Falter oder Zuchtmaterial.

Busack, Postass., z. Z. Mestlin.

### Kräftige Puppen

von *Cat. fraxini* das Dtzd. 3,50 M. ausser Porto gibt ab

Otto Schmid, Stuttgart, Schwabstr. 56.

— *P. matronula* —

Eier von im Freien gefangenen Faltern tauschweise gegen Zuchtmaterial guter Arten abzugeben.

J. Rackl,

München, Klenzstrasse 95, I.

### Puppen

von *Las. pini* per Dtzd. 1 M., *rhamnii* per Dtzd. 35 Pf., Porto und Kisthen 30 Pf., gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

J. Rotermundt, Nürnberg 17,  
Kirchhofstrasse 64.

### Eier

von im Freien gefundenen Faltern habe abzugeben: *Gnoph. ambiguata* à Dtzd. 50 Pf., *Cid. caesiata* à Dtzd. 15 Pf., *Mam. tincta* à Dtzd. 20 Pf., Porto extra.

Schreiber, Oberzahlmeister, Erfurt.

### Puppen

von *Anth. pernyi* Dtzd. 1,50 M., *A. grossulariata* Dtzd. 30 Pf.

Gut gespannte Falter von *C. sponsa* und *Tore. pastium* sowie Raupen von *M. leucophaea* und *Boa. roboraria*, alles auch gegen Tausch, gibt ab

Entomolog. Verein Orion

i. A. Franz Gramann, Erfurt.

Adalbertstrasse 13

### Ph. smaragdaria-

Eier gibt ab Dtzd. 60 Pf. im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Aug. Minner,

Wiesbaden, Oranienstrasse 39.

### Puppen

von *Cat. fraxini* à Dtzd. 2,40 M., sowie Raupen von *Van. antiopa* à Dtzd. 30 Pf., später Puppen à Dtzd. 40 Pf. hat abzugeben

Rob. Hipp, Pforzheim, Kanalstr. 1.

Biete an im Tausch oder gegen bar:

Gesunde Puppen

von *T. gothica* à Dtzd. 50 Pf., erwachsene Raupen von *S. pavonia* à Dtzd. 40 Pf.,

EIER, in einigen Tagen Räupecchen von *A. prunaria* à Dtzd. 20 Pf., Porto extra.

### Eier

von *pruinata* und *F. limbaria* Dtzd. 20 Pf.

Denjenigen Herren, welche auf ihre Tauschangebote keine Antwort erhielten, zur gef. Kenntnis, dass mein Vorrat nicht reichte und ich die freundl. Angebote zur Berücksichtigung für nächstes Jahr vorgemerkt habe.

E. Schleiss, Fürth, Bayern.

Allen Herren, welche keine *Las. ilicifolia*-Raupen erhielten, zur Nachricht, dass der Vorrat schnell vergriffen war.

Reinhold Müller, Ziegelei Teuritz  
bei Lucka, S.-A.

Infolge plötzlicher Erkrankung war es mir unmöglich, vom 10. Juni an Bestellungen zu erledigen. Ich bitte die betreffenden Herren, dies gütigst zu entschuldigen.

E. Pörling, Stettin, Mühlenstr. 12.

Eine nahezu 3000 Stück umfassende

### Schmetterlings-Sammlung,

samtl. Exempl. tadellos, sorgfältig gesteckt und etikettiert, in zwei zugehörigen Schränken, verkauft wegen Todesfall

Frau Rosa Michaux, Speyer, Pfalz.

### Spannweiche Falter

von *Sm. quercus* à 1 M., *M. croatica* à 90 Pf., genadelt, auf Wunsch auch in Düten, habe noch abzugeben.

Nehme Bestellungen entgegen auf gesunde kräftige *Ch. jasius* Puppen (Sommergeneration) à 75 Pf., *Deil. nerii* à 80 Pf., Porto etc. extra.

W. Walther,

Stuttgart, Schwabstrasse.

### Aus Süd-Westafrika!

250 Dütenfalter en bloc oder in Losen à 25 oder 50 Stück zu 5 M. bis 7,50 M. p. Los, ferner Käfer und Heuschrecken in Spiritus. Am liebsten ganze Sendung zusammen, ev. auch geteilt.

Georg Schlevoigt, Hannover,  
Seestrasse 8.

### Kaufe

2 bis 3 Gelege Eier von *Gnoph. pullata* und Räupecchen von *Las. ilicifolia*.

Im Tausche habe abzugeben:

*Rhyp. melanaria*, frisch geschlüpft, in Düten (paarw.) 1 Dtzd. bar 1 M., auch Briefmarken.

Wilh. Blaha, Zawiercie, russ. Polen.

— Im Tausch —

gegen Zuchtmaterial oder Falter habe abzugeben: *Zyg. pyrina*-Eier, *P. chryso-rhoea*-Puppen, *Las. var. sicula*-Puppen, später spannw. Falter und Eier, alles in grosser Anzahl.

Johannes Riegel, Zwätzen a. Elst.,  
Neue Strasse 55.

### Puppen

von *Las. pini* Dtzd. 1 M., *Bomb. castrensis* Dtzd. 60 Pf., alle im Freien gesammelt, bei grösserer Abnahme billiger. Porto extra.

Georg Kraus,

Heidelberg, Ladenburgerstr. 56.

### Raupen

von *Van. antiopa* in grosser Anzahl hat abzugeben, per Dtzd. zu 30 Pf.

Friedrich Kiess, Möhringen,  
Burgstr. 00, Oberamt Stuttgart.

### Kräftige Puppen:

10 Stück *Rhod. fogax* à 2 Kr., 15 St. *yama-mai* à 80 h, 60 *A. luna* per Dtzd. 6 Kronen, 40 St. *Cat. fraxini* per Dtzd. 4 Kr., ferner 10 Stück *Cal. japonica* wie selbe in solcher Grösse noch niemals angeboten wurden; dieselben wurden mit edler Kastanie gefüttert und erzielte ich Raupen von 12—13 cm Länge, per Stück 4 Kronen.

Raupen von *H. vinula* per Dtzd. 60 h, *salicis* 40 h.

Ferner nehme Bestellungen an auf Raupen und Puppen von *atalanta* und *euphorbiae*, Raupen 80 h, Puppen 1 Kr. 20 h. per Dtzd., letztere kann ich in grosser Anzahl liefern, mori Eier per Hundert 30 h. Tausch auf farbenprächtige Exoten angenehm.

Josef Langer, Komotau i. Böhmen,  
Weitmühlstrasse 107, I.

— — — *Deilephila livornica* — — —  
Puppen 50 Pf. p. Stück, 6 Stück 2,80 M., *Deilephila livornica* erst geschlüpfte Schmetterlinge, genadelt, ungespannt, 60 Pf. d. Stück.

A. Spada, Zara-Barcagno, Dalmatien.

Könnte noch einige Tausend gesunde, kräftige Freilandpuppen von

### Las. pini

versenden Dtzd. 70 Pf., bei Mehrabnahme billiger.

Dresel, Sandhofen, Baden.

Gesunde, kräftige

— Puppen von *Bretolonia meticulosa* — per Dtzd. 60 Pf., in 8 Tagen kräftige Puppen von *Vanessa antiopa* per Dtzd. 50 Pf., Porto und Packung 30 Pf., Nachnahme oder Voreinsendung bei

Wilhelm Sieber, Reichenberg, Böhm.,  
Kratzauerstrasse 22.

### Gut befruchtete Eier

von *Boarmia roboraria* Dtzd. 25, 100 St. 1,60 M., Porto 10 Pf.

Raupen von *B. pomonarius*, erwachsen, Dtzd. 40 Pf., *Gonodontis bidentata*, halb erwachsen, Dtzd. 30 Pf., Porto 25 Pf., in Vorauszahlung, gibt ab

Ernst Burkhardt, Meerane i. Sachsen,  
Talstrasse 16.

### Raupen

von *Sat. pyri* Dtzd. 60 Pf.

H. Pfister, Frankfurt a. M.-Bockenheim,  
Mühlgasse 14 a.

### Raupen

von *cynthia* von importierten Faltern Dtzd. 50 Pf., Futter: Götterbaum, Ersatz: Linde. Porto besonders. Raupen und Puppen von *dispar* Dtzd. 20 resp. 30 Pf.  
*Carl Wagner*, Liegnitz, Karthausstr. 13.

### Puppen

von *plumigera* à Dtzd. 1,20 M., Eier von *margaritaria*, sicher befruchteter, abzugeben, 4 Dtzd. 1 M., Porto 30 resp. 10 Pf.

☞ *Cecropia*-Eier vergriffen.

*L. Finke*, Göttingen,  
Weender Chaussee 90.

### Befruchtete Eier

von *Tek. polyphemus* 50, *cecropia* 20, (100 St. 150), *S. pyri* 40 (100 St. 150), *Hyl. pinastri* 15, *Sm. populi* 10, *ocellata* 15, *ligustri* 10, *Metroc. margaritaria* 30 (100 St. 120), *Hyperchiria io* 60 Pf. per Dtzd., Briefporto extra. Auch Tausch.

Listen über Lebendes, Sammelgeräte, Bücher, biolog. und mimetische Sammlungen frei.

*A. Voelschow*, Schwerin, Meckl.

☞ *Populifolia*-Eier Dtzd. 45 Pf., 100 Stück 2,75 M., *fraxini*-Puppen Dtzd. 2,50 M., *roboraria*-Eier Dtzd. 25 Pf., *A. cynthia*-Eier Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 60 Pf.

*Hinz*, Brandenburg,

p. Adr. Remer, Kurstrasse 68.

☞ Allen Herren, welche noch auf *Nola togatulalis*- und *dubitata*-Puppen reflektierten, zur Nachricht, dass die Tiere bereits geschlüpft waren.

Kann noch einige Dtzd. genadelte und gespannte Falter beider Arten im Tausch abgeben, auch einige Dtzd. genadelte Falter von *Agl. infauista*, einige Dtzd. gespannte Falter von *Agr. fimbria*, *eumedon* und *Bist. zonarius*, Eier von *At. cynthia* und ein Gelege von *cynthia* ♂ × *promethea* ♀ an Meistgebot. Später Raupen von *cecropia*, diese Tiere garantiere ich für Freiland, da ich selbige selbst in St. Louis gesammelt habe. Gef. Angeboten sieht entgegen

*H. Lass*, Frankfurt a. M.,  
Haidestrasse 14.

Vom 15. Juli ab ist meine Adresse Schleiermacherstrasse No. 3, I. St.

Ich suche zu kaufen:

**Hofmann, Schmetterlinge, Raupen.**

☞ *W. Junk*, Berlin NW. 5,  
Rathenowerstr. 22.

### Hep. humuli,

frische Falter (Düten), habe wieder abzugeben, Dtzd. 90 Pf., Porto extra.

*Hugo Thiele*, Schweidnitz,  
Breslauerstr. 8.

### Ph. smaragdaria-Eier

gibt ab Dtzd. 60 Pf., auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial

*Aug. Mimmer*, Wiesbaden,  
Oranienstr. 39.

☞ Gegen 1 Dtzd. gute Puppen, *Crat. dumi*, vertausche ich 1 Dtzd. gute Puppen von *Th. polyxena* ab. *ochracea*. Hier kommen nur ab. *ochracea* vor. Bitte um Angebote.

*V. Babák*, Usora, Bosnien.

### Act. luna-Eier

von grossen Faltern à Dtzd. 50 Pf. Im Tausch gebe ab gespannte Falter e.l. 1904, *Cat. promissa*, *Arctia purpurata*, *Smerinth. populi*, II. Generation, letztere auch spanweich gegen bessere Falter, Puppen oder Eier.

*V. Vogelbacher*, Karlsruhe,  
Morgenstr. 4, III. St.

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne *Papilio* und feine *Charaxes*, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit *Stichopthalma tonkiniana* 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter *O. brookeana*, herrliche *Papilios*, *Morpho*, *Attacus atlas*, *Charaxes*, *Sphinxiden*, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

☞ Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Neuheit!

### „Siam“-Centurie

Neuheit!

Von Siam sind von meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. *P. mahadeva* und *pitmani*, die allein einen Katalogswert von 80,00 M. haben, neue *Euploeen*, *Pieriden* und andere feine *Papilio* 25 M. Dieselbe Centurie ohne *P. mahadeva* und *pitmani* 15 M.

Das Schönste an **Coleopteren** bietet eine Centurie aus Tonkin darunter der neue *Neolucanus opacus*, prächtige glänzende *Ruteliden*, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde *Tenebrioniden*, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre

Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

*Victor Stiller*, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

**H. Fruhstorfer**, Berlin NW., Turmstrasse 37.

### Call. v. persona,

befruchtete Eier à Dtzd. 3 M. excl. Porto und Packung (eingeschr. Muster) habe im Laufe dieses Monats abzugeben. Bestellungen erbitte umgehend, damit die Eier sofort nach Ablage versenden kann.

Kräftige, bald schlüpfende Puppen von *B. v. spartii* à Dtzd. 3,40 M. Frankozusendung p. eingeschr. Muster.

*Fritz Zickert*, Via Nuuziatella 6,  
Neapel.

### Odezia tibiale,

Raupen aller Grössen à Stück 75 Pf., Puppen à Stück 1,50 M., *Eupid. actaeata*-Raupen, erwachsen, à Dtzd. 2 M., Puppen 3 M., *Eup. immundata*-Raupen in genügend Futter à Dtzd. 1,20 M., Puppen 2 M., *Lob. appensata*-Raupen à Stück 50 Pf. im Juli abzugeben.

*L. Finke*,

Göttingen, Weender-Chaussee 90.

Habe abzugeben:

Erwachsene Raupen von *Bomb. trifolii* à Dtzd. 70 Pf., später Puppen davon 90 Pf., ferner noch eine Anzahl Puppen von *Bomb. quercus* à Dtzd. 50 Pf.

Den Herren, welcher *paranympha*-Puppen bestellen und keine erhielten, zur Nachricht, dass dieselben schnell vergriffen waren.

*J. Schänble*,

Karlsruhe, Augartenstrasse 85.

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen *Cassa* oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

*Felix Ney*, Aachen, Stefanstr. 61.

### Pyg. anachoreta-Eier,

Dtzd. 10 Pf. (Marken), Porto 10 Pf.

*Kaiser*, Bezirksfeldwebel

Bezirks Kommando Halle a. S.

### Art villica-Räupchen

Dtz. 20 Pf., 100 Stück M. 1,25, *Sel bilunaria*-Räupchen 20 Pf., 100 Stück M. 1,25, spanweich Falter von *Lyc. euphemus*, *arcas* u. *ocudetrta*. Tausch erwünscht. Porto und Verp. bei bar 30 Pf.

*A. Raeke*, Leipzig,

Brandvorwerkstr. 34 III.

### Eier von populifolia

aus Freilandpaarung 50 Pf., 100 Stück 3 M.

**Puppen:** *fraxini* 3 M., *pennaria* 60 Pf., *dubitata* 1 M., *caeruleocephala* 60 Pf.

**Raupen:** *hirtarius* 60 Pf., *v. punctatum* 50 Pf., *pavonia* 40 Pf., *luctifera* 60 Pf., kleine *pyri* 80 Pf., alles per Dtzd. offeriert

*Otto Petersen*, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestr. 49.

### Matronula-Eier

von im Freien gefundenen Weibchen sind jetzt sofort abzugeben das Dtzd. für 1,50 M., 50 Stück für 5,50 M. und 100 Stück für 10 M. Porto 10 Pf.

*G. Calliess*, Guben, Sand 11.

### Sambucaria-Eier

von Freiland-Copula stammend, gebe ab à Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf., Tausch gegen Zuchtmaterial erwünscht.

*Ernst Orgis*, Neukirchen  
i. Erzgeb. Sa.

### Gesucht:

spannweiche Falter von *porcellus* und *gallii*. Angebote erbittet

*Ph. Gönner*,

Einj. Gefreiter im Inf. Regt. 118, 10. Comp.  
Worms a. Rh.

### Luna-Puppen

à Stück 40 Pf., *cynthia*-Eier Dtzd. 10 Pf., spanweich Falter von *sponsa* Dtzd. 1,80 M., auch im Tausch abzugeben. Porto extra.

*H. Klaue*, Cottbus,  
Dresdenerstr. 140.

### Rhod. rhamni-Raupen

à Dtzd. 40, Puppen 50 Pf.

*Erich Rothe*, Poesneck i. Thür.

### Bezahlte Inserate.

### Las. populifolia-Eier,

event. -Raupen gebe ab per Dtzd. 45 Pf. oder im Tausch nur von *Las. pruni*, *otus* oder *ilicifolia*; auch *O. antiqua*-Eier sind sofort abzugeben p. Dtzd. 10 Pf., Porto extra.

*Richard Holzer*, Steueramts-Offizial,  
Wien XIII, Breitenseerstr. 6 I/13.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

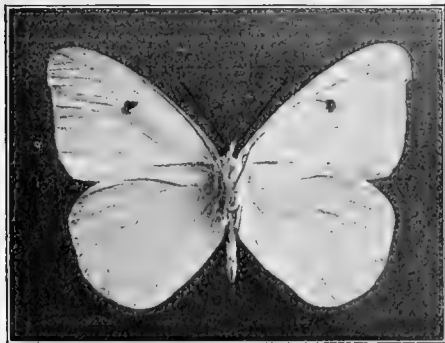
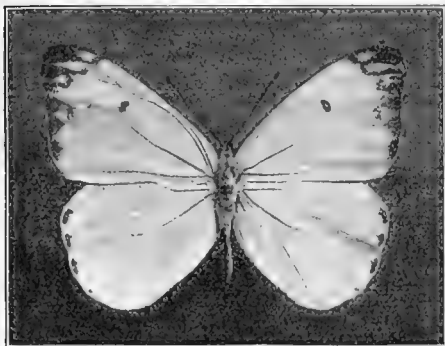
Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Pieris continentalis* n. sp. ♂. — *Dicranura vinula* L. nov. aberr. — Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt. (Fortsetzung). — *Lycaena amandus* Schn. ab. caeca Gillmer. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## *Pieris continentalis* n. sp. ♂.

Beschrieben von *Karl Heyn*-Berlin.



Fundort: Quango. Sammler: v. Mechow. Type im Berliner zoologischen Museum.

Wesentliche Charaktere: Rippe 8 der Vorderflügel ziemlich so lang wie Rippe 7. Auf der Vorderflügelunterseite fehlen sowohl die Submarginal- als auch die Marginalflecken gänzlich. Nur die Vorderflügel führen beiderseits einen länglich runden, grossen, schwärzlichen Fleck auf der unteren Discocellulare. Hinterflügel ganz ohne Submarginalfleck.

Die zu den grösseren Formen gehörige Art steht demnach in der Gruppe der Madagassischen Arten

*Pieris antsianaka* Ward und *ramona* Gr. Smith (Nr. 40 und 41 der Tabelle der äthiopischen *Pieris*-Arten bei Christ. Aurivillius, *Rhopalocera aethiopica*, Stockholm 1898, p. 405), unterscheidet sich jedoch von beiden Inselarten sofort durch den Mangel des grossen Submarginalflecks im Felde 3 der Vorderflügelunterseite.

Kopf weiss, von der Stirn bis zum Scheitel beiderseits eine Reihe schwarzer Härchen, Augen und Rüssel dunkelbraun, Fühler schwarz, auf der unteren Seite mit einer weissen Linie, Palpen vorn und hinten mit einer Reihe schwarzer Härchen, Thorax schwarz, mit weisser Behaarung, Brust dicht weiss behaart, Beine weiss, Hinterleib oberseits schwarz, am Anfang und Ende mit weisser, unten und an den Seiten mit bräunlichgelber Bekleidung.

Vorderflügeloberseite weiss, längs dem Vorderrande schmal schwarz; eine schwarze Saumbinde nimmt die Spitze ein und reicht am Aussenrande bis zur Zwischenrippenfalte im Felde 1; bis zur Rippe 5 bleibt sie breit, ist dann tief ausgebuchtet im Felde 4 und tritt dann im Felde 3 noch einmal gerundet weiter nach innen vor; der Innenrand dieser Saumlinie ist wellig und nicht scharf begrenzt; in den breiten Teilen derselben liegen 4 weisse, keilförmige, mit ihren spitzen Enden dem Aussenrande zustrebende Flecke, drei im Spitzelfelde und einer im Felde 3. Auf der Querrippe am Zellenende liegt ein länglicher, schwärzlicher, etwa 2 mm langer und 1 mm breiter Fleck. Vorderflügelunterseite weiss, an der Zellenwurzel etwas gelblich angehaucht, die Spitze gelblich, die Rippen im Spitzelfelde bräunlichgrau. Der schwarze Fleck am Zellenende ist grösser als oberseits; er führt noch ein Anhängsel, das der Querrippe entlang bis zur Subcostale reicht.

Hinterflügeloberseite weiss, nur an den Mündungen der Rippen 3, 4, 5 und 6 mit deutlichen, länglichen, schwarzen, dem Fransensaum parallel verlaufenden Randflecken. Hinterflügel-Unterseite gelblichweiss, an der Wurzel des Vorderrandes mit zitronengelbem, sichel-förmigem Streifen und einem ebenso gefärbten Strich längs der Zelle wurzelwärts im Felde 1. Die Randflecke sind



hier matt bräunlichgrau und nehmen, zusammenfliessend, fast den ganzen Aussenrand ein; ein Strich auf der Zellenschlussrippe ist ebenfalls matt bräunlichgrau. Spannweite 51 mm.

### **Dicranura vinula L. nov. aberr.**

Der bestens bekannte, fleissige Entomologe Fritz Zickert in Neapel sammelte in dem verflossenen Winter in der Umgebung seines Wohnortes etwa 22 *vinula*-Cocons, welche im Frühjahr die Falter ergaben. Unter den letzteren befanden sich nun 4 weibliche Exemplare, welche von der Stammart in gleicher Weise bedeutend abwichen. Während die Zackenlinie vor dem Saume der Vorderflügel scharf und deutlich vorhanden ist, fehlen die nach innen gelegene, zweite Zackenlinie, sowie die darauf folgende angedeutete dritte Linie und die Punktbinde vollkommen. Die dunkle, breite Querbinde im Wurzelfelde erscheint bedeutend abgeschwächt, sodass die neue Form, von der ich in aller mir zugänglicher Literatur keine Beschreibung auffinden konnte, einen recht fremdartigen, stark abweichenden Eindruck macht. Das ganze Mittelfeld der Vorderflügel ist zeichnungslos. Auf dem Hinterleibe sind die dunklen Zeichnungen verwaschen, in einer gleichmässig aschgrauen Färbung aufgehend. Uebergänge wurden nicht erzielt.

Da nach den oben mitgeteilten Fundumständen mit Sicherheit angenommen werden darf, dass diese interessante neue Form von *Dicr. vinula* L. ständig in der Umgebung Neapels und weiterhin vorkommt, so schlage ich vor, dieselbe zu Ehren ihres Entdeckers *aberr. zickerti* Frgs. zu benennen.

Wenn wir bei ♂♂ von *vinula* gelegentlich eine Reduktion der beiden Zackenlinien vor dem Saume vorfinden, so beruht dieselbe nur auf der sehr dünnen Beschuppung der Flügel, wie sie bei den ♂♂ dieser Art sehr häufig vorkommt. *Carl Frings.*

## **Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt.**

Von R. Henne am Rhyn.  
(Fortsetzung.)

Ich versuchte nun mit allen möglichen Mitteln die Tiere zu vertreiben, goss kolossale Quantitäten von Wasser, vermischt mit Carbolineum und Petroleum von oben durch den langen von den Raiap gegrabenen Schacht, tötete damit auch Tausende und Abertausende, aber los wurde ich sie nicht, bis wir die betr. Pfosten ausgruben und durch frische ersetzten. Um nun der Geschichte ein für allemal ein Ende zu machen, verfolgten wir aus den Löchern, in welchen die Pfosten gestanden hatten, die Gänge der Raiap, wühlten dabei den halben Grundriss des Hauses unter demselben auf (die dortigen Häuser stehen alle auf Pfählen) und gelangten schliesslich an das zu ebener Erde befindliche auscementierte Badezimmer. Da das Nest offenbar unter demselben lag, so liess ich den Cementboden aufbrechen und richtig, nach wenigen Hieben mit der Hacke in den harten Boden darunter legten wir eine Menge Gänge und Höhlen bloss, die mit Raiap in allen Entwicklungsstufen und Haufen von Eiern angefüllt waren. In einem der Gewölbe oder vielmehr in zwei unmittelbar nebeneinander liegenden Abteilungen desselben fanden wir je eine Königin, mit Eiern zum Platzen angefüllt.

Das Aussehen einer solchen Königin ist ein so absonderliches, dass es wohl der besondern Beschreibung wert ist. Man denke sich den Vorderkörper irgend einer grösseren Ameisenart aus dem einen Ende eines etwa 10 cm langen und 3 cm dicken, weisslichen, weichen aber straff wie ein gefülltes Luftkissen sich darstellenden Sacke hervorragend, so dass, wenn der Sack resp. der Bauch der Raiap-Königin flach auf der Erde liegt, der Vorderkörper in der Luft schwebt und das Tier hilflos mit den Beinen strampelt. Es ist mir ein Rätsel geblieben, wie eine solche Stammutter, die auf jede eigenmächtige Bewegung verzichten muss, ihre Funktionen erfüllen kann, selbst wenn sie, wie ja unzweifelhaft der Fall ist, von ihren Trabanten stets gewartet und gepflegt wird. Ich schenkte die beiden interessanten Tiere einem mir befreundeten Arzte, der sie später einem Museum zuwandte. Die Kolonie unter meinem Badezimmer liess ich trotz der Ergreifung der Königinnen zur Sicherheit vollständig ausgraben und meinen Hühnern zum Frass vorwerfen, denn da es erwiesen war, dass zwei Königinnen zu gleicher Zeit in einem Nest vorkommen können, so hielt ich es auch für möglich, dass sich aus einem der Geschlechtstiere eine weitere Königin entwickeln könnte, worauf dann die Vermehrung der schädlichen Kerfe wiederum ungeahnte Dimensionen hätte annehmen können. Von da an hatte ich wieder lange Zeit Ruhe vor den Raiap.

Es gibt nun zwar eine an sich einfache und radikale Methode, die Raiap für immer von einem Hause fernzuhalten. Dieselbe besteht in der Untermauerung des Hauses, d. h. in der Unterbrechung einer direkten Verbindung zwischen Erdboden und Holzwerk. Jedoch ist diese Bauart der besonderen Verhältnisse wegen nicht wohl anwendbar, da die Häuser einerseits nicht stabil zu sein brauchen, weil man sie nach wenigen Jahren der Feldkultur entsprechend wieder versetzt und daher auch allzu hohe Kosten vermieden werden müssen und andererseits Handwerker und Material nicht so leicht zu bekommen sind. Man begnügt sich daher bei stabileren Häusern vielfach mit einem einfachen Cementguss rings um den untersten Teil der Hauspfosten, so dass dieselben von unten und den Seiten vollständig mit der zu grosser Härte erstarrenden Masse umgeben sind.

Aber auch die gewöhnlichen Ameisen, mit denen die Termiten nicht viel mehr als die staatliche Einrichtung gemein haben, zwangen mich während meines ganzen Aufenthaltes in den Tropen zu einem unaufhörlichen und geradezu mit Erbitterung geführten Kampf mit ihren gefrässigen durch keine Verfolgung endgültig abzuschlagenden Streifschaaren. Natürlich sind es nur gewisse Arten, welche die Häuser besuchen und glücklicherweise nicht die bissigen, aber diese machen sich den Bewohnern verhasst genug. Es ist nämlich unglaublich, wie weit die feine Witterung dieser Ameisen geht, auf welche Entfernungen ihnen dieselbe etwas Fressbares, vor allem etwas Süsses verrät. Bleibt auf einem Tische etwas derartiges liegen, so hat sich binnen wenigen Minuten die erste Ameise daselbst eingefunden, ihr folgen andere und binnen einer Viertelstunde bewegt sich ein endloser Zug den Fussboden entlang, an dem Tischbein hinauf nach der Beute hin, um den Platz erst zu verlassen, nachdem alles Brauchbare verzehrt oder weggeschleppt ist. Woher sie kommen, weiss man eigentlich nicht, denn wo vorher keine einzige in Sicht

war, bewegen sich kurz darauf ungezählte Scharen und sind eben so wieder verschwunden, wenn der Anlass zu ihrem Herbeiströmen nicht mehr besteht. Die Speiseshränke sind selbstverständlich der beliebteste Angriffspunkt der Ameisen, und um die Speisen auch nur einigermaßen vor ihnen zu schützen, pflegt man die Füße solcher Möbel in kleine mit einer Mischung von Wasser und Petroleum gefüllte irdene Schüsselchen zu stellen.

(Fortsetzung folgt.)

### Lycaena amandus Schn. ab. caeca Gillmer.

Zu dem in No. 14 S. 54 d. Ztschr. beschriebenen Zobel'schen amandus-♂ teilte mir Herr Gillmer unterm 5. d. M. mit, dass ihm Herr Prof. G. Stange-Friedland (Mecklenburg) auf eine Anfrage hinsichtlich der in „Stange, Macrolep. d. Umg. v. Friedland III 1901. S. 4“ angeführten amandus-Aberration nachstehende Angaben gemacht habe: „Mein amandus-♂ ist völlig augenlos, natürlich die Mittelflecke ausgenommen; die Randzeichnung der Unterflügel fast, die der Oberflügel ganz verloschen.“

Demzufolge würde das von Herrn Gillmer in der „Societas ent.“ XVII Seite 180 gleichzeitig als Uebergangsform erwähnte Stange'sche Stück eine echte „ab. caeca Gillmer“ sein.

Wilh. Leonhardt-Eschersheim (Kr. Frankfurt a. M.).

### Neue Mitglieder.

- No. 3688. Herr Leonard Susan, Verkehrs-Assistent, Laube bei Tetschen a. d. Elbe, „Villa Maria.“ Böhmen.  
 No. 3689. Herr Hugo Müller, Reichenberg i. Böhmen, Kreuzgasse 14.  
 No. 3690. Herr Franz Schierbel, Postadjunkt, Bayreuth, Alexanderstr. 6/I.  
 No. 3691. Herr Friedrich Stoffers, Pharmazeut, Hannover, Marienstrasse 27, Marienapotheke.  
 No. 3692. Herr August Weis, Betriebs-Sekretär, Karlsruhe (Baden), Wilhelmstrasse 36.  
 No. 3693. Herr Direktor Eugen Bühler, p. Adr. Kammgarnspinnerei Eupen, Bez. Aachen.  
 No. 3694. Herr Albert Kaefenstein, St. Andrä Wörtern in Nieder-Oesterreich, Schlossgasse 4.  
 No. 3695. Herr K. Vorpahl, Lehrer, Altëustrinchen, Bez. Frankfurt (Oder).  
 No. 3696. Herr Leopold Sobel, Lehrer, Brenn, Post Reichstadt, Böhmen.  
 No. 3697. Herr Wilh. Bogen, Postassistent, Luckenwalde.  
 No. 3698. Herr Ferd. Fuchs, Boppard (Rhein), Mainzerstrasse 15.

**Hand** Noch immer werden die Inserate an die verschiedensten Adressen gerichtet, obschon wiederholt bekannt gegeben wurde, dass sie entweder an den „Internationalen Entomologischen Verein zu Guben“ oder an „Paul Hoffmann, Guben, Pförtenerstrasse 3“ zu senden sind.

Die Annahme der Inserate wird am 4., 11., 18. und 27. früh 7 Uhr geschlossen. Paul Hoffmann.

#### Nachruf.

Am 7. Juli d. Js. verschied zu Aschersleben im Alter von 79 Jahren das langjährige Mitglied des „Intern. Entom. Vereins“

#### Friedrich Rohleder.

Mit ihm ging ein fleissiger Sammler, ein guter Beobachter und ein hervorragender Kenner der „Eulen“ zur ewigen Ruhe ein. Seiner 40jährigen entom. Tätigkeit konnten nur körperliche Leiden ein Ziel setzen.

Leicht werde diesem trefflichen Insektenreunde die Erde!

Der Vorstand des „Ent. Vereins.“

#### Wohnungsveränderung.

Vom 1. August wohne ich  
 — Wien-Döbling, Saileräckerg. 35. —  
 Carl Pernold.

#### Entomologische Utensilien

als

Fangnetze, Tötungsgläser, Excursionskästen, Spanobretter, Torfplatten, Insektennadeln, Insektenkästen, Etiketten etc.

liefert in bekannt vorzüglicher Qualität zu mässigen Preisen

Wilh. Schlüter, Halle a. S.,  
 Naturalien- u. Lehrmittelhandlung.

### Bitte.

Ich würde für die Ueberlassung von Ei-, Raupen- und Puppen-Material der deutschen **Hepialiden, Zeuzeriden, Cossiden, Noliden, Lipariden, Notodontiden** und **Pterophoriden** sehr dankbar sein; desgleichen, wenn dieses oder jenes Mitglied, welches irgend eine zu diesen Familien gehörende Art gezogen hat, mir seine Notizen übersenden möchte: 1) in Bezug auf das Ausschlüpfen der Eier; 2) genaue Angabe einer jeden Raupen-Häutung; 3) genaue Beschreibung des Unterschiedes, welcher nach jeder Häutung in der Raupen-Erscheinung auftritt; 4) das Datum der Anfertigung des Cocons; 5) das wirkliche Datum der Verpuppung. Jede auf die eine oder andere dieser Nummern bezügliche Mitteilung ist von Wert. Eier, Raupen und Puppen selbst der allgewöhnlichsten Arten sind zur Beschreibung erwünscht.

Auch ersuche ich um Puppen von folgenden **Pterophoriden**: *Agdistis bennettii*, *Platytilia gonodactyla*, *Oxyptilus heterodactyla*, *Mimaeseoptilus fuscus*, *Leioptilus lienigianus*, *Aciptilia tetradaactyla*, *A. baliodactyla*, *A. galactodactyla* und *A. penta-dactyla*. Raupen von solchen Arten, die eben nicht genannt wurden, sind mir hoch willkommen. Besonders sind kritische Arten erwünscht, wie *Platytilia isodactyla*, *P. ochrodactyla* und *P. bertrami*, *Oxyptilus distans* und *O. parvidactyla*, *Mimaeseoptilus bipunctidactyla* (*plagioidactyla*) und *M. zophodactyla*, *Pterophorus monodactyla*, *Leioptilus tephrodactyla*, *L. osteodactyla* und *Aciptilia paludum*. Die ersten Stände geben fundamentale klassifikatorische Merkmale ab, welche der Vereinigung von *phaeodactyla* und *microdactyla*, von *osteodactyla*, *tephrodactyla*, *lienigianus*, *monodactyla* und *lithodactyla*, u. s. w. vorbeugen werden.

Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

M. Gillmer.

#### El. v. prasinaria-Eier

à Dtzd. 70 Pf. gebe im Tausch oder gegen bar ab.

E. Grادل, Liebenau i. Böhmen.

— Im Tausche —

gegen exotische Dütenfalter

gebe 2 Dtzd. kräftige Act. luna-Puppen.  
 Ernst Brombacher, Strassburg i. E.,  
 Regenbogengasse 21.

#### Lym. monacha-

Raupen, lebend oder präpariert, sowie Maulwurfsgriillen in jeder Anzahl kauft das Naturwissensch. Institut

Louis Buchhold, München,  
 Gernerstr. 10.

#### Gut befruchtete Eier

von *L. quercifolia* à Dtzd. 10 Pf., *L. pini* ♀ × *montana* ♂ Dtzd. 25 Pf. gegen bar oder im Tausch.

Fritz Zirk, Nürnberg,  
 Rotlederstr.

#### EIER

von *D. tiliae* 15, *D. curvatula* 20, *Our. sambucaria* 20 Pfg. pro Dtzd., von Freilandtieren, gibt ab

Erich Schacht, Brandenburg a. H.,  
 Klosterstr. 25.

Die in der letzten Nummer der Zeitschrift angebotenen antiopa-Raupen und Puppen sind auch im Tausche gegen anderes Zuchtmaterial und Falter) abzugeben, bar Raupen 25, Puppen 35 Pf. per Dtzd.

Rob. Hipp, Pforzheim,  
 Kanalstr. 1.

#### Eier

von *Z. pyrina* à Dtzd. 25 Pf., *L. pruni* à Dtzd. 20 Pf., Räupecchen von *S. populi* à Dtzd. 15 Pf., *Sp. ligustri* 20 Pf., Porto 10 resp. 30 Pf.

*L. cervus* vergriffen.

R. Loquay, Selchow, Post Wutschdorf.

Eier: *Hyl. pinastris* 15, *Mam. advena* 20, *Eupl. lucipara* 10, *Plus. chrysitis* 25, *pulchra* (v. *areum*) 70 Pfg.

Raupen: *Eriog. lanestris* 30, *An. myrtili* 40, *Plus. chrysitis* 35 Pf. Alles per 1 Dtzd. gibt im Tausch oder gegen bar ab

E. Grادل,  
 Liebenau i. Böhmen.

#### Hymenopteren.

Eine grosse Anzahl, gebe selbige billigst ab. Tausch gegen Schmetterlinge nicht ausgeschlossen, alle richtig bestimmt.

F. Priesing, Hannover,  
 Arnswaldstrasse 20.

**E i e r**

von kräftigen, aus Freilandpaarung erhaltenen Tieren: L. populifolia 50 Pf., L. pruni 15 Pf., L. quercifolia 10 Pf. pro Dtzd., Porto 10 Pf. extra hat abzugeben, auch im Tausch gegen flavia-Eier  
*Emil Gross*, Ohligs-Heipertz (Rheinland).

Gebe sofort ab:

Eier von A. caja 10 Pf., Raupen von Ps. monacha in beschränkter Anzahl Dtzd. 40 Pf. Porto und Verpackung besonders.

*M. Neumann*, Lehrer, Kratzwieck (Pommern).

Habe abzugeben:

Eier von Sp. pinastri, à Dtzd. 10 Pf. Porto extra. *Reinhold Wieck*, Berlin, Münchebergerstr. 6, v. II r.

**Puppen**

von Rhodia fugax Stück 150, später kräftige Deil. nerii-Puppen und spanneiche Falter Stück 75 Pf., Porto 20 Pf. in Anzahl abzugeben.

*B. Matz*, Peitz N/L.

**Eier:** Ur. sambucaria Dtzd. 15 Pf., Spil. lubricipeda Dtzd. 10 Pf., Od. pruni Dtzd. 20 Pf.

Raupen: Fer. matronula Dtzd. 150 Pf., Ell. prosapiaria Dtzd. 30 Pf., Aug. prunaria Dtzd. 15 Pf.

Puppen: Th. pityocampa Stück 20 Pf., P. populi Stück 20 Pf., Pt. plumigera Stück 12 Pf., Cat. nupta Stück 10 Pf., Van. io Dtzd. 40 Pf., matronula auch Tausch.

*C. F. Kretschmer*, Falkenberg a. S.

**Maura-Eier**

Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,50 M. liefern sicher und nur von Freilandtieren. Falter davon ♂ ♀ 60 Pf., 1 Dtzd. M. 3, weich.  
*F. Osc. König*, Erfurt, Joh. Str. 72.

**Eier:**

persicariae Dtzd. 15, maura 30 Pf., triplasia 25, sambucaria 20, apicaria 15, papilionaria 20, ambigua 50 Pf.

Raupen: proserpina 1,20 M., plantiginis 25, prosapiaria 50, vinula 20 jacobaeae 20, nebulosa 20, cucubali 40 Pf.

Falter: maura, weich, ♂ ♀ 60 Pf., Dtzd. M. 3, grossulariata, weich, in gr. Zahl 60 Pf., iris, ilia, clytie, paphia, sponsa, nupta, nach Wunsch weich oder gespannt.

*F. Osc. König*, Erfurt, Joh. Str. 72.

**Raupen und Puppen**

gegen bar oder im Tausch: Pap. podalirius, nach 2. und 3. Häutung (Raupen), V. antiopa 10 Dtzd. Puppen, Harp. vinula 2 Dtzd., Not. zickzack 2 Dtzd., Sat. pavonia 1 1/2 Dtzd., Sm. ocellata 1 Dtzd., Sm. populi 1 Dtzd., alles von Freiland-Eiern gezogene Raupen, Deil. euphorbiae in grosser Anzahl, Ocn. dispar 2 Dtzd. Puppen, C. bucephala 2 Dtzd. Räumchen (Freilandeizucht), Abr. grossulariata 5 Dtzd. Puppen.

*Paul Seige*, Poessneck, Neustädterstr. 9.

**A. atropos-Raupen.**

Dtzd. 4 M., Puppen à 50 Pf., Dtzd. 5 M. D. vespertilio-Raupen, klein 1,75, erw. 2,75 M., Puppen 3,75 M., H. crinalis-Raupen 1,85, Puppen 2,50 M., T. cracca-Raupen 1,25 M., Gr. algira 1,50 M. Porto 25, für atropos-R. 75 Pf. Eier: O. detrita 15 Pf., 100 Stck. 1 M., N. lividaria 30, Ac. rusticata 25 Pf.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Tirol.

**E i e r**

von quercifolia à Dtzd. 15 Pf., 100 Stck. 1 M., fascelina à Dtzd. 10, phegea à Dtzd. 10, 100 St. 60 Pf. *E. Pirling*, z. Z. Carlsruhe, Schlesien.

**Arctia caja-**

Raupen, II. Generation, bald erwachsen, Walnussfütterung, Dtzd. 80 Pf., D. fascelina-Raupen, klein Dtzd. 20 Pf., C. patotiora-Raupen, klein Dtzd. 15 Pf., Porto und Packung extra, Tausch gegen andere Raupen oder Puppen erwünscht.

*H. Dopp*, Schwäb. Gmünd, Kirchgasse 11/I.

**Gesunde Puppen**

von Rhod. fugax, à 1,25 M. und Calig. japonica à 80 Pf., excl. 30 Pf. für Porto u. Verpackung gibt ab

*Adolf Langhammer*,

Mähr.-Rothwasser No. 249 (Mähren).

**Bomb. mori-Raupen,**

halb erwachsen, Futter: Maulbeere, Dtzd. 15 Pf., später Puppen 25 Pf. Bomb. lanestris Raupen, fast erwachsen, Futter: Birken, Pflaumen, Weissdorn, Linden, 25 Pf., später Puppen 40 Pf. Porto u. Verpackung 30 Pf. Lieber Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial.

*Jaffke*, Kgl. Kreisbauinspektor, Friedeberg N. M.

Habe abzugeben:

**Eier** von autumnaria, à Dtzd. 10 Pf., **Raupen** von antiopa à Dtzd. 30 Pf., prunaria à Dtzd. 25 Pf., plantiginis à Dtzd. 25 Pf., Bom. mori, spinnreif, 20 Pf., **Puppen** von dispar, pr. Dtzd. 20 Pf., neustria pr. Dtzd. 25 Pf. Auch im Tausch gegen Eier oder Puppen von anderem Zuchtmaterial abzugeben.

*Jynaz Richter*, Tetschen a. d. Elbe, Hansastr. 50.

**Flavia-Räumchen,**

nach 3. Häutung, 1 Dtzd. 1,25 M., 50 St. 4,50 M., 100 St. 9 M. liefern in Anzahl sofort. Porto u. Verpackung 15 bzw. 25 Pf.

*Walde Meyer*,

Königl. Ober-Steuer-Controleur, Borken i. Westf.

**Kräftige Freilandpuppen:**

Van. polychloros à Dtzd. 40 Pf., Sat. pavonia v. meridionalis, kräftige Freilandpuppen (grosse südl. Form) à Dtzd. 2 M. Letztere versende in etwa 14 Tagen.

In Kürze: Eier von Bomb. puercus à Dtzd. 10 Pf., Arctia caja à Dtzd. 10 Pf., 3 Stck. Puppen, ebenfalls Freilandzucht, sehr gross u. kräftig von Rhodia fugax à Stck. 2 M., sowie Freilandpuppen von Anth. yamamai auf Apfelbaum gezogen, sehr starke blaugrüne Cocons à St. 60 Pf. Porto u. Packung 10 bzw. 30 Pf.

*Gust. Laistepan*, Solingen (Rhld.), Kreuzwegstr. 20.

**— Cat. alchymista-Eier —**

kann jetzt à Dtzd. 50 Pf., 50 Stck. 1,75 M. abgeben. Leichteste Zucht an Eiche, Raupen à Dtzd. 1 M.

In 14 Tagen versende in grossen Exemplaren und bester Qual. frische e. l. spanneiche Deil. nerii Falter à 85 Pf., sehr grosse, sehr bald u. sicher schlüpf. Puppen Ch. jasius à 75 Pf., Sat. caecigena à 70 Pf., à Dtzd. 7,75 M., alles p. Doppelbrief, nerii Puppen versende nicht, da sehr gross u. schwer. Unbek. Herren Nachnahme. *Kurt John*, Leipzig-R., Lilienstr. 23.

Gebe ab:

Eier von H. erminea 40 Pf., Metrocampa margaritaria 40 Pf., S. pinastri 10 Pf.

Raupen: V. antiopa 40 Pf., urticae 15 Pf., io 15 Pf., Sp. menthastri, urticae u. lubricipeda gemischt 30 Pf., E. versicolora 2 M., L. dumii 2,50 M. p. Dtzd. Porto 10 resp. 25 Pf.

*A. Kuntze*, Tarnowitz O.-S., Rathausstr. 1.

**Van. antiopa-Puppen,**

gross und stark, Freiland, 1 Dtzd. 50 Pf., 100 Falter, genadelt, von Arctia fuliginosa L., 1 Dtzd. 30 Pf., auch spanneich, Sm. ocellata-Puppen, 1 Dtzd. 90 Pf., Porto und Packung gering, auch Tausch. *S. Stahr*, Bodenbach, Hinterweiher 405, Böhmen.

**E i e r**

von dispar, 100 Stück 30 Pf., Raupen von H. vinula Dtzd. 20 Pf., Raupen v. pavonia, erw. Dtzd. 50 Pf., Puppen von pavonia Dtzd. 75 Pf., Puppen von caja Dtzd. 50 Pf., am liebsten Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

*Robert Hohberg*, Salza b. Nordhausen a. Harz.

**Lebende Puppen:**

Doril. apollinus Dtzd. 6 M., Stück 55 Pf., Thais cerisyi Dtzd. 5 M., Stück 50 Pf., Thais polyxena Dtzd. 1,20 M., Stück 11 Pf., Pseud. lunaris Dtzd. 2,20 M., Stück 20 Pf.

*Ubald Dittrich*, Wien II/8, Vorgartenstr. 209.

**Im Tausch**

suche ich in Mehrzahl: P. padalirius, machaon, polyxena, atalanta, antiopa, S. populi, ocellata, stellatarum, apiformis, gebe nach Wahl Syrier, Dalmatiner als Gegenwert in guter Qualität

*Ubald Dittrich*, Wien II/8, Vorgartenstr. 209.

**Van. io-Raupen,**

fast erwachsen, Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M., Porto und Verpackung 30 Pf. extra.

*Emil Wrede*, Nürnberg, Fürtherstrasse 94.

Sofort abgebar:

Eier von ligustri 10, ziczac 10 Pf., Raupen von io 10, 100 Stück 70, antiopa 30 Pf., 100 Stück 2 M.

Puppen von io 15 Pf., 100 Stück 1 M., alles in grosser Anzahl. Tausch erwünscht, auch gegen Falter.

*Fr. Pasourek*, Steinschönau, Böhmen.

**Puppen**

von V. v. prorsa 35, antiopa 50 Pf., spanneiche S. spini-Falter 1,20 M., antiopa 60 Pf., alles per Dtzd., Emb. 30 Pf.

*E. Webel*, Nürnberg 17, Kirchhofstrasse 58, I.

**Bombyx alpicola-Puppen**

kosten M. 4,20 per Dtzd. und nicht M. 2,40 wie verdruckt gewesen. Ich bitte die zahlreichen Besteller höflichst, ihre Aufträge zum richtigen Preise zu bestätigen. Auch ist meine Adresse Bücherfabrik und nicht Dütenfabrik. Obige Puppen, sowie Puppen von versicolora und von pityocampa gebe ich auch im Tausche. Speziell erwünscht Puppen oder Falter von gallii, stellatarum, scabiosae, bicuspis, bifida, fagi, milhauseri, franconica, ilicifolia, tremulifolia, pruni, fraxini, nupta, elocata, sponsa, electa, promissa etc.

*Fritz Carpentier*, Bücherfabrik, Zürich, Schweiz.

**E I E R**

von populifolia aus Freilandpaarung 50 Pf., 100 St. 3 M., polyphemus 50 Pf., cecrepia 20 Pf. (von grossen Faltern), Sph. pinastri 10 Pf.

PUPPEN: fraxini 3 M., pennaria 60 Pf., caeruleocephala 60 Pf., Ocn. dispar 30 Pf., Bomb. mori 40 Pf.

RAUPEN: luctifera 50 Pf., pavonia 40 Pf., v. punctatum 50 Pf., alles per Dtzd., offeriert

*Otto Petersen*, Burg (Bez. Magdeb.), Coloniestr. 49.

**Acronycta menyanthidis, View. gesucht.**

Zwecks Bearbeitung der Naturgeschichte dieser Art suche ich typisches und variierendes Faltermaterial aus den verschiedensten Gegenden Deutschlands, Dänemarks, Hollands und Englands zu erwerben oder leihweise zur Ansicht zu erhalten. Besonders sind mir die Tutt'schen Abarten: *obsoleta*, *scotica* und *suffusa* erwünscht. Gefälligen Angeboten sieht gern entgegen  
Cöthen (Anhalt), M. Gillmer, Docent, Schlossplatz 2. Mitgl. 544.

**Neu eingetroffen!**

Teinopalpus imperialis in Düten, ♂ 1,50, ♀ 5 M.  
Papilio blumei, der schönste Papilio der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5—8 M. gespannt 10 M.  
1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen Papilio sataspes, castaneus, der herrl. Parth. salentia, dem langgeschwänzten Lept. ennus und andere Pracht Sachen 15 M. mit P. blumei 23 M.  
H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekanntesten

**Biologien**

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz. Schl.

**Naturwissenschaftliches Institut**

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

**Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.**

Etabliert 1878. — (—) Etabliert 1878.  
Liefert als Specialität:  
**Insektenkästen**  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität,  
Schränke für Insektenkästen,  
in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.  
Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

Kästen 50 x 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.  
42 x 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.  
41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**  
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

— **B. mori** —

von ital., tiroler und böhm. Inzucht stammend, Raupen nach Wunsch nach verschiedenen Hautg. bis spinnreif versende schon jetzt à Dtzd. 40 Pf., 50 Stück 1,50 M., Porto und Packung 25 Pf.

Bei Bestellung wolle man angeben, ob gemischt oder nur von einer Inzucht Raupen gewünscht werden.

**B. mori Kokons**

lebende, schön gefärbt, sortiert gelb, crème, weiss und grün, letztere nur bei rechtzeitiger Bestellung, 1 Dtzd. 50 Pf., Porto 25 Pf., 50 Stück 2,20 M., 100 St. 4 M. franko incl. Packung.

Ed. Kudlicka, Král.-Vinohrady No. 840 bei Prag, Böhmen.

Ich bin stets Käufer für interessante *Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie *Zwitter* und *Hybriden* von *palaearktischen Schwärmern* und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

**Spannweiche Falter**

von Sm. quercus à 1 M., M. croatica à 90 Pf., genadelt, auf Wunsch auch in Düten, habe noch abzugeben.

Nehme Bestellungen entgegen auf gesunde kräftige Ch. jasius Puppen (Sommergeneration) à 75 Pf., Deil. nerii à 80 Pf., Porto etc. extra.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstrasse.

**P. matronula-Raupen**

das Dtzd. 1,50 M., das Hundert zu 11 M., Porto und Packung 20 Pf. hat abzugeben

A. Herrmann, Heinrichau, Bez. Breslau.

**Colias palaeno,**

220 gespannte Falter, diesjährige Falter aus hiesiger Gegend, ♂♂ und ♀♀, 1 ♂ à 15, 1 ♀ à 30 Pf., 1 Dtzd. gespannte Sph. ligustri e l. à 10 Pf., 1 Dtzd. gespannte A. villica à 10 Pf., Raupen von B. lanestris à Dtzd. 35 Pf., Cocons von B. mori à Dtd. 35 Pf. Bei allen auch Tausch. Porto u. Packung 25 Pf.

Paterok, Bierzdan, Kreis Oppeln.

**Van. antiopa-Raupen**

1 Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.  
E. Rein, Lehrer, Liegnitz, Gartenstr. 14 II.

**100 Nordamerik. Lepidopteren**

in ca. 60 Arten 12 M., 100 Südamerik. Lepidopt. in ca. 60 Arten 12 M., alles genau bestimmt. Keine unansehnliche Noctuiden etc. in der Centurie.

**Gelegenheitskauf:** ex larva Stücke von Antheraea yama-mai in schönen Varietäten von gelb bis dunkelbraun Dtzd. 4 M., 6 Stück 2,50 M., Porto und Verpackung frei.

O. Fulda, Stapleton, N.-York.

**K a u f e**

2 bis 3 Gelege Eier von Gnoph. pullata und Räupecchen von Las. ilicifolia.

Im Tausche habe abzugeben:  
Rhyp. melanaria, frisch geschlüpft, in Düten (paarw.) 1 Dtzd. bar 1 M., auch Briefmarken.

Wilh. Blaha, Zawiercie, russ. Polen.

**Odezia tibiale,**

Raupen aller Grössen à Stück 75 Pf., Puppen à Stück 1,50 M., Eupid. actaeata-Raupen, erwachsen, à Dtzd. 2 M., Puppen 3 M., Eup. immundata-Raupen mit genügend Futter à Dtzd. 1,20 M., Puppen 2 M., Lob. appensata-Raupen à Stück 50 Pf. im Juli abzugeben.

L. Finke, Göttingen, Weender-Chaussee 90.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**  
**Spezial-Antiquariat für Entomologie.**  
Soeben erschienen:  
**Catalog Entomologie.**

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der *bibliographisch vollständigste* Catalog, der jemals erschienen ist.

Gratis und franco.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

**Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller

naturhistorischen Gegenstände.

Max Korb, München, Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager *palaearktischer Lepidopteren*. Auf meinen Reisen in Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien, dem Amur-Gebiet gesammelt. Viele seltene Arten. — Hoher Rabatt. Tausch in allen Lepidopteren, Palaearkten u. Exoten erwünscht. — Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter, Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein, Klingelpütz 49.

Mein 4teiliges automatisches

**„Blitznetz“**

— System Bechter —

zeichnet sich aus durch überraschend schnelle und äusserst bequeme Handhabung mit und ohne Stock. Es passt an jeden Stock, ist blitzschnell zum Fange bereit und schliesst ein Zuklappen oder Abrutschen völlig aus.

Viele Anerkennungen.

„Der Hauptvorzug des äusserst praktischen und in der Handhabung sehr bequemen „Blitznetzes“ besteht meiner Ansicht nach darin, dass es, wenn Eile not tut, auch ohne Stock gebraucht werden kann.“  
Vorstand Paul Hoffmann.

Compl. Netz mit grossem pr. Malintüllbeutel 3,50 M. Compl. Netz mit vorzügl. dauerhaftem Seidentüllbeutel 4,50 M. Versandkosten 20 Pf.

Wilhelm Bechter, Aalen i. Wttbg.

**R a u p e n.**

Um meine Herren Abnehmer diesmal voll befriedigen zu können, so nehme schon jetzt Bestellungen auf *D. euphorbiae* (Wolfsmilchschwärmer)-Raupen entgegen, Dtzd. 50 Pf., grosse ausgesuchte 60 Pf. excl. Verpackung und Porto.

Fr. Lorke, Lehrer, Krotoschin, Provinz Posen.



### Arctia flavia

Freiland-Raupchen (nicht getrieben) nach I. Häutung à Dtzd. 75 Pf., Porto etc. 15 Pf., nach II. Häutung 90 Pf. excl. Porto. Versand gegen Nachnahme.

A. E. Buchwald, Standesbeamter, Oberlangenbielau i. Schl.

### Pernyi-Puppen

1 Dtzd. zu 1,50 M., Porto und Verpackung 25 Pf. hat der Unterzeichnete abzugeben. Voreinsendung des Betrages in Briefmarken erwünscht.

F. Kasper, Karlsruhe, Lessingstr. 37, II.

### ! Suche gegen bar !

bis 200 Stück (gespannt) P. machaon, Ant. cardamines, V. atalanta, D. euphorbiae, elpenor, galii, Sm. ocellata, populi, tiliae, Art. villica, B. quercus, Agr. fimbria, pronuba, Ab. grossularia, Sph. ligustri, Tr. apiformis, S. phegea, L. quercifolia, C. nupta, C. hyale.

A. Kricheldorf, Berlin S., Oranienstrasse 135.

### Torfplatten,

glatt und sauber, in verschiedenen Formen, liefert billigst

F. Priesing, Hannover, Arnswaldstrasse 20.

### Nord-Transvaal.

125 Falter in Düten aus Nord-Transvaal in ca. 23—25 Arten, darunter 9 Pap. nireus, gebe ich im Auftrage des Sammlers gegen Meistgebot ab.

Zietlow, Schwanebeck b. Zachan in Pommern.

### Rhod. fugax-

Puppen, gesund und kräftig, aus import. Eiern gezogen, a Stück 1,50 M., gelbe 1,75 M., Puppen von Cal. vetusta à Dtzd. 1 M., Porto und Verpackung 25 Pf.

Hermann Herold, Leuben bei Dresden.

### Offerierte :

Eier von Sm. populi und Sp. ligustri von grossen starken Paaren, Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf. Tausch nicht ausgeschlossen.

Franz Theuerkauf, Werkmeister, Halle a. S., Beesenerstr. 29.

### Schweizer Alpenfalter.

Jeder, der mir bis zum Austritt meiner Sammelreise, 16. Juli (Engadin und Mesoco) 2 Mark einsetzt, erhält im Laufe des Monats für 10 M. Alpenfalter nach Staudinger-Katalog. Porto frei. Recht zahlreichen Bestellungen nebst Wunschlisten sieht entgegen

Joh. Maag, Zurzach, Schweiz.

### Eier

von B. v. catalaunica ♂ × quercus ♀ 50, quercus 10, pini 10, Sm. ocellata 15, Em. striata 15 Pf. p. Dtzd.

Raupen: D. fascelina 60, A. myrtilli 60 Pf. per Dtzd.

Falter: quercus in Anzahl, Dtzd. 90 Pf., gespannt. Porto etc. extra. Tausch gegen bessere Puppen erwünscht.

Paul Raatz, Brandenburg a. H., p. Adr. Gebr. Reichstein.

### Präparierte Raupen :

Ap. crataegi Dtzd. 1,50, polychloros 1,80, io 1,20, antiopa 1,60, lanestrus 1,20, chrysothoea 1,40, tau 2, pavonia 1,80, ocellata 1,80, pityocampa 1,20, purparata 1,50, grossulariata 1,50 M. per Dtzd., syringaria Stück 25 Pf., sybilla Stück 20, mori Stück 20, dumi Stück 15, versicolora Stück 20 Pf. Auch Tausch gegen bessere Falter oder Zuchtmaterial.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zitz, Voigtsstrasse 1.

### Gebe ab :

Kräftige Puppen von B. mori à Dtzd. 50 Pf., 2 Dtzd. 80 Pf. event. spanneiche Falter mit Coc. Dtzd. 60 Pf., 2 Dtzd. 1,10 M., ferner cossus-Raupchen à 25 St. 30 Pf, neustria-Puppen oder spanneiche Falter à Dtzd. 35 oder 40 Pf.

Bleeschmidt, Lehrer, Mönchpffell, S.-W.

### Eier von Met. margaritata

à Dtzd. 30 Pf. Tausch erwünscht.

Reinhard Döpp, Frankfurt a. M., Neue Rothofstrasse 3.

### Abzugeben :

Raupen und Puppen von B. dispar 10, G. grossulariata 15, O. antiqua 15, jacobaeae 15, V. io 10, cardui 25 Pf. à Dtzd. Puppen von V. antiopa 30 Pf. per Dtzd., Porto und Packung 30 Pf.

Fr. Göttlich, Augsburg, Wolfsgässchen 1.

Gegen Tausch in besseren Tagfaltern sind abzugeben in grösserer Anzahl advena, tineta und flavago.

Max Imhof, Meissen, Talstrasse 20.

### Tausch.

Agr. occulta-Eier von einem in Freiheit gef. ♀ gegen Zuchtmaterial.

A. Pauling, Lokstedt b. Hamburg.

Im suche **gesp. Falter** von P. brassicae, Callim. hera, Smer. ocellata, ferner biolog. Material von Hyl. abietis, spez. Puppen.

Mein Gesuch um biol. Material bringe ich ebenfalls in Erinnerung.

Eduard Watson, Dresden-A., Waisenhausstr. 24, IV.

### Dekorations-Käfer.

Offerierte in vorzüglicher Qual. folgende genadelte Käfer :

Platycerus cervus ♂ 15, dto. ♀ 7 Pf., Aromia moschata 5, Chalcoph. mariana 5, Morimus verucundus 15, Carabus glabratus 5, Rhamnus. bicolor 10, Gaurotes virginia 3, Oryctes basicornis 4, Acanthioc. aedilis 3, Rag. bifasciata 5 Pf., Porto und Packung extra. Bei Bestellung von über 5 M. frei.

Ernst Steubach, Lindlar, Rheinl.

### Suche zu kaufen

Lucanus cervus (lebend).

R. A. Polak, Amsterdam, Pl. Muidergracht 9.

### A. cecropia-Eier

per Dtzd. 25 Pf. (von sehr grossen Paaren stammend) 50 Stück 95 Pf., 100 Stück 1,90 M., Porto 10 Pf.

Allen werten Bestellern, die keine Las. ilicifolia-Raupen von No. 11 erhielten, zur Nachricht, dass alles schnell vergriffen war.

Reinhold Müller, Ziegelei Teuritz bei Lucka (S.-A.).

Die geehrten Herren Besteller von M. formicarius-Puppen möchte ich ersuchen, sich noch einige Zeit zu gedulden, da sich selbige erst verpuppen.

Carl Lamer, Kaaden, Schlossgasse 135.

Allen Herren, welche keine Las. quercifolia-Puppen oder Raupen erhielten, zur Nachricht, dass der kleine Vorrat schnell vergriffen war.

Otto Kleinpaul, Topkowitz a. Elbe, Böhmen.

### Cossus-Eier vergriffen.

### Abzugeben :

mori-Raupen 2 Pf., Puppen 40 Pf. 1 Dtzd. Tausch.

Václav Skorpik, Bürgerschullehrer, Kamenice a. Linde, Böhmen.

### Cat. fraxini-Puppen

gibt sofort ab 6 Stück 1,50 M., per Dtzd. 2,50 M., Porto und Verpackung 20 Pf.

Herm. Richter, Cottbus, Görlitzerstr. 1.

### H. fuciformis,

kräftig entwickelte Puppen à Dtzd. 1,50 M., 50 Stück 6 M. Tausch erwünscht.

J. Rackl, München, Kleenzstr. 95, I.

### Tausch.

EIER von dominula, phegea, Raupen von margaritaria, Puppen von polychloros, Bom. quercus, Falter, gespannt, Lim. populi. iris, phegea II. Qual.

Otto Meyer, Burg b. Magdeb., Ihlestrasse 26.

### Calamia phragmitidis-Puppen

sobort abzugeben 6 Stück 2 M., Dtzd. 3,60 M., Tausch 12 M. per Dtzd. An unbekannte Herren Vorauszahlung oder Nachnahme.

C. Thiele, Hamburg 3, Mühlenstr. 28, II.

### Tausch.

Eier bezw. Raupen in Anzahl abzugeben von Dendr. pini ♀ ex Deutschl. × var. montana ♂ (Anflugcopula), Odon. pruni, Gastrop. quercifolia, Las. quercus, Thaum. processionea, Eriog. lanestrus, Leucom. salicis, Orgyia gonostigma und antiqua.

Angenehm besonders auch später lieferbare Puppen (-schwärmer und Exoten).

Anton Bulovec, Ger.-Adj., Laibach, Oesterreich.

### Trauermantelraupen

à Dtzd. 30, Puppen 45 Pf. Nehme Bestellungen auf Puppen (grosse Stücke) von Sm. ocellata und populi à Dtzd. 80 Pf. entgegen. Alles andere, was ich bisher anbot, ist vergriffen.

Herrmann, Lehrer, z. Z. in Chroschütz bei Oppeln, Ob.-Schl., Pfarrei.

### Cynthia-Eier

von Ia Faltern, aus importierten Puppen von N.-Amerika, Japan und Indien Dtzd. 15 Pf. 100 Stück 1 M. excl. Porto.

Emil Heyer, Elberfeld, Ronsdorferstrasse 141.

Vollst. erwachs. Freilandraupen von pavonia Dtzd. 40, tau 80, C. promissa 50, H. vinula 40, euphorbiae 40 Pf. gibt ab

Dresel, Saudhofen, Baden.

### Luna-Puppen

(sehr kräftig) abzugeben à Stück 55 Pf., Dtzd. 6 M. Das in vor. Nr. angebotene noch vorhanden. 1 Calig. simla ♂ leicht repariert 2,50 M., Porto etc. extra.

E. Pfannkuche, pr. Adr. K. Pfannkuche, Halle a. S., Ankerstr. 8, I.

### Raupen

von S. menthastris Dtzd. 30 Pf. Puppen von O. antiqua Dtzd. 30 Pf., Porto etc. 30 Pf.

A. Meyer, Hamburg, Zimmerstrasse 57.

### Puppen von V. antiopa

à Dtzd. 50 Pf., Porto extra, gibt ab F. Ochs, Mühlhausen i. Th., Rosenstrasse 9.

### Smer. ocellata-Puppen

p. Dtzd. 1 M. Porto und Verpackung 30 Pf.

Kalisch, Frankfurt a. Oder, Holzhofstr. 36.

### Gebe ab :

Eier von L. pini 10, Pt. palpina 10, Ag. signum 10, brunnea 15 Pf. p. Dtzd.

Raupen von E. jacobaeae 15, V. io 15 Pf., C. pinivora 1 M. p. Dtzd.

M. Neumann, Lehrer, Kratzwieck (Pomm.)



### Luna-Raupen,

von import. Puppen stammend, Dtzd. 1,20 M., cecropia-Raupen Dtzd. 50 Pf., ohne Unkosten, off. in Anzahl.

Im Kauf suche zu erwerben: Tortrix histriana, Troch. apiformis, Sirex spectrum, M. fornicarius, Ich. pissorius, A. crabroniformis, germanicus, Lyda erythrocephala, Dic. berlinensis, Cic. germanica, Hydr. piceus und Raupen von Ps. monacha, P. piniperda und Cimb. variabilis (femorata L.) Versand der Raupen nur gegen vorh. Beträge oder Nachnahme.

E. Vassel, Hann. Münden, Forstakademie.

Verkaufe 50 Stück

— Puppen von V. antiopa —

zu 1,30 M. incl. Porto und Packung.

Th. Schiller, Fürth i. Bayern, per Adr. H. Kiessling, Theresienstr. 2.

Suche zu kaufen:

Einige Dtzd. Puppen von atalanta, antiopa, polychloros, L. pini, Agr. praecox, sponsa, fraxini.

EIER von porcellus, galii und A. luna, alles sicher befruchtete. Bitte um gefl. Offerten.

H. Bunge, Bohrmeister, Billwärder a. B. 74 a, bei Hamburg.

### Eup. vulgata- und tiliae-

Raupen, am liebsten im Tausch abzugeben.

Suche 1 Köderapparat, sofern sich bewährt, zu kaufen.

E. Hacke, Uelzen.

Am liebsten im Tausch abzugeben:

### Atalanta-Raupen

à Dtzd. 80, vinula, 3. Htg., 50, antiqua, erwachsen, 30, 25 Stück io 15, 100 Stück 50 Pf. Frische Dütenfalter von urticae à Dtzd. 15, spannweiche von polychloros à Dtzd. 50 Pf., Puppen von atalanta 1 M. à Dtzd.

P. Eigen, Lehrer, Solingen, Bismarckstrasse 98.

Habe noch eine Anzahl

### Nyctaleon metaurus,

I. Qualität, in Düten, abzugeben. Am liebsten im ganzen.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

### Rohr- u. Schilfpuppen:

Canne, typhae und geminipuncta, letztere Arten häufig Abarten ergebend, per Dtzd. 80 Pf., auch gemischt, exl. Porto und Verpackung. Unbekannten Herren per Nachnahme.

F. Seyler, Lehrer, z. Z. Grossbehnitz, Lehrerbahn.

### Puppen

von A. pernyi Dtzd. 1,50 M., B. mori Dtzd. 35 Pf., 100 Stück 2,50 M., Falter e l. culiciformis Stück 15 Pf., spheciformis Stück 30 Pf., B. trifolii-Puppen kann ich erst in ca. 8 Tagen liefern, Porto extra. Tausch erwünscht.

Alfred Zimmermann, Meuselwitz, S.-Alte b.

### Pl. matronula-

Falter, gespannt, Ia, à Stück 2,50 M. und Porto.

Später spannweiche Falter von C. sponsa à 20 Pf., letztere auch im Tausch gegen mir fehlende Falter und Zuchtmaterial, speziell Eier oder Räumchen von A. flavia.

Andreas Schröder,

Erfurt, Leipzigerstrasse 20.

Abzugeben in Anzahl:

Raupen von Van. io 10, Euch. jacobaeae 20, Arct. villica 30, Sp. ligustri 40, Deil. euphorbiae 50 Pf. per Dtzd. gegen Tausch und bar. Bei bar 25 Pf. extra für Porto und Packung.

Arthur Becker, Breslau IX, Kl. Scheinitzerstr. 48.

Habe abzugeben:

Raupen von antiopa Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M., Puppen Dtzd. 40 Pf. Aber nur auf Postnachnahme.

J. Schauble, Karlsruhe, Angartenstr. 85.

Gegen bar oder Tausch suche lebende, erwachsene

### Maikäfer-Engerlinge.

Suche ferner auch ungespannte Falter folgender Arten: Pol. c-album, Mom. orion, aprilina, Cid. albicollata, alles in Anzahl.

Im Tausch könnte bieten schöne, tadellose Falter wie cerisyi, Dor. apollinus, jasius, celerio, alecto u. s. w.

R. Ermisch, Halle a. S., Brandenburgerstrasse 7, III.

### Raupen

von Spil. menthastr Dtzd. 15 Pf., Potys polyzonalis 10 Pf., Puppen von Lyc. orion 75 Pf., Caloph. lunula 50 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf.

Robert Hiller, Lehrer, Rosswein in Sachsen.

Offerierte:

Eier von L. populifolia in Anzahl à Dtzd. 45 Pf., 100 Stück 2,85 M., von grossen Tieren stammend, Porto 10 Pf.

Paul Haubert, Lößtau-Dresden, Herbertstrasse 19.

### Van. antiopa,

erwachsene Raupen, 100 Stück 3 M., Puppen davon à Dtzd. 50 Pf., Las. populifolia-Eier vom Freiland, 100 Stück 2,50 M. sofort abgebar.

W. Szczodrowski, Berlin C. 25, Kl. Alexanderstrasse 6.

### Suche:

Eier oder Räumchen von Macr. stellarum zu erwerben.

E. Hacke, Uelzen.

### Van. antiopa-

Raupen gibt ab à Dtzd. 30 Pf., Porto und Packung extra.

E. Kreuser, Stuttgart, Forststr. 86.

### Raupen

von Pl. matronula à Dtzd. 1,50 M., jota 80 Pf., U. sambucaria 40 Pf. p. Dtzd.

EIER von L. nigrum 60 Pf., E. erosaria 20, H. derasa 30, G. vernaria 30, Sph. ligustri 20 Pf. per Dtzd., alles von Freiland-Weibchen.

Gust. Senn, Liestal, Oristal, Schweiz.

### Raupen

von Bomb. mori Dtzd. 20 Pf., fast erwachsen.

Puppen von V. antiopa und V. atalanta Dtzd. 40 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf.

Robert Seifert,

Neustadt, Oberschl., Neisserstrasse.

Abzugeben:

Falter: porcellus von Brettstück 18 Pf., 12 Stück 1,80 M.

Raupen oder Puppen von io Dtzd. 30 Pf., urticae Dtzd. 15 Pf., ausser Porto.

W. Musil, Jitschin, Böhmen.

### Puppen

von Arc. caja Dtzd. 50, Act. luna Stück 50 Pf., Porto und Packung 30 Pf., an Unbekannte gegen Nachnahme.

Fr. Behla, Finsterwalde N-L., Sonnenwalder Str. 33.

### Tausche

erwachsene pavonia- und dispar-Freiland-Raupen gegen Raupen oder Puppen besserer Tagfalter.

Rudolf Peitzsch, Zürich II, Schweiz.

### Bin vom 1. Juli bis Oktober verweist.

Max Korb, München.

### Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S., Geiststrasse 34.

### Insektenkasten

in 3 versch. Aufmachungen mit und ohne Glas, staubdicht schliessend, elegant und solide von Mk. 1.80 an.

Sämtl. Gebrauchsartikel wie itellig. Netzbügel mit Beutel von starkem Mull oder engl. Seidentüll, Tötungsgläser, Zuchtgläser und Kasten, Spannbretter, Insektennadeln etc. etc. in anerkannt solider, praktischer Ausführung empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld, Spezialfabrik von Insektenkasten etc. Illustr. Preisliste gratis u. franko.

Praktisch erprobt und unentbehrlich für jeden Sammler!

### Die Raupen

der Grossschmetterlinge Deutschlands, bearbeitet von

Dr. R. Rössler, Mitgl. d. ent. Ver. Verlag von Teubner, Leipzig. Preis M. 1,80.

Leicht fassliche Tabellen zum Bestimmen der Arten. Ergänzung zu jedem Raupenwerk.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

### Preislisten

über

Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen u. Insekten-Verwandlungen stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur Verfügung. Jürgen Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

Ich suche zu kaufen:

Hofmann, Schmetterlinge, Raupen.

W. Junk, Berlin NW. 5, Rathenowerstr. 22.

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Cassa oder im Tausch geg. andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

Abzugeben:

Eier von Leucoma salicis und Ocnaria dispar, Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf. Zahlung auch in Briefmarken.

August Fiedler jun., Schönlinde, Bachstrasse 4, Böhmen.

### Räupchen

von pruni Dtzd. 30 Pf., purpurata Dtzd. 20 Pf.

M. Wahlbühl, Lehrer,  
Zeit, Voigtsstrasse 1.

### Tephr. pygmaea-Puppen

à Stück 100 Pf., sowie Lob. viretata-Puppen à Stück 75 Pf. habe abzugeben. Tausch gegen besseres Zuchtmaterial nicht ausgeschlossen, dementsprechend höher. Porto und Verpackung extra.

Otto Brandt, Charlottenburg b. Berlin,  
Uhlandstrasse 184.

### Cat. fraxini-Puppen,

gesund und kräftig, à Dtzd. 3 M. habe abzugeben. Tausche auch gerne gegen gespannte Falter u. Zuchtmaterial besserer Arten.

Puppen von promissa und aprilina waren schnell vergriffen. — Von unbeantworteten Tauschofferten konnte keinen Gebrauch machen.

Karl Bechtold, Burg (Bez. Mgdb.),  
Kapellenstrasse 21.

**Puppen** von Zyg. filipendulae und ephialtes v. peucedani, gemischt, Dtzd. 40 Pf., kleine Räupchen von Agr. augur, putris und Das. pudibunda à Dtzd. 15 Pf., Eier von Las. pini 10 Pf., S. ocellata 10 Pf. à Dtzd., sowie gespannte und ungespannte Eulen in verschiedenen Arten. Alles auch im Tausch.

L. König, Magdeburg N.,  
Friedrichstrasse 2 a.

### Eier

von Epione parallelaria und Acid. muricata Dtzd. 30 Pf., auch Tausch gegen bessere Falter oder Zuchtmaterial.

Gustav Volmer, Hilden, Rhl.,  
Klotzstrasse 30.

### Achtung, riesig billig.

Räupchen von G. populifolia Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 2,80 M., 1000 Stück 26 M., Pl. matronula Dtzd. 3 M., 100 Stück 22 M., A. caja Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 75 Pf. Ferner fast erwachsene Raupen von A. casta Dtzd. 1,50 M., 100 Stück 11 M., Puppen 1,75 bzw. 13 M., O. gonostigma Dtzd. 35 Pf., 100 Stück 2,60 M., Puppen 45 Pf., bzw. 3,25 M.; tausche auch gegen Ia Zuchtmaterial am liebsten gegen Puppen und Falter.

Karl Albrecht, St. Johann, Saar,  
Paul Marienstrasse 21.

### Puppen:

Malac. francaonica à Stück 20 Pf., Dtzd. 2,20 M., spartiata à Stück 5, Dtzd. 60 Pf., 100 Stück 4 M., plumigera à Stück 15, rubricosa à Stück 15 Pf., Porto pp. 30 Pf. Tausch erwünscht.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl.,  
Wallstrasse 61 b.

### B. mori,

spinnreif, versende 50 Stück 1 M., Porto und Packung 25 Pf., B. mori-Coccons 50 St. 1,50 M., Porto 25 Pf., Eier von antiqua 100 Stück 20, Porto 25 Pf., Raupen von villica Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., 25 Pf. Porto.

Georg Meyer, Posen, Niederwallstr. 3.

Kann sicher in Kürze liefern:

Eier von M. maura und nehme schon jetzt Bestellungen darauf entgegen. Gegen bar à Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 75 Pf., 100 Stück 1,25 M. excl. 10 Pf., Porto, auch Tausch. Ebenfalls im Tausch abzugeben: Räupchen von Ang. ab. sordidata. Gef. Tauschangebote erbittet

Georg Fiedler, Gera, Reuss,  
Adr. Bürgerl. Brauhaus.

**Sammler** exotischer Käfer bitte ich meine Preisliste No. 6 gratis u. franco verlangen zu wollen. Dieselbe enthält eine grosse Auswahl der schönsten Arten bei denkbar billigen Preisen. Ausserdem 15 Centurien-Lose und 45 Serien; letztere in einer Zusammenstellung, wie sie von keiner anderen Seite geboten wird. Auswahlendungen auf Wunsch, Ratenzahlungen gestattet, Vorauszahlung nicht erforderlich; Kauf, Tausch.

Friedr. Schneider in Wald (Rhd.)

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichopthalma tonkiniana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Neuheit!

### „Siam“-Centurie

Neuheit!

Von Siam sind von meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

**Das Schönste an Coleopteren** bietet eine Centurie aus Tonkin darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnende Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre

Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

Ich habe abzugeben:

Eier von Cose. cribrum à Dtzd. 30 Pf., Räupchen à Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 2 M., Porto 10—25 Pf., Puppen von A. myrtilli à Dtzd. 60 Pf. Auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial oder Falter, dann doppelter Preis.

Friedrich Petraschk, Dresden 19,  
Jacobistr. 12 III.

### Eier

Agr. candelarum 30, Mam. advena 20, tincta 20, Raupen von Mam. leucophaea 30, genistae 20 Pf. à Dtzd. Porto extra. Futter: niedere Pflanzen. Tausch erwünscht.

M. Sachse, Chemnitz,  
Blücherstr. 9.

Gesunde Raupen von Not. argentina, erwachsen, Dtzd. M. 2,50, in beschränkter Anzahl abzugeben. Raupen von A. ab. coryllaria Dtzd. 40 Pf., von A. prunaria Dtzd. 20 Pf. Verpackung mit Porto 25 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster,  
Westfalen.

### Raupen von populifolia

à Dtzd. 75 Pf., Puppen von erminea à Stück 30 Pf., von A. luna à Stück 40 Pf., abzugeben. Porto etc. 30 Pf.

Otto Hillmann, Magdeburg, Göthestr. 38.

### Sat. caecigena-

Puppen Stück 80 Pf., Dtzd. M. 8, Ch. jasius Stück 85 Pf., Dtzd. M. 8,50, Ocn. corsicum Dtzd. M. 1,80, Eug. fuscantaria Dtzd. M. 2, zum Versand kommen nur gesunde, kräftige Puppen, ferner Raupen von Art. villica Dtzd. 20 Pf., 100 Stück M. 1,25, Sel. bilunaria-R. Dtzd. 20 Pf., 100 Stück M. 1,25, Harp. erminea Dtzd. 1,75 M., Acid. virgularia Dtzd. 20 Pf., Porto etc. 30 Pf. Eier von Las. pini Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 60 Pf. Tausch angenehm; namentlich Puppen, Raupen von Odon. pruni Dtzd. 50 Pf.

A. Raecke, Leipzig, Brandvorwerk-  
strasse 34 III.

### RAUPEN

nach letzter Häutung, von antiopa per Dtzd. 40 Pf., B. lanestris p. Dtzd. 40 Pf., Puppen 50 Pf. Porto u. Verp. 25 Pf.

Josef Langer, Komotau i. B.,  
Weitmühlstr. 1007, I.

### T. melanocephala-Falter.

e l. Ia, auf schwarzer Nadel, sauber gespannt, mit Fundortangabe, pro Paar M. 3,—. Porto extra, nur gegen Nachnahme. Bacillus rossii, frisch geschlüpft, Dtzd. 1 M., Porto extra. Auch Tausch gegen mir Fehlendes.

Dr. Dannenberg, Gr.-Lichterfelde,  
Haupt-Kadetten-Anstalt.

### Raupen

St. fagi-Raupen à Dtzd. 2 M., A. pupurata à Dtzd. 25 Pf., klein, Sp. lubricipeda 20 Pf., S. tiliæ halb. 50 Pf., Sp. pinastri 40 Pf., wenn Eier von torva befruchtet sind, Raupen 40 Pf.

### Eier

von Freiland, Lab. pruni 30 Pf., pruni Schiff. in Anzahl 8 Pf. Puppen von pavonia à Dtzd. 80 Pf., versicolora 1,50 M., gross, B. lanestris 40, casterensis 30 Pf.

Roderich Pätz, Wollwarengeschäft,  
Bad Kissingen.

### Bezahlte Inserate.

#### Kl. Macro-Lepidopteren-Sammlung,

circa 450 Arten incl. 14 Kästen 37×42 cm Grösse zu verkaufen.

H. Prag, Stettin, Hohenzollernstr. 20.

Suche einen tücht. jungen Ent., der mit Micro- und Macro-Lepid. im Sammeln und Präparieren umzugehen versteht, zu engagieren für Sicilien und bitte um schriftl. Angebote

Enr. Ragusa, Hotel des Palmes,  
Palermo, Sicilien.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Zu der „Anfrage an den Leserkreis“ in No. 9 dieser Zeitschrift. — Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt. (Fortsetzung).

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Zu der „Anfrage an den Leserkreis“ in No. 9 dieser Zeitschrift.

Mit der Beantwortung dieser Frage habe ich bis heute gewartet, ob nicht aus berufener Feder eine solche erscheinen werde. Da es bisher nicht geschehen ist, möchte ich mit folgendem dienen.

Zunächst verweise ich auf meinen Artikel in den Nummern 15, 18 und 19 pro 1901 dieser Zeitschrift, betitelt „Einiges aus der Praxis eines Sammlers.“ Dort habe ich, mehr für Anfänger als für vorgeschrittene Sammler, auch der Aufbewahrung der Puppen Erwähnung getan.

Je älter jedoch ein Sammler oder Züchter wird, um so reicher wird er auch an Erfahrungen; *experientia est optima rerum magistra*. Im Laufe der Zeit bezieht man so vieles Material an Eiern, Raupen, Puppen etc., von dem oft der grösste Teil zu Grunde geht, so dass einem die Lust an den Zuchten schier vergeht.

Man bezieht Zuchtmaterial, bittet um Zuchtangabe oder Schlüpfzeit der Raupen oder Falter, und da wird einem, wie es mir bei Bezug von exotischen Faltereiern jüngst passierte, es handelte sich um eine neuere Zucht, lakonisch geantwortet, „ich habe die Zucht selbst noch nicht versucht“, das heisst mit anderen Worten „Hans, hilf dir selbst.“ Hierbei müssen wir unwillkürlich an den Herrn mit der roten Nase denken, welcher auf seine Anfrage bei einem die Vertreibung roter Nasen annoncierenden Geheimmittelfabrikanten die Antwort erhielt: „Sauf, bis sie blau wird.“

Jawohl, soll eine Raupe nach Auskunft auf der Pflanze X leben, aber sie frisst diese nicht, so — geht sie eben zu Grunde, vorausgesetzt, dass der Züchter nicht selbst so vernünftig ist, es mit anderen Pflanzen zu versuchen.

Nun aber zur Sache.

Sämtliche Puppen der überwinternden Schmetterlingsarten, speziell die der Sphingiden, müssen ihrer Lagerung im Freien entsprechend aufbewahrt werden. Allerdings kann man den im Kasten gezogenen Puppen die von den Raupen im Freien gemachten Umhüllungen

etc. nicht geben, aber sie werden auch, da sie im Raupenkasten unter anderen Lebensverhältnissen zur Entwicklung gebracht wurden und sich diesen angepasst haben, abgesehen von den prozentual verderbenden, durchkommen und den Falter ergeben. Auch bei den im Freien sich entwickelnden Puppen geht ein grosser Prozentsatz zu Grunde; deshalb ist es nicht gesagt, dass aus den bezogenen Puppen, mögen sie aus Inzucht stammen oder gesammelt sein, immer ein günstiges Resultat erzielt werden kann.

Ist aber, dies ist das Haupterfordernis, die Puppe von der Gesundheit und kräftigen Entwicklung des Raupenstadiums her ebenso stark genug entwickelt, dass sie die Ueberwinterung aushalten kann, dann kann man allerdings mit ziemlicher Bestimmtheit erwarten, dass auch der Falter aus ihr erscheint. Sachgemässe Aufbewahrung ist allerdings erforderlich.

Es ist mir unverständlich, dass man von einer Puppe „sie liege an so steinigigen und durchlässigen Plätzen dass von einem Nasswerden kaum die Rede sei“ darauf schliessen soll, dass dieselbe im Zimmer trocken aufbewahrt werden solle.

Bedenke man doch die Temperaturverhältnisse der Jahreszeit von Oktober bis April; da gibt es doch mehr nasse als trockene Tage und Nächte, sei es infolge Regens oder Nebels. Dies wirkt auf die Puppe, auch wenn sie nicht direkt in der nassen Erde, sondern unter Steinen, Rinde, in Felsspalten oder an ähnlichen Stellen lagert, derart ein, dass sie stets feucht erhalten bleibt. Daran, dass von einem Nasswerden kaum die Rede sein könne, glaubt der betreffende Absender der Puppen wohl selbst nicht. Ich habe Tirol und die Schweiz besucht, allerdings ohne Puppen zu sammeln. Täler, Berge, Felsen gibts unbestritten auch in anderen Länderstrichen. In hiesiger Gegend haben wir den sogenannten Litermont, den man ein „Stück Schweiz“ nennen könnte.

Hier habe ich Puppen auch „an steinigigen und durchlässigen Plätzen“ gesammelt und meinem Puppenkasten

einverleibt, aber dieselben nicht trocken gehalten, sondern feucht wie alle anderen; die Falter sind geschlüpft. — Das Aufbewahren der Puppen ist nicht so schlimm wie man glaubt. Man muss nur nicht annehmen, dass aus jeder Puppe der Falter schlüpfen muss. Auch mir sind, wie wohl manchem Sammler, die Hoffnungen, welche ich im Herbst beim Anschauen meiner Puppen hatte, im Frühjahr getrübt worden, wenn manche Puppe für immer regungslos liegen blieb.

In der langen Zeit meines Sammelns habe ich verschiedene Aufbewahrungsmethoden durchgemacht. Vor allen Dingen müssen die Puppen luftig und feucht, aber nicht nass aufbewahrt werden. Wie dies nun machen?

Ich habe Kästen, welche ich mir aus Kistchen selbst gefertigt habe und sowohl zur Raupenzucht dienen, als auch zur Aufbewahrung der Puppen gebraucht werden.

Der Deckel sowohl wie die Längswände dieser Kästen sind bis auf einen zwei Finger breiten Rand ausgeschnitten und die Ausschnitte mit grüner Drahtgaze versehen. So ist es ermöglicht, dass die Luft durchzieht. Sommers über brauche ich die Kästen zur Raupenzucht; ist diese zu Ende, dann werden dieselben gründlich gesäubert, damit etwaige durch den Raupenkot unvermeidliche Schimmelbildungen vernichtet werden.

An einer Längswand des Kastens wird nun der untere 2 Finger breite Holzteil der Wand abgelöst und dann ein Blecheinsatz, welcher etwa 2–3 Zentimeter hoch ist und genau die Grösse der Bodenfläche hat, von der Seite her, unter dem Drahtgeflecht, hineingeschoben. Auf diesem Blecheinsatz wird ein aus Drahtgaze gefertigter Einsatz, wiederum genau in derselben Grösse, angebracht, dessen Längs- und Schmalkanten 2–3 Zentimeter umgeschlagen sind. In das Blechgefäss kommt Wasser, auf den Drahteinsatz legt man fein zerschnittenes frisches Moos und in dieses die Puppen.

Das Wasser verdunstet, wird immer wieder nachgefüllt und hält so das Moos und die Puppen immerwährend frisch und in feuchter Atmosphäre.

Will man noch ein Weiteres tun, so legt man angefeuchtete Schwämmchen an die Ecken des Kastens oder feuchtet das Moos an, aber so, dass die Puppen nicht direkt nass werden; letzteres ist nicht zu empfehlen wegen der eintretenden Schimmelbildung.

Die auf diese Weise von mir aufbewahrten Puppen haben stets ein günstiges Resultat an Faltern geliefert.

Es giebt wahrscheinlich Sammler, welche eine bessere Aufbewahrungsart der Puppen kennen. Möge Vorstehendes eine Anregung dazu sein, ihre Kenntnisse mitzuteilen zum Besten unserer Sammelkollegen.

Saarlouis.

C. Hoffmann, Mitgl. 2618.

## Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt.

Von R. Henne am Rhyn.

(Fortsetzung.)

Dabei muss der Schrank natürlich genügend von der Wand abgerückt werden, so dass die Ameisen auch hier keinen Uebergang finden. Spinnweben, welche willkommene Brücken bilden, müssen fleissig entfernt werden. Auch gegen die Ameisen, wie überhaupt gegen alle Kerftiere ist Petroleum das beste Mittel. Es tötet sie bei der geringsten Berührung, aber es liegt auf der

Hand, dass in einem ganz aus Rundholz, Brettern und Palmblättern bestehenden Hause mit einem so gefährlichen Brennstoff nicht so umgesprungen werden darf wie z. B. mit Insektenpulver gegen Schaben und Wanzen

Die Waldameisen auf Sumatra zeichnen sich fast alle durch grosse Bissigkeit aus, besonders eine grosse rote, die wie die übrigen auch ihr Nest vorzugsweise auf Bäumen errichtet und sich zu Hunderten und Tausenden auf jedes Geschöpf, Mensch oder Tier herabfallen lässt, das an dieses Bäumchen stösst oder die Bewohner des Nestes sonstwie aufstört. Diese roten „Semot“ sind im Stande, einen Menschen derartig zuzurichten, dass er als Schwerverwundeter nach Hause gebracht werden muss. Ernste Fiebererscheinungen neben schmerzhafter, heftiger Entzündung der gebissenen Stellen haben schon manchen unvorsichtigen Jäger in mehrtägiger Erkrankung darüber belehrt, wie achtsam man im Urwald sein muss, um zu all den übrigen Strapazen sich nicht noch solche unbarmherzige Feinde auf den Hals zu jagen. Wer den Bissen der roten Semot längere Zeit ausgesetzt ist, ist rettungslos verloren und es muss wohl eine der qualvollsten Todesarten sein, wie denn auch die in den Tabakdistrikten der Ostküste Sumatras bestehenden und einander aufs Tödlichste hassenden und befeindenden chinesischen geheimen Genossenschaften den Tod durch solche Ameisen als Mittel des Schreckens gegen ihre Feinde und als Strafe für Verräter vielfach angewendet haben. Sie legten den Unglücklichen, der ihnen in die Hände fiel, geknebelt und gebunden unter einen Baum mit „Semot“, zerstiessen dann das meist nicht sehr hoch über dem Boden errichtete Nest mit Stangen und überliessen das Opfer seinen furchtbaren Feinden, die in Massen auf dasselbe herunterstürzten, es bei lebendigem Leibe verzehrend.

Nächst den Ameisen fallen dem Jäger besonders die vielen Wespen auf, welche überall den Wald unsicher machen. Es gibt darunter sehr gefährliche Arten, so z. B. die javanische Dolchwespe, die zugleich alle andern Arten an Grösse übertrifft, da das Weibchen bis zu 6 cm lang wird. Schon mancher Waldschläger hat von diesen Tieren oder ihren Verwandten, die alle auch recht angriffslustig sind, einen gehörigen Denkkettel davongetragen, wenn er es wagte, die Axt an einen Baum zu legen, der in irgend einer Höhlung einen Wespenschwarm beherbergte. Diese Schwärme müssen stets zuerst durch sorgfältige Rekognoscierung genau ermittelt und dann dadurch ausgeräuchert werden, dass man während der Nacht ein grosses mit Petroleum, Teer oder Harz getränktes Bündel aus allerhand trockenen Faserstoffen vermittelt einer langen Stange in die Oeffnung schiebt und dasselbe mit Hilfe eines von ihm herabhängenden Taus aus Schlingpflanzen entzündet. Die Wespen wollen in der Nacht das Nest nicht verlassen und verbrennen oder ersticken elendiglich. Diese Nester sind nicht erheblich von den europäischen verschieden.

Anders die Nester der wilden Honig- oder Waldbienen. Diese werden von den einzelnen Schwärmen auf den himmelhohen „Toalang“-Bäumen erbaut und zwar gewöhnlich da, wo an dem glatten Stamm der erste mächtige Seitenast ausladet. Hier hängt das Nest in schwindelnder Höhe, oft gegen 100 m über dem Erdboden an der Unterseite eines solchen Astes in dem Winkel, den derselbe mit dem Stamme bildet. Die Struktur einer solchen Bienenwohnung ist äusserst interes-

sant und dürfte manchen Imker durch ihre Stärke und praktische Anlage zur Bewunderung zwingen. Die äussere Form des Nestes ist die eines flachen Fladens von etwa dem Umfang und auch der Dicke eines stattlichen Mühlsteins, jedoch ist diese Form natürlich nur in demjenigen Kreischnitt vorhanden, den der Winkel zwischen Ast und Stamm zulässt. Während die Aussenseite glatt und fest verschlossen ist, finden sich im Innern die Honigwaben und Wachsablagerungen in schönster Ordnung und Regelmässigkeit, und am Holze ist der Bau auf eine so bewundernswert solide und zweckmässige Art befestigt, dass er den in dieser Höhe meist recht starken Winden und Stürmen siegreich standhält, bis ein verwegener Malaie die durch ein unerhörtes Wagnis wohlverdiente Ernte an den vielbegehrten Produkten der Biene hält.

Ein solcher Bursche nämlich versieht sich mit einer grossen Anzahl scharf zugespitzter Bolzen aus Eisenholz und beginnt damit, nachdem er eine der weit ausladenden Seitenwurzeln des Toalangs mit Hilfe einiger mit dem Parang eingehauener Kerben leicht erklettert hat, diese Bolzen einen nach dem andern in Entfernungen von etwa 50 cm übereinander in den etwa  $1\frac{1}{2}$ —2 m dicken Stamm zu schlagen und so an der glatten Oberfläche, welche nirgends den geringsten Anhaltspunkt gewährt, eine Reihe von Stützpunkten für seine Füsse zu bilden. Diese Stufenleiter klimmt er hinan, indem er eine starke Rottanschlinge um sich und den Stamm schlingt, die so locker ist, dass er sie, wenn er wieder eine neue Sprosse erstiegen hat, am Stamm hinauf schieben kann, während er den Fuss fest gegen den Stamm über einem jener Bolzen gestemmt, mit den Hüften in der angespannten Schlinge lehnt und so die Hände frei hat zum Einschlagen weiterer Sprossen. Da der Stamm sich bis hinauf zur ersten Gabelung nur unmerklich verdünnt, kommt der kühne Kletterer mit der Schlinge auch oben zurecht und arbeitet sich so bis zu dem begehrten Neste hin, das er ganz oder zum Teil ablöst und dann mit seiner Beute langsam und vorsichtig den Abstieg beginnt. Um nicht dem Schwindel unterworfen zu sein, wird ein solcher Aufstieg nur in einer dunkeln und windstillen Nacht unternommen, da überdies dann auch die Bienen nicht so kampflustig sind wie am Tage. Wie ich erfuhr, reibt sich der Honigräuber den ganzen Körper und besonders Kopf, Hals und Arme mit gewissen Flüssigkeiten ein, denen er die Kraft zuschreibt, die Bienen abzuwehren, da jedoch das Ersteigen der Toalangs nur von gewissen Personen ausgeübt wird, in deren Familie wenn nicht die Befugnis so doch die Fähigkeit dazu erblich zu sein scheint, so wird ein solcher Wagehals ja wohl durch lange Uebung, ähnlich unsern Imkern, mit Bienen und deren Behandlung besonders vertraut sein und sich

jedenfalls ausserdem noch durch Vermummung vor den gefährlichen Stichen der erbosten Insekten schützen.

Nichtsdestoweniger bleibt ein solches Unternehmen immerhin ein Wagnis, das hohen persönlichen Mut, gestählte Glieder und erprobte Geistesgegenwart erfordert und ohne Zweifel die tollsten Leistungen unserer Bergbesteiger in den Schatten stellt, denn es müssen nach bescheidener Berechnung 5—6 Stunden vergehen, bis der Steiger wieder den Boden erreicht. Man versetze sich in seine Situation, durch diese langen Stunden an dem turmhohen glatten Stamm klebend, nur die Verlässlichkeit seiner beweglichen Schlinge und der Bolzen zwischen sich und dem Tode! Und dann das nicht zu unterschätzende gefährliche Renkontre mit den gutbewehrten Bienen, die doch unzweifelhaft ihr Nest verteidigen und es nicht etwa gutwillig wegnehmen lassen.

Von der Ausbeute dieser Bienennester, welche oft eine recht bedeutende ist und einen für die Eingeborenen beträchtlichen Wert an Honig und Wachs repräsentiert, muss ein bestimmter Teil dem Fürsten des Landes abgegeben werden und das ist denn auch der Grund, warum in allen Kontrakten, die von europäischen Pflanzern mit diesen Fürsten über Abtretung von Land abgeschlossen werden, ausdrücklich stipuliert ist, dass die Toalangs als einzige unter den nicht fruchttragenden Bäumen nicht mit dem übrigen Wald niedergeschlagen werden dürfen. Den Bienen muss die Gelegenheit erhalten bleiben, auf diesen von ihnen so sehr bevorzugten Waldriesen ihre süssen Schätze niederzulegen, nach denen die Malaien so lüstern sind.

Jedem Hausbewohner auf den Sundainseln sind zwei andere hummelartige Bienen wohl nur allzu gut bekannt, denn sie machen sich überall in nicht gerade angenehmer Weise bemerklich, ich meine die **Holz-** und die **Mörtelbiene**. Die letztere klebt an allen möglichen Ecken und Enden der Balken und Wände im Innern der offenen Holzhäuser, ihren kugeligen, aus Lehm gemauerten Bau an und verursacht durch die immer wieder nötig werdende Entfernung dieser „Verzierungen“ recht viel Mühe, während das Herunterstossen der Lehmkugeln mit ihrem Inhalt die nach dem Dachstuhl oben offenen Zimmer mit Staub und Schmutz überschüttet. Es gibt Hausfrauen, die der Mörtelbiene mit Argusaugen aufpassen und sie nachdrücklich verfolgen und verjagen, sobald ein solch ungerufener Maurer Anstalten macht, irgendwo seine Lehmklumpen zu befestigen. Die **Holzbiene** dagegen ist noch viel verhasster, denn dieses Tier spürt in einem Hause in kürzester Zeit diejenigen Balken und vor allem Rundhölzer aus, welche sich vermöge ihrer Holzsorte resp. Weichheit zur Anlage einer langen Röhre behufs Ablegung der Eier in dieselbe eignen. (Schuss folgt.)

Wir verweisen auf den Prospekt betr. **Ganglbauer, Käfer**, welcher der vorigen Nummer der *Entomolog. Zeitschrift* beigelegt wurde.

Hugo Spamer, Berlin.

#### Freilandpuppen

von *V. antiopa* à Dtzd. 30 Pf., Raupen von *H. vinula* 30 Pf., *S. ocellata* 30 Pf. pr. Dtzd., Packung und Porto 20 Pf., auch gegen Tausch auf Puppen oder exotische Dütenfalter, I. Qualität, gibt ab  
Heinrich Feix in Gablonz a. N.,  
Waldgasse 43, Eöhmen.

#### — Eier —

von *Tr. apiformis* (Freilandpaarung) 50 Stück 1 M. (Briefmarken) franco. Tausch erwünscht gegen fehlende Puppen.

N. Balkowsky, Russland, Gouv. Kiew, Kharlyk.

#### Eier

von *Dr. curvatula* 20, *Our. sambucaria* 2, *Spil. urticae* 10 Pf. pro Dtzd., von Freilandtieren, gibt ab

Erich Schacht, Brandenburg a. H.,  
Klosterstr. 25.

#### P. matronula-Raupen

das Dtzd. 1,50 M., das Hundert zu 11 M., Porto und Packung 20 Pf. hat abzugeben

A. Herrmann, Heinrichau,  
Bez. Breslau.

#### Entomologische Vereinigung Sphinx.

Zusammenkunft jeden Montag  
7 Uhr abends

in Joh. Greis Gasthaus XVI Neulerchenfelderstrasse 79 Wien.

Gäste willkommen.

Joh. Mück, Obm.



**Bitte.**

Ich würde für die Ueberlassung von Ei-, Raupen- und Puppen-Material der deutschen **Hepialiden, Zeuzeriden, Cossiden, Noliden, Lipariden, Notodontiden** und **Pterophoriden** sehr dankbar sein; desgleichen, wenn dieses oder jenes Mitglied, welches irgend eine zu diesen Familien gehörende Art gezogen hat, mir seine Notizen übersenden möchte: 1) in Bezug auf das Ausschlüpfen der Eier; 2) genaue Angabe einer jeden Raupen-Häutung; 3) genaue Beschreibung des Unterschiedes, welcher nach jeder Häutung in der Raupen-Erscheinung auftritt; 4) das Datum der Anfertigung des Cocons; 5) das wirkliche Datum der Verpuppung. Jede auf die eine oder andere dieser Nummern bezügliche Mitteilung ist von Wert. Eier, Raupen und Puppen selbst der allgewöhnlichsten Arten sind zur Beschreibung erwünscht.

Auch ersuche ich um Puppen von folgenden **Pterophoriden**: *Agdistis bennetii*, *Platyptilia gonodactyla*, *Oxyptilus heterodactyla*, *Mimaeseoptilus fuscus*, *Leioptilus lienigianus*, *Aciptilia tetradactyla*, *A. baliodactyla*, *A. galactodactyla* und *A. pentadactyla*. Raupen von solchen Arten, die eben nicht genannt wurden, sind mir hoch willkommen. Besonders sind kritische Arten erwünscht, wie *Platyptilia isodactyla*, *P. ochrodactyla* und *P. bertrami*, *Oxyptilus distans* und *O. parvidactyla*, *Mimaeseoptilus bipunctidactyla* (*plagioidactyla*) und *M. zophodactyla*, *Pterophorus monodactyla*, *Leioptilus tephroadactyla*, *L. osteodactyla* und *Aciptilia paludum*. Die ersten Stände geben fundamentale klassifikatorische Merkmale ab, welche der Vereinigung von *phaeodactyla* und *microdactyla*, von *osteodactyla*, *tephroadactyla*, *lienigianus*, *monodactyla* und *lithodactyla*, u. s. w. vorbeugen werden.

Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

M. Gillmer.

**Eier:**

*pini* Dtzd. 10, *mori* 10, *irrearella* 10, *margaritaria* 30, *atrata* 10 Pf., *mori* und *atrata* 100 Stück 60 Pf., auch Tausch.  
Hoff, Lehrer, z. Z. Wieda (Harz).

Abzugeben:

**Cynthia-Raupen**

(erwachsen) Dtzd. 1 M., Puppen von *Spil. lubricipeda* Dtzd. 40 Pf. Im August Puppen von *D. euphorbiae* (erwachsen) Dtzd. 50 Pf.

**Gespannte Falter** von *Act. luna* Stück 60 Pf., *Lim. populi* Paar 70 Pf., *Ap. iris* ♀ Stück 40 Pf., auch im Tausch gegen exot. Tagfalter.

O. Manegold, Hannover, Misburgerdamm 16.

Sofort abzugeben:

Gesunde Puppen von **Rhod. fugax** à 1,25 M., **Calig. japonica** à 80 Pf., in einigen Tagen **Act. luna** à 40 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf. extra.

Adolf Langhammer.

Mähr-Rothwasser Nr. 249 (Mähren).

**Im Tausch.**

Räupchen von *Act. luna* in Anzahl gegen Puppen oder Falter besserer Arten sofort abzugeben, gegen bar à Dtzd. 70 Pf., Porto besonders.

V. Vogelbacher, Karlsruhe, Morgenstrasse 4.

**Atropos-Raupen,**

garantiert schmarotzerfrei. Dtzd. 5 M., à Stück 50 Pf., Porto billigt.

Ich kaufe gegen bar 1000—2000 Hirschkäfer.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oesterr.

**Puppen**

von *H. fuciformis* 1 Dtzd. 1,50, 100 Stück 10 M., *Cloant. polyodon* 1 Dtzd. 1,80, 100 Stück 14 M. (Schlüpfen teilweise noch dieses Jahr), Räupchen von *M. brassicae* Dtzd. 25 Pf. (Futter: Kohl).

Jos. Schlier,

München, Humboldtstr. 22, II.

**Puppen** von *Biston hirtaria* Dtzd. 60 Pf., *Agrotis cursoria* Dtzd. 2 M. (Ende Juli), alles ohne Porto.

Dr. Cajar, Halensee, Kronprinzen Damm 18, I.

A. atropos-Raupen 4 M., Puppen 5 M. per Dtzd., einzeln à 50 Pf., *D. vespertilio*-Raupen, klein, 1,75, erw. 2,75, Puppen 3,75, *H. crinalis*-Raupen 1,85, Puppen 2,50, *Gr. algira* 1,50, *T. cracciae* 1,50 M. per Dtzd., Porto 25 Pf., atropos-Raupen 80 Pf., in bewährter Verpackung, Schlüpfen bald.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Tirol.

**Eier** (Freilandpaarung) *D. pini* à Dtzd. 10 Pf., *G. papilionaria* à Dtzd. 10 Pf., erwachsene Raupen von *Hyl. pinastri* à Dtzd. 50 Pf., Puppen von *Met. poreellus*, di-s-jährige Zucht, à Dtzd. 2,50 M. Gespannte frische Falter von *Zeuz. pyrina* ♂ 40 Pf., ♀ 20 Pf. Alles auch im Tausch.

P. Schnürpel,

Berlin SO., Britzerstrasse 2.

**Salicis-Gelege**

im Tausche gegen anderes Zuchtmaterial abzugeben.

P. Reinhardt, Cöthen (Anhalt), Luisenstrasse 4.

**Charaxes jasius**

Prachtpuppen kommen demnächst à 60 Pf. pr. Stück zum Versand. Fürs Schlüpfen leiste Garantie.

Caecigaena à 60 Pf. noch vorrätig.

Anton Novak, Zara, Dalmatien, St. Rocco 28.

**Raupen**

von *cecropia*, II. u. III. Häutung, à Dtzd. 50 Pf., Porto extra.

Louis Hans, Kaufmann, Herborn, in Nassau.

Gesunde, kräftige **Puppen** von *N. torva* 3 M., *C. nupta* 1 M. pro Dtzd., Porto und Verpackung extra.

Rud. Blechschmidt, Leipzig-Gohlis, Stiftstrasse 33.

**Eier**

von *hera* v. *magna* Dtzd. 25, 100 Stück 150, *A. strigula* Dtzd. 35, *P. sericata* 50, *E. latreillei* 35, *T. cracciae* 30, *Z. tarsicristalis* 80, *A. rusticata* v. *vulp.* 30 Pf., Porto 10 Pf.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Tirol.

**Riesenspuppen**

von *Ch. jasius* 75, *S. caecigena* 70, spannweite *mori*-Falter, sehr gross, in bester Qual. 85 Pf. per Stück versende in einigen Tagen (Doppelbrief), *Cat. alchymista*-Raupen à Dtzd. 75 Pf., leichteste Zucht. Eiche. Eier von *Las. quercus*, *A. promethea* 60 Pf. per 100 Stück.

Puppen von *mylitta* 1 M., *Rhod. fugax* 1,80 M. d. S.

Kurt John, Leipzig-R., Lilienstr. 23.

Hofmann, die Gross-Schmetterlinge Europas, 1. Aufl. für 8 M.,

Berge-Heinemann, Schmetterlingsbuch, 7. Aufl., ganz neu gebunden, für 12 M.,

Calwer, Käferbuch, 4. Aufl., gut erhalten, für 9 M. zu verkaufen.

O. Manegold, Hannover, Misburgerdamm 16.

**Plusia festucae-Puppen**

hat im Tausch gegen andere Puppen der Unterzeichnete abzugeben. Gegen bar 2 M. pr. Dtzd. excl. Porto.

J. Gg. Tönges, Offenbach a. M., Ludw. Str. 88.

**Kräftige Puppen**

von *Rhod. fugax* Stück 1 M. 50 Pf., Raupen *Pl. matronula* Dtzd. 1 M. 50 Pf., Porto extra.

Max Rudert,

Chemnitz, Mühlenstr. 47.

**Puppen**

von *Not. argentina* Dtzd. M. 2,75, Raupen von *Ang. ab. corylaria* Dtzd. 50 Pf., von *A. prunaria* Dtzd. 20 Pf., Raupen von *A. ab. doubledayaria* Dtzd. M. 1, Porto und Verpackung 25 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster, Westf.

**Hera-Eier,**

Freiland (zu Einbürgerungs-Versuchen) 100 Stück 60 Pf., Porto 10 Pf.

Puppen: *S. pavonia*, von Freilandraupen stammend (circa 150 Stück), das Dtzd. 75, Porto 25 Pf. gibt ab

Ferd. Klünger, Krems a. Donau.

**Puppen**

von *Bomb. mori* Dtzd. 25, von *jacobaee* 30, von *Macro. stellatarum* 100, Stück 10 Pf., später *euphorbiae* 60 Pf., von *atalanta* und *antiopa* habe leider nichts mehr. Sollten die noch eingegangenen Bestellungen im Laufe dieses Monats nicht erledigt sein, dann bitte darauf verzichten zu wollen.

Robert Seifert, Neustadt Oberschlesien, Neisserstr.

Folgende Coleopteren offeriere ich im einzelnen, Preis in Pfennigen (leicht defecte  $\frac{1}{3}$  Preis).

*Carabus* var. *alternans* 30, var. *azurescens* 20, *genei* 60, *marginalis* 10, var. *mülleri* 40, *Trechus dejeani* 18, *Pogonus peisonis* 10, *Molops austriaca* 8, *Amara anthobia* 12, *Ophonus rupicola* 7, *Harpalus oblitus* 12, var. *diversus* 20, var. *limbopunctatus* 10, *Acupalpus* var. *ephippium* 15, *Corsyra fusula* 30, *Blechnus fissuratus* nov. spec. Ritr. 24, *Cymindis vittata* 20, *Aphodius consputus* 3, *Hoplia aureola* 12, *Melanophila discopunctata* 200, *Ptinus pusillus* (Seltenheit) 60, *Otiorrh. illyricus* 5, *gyraticollis* 100, *latipennis* 12, *Pissodes scabricollis* 20, *Brachyta variabilis* Gebl. 120.

Ferner in Spiritus 12 Stück *Mono-hammus 4-maculatus* zum Preise von M. 5.

Littmann Karoly, Budapest 56, Gelsen-Insel.

Ich suche gesunde, lebende Insekten in grösserer Zahl zu kaufen, doch nur die grössten Arten aller Ordnungen: **Hirschkäfer**, **Heros**, sowie grosse ausländische Arten von Käfern, wie **grosse Scarabaeus**, **Quebrachböcke** u. a. — **Linienwasserwanzen** (**Ranatra linearis**), **grosse Sing-Cicaden** (*Cicada ornata* etc.), **Wanderheuschrecken** (*Pachytelus migratorius*), **Heugferd** (*Locusta viridissima*) **Gottesanbeterin** (*Mantis*). Besonders erwünscht sind die riesigen **Acridier** von Algerien. Von Schmetterlingen besonders Raupen von *Ach. atropos*, sowie Puppen von *A. atropos*, *Herfe convulvi*, *Pap. podalirius*, (II. Generation), *Pap. machaon*, ferner **Vogelspinnen** und **grosse Scorpione**, alles nur in gesunden Exemplaren, bis Bedarf gedeckt ist. Um Offerten bittet

Dr. Seitz, Zoologischer Garten, Frankfurt a. M.

**Eier**

von *cynthia* Ia, Dtzd. 15, *promethea* 15 Pf. Raupen: *doubledayaria* Dtzd. 50 Pf.

E. Heyer, Elberfeld, Ronsdorferstr. 141.

**Acronycta menyanthidis, View. gesucht.**

Zwecks Bearbeitung der Naturgeschichte dieser Art suche ich typisches und variierendes Faltermaterial aus den verschiedensten Gegenden Deutschlands, Dänemarks, Hollands und Englands zu erwerben oder leihweise zur Ansicht zu erhalten. Besonders sind mir die Tutt'schen Abarten: *obsoleta*, *scotica* und *sufusa* erwünscht. Gefälligen Angeboten sieht gern entgegen

Cöthen (Anhalt), M. Gillmer, Docent,  
Schlossplatz 2. Mitgl. 544.

**Neu eingetroffen!**

Teinopalpus imperialis in Düten,  
♂ 1,50, ♀ 5 M.  
Papilio blumei, der schönste Papilio der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5—8 M. gespannt 10 M.  
1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen Papilio sataspes, castaneus, der herrl. Parth. salentia, dem langgeschwänzten Lept. ennius und andere Prachtsachen 15 M. mit P. blumei 23 M.  
H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

**Biologen**

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

**Naturwissenschaftliches Institut**

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

**An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.**

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.  
Liefert als Specialität:  
**Insektenkästen**  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität,  
Schränke für Insektenkästen,  
in jeder Holzart und jeden Styls  
bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

Kästen 50 x 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.  
42 x 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.  
41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**  
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichopthalma tonkiniana 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache. Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit!**

**„Siam“-Centurie**

**Neuheit!**

Von Siam sind von meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.**

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:  
Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stüller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.  
L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.  
Amtmann K. in U.

**H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

**Torfplatten.**

Eigenes, anerkannt vorzüglichstes Fabrikat. Meine durch exakt arbeitende Maschinen (eigener elektrischer Kraftbetrieb) hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die minderwertige Handarbeit. Der stets wachsende Absatz meines Fabrikates, der denjenigen meiner Konkurrenten weit übertrifft, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware. Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt.  
Ich empfehle für bessere Insektenkästen **Torfplatten:**

28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = 1 Postpack. mit Verpack. Mk.	3,40
26 " " 12 " " 1 1/4 " " 75 " = 1 " " "	3,40
30 " " 10 " " 1 1/4 " " 80 " = 1 " " "	3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " "	3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " "	3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " "	3,70

**Torfplatten, II. Qual., glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:**

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung	2,30
24 " " 8 " " 100 " " " " " " " " " "	1,80
Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung	1,30
Torfstreifen für Tagalterkasten, Spannbretter u. s. w., 1/2—1 1/2 cm breit, 28 cm lang, 100 Stück	0,80
Leisten mit Torfauslage für Tagfalterkasten. Wer sich bisher über die harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stck.	0,15
Torfklötze zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück	0,10
Torfziegel, zum Schneiden von Vogekörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück	5,—
Spannbretter, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.	
Insektenadeln, beste, weisse, p. 1000 St. 1,75, dto beste schwarze p. 1000 St. 2 M.	

Klügers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln u. s. w.

Netzbügel für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, Aufklebeblättchen, lithographierte Etiketten, Insektenkästen, Tötungsgläser in 5 verschiedenen Grössen u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gebabten Kosten zurückgenommen.  
Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye, Hannover.**

Im Tausch oder gegen bar  
gebe ab: 2 Dtzd. neustria-Eiringe, Stück  
10 Pf., Raupen oder Puppen in Anzahl:  
Vanessa io Dtzd. 25 Pf.

Reinh. Fiebüg, Oranienburg (Mark),  
Sandhausen 5.

**V. atalanta-Raupen** 60 Pf., Puppen  
80 Pf., A. praeox genad. 1,80, gesp. 2,50 M.  
p. Dtzd. excl. Port. und Kiste.  
Erich Wagner, Breslau I, Sandstr. 13.

Habe nur gegen Vorhereinsendung des Betrages abzugeben:

Leuc. salicis-Puppen à Dtzd. 30 Pf.,  
Van. io-Raupen à Dtzd. 15 Pf., Van. io-  
Puppen à Dtzd. 20 Pf., Porto und Ver-  
packung extra 30 Pf.

F. Welz, Lehrer, Johannsburg, Ostpr.

**Puppen** von Las. ilicifolia à Stück  
40 Pf., Dtzd. 4 M., Sat. pavonia Dtzd. 70,  
B. mori Dtzd. 50, Spil. mendica Dtzd. 40,  
Harp. vinula Dtzd. 50 Pf., Kästchen und  
Porto 25 Pf. extra, hat abzugeben  
Friedrich Hoppe, Pfleger,  
Anstalt-Colditz i. Sa.

**Att. atlas-Eier**, atlantis-Riesenrasse  
von Nordindien, Dtzd. 3,50 M. gegen Nach-  
nahme oder Voreinsendung. Futter:  
Götterbaum (Ailanthus) oder Linde.

Starke Puppen von Act. luna 60 Pf.,  
Rhod. fugax 2 M., Anth. mylitta 1 M.  
das Stück, Porto und Verpackung extra.

Ad. Huwe, Mitgl. 1002,  
Zehlendorf (Wannsee) b. Berlin,  
Parkstrasse 16.

**Puppen** von *Ocn. dispar* Dtzd. 20 Pf., *Leuc. salicis* Dtzd. 15 Pf., Porto und Kästchen 20 Pf. Tausch gegen Zuchtmaterial oder Falter.

*Franz Heinze*, Halle a. S.,  
Forsterstrasse 51.

#### **A. flavia-Räupchen**

Dtzd. 50 Pf., Porto und Verpackung 15 Pf. Im Tausch gegen nachstehende Falter gebe das Dtzd. zu 80 Pf. ab und zwar: Je 1 Paar *Smer. quercus*, *matronula*, *Euchl. damone*, *Zegr. eupheme*, *chrysippus*, *Sat. circe*, *jaisius*, *vespertilio*, *celerio*, *alecto*, *croatica*, *fuciformis*, *caecigena*, *fagi*, *versicolora*, *spini*, *dumi*, *ludifica*, *speciosa*, *celsia*, *leucographa*, *tirrhaea*, *alchymista*, *promissa*, *conjuncta*, *spectrum*, *A. hebe*, *maculosa*, *casta*, *pulchella*, *otus* sowie verschiedener anderer Falter, besonders Spanner.

*F. Zander*, Kornthal (Württemberg).

#### **Pant. coenobita-Eier,**

Freiland, Dtzd. 50 Pf., sofort abzugeben.  
*R. Schmidt*, Bromberg, Baerenstr. 8.

Offerierte gesunde, kräftige PUPPEN von *Nod. ziczac* 3 Dtzd. à 90, *Poec. populi* 4 Dtzd. à 250, *Cl. hyperici* 3 Dtzd. à 150, *Taen. gracilis* 1 Dtzd. zu 100 Pf. gegen Kasse, excl. Porto. Tausch nicht ausgeschlossen, dann etwas höher oder nach Uebereinkunft.

*M. Morgenroth*, Camburg (Saale).

**Puppen** von *Actias luna* von Baltimore Zuchtmaterial Dtzd. 4 M., gespannte *Syntomis phegea* Dtzd. 1 M.

EIER von *Syntomis phegea* 100 Stück 50 Pf., auch Tausch.

Verein „Universum“, Finsterwalde N.-L.,  
pr. Adr. *Alfred Richter*, Jägerstr. 5.

**Eier** per Dtzd.: *Th. fimbrialis* 20 Pf., *sambucaria* 20 Pf.

Räupchen von *M. nebulosa* per Dtzd. 25 Pf. Tausch auf Zuchtmaterial erwünscht.

*A. Wohnig*, Gräbschen-Breslau.

**Puppen** von *yama-mai* Stück 50 Pf. habe noch abzugeben *fraxini* Stück 25 Pf., Porto 25 Pf. — *Luna* vergriffen.

*J. Görlach*, Cottbus, Guldenstr. 27.

#### **Cat. fraxini-Falter,**

frisch geschlüpft, spannweich, gibt ab à Stück 30 Pf.

*Entomol.-Club Brötzingen* (Baden.)

 1½ Dtzd. *D. euphorbiae* und 2 Dtzd. *Ph. bncephala* -Freilandraupen, dann einige Dtzd. im Freien gefundener Puppen (event. Falter) von *L. salicis* sind im Tausche gegen anderes Zuchtmaterial oder Falter abzugeben.

*Fr. Pokorny*, Prag NC. 355-II, Böhmen.

Ein Gelege **Eier** (250—300 Stück) von im Freien in Copula gefundenem *Las. quercifolia*-Weibchen gebe ab. Auch im Tausch gegen Zuchtmaterial.

*H. Schütz*, Langensalz.

**Pl. matronula**, frisch gespannte Falter, I. Qualität, Stück 2 M., Räupchen davon, nach 3. Htg., Dtzd. 2 M., *Arct. casta*-Räupchen, nach 3. Htg., Dtzd. 1 M., *yllicia*-Räupchen Dtzd. 10 Pf., *Nacila punctata*, erwachsene Raupen oder Puppen, Dtzd. 1 M., *Las. pruni*-Eier Dtzd. 20 Pf.

*Hensel*, z. Z. Gr.-Oldern b. Breslau.

**Eier** von *ocellata* à Dtzd. 10 Pf., Raupen von *selenitica*, halberw., à Dtzd. 40 Pf., Puppen von *antiopa* à Dtzd. 40 Pf. gebe ab. Tausch erwünscht.

*Gustav Leiberg*, Oederan i. Sa.

**Eier** von im Freien gefangenen Faltern von *A. plantaginis*, *G. pini* Dtzd. 10 Pf., 2 Dtzd. 15 Pf.

Puppen von *V. io* Dtzd. 10 Pf., Porto extra.  
*Fr. Martin*, Schönlinde, Binderstr. 8.

### Entomologische Utensilien

als

Fangnetze, Tötungsgläser, Excur-  
sionskästen, Spannbretter, Torf-  
platten, Insektennadeln, Insekten-  
kästen, Etiketten etc.

liefert in bekannt vorzüglicher Qua-  
lität zu mässigen Preisen

*Wilh. Seblüter*, Halle a. S.,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlung.

#### **Hymenopteren.**

Eine grosse Anzahl, gebe selbige billigst  
ab. Tausch gegen Schmetterlinge nicht  
ausgeschlossen, alle richtig bestimmt.

*F. Priesing*, Hannover,  
Arnswaldstrasse 20.

Ich suche zu kaufen:

**Hofmann, Schmetterlinge,  
Raupen.**

*W. Junk*, Berlin NW. 5,  
Rathenowerstr. 22.

Offerierte:

Eier von *L. populifolia* in Anzahl à  
Dtzd. 45 Pf., 100 Stück 2,85 M., von  
grossen Tieren stammend, Porto 10 Pf.

*Paul Haubert*, Löbtau-Dresden,  
Herbertstrasse 19.

#### **Van. antiopa,**

erwachsene Raupen, 100 Stück 3 M.,  
Puppen davon à Dtzd. 50 Pf., *Las. po-  
pulistolia*-Eier von Freiland, 100 Stück  
2,50 M. sofort abgebar.

*W. Szczodrowski*, Berlin C. 25,  
Kl. Alexanderstrasse 6.

#### **Suche:**

Eier oder Räupchen von *Macr. stella-  
tarum* zu erwerben.

*E. Hacke*, Uelzen.

#### **Raupen**

von *S. menthastri* Dtzd. 30 Pf., Puppen  
von *O. antiqua* Dtzd. 30 Pf., Porto etc.  
30 Pf.

*A. Meyer*,  
Hamburg, Zimmerstrasse 57.

#### **Tötungsgläser,**

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen.  
I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm  
75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV.  
70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I.  
20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

*Curt Siebenhüner*, Halle a. S.,  
Geiststrasse 34.

#### **Torfplatten,**

glatt und sauber, in verschiedenen Formen,  
liefert billigst

*F. Priesing*, Hannover,  
Arnswaldstrasse 20.

#### **Achtung, riesig billig.**

Räupchen von *G. populifolia* Dtzd. 40 Pf.,  
100 Stück 2,80 M., 1000 Stück 26 M.,  
*Pl. matronula* Dtzd. 3 M., 100 Stück 22 M.,  
*A. caja* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 75 Pf.  
Ferner fast erwachsene Raupen von *A.  
casta* Dtzd. 1,50 M., 100 Stück 11 M.,  
Puppen 1,75 bezw. 13 M., *O. gonostigma*  
Dtzd. 35 Pf., 100 Stück 2,60 M., Puppen  
45 Pf., bezw. 3,25 M.; tausche auch gegen  
1a Zuchtmaterial am liebsten gegen Puppen  
und Falter.

*Karl Albrecht*, St. Johann, Saar,  
Paul Marienstrasse 21.

Kann sicher in Kürze liefern:

Eier von *M. maura* und nehme schon  
jetzt Bestellungen darauf entgegen. Gegen  
bar à Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 75 Pf.,  
100 Stück 1,25 M. excl. 10 Pf., Porto,  
auch Tausch. Ebenfalls im Tausch ab-  
zugeben: Räupchen von *Ang. ab. sordiatata*.  
Geil. Tauschangebote erbittet

*Georg Fiedler*, Gera, Reuss,  
Adr. Bürgerl. Brauhaus.

### Iris, Correspondenzblatt der Deutsch- entom. Gesellsch.

enthät nur Aufsätze etc. über Schmetter-  
linge, 15 Bände, in schwarz mit Lederrück-  
geb. (dabei 3 ungeb.) für 70 M. netto  
zu verkaufen.

*W. Gruner*, Spremberg i. L.,  
Leipzigerstrasse 12.

**Eier** von *Hb. hybridus* sind vergriffen.  
Habe noch abzugeben Eier von *populi-  
folia* à Dtzd. 50 Pf., *B. quercus* à Dtzd.  
10 Pf., *B. quercus* ♂ × *spartii* ♀ à Dtzd.  
40 Pf., *B. v. roboris* à Dtzd. 60 Pf., *Sp.  
pinastris* à Dtzd. 15 Pf., Porto 10 Pf.  
Auch im Tausch für bessere Puppen oder  
Falter.

*Carl Krähe*,

Brandenburg, Steinstrasse 28.

**P. podalirius**-Raupen, fast erwachs.  
Dtzd. 60 Pf., später Puppen (sehr kräftig)  
90 Pf. Nehme Bestellungen an auf *Sat.  
dryas*-Eier Dtzd. 40 Pf., Raupen über-  
wintern sehr kein, ähnlich *paphia*. Porto  
etc. extra, für Puppen 20, für Eier 10 Pf.  
*G. Jüngling*, Regensburg K 11.

**Eier** von *Harp. erminea* 40 Pf., *Las.  
pruni* 20, *Las. quercifolia*, *Pt. palpina*,  
*Sm. populi* 10 Pf., *Crocal. elinguaris*  
10 Pf., *Boarm. roboraria* und var. *infus-  
cata* à Dtzd. 15 Pf.

Raupen von *V. atalanta* 50, *Eug. fus-  
cantaria* 1 M., *Eug. autumnaria* 30 Pf.,  
Porto pp. 10 bezw. 25 Pf. gibt auch im  
Tausch ab

*Peschke*, Oppeln, Fesselstr. 4.

**Puppen** von *Las. quercifolia*, II. Ge-  
neration, sehr dunkle Falter, à Dtzd.  
1,15 M. mit Porto, gebe auch spanneiche  
Falter ab 50 Stück 4 M., 100 Stück *quercifolia*  
Eier 50 Pf.

*K. Kropf*, Brüx, Böhmen.

**Tausche** in grosser Anzahl *Vanessa  
antiqua*-Puppen gegen jegliches Zucht-  
material (am liebsten *Noctuenpuppen*,  
à Dtzd. 60 Pf.), desgl. *Bi-t. hirtaria*-Puppen  
(à Dtzd. 60 Pf.), ferner gegen Puppen  
nur besserer Arten oder gegen bar:  
Kräftige *Rhod. fugax* (1,50 M. p. Stück),  
*Attac. orizaba* (90 Pf. p. Stück), *cecropia*-  
Raupen nach 1. und 3. Htg. (30 u. 60 Pf.  
p. Dtzd.) Tausch wird überall bevorzugt.  
*O. Meyer*, cand. chem., Tübingen,  
Naulerstrasse 19.


**Freilandpuppen** von *Vanessa anti-  
opa* per Dtzd. 30 Pf., auch noch 2 Dtzd.  
*Bretolomia meticulosa* Dtzd. 40 Pf., Porto  
und Packung 30 Pf., nur Voreinsendung  
des Betrages bei

*Wilhelm Sieber*, Reichenberg, Böhmen,  
Kratzauerstrasse 22.

**Puppen** von *Ag. tau* per Dtzd.  
1,80 M., ziemlich erwachsene Raupen von  
*Smer. populi* per Dtzd. 30 Pf.

Raupen von *V. atalanta* p. Dtzd. 30 Pf.,  
Porto und Verpackung extra, gibt ab

*Carl Freyer*, Rumburg.

 *Loph. carmelita* Dtzd. 4 M.,  
*Asp. ridens* Dtzd. 1,30 M., *Boar. crepus-  
cularia* var. *defessaria* Dtzd. 50 Pf., Porto  
und Kästchen extra.

*Karl Janke*, Stotteritz b. Leipzig,  
Propsthaidaerstrasse 7.

Abzugeben: Raupen von *Pap. poda-  
lirius* in grosser Anzahl à Dtzd. 80 Pf.,  
Puppen 1 M., Porto und Verpackung  
30 Pf., nur gegen Voreinsendung des Be-  
trages oder Nachnahme. Bestellungen  
nimmt entgegen

*L. Kress*, Fürth, Amalienstr. 48, Bayern.

Habe abzugeben:

Eier von *Agr. occulta* 100 Stück 50 Pf.,  
1000 Stück 3 M., sofort lieferbar, Porto  
10 Pf. *Gustav Burkhardt*, Formtischler,  
Guben, Haagstrasse 35.

**Raupen** von Phorod. smaragdaria, schon Ende d. Mts. versendbar, 1 Dtzd. 2,50 M., geben voraussichtlich eine 2. Generation Falter.

Nehme schon jetzt Bestellungen an auf Eier von *Cat. fraxini* 1 Dtzd. 30 Pf., 100 Stück zu 2,20 M., Porto extra.

Die Herren, welche im Frühjahr bestellten und nichts mehr oder nur teilweise Eier erhielten, werden zuerst bedacht. Es empfiehlt sich, jetzt schon zu bestellen, damit ich mich mit dem Fang der ♀♀ darnach richten kann. Ueberwinterung der Eier ist nach meinen Angaben leicht.

W. Caspari II, Lehrer, Wiesbaden.

### Ur. sambucaria-

Räupchen pro Dtzd. 30 Pf., Boarm. gemmaria-Puppen pro Dtzd. 60 Pf., Porto etc. 25 Pf. Tausch erwünscht.

Ludwig Kaul, Raguhn i. Anh.

**Puppen:** O. antiqua, Hyb. marginaria je Dtzd. 40 Pf., ferner anfang August Eier von M. maura Dtzd. 25, 50 Stück 75 Pf., 100 Stück 1,25 M. hat abzugeben im Tausch oder gegen bar

E. Dittrich, Gera, Reuss, Blücherstr. 23, III.

### Freilandraupen

von Spil. menthastri pr. Dtzd. 25, 100 St. 80 Pf. Ferner [noch vorrätig: Tötungsgläser, gefahrlos, weil sehr stark im Glas, handliche Form, per Stück 65 Pf. Kleinere Beträge der Einfachheit wegen in Briefmarken, sonst nur gegen Nachnahme.

Victor Calmbach, Stuttgart, Esslingerstrasse 29.

**Puppen,** nur tadellose, gesunde und kräftige Ware: S. pyri, casta und lunaris pro Dtzd. 2 M., event. auch gemischt; Th. gothica, mit Hollunder (nicht Flieder) gefüttert, pro Dtzd. 60 Pf., R. fugax pro Stück 1,50 M.

Rudolf Zerling, Laubegast b. Dresden.

### Anastomosis-Raupen

Dtzd. 40 Pf., kräftige Puppen 50 Pf. gibt ab

Löffler, Elementarlehrer, Heidenheim, Württemberg.

**Räupchen** von Boarmia ab. humperti, Amphidasis doubledayaria das Dtzd. 50 Pf., Porto besonders, gibt ab

Professor Humpert, Bochum, Rechnerstrasse 15.

20 Stück fraxini-Puppen gibt ab für 4 M., Rod. fugax Stück 1,50 M., yama-mai Stück 50 Pf.

Die in Nr. 13 angebotenen Falter sind noch zu jedem annehmbaren Preise zu haben. Porto für Puppen 20 Pf.

Paul Lämmer, Friseur, Zeitz, Kaiser Wilhelmstr.

### Pygaera anastomosis-

Puppen, Dtzd. 45 Pf., Franko besonders.

G. Wittich, Gonsenheim Mainz.

**Eier** von Od. pruni Dtzd. 20 Pf., Las. quercus Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf., auch Tausch.

W. Sachs, Rödelheim b. Frankfurt a. M., Bahnhofstrasse 14.

**Sel. bilunaria-Raupen,** erwachsen, wahrscheinlich noch die var. juliaria ergebend, Dtzd. 40 Pf., Porto etc. extra. Auch Tausch.

A. Raecke, Leipzig, Brandvorwerkstr. 34, III.

**Suche** eine Anzahl II. Qual. bunter Exoten (Tagfalter) im Tausch gegen gut gespannte, gewöhnl. Europäer oder gegen bar. Bitte um Angebote.

H. Schütz, Langensalza.

### Puppen

von Mal. castrensis Dtzd. 20 Pf., Raupen von Sm. oculata Dtzd. 50 Pf.

Wilh. Lemm jr., Althaldensleben, Gr. Strasse 26.

### A. yama-mai-Puppen

Stück 50 Pl., A. pernyi à Dtzd. 1,20 M., sehr starke Cocons, Porto 25 Pf., pernyi würde auch 100 Stück im Tausch gegen exot. Dütenfalter in Losen abgeben.

F. J. Wünsche, Ober-Politz b. Leipa, Böhmen.

Abgebar:

Raupen von P. matronula nach 3. Htg., à Dtzd. 1,50 M., G. papilionaria à Dtzd. 20 Pf., Ph. smaragdaria, v. prasinaria à Dtzd. 80 Pf., M. margaritaria à Dtzd. 40 Pf., U. sambucaria Dtzd. 40 Pf., Pl. jota Dtzd. 80 Pf., gutta Dtzd. 80 Pf., L. l-nigrum 60 Pf., alles von Freiland ♀♀.

G. Semm, Liestal, Schweiz.

### Eier von luna

Dtzd. 40 Pf., Puppen von verbasci Dtzd. 50 Pf., Porto 10 bzw. 30 Pf.

Fr. Carl, Erfurt, Adalbertstrasse 2, II.

Habe abzugeben:

Erwachs. Raupen von Larentia vittata 2,50, Puppen 3 M. per Dtzd. incl. Verp. Porto extra.

A. Siegel, Giessen.

D. hippophaes in geringer Anzahl Puppen à 85, Raupen à 75 Pf., A. maculana, halb erw., Dtzd. 5,75 M., A. atropos in grösserer Anzahl sehr billig, sicherer Versand, schlüpfen in Kürze.

F. Danuehl, Gries-Bozen, Tirol.

### Cal. japonica-Puppen

Stück 80 Pf., Porto extra.

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47.

### Fimbrialis-Eier

30 Pf., margaritaria 35, apiciaria 15, amata 10, Att. atlas-Falter, gezog. mit Cocon, ♂♀ 3-4 M. franko.

F. Osc. König, Erfurt.

### V. antiopa-

Puppen Dtzd. 50 Pf., Raupen von E. jacobaeae 15, C. pinivora 100 Pf.

V. prorsa vergriffen.

M. Neumann, Lehrer, Kratzwieck, Pommern.

### A. Cynthia-Eier,

gut befr., offeriert das Dtzd. 40 Pf. incl. Porto. Luna- u. cecropia-Raupen, letztere auf Sahlweide, sind noch abzugeben zum Preise wie in voriger Nummer angeboten.

E. Vasel, H.-Münden, Forstakademie.

### Eier

von Parascotia fuliginaria Dtzd. 30 Pf., von Geometra papilionaria Dtzd. 15 Pf. excl. Porto.

F. Seyler, z. Z. Grossbehnitz, Lehrerbahn.

**1000 Stück Eier von A. pernyi,** sicher befruchtet, gibt ab Dtzd. 15 Pf., 25 Stück 25 Pf. Auch etwas Tausch erwünscht gegen besseres Zuchtmaterial. 8 Stück spanneiche genadelte Falter gegen Meistgebot. Eier von L. quercifolia Dtzd. 10 Pf., 50 Stück 30 Pf., von B. quercus Dtzd. 10 Pf. sofort, von M. maura in 8 Tagen Dtzd. 25 Pf. Ersuche höflichst um baldige Begleichung meiner Aussenstände.

Erw. Wohlfarth, Zeitz, Gartenstr. 16.

### Bitte.

Welcher der Entomologen wäre so liebenswürdig, mir typische Exemplare von Saisondimorphismus leihweise oder im Tausch zu überlassen?

O. Prochnow, stud. phil., Berlin S. O., Schäferstr. 2 III.

Einen sehr wenig gebrauchten

### Druckapparat,

System Riedinger, zum Drucken von Etiketten, verkauft für 9 M. (statt 12 M.)

M. Habeneay, Lehrer, Colmar i. Els., Schwendstrasse 18.

**Podalirius-Raupen** 70, antiopa 30, elpenor 80, vinula 40, meticulousa 30 Pf., Räupchen von purpurata 30 Pf. p. Dtzd., Puppen von antiopa Dtzd. 40, yama-mai Stück 50 Pf., Porto und Packung extra.

Emil Kreuser, Stuttgart, Forststrasse 86.

**Eier** von pini 10, grossulariata 8, papilionaria 20, M. advena 40, atrata 20, maura 30 Pf. (100 Stück 1,50 M., lieferbar August).

**Räupchen** von nebulosa 10, ambigua 50, prosapiaria 40, aquata 40, quercifolia 10 Pf. Alles per Dtzd., Porto pp. extra. Maura-Falter, spannweich, Paar 60 Pf.

P. Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

**Eier** von Cal. hera, von gefangenen Weibchen, 100 Stück 1 M., Räupchen von Nem. russula Dtzd. 30 Pf., N. plantaginis Dtzd. 30 Pf., Porto 30 Pf., hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9, bei Regensburg.

### Luna-

Puppen, sehr kräftig, à Stück 50 Pf., Dtzd. 6 M., franko. 1 ♂♀ tadellose Falter von luna, am liebsten Tausch gegen Colias und Catocala, auch Par. delius, mnemosyne etc., bar à Stück 90 Pf.

E. Pfannkuche, p. Ad. K. Pfannkuche, Halle a. S., Ankerstr. 8, I.

**Raupen u. Puppen** von Van. atalanta à Dtzd. 50 Pf., 100 Stück 4 M., Puppen 70 Pf., 100 Stück 5 M., Porto extra 25 Pf., hat abzugeben

Wilh. Fritsche, Schönlinde, Steinhüblerstr. 5, Böhmen.

### Anth. pernyi-

Eier von kräftigen Faltern, sicher befr., à 25 Stück 25 Pf., Porto extra, empfiehlt

C. Modes, Chemnitz i. Sachsen, Eisenstrasse 40.

Im Tausch abzugeben:

Deil. euphorbiae-Raupen, halb erw. bis erw., gegen Zuchtmaterial, am liebsten seltenere Catocalen-Eier, event. gegen bar, Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., Porto und Verpackung 60 Pf. (Packet).

Dr. Otto Deimski, Rheinau, b. Mannheim, Baden.

### Eier

von L. potatoria à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 75 Pf., Räupchen von Sph. pinastri à Dtzd. 12 Pf., 100 Stück 80 Pf., Raupen von Van. io Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 75 Pf., V. urticae 10 Pf., 100 Stück 75 Pf., Sm. populi 15 Pf., 100 Stück 85 Pf., Puppen von V. io 20 Pf., 100 Stück 1,30 M., V. urticae 15 Pf., 100 Stück 85 Pf., Porto und Verpackung 10 resp. 25 Pf. gibt ab

Wilh. Fritsche, Schönlinde, Steinhüblerstrasse 5, Böhmen.

### Arctia caja-Eier

25 Stück 10 Pf. hat abzugeben

Friedrich Hoppe, Pfleger, Anstalt Colditz, Sa.

Räupchen, nach 2. und 3. Häutung von der schönen

### Arctia purpurata

hat in grösserer Anzahl abzugeben, 50 Stück nebst Kästchen franko als Doppelbrief 1 M. gegen Voreinsendung des Betrages. (Zucht leicht, Futter: Ginster, Salat).

F. Staedler, Nürnberg, Maxfeldstr. 16 b



Habe abzugeben:

Puppen von *Van. io* zu Hunderten an Gaze angesponnen, Dtzd. 50 Pf., 100 Stück 3 M., Puppen von *Phigolia pedaria* zu Hunderten Dtzd. 60 Pf., 100 Stück 4 M. Liste der Schmetterlinge von dieser Saison später. **L. Gruwe**, Mehlem (Rheinl.)

Im Tausch abzugeben:

Grosse Anzahl Puppen von *Pap. podalirius*, *machaon*, Raupen und Puppen von *Bomb. crataegi*, *Sat. pavonia*, Puppen von *Harp. vinula*, Raupen von *Bomb. rubi*, in Anzahl gemischte Puppen von *Noctua*, später Puppen von *Deil. euphorbiae*, *porcellus*, *elpenor*, *gallii*, *Smint. proserpina*.

**Knauer**, Schmiedefeld b. Wallendorf (Sachs.-Mein)

#### Eier von *Ur. sambucaria*

Dtzd. 15 Pf., Porto 10 Pf.

**E. Hannemann**, Berlin O. 34, Insterburgerstr. 7.

#### *Zeuzera pyrina*

Eier im Tausch gegen Zuchtmaterial oder auch gegen bar, Dtzd. 25 Pf., gegen Voreinsendung des Betrages abzugeben; im letzteren Falle Porto 10 Pf.

**W. Dornbusch**, Potsdam, Heinrichstr. 18.

#### Coleopteren-Tausch.

Ich suche im Tausche zu erwerben jedes beliebige Quantum von *Curculioniden*, *Scolytiden* und *Chrysomeliden*, gleichviel ob präpariert oder unpräpariert, ob determiniert oder undeterminiert und gebe dafür als Gegenwert die gleiche Zahl ungarischer Coleopteren aus anderen Familien. — Insbesondere benötige ich baldmöglichst Material aus der Gattung *Apion*; hierfür gebe ich auf Wunsch den doppelten Gegenwert.

**Th. Goetzelmann**, Ujpest, Ungarn.

Habe folgendes abzugeben:

**Falter**, *gespannt*, *Parnassius apollo*, *mnemosyne*, *Pieris brassicae*, *Euchloë cardamines*, *Apatura iris*, *v. clytie*, *Polygonia c-album*, *Pararge*, *achine*, *Smerinthus ocellata*, *Mala. neustria*, *Cosm. potatoria*, *Gastro. quercifolia*, *Saturnia pyri*, *Agliata*, *Call. dominola*, *Zeuzera pyrina*, *Agr. comes*, *Euclidia triquetra*, *Polyp. flavicornis*, *Brephos parthenias*, *Abrax. grossulariata*, *Ennomos autumnaria*, *Ourap. sambucaria*, *Phasiane glarearia*, *Scoria lineata*.

**Puppen**: *Saturnia pavonia*, *Deilephila vespertilio*, *Pterogon. proserpina*.

**Raupen**: *Parase. plantaginis*.

**Eier**: *Gastro. quercifolia*. Alles in grosser Anzahl. Angebote erwünscht.

**Josef Fritsch**,

Wien XVI. Bz., Wurlizergasse 39, Tür 7.

#### Tausch.

*A. leporina*, *Agr. cinerea*, *pronuba*, *oomes*, *corticaria*, *H. subulstris*, *sordida*, *basilinea*, *D. scabriuscula*, *Tr. atriplicis*, *L. comma*\*, *conigera*, *Gr. trigrammica*, *H. arcuosa*\*, *M. reticularis*, *dentina* ab. *latenai*, *Pl. moneta*\* e l., *aulica*, *hypocastanaria*, *apiform.* u. a. m. Erwünscht grössere exotische Tagfalter und Spinner billigerer Arten und Puppen von *yama-mai*.

Die mit einem \* bezeichneten Arten in grösserer Anzahl vorhanden.

**K. Kühn**, Papierhandlung, Chodan b. Carlsbad.

PUPPEN von *antiopa* Dtzd. 80 Pf., *lanestrus* Dtzd. 60 Pf., *lunula* 1 M. d. Dtzd. Porto extra. Gegen vorherige Einsendung des Betrages liefert

**Gustav Bergmann**,

p. Adr. Herr W. Bergmann, Neuschönfeld, Leipzig, Rabat 13.

### W. Junk in Berlin N. W. 5. Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Soeben erschien:  
**Catalog Entomologie.**  
Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der *bibliographisch vollständigste* Catalog, der jemals erschienen ist.  
*Gratis und franco.*

### Naturalien- und Lehrmittel-Handlung Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager  
aller  
naturhistorischen Gegenstände.

**Max Korb**, München,  
Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager *palaearktischer Lepidopteren*. Auf meinen Reisen in **Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien**, dem **Amur-Gebiet** gesammelt. Viele **seltene Arten**. — **Hoher Rabatt. Tausch** in allen **Lepidopteren, Palaearkten u Exoten** erwünscht. — Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II. Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

#### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter, Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ausichtsendungen sind erwünscht.

**Franz Philipps**, Köln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

Mein 4teiliges automatisches  
„Blitznetz“

— System Bechter —

zeichnet sich aus durch überraschend schnelle und äusserst bequeme Handhabung mit und ohne Stock. Es passt an jeden Stock, ist blitzschnell zum Fange bereit und schliesst ein Zuklappen oder Abrutschen völlig aus.

Viele Anerkennungen.

„Der Hauptvorteil des äusserst praktischen und in der Handhabung sehr bequemen „Blitznetzes“ besteht meiner Ansicht nach darin, dass es, wenn Eile not tut, auch ohne Stock gebraucht werden kann.“ Vorstand Paul Hoffmann.

Compl. Netz mit grossem pr. Malimtüllbeutel 3,50 M. Compl. Netz mit vorzögl. dauerhaftem Seidentüllbeutel 4,50 M. Versandkosten 20 Pf.

**Wilhelm Bechter**, Aalen i. Wttbg.

Ich bin stets Käufer für interessante **Aberrationen und Abnormitäten**, sowie **Zwitter und Hybriden** von **palaearktischen Schwärmern** und bitte um Angebote.

**H. Jacobs**, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

#### Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38.

Gäste freundlichst willkommen.

**Eup. vulgata- und tiliae-**  
Raupen, am liebsten im Tausch abzugeben.  
**Suche** 1 Köderapparat, sofern sich bewährt, zu kaufen.

**E. Hacke**, Uelzen.

#### Maura-Eier

Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,50 M. liefere sicher und nur von Freilan (tieren). Falter davon ♂ ♀ 60 Pf., 1 Dtzd. M. 3, weich.  
**F. Osc. König**, Erfurt, Joh. Str. 72.

**Suche** eine alte, grössere Zuchtvoliere, auch einen Puppenschrank. Angebote mit Preis an

**Edwin Adler**, Ober-Postassistent,  
Adlershof.

**Wer** würde einige 100 Stück *Attacus atlas*, I. Qualität, in Düten, gegen Barzahlung, sehr billig, übernehmen? Nur reine, gezogene Stücke. Sehr günstige Gelegenheit für Händler. Angebote erbittet  
**Otto Popp**, Karlsbad, Stadthaus 12.

**EIER**: *roboris* ♂ und *quercus* ♀ Dtzd. 30 Pf., *rossus* 10 Pf., *grossulariata* 10 Pf. pro Dtzd.

**Raupen**: *pruni* 40, *purpurata* 25, *vinula* 20 Pf. à Dtzd.

**M. Wahlbuhl**, Lehrer, Zeitz, Voigtsstr. 1.

**Polyphoenis fullo**, ca. 600 Stück (in Spiritus) gebe tauschweise ab gegen bessere pal. Lepidopt. Ersuche Offerte.

**Ed. Ulbrich**,

Budapest, V. Maria Valerigasse 12.

Den geehrten Herren, welche keine *antiopa*-Raupen und -Puppen mehr erhielten, diene hiermit zur gefl. Nachricht, dass mein grosser Vorrat rasch vergriffen war.

Vom 18. Juli bis Ende September lautet meine Adr.: **J. Völmle**, Wilhelmshelm, St. Oppenweiler bei Backnang.

**J. Völmle**, Carlsvorstadt-Stuttgart,  
Möhriingerstrasse 29.

Gegen bar oder Tausch:

100 schön gespannte Falter, Tagf. u. Nachtf. (Schwärmer, Eulen) in 30—40 Arten für 8 M.

Raupen von *D. euphorbiae* Dtzd. 30 bis 50 Pf., später Puppen Dtzd. 70 Pf., 100 Stück 5 M., bis 2000 Stück kann ich abgeben. Im Tausch nehme Falter und besseres Zuchtmaterial.

**W. Musil**, Jitschin, Böhmen.

**Van. antiopa-Puppen** 1 Dtzd. 40 Pf., Porto 30 Pf. oder Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Später abzugeben (auch Tausch) *Sphinx pinastri*, *Deilephila euphorbiae*, *Smer. tiliae*.  
**Hugo Müller**, Reichenberg i. B., Kreuzga. 14.

**Dütenfalter**, frisch gefangen, ab. Fangplatz, gemischt, 50 Stück 2,50 M., 100 Stück 4,50, darunter *Lycanen*, *Pieris*, *Melitae*, *Argynnis*, *Erebien*-Arten etc. was erreichbar ist. Versand von 15. 7. bis 15 August.

**Ubald Dittrich**, Hornsburg 9,  
Post Nieder-Kreuzstätten N.-Oest.

Allen Herren, welche *plantaginis*-Eier bestellten, zur Nachricht, dass ich leider nicht genug Weibchen erbeutete, um alle Aufträge erledigen zu können.

**Oswald Ziller**, Olbernhau i. Sa.,  
Freibergerstrasse 25



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt. (Schluss).

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Streifzüge in der südostasiatischen Insektenwelt.

Von R. Henne am Rhyu.  
(Schluss).

Ist ein solches Holz gefunden, so findet sich ein „Kumbang“ nach dem andern ein, jeder gräbt sein Loch in das Holz, fliegt ab und zu, um die in der Röhre hergestellten Zellen mit je einem Ei und auch mit je einer Portion Honig für die auszuschlüpfenden Maden zu versehen, und so entwickelt sich ein Leben um das auserwählte Holz, ein Surren und Brummen, welches die Ruhe der Bewohner ganz ernstlich stört, da die Stimme der sehr grossen violetten Tiere ansserordentlich durchdringend ist. Um diese Störung aufzuheben, ist es nötig, das betreffende Holz auszuwechseln, und man braucht ihm auch keine Träne nachzuweinen, denn es war gewiss ein schlechtes. Andere Massregeln, wie Uebertünchen oder Verstopfen der Löcher durch Holzstöpsel nützen nichts, denn auch die Brut kommt aus dem Holz nach den gebräuchlichen Verwandlungen vollkommen ausgewachsen zum Vorschein, resp. sie ist wenn aus der Puppe ausgeschlüpft, bereits im Stande, sich einen selbständigen Weg ins Freie zu bahnen.

In den Häusern kann man ferner noch eine ganze Reihe einheimischer Insekten kennen lernen, von denen die wenigsten zum Wohlbehagen des Menschen beitragen. Neben allerhand Fliegen, Bremsen, Moskitos, Kakerlaken, Spinnen leben die verschiedensten Parasiten an Mensch und Tier in Form von Läusen, Flöhen, Wanzen, Zecken, und es ist bezeichnend für das Vorkommen dieser Tiere, dass sie in der malaiischen Sprache folgendermassen benannt werden: Der Parasit im allgemeinen: Kutu; die Laus: Kutu orang, d. h. Menschenparasit; der Floh: Kutu andsching, d. h. Hundeparasit; die Wanze: Kutu busuk, d. h. stinkender Parasit; die Zecke: Kutu babi, d. h. Schweineparasit. Nur die Kleider- und Fiizlaus hat merkwürdigerweise einen be-

sonderen von diesem Schema gänzlich abweichenden Namen: Tuma. Die Malaien pflegen die Javanen mit dem singend nachgerufenen Verschen zu necken: „Orang dschawa (Java) makan tuma“, d. h. die Javanen essen die Kleiderläuse, und sie werfen ihnen diese ekle Jagd allerdings mit gutem Grund vor.

Unter den auf Pfählen stehenden Wohnungen kann man überall, wo der Grund trocken und sandig ist, die Trichter des Ameisenlöwen erblicken, in denen das mörderische Tier auf die verschiedentlichen Kerfe lauert, welche leichtsinnigerweise über den Rand eines solchen Trichters laufen, in dem niederrutschenden losen Sand den Halt verlieren und dem Wegelagerer geradeswegs in seine Fangwerkzeuge rollen. Aber je mehr unter diesem Kerfzeug aufgeräumt wird, desto besser und darum muss man auch den gehassten Skorpionen und Tausendfüssen, welche dem Laien eigentlich schwer fällt, unter die Insekten zu rechnen, die Vertilgung vielen unnützen Gesindels zu Gute halten, das ohne diese rührigen Feinde sonst allzu sehr überhand nehmen dürfte.

Zum Schluss möchte ich dem Leser ein ungemein prächtiges und verhältnismässig selten gesehenes Schauspiel vorführen, nämlich die massenhafte Zusammenkunft der Leuchtkäfer, vulgo Johanniswürmchen, wie sie von diesen Tieren als grandioses Hochzeitsfest in schönen Nächten auf den Bäumen und Sträuchern am Ufer der stillen schwarzen Flüsse abgehalten wird. Es war mir auf meinen vielen Flussfahrten wiederholt vergönnt, diesen Hochzeitsreigen ganz aus der Nähe zu beobachten, und jedesmal liess ich die Barkasse oder das Boot anhalten, um das reizende Schauspiel kurze Zeit zu beobachten. Man denke sich einen mittleren Baum von oben bis unten von Tausenden von intensiv glänzenden aber winzigen Lichtern besetzt, die sich hier- und dorthin bewegen, zum grössten Teil aber auf einer Stelle bleiben und in einzelnen Teilen des Baumes in kurzen Zwischenräumen gemeinsam aufblitzen. Nach und nach wird das rythmische Signal von immer mehr kleinen Lichtträgern aufgenommen und zuletzt blitzt der ganze Baum wie

eine elektrische Masse in schneller Folge hell auf, wo bei alle diese Tausende von Tierchen mit einer Promptheit mitwirken, dass man nicht weiss, was man mehr bewundern soll, das gänzliche Aufgehen dieser Ge-

schöpfe in einem gemeinsamen Spiel oder den herrlichen Anblick, den dieser Christbaum im Urwald mit seinen im Wasser wiedergespiegelten tausend glänzenden Sternen darbietet.

### Kräftige Puppen

von Ag. tau 1,80, Arct. casta 3 M. à Dtzd., Porto 25 Pf.

Eier von O. sambucaria à Dtzd. 10, Porto 10 Pf., habe abzugeben.

Bitte genau zu adressieren, da hier mehrere meines Namens.

Reinhold Wünsche, Neugersdorf, Sa., Bürgerweg 223 b.

### Eier

von Lyc. euphemus 1 Dtzd. 50 Pf., Porth. chrysothoea 10 Pf., Epione paralellaria 30 Pf., Raupen von caja 1 Dtzd., 3. Htg., 20 Pf., N. plantaginis ♀ × matronalis ♂, 3. Htg., à Dtzd. 40 Pf., L. pini à Dtzd. 20 Pf., L. salicis à Dtzd. 10 Pf., Puppen von Nonagria arundinis Dtzd. 80 Pf. Alles auch im Tausch gegen mir fehlende Europäer.

Scheffler, Ronneburg, S.-A.

### Achtung!

Suche in tadellosen Stücken zu kaufen evtl. zu tauschen:

30 Stück Lampyris splendidula ♂, 20 dto. ♀, 30 Meloe proscarabaeus, 25 bis 30 Cynips folii, 30 Libell. depressa, 30 Calop. splendens, 30 Cimex rufipes, 30 Pap. machaon, 30 podalirius, 20 Anth. cardamines ♂, 20 dto. ♀, 20 Sph. pinastri, 20 Smer. tiliae, 20 Gastrop. pini, 20 neustria, 20 Lip. monacha ♂, 20 dto. ♀, 20 dispar, 25 Cat. nupta, 25 Ilib. defoliaria ♂, 15 dto. ♀. In Sprit: 50 Lithobius forficatus (Tausendfluss). Sof. Off. mit bill. Preisangabe an

Budolph Lassmann, Halle S., Lessingstrasse 36.

### Pracht-Stücke

sind meine O. paradoxa, pegasus, broeckiana, amphrysus, ruficollis, Morphid. aureliana, ottomana, amethystinus, phidippus, lucipor, Th. nourreddia, Parth. lilacinus, Eur. dunga, Chr. delphis, Proth. frankii, R. Hestia stollii, lynceus, idea 15 cm, atlas gezog. ♂ ♀ 3—4 M. franko, herrl. Pap. u. s. w. zu billigsten Preisen.

F. Ose. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

### Eier von pini

Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf., Räupechen davon 1 Dtzd. 12 Pf., 100 Stück 75 Pf.,

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

### N. plantaginis (Inzucht)

Raupen, September den Falter ergebend, das Dtzd. 60 Pf., Porto etc. 25 Pf.

Wilh. Krause, Hermsdorf W. 7, Reg.-Bez. Breslau.

### Puppen

von Not. tritophus Dtzd. 5 M., Macr. bombyliformis Dtzd. 2 M., Raupen von Las. pruni Dtzd. 50 Pf., alles in Anzahl, evtl. auch im Tausch, hat abzugeben

Chr. Haase, Mühlhausen i. Thr., Tilesiusstrasse 20.

Suche Eier von cynthia, pernyi, Sph. ligustri zu erwerben.

Habe abzugeben: Raupen und Puppen von V. urticae à Dtzd. R. 10, 100 St. 75 Pf., P. à Dtzd. 15, 100 Stück 85 Pf., Raupen von Sm. populi 15 Pf. à Dtzd., 50 Stück 45 Pf., Tausch gestattet.

V. atalanta waren schnell vergriffen.

Wilhelm Eritsche, Schönlinde, Böhmen, Steinhüblerstrasse 5.

### Gesucht:

Falter von Anth. mylitta 1 ♂, Act. selene 1 ♀, Cric. trifenestrata 1 ♂, 1 ♀, Hemileuca maja 1 ♀, einige geschlüpfte Cocons von Tel. polyphemus, Act. luna, Hemil. maja, ferner kräftige und gesunde Puppen von Rhod. fugax und Dilina tiliae. Im Tausch dagegen werden bessere, europäische Grossschmetterlinge geboten, auch Saturnien- und Pygaerenhybriden, sowie solche von Smer. ocellata ♂ × populi ♀.

Prof. Dr. M. Strandfuss, Zürich, Polytechnikum.

Suche zu erwerben Raupen resp. Puppen von Pieris callidice, daplidice, Apotia crataegi, Parnass. mnemosyne, Anth. belemia, belia, damone, eupheno, Rhadocera cleopatra, Zegris eupheme, Colias palaeno, phicomone, chrysotheme, myrmidone, edusa, edusa var. helice, Nemeobius lucia, Libythea celtis, Apatura iris, ilia, ilia var. clytie, Limenitis populi, Danais chrysipus, Limenitis camilla, sibylla, Neptis lucilla, aceris, Vanessa prorsa, levana, egra, Melanargia, galathea, larissa, japygia. Angebote erbittet

Ernst Julius Jordan, Schweizermühle bei Königstein in Sachsen.

### Tausch.

Eier von O. antiqua 5 Pf., O. dispar 4, A. caja 6, Räupechen von Sm. populi 15, Das. pudibunda 15, Car. quadripunctata 15, Z. tars crinalis 35 Pf., alles per Dtzd., auch im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial.

v. Otto, Holzminden, Neue Strasse 12.

### Puppen

von Agl. tau Dtzd. 180, Smer. populi 70, Raupen von Van io 15, urticae 15 Pf., Porto extra, hat abzugeben

Carl Freyer, Rumburg, Böhm.

### Raupen von Deil. galii

pr. Stück 20 Pf. abzugeben.

Erich Rothle, Poessneck i. Thr.

### Luna-Eier

Dtzd. 40 Pf., pernyi-Puppen Dtzd. 1 20 M. excl. Porto.

H. Klaue, Cottbus, Dresdnerstr. 140.

### Räupechen

von A. pernyi, I. Häut., Dtzd. 30 Pf., 25 Stück 50 Pf.

EIER von M. maura Dtzd. 25 Pf., L. quereifolia Dtzd. 10 Pf., 50 Stück 30 Pf., Porto extra.

Ev. Wohlfarth, Zeitz, Gartenstr. 16.

Gebe zu jedem annehmbaren Angebote gegen Kassa ab:

1. Die Gross-Schmetterlinge Europas von Dr. E. Hofmann 1887.
2. Fr. Berge's Schmetterlingsbuch (5. Aufl.).
3. C. G. Calwers Käferbuch (4. Auflage).
4. Fauna Austriaca von Ludwig Redtenbacher

und sehr gefl. Offerten entgegen.

Richard Weise, Vorsitz. d. wissenschaftl. Vereins für Sammelwesen, Apolda.

NB. Sämtliche Werke sind gut erhalten.

### Act. luna Eier

in Anzahl von grossen Faltern stammend hat abzugeben pr. Dtzd. 40 Pf., 50 St. 1,50 M., Porto extra. Auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial, vorzgw. von exotischen Spinnern.

P. Vogel, Liegnitz, Scheibestr. 2.

### Eier

von ceeropia, cynthia, polyphemus und promethea biete an im Tausch oder gegen bar zu billigsten Preisen.

Julius Adam, Schwiebus, Angerstr. 5.

### Räupechen

von Freilandcopula: Paras. plantaginis ♀ × var. hospita ♂, Dtzd. 60 Pf., von im Freien gefundenen ♀ v. Amph. var. doubledaperia Dtzd. 60 Pf., von Agrotis occulta Dtzd. 30 Pf. gegen bar, im Tausch gegen mir fehlende Falter oder Zuchtmaterial nach Uebereinkommen.

Emil Irmischer, Hainichen, Amtshof.

Podalirius-Raupen Dtzd. 70 Pf., Puppen 80, an Zweigen hängend 90 Pf. hat in grosser Anzahl abzugeben

K. Trautz, Pforzheim, Wagnerstr. 25.

Gesunde Freilandpuppen — v. B. lanestris à Dtzd. 70 Pf., ausser Porto. Auch Tausch gegen Eier und Puppen gewöhnlicher Arten.

Karl Reimisch.

Lehrer in Warnsdorf-Böhmen.

### Phylloxera quercus,

(Kolbenlaus von Eiche), lebende Individuen, zu erwerben gesucht. Für die ersten 100 Stück werden 10 frs. gezahlt.

Prof. Dr. M. Strandfuss, Zürich, Polytechnikum.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

### Biologien

schäd. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massenbiolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

### A. luna-Eier

à Dtzd. 40 Pf., gewadete Falter à Stück 50 Pf., A. caja-Eier à Dtzd. 10 Pf., Porto extra. Auch Tausch.

Carl Lamer, Kaaden, Schlossgasse 135, Böhmen

### Spannweiche Falter

von Cat. electa (Dtzd. 2 M.), sowie Raupen von A. aulica (Dtzd. 40 Pf.), auch Tausch gegen A. hebe, purpurata, hera und dominula.

Heinrich Och,

München, Lindwarmstr. 69 R.

### Puppen

von C. japonica Stück 75 Pf., B. jubata glabraria Dtzd. 1,50 M.

O. Procknow, Wendisch-Buchholz.

### Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38

Gäste freundlichst willkommen.



**Prima-Puppen!**

Sm. ocellata, die 2. Generation noch erg., bald schlüpfend, à Dtzd. 75 Pf., 3 Dtzd. 2 M., Porto u. s. w. 35 Pf., Vorrat genügend, sowie EIER von denselben 50 Stück 40 Pf., Porto 10 Pf. gibt sofort ab

Robert Winkler, Dresden, Pohlandstrasse 22, III.

Mehrere Tausend Eier von Arctia caja, von ausgesucht grossen Tieren stammend, gebe ab per 100 zu 50 Pf., 1000 Stück zu 3 M. Tausch auf mir fehlende, exotische Düttenfalter, guter Qualität, nicht ausgeschlossen.

Gust. Laisiepen, Solingen, Kreuzweigerstrasse 20 (Rhnl.).

**Eier:**

Ell. prosapiaria Dtzd. 25 Pf., Raupen von P. matronula Dtzd. 1,75 M., auch Tausch, A. prunaria Dtzd. 20 Pf., Puppen von P. populi Stück 20 Pf., E. rimicola 20 Pf., catax 15 Pf., Las. trifolii 15 Pf.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, Ob.-Schl.

Im Tausch oder gegen bar habe folgendes abzugeben: Eier von Pyg. anachoreta 10, 100 Stück 60, Raupen von phegea 15, pinivora 100, mori 30, mori-Puppen 40 Pf., Porto etc. 10, bez. 20 Pf. F. Flügel, Stettin, Blücherstr. 4.

**Sofort abgebar!**

Eier von Anth. pernyi Dtzd. 12 Pf., 100 Stück 90 Pf., grosser Vorrat, Pyg. pygra 10 Pf., Raupen von N. plantaginis, nach 3. Häutung, 35 Pf., D. euphorbiae, erw. 50 Pf., Puppen von V. antiopa 40 Pf., 100 Stück 3 M., atalanta 50 Pf., 100 St. 3,60 M., auch Tausch.

Fr. Pasourek, Steinschönau, Böhmen.

**Arctia flavia-**

Raupen Dtzd. 80, 100 und 120 Pf., je nach Grösse, Porto 30 Pf., Falter davon, gesp., 1,30 M. excl. Porto.

F. Kiedinger, Frankfurt a. M., Luisenstrasse 54.

Im Tausch gegen Düttenfalter gibt ab: Acridium stridulum (Schnarrschrecke) 11 Stück, ferner 7 geschlüpfte rhamni, 300 V. urticae, io, alles in Dütten.

Hugo Thiele, Schweidnitz, Breslauer-Strasse 8

**Abzugeben:**

Lanestrus-Puppen 50 Pf., cynthia-Eier (von grossen Importen) 25 Pf. à Dtzd. (Futter: Linde, Götterbaum).

E. Herfurth, Weimar.

**Act. luna-**

Eier von Baltimorer Zuchtmaterial in Anzahl, à Dtzd. 35 Pf., Porto extra, Raupen nach I. und II. Häutung à Dtzd. 50 Pf., auch im Tausch jedoch bei entsprechender Preiserhöhung gegen Puppen von porcellus, gallii, nerii, proserpina, caecigena, sowie besseres Zuchtmaterial, vorzüglich exotische Spinner, hat abzugeben

Jos. Teichmann, Liegnitz, Nikolaistrasse 11, I.

**Eier**

von Malac. franconica à Dtzd. 40 Pf., Porto 10 Pf., Raupen von Pl. pulcherrima, 1/3 erwachsen, à Dtzd. 3 M., pudibunda ab. concolor (1/3 erwachsen) à Dtzd. 2,50 M., Th. satyrata à Dtzd. 50 Pf., Puppen von Ch. spartiata à Stück 5, Dtzd. 60, rubricosa à Stück 15, plumigera à Stück 15 Pf., Porto 30 Pf. Auch Tausch.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b.

Ein Gelege, 450 Eier von L. quercifolia von Freiland-Copula gegen anderes Zuchtmaterial im Tausch abzugeben.

W. Windrath, Arbon, Schweiz.

Gegen Meistgebot im Tausch u. bar abzugeben:

1 P. virgaurea ♂ mit albinistischen Hinterflügeln und 1 ♀ alciphron, welches, anstatt der roten Binde auf den Hinterflügeln, eine ganz schwarze Fleckenreihe hat.

H. Lüttke, Breslau, Sedanstrasse 5.

Att. atlas-Eier vergriffen, ebenso luna-Puppen. Möglicherweise kann ich demnächst wieder atlas-Eier liefern: die wenigen Herren, die diesmal keine erhielten, sind vorgemerkt.

Rhod. fugax-Puppen (kl. Anzahl) noch vorhanden.

Zu 1/3 Staudinger sind in guter Qual. gespannt, abzugeben Falter von Smer. carstanjeni ♂, roseipennis ♂, dissimilis ♂ ♀, austauti ♂ ♀, v. staudingeri ♂ ♀, hybr. metis ♂, atlanticus ♂, caecus ♂ ♀, tatarinovi ♂ ♀, Dilina christophi ♀, ab. ulmi ♂ ♀, Ampel. rubiginosa ♂, Kentr. streckeri ♂ ♀, Dolb. exacta pass., Deil. nicaea ♀, Chaer. celerio ♂ ♀, oldenlandiae ♂ ♀, japonica ♂ ♀, alecto ♂, Thais. ab. canteneri ♂ ♀.

Ad. Huve, Zehlendorf (Wannseebahn), Farkstrasse 18.

**Act. luna-Räupchen**

per Dtzd. 70 Pf., 10 Stück 2,50 M., 100 St. 5 M. excl. Porto und Verpackung gibt ab gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages

Otto Holtsche, Brüx, Böhmen, Seegasse.

**Eier**

von polyphemus Dtzd. 50 Pf., im Tausch 60 Pf., sofort abzugeben, Räupchen von sambucaria Dtzd. 30 Pf. Auch Tausch.

Karl Erdmann, Zeitz, Schiessgrabenstr.

**Freiland-Eier:**

Zeuzera pyrina Dtzd. 15 Pf., Raupen von Arct. villica Dtzd. 25 Pf., bei bar 10 bzw. 25 Pf., für Porto und Packung extra. Am liebsten im Tausch.

Arthur Becker, Breslau IX, Kl. Scheitnigerstr. 48.

Falls mir eines der Herren Vereinsmitglieder etwas über Zucht mit Zeuzera mitteilen könnte, so würde Porto mit Dank erstatten.

**Abzugeben**

von Faltern Baltimorer Puppen:

Promethea-Eier 10 Stück 75 Pf. und Porto, promethea-Raupen, kurz vor 3. Htg. und Hyp. io, nach 1. Htg., je 25 Stück 1 M. und 30 Pf. Porto pp.

H. Jammerath, Osnabrück.

**Cecropia-Raupen,**

von import. Puppen stammend, per Dtzd. 40 Pf. (in grösserer Anzahl) nach 3. und 4. Htg., cynthia-Raupen, nach 2. und 3. Htg., per Dtzd. 25 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf. extra.

Reinhold Müller, Ziegelei, Teuritz b. Lucka, S.-A.

Erbitte noch immer Bestellungen auf — spannweiche nerii-Falter —

bester Qual. à 85 Pf., 6 Stück pro 5 M., grosse Ch. jasius-Puppen à 75 Pf., 6 St. franko 4,50 M., desgl. caecigena à 70 Pf., 6 Stück franko 4 M. Versand in einigen Tagen. Nachnahme. Suche gegen Casse 30 Stück erw. pyri-Raupen.

Cat. alchymista vergriffen; dies den Herren, welche nichts erhielten, zur Nachricht.

Kurt John, Leipzig-R., Lilienstrasse 23.

Ich bedaure, dass ich nicht allen Herren Bestellern mit flavia dienen konnte, da nur etwa 1/5 der Eier schlüpfte und der Vorrat sofort vergriffen war. Bei flavia ist anscheinend Begattung durch mehrere ♂ erforderlich.

Zander, Kornthal (Württ.)

Allen Herren, die bei mir Puppen bestellten und keine erhielten, zur gefl. Nachricht, dass der vorhandene Vorrat sehr schnell vergriffen war.

Anton Knauer, Schmiedefeld b Wallendorf (Sachs.-Mein.).

**Achtung!**

Denjenigen Herren, welche ihre Bestellung v. Arct. caja, Wallnussfütterung, noch aufrecht erhalten wollen, zur Nachricht, dass die älteren schnell vergriffen waren, jedoch ist noch Möglichkeit vorhanden, dass ich noch welche liefern kann und bitte um Geduld.

Heinr. Dopp, Schwäb.-Gmünd, Kirchgasse 11, I.

**Yama-mai**

Räupchen nach I. u. II. Häut., Dtzd. 60 Pf. Porto u. Verp. 30 Pf.

Jos. Teichmann, Liegnitz, Nikolaistr. 11, I.

**Tauschangebot.**

Räupchen von Las. quercifolia in grosser Anzahl hat abzugeben gegen Puppen von podalirius und pavonia, auch gegen Eier oder Räupchen von exotischen Spinnern

Paul Vogel, Liegnitz, Scheibestr. No. 2.

**Sat. caecigena**

Puppen, gesund und kräftig, à St. 80 Pf., Dtzd. 8 M. Sel. v. juliaria-Puppen, Dtzd. 50 Pf., 100 St. 3,25 M., Art. villica Raupen, Dtzd. 20 Pf., 100 St. 1,25 M. Porto u. Verp. 30 Pf. Tausch auf Puppen erwünscht.

A. Raecke, Leipzig, Brandvorwerkstr. 34, III.

**— Lebende Cikada orni —**

(singend), per Dtzd. 1 M. 20 Pf. franko. Anton Novak, Zara (Dalmatien), St. Rocco 28.

**Tausch!**

Falter von Nola cristatula e l. 1904. in Anzahl, vertausche ich gegen mir fehlende Falter oder beliebiges Zuchtmaterial.

Friedrich Harmuth, Wien IX/4, Liechtensteinstrasse 82.

**OO 2000 Hirschkäfer OO**

kaufe ich gegen sofortige Bezahlung und bitte um Angebote.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oesterreich.

**Eier**

von Anth. mylitta, von grossen, prächtig gefärbten, aus Indien import. Tieren, à Dtzd. 1,40 M., Futter: Eiche. Kräftige Rhod. fugax-Puppen, à St. 1,30 M. sind noch zu haben, ferner in grosser Anzahl Bist. histaria-Puppen, à Dtzd. 60 Pf.

O. Meyer, cand. chem., Tübingen, Nauenerstr. 19.

**— EIER —**

von B. mori, 30 St. 10 Pf., O. dispar, 30 St. 10 Pf., 100 St. 25 Pf. Raupen, erwachsen, von Deil. euphorbiae, Dtzd. 40 Pf. Porto 10 bzw. 25 Pf.

Franz Heinze, Halle a. S., Forsterstr. 51.

Die in voriger Nummer inserierten Puppen vergriffen.

**— Eier —**

v. luna, Dtzd. 40 Pf., Porto 10 Pf. Fr. Carl, Erfurt, Adalbertstr. 2, II.

Frisch geschlüpfte Falter von

**V. atalanta**

Dtзд. 1 M., auch Tausch auf alle Arten von Insekten und Zuchtmaterial. Den Wünschen auf Raupen konnte nicht entsprechen, da sich dieselben zu schnell verpuppten.

P. Eigen, Lehrer, Solingen, Bismarckstrasse 98.

Suiten event. Ausbeuten von europäischen Chrysomeliden, insbesondere von Chrysomela, Orina pp. übernehme ich bei convenienten Angeboten. Die Käfer sollen nicht präpariert sein, allenfalls nur provisorisch aufgeklebt, keinesfalls aber gespiesset und brauchen nicht bestimmt zu sein.

Chr. Längenfelder, Nürnberg, Bayreutherstrasse 48.

**Van. atalanta**

Raupen 100 Stück 3 M., Puppen 100 St. 5 M., Van. urticae 100 Stück 1 M., Puppen 1,50 M.

W. Szciodrowski, Berlin C. 25, Kl. Alexanderstr. 6.

**10 Dtзд. Raupen**

(teils ganz, teils halberwachsen) von Deil. gallii à Dtзд. 1 bis 1,50 M., je nach Grösse gibt ab

Paul Seige, Pössneck.

NB. Pap. podalirius-Puppen in genügender Anzahl zu verkaufen oder vertauschen.

**Raupen**

von atalanta 60, fraxini 180, betularius 40 Pf., Puppen von antiopa 60, atalanta 80, cardamines 100, fraxini 240 Pf., alles per Dtзд. und 30 Pf. Porto bei Voreinsendung des Betrages.

Czezatka, Lehrer, z. Zt. in Krommenau per Alt-Kemnitz i. R.

vom 4. 8. an wieder in Breslau XVI, Piastenstrasse 1.

**Anarta ayrtilli-**

Raupen in grosser Anzahl à Dtзд. 70 Pf., später Puppen à Dtзд. 1 M., hat gegen bar oder im Tausch gegen bessere Lycaenen etc. abzugeben

Sprachlehrer E. Lange, z. Z. Dahlen i. Sa., Töpferplatz 339.

Suche im Tausch oder gegen bar:

2 ♂ 2 ♀ D. pupibunda, 1 ♂ St. fagi, 1 ♂ 1 ♀ Cn. pityocampa, 3 ♂ 3 ♀ Cn. processionea, 1 Tr. apiforme, 1 Tr. carboniforme, 1 ♂ 1 ♀ Sc. tabaniforme, 1 ♂ 1 ♀ Bemb. hyalaeiforme, 1 ♂ 1 ♀ Sesi. culiciformis, 1 ♂ 1 ♀ S. myopaef., 1 ♂ 1 ♀ S. scolyaef., 1 ♂ 1 ♀ S. formicif., 3 ♂ 3 ♀ Agr. vestigialis, 1 ♂ 1 ♀ Agr. nigricans, 1 ♂ 1 ♀ Agr. corticea, 1 ♂ 2 ♀ Gort. ochracea.

**Microlepidoptera:**

1 ♂ 1 ♀ Rbacod. caudana, 1 ♂ 1 ♀ Tort. margarotana, 2 ♂ 2 ♀ Graph. nigricana, 2 ♂ 2 ♀ Carp. grossana, 1 ♂ 1 ♀ Tim. tapetrella, ferner 2 ♂ 2 ♀ von Sirex gigas, 2 ♀ S. jureucus.

Raupen: 1-2 Dtзд. Sph. pinastri, 1 Dtзд. Pan. piniperda, 1 Dtзд. Bup. pinarius, fast erwachsen.

Abzugeben: Raupen von E. clorana Dtзд. 40 Pf., A. caja à Dtзд. 15 Pf., Agr. augur à Dtзд. 15 Pf., Eier von Pl. jota à Dtзд. 75 Pf. excl. Porto und Packung.

E. G. Naumann, Mittelbach, Bez. Chemnitz.

**Raupen**

von A. ab. doubledayaria Dtзд. 1 M., stammen von einem im Freien gefundenen schwarzen Pärchen. Raupen von A. ab. corylaria Dtзд. 50 Pf., A. prunaria Dtзд. 20 Pf. Auch Tausch.

A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.

— Las. populifolia-Raupen —

nach 3. und 4. Htg. heuer noch den Falter (v. aestiva) ergebend, Dtзд. 1,50 M., Porto 20 Pf., A. luna-Eier Dtзд. 30 Pf. Porto 10 Pf., hat sofort abzugeben

Jos. Leop. Enge, Brüx, Böhmen.

**Einen ilia-Zwitter,**

(rotschillernd) rechts ♀ links ♂, etwas kleiner als gewöhnlich, ist abzugeben. Interessenten wollen ihre Angebote richten an

Jul. Schmidt, Gössnitz S.-A., Zwickauerstr. 61.

**Emil Funke**

— — — Dresden-Blasewitz — — —

empfiehlt nachstehende Falter d. palaearkt. Faunengeb. in frischen, feinen Stücken mit 66<sup>2</sup>/<sub>3</sub> % Rabatt auf die Preise von Stand. und Bang-Haas.

Fortsetzung aus No. 13 dieser Zeitschrift:

Hader. arshanica ♂ ♀, subarschanica ♂, Lup. inops ♂, Phoeb. amoenus ♂, Pseudohad. umbrifera ♂ ♀, siri ♂, Had. zetina ♂, aksuensis ♂ ♀, moderata ♂, Pulcher. catomelas ♂, Onc. campicola ♂ ♀, strioligera ♂ ♀, Tap. proc. v. pallidior ♂ ♀, Leucania v. melaina ♂, opaca ♂ ♀, lineata ♂, v. dongana ♀, indistincta ♂ ♀, v. rhodocomma ♂, mesotrosta ♂, Rad. digna ♂, Monost. asiatica ♂, v. infans ♂, Naen. contaminata ♂, Lithoc. millierei v. centralasiae ♂, Amph. alpherakii ♂, Orrh. eriophora ♂, Xanthia ledereri ♂, Hipt. bogdanovi ♂, miniago ♂ ♀, brunneago ♂, Cuc. dracunculi ♂ ♀, resecta ♂, duplicata ♂, cineracea ♂, umbistriga ♂, distinguenda ♂, hemidiaphana ♂, boryphora ♂, spectabilis ♂ ♀, magnifica ♂ ♀, graeseri ♂, Isochlora grumi ♂ sup.!, Grumia flora ♂ ♀, Aedophr. rhodites ♂ ♀, phlebophora ♂ ♀, venosa ♂ ♀, Erythr. eudoxia ♂, Arm. hüberi ♂ ♀, secunda ♂ ♀, clio ♂ ♀, panaceorum ♂ ♀, Leoc. albinitens ♂, Thalp. v. blandula ♂ ♀, pallidula ♂ ♀, beata ♂ ♀, supuncta ♀, Ros. v. decolor ♂ ♀, gratiosata ♂ ♀, leucanidas ♂, ab. rubefacta ♂, Met. albirena ♂, Stemm. viola ♂, Plus. renardi ♂ ♀ sup.!, arnula ♂ ♀, aurifera ♂, ornata sup.!, Ala picteti ♂ ♀, Hlyps. haberhaueri ♂, jugorum ♂, Peric. profesta ♂, Palp. imitatrix ♂ ♀, simiola ♂ ♀, cestina ♂ ♀, christophi ♂ ♀, nana ♂, cestis ♂ ♀, henkei ♂ ♀, dentistrigata ♂ ♀, fractistrigata ♂ ♀, fricta ♂ ♀, spilita ♂, Leucanit. hyblaeoides ♂ ♀, saisan ♂, v. clara ♂ ♀, sequestria ♂, rada ♂ ♀, sinuosa ♂ ♀, tenera v. antiqua ♂ ♀, flexuosa ♂ ♀, cail. v. obscura ♂, Catoc. desiderata ♂ ♀ p., neglecta ♀, lara ♀, dula ♂ ♀, remissa ♂ ♀, neonympha ♂, Lag. juno ♂, Spinth. glebicolor ♂ ♀.

Abzugeben in frischen und tadellosen Stücken 6 ♂ 6 ♀ P. delius, 30 P. brassicae, 15 A. cardamines, 20 C. palaeno, 10 erate, 20 R. rhamni, 10 ♂ 10 ♀ L. populi e l., 50 A. iris, ilia und clytie, 100 V. atalanta e l., 100 urticae e l., 50 polychloros, 15 e-album, 10 M. cynthia, 10 maturna, 10 aurelia, 10 A. ino, 50 aglaja, 20 paphia, 50 M. galathea, 10 P. hiera, 50 C. hero, 20 T. quercus, 10 pruni, 150 P. virgaureae, 40 alciphron, 10 hipothoe, 6 P. ahrimani, 12 L. ligustri, 15 L. quercifolia, 50 pini, 6 v. segregata, 10 A. janthina, 20 M. brassicae, 20 oleracea, 20 L. maritima, 10 Or. staudingeri e l., 10 P. cheiranthi, 20 gamma, 100 A. sylvata, 20 grosulariata, 10 B. hispidarius, 30 S. phegea, 20 A. villica, 10 maculosa, 30 Z. scabiosae, 3 C. cossus etc. billig für bar, auch im Tausch. Ferner sehr viel gute und seltene palaearkt. Arten, sowie die schönsten und seltensten Exoten, gespannt, I. Qual., empfiehlt zu billigen Preisen in Auswahl-Sendungen

H. Lüttke, Breslau, Sedanstrasse 5.

**Achtung! Seltenheit!**

Von dunklen Weibchen, fast ohne Zeichnung, gezogene Biston strataris-Puppen.

Falter: 40 Cossus ligniperda, fast zu jedem die Puppenhülle, woraus der Falter geschlüpft. Apatura ilia var. clytie, Apatura iris in Anzahl, Agrotis comes ab. adsequa und ab. prosequa in Anzahl gebe ab, alles im Tausch gegen Falter, Puppen oder Raupen, auch Ausländer.

P. Fliegner, Hildesheim, Bernwardstrasse 24.

**Raupen**

in grosser Anzahl von L. populifolia, nach 1. und 2. Häutung abzugeben, kräftig und gesund, à Dtзд. 75 Pf., auch Tausch gegen Falter und Zuchtmaterial, Porto und Verpackung extra.

Paul Haubert, Löbtau-Dresden, Herbeststrasse 19.

**Raupen von D. euphorbiae**

Dtзд. 50, (grosse 60 Pf.) kommen erst im nächsten Monat zum Versand.

Eritz Lorke, Lehrer, Krotoschin, Pr. Posen.

**Mania maura-**

Eier Dtзд. 25 Pf., 50 Stück 75 Pf., Falter, frisch und spanweich, pro Stück 25 Pf., per Dtзд. 2,50 M. und Porto liefert

Rich. Dieroff, Zwötzen a. d. Elster.

**Raupen**

von V. atalanta à Dtзд. 50 Pf. gibt ab, auch im Tausch.

A. Loerke, Berlin S.-O., Falkensteinstrasse 19, I.

**Raupen**

von vinula 25 Stück 50, casta 140 Pf. pr. Dtзд., Puppen 160 Pf., euphorbiae-Raupen 60 Pf., quercifolia 30 Pf. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

Karl Kiessl, Krankenhausverwalter, Saaz, Böhmen.

**Pyr. atalanta-**

Puppen, lebend oder tot, Falter gespannt oder ungespannt, auch präp. Raupen suche ich in grosser Anzahl zu erwerben.

Eduard Watson,

Dresden-A., Waisenhausstrasse 24, IV.

**Raupen**

von menthastri 30, aulica 25, plantaginis 30, atalanta 40, PUPPEN von mori 25, atalanta 80 Pf. à Dtзд., Porto etc. Tausch.

Václav Skorpik, Bürgerschullehrer, Kamenice a. Linde, Böhmen.

Allen Herren, die luna-Puppen bestellen, zur Nachricht, dass dieselben sofort vergriffen waren.

E. Brombacher, Strassburg i. E., Regenbogengasse 21.

Eine ca. 3000 Stück umfassende Schmetterlingssammlung (Katalogwert M. 1850) in zwei sehr schönen Schränken (Wert M. 500) ist preiswert zu verkaufen.

Frau Rosa Michaux, Speyer a. Rh.

**Attacus atlas,**

gezogene Riesenstücke, das Paar M. 4,50, Urania erösus, der prächtigste Falter der Welt, M. 5,— bis 6,—, Orn. pompeus, gezogene Stücke, das Paar M. 4,50, alles in Düten oder gespannt.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48.

**Orn. paradisea**

sind neuerdings eingetroffen und werden je nach Grösse und Zustand von 14—24 M. ♂ abgegeben, ♀ 6—10 M. Die Verletz. sind nur minimal. Gleichzeitig sind Lepidopteren aus Nias angekommen.

E. Geilenkeuser, Elberfeld, Oberstr. 9.

# Inseraten-Beilage zu No. 17.

XVIII. Jahrgang.

## Neu eingetroffen!

Teinopalpus imperialis in Düten.

♂ 1,50, ♀ 5 M.

Papilio blumei, der schönste Papilio der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5—8 M. gespannt 10 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen Papilio sataspes, castaneus, der herrl. Parth. salentia, dem langgeschwänzten Lept. ennius und andere Prachtsachen 15 M.

mit P. blumei 23 M.

H. Frühstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

## Naturwissenschaftliches Institut

# Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

## An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

Habe folgendes abzugeben:

**Falter, gespannt**, Parnassius apollo, mnemosyne, Pieris brassicae, Euclyo cardamines, Apatura iris, v. clytie, Polygonia c-album, Pararge, achine, Smerinthus ocellata, Mala. neustria, Cosm. potatoria, Gastro. quercifolia, Saturnia pyri, Aglia tau, Call. dominula, Zeugera pyrina, Agr. comes, Euclidia triquetra, Polyp. flavicornis, Brepthos parthenias, Abrax. grossulariata, Ennomos autumnaria, Ourap. sambucaria, Phasiane glarearia, Scoria lineata.

**Puppen**: Saturnia pavonia, Deilephila vesperilio, Pterogon. proserpina.

**Raupen**: Parase. plantiginis.

**Eier**: Gastro. quercifolia. Alles in grosser Anzahl. Angebote erwünscht.

Josef Fritsch,

Wien XVI. Bz., Wurlizergasse 39, Tür 7.

## Maura-Eier

liefern sicher und befruchtet zur Zeit und werden alle evtl. noch zu gebende Aufträge wie alljährlich erledigt, Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,50 M., ♂♀ Falter, weich, 60 Pf., 1 Dtzd. M. 3.—.

F. Osc. König, Erfurt, Job. Str. 72.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

## Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

## Raupenzuchtkästen,

## Spannbretter,

in bester Qualität,

## Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Styls

bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

## Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 1/2, à 4 M. 25 Pf.

42 × 36 1/2, à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2, à 2 M. 75 Pf.

## Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

## Torfplatten.

Eigenes, anerkannt vorzüglichstes Fabrikat. Meine durch *exakt arbeitende Maschinen (eigener elektrischer Kraftbetrieb)* hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die *minderwertige Handarbeit*. Der stets *wachsende Absatz meines Fabrikates*, der denjenigen meiner Konkurrenten weit übertrifft, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.

Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt. Ich empfehle für bessere Insektenkästen **Torfplatten**:

28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = 1 Postpack: mit Verpack. Mk. 3,40
26 " " 12 " " 1 1/4 " " 75 " = 1 " " " " " 3,40
30 " " 10 " " 1 1/4 " " 80 " = 1 " " " " " 3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " " " " 3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " " " " 3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " " " " 3,70

**Torfplatten**, II. Qual., glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung . . . . . 2,30

24 " " 8 " " 100 " " " " " " " " " " " 1,80

Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung . . . . . 1,30

**Torfstreifen** für Tagfalterkästen, Spannbretter u. s. w., 1/2—1 1/2 cm breit, 28 cm lang, 100 Stück . . . . . 0,80

**Leisten** mit Torfauslage für Tagfalterkästen. Wer sich bisher über die harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stück . . . . . 0,15

**Torfklötze** zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück . . . . . 0,10

**Torfziegel**, zum Schneiden von Vogekörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück . . . . . 5,—

**Spannbretter**, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.

**Insektennadeln**, beste. weisse, p. 1000 St. 1,75, dto. beste schwarze p. 1000 St. 2 M.

*Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln* u. s. w.

**Netzbügel** für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, *Aufklebeblättchen*, *lithographierte Etiketten*, *Insektenkästen*, *Tötungsgläser* in 5 verschiedenen Grössen u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gebabten Kosten zurückgenommen.

Man verlange meine ausführliche Preisliste.

H. Kreye, Hannover.

## Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

**Lepidopteren-Liste 47** (für 1904) (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seitenheiten dabei; ca. 1400 präpar. **Raupen**, lebende **Puppen**, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige **Centurien** und **Lose**. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1911) des Cataloges von **Dr. Staudinger** und **Dr. Rebel**. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für **Europäer** und **Exoten** versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22—24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte **Centurien**. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

**Liste VII** (66 Seiten gross Oktav) über europ. und exot. **diverse Insekten**, ca. 3200 **Hymenopt.**, 2400 **Dipt.**, 2200 **Hemipt.**, 600 **Neuropt.**, 1100 **Orthopt.** und 265 **biol. Objecte**, sowie 50 sehr empfehlenswerte billige **Centurien**. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alphab. Gattungsregister** (2800 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle in **Handel** befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

## Hoher Rabatt Auswahlendungen bereitwilligst.

Ich besitze eines der bedeutendsten Lager in exotisch-n Coleopteren und mache auf Wunsch gern Auswahlendungen, ohne Kaufzwang. Preise denkbar billig. Meine Preisliste No. 6, enthaltend eine grosse Auswahl der schönsten Arten, ausserdem 15 Centurien-Lose und 45 eigenartige Serien, sende ich gratis und franco auf Verlangen. Was nicht konveniert, nehme ich zurück; Ratenzahlungen gestattet. Kauf, Tausch. **Friedr. Schneider** in Wald (Rhld.).

## 4teil. zusammenlegbare Schmetterlings-

## Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., 4teil. **Schöpfnetze** mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franco, empfiehlt

Th. Nonnast, Habelschwerdt in Schlesien.

**Bin vom 1. Juli bis Oktober verweist.**

Max Korb, München.

## Hymenopteren.

Eine grosse Anzahl, gebe selbige billigst ab. Tausch gegen Schmetterlinge nicht ausgeschlossen, alle richtig bestimmt.

F. Priesing, Hannover, Aruswaldstrasse 20.

## Tötungsgläser, —

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×15 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S., Geiststrasse 34.



**W. Junk in Berlin N. W. 5.**  
**Spezial-Antiquariat für Entomologie.**  
 Soeben erschien:  
**Catalog Entomologie.**

Ein Bändchen von 118 Seiten mit  
 2800 Titeln. Der *bibliographisch*  
*vollständigste* Catalog, der jemals  
 erschienen ist.  
*Gratis und franco.*

Naturalien- und  
 Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
 in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager  
 aller  
 naturhistorischen Gegenstände.

**Max Korb, München,**  
 Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager palaearktischer  
**Lepidopteren.** Auf meinen Reisen in  
 Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien,  
 dem Amur-Gebiet gesammelt. Viele  
 seltene Arten. - Hoher Rabatt. Tausch  
 in allen Lepidopteren, Palaearkten u  
 Exoten erwünscht. - Gedr. Preisliste  
 (1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in  
 reichster Auswahl. Sammlungen von 100  
 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu  
 äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische  
 Exemplare, doch können auf spez. Wunsch  
 auch II Qual. Falter zu einem äusserst  
 billigen Preise geliefert werden.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung  
 kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten  
 zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich  
 im Tausche mit tadellosen Exemplaren  
 seltener Arten zur Verfügung. Ansicht-  
 sendungen sind erwünscht.

*Franz Philipps, Köln a. Rhein,*  
 Klingelpütz 49.

**! Suche gegen bar !**

bis 200 Stück (gespannt) P. machaon,  
 Ant. cardamines, V. atalanta, D. euphor-  
 biae, elpenor, galli, Sm. ocellata, populi,  
 tiliae, Art. villica, B. quereus, Agr. fim-  
 bria, pronuba, Ab. grossularia, Sph. li-  
 gustri, Tr. apiformis, S. phegea, L. quercifolia,  
 C. nupta, C. hyale.

*A. Kriche'dorff, Berlin S.,*  
 Oranienstrasse 135.

**Hera-Eier,**

Freiland (zu Einbürgerungs-Versuchen)  
 100 Stück 60 Pf., Porto 10 Pf.

Puppen: S. pavonia, von Freilandraupen  
 stammend (circa 150 Stück), das Dtzd. 75,  
 Porto 25 Pf. gibt ab

*Ferd. Klünger, Krems a. Donau.*

**Puppen,** nur tadellose, gesunde und  
 kräftige Ware: S. pyri, casta und lunaris  
 pro Dtzd. 2 M., event. auch gemischt;  
 Th. gothica, mit Hollunder (nicht Flieder)  
 gefüttert, pro Dtzd. 60 Pf., R. fugax pro  
 Stück 1,50 M.

*Rudolf Zerling, Laubegast b. Dresden.*

**Torfplatten,**

glatt und sauber, in verschiedenen Formen,  
 liefert billigst

*F. Priesing, Hannover,*  
 Arnswaldstrasse 20.

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe  
 Lepidopteren-Centurie mit Stichopthalma tonkiniana 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphing-  
 giden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.  
 Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit!**

**„Siam“-Centurie**

**Neuheit!**

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt ge-  
 kommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie pracht-  
 volle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. ma-  
 hadeva und pitmani, die allein einen Katalogswert von 80,00 M. haben, neue Euploeen,  
 Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und  
 pitmani 15 M.

**Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin**

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melo-  
 lonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst  
 nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre  
 Orthopteren und Vogel-Spinnen** stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von *Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:*  
 Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

*Victor Stiller, Agram.*

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer  
 Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. ein-  
 zuzusenden.  
*L. in M.*

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die  
 Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung  
 wesentlich verschönert.  
*Amtmann K. in U.*

**H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

**Insektenkasten**

in 3 versch. Aufmachungen mit und ohne  
 Glas, staubdicht schliessend, elegant und  
 solide von **Mk. 1.80** an.

Sämtl. Gebrauchsartikel wie 4teilig.  
 Netzbügel mit Beutel von starkem Mull  
 oder engl. Seidentüll, Tötungsgläser,  
 Zuchtgläser und Kästen, Spannbretter,  
 Insektennadeln etc. etc. in anerkannt so-  
 lider, praktischer Ausführung empfiehl

**Jul. Arntz, Elberfeld,**

Spezialfabrik von Insektenkästen etc.  
 Illustr. Preisliste gratis u. franko.

**Insektenkästen,  
 Insektenschränke,  
 Spannbretter**

fertigt als Spezialität in anerkannt  
 sauberer Ausführung  
 zu den billigsten Preisen

**Hugo Günther,**

*G. Augustin Nachfgr., Gotha.*

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht  
 zu Diensten

Halte Lager von den Kästen 40x47 cm,  
 mit Torfb. u. Glas. in Nut u. Feder  
 schliessend, zu . . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.  
 Torlleisten zu . . . . Mk. 4,-

NB. Die Insektenschränke liefere  
 ich auf Wunsch bei Aufgabe guter  
 Referenzen zu den günstigsten Be-  
 dingungen auch gegen Ratenzahlungen  
 ohne Preisauflschlag. D. O.

Ich suche gesunde, lebende  
 Insekten in grösserer Zahl zu kaufen,  
 doch nur die grössten Arten aller Ord-  
 nungen: **Hirschkäfer, Heros,** sowie  
 grosse ausländische Arten von Käfern,  
 wie **grosse Scarabaeus, Quebrachböcke**  
 u. a. — **Linienwasservanz-n (Ranatra**  
**linearis), grosse Sing-Cicaden (Cicada**  
**orni etc.), Wanderheuschrecken (Pachy-**  
**tylus migratorius), Heupferd (Locusta**  
**viridissima) Gottesanbeterin (Mantis).** Be-  
 sonders erwünscht sind die rigen  
 Acridier von Algerien. Von Schmetter-  
 lingen besonders Raupen von Ach. atropos,  
 sowie Puppen von A. atropos, Herfe con-  
 volvuli, Pap. podalirius, (II. Generation),  
 Pap. machaon, ferner Vogelspinnen und  
 grosse Scorpione, alles nur in gesunden  
 Exemplaren, bis Bedarf gedeckt ist. Um  
 Offerten bittet

*Dr. Seitz, Zoologischer Garten,*  
 Frankfurt a. M.

**Preislisten**

über

**Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen**  
 u. **Insekten-Verwandlungen**  
 stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur  
 Verfügung. **Jürgen Schröder,**  
 Kossau pr. Plön, Holstein.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-

Verzeichnis nebst Raupen-  
 u. Schmetterlings-Kalender von **A. Koch**  
 gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.  
 Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam,  
 Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf  
 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier,  
 neben allen Einrichtungen für das Ein-  
 tragen der Sammlungs-Objekte, alles  
 Wissenswerte über Vorkommen und  
 Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-  
 pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.  
 Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.  
 siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

**Coleopteren-Tausch.**

Ich suche im Tausche zu erwerben  
 jedes beliebige Quantum von Curculio-  
 niden, Scolytiden und Chrysomeliden,  
 gleichviel ob präpariert oder unpräpariert,  
 ob determiniert oder undeterminiert und  
 gebe dafür als Gegenwert die gleiche  
 Zahl ungarischer Coleopteren aus anderen  
 Familien. — Insbesondere benötige ich  
 baldmöglichst Material aus der Gattung  
**Apion**; hierfür gebe ich auf Wunsch den  
 doppelten Gegenwert.  
*Th. Goetzmann, Ujpest, Ungarn.*

### Mac. stellatarum

in grosser Anzahl zu kaufen gesucht. Offerte mit Preisangabe erbittet  
C. Dietrich, i. Fa. Habermehl & Dietrich, Pforzheim.

### Puppen

von fraxini 3 M., B. mori 40 Pf., Räupechen von populifolia 80, pruni 40 Pf., Raupen von punctatum 50, luctifera 80 Pf., alles per Dtzd. offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.), Coloniestrasse 49.

### Befruchtete Eier

von Phyllos. promethea offeriert 100 St. 60 Heller, Porto 10, gegen Voreinsendung.  
Wilhelm Sieber, Reichenberg, Böhm., Kratzauerstrasse 22.

Kräftige **Deil. nerii**-Puppen, später spannwische Falter Stück 75, Rh. fugax-Puppen Stück 150 Pf. in Anzahl abzugeben, Porto 20 Pf.

B. Matz, Peitz N.-L.

### Van. antiopa-

Puppen 1 Dtzd. 40 Pf., Smer. ocellata-Raupen 1 Dtzd. 30 Pf.

E. Reim, Lehrer, Liegnitz, Gartenstrasse 14, II.

Abzugeben:

**Dütenfalter** von P. brassicae, Stück 2 Pf., in grosser Anzahl auch Lycæna, ferner Raupen von D. euphorbiae, Dtzd. 40 Pf.

Hubert Söhnler, Brück, Volksschule 105.

Den Herren Bestellern, welche keine cecropia-Raupen erhielten, zur gef. Nachricht, dass dieselben rasch vergriffen waren.

Louis Hans, Kaufmann, Herborn i. Nassau.

### 9 Stück Käfer-Biologien:

	Eier	Larv.	Pupp.	Käfer
Lucanus cervus	3	5	2	3
Oryctes nasicornis	3	3	1	3
Ergates faber	3	2	1	2
Rhagium bifasciatum	3	2	2	6
Prionus coriarius	3	2	1	3
Cetonia aurata	3	4	2	3
Cerambyx cerdo	3	1	1	2
Lamia textor	3	1	1	4
Melolonta vulgaris	3	2	1	4

mit Frassstücken zu verkaufen für 30 M., Porto und Verpackung extra.

Gustav Klärlich, Crimmitschau, Gablenzerberg 2.

Habe im Tausche abzugeben:

A. cardamines 6 Stück (♂), V. poly-chloros 40 Stück, Sm. ocellata 5 St., tiliæ 3, populi 10, Sph. pinastri 6, H. humuli 5 ♂, 8 ♀, C. cossus 2, Ph. bucephala 30, H. vinula 5, Trich. populi 6, lanestris 5, A. caja 6, Sp. lubricipeda 4, S. pavonia 9 ♂, 12 ♀, N. ziczac 4, L. dictæa 10, Pt. palpina 15, Cym. or 6, Had. atriplicis 5, T. pronuba 8, M. persicariae 8, oxyacanthæ 4, Cuc. absinthii 10, An. myrtili 10, Sc. libatrix 14, Cr. elinguaris 3 Stück. Ausserdem Puppen von Innestris, v. atalanta und Raupen von atalanta und bucephala (Freiland).

Martin Hörl, Oberlehrer, Wittingreith, bei Tachau, Böhmen.

### Achtung! Brasilien!

Soeben grosse Sendung eingetroffen und gebe davon:

100 Käfer unbestimmt u. unpräp. 5 M., 1000 Stück 40 M., 100 Dütenfalter unbest. 8—10 M., 100 diverse Insekten aller Ordnungen 5 M., Riesenschaben, Gottes-aubeterinnen nach Uebereinkunft. Nur Nachnahme oder Voreinsendung.

Alois Zirps,

Neutitschein, Mähren, Titschgasse 19.

### Coleopteren!

Abzugeben: 6000 Calosoma sycophanta, viele Arten der Gattungen: Cicindela, Carabus, Dytiscus, Necrophorus, Geotrupes, Melolontha, Cetonia, Rhagium, Rhamnusium, Leptura, Plagionotus, Saperda und Cerambyx heros, Aromia moschata, Lamia textor, Acanthocinus aedilis, Oberea oculata, sowie viele andere zu Dekorations- und Schul-Zwecken geeignete Arten, ferner Schädlinge in grosser Zahl, gegen bar zu Staudinger-Preisen mit 80—90% Rabatt, oder im Tausch gegen mir fehlende Arten zu Bedingungen nach Uebereinkunft. Im Kauffall wolle man Listen verlangen, im Tauschfall Doublettenlisten senden.

Pierre Lamy, Hanau.

Im Tausch

gegen Geometriden abzugeben Puppen von Lob. appensata und Th. immundata.

Endrass, Regensburg G. 50/51.

Habe abzugeben:

Raupen von G. derasa à Dtzd. 60 Pf., Th. batis 30, A. festiva 50, augur 50, molothina 200, putris 60, occulta 60, H. adusta 80, E. prosapiaria 60 Pf. Porto und Packung 30 Pf., Tausch erwünscht.

Heinrich Rüter, Braunschweig, Rudolfstrasse 1, III.

### D. euphorbiae-

Raupen, erwachsen, Dtzd. 60 Pf., 100 St. 4 M., Puppen Dtzd. 70 Pf., 100 St. 5 M., sowie Raupen von ligustri 70, populi 60, ocellata 60, bucephala 20 Pf. per Dtzd. Eier von Ino statices Dtzd. 10 Pf., alles auch im Tausch.

A. Wölnig, Gräbschen-Breslau.

### Eier

von Act. luna à Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M. franko. Bei Mehrabnahme billiger. Falls die Eier bis dahin geschlüpft sind, Räupechen 50 Pf. pro Dtzd. Gespannte luna-Falter, Ia, à Stück 75 Pf., Dtzd. 8,50 M., ferner 5 caecigena-Puppen im Tausch oder bar à 80 Pf.

E. Pfannkuche, (p. Adr. K. Pfannkuche), Halle a. S., Ankerstrasse 8, I.

### Freilandpuppen:

Sat. pyri, im Freien auf Birnbaum gezogen, à Dtzd. 3 M., Sat. pavonia v. meridionalis, im Freien gezogen, à Dtzd. 2 M., 3 Stück sehr kräftige Freilandpuppen von Rh. fugax à Stück 1,50 M., 3 Stück ausserordentlich starke Puppen von Cal. japonica, im Freien auf Weiden gezogen, à Stück 1 M.

Eier: Arctia caja, von ausgesucht grossen Tieren, à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 50 Pf., Porto und Packung extra.

Gust. Laisiepen, Solingen, Kreuzwegerstrasse 20.

Abzugeben:

Erwachsene Raupen von Phibal. polygrammata (noch in diesem Monat Falter) Dtzd. 2 M., Puppen 3 M., Mes. virgata-Raupen 50 Pf., Puppen 1 M. pro Dtzd.

Hermann Rangnov, Berlin N. 39, Sparrstrasse 13.

Offerierte:

Raupen von E. clorana à Dtzd. 40 Pf., reflektiere noch auf sämtliche, in No. 13 d. Ent. Zeitschrift von mir gesuchte Lepidopteren.

E. R. Naumann, Mittelbach bei Chemnitz.

### Lasioe. populifolia-Raupen,

2—3 Wochen alt, 1 Dtzd. 50 Pf., 50 St. 1,75 M., 100 St. 3 M., Kästchen u. Porto 30 Pf., auch im Tausche abzugeben.

Carl Tietz, Magd.-Wilhelmstadt, Kl. Diesdorferstrasse 30.

### 50 Brasilfalter

in Düten in ca. 40 Arten über 100 M. Katalogwert n. Stdgr. versendet franko gegen Vorausbezahlung für 10,50 M.

Habe noch abzugeben Caligo martia ♂ ♀ 5,50 M., Attacus jacobæae ♂ ♀ 2 M., aurota ♂ ♀ 4 M., Eacles magnifica ♂ ♀ 2,50 M., Heliconia caisa ♂ 4,50 M. Diese 5 Species sind e. l. und von tadelloser Qualität.

Weigel, Hauptlehrer, Grünberg i. Schl., Grünstrasse 34 a.

### Prachtfalter!

Tein. imperialis ♂ 1,50, ♀ 8, Orn. pompeus ♂ 1,50, ♀ 2, Papilio mayo 5 (sehr schön!), paris 1, genesha 1,25, dasarada 1,25, gigon 1,25, jason 0,60, polyphontes ♂ 0,70, ♀ 1, bunichus ♀ 2,50, agestor 1,75, xuthus 2, xuthulus ♀, agamemnon 0,60, sataspes 1, agavos 1,50, ulysseus 4,50, hippocrates, Riesen, ♂ 2, ♀ 3,50, diophantus ♂, forbesi 1,50, arjuna 2, polydamas 0,50, Lept. ennius 0,70, Ceth. myrina ♂ 2,50 (schön schillernd!), nietnerie 1, Heb. glaucippe ♂ 0,60, ♀ 1,50, celebensis 0,80, ♀ 2,50, röpstorffii 2,50 (gelb) und rot, Eupl. viola, prächtig blau, ♂ 1,50, ♀ 2,50, Hestia blanchardii 1, leuconoe 2, stollii 1, Parthenos salentia 1, Char. eudamippus 1, affinis 2, athamas 0,40, Eur. charonda ♂ 6, ♀ 7, Danais tytia 1,50, Cat. philea 0,60, Eup. midemus 0,40, Lim. libnites ♂ 2, ♀ 3, calidasa 1 M., Osiphanes aorsa ♀ 6, Actias isis 23, leto 15, artemis 3,50, Att. atlas ♂ 1,50, ♀ 2,50, insularis 1,50, Cat. bella 2,50, Patnia macrops, grosse Eule, 1 M., Urania crösus, der farbenprächtigste Falter der Welt, 5 M., Eusechia militaris 0,50 M. Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48, II.

Ich bin in der Lage lebende Hummel- und Wespenester in Anzahl abzugeben und bitte Reflektanten sich mit mir in Verbindung zu setzen.

J. Kandelhart, z. Z. Fiechne i. Posen.

### Suche zu kaufen bis 100 Stück:

Necrophorus germanicus, Osmoderma eremita, Cerambyx teros, cerdo, scopuli, Prionus coriarius, Aromia moschata, Oryctes nasicornis, Procrustes coriaceus.

A. Kricheldorf, Berlin S. 42, Oranienstrasse 135.

Van. antiopa-Falter, — — —

in frischen, grossen Stücken, gespannt oder in Düten, gibt ab im Tausch gegen bessere Falter oder in bar à Dtzd. gespannt 60 Pf.

Berge's Schmetterlingsbuch zum Preise von 10 M. zu verkaufen.

A. Thumm, Heilbronn a. N., Sichererstrasse 22.

Gesucht in guter Qual. und Anzahl folgende Lep. podalirius, polyxena, crataegi, cardamines, hermiaone, circe, briseis, virgaureae, rubi, quercus, betulae, ilicis, pruni, spini, atropos, ligustri, pinastri, ocellata, euphorbiae, galii, elpenor, Catocala fraxini, nupta, elocata, promissa, sponsa, fulminea u. a. m. Andere im Tausch gegen fest-palaearten oder Exoten. Offerten erbittet

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg i. Schl.

### P. podalirius-

Raupen, fast erwachsen, frisch gesammelt, Dtzd. 70 Pf., Puppen 1 M., Porto 30 Pf., V. prorsa waren sofort vergriffen; in der Zeitschrift No. 15 soll es nicht S. spini, sondern L. pini, heissen.

E. Webel,

Nürnberg 17, Kirchhofstrasse 58, I.

Habe abzugeben:

Eier von *Actias luna* à Dtzd. 40, *Call. promethea* à Dtzd. 10 Pf. Ferner: 18 gesunde, grosse Puppen von *Act. luna* à 40 Pf., Porto extra.

*E. Friedmann*, Thurnau, Bayern.

### Raupen

von *Nem. russula* Dtzd. 30 Pf., *N. plantaginis* Dtzd. 30 Pf., kräftige Puppen von *P. podalirius* Dtzd. 80 Pf., *Lyc. orion* Dtzd. 90 Pf., Porto etc. 30 Pf. hat in Anzahl abzugeben

*Anton Fleischmann*, Kumpfmühl K 9, bei Regensburg.

Im Tausch auf Schmetterlingszuchtmaterial grosser Sorten habe 25 Stück

### Einsiedlerkäfer-Engerlinge,

gross und stark, nebst  $\frac{1}{2}$  Dtzd. lebender, schon geschlüpfter Käfer, abzugeben. Bitte um Angebote.

*August Rauch*, Bensen b. Tetschen a. E., Böhmen.

EIER von *A. caja* 10 Pf., 100 Stück 60 Pf., 500 Stück 2,80 M., Raupen von *antiqua* 20, Puppen 30 Pf., 100 Stück 2,20 M., Porto und Packung extra.

*Fr. Pasourek*, Steinschönan, Böhmen.

### Puppen

von *Plusia festucae* Dtzd. 2 M., Raupen von *Sat. pavonia* Dtzd. 50 Pf. desgl. von *Psyche grasinella* (Zucht leicht, Futter: gemeine Heide) Dtzd. 2 M., Porto und Verpackung 20 Pf.

*W. Hainer*, Offenbach a. Main, Bleichstrasse 39.

### 200 B. quercus-

Eier sind sofort für 1,50 M. incl. Porto abzugeben.

*Karl Naumann*, d. Z. Vöcklamarkt 53, Ob.-Oesterr.

Sofort abgebar:

EIER von *Act. luna* (Puppen importiert) à Dtzd. 40 Pf., Raupen von *Anth. pernyi* (I. Häutung) à Dtzd. 40 Pf., v. *sicula* à Dtzd. 60 Pf., Puppen von *Spil. men-thastra* à Dtzd. 50 Pf., Porto und Packung extra.

*C. Weiner*, Bahnhofswirt, Eller, bei Düsseldorf.

— *Cuc. campanulae*-Puppen —

gesund und kräftig, per Stück 5 M., *Cuc. lactucae*-Puppen per Dtzd. 3,60 M., *Val. oleagina*-Puppen per Dtzd. 3 M. Auch Tausch.

*Endrass*, Regensburg G. 50/51.

Habe auch im Tausch abzugeben:

EIER von *Hydrilla arcuosa* 60 Pf., erwachs. Raupen von *Chloantha polyodon* 1,20, Puppen 1,60 M., Porto extra.

*A. Siegel*, Giessen.

### Ph. smaragdaria-

Räupchen à Dtzd. 2 M., meist noch den Falter ergebend, *Th. fimbrialis* Dtzd. 50 Pf., *Boarm. roboraria* Dtzd. 50 Pf., Porto 20 Pf.

*C. Renthien*,

Frankfurt a. M., Gutleutstr. 204.

### Eier

von *Sm. ocellata* 1', *Gast. populifolia* 50, Raupen von *Sm. ocellata* 60, *D. gallii* 180, *euphorbiae* 40, *H. vinula* 60, *M. stellatarum* 60, *P. bucephala* 20, Puppen von *E. versicolora* 225, *S. ocellata* 80, *D. gallii* 240, *euphorbiae* 60, *H. vinula* 80, *M. stellatarum* 80, *P. bucephala* 30, *B. hirtarius* 40 Pf. per Dtzd., Porto 10 resp. 25 Pf. gibt ab

*A. Kuntze*, Tarnowitz, Ob.-Schl.

### Eier

von *cecropia* 20 (100 St. 150), *cynthia* 15 (100 Stück 100), *polyphemus* 50, *Hyperch. io* 60, *D. vinula* 10 Pf. p. Dtzd., *B. mori* 100 Stück 25, 1000 Stück 200 Pf. (3 Rassen). Porto 10, Ausland 20 Pf. Nehme Puppen und Falter von *B. mori* in Tausch, auch bar.

*A. Voelschow*, Schwerin, Meckl.

### Puppen

von *Hydroecia micacea*, im Freien gesammelt, bald schlüpfend, à Dtzd. 2 M. gibt ab gegen bar

*G. Schnackenbeck*, Hamburg 6, Oelmühle 30, III.

### Rhod. fugax-

Puppen, gesund und kräftig, à Stück 1,50 M., 10 Stück 12 M., auch im Tausch gegen Puppen von *pavonia*, *tau*, *pyri*, *spini*, auch *ligustri*, sowie Eier von *Catalen*, Porto und Verpackung 25 Pf.

*Hermann Herold*, Leuben bei Dresden.

### Biologisches Material:

23 Stück *Tr. apiformis*-Falter ♂ ♀ 11 M., präp. Raupen und 23 Cocons und Puppenhüllen und Frassstücke 5 M., 30 Stück präp. Raupen von *Las. quercifolia* (gross), 30 Stück Falter und Puppenhüllen und tote Eier 7,30 M., 25 Stück präp. Raupen *Cossus cossus* in allen Grössen, 2 Falter, 2,40 M., 40 Stück präp. Raupen von *A. grossulariata* 20, Falter und Puppenhülle 4,30 M., 8 Stück präp. Raupen von *Ap. crataegi* 70 Pf., 10 Stück präp. Raupen (geblasen) *Z. pyrina*, 7 Stück schöne Falter mit Puppenhüllen und Frassstück 4 M., 7 Stück präp. Raupen *A. caja* 50 Pf., 50 Stück Bienenköniginnen, selbige sind auf Nadel gespiesst, 3,30 M., 25 Stück *L. orion* die Hälfte davon sind ungespannt, alles rein und frisch, 1,30 M., bei Abnahme alles Porto und Emballage frei, gibt ab

*K. Kropf*, Brux, Böhmen.

### P. podalirius-

Raupen, erwachsen, in Anzahl, pr. Dtzd. 70 Pf., Puppen à Dtzd. 90 Pf., an der Futterpflanze ungesponnen 1 M., Porto und Verpackung 25 Pf., Tausch nicht ausgeschlossen.

*Chr. Rumme*,

Regensburg, Krebsgasse B 37, III.

### Eizucht!

Räupchen von *S. pinastri* 20, *L. pini* 20, *A. caja* 15, *M. nebulosa* 15, *A. triangulum* 15 Pf. per Dtzd., Raupen von *E. jacobaeae* 15, *C. pinivora* 100 Pf. p. Dtzd. Spannweiche Falter von *V. antiopa* à Stück 7 Pf., Piste und Porto besonders.

*M. Neumann*, Lehrer, Kratzwieck, Pommern.

### Raupen

von *Gastropacha populifolia* Dtzd. 50 Pf., *Arctia caja* 10 Pf., 100 Stück 300 bezw. 75 Pf., *Pericallia matronula* Dtzd. 3 M., auch im Tausch, am liebsten gegen Puppen und Falter.

*Casta* und *gonostigma* sind vergriffen.

Von den innerhalb einer Woche nicht beantworteten Tauschangeboten kann ich keinen Gebrauch machen.

*Karl Albrecht*, St. Johann, Saar, Paul Marenstrasse 21.

### Mania maura,

Eier hiervon Dtzd. 25, 20 Stück 75, 100 Stück 1,25 M. Raupen: *Mam. leucophaea* Dtzd. 30 Pf., *Plus. chrysitis* Dtzd. 25 Pf. Puppen: *Hyb. marginaria* Dtzd. 40 Pf., Porto 10 bezw. 20 Pf. Alles auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

*E. Dittrich*, Gera, Reuss, Blächerstr. 23, III.

Atropos, teils vergriffen, teils verpuppt; Herren, denen ich Tausch schulde, erhalten Falter.

Abzugeben im Tausche grosser Posten atropos-Falter (ca. 500 Stück) diesjährig, ferner gute Alpenfalter. Erbitten Tauschlisten auf Palaearktier. En bloc Tausch erwünscht

*Hermann Stauder*, Stationschef, Terlan, Tirol.

Zu kaufen gesucht nachstehende

### Bücher:

Dr. M. Standfuss: Handbuch für Sammler der europäischen Grossechmetterlinge, ferner

Dr. Kraneher: Jahrbücher 1., 8., 9., 10., 12. Jahrgang.

„Entom. Verein Fürth“

pr. Adr. *W. Fehn*, Bibliothekar, Fürth (Bayern), Göttestr. 3.

### Achtung!

Habe drei Jahrgänge von 1901—1904 der Entom. Zeitschrift abzugeben, à Jahrg. 75 Pf., auch im Tausch gegen Raupen oder Puppen von *gallii* oder *ilicifolia*.

Nehme Bestellungen auf *L. quercifolia*-Raupen, 2. Generation, Dtzd. 1,20 M., erwachsen, lieferbar in 8—14 Tagen.

*O. Bürgel*, Berlin N., Chausseestr. 98.

Den vielen Herren Bestellern von *Harp. erminea*-Eiern, *Las. pruni*, *Pt. palpina* und vorher *Mom. orion* zur gefl. Kenntnis, dass die Räupchen längst geschlüpft sind, und ich nach Möglichkeit später Raupen senden werde.

*Van. atalanta* sind vergriffen bezw. verpuppt und werde ich, wenn irgend möglich, die Bestellungen nächstens erledigen. *M. bicoloria* vergriffen.

*R. Peschke*, Oppeln, Fesselstrasse 4.

### Eier

von *hera v. magna* 25, 100 Stück 150, *L. caniola* 30, *P. sericata* 50, 100 Stück 350, *E. latreillei* 35, *C. puerpera* 85, *T. crataegi* 30, *limosa* 40, *Z. tarsicristalis* (*zelleri*, *taraxacum*) 80, *H. crinalis* 35, *As. inornata* 25, *rustica*, *vulpin.* 30 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen: *D. vespertilio*, klein, 1,75, erw. 2,75 M., *Arctia maculana*, 6 M. (erg. noch heuer Falter).

Puppen von *D. vespertilio* 3,75 M., *atropos* 5 M., einzeln 50 Pf.,  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 2,75 M., *H. crinalis* 2,50 M. p. Dtzd., Porto 25 Pf.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Tirol.

Kann bestimmt im Laufe des August liefern:

EIER von *M. maura* und nehme schon jetzt Bestellungen darauf entgegen. Gegen bar à Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 75 Pf., 100 Stück 1,25 M. excl. 10 Pf. Porto, auch Tausch. Ebenfalls habe im Tausch abzugeben: Räupchen von *Ang. ab. sordata*. Erbitten Tauschangebote.

*Georg Fiedler*, Gera, Reuss, Adr. Bürgerliches Brauhaus.

### Luna-

Eier von riesigen Paarungen Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.

*F. Osc. König*, Erfurt, Joh.-Str. 72.

### Bezahlte Inserate.

#### Eier von *St. fagi*

Dtzd. 60 Pf., *caja* 100 Stück 50 Pf., *melag.*-Raupen 60 Pf.

*Th. Voss*, Düsseldorf, Corneliusstr. 52.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Allerlei Anhängsel bei Insekten. — Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte von *Phryxus livornica*, Esp.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Allerlei Anhängsel bei Insekten.

An Käfern, Bienen, Wanzen, seltener an Schmetterlingen bemerkt man öfter kleine rote oder braune Knötchen am Bauche, zwischen den Leibesringen, an den Beinen, kleine keulenförmige Ansätze an der Stirn, neben den Mundwerkzeugen, und mehr oder weniger dicke, fadenförmige Vorsprünge und Anhängsel an verschiedenen anderen Körperteilen.

Auf Insekten aller Art, auch an Schmetterlingen, Spinnen u. a. sitzen manchmal einzeln, öfter noch gedrängt neben einander kleine feuerrote Knötchen, welche sich leicht zerdrücken lassen, aber gewöhnlich fest am Leibe des Wirtes haften und sich mit den Mundteilen tief einbohren; das sind Jugendzustände der Sammetmilbe, die man häufig am Erdboden und auf Pflanzen sitzend antrifft, die aber vollendet nicht schmarotzende Lebensweise führt. Die Schmetterlinge scheinen unter diesen Tierchen wenig zu leiden, da sie keine Abmattung, wie andere Insekten, zeigen. Auf Wasserkäfern, Skorpionwanzen, aber auch an Heuschrecken saugend, gewahrt man vielfach eine andere rote schmarotzende, kleine Larve der roten Wasserspinne, *Hydrachna cruenta* oder Verwandter, desgleichen an Wasserwanzen, *Hydrometra* und *Notonecta*, die rote Larve der *Limnochares aquaticus*, manchmal so häufig, dass die Unterseite der Insekten ganz bedeckt von ihnen ist. So wie die Wasserinsekten aufs Trockene kommen, sterben die Schmarotzer bald ab, schrumpfen zusammen und können leicht abgepinselt werden. Lebend aber hemmen sie ihre Wirte in ihren schnellen Bewegungen nicht. An exotischen Insekten kann man derartige Schmarotzer in zwei- bis dreifacher Grösse der einheimischen Arten beobachten, besonders von *Trombidium*, von dem es Arten von der Grösse einer Erbse gibt.

Bekannter sind unbedingt die unter dem Namen Käferläuse viel zu findenden Milben: *Gamasus coleoptratorum*, braun gefärbt, hirsekorngross werdend und in Form harter Knötchen an den Insekten sitzend. Der Bauch der Dungkäfer, *Geotrupes*, Nashornkäfer, Totengräber, Hummeln und anderer Höhlenbewohner ist oft dicht von ihnen in allen Entwicklungszuständen besetzt

und sie belästigen die befallenen Insekten so sehr, dass viele vor Entkräftung durch Säfteentziehung zu Grunde gehen. Hat man das Insekt im Fangglase oder in der Hand, dann laufen die Schmarotzer hurtig umher vor- und rückwärts, krabbeln auf den Händen und verkriechen sich in die Ärmel, ohne aber menschliches Blut zu saugen.

Einige kleine Acariden, Milben von der Gestalt wie sie an Vögeln schmarotzen, trifft man noch auf Insekten an; möglicherweise sind sie aber nur zufällig haften geblieben, als jene die Blumen besuchten, auf denen die Schmarotzer hausen, wie z. B. *Coronilla varia*.

Zwischen den Hinterleibsringen von Bienen, besonders solchen, die in Erdhöhlen hausen, sitzen kleine, braune Knötchen, die man bei genauerer Beobachtung öfter antreffen kann. Löst man mit einer feinen Nadel und Zange diese Knötchen ab, dann kann man zweierlei Formen wahrnehmen. Die eine stellt kleine, wurmähnliche, langsam sich bewegende Tierchen dar mit winzigen Beinchen, das sind die Weibchen, die andern sind geflügelte Insekten mit dicken Köpfen und in der Ruhe zusammengedrehten, äusserst zarten Flügeln. Das sind die Männchen der Schraubensflügler, Strepsipteren genannten Schmarotzer aus der Ordnung der Netzflügler. Die von ihnen befallenen Bienen heissen stylopiert, von dem Gattungsnamen *Stylops*, der kleinen Bewohner. Weibchen trifft man ausserhalb der Wite kaum an, die Männchen flattern manchmal schwerfällig auf Blüten von *Tanacetum* und *Achillea* umher.

Bienen werden auch heimgesucht von einer Schmarotzerfliege, der Bienenlaus, *Braula caeca*. Sie hat eine kreisrunde Gestalt, ist ziemlich platt und mit hakigen Klammerfüssen versehen, sitzt bei den Bienen, besonders honigsammelnden, zwischen den Hinterleibsringen teilweise verborgen oder am Bauche angeklammert und macht den Bienen Beschwerden, so dass diese sich bemühen, sich ihrer durch Drehen zu entledigen.

Nicht selten bemerkt man an haarigen, Blumen besuchenden Insekten lange, schwarze, dünne Larven mit langem Hinterleibe; sie gehören den Maiwürmern, *Meloe*,

an, eigentümlich, fast wurmförmig gestalteten, blauschwarzen Käfern. Diese legen ungezählte Eier in Blumen; hier entwickeln sich die Larven schnell und hängen sich den Bienen an die Beine oder zwischen die Haare und lassen sich in den Bau tragen, wo sie die Bienen verlassen, um sich in Honigzellen zu entwickeln.

Ein stark auffallender Schmarotzer ist der lange Fadenwurm, *Wasserkalb*, *Gordius aquaticus*, welcher zwar am meisten an Schwimmkäfern angetroffen wird, aber auch an Heuschrecken und Schmetterlingen zu finden ist. Der Wurm entwickelt sich im Wasser und ist anfangs sehr dünn und klein, kriecht den Insekten in den After, die Luftlöcher oder zwischen die Leibesringe, ragt aber bei fortschreitendem Wachstum sehr lang aus dem Leibe des Wirtes hervor. Ausser Wasserkäfern werden auch Laufkäfer heimgesucht, welche man nicht selten nebst dem fest umschlingenden Wurme vertrocknet vorfindet. Selbst auf Bergen ohne Wasseransammlung habe ich mehrfach Heuschrecken, *Stenobothrus*arten, mit dem Wurme hinter dem Kopfe eingebohrt, leicht gefangen, da die Springer durch den lang nachschleppenden Faden in ihrer schnellen Bewegung gehindert wurden.

Auch eine *Lycaena* erbeutete ich in Südtirol mit dem Wurme, am Brustkasten festgesaugt, behaftet.

An einer Quelle, die sich auf kurz begrastem Boden verbreitete, fanden sich alltäglich ungezählte Scharen von allerlei Schmetterlingen, Tagfaltern, ein, um zu trinken. Ein Stück fiel auf durch anhängenden Faden, der sich nach dem Fange als der Wassermurm erwies, welcher wahrscheinlich aus dem Quellwasser angekrochen war. Der Schmetterling konnte sich auch nur unbeholfen fortbewegen.

Wem sollten nicht schon verschimmelte Raupen zu Gesicht gekommen sein! Die Raupen bedecken sich mit dichtem, weichem, kurz- oder langhaarigem Filze, die *Muscardino* genannt, welche besonders unter den Seidenraupen Verheerungen anrichtet, aber auch manchem Schmetterlingszüchter unliebsam bekannt geworden ist. Ein anderer Pilz erzeugt die Kalksucht der Raupen, *Botrytis bassiana*, durch welchen diese ganz erhärten, zerbrechlich werden und in eine weisse, kalkartige Masse zerfallen. Andere, noch interessantere Pilze finden sich auf Schmetterlingsraupen, *Cordyceps militaris*, der in einem, mehrere Millimeter langen glatten Stiele einzeln aus der Raupe herauswächst oder auch aus einem Grunde zu vier bis fünf sich entfaltet. Ausgebildet trägt er einen spitzkegelförmigen, fein gekörnten Hut von braunroter Farbe und bis 6 mm Länge, welcher bald vertrocknet und schwarzen Staub aussendet, während die Raupe völlig erhärtet. Eine Bärenraupe, damit behaftet, bot einen Anblick dar, der sehr schwer den eigentlichen Gegenstand erraten liess.

*Cordyceps hügelii*, auch auf Schmetterlingsraupen wuchernd, wird über 10 mm lang; er besteht aus einem weissen, weichen, runden Stiele, welcher oben ein schwarzes, etwas dickeres raupenförmiges Gebilde von 4 mm Länge trägt, welches aus vielen kleinen Fäden besteht. Gewöhnlich nur einzeln vorhanden, wächst der Pilz sehr schnell und bringt die Raupe zum Vertrocknen. Sehr ähnlich ist *Cord. sinensis* an exotischen Raupen; beide sehen aus, als ob aus einem Wurzelstocke, der Raupe, ein schachtelhalmähnliches Gewächs emporstrebt, oder wie ein Wurm mit lang nachschleppendem Schwanze.

Der letztere Pilz bringt bei Raupen noch merk-

würdigere Gestaltungen zuwege. Eine dicke Spinnerraupe, eine Larve eines grossen *Scarabaeus* und einer Singcikade waren mit langen, keulenförmigen, mehr oder weniger gekrümmten Pilzen bedeckt, so dass es schien, als ob sie lange Beine hätten. Alles war durch Spiritus fest geworden, aber doch freiliegend wieder nach und nach zerbröckelnd.

Solche Gebilde sind öfter in englischen Zeitschriften unter dem Namen der *Kuso*, animal plante, abgebildet worden und teilweise richtig gedeutet, jedesmal wird von einer vorhergehenden Schimmelbildung gesprochen. *Cord. sphaerocephala* schmarotzt auf Wespen und Fliegen als vier mm langer Faden mit kurz eiförmigem, rauhem Kopfe, *C. cinerea* auf Käfern noch grösser werdend und mit fast kugelförmigem Kopfe; beide sind sofort ins Auge fallend, die befallenen Insekten aber immer abgestorben.

Häufig findet man bei feuchter Witterung Insekten, Fliegen, Bienen, Käfer, Schmetterlinge, welche Blumen besuchen, am Kopfe mit kleinen, keulenförmigen, grau oder gelb gefärbten, anscheinend, Wucherungen besetzt, oft so dicht, dass man die eigentliche Kopfhaut nicht sehen kann. Das sind keine Pilze, wie man leicht vermutet, sondern Pollen von Orchideen und einigen anderen Pflanzen, welche wegen ihrer Klebrigkeit leicht festhaften. Man kann sich leicht davon überzeugen, dass es keine Pilze sind, weil sie bald vertrocknen und einschrumpfen, nach dem Anfeuchten aber abweichen, während Pilze erst recht fortwuchern und sich entfalten. Schon durch mässige Vergrösserung kann man die Staubfäden als solche erkennen und den Pollen wahrnehmen.

Perleberg.

Dr. F. Rudow.

### Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte von *Phryxus livornica*, Esp.

Von diesem Schwärmer scheint weder die Beschreibung der Eiablage, noch des Eies bisher veröffentlicht zu sein. In der neuen Ausgabe des Hofmann'schen Schmetterlings- und Raupenwerkes fehlt (nach Herrn Stammler) dieselbe, und auch Herr Tutt weiss darüber nur folgendes in seinen *British Lepidoptera*, IV. Bd. 1904, S. 150 zu berichten: „No note on the egg-laying of this species in nature appears to have been published. Eggs, laid in confinement, by ♀ moths captured near Exeter, were light green, and glued to flowers of red valerian which had been placed for the sustenance of the moths. The egg stage lasted about three weeks and twelve young larvae were obtained (Hellins, *Entomologist's Monthly Magazine*, VII. p. 102). A ♀ captured at Bromsgrove on May 31st., 1870, laid 15 eggs (Enock). Ovum apparently undescribed except as above.“ (Es scheint nichts über die Eierablage dieser Art im Freien veröffentlicht worden zu sein. Eier, welche von bei Exeter gefangenen weiblichen Tieren in der Gefangenschaft abgelegt wurden, waren hellgrün und an den Blüten des roten Baldrians befestigt, welche zur Erhaltung der Falter hineingestellt waren. Der Eizustand dauerte ungefähr drei Wochen; alsdann schlüpfen zwölf junge Raupen aus. Ein um 31. Mai 1870 bei Bromsgrove gefangenes Weib legte 15 Eier ab. Ausgenommen die vorstehende Angabe ist das Ei anscheinend unbeschrieben.)

Durch ein Schreiben des Herrn F. Stammler in Giessen vom 3. Juni d. J. kam ich zufällig in den Besitz der nachstehenden Notizen über das Ei und die Raupe von *livornica*, welche zwar noch nicht ausreichend sind,



um uns vollständig über die ersten Stände dieses Schwärmers aufzuklären, aber darin vielleicht einen kleinen Schritt vorwärts bedeuten. Deshalb entschloss ich mich mit Zustimmung des Herrn Stammler, dem diese Publikation, soweit sie seine eigenen Angaben betrifft, zur nochmaligen Prüfung und Vervollständigung vor der Drucklegung vorgelegen hat, dieselben zu veröffentlichen.

Vor Versendung des Manuskripts habe ich jedoch noch Aufklärung über diesen oder jenen Punkt des Entwicklungsganges, der derselben bedurfte, von Herrn Fritz Zickert in Neapel eingezogen, der in No. 10 der Entomolog. Zeitschrift Guben vom 8. Juni 1904 livornica-Räupchen nach erster Häutung ausbot, und meine Anfragen in der liebenswertesten und ausführlichsten Weise beantwortete.

Die nachstehenden Nachrichten über das Ei und die einzelnen Raupenstände von livornica setzen sich also aus den mir gewordenen Mitteilungen der Herren Stammler-Giessen und Zickert-Neapel zusammen und sind nach Möglichkeit getrennt gehalten, so dass jedermann das Eigentum des einzelnen Züchters wiedererkennen kann.

#### Das Ei und seine Ablage.

Herr Stammler erhielt am 17. Juni 1901 von Herrn Franz Rudolph in Malfi bei Gravosa (Süd-Dalmatien) 13 Stück livornica-Eier, welche am 13. Juni in Gefangenschaft abgelegt und am 14. Juni zum Versand gekommen waren. Bei der Ankunft der Eier in Giessen (am 17. VI. vormittags) waren bereits die meisten ausgegangen. Hieraus muss geschlossen werden, dass, wenn alle Eier ungefähr gleich alt waren, sie schon innerhalb 4—5 Tagen schlüpfen. Herr Zickert bestätigt diese Annahme durch die Mitteilung, dass nach seinen Aufzeichnungen der Ei-zustand in Neapel 4 bis höchstens 5 Tage dauere.

Weiter bemerkt Herr Zickert, dass die Eiablage bei gefangenen Weibchen in den Abend- und Nachtstunden erfolge, und dass die Eier unregelmässig an den Blättern und Stielen der Weinrebe angeheftet werden. Sowohl bei Malfi, wie auch bei Neapel und auf Capri sind andere Ablagepflanzen als der Weinstock nicht bekannt, und wird die Raupe in der Natur dort nur an diesem angetroffen. Herr Rudolph hatte den von ihm versandten Eiern Löwenmaul (*Antirrhinum spec. ?*) beigegeben, damit etwa schlüpfende Raupen sogleich zu fressen hätten; sonst fressen sie nach ihm noch Labkraut, Fuchsien u. a. m. Die bereits geschlüpften Räupchen hatten denn auch schon fleissig von dem Löwenmaul gefressen; die noch nicht ausgegangenen Eier schlüpften am 17., bzw. am 18. VI. Mitte Juni 1901 war es in Dalmatien und Hessen sehr warm (Rudolph u. Stammler).

Das Ei ist nach Herrn Stammler's Angabe im Verhältnis zur Grösse des Falters sehr klein, hellgrün und lässt, mit blossen Auge betrachtet, keine weiteren Merkmale erkennen. Der Gestalt nach sei es rundlich und etwas plattgedrückt, so dass die Höhe geringer war als die Breite. Sie sollen nach Herrn Stammler wenig Ähnlichkeit mit ihm bekannten Spingiden-Eiern haben. Dies machte mich etwas stutzig, und Herr Zickert antwortete auf meine diesbezügliche Anfrage, dass das livornica-Ei nach seinen Messungen 1 mm im Durchmesser habe, also nicht so übermässig klein sei. Die Farbe sei allerdings hellgrün, werde aber nach wenigen Tagen dunkler. Den anderen Spingideneiern sehe es ähnlich, wenn es auch nicht sehr ellipsoidisch sei; plattgedrückt sei es nicht. Die Eischale werde von der jungen Raupe teil-

weise verzehrt, während andere Raupen sich aber sofort an das Futter machen.

#### Die einzelnen Stadien der Raupe.

**Erste Haut.** Das frisch geschlüpfte Räupchen hat nach den übereinstimmenden Angaben der beiden Züchter eine Länge von 3 mm, ist nach Herrn Stammler sehr schlank, habe ein fast weisses Horn, das dünn wie ein Haar, gerade aufgerichtet und nur zu erkennen sei, wenn man das Räupchen von der Seite nach dem Lichte zu betrachte; die Farbe sei einfach hellgrün, zu wenigsten habe er mit blossen Auge keine weitere Zeichnung daran erkennen können. — Nach Herrn Zickert ist das erste Kleid nicht hellgrün, sondern ein schmutziges Weissgelb mit einem Stich ins Grüne. Kopf, Füsse und das gerade aufgerichtete Horn seien dunkel. Diese Angabe stimmt mit anderen Mitteilungen. — Herr Stammler tat alle Raupen sofort nach Erhalt in ein Zuchtglas und fügte zu dem alten Futter noch Stückchen von Fuchsienblätter, was den jungen Räupchen sehr zu behagen schien. Sie frassen wacker, wuchsen sichtlich heran und sollen 2—3 Tage später schon die doppelte Grösse erreicht haben (Stammler).

**Zweite Haut.** Die erste Häutung soll nach Herrn Stammler nach ungefähr 4 Tagen erfolgt sein (Herr Zickert hat keine Notizen darüber gemacht). Bei dieser ging schon ein Räupchen ein, so dass er, allerdings unnötiger Weise, schon für die ganze Zucht fürchtete. Die zweite Haut der Raupe ist nach Herrn Stammler's Angabe dunkelgrün mit gelber Linie über den Füssen Etwas genauer gibt Herr Zickert an, dass das zweite Kleid ein dunkel graugrünes sei, mit einem feinen gelben Seitenstreifen und einer gleichgefärbten Rückenlinie; Kopf, Füsse und Horn dunkler. Länge jetzt 6—7 mm (Zickert), 7—8 mm (Stammler). Die zweite Haut trug die Raupe etwa 8 Tage (Stammler). Nach der ersten Häutung setzte Herr Stammler seine Räupchen frei auf einen im Zimmer am Fenster stehenden Fuchsienstock (wohl etwas zu früh). Gelegentlich heruntergefallene Räupchen wurden rechtzeitiger bemerkt und wieder ans Futter gesetzt. Länge vor der 2. Häutung etwa 10—12 mm (Zickert.)

**Dritte Haut.** Die zweite Häutung (etwa 8 Tage nach der ersten) ging bei allen Raupen des Herrn Stammler glücklich von statten. Das 3. Kleid war bei den meisten schwarz mit gelben Linien und Strichen; nur bei zwei Exemplaren war die grüne Farbe geblieben und bei diesen zeigten sich schon die schönen rosafarbenen Flecken. Diese Färbung bestätigend, fügt Herr Zickert noch hinzu, dass das Horn an der Wurzel bräunlich mit dunkler Spitze sei. Gröszen-Angaben fehlen von beiden Züchtern.

**Vierte und fünfte Haut.** Die Raupen machen nur 4 Häutungen durch, und beobachteten weder Herr Stammler noch Herr Zickert eine Ausnahme davon. In der 3. und 4. Haut steckten die Raupen nach der Ansicht des Herrn Stammler ungefähr je 8 Tage. Das Kleid bleibt in diesen Stadien nach Herrn Zickert dasselbe, Färbung und Zeichnung werden höchstens etwas schärfer und bunter. Nur eine der Stammler'schen Raupen hatte nach der 4. Häutung noch die ursprüngliche schöne grüne Farbe mit rosenroter Rückenlinie und gleichfarbigen Seitenflecken. Sie bekam jedoch den Durchfall und folgte der anderen grünen Raupe, die bereits nach der 3. Häutung eingegangen war, nach. Die übrigen Stücke waren schwarz mit goldgelben Längslinien und mehr oder weniger dicht übersäeten goldgelben Punkten, sowie mit samt-schwarzer Rückenlinie und eben solchen Flecken. Ver-

färbungen traten nicht ein. Sie erreichten eine Grösse von nahezu 100 mm, keine war kleiner als 80 mm, auch diejenige nicht, welche später einen Zwergfalter ergab. Unmittelbar nach der 4. Häutung hatten die Raupen ihre halbe Grösse (40–50 mm) erreicht und bis dahin Fuchsen als Futter erhalten; von jetzt ab bekamen sie Labkraut (*Galium verum*), wobei sie sich vorzüglich entwickelten. Sie frassen während der letzten 8 Tage fast unaufhörlich mit grosser Gier beinahe nur die Blüten des Labkrauts, das Herr Stammler ganz in der Nähe staubfrei und überreich an Blüten hatte. Das Futter stand in zwei Gazebeuteln unten in Wasser in der heissen Mittagssonne, die nur durch einen Vorhang etwas gedämpft war; darin fühlten sich die Raupen, einer südlicheren Zone angehörig, ausserordentlich wohl. Besonders günstig auf die Zucht des Herrn Stammler wirkte jedenfalls der heisse Sommer des Jahres 1901. Jeder Gazebeutel enthielt 5 Raupen; mehr zusammenzutun hält Herr Stammler bei dem unruhigen und etwas unverträglichen Charakter derselben nicht ratsam. Eine der schwarzen Raupen ging noch ein, so dass nur 9 zur Verwandlung kamen.

Während der zwei oder drei letzten Häutungen verzehrt nach Angabe des Herrn Zickert die Raupe, falls sie dabei nicht gestört wird, die abgestreifte Haut, ehe sie ans Futter geht.

Zur Verpuppung, zu welcher sich die Raupen Mitte Juli — also ziemlich genau 4 Wochen nach dem Schlüpfen aus dem Ei — anschickten, wurden sie einzeln in trockne, sonnendurchglühte, mit trockener Erde, etwas Moos und Futter gefüllte Blumentöpfe getan, wobei Herr Stammler beobachtete, dass sie beständig unruhig umherliefen und in die Gaze oder das Papier, womit die Töpfe zugebunden waren, Löcher bissen und durchgegangen wären, wenn er nicht rechtzeitig dazu gekommen sein würde. Die Verpuppung erfolgte nach ca. 4 Tagen in einem ganz leichten Gespinnst von Moos u. s. w. auf der Erde.

Nach den Aufzeichnungen des Herrn Zickert dauert das Raupenleben je nach der Wärme verschieden lange, z. B. bei grosser Hitze (30°–37° C.) 20–21 Tage. Herr Rudolph empfiehlt direkt die Raupen ganz trocken zu halten und jede einzeln in Papier oder grobe Sägespäne sich verspinnen zu lassen.

Die Stammler'schen Puppen sahen nach dieser Behandlung alle vorzüglich aus bis auf eine, welche auffallend klein war, und deren Flügelscheiden nicht ganz bis zu den Leibesringen reichten, so dass das Schlüpfen derselben von vornherein in Zweifel gezogen wurde. Der erste Falter (1 ♂) schlüpfte bereits am 10. August 1901; die anderen (7 grosse ♀♀) 2 bis 3 Tage später, und noch 1 oder 2 Tage später ging auch die neunte, schon aufgegebene, nicht ganz normal entwickelte Puppe aus, ergab einen weiblichen Falter, der zwar wohlgebildet und normal gezeichnet war, aber kaum die halbe Grösse der übrigen Stücke erreichte. Seine Grösse war nur die einer grossen *Hemaris scabiosae*, Zell. (= *Macroglossa fuciformis*, L.). Dies war um so auffallender, als keine der neun Raupen sich durch besondere Kleinheit ausgezeichnet hatte. Dieser Zwerg kam in die Sammlung des Herrn F. Philipps in Cöln.

Auch Herr Rudolph gibt, wenn die Puppen ganz trocken und warm gehalten werden, für Dalmatien eine ungefähr 14-tägige Entwicklungsdauer an, welche für Giessen ca. 21–25 Tage gedauert zu haben scheint. Nach Herrn Zickert hängt die Länge des Puppenstadiums, wie bei der Raupe, gleichfalls von der Höhe der Temperatur ab; er beobachtete, dass die Entwicklungsdauer

bei 30% der Puppen ca. 14 Tage, bei 50% ca. 20–24 Tage, bei 20% ca. 25–30 Tage in Anspruch nimmt.

Auch Herr Zickert erhielt im Jahre 1903 einige Zwergfalter aus Raupen, welche aber im Wachstum zurückgeblieben waren. Eine Erklärung dafür vermag er jedoch ebenso wenig zu geben wie Herr Stammler. Dass irgend welche Störungen, z. B. schwache Verdauungsorgane oder Darmerkrankungen, vielleicht gar mechanische Ursachen (Niederfallen der Raupe) oder bei starker Zucht zuweilen mal Futtermangel von Einfluss gewesen sein können, wer will es sagen, wenn der Züchter es selbst nicht vermag. Um eine einigermaßen wahrscheinliche Erklärung dafür geben zu können, bedarf es natürlich einer sorgfältigen Beobachtung und Separierung der Raupe selbst und der betreffenden Puppe. Sonst sind nur Analogie-Schlüsse möglich, für die mir aber die Unterlagen fehlen. Vielleicht vermag das eine oder andere Mitglied einen Aufschluss zu geben. Temperatur-Einflüsse, die eine Verkleinerung der betreffenden Individuen erzeugten, scheinen weder bei Herrn Stammler, noch bei Herrn Zickert in Betracht zu kommen; mithin kann nur irgend eine Störung oben genannter Art, die hemmend wirkte, die Ursache sein.

Herr Bartel (*Die palaearkt. Grossschmett.* II. 1900, S. 100) erwähnt ein sehr kleines Exemplar männlichen Geschlechts aus Serachs (an der Grenze Nord-Persiens und Turkestans), welches nur eine Flügelspannung von 48 mm hat und durchgehends so bleich gefärbt ist, wie kein anderes der vielen Stücke, die ihm bisher zu Gesicht kamen. — In Australien trifft man nach Herrn Tutt's Angabe (*A Natural History of the Brit. Lepid.* IV. 1904, S. 139) *livornica* in einer Zwergform, der var. *australasiae*, Tutt, an. Die australischen Exemplare sind besonders durch ein sehr breites, bräunliches Band vor der Spitze der Hinterflügel ausgezeichnet; auch sind die Hinterleibs-Zeichnungen etwas reduziert. Nach einem männlichen Exemplar von Toowoomba und einem weiblichen Stück von Rockhampton stellte Lucas eine Varietät von *livornica* auf, welche er in den *Proceedings of the Royal Society Queensland*, III. p. 73–74 (1891) beschrieben und mit dem Namen var. *livornicoides* belegt hat; doch war die Grösse des Männchens 55 mm, die des Weibchens 75 mm. Sie unterscheidet sich von *livornica*, Esp., durch das Fehlen der weissen Streifen am Thorax des Männchens, durch den Mangel der weissen Flecken- und Streifenreihe am Hinterleibe und durch die verschiedene Grundfarbe der Flügel. Die Zeichnungen am Thorax und Hinterleib sind ganz verschieden und veränderlich bei beiden Geschlechtern. Herrn Tutt's neue var. *australasiae* (1903) hat den ganz normal gezeichneten Thorax von *livornica* Esp. und nichts mit der nearktischen Form *lineata*, Fabr. zu tun, welche gewöhnlich unter dem Namen *daucus*, Cram. bekannt ist (*Brit. Lepid.* IV. 1904, S. 482). Herr Tutt ist im Zweifel, ob er seine kleine australische Form (var. *australasiae*) mit der australischen Form des Herrn Lucas (var. *livornicoides*) zusammenziehen soll. Jedenfalls scheinen die von den Herren Stammler und Zickert erzogenen Zwergformen von *livornica*, Esp., der Beschreibung nach (normal gefärbt und gezeichnet), nicht mit der australischen Zwergform zu coincidieren und wegen ihrer sonstigen angeblichen Uebereinstimmung mit dem Typus keinen besonderen Namen zu verdienen.

Die von Herrn Tutt über die einzelnen Raupenstadien von *livornica* gegebenen Nachrichten sollen alsbald folgen.

Cöthen (Anhalt), 14. Juli 1904.

M. Gillmer.

**Mania maura-**

Eier Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 75 Pf., Falter, frisch und spanweich, pro Stück 25 Pf., per Dtzd. 2,50 M. und Porto liefert  
*Rich. Dieroff, Zwätzen a. d. Elster.*

**Orn. paradisea**

sind neuerdings eingetroffen und werden je nach Grösse und Zustand von 14—24 M. ♂ abgegeben, ♀ 6—10 M. Die Verletz. sind nur minimal. Gleichzeitig sind Lepidopteren aus Nias angekommen.  
*E. Geilenkeuser, Elberfeld, Oberstr. 9.*

Suiten event. Ausbeuten von **europäischen Chrysomeliden**, insbesondere von *Chrysomela*, *Orina* pp. übernehme ich bei convenienten Angeboten. Die Käfer sollen nicht präpariert sein, allenfalls nur provisorisch aufgeklebt, keinesfalls aber gespiesst und brauchen nicht bestimmt zu sein.

*Chr. Längensfelder, Nürnberg, Bayreutherstrasse 48.*

**Van. atalanta**

Raupen 100 Stück 3 M., Puppen 100 St. 5 M., *Van. urticae* 100 Stück 1 M., Puppen 1,50 M.

*W. Szczydowski, Berlin C. 25, Kl. Alexanderstr. 6.*

Gebe zu jedem annehmbaren Angebote gegen Kassa ab:

1. Die Gross-Schmetterlinge Europas von Dr. E. Hofmann 1887.
2. Fr. Berge's Schmetterlingsbuch (5. Aufl.).
3. C. G. Calwers Käferbuch (4. Auflage).
4. Fauna Austriaca von Ludwig Redtenbacher

und sehe gefl. Offerten entgegen.

*Richard Weise, Vorsitz. d. wissenschaftl. Vereins für Sammelwesen, Apolda.*

NB. Sämtliche Werke sind gut erhalten.

**N. plantaginis (Inzucht)**

Raupen, September den Falter ergebend, das Dtzd. 60 Pf., Porto etc. 25 Pf.

*Wilh. Krause, Hermsdorf W. 7, Reg.-Bez. Breslau.*

**Raupen**

in grosser Anzahl von *L. populifolia*, nach 1. und 2. Häutung abzugeben, kräftig und gesund, à Dtzd. 75 Pf., auch Tausch gegen Falter und Zuchtmaterial, Porto und Verpackung extra.

*Paul Haubert, Löbtau-Dresden, Herbertstrasse 19.*

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

**Biologen**

schäd. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

*H. Gerike, Reinerz, Schl.*

**Neu eingetroffen!**

*Teinopalpus imperialis* in Düten,

♂ 1,50, ♀ 5 M.

*Papilio blumei*, der schönste *Papilio* der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5—8 M. gespannt 10 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen *Papilio sataspes*, *castaneus*, der herrl. *Parth. salentia*, dem langgeschwänzten *Lept. ennius* und andere Prachtsachen 15 M. mit *P. blumei* 23 M.

*H. Eruhsdorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.*

**Berliner**

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38.

Gäste freundlichst willkommen.

**Naturwissenschaftliches Institut**

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

**An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.**

**Maura-Eier**

liefere sicher und befruchtet zur Zeit und werden alle evtl. noch zu gebende Aufträge wie alljährlich erledigt. Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,50 M., ♂ ♀ Falter, weich, 60 Pf., 1 Dtzd. M. 3,—

*F. Osc. König, Erfurt, Joh. Str. 72.*

**Hymenopteren.**

Eine grosse Anzahl, gebe selbige billigt ab. Tausch gegen Schmetterlinge nicht ausgeschlossen, alle richtig bestimmt.

*F. Priesing, Hannover, Areswaldstrasse 20.*

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**

**Spezial-Antiquariat für Entomologie.**

Soeben erschien: **Catalog Entomologie.**

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der bibliographisch vollständigste Catalog, der jemals erschienen ist.

*Gratis und franco.*

**! Suche gegen bar !**

bis 200 Stück (gespannt) *P. machaon*, *Ant. cardamines*, *V. atalanta*, *D. euphorbiae*, *elpenor*, *galii*, *Sm. ocellata*, *populi*, *tiliae*, *Art. villica*, *B. quercus*, *Agr. fimbria*, *pronuba*, *Ab. grossularia*, *Sph. ligustri*, *Tr. apiformis*, *S. phegea*, *L. quercifolia*, *C. nupta*, *C. hyale*.

*A. Kricheldorf, Berlin S., Oranienstrasse 135.*

**Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.**

Etablirt 1878. — () — Etablirt 1878.

Liefert als Specialität:

**Insektenkästen**

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

**Raupenzuchtkästen,**

**Spannbretter,**

in bester Qualität,

**Schrinke für Insektenkästen,**

in jeder Holzart und jeden Styls bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

Kästen 50 × 41½, à 4 M. 25 Pf.

42 × 26½, à 3 M. 50 Pf.

41 × 28½, à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

**Naturalien- und Lehrmittel-Handlung**

**Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

**Reichhaltiges Lager**

aller

**naturhistorischen Gegenstände.**

**Max Korb, München, Akademiestr. 23.**

Reichhaltiges Lager palaearktischer Lepidopteren. Auf meinen Reisen in Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien, dem Amur-Gebiet gesammelt. Viele seltene Arten. — Hoher Rabatt. Tausch in allen Lepidopteren, Palaearkten u. Exoten erwünscht. — Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

*Franz Philipps, Cöln a. Rhein, Klingelpütz 49.*

**Hera-Eier,**

Freiland (zu Einbürgerungs-Versuchen) 100 Stück 60 Pf., Porto 10 Pf.

Puppen: *S. pavonia*, von Freilandraupen stammend (circa 150 Stück), das Dtzd. 75, Porto 25 Pf. gibt ab

*Ferd. Klinger, Krems a. Donau.*

Ich suche gesunde, lebende

Insekten in grösserer Zahl zu kaufen, doch nur die grössten Arten aller Ordnungen: **Hirschkäfer**, **Heros**, sowie grosse ausländische Arten von Käfern, wie **grosse Scarabaeus**, Quebrachböcke u. a. — Linienwasserwanzen (*Ranatra linearis*), grosse Sing-Cicaden (*Cicada orni* etc.), **Wanderheuschrecken** (*Pachytelus migratorius*), **Heupferd** (*Locusta viridissima*) Gottesanbeterin (Mantis). Besonders erwünscht sind die riesigen Acridier von Algerien. Von Schmetterlingen besonders Raupen von *Ach. atropos*, sowie Puppen von *A. atropos*, *Protop. convolvuli*, *Pap. podalirius*, (II. Generation), *Pap. machaon*, ferner Vogelspinnen und grosse Scorpione, alles nur in gesunden Exemplaren, bis Bedarf gedeckt ist. Um Offerten bittet

*Dr. Seitz, Zoologischer Garten, Frankfurt a. M.*

**Coleopteren-Tausch.**

Ich suche im Tausche zu erwerben jedes beliebige Quantum von Curculioniden, Scolytiden und Chrysomeliden, gleichviel ob präpariert oder unpräpariert, ob determiniert oder undeterminiert und gebe dafür als Gegenwert die gleiche Zahl ungarischer Coleopteren aus anderen Familien. — Insbesondere benötige ich baldmöglichst Material aus der Gattung *Apion*; hierfür gebe ich auf Wunsch den doppelten Gegenwert.

*Th. Goetzmann, Ujpest, Ungarn.*

### **Eup. vulgata.**

tiliae und für Anfänger M. brassicae-Raupen gebe im Tausch.

*E. Hacke, Uelzen.*

Tauschweise habe ich einige 1000 Stück Raupen von *Agr. occulta* 2—3 cm gross, gegen besseres Zuchtmaterial und Falter abzugeben, Tausch 1,20 M. das Dtzd., bar 50 Pf. das Dtzd. gegen Einsendung des Betrages, Porto und Kästchen 30 Pf.

*Th. Franke, Kattowitz, Heinzelstr. 4.*

### **Cal. hera-Eier**

von Freilandtieren, 100 Stück 1 M., Porto 10 Pf. empfiehl

*Heinr. Doleschall, Brünn, Blüteng. 6.*

### **Kräftige Puppen**

von *Mac. stellatarum* Dtzd. 100, *euphorbiae* 60 Pf.

*Robert Seifert, Neustadt, Ob.-Schl., Neissertrasse.*

Ich bin stets Käufer für interessante *Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie *Zwitter* und *Hybriden* von *palaearktischen Schwärmern* und bitte um Angebote.

*H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.*

### **Pap. podalirius-**

Raupen Dtzd. 70 Pf., Puppen 1 M., Räupecchen von *Plus. jota* Dtzd. 70 Pf., *Plus. bractea* 90 Pf., Porto u. Verpackung extra.

*E. Kreuser, Stuttgart, Forststr. 86.*

Fast erwachsene

— Raupen von *Spil. menthastri* — — à Dtzd. 30 Pf., EIER von *B. mori* 50 St. 20 Pf., 100 Stück 30 Pf., Porto extra.

*Paul Wilhelm, Siebenlehn i. Sa.*

### **Räupecchen**

von *A. purpurata* Dtzd. 40 Pf., kräftige Puppen von *V. atalanta*, Dtzd. 80 Pf., Verpackung und Porto 25 Pf.

*A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.*

### **Befruchtete Eier**

von *Las. var. lobulina* und *lunigera*, vermisch, per Dtzd. 1,40 M., 25 Stück 2,60 M., 50 Stück 5 M., Porto 10 Pf. An mir unbekannte Herren nur gegen Voreinsendung des Betrages in Briefmarken. Bestellung erbitte bald, da wegen der abnormen Wärme die Schlupfzeit beschleunigt wird.

*J. Srdinko, Bechyn bei Tábor, Böhmen.*

### **Puppen**

von *Hydroecia micacea* (darunter Riesenexemplare) im Freien erbeutet, per Dtzd. 2 M., ferner Falter von *Calamia phragmitidis* e l., entölt, per Stück 40 Pf., *Agrotis ripae* nebst ab. weissenborni pr. Stück 70 Pf., Porto und Verpackung extra. Voreinsendung des Betrages oder Nachn.

*C. Thiele, Hamburg 3, Mühlenstr. 28, II.*

### **Kaufe 200—300 Stück**

tadellose, gespannte Falter und zwar: *podalirius*, *machaon*, *crataegi*, *rhamni*, *atalanta*, *atropos*, *euphorbiae*, *ocellata*, *ligustri*, *caja*, *pinastri*, *fuciformis*, *nupta*, *elocata*, *fraxini*. Ersuche um gefl. Angebote mit Preisangabe. Angebote, welche binnen einer Woche nicht beantwortet wurden, konnten nicht verwendet werden.

*Franz Kalckstein, Wien III, Custozzang. No. 2.*

**A. luna-Eier** Dtzd. 4) Pf., Porto 10 Pf. auch Tausch. *W. Sachs, Rödelsheim b. Frankfurt a. M., Bahnhofstr. 14.*

### **Raupen**

von *S. pinastri*, halb erwachsen, 40 Pf., Puppen von *P. bucephala* 50 Pf., *caeruleocephala* 40 Pf., alles pro Dtzd., Porto und Verpackung 30 Pf.

EIER von *caja*, Freiland ♀ mit auffallend breiten, weissen Binden, so dass die braunen Felder fast verschwinden, Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.

Einige Gelege von *salicis* und *dispar* à 20 Pf.

*H. Sticks, Berlin N. 4, Schwarzkopff-Str. 11.*

### **Euphorbiae-Raupen**

à Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., *B. mori*-Eier à 100 Stück 10 Pf., 1000 Stück 80 Pf., *luna*-Räupecchen à Dtzd. 50 Pf., Porto und Packung bei Raupen 20, bei Eiern 10 Pf.

*Arthur Bretag, Frankfurt a. O., Rossmarkt 1.*

### **Raupen**

von *M. serena*, Dtzd 50 Pf., Puppen 60 Pf., Puppen von *M. chrysozona* Dtzd. 60 Pf., Raupen von *A. betularius* Dtzd. 40 Pf., *A. ab. corylaria* Dtzd. 40, *A. prunaria* Dtzd. 20 Pf.

*A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.*

Im Tausche abzugeben:

EIER von *quercifolia*, *B. quercus*, *O. dispar*, Puppen von *pavonia*, *pinastri*.

Gespannte Falter: *caja*, *elpenor*, *plantaginis*, *quercifolia*, *atalanta*.

In Düten; Falter von *dryas*, *achine*, *ligea*. Alles in Anzahl.

Raupen von *aulica* in beschränkter Anzahl. *Robert Hohberg,*

*Salza b. Nordhausen, Harz.*

### **L. pruni-**

Räupecchen pro Dtzd. 30 Pf., Porto 30 Pf., hat abzugeben, auch Tausch.

Entomol. Verein Ohligs, pr. Adr. *Emil Gross, Ohligs-Heipertz (Rheinland).*

### **Gast. populifolia-Raupen**

à Dtzd. 75 Pf. in Anzahl billiger, habe abzugeben.

*E. Hinz, Brandenburg a. II., Neuer Markt 17.*

### **Kräftige Puppen**

von *Rhod. fugax* per Stück 1 M., Porto und Packung 30 Pf., Nachnahme oder Voreinsendung bei

*Wilhelm Sieber, Reichenberg, Eöhm., Kratzauerstrasse 22.*

### **Gortyna ochracea-**

Puppen à Dtzd. 1,50 M. hat abzugeben

*Karl Köthe, Mühlhausen, Thür., Feldstrasse 124.*

### **Attacus orizaba-**

Eier aus import. Puppen, von grossen Faltern, Dtzd. 1,50 M. excl. Porto.

*Emil Heyer, Elberfeld, Ronsdorferstr. 1-11.*

— — — Tausch oder bar! — — —

Raupen von *A. occulta* Dtzd. 30 Pf., *N. plantaginis* Dtzd. 60, *D. pudibunda* Dtzd 30, *T. batis* Dtzd. 60, *M. margaritaria* 150 Pf., Porto und Packung extra.

*Wilh Stöter, Braunschweig, Höfenstrasse 1.*

### **Raupen,**

nach 1. bezv. 2. Häutung, von *Sph. ligustri* 40, *Agr. occulta* 30, *Our. sambucaria* 40, *prunaria* 50, *Spil. urticae* 40, *Arct. purpurata* 30 Pf. pro Dtzd. excl. Porto etc. gibt ab

*Erich Schacht, Brandenburg a. H., Klosterstrasse 25.*

Ich kaufe fortlaufend gegen postw.

Zahlung:

- Gesp. Falter: *Pier. brassicae*, *Pyr. atalanta*, *Smer. ocellata*, *Dendr. pini*, *Deil. euphorb.*, *Lym. monacha*, *Las. quercus*, *Cat. nupta*, *Arct. caja* und *villica*, *Bomb. mori*, *Call. hera*.
- Präp. Raupen: *Lym. monacha*, *Dendr. pini*, *Hyl. pinastri*, *Vanessa io*, *Pap. machaon*, *Sphinx ligustri*, *Las. quercus*.
- Biol. Material von *Apis mellifica*, *Vespa vulg.*, *Myrmec. formicarius*, *Gryllo-talpa vulg.*, *Dyt. marginalis*, *Libellula depressa*.
- Tote Eier und Puppen und Schmarotzer aller Art.

*Eduard Watson, Dresden-A., Waisenhausstrasse 24/IV.*

### **Puppen**

von *D. gallii* 1/2 Dtzd. 1,20, *M. bombylif. (H. fucif.)* 1/2 Dtzd. 75 Pf., 100 Stück 10 M., *Cloanth. polyodon* 1/2 Dtzd. 90 Pf., 100 Stück 14 M., *Pr. parthenias* 1/2 Dtzd. 25 Pf.

Raupen von *Plus. pulchrina* 1 Dtzd. 3 M. (1/3 erwachsen), *Pl. matronula*, nach 5. Häut., 1,40 M. per 1/2 Dtzd.

*J. Schlier,*

*München, Humboldtstrasse 22, II.*

Abzugeben

im Tausch oder gegen bar, alles in grösserer Anzahl vorhanden:

*Arc. fuliginosa* à Dtzd. 50, *Van. antiopa*, gross, à Dtzd. 1 M., *Arc. caja* Dtzd. 1 M., *Sat. pyr* à Stück 30 Pf., *Anth. yama-mai* à Stück 50 Pf., *Thelea polyphemus* à Stück 40 Pf., *Cal. japonica* à Stück 60 Pf., alles gespannt, Ia. Qual.

Den Herren, welche *V. antiopa*-Puppen bestellten und keine erhielten, zur Nachricht, dass sie leider zu früh geschlüpft sind.

*S. Stahr,*

*Bodenbach, Hinterweiher 405, Böhmen.*

Habe folgende, tadellos gespannte

### **Falter**

in guter Qualität abzugeben:

78 Stück *P. apollo* (c. *Bavaria*) zusammen 12 M., 12 Stück 2 M., 6 Stück ♀ *C. cossus* à 40 Pf., 5 Stück *S. ocellata* à 10 Pf., 5 Stück *S. populi* à 10 Pf., 10 ♂♀ *Lyc. arcas* zus. 2,30 M., à ♂♀ 25 Pf., Porto extra, Verpackung frei. Sämtliche Falter sind diesjährige Exemplare.

*Th. Schiller, Fürth i. Bay., pr. Adr. J. Kiessling, Theresienstr. 2.*

Gesucht gegen bar:

Falter von *Macr. fuciformis*, *T. apiforme* gespannt, *Pt. palpinum*, *M. orion*, *D. aprilina*, gespannt und ungespannt, *Ph. bucephala* nur ungespannt.

*Martin Holtz, Naturalist, Wien IV, Schönburgstrasse 28.*

Suche meine diesjährige

### **Coleopteren-Ausbeute**

gegen andere Coleopteren zu vertauschen. Bitte Offerten, Doublettenlisten.

*Karl Kelecsényi, Coleopterolog, Tavaruk, via N. Tapolesány, Ungarn.*

### **Luna-Eier**

von riesigen Paarungen, Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.

*Maura* Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,50 M., ♂♀ Falter, weich, 60 Pf.

*F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.*

### **Nonagr. arundinis-**

Puppen, teilweise auch *cannae* darunter, in Schilfstengeln, 80 Pf. pro Dtzd.

*Ur. sambucaria*-Raupen 30 Pf., *Arct. caja*-Eier 10 Pf., Porto etc. für Puppen und Raupen 25 Pf., für Eier 10 Pf. Tausch erwünscht.

*Ludwig Kaul, Raguhn i. Anh.*

Sofort abzugeben:

Spannweiche Falter von *M. maura* à Stück 25 Pf., sowie Raupen von *Anth. pernyi* à Dtzd. 25 Pf., auch gegen Tausch.  
Verein Orion,  
pr. Adr. Franz Gramann, Erfurt.

#### Atropos- und convolvuli-

Puppen abzugeben! *Ach. atropos* Stück 50 Pf., Dtzd. 5,50 M., Falter, weich, Stück 65 Pf., *Sph. convolvuli* Stück 30 Pf., Dtzd. 3,50 M., Falter, weich, Stück 35 Pf., Packung und Porto extra. Ich versende nur gut lebende Stücke, jedoch Garantie für das Schlüpfen übernehme ich nicht.

Ubaldo Dittrich, Wien  
II/8, Vorgartenstrasse 209.

Habe abzugeben:

EIER von *G. quercifolia* 10 Pf., *A. caja* 10 Pf., Raupen von *Ph. bucephala* 15, *Ag. signum* 25, *Eupl. lucipara* 20, *An. myrtilli* 40, *Plus. chrysis* 35, *pulehrina* 80, *Our. sambucaria* 50 Pf., Puppen von *Hip. jacobaeae* 25 Pf., alles in Pfennigen per 1 Dtzd. gegen bar oder im Tausch.

E. Gradl, Liebenau i. Böhmen.

#### Achtung!

Die seltenen hochalpinen *Bombyx alpicola*-Raupen, fast erwachsen, Dtzd. 3,50 M., 3 Dtzd. 9 M., eventuell 100 Stück 15 M., Zucht leicht, sonnig zu stellen. Futter: niedere Pflanzen, am besten Sauerampfer (*Rumex arifolia*) oder Heidelbeere (*Vaccinium uliginosum*). Gegen Nachnahme, bei 3 Dtzd. und mehr portofrei.

W. Geest, Freiburg i. Br.,  
Reichsgrafenstrasse 9.

#### Raupen

von *Cnetho. pinivora*, nach letzter Häut., Dtzd. 1 M., 100 Stück 7 M., Kiste und Porto besonders. Tausch erwünscht.

A. Pickel, Bromberg, Albertstrasse 32.

Den Herren Bestellern von antiopa-Raupen oder Puppen, welche keine Sendung erhielten, zur Nachricht, dass solche vergriffen resp. geschlüpft sind.  
Rob. Hipp, Pforzheim, Kanalstr. 1.

#### Puppen

von *P. podalirius* 80 Pf., *S. tiliae* 1 M., *M. fuciformis* 1,60 M. pro Dtzd. Auch Tausch.

Joh. Barenther,  
Pössneck i. Thr., Raingasse 14.

Abzugeben:

Eine schön geordnete etikettierte

#### Schmetterlingssammlung

Europäer, billigst abzugeben, ferner Eier von *A. caja* à Dtzd. 10 Pf., viele *Dubl.* von Faltern.

Franz Tschörner, Petschau.

#### Puppen

von *Rhod. fugax* per Stück 1,70 M., *Ag. tau* per Dtzd. 2 M., auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

Anton Rück, Karlsbad, Stadthaus.

#### Att. orizaba-Eier

von sehr kräftigen Faltern aus import. Puppen Dtzd. 1,50 M., Porto 10 Pf. Falls die Eier vorher schlüpfen: Räumchen Dtzd. 1,50 M., Porto und Packung 30 Pf. (Futter: *Liguster*).

Dr. Hausdörfer, Elberfeld,  
Markgrafenstrasse 16.

#### Gortyna ochracea-

Puppen à Dtzd. 1,50 M., *lanestris* 40 Pf., sofort abzugeben

J. Mehler, Mühlhausen i. Thür.,  
Feldstrasse 132.

#### L. pruni-Raupen,

Dtzd. 90 Pf., *A. villica* Dtzd. 1 M., beides 2. Generation ergebend, excl. Porto und Emballage.

Erich Wagner, Breslau I, Sandstr. 13.

Zu kaufen gesucht:

Reine, sauber gespannte Falter in grösserer Anzahl von *P. machaon*, *P. brassicae*, *Rh. rhamni*, *Ap. crataegi*, *Psil. monacha*, *B. quercus* ♂, *Sat. pavonia*, *A. caja*, *hebe*, *Nem. plantaginis*, *russula*, *Cat. sponsa*, *fraxini* etc. Ferner ca. 50-100 präpar. Raupen vor und nach 1. Häutung von *Ps. monacha*, 50 Puppen tot und ca. 50 Falter rein und gross, am liebsten ungesannt. Larven und Puppen vom Totengräber *Necroph. vespillo*.

Julius Arntz, Elberfeld.

#### Tausch!

36 *P. apollo*, 52 *Col. myrmidone* und 65 *Pl. illustris*-Falter e. l. 1904, sauber gespannt, gibt ab en bloc gegen grössere präp. exotische Käfer, 1a Qualität.

Rudolf Albrecht, Regensburg,  
neben d. Jesuitenbräu.

#### Eier

von *Lith. griseola* 100 Stück 1,10 M. franko, voraussichtlich auch von *Lith. muscerda* 40 Stück 1,10 M. franko. Beides leichte Winterzucht. Ferner Raupen von *M. serena* à Dtzd. 40 Pf., alles auch im Tausch gegen Falter und Puppen.

Th. Entrup, Lüdinghausen i. Westf.

#### Kräftige Puppen

von *P. podalirius* à Dtzd. 80 Pf., am Zweige angesponnen Dtzd. 90 Pf., *Lyc. orion* à Dtzd. 90 Pf., Porto 30 Pf. hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K 9  
bei Regensburg.

Allen Herren, welche auf ihre Bestellung oder ihr Tauschangebot keine Sendung erhielten, zur Nachricht, dass sämtliche Stücke trotz grossen Vorrats schnell vergriffen waren.

Alfred Zimmermann, Meuselwitz.

#### Puppen

von *podalirius* Dtzd. 1 M., *V. c-album* Dtzd. 50 Pf., *S. pavonia* Dtzd. 70 Pf., sowie Eier von *Call. hera* von im Freien gef. ♀ nach Angebot. Porto extra

R. Pulvermüller, Pforzheim (Baden),  
Gabelsbergerstrasse 41.

Gut befruchtete EIER von

#### Act. luna

von Riesenfaltern, Dtzd. 35 Pf., sehr grosse Anzahl vorrätig, sodass allen Bestellungen genügen kann. Beträge per Postanweisung oder in Briefmarken erbeten. Porto 10 Pf.

Frisch geschlüpfte grosse Falter von *luna*, genadelt oder in Düten, spanweich, à 65 Pf., starke *mylitta*-Puppen à 1 M., desgl. *Rhod. fugax* à 1,75 M., Porto extra. Die in vor. Nummer angebotenen palaarktischen Falter zu 1/3 Stücker sämtlich noch abgebar.

Ad. Hune, Mitgl. 1002,  
Zehlendorf (Wannsee) b. Berlin,  
Parkstrasse 16.

Habe auch in diesem Jahre wieder

#### Hadena funerea

gegen bar oder im Tausch abzugeben, nur 1904 Ausbeute.

G. Jaeschke, Hamburg,  
Sternstrasse 27, II. 5, I.

1. Einen frisch geschlüpfen *quercus*-Zwitter, halb ♂, halb ♀, tadellos.

2. *Caja*-Varietät: die Vorderflügel alles zusammengelassen bis auf 2 kleine weisse Streifen, sowie Puppen vom Segelfalter 80 Pf., *aprilina* 80 Pf. das Dtzd. Die Schmetterlinge oben werden für Meistgebot abgegeben.

Verein für Naturkunde Gmünd,  
Vorstand Albrecht.

Von meiner Reise früher zurückgekehrt, bitte ich meine verehrten Herren Tausch-Kunden, mir jetzt schon ihre Doubletten-Listen einzusenden.

Gesucht im Tausch ausser besseren *Palaearkten* und *Exoten*, auch von gewöhnlicheren deutschen Arten, in Anzahl und bitte um Offerte.

Biete dagegen von meinen vielen Arten aus Spanien, Algerien, Anatolien und dem Amur an. Auch aus den Alpen gute Spec.

Max Korb,

München, Akademiestrasse 23.

#### Achtung!

Habe sehr interessante *Lycaenes*-Variet. abzugeben, auf meiner diesjährigen Reise erbeutet, darunter ein ♂ ♀ *corydon* ab. *cinrus*, 200 *Melit. parthenie* in Düten 3 M., 1 *jurtina* mit 2 weiss gekernten Augen auf den Vorderflügeln, 1 Dtzd. *Zygaena fausta* gibt ab

Joh. Muag, Naturhistoriker,  
Zurzach, Schweiz.

Ungespannte, genadelte, heuriger Zucht!

— *C. hera* v. *magna* —

Stück 20 Pf., Dtzd. 2 M.

— *Erebia afra* v. *dalmata* —

60 Pf., d. Stück, Dtzd. 6,50 M.

— *Eumera regina* — —

Stück 1,40 M.

A. Spada, Zara (Barcagno),  
Dalmatien.

#### Tausch!

Abzugeben gegen Zuchtmaterial: EIER von *Dendr. pini* und *Lymantria monacha* nur aus Freiland-Copula, Puppen von *Dil. caeruleocephala*, von im Freien gesammelten erw. Raupen. Vorrat genügend.

Felix Franze, Dresden 19,  
Gohliserstrasse 9.

#### Räumchen

von *pernyi* Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 75 Pf., Raupen von *Sph. ligustri*, erwachsen, Dtzd. 80 Pf.

W. Dinkelmann, Hildesheim.

#### Man. maura-Eier,

sicher befruchtet, liefert in den nächsten Tagen à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M., Porto extra.

Wilh. Meier, Erfurt, Karlstr. 5.

#### Räumchen

von *A. caja*, *M. nebulosa*, *L. pini* je 1 Dtzd. 20 Pf.

*C. pinivora*-Raupen 1 M. per Dtzd.

EIER von *A. stigmatica* 20 Pf.

M. Neumann, Lehrer, Kratzwieck,  
Pommern.

Gesunde, kräftige Puppen,

bald schlüpfend:

*Charaxes jasius* à 75, 6 Stück 450 Pf. frk.,  
*Sat. caecigena* à 70, 6 Stück 420 Pf. frk.,  
*Anth. mylitta* à 90, 6 Stück 550 Pf. frk.,  
*Las. v. spartii* à 40, 6 Stück 250 Pf. frk.,  
*Rod. fugax* à 150, 6 Stück 850 Pf. frk.,  
junge Raupen von *T. polyphemus* à Dtzd. 80 Pf., Eiche, Weide u. s. w. Unbek. Herren Nachnahme.

Kurt John, Leipzig-R.,  
Lilienstr. 23.

#### Raupen

von *Gastropacha populifolia* Dtzd. 50 Pf., *Aretia caja* 10 Pf., 100 Stück 300 bzw. 75 Pf., *Pericallia matronula* Dtzd. 3 M., auch im Tausch, am liebsten gegen Puppen und Falter.

*Casta* und *gonostigma* sind vergriffen. Von den innerhalb einer Woche nicht beantworteten Tauschangeboten kann ich keinen Gebrauch machen.

Karl Albrecht, St. Johann, Saar,  
Paul Mar'en-strasse 2 1.



### Aesserst vorteilhaft!

Insektenkästen in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, aus Erle, liefert in Grösse 40×47 cm. per Stück zu 1,50 Mk., gleiche Kästen für Biologien Grösse 19×25 cm. per Stück zu 70 Pfg. unter Nachnahme.

E. Gundermann, Gotha,  
Jüdenstrasse 38.

### Gesunde, kräftige Puppen

von *Ch. jasius* (grosse Sommergeneration, bald schlüpfend) à Stück 75 Pf., frisch geschlüpfte Falter davon, genadelt, spannteil, à 90 Pf., *Deil. nerii*-Puppen à 80 Pf., genadelte, frisch geschlüpfte Falter, spannteil, à 90 Pf., auf Wunsch die Falter auch in Düten habe jetzt abzugeben und sebe gefl. Bestellungen alsbald entgegen.

W. Walther,  
Stuttgart, Schwabstr. 30.

### Puppen:

erminea Stück 30, euphorbiae Stück 5 Pf.  
Eier: von Freilandpärchen, caja ♀ und ab. flavia ♂ Dtzd. 20, quercifolia Dtzd. 10 Pf., Porto besonders, gibt ab  
Karl Scholz, Ratibor O. S.,  
Langestr. 38.

### A. luna-Raupen,

2. und 3. Häutung Dtzd. 55 Pf., 50 Stück 2 M., 100 Stück 3,60 M., Porto etc. extra.  
Denjenigen Herren, die Raupen von yama-mai nicht erhielten, zur Kenntnis, dass trotz grossen Vorrats al'es sofort vergriffen war. Erhaltene Geldsendungen sende zurück.  
Joh. Teichmann,  
Liegnitz, Nicolaistr. 11, I.

### Eier

von *Zeuzera pyrina* Dt. d. 15 Pf., Raupen von *Agrotis occulta* Dtzd. 30 Pf., in beiden Fällen Porto 10 Pf., abzugeben, auch Tausch auf besseres Zuchtmaterial sehr erwünscht.  
W. Dornbusch, Potsdam, Heinrichstr. 18.

### Abzugeben:

Eier von der prächtigen *cythia*-Abart *pryeri* 25 Stück 50 Pf., *promethea*-Eier 50 Stück 75 Pf., *promethea*-Raupen nach 1. und 2. Häutung, teilweise nach 3. Häutung 25 Stück 75 Pf., Eier ausserdem 10 Pf., Raupen 30 Pf., Porto 10 Pf.  
H. Jammerath, Osnabrück.

### Erwachsene Raupen

von *Van. e-album* und *cardui* in Anzahl zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten an  
Carl Frings, Bonn a. Rhein,  
Humboldtstrasse 7.

### Rhod. fugax-

Puppen, gesund und kräftig, à Stück 1 M. 50 Pf., 10 Stück 12 M., auch im Tausch gegen Puppen von *pavonia*, *tau*, *pyri*, *spini*, auch *ligustri*, sowie Eier von *Catalca*. Porto und Verpackung 25 Pf.  
Hermann Herold, Leuben b. Dresden.

### Freiland-Raupen

von *Deil. euphorbiae* und *B. betularius*, erstere erwachsen, auch Puppen davon, gibt ab im Tausch für Puppen oder Falter. Um gefällige Offerten bittet  
Otto Bräunlich, Weida in Thür.,  
Bismarckstrasse.

### Torfplatten,

glatt und sauber, in verschiedenen Formen, liefert billigst

F. Priesing, Hannover,  
Arnswardstrasse 20.

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne *Papilio* und feine *Charaxes*, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe *Lepidopteren-Centurie* mit *Stichophthalma tonkiniana* 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter *O. brookeana*, herrliche *Papilios*, *Morpho*, *Attacus atlas*, *Charaxes*, *Sphingiden*, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.  
Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

### Neuheit!

### „Siam“-Centurie

### Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. *P. mahadeva* und *pitmani*, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue *Euploeen*, *Pieriden* und andere feine *Papilio* 25 M. Dieselbe Centurie ohne *P. mahadeva* und *pitmani* 15 M.

### Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin

darunter der neue *Neolucanus opacus*, prächtige glänzende *Ruteliden*, *Riesen-Melolonthiden*, metallisch funkelnde *Tenebrioniden*, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie *Coleopteren* aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.  
L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

### H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

### Suche zu kaufen bis 100 Stück:

*Necrophorus germanicus*, *Osmoderma eremita*, *Cerambyx heros*, *cerdo*, *scopuli*, *Prionus coriarius*, *Aromia moschata*, *Oryctes nasicornis*, *Procrustes coriaceus*,  
A. Kricheldorf, Berlin S. 42,  
Oranienstrasse 135.

### Räupchen

von *Freilandcopula*: *Paras. plantaginis* ♀ × *var. hospita* ♂, Dtzd. 60 Pf., von im Freien gefundenen ♀ v. *Amph. var. doubledayeria* Dtzd. 60 Pf., von *Agrotis occulta* Dtzd. 30 Pf. gegen bar, im Tausch gegen mir fehlende Falter oder Zuchtmaterial nach Uebereinkommen.  
Emil Irmischer, Hainichen, Amtshof.

Gesucht in guter Qual. und Anzahl folgende *Lep. podalirius*, *polyxena*, *crataegi*, *cardamines*, *hermione*, *circe*, *briseis*, *virgaureae*, *rubi*, *quercus*, *betulae*, *ilicis*, *pruni*, *spini*, *atropos*, *ligustri*, *pinastri*, *ocellata*, *euphorbiae*, *galii*, *elpenor*, *Catocala fraxini*, *nupta*, *elocata*, *promissa*, *sponsa*, *fulminea* u. a. m. Andere im Tausch gegen feinste *Palaearkten* oder *Exoten*. Offerten erbittet  
W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg i. Schl.

### Achtung! Brasilien!

Soeben grosse Sendung eingetroffen und gebe davon:  
100 Käfer unbestimmt u. unpräp. 5 M., 1000 Stück 40 M., 100 Dütenfalter unbest. 8–10 M., 100 diverse Insekten aller Ordnungen 5 M., Riesenschaben, Gottesanbeterinnen nach Uebereinkunft. Nur Nachnahme oder Voreinsendung.  
Alois Zirps,

Neutitschein, Mähren, Titschgasse 19.

### Nur noch kurze Zeit!

Spezialdruckerei für Sammlungsamen und Fundort-Etiketten.

J. Hirsch, Berlin C.,

Alte-Schönhauserstrasse 3 I.

### Eine 2400 Arten umfassende

### Käfersammlung

*Palaearkten*, in 9 Glaskästen, ist billigst zu verkaufen. Die Käfer sind gut präpariert und genau wissenschaftlich geordnet.

Offerten mit Rückporto unter D. K. 1579 postlagernd Dresden A. Hauptpostamt erbeten.

### Ph. smaragdaria-

Räupchen à Dtzd 2 M., meist noch den Falter ergebend, *Th. fimbrialis* Dtzd. 50 Pf., *Boarm. roboraria* Dtzd. 50 Pf., Porto 20 Pf.  
C. Renthien,  
Frankfurt a. M., Gutleutstr. 204.

Kann bestimmt im Laufe des August liefern:

EIER von *M. maura* und nehme schon jetzt Bestellungen darauf entgegen. Gegen bar à Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 75 Pf., 100 Stück 1,25 M. excl. 10 Pf. Porto, auch Tausch. Ebenfalls habe im Tausch abzugeben: Räupchen von *Ang. ab. sordiana*. Erbitten Tauschangebote.

Georg Fiedler, Gera. Reuss,  
Adr. Bürgerliches Brauhaus.

### Eier

*Harp. bifida* 20 Pf., *Las. quercifolia* 10 Pf., Räupchen *Pt. palpina* und *Ntd. ziczac* 20 Pf., Porto pp. 10 bzw. 25 Pf. gibt auch im Tausch ab

Peschke, Oppeln, Fesselstr. 4.

NB. Den Herrn Bestellern von *H. erminea* zur gefl. Nachricht, dass ich die Raupen versende, sobald sich das Wetter etwas abkühlt.  
D. O.

### Bezahlte Inserate.

Eier von *A. pernyi*, sicher befruchtet, gibt ab Dtzd. 15, 50 Stück 50 Pf.  
C. Fromm, Berlin N. 4, Kesselstr. 13.

### 200 Urania croesus

(Ostafrika)

zu verkaufen. Off. unter J. L. 8919 beförd. Rudolf Mosse, Berlin S.W.

### Feuer-Salamander,

gelb gefleckt, abzugeben  
Herde, Tarnowitz, Ob.-Schl.,  
Georgstrasse 22.

### Schmetterlingssammlung,

tadellos erhalten, 157 Stück inländische, 5 ausländische, ist samt 2 schönen, grossen Glaskästen zu verkaufen.

H. Rehfeld, Halle a. S.,  
Delitzscherstr. Nr. 77, 4. Et.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Wieviele Fälle von Gynandromorphismus sind bei den einzelnen pal. Macrolepidopteren-Spezies (Abarten und Varietäten) beobachtet worden? — Zucht von *Attacus cynthia*. — Vereins-Nachrichten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Wieviele Fälle von Gynandromorphismus sind bei den einzelnen pal. Macrolepidopteren- Spezies (Abarten und Varietäten) beobachtet worden?

Von Oscar Schultze.

Schon vor Jahren (1899) publizierte ich in einem früheren Jahrgang der „Insektenbörse“ (Leipzig) über die relative Häufigkeit des Auftretens gynandromorpher Bildungen bei den einzelnen Macrolepidopteren-Spezies. Da die dortigen Mitteilungen durch zahlreiche seitdem erschienene Publikationen auf dem Gebiete des Gynandromorphismus eine bedeutende Erweiterung erfahren haben, schien es mir geboten, eine neue Uebersicht über die Zahl der bisher bekannt gewordenen Fälle von Gynandromorphismus bei den palaearktischen Grossschmetterlings-Arten zu geben.

Des Näheren verweise ich auf meine Arbeit: «Gynandromorphe Macrolepidopteren der palaearktischen Fauna», von welcher Teil I—III in der Neudammer entom. Zeitschrift (Illustr. Wochenschrift bzw. Zeitschrift für Entomologie 1896—1898), Teil IV in der Berliner entomologischen Zeitschrift (1904. p. 71—116) erschienen sind.

Es sind bisher bekannt geworden

96 gynandromorphe Exemplare:

*Smerinthus* (*Amorpha*) *populi* L.  
58 gyn. Exemplare:  
*Saturnia pavonia* L.  
45 gyn. Exemplare:  
*Gonepteryx rhamni* L.  
44 gyn. Exemplare:  
*Argynnis paphia* L.  
41 gyn. Exemplare:  
*Gonepteryx cleopatra* L.  
38 gyn. Exemplare:  
*Euchloë cardamines* L.  
34 gyn. Exemplare:  
*Lycaena icarus* Rtb.

32 gyn. Exemplare:  
*Dendrolimus pini* L.  
31 gyn. Exemplare:  
*Lasiocampa quercus* L.  
23 gyn. Exemplare:  
*Lymantria dispar* L. (excl. Scheingynandromorpha dieser Spezies.)  
20 gyn. Exemplare:  
*Bupalus piniarius* L.  
16 gyn. Exemplare:  
*Dendrolimus fasciatella* v. *excellens* Butl.  
15 Exemplare:  
*Limnitis populi* L., *Argynnis paphia* L. ab. *valesina* Esp.  
12 Exemplare:  
*Epinephele jurtina* Hübn.  
*Malacosoma castrensis*; *Saturnia hybr. standfussi* Wsktt.;  
*Aglia tau* L.  
*Amphidasis betularia* L.  
11 Exemplare:  
*Lycaena argus* L.  
*Cosmotriche potatoria* L.  
10 Exemplare:  
*Pieris daplidice* L.  
*Endromis versicolora* L., *Saturnia hybr. schaufussi* Stdfs.  
9 Exemplare:  
*Parnassius delius* Esp., *Chrysophanus amphidamas* Esp.  
*Smerinthus hybr. hybridus* Steph.  
8 Exemplare:  
*Colias edusa* F., *Lycaena bellargus* Rtb.  
7 Exemplare:  
*Vanessa antiopa* L., *Lycaena amanda* Schn.  
*Protoparce convolvuli* L.  
*Lasiocampa trifolii* Esp.  
6 Exemplare:  
*Apatura ilia* Schiff. var. *clytie* Schiff., *Lycaena argyrognomon* Brgstr.  
*Eriogaster lanestris* L.  
*Angerona prunaria* L.  
*Ino ampelophaga* Hb.

5 Exemplare :

*Papilio machaon* L., *Pieris brassicae* L.  
*Pieris napi* L. ab. *bryoniae* O.  
*Malacosoma franconica* Esp., *Trichiura crataegi* L., *Saturnia hybr. risii* Stdfs.

4 Exemplare :

*Colias v. europome* Esp., *Limenitis populi* L. ab. *tremulae* Esp., *Lycaena corydon* Poda.  
*Dilina tiliae* L.  
*Dicranura vinula* L., *Saturnia pyri* Schiff., *Saturnia hybr. emiliae* Stdfs., *Aglia tau* ab. *fere nigra* Stdfs.  
*Ematurga atomaria* L.  
*Arctia villica* L.  
*Trochilium apiformis* L.

3 Exemplare :

*Colias hyale* L., *Apatura iris* L., *Satyrus semele* L., *Triphysa phryne* Pall., *Chrysophanus virgaureae* L., *Lycaena meleager* Esp., *Cyaniris argiolus* L.  
*Smerinthus ocellata* L., *Daphnis nerii* L.  
*Phalera bucephala* L., *Lasiocampa quercus* L. var. *cal-lunae* Palm; *Gastropacha quercifolia* L.  
*Rusina umbratica* Goeze, *Ennomos quercinaria* Hufn., *Himera pennaria* L., *Perconia strigillaria* Hb.  
*Arctia casta* Esp.

2 Exemplare :

*Parnassius apollo* L., *Pieris g. v. bellidice* O., *Euchloë damone* Feisth., *Euchloë euphenoides* Stdgr., *Colias palaeno* L., *Colias chrysotheme* Esp., *Colias edusa* F. ab. *helice* Hb., *Apatura ilia* Schiff. — var. *clytie* Schiff., *Pyrameis atalanta* L., *Melitaea athalia* Rtb., *Erebia aethiops* Esp., *Erebia ligea* L. var. *adyte* Esp., *Satyrus hermione* L., *Epinephele lycaon* Rtb., *Nemeobius lucina* L., *Thecla ilicis* Esp., *Lycaena hylas* Esp.  
*Deilephila euphorbiae* L., *Chaerocampa elpenor* L., *Macroglossa stellatarum*.  
*Dicranura erminea* L., *Pygaera curtula* L., *Dasychira pudibunda* L., *Stilpnolia saicis* L., *Lymantria monacha* L., *Lymantria monacha* L. — ab. *eremita* O., *Malacosoma neustria* L., *Malacosoma alpicola* Stdgr., *Macrothylacia rubi* L., *Saturnia spini* Schiff., *Aglia tau* L. ab. *melaena* Gross.  
*Acronycta alni* L., *Agrotis segetum* Schiff., *Hadena ochroleuca* Esp., *Dicycla oo* L. ab. *renago* Hw.  
*Acidalia virgularia* Hübn. ab. *bischoffaria* Lah., *Lythria purpuraria* L., *Angerona prunaria* L. ab. *sordidata* Fuessl., *Biston strataria* Hufn., *Amphidasis betularia* L. ab. *doubledayaria* Mill., *Nychiodes lividaria* Hübn., *Boarmia repandata* L., *Boarmia lichenaria* Hufn., *Cleogene lutearia* Fabr.  
*Rhyparia purpurata* L., *Coscinia striata* L.  
*Ino pruni* W. V.

1 Exemplar :

*Parnassius apollonius* Ev., *Pieris rapae* L., *Pieris napi* L., *Pieris g. a. napaeae* Esp., *Euchloë eupheno* L., *Zegris eupheme* Esp. var. *mnestho* Mén., *Teracolus fausta* Oliv., *Leptidia sinapis* L., *Colias alpherakii* Stdgr., *Colias hyale* L. v. *alta* Stdgr., *Colias hyale* L. var. *polygraphus* Motsch., *Colias hybr. chryso-dona* Boisd., *Colias erate* Esp. — ab. *pallida* Stdgr., *Colias hecla* Lef., *Colias myrmidone* Esp. ab. *alba* Stdr., *Colias marcopolo* Grun., *Apatura ilia* Schiff., *Apatura ilia* Schiff. ab. *astasioides* Stgr., *Pyrameis cardui* L., *Vanessa urticae* L., *Vanessa polychloros* L., *Arasch-*

*nia* var. *prorsa* L. — ab. *prima* O., *Melitaea aurinia* Rott., *Melitaea phoebe* Kn., *Melitaea didyma* O., *Melitaea dictynna* Esp., *Argynnis selene* Schiff., *Argynnis adippe* L., *Argynnis pandora* Schiff., *Melanargia galathea* L., *Erebria epiphron* Knoch., *Satyrus alcyone* Schiff., *Satyrus briseis* L., *Satyrus sttilinus* L., *Pararge maera* L., *Coenonympha arcania* L., *Coenonympha arcania* L. var. *darwiniana* Stdgr., *Zephyrus taxila* Brem., *Zephyrus quercus* L., *Zephyrus betulae* L., *Chrysophanus hippothoë* L. var. *eurybia* O., *Chrysophanus alcyphron* L., *Chrysophanus phlaeas* L., *Lycaena hyrcana* Led., *Lycaena orbitulus* Esp., *Lycaena eumedon* Esp. var. *fylgia* Spangb., *Lycaena eros* O., *Lycaena icarus* Rtb., ab. *icarinus* Scr., *Lycaena icarus* Rtb. ab. *caerulea* Gerh., *Lycaena escheri* Hb., *Lycaena bellargus* Rtb., *Lycaena damon* Schiff., *Lycaena cyllarus* Rott., *Lycaena euphemus* Hb., *Lycaena arion* L., *Adopaea thamas* Hufn.

*Acherontia atropos* L., *Deilephila galii* L.

*Cerura bifida* Hb., *Notodontia trepida* Esp.; *Odontotia carmelita* Esp., *Pygaera spec. incerta*, *Pygaera hybr. anachoreta* F. ♂ × *curtula* L. ♀, *Thaumetopoea processionea* L., *Orgyia gonostigma* F., *Orgyia antiqua* L., *Malacosoma castrensis* L. var. *veneta* Stdfs., *Lasiocampa quercus* L. v. *sicula* Stdgr., *Lasiocampa trifolii* Esp. ab. *medicaginis* Borkh., *Cosmotriche albomaculata* Brem., *Epicnaptera ilicifolia* L., *Epicnaptera tremulifolia* Hübn., *Gastropacha populifolia* L., *Gastropacha populifolia* L. g. a. *obscura* Heuäcker, *Dendrolimus pini* L. var. *montana* Stdgr., *Perisomena caecigena* Kup., *Saturnia hybr. bornemannii* Stdfs., *Aglia tau* L. ab. *cupreola* Werner.

*Panthea coenobita* Esp., *Demas coryli* L., *Acronycta aceris* L., *Acronycta alni* L. ab. *steinerti* Casp., *Agrotis* var. *conflua* Fr., *Agrotis exclamationis* L., *Agrotis ypsilon* Hufn., *Agrotis saucia* Hufn. ab. *philippsi* Casp., *Mamestra leucophaea* View., *Celaena haworthii* Curt., *Brachionycha sphinx* Hufn., *Nonagria sparganii* Esp., *Calymnia trapezina* L., *Scoliopteryx libatrix* L., *Catocala laia* Brem., *Catocala elocata* Esp., *Catocala sponsa* L., *Hypena rostralis* L.

*Geometra papilionaria* L., *Acidalia humifusaria* Ev., *Rhodostrophia badiaria* Fr., *Ortholitha plumbaria* F., *Ortholitha bipunctaria* Schiff., *Larentia ferrugata* Cl., *Larentia trifasciata* Bkh., *Ellopija prosapiaria* L., *Ellopija prosapiaria* L. var. *prasinaria* Hb., *Ennomos quercaria* Hb., *Selenia lunaria* Schiff., *Crocallis elinguaris* L., *Epione parallelaria* Tr., *Hybernia leucophaearia* Schiff. — ab. *marmorinaria* Esp., *Biston lapponaria* B., *Biston zonaria* L., *Biston hirtaria* L., *Hemerophila abruptaria* Thbg., *Boarmia secundaria* Schiff., *Boarmia crepuscularis* Hb., *Gnophos dilucidaria* H., *Psodos coracina* Esp., *Eurranthis pennigeraria* Hb., *Bupalus piniarius* L. ab. (*artemisiaria*), *Scodiona penulataria* Hübn.

*Hylöphila prasinana* L., *Spilosoma mendica* L., *Spilosoma lubricipeda* Fabr., *Phragmatobia sordida* Hb. ab. *trifasciata* Mill. — ab. *carbonis* Frr., *Parasemia plantaginis* L., *Diacrisia sanio* (russula L.), *Arctia aulica* L., *Arctia latreillei* God., *Endrosa aurita* Esp. — var. *ramosa* Fabr., *Oeonistis quadra* L., *Zygaena*

scabiosae var. nevadensis Ramb., Zygaena ab. minoides Sel. ab. orobi Hb., Ino geryon Hb., Cochliodon limacodes Fabr., Hepialus sylvina L.

## Zucht von *Attacus cynthia*.

Anfrage an den Leserkreis.

Ich war im Besitze einer *A. cynthia*-Zucht und hatte circa 400 Räumchen aus Eiern erhalten. Die Räumchen wurden, bis sie eine Grösse von 2 cm hatten, in Gläsern gezogen (mit Kork verschlossen) und erst dann in das Raupenhaus gegeben. Das Futter (Götterbaum) hatte ich anfänglich, behufs längerer Konservierung, in Wasser stehen, später nur in feuchtem Sande. Zwei bis drei Mal gab ich den Raupen ziemlich junges, frisches Futter. Seit ich bemerkte, dass die Sterblichkeit sehr stark zunahm, gab ich ihnen nur Futter von älteren Bäumen, ohne es ins Wasser zu stellen. Die Sterblichkeit nahm zwar etwas ab, aber trotzdem gingen mir alle Raupen ein. Ich brachte einige über die zweite, über die dritte Häutung aber keine. Die toten Raupen sind zusammengeschrumpft, haben ein eigentümlich wässriges Aussehen und liegen in einer bräunlich-gelben Flüssigkeit, oder sie sind mit den Bauchfüssen an das Glas angeheftet und hängen zu beiden Seiten herab. Dieselben entfernte ich immer sofort.

Da ich Anfänger bin und keine Verbindungen mit Sammlern habe, die ich um Rat fragen könnte, so erlaube ich mir die Anfrage an den Leserkreis zu stellen, wie ich künftig dem Eingehen einer Zucht vorbeugen kann. Mitglied Nr. 3656.

## Vereins-Nachrichten.

### Vereinstauschstelle für Coleopteren.

Unter folgenden Bedingungen lade ich alle Sammler von europäischen und exotischen Käfern zum Tauschverkehr ein:

Doublettenlisten bitte ich am 30. September in meinen Besitz zu setzen; den Tag, an dem ich Desideratenlisten wünsche, werde ich beim Versenden der Hauptliste, und den Tag, an dem ich Tauschsendungen erwarte, beim Versenden der Desideratenlisten bekannt machen.

Doublettenlisten sind nach dem Katalog von Heyden, Reitter & Weise von 1891 zu ordnen und so einzurichten, dass ich sie als Desideratenlisten benutzen kann.

Ich ersuche nur in jeder Hinsicht tadelloste und richtig bestimmte Stücke zu senden, kleine Arten zu kleben, nur 2 Zettel zusammen zu nadeln und je ein

Exemplar jeder Art mit Namen oder laufender Nummer sowie Fundort oder Vaterland zu versehen.

Die Versandkästchen müssen in eine Ueberkiste verpackt sein und Raum zum Umstecken haben.

Die Preise werden nach Staudingers Listen 20, 22 und 23 berechnet, diejenigen von Arten, die in diesen fehlen, bitte ich anzugeben.

Wer mit 70% kauft oder verkauft, wolle dies angeben; man kann auch kaufen oder verkaufen ohne zu tauschen.

Für Rückporto sind der Sendung 50 Pfennig in Briefmarken (aller Länder) beizufügen.

Für meine Bemühung kürze ich 10%, indem ich für Käfer im Werte von M. 100 solche im Werte von M. 90 sende.

Wer defekte Stücke zum halben Preise zu geben oder zu nehmen bereit ist, wolle dies angeben.

Nur Arten im Preise von 4 oder mehr Einheiten werden in die Liste aufgenommen, da ich die Arbeit sonst nicht bewältigen kann.

Pierre Lamy, Hanau,

Leiter der Vereinstauschstelle für Coleopteren.

## Neue Mitglieder.

No. 3699. Zoologisches Institut Wilhelm Haferlandt & Co. G. m. b. H., Berlin S. W. 48, Friedrichstrasse 6.

No. 3700. Herr Karl Conrad, Vikar, Germersheim, Pfalz.

No. 3701. Herr August Rauch, Bensen bei Tetschen a. d. Elbe, Böhmen.

No. 3702. Herr Kohtz, Pfarrer, Ziebingen, Bez. Frankfurt (Oder).

No. 3703. Herr Dr. Josef Malicky, Advokat, Horovic an der böhm. Westbahn, Böhmen.

No. 3704. Herr Karl Ehrlich, Wien XVII/1, Bergsteiggasse 43. II. 13.

No. 3705. Herr Fritz Isselmann, Cöln (Rhein), Burgrunderstrasse 21.

No. 3706. Herr Karl Schimon, Ceolo bei Riva, Post Varone, Südtirol.

Wieder beigetreten:

No. 2593. Herr Otto Holtsche, Brüx, Böhmen, Seegasse. Berichtigungen für das Mitglieder-Verzeichnis:

No. 87. Herr E. Boyé, Bergzabern, Bayern.

No. 290. Herr Pierre Lamy, Hanau, sammelt Coleopteren.

No. 1994. Entomologen-Verein Mühlhausen i. Thür., p. Adr. Herrn Gustav Schilling, Mühlhausen (Thüringen), Liesenstr. 16. Der Verein hält seine Versammlungen jeden Freitag nach dem 1. und 15. jeden Monats.

### Changement de domicile.

Mr. Jules Léon Austaut a l'honneur d'informer ses Correspondants qu'à partir du 12 Août 1904 il transférera son domicile de Bellegarde (Ain) à Grand Laney Nr. 50, près de Genève (Suisse) où il continuera à habiter à l'avenir.

J. L. Austaut, Mitglied 2425.

### Actias luna-Eier

von riesigen Paaren Dtzd. 40 Pf., Eier von mori 100 Stück 15 Pf., Raupen von pinivora Dtzd. 75 Pf., Puppen von mori Dtzd. 40 Pf. hat gegen bar oder im Tausch gegen Puppen abzugeben

F. Flügel, Stettin, Blücherstr. 4.

### Puppen

von *Actias luna* à Stück 60 Pf., à Dtzd. 6 M. gibt ab

Wilh. Schulze, Lehrer, derzeit Kriegern, Böhmen.

4teil. zusammenlegbare Schmetterlings-

### Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., 4teil. Schöpfnetze mit abnehmbarem Leinenbeutel 2,50 M., mit Straminbeutel für Wasserfang 2,70 M., alles franco, empfiehlt

Th. Norst, Habelschwerdt in Schlesien.

### Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr Rosenthalerstr. 38.

Gäste freundlichst willkommen.

### Entomologische Vereinigung Sphinx.

Zusammenkunft jeden Montag 7 Uhr abends

in Joh. Greis Gasthaus XVI Neulerchenfelderstrasse 79 Wien.

Gäste willkommen.

Joh. Mück, Obm.

**Torfplatten.**

Eigenes, anerkannt vorzüglichstes Fabrikat. Meine durch *exakt arbeitende Maschinen (eigener elektrischer Kraftbetrieb)* hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die *mindervertige Handarbeit*. Der stets *wachsende Absatz meines Fabrikates*, der denjenigen meiner Konkurrenten *weit übertrifft*, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.

Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt. Ich empfehle für bessere Insektenkasten **Torfplatten:**

28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = 1 Postpack. mit Verpack. Mk.	3,40
26 " " 12 " " 1 1/4 " " 75 " = 1 " " " "	3,40
30 " " 10 " " 1 1/4 " " 80 " = 1 " " " "	3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " " "	3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " " "	3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " " "	3,70

**Torfplatten, II. Qual.**, glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung	2,30
24 " " 8 " " 100 " " " "	1,80

Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung " 1,30

**Torfstreifen** für Tagfalterkasten, Spannbretter u. s. w., 1/2—1 1/3 cm breit, 28 cm lang, 100 Stück " 0,80

**Leisten** mit Torfauslage für Tagfalterkasten. Wer sich bisher über die harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stk. " 0,15

**Torfklötze** zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück " 0,10

**Torfziegel**, zum Schneiden von Vogelkörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück " 5,—

**Spannbretter**, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.

**Insektennadeln**, beste, weisse, p. 1000 St. 1,75, dto beste schwarze p. 1000 St. 2 M. Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln u. s. w.

**Netzbügel** für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, **Aufklebeblättchen**, **lithographierte Etiketten**, **Insektenkasten**, **Tötungsgläser** in 5 verschiedenen Grössen u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gebabten Kosten zurückgenommen.

Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye, Hannover.**

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichopthalma tonkiniana 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache. Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit!**

**„Siam“-Centurie**

**Neuheit!**

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

**Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin**

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen** stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge: Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden. L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert. Amtmann K. in U.

**H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

**Maura-Eier**

liefere sicher und befruchtet zur Zeit und werden alle evtl. noch zu gebende Aufträge wie alljährlich erledigt, Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,50 M., ♂♀ Falter, weich, 60 Pf., 1 Dtzd. M. 3,—

F. Osc. König, Erfurt, Joh. Str. 72.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

**Biologien**

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

**Suiten event. Ausbeuten von europäischen Chrysomeliden,**

insbesondere von Chrysomela, Orina pp. übernehme ich bei convenienten Angeboten. Die Käfer sollen nicht präpariert sein, allenfalls nur provisorisch aufgeklebt, keinesfalls aber gespiess und brauchen nicht bestimmt zu sein.

Chr. Längenfelder, Nürnberg, Bayreutherstrasse 48.

**Tötungsgläser,**

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S., Geiststrasse 34.

**Lym. monacha-Eier**

à Dtzd. 10 Pf. gibt ab  
Erich Schacht, Brandenburg a. H., Klosterstrasse 25.

Habe abzugeben:

Raupen von G. derasa 60 Pf. à Dtzd., Th. batis 30, A. festiva 50, A. putris 60, A. occulta 50 Pf.; Porto und Packung 30 Pf., Tausch erwünscht.

Heinrich Rüter, Braunschweig, Rudolfstrasse 1, III.

**Puppen:**

sehr kräftige A. casta abzugeben Dtzd. 2 M. event. auch Tausch.

Entomolog. Verein Suhl, pr. Adr. Wilh. Klett, Bergstrasse 13.

**Mania maura,**

Eier hiervon, 1 Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 75 Pf., 100 Stück 1,25 M., Porto 10 Pf., auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial gibt ab  
E. Dittrich, Gera, Reuss, Blücherstr. 23, III.

**Catocala optata ab ovo.**

Puppen à Stück 3 M., Dtzd. 30 M., schlüpfend in 8 Tagen.

Daniel Lucas, Auzay, par Fontenay-le-Comte, Vendée.

**Pernyi-Puppen,**

gross, per Dtzd. (13 Stück) 1 M., Porto extra, auch Tausch gegen exotische Falter oder Zuchtmaterial exotischer Spinner.

Emil Körschner, Eichwald, Böhmen.

**Pernyi-Eier**

von grossen Faltern stammend, Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M. gibt ab

Otto Holtsche, Brüx, Böhmen, Seegasse.

Luna-Raupen vergriffen.

Zu vertauschen:

C. cossus-Raupen in allen Grössen, Frassstücke, Puppen von Gort. ochracea, Dil. caeruleocephala und lebende erw. Larven von Ameisenlöwen.

Rich. Schlegel, Leipzig-R., Oststr. 56.

**Luna-**

Räupchen à Dtzd. 60 Pf., 100 Stück 4,50 M. franko. Auch Tausch gegen mir convenientere Colias und Catocala. Luna-Falter noch abgebar.

E. Pfannkuche, p. Adr. K. Pfannkuche, Eisleben.

**Raupen**

von C. umbratica, B. quercus, quercifolia Ph. bucephala, Spil. menthastri, Falter und Puppen von A. doubledayaria und V. antiopa vertauscht oder verkauft zu üblichen Preisen.

F. Grund, Lehrer, Bodenbach-Rotberg.

Habe abzugeben:

A. pernyi-Puppen 1,40 M., T. lanestris-Puppen 1 M., Sm. ocellata-Raupen 80 Pf., Ph. bucephala 30 Pf., alles per Dtzd. Am liebsten jedoch im Tausche.

Martin Hörl, Wittingreith, Böhmen, Post Tachau.

**Spilosoma lubricipeda-**

Raupen à Dtzd. 20 Pf., Porto und Packung extra.

E. Heinemann, Polenzko, Post Nedlitz (Anh.).

Coc. lactucae-Puppen vergriffen.

Von den unbeantwortet gebliebenen Tauschofferten konnte ich keinen Gebrauch machen.

Noch abzugeben:

Puppen von Cuc. campanulata per Stück 5 M., Val. oleagina per Dtzd. 3 M., Lob. appensata per Dtzd. 2 M., Th. immundata 1,20 M., am liebsten Tausch gegen Noctuiden und Geometriden.

Endrass, Regensburg G 50/51.



**Gesucht:**

Falter von *Anth. mylitta* 1 ♂, *Act. selene* 1 ♀, *Cric. trifenestrata* 1 ♂, 1 ♀, *Hemileuca maja* 1 ♀, einige geschlüpfte Cocons von *Tel. polyphemus*, *Act. luna*, *Hemil. maja*, ferner kräftige und gesunde Puppen von *Rhod. fugax* und *Dilina tiliae*. Im Tausch dagegen werden bessere, europäische Grossschmetterlinge geboten, auch Saturnien- und Pygaerenhybriden, sowie solche von *Smer. ocellata* ♂ × *populi* ♀.

Prof. Dr. M. Standfuss, Zürich, Polytechnikum.

**Preislisten**

über

Käfer, Bienen, Fliegen, Wanzen u. Insekten-Verwandlungen stehen Kauf- u. Tauschliebhabern zur Verfügung. **Jürgen Schröder**, Kossau pr. Plön, Holstein.

**Insektenkasten**

in 3 versch. Aufmachungen mit und ohne Glas, staubdicht schliessend, elegant und solide von **Mk. 1.80** an.

Sämtl. Gebrauchsartikel wie 4teilig. Netzbügel mit Beutel von starkem Mull oder engl. Seidentüll, Tötungsgläser, Zuchtgläser und Kästen, Spannbretter, Insektennadeln etc. etc. in anerkannt solider, praktischer Ausführung empfiehlt

**Jul. Arntz**, Elberfeld,

Spezialfabrik von Insektenkästen etc. Illustr. Preisliste gratis u. franko.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von **A. Koch** gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

**Eup. vulgata,**

*tiliae* und für Anfänger *M. brassicae*-Raupen gebe im Tausch.

**E. Hacke**, Uelzen.

Ich bin stets Käufer für interessante *Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie *Zwitter* und *Hybriden* von *palaearktischen Schwärmern* und bitte um Angebote.

**H. Jacobs**, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

**Befruchtete Eier**

von *Las. var. lobulina* und *lunigera*, vermisch, per Dtzd. 1,40 M., 25 Stück 2,60 M., 50 Stück 5 M., Porto 10 Pf. An mir unbekannte Herren nur gegen Voreinsendung des Betrages in Briefmarken. Bestellung erbitte bald, da wegen der abnormen Wärme die Schlupfzeit beschleunigt wird.

**J. Srdinko**, Rechn bei Tábor, Böhmen.

**L. pruni-**

Raupchen pro Dtzd. 30 Pf., Porto 30 Pf., hat abzugeben, auch Tausch.

Entomol. Verein Ohligs,

pr. Adr. **Emil Gross**, Ohligs-Heipertz (Rheinland).

**Eier von Cal. hera**

gibt ab 100 Stück 60 Pf.

**Jean Köchert**, Gastwirt, Hersbruck.

Abzugeben:

Raupen von *B. quercus* à Dtzd. 15 Pf., *Att. cynthia* je nach Grösse 30—50 Pf. à Dtzd., *ochracea*-Puppen 1 M., *promethea*-Raupen à Dtzd. 50 Pf.

**E. Herfurth**, Weimar, Thür.

**Cnetho. pinivora-**

Raupen, nach letzter Häutung, Dtzd. 1 M., 100 Stück 7 M., Kiste und Porto besonders. Puppen später. Tausch erwünscht.

**A. Pickel**, Bromberg, Albertstrasse 32.

PUPPEN für bar:

*Ptilophora plumigera* Puppen à 10 Pf., Porto 30 Pf. als doppelter Brief. Schlüpfen schon Ende September aus.

**A. Grössbach**, Schreiberhau, Riesengebirge.

Wer liefert mir 20 bis 30 Stück gesp.

**Act. luna**

tadellose Exemplare?

**Ed. Watson**, Dresden-A., Waisenhausstrasse 24, IV.

— — *Agr. candelarum*-Raupen — —

Dtzd. 1,50 M., *Car. var. milleri*-Raupen, erw., Dtzd. 2,40 M., später Puppen 1/3 höher im Wert, *Hopl. milhauseri*-Puppen Dtzd. 5 M., Porto und Packung 20 Pf., Tausch erwünscht.

**Alfred Richter**, Coepenick (Mark), Kaiser-Wilhelmstrasse 10.

**Achtung!!**

*L. quercifolia*-Raupen, erwachsen, 2. Gen., Dtzd. 1,20 M., Porto extra. Auch Tausch. Erwünscht sind: Raupen oder Puppen von *ilicifolia*, *galii* u. a.

**O. Bürgel**, Berlin N., Chausseestr. 98.

**EIER:**

*Malac. francaica* Dtzd. 40, *pyrina* 20, *caja* 10, Lar. *dotata* per Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen: *pubibunda* ab. *concolor* Dtzd. 2,50 M. (1/3 erwachsen), *Plusia pulchra* Dtzd. 3 M. (1/3 erwachsen).

Puppen à Stück: *Smer. populi* 8, *euphorbiae* 8, *pavonia* 8, *corsicum* 20, *Art. casta* 25, *plumigera* 15, *rubricosa* 15, *satyra* 5, *spartiata* 5 Pf., Porto 30 Pf., Tausch erwünscht.

**H. Schröder**, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b.

An Wallnuss gewöhnte

**A. caja-Raupchen**

gebe ab à Dtzd. 40 Pf.

**Carl Lamer**, Kaaden, Schlossgasse 135, Böhmen.

**Achtung! Seltenheit!**

**40 Cossus ligniperda**

fast zu jedem die Puppenhülle, *Apatura ilia* var. *clytie*, *Agr. comes* ab. *absequa* und ab. *prosequa*.

Puppen von ganz dunklen *Biston stratarius*-Weibchen, fast ohne jegliche Zeichnung, alles im Tausch gegen Falter, Puppen oder Raupen.

**P. Fliegner**, Hildesheim, Bernwardstrasse 24.

**Wolfsmilchschwärmer-Puppen,**

soweit vorhanden auch Raupen, Dtzd. 60 Pf.

Für Biologen: die äusserst interessanten Frassstücke von *Lim. populi* (erstes Stadium) gepresst Stück 5 Pf., ferner für Biologen tote und geschlüpfte Eier und Puppen guter Arten, sowie Schlupfwespen, darunter viele grosse, offeriert

**Herrmann**, Lehrer, Beuthen, Ob.-Schlesien.

Von meiner Reise früher zurück! gekehrt, bitte ich meine verehrten Herren **Tausch-Kunden**, mir jetzt schon ihre Doubletten-Listen einzusenden.

Gesucht im *Tausch* ausser besseren *Palaearkten* und *Exoten*, auch von gewöhnlicheren *deutschen Arten*, in Anzahl und bitte um Offerte.

Biete dagegen von meinen vielen Arten aus Spanien, Algerien, Anatolien und dem Amur an. Auch aus den Alpen gute Spec.

**Max Korb**,

München, Akademiestrasse 23.

Zu kaufen gesucht:

Reine, sauber gespannte Falter in grösserer Anzahl von *P. machaon*, *P. brassicae*, *Rh. rhamni*, *Ap. crataegi*, *Psil. monacha*, *B. quercus* ♂, *Sat. pavonia*, *A. caja*, *hebe*, *Nem. plantaginis*, *russula*, *Cat. sponsa*, *fraxini* etc. Ferner ca. 50-100 präpar. Raupen vor und nach 1. Häutung von *Ps. monacha*, 50 Puppen tot und ca. 50 Falter rein und gross, am liebsten ungespannt. Larven und Puppen vom Totengraber *Necroph. vespillo*.

**Julius Arntz**, Elberfeld.

Kann bestimmt im Laufe des August liefern:

EIER von *M. maura* und nehme schon jetzt Bestellungen darauf entgegen. Gegen bar à Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 75 Pf., 100 Stück 1,25 M. excl. 10 Pf. Porto, auch Tausch. Ebenfalls habe im Tausch abzugeben: Räupecchen von *Ang. ab. sordida*. Erbitte Tauschangebote.

**Georg Fiedler**, Gera. Reuss, Adr. Bürgerliches Brauhaus.

**Suche zu kaufen bis 100 Stück:**

*Necrophorus germanicus*, *Osmoderma eremita*, *Cerambyx heros*, *cerdo*, *scopuli*, *Prionus coriarius*, *Aromia mosehata*, *Oryctes nasicornis*, *Procrustes coriaceus*, **A. Kricheldorf**, Berlin S. 42, Oranienstrasse 135.

**Räupecchen**

von *Freilandcopula*: *Paras. plantaginis* ♀ × *var. hospita* ♂, Dtzd. 60 Pf., von im Freien gefundenen ♀ v. *Amph. var. doubledayeria* Dtzd. 60 Pf., von *Agrotis occulta* Dtzd. 30 Pf. gegen bar, im Tausch gegen mir fehlende Falter oder Zuchtmaterial nach Uebereinkommen.

**Emil Irmischer**, Hainichen, Amtsbof.

**Achtung! Brasilien!**

Soeben grosse Sendung eingetroffen und gebe davon:

100 Käfer unbestimmt u. unpräp. 5 M., 1000 Stück 40 M., 100 Dütenfalter unbest. 8-10 M., 100 diverse Insekten aller Ordnungen 5 M., Riesenschaben, Gottesanbeterinnen nach Uebereinkunft. Nur Nachnahme oder Voreinsendung.

**Alois Zirps**,

Neutitschein, Mähren, Titschgasse 19.

**Gesunde, kräftige Puppen**

von *Ch. jasius* (grosse Sommergeneration, bald schlüpfend) à Stück 75 Pf., frisch geschlüpfte Falter davon, genadelt, spanweich à 90 Pf., *Deil. neri*-Puppen à 80 Pf., genadelte, frisch geschlüpfte Falter, spanweich, à 90 Pf., auf Wunsch die Falter auch in Düten habe jetzt abzugeben und sehe gefl. Bestellungen alsbald entgegen.

**W. Walther**,

Stuttgart, Schwabstr. 30.

**Erwachsene Raupen,**

von *Van. e-album* und *cardui* in Anzahl zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten an

**Carl Frings**, Bonn a. Rhein, Humboldtstrasse 7.

**Torfplatten,**

glatt und sauber, in verschiedenen Formen, liefert billigst

**F. Priesing**, Hannover, Arnswaldstrasse 20.

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 50 Arten mit *Pap. capaneus*, polyphontes, der prächtig schillernden *Ceth. myrina*, der blauen *Eupleo viola* und anderen herrlichen Arten: M. 20,—, 50 Stück M. 11,—, 25 Stück M. 6,—.

100 dto. aus Nord- u. Südindien in ca. 40—50 Arten mit *Orn. pompeus*, *Pap. paris*, *ganesha*, *jason*, *Ceth. nietnerie*, *Attacus atlas*, feinen *Charaxes*, *Euploea*- und *Danais*-Arten, M. 15,—, 50 Stück M. 8,—, 25 Stück M. 5,—.

50 dto. aus Japan in ca. 30 Arten mit *Pap. machaon* (*hippocrates* Riesen), *Parn. glacialis*, *Att. insularis* und schönen *Vanessa* M. 9,—.

100 dto. aus Südamerika in ca. 50 Arten mit *Pap. bunichus*, *Morpho aega*, *laertes* etc. M. 12.50, 50 Stück M. 7,—.

#### Centurie „Weltreise“

100 Prachtsachen aus allen Weltteilen in ca. 60 Arten mit *Pap. gigon*, *capaneus*, *polyphontes*, *Morphos*, *Hestien*, *Parthenos*, *Attacus atlas* und dem prächtigsten Falter der Erde: *Urania croesus* M. 30,—. Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48, II.

#### Atropos- u. convolvuli-

Puppen, gross und kräftig, abzugeben: *A. atropos* Stück 50 Pf., Dtzd. 5,50 M., *Sph. convolvuli* Stück 30 Pf., Dtzd. 3,30 M., *Thais cerisyi* Stück 50 Pf., Dtzd. 5,50 M., *Thais polyxena* Stück 12 Pf., Dtzd. 1,20 M., *Sat. pyri* Stück 23 Pf., Dtzd. 2,60 M., *Sat. spini* Stück 20 Pf., Dtzd. 2,20 M., Porto und Packung extra.

Ubaldo Dittrich,  
Wien II/8, Vorgartenstrasse 209.

Abzugeben in frischen Stücken:

*Zygaena carniolica* ab. *flaveola* 3, weileri und *amoena*, ferner *Lyc. eros*, *erastria oblitera*-Falter e. l. 1904 und auch Puppen davon und viele andere gute Arten. Zu erwerben wünsche ich entweder gegen bar oder durch Tausch 400 *podalirius*-Falter, 400 *machaon*, 200 *rhamnii*, 200 *Vanessa atalanta*, 200 *caja*, 200 *villica*, 200 *Deil. euphorbiae* (auch Puppen), 200 *Sp. ligustri*, *Troch. apiforme* 30 St., *Cal. dominula* 60 St., *Psilura monacha* 30 Paare, *Bom. mori* 30 Paare, *Agrotis segetum* 60 Stück, *Agrotis triangulum* 30 Stück, *Catoc. nupta* 30 Stück, *Catoc. fraxini* 30 Stück, *Apfelwickler*, *Wachsmotte*, *Kornmotte* in Anzahl. Erbitte jedoch baldige Offerte.

Heinrich Locke,  
Wien, XX/2 Nordwestbahnhof.

#### Catocala dilecta-Eier

per 25 Stück 300, *conjuncta* 300, *electa* 40, *electa* 60, *conversa* 200, *algira* 75, *octogesima* 75, *leucomelas* 300 Pf., Porto 10 Pf.

Einige Dtzd. kräftige Puppen von *Sat. pyri* à Dtzd. 180, *pononia* 80 Pf.

1500 Doubletten, teils gespannt, teils genadelt, meist bessere Arten als *conjuncta*, *conversa*, *dilecta*, *leucomelas*, *algira*, *alchymista*, *fulminea* u. s. w., per 100 Stück 16 M. (Catalogwert eines jeden Postens über 120 M.), Porto und Verpackung 1 M., offeriert

Karl Schinon, Ceole bei Riva,  
Post Varona, Südtirol.

#### Falter aus Syrien

in Düten von *Pap. machaon* à 75 Pf., *Doritis apollinus* à 1 M., *Rh. rhamnii* 10, *Dan. chrysippus* à 50, *Deil. livornica* à 50, *nerii* à 90 Pf., *Sp. spectrum* à 20 Pf., Puppen von *Lasc. trifolii* (ex Syrien) à Dtzd. 2,50 M. habe abzugeben

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Max Korb, München,  
Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager palaearktischer Lepidopteren. Auf meinen Reisen in Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien, dem Amur-Gebiet gesammelt. Viele seltene Arten. — Hoher Rabatt. Tausch in allen Lepidopteren, Palaearkten u. Exoten erwünscht. — Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

Palaearkt. Coleopteren in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

#### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

#### Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormalitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichts- sendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.



Ich suche gesunde, lebende Insekten in grösserer Zahl zu kaufen, doch nur die grössten Arten aller Ordnungen: **Hirschkäfer**, **Heros**, sowie grosse ausländische Arten von Käfern, wie **grosse Scarabaeus**, **Quebrachböcke** u. a. — **Linienwasserwanzen** (**Ranatra linearis**), **grosse Sing-Cicaden** (*Cicada orn* etc.), **Wanderheuschrecken** (*Pachytulus migratorius*), **Heupferd** (*Locusta viridissima*) **Gottesanbeterin** (*Mantis*). Besonders erwünscht sind die rüsigen **Acridier** von Algerien. Von Schmetterlingen besonders Raupen von *Ach. atropos*, sowie Puppen von *A. atropos*, *Protop. convolvuli*, *Pap. podalirius*, (II. Generation), *Pap. machaon*, ferner **Vogelspinnen** und **grosse Scorpione**, alles nur in gesunden Exemplaren, bis Bedarf gedeckt ist. Um Offerten bittet

Dr. Seitz, Zoologischer Garten,  
Frankfurt a. M.

#### Coleopteren-Tausch.

Ich suche im Tausche zu erwerben jedes beliebige Quantum von **Curculioniden**, **Scolytiden** und **Chrysomeliden**, gleichviel ob präpariert oder unpräpariert, ob determiniert oder undeterminiert und gebe dafür als Gegenwert die gleiche Zahl ungarischer Coleopteren aus anderen Familien. — Insbesondere benötige ich baldmöglichst Material aus der Gattung **Apion**; hierfür gebe ich auf Wunsch den doppelten Gegenwert.

Th. Goetzmann, Ujpest, Ungarn.

Habe auch in diesem Jahre wieder

#### Hadena funerea

gegen bar oder im Tausch abzugeben, nur 1904 Ausbeute.

G. Jaeschke, Hamburg,  
Sternstrasse 27, H. 5, I.

Naturalien- und  
Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager  
aller  
naturhistorischen Gegenstände.

#### Cat. pacta-Eier

Dtzd. 3 M., Räupechen von *L. pini* 20, *A. caja* 20 Pf., Puppen von *C. pinivora* 2 M. per Dtzd., *pinastri*-Räupechen vergriffen.

M. Neumann, Lehrer,  
Kratzvieck (Pomm.)

#### Erwachsene Raupen

von im Freien gefundenen *Amph. double-dayaria* ♀ Dtzd. 1 M., Raupen von *Agrot. occulta* Dtzd. 30 Pf., Raupen von *Arct. caja* Dtzd. 20 Pf., im Tausch nach Ueber-einkommen. Im September Puppen von *Cuc. asteris* à Dtzd. 60 Pf.

Emil Irmscher, Hainichen i. S.

Habe auch im Tausch abzugeben: Eier von *Larentia perfuscata* und *vittata* je 50 Pf. (lassen sich beide leicht treiben), halberwachsene Raupen von *vittata* 1,50 M. (Futter: *Galium molugo*, *palustre* und *silvaticum*), Puppen von *Chloantha poly-odon* 1,60 M.

A. Siegel, Giessen

#### A. maculania-Raupen,

heuer den Falter ergebend, Dtzd. M. 6, Porto 25 Pf., *H. crinalis*-Puppen Dtzd. 2,50 M.

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

#### Act. luna-Puppen,

gesund und kräftig, im Tausch gegen Exoten oder gegen bar, à Dtzd. 5 M., 1/2 Dtzd. 2,50 M. sofort abzugeben, Porto frei.

V. Vogelbacher,  
Karlsruhe, Morgenstr. 4.

#### Raupen

von *V. c-album* 50, *L. camolina* 30, *Ang. prunaria* 50 Pf. pro Dtzd., excl. Porto und Verpackung, gibt ab

Erich Schacht, Brandenburg a. H.,  
Klosterstr. 25.

Abzugeben:

kräftige Puppen von *A. casta* Dtzd. 2 M., Raupen von *Cossus cossus* (verschiedene Grössen) Dtzd. 60 Pf., event. auch beides im Tausch.

Entomolog. Verein Suhl,  
pr. Adr. Wilhelm Klett, Bergstr. 13.

#### Pacta-Eier

von am Köder gefangenen ♀♀ gibt ab Dtzd. 3 M., Puppen von *torva* Dtzd. 3 M., *jacobaeae* Dtzd. 25 Pf.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde,  
Gartenstr. 14 I.

#### Suche

unter sehr günstigen Bedingungen im Tausch zu erwerben europäische Spanner und Eulen besserer Arten; gebe dafür nordamerikanische Schmetterlinge, besonders Eulen und Spanner. Offerten sofort erbeten.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

#### Phylloxera quercus,

(Kolbenlaus von Eiche), lebende Individuen, zu erwerben gesucht. Für die ersten 100 Stück werden 10 frs. gezahlt. Prof. Dr. M. Standfuss, Zürich, Polytechnikum.



Jeden Freitag  
abends 8 Uhr im Lokal  
Café König Karl  
Schulstrasse Nr. 20.  
— Gäste willkommen! —

#### Anth. pernyi-Eier

25 Stück 25 Pf., 10 Pf. Porto.  
H. Klaue, Cottbus, Dresdenerstr. 140.

— Noch heuer schlüpfende Puppen: —  
*Caecigena* 60, *Xylina v. cupressivora* 60, *Pseud. tirrhaea* 35 (schlüpfen demnächst), *Croc. v. gaygeri* 60, *Biston graecarius* 35 Pf. per Stück, Porto und Packung 25 Pf.  
*Anton Novak.*  
 Zara (Dalmatien), St. Rocco 28.

### Graellsia isabellae,

liefere im Herbst kräftige Puppen direkt aus Spanien bezogen, Preis à 5 M., Dtzd. 50 M., Porto extra. Versand nur gegen Nachnahme. Tausch ausgeschlossen. Vorausbestellungen sieht entgegen  
*M. Rühl, Zürich V, Schönbühlstr. 24.*

### Lasioc. lobulina-

Eier, sicher befruchtet, aus keiner Nachzucht stammend, das Dtzd. 3 M. (Futter: Fichte, Tanne) gibt ab, so weit der Vorrat reicht,  
*Herm. Wetzel, Gera (Reuss), Schubgasse 4.*

### Abzugeben:

Mehrere 10 Eier von *caja*, 100 Stück 25 Pf., Raupen oder Puppen von *D. euphorbiae* Dtzd. 30 Pf., Raupen von *C. scrophulariae* Dtzd. 30 Pf. Interessenten biete 1 Dtzd. Eier von *Osm. eremita* (in Formalin) zum Tausch an, Porto und Packung extra.  
*J. Thurner, Lehrer, Ellingen, Mtlfr.*

### Dys. punctata ab. famula

kräftige Räupechen, zur Hälfte die var. *hyalina* ergebend, habe sofort abzugeben à Dtzd. 3 M., leihte Zucht mit Salat. Zusendung p. eingeschr. Muster. Porto und Packung 30—35 Pf.  
*Fritz Zickert, Via Nunziatella 6, Neapel.*

### Nonagr. sparganii-

Puppen, in Schilfstenge'n, zum geringeren Teil auch *arundinis* darunter, 1,20 M. pro Dtzd.  
 Frisch geschlüpfte, genadelte Falter von *sparganii* 20 Pf., *arundinis* 10 Pf. pro Stück, Porto etc. 25 Pf. Tausch erwünscht.  
*Ludwig Kaul, Raguhn i. Anh.*

### Puppen

von *Deilephila vespertilio* vertausche gegen Puppen anderer *Sphinx*-Arten.  
 Geil. Angeboten sieht entgegen  
*Friedrich Harmuth, Wien IX/4, Liechtensteinstrasse 82.*

### Attacus orizaba-

Räupechen von sehr kräftigen Faltern aus importierten Puppen Dtzd. 1,50 M., Porto und Packung 30 Pf.  
*Dr. Hausdörfer, Elberfeld, Markgrafenstrasse 16.*

### Las. populifolia v. aestiva-

Puppen  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 3 M., 1 Dtzd. 5 M., Porto 20 Pf.  
 Strässle, Schmetterlingsbuch, 2 M. habe sofort abzugeben.  
*Populifolia*-Raupen und *A. luna*-Eier vergriffen.  
*Josef Leop. Enge, Brüx, Böhmen.*

### Räupechen

von *Agrotis oculata* werden im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial abgegeben. Angebote erbittet  
*v. Tiedemann, Potsdam, Alexandrinenstr. 5.*

### Act. luna-

Eier oder Raupen à Dtzd. 40 Pf., 100 St. 3 M. franko, bei Mehrabnahme billiger, auch Tausch gegen Puppen.  
 Puppen von *cruminea* à Stück 30 Pf., *Sat. caecigena* à Stück 75 Pf.  
*Otto Hülmann, Magdeburg, Göthestrasse 38.*

## Naturwissenschaftliches Institut Louis Buchhold München, Gernerstr. 10.

### An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

#### Hymenopteren.

Eine grosse Anzahl, gebe selbige billigst ab. Tausch gegen Schmetterlinge nicht ausgeschlossen, alle richtig bestimmt.  
*F. Priesing, Hannover, Arrswaldstrasse 20.*

#### Neu eingetroffen!

*Teinopalpus imperialis* in Düten,  
 ♂ 1,50, ♀ 4 M.

*Papilio blumei*, der schönste *Papilio* der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5 M. gespannt 8 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen *Papilio sataspes, castaneus*, der herrl. *Parth. salentia*, dem langgeschwänzten *Lept. ennius* und anderen Prachtsachen 15 M. mit *P. blumei* 23 M.  
*H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.*

### W. Junk in Berlin N. W. 5. Spezial-Antiquariat für Entomologie. Soeben erschien: Catalog Entomologie.

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der bibliographisch vollständigste Catalog, der jemals erschienen ist.  
*Gratis und franco.*

#### ! Suche gegen bar !

bis 200 Stück (gespannt) *P. machaon*, *Ant. cardamines*, *V. atalanta*, *D. euphorbiae*, *elpenor. galii*, *Sm. ocellata*, *populi. tiliae*, *Art. villica*, *B. quercus*, *Agr. fimbria*, *pronuba*, *Ab. grossularia*, *Sph. ligustri*, *Tr. apiformis*, *S. phegea*, *L. quercifolia*, *C. nupta*, *C. hyale*.

*A. Kricheldorf, Berlin S., Oranienstrasse 135.*

### Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:  
**Insektenkästen**

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,  
 Spannbretter,**

in bester Qualität,  
 Schränke für Insektenkästen,  
 in jeder Holzart und jeden Styls  
 bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

#### Preis-Courant:

Kästen 50 x 41  $\frac{1}{2}$ , à 4 M. 25 Pf.  
 42 x 26  $\frac{1}{2}$ , à 3 M. 50 Pf.  
 41 x 28  $\frac{1}{2}$ , à 2 M. 75 Pf.

#### Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.  
 Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

**Parnassier und Heptis,**  
 aus verschiedenen Fundorten, suche in grosser Anzahl zu kaufen od. einzutauschen.  
*H. Fruhstorfer, Berlin NW., Thurmstrasse 37.*

#### Offerierte:

**Hera - Eier** in grösserer Anzahl à Dtzd. 20 Pf.

*J. Völmle, z. Zt. Wilhelmsheim (Post Oppenweiler).*

#### Cynthia-Raupen

habe noch abzugeben (halberwachsen) per Dtzd. 3) Pf., Porto und Verpackung extra.  
*Reinhold Müller, Ziegelei Teuritz Lucka, S.-A.*

#### Raupen

von *roboris* ♂ x *quercus* ♀ Dtzd. 40, *quercus* 15, *caja* 15, *purpurata* 30 Pf. à Dtzd.  
 EIER: *B. mori* 100 Stück 10 Pf., 1000 Stück 75 Pf. Tausch erwünscht.  
*Max Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz, Voigtsstrasse 1.*

#### Eier

von starken *Attacus cynthia*-Faltern à Dtzd. 15 Pf., Puppen von *verbasci* à Dtzd. 70 Pf., Puppen von *cardamines* à Dtzd. 80 Pf., ausser Porto.

*Ignatz Richter, Tetschen a. Elbe, Hansastrasse 50, Böhmen.*

#### Räupechen

von *pernyi* 25, 50 Stück 75, *caja* 15, 100 Stück 100, *falcataria* 20, 50 Stück 75, *pubibunda* 25 Pf.  
 Puppe von *ligustri* 80 Pf. Preis per Dtzl. excl. Porto und Verpackung.  
*W. Dinkelmann, Hildesheim.*

Die zahlreich eingelaufenen Bestellungen auf Eier konnten nicht ausgeführt werden, da dieselben schon geschlüpft waren und die jungen Räupechen in der Hitze nicht versandt werden durften. Im nächsten Jahre erledige ich alle Aufträge bestimmt.  
*Th. Voss, Düsseldorf.*

#### B. mori-Cocons.

Den vielen Reflektanten, die nichts erhielten, zur geil. Kenntnis, dass trotz des grossen Vorrates alles vergriffen war.  
*Ed. Kudlicka, Král.-Vinohrady 840 bei Prag.*

#### Deil. gallii u. Pap. podalirius betreffend.

Den Herren Bestellern diene zur Nachricht, dass *gallii*-Raupen bis auf wenige verpuppt sind und können Reflektanten anstatt Raupen, Puppen erhalten (à Dtzd. 2 M.).

*Podalirius*-Puppen trotz grosser Anzahl vergriffen.  
*Paul Seige, Poessneck.*

Den Herren, welche *mylitta*-Eier bestellten, zur geil. Nachricht, dass ich leider keine versenden konnte, da dieselben wider Erwarten nicht befruchtet waren. Habe noch *Rhod. fugax*-Puppen à Stück 1 M. abzugeben.  
*O. Meyer, cand. chem., z. Z. Hannover, Mithoffstrasse 2.*

#### Wer übernimmt

das sachgemässe Spannen bezw. Präparieren einer grösseren Anzahl Falter?  
 Geil. Angebote unter *St. 500* an Herrn *Paul Hoffmann, Guben, Pförtenerstr. 3.*

#### Raupen:

*Polyphemus* 120, *daplidice* 80 Pf.  
 Räupechen: *Populifolia* 80, *quercifolia* 20, *cynthia* 30 Pf.  
 Puppen: *Daplidice* 1 M., *caeruleocephala* 50 Pf., alles pr. Dtzd. offeriert  
*Otto Petersen, Burg (Bez. Mgl.), Coloniestr. 49.*

## Coleopteren-Sammlung P. F. G.

Besonders als *Bestimmungssammlung für Schulzwecke* geeignet! sehr sorgfältig angelegt, im Schrank 1,15 x 1,15 x 45, doppeltürig mit 26 glasgedeckten Kästen 38 x 54. 4000 Stück, 400 Arten, 800 M. Catalogwert, viele Doubletten, Dr. L. von Heidens Katalog, Calwers Käferbuch, Deutsche Käferwelt, K. Schenkl, Alex Baus, Handbuch, Zestschriften gebd. Viele Doubletten gegen Meistgebot  
*Leop. Hartmann*, Würzburg, Dompfarrgasse 6

### Zur Winterzucht

empfehle Räumchen von *Agr. triangulum* 30, *c-nigrum* 30, *oculta* 4, *Our. sambucaria* 40 Pf. pro Dtzd., Porto und Verpackung 30 Pf. Die Zuchten sind sehr leicht und gebe auf Wunsch ausführliche Zuchtanweisung.  
*Erich Schacht*, Brandenburg a. H., Klosterstrasse 25.

### Man. maura-Eier,

sicher befruchtet, liefert in den nächsten Tagen à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M., l'orto extra.

*Wilh. Meier*, Erfurt, Karlstr. 5.

### Befruchtete Eier

von *A. pernyi* Dtzd. 15 Pf.  
*Fritz Schelleckes*, Crefeld, Diesemerstrasse 41.

### Cuc. gnaphalii,

Puppen von dieser seltenen Eule à Stück 6 M. franko.  
*J. Rackl*, München, Klenzestr. 95, I.

### Puppen

von *P. podalirius* Dtzd. 80 Pf., *Lyc. orion* Dtzd. 90 Pf., *S. pavonia* Dtzd. 80 Pf., Porto etc. 30 Pf. hat in Anzahl abzugeben  
*Anton Fleischmann*, Kumpfmühl K 9 bei Regensburg.

### Ornithoptera pompeus,

prächtige Varitäten, gezogen, das Paar 5 M., *Attacus atlas*, gezogene Riesensücke, das Paar 4 M., *Urania croesus*, einer der farbenprächtigsten Falter der Welt, Stück 5 M.

*Carl Zacher*, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48.

### Puppen

von *Sm. quercus* Stück 60, *Sm. tiliae* Dtzd. 70, *Rh. fugax* Stück 150 Pf. abzugeben, Porto 20 Pf.

Deil. *nerii* Puppen und Falter vergriffen, dies den vielen Herren Bestellern zur Nachricht.

*B. Matz*, Peitz N.-L.

### Puppen

von *podalirius* à Dtzd. 1 M., *versicolora* 2 M., *elpenor* 1 M., Emball. 30 Pf.

*Podalirius*-Raupen waren sofort vergriffen.

*E. Webel*, Nürnberg 17, Kirchhofstr. 58, I.

### Raupen

von *Arach. levana* à Dtzd. 25 Pf., *Pyr. atalanta*-Puppen à Dtzd. 40 Pf., *Polyg. c-album* Raupen und Puppen Dtzd. 80 Pf., Porto und Kistchen 30 Pf.

*Chr. Schwaiger*, Augsburg III, Flurstrasse 41c.

Eine ca. 3000 Stück umfassende **Schmetterlingssammlung** (Katalogwert M. 1850) in zwei sehr schönen Schränken (Wert M. 500) ist preiswert zu verkaufen.

*Frau Rosa Michaux*, Speyer a. Rh.

## Spannweiche Falter

von *Cat. electa* (Dtzd. 2,50 M.), sowie Raupen von *A. aulica* (Dtzd. 40 Pf.), auch Tausch gegen *A. hebe*, *papurata*, *dominula* und *hera*, sowie andere mir fehlende Arten.

*Heinrich Och*,

München, Lindwurmstr. 69/R.

## Raupen

von *A. betularius* Dtzd. 40 Pf., kräftige Puppen von *V. atalanta* Dtzd. 70 Pf., Puppen von *M. serena* Dtzd. 60 Pf., Raupen von *A. corylaria* Dtzd. 50 Pf.  
*A. Seiler*, Organist, Münster, Westfalen.

## Eier

von *C. matura* 20, *C. paleacea* 20, *L. virens* 20 Pf.

Raupen von *Ph. smaragdaria* 200, *Th. fimbrialis* 50, *Boarm. roboraria* 50, *Gast. quercifolia* 20 Pf.

Puppen von *Ph. smaragdaria* 300, *Boarm. roboraria* 2 0 Pf. per Dtzd., Porto 10 bzw. 20 Pf. *C. Benthien*, Frankfurt a. M., Gutleutstr. 204.

## Attacus orizaba,

Eier von diesjährigen prächtigen Faltern aus Mexiko von grossen Exemplaren aus imp Puppen Dtzd. M. 1,50, Futter überall erhältlich.

*Emil Heyer*, Ronsdorferstr. 141, Elberfeld.

## Car. selini-Raupen

à Dtzd. 70 Pf. (Porto und Verpackung extra) hat abzugeben

*Carl Zeidler*, Meissen, Thalstr. 94.

## Falter

e l. 04 von *A. caja* à 15 Pf., Raupen von *S. ligustri* à Dtzd. 50 Pf. (3 Dtzd.), Raupen von *D. euphorbiae* à Dtzd. 40 Pf., Eier von *A. caja* à Dtzd. 10 Pf., 1'0 Stück 70 Pf. franko.

*F. Loquay*, Lehrer, Selchow, Post Wutschdorf i. M.

## Pap. machaon-

Raupen Dtzd. 80 Pf., Puppen 1 M., Räumchen von *Plus. jota* Dtzd. 70 Pf., *Plus. braetca* 90 Pf., *purpurata* 25 Pf., *podalirius*-Puppen Dtzd. 1 M.

*E. Kreuser*, Stuttgart, Forststr. 86.

## Puppen

von *Las. ilicifolia* à Stück 40 Pf., Dtzd. 4 M., *Crat. dumi* à Stück 30 Pf., Dtzd. 3 M., *Sat. pavonia* Dtzd. 70 Pf., *B. mori*-Eier 100 Stück 10 Pf., Kästchen mit Porto 25 Pf. extra, nur gegen Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme hat abzugeben

*Friedrich Hoppe*,

Pfleger, Anstalt Colditz i. S.

NB. Alle Herrn Besteller, welche mir noch schulden, bitte ich um Begleichung.

Habe abzugeben:

Raupen von *prosapiaria*, 2 cm lang, à Dtzd. 70, Puppen davon à Dtzd. 2,50 M., Puppen von *A. casta* à Dtzd. 2,50 M., Falter von *Zeuz. pyrina* ♂ 40, ♀ 20 Pf., 3 Pl. *matronula* ♀, diesjährig, 8 cm Spannweite, à Stück 3 M. Ferner gegen Meistgebot 1 ♀ von *A. purpurata* ab. *flava*. Ausser *matronula* und *purp. ab. flava*, auch Tausch angenehm.

*P. Schnürpel*, Berlin SO., Britzerstrasse 2.

Sofort abzugeben:

**Hydroecia micacea**, spannweiche, Stück 20 Pf., Porto und Verpackung extra. Tausch erwünscht. An unbekannte Herren Voreinsendung oder Nachnahme.  
*C. Thiele*, Hamburg 3, Mühlenstr. 28.

Offerierte folgende

## Seltenheiten

in gespannten Exemplaren: *Ornithoptera paradisea* ♂ ♀ p. doch sehr schön 20—30 M., *Ornith. iris* ♂ 15 M., *dohertyi* ♂ ♀ 30 M., *hekuba* ♂ ♀ e l. 9 M., *Pap thule* p. 20 M., *Charaxes galaxia* ♂ 18 M.  
*W. Niepelt*, Zirlau b. Freiburg, Schl.

## Raupen

von *A. luna* (nach 3. Häutung) Dtzd. 1 M., in grosser Anzahl. Porto 30 Pf.  
*Fr. Carl*, Erfurt, Adalbertstrasse 2 II.

## Raupen

aus einer Freilandkopula:

*Amph. betularius* ♂ × *ab. double-dayaria* ♀ Dtzd. 40 Pf., 1'0 Stück 2,75 M., ferner Raupen von *O. gonostigma* Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M., Porto pp. 25 Pf. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

*Dr. Winkler*, St. Wendel.

## Brasilien! Prachtsendung!

Offerierte 7 Centurien, 1a Dütenfalter in je 75 Arten, darunter die grösste Eule *Thysania agrippina* (*Strix*), *Morpho aega*, *hercules*, *achilles*, *laertes*, *div. Papilio*, Glasflügler u. s. w. zum Preise von 17 M. (Nur ausserwählte gute Falter). Porto und sauberst in Düten verpackt 65 Pf. Einzelne Falter, als *laertes* 1 M., *achilles*, *hercules* 1,80 M., Porto etc. 30 Pf.

Ferner biete an:

EIER von *Anth. pernyi* ♂ × *yama-mai* ♀ Dtzd. 80 Pf., *Sm. ocellata*, der Sommergeneration 50 Stück 35, 100 Stück 60 Pf., Porto 10 Pf.

*Robert Winkler*, Dresden, Pohlandstrasse 22, III.

## E. clorana-Puppen

60 Pf. per Dtzd.

Er. *purpureofasciata*-Raupen, fast erwachsen (Futter: Adlerfarn) 60 Pf. das Dtzd. gibt ab, auch tauschweise,

*H. Marowski*, Berlin O. 34, Warschauerstr. 18.

## Bezahlte Inserate.

### Bücher.

Vertausche nachstehende Bücher event. gebe selbe auch im Tausch gegen exotische Schmetterlinge ab oder tausche auf einen guten photogr. Aparat:

- 1) *Indeich - Nitsche*, Forstinsektenkunde, 8. Aufl., ganz neu, statt 40 M. . . 30 M.
- 2) *Hofmanns Grossschmetterlinge*, II. Aufl., gut erhalten . . . 18 M.
- 3) *Entwicklungsgeschichte der Natur*, ganz neu, 2 Bände, statt 15 M. nur . . . 10 M.
- 4) *Das Mineralreich*, ganz neu, statt 7,50 M., nur . . . 5 M.
- 5) *Bilderatlas zur Geographie der europäischen und aussereuropäischen Staaten*, statt 5 M. . . 2,50 M.
- 6) *Pflanzenbuch v. Dr. Max Dalitsch* 4 M.
- 7) *Der deutsche Haus- und Nutzgarten* von *Albert Courtini* . . 2 M.
- 8) *Taxidermie, Dermoplastik und Museologie* von *Philipp Leopold Martin* . . . 8,50 M.

*Ernst Hentschel*, Eger, Pregelitzgasse 16.

### Van. io-Raupen

Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 80 Pf., Porto 20 Pf.  
*Ch. Latzarus*, Strassburg i. Els., Nikolausstaden 22, II.

## Raupen

von *Agr. candellarum* Dtzd. 1 M., *Caradr. selini* Dtzd. 1,80 M. incl. Porto und Verpackung (rationelle Treibzucht) sind abzugeben; Tausch gegen bessere Plusien- und Agrotisarten erwünscht.

*Max Wrede*, Stralau.



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Hesperia malvae* ab. *taras* ♂ und ♀. — Ein Beitrag zur Naturgeschichte von *Papilio podalirius* L. — *Dysauxes punctata* ab. (et var.?) *ragusaria* Zkt. — Vereinsangelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## *Hesperia malvae* ab. *taras* ♂ und ♀.


(Mit einer Tafel).

Im Frühjahr des Jahres 1900 entdeckte ich in den ausgedehnten Wäldern hiesiger Gegend, welche ganz von Buchen- und Tannenhochwald umgeben ist, eine grosse ausgehauene Stelle, die wieder aufgeforstet worden war. Die jungen Kiefern und Tannen liessen noch üppigen Pflanzenwuchs gedeihen. Da fanden sich nun auf den diese Stelle durchziehenden Waldwegen und auch in den Kulturen selbst verschiedene Schmetterlingsarten, die zu finden ich teils erwartet hatte, die mir teils neu waren für die hiesige Gegend. Es flogen von Mai bis Juli an *Lycaeniden*: *bellargus*, *icarus*, *damon*, *arion*, sodann *Limenitis populi* und *Apatura iris* und *ilia v. clytie*, *Athalia dictynna*, *euphrosyne*, *selene*, *dia*, *adippe* mit *cleodoxa*, *niobe* mit *eris*, *aglaja*, *paphia*, *medusa*, *aethiops*, *ligea*, *hero*, *tiphon*; neu waren mir *amathusia*, *parthenie* und *virgaureae* für unsere Gegend.

Was mich aber noch viel mehr interessierte, da ich besondere Freude an den Hesperiden habe, war das Vorkommen von *malvae* an genannter Oertlichkeit. In einigen Waldwegen flogen diese Tiere sehr häufig und waren namentlich in den Morgenstunden von 8 und 9 Uhr ab auf den Blüten des Löwenzahns, besonders aber auf Kuh- und Pferdekot saugend und ruhig sitzend, genau zu beobachten. Sofort fiel mir auf, dass in verhältnismässig hohem Prozentsatz Uebergangsformen zu *taras* und typische *taras*-Formen selbst zu treffen waren.

Angeregt durch die Untersuchungen des Herrn Prof. Dr. Standfuss in seinem „Handbuch“ über die Weiterentwicklung einzelner Schmetterlingsarten, suchte ich die Uebergangsformen von *malvae* zur extremsten *taras* zu bekommen und, wenn möglich, einen ungefähren Prozentsatz der Weiterbildung von *malvae* zu *taras* zu finden. Ich erhielt an genanntem Orte eine Reihe von Tieren, die die Entwicklung von *malvae* zu *taras* hübsch zeigen. Die Tierchen waren meist ganz frisch geschlüpft, einzelne noch ganz unsicher im Fluge; auch trug ich einen ausgesprochenen *taras* ♂ mit noch unentwickelten Flügeln nach Hause. Die Schmetterlinge schlüpfen vormittags

etwa von 10 Uhr ab. (Die Bemerkung in „Hofmann, Schmetterlige Europas“, dass *malvae* „schneeweiss gezeichnet“ ist, finde ich nicht ganz genau. Dies ist nur bei Tieren der Fall, die schon einige Zeit geflogen sind. Je frischer die Schmetterlinge, desto mehr zeigen die Flecken gelblichen Anflug.)

Die Umwandlung von *malvae* zu *taras* beginnt auf den Oberflügeln an den zwei Flecken des Innenrandes, die Neigung zum Zusammenfliessen zeigen. Bei *malvae* durch die braune Grundfarbe vollständig getrennt, zeigen die Flecken bei Uebergangsformen leichte Verbindung durch weissliche mehligte Bestäubung der Grundfarbe. Diese Bestäubung wird satter, allmählich vom Innenrand zum Vorderrand fortschreitend:  und zuletzt sind die Flecken zu einem Rechteck vereinigt, das sich gegen Wurzel und Aussenrand des Flügels noch etwas ausgedehnt hat und manchmal durch eine feine braune Linie in zwei Längshälften geteilt ist. Hand in Hand mit dem Zusammenfliessen der Innenrandflecken geht die Vergrösserung sämtlicher übrigen Flecken vor sich, die nach der Flügelmitte zu pfeilartig auslaufen. Die *taras*-Form ist fertig.

Was nun den ungefähren Prozentsatz der Umbildung von *malvae* zu *taras* anbelangt, so fand ich etwa 16 bis 20 % *taras*-Formen, wenn sämtliche Uebergangsformen mitgerechnet werden. Um dies feststellen zu können fing ich die normalen *malvae* weg, um sie später lebend wieder loszulassen. Ich widmete diesen Untersuchungen verschiedene Tage. Auf ganz genaue Berechnung kann ich freilich nicht Anspruch machen, da mein Amt mir nicht erlaubte, genannte Oertlichkeit, die zudem 1 Stunde entfernt liegt, täglich aufzusuchen. Ich fing nach meinen Aufzeichnungen in der 2. Maiwoche fast nur *malvae* und *taras* ♂♂. Es fiel dann rauhe Witterung ein mit Regen und Schnee; so wurde die Entwicklung zurückgehalten. Die 3. und 4. Maiwoche brachten dann schönes Wetter und frischgeschlüpfte *malvae* ♀♀. Ich hatte nun die Freude, was ich halb und halb vermutet hatte, auch *taras*-Formen unter den jetzt sehr zahlreich fliegenden *malvae* ♀♀ zu bekommen. Diese weiblichen Formen



zeigen ganz genau die oben beschriebene Umwandlung wie die taras ♂♂. 8 Stücke meiner Sammlung lassen diesen Uebergang von malvae ♀ zu taras ♀ ganz hübsch erkennen; sie werden in der 2. und 4. senkrechten Reihe der beigegebenen Tafel mit ihrer Ober- und Unterseite zur Anschauung gebracht.

So wäre also hier malvae wohl im Anfangsstadium des Uebergangs zu taras begriffen, weil die ♀♀ den ♂♂ schon nachgefolgt sind in der Weiterentwicklung. Ich vermute, dass dies hier deshalb geschehen konnte, weil die inselartige Lage der Oertlichkeit mitten im Hochwald ein weiteres Umherschweifen der Tierchen und den Zuzug neuen Blutes verhinderte. So waren die Tiere auf einander angewiesen und malvae- und taras-Formen mischten sich wohl durch mehrere Generationen hindurch häufiger als an andern nicht so günstig gelegenen Orten. Dies führte dann zur Bildung auch weiblicher taras-Formen. So viel mir bekannt ist, sind diese noch nicht beobachtet worden; wenigstens führen die Kataloge immer nur taras ♂, nie taras ♀ auf. Im Jahre 1901 waren die Tiere noch ziemlich häufig. Leider brachte das Jahr 1902 ungünstige Witterung. Die vermutlich durch die warmen Apriltage sich zur Entwicklung anschickenden Tiere wurden im Mai durch Kälte abgetötet. Wir hatten (5—600 m Höhe) ganz trüben, regnerischen, kalten Mai mit Schnee und häufigen Nachtfrosten. Tatsächlich finden sich seither nur wenige Tiere, wo sonst Dutzende flogen. (Anstoss zur Veröffentlichung dieser Zeilen gab mir Herr Hüttendirektor Erhardt-München. Heidenheim. Chr. Löffler.

### Ein Beitrag zur Naturgeschichte von *Papilio podalirius* L.

Als ich anfangs Juli d. J. im XIV. Jahrgange unseres Vereinsblattes die Abhandlung des Herrn Docenten M. Gillmer über Eiablage und Zucht von *Papilio podalirius* L. las, beschloss ich, dem Falter eine grössere Aufmerksamkeit zu widmen. Dazu bietet sich mir gegenwärtig die beste Gelegenheit, da hier (Agram, Kroatien) die II. Generation mit Anfang Juli zu fliegen begonnen hat.

Am 12. Juli, gegen 10 Uhr Vormittag, beobachtete ich im Parke „Maksimir“ ein grosses ♀ bei der Eiablage. Es fiel mir sogleich auf, dass sich dasselbe nicht die Blättchen jener Zweige wählte, die aus dem Strauche herausragten, sondern sich ziemlich in der Mitte der Schlehe niederliess. Aber wie gross war mein Erstaunen, als ich das gelegte Ei auf der Oberseite des Blättchens angeheftet fand und nicht auf der Unterseite, wie bisher überall angegeben wird. (Vergleiche: Entomol. Zeitschrift, XIV. Jahrgang, Seite 179). Auf gleiche Weise legte es ein zweites Ei und wollte davonsegeln, woran es aber mein bereitgehaltenes Netz verhinderte. Es war ein grosses ♀ mit vollständig weissem Hinterleib, der ab. *zanclaeus* Z. angehörend. — Als ich dann den Schlehenstrauch näher untersuchte, fand ich noch weitere 2 Eier, ebenfalls auf der Oberseite je eines Blättchens, die jedoch eine mehr gelbliche Färbung zeigten und von einer früheren Ablage herkommen mussten. Die frisch gelegten Eier waren grünlich weiss mit mattem Glanz. Trotzdem ich den ganzen Strauch genau absuchte, fand ich kein Ei mehr, weder auf der Ober-, noch auf der Unterseite eines Blättchens.

Am 14. Juli begab ich mich wiederum an denselben Ort. Es befinden sich in jenem Teile des Parkes nur 3 niedrige Schlehenbüsche, ungefähr 30 bis 40 Schritte von einander entfernt. Gleich auf dem ersten fand ich 5 Eier, je eins auf der Oberseite eines Blättchens, das sechste Blatt hatte ein Ei auf der Oberseite und ein zweites an der Unterseite angeheftet! Die beiden anderen Sträucher lieferten mir 17 Eier, wovon sich aber nur 7 auf der Oberseite, dagegen 10 an der Unterseite be-

fanden. Davon trugen 2 Blätter auf ihrer Oberseite je 2 Eier, und an einer Blattunterseite befanden sich ebenfalls 2 Eier. Ungefähr nach einer halben Stunde hatte ich wiederum das Vergnügen, ein ♀ (Uebergangsform zu *zanclaeus* Z.) aus nächster Nähe bei der Eiablage zu beobachten. Es legte 13 Eier, davon 12 auf die Oberseite und eins, das vorletzte, auf die Unterseite eines Blättchens. Im ganzen sammelte ich also 37 Eier, wovon 25 auf der Oberseite und 12 an der Unterseite der Blätter abgelegt waren.

Einen Teil dieses Fundes schickte ich Herrn Docenten M. Gillmer nach Cöthen, mit dem anderen will ich die Zucht selbst versuchen.

Agram (Kroatien) am 15. Juli 1904.

Arnost Grund, Regisseur.

### *Dysauxes punctata* ab. (et var. ?) *ragusaria* Zkt.

Ende Mai des laufenden Jahres erbeutete ich in der näheren Umgebung Neapels 2 ♀♀ von *Dys. punctata* ab. *famula*, die zusammen 45 Eier ablegten.

Ich zog die daraus geschlüpften Räumchen mit Salat (*Lactuca sativa*), und waren dieselben gegen Ende Juni erwachsen. Die darauf folgende Verpuppung geschah zwischen Moos in lockeren Gespinsten. Das Resultat der Zucht war ein günstiges zu nennen, da ich Anfang Juli 41 tadellose Puppen erhielt. Nach zirka 10 Tagen fingen die ersten Falter an zu schlüpfen, und gelangte ich zu folgendem, ganz unerwartetem Resultat: die Puppen ergaben

7 ♂♂ 11 ♀♀ ab *famula* Frr.,  
 4 ♂♂ 6 ♀♀ v. *hyalina* Frr.,  
 2 ♂♂ ab. *servula* Berce und  
 3 ♂♂ 3 ♀♀ einer stark abweichenden Aberration, die ich in nachstehendem beschreibe.

Vorderflügel in beiden Geschlechtern einfarbig dunkel gelbbraun; die bei der Stammform vorhandenen weissen Flecken sind bei der neuen Aberration kaum sichtbar; bei einigen Stücken verschwinden sie gänzlich. Ueber dunkle Unterlage gehalten, erscheint die Stelle am Aussenrand, wo bei der Stammform der grosse weisse Fleck steht, dunkler als die Grundfarbe, weil der Fleck nicht beschuppt, sondern glashell ist. Die Hinterflügel führen in beiden Geschlechtern ein glashelles Mittelfeld, welches von einer breiten, dunkel gelbbraunen Saumbinde eingefasst ist. Gelb ist nur ein schmaler Streif vom Innenrand nach der Wurzel. Thorax dunkelbraun, besonders die Schulterdecken. Hinterleib, Beine und Fühler wie bei der Stammform.

Diese neue Aberration ist zwischen die ab. *famula* Frr. und v. *hyalina* zu stellen. Sie unterscheidet sich von der ab. *famula* durch das durchsichtige, farblose Mittelfeld der Hinterflügel und den bereits erwähnten durchsichtigen Fleck am Aussenrand der Vorderflügel. Von der v. *hyalina* unterscheidet sie sich durch das fast gänzliche Fehlen der weissen Flecken auf den Vorderflügeln, die bei der v. *hyalina* reiner weiss sind als bei der Stammform.

Ob diese Aberration noch anderswo vorkommt, ist mir nicht bekannt. Auf Sizilien, wo ab. *famula* und v. *hyalina* nicht selten sind, wurde sie bisher nicht ange troffen.

Zu Ehren meines hochgeschätzten Freundes, des Herrn Enrico Ragusa in Palermo, dessen interessante Sammlungen sizilianer Falter und Käfer ich kürzlich Gelegenheit hatte durchzusehen, benenne ich diese neue Aberration *Dysauxes punctata* ab. *ragusaria* Zkt.

Neapel, August 1904.

Fritz Zickert.

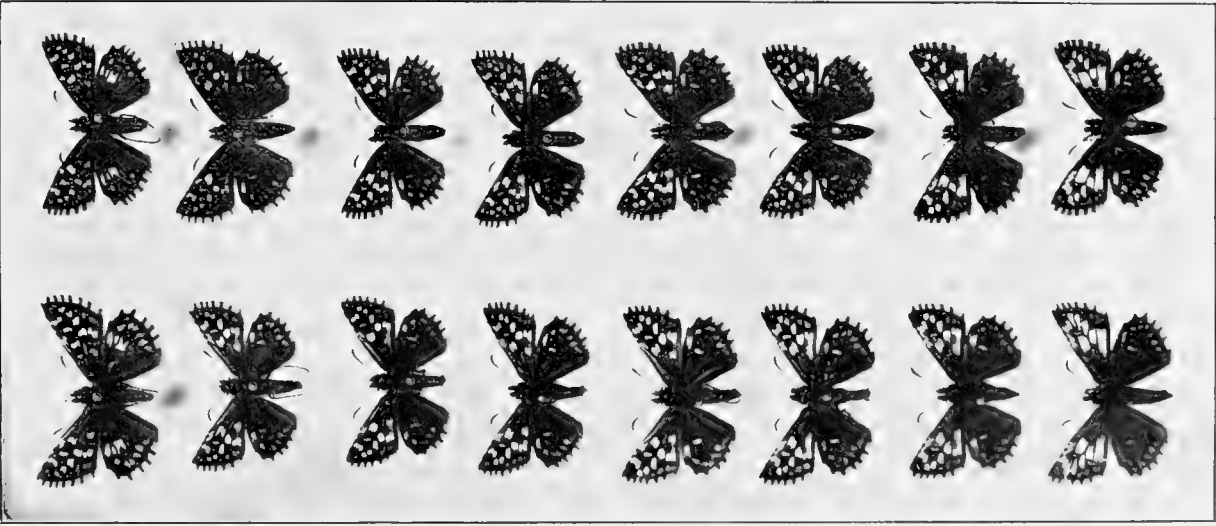
### Vereins-Angelegenheiten.

#### XVIII. Versammlung des Internat. Entomolog. Vereins.

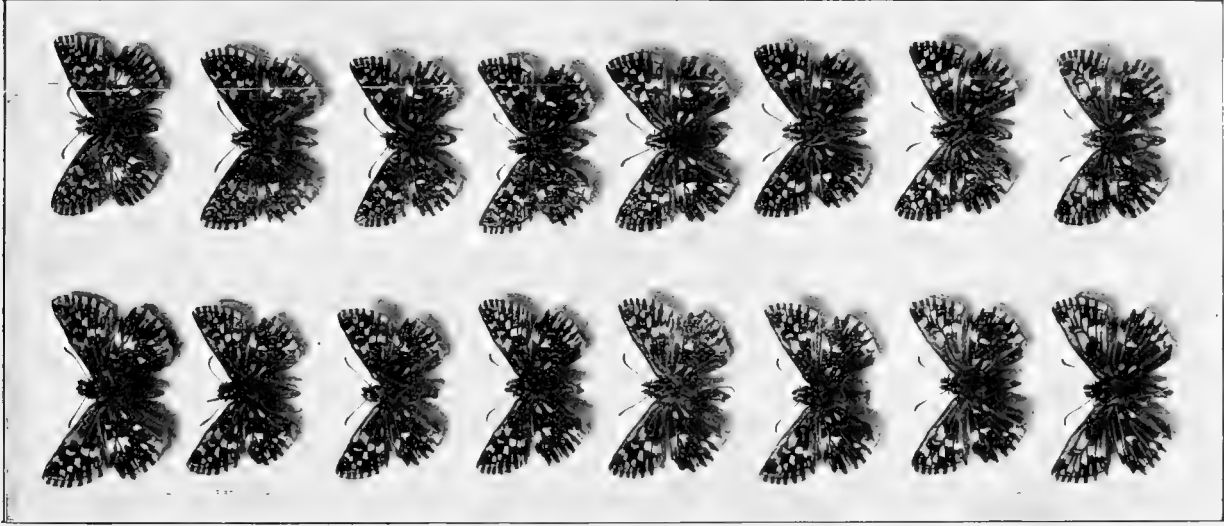
Die diesjährige Versammlung soll am 1. und 2. Oktober in Leipzig stattfinden.

Anträge, welche auf die Tagesordnung dieser Versammlung gesetzt werden sollen, werden bis zum 8. September erbeten, damit sie zugleich mit der Tagesordnung in Nr. 23 des Vereinsorgans veröffentlicht werden können.

Paul Hoffmann.



Reihe 1: malvae ♂ und Uebergänge zu ab. taras ♂  
auf der Oberseite.  
Reihe 2: malvae ♀ und Uebergänge zu ab. taras ♀  
auf der Oberseite.



Reihe 3 und 4 zeigen dieselben Tiere der 1. und  
2. Reihe auf der Unterseite.



### Aufruf!

Alle diejenigen Herren Entomologen, welche literarisch tätig gewesen oder es noch sind, welche Forschungsreisen machten, oder welche als Besitzer hervorragender Sammlungen im Mittelpunkt des entomologischen Verkehrs stehen, werden hiermit gebeten, uns behufs gelegentlicher literarischer Verwendung ihre

### Photographie und möglichst ausführliche Lebensskizze

einsenden zu wollen.

In der letzteren soll besonders auf die Tätigkeit für unsere Fachwissenschaft, auf die mit anderen Insektenkundigen unterhaltenen Beziehungen, auf die Fachsammlungen und alles auf die Entomologie Bezügliche Rücksicht genommen werden. Diese Biographien sind uns in jeder Sprache gleich willkommen.

Auch von verstorbenen Kollegen sind uns Bildnisse und Nekrologe erwünscht.

Alle eingehenden Photographien und Schriftstücke werden später als Sammlung geschenkwweise der entomologischen Abteilung eines öffentlichen Museums übergeben, so dass jeder Missbrauch ausgeschlossen und sorgfältige Bewahrung gesichert ist.

Die Redaktion der Insekten-Börse.  
Leipzig, Lange Strasse 14.

### Pernyi-Räupchen

(geschl.) 25 Stück 30 Pf. hat abzugeben  
W. Ehlgötz,  
Karlsruhe, Wilhelmstrasse 6.

Im Vereinstausch für Coleopteren werden **Cerambyx cerdo L.** (heros) zu 4 Einheiten in grosser Zahl erwünscht.  
Pierre Lamy, Hanau.

Zu kaufen suche ich PUPPEN von  
**Biston pomonaria.**  
Eugen Mory, Basel, Bundesstr. 27.

### Achtung!

Den Herren, welche keine api-formis-Falter, Bienenköniginnen u. Z. pyrina erhalten haben, zur Nachricht, dass selbe rasch vergriffen waren. Konnte nur jenen Herren Sendung machen, die den Geldbetrag im Voraus einsandten.

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

### Achtung!

Verkaufe gegen bar oder tausche auch gegen mir fehlende, seltene Exoten folgende gespannte Falter: 7 cecropia à 50, 5 Cynthia à 50, 2 promethea à 60, 2 polyphemus à 60, 1 Sat. pyri à 50, 3 io à 50, 9 doris à 10, 9 genutia à 10, 9 septrionis à 20, 2 turnus à 50, 4 arja à 20, 2 anexion à 20, 2 nietnerie à 40, 20 Ap. iris à 30, 10 Lim. populi à 30, 12 ocellata à 10, 12 populi à 10, 4 machaon à 10, 10 div. Ostafrikaner à 30 Pf., Porto und Verpackung noch extra.

Alwin Schlenzig, Oschatz  
in Sachsen.

### Eine Sammlung

mitteleurop. Käfer, 1500 Arten in über 4000 Exempl. mit vielen Seltenheiten, ist wegen Aufgabe des Sammelns ohne Kästen für 150 M. zu verkaufen.

Gute Centurien schweizerischer Coleopteren zu 3 M., tadellos und korrekt bestimmt, Porto excl.

Eugen Mory, Basel, Schweiz,  
Bundesstrasse 27.

Ein grosser Posten

### Biologen

von H. Gericke, Bad Reinerz, Schles., ist gegen Höchstgebot abzugeben.

Arthur Neumann, Gleiwitz,  
Kirchplatz 1.

**Dr. J. C. Kayser, Deutschlands Schmetterlinge** mit Berücksichtigung sämtl. europ. Arten 1881 billig zu verkaufen.

Eugen Mory, Basel, Bundesstrasse 27,  
Schweiz.

Biete an gegen bar:

Falter von Hydr. micacea 25, Nonag. sparganii 25, Calam. phragmitidis 40, phragmitidis ab. rufescens, letztere in geringer Anzahl, 70 Pf. pro Stück, sparganii, phragmitidis und ab. rufescens tadellos entölt unter Garantie, dass dieselben nicht wieder ölig werden. Alle Sachen el. sup. An unbekannte Herren nur gegen Vorauszahlung oder Nachnahme. Bitte die Herren, welche schon bestellten, um etwas Geduld, da Nachfrage sehr gross und ich alle Aufträge nicht so schnell erledigen kann.

C. Thiele, Hamburg 3, Mühlenstr. 28.

Offerierte:

Hera-Eier in grösserer Anzahl, Dtzd. à 15 Pf., 10 Stück 1 M., Porto 10 Pf.  
C. Brandauer, Frankfurt a. M.,  
Bülowstrasse 4, I.

### Od. sieversi u. carmelita

e l. 1904 vertausche gegen Parnassius- und Colias-Arten, Pap. podalirius, machaon, Van. xanthomelas, Deil. galli, euphorbiae, Sph. ligustri, pinastris, Sm. ocellata, populi, Pter. proserpina, Macr. stellatarum, fuciformis, bombyliform., Troch. apiforme, Cossus cossus, Catoc. fraxini, nupta, elocata, Aret. villica, hebe. Erwünscht nur I. Qualität. Sieversi gegen bar pr. ♂♀ 6 M.

Al. Kaspar, Lehrer in Hombok,  
Mähren.

### Zur Winterzucht

empfehle Raupen von Agr. occulta 40, triangulum 30, c-nigrum 30, Our. sambucaria 40 Pf. pro Dtzd. Die Zucht ist sehr leicht und gebe auf Wunsch Zuchtanweisung.

Ferner gebe ab Raupen von Loph. camelina 30, Anger. prunaria 20, Puppen von Van. c-album 120, Spil. urticae 120, B. hirtarius 80 Pf. pro Dtzd., Porto etc. extra.

Sp. ligustri- und Van. c-album-Raupen waren sofort vergriffen; dies den Herren, die nichts erhielten, zur Kenntnis.

Erich Schacht, Brandenburg a. H.,  
Klosterstrasse 25.

### Kräftige Rhod. fugax-Puppen

Stück 1,50 M. auch Tausch gegen grössere exotische Käfer oder bessere Papilio.

Max Rudert,

Chemnitz, Mühlenstrasse 47.

### Eier

von crinalis 30, Acr. ligustri, südl. Form, 35, C. puerpera 85, hera magna 25, Ac. pygmaearia 80, strigaria 30, A. punctata 30 Pf. per Dtzd.

Raupen, erwachsen von Aretia testudinaria (maculana), Löwenzahn, Dtzd. 6,50 M., Porto 25 Pf

F. Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

### Raupen

von V. levana, sowie in einigen Tagen Puppen; dieselben können noch prorsa oder die Varietät porima ergeben, Raupen per Dtzd. 20 Pf., Puppen 30 Pf.

R. Pulvermüller, Pforzheim (Baden),  
Gabelsbergerstrasse 41.

### B. quercus-Raupen

à Dtzd. 30 Pf., Our. sambucaria-Räupchen Dtzd. 30 Pf., Porto und Packung 20 Pf., auch Tausch, gibt ab

Heinrich Feix in Gablonz a. N.,  
Waldgasse 43, Böhmen.

### Achtung!

P. machaon-Raupen Dtzd. 70 Pf., Porto extra.

O. Bürgel,

Berlin N., Chausseestrasse 98.

L. quercifolia-Raupen vergriffen; dies den Herren Bestellern zur gefl. Kenntniss.

### Parnassius apollo

in jeder Anzahl gesucht, ferner bunte europ. u. exotische Dekorations-Schmetterlinge. Offerten mit billigsten Barpreisen an

Eugène Rey, Berlin N. 4,  
Eichendorffstrasse 8.

### Puppen, II. Generation,

von Las. pruni à Stück 50 Pf., N. plantaginis Dtzd. 75 Pf. hat abzugeben

Chr. Haase, Mühlhausen i. Thr.,  
Tilchstrasse 20.

Den geehrten Herren, welche keine Sendung erhielten, zur gefl. Nachricht, dass ich von ihrem Anerbieten leider keinen Gebrauch machen konnte.

### Raupen

von B. mori 20, Sp. lubricipeda 30, A. caja 20 Pf. (klein).

Eier bezw. Räupchen: Ac. virgularia 20 Pf. à Dtzd., Porto etc. extra.

Paul Schmidt, Lehrer, Frankfurt a. O.,  
Holzhofstrasse 36.

### Cal. japonica-Puppen

Stück 75 Pf., Lup. matura-Eier Dtzd. 20 Pf.

O. Prochnow, Wendisch-Buchholz.

### Raupen

von Cal. lunula Dtzd. 80 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf.

W. Hainer, Offenbach a. Main,  
Bleichstrasse 39.

### Puppen für bar:

Ptilophora plumigera-Puppen à 10 Pf., 30 Pf. Porto als doppelter Brief. Schlüpfen schon Ende September aus.

A. Grüssbach, Schreiberhan,  
Riesengebirge.

### Par. plantaginis-

Raupen, September den Falter ergebend, noch einige Dtzd. à 60 Pf., Porto etc. 25 Pf.

Wilh. Krause, Hermsdorf W. 7,  
Reg.-Bez. Breslau.

### A. atropos

ist infolge der aussergewöhnlichen Hitze und Dürre heuer leider nicht mehr lieferbar. Bitte Aufträge für nächstes Jahr bestehen zu lassen.

Dannehl, Gries-Bozen, Südtirol.

Habe auch im Tausch abzugeben:

EIER von Agrotis stigmatica 30 Pf., erwachsene Raupen von Acidalia immutata 60 Pf., Larentia vittata 2 M., Puppen von Chloantha polyodon 1,60 M., Porto extra.

A. Siegel, Giessen.

### Zwitter

von Colias hyale links ♀, rechts ♂ gegen Meistgebot abzugeben, ferner Puppen von Agl. tau 1,90 M., Smor. populi 70 Pf., Porto extra.

Carl Freyer, Rumburg, Böhmen.



ENTOMOLOGISCHER VEREIN  
STUTT GART

Jeden Freitag  
abends 8 Uhr im Lokal  
**Café König Karl**  
Schulstrasse Nr. 20.  
-- Gäste willkommen! --

**Räupchen**

von *Lyc. euphemus* Dtzd. 60 Pf., *Lyc. arcas* Dtzd. 50 Pf., Falter von *Lyc. euphemus*, *arcas*, *Epione paraellaria*, *plantagines*, *Acid straminata*, *N. arundinis* ab. *fraterna*, *Agr. baja*, *D. compta*, *Car. taraxaci*, *alsines*, alles ex larva, habe im Tausch gegen mir fehlende Falter abzugeben.

Den werten Herren, die nichts erhielten, zur Nachricht, dass alles vergriffen war

Paul Scheffler, Ronneburg, S.-A.

**Achtung!**

Den vielen werten Bestellern von *S. pinastri* zur Nachricht, dass dieselben sofort vergriffen waren, Eier von *caja* waren schon am 6. August zur Hälfte geschlüpft, so dass ich nur 2 Herren befriedigen konnte.

H. Sticks,

Berlin N. 4, Schwarzkopffstr. 11.

**Raupen**

von *hippocastanaria* à Dtzd. 50 und 75, *Anarta myrtilli* Dtzd. 20 und 30 Pf. excl. Porto und Kästchen empfiehlt

G. Leiberg, Oederan, Bez. Chemnitz.

Den Herren Bestellern von *antropa*, *ocellata* und *selenitica* zur Nachricht, dass leider alles vergriffen bzw. geschlüpft war.

Allen Herren, die keine *P. podalirius*-Puppen erhielten, zur Nachricht, dass selbige schnell vergriffen waren.

Puppen von *S. tiliae* und *fuciformis* noch vorhanden.

Joh. Bareuther, Pössneck i. Th., Raingasse 14.

**Raupen**

von *Ps. grasinella* Dtzd. 2 M., Porto und Verpackung 20 Pf. (Zucht sehr leicht, Futter: *Erica vulgaris*, Auf Wunsch Zuchtangabe).

W. Hainer, Offenbach a. Main, Bleichstrasse 39.

**Pap. machaon-**

Raupen, erwachsen, Dtzd. 50 Pf., gibt ab

Dresel, Sandhofen, Baden.

Habe noch einige Dtzd.

**Raupen**

von *caja* ♀ und ab. *flavia* ♂ à Dtzd. 25 Pf. und *quercifolia* à Dtzd. 15 Pf. abzugeben, Porto extra.

Karl Scholz, Ratibor, Ob.-Schl., Lange-Strasse 38.

**Gegen Meistgebot**

1 Pärchen *Batocera wallacei*, ♂ 39 cm Spannung.

Bestellungen auf Etikettes nehme nur noch kurze Zeit an.

J. Hirsch,

Berlin C., Alte Schönhauserstr. 3, I.

Beellen Sie sich bitte mit Ihren Aufträgen, welche Sie bei J. Hirsch Berlin C. 54 Alte Schönhauserstr. 3 zu bestellen haben

Wien	Finkenkrug bei Berlin W. Kramer	Tonkin Montes Meuse April/Mai 2-3000 II Fruchter
------	---------------------------------	--

Preisurant franko!

**Puppen**

in Anzahl im Laufe des September abzugeben: *Pap. machaon* 90, *Deil. euphorbiae* 60, *Sm. ocellata* 80, *Sm. populi* 70, *Not. ziczac* 70, *Not. tremula* 90, *Sat. pyri* (Dalmatien) 300, *Phal. bucephala* 30, *Cuc. artemisiae* 50, *argentea* 80 Pf. p. Dtzd.

Ferner sofort Eier von *A. caja* 10, *Not. tremula* 15 Pf. per Dtzd.

Puppen: *Cneth. pinivora* 3 M. per Dtzd. Bestellungen erbittet

Paul Raatz, p. Adr. Gebr. Reichstein, Brandenburg a. H.

**Offerierte:**

*Populifolia*-Puppen zu 4 M. per Dtzd., Tausch nicht ausgeschlossen. Erwünscht sind besonders *tiliae*, *ocellata*- und *populi*-Puppen.

E. Hinz, Brandenburg a. H., Neuer Markt 17.

**Offerierte in Düten:**

*D. apollinus* 80, *Th. cerisyi* 70 Pf., ferner in gespannten Stücken: *Deil. syrica* 4 M., *D. alecto* 1,80 M., *nerii* 1 M., *Dor. apollinus* 1 M., *cerisyi* 80 Pf. Alles Ia Qual. und ex larva, nur per Nachnahme, Verpackung und Porto 30 Pf.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48.

**Abzugeben:**

Puppen von *podalirius* 90 Pf., *Räupchen* von *Ap. ilia* 1,80 M., *Lim. populi* 2,50 M., *Gespinnste* von letzterem 3 M., *Ameisenlöwen* 35 Pf., *Larven* von *Cicind. sylvatica* in *Formal.* 1,20 M. Preise pro Dtzd. Ausserdem in grosser Anzahl Käfer-, Fliegen- und Hummelarten.

H. Grütznier, Oberrealschullehrer, Beuthen, Ob.-Schl.

100-200 gespannte oder ungespannte grosse Falter

von *Psilura monacha-Nonne* gegen sof. Casse zu kaufen gesucht.

Jul. Arntz, Elberfeld.

**Pap. machaon-Raupen**

das Dtzd. 1 M., Porto und Verpackung 25 Pf.

Otto Schmid, Stuttgart, Schwabstrasse 56.

**Gort. ochracea-Puppen**

1 Dtzd. 1,30 M., incl. Porto.

C. Höfer, Klosterneuburg b. Wien.

**Agrotis occulta-**

Raupen im Tausch gegen Zuchtmaterial oder gegen bar, Dtzd. 30 Pf., Porto 10 Pf., abzugeben.

W. Dornbusch, Potsdam, Heinrichstr. 18.

**Atalanta-Raupen,**

25 Stück 65 Pf., sowie ungespannte Falter von *euphorbiae* Dtzd. 60 Pf. (II. Gen.).

W. Ehlgoetz, Karlsruhe i. Baden, Wilhelmstrasse 6.

**Tausch- und kaufweise**

abzugeben hat Eier von *Gastr. populifolia*.

J. Wullschlegel, Lenzburg, Schweiz.

**Kräftige Puppen**

von *M. stellatarum*, bald schlüpfend, 1 M., *euphorbiae* 60 Pf. das Dtzd.

Robert Seifert, Neustadt, Ob.-Schl., Neisserstrasse.

**Cal. hera-Eier**

von *Freilandtieren*, 100 Stück 1 M., Porto 10 Pf., empfiehlt

Heinr. Doleschall, Brünn, Blüteng. 6.

**„Erminea“-**

Puppen im *Gespinst*, im Freien ausgebaut, 1/2 Dtzd. 2 M. incl. Porto und Verpackung.

**Biete zum Tausch an:**

*Had. pabulatricula*, *Dicycl. oo.*, *Cat. promissa*, diesjähr. Ausbeute, alles in grosser Anzahl, gegen *Palaearten*, eventl. gegen bar zu 1/5 *Cat.*, gespannt oder genadelt.

A. Pauling, Lokstedt p. Hamburg.

**Raupen**

von *Sp. menthastri* und *A. villica* à Dtzd. 25 Pf., Puppen von *lanestris* à Dtzd. 40 Pf. Am liebsten Tausch gegen anderes, auch Falter.

A. Dölle, Berlin S. 59, Kottbuser Damm 35.

**Man. maura-Eier,**

sicher befruchtet, Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M., Porto extra, gibt ab

Wilh. Meier, Erfurt, Karlstr. 5.

**Attacus orizaba.**

Räupchen dieses prachtv. mexik. Spinners Dtzd. 2,50 M., Porto und Verpackung besonders.

Emil Heyer,

Elberfeld, Ronsdorferstr. 141.

**Tausch und bar:**

*A. occulta*-Raupen, Dtzd. 30 Pf., *N. plantaginis* Dtzd. 60 Pf., *M. margaritaria* Dtzd. 1,50 M., *T. batis*-Puppen Dtzd. 80 Pf., Tausch bevorzugt. Porto und Packung extra.

Wilh. Stöter, Braunschweig, Höfenstrasse 1.

**Puppen**

von *Cosc. cribrum* Dtzd. 1,80 M., 2 Dtzd. 3,50 M., *Dil. caeruleocephala* Dtzd. 25 Pf., erwachsene Raupen von *cribrum* Dtzd. 1,50 M., kleine Dtzd. 60 Pf., auch Tausch.

Friedr. Petraschik, Dresden 19, Jacobistrasse 12. III.

**Raupen**

(erwachsen) von *A. betularius* Dtzd. 50 Pf., *Raupen*, zweite Generation ergebend, von *A. caja* Dtzd. 40 Pf., (unter 2 Dtzd. gebe nicht ab), Puppen von *M. serena* Dtzd. 60 Pf., Puppen von *M. chrysozona* Dtzd. 70 Pf., Puppen von *V. atalanta*, Dtzd. 70 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster, Westfalen.

**Tausch.**

Habe in sehr grosser Anzahl *Agr. occulta*-Raupen (3-4 cm lang) und *Mam. tincta* (2 cm) à Dtzd. 40 Pf.

PUPPEN: *Mam. glauca* à Stück 20 Pf., Dtzd. 2 M.

Frische Düten: *Rh. melanaria* Dtzd. 1,20 M., *Hep. velleda* Dtzd. 2 M. und *E. debiliata* Dtzd. 1 M. Empf. bei Porto und Emball.-freier Zusendung

Jul. Isaak, Zawiercie, russ. Polen.

NB. Herren, denen ich *melanaria*-Puppen etc. geliefert, ersuche höf. um geill. Begehung an die genannte Adresse in Deutschland. D. O.

**Tausch.**

Raupen von *Las. pruni* in Anzahl à Dtzd. 50 Pf., auch gebe diese im Tausch gegen Puppen ab, Porto extra.

Luna-Eier à Dtzd. 40 Pf.

E. R. Pätz, Bad Kissingen.

**Kräftige Puppen**

von *P. podalirius* Dt d. 80 Pf., *Lyc. orion* Dtzd. 90 Pf., *Sat. pavonia* Dtzd. 80 Pf., Porto etc. 30 Pf. hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K 9 bei Regensburg.

**B. mori-Eier**

à 100 Stück 10 Pf., à 1000 Stück 80 Pf. Porto 10 Pf.

Luna vergriffen.

Arthur Bretag, Frankfurt a. O., Rossmarkt 1.

**Raupen**

von *villica* 30 Pf., Puppen von *Pyrameis cardui* 60 Pf. im Dtzd. und 25 Pf. Porto etc.

2 tote Puppen von *Smerinthus quercus* gegen Ueberlassung von Eiern.

Arthur Becker, Breslau IX, Kl. Scheitnigerstr. 48.

**Raupen von Art. caja,**

erwachsen, Dtzd. 25 Pf., Puppen 40 Pf. per Dtzd., Porto extra, auch im Tausch, hat abzugeben

Jakob Ortens, Crefeld, Geldernsche Strasse 194.



# Inseraten-Beilage zu No. 20.

## XVIII. Jahrgang.

### Arctia casta-

Freiland-Raupen, erwachsene 1,60 M., in Kürze Puppen 2,50 M. per Dtzd., Porto 25 Pf.

Im Tausch gegen obige und prima europ. Falter oder A. atlas, suche PUPPEN od. Falter von podalirius, machaon, antiopa, atalanta, Falter von atropos, fraxini etc., sowie Käfer von Luc. cervus, O. nasicornis, Ros. alpina, Mor. funereus, Erg. faber etc.

A. casta aus hiesiger Gegend ergeben sehr variabl. Falter, auch ♀ mit gelben Unterflügeln.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau i. Böh., Lindenstrasse 20.

### Tausch-Offerte.

Suche im Tausche zu erwerben:

Zyg. erythrus, rubicundus, zuleima, sarpedon, v. balcarica, contamnei, armena, wagneri, dorycnii, fraxini, ephialtes ab. aeacus, ab. athamanthae, scovitzii, sedi, laeta, ganymedes, formosa, algira, marcuna, baetica, fausta v. jucunda, carnioleca var., Troch. apif., crabonif., Ses. myopaef., culicif., formicaef., ichneumonif., astatif., trianilif., leucopsif., Bemb. hylaeif.

Biete dagegen:

Mel. v. berisalenis, parthenia, aurelia v. phaetica, Sat. semele v. aristus, Cer. bifida, Dic. erminea, Malac. alpicola, Epic. ilicifolia, Agrot. ripae, Pol. suda, rufocincta, Plus. bractea, chalcites, gutta, Eph. albocellaria, Zyg. ionizera v. major, ephialtes, ab. sophia, transalpina, truchmena, carnioleca.

W. Fehn, Fürth (Bayern), Göthestrasse 3.

### Monacha-Eier

von nur Freiland ♀♀ Dtzd. 15 Pf. Porto 10 Pf.

Max Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz, Voigtsstrasse 1.

### Arct. caja-Eier

von im Freien gefundenen ♀, Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.

L. Weber, R.-Eich b. Ellwangen, Württemberg.

### Eier von Grillotalpa vulgaris

(Maulwurfgrille)

und kleine Larven von 5-12 mm in Spiritus, 100 Stück kleine Larven mit 150 Stück Eiern 4 M.

Raupen von S. phegea Dtzd. 40 Pf., Porto 20 Pf.

Jos. Schröter, Zautig, Post Bensen, Böhmen.

### P. podalirius-Puppen

Dtzd. 1 M., ausschliesslich Porto und Verpackung, hat abzugeben

Albert Würz, Stuttgart, Schwabstrasse 82, IV.

### Man. maura-Eier

1 Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,30 M., atalanta-Puppen 1 Dtzd. 50 Pf., Porto extra, hat abzugeben

Jul. Schmidt, Gössnitz, S.-A., Zwickauerstrasse 61.

Ilia-Zwitter ist an Mitglied 62 übergegangen.

Abzugeben:

Raupen von lubricipeda 20, myrtilli 40, phegea (Tiroler) 30, A. ab. sordiana 50 Pf. per Dtzd.

100 gespannte Schmetterlinge 5 M., 100 präp., bestimmte Käfer (50 Arten) 4 M., 10,0 Stück 35 M. ausser Porto und Packung, 100 Hymenopteren 4 M.

Cohrs, Oederan, Sachsen.

### Achtung! Brasilien!

Seeben grosse Sendung eingetroffen und gebe davon:

100 Käfer unbestimmt u. unpräp. 5 M., 1000 Stück 40 M., 100 Dütenfalter unbest. 8-10 M., 100 diverse Insekten aller Ordnungen 5 M., Riesenschaben, Gottesanbeterinnen nach Uebereinkunft. Nur Nachnahme oder Voreinsendung.

Alois Zirps,

Neutitschein, Mähren, Titschgasse 19.

### Maura-Eier

liefere sicher und befruchtet zur Zeit und werden alle evtl. noch zu gebende Aufträge wie alljährlich erledigt, Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,50 M., ♂♀ Falter, weich, 60 Pf., 1 Dtzd. M. 3,-.

F. Osc. König, Erfurt, Joh. Str. 72.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

### Biologien

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

### Eup. vulgata,

tilliae und für Anfänger M. brassicae-Raupen gebe im Tausch.

E. Hacke, Uelzen.

Ich bin stets Käufer für interessante Aberrationen und Abnormitäten, sowie Zwitter und Hybriden von palaearktischen Schwärmern und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

Von meiner Reise früher zurückgekehrt, bitte ich meine verehrten Herren Tausch-Kunden, mir jetzt schon ihre Doubletten-Listen einzusenden.

Gesucht im Tausch ausser besseren Palaearkten und Exoten, auch von gewöhnlicheren deutschen Arten, in Anzahl und bitte um Offerte.

Biete dagegen von meinen vielen Arten aus Spanien, Algerien, Anatolien und dem Amur an. Auch aus den Alpen gute Spec.

Max Korb,

München, Akademiestrasse 23.

### Raupen

von P. machaon 70 Pf.

Puppen von E. versicolora 225 Pf., Sm. ocellata 80 Pf., D. euphorbiae 60 Pf. per Dtzd., Porto 25 Pf.

Den Herren, welche Zuchtmaterial bestellt und nicht erhalten haben, zur Nachricht, dass alles rasch vergriffen war.

A. Kuntze,

Tarnowitz, Ob.-Schl., Rathausstr. 1.

Abzugeben in frischen Stücken:

Zygaena carniolica ab. flaveola 3, weileri und amoena, ferner Lyc. eros, erastria oblitera-Falter e l. 1904 und auch Puppen davon und viele andere gute Arten.

Zu erwerben wünsche ich entweder gegen bar oder durch Tausch 400 podalirius-Falter, 400 machaon, 200 rhamni, 200 Vanessa atalanta, 200 caja, 200 villica, 200 Deil. euphorbiae (auch Puppen), 200 Sp. ligustri, Troch. apiforme 30 St., Cal. dominula 60 St., Psilura monacha 30 Paare, Bom. mori 30 Paare, Agrotis segetum 60 Stück, Agrotis triangulum 30 Stück, Catoc. nupta 30 Stück, Catoc. fraxini 30 Stück, Apfelwickler, Wachsmotte, Kornmotte in Anzahl. Erbitte jedoch baldige Offerte.

Heinrich Locke,

Wien, XX/2 Nordwestbahnhof.

### Max Korb, München, Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager palaearktischer Lepidopteren. Auf meinen Reisen in Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien, dem Amur-Gebiet gesammelt. Viele seltene Arten. - Hoher Rabatt. Tausch in allen Lepidopteren, Palaearkten u. Exoten erwünscht. - Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

Palaearkt. Coleopteren in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

Aberrationen, Zwitter, Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein, Klingelputz 49.

Ich suche gesunde, lebende Insekten in grösserer Zahl zu kaufen, doch nur die grössten Arten aller Ordnungen: Hirschkäfer, Heros, sowie grosse ausländische Arten von Käfern, wie grosse Scarabaeus, Quebrachböcke u. a. - Linienwasserwanzen (Rauatra linearis), grosse Sing-Cicaden (Cicada orni etc.), Wanderheuschrecken (Pachytelus migratorius), Heupfer (Locusta viridissima) Gottesanbeterin (Mantis). Besonders erwünscht sind die risigen Acridier von Algerien. Von Schmetterlingen besonders Raupen von Ach. atropos, sowie Puppen von A. atropos, Protop. convoluti, Pap. podalirius, (II. Generation), Pap. machaon, ferner Vogelspinnen und grosse Scorpione, alles nur in gesunden Exemplaren, bis Bedarf gedeckt ist. Um Offerten bittet

Dr. Seitz, Zoologischer Garten, Frankfurt a. M.

### Coleopteren-Tausch.

Ich suche im Tausche zu erwerben jedes beliebige Quantum von Curculioniden, Scolytiden und Chrysomeliden, gleichviel ob präpariert oder unpräpariert, ob determiniert oder undeterminiert und gebe dafür als Gegenwert die gleiche Zahl ungarischer Coleopteren aus anderen Familien. - Insbesondere benötige ich baldmöglichst Material aus der Gattung Apion; hierfür gebe ich auf Wunsch den doppelten Gegenwert.

Th. Goetzelmann, Ujpest, Ungarn.

### Naturalien- und Lehrmittel-Handlung Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

### Spannweiche Falter

von Cat. electa (Dtzd. 2,50 M.), sowie Raupen von A. aulica (Dtzd. 40 Pf.), auch Tausch gegen A. hebe, pupurata, dominula und hera, sowie andere mir fehlende Arten.

Heinrich Och,

München, Lindwurmstr. 69/R.

## 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichophthalma tonkiniana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Neuheit!

### „Siam“-Centurie

Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

### Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnede Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

Naturwissenschaftliches Institut

Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

### Hymenopteren.

Eine grosse Anzahl gebe selbige billigst ab. Tausch gegen Schmetterlinge nicht ausgeschlossen, alle richtig bestimmt.

F. Priesing, Hannover, Aroswaldstrasse 20.

### Neu eingetroffen!

Teinopalpus imperialis in Düten,

♂ 1,50, ♀ 4 M.

Papilio blumei, der schönste Papilio der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5 M. gespannt 8 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen Papilio sataspes, castaneus, der herrl. Parth. salentia, dem langgeschwänzten Lept. ennius und anderen Prachtsachen 15 M. mit P. blumei 23 M. H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

W. Junk in Berlin N. W. 5. Spezial-Antiquariat für Entomologie.

Soeben erschien: Catalog Entomologie.

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der bibliographisch vollständigste Catalog, der jemals erschienen ist.

Gratis und franco.

### Parnassier und Neptis,

aus verschiedenen Fundorten, suche in grosser Anzahl zu kaufen od. einzutauschen.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Thurmstrasse 37.

### Coleopteren-Sammlung P. F. G.

Besonders als Bestimmungssammlung für Schulzwecke geeignet! sehr sorgfältig angelegt, im Schrank 1,15 x 1,15 x 45, doppeltürig mit 26 glasgedeckten Kästen 38x54. 4000 Stück, 400 Arten, 800 M. Catalogwert, viele Doubletten, Dr. L. von Heidens Katalog, Calwers Käferbuch, Deutsche Käferwelt, K. Schenk, Alex. Baus Handbuch, Zeitschriften gebd. Viele Doubletten gegen Meistgebot

Leop. Hartmann, Würzburg, Domerpfargasse 6.

Eine ca. 3000 Stück umfassende

### Schmetterlingssammlung

(Katalogwert M. 1850) in zwei sehr schönen Schränken (Wert M. 500) ist preiswert zu verkaufen.

Frau Rosa Michaux, Speyer a. Rh.

### Torfplatten,

glatt und sauber, in verschiedenen Formen, liefert billigst

F. Priesing, Hannover, Aroswaldstrasse 20.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. —()— Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

### Insektenkästen

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

### Raupenzuchtkästen,

### Spannbretter,

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Styls

bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem

gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

### Preis-Courant:

Kästen 50 x 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 x 36 1/3 à 3 M. 50 Pf.

41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

### Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38.

Gäste freundlichst willkommen.

Man. maura-Eier noch abgebar Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 1,50 M., Porto extra. Tötungsgläser, gerade Form, 140 x 77 mm mit abgeschliffenem Rand à 35 Pf., Porto pp. extra.

Paul Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

### Tausch.

Gegen Zuchtmaterial abzugeben: EIER von L. monacha von Freiland-Weibchen, Puppen von D. caeruleocephala von in Freien gesammelten Raupen. Ferner zur Winterzucht: Raupen von D. pini, klein, Dtzd. 20 Pf., grösser Dtzd. 30 Pf. evtl. Raupen von C. cossus, Stück 40 Pf., sämtlich keine Inzucht. Ev. gegen bar zur Hälfte der Preise.

Felix Franze, Dresden 28, Gohliserstrasse 9.

### Raupen

von P. machaon 70, B. quercifolia, 2. Generation, erwachsen 1,20 M. à Dtzd., auch im Tausch. Tauschhofferten, welche binnen einer Woche nicht benachrichtigt werden, sind nicht angenehm.

A. Loerke, Berlin S.-O., Falkensteinstrasse 19, I.

Abzugeben:

Kräftige Puppen von Loph. cuculla, deren erwachsene Raupen von mir gesammelt sind, 1/2 Dtzd. 1 M. und 30 Pf. Porto pp., auch tauschweise gegen andere Puppen, dann 1,25 M.

H. Jammerath, Osnabrück.

### Prot. convolvuli (Windig),

frisch gefangene, reine Stücke, spanweich, à 25 Pf., Porto etc. 25 Pf.

Wilh. Krause, Hermsdorf W. 7, Reg.-Bez. Breslau.

Abzugeben:

25 Stück präp. Raupen von A. grossularia a 2 M., 25 Stück betularia 2 M., 9 Stück L. pini 1 M., 8 Stück L. populi-folia 1,50 M., 4 Stück apollo (nur grosse Raupen) 50 Pf., 4 Stück tiliae 40 Pf., 4 Stück rubi 25 Pf., 5 Stück caja 50 Pf., 35 Stück Falter, gespannt, von A. grossularia 2 M., 25 Stück orion, schöner Bläuling, 1,20 M., 7 Stück A. purpurata 1 M., 3 Stück hebe 50 Pf. gibt ab

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

### Tausch!

Im Tausch abzugeben: 1 ♂ ♀ ceanothi, 1 ♂ ♀ Att. atlas (sehr gross und dunkel), 3 ♂ ♀ cecropia, 4 ♂ ♀ polyphemus, 3 ♂ ♀ cynthia, 2 ♂ ♀ pernyi, 2 ♀ yama-mai (gelb und braun), 1 promethea ♀, 1 ♂ orizaba leicht repariert, alles la Qual, und sehr gross. Erwünscht sind machaon, Thais-Arten (ausser polyxena), Parnassier, Colias, Catocala, elpenor, porcellus, pyri, spini etc., Neptis.

E. Pfannkuche, Eisleben.

### Bezahlte Inserate.

### Tauschverbindung

gesucht in europäischen Gross- und Klein-Schmetterlingen.

Herm. Rost, Bautzen, Wettinstr. 32 p.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Hyloicus pinastri* L. ab. *grisea* Tutt 1904. — Einiges über das Sammeln der *Cerambyciden*. — Vereins-Angelegenheiten. — Vereins-Nachrichten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —



## *Hyloicus pinastri* L. ab. *grisea* Tutt 1904.

Am 16. Juni d. J. schlüpfte mir ein ♀ von *Hyloicus pinastri* L., welches wegen seiner abweichenden Zeichnung Beachtung verdient.

Das Tier besitzt eine Grösse von 74 mm. Seine Färbung ist schiefergrau und mit wenig Weiss durchmischt. Die Unterflügel dieser Form sind bedeutend heller als die der normalen. Gänzlich abweichend erscheint auch die Zeichnung der Oberflügel. Die weissen Discoidalflecke sind nur matt ausgeprägt und mehr mit dem Grau der Grundfarbe verschmolzen. Die äussere Querbinde fehlt gänzlich und ist nur an dem äusseren Flügelrande durch einen unbedeutenden dunklen Fleck bezeichnet. Die innere Querbinde (d. i. die der Flügelwurzel zunächst stehende) ist gänzlich in die Grundfarbe des Flügels verflossen und wird nur durch einen etwas grösseren dunklen Fleck am oberen Flügelrande, sowie durch eine geringe dunkle Zeichnung in Zelle 2 angedeutet. Die dunkle Zeichnung in Zelle 1, welche sonst durch die Vereinigung beider, über das Mittelfeld des Flügels laufenden dunklen Querbinden gebildet wird, ist ganz gering ausgeprägt. Die dunklen Striche in den Zellen 2, 3 und 5 fehlen gänzlich, nur der schwarze Strich an der Flügelspitze ist vorhanden.

Durch Freundlichkeit des Herrn Gillmer, Cöthen, für welche ich an dieser Stelle ihm meinen besonderen

Dank abstatte, ist es gelungen, die oben beschriebene Form von *Hyloicus pinastri* L. als ab. *grisea* Tutt (1904) zu bestimmen.

Auf Seite 277 des IV. Bandes von J. W. Tutt's *British Lepidoptera* wird die Form *grisea* wie folgt beschrieben: Gleichförmig grau, ohne die dunklen Linien oder Querschatten.

H. Marschner, Ober-Postassistent  
in Hirschberg, Schlesien.

## Einiges über das Sammeln der *Cerambyciden*.

Von Ober-Postpraktikant H. Bickhardt - Frankfurt (Main).

Es gibt wenig Käferfamilien, die so verschiedene Existenzbedingungen aufzuweisen haben und die unter so mannigfachen Umständen angetroffen werden wie die *Cerambyciden*. Schon im ersten Frühjahr, wenn der Schnee noch nicht geschmolzen ist, kann man in morschen Baumstüben die verschiedenen *Rhagium*-Arten antreffen, so *Rhagium indagator* F. und *Rh. bifasciatum* F. in Kiefernholz, *Rh. mordax* De Geer und *Rh. sycophanta* Schrk. in Eichen-Wurzelstöcken. Dass hierbei in unserer Gegend neben der häufigeren Varietät *cephalotes* Mls. von *sycophanta* noch die sehr seltene var. *latefasciatum* Müll. gefunden wird, ist eine besondere Annehmlichkeit für die Frankfurter Coleopterologen; freilich sind bis jetzt auch hier innerhalb mehrerer Jahre nur 3 Stücke des seltenen Tieres erbeutet worden (eins vom Verf.). Ueberhaupt dürfte die Umgebung von Frankfurt, was Artenreichtum anlangt, zu den besten Sammelgebieten Deutschlands zu zählen sein, kommen doch nach der neuen Auflage der „*Käfer von Nassau und Frankfurt von Professor Dr. hon. c. L. von Heyden*“, die kürzlich erschienen ist, 3548 Arten im hiesigen Gebiet vor, darunter 127 *Cerambyciden*. Für diese sind die Monate Mai und Juni die ergebnisreichsten Sammelzeiten.

Im Folgenden möchte ich nun drei während dieser Zeit im Jahre 1904 unternommene Exkursionen schildern.

Die erste in der zweiten Hälfte des Mai unternommene Sammeltour nach einem etwa 10 km von Frankfurt gelegenen Waldgebiet hat folgenden annehmbaren Verlauf genommen: Zuerst wurden am Waldrand die unteren Zweige der dort stehenden alten Eichen abgeklopft. Diese Sammelmethode ergab neben einer grossen Anzahl begehrenswerter Arten aus anderen Gruppen (mehreren *Cardiophorus*-Arten, vielen Rüsslern) auch *Pogonochaerus hispidus* L. und *fasciculatus* De Geer sowie *Mesosa nebulosa* F. und *Liopus nebulosus* L. An einer in das Waldinnere führenden Schneise wurde dann dem dort aufgehäuften Klatfer- und Reisigholz ein Besuch abgestattet. Wohl keine Sammelmethode ist lohnender für den Fang der Bockkäfer, wie gerade das Absuchen solcher Holzstösse, besonders wenn sie, wie in diesem Falle, aus verschiedenen Holzarten, darunter vorwiegend Eichenholz, bestehen. Auch hier wurde die Mühe durch den Erfolg belohnt, es fanden sich bald mehrere *Clytus*-Arten, so *C. arietis* L. und *C. arcuatus* L. sowie der zierliche *Phymatodes alni* L., letzterer sogar in Anzahl. Einem Neuling kann es leicht vorkommen, dass er diese zierlichen Tierchen (*alni*), die äusserst schnell an den dickeren Zweigen des Reisigholzes herumlaufen, für Ameisen hält, mir wenigstens ist es anfangs ebenso gegangen. An der Schnittseite des Klatferholzes fanden sich die alten Bekannten vom Frühjahr *Rhagium mordax* de Geer und *sycofanta* Schrk., auf dem dickeren Knüppelholz, vorwiegend an der Rinde, hatten sich *Saperda scalaris* L., *Mesosa nebulosa* F. und *curculionoides* L., *Liopus nebulosus* L. und *Phymatodes variabilis* L. niedergelassen; auch sie mussten bis auf die beiden letztgenannten häufigen Arten in das Sammelglas wandern. Schliesslich glückte es noch, an dem letzten Holzstoss einen *Pogonochaerus ovatus* Goeze aus einer versteckten Spalte der Rinde hervorzuholen. Die Schneise hatte ihr Ende erreicht und mündete auf eine grosse Waldwiese. Am Rande der Wiese zog sich eine Hecke mit blühenden Heckenrosen, Weissdorn, Brombeeren pp. hin, die, zumal da sie grell von der Sonne beschienen war, lohnende Ausbeute versprach. Bald wurden denn auch die flüchtigen *Strangalia*-Arten, wie *St. maculata* Poda, *nigra* L. und *aethiops* Poda erbeutet, ebenso *Acmaeops collaris* L. und *Grammoptera ruficornis* F. — War hierbei schon teilweise der Streifsack in Anwendung gekommen — er durfte wegen der Dornen nur mit Vorsicht benutzt werden — so kam er nunmehr auf der Wiese, die teilweise mit Korbblütlern und Umbellen bewachsen war, voll zur Geltung. Er lieferte neben den häufigen *Strangalia melanura* L., *bifasciata* Müll. und *nigra* L., *Toxotus meridianus* L., *Allosterna tabacicolor* De Geer auch die seltene *Grammoptera analis* Panz. und *Leptura sanguinolenta* L. Bald waren alle Sammelgefässe gefüllt — es waren auch zahlreiche Vertreter anderer Käfergruppen angetroffen worden — und die Exkursion hatte für diesen Tag ihr Ende erreicht. — Für diejenigen Leser, die sich erst kurze Zeit mit dem Käfersammeln beschäftigen, seien hier anschliessend noch einige Winke gegeben, die zur erfolgreichen Durchführung eines Sammelausflugs beobachtet werden müssen. Was die Tageszeit anlangt, so ist im allgemeinen in den Monaten Mai und Juni fast jede Tagesstunde günstig, nur die Ausbeute an *Cerambyciden* pflegt in den frühen Vormittagsstunden noch gering zu sein. Anders im Juli und August; in dieser heissesten Jahreszeit ist nur

am frühen Morgen und in den späten Nachmittagsstunden noch auf Erfolg zu rechnen. Weiterhin ist wichtig, dass kein scharfer Wind weht und dass es nicht regnet; am grössten ist jedoch die Ausbeute an einem schwülen Nachmittag kurz vor einem hereinbrechenden Gewitter; in diesem Falle findet man sogar noch recht viel während des ersten Regens, wenn die Tropfen durch die überhängenden Bäume von den Holzstössen, Blüten pp. zum grösseren Teil noch abgehalten werden. Schliesslich kommt eine Anzahl Bockkäferarten nur zu ganz bestimmter Stunde vor, so *Cerambyx heros* Scop. meist erst kurz vor Dunkelheit und die seltene *Saperda perforata* Pall. fast nur in den Abendstunden von 5 bis 7 Uhr. — Hiermit komme ich zu der zweiten Exkursion, deren Verlauf ich schildern möchte.

An einem günstigen Tage in der ersten Hälfte des Monats Juni wurde die Reise nach einem ca. 15 km entfernt gelegenen Ort mit der Eisenbahn angetreten, um von dort eine Sammeltour in der Richtung des Rückweges nach Frankfurt zu unternehmen. Vom Ort bis zum Waldrand zog sich eine Kirschbaumallee hin, und bald fand sich hier an anbrüchigen älteren Bäumen neben anderen Coleopteren der interessante *Necydalis major* L. (*Anthaxia candens* Panz. verdient auch erwähnt zu werden). Im weiteren Verfolg des Weges wurde eine lichte Waldstelle in einem gemischten Bestand erreicht, die mit Unterholz und Disteln bewachsen war. Das Resultat des hier mit dem Streifsack vorgenommenen Sammelns waren *Agapanthia lineatocollis* Donovan., *Saperda populnea* L. und *Obrium brunneum* F., daneben natürlich zahlreiche andere Käfer: *Chrysomeliden*, *Curculioniden*, z. B. *Lixus ascanii* L. u. s. w. — Etwa eine Stunde von der Station wurde in ebenfalls lichterem Bestande dann eine Schneise gefunden, auf der zahlreiche Holzstösse aus Eichen-, Buchen-, Birken-, Erlen- und vorzüglich Aspen- (Zitterpappel-) Holz aufgestapelt waren. Hier schien sich zweifellos ein Eldorado für *Cerambyciden* zu befinden, und der Erfolg gab dieser Vermutung bald recht. An sämtlichen Holzarten, anscheinend ohne Auswahl, wurde *Saperda scalaris* L. gefunden, an Eichenholz die schon früher erwähnten beiden *Mesosa*-Arten, 3 *Pogonochaerus*-Arten, *Clytus figuratus* Scop., *C. antilope* Zetterst., *Rhopalopus femoratus* L. und an dünneren Aesten des Aspenholzes *Liopus punctulatus* Payk. in grösserer Zahl. Zwei Stunden hatte ich schon gesucht, da fand sich endlich um 5 Uhr an einem dickeren Aspenknüppel die erste *Saperda perforata* Pall., sie war gerade erst angefliegen und lief gemächlich auf dem Holze (sie kommt ausschliesslich an Aspenholz vor) herum. Schleunigst wurde sie in Sicherheit gebracht. Nun hatten sich bald noch einige weitere Stücke des seltenen Tieres, darunter eins sogar im Flug, erbeuten lassen und hochbefriedigt ging es weiter zu den bei der ersten Exkursion erwähnten alten Eichen. Hier sollte noch ein Abendfeldzug eröffnet werden. Um 8 Uhr wurde mit dem Abklopfen der unteren Aeste der Eichen begonnen. Diese Methode lieferte neben *Allecula morio* F., *Balaninus turbatus* Schh. u. s. w. von Bockkäfern *Exocentrus adspersus* Muls. und *Tetrops praeusta* L. (Ein Freund fing beim Klopfen kurz vor Dunkelheit vor 2 Jahren sogar einen *Hesperophanes pallidus* Oliv.). Daneben wurde auch fleissig die Rinde der alten, teilweise mit zahlreichen Gängen und Fluglöchern grösserer Käfer versehenen, Eichen abgesucht und hier fand sich kurz vor herein-

brechender Dunkelheit neben *Lucanus*, *Dorcus* pp. auch *Cerambyx heros* Scop. in einigen Stücken (aber auch *Gnorimus variabilis* L., *Opilo mollis* L., *Tenebrio opacus* Duft. und am ausfliessenden Saft der genannten Bäume der seltene *Vellejus dilatatus* F.). Hiermit hatte diese ausserordentlich ergiebige Exkursion ihr Ende erreicht.

Ausschlaggebend für den günstigen Ausfall der beiden jetzt geschilderten Streifzüge war zum Teil der Umstand, dass mir die betreffenden Lokalitäten noch von früheren Jahren her als gute Fundplätze bekannt waren. Aber auch in einer mir völlig unbekanntem Gegend, in der Nähe von Diez an der Lahn, wo ich besuchsweise wenige Tage weilte, war der Zufall mir hold. Am 11. Juni unternahm ich dort eine Exkursion in nördlicher Richtung nach den Ausläufern des Westerwalds hin. Etwa eine Stunde war ich schon vergebens mit dem Streifsack bemüht, doch die Ausbeute blieb dauernd gering, denn der Wald, die Nährmutter der *Cerambyciden*, befindet sich hier auf steil abfallenden Hängen, die man schwer erklimmen kann. Erst als ich schon den Mut fast ganz verloren hatte, tat sich endlich ein engeres Tal vor mir auf, dessen felsige Hänge bis herunter zum Wiesenrande mit Eichen-, Buchen- und anderem Gestrüpp dicht bewachsen waren. Da zu meiner grössten Freude der Wiesenrand an der Sonnenseite dieser Felsen obendrein noch mit zahlreichen blühenden Blumen (Doldenblütlern, Spiraeeen pp.) und Brombeerhecken bewachsen war, so sagte ich mir gleich: „Hier oder nirgends findest du *Cerambyciden*.“ Nicht unerwähnt darf ich lassen, dass ein kleiner Bach durch das Tal und nahe an dem genannten Westabhang dahinfloss. An dem Ufer dieses kleinen Wasserlaufes hatte ich in kurzer Zeit 10 *Agapanthia cardui* L. (*syn. suturalis* F.), 1 *Phytoecia cylindrica* L. und 2 *Phytoecia nigricornis* F. gestreift, um dann die vorerwähnten zahlreichen Blüten abzusuchen. Hier ward mir ebenfalls eine unerwartet reiche Ausbeute zu Teil. Ich fand, um die Arten nur kurz aufzuzählen, von Böcken 15 *Anoploclera 6-guttata* F. mit *var. exclamationis* F., 5 *Anoploclera rufipes* Schall., ca. 20 *Strangalia aethiops* Poda (die ich jedoch nur zum kleineren Teil mitnahm), zahlreiche *Judolia cerambyciformis* Schrk., *Leptura livida* F., *Strangalia melanura* L. und *bifasciata* Müll. und unzählige *Strangalia nigra* L. und *maculata* Poda, ferner ca. 10 *Clytus arietis* L., 1 *C. massiliensis* L., 1 *Cerambyx scopoli* Füssly. Für das Auftreten der Tiere in dieser Menge war wohl neben der geschilderten günstigen Lokalität besonders das vorzügliche Wetter und die Tageszeit ausschlaggebend, es waren die Stunden von 5 bis 7 Uhr abends und die Sonne schien sehr warm, während von Westen her ein Gewitter heraufzog, — das übrigens nicht zum Ausbruch kam. An diesem Tage wurden später noch 1 *Strangalia revestita* L. an einer Hainbuche und viele schöne Arten anderer Familien, z. B. *Drilus flavescens* Rossi, der mehr an den höher gelegenen mit Gras bewachsenen Abhängen vorkommt, erbeutet.

Wenn ich bei der Schilderung dieser Exkursionen sehr viel Bekanntes gebracht habe, so wollen mir die langjährigen Sammler dies verzeihen. Freuen würde ich mich aber, wenn ich dem einen oder anderen Herrn hierdurch eine kleine Hilfe fürs nächste Jahr gegeben hätte.

## Vereins-Angelegenheiten.

### XVIII. Versammlung des Internat. Entomolog. Vereins.

Die diesjährige Versammlung soll am 1. und 2. Oktober in Leipzig stattfinden.

Anträge, welche auf die Tagesordnung dieser Versammlung gesetzt werden sollen, werden bis zum 8. September erbeten, damit sie zugleich mit der Tagesordnung in Nr. 23 des Vereinsorgans veröffentlicht werden können.

Paul Hoffmann.

## Vereins-Nachrichten.

### Vereins-Tauschstelle Wien für Lepidopteren.

Mitte September kehre ich nach Wien zurück und werde die Leitung der Vereinstauschstelle Wien auf Grund der bisherigen Tauschbestimmungen wieder übernehmen.

Die neue Doubletten-Liste erscheint im Oktober.

Zwecks Zusammenstellung derselben, sowie wegen Vermeidung der Nachträge, werden jene Mitglieder, die sich am Tausche beteiligen wollen, höflichst ersucht, mir jene Arten, die sie zuverlässlich abgeben können, bis längstens 15. September gütigst bekanntgeben zu wollen. Es genügt jedoch vollkommen, wenn nur die selteneren Arten, namentlich jene, die nicht in der letzten Liste enthalten waren, auf einer Postkarte mitgeteilt werden.

Hans Hirsche, Wien IV, Weyringerg. 13, I.

## Neue Mitglieder.

- No. 3707. Herr Ernst Schmeling, Erfurt, Heinrichstrasse 16.
  - No. 3708. Herr Theodor Voss, Düsseldorf, Corneliusstrasse 52.
  - No. 3709. Herr Heinrich Brachmann, Salza bei Nordhausen, Stadtweg Nr. 143.
  - Nr. 3710. Herr August Berger, Rastatt, Kehlerstrasse 3.
  - No. 3711. Herr Aug. Göhler, Dresden - Neustadt, Joh. Mayerstrasse 40, I.
  - No. 3712. Herr Robert Liebig, Bielefeld, Siegfriedstrasse 38, II.
  - No. 3713. Herr Hermann Lamprecht, Ober-Schöne-weide bei Berlin, Siemensstrasse 16, III.
  - No. 3714. Herr Richard Bretschneider, Pankow bei Berlin, Spandauerstrasse 5.
  - No. 3715. Herr Ludwig Niedieck, Düsseldorf, Steinstrasse 73.
- Wieder beigetreten:
- No. 3168. Herr Rich. Gerdien, Cöln-Sülz, Weyerthal 30.

### Puppen.

Thais polyxena Dtzd. 1,20 M., Stück  
12 Pf., Thais cerisyi Dtzd. 5,50 M., Stück  
50 Pf., Sat. pyri Dtzd. 2,60 M., Stück  
25 Pf., Sat. spini Dtzd. 2,20 M., Stück  
20 Pf., Sm. tilia Dtzd. 1,10 M., Stück  
10 Pf., Porto und Packung extra.

Ubaldo Ditttrich, Wien II/8,  
Vorgartenstr. 209.



### Borneo-

Pracht-Falter, billigst, Centurien 15,50 M.,  
1/2 8, 1/4 4,50 M. (Anerkennungen).  
F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

— Raupen, später Puppen —  
von *Eup. abipunctata* gebe ich ab, am  
liebsten im Tausch; gegen bar à Dtzd.  
1 M., Porto und Verpackung 30 Pf.  
Dr. Spichardt, Wolfenbüttel.



**Wohnungswechsel.**

Teile meinen verehrten Tauschfreunden ergebnis mit, dass ich infolge Beförderung vom 1. Oktober ab nach

**Prüfende bei Regensburg**

versetzt wurde.

*Rudolf Trédl,*

fürstl. Thurn u. Thaxis'scher Förster in Heudorf bei Riedlingen.

**Adressen-Aenderung.**

Meinen Tauschfreunden zur gefl. Kenntnis, dass meine Adresse in Zukunft folgende ist:

**Barmen, Goebenstr. 37,  
Dr. von Rothenburg.**

**Zur Saison!**

Empfehl den P. T. Sammlern meine neu und verbesserten, höchst praktisch und bequemen hochtransparenten **Spiral-Bänder** zum behuf tadelloser Präparation der Lepidopteren und anderer Insekten in Rollen zu je 100 m und Breiten zu 10, 15, 20 und 30 mm für 50, 70, 90 beziehungsweise 120 Heller. Porto 10 Pf. für je eine Rolle, gegen Einsendung des Betrages oder Nachnahme. — en gros en detail. —

Ferner Lepidopteren zu äusserst billigen Preisen — auch im Tausch.

*Leopold Kartinger, Wien.*

**Europ. Stabheuschrecken,**

teils erwachsen, à Dtzd. 1,50 M. oder im Tausch gegen exotische Käfer und Schmetterlinge.

*G. Fahbusch, Mühlhausen in Thür.*

**Coleopteren:**

*Eurymorpha cyanipes* 1,25 M., *Homoderus mellyi* ♂ (Riesen) 6 M.

*H. Bödecker, Peine, Hagenmarkt 10.*

**Morpho!**

**Morpho!**

*hercules* ♂ 2 M., ♀ 4 M., *achillaena* 2 M., *epistrophis* 1 M., *aega* 1 M., alles in Düten und Ia Qualität.

**300 Dekorationsfalter** in Düten, dabei *U. crösus*, *Caligos*, *Morphos* und reichlich *Papilios* 15 M.

*Karl Zacher, Berlin S. O. 36,  
Wienerstrasse 48.*

**Zur Winterzucht:**

Eier p. Dtzd.: *hera magna* 25, *caniola* 30, *N. punctata* 30, *A. stigmatica* 25, *sericata* 50, *lithasyria* 20, *affinis* 20, *purpera* 85, *cracca* 30, *gutta* 50, *Ac. degeneraria* 30, *immutata* 25, *caricaria* 75, *inornata* 25, *E. latreillei* 35, *II. crinalis* 30, Porto 10 Pf.

*F. Dannehl, Gries-Bozen, Süd-Tirol.*

**Falter,**

frisch, sauber gespannt oder gut genadelt, von *Pr. convolvuli* 2 Paar 1,20 M., von *Pol. diluta* 0,90 M. franko. Tausch (am liebsten gegen *Catacolen*) erwünscht.

Eier von *B. mori* gegen anderes Zuchtmaterial.

Verkaufe: *Calwer*, die Käfer Europas 7,50 M. franko.

*Hoff, Lehrer, Erfurt.*

**Tauschverbindung gesucht!**

Einige 100 Arten bessere europ. Falter, gespannt, Ia, gebe im Tausch gegen mir passende, auch gewöhnliche Arten ab. Suche besonders: *podalirius*, *machaon polyxena*, *crataegi*, *brassicacae*, *cardamines*, *edusa*, *rhamni*, *populi*, *sibilla*, *atalanta*, *cardui*, *polychloros*, *antiopa*, *c-album*, *prorsa*, *virgaureae*, *processionea*, ferner *Schwärmer*, *Aretia*- und *Cotocala*-Arten in Mehrzahl. Liste gegenseitig.

*Ubaldo Dittrich, Wien II/8,  
Vorgartenstr. 209.*

Suche gegen bar

Raupen von *Cuc. artemisiae* und erwachs. *Hyl. pinastri*.

*R. Ermisch, Halle a. S.,  
Brandenburgerstr. 7, III.*

**Cat. sponsa-**

Eier Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,75 M., nupta Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., Porto 10 Pf.

*P. Dorn, Erfurt, Albrechtstrasse 16.*

Im Tausch oder sehr billig bar abzugeben, fast alle in grosser Anzahl, Ia Exemplare: *P. apollo*, *crataegi*, *edusa*, *pales*, *daphne*, *ceto*, *nerine*, *tyndarus*, *dryas*, *tithonus*, *cordula*, *t-licanus*, *argiades*, *argyrognomon tirol. Form*, *v. aegidion*, *coridon alp.*, *celtis*, *arcan v. philea*, *darwiniana*, *pamph. v. marginata*, *lyllus*, *atropos*, *vesperlilio*, *gonostigma*, *detrिता*, *spini*, *pini*, *Cr. ligustri merid.*, *strigula*, *comes\**, *v. adsequa*, *ocellina*, *weissenbornii*, *crassa*, *leucophaea*, *oleagina*, *funerea*, *monoglypha*, *lithoxylea*, *secalis*, *oxyacanth. magn.*, *scabriuscula\**, *de'ersa*, *latreillei\**, *sericata*, *scita*, *meticulosa*, *maura*, *phragmitidis*, *v. montium*, *lythargyria*, *schini v. nana*, *noctivaga*, *munda var.\** u. *v. immaculata*, *a'finis*, *ruticilla\** sehr variabel, *croceago trans. ad corsic*, *veronicae*, *vau-punctata* u. *v. immaculata*, *rubiginea*, *v. unicolor*, *ornitopus*, *ramosa*, *capucina*, *chryson*, *gutta*, *modosta*, *hoehenwarthi*, *dardouini*, *aigira*, *puerpera*, *protaissa*, *dilecta*, *agamos*, *eraccae*, *tarsiplumalis*, *tarsicristalis\**, *crinalis\**, *dto. gen. II\**, *derivialis\**, *rostralis*, *Orect. proboscidata*, *costaestrigalis\**, *diluta\**, *Ac. pygmaearia\**, *rusticata\**, *hyalimata*, *strigaria*, *variata*, *obeliscata*, *caesiata*, *sagittata*, *aguata*, *coronata*, *isogrammaria*, *melanaria*, *rupicapraria*, *marginaria*, *gemmaria*, *glabraria*, *trepidaria*, *wockearia*, *glarearia*, *togatulalis*, *cucullatella*, *cristatula*, *N. punctata v. punctigera*, *candida*, *jacobaeeae*, *caniola\**, *lacteola*, *Zyg. nubigena\**, *v. bellis*, *v. subalpina\**, *exculsans\**, *dubia*, *ochsenheimeri\**, *transalpina\**, *lonic. major*, *trigonellae*, *fausta*, *heydenreichii*, *geryon*, *infausta*, *Ps. unicolor*, *opacella*, *sieboldi*.

Von den mit \* bezeichneten Arten gebe ich 60 für 50 Stück. Bitte um baldigste Einsendung von Tauschlisten.

*F. Dannehl, Gries-Bozen, Tirol.*

**Im Tausch**

gegen *einheimische* Grossschmetterlinge gebe ich in einzelnen Stücken an Liebhaber ab: *apollo*, *mnemosyne*, *belia* (*Capri*), *cardamines*, *Th. spini*, *hippotoe* (*Sulden-tal*, var. *eurybia?*), *phlaeas* (*Italien*) *argyrotoxus*, *icarus* (*Capri*), *coridon*, *damon*, *cyllarus*, *arion*, *polychloros*, *matura*, *lathonia*, *paphia*, *medusa*, *briseis*, *semele*, *maera*, *megaera* (*Capri*), *tiglius*, *janira* (*Capri*), *pamphilus*, *carniolica*, *rubricollis*, *plantaginis*, *caja*, *sylvinus*, *fimbria* (4Farbenabstufungen), *chrysis*, *vauaria*, alles gespannt, ferner verschiedene Exoten aus *Südamerika*, *Nordborneo* und *Kamerum* in Düten. Erwünscht auch gewöhnliche, hier nicht vorkommende Arten.

*W. Hinderer, Notar, Munderkingen,  
Württemberg.*

*Martin Brauner, Zabrze, Oberschlesien*, empfiehlt seine, in eigener Werkstatt angefertigten eleganten

**Insekten-Glaskästen.**

Dieselben sind äusserst sorgfältig gearbeitet und vollständig fertig zum Gebrauch.

Grösse 30×40 cm m. Glasdeckel à 1,70 M.  
„ 23×31 cm - dito à 1,30 M.  
Probekasten 2,25 M. bzw. 1,85 M. franko. Nach dem Anslande wird Zollbeihilfe gewährt. Trotz der enorm niedrigen Preise kann bei grösserem Bezug noch ein kleiner Rabatt gewährt werden.

Die beste Empfehlung für meine Kästen ist der stetig steigende Umsatz sowie die vielen Anerkennungs-schreiben.

Bitte verlangen Sie Musterkasten!

Im Tausche abzugeben: 50 Stück präp. Raupen, meist schädliche, gegen europ. Falter: Schwärmer, Spinner, auch *Catacolen*-Arten, nehme auch Puppen im Tausch.

*K. Kropf, Brüx, Böhmen.*

— — *Man. maura*-Eier — — in Anzahl, sicher befruchtet, à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M., 1000 Stück 10 M., Porto extra, gibt ab  
*Wilh. Meier, Erfurt, Karlstrasse 5.*

**Nur im Tausch**

gegen gespannte Falter gibt ab: 190 Eier *dryas* (von ♀ mit je 3 grossen Augen auf Oberflügel, 73 mm Spw., Riesentier) Höchstgebot — dann Räupechen *hera v. magna* (*Salvia pratensis* und *leontodon*) per Dtzd. 3,50 M. Ferner gegen Höchstgebot: 1 *dorilis* ♀ Ia, mit je 5, 5 mm langen und 2—3 mm breiten, dann je 2, 7 mm langen, wunderschönen kantenartigen, äusserst kräftigen, schwarzen Strichen auf der Unterseite der Oberflügel, dann je 9 solchen Strichen auf den Unterflügel, auch auf der Oberseite deutlich sichtbar. Alle übrigen Punkte auffallend gross.

*H. Stauder, Stationsvorstand,  
Terlan a. E., Südtirol.*

 *Euphorbiae*-Puppen rasch vergriffen, *caja*-Eier geschlüpft.

*Jos. Thurner, Ellingen.*

**RAUPEN**


von *Ph. bucephala* à Dtzd. 30 Pf., gespannte Falter von *Deil. euphorbiae* à Stück 10 Pf., Dtzd. 1 M., *Vau. urticae* Dtzd. 60 Pf., ungespannt 40 Pf., Porto extra.

*Kurt Kahmert, Dresden N.,  
Alaunstrasse 25, Hinterh. I.*

**Actias luna-Eier**

von Riesenfallern, sicher befruchtet, à Dtzd. 50 Pf., Puppen von *S. pavonia* Dtzd. 80 Pf., Puppen von *ligustri* à Dtzd. 80 Pf., Verpackung und Porto für Eier 10, Puppen 25 Pf., hat abzugeben

*Emil Roth, Arnstadt, Thür.,  
Pfortenstrasse 1.*

 *Atalanta*, sowie *pernyi*-Raupen waren sofort vergriffen; dies allen Herren Bestellern, welche keine erhielten, zur Nachricht.

*W. Ehligoetz, Karlsruhe, Wilhelmstr. 6.*

**Puppen für bar:**

*Ptilophora plumigera*-Puppen à 10 Pf., 30 Pf. Porto als doppelter Brief. Schlüpfen schon Ende September aus.

*A. Grüssbach, Schreiberhau,  
Riesengebirge.*

**Suche zu erwerben:**

1—2 Dtzd. Raupen von *Sp. pinastri*, 1—2 Dtzd. *Pan. piniperda*, 1—2 Dtzd. *Bup. piniarius*. Gefl. Angeboten sieht entgegen

*E. R. Naumann,  
Mittelbach, Bez. Chemnitz.*

Gegen besseres Zuchtmaterial gebe ich *occulta*- und *advena*-Raupen im Tausch und berechne 1 M. das Dtzd. Abgabe nicht unter 3 Dtzd.

*Th. Franke, Kattowitz, Heintelstr. 4.*

Ungefähr 8—9000 gut befruchtete

**Eier von B. mori**

kann ich sofort billig abgeben.

*Rudolph Lassmann, Halle S.*

— *Agr. candelarum* —

1/3 erw., noch im Herbst Falter ergebend, *Car. var. milleri*, erwachsen, in grosser Anzahl im Tausch abzugeben. Erwünscht gesunde, kräftige Puppen von *tiliae*, *populi* und *ocellata*.

*Alfred Richter, Coepenick (Mark),  
Kaiser-Wilhelmstr. 10.*

# 1. Inseraten-Beilage zu No. 21.

## XVIII. Jahrgang.

### Wichtig für alle Käfersammler.

Im Selbstverlage der *Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft in Frankfurt a. M.*, Bleichstrasse 59 C, erscheint soeben:

### Die Käfer von Nassau und Frankfurt a. M.

herausgegeben von

— Prof. Dr. Lucas von Heyden —  
II. Auflage, 425 S.

In Umschlag, geheftet u. beschnitten M. 6,—  
Zusammengestellt ist dieses Verzeichnis auf eine Sammlung, deren Anfänge in die ersten Jahre des vorigen Jahrhunderts zurückreichen. Der Mitbegründer unserer Gesellschaft, C. H. G. von Heyden, legte schon als junger Forststudent den Grund zu dieser Sammlung und bereits zu seinen Lebenszeiten ist er von dem Sohne, unserem ebenfalls langjährigen Mitgliede, Herrn Prof. Dr. Lucas von Heyden, unterstützt worden, der sie nach dem Hinscheiden des Vaters zu einem Ideal an Vollständigkeit und Zuverlässigkeit der Bestimmungen zu erheben bemüht geblieben ist.

Zu beziehen gegen portofreie Einsendung von M. 6.— für den Katalog und von 30 Pfg. für Porto im Inland, 60 Pfg. im Ausland.

Gebe ab in tadellosen, frischen Stücken folgende

### Falter

mit 66<sup>2</sup>/<sub>3</sub>—70 % Rabatt, je nach Abnahme.  
P. alexanor, hospiton, xuthus, xuthulus, T. cerisyi, rumina, H. helios, D. apollinus, P. nomion, v. alpinus, bremeri, A. peloria, P. leucodice, mesentina, E. belemia, belia, eupheno, euphenoides, C. palaeno, v. orientalis, erata, pamiri, fieldi, sagartia, R. cleopatra, C. jasius, L. camilla, amphysa, hellmaui, N. lucilla, aceris, D. chrysippus, M. lachesis, halimede, ines, syllius, S. circe, bischoffi, priouri, anthe, autonoe, heydenreichi, telephassa, actaea, v. sibirica, P. climene, roxelana, E. nurag, ida, pasiphæa, L. roboris, S. proto, antonia, S. quercus, D. nerii, D. vespertilio, lineata, v. livornica, C. alecto, P. proserpina, M. croatica, C. bicuspis, furcula, D. erminea, L. coenosa, T. crataegi, P. populi, S. ilicifolia, tremulifolia, P. otus, P. caecigena, P. coenobita, T. luctifica, C. pacta, fulminea, conversa, nymphagoga, S. ab. zatima, R. metelkana, A. flavia, fasciata, maculosa, quenselii, spectabilis, E. pudica, P. matronula, sowie gegen 1000 andere Arten. Auswahl-Sendungen mache gern.

E. Hoy.

Breslau XIII, Kaiser Wilhelmstr. 25 a.

### Pracht-Centurie! Concurrenzlos!

100 Dütenfalter, gemischt, aus Queensland, Neu-Guinea, S.-O.-Peru und Brasilien, in schönster Qual., dabei Ornith pegasus ♂, Eur. cressida. Pap. macleayanus, sarpedon, agamemnon, boliviensis, harmodius, hippodamus, Morpho laertes, Nyctal. metaurus, prächtige Cethosien, Empoeben, Tenaris, Catopsil., Catagr., Macrogl. etc. Alles nur grösste und grosse Arten, kein Ramsch, gebe ab, soweit Vorrat reicht, für nur 25 Mark.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,  
Schlesien.

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Kassa oder im Tausch gegen andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

### — Tötungsgläser, —

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×15 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a. S.,  
Geiststrasse 34.

### Insektenkasten

in 3 versch. Aufmachungen mit und ohne Glas, staubdicht schliessend, elegant und solide von Mk. 1,80 an.

Sämtl. Gebrauchsartikel wie 4teilig. Netzbügel mit Beutel von starkem Mull oder engl. Seidentüll, Tötungsgläser, Zuchtgläser und Kasten, Spannbretter, Insektenadeln etc. etc. in anerkannt solider, praktischer Ausführung empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld,

Spezialfabrik von Insektenkasten etc.  
Illustr. Preisliste gratis u. franko.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

### Suche zu kaufen bis 100 Stück:

Necrophorus germanicus, Osmoderma eremita, Cerambyx heros, cerdo, scopuli, Prionus coriarius, Aromia mosehata, Oryctes nasicornis, Procrustes coriaceus, A. Kricheldorf, Berlin S. 42,  
Oranienstrasse 135.

### Coleopteren-Sammlung P. F. G.

Besonders als *Bestimmungssammlung für Schutzwecke* geeignet! sehr sorgfältig angelegt, im Schrank 1,15 × 1,15 × 45, doppeltürig mit 26 glasgedeckten Kasten 38×54. 4000 Stück, 400 Arten, 800 M. Catalogwert, viele Doubletten, Dr. L. von Heidens Katalog, Calwers Käferbuch, Deutsche Käferwelt, K. Schenkl, Alex. Baus Handbuch, Zeitschriften gebd. Viele Doubletten gegen Meistgebot.

Leop. Hartmann, Würzburg,  
Domerpfarrgasse 6.

### Prachtfalter!

Tein. *imperialis* ♂ 1,50, ♀ 8, Orn. *pompeus* ♂ 1,50, ♀ 2, *Papilio mayo* 5 (sehr schön!), *paris* 1, *genesha* 1,25, *dasarada* 1,25, *gigon* 1,25, *jason* 0,60, *polyphontes* ♂ 0,70, ♀ 1, *bunichus* ♀ 2,50, *agestor* 1,75, *xuthus* 2, *xuthulus* 3, *agamemnon* 0,60, *sataspes* 1, *agavos* 1,50, *ulysses* 4,50, *hippocrates*, Riesen, ♂ 2, ♀ 3,50, *diophantus* 5, *forbesi* 1,50, *arjuna* 2, *polydamas* 0,50, *Lept. ennius* 0,70, *Ceth. myrina* ♂ 2,50 (schön schillernd!), *nietnerie* 1, *Heb. glaucippe* ♂ 0,60, ♀ 1,50, *celebensis* 0,80, ♀ 2,50, *röpstorffi* 2,50 (gelb und rot), *Eupl. viola*, prächtig blau, ♂ 1,50, ♀ 2,50, *Hestia blanchardi* 1, *leuconoe* 2, *stolli* 1, *Parthenos salentia* 1, *Char. eudamippus* 1, *affinis* 2, *athamas* 0,40, *Eur. charonda* ♂ 6, ♀ 7, *Danais tytia* 1,50, *Cat. philæa* 0,60, *Eup. mideamus* 0,40, *Lim. libnites* ♂ 2, ♀ 3, *calidasa* 1 M., *Osiphanes aorsa* ♀ 6, *Actias isis* 23, *leto* 15, *artemis* 3,50, *Att. atlas* ♂ 1,50, ♀ 2,50, *insularis* 1,50, *Cat. bella* 2,50, *Patnia macrops*, grosse Eule, 1 M., *Urania croesus*, der farbenprächtigste Falter der Welt, 5 M., *Euschema militaris* 0,50 M. Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48, II.

### Achtung! Gelegenheitskauf!

Eine grosse Sendung Falter aus Assam und Sikkim wird wegen Mangel an Zeit in Centurien abgegeben. Jede Centurie kostet nur 12 M. und enthält eine grössere Anzahl *Papilio*, darunter den prächtig grünen *arcturus* oder *ganesa*, mehrere reizende *Ixias* und viele bessere Arten.  
K. Dietze.

Plauen i. V., Dobenastr. 102. I.

### Urania croesus,

der farbenprächtigste Falter der Welt, das Stück, gespannt, M. 5.— bis 6.—

Carl Zacher, Berlin S.O. 36,  
Wienerstrasse 36.

Eine ca. 3000 Stück umfassende

### Schmetterlingssammlung

(Katalogwert M. 1850) in zwei sehr schönen Schränken (Wert M. 500) ist preiswert zu verkaufen.

Frau Rosa Michaux, Speyer a. Rh.

### Parnassius apollo

in jeder Anzahl gesucht, ferner bunte europäische und exotische Dekorationsschmetterlinge. Offerten mit billigsten Barpreisen an

Eugène Rey, Berlin N. 4,  
Eichendorffstrasse 8.

### Achtung! Brasilienfalter!

Alle Centurien vergriffen.

Offerierte je 25 Stück Ia Falter in Düten (20 Arten), darunter *Morpho hercules*, *laertes*, *achilles*, *menelaus* etc. zum Preise von 5 M. incl. Porto. Ferner: **Brasilien-Käfer**, schöne grosse und kleine Arten, Heuschrecken, Gottesanbeterinnen, alles unbestimmt, zusammen 250 Stück, zum Preise von 10 M. incl. Porto.

Robert Winkler, Dresden, Pohlandstr. 22.

### Käfer

im Tausch gesucht, je 6 Stück: *Car. cancellatus*, *Procr. coriac.*, *Cicind. camp.*, *Zabr. gib.*, *Dytiscus marg.*, *Gyrin. notat.*, *Staphyl. erythropt.*, *St. caesareus*, *Dermestes lard.*, *Necrophor vespil.*, *Buprest. mariana*, *Elater lineatus*, *Anobium pertinax*, *Lampyrus noctiluca*, *Telephor. fuscus*, *Clerus formic.*, *Geotrup. stercorar.*, *Ateuchus sacer*, *Oryctes nasic.*, *Melolon. vulgar.*, *Lucanus cervus*, *Meloe proscarab.*, *Lytta vesic.*, *Tenebr. molit.*, *Bruchus pisi*, *Ballon. nucum*, *Tornicus typogr.*, *Hyles. piniper.*, *Lamia aedilis*, *Cerambyx heros*, *C. alpin.*, *Saperda carchar.*, *Leptinotarsa 10-lineata*, *Haltica elerae*. gegen Aequivalent nach Rittr. in *Anophthalmus dalm. v. suturalis*, *Laemosthenes aeacus*, *Myas chalybaeus*, *Zabrus incressatus*, *Chloenias festivus*, *Melolon. pectoralis*, *Potosia angustata*, *Gnorim. nobil.*, *Othior. rhacousensis*, *Larinus latus* (prächtig bestaubt), *Hypoborus ficus*, *Thaumurgus euphorbiae*, *Leptura scutell.*, *Stromatium fulvum*, *Purpuricenus budens.*, v. *affin.*, v. *hungar.* *koehleri*, *Parmena v. hirsuta.* *Dorcad. arenarium*, v. *cinerarium*, *Morimus ganglbaueri*, *Agapanthia villosivirid.*, *Crioceris lili.*, *Chrysom. haemopt.*, *salviae*, v. *mixta*. Angebote an

Prof. v. Matulic, Trebinje,  
Herzegowina.

### Coleopteren

liefert gegen bar und tauscht

Karl Kelecsényi, Coleopterolog,  
Tavarnok, via Tapolcsány, Ungarn.

### Caucasische Coleopteren

von dem Flusse Terek 100 Stück zu 5 M., darunter sind Caraben, Buprestiden, Cerambyciden etc., unbestimmt, frische Hirschkäfer 48 ♂ und 17 ♀ für sämtliche nur 6 M., Brillant-Käfer 100 Stück à Stück 25 Pf., kleine Defekte. Nur den Bekannten wird eine Auswahlendung expediert.

Josef Nejedly,

Jungbunzlau, Böhmen.

Abzugeben:

Puppen von podalirius 90 Pf., Rapchen von Ap. ilia 1,80 M., Lim. populi 2,50 M., Gespinne von letzterem 3 M., Ameisenlöwen 35 Pf., Larven von Cicind. sylvatica in Formal. 1,20 M. Preise pro Dtzd. Ausserdem in grosser Anzahl Käfer-, Fliegen- und Hummelarten.

H. Grützner, Oberrealschullehrer, Beuthen, Ob.-Schl.

Max Korb, München, Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager palaearktischer Lepidopteren. Auf meinen Reisen in Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien, dem Amur-Gebiet gesammelt. Viele seltene Arten. - Hoher Rabatt Tausch in allen Lepidopteren, Palaearkten u Exoten erwünscht. - Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

Palaearkt. Coleopteren in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

### Insektenkästen, Insektenchränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther, G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht zu Diensten

Halte Lager von den Kästen 4047 cm, mit Torfb. u. Glas., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50. Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenchränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisaufschlag. D. O.

Ich bin stets Käfer für interessante Aberrationen und Abnormitäten, sowie Zwitter und Hybriden von palaearktischen Schwärmern und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen pramiierten, weltbekannten

Biologien

schädl. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käfer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 3) bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichophalma tonkiniana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Spingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

### Neuheit!

### „Siam“-Centurie

### Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

### Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram,

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgeborn, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unser Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etablirt 1878. — () — Etablirt 1878.

Liefert als Spezialität:

**Insektenkästen**

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

**Raupenzuchtkästen,**

**Spannbretter,**

in bester Qualität,

**Schränke für Insektenkästen,**

in jeder Holzart und jeden Styls

bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem

gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des

Internat. Entomolog. Vereins und der

höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

Kästen 50 x 41 1/4 x 4 M. 25 Pf.

42 x 36 1/2 x 3 M. 50 Pf.

41 x 28 1/2 x 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

x Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird

übernommen.

Naturwissenschaftliches Institut

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

Von meiner Reise früher zurückgekehrt, bitte ich meine verehrten Herren Tausch-Kunden, mir jetzt schon ihre Doubletten-Listen einzusenden.

Gesucht im Tausch ausser besseren Palaearkten und Exoten, auch von gewöhnlicheren deutschen Arten, in Anzahl und bitte um Offerte.

Biete dagegen von meinen vielen Arten aus Spanien, Algerien, Anatolien und dem Amur an. Auch aus den Alpen gute Spec.

Max Korb,

München, Akademiestrasse 23.

Abzugeben im Tausche

event. gegen bar, dann 1/5 Staudinger, nachstehende Falter in Ia Qual., genadelt, ungespannt, meist in Anzahl vorhanden:

Podalirius, machaon, napi, daplidice, cardamines ♂, lathyri, hyale, chrysothema, myrmidone, atalanta, cardui, urticae, cixia, didyma, dia, lathroia, galathea ♂, medusa, briseis, arethusa, dryas ♂, maera ♀, hyperantus ♂, jurtina ♂, iphis, areania, phamphilus, rubi, betulae ♀, argus, astrarche, icarus, icarinus ♂, hylas ♂, meleager ♂, corydon, damon, minimus ♂, cyllarus ♂, lineola, comma, sao, tages, Mal. neustria, Plus. gamma, Acontia luctuosa, Eucl. mi, glyphica, Thal. fimbrialis, Orth. bipunctaria, Minoa murinata, cineraria, Lithost. griseata, Lar. bilineata, Emat. atomaria, Selid. ericetaria ♂, Phas. clathrata, glarearia, Scoria lineata, Aspil. gilvaria ♂, Diacrisia sanio, Hipocr. jacobaeae, Zyg. carnioleca, hedy-sari, purpuralis, filipendulae, achilleae, lonicerac. Nicht konvenierendes wird anstandslos zurückgenommen. Porto und Verpackung 30 Pf. Senden nur an Herren, welche vom Vereinsvorstande empfohlen sind, zuerst.

Skala. Nikolsburg, Mähren.

### Suche gegen bar

zum Herbst folgende PUPPEN: Papilio turonus, rutilus, asterias je 8 Dtzd., brevicanda 6 Dtzd., crespontes 3 Dtzd., philenor 2 Dtzd.

Abzugeben: EIER: franconica Dtzd. 40, pyrina Dtzd. 20, Lar. dotata Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen (1/2 erw.) pudibunda ab. concolor Dtzd. 3 M., Pl. pulchrina Dtzd. 3 M.

Puppen a Stück: Smer. populi 8 Pf., euphorbiae 8, pavonia 8, corsicum 20, Art. casta 25, plumigera 15 (Dtzd. 1,50 M.), satyrata 5, spartiata 5 Pf. Porto 30 Pf. Tausch gewünscht.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl., Wallstrasse 61 b.

### Tausch.

Falter, diesjährige, nur gute Qualität von Lim. populi, Ap. ilia, ocellata, populi, tiliae, caja, quercifolia, pini, potatoria, fraxini und viele andere vertausche gegen andere Falter, wie: apollo, edusa, palaeno, niobe, pandora, antiopa, atalanta, polychloros, camilla, sybilla, hermione, proserpina, circe oder verschiedene Blaulingsarten.

Herm. Jahsert, Oschatz, Breitestr. 52.

**Raupen**

von Calophasia lunula im Siebengebirge gesammelt, Futter: Linaria vulgaris, Dtzd. 50 Pf., Packung und Porto 20 Pf.

F. W. Clarenbach, Königswinter a. Rh., Hôtel Kölner Hof.

**Myrmeleon formicarius**

suche zu kaufen ev. auch im Tausch. Rud. Lassmann, Halle S.

**R a u p e n .**

Habe abzugeben Raupen von L. camolina 40, Agr. triangulum 30, c-nigrum 30, occulta 50, Dur. sambucaria 50, Ang. prunaria 50, ferner Puppen von V. e-album 120, Sp. urticae 120, B. hirtarius 60 Pf. per Dtzd. ausser Porto und Verpackung. Tausch nicht ausgeschlossen; von Tausch-offerten, die innerhalb 8 Tagen nicht beantwortet werden, kann ich keinen Gebrauch machen.

Erich Schacht, Brandenburg a. H., Klosterstrasse 25.

**EIER:**

Fimbria Dtzd. 10 Pf. Raupen: pernyi Dtzd. 25 Pf., Puppen: catax Stück 15, rinicola 20 Pf.

Falter, billig, gegen bar oder im Tausch: 150 rhamnii, 200 io, 100 cinxia, 60 medusa, 70 hero, 50 palaemon, 50 Sm. quercus, 100 pinastri, 100 torva, 60 curtula, 100 v. sicula, 100 pernyi, 70 pyri, 100 Agr. dablii, 100 xanthomista, 80 vetula, 100 nupta, 150 grossulariata, 200 muscerda. Ausführliche Liste auf Wunsch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, Oberschlesien.

**Raupen**

aus Freilandkopula. Amph. betularius ♂ × ab. doubledayaria ♀, annähernd erwachsen, Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 2,75 M., O. gonostigma Dtzd. 20 Pf.

PUPPEN von H. vinula im Cocon, an Pappelrinde angesponnen, Dtzd. 45 Pf., Porto 25 Pf., bei grösserer Anzahl von vinula-Puppen entsprechend mehr. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial. Nichtsendung binnen 5 Tagen gleich Nichtannahme des Angebots.

Dr. Winckler, St Wendel.

**Ligustri vergriffen.**

Raupen von pernyi (nach 3. Htg.) 40, Räupechen von caja 15, falcataria 30, Puppen von pavonia 1 M. per Dtzd. excl. Porto und Verpackung.

W. Dinkelmann, Hildesheim.

Las. pruni-Puppen, II. Generation, Stück 50 Pf., M. bombyliformis Dtzd 2 M. hat noch abzugeben

Chr. Haase, Mühlhausen i. Thr., Tiflesiusstrasse 20.

**Catocalen-Eier**

von nupta 15, sponsa 25 Pf. per Dtzd., von pacta gebe noch 1 Dtzd. ab 3 M.

R a u p e n von L. pini, A. caja je 1 Dtzd. 20 Pf., PUPPEN von C. pini-voira 3 M., Sp. ligustri 80, Pier. rapae 30, Euch. jacobaeae 30 Pf. per Dtzd., Porto besonders.

M. Neumann, Lehrer, Kratzwiewck, Pommern.

**Puppen:**

50 Stück Sp. ligustri 3,70 M., 36 D. euphorbiae 1,50 M., 16 P. podalirius 1,25, 15 S. tiliacae 1,00, 10 ocellata 0,50, 20 bucephala 0,50 M., Porto extra, gibt ab

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

**Autumnaria-Puppen**

Dtzd. 75 Pf., Packung und Porto 30 Pf. sofort abzugeben.

R. Treutler, Adlershof b. Berlin.

Offerierte folgende delicate, gespannte

**Falter**

in frischen Exemplaren:

— Preise in Pf. —

Th. v. cassandra ♂ 45, ♀ 100, P. v. leucotera ♂ 40, E. v. turrilis ♂ 45, G. cleopatra ♂ 20, Van. io v. sardoa ♂ 60, P. egea ♂ 40, Mel. arge ♂ 125, ♀ 200, Lye. dolus v. vittata ♂ 100, ♀ 180, Corydon v. apennina ♂ 125, S. v. aristaeus ♂ 70, ♀ 70, Par. aegeria (typisch) ♂ 20, ♀ 40, Plus. arifera ♂ 150, Synth. v. phegeus ♂ 60, Naclia ab. famula ♂ 110, ♀ 100, ab. ragusaria n. ab. ♂ 150, ♀ 150, v. hyalina ♂ 70, ♀ 50, Zyg. erythrus ♂ 30, ♀ 45, rubicundus ♂ 100, ♀ 180, ab. polygalae ♂ 60, ♀ 90, v. neapolitana ♂ 140, ♀ 140, v. ochsenheimeri ♂ 45, ♀ 60, v. sorrentina ♂ 180, ♀ 240, trans. ad calabrica ♂ 180, ♀ 240, v. calabrica vera ♂ 180, ♀ 240, v. boisduvalii ♂ 300, ♀ 300, ab. zickerti ♂ 350, ♀ 350, oxytropis ♂ 60, ♀ 60, carnioleica var. ♂ 100, Ino v. heydenreichi ♂ 25, ♀ 30, Psyche apiformis ♂ 100, Ps. mediterranea ♂ 200 (genad.). Versand in sauberster Verpackung incl. Porto 1,80 M.

Fritz Zickert, Via Nunziatella 6, Neapel.

**Spottbillige Seltenheiten!**

Nachverzeichnete la palaearkt. Lepidopt. gebe zu äusserst billigen Preisen ab.

10 = 1 M.

Pap. sifanius ♂ sup. 120, xuthus ♀ 30, feisthameli ♂ 10, alexanor macabaeus ♀ 25, Lued. puziloi 30, 35, japonica 25, 30, Dor. apollinus ♀ rubra 20, Paru. princeps 30, 40, thibetanus 60, imperator ♀ 60, cardinal ♂ 40, romanovi 20, 25, insignis 10, 20, v. nigricans 30, 45, ab. hartmanni ♀ 30, Ap. peloria 20, 30, Euchl. transcaspica ♂ 35, Idm. fausta 10, phisadia ♂ 25, Col. erschoffi ♂ sup. 80, sagartia ♀ 30, aurorina ♂ 28, olga ♂ 40, maculata ♂ 20, Ch. jasius 10, Ap. schrenkii ♂ 60, Lim. lepechini 40, 60, latefasciata ♂ 15, doerrii ♂ 12, hoemeyeri ♂ 15, Nept. alwina ♂ 28, Van. io belisoria 30, io atavista 12, Arg. sargana 6, 15, valesina ♀ 5, Dan. eripus 15, tytia 18, 24, Sat. bischoffi 5, 8, Pararg. roxelana 6, 8, Lye. actis ♂ 12, erschoffi 8, 10, Smor. roseipennis 90, dissimilis ♂ 70, tremulae ♂ 80, austauti ♂ 80, staudingeri ♂ 90, metis ♂ 130, atlanticus 60, kindermanni ♀ 25, tartarinovi ♂ 100, Amph. rubiginosa 65, Dolb. exacta 60, Sph. mus 100, Deil. tithymali 25, Char. oldenlandiae 40, japonica 25, alecto 20, Maer. croatica 7, Harp. bicuspis 12, Porth. kargalica 7, 8, Lym. aurora 15, 25, Metan. dieckmanni 40, Cosmot. albomaculata 20, 15, Od. pruni 4, Dendr. excellens 7, Pach. otus ♀ 8, Meg. repanda 20, Crat. ballioni 15, sardanapalus 35, Act. artemis 50, Sat. atlantica ♂ 80, emiliae ♀ 40, daubei 45, Mir. christophi 40, 60, Brahmaea christophi sup. 200, lunulata sup. 150, ledereri 60, Agrot. castanea 8, graslini 25, weissenborni 8, Pol. canescens 10, Cuc. argentina 9, splendida 30, Plus. aurifera 16, bractea 12, Lagopt. elegans 40, Oph. tyrannus 30, Cat. matrix 25, hymenaea 5, Agrot. castanea 8, graslini 25, weissenborni 8, Pol. canescens 10, Cuc. argentina 9, splendida 30, Plus. aurifera 16, bractea 12, Lagopt. elegans 40, Oph. tyrannus 30, Cat. matrix 25, hymenaea 5, Aret. manuerheimi ♂ 40, cajula 40, 50, v. issyka 30, quenschii ♀ 20, manni ♂ 50, flavia 20, Pl. matronula 28, Cossus terebra ♂ 40, Call. lutescens 30. Versand gegen Nachnahme. Garantie für la Qualität. Von 20 M. ab franco.

F. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b.

**Raupen**

von caja, in 2. Generation nur mit Schneebeere gefüttert, 35 Pf., quercus 20, quercifolia 30, bucephala 20, Puppen 35 Pf. per Dtzd. Alles in grosser Anzahl. Tausch gegen gespannte Falter von apollo, crataegi, cleopatra, atalanta, io, circe, atropis, purpurata, nupta bevorzugt.

E. Pirling, Stettin, Mühlenstrasse 12.

**EIER**

von C. hera 15, C. matura 20, C. paleacea 20, L. virens 20 Pf. per Dtzd., Porto 10 Pf.

Raupen von Ph. smaragdaria 200, Boarm. roboraria 50, G. quercifolia 20 Pf. per Dtzd., Porto 20 Pf.

C. Benthien, Frankfurt a. M., Gutleutstrasse 204.

**Attacus atlas-Eier,**

Riesenrasse von Nordindien, Dtzd. 3,50 M. frei, wieder vorrätig. Voreinsendung oder Nachnahme. Futter: Götterbaum (Ailanthus), Berberitze, auch Linde. Bitte gefl. sofort zu bestellen, da die Eier bald schlüpfen.

Raupen von Act. luna, nach 2. und 3. Häutung, in grosser Anzahl, Dtzd. 70—90 Pf. Futter: Wallnuss.

Frische Falter von Anth. molytta, spauweich oder gespannt, à 1,10 und 1,20 M. Verpackung und Porto extra.

Ad. Huwe, Zehlendorf (Wannseebahn) bei Berlin, Parkstrasse 16.

100 gesp. Nachtfalter 20 M., 100 Tagfalter 10 M., alles verschiedene, meist benannte In- und Ansländer. Porto, Packung extra.

Ferner 115 Stück Psophus stridilus gegen bar oder wieder gegen Falter, gibt ab H. Thiele, Schweidnitz, Breslauerstrasse 8.

**Ich habe jetzt abzugeben:**

Puppen von Hadenia solieri 6 Stück frei 2,50 M., schlüpfen sehr leicht, September, Puppen von Dry von ceris 6 St. frei 2,50 M., schlüpfen sehr leicht, Oktober, Raupen von Las. otus bis jetzt frei im Gazebeutel auf Bäumen gezeichnet, aus der 2. Häutung, sehr kräftig, à Dtzd. frei 1,80 M., im September sicher befruchtete Eier von Euprepia pudica. Raupen fressen nur Gras von September bis April, solches kann in Blumentöpfe eingepflanzt, den ganzen Winter schön zu haben sein, 100 Stück frei 1,10 M.

**— Oktober: —**

Puppen von Thecophora forea, schlüpfen sehr leicht, November, à Stück 60 Pf., 3 Stück frei 2 M., von Oktober an, sicher befruchtete Eier von Sat. caecigena 25 Stück frei 3 M., diese Raupen fressen ausser Eiche sehr gern auch Pappel, welche viel früher ausschlägt als die Eichen, habe die Raupen 1904 im April in der Herzogowina im Froien auf der italienischen Pappel gefunden.

Franz Rudolph, Gravosa, Süd-Dalmatien.

**Frasstücke in jeder Anzahl**

der landwirtschaftl. schäd. Insekten aller 7 Ordnungen suche zu kaufen oder auch im Tausch zu erwerben. Gefl. Angeb. an Rud. Lassmann, Halle S.

Sehr klein! Sehr deutlich! Sehr schön!	A. Richter Stettin 1904.	Dor Preis von 12 Mk. bes. oft	A. sylvata. A. Richter Stettin 1904.	Fort mit den geschriebenen Etiketten!
Auf Vorrat gedruckt!		alch nur auf diese Etiketten- größen.	Gegen Nachnahme zu bez. eben durch Franz Riedinger, Gravosa, Frankfurt a. M., Luisenstr. 54	
300 Typen in vorl. og. Schriftgr. Compl. Druckapparat für Fundort- Etiketten 12 Mk. ex. Porto.	Zu nebstehenden Größen, auch einzeln, werden die dazu gehö- rigen Teile nur auf Bestellung geliefert.		ex collect. Haldenreich	
Stuttgart	Erzgebirge Rudolf Link	Berlin	München	
Königsberg	Verlangen Sie Preisliste darüber!		Frankfurt-M.	
Auch in vorh. unbedr. Etiketten einzuwickeln!				

Fr. Riedinger, Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.



### Prepona buckleyana!

Von diesem herrlichsten Falter Südamerikas sind eine kleine Anzahl Stücke zu à 35 M. abzugeben.

K. Dietze,  
Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Raupen

von D. fascelina 15 Pf., L. quercifolia 25 Pf. à Dtzd.

Ed. Krause, Nürnberg, Freyastr. 3, 1.

### Van. cardui-Raupen

zu kaufen gesucht. Offerten an  
Carl Frings, Bonn a. Rhein,  
Humboldtstrasse 7.

### Deil. euphorbiae-

Raupen per Dtzd. 50 Pf., Puppen 65 Pf.,  
Act. luna-Eier per Dtzd. 30 Pf. evtl.  
Räupchen, Porto etc. extra, gibt ab  
Carl Freyer, Rumburg.

### B. v. spartii-

Eier 70, Char. graminis 20 Pf. d. Dtzd.  
K. Beulhner, Zwickau, Burgstr. 13.

### Eier

von Agrotis interjecta 1 Dtzd. 1 M.,  
Raupen von Phorod. smaragdaria 1 Dtzd.  
2 M. Voraussichtlich Eier von Simplicia  
rectalis 1 Dtzd. 1,50 M.  
W. Caspari II, Wiesbaden.

### Hera-Eier

Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1 M., Aberrationen  
von Van. urticae und io billigst. Im  
Tausche Bläulings-Aberrationen erwünscht.  
Ernst Kroedel, Würzburg,  
Grünwaldstrasse 7.

### Eier

von Hep. sylvinus 10 Pf., mori 10 Pf.  
1 Dtzd. Tausch. Porto 10 Pf.  
V. Skorpik, Bürgerschullehrer,  
Kamenice a. Linde, Böhmen.

### Las. quercifolia,

junge Raupen 20 Pf. pro Dtzd. und Porto.  
Werner Klinkhardt, Lindhardt,  
Post Naunhof, K. Sachsen.

Zu vergeben:

V. c-album-Raupen 60 Pf., Puppen  
Dtzd. 80 Pf.  
Schicht, Berlin, Bergstrasse 30.

### Arc. casta-

Raupen — erwachsen — Dtzd. 2 M.,  
Puppen 2,50 M., Nachl. punctata-Raupen  
1 M.

E. Hensel,  
z. Zt. in Gr.-Oldern bei Breslau.

Habe abzugeben:

4 1/3 Dtzd. Raupen von G. vernaria  
à Dtzd. 60 Pf. oder alles im Tausche  
gegen Puppen von Crat. dumi (Futter:  
Clematis).

V. Babák, Usora, Bosnien.

### Er. purpureofasciata-

Raupen erwachsen (Farnkraut), Dtzd.  
60 Pf., Earias clorana-Puppen, bald  
schlüpfend, Dtzd. 60 Pf. Tausch erwünscht.  
H. Marowski, Berlin O. 34,  
Warschauerstrasse 13.

### Deil. vespertilio-

Puppen vertausche gegen Puppen anderer  
Sphingiden-Arten.

Friedrich Harmuth, Wien IX/4,  
Liechtensteinstrasse 82.

Wer gibt im Tausche gegen  
3 Stück kräftige im Freien  
gezogene Puppen von Rhodia fugax  
1 Paar Falter, gespannt oder in Düten,  
von Platis. ceanothi oder andere Exoten,  
am liebsten grössere Spinner?

Gust. Laisiepen, Solingen, Rhul.,  
Kreuzwegstrasse 20.

### Machaon-Puppen.

am Zweige hängend, à Dtzd. 90 Pf., ausser  
Porto, hat abzugeben

K. Trautz, Pforzheim, Wagnerstr. 25.

### Raupen

von populifolia 120, Od. pruni 60, querci-  
folia 30, polyphemus 200, cynthia 30,  
daplidice 80 Pf.

PUPPEN: tau 2 M., versicolora 2,50,  
luctifera 1,50 M., hirtarius 50 Pf., ocel-  
lata 80 Pf., daplidice 1 M., Deileph.  
euphorbiae 60 Pf., alles per Dtzd., offeriert  
Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestrasse 49.

### EIER

von B. mori 100 Stück 10 Pf., 1000 Stück  
85 Pf., Raupen von B. rubi Dtzd. 25 Pf.,  
Puppen von bucephala 100 Stück 1,80 M.,  
Larven vom Einsiedlerkäfer bis erwachsen  
(lebend).

Falter: ♂ Andrasena butra 1,50 M.,  
♂ Elyonias cybele 1,25, ♂♀ Cyrestis  
cassandra 3,00, ♂ Tenaris macrops 1,50 M.  
gegeben bar oder Tausch auf Spinner-  
zuchtmaterial oder Falter nach Ueber-  
einkunft, zu haben bei

Aug. Rauch, Beusen, Böhmen.

— L. quercilolia-Räupchen —  
pro Dtzd. 20 Pf., Porto 30 Pf. gibt ab  
Emil Gross, Ohligs-Heipertz,  
Rheinland.

### EIER:

Cosmia palaeacea 25, Ell. prosapiaria ab.  
manitiaria 35 Pf. pro Dtzd.

Räupchen: Bomb. quercus 30, Thaleria  
fimbrialis 50, Met. margaritata 50 Pf.  
per Dtzd.

Puppen von Dil. caeruleocephala 25 Pf.  
pro Dtzd., Porto extra. Tausch erwünscht.

Reinhard Döpp, Frankfurt a. M.,  
Neue Rothofstrasse 3.

### Raupen

von Sp. ligustri Dtzd. 60 Pf., villica 25 Pf.,  
100 Stück 160, gros-ulariata, klein, 15,  
100 Stück 100, betularius-Puppen Dtzd.  
60 Pf. Käfer: Cic. sylvatica 20 Stück  
80 Pf., Ar. moschata 20 Stück 80 Pf.

F. Mahnke, Pankow-Berlin,  
Florast.asse 73.

### Tausch.

Raupen von A. caja, Beifussfütterung,  
2 cm gross, Puppen von H. vinula und  
D. euphorbiae gegen jedes andere Zucht-  
material oder Puppen.

Otto Schmied, Karlsbad, Pragerstr.

### Cynthia-Raupen

(Futter: Linde) halb erwachsen à Dtzd.  
50 Pf., B. quercus 12 Pf., ochracea-Puppen  
à Dtzd. 90 Pf., spannweiche Falter 1,20 M.,  
jun perata-Raupen à Dtzd. 20 Pf., 100 St.  
1,20 M., Porto extra.

E. Herfurth, Weimar, Sedanstrasse 9.

### Raupen

von Lygris reticulata Dtzd. 1,50 M., La-  
rentia pomocriaria und silacea gemischt,  
Dtzd. 60 Pf. Porto 20 Pf.

Busack, Postassistent, Schwerin,  
Mecklbg.

### Kräftige Puppen

von M. stellatarum, bald schlüpfend,  
100 Pf., euphorbiae 60 Pf. das Dtzd

Robert Seifert, Neustadt, Oberschl.,  
Neisserstrasse.

### Luna-Raupen,

nach 3. Htg. (sehr stark), abzugeben  
à Dtzd. 2 M., Porto etc. extra.

Ausserdem ein Berge's Schmetterlings-  
buch, gut erhalten (Aull. 1899) für 18 M.  
E. Pfannkuche, Eisleben.

### Eier

von Las. populifolia à Dtzd. 50 Pf. ab-  
zugeben, Porto extra.

Th. Borgers, Gewerbeschullehrer,  
Crefeld, Königstrasse 190.

### Räupchen von A. caja,

nach 2. und 3. Häutung, 25 Stück 20 Pf.,  
Puppen von Dianthoecia compta Dtzd.  
8) Pf. Alles auch im Tausch gegen  
Falter und Zuchtmaterial, Porto und  
Packung 3) Pf.

Andreas Schröder,

Erfurt, Leipzigerstrasse 20.

### Actias luna-Raupen,

4. Häutung, per Dtzd. 1,50 M. excl. Porto  
und Verpackung. Im Tausch gegen Bi-  
ologien von Obstschädlingen nach Ueber-  
einkunft.

Weiner, Bahnhofswirt, Eller  
bei Düsseldorf.

### Raupen

von Art. caja, erwachsen, Dtzd. 20 Pf.,  
B. quercus Dtzd. 30 Pf., Org. antiqua  
Dtzd. 20 Pf., Deil. euphorbiae in Düten  
Dtzd. 60 Pf., Verpackung und Porto 20 Pf.

Paul Hanff, Charlottenburg,  
Spreestrasse 3.

### 50 A. luna-Cocons,

welche rollen und bald schlüpfen, oder  
Falter, weich, offeriert das Stück zu 40 Pf.,  
Verpackung und Porto 30 Pf. Versand  
nur gegen Nachnahme.

Zu kaufen gesucht: lebende Cimbex  
variabilis Raupen, Sirex spectrum, Di-  
cerea berolinensis, Ichneum. pissorius und  
präp. Raupen von P. piniperda.

E. Vasel, Hann. Münden,  
Forstakademie.

### Kräftige Puppen

von Lye. orion Dtzd. 90 Pf., 100 Stück  
6,50 M., Sat. pavonia Dtzd. 80 Pf., Pl.  
pulverata Stück 20 Pf., Porto etc. 30 Pf.,  
hat in Anzahl abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K 9  
bei Regensburg.

### Puppen von Cal. japonica

à Stück 70 Pf., Porto pp. 25 Pf. event.  
auch Tausch, dann à Stück 1,75 M.  
offeriert

C. Kalbe, Weimar i. Thr.,  
Wilh.-Allee 33.

### Puppen

gebe ab in Anzahl im Laufe des Sep-  
tember: Pap. machaon 100, Sm. ocel-  
lata 90, Sm. populi 80, Deil. euphorbiae 60,  
Sat. pavonia 80, C. vinula 60, ziczac  
40 Pf. pr. Dtzd., Porto etc. 25 Pf.

Herm. Jähse, Oschatz,  
Breitestrasse 52.

Habe abzugeben:

Gesunde, starke Puppen von **Actias  
selene** à 2 M., Porto extra.

E. Friedmann, Thurnau (Bayern).

### Puppen

nur von Freilandcopula: Pol amphidamas  
Dtzd. 1 M., Sp. ligustri 1 M., St. fagi  
5 M., Ha. erminea 2,80 M., L. carmelita  
4 M., Attacus cynthia 8) Pf., B. populi  
15) M. Tausch nicht ausgeschlossen.  
Porto und Verpackung 3) Pf. extra.

Karl Janke, Stötteritz b. Leipzig,  
Probsthaidaerstrasse 7, II r.

### Eier

von maura Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 150,  
sponsa 25, 100 Stück 175, nupta 20,  
100 Stück 150, dilata 20 Pf.

Raupen: caja (Nussfütterung) 40, rosta-  
lis 40, fimbrialis 80, ambiguata 150, pini-  
arius 30, adustata 30 Pf.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.



### Lyc. arcas,

sauberst gespannt, in guter Qualität, 10 ♀ 1.80 M., 20 ♂ 3 M., Porto extra, Verpackung frei. Raupen von *S. ocellata* 50, Pf., *Fh. bucephala*, gross, 30 Pf. per Dtzd., Porto und Kästchen 25 Pf.

Th. Schiller, Fürth i. Bayern, Theresienstr. 2, p. Adr. J. Kissl ng.

Habe 60 Stück gespannte **caja** und Puppen von *ocellata* Dtzd. 80 Pf. im Tausch oder gegen bar abzugeben.

Robert Göpner, Zeichner, Freiberg, Sachsen, Olbernhauerstr. 22

— Tausch und bar: —

Raupen von *A. occulta* Dtzd. 30 Pf., *N. plantaginis* Dtzd. 60 Pf., *D. pudibunda* Dtzd. 30 Pf., *M. margaritaria* Dtzd. 150 Pf., Puppen von *T. batis* Dtzd. 80 Pf. Tausch bevorzugt. Porto und Packung extra.

Wilh. Stöter, Braunschweig, Höfenstrasse 1.

### M. maura-Eier

resp. junge Raupen. Dtzd. 25 Pf., auch im Tausch gegen Eier von *C. paranymphea*, *electa* und *elocata*.

H. Koch, Braunschweig, Höfenstr. 14.

### Biologien:

*Apat. ilia* 2,5 M., *Sph. ligustri* 2 M., *L. pini* 2 M., *Mel. cinxia* 1,50 M., *Van. atalanta* 1,50, *Pap. machaon* 1,50 M., *Zyg. filipendulae* 1,50 M., zusammen für 9 M.

A. Kunze, Dessau, Askanischestr. 111.

### Pol. amphidamas-

Puppen Dtzd. 1 M., Porto und Kistchen 30 Pf., Tausch auf Puppen jeder Art erwünscht, dann teurer.

A. Raecke.

Leipzig, Brandvorwerkstrasse 34, III.

### Winterzucht!

*Las. quercus* bis zur 3. Häutung an Eufen gezogen (Var. ergebend) à Dtzd. 30 Pf. Tausch erwünscht. Porto und Verpackung 30 Pf.

R. Block, Frankfurt a. M., Kannengiessergasse 7.

### Gegen Meistgebot:

1 Sm. populi-Zwitter, links ♂ rechts ♀ e l., 1 V. antiopa, Oberflügel ohne blau, 12 Stück antiopa v. daubii, 1 V. atalanta mit gelber Binde, 1 Pol. virgaureae, rechter Oberflügel weiss (Flügelriss), 1 Ceon. pamphilius Albinos, 1 Ps. ab. eremita, rechter Oberflügel weiss gefleckt, 1 Ps. ab. eremita, linker Oberflügel weiss gefleckt, am liebsten alles zusammen hat abzugeben

Fr. Pasourek, Steinschönau, Böhmen.

### Im Tausch.

Habe Raupen von *caja* nach 3. Häutung abzugeben, gegen bar à Dtzd. 20 Pf., 2 Dtzd. Puppen von *stellatarum* à Dtzd. 1 M., Porto und Packung 25 Pf.

P. Reinhardt, Cöthen (Anh.), Luisenstrasse 4.

### Puppen

von *Ps. lunaris* à Stück 15 Pf., 12 Stück 1,50 M., *porcellus* Stück 15 Pf.

Falter von *Cart. silvius*, gespannt, ♀ 25, ♂ 15 Pf., *sponsa*, gespannt, mit kleinen Fehlern, sonst gut, Stück 15 Pf., Porto 30 Pf. bei Puppen.

Herrn Wenzel, Liegnitz, Schlossstrasse 14.

### Cat. pacta-Eier,

von am Köder erbeuteten ♀♀, Dtzd. 3 M., Puppen von *caeruleocephala* Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,75 M. Suche im Tausch oder gegen bar 1—2 Dtzd. saubere Falter von *podalirius* und *machaon*.

A. Richter, Lehrer, Stettin, Augustastrasse 11.

Ret. buoliana Paar 20 Pf., triebe Dtzd. 35, tote Puppen Dtzd. 15, *Pn. malinella* Paar 20, genadelt 12, *Tortr. viridana* Dtzd. 80, *Lophyrus pini* Paar 18, 1. Cocons gratis, Frassstücke à 5, *Panol. piniperda* Dtzd. 140 Pf., Varietät von *caja* mit dunkl. Oberfl., zusammengel. Unterfl.-Flecken 4 M., auch *Van. io* (Temp.-Exper.) à 1—4 M. Tausch gegen *monacha*, *Mon. orion* oder *Hornissen*, sowie *P. piniperda* gebil. Raupen erwünscht.

Th. Voss, Düsseldorf, Corneliusstr. 52.

### Seltene Gelegenheit!

Biete an Raupen vom Weidenbohrer, bei Abnahme von mindestens 2 Dtzd. à Dtzd. 70 Pf., am liebsten im Tausch gegen andere gute und bessere Puppen (dann teurer), die Raupen sind von 1—8 cm gemischt zu haben, grosser Vorrat, daher kann mit vielem dienen, auch gegen Tausch auf viele bessere, gesunde Puppen. Bei Tausch Voreinsendung, bei Verkauf gegen Nachnahme oder Voreinsendung. Porto und Verpackung extra. Offerten an E. v. d. Moolen, Adenau (Eifelgebiet).

### Antheraea mylitta-Eier

sofort abgebar per Dtzd. 1 M. excl. Porto. Auch Tausch gegen Biologien von Schädlingen.

Weiner, Bahnhofswirt, Eller bei Düsseldorf.

### Gesucht:

Larven und Puppen von Bienenköniginnen und Drohnen, frisch oder in Spiritus, je einige Stück. Gefl. Offert an Oskar Köhler, Bautzen, Schlachthofstrasse 2.

### Puppen

von *Eur. vernana*, *Ph. bucephala*, im September von *Eur. clorana* und *Freilandpuppen* von *Scal. libatrix*, vertausche gegen beliebiges Zuchtmaterial.

Friedrich Harmuth, Wien IX/4, Liechtensteinstrasse 82.

### Puppen-Offerte:

*Pap. machaon* à Dtzd. 90 Pf., *podalirius* à Dtzd. 90 Pf., *Harp. erminea* Stück 45 Pf., Dtzd. 4,50 M., *Staur. fagi* Stück 60 Pf., Dtzd. 6 M., *Sat. pavonia* Dtzd. 80 Pf., *Deil. porcellus* Dtzd. 1,50 M. hat abzugeben, Porto extra.

Kob. Hipp, Pforzheim, Kanalstr. 1.

### Präparieren

von Düttenfaltern in sauberster Ausführung gegen Ablassung von Doubletten oder billigster Berechnung. — Proben gratis.

Arno Wagner, Dresden-Striessen, Tzschimmerstrasse 23, II.

### Arctia casta-

Puppen (Freiland) sehr variable Falter ergebend, Dtzd. 2,50 M., Porto 25 Pf.

Att. atlas-Falter in Düten, gezogene Stücke aus Indien, Paar 3 50 M. franko.

Käfer aus Brasilien wieder eingetroffen.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau i. Böh., Lindenstrasse 20.

### Gortyna ochracea-

Puppen à Dtzd. 1,50 M.

Raupen von *O. sambucaria*, 3—4 cm lang, à Dtzd. 50 Pf., *N. plantaginis*, erwachsene Raupen, Dtzd. 80 Pf., von *Freiland-Weibchen* stammend, in Kürze Puppen: *S. ocellata* Dtzd. 90 Pf. von im Freien gesammelten Raupen. Alles auch im Tausch gegen farbenprächtige exotische Tagfalter oder Puppen, Porto und Emballage extra 25 Pf., hat abzugeben

K. Köthe, Mühlhausen i. Thr., Feldstrasse 129.

Wohne vom 1. September Ziegelstrasse 28, parterre.

### Puppen

von *P. podalirius* à Dtzd. 100 Pf., *A. tau* 180, *E. versicolora* 240, *Pt. plumigera* 75, *M. bombylififormis* 150 Pf., Porto 30 Pf.

C. Treydel, Eisenberg, S.-A.

### Pt. proserpina-

Puppen vertausche gegen Puppen anderer Sphingiden-Arten.

Friedrich Harmuth, Wien IX/4, Liechtensteinstrasse 82.

### Puppen

von *D. galii* pr. Dtzd. 2,50 M., *D. euphorbiae* Dtzd. 80 Pf. webe ab. Tausch erwünscht.

Erich Rothe, Poessneck i. Th.

Im Tausch gegen Zuchtmaterial und Falter abzugeben in Anzahl:

### Puppen

von *Arctia caja* von *Freilandweibchen*, *Cuc. scrophulariae* im *Cocon*. Baldige Anträge erbeten an

Franz Honzejk, Oberlehrer, Neupaulsdorf b. Reichenberg, Böhmen.

### Eupith. veratraria-

Puppen gibt ab à Dtzd. 2 M., Porto und Packung 20 Pf. event. auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial. Gefl. Offerten an

O. Köhler, Bautzen Schlachthofstr. 2.

### Raupen:

*A. caja*, zweite Generation ergebend, Dtzd. 40 Pf., Puppen: *V. atalanta* Dtzd. 60 Pf., Puppen von *M. chrysozona* Dtzd. 70 Pf.

A. Seiler, Organist, Münster, Westf.

### Pernyi-Puppen,

gross und kräftig, 15 Stück 1 M., Porto extra, auch Tausch gegen Zuchtmaterial exot. Spinner oder Düttenfalter.

Jenen Herren, die mir luna-Eier resp. Puppen anbieten, zur Nachricht, dass ich mit genanntem Material bereits versehen bin.

Emil Körschner, Lehrer, Eichwald, Böhmen.

Ich kaufe

### lebende Raupen

von *Hyloic. pinastri*, *Agrotis nigricans*, *tritici*, *segetum*, *vestigialis*, *Mamestra pisi*, *brassicae*, *persicariae*, *oleracea*, *Bupalus piniarius*, sowie alle übrigen Schädling-Raupen und bitte um Offerten.

Auch die dazu gehörigen Falter, sowie auch tote Puppen suche ich. Alles in grosser Anzahl.

Franz Walter, Berlin N., Voltastrasse 50.

Puppen wie Eier von *electa* und *octogesima* vergriffen; dies den Herren zur Nachricht, welche nichts erhielten.

Falter habe noch abzugeben, darunter die seltensten Arten. Bitte voriges Inserat zu beachten. Noch vorrätig Eier per 25 Stück *dilecta* 300, *puerpera* 150, *elocata* 40 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen per 12 Stück *leucomelas* 400, *algira* 120 Pf., Porto 30 Pf.

Karl Schimon, Ceole b. Riva, Südtirol.

Abzugeben:

Raupen von *Agr. candelarum* (2 Zent.), *Hyp. rectilinea* (1 Zent.). Im Tausch erwünscht Puppen von *Thaum. pinivora*, *Pach. hippocastanaria*, *Pt. plumigera*, erwachsene Raupen von *C. cossus* etc., bar das Dtzd. 1 M. bzw. 1,50 M.

Später Raupen von *Agr. umbrosa*, *dahlia* (jetzt noch nicht versendbar), voraussichtlich auch Puppen von *Acr. menyantidus*.

v. Nolte, Neustrelitz.

# Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

**Lepidopteren-Liste 47 (für 1904)** (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten S. Ithenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige *Centurien* und *Lose*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

**Liste VII** (66 Seiten gross Oktav) über europ. und exot. *diverse Insekten*, ca. 3200 *Hymenopt.*, 2400 *Dipt.*, 2200 *Hemipt.*, 600 *Neurop.*, 1100 *Orthopt.* und 265 *biol. Objecte*, sowie 50 sehr empfehlenswerte billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alphab. Gattungsregister** (2800 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

**Hoher Barrabatt. Auswahlsendungen bereitwilligst.**

## Torfplatten.

Eigenes, anerkannt **vorzüglichstes** Fabrikat. Meine durch **exakt arbeitende Maschinen** (eigener **elektrischer Kraftbetrieb**) hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die **minderwertige Handarbeit**. Der stets **wachsende Absatz meines Fabrikates**, der denjenigen meiner Konkurrenten **weit übertrifft**, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.

Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt.

Ich empfehle für bessere Insektenkästen **Torfplatten**:

28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = 1 Postpack. mit Verpack.	Mk. 3,40
26 " " 12 " " 1 1/4 " " 75 " = 1 " " " "	" 3,40
30 " " 10 " " 1 1/4 " " 80 " = 1 " " " "	" 3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " " "	" 3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " " "	" 3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " " "	" 3,70

**Torfplatten, II. Qual.**, glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung	" 2,30
24 " " 8 " " 100 " " " " " " " " " "	" 1,80

Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung " 1,30

**Torfstreifen** für Tagfalterkästen, Spannbretter u. s. w., 1/2—1 1/2 cm breit, 28 cm lang, 100 Stück " 0,80

**Leisten** mit Torfauslage für Tagfalterkästen. Wer sich bisher über die harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stck. " 0,15

**Torfklötze** zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück " 0,10

**Torfziegel**, zum Schneiden von Vogelkörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück " 5,—

**Spannbretter**, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.

**Insektennadeln**, beste, weisse, p. 1000 St. 1,75, dto. beste schwarze p. 1000 St. 2 M.

*Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln* u. s. w.

**Netzbügel** für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, **Aufklebeblättchen**, **lithographierte Etiketten**, **Insektenkästen**, **Tötungsgläser** in 5 verschiedenen Grössen u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gebachten Kosten zurückgenommen.

Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye, Hannover.**

## ! Suche gegen bar !

bis 200 Stück (gespannt) *P. machaon*, *Ant. cardamines*, *V. atalanta*, *D. euphorbiae*, *elpenor*, *galii*, *Sm. ocellata*, *populi*, *tiliae*, *Art. villica*, *B. quercus*, *Agr. fimbria*, *pronuba*, *Ab. grossularia*, *Sph. ligustri*, *Tr. apiformis*, *S. phegea*, *L. quercifolia*, *C. nupta*, *C. hyale*.

*A. Kricheldorf*, Berlin S., Oranienstrasse 135.

## Graellsia isabellae,

liefere im Herbst kräftige Puppen direkt aus Spanien bezogen, Preis à 5 M., Dtzd. 50 M., Porto extra. Versand nur gegen Nachnahme. Tausch ausgeschlossen. Vorausbestellungen sieht entgegen

*M. Rühl*, Zürich V, Schönbühlstr. 24.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**  
**Spezial-Antiquariat für Entomologie.**  
 Soeben erschien: **Catalog Entomologie.**  
 Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der **bibliographisch vollständigste** Catalog, der jemals erschienen ist.  
*Gratis und franco.*

Abzugeben:

Raupen von *B. quercus* à Dtzd. 15 Pf., *Att. cyathia* je nach Grösse 30—50 Pf. à Dtzd., *ochracea*-Puppen 1 M., *promethea*-Raupen à Dtzd. 50 Pf.

*E. Herfurth*, Weimar, Thür.



## Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

## Aberrationen, Zwitter,

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

*Franz Philipps*, Köln a. Rhein, Klingelpütz 49.



## Neu eingetroffen!

*Teinopalpus imperialis* in Düten, ♂ 1,50, ♀ 4 M.

**Papilio blumei**, der schönste **Papilio der Welt**, besonders grosse Exemplare in Düten 5 M. gespannt 8 M.

1 *Centurie-Celebes-Schmetterlinge*, mit dem riesigen *Papilio sataspes, castaneus*, der herrl. *Parth. salentia*, dem langgeschwänzten *Lept. ennius* und anderen Prachtsachen 15 M. mit *P. blumei* 23 M.

*H. Fruhstorfer*, Berlin NW., Turmstr. 37.

Der in letzter Nr. dieser Zeitschrift angebotene Zwitter von *Col. hyale* ist in Besitz des Herrn *Adolf Schneider* in Eibau übergegangen, wovon die anderen Herren Interessenten gefl. Kenntnis nehmen wollen.

*Carl Freyer*, Rumburg.

## 15 Stück cynthia-Puppen

verkf. für 1,75 M. ohne Porto. Tausche *Agrotis-* (bessere) Zuchtmaterial.

*Carl Herz*, Bernburg, Saalplatz 1.

## Listen

der europ. Schmetterlinge, zu Sammlungs-Tausch-Dublettenlisten sehr geeignet, per Stück 35 Pf., 10 Stück 3 M.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Südtirol.

## Raupen

von *Cuc. artemisiae* 40, *argentea* 50 Pf. per Dtzd., Larven vom Ameisenlöwen in *Spiritus* 35 Pf. per Dtzd. Alles im Tausche gegen Falter.

*E. Pirling*, Stettin, Mühlenstrasse 12.

## Pap. machaon-Puppen

in Anzahl, Dtzd. 90 Pf., *Deil. euphorbiae* 60, *Sm. ocellata* 80, *Sat. pyri* 300, *Cneth. pinivora* 300 Pf. per Dtzd., Porto etc. extra.

*Paul Raatz*, p. Adr. Gebr. Reichstein, Brandenburg a. H.

## D. hippophaes-

Puppen p. Stück 85 Pf., *A. maculania* (*testudinaria*) Raupen, 3/4 erwachsen 6,50 p. Dtzd., völlig erwachsen p. Stück 1 M. *A. ligustri* von merid. Rämpchen 85, *G. vernaria*-Raupen 125 Pf. per Dtzd., Porto 25 Pf.

*F. Dannehl*, Gries-Bozen, Südtirol.

## Bezahlte Inserate.

**Entomolog. Verein Meissen i. S.** sucht **Schlechtendal u. Hallier**, „*Flora von Deutschland*“ zu erwerben. Angebote erbeten an *Paul Herrmann*, Vorsitzender, Bergstrasse 1.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Parasemia plantaginis* L. ab. (var.?) *henrichoviensis* m. — Eine auffallende Aberration von *daplidice* L. (ab. *anthracina* Schultz). — Vereinsangelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## *Parasemia plantaginis* L. ab. (var.?) *henrichoviensis* m.

Von Oskar Schultz.

— — (Mit einer Abbildung). — —

Eine prächtige aberrative Form von *Parasemia plantaginis* L., welche sofort unter sonstigen Exemplaren dieser



höchst variablen Spezies auffällt und sowohl aus diesem Grunde wie auch wegen ihres konstanten Auftretens eine besondere Benennung verdient.

Bezeichnend für diese Aberration (♂) ist die auffallend starke Reduktion der schwarzen Zeichnungscharaktere.

Vorderflügel von vorherrschend weisser (rahmfarbener) Färbung. Von der schwarzen Zeichnung des Typus finden sich nur: die schwarze Einfassung eines grossen, in der Mitte des Vorderrandes gelegenen weissen Fleckes; ferner ist die Basis längs des Vorderrandes, sowie der Aussenrand schmal schwarz bestäubt. Ausserdem findet sich ein schwarzer Fleck nahe dem Innenwinkel, sowie ein weiterer mehr wurzelwärts längs des Innenrandes. Die genannten schwarzen Zeichnungscharaktere treten bei der vorliegenden Form nur in solcher Ausprägung und Ausdehnung auf, dass der weissen Färbung auf den Vorderflügeln ein breiter Spielraum gegeben ist.

Die Hinterflügel sind dunkelgelb, von der Färbung des Typus; jedoch tritt infolge der mehr eingeschränkten schwarzen Zeichnung diese Färbung stärker hervor als bei typischen Exemplaren. Nur Rippe 1 b, sowie bei manchen Stücken die Subdorsalrippe sind von der Basis etwa bis zur Flügelmitte hin durch feine schwarze Striche markiert. Der Rand der Hinterflügel ist schmal schwarz. Sonstige schwarze Zeichnung, wie z. B. die beim Typus auftretenden rundlichen schwarzen Flecken vor dem Saume, fehlen.

Fühler, Kopf, Thorax, Leib typisch gefärbt.

Diese hübsche Aberration (Lokalvarietät?), welche nach dem Fundort „ab. *henrichoviensis*“ heissen möge, wurde in der Umgegend von Heinrichau in den Jahren 1899, 1902, 1903 und 1904 von den Herren Pilz und Herrmann wiederholt gefangen. Analog gezeichnete Weibchen sind bisher nicht beobachtet worden.

Von der var. (et ab.) *floccosa* Graes. (Berl. ent. Zeitschr. 1888 p. 115), — welcher die ab. *henrichoviensis* m. am nächsten kommt —, unterscheidet sich die letztere durch die noch stärkere Reduktion der schwarzen Zeichnung auf den Vorderflügeln, vor allem aber durch das dunkelgelbe Colorit der Hinterflügel und das Fehlen der schwarzen Flecken vor dem Saume derselben.

Die Diagnose der neuen Abart könnte etwa so formuliert werden:

*Parasemia plantaginis* L. ab. (var.?) *henrichoviensis* ♂: al. ant. albis, signaturis nigris paucis et tenuioribus; al. post. flavis nigromarginatis, non nigromaculatis.

## Eine auffallende Aberration von *Pieris daplidice* L. (ab. *anthracina* Schultz).

Von Oskar Schultz.

In der Lepidopteren-Sammlung des Herrn A. Pilz in Heinrichau befindet sich eine Aberration (♀) von *Pieris daplidice* L., welche sich durch die eigenartige Verdunkelung des hellen Colorits auf Ober- und Unterseite der Flügel vor typischen Exemplaren dieser Art auszeichnet.

Oberseite:

Die Vorderflügel zeigen die typische schwarze Zeichnung; aber die ganze Fläche derselben ist matt (bläulich) schwarz überlaufen, so dass die weisse Grundfärbung durch dicht verstreute schwarze Atome verdrängt ist. Nur am Innenwinkel tritt lichtere Färbung hervor als auf den übrigen Teilen der Flügel.

Auf den Hinterflügeln tritt schwarze Zeichnung nur wenig hervor. Auch auf ihnen zeigt sich grauschwarzer Farbton als Grundfärbung; nur an der Basis sind die Hinterflügel leichter bestäubt.

Unterseite:

Was die Zeichnung der Vorder- und Hinterflügel betrifft, so zeigen sich auch hier keine Verschiedenheiten gegenüber typischen Exemplaren. Dagegen ist die grünliche Färbung des Typus hier dunkler, mehr blaugrün, besonders nach dem Aussenrande der Hinterflügel zu;

die Adern sind grün beschuppt; ebenso zeigen die dunklen Apicalflecke der Vorderflügel grünliche Bestäubung. Die bei typischen Exemplaren weissen Partien der Flügelunterseite sind mit zahllosen, blaugrauen Schuppchen dicht übersät.

Leib unterseits weisslich, oberseits schwarz.

In Meigens „Systemat. Beschreibung der Schmetterlinge“ Seite 19 (Abbildung Taf. VI 2 d) wird eine Aberration der gleichen Art beschrieben, welche in ähnlicher Weise wie die vorstehend beschriebene Form die Grundfärbung verdunkelt zeigt.

„Die Vorderflügel sind von der Wurzel bis zur Flügelspitze hin mit allmählich mehr und mehr angehäuft schwarzen Atomen dicht besetzt, und nur ein schmaler Raum am Hinterrande ist davon leer gelassen. Unten haben die Vorderflügel von der Wurzel an bis zum sehr schmalen, schwarzen Mittelflecken einen grünen Schleier; auch die Spitze ist grün gefleckt; die Hinterflügel sind grün, weissgefleckt, aber die beiden weissen

Wurzelflecken fehlen. Diese sonderbare Abänderung wurde bei Ofen in Ungarn gefangen und sollte fast eigene Art vermuten lassen. Die Abbildung ist aus dem Esper'schen Werke.“

Für diese verdüsterte Form von *Pieris daplidice* L. bringe ich die Bezeichnung „ab. anthracina“ m. in Vorschlag.

Diagnose: *Pieris daplidice* L. ab. *anthracina* m.: Al. *obscuratis*, dense *nigro-inspersis*.

## Vereins-Angelegenheiten.

### XVIII. General-Versammlung des Internat. Entom. Vereins.

Die diesjährige Versammlung wird am 1. und 2. Oktober in Leipzig stattfinden.

Anträge, welche auf die Tagesordnung dieser Versammlung gesetzt werden sollen, werden bis zum 8. September erbeten, damit sie zugleich mit der Tagesordnung in No. 23 des Vereinsorgans veröffentlicht werden können.

Paul Hoffmann.

In frischen, sauberst gespannten

### Faltern

habe ich folgende Arten abzugeben:

Pap. ab. *zancleus* 100, *alexanor* 125, *Doritis apollinus*\* 250, Parn. *apollo* 15, Rh. *cleopatra*\* 40, Ch. *jasius* 125, Lim. *populi*\* 100, Ap. *iris*\* 60, *ilia*\* 100, *clytie*\* 80, Ach. *atropos* e. *Syrien* 80, Sm. *quercus* 125, *Deil. nerii* (sup.) 125, *alecto* 150, *celerio* 150, *livornica* 80, *porcellus* 25, M. *croatica* 100, Aret. *flavia* 175, *quensellii*\* 400, Call. *hera* v. *magna* 35, Hyp. *milhauseri* 75, *furcula* 40, Not. *argentina* 50, Sat. *pyri* (ex *Syrien*) 75, *pavonia* 10, Cat. *alchymista* 75, Cat. *fraxini* 40, *dilecta* 80, *conjuncta* 90, *diversa* 100, *conversa* 60, *nymphagoga* 50, *optata* 800, sowie viele andere Arten.

In Düten ex *Syrien*:

*Doritis apollinus* 90 Pf., Pap. *machaon* 50, Dan. *chrysiptus* 40.

Preise in Pf. per Stück, die mit \* bezeichnen. Arten per Paar, Porto etc. extra. Bei Abnahme von 15 M. an Porto und Verpackung frei.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

### Raupen

von B. *quercus* à Dtzd. 30 Pf., von Our. *sambucaria* à Dtzd. 40 Pf., Puppen von H. *vinula* 80 Pf., H. *bifida* 120 Pf. per Dtzd., 2 Dtzd. Dütenfalter von V. *antiopa* von Freilandpuppen à Dtzd. 40 Pf., Porto und Packung 20 Pf., auch Tausch, gibt ab Heinrich Feix, Gablonz a. N., Waldgasse 43, Böhmen.

In einigen Tagen:

Falter von Cal. *japonica*, spannw. in Düten, à Stück 75 Pf., Porto pp. 25 Pf., ev. auch Tausch gegen mir convenientes, Tauscheinheit 2,50 M., off.

C. Kalbe, Weimari. Th., Wilh.-Allee 33.

### Maura,

an Efeu: Eier Dtzd. 30, Räupechen 50 Pf., caja (Nussfütterung) 40, *piniarius* 30, sponsa-Eier 25, 100 Stück 175, *nupta* 20, 100 Stück 150 Pf.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Gebe ab:

Calocampa *vetusta*, Cucullia *artemisiae* (genadelt), Phragmatobia *fuliginosa* (gespannt) à Dtzd. 70 Pf., Porto und Packung 30 Pf., am liebsten im Tausch gegen Puppen aller Arten.

Otto Schultz, Halensee bei Berlin, Kurfürstendamm 117.

### Kräftige Puppen

von Mar. *fuciformis* à Dtzd. 1,75 M., Sph. *ligustri* à Dtzd. 85 Pf., bei 5 Dtzd. billiger, Sat. *pavonia* à Dtzd. 80 Pf., Porto und Verpackung 25 Pf. offeriert in Anzahl

Hermann Herold, Leuben b. Dresden.

Hep. *sylvinus*-Eier von Freiland-♀, 47 mm Flügelbreite, à Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf. C. Samson, Carouge b. Genf.

Offeriere folgende tadellose, gespannte

Falter, I. Qual. in frischen Exemplaren. Preise in Pf.: A. *cardamines*, meist ♂, Stück 5 Pf., C. *myrmidone* 15, C. *phicomone* 15, P. *virgaureae* 35 Stück ♂, genadelt, ungespannt, St. 5 Pf., ♀ 8 Pf., Lyc. *damon* St. 10, Lyc. *semiargus* 10, Lyc. *minima* 8, Lyc. *alcon* ♂ 15, ♀ 25, L. *populi* ♂ 30, ♀ 40, V. *polychloros* 6, V. *antiopa* 6, M. *phoebe* 15, M. *dydima* 8, M. *cinxia* 6, M. *aurelia* 10, A. *aglaja* 8, A. *adippe* 15, S. *briseis* 10, Sph. *ligustri* 10, C. *dominula* 10, A. *aulica* 10, ungesp. 6, A. *purlurata* 15, S. *quercifolia* 15, B. *catax* 25, A. *augur* 10, Rh. *detersa* 15, Eup. *tenuata* Stück 20, Porto und Verpackung 70 Pf. Tausch sehr erwünscht.

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

Puppen für bar:

Ptilophora *plumigera*-Puppen à 10 Pf., Porto als doppelter Brief à 30 Pf. Schlüpfen Ende September aus.

A. Grüssbach, Schreiberhau, Riesengebirge.

### Neu eingetroffen!

Teinopalpus *imperialis* in Düten, ♂ 1,50, ♀ 4 M.

Papilio *blumei*, der schönste Papilio der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5 M. gespannt 8 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen Papilio *sataspes*, castaneus, der herrl. Parth. *salentia*, dem langgeschwänzten Lept. *ennius* und anderen Prachtsachen 15 M. mit P. *blumei* 23 M. H. Frühstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

### Zum Treiben.

Raupen von Agrotis *occulta*, Dtzd. 30 Pf., Porto 10 Pf., oder auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial abzugeben. Zucht leicht mit niederen Pflanzen.

W. Dornbusch, Potsdam, Heinrichstrasse 18.

### Puppen

1 Dtzd. Endr. *versicolora*, prächtig stark, 2,10 M., Porto 20 Pf.

Verein „Universum“ Finsterwalde N.-L., Adr. Alfred Richter, Jäger-Strasse.

### Kräftige Puppen

von im Freien gesammelten Raupen von Ph. *bucephala* à Dtzd. 50 Pf. gibt ab, auch im Tausch,

Gust. Laisiepen, Solingen (Rhnl), Kreuzwegerstrasse 20.

### Tephrocl. gratiosata.

Von dieser herrlichen Eupithecia habe ich frisch gezogene Stücke abzugeben im Tausch gegen bessere Europäer oder besseres Zuchtmaterial.

Rob. Seiler, Dresden N., Leipzig-Strasse 13.

Berliner  
Entomologische Gesellschaft e. V.  
Sitzung jeden Freitag 9 Uhr  
Rosenthalerstr. 38.  
Gäste freundlichst willkommen.

**Vertausche:** 1800 Stück palaearktische Heterocerer in 550 Arten gegen gespannte Zygaenen mit Fundortangabe. Zusammenstellungen von Arten, Varietäten und Aberrationen einer bestimmten Gegend (jede Form womöglich in mehreren Exemplaren) mit Angaben über relative Häufigkeit oder Seltenheit erwünscht.

Hans Burgeff, stud. ver. nat., Geisenheim, Rheingau.

PUPPEN: Agl. *tau*, Dtzd. 200, Sp. *ligustri* 80, Sm. *populi* 80, *euphorbiae* 60 Pf. Räupechen: *quercifolia* 30, *quercus* 15 Pf. Falter in Düten: *polychloros* Dtzd. 40, *sybilla* 60 Pf., I. Qualität.

Otto Meyer, Burg b. Mgb., Ihlestr. 26.

### Gortyna ochracea-

Puppen vertausche gegen Falter oder Zuchtmaterial. Bitte sofort zu bestellen, da dieselben bald schlüpfen.

Friedrich Harmuth, Wien IX/4, Liechtensteinstrasse 82.

Ca. 80 gesunde

Puppen von Harp *vinula* im Tausch gegen Noctuiden oder Sat. *pavonia*-Puppen, bar à Dtzd. 50 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf.

Willy Hesse, Mariannenhof bei Wriezen.

Suche gegen bar einige 100 Puppen von Deil. *euphorbiae* oder auch im Tausch gegen Puppen von Sat. *pyri* und *spini*.

Gustav Seidel, Hohenan, N.-Oesterr.

### 50 gesp. Falter

in 45 aus mittleren und grossen Arten, mit Orn. *zalmoxis*, Pap. *nireus*, *menestheus*, Stchr. *camadeva*, Att. *insularis*, Ant. *yama-mai*, Katalogwert ca. 110 M., abzugeben für 13,50 M., Porto und Packung extra.

J. Bruck, Rentier, Canth b. Breslau.

### Freilandpuppen

von A. *tau* à Dtzd. 1,60 M., E. *versicolora* 2,30 M., Porto etc. 30 Pf.

Fr. Honzejk, Oberlehrer, Neupaulsdorf bei Reichenberg, Bhm.

### Puppen

von P. *machaon* 1 Dtzd. 90 Pf., D. *gallii* 240, M. *bombyliiformis* 150, Cloanth. *polyodon* 180, Cyn. *parthenias* 60 Pf. pr. Dtzd., Porto 20 Pf. (Brief). Im Tausch gesucht: Cuc. *argentea* (Silbermüch) in grosser Anzahl Puppen oder Falter.

Jos. Schlier,

München, Humboldtstrasse 22, II.



**Offeriere:**

1 Dtzd. machaon-Puppen 60 Pf., 4—5 Dtzd. Apat. iris-Raupen 2 M., zum Präparieren sehr geeignet; für Sammler, welche lebende Bäume haben, vorzügliche Ueberwinterung; hera-Räupchen in grosser Anzahl 100 Stück 1.60 M., Ueberwinterungsmethode folgt bei mit Erfolg.

Hera-Falter, genadelt, 80 Stück à 10 Pf. per Stück, auch Tausch.

J. Völmler, z. Zt. Wilhelmsheim, Post Oppenweiler

**Für Händler und Wiederverkäufer:**

500 St. Lib. 4-maculata, frisch und tadellos, 12 M. pro 100 Stück, 40 St. Cord. bidentata Dtzd. 5 M., 50 St. Cord. aenea Dtzd. 3 M., 200 St. Pieris brassicae 4 M. pro 100 St., 40 St. L. coenosa Dtzd. 11 M., 50 St. N. metelkana Dtzd. 16 M., 100 St. P. chrysoorrhoea Dtzd. 1 M., 100 St. 7 M., 50 St. S. pyri Dtzd. 3,50 M., 24 St. Gryllot. vulgaris Dtzd. 1,50 M., 24 St. Mantis religiosa Dtzd. 2 M., 36 St. Tryx. nasuta Dtzd. 1,80 M., 80 St. Oedip. coeruleus Dtzd. 70 Pf., 36 St. Calopt. italicus Dtzd. 70 Pf., 100 St. Bombus terrestris Dtzd. 70 Pf., 100 St. 5 M., 100 St. lapidarius Dtzd. 70 Pf., 100 St. 5 M., 60 St. agrorum Dtzd. 70 Pf., 30 St. Vespa crabro Dtzd. 80 Pf., 50 St. media Dtzd. 60 Pf., 50 St. Pol. gallicus Dtzd. 30 Pf., 30 St. Tab. spodopterus Dtzd. 1,60 M., 100 St. Gastr. equi Dtzd. 4,80 M., auch Eier, Larven, Nymphen und Puppen hiervon, 100 St. G. nasalis Dtzd. 5,50 M., 50 St. haemorrhoid. Dtzd. 4 M., 40 St. Pol. fullo 100 St. 3,50 M., 200 St. A. orientalis 100 St. 7 M., 10 St. An. vitis 3 M., 20 St. Car. hortensis Dtzd. 55 Pf., 12 St. Emus hirtus 1 M., 20 St. Neer. germanicus Dtzd. 1 M., 20 St. N. littoralis Dtzd. 70 Pf., 30 St. Pachyta 4-maculata Dtzd. 70 Pf., 40 St. Lept. steveni Dtzd. 1,50 M., 30 St. Rhag. sycophanta Dtzd. 70 Pf., 30 St. Acim. schäfferi Dtzd. 10 M., 30 St. Dorc. cervae Dtzd. 4,50 M., 50 St. Nepa cinerea Dtzd. 70 Pf., 50 St. Ranatra linearis Dtzd. 1,50 M., 30 St. Rhaph. nebulosa Dtzd. 90 Pf., 30 St. Cimex birundini Dtzd. 2 M., 20 St. Cic. orni Dtzd. 2,60 M. Bei Abnahme von 20 M. wird Emb. und Porto nicht berechnet. Liste über alle Ordnungen gratis.

F. A. Cerva,

Szigetesép, Com. Pest, Ungarn.

**Junge Mädchen,**

die das Präparieren von Käfern und Schmetterlingen lernen wollen, für grosse Berliner Naturalienhandlung gesucht. Briefe unter „Carabus“ an die Exped.

**Atalanta-**

Raupen, Puppen und Falter, Raupen Dtzd. 50, Puppen 60, Falter 60 Pf., im Tausch und gegen bar auf anderes Zuchtmaterial, Porto und Packung 30 Pf.

C. Wagner, Liegnitz, Karthausstr. 13.

**Winterzucht!**

Gesunde Raupen von Bomb. quercus var. sicula hat in grosser Anzahl abzugeben à Dtzd. 25 Pf., 50 Stück 90 Pf., Futter: Efeu. Porto und Verpackung extra. Paul Vogel, Liegnitz, Scheibestr. 2.

**Seltenheit!**

— Papilio gundlachianus — von Cuba, sehr schöne Art, schwarz mit rot und grün 8 M., ferner Morpho aega ♂ 2 M., epistrophis ♂ 2 M., Pap. pompejus 1 M., Zeonia licursis, sehr apart, 2 M. (Catalogwert 6 M.).

O. Fulda, Stapleton, N.-York

100—200 gespannte oder ungespannte grosse Falter

von Psilura monacha-Nonne - gegen sof. Casse zu kaufen gesucht.

Jul. Arntz, Elberfeld.

**Parnassius apollo**

in jeder Anzahl gesucht, ferner bunte europäische und exotische Dekorations-schmetterlinge. Offerten mit billigsten Barpreisen an

Eugène Rey, Berlin N. 4, Eichendorffstrasse 8.

☞ Von meiner Reise früher zurückgekehrt, bitte ich meine verehrten Herren Tausch-Kunden, mir jetzt schon ihre Doubletten-Listen einzusenden.

Gesucht im Tausch ausser besseren Palaearkten und Exoten, auch von gewöhnlicheren deutschen Arten, in Anzahl und bitte um Offerte.

Biete dagegen von meinen vielen Arten aus Spanien, Algerien, Anatolien und dem Amur an. Auch aus den Alpen gute Spec.

Max Korb,

München, Akademiestrasse 23.

**Coleopteren-Sammlung P. F. G.**

Besonders als Bestimmungssammlung für Schulzwecke geeignet! sehr sorgfältig angelegt, im Schrank 1,15 x 1,15 x 45, doppeltürig mit 26 glasgedeckten Kästen 38x54. 4000 Stück, 400 Arten, 800 M. Catalogwert, viele Doubletten, Dr. L. von Heidens Katalog, Calwers Käferbuch, Deutsche Käferwelt, K. Schenkl, Alex. Baus Handbuch, Zeitschriften gebd. Viele Doubletten gegen Meistgebot.

Leop. Hartmann, Würzburg, Domierpfarrgasse 6.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

☞ Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

**Biologien**

schäd. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. — () — Etabliert 1878.

Liefert als Specialität:

**Insektenkästen**

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

**Raupenzuchtkästen,**

**Spannbretter,**

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Stils bei soliden Preisen.

Auch erfolgt Anfertigung nach jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

Kästen 50 x 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 x 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

**Naturwissenschaftliches Institut**

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

**An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.**

Ich bin stets Käufer für interessante Aberrationen und Abnormitäten, sowie Zwitter und Hybriden von palaearktischen Schwärmern und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

Max Korb, München, Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager palaearktischer Lepidopteren. Auf meinen Reisen in Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien, dem Amur-Gebiet gesammelt. Viele seltene Arten. - Hoher Rabatt. Tausch in allen Lepidopteren, Palaearkten u Exoten erwünscht. - Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

**Pracht-Centurie! Concurrenzlos!**

100 Dütenfalter, gemischt, aus Queensland, Neu-Guinea, S.-O.-Pernu und Brasilien, in schönster Qual., dabei Ornith pegasus ♂, Eur. cressida. Pap. macleanus, sarpedon, agamemnon, boliviensis, harmodius, hippodamus, Morpho laertes, Nyctal metaurus, prächtige Cethosien, Euploen, Tenaris, Catopsil., Catagr., Macrog., etc. Alles nur grösste und grosse Arten, kein Ramsch, gebe ab, soweit Vorrat reicht, für nur 25 Mark.

W. Niepelt, Zi-lau b. Freiburg, Schlesien.

Eine ca. 3000 Stück umfassende Schmetterlingssammlung (Katalogwert M. 1850) in zwei sehr schönen Schränken (Wert M. 500) ist preiswert zu verkaufen.

Frau Rosa Michaux, Speyer a. Rh.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein, Klingelpütz 49.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**

Spezial-Antiquariat für Entomologie.

☞ Soeben erschien: ☞

**Catalog Entomologie.**

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der bibliographisch vollständigste Catalog, der jemals erschienen ist.

Gratis und franco.



**R a u p e n**

von populifolia 120, O. pruni 60, quercifolia 30, daplidice 80, polyphemus (erw.) 200, cynthia (erw.) 60 Pf.

Puppen: versicolora 250, tau 200, luctifera 150, hirtarius 50, ocellata 80, daplidice 100, ziczac 80, bucephala 40, caeruleocephala 40, pennaria 80, Deileph. euphorbiae 60 Pf., alles per Dtzd., offeriert

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.), Coloniestrasse 49.

**C. japonica-**

Eier von Riesenpaarung 10 zu 13 cm, ♀ schwarzgrau, prächtig gezeichnet, Dtzd. 80 Pf., Riesen-atlas, gezogen, ♂ ♀ 3-4 M., Cocou gratis.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

**Hadena gemmea-**

Eier, sicher befruchtet, à Dtzd. 1 M., habe in grosser Anzahl abzugeben. Grössere Posten nach Uebereinkunft, ev. auch Tausch gegen conv. Zuchtmaterial.

Franz Richter, Chemnitz, Ferdinandstrasse 5, III.

**Zur Winterzucht!**

Raupen von quercus 30, roboris: X quercus 50 Pf., roboris 1 M pro Dtzd. Alles Efeufütterung.

Präpar. Raupen, nur Ia Qualität. machaon 1,80 M., podalirius 1,80, crataegi 1,50, brassicae 1,20, napi 1,50, urticae 1,20, antiopa 1,50, io 1,20, ocellata 1,50, tiliae 1,50, ligustri 2,00, euphorbiae 1,50, elpenor 1,80, vinula 1,20, bucephala 1,20, pityocampa 1,20, chrysorrhoea 1,50, lanestris 1,20, rubi 1,20, quercifolia (klein) 1,20, pavonia 2,00, mori 2,00, grossulariata 1,20, purpurata 1,20, cossus (gross) 2,00, (klein) 1,50, pomonella 2,00 M. pro Dtzd., sybilla 20 Pf., c-album 15, Thecl. spini 25, Thecl. quercus 20, potatoria 15, pruni 30, pini (klein) 15, dumi 15, pyri 40, pisi 10, spi 10, nupta 20, syringaria 25, sambucaria 25, defoliaria 15, marginaria 15, betularius 15, apiformis 25, Aer. euphorbiae 15, exoleta 20 Pf. pro Stück, alles auch Tausch gegen bessere Falter oder Zuchtmaterial.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz, Voigtsstrasse 1.

**Raupen**

von Prot. convolvuli, 3/4 bis ganz erwachsen, je nach Wunsch à 1/4 Dtzd. 75 Pf., Ach. atropis, 3/4 bis ganz erwachsen, à Stück 50 Pf., Porto 25 Pf., offeriert in nur garantiert gesunden Exemplaren pr. 12.-15. September.

Hermann Herold, Leuben b. Dresden.

**Arctia casta-**

Puppen (Freiland), sehr variable Falter ergebend, Dtzd. 2,50 M.

Nyctalemon patroclus (Uranide) aus Indien, in Düten Paar 2,40, Att. atlas, gezogene Riesen, Paar 3,50 M. franko. Auch Tausch.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstrasse 20.

**350 Deil. porcellus-**

Puppen, kräftig und gesund, sucht en bloc abzugeben, Preis nach Uebereinkunft, Ent. Club Brötzingen

pr. Adr. Christian Weiss, Brötzingen (Baden), Heldenstrasse 19.

**Abraxas sylvata-**

Raupen Dtzd. 50 Pf., N. plantaginis Dtzd. 60 Pf., D. pudibunda 30 Pf., A. occulta Dtzd. 30 Pf., M. margaritaria 1,50 M., A. caja Dtzd. 20 Pf., S. populi Dtzd. 60 Pf., Puppen von T. batis Dtzd. 80 Pf., Porto und Packung extra, Tausch gegen Zuchtmaterial sehr erwünscht.

Wilh. Stöter, Braunschweig, Höfenstrasse 1.

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichophthalma tonkiniana 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Spingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache:

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit!**

**„Siam“-Centurie**

**Neuheit!**

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogswert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

**Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin**

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenräuber, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.**

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgeboren, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

**H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

**Raupen**

von Simpl. rectalis Dtzd. 7 M., Zucht leicht, Erfolg sicher.

F. A. Cerva,

Szigetcsép, Com. Pest, Ungarn.

Zu kaufen gesucht:

200 tadellos gespannte Falter von P. machaon, 50 Bienenköniginnen, Larven und Puppen vom Totengräber (Necroph. vespillo).

Julius Arntz, Elberfeld.

Pap. machaon - Raupen waren gleich vergriffen; dies den Herren zur Nachricht, welche nichts erhielten.

Ph. Dresel, Sandhofen, Baden.

**Ptiloph. plumigera-**

Puppen, 120 Stück im ganzen oder à Dtzd. 1 M., Puppen von Eup. immundata à Dtzd. 2 M. (nach Cat. Staud. Falterpreis 2 M.).

Od. tibiale-Puppen à Stück 1,50 M. sofort abzugeben

L. Finke, Göttingen, Weender-Chaussee 90.

Dynastes hercules, Goliath. giganteus, regius und cacicus, Chalcosoma atlas, Archon centaurus, Megasoma typhon, elephas und andere Riesenkäfer wegen Aufgabe des Sammelns billig verkäuflich.

W. Heller in Emden.

**Arctia casta-**

Puppen (Freiland), variable Falter ergebend, Dtzd. 2,40 M., Porto 25 Pf. Auch Tausch gegen andere Arctia-Falter.

Verein „Universum“ Finsterwalde, Adr.: Alfred Richter, Jägerstrasse.

**Neur. popularis-Eier**

von Freiland-Weibchen, pro Dtzd. 20 Pf., spannweiche popularis-Falter (nur ♂) pro Stück 10 Pf., Porto etc. 10 bezw. 25 Pf. Tausch erwünscht.

Ludwig Kaul, Raguhn i. Anh.

Gebe ab:

Erwachsene Raupen von Aeron. nemyanthidis das Dtzd. 2 M., Räupchen von cribrum und plantaginis je 80 Pf. das Dtzd., Porto und Kästchen 30 Pf. Die plantaginis sind in 14 Tagen versandfähig und ergeben Anfang November die III. Generation. Im Tausch gegen gutes Zuchtmaterial und Falter höhere Preise.

Th. Franke, Kattowitz, Heinzelstr. 4.

**Aus keiner Nachzucht stammende**

**Las. v. lobulina- und lunigera-**

Räupchen — vermisch — per Dtzd. 2,50 M. gegen Voreinsendung des Betrages, Porto und Kästchen 30 Pf. Bei Nachnahme Porto extra.

J. Srdinko, Prag 266, I.

— Caja-Räupchen, —

mit Wallauss gefüttert, Dtzd. 35 Pf., G. rubi-Raupen, in jeder Anzahl, Dtzd. 25 Pf. am liebsten im Tausch gegen Falter, Puppen oder Käfer.

W. Schramm, Rehren, Kr. Rinteln.

**Raupen von Agrotis occulta**

werden im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial oder Falter abgegeben. Angebote erbittet

v. Tiedemann,

Potsdam, Alexandrinenstr. 5.

EIER von Cat. fraxini, 1 Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2,30 M. sind jetzt zu haben.

Räupchen von Agr. interjecta 1 Dtzd. 1,20 M. (Gras, Löwenzahn, Lonicera, Schlehe), Simpl. rectalis 1 Dtzd. 2 M. (Salat, Weidenblätter und Eiche).

Puppen von Cat. alchymista à Stück 80 Pf., 1 Dtzd. 7 M.

Raupen von Limenitis populi im Winterhabs ruhend, à Stück 60 Pf., erste Frassspuren, sehr interessant, werden gratis beigelegt. Unter 6 Stück gebe ich nicht ab. Ueberwinterungsart gratis! Ueberwintern alle gut.

W. Caspari II, Wiesbaden, Walluferstrasse 4.

**Bezahlte Inserate.**

**Frischgeschlüpfte Falter:**

Atalanta 90, io 60 Pf. p. Dtzd., Porto 20 Pf. b. Voreinsdg. Ch. Lazarus, Strassburg i. Els., Nikolausstadt 22, II.

**Pavonia-Puppen**

70 Pf., Raupen von B. rubi 25 Pf. p. Dtzd. Hermann Diem, Suhl, Röder.

**Suche gegen bar**

einige tadellose Exemplare ♂ und ♀ aller Spingiden und Catocalen, spannweich oder gespannt. Angebote erbittet Bernhard Hertig, Leopoldshall-Stassfurt

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte von *Phryxus livornica*, Esp. — *Theridium bösenbergi* Strand n. nom. — Vereinsangelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ein Nachtrag zur Entwicklungsgeschichte von *Phryxus livornica*, Esp.

Fortsetzung von S. 70—72.

Zu dem in No. 18 dieses Jahrganges S. 70—72 gegebenen Beiträge zur Entwicklungsgeschichte von *Phryxus livornica*, Esp., sind von Herrn Franz Rudolph in Malfi-Gravosa (Süd-Dalmatien) einige Zusätze unter'm 12. August a. c. eingegangen, welche ich den Wünschen des Briefschreibers gemäss hier noch bekannt geben möchte, zumal sie von den Mitteilungen des Herrn Zickert in Nepal etwas abweichen. Dieselben betreffen folgende Punkte:

1) Die Ablagepflanzen. Herr Rudolph sind in Süd-Dalmatien fünf Pflanzen bekannt, an denen die weiblichen Falter von *livornica* ihre Eier ablegen, nämlich zwei Arten Löwenmaul (*Antirrhinum spec.?* \*), eine weissblühende Scabiose, Labkraut, Leinkraut (*Linaria*) und Fuchsien. Am Weinstock lege das ♀ im Freien niemals seine Eier ab, auch nehme die Raupe dort dieses Futter nie an.

2) Die Eigrösse. Die *livornica*-Eier sollen nach Herrn Rudolph ganz genau die Grösse derjenigen von *Macroglossa croatica*, Esp. und von *Protoparce convolvuli*, Linn. haben. Das Ei von *croatica* kenne ich nicht, dagegen sind die beiden Haupttaxen des ovalen *convolvuli*-Eies beziehungsweise 1,3 mm und 1,15 mm. Diese Masse würden in der Hauptsache mit der Angabe des Herrn Zickert übereinstimmen. Um Genaueres über das *livornica*-Ei angeben zu können, müssen tatsächliche

\*) Wahrscheinlich handelt es sich um *Antirrhinum majus*, L. (grosses Löwenmaul) und um *Antirrhinum orontium*, L. (Feld-Löwenmaul). Von dem nahe verwandten Leinkraut ist vielleicht *Linaria vulgaris*, Mill. (gemeines Leinkraut) gemeint. Weissblühende bezw. gelblichweiss blühende Skabiosen gibt es mehrere; es kann z. B. die gewöhnliche Tauben-Skabiose (*Scabiosa ochroleuca*, L.) und etwa *Scabiosa multiseta*, Vis. angezogen werden. Gewisses konnte ich leider nicht in Erfahrung bringen.

G.

Messungen stattfinden. So viel scheint aber aus den vorliegenden Angaben über die Eigrösse hervorzugehen, dass das *livornica*-Ei eine im Verhältnis zur Grösse des Falters stehende (normale) Grösse besitzt.

Die Eidauer bestätigt Herr Rudolph für Dalmatien im Freien zu 4 Tagen.

3) Die Zeit der Eiablage. Nach den Beobachtungen des Herrn Rudolph findet die Ablage der Eier nur in der Morgen- und Abenddämmerung statt, also nicht während der Nacht, wie Herr Zickert angegeben hat. Herr Rudolph's Worte lauten: „Der Falter legt seine Eier nur am Abend und am Morgen ab, so lange es noch hell ist, also sofort nach Sonnenuntergang und vor Sonnenaufgang. Sobald es des Abends dunkel, bezw. wenn es des Morgens hell wird, geht der Falter zur Ruhe und sitzt sofort still.“ Ich muss in der Tat sagen, das mich dieses Verhalten des Weibchens überrascht.

4) Die Raupendauer. Wegen dieses Punktes muss ich mit den Angaben des Herrn Rudolph zurückhalten, weil mir seine Zeitangaben zum Teil noch genauerer Beobachtung und Klarstellung bedürftig erscheinen. Um aber Herrn Rudolph bezüglich seiner Mitteilungen gerecht zu werden, gebe ich so viel davon bekannt, dass die Raupendauer am kürzesten sein soll bei Löwenmaul-Fütterung, am längsten bei Fuchsienfutter, und dazwischen fallend diejenige mit Labkraut-Fütterung. Nach meiner, wie auch anderer Kenner Ansicht braucht die *livornica*-Raupe mindestens 24—30 Tage zu ihrer normalen Entwicklung vom Ei an.

Für die gemachten Mitteilungen spreche ich Herrn Rudolph auch an dieser Stelle meinen Dank aus.

Cöthen (Anhalt), 1. September 1904. *M. Gillmer.*

(Fortsetzung folgt.)

## *Theridium bösenbergi* Strand n. nom.

In seiner Arbeit über die Spinnen der Rheinprovinz (in „Verhandlungen des naturhistorischen Vereins der preuss. Rheinlande, Westfalens und des Regierungsbezirks

Osnabrück“, 56. Jahrg. 1899) beschreibt Bösenberg eine neue *Theridium*-Art, *Theridium bertkaui*. Dieser Name war nun schon vergeben, denn 1881 hatte Thorell im dritten Teil seiner „*Studi sui Ragni Malesi e Papuani*“ (in „*Annali del Museo Civico di Storia Nat. di Genova*“, XVII, Pg. 175) eine *Theridium bertkaui* n. sp. aufgestellt. Es muss deshalb die Bösenberg'sche Art einen neuen Namen bekommen. Ich möchte hiermit vorschlagen sie *Theridium bösenbergi* m. zu benennen.

Es ist dies der dritte Name, womit diese Art belegt worden ist. Zuerst hatte sie Bertkau mit *Theridium petraeum* L. Koch indentifiziert. Das war aber ein Irrtum, weshalb sie von Bösenberg, da es sich herausgestellt hatte, dass sie „neu“ war, beschrieben und neu benannt wurde. Hoffentlich wird sie den ihr jetzt zuerteilten Namen behalten können.

Bis jetzt nur aus der Rheinprovinz bekannt.

Stuttgart, Aug. 1904. *Embr. Strand* (Kristiania).

### Berichtigung.

Zu dem Artikel des Herrn H. Marschner-Hirschberg über „*Hyloicus pinastri* L. ab. *grisea* Tutt 1904“ bemerke ich, dass ich das Exemplar des Herrn Marschner nach den mir gemachten Angaben nicht direkt als ab. *grisea*, Tutt, sondern nur als Uebergangsform zu der extremen, d. h. zeichnungslosen ab. *grisea* bestimmt habe. Zum wenigsten habe ich das Wörtchen „oder“ in der Diagnose des Herrn Tutt so aufgefasst, dass die dunklen Striche in den Zellen 2, 3 und 5 sowohl, als auch die dunklen Querbinden gleichzeitig verschwinden. Dies trifft für die innere, wenn auch vertriebene Querbinde des Marschner'schen Exemplars, wie die Abbildung zeigt, nicht zu; mithin kann es sich nur um eine Uebergangsform zur extremen (einfarbigen) ab. *grisea*, Tutt handeln.

Ich glaube, dass Herr Marschner dies in meiner Mitteilung übersehen hat; sollte es nicht darin gestanden haben, so kann ich es nur noch auf diesem Wege nachholen.

Cöthen (Anhalt), 1. September 1904. *M. Gillmer*.

## Vereins-Angelegenheiten.

### XVIII. General-Versammlung des Internationalen Entomologischen Vereins.

#### I. Anträge.

Von Herrn Dr. Bode in Halensee gingen folgende 11 Anträge ein. Diese werden von ihm persönlich gestellt und gleichzeitig im Auftrage der „Sektion Berlin“, einer Vereinigung von Mitgliedern, über deren Zahl und Namen nähere Angaben nicht gemacht werden.

Antrag 1. § 1 erhält den Zusatz:

„Sitz des Vereins ist Guben.“

Antrag 2. § 3 erhält hinter Satz 1 den Zusatz:

„Ueber die Aufnahme entscheidet der gesamte Vorstand, gegen dessen Ablehnung findet Beschwerde an die Generalversammlung statt.“

Antrag 3. An Stelle des zweiten Satzes im vorletzten Absatz des § 4 tritt folgender Satz:

„Alle 3 Jahre erfolgt Neuwahl der Vorstandsmitglieder.“

Antrag 4. An Stelle des drittletzten Absatzes des § 4 tritt folgender Absatz:

„Der Vorsitzende, welcher persönlich die Vereinszeitschrift verantwortlich zu redigieren hat, erhält dafür, sowie für seine sonstige Mühewaltung, eine Entschädigung von 800 Mark jährlich einschliesslich der Entschädigung für Schreibhülfe. Ebenso können den übrigen Vorstandsmitgliedern in Abstufungen — je nach ihrer Arbeitsleistung — Honorare von der Generalversammlung bewilligt werden.“

Antrag 5. Im § 3 wird der Jahresbeitrag von 5 Mark wiederhergestellt.

Antrag 6. Der § 6 erhält den Zusatz:

„Jedes Mitglied ist berechtigt, seine Wünsche bezüglich der Verwaltung in der Vereinszeitschrift unentgeltlich zur Besprechung zu bringen und ist zu diesem Zwecke in jeder Nummer der Raum von einer halben Spalte zur Verfügung zu stellen. Inserate entomologischen Inhalts, welche nicht gegen die Strafgesetze verstossen, dürfen nicht zurückgewiesen werden. Sektionen haben Anspruch auf unentgeltliche Bekanntmachung ihrer Versammlungen, sowie auf ein Freiexemplar der Zeitschrift.“

Antrag 7. Der § 2 erhält den Zusatz:

„Zu Sektionen können sich auch Mitglieder mehrerer benachbarter Ortschaften vereinigen.“

Antrag 8. Der § 7 erhält unter Wegfall des letzten Satzes den Zusatz:

„Die Abstimmungen auf der Generalversammlung erfolgen mündlich, oder schriftlich auf einem vom Vorstände zu versendenden spezialisierten Fragebogen. Schriftliche Abstimmungen gelten nur für die vorher in der Vereinszeitschrift publizierten Anträge.“

Den Vorstandsmitgliedern wird die Eisenbahnfahrt zweiter Klasse und ein Tagegeld von 15 Mark vergütet.

Antrag 9. Im § 8 ist hinter dem ersten Absatz einzufügen:

„Mitglieder, welche sich ihren Verpflichtungen aus entomologischen Tausch- oder Kaufgeschäften geflissentlich entziehen, sind — nach fruchtloser Mahnung durch den Vorsitzenden — ihrer Mitgliedschaft verlustig zu erklären und ist dies in der Ent. Zeitschrift zu veröffentlichen.“

Antrag 10. Unter Wegfall des sechsten Absatzes des § 4 tritt an dessen Stelle:

„Die Rechnungsprüfung erfolgt durch eine Revisionskommission von 3 Mitgliedern, von denen keins dem Vorstände angehören und mindestens zwei nicht am Sitze des Vereins wohnhaft sein dürfen. Die Mitglieder erhalten ausserhalb ihres Wohnorts gleiche Kompetenzen, wie die Vorstandsmitglieder.“

Antrag 11. Der Verein ist in das Vereinsregister einzutragen.

#### Begründung.

Zu 1. Dass das Statut den Sitz eines Vereins feststellen muss, ist so selbstverständlich, dass es keiner Begründung bedarf.

Zu 2. Nach der bisherigen Fassung des § 3 gewinnt es den Anschein, als wenn der Vorsitzende selbstständig über die Aufnahmegesuche entscheidet, da er selbst die Namen der neuen Mitglieder veröffentlicht. Dies müsste unzulässig erscheinen und die neue Fassung soll etwaige Zweifel beseitigen. Als ein grosser Mangel aber muss es empfunden werden, dass bisher ein Rechts-

mittel gegen die ablehnende Entscheidung nicht gegeben war. Um bei einer von persönlicher Abneigung diktierten, oder auf unrichtigen Voraussetzungen beruhenden ablehnenden Entscheidung des Vorstands Remedur eintreten lassen zu können, muss dem davon Betroffenen die Beschwerde an die Generalversammlung eingeräumt werden.

Zu 3. Es erscheint nicht angebracht, eine Neuwahl des Vorstands erst eintreten zu lassen, wenn ein von „10 Prozent der Mitglieder“, wie es im Statut heisst, unterstützter Antrag gestellt wird. Ein solcher Antrag könnte, da der zehnte Teil der Mitglieder nirgends an einem Orte beisammen wohnen, nur im Wege schriftlicher Verständigung zu Stande kommen und dazu würde der Vorstand den Mitgliedern die Spalten der Vereinszeitschrift nach den bisherigen Gepflogenheiten zu urteilen, sicherlich nicht öffnen. Die erforderliche Verständigung wird dadurch mithin ungeheuer erschwert oder ganz vereitelt. Es entspricht die jetzige Einrichtung auch keineswegs der in anderen Vereinen herrschenden Uebung oder den für kommerzielle Gesellschaften bestehenden gesetzlichen Vorschriften; denn überall ist nach bestimmter Amtszeit Neuwahl der Vorstandsmitglieder vorgeschrieben. Eine derart unbeschränkte Amtsdauer aber, wie sie für unsere Vorstandsmitglieder konstituiert ist, verleitet leicht zur Willkür. Der Vorstand eines Vereins soll aber nicht seinen eigenen Willen, sondern den des Vereins zur Ausführung bringen und darum ist die Einführung bestimmter Wahlperioden erforderlich.

Zu 4. Nach dem jetzigen Statut sind die Vorstandsämter Ehrenämter, woraus folgen würde, dass sie unentgeltlich verwaltet werden. Wenn trotzdem, wie die Bilanzen ergeben, Honorare gezahlt werden, so müsste dies eine Verletzung des Statuts bedeuten. Da aber niemandem zugemutet werden kann, unentgeltlich zu arbeiten, ist der vorliegende Antrag gestellt und darin nur die Entschädigung für den Vorsitzenden normiert, welchem durch die Zeitungsredaktion etc. der grösste Teil der Vorstandsgeschäfte obliegt. Eine billige Entschädigung den übrigen Vorstandsmitgliedern zu gewähren, soll der Generalversammlung überlassen bleiben. Was die Höhe der Entschädigung des Vorsitzenden betrifft, so dürften mit 800 M. die weitgehendsten Konzessionen erfüllt sein; denn es ergibt das ein Redaktionshonorar von über 22 M. für jede Nummer der Zeitschrift.

Dass der Vorsitzende die Zeitschrift zu redigieren hat, bestimmt zwar schon jetzt § 4 Abs. 2 des Statuts. Da diese Bestimmung aber z. Z. verletzt wird, ist sie durch Hinzufügung des Wortes: „persönlich“ ergänzt. Sie kann dann im Abs. 2 in Wegfall kommen.

Zu 5. Eine Aufhäufung von Kapital, wie sie jetzt schon mit mehr als 8000 M. besteht, entspricht weder dem im § 2 des Statuts festgesetzten Zwecke, noch ist sie Bedürfnis. Sie ist aber schon bei dem Beitragssatze von 5 Mark möglich gewesen, und es soll auf der Generalversammlung rechnerisch nachgewiesen werden, dass dieser Jahresbeitrag trotz der um 12 Nummern vermehrten Zeitschrift ausreicht, um die Vereinsausgaben zu tilgen. Der Wiederherstellung des 5 Mark-Beitrags stehen daher finanzielle Bedenken nicht entgegen.

Zu 6. Es kann für den weiteren Ausbau des Vereins nur förderlich sein, wenn die Mitglieder ihre Ansichten und Wünsche, die sie vielleicht auf der Generalversammlung geltend zu machen beabsichtigen, vorher im Vereins-

organ zur Besprechung bringen und so den Stoff klären können. Es ist dies sogar eine der Hauptaufgaben eines Vereinsorganes.

Was die Aufnahmepflicht der Inserate belangt, ist die vorgeschlagene Bestimmung dringend notwendig, weil der Vorsitzende, und zwar gerade der jetzige, die Inserate einzelner Mitglieder und Sektionen selbst gegen Bezahlung aufzunehmen sich geweigert hat. Dass aber Sektionen, welche doch eine Mehrheit von Mitgliedern bilden, ihre zur Erreichung des Vereinszweckes stattfindenden Versammlungen in ihrem Vereinsorgan unentgeltlich publizieren dürfen, ist eine ebenso billige Forderung, wie die auf ein Freiexemplar des Vereinsorgans. Auch dies kann die Vereinskasse ohne Gefährdung ihrer Existenz tragen.

Zu 7. Der Zusatz ist zur Ausführung der Bestimmung des § 2, dass der Verein sich in Sektionen gliedert, notwendig, da nicht an vielen Orten Mitglieder genug ansässig sind, um eine Sektion zu bilden.

Zu 8. Das gegenwärtige Abstimmungssystem öffnet der Willkür Tür und Tor. Die Mitglieder, welche Vollmachten ausstellen, begeben sich vollständig ihres Stimmrechts; denn ihr Bevollmächtigter, auf den ihre Stimmen übergehen, kann bei der Diskussion, wenn er z. B. 300 Vollmachten besitzt, unmöglich die 300 verschiedenen Ansichten der Machtgeber zum Ausdruck bringen, sondern nur seine eigene. Bei der Abstimmung aber helfen diese 300 Machtgeber ihm, seinen Antrag durchzudrücken und sämtliche anwesenden Mitglieder niederzustimmen. Am besten würde eine Abstimmung den Willen der Mitglieder wiedergeben, wenn sie in der vorgeschlagenen Weise mittelst Fragebogens, etwa in Postkartenform, welchen die Mitglieder beantwortet einsenden, erfolgt. Diese Abstimmung kann natürlich nur in Bezug auf die im Vereinsorgan publizierten Anträge gelten.

Die Festsetzung einer Norm für die Entschädigung der Vorstandsmitglieder, welche an der Generalversammlung teilnehmen, erscheint der Ordnung halber erforderlich. Die Sätze dürften angemessen sein.

Zu 9. Die Erfahrung hat gelehrt, dass mitunter Personen die Mitgliedschaft erworben haben, welche dem im Geschäftsleben herrschenden Grundsatz von Treu und Glauben zuwider ihre Verpflichtungen aus entomologischen Geschäftsverbindungen nicht erfüllen und dadurch andere Mitglieder schädigen. Durch vorliegenden Antrag, welcher die Ausschliessung solcher Mitglieder bezweckt, soll solchem gemeingefährlichen Verhalten entgegengetreten werden.

Zu 10. Angesichts des bedeutenden Jahresetats unseres Vereins erscheint eine genaue Prüfung der Rechnungslegung durchaus notwendig. Dass dieselbe sich in der aber äusserst knapp bemessenen Zeit auf der Generalversammlung nicht bewerkstelligen lässt, wissen alle diejenigen Mitglieder, welche jemals diese Prüfung vorgenommen haben. Sie konnte sich nur auf eine Vergleichung der Beläge mit den Kassenbüchern beschränken, während eine materielle Prüfung der Ausgaben hinsichtlich ihrer Höhe und Notwendigkeit unterbleiben musste. Der vorliegende Antrag soll diesen offenbaren Mangel beseitigen.

Zu 11. Wenn man bedenkt, dass das Vereinsvermögen namentlich in jüngster Zeit erheblich angewachsen ist und dass der Verein ferner in dem Verlagsrecht der Entomologischen Zeitschrift ein weiteres bedeutendes Vermögensobjekt besitzt, auch mit einem Jahre s

etat von nahezu 10 000 Mark arbeitet, so kann man es garnicht verstehen, wie ein solches Vereinsunternehmen noch immer der Rechtsfähigkeit entbehren kann. Man sollte meinen, schon allein die Ausübung des Verlagsrechts erfordere dieselbe, ebenso die Verfolgung der aus Mitgliedschaft, Inseraten etc. sich ergebenden Ansprüche. Dass durch die Eintragung des Vereins neben der Rechtsfähigkeit eine gewisse Aufsichtsinanz über den Vorstand geschaffen wird, kann nur als ein Fortschritt für den Verein betrachtet werden, und sollte der Vorstand gegen diesen Antrag auftreten, so müsste dies mit Rücksicht auf den letzten Punkt recht auffällig erscheinen.

#### Stellungnahme des Vorstandes zu Antrag 1 bis 11.

Durch die vorstehende Begründung wird der Nachweis nicht erbracht, dass die gestellten 11 Anträge notwendig seien oder in irgend einer Weise dem Wohle des Vereines dienen werden. Der Herr Antragsteller ist Vorsitzender eines entomologischen Vereines, welcher gleichfalls eine Zeitschrift herausgibt. Wie leicht hätte er sich die Begründung seiner Anträge machen können, und wie überzeugend hätte sie gewirkt, wenn er einfach nachwies: alle die vorgeschlagenen Neuerungen sind in meinem Vereine in Kraft und haben ihm bereits die und die Vorteile gebracht. So aber wird er gestatten müssen, dass andere anders über die Anträge denken und in der Mehrzahl von ihnen eine grosse Gefahr für den Frieden und das weitere Emporblühen des Vereines erblicken.

Ueberdies richten die meisten der 11 Anträge unverkennbar ihre Spitze persönlich gegen den Vorsitzenden: er soll in Zukunft nichts mehr zu sagen haben, soll Tag für Tag ein überreiches Mass von Arbeit leisten und dafür in jeder Nummer der Zeitschrift einige Fusstritte als „Ehrenlohn“ dankbar in Empfang nehmen.

Laut Begründung wird Antrag 2 gestellt, „um bei einer von persönlicher Abneigung diktierten oder auf unrichtigen Voraussetzungen beruhenden ablehnenden Entscheidung des Vorstandes Remedur eintreten lassen zu können.“ Wenn ein Antrag in solcher Weise begründet wird, dann müssen Vorkommnisse vorliegen, welche dazu berechtigen. Die übrigen Mitglieder aber haben ein Recht, die Vorgeschichte des Antrages 2 zu erfahren.

Seit der gegenwärtige Vorsitzende die Ehre hat, dem Vereine vorzustehen, sind von nahezu 400 Aufnahmegesuchen nur 2 abgelehnt worden; das eine davon wurde von einem Herrn gestellt, welcher in Staudingers Lepidopteren-Liste No. 47 auf Seite 92 genannt wird, das andere von der „Sektion Berlin.“

In früheren Jahren hat der Vorstand wiederholt zur Gründung von Sektionen aufgefordert; doch scheiterten all seine Bemühungen in dieser Beziehung an der Uneinigkeit der Mitglieder unter sich. Als daher der Vorstand hörte, dass die „Sektion Berlin“ am 17. Juni 1903 „von neuem ins Leben getreten“ sei, gab er seiner Freude darüber Ausdruck, indem der Vorsitzende folgende Begrüssung an den damaligen Vorsitzenden der Sektion richtete: „Mit aufrichtiger Freude habe ich Kenntnis genommen von der Neubelebung der Sektion Berlin und beehre mich, Sie als Vorsitzenden derselben zu begrüssen. Ihre Wahl gibt die Bürgschaft dafür, dass das Streben

und Wirken dieser wichtigen Sektion nur auf das allgemeine Beste gerichtet sein wird.“

Der Briefwechsel, welcher sich aus diesem Schreiben entwickelte, erzeugte unwillkürlich in dem Vorsitzenden die Vorahnung, dass, wenn er nicht nach der Pfeife der Herren tanzt, ihm so werde eingeheizt werden, dass er am Leben verzagen müsse.

Es wurde erwartet, dass die neubelebte Sektion dem Vereine als korporatives Mitglied beitreten werde, damit sie für ihre Bekanntmachungen freie Insertion habe. Doch der Beitritt erfolgte nicht; die Inserate wurden „auf das Konto des Herrn Pfarrer Wittenberg (Mitglied No. 3396)“ aufgegeben.

Nachdem auf diese Weise 60 Zeilen verbraucht waren, traf ein neues Inserat mit dem kurzen Vermerk ein: „Konto Dr. Spatzier, stellvertr. Vors. der Sektion.“

Dieser plötzliche Wechsel des Kontos musste auffallen. Daher erbat der Vorsitzende vor Aufnahme weiterer Inserate die Bezahlung der bisherigen. Die Zahlung wurde verweigert und beantragt, dass „die in Frage stehenden 60 Zeilen auf die 100 Freizeilen des Mitgliedes No. 3396 verrechnet würden.“

Dieser Antrag musste abgelehnt werden, weil er gegen § 6 des Statuts verstösst, welcher bestimmt, dass jedes Mitglied nur Anspruch auf kostenlose Aufnahme seiner entomologischen Anzeigen hat, und weil das Wort „seiner“ ausdrücklich jede Uebertragung dieses Anspruches auf andere ausschliesst.

Nun erst wurde die Sektion Berlin als Mitglied vom 1. Oktober 1903 ab angemeldet, nachdem sie kurz vorher mit 31 Unterschriften eine „ausserordentliche Generalversammlung“ beantragt hatte, weil, wie es in der Begründung heisst, „weder die Sektion noch 12 private Berliner Mitglieder eine Vertretung in Karlsbad haben erlangen können.“

Wer das las, dem klang es ungeheuerlich; denn er rechnete nach und fand, dass mindestens 43 Stimmen nicht zur Geltung gekommen waren. Wie konnte solches zugehen?

Der Vorsitzende der Sektion hatte alle Berliner Mitglieder ersucht, ihre Vollmachten dem Herrn Hüttner in Karlsbad zu erteilen und sie der „Porto-Ersparnis halber“ an den Schriftführer der Sektion Herrn Marowski zur Weiterbeförderung einzusenden. Herr Hüttner hatte, empört über eine an ihn gerichtete Anfrage, bereits vorher die Annahme der ihm von der Sektion Berlin zugedachten Vollmachten abgelehnt. Dennoch wurden sie ihm zugesandt. Trotz zweimaliger Aufforderung durch den Vereinsvorsitzenden, die Vollmachten auf jeden Fall anzunehmen, beharrte er auf seinem Standpunkte, verweigerte die Annahme „des Pakets mit den angeblichen 130 Vollmachten“ und liess es uneröffnet an den Absender zurückgehen. Wie viel „gültige“ Vollmachten hat das Paket enthalten? Wo sind sie geblieben? Ganz unerwartet hat Herr Marowski die Antwort selbst gegeben.

Im Verfolg der Stempelsteuer-Angelegenheit, von welcher noch später die Rede sein wird, erging von dem Provinzialsteuereinsammler zu Berlin an den Vereinsvorsitzenden die Aufforderung, ihm auch die von den Berliner Mitgliedern für die General-Versammlung in Karlsbad ausgestellten Vollmachten zu überreichen. Da dem Vorsitzenden diese Vollmachten nicht ausgehändigt worden sind, musste er den Provinzialsteuereinsammler an

(Fortsetzung auf der ersten Beilage.)



# 1. Beilage zu No. 23. XVIII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte).

den Landgerichtssekretär Herrn Marowski verweisen, an welchen diese Vollmachten zurückgegangen waren. Laut Mitteilung des Provinzialsteuerdirektors hat Herr Marowski ausgesagt, dass für die Karlsbader Generalversammlung nur ein Vollmachtenblankett von einigen Berliner Mitgliedern ausgestellt wurde, über dessen Verbleib er nichts Bestimmtes anzugeben vermag.

Herr Marowski hat, wie er behauptet, für die Generalversammlung in Leipzig (1903) auch einige Vollmachtenblanketts, d. h. in ihren wesentlichen Bestandteilen un- ausgefüllte Vollmachten, erhalten und sie in den Papierkorb geworfen. Das gleiche Schicksal hatte jenes von einigen Berlinern ausgestellte Vollmachtenblankett verdient.

Es ist nicht einzusehen, mit welchem Rechte eine ausserordentliche Generalversammlung beantragt, grosse Beunruhigung in den Verein getragen, der Kasse hohe Kosten verursacht und dem Vorstände der Vorwurf gemacht werden konnte, dass „die missliebigen Stimmen vergewaltigt und unterdrückt“ werden (cf. No. 12 der Zeitschrift vom 15. September 1903).

„Zu den Pflichten des Vorstandes gehört es, darüber zu wachen, dass die Interessen und Grundsätze des Vereins von den Mitgliedern gewahrt werden“ (§ 8 des Vereins-Statuts). Daher war es seine Pflicht, der Sektion Berlin die Aufnahme als Mitglied zu versagen und ihre späteren Inserate zurückzuweisen. Er ist überzeugt, dass er nach den Bestimmungen des Statuts, im Interesse des Vereins und im Sinne der grossen Mehrzahl der Mitglieder gehandelt hat.

Zu der dem Antrage 3 beigegebenen Begründung möge die Bemerkung genügen, dass, wenn Ausdrücke wie „Willkür“ gebraucht werden, man auch Beweise für ihre Berechtigung beibringen sollte.

In der Begründung zu Antrag 4 wird es als eine Verletzung des Statuts bezeichnet, dass vor mehr als 10 Jahren durch die Generalversammlung dem Vorsitzenden 240 M. und dem Kassierer 160 M. als Vergütung auf eine Schreibhilfe bewilligt worden sind. Diese Bewilligung erfolgte, als der Verein noch nicht halb so viel Mitglieder hatte, als gegenwärtig. Wenn bei der jetzigen Grösse des Vereins und bei der fortwährend sich mehrenden Arbeit und Verantwortlichkeit solche winzigen Beträge zum Gegenstande der Erörterung gemacht werden, so möchte den Empfängern derselben die Schamröte ins Gesicht steigen.

Das Amt eines Vorsitzenden und die Stellung eines Redakteurs sind zwei ganz verschiedene Dinge. Darum ist die Bestimmung des Statuts: der Vorsitzende redigiert die Vereinszeitung, stets in der Weise erfüllt worden, dass der Vorsitzende jederzeit die Redaktion überwachte, aber die übrigen damit verbundenen Arbeiten einem andern überliess, der in der Regel auch für die Redaktion zeichnete. Es ist eine allbekannte Tatsache, dass auch der vorsichtigste Redakteur fortwährend in Gefahr schwebt, als solcher angeklagt und bestraft zu werden. Darum gibt es wohl keinen Redakteur, der nicht für seine Arbeit und Verantwortlichkeit bezahlt würde.

Seit etwa 10 Jahren zahlt unser Verein für Redaktion 1100 M. Man sollte erwarten, dass für die Redaktion jetzt mehr bewilligt werden müsste, weil durch das öftere

Erscheinen der Zeitschrift auch die Redaktionsarbeiten sich ganz bedeutend vermehrt haben. Doch das Unglaubliche geschieht — das Gegenteil wird beantragt: die Entschädigung für die Redaktion soll beinahe auf die Hälfte, auf 560 M., herabgesetzt werden. Soll das etwa die Anerkennung dafür sein, dass die Redaktion sich ersichtlich bemüht hat, die Zeitschrift inhaltlich zu heben und den Wünschen der Mitglieder entsprechend auszustatten?

Die Berechnung des Redaktionshonorars für jede Nummer der Zeitschrift macht dem Verfasser der Begründung alle Ehre; nach dieser Leistung darf man mit Recht auf die rechnerische Nachweisung gespannt sein, welche in der Begründung zu Antrag 5 versprochen wird.

Der Vorsitzende verwahrt sich ganz entschieden gegen den Vorwurf, dass die Bestimmung des § 4 Abs. 2 des Statuts zur Zeit verletzt wird. Der Beweis für diese Behauptung fehlt in der Begründung vollständig.

Der Antrag 4 gehört nicht in das Vereinsstatut. Der Vorsitzende ist vollständig davon überzeugt, dass dieser Antrag seine Beseitigung bezweckt. In dieser Ueberzeugung wird er durch eine Mitteilung bestärkt, welche ihm um die Zeit zugeht, als die Anträge in der Sektion Berlin beraten wurden. Diese Mitteilung unterrichtete ihn davon, dass eine Beschwerde bei seiner vorgesetzten Behörde über seine Vereinsführung „im Gange“ sei, damit ihm „solche mit hohen Einnahmen verbundene Nebenbeschäftigung“ verboten werde. An der Wahrheit dieser Nachricht zu zweifeln liegt kein Grund vor, da eine andere Mitteilung sich bereits als wahr erwiesen hat. Im März ging hier die Nachricht ein, dass ein Flugblatt gegen den Vorsitzenden von Berlin aus vorbereitet werde, und am 3. Juli machte Herr Dr. Bode offiziell von der Versendung desselben Mitteilung, ohne aber ein solches beizulegen. Wer zu solchen Mitteln seine Zuflucht nimmt und mit solchen Waffen kämpft, muss zu der Gerechtigkeit seiner Sache doch gar kein Vertrauen haben. Der Vorsitzende fühlt, dass er einigen Herren im Wege ist und darum beseitigt werden soll. Der Mohr hat seine Schuldigkeit getan, — er kann gehen.

Antrag 5 ist durchaus nicht zeitgemäss. Kaum haben sich die Mitglieder über die Erhöhung des Beitrages beruhigt, so wird durch diesen Antrag aufs neue die Unzufriedenheit wachgerufen.

Der Vorstand aber hat zu den Mitgliedern das feste Vertrauen, dass sie sich durch derartige Anträge nicht werden irre machen lassen. Dass bei Herabsetzung des Beitrages auf 5 Mark und Beibehaltung der 12 Zwischennummern alljährlich bedeutend zugesetzt werden müsste und das angesammelte Kapital in kurzer Zeit aufgebracht sein würde, leuchtet ohne weiteres ein.

Wohl lag die Befürchtung nahe, dass die Erhöhung des Beitrages Grund zum Austritt einzelner Mitglieder werden könnte. Dass diese Befürchtung sich nicht verwirklichte, ist den Mitgliedern hoch anzurechnen. Seit einer langen Reihe von Jahren sind zum 1. April nie so wenig Austritte erfolgt als in diesem Jahre. Nicht einer der Ausscheidenden hat die Erhöhung des Beitrages als Grund dafür angeführt, andere haben ausdrücklich erklärt, dass andere Umstände sie zum Austritt zwingen.

Erst seit dem Jahre 1898 arbeitet der Verein mit dauerndem Ueberschuss. Nur durch äusserste Sparsamkeit und uneigennützigste Verwaltung ist es möglich gewesen, den jetzt vorhandenen Barbestand anzusammeln. Weil die Zeitschrift im Verlage des Vereins erscheint, ist es unerlässlich, dass der Verein zur Sicherheit seiner Mitglieder und zur Verhütung eines Konkurses einen Reservefonds besitzt. Dieser beträgt jetzt etwa einen Jahresbeitrag sämtlicher Mitglieder und hat also nur die vorschriftsmässige Höhe. Schon in seinem auf der Karlsbader Generalversammlung erstatteten Jahresbericht hat der jetzige Vorsitzende erklärt, dass eine weitere Erhöhung des Vereinsvermögens nicht beabsichtigt wird, und dass künftige Ueberschüsse zur weiteren Ausgestaltung des Vereinsorgans verwendet werden sollen.

Der Antrag 6 birgt eine ungeheure Gefahr für den Verein in sich; durch seine Annahme wird der Bestand des Vereins untergraben. Erhält jedes missvergnügte Mitglied das unbeschränkte Recht, in dem beantragten Sprechsaale seine Wünsche und Ansichten ganz nach eigenem Belieben zum Ausdruck zu bringen, so wird sehr bald ein ödes, unfruchtbares Gezänk sich erheben, welches die übrigen Mitglieder anwidert, ihnen die Zeitschrift verleidet und sie aus dem Vereine treibt.

„Zweck des Vereins ist die Pflege und Förderung der Insektenkunde, sowie die Vermittelung freundschaftlicher Beziehungen zwischen den Entomologen aller Weltteile“, sagt § 2 des Statuts. Und nur der Erreichung dieses Zweckes hat das Vereinsorgan zu dienen und nicht der Händelsucht.

Kostbar ist übrigens die Zumutung, dass Vorsitzender und Redakteur die Verantwortung für den Inhalt der Zeitschrift tragen sollen, die Mitglieder aber sollen ihnen vorschreiben dürfen, was aufzunehmen ist.

Mit welcher Sorgfalt die Anträge ausgearbeitet wurden, zeigt die Fassung des zweiten Satzes des Antrages 6: „Inserate entomologischen Inhalts, welche nicht gegen die Strafgesetze verstossen, dürfen nicht zurückgewiesen werden.“ Gegen die Bestimmungen des Statuts, gegen die Interessen des Vereins, gegen die Interessen einzelner Mitglieder, ja vielleicht gegen den Anstand dürfen die Inserate verstossen, und der verantwortliche Redakteur soll nicht das Recht haben, sie zurückzuweisen.

Da gegenwärtig im Vereine keine andere Sektion besteht, würde der letzte Satz des Antrages 6 für die Sektion Berlin eine Ausnahmestellung, ein Vorrecht schaffen, wodurch zugleich alle diejenigen Mitglieder benachteiligt wären, welche nicht in der glücklichen Lage sind, sich einer Sektion anschliessen zu können; und deren Zahl ist sehr gross.

Ausserdem wäre zu prüfen, ob sich die Sektion Berlin durch ihr bisheriges Wirken im Vereine ein Anrecht auf die von ihr selbst beantragte Auszeichnung erworben hat.

Dass die Annahme des Antrages zur weiteren Gründung von Sektionen anregen könnte, wird im Ernst niemand behaupten wollen; denn welche Sektion wird sich das Armutzeugnis ausstellen, dass sie nicht einmal den geringen Beitrag für den Verein übrig habe.

Die Begründung zu Antrag 6 enthält den Satz: „Was die Aufnahmepflicht der Inserate belangt, ist die vorgeschlagene Bestimmung dringend notwendig, weil

der Vorsitzende, und zwar gerade der jetzige, die Inserate einzelner Mitglieder und Sektionen selbst gegen Bezahlung aufzunehmen sich geweigert hat.“

An dieser Behauptung ist nichts weiter wahr, als dass der Vorsitzende ein Inserat der Sektion Berlin „selbst gegen Bezahlung“ nicht aufgenommen hat, wofür die Gründe bereits angegeben wurden.

Was die übrigen 5 Anträge betrifft, so bittet der Vorstand nur noch, Antrag 8 mit seinem 2. Antrage zu vergleichen und zuletzt den Schlusssatz der „Begründung“ nicht zu übersehen; denn dieser letzte Satz bildet einen würdigen Abschluss des Ganzen.

Antrag des Herrn Dannehl in Gries-Bozen:

Antrag 12: „Sämtliche Inserate in der Zeitschrift sind ohne Ausnahme in gleichem Druck, mit gleicher Schrift zu setzen, nur die Namen bzw. Firmen der Mitglieder in fetterem (ebenfalls für alle gleichem) Druck. Umrandungen, Ausrücken einzelner Worte aus dem glatten Satz etc. sind unzulässig. Sämtliche Inserate sind, soweit sie 100 Zeilen übersteigen, voll mit 5 Pf. p. Zeile zu zahlen; auf je weitere 100 Zeilen wird ein um je 1% steigender Rabatt, von 5% angefangen, gewährt, also bei 100 Zeilen 5%, bei 200 Zeilen 6%, bei 300 Zeilen 7% etc. bei jährlicher Abrechnung.“

Der Antrag wird damit begründet, dass a) die Druckkosten für den Verein verringert werden, und b) dass in einem Verein mit gleichen Pflichten den Mitgliedern gleiche Rechte zustehen müssen. Besondere Abmachungen betr. Inseraten sind unzulässig.

Herr Otto Starke in Leipzig sandte im Auftrage der Leipziger Mitglieder folgende beiden Anträge:

Antrag 13: „Den Vorstandsmitgliedern kann aus den vorhandenen Ueberschüssen eine, ihren Leistungen entsprechende Entschädigung durch die Generalversammlung bewilligt werden.“

Antrag 14: „Der Reservefonds darf den Betrag von M. 8000,— nicht übersteigen, und haben die Ueberschüsse, soweit sie nicht als Entschädigung für die Vorstandsmitglieder Verwendung gefunden haben, nur zum Ausbau der Zeitschrift zu dienen, insbesondere als Honorar für wissenschaftliche Abhandlungen und Illustrationen.“

Anträge des Herrn Dr. von Rothenburg in Barmen:

Antrag 15: „Der Vorstand wird ersucht, darauf hinzuwirken, dass die Mitglieder für spätere Mitgliederverzeichnisse möglichst ihr Sammelgebiet angeben.“

Begründung. Von einer grossen Anzahl Mitglieder ist schon in den früheren Mitgliederverzeichnissen angegeben, welche Insekten-Ordnungen sie sammeln (C. L. usw.). Im Interesse der Anknüpfung von Tauschverbindungen usw. liegt es besonders für diejenigen Mitglieder, die weniger berücksichtigte Insektenordnungen sammeln, wenn sie wissen, wer die gleiche Ordnung sammelt. Ich sammle Käfer, habe aber oft Hymenopteren, Rhynehota usw. in der Hand, die vielleicht für manchen Spezialisten von Interesse wären, die ich aber mangelnden Absatzes halber nicht verwerten kann.

Antrag 16: „Der Vorstand wird ersucht, darauf hinzuwirken, dass in der Zeitschrift möglichst viel, was nicht zu den Schmetterlingen gehört, veröffentlicht und angeboten wird.“

### Caja-Raupen,

25 Stück 60 Pf., 1 Dtzd. *Metroc. margaritaria* 1,50 M., 15 gesp. caja-Falter, II. Gen. 1903, 1,80 M., Falter auch im Tausch gegen andere Arctiiden, Preis dann doppelt. Porto und Packung für Raupen 30 Pf., Ausgleich nach Erhalt.

F. Richter, Lehrer,

Deuben, Bez. Dresden, Bahnhofstr. 2.

### Seltene Sphingidae

der indo-australischen Fauna: *Macrogli. eichhorni* 6,50, *micacea* 2, *Hemaris kingii* 4, *Maer. imperator* 7,50, **Sphinx godarti!** 20, *roseomaculata* 1, *Chaer. lucasii* 1,30, *argentina* 5, *Pan. lignaria* 1,25, *Ther. pinastrina* v. *intersecta* 2,50, *Acosm. cinnamomea* 3, *Neph. suboaria* 3, v. *metapyrrha* 4, *Chaer. boerhaviae* v. *rafflesi* 2,50 M. Alles e l. sup.

K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastr. 108 I.

FALTER von *L. quercifolia* ♀ gegen Meistgebot abzugeben, linker Unterflügel helllockergelb, sonst wie die Stammform.

PUPPEN von *Sm. ocellata*, Dtzd. 80 Pf., *A. caja* Dtzd. 80 Pfg., *Dianthocia compta* Dtzd. 80 Pfg.

RAUPEN von *A. caja* nach 4 Htg. Dtzd. 15 Pfg., Porto u. Packung 30 Pfg., auch Tausch erwünscht.

Andreas Schröder, Erfurt,  
Leipzigerstrasse 20.

### Sph. ligustri

Puppen à Dtzd. 75 Pfg., populii, lieferbar in 14 Tagen, à Dtzd. 75 Pfg., *A. villicia* Raupen 100 St. 1,75 M., *Abr. grossulariata*, klein, 100 St. 1 M., Porto u. Packung 25 Pf.

F. Mahnke, Pankow-Berl.,  
Florastrasse 73, I.

### Raupen

von *caja* nach III. Häutung à Dtzd. 20 Pfg., Puppen von *ligustri* à Dtzd. 80 Pf., *euphorbiae* à Dtzd. 60 Pf., Porto u. Packung 25 Pf. Tausch erwünscht gegen Zuchtmaterial.

P. Reinhardt, Cöthen (Anh.),  
Luisenstr. 4.

### Eier

von *C. paleacea* à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,20 M., von *C. sponsa* à Dtzd. 25 Pf., von *E. quercinaria* à Dtzd. 10 Pf., Räupechen (klein) von *C. hera* à Dtzd. 20 Pf., von *A. stigmatica* à Dtzd. 25 Pf., Puppen von *S. pavonia* à Dtzd. 80 Pf., von *M. porcellus* à Dtzd. 1,50 M., Porto 10 bzw. 20 Pf. Im Tausch erwünscht M. maura.

C. Brandauer, Frankfurt a. M.,  
Bülowstr. 4, I.

### Abraxas silvata-

Raupen Dtzd. 50 Pf., *N. plantaginis* Dtzd. 60 Pf., *M. margariataria* Dtzd. 150 Pf., Puppen von *P. batis* Dtzd. 80 Pf., Porto u. Packung extra. Tausch erwünscht.

Herren, welche auf ihr Tauschangebot keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass ich von denselben keinen Gebrauch machen konnte.

Wilh. Stöter, Braunschweig, Höfenstr. 1.

### Puppen-Offerte.

Kräftige Puppen von erw. Freiland-raupen von *P. machaon* am Zweig oder *Gaze* 90, *euphorbiae* 60, *Sm. ocellata* 80, *populi* 70, *pavonia* 80, *tau* 150, *vinula* 40, *bucephala* 50 und *Ps. lunaris* 140 Pf. pro Dtzd., gebe auch 1/2 Dtzd. ab.

Dresel, Sandhofen, Baden.

Luna-Cocons und Falter waren gleich vergriffen; dies den Herren zur Nachricht, welche keine erhielten.

E. Vasel, Hann. Münden,  
Forstakademie.

### 50 gespannte Falter

aus Indien, Afrika, Amerika, in 45 nur mittlern und grossen Arten mit *Orn. zalmoxis*, *Pap. nircus*, *menestheus*, *Stich. camadeva*, *Att. insularis*, *Anth. yama-mai*, Katalogwert ca. 110 M., wegen Platzmangel abzugeben für 13,50 M., Porto und Packung extra. Zahlung nach Empfang.

J. Bruck, Rentier, Canth b. Breslau.

### Suche

im Tausch europäische Düten-Schmetterlinge. Gebe dafür Exoten. Angebote sofort erbeten.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

### Drei Zwitter von Rhodocera cleopatra.

1) rechts ♂, links ♀ — vollkommener Zwitter.

2) rechts ♂, links ♀. Die weibliche Seite weist am Oberflügel einen 1 mm breiten Orangestreifen in der Flügelmitte auf.

3) Ein teilweiser Zwitter. Beide Oberflügel ♂, vollkommen ausgebildet. Rechter Unterflügel ♀ vollkommen ausgebildet. Linker Unterflügel ♂ mit Streifen von Farbe des ♀.

Alle drei vollkommen tadellos, gespannt, e l. 1904 — gegen Meistgebot

Anton Novak, Zara (Dalmatien),  
St. Rocco 28.

### Frische Falter

von *Lup. virens*, gute Qualität, Stück 20 Pf., dieselben sind gespannt und schön grün. Spannweiche Falter von *S. phegea*, frisch geschlüpft, Dtzd. 50 Pf., Eier von *S. phegea* 50 Stück 20 Pf. Sehr leichte Zucht. Tausch erwünscht.

Alfred Zimmermann, Meuselwitz,  
S.-A.

### Aeusserst vorteilhaft:

Insektenkasten aus Erle, in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, Gr. 40×47 cm p. Stück 1,50 M., Gr. 19×25 cm für Biologen p. Stück 70 Pf., eventl. auch mit Auslage, sowie auch andere Grössen. Ferner sehr praktisch:

Schränke aus Erle für 10 Sammelkasten (ohne Tür und Fuss), durch Ueber- und Nebeneinandersetzen zusammenstellbare Schränke beliebige Grösse ergebend, das Stück 10 M. Andere Schränke gleichfalls billigst. Versand unter Nachnahme.

E. Gundermann, Gotha,  
Jüdenstr. 38.

### Agr. occulta e l. 1904.

Seit dem 9. lauf. Mts. schlüpfen mir scharf gezeichnete normal grosse *A. occulta* Falter. Da die Puppe ein sehr zartes Aussehen hat, so will ich nur spannweiche Düten-Falter versenden und zwar biete 3 Paar 1 M. frei. Neue Erfahrungen zwingen mich jedoch wieder, nur gegen Voreinsendung zu liefern: da aber sehr grosser Vorrat vorhanden, ist mir die Ausführung jeder Bestellung wohl möglich, widrigenfalls ich Betrag und getrocknete Unkosten zurückerstatte. Habe auch noch eine Anzahl *velleda* ♀♀ (Düten) im Tausch gegen *caeruleocephala*-Puppen oder Dütenf. von *atalanta*, *polychloros*, *jo. levana* und *apollo* abzugeben.

Jul. Isaak, Zawiercie, Russ.-Polen.

N. B. Eine Postkarte muss mit 10 Pf. oder 10 Heller, ein Brief mit 20 bzw. 25 Heller frankiert sein.

D. O.

### Frankf. Entomol. Ges.

Frankfurt a. M.,  
Vereinslokal Schlesinger Eck gr. Gallus-gasse 2.

Unsere diesjährige

### Tausch- und Kaufbörse

wird am Sonntag, 9. Oktober a. c. in der Zeit von 9 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm. in unserem Vereinslokal abgehalten. Interessenten laden wir hierdurch ergebenst ein.

Vereinsitzungen:

Freitag, den 23. September 7 Uhr,

21. Oktober a. c. Abends 9 Uhr.

Gäste willkommen.

### Cc. 50 Stück Dütenfalter,

*Van. cardui*, guter Qual. von 1903, gebe im Tausch oder gegen bar ab.

Gust. Laisiepen, Solingen (Rhld.),  
Kreuzwegestr. 20.

### Billige Offerte!

Für 1/3 netto d. Staud. Preise liefere in Ia Qual. folg. hochfeine Palaearktier: *Parn. orleansi* ♂♀, *szechenyi* ♀♀, *felderi* ♂♀, *boedromius* Püng. ♂♀, *simulator* ♂♀, *Ep. v. akurensis* ♂♀, *apoll.* v. *daubi* ♂♀, *tenedius* ♂, *imperator* ♀, *Colias melinus* ♂♀, *pamira* ♂♀, *staudingeri* ♂, v. *maureri* ♂, *auror.* v. *transcaspica* ♂, *aurora* ♂, *wisk.* v. *dracoinis* ♂, *arida* ♀, *Arg. amphilocheus* ♂, *Smerinth. roseipennis*, *kiindermanni* ♂♀, *Amp. rubiginosa* ♀, *Deil. zygophylli* ♂♀, *robertsi* ♂♀, *Chaer. komarovi* ♂, *Dicr. przewalskii* ♀, *Staur. rosalis* ♂, *Nerice davidi* ♂, *Lophopt. velutina* ♂, *Notod. jankowskii* ♂, *monetaria* ♂, *Chaerotr. staudingeri* ♂, *Stilpn. sartus* ♂♀, *sulph.* v. *cretacea* ♂♀, *Chil. sordida* ♂♀, v. *obscura* ♂, *Spatal. doerriesi* ♂, *Brahm. christophi* ♂, *Act. artemis* ♂, *Cochlid. christophi* ♂♀, *Synt. maracandica* ♂♀, *Spil. dorriesi* ♂, *seriatopunctata* ♂♀, *Dion. niveus* ♂, *Rhyaria (Arctia) leopardina* ♂ sup!! *Taucera pardalina* ♂♀, *Arctia intercalaris* ♂♀, v. *mannerheimi* ♂♀, v. *dahurica* ♂, *glaphyra* ♂, *pretiosa* ♂, *Coss. modestus* ♂, *bohatchi* ♂♀, *ne-walsk. albonubilis* ♂, *Holcoc. inspersus* ♂, *holosericeus* ♂, *gloriosa* ♂, *nobilis* ♂, *pulverulentus* ♂, *arenicolo* ♂♀, v. *insularis* ♂, *consobrinus* ♂, *Hypept. turcomanica* ♂, *herzi* ♂, *Dyspess. lacertula* ♂♀, *Ag. v. magna* ♂. Fortsetzung d. Noct. und Geometriden folgt. Auswahl-sendungen jederzeit bei Rücksendung binnen 6 Tagen.

Emil Funke, Dresden-Blasewitz.

### Metam. banksiae-australasiae!

Einer der grössten Schwärmer der Erde, wunderschön gefärbt, in nur gezogenen Stücken zu à 25 M. abzugeben.

K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastr. 108 I.

*Caligo martia* ♂♀ 4,50 M.,

*Heliconisa caisa* ♂ 2 M., *Attacus aurota* ♂♀ 3 M., *jacobaeae* ♂♀ 2 M., *Eacles magnifica* ♂♀ 2 M. in tadelloser Qualität e l. versendet excl. Porto gegen Voreinsendung oder Nachnahme

H. Weigel, Hauptlehrer, Grünberg,  
Grünstrasse 33a.

### Graellsia isabellae,

liefere im Herbst kräftige Puppen direkt aus Spanien bezogen, Preis à 5 M., Dtzd. 50 M., Porto extra. Versand nur gegen Nachnahme. Tausch ausgeschlossen. Vorausbestellungen sieht entgegen

M. Rühl, Zürich V, Schönbühlstr. 24.

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Kassa oder im Tausch gegen andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

☉ **Insektenkästen** ☉  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität,  
**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Stils  
— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach  
\* jedem gewünschten Maass. \*  
Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.  
42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.  
41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.  
Die Einrichtung ganzer Museen wird  
übernommen.

Gegen bar oder mir conv. Tausch von  
reinen best.

**exot. Coleopteren**

grosser und schöner Arten bietet Nach-  
stehendes an: PUPPEN von Agl. tau  
76 Stück à Dtzd. 1,50 M., End. versicolora  
70 St. à Dtzd. 2 M., Cuc. lactucae  
5 Stück à Stück 12 Pf., Cuc. asteris 6 St.  
à Stück 7 Pf., ferner P. machaon 3 St.,  
Ant. cardamines 9, Col. v. europomene 1 ♀,  
Pol. virgaureae 2 ♂ 3 ♀, Lim. populi 1 ♀,  
Van. levana 12, c-album 4, urticae 12,  
atalanta 2, cardui 20, Mel. didyma 8,  
athalia 8, Arg. selene 6, dia 2, Syr. malvae  
4, fritillum 3, Hesp. thaumas 7, lineola  
1, sylvanus 2, comma 1, Sm. tiliae 1,  
ocellatus 10, populi 1, Sph. pinastri 1,  
ligustri 5, Zyg. carnioleica 3, N. russula  
3 ♀, plantag. 2 ♂, C. dominula 5, Pl.  
matronula 7, A. flavia 9, caja 4, Hep.  
sylvinus 1, Das. pudibunda 2, O. dispar 2,  
Sat. pavonia 12 ♂, 14 ♀, A. yama-mai  
15, A. tau 4 ♂, 3 ♀, Ph. bucephala 6,  
H. vinula 13, bifida 2, furcula 1, Th.  
batis 4, Acr. leporina 1, aceris 4, rumicis  
2, Agr. fimbria 1, augur 1, pronuba 1,  
triangulum 9, c-nigrum 16, brunnea 4,  
plecta 2, prasina 2, occulta 4, Man. advena  
9, tincta 1, contigua 4, dissimilis 1,  
brassicae 9, persicariae 9, ab. unicolor 2,  
olerarea 4, Pol. suda 24, M. oxyacanth. 2,  
Had. rurea 1, ab. alopec. 1, T. atriplicis 6,  
N. typica 3, C. trapezina 10, Pl. retusa 2,  
X. fulvago 12, C. vetusta 1, Ort. litura 4,  
C. scrophul. 11, Ag. trabealis 6, Cat.  
nupta 15, sponsa 28, Br. parthenias 4,  
Porto, Verpackung besonders: **alles sauber  
gespant!** Geneigtem Antrage sieht entgegen  
*Anton Pils, Neupaulsdorf*  
bei Reichenberg in Böhmen.

**Plusia mya Hbr.**

(V. argentum Esp.) ex larva sup. pr. Paar  
6 M., Agrotis valesiaca B., gefangene  
gute Stücke per Paar 8 M., Call. var.  
bithynica Stgr. per Paar 8 M., Mel. de-  
jone var. berisalensis e. l. per Paar 3 M.  
Verzeichnisse von Walliser Lepidop-  
teren und Auswahlendungen stehen gern  
zu Diensten.

*A. Wullschlegel,*  
Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

**Var. von Arct. caja,**

die heurigen, sind vergriffen, wovon die  
unberücksichtigt gebliebenen Tausch-  
freunde gefl. Notiz nehmen wollen.

*Jul. Kullen, Besingheim, Wrting.*

**Vertausche:** 1300 Stück palaeark-  
tische Heteroceren in 550 Arten gegen ge-  
spannte Zygaenen mit Fundortangabe.  
Zusammenstellungen von Arten, Varietäten  
und Aberrationen einer bestimmten Gegend  
(jede Form womöglich in mehreren Exem-  
plaren) mit Angaben über relative Häufig-  
keit oder Seltenheit erwünscht.

*Hans Burgeff, stud. ver. nat.,*  
Geisenheim, Rheingau.

☞ Von meiner Reise früher zurück-  
gekehrt, bitte ich meine verehrten Herren  
**Tausch-Kunden,** mir jetzt schon ihre  
Doubletten-Listen einzusenden.

Gesucht im **Tausch** ausser besseren  
**Palaearkten** und **Ecoten**, auch von ge-  
wöhnlicheren **deutschen Arten**, in An-  
zahl und bitte um Offerte.

Biete dagegen von meinen vielen Arten  
aus Spanien, Algerien, Anatolien und dem  
Amur an. Auch aus den Alpen gute Spec.

*Max Korb,*  
München, Akademiestrasse 23.

**Tephroc. gratiosata.**

Von dieser herrlichen Eupithecia habe  
ich frisch gezogene Stücke abzugeben im  
Tausch gegen bessere Europäer oder  
besseres Zuchtmaterial.

*Rob. Seiler, Dresden N.,*  
Leipzigerstrasse 13.

100—200 gespannte oder ungespannte  
**grosse Falter**  
von **Psilura monacha-Nonne-**  
gegen sof. Casse zu kaufen gesucht.

*Jul. Arntz, Elberfeld.*

Naturalien- und  
Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager  
aller  
naturhistorischen Gegenstände.

☞ Empfehle meine mit Staats-  
medaillen und ersten Ehrenpreisen prä-  
mierten, weltbekannten

**Biologen**

**schädl. und nützlicher Insekten**  
in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten,  
sowie alle gangbaren naturwissensch.  
Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen  
biolog. Insektenmaterial.

*H. Gerike, Reinerz, Schl.*

In frischen, sauberst gespannten  
**Faltern**

habe ich folgende Arten abzugeben:

Pap. ab. zancleus 100, alexanor 125,  
Doritis apollinus\* 250, Parn. apollo 15,  
Rh. cleopatra\* 40, Ch. jasius 125, Lim.  
populi\* 10J, Ap. iris\* 60, ilia\* 100, clytie\*  
80, Ach. atropos e Syrien 80, Sm. quercus  
125, Deil. nerii (sup.) 125, alecto 150,  
celerio 150, livornica 80, porcellus 25,  
M. croatica 100, Arct. flavia 175, quen-  
selii\* 400, Call. hera v. magna 35, Hyp.  
milhauseri 75, furcula 40, Not. argentina  
50, Sat. pyri (ex Syrien) 75, pavonia 10,  
Cat. alchymista 75, Cat. fraxini 40, dilecta  
80, conjuncta 90, diversa 100, conversa 60,  
nymphagoga 50, optata 800, sowie viele  
andere Arten.

In Düten ex Syrien:

Doritis apollinus 90 Pf., Pap. machaon  
50, Dan. chrysippus 40.

Preise in Pf. per Stück, die mit \* be-  
zeichn. Arten per Paar, Porto etc. extra.  
Bei Abnahme von 15 M. an Porto und  
Verpackung frei.

*W. Waltherr, Stuttgart, Schwabstr. 30.*

Naturwissenschaftliches Institut

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von natur-  
wissenschaftlichen Objecten.

Ich bin stets Käufer für interessante  
*Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie  
*Zwitter* und *Hybriden* von  
*palaearktischen Schwärmern*  
und bitte um Angebote.

*H. Jacobs, Wiesbaden,*  
Luxemburgplatz 3.

**Max Korb, München,**  
Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager **palaearktischer**  
**Lepidopteren.** Auf meinen Reisen in  
**Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien,**  
dem **Amur-Gebiet** gesammelt. Viele  
**seltene Arten.** — **Hoher Rabatt. Tausch**  
in allen **Lepidopteren, Palaearkten u.**  
**Exoten** erwünscht. — Gedr. Preisliste  
(1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in  
reichster Auswahl. Sammlungen von 100  
und mehr Arten, richtig bestimmt, zu  
äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische  
Exemplare, doch können auf spez. Wunsch  
auch II Qual. Falter zu einem äusserst  
billigen Preise geliefert werden.

**Pracht-Centurie!**  
**Concurrenzlos!**

100 Dütensalter, gemischt, aus Queens-  
land, Neu-Guinea, S.-O.-Peru und Brasilien,  
in schönster Qual., dabei Ornith. pegasus ♂,  
Eur. cressida, Pap. macleayanus, sarpedon,  
agamemnon, boliviensis, harmodius, hippo-  
damus, Morpho laertes, Nyctal. metaurus,  
prächtige Cethosien, Euploea, Tenaris,  
Catopsil., Catagr., Macrogl. etc. Alles  
nur grösste und grosse Arten, kein Ramsch,  
gebe ab, soweit Vorrat reicht, für nur  
25 Mark.

*W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg,*  
Schlesien.

Eine ca. 3000 Stück umfassende  
**Schmetterlingssammlung**  
(Katalogwert M. 1850) in zwei sehr  
schönen Schränken (Wert M. 500) ist  
preiswert zu verkaufen.  
*Frau Rosa Michaux, Speyer a. Rh.*

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung  
kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**  
**Hybriden** und sonstige Abnormitäten  
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich  
im Tausche mit tadellosen Exemplaren  
seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-  
sendungen sind erwünscht.

*Franz Philipps, Köln a. Rhein,*  
Klingelpütz 49.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**

**Spezial-Antiquariat für Entomologie.**

☞ Soeben erschien: ☞

Catalog **Entomologie.**

Ein Bändchen von 118 Seiten mit  
2800 Titeln. Der *bibliographisch*  
*vollständigste* Catalog, der jemals  
erschienen ist.

*Gratis und franco.*



## Entomologische Cataloge von Felix L. Dames, Berlin, W. 62.

Soeben erschienen 4 neue, reichhaltige entomologische Lagerkataloge, mit 6100 Titeln auf 156 Seiten und zwar:

- Catalog 84. — *Allgemeine Entomologie. Cecidia. 625 Titel.* \* \* \* \* \*  
„ 85. — *Coleoptera. 2104 Titel.* \* \* \* \* \*  
„ 86. — *Lepidoptera. Sericultura. 1054 Titel.* \* \* \* \* \*  
„ 87. — *Hymenoptera. Diptera. Orthoptera. Neuroptera. Hemiptera. 2306 Titel.*

Ich versende diese Cataloge auf Verlangen gratis und franko. — Angebote entomologischer Bibliotheken und einzelner Werke sind mir stets erwünscht.

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichophthalma tonkiniana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fachen. Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

### Neuheit!

### „Siam“-Centurie

### Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

### Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

### H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

#### Käfer

im Tausch gesucht, je 6 Stück: Car. cancellatus, Procu. coriac, Cicind. camp., Zab. gib., Dytiscus marg., Gyrin. notat., Staphyl. erythropt., St. caesareus, Dermestes lard., Necrophor vespil., Buprest. mariana, Elater lineatus, Anobium pertinax, Lampyris noctiluca, Telephor. fuscus, Clerus formic., Geotrup. stercorar., Ateuchus sacer, Oryctes nasac, Melolon. vulgar., Lucanus cervus, Meloe proscarab., Lytta vesic., Tenebr. molit., Bruchus pisi, Ballon. nucum, Tornicus tyogr., Hyles. piniper., Lamia aedilis, Cerambyx heros, C. alpin., Saperda carchar., Leptinotarsa 10-lineata, Haltica olerac. gegen Aequivalent nach Rtrr. in Anophthalmus dalm. v. saturalis, Laemosthenes aeacus, Myas chalybaeus, Zabrus incrassatus, Chloenias festivus, Melolon. pectoralis, Potosia angustata, Gnorim. nobil., Othior. rhacusensis, Larinus latus (prächtig bestäubt), Hypoborus ficus, Thaumurgus euphorbiae, Leptura scutell., Stromatium fulvum, Purpuricenus budens., v. affin., v. hungar., koehleri, Parmena v. hirsuta, Dorcad. arenarium, v. cinerarium, Morimus ganglbaueri, Agapanthia villosivirid., Crioceris lili, Chrysom. haemopt., salviae, v. mixta. Angebote an

Prof. v. Matulic, Trebinje, Herzegovina.

### ! Suche gegen bar!

bis 200 Stück (gespannt) P. machaon, Ant. cardamines, V. atalanta, D. euphorbiae, elpenor, galii, Sm. ocellata, populi, tiliae, Art. villica, B. quercus, Agr. fimbria, pronuba, Ab. grossularia, Sph. ligustri, Tr. apiformis, S. phegea, L. quercifolia, C. nupta, C. hyale.

A. Kricheldorf, Berlin S., Oranienstrasse 135.

#### Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhäner, Halle a. S., Geiststrasse 34.

#### Insektenkasten

in 3 versch. Aufmachungen mit und ohne Glas, staubdicht schliessend, elegant und solide von Mk. 1,80 an.

Sämtl. Gebrauchsartikel wie 4teilig. Netzbügel mit Beutel von starkem Mull oder engl. Seidentüll, Tötungsgläser, Zuchtgläser und Kasten, Spannbretter, Insektenadeln etc. etc. in anerkannt solider, praktischer Ausführung empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld,

Spezialfabrik von Insektenkasten etc. Illustr. Preisliste gratis u. franko.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

#### Junge Mädchen,

die das Präparieren von Käfern und Schmetterlingen lernen wollen, für grosse Berliner Naturalienhandlung gesucht. Briefe unter „Carabus“ an die Exped.

#### Austral-Los N., II,

enthaltend 50 Käfer aus Neu-Süd-Wales, 29 Arten, Wert nach Staudinger ca. 72 M., nur 8,50 M. franko per Postpaket, Cassa voraus. Dieses Los enthält keine kleinen Chrysomeliden u. dgl., aber u. a. 4 seltene Lucaniden, 7 Cetoniden und 8 Buprestiden. Ein ähnliches Angebot ist nie gemacht worden.

Friedr. Schneider, Naturhistor. Institut, Wald, Rheinland.

#### Erwachsene Raupen

von Lar. juniperata 1 Dtzd. 80 Pf., Teph. helveticaria 1 Dtzd. 1,50 M. incl. Porto. Futter für beide Wachholder.

C. Höfer, Klosterneuburg b. Wien.

#### Jul. Kullen-Besigheim, Wrth.,

bietet von heuriger Zucht in Anzahl an: bucephala, populi, euphorbiae, ocellata, lunaria, V. urticae, polychloros, io, elpenor, cossus. Gastr. quercus, Las. quercifolia, vinula, N. ziczac, antiqua, neustria, auriflua, trifolii, dispar, A. cynthia, S. promethea, Pl. cecropia in hell und dunkel — sowie vieles Material zu Biologien. Erwünscht mir fehlende bessere Palacarkten.

#### Kameruner Käfer

wie Megal. harrisii, Ch. savagei, Dicran. mictus, Tmes. iris, Sm. mutica, Metopod. savagei, Prosp. eximius ♂♀ und viele andere Arten gebe ich für jeden Preis, auch im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial ab. Die Käfer sind genadelt, zeigen prachtvolle Farben, haben aber kleinere Beinbrüche. Unlädiert gebe ich ab: 1 M. torquata, Riesen-♂, 1 Incola lineola, 1 Homoderus mellyi ♂, zusammen für 7 M. oder einzeln mit 80 1/2%. Ferner eine Anzahl genadelter, z. T. ungenadelter Pl. watkinsiana, farbenprächtig, zur Dekoration etc. sehr geeignet, Stück 25 Pf. (Gebe auch geblasene Raupen wie cossus, purpurata, matronula, proserpina, caja etc. billigst oder im Tausche ab.

Herrmann, Lehrer, Beuthen, Ober-Schlesien.

#### Argynnis elisa ex larva!

Anf meiner heurigen Corsika-Reise gelang es mir, eine Anzahl dieser hochinteressanten feurigroten Argynnis-Spezies zu züchten. Ich gebe dieselbe zu M. 7,— pro Paar ab, soweit Vorrat.

A. Neuschild, Berlin S.-W. 48, Wilhelmstrasse 13.

#### C. fraxini-Eier

Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstrasse 14, I.

#### Raupen

von populifolia 120, Od. pruni 60 Pf., quercifolia 30 Pf., polyphemus (erw.) 2 M., cynthia (erw.) 60 Pf.

Puppen von versicolora 2,50, tau 2,—, luctifera 1,50 M., hirtarius 50 Pf., ocellata 80 Pf., daplidice 1 M., Sph. ligustri 1 M., pavonia 1 M., pedaria 1 M., ziczac 80 Pf., bucephala 40 Pf., caeruleocephala 40 Pf., Deileph. euphorbiae 60 Pf., alles per Dtzd. offeriert

Otto Petersen, Burg (Bz. Mgb.), Coloniestrasse 49.

#### M. stellatarum

(Taubenschwänzchen) bis 200 Stück gegen bar zu kaufen gesucht. Auch Ha Qual. werden gebraucht. Angebote erbitte an Carl Dietrich, Pforzheim.

#### Eier

von B. sicula 25 Pf., Cat. sponsa 25 Pf., Raupen von Arct. caja 20 Pf., Puppen von porcellus 2,30 M., alles im Dtzd.

K. Weigelt, Hedderheim (Frkfd. a. M.), Feldbergstrasse 3, II.



### Erwachsene Raupen

von A. caja, II. Gen., und Pyr. cardui werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten an **Carl Frings**, Bonn a. Rhein, Humboldtstrasse 7.

Im Kauf oder Tausch, am liebsten gegen Falter von nupta und D. euphorbiae, gebe ab Falter, prima Qual.: 3 ilia ♀, 35 rhamnii, 10 io, 15 latonia, 8 hyale, 5 vinula, 3 matronula, 8 promissa, 6 betularius, 10 Sp. ligustri, 3 fuliginaria.

Puppen von ocellata Dtzd. 70 Pf. excl. Porto und Verpackung.

**F. Seyler**, Pankow-Berlin, Berlinerstrasse 38, II.

2 Exemplare Arct. caja ab. flava zu vertauschen. Erwünscht sind gespannte Falter von hebe, hera, dominula, purpurata oder caecigena, nerii, jasius, convolv. etc. event. Puppen von luna, tau, versicolora etc. **Ida Hutschenreuter**, Recklinghausen i. W.

### A. caja-Räupchen,

nach der 3. Häutung, nur mit Schneebeere gefüttert, à Dtzd. 20 Pf. excl. Porto.

**Albert Hauke**, Oberhain, Thüringen.

### Raupen

von V. atalanta Dtzd. 40 Pf., Puppen 70, io- und urticae-Raupen, III. Gen., Dtzd. 15 Pf. und einige Dtzd. c-album-Raupen und Puppen Dtzd. 90 Pf. gibt ab **Dresel**, Sandhofen, Baden.

### Had. gemmea-Eier

Schlüpfzeit: März, April nächsten Jahres, à Dtzd. 1 M., habe nebst sicherer Zuchtanweisung abzugeben, grössere Posten nach Uebereinkunft, auch Tausch gegen Zuchtmaterial.

**Franz Richter**, Chemnitz, Ferdinandstrasse 5, II.

### Dalmatiner Schmetterlinge,

vollkommen rein, gespannt, alles el. 1904. Preise in Pfennigen per 1 Stück:

Cleopatra 20, jasius 90, camilla 30, egaea 35, briseis 20, Smer. quercus 80, lineata 55, caecigena 100, milhauseri 45, effusa 60, cupressivora 80, tirrhaea 45, alchymista 55, dilecta 75, conjuncta 75, conversa 45, nymphaea 85, hera magna 30, ochsenheimeri 30. Händler, Vereine und sonst grosse Abnehmer wollen Spezialofferte verlangen.

**Anton Novak**, Zara (Dalmatien), St. Rocco 28.

### Atalanta-Raupen

erwachsen, 100 Stück 3 M., Puppen 100 Stück 5 M., frisch geschlüpfte Falter 100 Stück 5 M.

**W. Szczodrowski**, Berlin C. 25, Kl. Alexanderstrasse 6.

### Tausch.

5 cardamines, 2 jasius (II. Qu.), 6 pini, 7 xanthographa, 5 reticulata, 5 adusta, 8 rurea ab. alopecurus, 3 basilinea, 4 furva, 4 Mania bicoloria, 3 umbratica ♂, (tenebrosa), 12 comma, 11 litura, 4 lota, 6 helvola, 3 opima, 2 incerta ab. fuscata, 6 paleacea, 16 ♂♀ arcuosa, 5 hippocastanaria, 60 aulica und 3 humuli ♂. Meine Gegenseitung erfolgt binnen 3 Tagen.

**Emanuel Krejsa**, Lehrer, Chodau bei Karlsbad.

### Puppen

von Rhod. fugax à 1,25 M., Drynobia melagone à 40 Pf. excl. Porto. Tausch erwünscht, besonders Puppen von pyri, podalirius.

**F. Spillner**, Lehrer, Hameln a. Weser.

### Abzugeben:

1/2 Dtzd. Puppen von Deil. gallii à 2,40, einige Dtzd. Deil. euphorbiae à 0,60, Sm. populi à 0,70, Sm. ocellata à 0,80, Sat. pavonia à 0,80 M. Auch im Tausch gegen exotische Dütenfalter. Preis alles pr. Dtzd.

**Knauer**, Schmiedefeld bei Wallendorf (S.-M.)

### Puppen:

Smer. ocellata pro Dtzd. 90, Pf., Porto etc. 30 Pf.

Falter: gespannt e l. im Tausch ev. gegen bar, am liebsten en bloc: 3 V. c-album, 2 A. cardamines, 4 A. villica, 2 A. caja, 5 A. hebe, 2 A. purpurata, 3 D. euphorbiae, 2 S. pinastri, 4 S. tiliae, 17 S. ocellata, 9 E. versicolora, 2 S. sphaeciformis, 12 C. argentea, 21 C. artemisiae, 19 A. betularia, 24 M. purpureofasciata, 5 A. fimbria, 5 B. mori, 3 G. papilionaria, 73 ♂ 29 ♀ Ch. brumata. Falter ungespannt 140 ♂ Ch. brumata.

**Kalisch**, Frankfurt a. Oder, Holzofstr. 36.

### Eier

von L. virens 20, C. paleacea 20, B. roraria 20 Pf. per Dtzd., Porto 10 Pf.

Raupen (klein) von C. matura 25, C. hera 25, G. quercifolia 30, N. typica 15, T. fimbrialis 50, P. smaragdaria 200, H. syringaria 30, A. muricata 100 Pf.

Puppen von S. fagi 600, E. ilicifolia 600, tremulifolia 200, E. versicolora 250, A. casta 300, M. porcellus 180, C. elpenor 80, S. ocellata 80, L. sagittata 200 Pf. per Dtzd., Porto 20 Pf. Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial. Wo innerhalb acht Tagen keine Antwort erfolgt, kann Angebotenes nicht verwenden.

**C. Benthien**, Frankfurt a. M., Gutleutstrasse 204.

### Atalanta-Puppen

à Dtzd. 70 Pf. und caja-Raupen, nach letzter Häutung, à Dtzd. 40 Pf. Porto extra, hat in Anzahl abzugeben

**K. Trantz**, Pforzheim, Wagnerstr. 25.

### Puppen

von Rh. fugax 150, Sm. quercus 60 Pf. pro Stück, Sp. pinastri 50, Sm. tiliae 60 Pf. pro Dtzd., auch im Tausch abzugeben, Porto extra.

**B. Matz**, Peitz N.-L.

### Acronycta euphorbiae,

erwachsene Raupen, per Dtzd. 1 M., Porto 25 Pf. Auch Tausch.

Lehrer A. **Habicht**, Gotha.

### Puppen

von machaon Dtzd. 80 Pf., Raupen von atalanta Dtzd. 40 Pf., Puppen 60 Pf., V. levana-Puppen Dtzd. 30 Pf., Porto und Verpackung extra.

**Rob. Pulvermüller**, Pforzheim, Baden, Gabelsbergerstrasse 41.

100 Stück gesunde, kräftige, im Freien gesammelte

### podalirius-Puppen

für 8 M. franko gibt ab **Otto Popp**, Karlsbad, Stadthaus 12.

### Nur im Tausch abzugeben:

Raupen von hera v. magna, nach 2. und 3. Htg., Dtzd. 2,50 M., 100 Stück 20 M. Eier und Räupchen von Plusia gutta und festucae, Falter, gesp. von telicanus.

**H. Stauder**, Stationsvorstand, Terlan, Tirol.

Im Tausche gegen fehlende Arten abzugeben: Puppen von Coc. campanulae, Lob. appensata und Th. immundata.

**Endrass**, Regensburg G 50/51.

### Catocalen-Eier:

Nupta 15, sponsa 25 Pf. per Dtzd. Puppen von Sph. ligustri 80, E. jacobaeae 25 Pf. per Dtzd., C. pinivora 3 M. Gebe noch 1 Dtzd. C. pacta-Eier ab 3 M. **M. Neumann**, Lehrer, Kratzwieck, Pommern.

### A. purpurata ab. flava

(mit gelb. Hinterfl.) à Stück 8 M., Falter von H. erminea à 30 Pf., A. iris, ilia und clytie (geflogen) à 10 Pf., Porto und Verpackung 50 Pf. gegen Voreinsendung des Betrages.

**P. Eichhorn**, Fellhammer, Schlesien.

### Raupen

von Bomb. rubi Dtzd. 70 Pf., Deil. euphorbiae Dtzd. 50 Pf.

Puppen von Deil. euphorbiae Dtzd. 65, Agl. tau Dtzd. 180 Pf. Bomb. rubi auch im Tausch.

Den Herren Bestellern von A. luna-Räupchen zur gefl. Nachricht, dass dieselben wider Erwarten nicht geschlüpft sind. **Carl Freyer**, Rumburg i. Böhmen.

### Betularius-Puppen

Dtzd. 60 Pf., 100 Stück 4 M., bucephala-Puppen Dtzd. 40 Pf., autumnaria-Puppen Dtzd. 75 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf. **B. Treutler**, Adlershof b. Berlin.

D. hippophaës-Puppen per Stück 85 Pf.

A. maculania (testudinaria) -Raupen, 3/4 erwachsen, Dtzd 6,50 M., völlig erwachsen, Stück 1 M., Puppen Stück 1,35 M. Porto 25 Pf., Tox. cracca-Eier Dtzd. 30, hera v. magna-Räupchen Dtzd. 50 Pf.

**F. Dannehl**, Gries-Bozen, Südtirol.

### Puppen für bar:

Ptilophora plumigera-Puppen à 10 Pf., Porto als doppelter Brief 30 Pf.; schlüpfen Ende September aus.

**A. Grüssbach**, Schreiberhau, Riesengebirge.

### Eier

von Cat. nupta gegen bar Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. excl. 10 Pf. für Porto. Räupchen von Las. pini Dtzd. 30 Pf., Aug. aberr. sordidata 75 Pf. excl. 25 Pf. für Porto und Verpackung, alles auch im Tausch gegen conveniendes Zuchtmaterial.

**Georg Fiedler**, Gera, Reuss.

NB. Allen Herren Bestellern auf maura-Eier auf diesem Wege zur gefl. Kenntnisnahme, dass infolge der diesjähr. anhaltenden Trockenheit maura-Falter hier nur ganz vereinzelt flogen und konnte ich diesmal leider nicht alle Herren mit Eiern hiervon befriedigen.

C. japonica schlüpfen erst in ca. 8 Tagen; dies den Herren Bestellern zur Nachricht. Inserat war irrtümlich zu früh aufgenommen.

**C. Kalbe**, Weimar.

### Bezahlte Inserate.

**Entomolog. Verein Meissen i. S.** sucht **Schlechtendal u. Hallier**, „Flora von Deutschland“ zu erwerben. Angebote erbeten an

**Paul Herrmann**, Vorsitzender, Bergstrasse 1.

### Calwer's Käferbuch,

letzte Aufl., ungebraucht, für 16M. (neu 24M.) verkauft **Hammerschmidt**, Lehrer, Schmerkendorf b. Falkenberg, Bez. Halle S.

- 100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 50 Arten mit *Pap. capaneus*, polyphontes, der prächtig schillernden *Ceth. myrina*, der blauen *Eupleo viola* und anderen herrlichen Arten M. 20,—, 50 Stück M. 11,—, 25 Stück M. 6,—.
- 100 dto. aus Nord- u. Südindien in ca. 40—50 Arten mit Orn. *pompeus*, *Pap. paris*, *ganesha*, *jason*, *Ceth. nietnerie*, *Attacus atlas*, feinen *Charaxes*, *Euploea*- und *Danais*-Arten, M. 15,—, 50 Stück M. 8,—, 25 Stück M. 5,—.
- 50 dto. aus Japan in ca. 30 Arten mit *Pap. machaon* (*hippocrates* Riesen), *Parn. glacialis*, *Att. insularis* und schönen *Vanessen* M. 9,—.
- 100 dto. aus Südamerika in ca. 50 Arten mit *Pap. bunichus*, *Morpho aega*, *laertes* etc. M. 12.50, 50 Stück M. 7,—.
- Centurie „Weltreise“**
- 100 Prachtsachen aus allen Weltteilen in ca. 60 Arten mit *Pap. gigon*, *capaneus*, *polyphontes*, *Morphos*, *Hestien*, *Parthenos*, *Attacus atlas* und dem prächtigsten Falter der Erde: *Urania croesus* M. 30,—. Alles in Düten und Ia Qualität.
- Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48, II.

### Neu eingetroffen!

- Teinopalpus imperialis* in Düten, ♂ 1.50, ♀ 4 M.
- Papilio blumei**, der schönste *Papilio* der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5 M.  
gespannt 8 M.
- 1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen *Papilio satuspos*, *castaneus*, der herrl. *Parth. salentia*, dem langgeschwänzten *Lept. ennius* und anderen Prachtsachen 15 M.  
mit *P. blumei* 23 M.
- H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

### Parnassius apollo

in jeder Anzahl gesucht, ferner bunte europäische und exotische Dekorations-schmetterlinge. Offerten mit billigsten Barpreisen an

Eugène Rey, Berlin N. 4,  
Eichendorffstrasse 8.

### Ptiloph. plumigera-

Puppen, 120 Stück im ganzen oder à Dtzd. 1 M., Puppen von *Eup. immundata* à Dtzd. 2 M. (nach Cat. Staud. Falterpreis 2 M.).

*Od. tibiale*-Puppen à Stück 1,50 M. sofort abzugeben  
L. Finke, Göttingen, Weender-Chaussee 90.

### Van. cardui-Raupen

zu kaufen gesucht. Offerten an  
Carl Frings, Bonn a. Rhein,  
Humboldtstrasse 7.

### Für Anfänger.

Eine grosse Anzahl von Eulen- und Spannerarten, sowie anderer Grossschmetterlinge gibt, um Raum zu gewinnen, äusserst billig ab, im Tausch oder gegen bar.

Jul. Kullen, Besigheim, Wrthb.

### Angebot.

Habe 120 Stück *Thais v. deyrollei*-Männer, leicht geflogen, im Tausch oder gegen bar zu jedem annehmbar-n Preise abzugeben und ersuche um Angebote.

A. Westkamp, Mayen.

### Abzugeben

in grosser Anzahl: Puppen von *V. atalanta* Dtzd. 80 Pf., *D. gallii* Dtzd. 2 M., *Bomb. riminala* 2,50 M., *catax* 1,80 M., *v. sicula* 2 M., *G. ochracea* 1,50 M., *Porto* und *Kästchen* 30 Pf.; grosser Posten Dekorations-Schmetterlinge z. B. *virgaureae*, *atalanta*, *iris*, *ilia* und *clytie* etc. billig.

Grosse Vorräte frischer *Palaearkt*en und *Exoten*, in tadelloser Qual. und Spannung, empfiehlt zu sehr billigen Preisen in Auswahl-Sendungen, auch Tausch.

H. Littke, Breslau, Sedanstrasse 5.

### Nur noch wenige Tage

kann Drucksachen, Correspondenzen und Käfersendungen erledigen.



J. Hirsch,

Berlin C. 54, Alte Schönhauserstrasse 3, I.

Allen Herren zur Nachricht, dass ich vom 1. Oktober ab

### Zimmerleutgasse 13, II

wohne.

Auch habe ich im Tausch gegen exotische Dütenfalter 4 Dtzd. *euphorbiae*-Puppen abzugeben.

Ernst Brombacher, Strassburg i. E.,  
Regenbogengasse 21.

Act. luna-Raupen und *Anth. mylitta*-Eier waren sofort vergriffen; dies den vielen Herren Bestellern zur Nachricht.

C. Weiner, Bahnhofswirt, Eller  
bei Düsseldorf.

*Anth. pernyi*-Puppen waren sofort vergriffen; dies jenen Herren, die nichts erhielten, zur Nachricht.

Emil Körschner, Lehrer, Eichwald,  
Böhmen.

*M. stellatarum*-Puppen leider vergriffen; dies den Herren zur Nachricht, die keine erhielten.

Kräftige *euphorbiae*-Puppen noch in genügender Zahl, Dtzd. 60 Pf.

Kobert Seifert, Neustadt, Ob.-Schl.,  
Neisserstrasse.

Ab 1. Oktober l. J. neue Adresse:  
Klosterstrasse 236.

### Beachtung!

Wegen abnormer Witterungsverhältnisse konnte nicht alles liefern. Ersuche um baldigste Einsendung der schuldigen Beträge.

Max Sätzl, Regensburg, Bayern,  
Kumpfmühlerstrasse 47.

Suche 1 Paar *Agrot. lidia*, *Lup. zollikoferi* u. a. selt. Arten bei mässigen Preisen für meine Sammlung zu kaufen.

Sekr. Bayer, Ueberlingen i. Baden.

In Anzahl abzugeben:

*Atropos*, *D. vespertilio*, *L. celtis*, *Lyc. eros*, viele *Erebien*, *Plusia bractea* in einzelnen Stücken *Apat. ab. jole* und viele andere seltene Arten. Auch Tausch.

H. Locke, Ober-Official, Wien,  
XX/2 Nordwestbahnhof.

### Assam-Schmetterlinge!

Wegen Zeitmangel gebe eine grosse Sendung Schmetterlinge aus *Assam* centurienweise ab. Jede Centurie enthält in Anzahl *Papilio* (darunter *arcturus* oder *ganesa*), *Charaxes*, reizende *Ixias* etc. und kostet nur 12 M.

K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastrasse 108. I.

Suche noch circa 50 Puppen von *Sat. pyri* im Tausche oder gegen bar zu erwerben.

Bei sofortiger Bestellung kann ich noch EIER von *Agr. interjecta* 1 Dtzd. 1 M. abgeben. Futter: Gras, Löwenzahn, später ausserdem *Lonicera*, *Schlehen*.

Bei sofortiger Bestellung sind auch noch Eier von *Simplicia rectalis* versendbar, 1 Dtzd. 1,50 M. Futter: Salat, alte Weiden- und Eichenblätter.

W. Caspari II, Wiesbaden,  
Walluferstrasse 4.

### Tausch!

Offerierte gespannte Falter, Ia Qualität, e l. 04 von *Parn. apollo* ex *Bavaria* 10 Stück ♂♀, *Col. myrmidone* 50 Stück ♂♀, *Lyc. damon* 30 ♂, 20 ♀, am liebsten gegen farbenprächtige *Exoten*.

G. Jüngling, Regensburg K. 11,  
Bayern.

*Tephroc. valerianata*- und *isogrammaria*-Puppen

hat im Tausche abzugeben

J. Gg. Tönges, Offenbach a. M.,  
Ludwigstrasse 88.

### Tauschverkehr.

Habe folgende pr. e l. Falter gegen mir fehlende Europäer abzugeben:

*P. apollo*, *crataegi*, *Col. palaeno* var. *europom.*, *Lyc. argus*, *coridon*, *damon*, *Ap. iris*, *ilia*, *v. clytie*, *Lim. populi*, *Arg. ino*, *Sat. hermione*, *circe*, *Call. hera*, *dominula*, *Zeus. pyrini*, *Tr. atriciphis*, *Taen. miniosa*, *gothica*, *inserta*, *munda*, *Agrot. comes*, *baja*, *stiracium*, *xantographa*, *fimbria*, *pronuba* und dgl. m. Doubletten-Liste sieht gell. entgegen

Jos. Brunner, Freiburg (Breisgau),  
Kaiserstrasse 5

### Van. atalanta,

erw. Raupen, kann ich einige Dtzd. abgeben, ferner Raupen von *Caradr. taraxaci* und *ambigua*. Tausch erwünscht.

Sekr. Bayer, Ueberlingen i. B.

Nehme Bestellungen auf *atalanta*-Puppen entgegen, Dtzd. 50 Pf., *Porto* und *Packung* extra.

Ehlgötz, Karlsruhe, Wilhelmstr. 6.

Habe abzugeben gegen bar mit 75% Rabatt nach *Staudinger!*

*Arct. caja* v. *ilava* mit hellgelben Unterflügeln und Leib, *D. tiliae*, *Agr. musira*, *decora*, *cinerea*, *Mam. leineri*, *seratilinea*, *advena*, *Zyg. ephialtes*, *v. medusa*, *v. coronilae*, *v. trigonellae*, *angelica*, *Thalp. purpurina*, *Arct. maculosa*, *D. vespertilio*, *Pl. gutta*, *cryson*, *Cirrh. xarampelina*, *Per. cincta*, *Dil. tiliae* u. v. *immaculata* ausserdem habe noch einige 100 Arten abzugeben. PUPPEN: *D. vespertilio* 30, *proserpina* 25, *M. leineri* 50, *A. casta* 30, *D. tiliae* 10 Pf. *Porto* besonders. Wunschlisten erbeten an

Karl Dreeger,

Wien XVI, Seeböckgasse 17.

In einigen Tagen:

### Falter von Cal. japonica,

spannweich, in Düten, à Stück 75 Pf., *Porto* pp. 25 Pf. ev. auch Tausch gegen mir convenierendes. Tauschheit 2,50 M. offeriert

C. Kalbe,  
Weimar i. Th., Wilh.-Allee 33.

### Befruchtete Eier von Act. luna

à Dtzd. 25 Pf. sind gegen *Casse* zu haben bei

A. Köttsch.

Loschwitz b. Dresden, Köttschweg 6.

### Larentia vittata-

PUPPEN, per Dtzd. 3 M., *Porto* extra, habe auch im Tausch abzugeben.

A. Siegel, Giessen.

# Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

**Lepidopteren-Liste 47 (für 1904)** (92 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Sittenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Gerätschaften, Bücher. Ferner 159 enorm billige *Centurien* und *Lose*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

**Liste VII** (66 Seiten gross Oktav) über europ. und exot. *diverse Insekten*, ca. 3200 *Hymenopt.*, 2400 *Dipt.*, 2200 *Hemipt.*, 600 *Neurop.*, 1100 *Orthopt.* und 265 *biol. Objecte*, sowie 50 sehr empfehlenswerte billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alphab. Gattungsregister** (2800 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungskataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

**Hoher Barrabatt      Auswahlsendungen bereitwilligst.**

**Für Schausammlungen** offeriere ich:

	Riesen-Käfer aus allen Weltteilen,	
	Riesen-Cicaden aus Sumatra, Madagascar, Brasilien,	
	Riesen-Spinnen aus Süd-Amerika und Assam,	
	Riesen-Scorpione aus Afrika und Indien,	
	Riesen-Asseln aus Madagascar,	
	Riesen-Schaben aus Central-Amerika und Australien,	
	Riesen-Libellen aus Costa-Rica und Afrika,	
	Riesen-Wanzen aus Süd-Amerika und Java,	
	Riesen-Tausendfüssler aus Sumatra,	
	Riesen-Zecken aus Chile,	
	Stock-Henshrecken aus Java und Sumatra.	

Auswahlsendungen auf Wunsch.

*Friedr. Schneider*, Naturhistor. Cabinet, Wald, Rheinland.

## **Torfplatten.**

Eigenes, anerkannt **vorzüglichstes** Fabrikat. Meine durch **exakt arbeitende Maschinen** (eigener elektrischer Kraftbetrieb) hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die **minderwertige Handarbeit**. Der stets **wachsende Absatz meines Fabrikates**, der denjenigen meiner Konkurrenten **weit übertrifft**, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.

Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt.

Ich empfehle für bessere Insektenkasten **Torfplatten**:

28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = 1 Postpack. mit Verpack. Mk	3,40
26 " " 12 " " 1 1/4 " " 75 " = 1 " " " " " "	3,40
30 " " 10 " " 1 1/4 " " 80 " = 1 " " " " " "	3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " " " " "	3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " " " " "	3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " " " " "	3,70

**Torfplatten**, II. Qual., glatte vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung . . . . . " 2,30

24 " " 8 " " 100 " " " " " " " " " " " " 1,80

Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung . . . . . " 1,30

**Torfstreifen** für Tagalterkasten, Spannbretter u. s. w., 1/2-1 1/2 cm breit, 28 cm lang, 100 Stück . . . . . " 0,80

**Leisten** mit Torfauslage für Tagfalterkasten. Wer sich bisher über die harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stck. " 0,15

**Torfklötze** zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück " 0,10

**Torfziegel**, zum Schneiden von Vogekörpern 26-35 cm lang, 1-14 cm breit, 5-8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück . . . . . " 5,-

**Spannbretter**, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.

**Insektennadeln**, beste, weisse p. 1000 St. 1,75, dto beste schwarze p. 1000 St. 2 M.

*Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln* u. s. w.

**Netzbügel** für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, *Aufklebeblättchen*, *lithographierte Etiketten*, *Insektenkasten*, *Tötungsgläser* in 5 verschiedenen Grössen u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gebabten Kosten zurückgenommen.

Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye**, Hannover.

## **Geschäfts-Verkauf.**

Wegen dauernden Leidens wünsche ich mein Geschäft (Spec. exot. Coleopteren) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe besteht in einem der grössten Lager besonders besserer und seltener Arten, einem feinen Kundenkreis und vorzüglichen Verbindungen in aussereurop. Ländern. Bei genügender Sicherheit genügt Anzahlung von M. 3000,-. Für tüchtigen Entomologen eine aussergewöhnlich günstige Gelegenheit zu einer sicheren, sorgenfreien Existenz. Gall. Off. sub **D. B.** an d. Exp. d. Bl.

## **Costa-Rica-Schmetterlinge,**

Los von 50 Stück in ca. 30 Arten, darunter viele schöne Heliconier und ähnliche Arten, frisch und nicht ausgesucht, M. 7,50 franko, eingeschrieben. Kassa voraus.

*Friedr. Schneider*, Naturhistor. Cabinet, Wald, Rheinland.

## **Puppen**

von *Pol. amphidamas* Dtzd. 1 M., *Sph. ligustri* 1 M., *St. fagi* 5 M., *Har. erminea* 2,80 M., *L. carmelita* 4 M., *B. populi* 1,50 M., *B. crepus.* var. *deffessaria* 50 Pf., *Attacus cyntia* 80 Pf.

Raupen, nach 3. Häutung, *C. cossus* 75 Pf., *Ur. sambucaria* 50 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf., Tausch erwünscht.

*Karl Janke*, Stötteritz b. Leipzig, Propsthaidaerstrasse 7, II.

## **Tausch.**

1 ♂ ♀ hybr. *cecropia* ♂ × *ceanothi* ♀, sehr schön (bar ♂ ♀ 15 M.), 2 ♂ 1 ♀ *cyntia*, sehr gross, 1 ♀ *promethea*, 1 ♂ *orizaba*, leicht repariert, (bar 1,25 M.) abzugeben gegen *Col. myrmidone*, *helice*, *chrysotheme*, *erate*, *poliographus*, *sagartia*, *verdandi* und *Catocala elocata*, *pacta*, *puerpera*, *agamos* etc., *Parn. delius* ♀, *apollonius* ♂ ♀, v. *sibirica*.

*E. Pfannkuche*, Eisleben.

P. S. Auch exotische *Catocalen* und *Colias* erwünscht.

## **Tausch!**

Gegen Europäer und Palaearkten gebe ab im Tausch eine grosse Anzahl alpiner und hiesiger Falter, gespiest oder gespannt, wie *apollo*, *bryoniae*, *palaeno*, *phicomone*, *hylas*, *semiargus*, *sebrus*, *arcas*, *athusia*, *thore*, *glacialis*, v. *pluto*, *zoante*, *oeme*, *stygue*, *A. flavia*, *Agr. simplonia*, *caesia* M. *xinta*, *O. rutilicilla*, *Pl. chryson*, *bractea*, *Polia chy* und *xanthomista* sowie viele andere.

Für Anfänger obige in zweiter, guter Qualität per 100 Stück à 5 M. incl. Porto und Verpackung. Letztere nur gegen Nachnahme.

*Rud. Steinegger*, Bern, Schweiz, Bundeshaus.

## **Südrussische Coleopteren**

billig: *Proc. caucasicus*, *Car. uralicus*, *sibiricus*, *euchwaldi*, *septencarinatus*, *macrogenus*, *tribax*, *cych*, *aeneus*, *Dorcadion*-Arten etc. Afrikanische grosse *Cetonien*-, *Buprestiden*-, *Cerambyciden*-Auswahl.

100 Stück Hirschkäfer à Stück 10 Pf., 100 *Entinus imperialis* à Stück 25 Pf., 300 Stück *Satirus semele* in Düten à St. 3 Pf.

*Josef Nejedly*, Jungbunzlau.

## Offeriere:

Eier: *pyramidea* Dtzd. 10 Pf., 100 St. 70 Pf., *nupta* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf., *pacta* Dtzd. 3 M.

Raupen: *artemisiae* Dtzd. 30 Pf., *torva* Dtzd. 1,50 M.

Puppen: *torva* Dtzd. 3 M., *levana* Dtzd. 30 Pf., *jacobaeae* Dtzd. 30 Pf.

*Louis Groth*, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstrasse 14, I.

## **Pol. amphidamas-**

Puppen Dtzd. 1 M., *Ocn. corsicum* Dtzd. 1,80 M., *Ast. nubeculosus* Dtzd. 3 M., *Harp. erminea* Dtzd. 2,75 M., Raupen von *Arc. villica* Dtzd. 40 Pf., *caja* Dtzd. 25 Pf. *Sat. caecigena* - Puppen Stück 55 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf.

*A. Raacke*,

Leipzig, Brandvorwerkstrasse 34, III.

## **Calwer's Käferbuch,**

3. Aufl., gut erhalten, vertauscht gegen Puppen oder Falter besserer Palaearkten.

*Jul. Kullen*, Besigheim, Wrtt.

**Begründung.** Unsere Zeitschrift ist entschieden viel zu sehr für Schmetterlingssammler zugeschnitten. Ich vermag nicht zu entscheiden, ob das daran liegt, dass eine erdrückende Mehrzahl der Mitglieder Schmetterlingssammler sind; nach dem Annonceninhalt müsste man das allerdings annehmen. Wir Käfersammler kommen noch einigermaßen gut weg, von anderen Ordnungen findet sich aber fast nichts. Gerade, wenn die Sammler, die keine Schmetterlinge sammeln, in der Minderzahl sind, sollten sie besonders literarisch äusserst tätig sein; denn das gereicht dem Verein unzweifelhaft zum Vorteil und zur Gewinnung neuer Freunde. Wer die letzten Jahrgänge durchsieht, wird finden, dass ich in diesem Sinne nach Möglichkeit tätig war.

Herr O. Prochnow in Wendisch-Buchholz beantragt, **Antrag 17:** „beim Druck der Zeitschrift die Inserate von dem wissenschaftlichen Teile zu trennen, entweder unter Beibehaltung des alten Formates der Zeitschrift oder unter Einführung des Formates des Sonderabdruckes, der seit Beginn des letzten Vereinsjahres hergestellt wird.“

Von Herrn W. Dornbusch in Potsdam ging folgender Antrag ein, dem Herr Arthur Herz in Berlin sich anschliesst:

„Infolge meiner unliebsamen Erfahrungen im Verkehre mit der Vereinstauschstelle Guben stelle ich an die XVIII. Generalversammlung des Internationalen Entomologischen Vereins folgenden Antrag: **Antrag 18:** Die General-Versammlung wolle beschliessen: Tauschsendungen sind von den Vereins-Tauschstellen innerhalb zweier Monate zu regulieren.“

**Stellungnahme des Vorstandes zu den Anträgen 12 bis 18.**

Zu **Antrag 12:** Wenn die Mitglieder sich selbst Beschränkungen in der Ausnutzung der ihnen zustehenden 100 Inseratenzeilen auferlegen wollen, so ist das ihre Sache. Entschiedenem Einspruch aber erhebt der Vorstand dagegen, dass auch den Naturalien-Handlungen nicht mehr erlaubt sein soll, ihre Inserate nach Wunsch und Bedürfnis zu gestalten. Auch kann er sich mit der Stundung der Zahlungen für Inserate bis zum Schluss des Vereinsjahres nicht einverstanden erklären.

Zu **Antrag 13 und 14** ist bereits Stellung genommen worden.

Zu **Antrag 15:** Im Mitglieder-Verzeichnisse steht den Mitgliedern zur Angabe ihres Sammelgebietes eine Spalte zur Verfügung, und es hängt doch nur von ihnen ab, die gewünschten Angaben zu machen.

Zu **Antrag 16:** Wünschen die Mitglieder, dass den übrigen Insektengruppen in der Zeitschrift mehr Beachtung geschenkt werde, so wird diesem Wunsche gern Rechnung getragen werden. Auf die Angebote hat der Vorstand keinen Einfluss.

Zu **Antrag 17:** Dieser Antrag wurde auf der vorjährigen Generalversammlung in Karlsbad nach eingehender Beratung mit grosser Mehrheit abgelehnt.

Zu **Antrag 18:** Die unliebsamen Erfahrungen, welche Herr Dornbusch mit der Tauschstelle Guben gemacht hat, bestehen darin, dass er auf die letzte Gegenseitung viele Monate warten musste, weil der Leiter dieser Tauschstelle mit Beginn des Jahres 1903 schwer erkrankte, von Ende Januar ab die beiden arbeitsreichsten Vereinsämter gleichzeitig zu verwalten hatte und ihm aus der Tagung zweier Generalversammlungen innerhalb eines halben Jahres eine Menge Arbeit erwuchs.

Was Herr Herz dazu bewogen hat, sich dem Antrage anzuschliessen, obgleich er niemals mit der Tauschstelle Guben verkehrt hat, und warum die übrigen Vereinstauschstellen in den Antrag mit einbezogen werden, obgleich diese keine Beschwerden über langsame Erledigung vorliegen, ist ein Rätsel.

Weitere Mitteilungen zu dieser Angelegenheit werden noch folgen.

**Anträge des Vorstandes.**

**Antrag 19:** § 1 des Statuts erhält folgenden Zusatz: „Er hat seinen Sitz in Guben; er ist ein nicht rechtsfähiger Verein und wird nicht in das Vereinsregister eingetragen.“

**Begründung:** Ueber die Frage der Eintragung ist das Rechtsgutachten eines Rechtsanwaltes eingeholt worden. Die Antwort lautet: „Es empfiehlt sich nicht, den Verein ins Vereinsregister eintragen zu lassen.“

Anfragen bei eingetragenen entomologischen Vereinen nach den Vorteilen der Eintragung wurden stets dahin beantwortet: Einen Vorteil hat unser Verein von der Eintragung noch nicht gehabt.

**Antrag 20:** Die Generalversammlung beschliesst: Wird die Frage betreffend Stempelpflichtigkeit der Vollmachten dahin entschieden, dass diese stempelpflichtig sind, so fällt bereits für die nächste Generalversammlung die Vollmächterteilung fort und an ihre Stelle tritt schriftliche Abstimmung.

**Begründung:** Seit  $\frac{3}{4}$  Jahren schweben die Verhandlungen über die Stempelpflichtigkeit der Vollmachten, und noch ist keine Entscheidung ergangen. Werden die Vollmachten für stempelpflichtig erklärt, so muss der Kosten wegen die Vollmächterteilung aufhören und die schriftliche Abstimmung eingeführt werden. Die Generalversammlungen würden dadurch wesentlich an Bedeutung verlieren.

**Wahl des Ortes für die nächste General-Versammlung.**

Der Entomologische Verein „Apollo“ zu Frankfurt a. M. beantragt, als nächsten Ort der Generalversammlung Frankfurt a. M. zu wählen, da es infolge seiner grossen Mitgliederzahl und der zentralen Lage für Mittel- und Süddeutschland eine rege Beteiligung an der Versammlung sicher erwarten lässt.

Die Herren Meltendorf, Schacht und Krähe in Brandenburg stellen den Antrag:

Die Generalversammlung wolle beschliessen, die nächstjährige Generalversammlung in Berlin abzuhalten.

**Begründung:** Laut Mitglieder-Verzeichnis stellt Berlin und Umgebung eine überaus grosse Zahl von Mitgliedern (rund 200).

## II. Vertreter.

Zur Annahme von Vollmachten sind bereit:

der Vorsitzende Paul Hoffmann, Guben, Pförtenerstrasse 3.

der Kassierer Gustav Calliess, Guben, Sand 11.

der Bibliothekar E. Walter, Guben, Sand 7.

Herr Rentier R. Calliess, Guben, Lindengraben 14c.

Herr Buchdruckereibesitzer Scholz, Guben.

Herr Adolf Racke, Leipzig, Brandvorwerkstrasse 34.

Herr Rich. Ratz, Leipzig—Reudnitz, Riebeckstrasse 6.

Herr Otto Starke, Leipzig-Volkmarsdorf, Eisenbahnstrasse 89.  
 Herr Horst Göhler, Leipzig-Lindenau, Merseburgerstrasse 55.  
 Herr Pfarrer Wittenberg, Berlin N58, Stargarderstrasse 78.  
 Herr Buchbindermeister Möckel, Berlin SW 12, Kochstrasse 12.  
 Herr Schlachthofbeamter Possecker, Erfurt, Schlachthof.  
 Herr dirig. Arzt Dr. Bode, Halensee b. B., Ringbahnstrasse 121.  
 Herr Landgerichtssekretär Marowski, Berlin O 34, Warschauerstrasse 13.

Die zuletzt genannten 5 Herren wurden durch den Vorstand der Sektion Berlin als Vertreter angemeldet. Gegen die Zulassung der Herren Wittenberg, Möckel, Possecker und Marowski erhebt der Vorstand Einspruch.

Herr Pfarrer Wittenberg vertrat auf der ausserordentlichen Generalversammlung in Leipzig als Vorsitzender der Sektion Berlin 40 Mitglieder, welche dieser Vereinigung angehörten.

Vor dieser Generalversammlung hatte Herr Marowski erklärt: „Es ist Vorsorge getroffen, dass alle nicht mit dem gesetzlichen Stempel versehenen Vollmachten konfisziert werden, und der Aussteller sowohl als der Bevollmächtigte verfallen in Strafe.“

Am 25. November 1903 erschien in der Wohnung des Vereinsvorsitzenden P. Hoffmann eine Kommission von Stempelsteuerbeamten, um „von den Vollmachten Einsicht zu nehmen.“

Von allen übrigen in Preussen ausgestellten Vollmachten wurde nicht eine einzige konfisziert; nur die dem Herrn Wittenberg erteilte hat die Steuerbehörde an sich genommen, um die fehlenden Stempel von den Ausstellern einzuziehen.

Die Zahlung der Stempelgebühren wurde verweigert, weil laut Mitteilung des Provinzialsteuereinsichters „der Bevollmächtigte Wittenberg auf Grund der ihm erteilten Vollmacht vom 29. September 1903 für die Sektion Berlin nur eine Stimme hätte abgegeben brauchen.“

Er hat also, indem er 40 Stimmen darauf abgab, von der ihm erteilten Vollmacht nicht den rechten Gebrauch zu machen verstanden, obgleich es sich nur um Mitglieder seines Vereins handelte. Daher bestehen Bedenken, ihn ferner als Vertreter zuzulassen.

Auch hat er unter jenen 40 Stimmen einen Herrn vertreten, der schon vorher dem Vereinsvorsitzenden seine Vollmacht erteilt hatte und so zweimal vertreten wurde. Als der Vorsitzende von diesem Vorkommnis Kenntnis erhielt, bat er Herrn Wittenberg, das in dieser Angelegenheit Erforderliche zu veranlassen. Diese Bitte wurde abgelehnt mit der Begründung: „dass u n s nicht d a s R e c h t z u s t e h t, gegen ihn vorzugehen, und dass das dem

Vorstande des I. E. V. überlassen bleiben muss,“ und hinzugefügt: „Ja ist es denn etwa meine Sache, Ihnen die unangenehmen Befugnisse und Aufgaben Ihres Vorstandsamtes abzunehmen?“

Da somit eine Beilegung der Angelegenheit im engen Kreise abgelehnt wurde, ist der Vorstand durch die Aufstellung des Herrn Wittenberg als Vertreter gezwungen, das Vorkommnis der Beurteilung sämtlicher Mitglieder anheimzugeben.

Die Herren Möckel in Berlin und Possecker in Erfurt sind nicht Mitglieder des Internationalen Entomologischen Vereins und daher zur Vertretung anderer Mitglieder nicht berechtigt.

Endlich hat Herr Marowski aufgehört, Mitglied des Internationalen Entomologischen Vereins zu sein.

### III. Die Versammlung selbst.

Versammlungsort: Restaurant zur Thiemerschen Brauerei in Leipzig, Tauchaerstrasse 25. Das Lokal ist durch alle Linien beider Strassenbahngesellschaften zu erreichen.

Zeit: Sonnabend, den 1. Oktober von Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr ab und Sonntag, den 2. Oktober von Vormittags 11 Uhr ab.

#### Tagesordnung:

##### 1) Für Sonnabend:

1. Eröffnung um 8 $\frac{1}{2}$  Uhr Abends.
2. Wahl einer Kommission zur Prüfung der Vollmachtenkarten.
3. Wahl einer Kommission zur Prüfung der Jahresrechnung für 1903|1904.

##### 2) Für Sonntag:


1. Eröffnung um 11 Uhr Vormittags.
2. Jahresbericht.
3. Rechnungslegung durch den Kassierer.
4. Bericht der Kommission, welche die Vollmachten geprüft hat.
5. Bericht der Kommission, welche die Jahresrechnung geprüft hat.
6. Antrag auf Entlastung für die Kassenführung.
7. Diskussion und Beschlussfassung über die 20 durch das Vereinsorgan bekannt gegebenen Anträge.
8. Wahl eines Schriftführers an Stelle des ausscheidenden Herrn Dr. jur. Kühn.
9. Wahl des Ehrengerichts (§ 8 des Statuts).
10. Wahl des Ortes der nächsten Generalversammlung.

#### Die Vollmachtenkarten

werden der No. 24 der Zeitschrift (22. September 1904) beigelegt werden, und die Mitglieder recht dringend gebeten, die Karten alsbald auszufüllen und schleunigst an den Bevollmächtigten abzuschicken. Es ist Pflicht eines jeden Mitgliedes, sein Stimmrecht auszuüben und dadurch seiner Ansicht Ausdruck zu geben.

#### — Abzugeben, —

am liebsten im Tausch, Raupen von *Agr. candelarum* (halb bis dreiviertel erw.), *Agr. umbrosa* (ca. 1 bis 1 $\frac{1}{2}$  cm lang), *Hyp. rectilinea* (halberwachsen), baar das Dtzd. 1 M. bzw. (für 2. u. 3.) 1,50 M. — Vom 1. Oktober ab kleine Raupen von *Agr. dahlii*, à Dtzd. 1 M. Erfolgt binnen 8 Tagen keine Zusendung der gewünschten Raupen, so konnte ich von dem Angebot keinen Gebrauch machen.  
 v. Nolte, Neustrelitz.


 Empfehle nachstehende tadellose Falter e l., Preise in Pfennigen: *Lim. populi* 25 u. 35, *antiopa* 6, *elytie* 20 u. 25, *aglaia* 6, *athalia* 6, *comma* 9 u. 12, *lineola* 9 u. 12, *ligustri* 6, *loniceræ* 6, *pilosella* 3, *porcellus* 15, *caja* 6, *antiqua* 9, *purpurata* 12, *casta* 40, *menthastri* 6, *sponsa* 15, *Habr. scita* 35, *chryson* 25, *mi* 6, *pisi* 3, *pronuba* 6, *jacobaeæ* 6, *bucephala* 3, *rumicis* 3, *zikzak* 6, *Abr. sylvata* 12, *moeniata* 12.

Stenzel, Breslau, Moritzstr. 44.

***Deilephila celerio sup. e l. 04*** sofort abzugeben, Stück nur 1,30 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108 I.

**Morpho laertes! Brasilien!**

 Alle  $\frac{1}{4}$ -Centurien Brasilienfalter vergriffen! Offeriere: **M. laertes**, à Stück 50 Pf., 3 Stück 1,20 M. (garantiert tadellos). Porto etc. 30 Pf. Vorrat genügend. Ende dieses Jahres neue Sendung.  
 Robert Winkler, Dresden, Pohlandstr. 22.



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber einige Aberrationen aus der Gruppe der Lycaeniden. — 2. Nachtrag zur Entwicklungsgeschichte von *Phryxus livornica*, Esp. — Vereinsangelegenheiten. — Quittungen.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ueber einige Aberrationen aus der Gruppe der Lycaeniden.

Von Oscar Schultze.

### 1. *Chrysophanus virgaureae* L. ♂ ab *guttata* m.

Ab. *guttata* ♂ m.: *Alis omnibus supra nigromaculatis.*

Oberseite:

Die Vorderflügel zeigen zwei deutliche schwarze Flecken am Vorderrand; ebenso eine geschwungene Binde von 5 schwarzen Flecken vor dem Saum.

Die Hinterflügel mit deutlichem schwarzen Mittelmond und einer Mittelbinde von 4—5 schwarzen Punkten.

Im übrigen (wie auch unterseits) typische Zeichnung und Färbung des Männchens.

Coll. Pilz.

Aus Schlesien.

Sehr selten. —

Die ab. *guttata* m. erinnert an die spanische var. *miegii* Vogel, bei welcher jedoch das Männchen einen breiteren schwarzen Saum und nur auf der Oberseite der Vorderflügel (nicht aller Flügel) 1—3 (nicht 4—5) schwarze Punkte zeigt.

Letztere Form will Goetsch auch bei Weinheim (Baden) gefangen haben; cf. Rühl-Heyne, *Palaeart. Grossschmetterl.* I. Bd. 1895. Nachtrag p. 742.

G. Wheeler hat diese gleiche Form in seinen *Butterflies of Switzerland 1903* p. 13 ohne Namen als Variationsrichtung von *Chrys. virgaureae* L. mit folgenden Worten aufgeführt:

d) ♂, breadth of black border, very rarely with three black spots near apex, upperside of fore-wings.

### 2. *Lycaena icarus* Rott. ♀ ab. *amoena* m.

Ab. *amoena* ♀ m.: *Maculis fulvis supra radiatis.*

Die rotgelben Randflecke auf der Oberseite der (Vorder-) Flügel sind in auffallender Weise nach der Wurzel zu mehr oder minder strahlenförmig ausgezogen, z. t. bis in die Flügelmitte keilförmig vorspringend.

Bei einem Exemplar dieser Abart sind die Hinter-

flügel oberseits stark blau bestäubt, die Vorderflügel bedeutend schwächer.

Coll. Pilz (Heinrichau, 1903 gefangen). — Coll. Claassen.

Auch Herr Dozent Gillmer-Coethen besitzt ein *Lycaena icarus* Rott. ♀, bei dem die Elongation des einen rotgelben Randfleckens der Vorderflügel-Oberseite bis zum Mittelfleck reicht.

### 3. *Lycaena corydon* Poda ♂ ab. *suavis* m.

Ab. *suavis* ♂ m.: *Al. post. supra rufomaculatis.*

Auf der Oberseite der Hinterflügel finden sich bei manchen Männchen dieser Spezies rotgelbe Fleckchen als innenseitige Umsäumung der schwarzen Randpunkte und vor diesen rotgelben Fleckchen noch kleine schwarze Halbmondchen (ab. *suavis* m.), welche der Stammform fehlen. Die rotgelben Flecken sind selten vor allen schwarzen Randpunkten vorhanden, meist nur in Zelle 2 und 3.

Fundorte: Nicht selten unter der Stammform.

Schlesien, z. B. Herwigsdorf, Hertwigswaldau (Coll. m.), Oppeln (1 ♂ Coll. Krodol-Würzburg). —

Bayern, z. B. Würzburg (1 ♂ ib.), Kitzingen (2 ♂♂ ib.). —

Oberelsass, z. P. Hüningen, (7 ♂♂ Coll. Leonhardt-Eschersheim). —

In der Schweiz nach Wheeler nicht selten; 1 ♂ Churwalden Coll. Krodol. —

Bei Esino oberhalb Varenna (Comer-See) gehören ungefähr 20% dieser Form an. Wheeler p. 31—32. —

Wheeler ist geneigt, die männliche Form ab. *suavis* zu der weiblichen Form ab. *aurantia* Tutt zu ziehen, welche deutliche orangefarbene Randflecke besitzt, die nach innen blasser geeckt sind (♀, dull blackish-brown, with distinct marginal orange spots, edged internally with paler = ab. *aurantia*, n. ab. cf. Tutt, *British Butterflies London 1896* p. 167). Diese Ansicht erscheint doch gewagt. Auffällig ist es, dass an Fundplätzen, wo die ab. *suavis* ♂ auftritt, die ab. *aurantia* Tutt ♀ nicht be-

obachtet wurde, wie denn auch das Umgekehrte der Fall ist.

**4. *Lycaena arcas* Rott. ♂ ab. *lycaonius* m.**

Ab. *lycaonius* ♂ m.: *Alis supra impunctatis.*

Die männliche Form von *Lycaena arcas* Rott. wird im „Naturforscher“ (Halle VI. p. 25. 1775) wie folgt beschrieben:

„13. Pap. *arcas*. Plebeius *rurlis*. Dieser Vogel ist auf der Oberseite ganz dunkelblau und alle vier Flügel, auch selbst am oberen Rande, breit schwarz eingefasst. Das Schwarze nimmt den grössten Teil der Unterflügel ein. Ueberdem sind alle vier Flügel mit verschiedenen schwarzen Flecken und Punkten besetzt“ u. s. w.

Ebenso schreibt Borkhausen in seiner „Naturgeschichte der europäischen Schmetterlinge“ (Frankfurt 1788. I p. 169): „Es liegen horizontal auf der Fläche auf beiden Flügeln einige schwarze länglichte Flecken und in der Mitte befindet sich ein schwarzes Strichelchen“; desgl. Ochsenheimer „Die Schmetterlinge von Europa“ I, 2 p. 11: „In der Mitte steht (sc. beim ♂) ein schwarzer kleiner Strich und eine Bogenreihe gleichfarbiger länglicher Flecken.“

In der weiteren einschlägigen Literatur wird ebenfalls diese oberseits gestrichelte Form des Männchens beschrieben.

Wie indessen zwei männliche Exemplare beweisen, — von denen das eine bei Finkenkrug, das andere bei Brieg gefangen wurde —, findet sich neben dieser typischen Form eine Aberration, bei welcher die im Mittelfelde auftretenden schwarzen Längsflecken auf Vorder- und Hinterflügeln oberseits völlig fehlen.

Eine gleiche (oberseits fleckenlose) Form ist bereits von *Lycaena euphemus* Hb. ♂ bekannt und mit dem besonderen Namen ab. *mamers* Bergstr. belegt worden.

Die vorstehend gekennzeichnete (unten typisch gezeichnete) aberrative Form von *Lycaena arcas* Rott. ♂, welche ab. *lycaonius* m. heissen möge (*lycaonius* = Enkel des *lycaon* = *arcas*), scheint unter der Stammform sehr selten aufzutreten.

Whéeler gibt eine unbenannte Variationsrichtung an, die sich in der Undeutlichkeit der Flecken auf der Oberseite der Vorderflügel kundtut.

**2. Nachtrag zur Entwicklungsgeschichte von *Phryxus livornica*, Esp.**

Im 12. Jahrgange von Dr. O. Krancher's Entomologischem Jahrbuche (1903) S. 124 hat Herr Ingenieur Wünscher in Chemnitz über die Dauer der Entwicklungsstadien von *livornica* nähere Angaben gemacht. Die Räumchen trafen am 7. Juni 1900 bei ihm ein, werden also am 6. Juni geschlüpft sein.

Die Zeitdauer betrug für

- |                           |                 |  |                   |
|---------------------------|-----------------|--|-------------------|
| 1.) das Ei                | . . .           | 4 bis 5 Tage (nach Zickert u. Rudolph) |                   |
| 2.) das 1. Raupenstadium  | (6.—11. Juni)   | 5 Tage                                 |                   |
| 3.) das 2. „              | „ (11.—15. „)   | 4 „                                    | } (nach Wünscher) |
| 4.) das 3. „              | „ (15.—20. „)   | 5 „                                    |                   |
| 5.) das 4. „              | „ (20.—24. „)   | 4 „                                    |                   |
| 6.) das 5. „              | „ (24.—1. Juli) | 7 „                                    |                   |
| 7.) die Dauer d. Verpupp. | (2.—6. „)       | 5 „                                    |                   |
| 8.) die Puppendauer       | (6.—26. „)      | 21 „                                   |                   |
| 9.) der Falter erschien   | am 26. Juli.    |  |                   |

Das ganze Raupenstadium (vom Ei 6. VI. bis die Raupe sich zur Verpuppung 1. VII. anschickte) währte 25 Tage, der Schmetterling erschien nach abermals 25 Tagen, so dass also vom Schlüpfen des Räumchens aus dem Ei bis zum Schmetterling 50 Tage vergangen sind. Rechnet man noch die Eidauer ein, so dauerte die ganze Entwicklung ungefähr 54 Tage.

Herr Wünscher erhielt 12 Räumchen, von denen er drei verschieden gefärbte Raupen später für seine Sammlung präparierte. Seine Zeitangaben beziehen sich nur auf die sich am schnellsten entwickelnden Tiere, haben also jede einzelne Raupe nicht zum Gegenstand der Betrachtung. Ausserdem ging die Zucht im Brutkasten bei 28<sup>o</sup>—30<sup>o</sup> Celsius vor sich. Seine Zeitangaben haben daher nur für diese Temperatur Gültigkeit. Die Abweichungen in der Entwicklung bei normaler Temperatur werden demnach recht bedeutend ausfallen. So ist z. B. die Raupendauer von *convoluti* bei ihm 24 Tage, bei gewöhnlicher Temperatur aber 51. Herr Wünscher zog die *livornica*-Raupen mit Löwenmaul (*Antirrhinum majus*) und fand dieselben ausserordentlich empfindlich; man müsse der Zucht daher die grösste Aufmerksamkeit schenken und nur bestes und tadelloses Futter verabreichen. Sonne sei ein zum Glücken der Zucht unbedingt notwendiger Faktor. Die Puppe hielt er ganz trocken und liess darauf die Temperatur der Jahreszeit einwirken.

Trotz der fragmentarischen Kenntnis, welche wir noch von der Entwicklung der Zeichnung der *livornica*-Raupe besitzen, kann man doch mehrere Stufen darin unterscheiden. Auf der ersten Stufe besitzt die Raupe nach den vorliegenden Nachrichten keine besondere Zeichnung. Sie teilt diese phyletische Stufe mit den Raupen von *euphorbiae* und *dahlia*. Auf der zweiten Entwicklungsstufe tritt eine gelbe Rückenlinie und ein gelber Seitenstreifen auf (Zickert); ob damit die Subdorsale und die Luftlochlinie gemeint sind, bleibt unbestimmt. Ich vermute, dass es so ist. Die Raupe entbehrt noch jeder Ringfleck-Bildung. Auf dieser phyletischen Stufe, welche sie mit *vespertilio* und *lineata* teilt, bleibt die *livornica*-Raupe jedoch nicht stehen; sie scheint vielmehr schon im nächsten (3.) Stadium die dritte phyletische Stufe, welche dadurch charakterisiert ist, dass die Subdorsallinie auf dem vorletzten Segment (Hornring) einen Ringfleck trägt (*hippophaes*-Raupe bleibt grösseren Teils auf dieser Entwicklungsstufe stehen), zu überspringen und sofort die vierte bzw. fünfte phyletische Stufe zu erreichen. Auf der vierten Stufe, wo die Raupen von *zygophylli* und *lineata* stehen bleiben, entwickelt die Subdorsallinie auf allen Segmenten offene Ringflecke, während sie auf der fünften Entwicklungsstufe geschlossene Ringflecke formiert. Hier bleibt die Entwicklung der Raupenzeichnung von *livornica* stehen. Diese Stufe bildet das Endstadium. Sie erreicht nicht mehr die sechste und siebente Entwicklungsstufe der Phryxiden-Raupen. *Gallii*, *vespertilio*, und *mauretanica* bilden die sechste phyletische Stufe, in welcher eine einfache Reihe von Ringflecken die Stelle der Subdorsallinie einnimmt; wird die Reihe der Ringflecke doppelt, so haben wir die siebente und höchste Stufe, wie bei *dahlia*, *euphorbiae* und *nicaea*, und zwar erreichen *dahlia* und *euphorbiae* diese Stufe im vierten, *nicaea* schon im dritten Stadium.

Bei der Stammesentwicklung der Phryxiden-Raupen

ergeben sich demnach folgende sieben Stufen, welche nach Weismann verschiedenen Zeitaltern angehören:

1. Stufe: Gänzliche Abwesenheit der Zeichnung bei der erwachsenen Raupe. Dieses Stadium wird bei keiner Art als Endstadium angetroffen, kommt vielmehr nur in der frühesten Jugend vor.

2. Stufe: Eine Subdorsale in Begleitung einer Luftlochlinie, welche sich vom Schwanzhorn bis zum ersten Segment hinzieht. Auch dieser Umstand bildet nur kurze Zeit das ontogenetische Endstadium irgend einer Art; man findet es nur im zweiten Stadium bei *vespertilio*, *livornica* und *lineata*.

3. Stufe: Die Subdorsallinie trägt auf dem vorletzten Segment einen Ringfleck; die übrigen Zeichnungen wie unter 2). Dies ist das Endstadium der *hippophäes*-Raupe; eine kleine Anzahl von Raupen dieser Art zeigt jedoch einen Uebergang zu der nächsten Stufe, indem die Ringflecke von den hinteren nach den vorderen Segmenten fortschreiten.

4. Stufe: Die Subdorsallinie entwickelt auf allen Segmenten, vom 11ten bis zum ersten, offene Ringflecke. Diese Stufe bildet das Endstadium der *zygophylli*- und *lineata*-Raupen.

5. Stufe: Geschlossene Ringflecke stehen auf der Subdorsallinie. Phyletisches Endstadium der *livornica*-Raupe.

6. Stufe: Eine einfache Reihe von Ringflecken nimmt die Stelle der Subdorsallinie ein. Phyletisches Endstadium der *gallii*, *vespertilio*- und *mauretanica*-Raupen.

7. Stufe: Eine doppelte Reihe von Ringflecken tritt an die Stelle der Subdorsalen. Vom 3. Stadium ab die Endstufe von *nicaea*, vom 4. Stadium ab diejenige von *dahlia* und *euphorbiae*.

Von diesen 7 Stufen kommen nur die unter 3--7 als phyletische Endstadien bei den erwachsenen Phryxiden-Raupen vor. Es ist nach Weismann die 3. (*hippophäes*) Gruppe als die älteste, und die 7. (*euphorbiae* etc.) als die jüngste Gruppe aufzufassen; doch hält er dieselben nicht für natürliche Abteilungen der Phryxiden, sondern nimmt an, dass z. B. *lineata* eine generalisierte Form von der mehr spezialisierten *livornica* sei, während *zygophylli* eine Endart auf derselben phyletischen Höhe wie *lineata* darstelle; hiergegen hält er *gallii* und *vespertilio* für Endformen, die auf derselben Höhe stehende *mauretanica* jedoch bloss für eine phyletische Stufe in der Entwicklung von *dahlia*, *euphorbiae* und *nicaea* (vergl. sein Diagramm). Seine Gruppierung sieht daher folgendermassen aus: 1) *hippophäes*, 2) *zygophylli*, 3) *lineata*, *livornica*, 4) *gallii*, 5) *vespertilio*, 6) *mauretanica*, *dahlia*, 7) *euphorbiae*, *nicaea*.

Weiter nimmt Weismann an, dass die Entwicklung der Raupen-Zeichnungen bei Phryxiden-Arten in derselben Weise fortgeschritten sei, dass

- 1) alle Arten demselben Ziele zuzustreben scheinen;
- 2) die jüngeren Raupenformen einer Art nie die Zeichnungen einer späteren phyletischen Stufe zeigen als die älteren Raupenformen;
- 3) die Entwicklung bei allen Arten denselben Verlauf nimmt, nur bei einigen einen grösseren Vorsprung in derselben Richtung erreiche als bei andern. So sind z. B. *nicaea* und *euphorbiae* bis zur 7. phyletischen Stufe fortgeschritten, *zygophylli* und *hippophäes* nur bis zur 4. und 3., einige Raupenexemplare von *hippophäes* bis zur 4. Stufe.

Auf welcher phyletischen Stufe auch immer die Ontogenie einer Art endigen mag, die jungen Raupenstadien zeigen stets die älteren phyletischen Stufen. So erreicht *livornica* in seiner letzten, vorletzten und vorvorletzten (?) Gestalt die 5. phyletische Stufe; es wird demnach wenig Einbildungskraft dazu gehören, einzusehen, dass sie im 2. Stadium die zweite, im ersten die erste Stufe zeigen wird. Die ontogenetischen Stadien können, wie bei *gallii*, eine fortlaufende Reihe phyletischer Stufen darstellen, oder es können, wie bei *livornica* und *euphorbiae*, gewisse Stufen fehlen. Die Unterdrückung phyletischer Stufen nimmt nach Weismann zu mit dem Fortschritt in der phyletischen Entwicklung; je höher die Stufe ist, welche eine Art schliesslich erreicht, um so grösser ist das Bestreben, die Anfangsstadien gänzlich zu unterdrücken. Aus dem Studium der *hippophäes*- und *gallii*-Raupen schliesst er, dass die Ringflecke der Phryxiden-Raupen zuerst an dem Hornsegment entstehen, und dann allmählich als sekundäre Flecken auf den vorhergehenden Ringen erscheinen.

Weiteres vergleiche man bei Tutt, Brit. Lep. IV. S. 139 und bei Weismann, Vorträge über Descendenztheorie. 1902.

Cöthen (Anhalt), 6. September 1904.

M. Gillmer.

## Vereins-Angelegenheiten.

Der heutigen Nummer der Zeitschrift liegt eine Karte zur Erteilung der Vollmacht bei. Die Mitglieder werden dringend gebeten, die Karten mit dem Namen und der Adresse des Bevollmächtigten zu versehen, Ort und Datum auszufüllen, sie zu unterschreiben und schleunigst zur Absendung zu bringen. Einer Beglaubigung der Unterschrift bedarf es nicht.

Aus der Ausstellung der Vollmacht erwachsen dem einzelnen Mitgliede keine anderen Kosten als die wenigen Pfennige Porto für die Postkarte. Kein Mitglied hat zu befürchten, dass von ihm vielleicht später Stempelsteuer eingefordert werden könnte, oder dass es gar „Stempelstrafen zu gewärtigen“ hätte, mag die Entscheidung der preussischen Steuerbehörde ausfallen, wie sie wolle.

Auf den Inhalt des von Berlin aus verbreiteten Flugblattes hier einzugehen, lehnt der Vorstand ab; selbstverständlich wird er auf der nächsten Generalversammlung den Mitgliedern Rede und Antwort stehen.

Von Herrn Pfarrer Wittenberg in Berlin ging am 15. September cr. nachstehendes Schreiben ein:

„Der Vorstand des Internationalen Entomologischen Vereins in Guben wird hierdurch aufgefordert, in der nächsten Nummer der Entomologischen Zeitschrift zu erklären, dass ich durchaus die Qualifikation zur Uebernahme von Vollmachten auf der Generalversammlung besitze. Erfolgt diese Erklärung nicht, so reiche ich Klage wegen Beleidigung ein.“

Wittenberg. Mitglied 3396.“

Hierzu erklärt der Vorstand, dass er dem Herrn Pfarrer Wittenberg durchaus nicht jene Qualifikation abgesprochen hat, sondern nur Bedenken äusserte und es den Mitgliedern überliess, diese Bedenken zu teilen oder nicht.

Am 16. September cr. wurde die Redaktion der Entomologischen Zeitschrift von dem Herrn Pfarrer Wittenberg „aufgefordert, gemäss § 11 des Press-

gesetzes die anliegende Berichtigung in der nächsten Nummer der Zeitschrift zu veröffentlichen“ :

**Berichtigung.**

Zu dem Protest des Vorstandes gegen die Zulassung meiner Person als Vollmachtnehmer bemerke ich Folgendes :

Mit der Erklärung des Herrn Marowski: „Es ist Vorsorge getroffen, dass alle nicht mit dem gesetzlichen Stempel versehenen Vollmachten konfisziert werden und der Aussteller sowohl als der Bevollmächtigte verfallen in Strafe,“ sowie mit der ganzen Stempelangelegenheit habe ich überhaupt nichts zu tun. Was in dieser Beziehung veranlasst worden ist, das ist lediglich von Herrn Marowski *privatim* geschehen. Die Vollmacht der 40 Herren, welche ich präsentierte, war mit einem gemeinsamen Stempel von 1,50 M. versehen; nach unserer und der Auffassung vieler Rechtsgelehrter ist ein solcher ausreichend, da die Sektion Berlin eine „*Interessengemeinschaft*“ darstellt und für solche, gleichviel wieviele Mitglieder Vollmacht geben, der Stempel nur einmal zu verwenden ist. Deswegen, nicht aber aus dem in der „Mitteilung des Provinzialsteuere direktors“ angegebenen Grunde wurde die Nachzahlung weiterer 39. 1,50 Mk. Stempelsteuer von uns verweigert. Die Angelegenheit ist noch keineswegs zu unseren Ungunsten entschieden. Die 40 Vollmachten, welche ich erhalten hatte, haben der Prüfungskommission der Vollmachten vorgelegen und sind von dieser und dem Vorstande als durchaus einwandfrei und gültig anerkannt worden, jetzt plötzlich macht mir derselbe Vorstand aus der Uebernahme und Vertretung jener Vollmachten ehrenrührige Vorwürfe, wegen deren er mir vor dem Richter wird Rede stehen müssen.

Uebrigens kann ich zur Generalversammlung gar keine Vollmachten annehmen, da inzwischen für mich eine Verhinderung eingetreten ist, die Generalversammlung zu besuchen.

Gegen den Herrn, welcher die Vollmacht doppelt ausgestellt hatte, konnte die Sektion Berlin nicht vorgehen, weil sie ihren Mitgliedern gegenüber keine disciplinaren Befugnisse hat, während solche dem Vorstande des I. E. V. statutenmässig zustehen.

Berlin, 16. September 1904.

**Wittenberg.** Mitglied 3396.

Zu der vorstehenden „Berichtigung“ erklärt der Vorstand :

Der Vorstand konnte nicht vermuten, dass Herr Wittenberg „mit der ganzen Stempelangelegenheit“ „überhaupt nichts zu tun“ habe, und dass das, „was in dieser Beziehung veranlasst worden ist,“ „lediglich von Herrn Marowski *privatim* geschehen“ sei.

Zur Zeit, als Herr Wittenberg noch Vorsitzender der Sektion Berlin war, ging kurz vor der ausserordentlichen Generalversammlung in Leipzig hier folgendes Inserat ein, für welches „auf Vorstandsbeschluss! (dieses Ausrufungszeichen steht im Manuskript) um Aufnahme gebeten“ wurde :

„Zur Generalversammlung

können unsere Delegierten H. Wittenberg, Stargarderstr. 78, und H. Marowski, Warschauerstr. 13, die bisher von aussen eingelaufenen Vollmachten leider nicht verwenden, weil sie ihrer Unterschrift nach nicht beglaubigt sind und gegen die Stempelgesetze verstossen, da ihnen die Landesstempelmarke fehlt (in Preussen 1,50 M.). Sie [unterliegen überdies dem sächsischen Landesstempel. Es können nur Voll-

machten ohne solche Mängel zur Vertretung übernommen werden, und werden die Mitglieder im eigenen Interesse vor der Absendung unversteuerter Vollmachten gewarnt, da erhebliche Stempelstrafen zu gewärtigen sind.

Der Vorstand der Sektion Berlin.“

Selbstverständlich wurde diese Warnung nicht aufgenommen, weil die Redaktion die Verantwortung dafür nicht übernehmen konnte.

Gewiss wird sich Herr Wittenberg erinnern, dass die an Vereinsmitglieder versandten Karten, durch welche vor Absendung unversteuerter Vollmachten gewarnt wurde, auch seine Unterschrift trugen.

Als die Steuerbehörde „die Nachzahlung weiterer 39“ Stempel verlangte, begründete Herr Wittenberg die Weigerung wie oben in seiner Berichtigung. Die Steuerbehörde aber teilte nicht die „Auffassung vieler Rechtsgelehrter.“ Wenn diese Frage zu Gunsten der Sektion Berlin entschieden wird, so wird sie es dem Vereinsvorstande zu danken haben.

Doch die Stempelpflichtigkeit gehört nicht zur Sache. Der Vorstand ist noch heute der Ansicht, dass Herr Wittenberg auf Grund der ihm erteilten Vollmacht „für jeden seiner 40 Vollmachtgeber je eine Stimme hat abgeben müssen.“ Wer die Behauptung aufgestellt hat, dass er „für die Sektion Berlin nur **eine** Stimme hätte abgeben brauchen“, wird sich bei der in Aussicht gestellten gerichtlichen Verhandlung sicher herausstellen.

## Quittungen.

Für das **Vereinsjahr 1904/1905** ging ferner ein: Der Jahresbeitrag mit 6 Mark von No. 5 79 130 143 182 197 216 335 413 420 433 534 561 584 657 745 760 786 1041 1061 1132 1143 1153 1182 1207 1267 1272 1291 1312 1317 1350 1405 1413 1454 1458 1475 1528 1608 1698 1780 1892 1919 1953 1959 1990 2001 2045 2062 2113 2174 2215 2275 2281 2305 2351 2375 2400 2406 2428 2446 2448 2460 2589 2602 2632 2639 2724 2743 2823 2836 2841 2896 2961 2983 3049 3079 3128 3131 3140 3168 3187 3232 3239 3294 3295 3301 3305 3330 3338 3359 3385 3388 3399 3434 3467 3483 3516 3519 3520 3522 3525 3551 3558 3662 3664 3666 3667 3672 3676 3679 3684 3693 3702 3703 3714 3715.

Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 3 Mark von No. 82 95 97 190 393 414 573 1148 1220 1307 1357 1377 1427 1567 1605 1652 1664 1682 1757 1821 1946 1969 1972 2009 2168 2175 2186 2263 2266 2368 2443 2462 2503 2593 2631 2706 2784 2808 2911 2988 3154 3158 3181 3197 3210 3221 3254 3266 3279 3296 3323 3339 3378 3397 3441 3456 3465 3474 3545 3550 3587 3657 3658 3659 3660 3661 3663 3665 3668 3669 3670 3671 3673 3674 3675 3676 3677 3678 3680 3681 3682 3683 3685 3686 3687 3688 3694 3716 3717.

Der Beitrag für das 2. bis 4. Vierteljahr mit 4,50 Mark von No. 1193 2925 3689 3690 3691 3692 3695 3696 3698 3699 3700 3701 3704 3705 3706 3707 3708 3710 3711 3712.

Der Beitrag für das 2. Halbjahr mit 3 Mark von No. 414 1793 2349 2486 2655 2792 2821 3063 3136 3463 3559 3576 3586 3604 3617 3620 3718.

Das Eintrittsgeld mit 1 Mark von No. 3657 3658 3659 3660 3661 3662 3663 3664 3665 3666 3667 3668 3669 3670 3671 3672 3673 3674 3675 3676 3677 3678 3679 3680 3681 3682 3683 3684 3685 3686 3687 3688 3689 3690 3691 3692 3693 3694 3695 3696 3697 3698 3699 3700 3701 3702 3703 3704 3705 3706 3707 3708 3709 3710 3711 3712 3713 3714 3715 3716 3717 3718

Guben, Sand 11, den 16. September 1904.

Der Kassierer *Gustav Calliess.*

# Inseraten-Beilage zu No. 24.

## XVIII. Jahrgang.

### Lebende Puppen

von Saturnia pyri 25, spini 22, pavonia 10, Phal. bucephala 4 Pf. per Stück, Dtzd. billiger.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oesterr.

### Offerte.

Raupen von populi folia 180, quercifolia 30, cynthia (erw.) 60 Pf.

Puppen von versicolora 2,50 M., luctifera 1,50 M., trepida 1,50, chaonia 2 M., hirtarius 50 Pf., ocellata 80 Pf., Sph. ligustri 1 M., pavonia 1 M., parthenias 1 M., pedaria 1 M., pennaria 60 Pf., zizac 80 Pf., bucephala 40 Pf., caeruleocephala 40 Pf., D. euphorbiae 60 Pf. (alles per Dtzd.)

**Gespinnne Falter, prima Qualität, alle e l.:** apollo 20, iris 35, ilia 50, clytie 40, L. populi ♂ 40, (gross) ♀ 50, sybilla 15, Th. quercus 15, spini 20, atropos 75, (gross) 90, chaonia 20, trepida 15, bicoloria 20, c. rnelita 30, argentina 40, tremulifolia 20, quercifolia 15, populifolia 80, D. pini 20, O. pruni 35, versicolora 25, dumi ♂ 35, pyri 60, gross 80, luna 100, polyhemas 80, cecropia 50, cynthia 30, promethea 30, scita 40, maura 35, lunaris 25, fraxini 35, sponsa 20, papilionaria 25, sambucaria 20, sylvata 20, grossulariata 15, luctifera 20, matronula gross 250 Pf. und viele andere, auch präparierte Raupen, alles in Anzahl. Man verlange Preisliste. Porto etc. besonders.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestrasse 49.

In frischen, sauberst gesannneu

### Faltern

habe ich folgende Arten abzugeben:

Pap. ab. zancleus 100, alexanor 125, Doritis apollinus\* 250, Parn. apollo 15, Rh. cleopatra\* 40, Ch. jasius 125, Lim. populi\* 10, Ap. iris\* 60, ilia\* 100, clytie\* 80, Ach. atropos e. Syrien 80, Sm. quercus 125, Deil. nerii (sup.) 125, alecto 150, celerio 150, livornica 80, porcellus 25, M. croatica 100, Arct. flavia 175, quenseli\* 400, Call. hera v. magna 35, Hyp. milbauseri 75, furcula 40, Not. argentina 50, Sat. pyri (ex Syrien) 75, pavonia 10, Cat. alchymista 75, Cat. fraxini 40, dilecta 80, conjuncta 90, diversa 100, conversa 60, nymphagoga 50, optata 800, sowie viele andere Arten.

In Düten ex Syrien:

Doritis apollinus 90 Pf., Pap. machaon 50, Dan. chrysippus 40.

Preise in Pf. per Stück, die mit \* bezeichnet. Arten per Paar. Porto etc. extra. Bei Abnahme von 15 M. an Porto und Verpackung frei.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Caligo martia ♂ ♀ 4,50 M., Heliconia caisa ♂ ♀ 2 M., Attacus aurota ♂ ♀ 3 M., jacobaeae ♂ ♀ 2 M., Eacles magnifica ♂ ♀ 2 M. in tadelloser Qualität e l. versendet excl. Porto gegen Voreinsendung oder Nachnahme

H. Weigel, Hauptlehrer, Grünberg,  
Grünstrasse 33 a.

### Käfer,

unpräpariert: 100 Aronia mosebata 3 M., 100 Melolonth. vulgaris 2 M., 100 Lytta vesicatoria 1 M., Cet. aurata 90 Pf., marmorata 3 M., Rhyz. solstitialis 90 Pf., Cleon. piger 60 Pf., Phyllop. horticola 60 Pf., Melas. populi 50 Pf., Coccin. 7-punctata 50 Pf., Phytod. fornicata 2 M., Dytisc. dimidiatus 2 M., circumcinctus 1,50 M. pr. 100 Stück.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oesterr.

Abzugeben:

EIER von Agr. simulans Dtzd. 30 Pf.  
H. Rangnon, Berlin N. 39.  
Sparrstr. 13.

### Atalanta-

Raupen, erwachsen, 100 Stück 3 M., Puppen 100 Stück 5 M., frische Falter 1-0 Stück 5 M.

W. Szczodrowsky, Berlin C. 25,  
Kl. Alexanderstr. Nr. 6.

### Raupen,

ausgewachsen, von Pl. matronula, Arc. caja, P. bucephaloides, Räupecchen von Agr. musiva zum Ueberwintern hat abzugeben

Joh. Svoboda, Wien XV,  
Goldschlagstr. 30 11/26.

### Vertausche Eier

von mori und nupta, sowie Raupen von hera, rubi, selenitica und grossulariata gegen anderes Zuchtmaterial oder Falter.

Hoff, Erfurt.

### Puppen

von M. porcellus 2 M., O. melagona 5 M., X. areola 2 M., T. miniosa 8 Pf., P. pedaria 50 Pf. das Dtzd., auch Raupen von B. rubi. Porto 25 Pf. Tausch erwünscht.

Emil Neumeyer, Offenbach a. M.,  
Obermainstr. 2.

### Mam. maura-Räupecchen,

nach H. Häutung, im Mistbeefkasten an Löwenzahn getrieben, à Dtzd. 50 Pf., Eier von Cat. sponsa à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., nupta à Dtzd. 15 Pf., fraxini à Dtzd. 40 Pf., Porto extra, gibt ab

With. Meier, Erfurt, Karlstr. 5.

Habe abzugeben

einige Dtzd. Puppen von Acidalia im-  
mutata 80 Pf., halberwachsene Raupen  
von Agrotis stigmatica 90 Pf. pr. Dtzd.  
Porto extra.

A. Siegel, Giessen.

### Eier

von fraxini Dtzd. 40 Pf., 10<sup>0</sup> Stück 3 M., sponsa Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,75 M., nupta Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., fimbria Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,75 M., Raupen von quercifolia Dtzd. 30 Pf., pini Dtzd. 30 Pf., Puppen von juniperata Dtzd. 50 Pf., Porto pp. extra.

P. Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

### Räupecchen

von caja (nach III. Htg.), Futter Schnee-  
beere, Dtzd. 20 Pf., 1-0 Stück 1,20 M.,  
Raupen von peroyi Dtzd. 80 Pf., Puppen  
von pavonia 1 M., caeruleocephala 35 Pf  
per Dtzd. excl. Porto und Verpackung.

W. Dinkelmann, Hildesheim,  
Herderstr. 6 a.



Habe noch 10 Dtzd. pacta-Eier  
von Freiland-Weibchen abzugeben, Dtzd.  
3 M., auch Tausch auf Puppen und Falter.

A. Richter, Lehrer, Stettin,  
Augustastr. 11, I.

### Rubi-Raupen

à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,80 M. ohne  
Porto und Packung. Vorrat 300 Stück.

Jos. Thurner, Ellingen (Mittelfr.).



Den Herren, welche auf meine  
offerierten Falter von l. d. M. reflektierten,  
zur Nachricht, dass dieselben abgegeben sind.

Herm. Jähser, Oschatz, Breitestr. 52.

### Räupecchen:

Agr. fimbria Dtzd. 15 Pf., dahlia Dtzd.  
50 Pf., jaethina Dtzd. 30 Pf.

PUPPEN: rinicola Stück 20 Pf., catax  
15 Pf., Falterliste auf Wunsch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O.S.

### Neu eingetroffen!

Teinopalpus imperialis in Düten,  
♂ 1,50, ♀ 4 M.

Papilio blumei, der schönste Papilio  
der Welt, besonders grosse Exemplare  
in Düten 5 M.  
gespannt 8 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit  
dem riesigen Papilio sataspes, castaneus,  
der herrl. Parth. salentia, dem langge-  
schwänzten Lept. ennius und anderen  
Prachtsachen 15 M.  
mit P. blumei 23 M.  
H. Eruhsorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

### Eier

von Episema glaucina, von einem im Freien  
gefundenen ♀, à Dtzd. 30 Pf. sind abzu-  
geben bei

A. Kotzsch, Loschwitz bei Dresden,  
Kotzschweg Nr. 6.

### Falter in Anzahl

von A. atropos, convolvuli, pyri, fraxini,  
sponsa, ocellata, populi, caja, casta, pur-  
purata, quercus, potatonia, cardui, antiopa,  
Agr. musiva, crassa, B. selenaria und viele  
selten: Arten gibt ab gegen conv.

Joh. Svoboda, Wien XV,  
Goldschl.-gstr. 30 11/26.

### Machaon-Puppen

à Dtzd. 90 Pf., ferner D. euphorbiae 70,  
Sm. tiliae 100, ocellata 80, pini vora 300,  
Sat. pyri (Dalmatiner) 30 Pf. per Dtzd.,  
Porto etc. extra.

Eier: B. v. sicula Dtzd. 25 Pf., Raupen:  
A. rubi Dtzd. 50 Pf.

Paul Raatz, p. Adr. Gebr. Reichstein,  
Brandenburg a. H.

### Atalanta,

Raupen 50, Puppen 60 Pf., Cuc. argentea,  
Raupen 40, Puppen 50 Pf., Cuc. artemisiae,  
Raupen 60, Puppen 70 Pf., Raupen: Arct.  
caja (erwachsen, nur mit Petersilie gefüttert)  
40 Pf., Puppen: D. euphorbiae 60 Pf. das  
Dtzd., 100 billiger. Tausch angenehm.

Paul Albrecht, Berlin N. O.,  
Kochhannstr. 38.

### Zum Treiben

Raupen von Agrotis ocellata im Tausch  
gegen Zuchtmaterial oder auch gegen bar,  
Dtzd. 30 Pf., Porto 10 Pf., abzugeben.  
Zucht mit niederen Pflauren (Löwenzahn,  
Ampfer u. s. w.) leicht

W. Dornbusch, Potsdam, Heinrichstr. 18.

### Vertausche:

**Saperda perforata** (auch einige  
II. Qualität), S. scalaris, Liopus punctu-  
latus, Mesosa nebulosa, Pogonoch. hispidulus,  
Cerambix heros und scopoli, Clytus arcticus,  
Agapanthia cardui (saturalis) und viele  
andere Cerambyciden sowie über 150 Arten  
anderer Familien gegen mir fehlende palae-  
arktische Cerambyciden, Grotten-Silphiden  
pp. Ausführliche Doublettenliste wird auf  
Wunsch gesandt. Die drei erstgenannten  
Arten auf Wunsch auch gegen bar zu 30%  
Staudinger.

H. Bickhardt, Frankfurt a. M.-Sachsen-  
hausen, Oppenheimerlandstr. 63.

### Mam. advena-Raupen

zur Winterzucht, Futter: Salat, Dtzd. 25 Pf.,  
Franko besonders.

Denjenigen Herren, die keine  
anatomosis-Puppen erhalten haben, zur  
Nachricht, dass die Falter bereits schlüpfen,  
als die Bestellungen eingingen.

G. Wittich, Goussenheim b. Mainz,  
Kaiserstr. 43.

### Tötungsgläser, —

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen.  
I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×115 mm  
75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV.  
70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I.  
20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenkühner, Halle a. S.,  
Geiststrasse 34.



**Vertausche:** 1300 Stück palaearktische Heterocerer in 550 Arten gegen gespannte Zygaenen mit Fundortangabe. Zusammenstellungen von Arten, Varietäten und Aberrationen einer bestimmten Gegend (jede Form womöglich in mehreren Exemplaren) mit Angaben über relative Häufigkeit oder Seltenheit erwünscht.

Hans Burgeff, stud. ver. nat.,  
Geisenheim, Rheingau.

Von meiner Reise früher zurückgekehrt, bitte ich meine verehrten Herren **Tausch-Kunden**, mir jetzt schon ihre Doubletten-Listen einzusenden.

Gesucht im Tausch ausser besseren **Palaearkten und Exoten**, auch von gewöhnlicheren **deutschen Arten**, in Anzahl und bitte um Offerte.

Biete dagegen von meinen vielen Arten aus Spanien, Algerien, Anatolien und dem Amur an. Auch aus den Alpen gute Spec.

Max Korb,  
München, Akademiestrasse 23.

### Parnassius apollo

in jeder Anzahl gesucht, ferner bunte europäische und exotische **Dekorations-schmetterlinge**. Offerten mit billigsten Barpreisen an

Eugène Rey, Berlin N. 4,  
Eichendorffstrasse 8.

Naturalien- und  
Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager  
aller  
naturhistorischen Gegenstände.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekanntesten

### Biologien

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissenschaftl. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

☐ ☐ **Insektenkästen** ☐ ☐  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität,  
**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Styls  
— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach  
\* jedem gewünschten Maass. \*  
Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.  
42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.  
41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**  
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird  
übernommen.

## Naturwissenschaftliches Institut

# Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

### An- und Verkauf von natur- wissenschaftlichen Objecten.

Ich bin stets Käufer für interessante **Aberrationen und Abnormitäten**, sowie **Zwitter und Hybriden** von **palaearktischen Schwärmern** und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden,  
Luxemburgplatz 3.

**Max Korb, München,**  
Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager **palaearktischer Lepidopteren**. Auf meinen Reisen in **Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien**, dem **Amur-Gebiet** gesammelt. Viele **seltene Arten**. — **Hoher Rabatt. Tausch** in allen **Lepidopteren, Palaearkten u Exoten** erwünscht. — Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen Centur.-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

### Pracht-Centurie! Concurrenzlos!

100 Düttenfalter, gemischt, aus Queensland, Neu-Guinea, S.-O.-Peru und Brasilien, in schönster Qual., dabei Ornith pegasus ♂, Eur. cressida, Pap. macleayanus, sarpedon, agamemnon, boliviensis, harmodius, hippodamus, Morpho laertes, Nyctal. metaurus, prächtige Cethosien, Euploeen, Tenaris, Catopsil., Catagr., Macrogl. etc. Alles nur grösste und grosse Arten, kein Ramsch, gebe ab, soweit Vorrat reicht, für nur 25 Mark.

W. Niepelt, Zillau b. Freiburg,  
Schlesien.

Eine ca. 3000 Stück umfassende **Schmetterlingssammlung** (Katalogwert M. 1850) in zwei sehr schönen Schränken (Wert M. 500) ist preiswert zu verkaufen.

Frau Rosa Michaux, Speyer a. Rh.

### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter, Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Köln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**

**Spezial-Antiquariat für Entomologie.**

Soeben erschien:  
**Catalog Entomologie.**

Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der **bibliographisch vollständigste** Catalog, der jemals erschienen ist.

Gratis und franco.

Offerierte folgende tadellose gespannte

### Falter

heurriger Zucht und Ausbeute. Preise pro Stück in Pf., ev. für ♂ u. ♀ getrennt:

6 ♂ 3 ♀ Pap. podalirius 10, 88 ♂  
39 ♀ Parn. apollo (vera ex Bavaria) 15, 20,  
2 ♀ Aporia crataegi 9, 7 ♂ 3 ♀ Eu-  
chloë aurora 5, 1 ♀ Col. hyale 5, 79 ♂  
39 ♀ Col. myrmidone 15, 2 ♂ 2 ♀  
Gonept. rhamni 5, 3 ♂ 3 ♀ (dunkel)  
Melitaea cinxia 6, 10, 4 ♂ phoebe 15,  
4 ♀ dydima 8, 3 ♂ athalia 8, 5 ♂  
dictynna 8, 2 ♂ 24 ♀ Argynnis pales 10,  
35 ♀ 19 ♂ 10 ♀ ino ♂ 15, 10 ♂  
latonia 8, 8 ♂ 1 ♀ aglaja 8, 1 ♂ 1 ♀  
niobe v. eris 8, 18 ♂ 2 ♀ Erebia pronoe  
20, 35, 9 ♂ 2 ♀ (pass) 10, 15, 7 ♂ pass.  
goante 5, 8 ♂ 2 ♀ tyndarus 8, 20, 4 ♂  
9 ♀ Satyrus dryas 10, 15, 2 ♂ 6 ♀  
Thecl. spini 10, 6 ♀ acaciae 20, 3 ♀  
pruni 25, 2 ♂ Chrysoth. virgaurea 8,  
28 ♂ 12 ♀ hippothoë 8, 1 ♂ pass.  
alsiphron 5, 1 ♂ pass. phlaeas v. eleus 10,  
1 ♂ doris 5, 1 ♀ Lycæna argiades  
v. polysperchon 10, 1 ♂ baton hylas 10,  
4 ♂ orion 10, 1 ♂ astrarche 10, 1 ♂  
eros 15, 14 ♂ 6 ♀ icarus 4, 2 ♂ hylas  
dorylas 10, 1 ♂ 3 ♀ meleager 10, 20,  
7 ♂ 1 ♀ bellargus 8, 10 ♂ coridon 4,  
8 ♂ semiargus 10, 6 ♂ 2 ♀ cyllarus  
10, 15, 2 ♂ arion 15, 5 ♂ Cyaniris ar-  
giolus 8, 1 ♂ pass. Selen. lunigera v.  
lobulina 50, 2 ♂ 2 ♀ Gastrop. quercifolia  
15, 2 ♂ 2 ♀ Eriog. lanestrus 8, 4 ♂  
1 ♀ Saturnia pyri gross 60, 15 ♂ 12 ♀  
pavonia gross 10, 4 ♂ Bomb. mori 15,  
1 ♂ Panthea coenobita 30, 1 ♂ Arconicta  
megacephala 8, 5 ♂ 4 ♀ Agrotis signum  
10, 1 ♂ fimbria 8, 1 ♂ baja 10,  
3 ♂ 2 ♀ cuprea 15, 2 ♂ forecipula 20,  
2 ♀ praecox 15. 1 ♂ Pachnobia rubri-  
cosa 10, 8 ♂ 26 ♀ Mam. advena 10,  
6 ♂ 6 ♀ Dianth. compta 10. 1 ♀ cucu-  
bali 8, 1 ♂ 2 ♀ Bryoph. rapricula 25,  
2 ♀ 2 ♀ Diloba caeruleocephala 5, 6 ♂  
Val. oleagina 35, 3 ♂ 1 ♀ Had. sordida 10,  
2 ♂ Rhiz. detersa 15. 1 ♂ Nonargia  
geminipuncta 10, 1 ♀ Calamia lutosca 60,  
1 ♂ Leuc. conigera 15, 1 ♂ Grammi-  
trigrammica 8, 3 ♂ sup. Acosm. caligino-  
sa 10, 2 ♂ Thaen. pulverulenta 5, 1 ♀  
Orth. lota 8, 2 ♂ Orrh. rubiginosa 10.  
1 ♂ 1 ♂ Cuc. lychnitis 15, 4 ♂ 3 ♀  
artemisiae 10, 1 ♂ 1 ♀ Plus. moneta 10,  
1 ♀ modesta 50, 1 ♂ chrysis 8, 1 ♀  
festucae 20, 2 ♀ pulchrina 50, 13 ♂ 5 ♀  
Brep. nothum 15, 20, 6 ♂ 15 ♀ Geom.  
vernaria 20, 4 ♂ 2 ♀ Loboph. sertata 30,  
1 ♀ viretata 100, 2 ♂ Triph. dubidata 8,  
2 ♀ Larentia fluctuata 3, 1 ♀ pmoeria-  
ria 10, 3 ♀ caesiata 30, 27 ♂ 10 ♀ alche-  
millata 10, 2 ♀ unifasciata 30, 10 ♂  
5 ♀ adaequata 12, 8 ♂ 8 ♀ autum-  
nalis 8, 19 ♂ 8 ♀ capitata 30, 1 ♂ 1 ♀  
rubidata 30, 1 ♀ Tephroc. oblongata 5,  
2 ♂ Chloroc. debilitata 10, 2 ♂ 3 ♀  
Phib. vitalbata 20, 10 ♂ Epirr. pulve-  
rata 50, 2 ♂ Ven. macularia 8, 1 ♂ 1 ♀  
Croc. elinguaris 8, 1 ♂ 1 ♀ Ilyb. rupi-  
capraria 10, 15, 1 ♂ Boarm. liehenaria 15,  
1 ♂ 1 ♀ crepuscularia 5, 5 ♂ 3 ♀  
Tham. wauaria 8, 1 ♂ 1 ♀ Van. cucu-  
lata 10, 1 ♀ Paras. plant. ab. matro-  
nalis 30, 1 ♂ Diac. sanio 8, 2 ♂ 1 ♀  
Rhyp. purpurata 15, 2 ♂ 2 ♀ Arc.  
villica 10, 5 ♂ Endr. aurita v. ramosa 8,  
1 ♂ Zyg. purparalis 5, 3 ♂ achillae 8,  
1 ♀ Troch. apiformis 20, 1 ♂ Zeuz.  
pyrina 30. En-bloc billiger. Packung und  
Porto extra.

Max Sälzl, Regensburg, Bayern,  
Kumpfmühlerstr. 47.

### Erwachsene Raupen

von Bup. piniarius, 24 Stück 80 Pf.  
incl. Porto.

C. Höfer, Klosterneuburg  
b. Wien.

## Tausch.

Raupen, später Puppen von *Larentia juniperata* vertausche gegen Falter oder Zuchtmaterial.

*Friedrich Harmuth*, Wien IX/4,  
Liechtensteinstrasse 82.

## Arct. casta

erwachsene Raupen 1,50 M., Puppen 2 M., *Nacl. punctata*-Raupen 60 Pfg. das Dutzend.

*E. Hensel*,

z. Z. in Gr.-Oldern bei Breslau.

## Pleret. matronula-Raupen,

gross, nach letzter Häutung, St. 1,25 M., Dtzd. 12 M. Porto und Packung 30 Pf., bei 1 Dtzd. 50 Pf. gibt ab

*C. Irrgang*, Potsdam, Lindenstr. 3.

## — PUPPEN —

3 Dtzd. von *Sm. ocellata*, à Dtzd. 1,20 M., 3 Dtzd. *Deil. euphorbiae*, à Dtzd. 60 Pfg., 1 Dtzd. *Bom. populi* 2 M., 3 Dtzd. *Dil. caeruleocephala*, à Dtzd. 50 Pf., 20 *Hib. defoliaria*, à Dtzd. 80 Pf., 10 Dtzd. gut gespannte Falter von *V. atalanta*, à St. 10 Pf., sowie 5 Dtzd. von *Tore pastinum*, à St. 25 Pf. Auch alles im Tausch hat abzugeben

Verein Orion, p. Adr. *F. Gramann*,  
Erfurt, Adalbertstr. 13.

## Machaon-Puppen

in Anzahl, Dtzd. 90 Pf. habe abzugeben. Porto extra, Tausch nicht ausgeschlossen.

*Rob. Rothenstein* in Dillstein  
bei Pforzheim.

## Kann noch abgeben:

6 Stück sehr kräftige, bald schlüpfende *Rhod. fugax*-Puppen, à Stück 1 M., *Bist. hirtaria*-Puppen, à Dtzd. 60 Pf.

Eier von kräftigen *Dalmatiner*-Puppen *Sat. caecigena*, im Laufe dieses oder nächsten Monats lieferbar, à Dtzd. 1,25 M. *O. Meyer*, cand. chem., z. Zt. Hannover,  
Mithoffstr. 2.

## ☞ Puppen ☜

von *Smer. tiliae*, à Stück 12 Pf., Porto und Verpackung extra 30 Pf. gegen Bar-einsendung abzugeben.

*F. Welz*, Lehrer, Johannisburg, Ostpr.

## Kaufe

in jeder Anzahl Raupen, Puppen und Falter von *Carpocapsa pomonella* und *funebrana*.

*Louis Buchhold*, München, Gernerstr. 10.

## Jasp. celsia-

Raupen Stück 1 M., genadelte, spannwiche Falter 1,15 M., im Tausch doppelt, Porto extra.

*E. Hannemann*, Berlin O. 34,  
Insterburgerstr. 7.

## 100 Stück gute Puppen

von *euphorbiae* sind zu vertauschen gegen hiesige oder fremde Falter.

*W. Lennu jr.*, Althaldensleben,  
Grosse Strasse 26.

☞ Suche je 50 Stück Raupen oder Puppen von *Spil. mendica* und *lubricipeda*.

*Carl Herz*,  
Bernburg i. A., Saalplatz 1.

☞ Von den in der Zeitung Nr. 21 offerierten Puppen sind noch in Anzahl abgebar:

Pap. *machaon* Dtzd. 90 Pf., Pap. *podalirius* Dtzd. 90 Pf., *Sat. pavonia* Dtzd. 80 Pf., *Deil. porcellus* Dtzd. 1,50 M., 20 Stück *Ilarp. erminea* Stück 45 Pf., Dtzd. 4,50 M., 20 Stück *Staur. fagi* Stück 60 Pf., Dtzd. 6 M.

Ferner in Anzahl: Puppen von *Van. atalanta* Dtzd. 60 Pf., Porto extra.

*Robert Hipp*, Pforzheim, Kanalstr. 1.

## Räupchen

von *Cal. hera* und *Nem. plantaginis*, Eier von *Cat. nupta* und *electa* habe im Tausch abzugeben. Sehr erwünscht Raupen von *Man. maura* und anderen *Noctuen*.

*P. Frank*, Passau, Bayern.

## Podalirius-Puppen,

gesund und kräftig, sind noch auf Lager, Dtzd. M. 1 ohne Porto und Verpackung.

*Albert Wörz*, Schwabstrasse 82 IV,  
Stuttgart.

## Puppen

v. *D. euphorbiae* p. Dtzd. 80 Pf., Tausch erwünscht; *galli* waren sofort vergriffen.

*Erich Rothe*, Poessneck i. Th.

☞ Den verehrl. Herren, welche *C. electa* bei mir bestellten, zur Nachricht, dass ich ihre Bestellungen nicht mehr erledigen kann, da *C. electa* vergriffen sind.

*Hein. Och*, München, Lindwurmstr. 69/R.

## Dasych. selenitica,

erwachsene Raupen, per Dtzd. 70 Pf., Porto extra. Kann einige 100 abgeben.

*Friedrich Georg*, Giessen (Hessen.)

## In Anzahl

Puppen von *Deil. vespertilio*, garantiert lebend, gesund und besonders kräftig, abzugeben.

Dagegen gesucht, jedoch in nur absolut tadelloser Qualität und Präparation von folgenden Arten Falter und nur ♂♀:

*hospiton*, *cerisyi*, *rumina*, *tagis*, *belemia*, *ergane*, *belia*, *euphenoides*, *damone*, *eupheme*, *duponcheli*, *cleopatra*, *ballus*, *callimachus*, *baetica*, *dolus*, *jolas*, *cynthia*, *ourinia*, *l.-album*, *lachesis*, *larissa*, *pherusa*, *ines*, *arge*, *phlomidis*, *nostradamus*, *tesellum*, *crabroniforme*, *zygophylli*, *dahlui*, *hyppophaes*, *gorgoniades*.

*Wilh. Seligmann*, Wien VIII,  
Fuhrmannsg. 7.

☞ Den geehrten Herren, welche *machaon*-Puppen und *hera*-Falter bestellten, diene zur Nachricht, dass ich erst die geschätzten Aufträge am 6. Oktober, wenn ich wieder zu Hause bin, effektuieren kann.

*J. Völmle*, Carlsvorstadt-Stuttgart,  
Möhringerstr. 29.

## 40 Dütenfalter e l. von atalanta,

sowie 4—5 Dtzd. <sup>1</sup>/<sub>2</sub> erwachsene *Bombyx quercus*, auf Efeu gezogen, und 2 Dtzd. Raupen von *bucephala* hat im Tausch auf Zuchtmaterial oder deutsche Falter, wenn auch II Qualität, abzugeben

*P. Eigen*, Lehrer, Solingen,  
Bismarckstr. 98.

## Billigst abzugeben:

1 Exemplar *Noctuae* von *S. v. Praun* mit handgemalten Tafeln, tadellos erhalten, ebenso: 1 Exemplar *Geometrae* von *S. v. Praun*.

*H. Krauss*, Apotheker, Nürnberg,  
Obere Feldgasse 10, I.

☞ Denjenigen Herren, welche *Gort. ochracea*-Puppen bestellten und keine erhielten, zur Nachricht, dass dieselben sofort vergriffen waren.

*Friedrich Harmuth*, Wien IX/4.

## ☞ Tausch. ☜

*G. quercifolia*, *pop. v. aestiva*, *O. pruni*, *A. janthina*, *limbria*, *M. nebulosa*, *Sp. menthastri*, *A. hebe*, *caja*, *ilavia*, *P. matronula*, *C. striata*, alle gesamt und e l. 04, gebe gegen mir erwünschte Falter und sehe gefl. Angeboten entgegen.

*H. Gräschke*, Frankfurt a. O.,  
Mittelstr. 15.

## Abzugeben:

Erwachsene Raupen von *alceae* (Malvenfalter) à Dtzd. 40 Pfg., 100 St. 3 Mk.

Puppen von *E. versicolora* Dtzd. 2 M., 100 St. 18 M., *S. pavonia* Dtzd. 70 Pfg.: Porto extra.

*Ludwig Holländer*, Nürnberg, Tucherstr. 3.

## Raupen

v. *sambucaria* p. Dtzd. 50 Pf., *villica* p. Dtzd. 30 Pf.

Puppen v. *Smer. populi* p. Dtzd. 60 Pf., 100 St. 4 Mk.

*Erich Müh.*

Pankow-Berlin, Wollankstr. 133.

## zur Winterzucht!

Raupen von *B. quercus* 30 Pf., *roboris* × *quercus* 50 Pf. à Dtzd. Alles Efeufütterung (*roboris* vergriffen!).

Eier: *monacha* 15 Pf. à Dtzd.: *B. mori* 100 St. 10 Pf., 1000 St. 75 Pf.

*M. Wahlbuhl*, Lehrer, Zeitz,  
Voigtstr. 1.

## Abzugeben:

*A. caja*-Puppen, in grosser Anzahl, Dtzd. 60 Pf. und Puppen von *D. harpagula* Dtzd. 80 Pf., Porto 30 Pf.

*Ernst Burkhardt*, Meerane i. S.,  
Talstr. 16.

## Puppen in Anzahl

von *S. pyri*, *E. versicolora*, *A. tau*, *Sm. tiliae*, *ocellata*, *populi*, *Sp. ligustri*, *S. pavonia*, *B. catax*, *A. casta*, *Sp. mendica*, *menthastri*, *U. ulmi* hat abzugeben gegen conv.

*Joh. Swoboda*,  
Wien XV, Goldschlagstr. 30 II/26.

## Raupen abzugeben:

Das. *selenitica* vor der Ueberwinterung Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., Porto und Packung extra. In Kürze kräftige Puppen: *Mamestra aliena* Dtzd. 3,50 M. *U. Völker*, Jena, Lutherstr. 85, I.

## Im Tausche

gegen jedes Zuchtmaterial Puppen etc. abzugeben in beliebiger Anzahl *Lophyrus pini*, II. Gen.

*Anton Bulovec*, Ger. Adj.,  
Laibach, Oesterr.

## Cimbex variabilis-Larven

Dtzd. 1,50 M., 10-lin. (Koloradok.) Dtzd. 60 Pf., *Ph. bucephala*-P. 40 Pf., *Acron. tridens*-R. 25, deren Puppen 40 Pf., 50 L. *euphenus* 3 M., 60 Lye. *bellargus* 3 M., 30 C. *hyale* 1,50 M., 100 P. *rapae* und *napi* 3 M., 50 Abr. *grossul.* 2,50, *cossum*-Hüllen und *Cocons* 5, *Botis marginalis*-R. 20, *chrysothoea* Winternester à 8 Pf., Gelege Dtzd. 35 Pf. Kaufe an: *ligustri*, *dumi*-Puppen.

*Theodor Voss*, Düsseldorf,  
Corneliusstr. 52.

## 100 Stück V. atalanta,

sauber gespannt, um 7 M. samt Porto und Packung gibt ab

*Josef Stadik*, Dux (Böhmen),  
Brüxerstrasse.

V. *urticae*, 170 Stück (in Düten) noch abzugeben im Tausch gegen andere Falter

## Eier:

*M. franconica* à Dtzd. 40 Pf., *dotata* à Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.

Raupen: *Pudibunda* ab. *concolor* Dtzd. 4 M., *siliceata* Dtzd. 1 M., *Cm. argentea* Dtzd. 70 Pf.

Puppen: à Stück *Arct. casta* 25 Pf., *corsicum* 20 Pf., *pavonia* 10 Pf., *Smer. populi* 8 Pf., *plumigera* 15 Pf., Dtzd. 1,50 M., *siliceata* 10 Pf., ab. *doubleday-aria* à 35 Pf., *spartiata* 5 Pf., *Th. satyrata* 5 Pf., *batis* 7 Pf. Porto 30 Pf.

*H. Schröder*, Schwerin i. Mecklb.,  
Wallstr. 61 b.

## Entomologische Cataloge von Felix L. Dames, Berlin, W. 62.

Soeben erschienen 4 neue, reichhaltige entomologische Lagerkataloge, mit 6100 Titeln auf 156 Seiten und zwar:

- Catalog 84. — *Allgemeine Entomologie. Cecidia. 625 Titel.* \* \* \*  
" 85. — *Coleoptera. 2104 Titel.* \* \* \* \* \*  
" 86. — *Lepidoptera. Sericultura. 1054 Titel.* \* \* \* \* \*  
" 87. — *Hymenoptera. Diptera. Orthoptera. Neuroptera. Hemiptera. 2306 Titel.*

Ich versende diese Cataloge auf Verlangen gratis und franko. — Angebote entomologischer Bibliotheken und einzelner Werke sind mir stets erwünscht.

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichophthalma tonkiniana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphinxiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fachen. Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

### Neuheit!

### „Siam“-Centurie

### Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 00 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

### Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

### H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

### Geschäfts-Verkauf.

Wegen dauernden Leidens wünsche ich mein Geschäft (Spec. exot. Coleopteren) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe besteht in einem der grössten Lager besonders besserer und seltener Arten, einem feinen Kundenkreis und vorzüglichen Verbindungen in aussereurop. Ländern. Bei genügender Sicherheit genügt Anzahlung von M. 3000,—. Für tüchtigen Entomologen eine aussergewöhnlich günstige Gelegenheit zu einer sicheren, sorgenfreien Existenz: Gall. Off. sub D. B. an d. Exp. d. Bl.

### Plusia mya Hbr.

(V. argentum Esp.) ex larva sup. pr. Paar 6 M., Agrotis valesiaca B., gefangene gute Stücke per Paar 8 M., Call. var. bithynica Stgr. per Paar 8 M., Mel. de-jone var. berisalisensis e l. per Paar 3 M.

Verzeichnisse von Walliser Lepidopteren und Auswahlendungen stehen gern zu Diensten.

### A. Wullschlegel.

Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

### Agr. occulta e l. 1904.

Seit dem 9. lauf. Mts. schlüpfen mir scharf gezeichnete normal grosse A. occulta Falter. Da die Puppe ein sehr zartes Aussehen hat, so will ich nur spannschöne Düten-Falter versenden und zwar biete 3 Paar 1 M. frei. Neue Erfahrungen zwingen mich jedoch wieder, nur gegen Voreinsendung zu liefern; da aber sehr grosser Vorrat vorhanden, ist mir die Ausführung jeder Bestellung wohl möglich, widrigenfalls ich Betrag und getrocknete Unkosten zurückerstatte. Habe auch noch eine Anzahl velleda ♀♀ (Düten) im Tausch gegen caeruleocephala-Puppen oder Dütenf. von atalanta, polychloros, jo. levana und apollo abzugeben.

Jul. Isaak, Zawiercie, Russ.-Polen.

N. B. Eine Postkarte muss mit 10 Pf. oder 10 Heller, ein Brief mit 20 bzw. 25 Heller frankiert sein. D. O.

### Eier

von Cat. nupta gegen bar Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. excl. 10 Pf. für Porto. Rüpchen von Las. pini Dtzd. 30 Pf., Ang. aberr. sordata 75 Pf. excl. 25 Pf. für Porto und Verpackung, alles auch im Tausch gegen convenierendes Zuchtmaterial.

Georg Fiedler, Gera, Reuss.

### Ptiloph. plumigera-

Puppen, 120 Stück im ganzen oder à Dtzd. 1 M., Puppen von *Eup. immundata* à Dtzd. 2 M. (nach Cat. Stand. Falterpreis 2 M.).

Od. tibiale-Puppen à Stück 1,50 M. sofort abzugeben

L. Finke, Göttingen, Weender-Chaussee 90.

### In Anzahl abzugeben:

Atropos, D. vespertilio, L. celtis, Lyc. cros, viele Erebien, Plusia bractea in einzelnen Stücken Apat. ab. jole und viele andere seltene Arten. Auch Tausch.

H. Locke, Ober-Official, Wien, XX/2 Nordwestbahnhof.

### Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38

Gäste freundlichst willkommen.

In Anzahl abzugeben:

Erwachsene Raupen von B. rubi (Freiland) Dtzd. 30 Pf., Puppen von vinula Dtzd. 80 Pf., bucephala 30 Pf., ocellata 75 Pf., jacobaeae 30 Pf., pavonia 80 Pf., am liebsten im Tausch gegen Zuchtmaterial.

Entom. Verein Suhl,

p. Adr. Wilhelm-Klett, Bergstrasse 13.

### PUPPEN

von A. caja, Dtzd. 70 Pf., Porto 25 Pf.

Naturw. Verein „Universum“,

Finsterwalde N.-L.,

Adr. Alfred Richter, Jägerstrasse 5.

### Atalanta-

Raupen und Puppen, je 50 bis 60 Stück, im Tausche gegen Zuchtmaterial: Falter, Käfer oder Hymenopt. abzugeben.

P. Eigen, Solingen, Bismarckstrasse 98.

### PUPPEN

von Ph. bucephala von Freilandraupen Dtzd. 50 Pf., gesp. Falter von Deil. euphorbiae Dtzd. 1 M., à Stück 10 Pf., Van. urticae Dtzd. 60 Pf., ungespannt 40 Pf., Scol. libatrix Dtzd. 60 Pf.

Nehme Bestellungen entgegen auf gesammelte Puppen von D. tiliae, event. im Tausch gegen andere Schwärmer-Puppen. Porto extra.

Kurt Kahnert, Dresden 6, Alaustrasse 25.

### Puppen

von V. atalanta Dtzd. 70 Pf., Porto 25 Pf.

Eier von Eug. autumnaria Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., dispar 100 Stück 35 Pf. Vorrat genügend, Porto 10 Pf.

Friedrich Petraschke, Dresden 19, Jacobistrasse 12, III.

### Biologisches Material:

Geblassene Raupen von Bombyx mori in 5 Grössen, à Stück 10, 15, 20 Pf., Abraxas grossulariata 12, Bombyx rubi 10, Phal. bucephala 10, Las. pini 20, Bomb. trifolii 20, Sat. spini 40, Ocn. dispar 12, Deil. euphorbiae 15, Aretia caja 12, Porth. chrysorrhoea 10, Dilob. caeruleocephala 12, Bomb. neustria 10, Apor. crataegi 15 Pf. per Stück. Auch gespannte Falter dazu, zu sehr billigen Preisen. Alles in grosser Anzahl.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oesterr.

### Eier

von L. virens 20, C. paleacea 20, B. roraria 20 Pf. per Dtzd., Porto 10 Pf.

Raupen (klein) von C. matura 25, C. hera 25, G. quercifolia 30, N. typica 15, T. fimbriata 50, P. smaragdaria 200, H. syringaria 30, A. muricata 100 Pf.

Puppen von S. fagi 600, E. ilicifolia 600, tremulifolia 200, E. versicolora 250, A. casta 300, M. porcellus 180, C. elpenor 80, S. ocellata 80, L. sagittata 200 Pf. per Dtzd., Porto 20 Pf. Auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial. Wo innerhalb acht Tagen keine Antwort erfolgt, kann Angebotenes nicht verwendet.

C. Benethien, Frankfurt a. M., Gutleutstrasse 204.

### Bezahlte Inserate.

### Einige Aberrationen

gegen bar abzugeben: Deil. euphorbiae mit 2. Binde i. Obfl., 1 clythie ♀, 2 phegea, verdunkelt, 1 alni (Steineri), 1 Zyg. minos, gelb.

Werner, Wien XVI, Ilasnerstrasse 59.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Das Ei von *Acherontia atropos*, Linn. — Die junge Raupe von *Erebia medusa*, Fabr. — Das Vorkommen von *Pachytylus cinerascens* F. — Kleine Mitteilungen. — Vereinsangelegenheiten. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Das Ei von *Acherontia atropos*, Linn.

Ein mir von Herrn Franz Rudolph (Gravosa) übersandtes Ei in Spiritus war gelblich-weiss; sonst wird die Farbe des Eies als matt grünlich oder gelbblau angegeben. Die leere Eischale ist bläulich weiss, was ich aus eigener Anschauung von fünf leeren Schalen bestätigen kann. Die Schale erscheint fast durchsichtig, ist nur durch einen schwachen milchigen Streifen getrübt, und zeigt Fett- bis Glasglanz. Im übrigen soll das Ei im Verhältnis zur Grösse des Falters klein und demjenigen von *Atropa populi*, Linn. ähnlich sein.

Diese Angaben kann ich durch Messungen an dem Eingang erwähnten Ei und leeren Eischalen etwas vervollständigen. Das Ei bildet ein Rotations-Ellipsoid, dessen grosse (Drehungs-) Axe 2,25 mm, dessen kleine Axe 1,75 mm beträgt; es ist an beiden Seiten stark zugerundet. Das *populi*-Ei ist zwar auch oval, neigt aber mehr einer Kugel zu, da der Längsdurchmesser von 1,7 bis 1,5 mm schwankt, der vertikale Durchmesser aber 1,5 mm misst. Seine Oberfläche ist nicht glatt, sondern erscheint schon bei schwacher Vergrösserung körnig und grubig, und löst sich bei stärkerer Vergrösserung in ein aus kleinen polygonalen Zellen bestehendes Netz auf. An dem einen Ende des grossen Durchmessers befindet sich eine viel feiner genetzte, an dem geschlüpften Ei auch nicht milchig, sondern dunkel erscheinende Fläche, welche die Micropylarzone darstellt. Das Keimloch konnte ich nicht mit Sicherheit erkennen. Das Ei, welches ich hieraufhin untersuchte, hatte die Raupe zum Schlüpfen am Rande der Micropylarzone durchbrochen.

Die Eiablage war bei drei, mir von Herrn Rudolph übersandten Eiern an der Blattunterseite erfolgt. Nach Herrn Gauckler werden die Eier einzeln, aber selten in kleiner Anzahl beisammen abgelegt. Schon das sporadische Vorkommen der Raupen auf den Feldern rechtfertigt diese Angabe. Doch erleidet sie zuweilen eine Ausnahme, wenn das ablegende ♀ so früh im Jahre

anfliegt, dass die im Felde gepflanzten Kartoffeln noch nicht aufgelaufen sind. Von einem solchen Falle erzählt J. Angerstein im Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg 52. Jahrgang 1899 S. 101. Er fand in der zweiten Julihälfte des Jahres 1894 bei Krakow i. M. einige 20 fast erwachsene Raupen an dem Kraute der frühen sogenannten Rosenkartoffel, während von anderen Personen beim Aufnehmen dieser Kartoffeln für die Küche noch eine ganze Anzahl gefunden wurde. Sämtliche Raupen befanden sich in einem breiten Striche von Südosten nach Nordwesten durch die Hausgärten der Stadt verlaufend, während an den auf dem Felde ganz in der Nähe angepflanzten Frühkartoffeln kein Exemplar zu entdecken war. Auch bei Cöthen wurden im Oktober 1901 auf einem verhältnismässig sehr kleinen Ackerstücke beim Aufnehmen der Kartoffeln eine grössere Anzahl Puppen gefunden.

Newmanns Angabe im Entomologist II. S. 280, die Eier von *atropos* seien sehr gross, muss nach den obigen Angaben eine gewisse Einschränkung erleiden; desgleichen die Angabe, dass sie verhältnismässig klein seien. Sie haben in der Tat eine ganz entsprechende Grösse und werden von keinem europäischen Sphingiden-Eie übertroffen. Ueber seine Behauptung, die Eier würden meistens auf der Oberseite der Kartoffelblätter abgelegt, etwas zu sagen, fehlt mir jede weitere Unterlage als die, welche ich oben anführte, und wo die Ablage an der Unterseite erfolgt war. Seiner schliesslichen Mitteilung, der Eizustand wäre ungefähr zwölf Tage, kann ich die Tatsache entgegenstellen, dass 2 Eier, welche am 28./29. August 1904 in Gravosa abgelegt, am 30. August versandt, bereits am 2. September, wo sie bei mir anlangten, geschlüpft waren, also nur eine 4- bis 5-tägige Eidauer gehabt haben; denn die Raupen hatten schon von den beigefügten Blättern gefressen und Losung von sich gegeben, werden demnach schon am 1. September geschlüpft sein. Aus den Mitteilungen des Herrn Wüschler im Entomol. Jahrb. XII. 1903 S. 119 ist kein bestimmter

Schluss zu ziehen, weil er das Ablage-Datum nicht angibt; doch lässt sich soviel daraus folgern, dass die Eidauer 8 Tage nicht überschritten haben dürfte.

Nach Schröter (Naturforscher, XXI. S. 76) fliegt atropos vorzugsweise in der Abend- und Morgendämmerung und nicht in der Dunkelheit oder am Tage. Die Beobachtungen, welche man über seinen Flug am Tage gemacht hat, müssen als seltene Ausnahmen gelten. Es gehört bei uns in Deutschland zu den Seltenheiten, ein befruchtetes ♀ zu fangen. Den einzig mir bekannten Fall dieser Art teilt Herr Gauckler im Enomol. Jahrb. XII. 1903, S. 132 mit: „Ein gefangenes ♀ setzte 27 Eier ab; aus diesen entwickelten sich 16 tadellose Falter.“ (Ist dies eigene Erfahrung oder nur Literatur-Angabe?). Anders scheint die Sache in Süd-Dalmatien zu liegen, von wo Herr Rudolph alljährlich atropos-Eier in den Handel bringt. Wie er die Eiablage erzielt, ist sein Geschäftsgeheimnis. Auf einer Paarung der Falter kann sein Verfahren kaum beruhen, denn hiermit hat man schlechte Erfahrungen gemacht. Head verwandte, wie er Herrn Tutt brieflich mitteilte (Brit. Lep. IV. S. 435), 1901 fünf Dutzend Falter zu diesem Zwecke, erzielte aber nur eine einzige Copula in Gefangenschaft und diese erst nach dreiwöchentlichem Ausschlüpfen der Falter. Nach 5 Wochen hatte das ♀ noch keine Eier abgelegt, und zeigte bei der Oeffnung, dass die Eier sich garnicht entwickelt hatten. Ein vielleicht Erfolg versprechendes Verfahren kann also meines Erachtens nur darauf beruhen, dass man ein bereits befruchtetes ♀ fängt und dann zur Eiablage einkäfigt. Das ist aber in Deutschland fast so gut wie ausgeschlossen, da die atropos ♀♀ im Herbst bei uns fast alle steril sind, im Frühjahr aber kaum je gefunden werden.

Der Paarungsakt ist nach Head ganz abweichend von dem anderer Sphingiden. Anstatt dass das ♀ sich selbst zu kurzem Besuche aufhängt, fliegt es wild umher, quiekt häufig, und der ♂ hat, in dem er es beim Flügel ergreift, die Paarung fast schon vollzogen, bevor es Zeit hatte sich zu setzen. Der Mann dreht sich dann auch nicht herum, und hängt wie andere Sphingiden-♂♂ nach der Paarung mit dem Kopf nach unten, sondern hält sich an dem ♀ fest.

Cöthen (Anhalt), 7. September 1904. *M. Gillmer.*

### Die junge Raupe von *Erebia medusa*, Fabr.

Das am 9. Juni 1904 abgelegte und von mir in der Insektenbörse XXI. Jahrg. No. 27 (30. Juni 1904) S. 212 beschriebene Ei dieses Falters schlüpfte am 19. Juni. Eidauer also zehn Tage.

Am 29. Juni hatte die Raupe folgendes Aussehen (wahrscheinlich schon einmal gehäutet, also die zweite Haut): Farbe gelblichweiss mit einem stärkeren dorsalen Mittel- und einem schmälern subdorsalen Längsstreifen, sowie zwei Seiten- und einem Längsstreifen über den Füßen auf jeder Seite; alle von brauner Färbung. Auf dem Rücken und an den Seiten war die Haut in der Ruhe stark quer gefaltet, so dass vier Untersegmente an jedem Leibesringe vorhanden zu sein schienen. Die braunen Längsstreifen bildeten kein vollständig zusammenhängendes Band, sondern lösten sich unter der Vergrößerung mehr oder weniger in Fleckenstreifen auf. Die Gestalt der Raupe ist walzig, überall gleich stark, nur das letzte Segment fällt vom Rücken gegen die Nachschieber hin ab.

Der Kopf hat die Form eines kleinen Kegelsegments, und weist zahlreiche Gruben auf, deren Grund bei manchen schwarz gefärbt erscheint. Er trägt ausser den Ocellen eine Anzahl schwarzer Warzen, die je eine helle kurze Borste haben und reihenförmig angeordnet sind; die Kiefer des Mundes braun. Im übrigen ist die Farbe des Kopfes schwach honiggelb.

Die drei Brustringe tragen auf dem Rücken zwischen den beiderseitigen subsordialen Längsstreifen die vier Trapezwarzen in Linie, die Leibessegmente haben dieselben in Trapezform angeordnet; auf letzteren sind die beiden vorderen Warzen genähert, die beiden hinteren mehr entfernt von einander. Der Kopf legt sich in der Ruhestellung dicht an den vorderen Rand des ersten Brustsegments an. Am unteren Seitenstreifen stehen die kleinen dunkelbraunen Luftlöcher, oben von einer, unten von zwei Warzen umgeben; es ist also die hintere Luftlochwarze nach unten gerückt. Jede Warze trägt ein Haar. Das Aftersegment ist mit mehreren, nach hinten gerichteten Borstenhaaren besetzt.

Die Raupe misst in der Ruhestellung jetzt eine Länge von 4,7 mm.

Cöthen (Anhalt), 6. September 1904. *M. Gillmer.*

### Das Vorkommen von *Pachytylus cinerascens* F.

In dem so verdienstvollen Werke von Dr. R. Tümpel: „Die Geradflügler Mitteleuropas“ steht als Vaterland dieser grossen, auffallenden Art nur Istrien, Kärnten und Krain angegeben. Nun finde ich in der Nähe von Bonn am Rhein diesen Acridier an einigen wenigen, scharf umgrenzten Flugstellen auf dürrem, sonnigem Heideterrain alljährlich in ziemlicher Anzahl. Es kommen zwei Formen vor, eine mit grünem, die andere mit braunem Thorax und Kopf. Wenn man im August und September bei Sonnenschein die betreffenden Heide Strecken durchschreitet, so gehen plötzlich dicht vor den Füßen die grossen, der echten Wanderheuschrecke (*P. migratorius* L.) überaus ähnlichen Tiere auf, fliegen eine kurze Strecke weit und lassen sich wieder in das Heidekraut nieder. Selbst wenn man die betr. Stelle genau ins Auge gefasst hat, hält es schwer, beim vorsichtigen Näherkommen die Heuschrecken auf dem Heideboden zu erkennen, da sie in der Farbe so vollkommen als möglich mit ihrer Umgebung übereinstimmen. — Man darf wohl mit Sicherheit voraussetzen, dass diese interessante Art auch noch an vielen anderen Orten Deutschlands vorkommt und wäre es im Interesse der Feststellung der Verbreitung des Tieres gewiss erwünscht, wenn an dieser Stelle weitere Mitteilungen über diesbezügliche Beobachtungen erscheinen würden.

Carl Frings.

### Kleine Mitteilungen.

Zu dem Artikel des Herrn Marschner über *Hyloicus pinastri* L. ab. *grisea* Tutt in No. 21 der Zeitschrift teile ich mit, dass sich in meiner Sammlung eine noch weiter ausgeprägte Form von ab. *grisea* befindet. Das Tier, ebenfalls ein ♀, ist 85 mm gross und gleichförmig grau; der Strich in Zelle 2 ist nur schwach angedeutet; sonst besitzt es keine Linien und Querschatten.

Nach meinen Aufzeichnungen wurde der Falter im



Juni 1897 bei Kandrzin in Ober-Schlesien am Stamm einer Kiefer sitzend gefunden.

J. Hyckel, Ratibor.

## Vereins-Angelegenheiten.

Vom 1. Oktober ab erscheint die Zeitschrift monatlich wieder zweimal, am 1. und 15.

Inserate werden bis zum 11. und 27. (bei Monaten mit 31 Tagen bis zum 28.) früh 7 Uhr angenommen.

## Neue Mitglieder.

- Nr. 3716. Herr Karl Weigelt, Hedderheim, Bez. Frankfurt (Main), Feldbergstr. 3, II.  
 Nr. 3717. Herr Franz Werner, Salzburg, Oesterreich, Linzergasse 46, II.  
 Nr. 3718. Herr F. Auerbach, Ober-Postassistent, Brandenburg (Havel), Magdeburgerstr. 31.

- Nr. 3719. Herr Gustav Franke, Werkzeugschlosser, Erfurt, Bülowstrasse 78, III.  
 Nr. 3720. Herr Wilh. Glotz, Seifenfabrikant, Mühlhausen (Thüringen), Untermarkt 24.  
 Nr. 3721. Herr Adolf Ochs, Pforzheim, Haldenweg 1.  
 Nr. 3722. Herr Richard Schulze, Finsterwalde (Niederlausitz), Grabenstrasse 8.  
 Nr. 3723. Herr Richard Biel, Musterzeichner, Gera (Reuss), Hospitalstrasse 45, I.  
 Nr. 3724. Herr Karl Finzer, Heidelberg, Wilhelmstrasse 11.  
 Nr. 3725. Herr Dr. Silvestr Bráza, Advokat, Kgl. Weinberge bei Prag, Böhmen.  
 Nr. 3726. Herr Rinneberg, Kgl. Gewerberat, Guben, Alte Poststrasse 30.  
 Nr. 3727. Herr Bernhard Hertig, Leopoldshall-Stassfurt.  
 Wieder beigetreten :  
 Nr. 1793. Herr Jos. Michl, Alt-Rohlau, Böhmen, „Victoria.“

### Argynis elisa ex larva 1904.

Auf meiner heurigen Corsika-Reise gelang es mir, eine Anzahl dieser prachtvollen feurigroten Argynnis-Spezies zu züchten. Ich gebe dieselben zu M. 7 pro Paar ab. Ia gespannt.

Ferner offeriere billiger wie irgendwo: Lamp. telicanus, Thestor ballus, cardamines meridionalis, Zy. lavandulae, Thais honoratii (20 M.), Mel. syllius, lucasii, pasiphæ, cassanara, corinna, Van. io var. corsica, ichnusa, Lycaena rampianata. L. tyrus neomiris, cristaeus, fidia, Euch. euphenoides, belia, charlonia, falloui, apollinus, Parn. delphius, Pieris melete, Arg. selenis, cleophana, dejeanii, Catocala lara et. dulo etc., sowie andere gute Spezies von meinen letzten vier Mittelmeerreisen.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48, Wilhelmstr. 13.

### Celsia sofort vergriffen.

An Puppen biete an: liguri 90, populi 80, ocellata 90, tiliæ 100, euphorbiae 60, E. clorana 50, P. bucephala 40, A. spi 50, Er. purpureofasciata (R. in Gespinnt) 70, Cuc. argentea 100, artimisiae 60, Eup. innodata 60 Pf. per Dtzd. Tausch erwünscht.

E. Hannemann, Berlin O. 34, Insterburgerstr. 7.

Habe noch einige Dtzd. gesunde Puppen von Calophasia luna à Dtzd. 80 Pf. abzugeben; desgleichen Eier von Lym. dispar à Dtzd. 20 Pf. Tausche auch. F. W. Clarenbach, Königswinter a Rh., Hotel Kölner Hof.

Lebende Raupen:

D. selenitica Dtzd. 40 Pf., rubi 25 Pf. Puppen: Pr. brassica 100 St. 1,50 M., euphorbiae Dtzd. 60 Pf.

Präpar. Raupen: pinarius Dtzd. 2 M., atalanta 1,50 M., D. selenitica 1,50 M., Pr. brassicae 1 M., urticae 1 M., Mai-käferengerlinge 1,50 M.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz, Voigtstr. 1

### Tötungsgläser,

stark mit Cyankali gefüllt, in 4 Grössen. I. 45×110 mm 50 Pf., II. 55×15 mm 75 Pf., III. 65×130 mm 1,20 M., IV. 70×160 mm 1,80 M. Leere Gläser: I. 20, II. 25, III. 30, IV. 40 Pf.

Curt Siebenhüner, Halle a S., Geiststrasse 34.

### Actias selene!

Genadelte, ungespannte Stücke e I. 04 sind sofort zu à 4 M. abzugeben. K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Palaearkten

Pap. xuthus 2 M., xuthulus ♂ 2,50, ♀ 3,50, machaon ex Japan Riesen ♂ 2, ♀ 4 M., Dor. appolinus ♂ 90 Pf., ♀ 1,20 M., R. cleopatra ♂ 70 Pfg., Parn. glacialis ♂ 1, ♀ 1,50 M., Th. cerisyi ♂ 70, ♀ 90 Pf., Char. jasius 1.10 M., Deil. nerrii 1,25, alecto 1,80, syrica 3,50, Ach. atropos 1,10 M. Porto und Verpackung extra. Alles Ia Qualität und gespannt. Attacus atlas Riesen, das Paar 4,50 M., Orn. pompeus ♂ 2, ♀ 3 M., in Düten u. Ia Qual.

Carl Zacher, Berlin S. O. 36, Wienerstr. 48.

### Palaearktische Falter.

Palaeo 20 : 30, iris ♂ 20, laodice 35. Mel. ines 25, Sat. geyeri 25, fidia 35, hippoph. p. 50, euph. v. rub. 25, til. v. brunn. 35, croat. 65, Od. pruni 30, Sat. caecig. 100, Cal. rosea 10, Arct. mac. 50, flavia 120, quensel. 100, casta 35, pudica 25, Callim. dom. v. ross. 125, luctif. 15, Zyg. exul. 8, D. ludifica 18, Agr. janth. 20, crassa 150, Mam. leineri 60, H. funerea 175, scita 25, Amph. cinnamom. 50, C. puerpera 30, paran. 40, hym. 30, nymphag. 25, Gr. algira 20, Pl. chryson 25, bract. 85, interrog 25, jota 35, c-aur. 10, moneta 8, gutta 35, ni 50, Th. rosea 25, Ear. vern. 20, Zeuz. pyr. 20 Pf. u. a. soweit der Vorrat reicht.

Noch schöne exot. Käfer: Odontolabis sommeri, wollastoni, Coryph. dives var. 6 mac., Catoxantha opulenta, castelnandi, Domochroa gratiosa, alle zu sehr mässigen Preisen. Grosse Melolonthiden von 15 Pf. an.

Jachan, Friedenau bei Berlin, Peter-Vischerstr. 10.

### Mehrere Hundert

hiesige Wasserkäfer, meist Gelbrand und pechsch. Kolbenwasserkäfer gegen bar oder im Tausch gegen gespannte Schmetterlinge abzugeben. Alle genadelt.

E. Pirling, Stettin, Mühlenstr. 14 II.

### Man. maura-Räupchen

naca II. Häutung, in Mistbeetkasten getrieben, welche bis im November die Puppen ergeben, à Dtzd. 50 Pf.

Eier von Cat. sponsa à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., nupta à Dtzd. 15 Pf., fraxini à Dtzd. 40 Pf., Porto extra gibt ab Wilh. Meier, Erfurt, Karlstr. 5.

Gegen bar gesucht: Biologisches Material der Honigbiene, Libelle, Heimchen, Bettwanze.

E. Pirling, Stettin, Mühlenstr. 14 II.

### Abzugeben

1 grosse Stabheuschrecke (über 15 cm lang) 1,50 M., 1 L. populi ♀ 35 Pf., 1 A. ilia 25 Pf., 1 Paar v. clythie à 25 Pf., 1 Paar Sp. pinastri à 10 Pf., 1 Paar A. villica à 15 Pf., 2 V. c-album à 10 Pf., 1 A. hebe 20 Pf., 1 N. ziczac 10 Pf., 1 Paar Agr. xantographa à 10 Pf., 1 D. elpenor, gross, 15 Pf., 1 Agr. fimbria 10 Pf. 1 Pap. ulysses (IIa) 40 Pf., 1 Paar Sat. pyri (Riesen) à 50 Pf., 2 P. apollo ex Bav. à 15 Pf., 1 V. antiopa ex Romania 35 Pf., alles Ia und gespannt. Ferner in Düten: 1 P. concolvuli 25 Pf., 1 Charaxes pleystonax 60 Pf. Dann 1 Dtzd gesunde Puppen von D. euphorbiae 50 Pf. und  $\frac{1}{2}$  Dtzd. Raupen von G. quercifolia 25 Pf. Die ganze Kollektion Falter, Puppen und Raupen zusammen nur 5 M., Porto etc. 25 Pf. Schenklingssäferetiquetten (ganz neu) nur 1,30 M. E. Behrendt, Berlin NW. 87, Thurmstr. 48.

### Macrothyl. rubi

Raupen erwachsen, sowie Eier L. v. sicula u Zeuz. pyrina in grosser Anzahl abzugeben im Tausch gegen Zuchtmaterial oder Falter.

Johannes Riegel, Zwötzen a. Elster Neue Strasse 55.

### Schmetterlinge

aus Transcaspien, Central-Asien, dem Amur-Gebiete und vom Kuku-Noor.

50 Stück Tagfalter in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück dto. in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—. 25 Stück Spinner. ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück Noctuiden in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück dto in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück Spinner in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.

100 Stück Tagfalter in Düten in ca. 30—35 Arten a M. 25,—.

200 Stück dto. in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück Noctuiden in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück dto. in Düten in ca. 60—65 Arten à M. 50,— offeriert R. Tancré, Anklam (Pommern).

Eier: *Catocala nupta*, pro 100 St. 80 Pf.

Puppen: *Acronycta menyanthidis*, pro Dtzd. 1,80 M.

Falter, meist ex larva, gegen bar zum vierten Teil des Preises nach Staudinger oder im Tausch.

Ca. 50 P. *atalanta*, ca. 100 Van. io, ca. 30 Van. *urticae*, 5 ♂♂ + 5 ♀♀ *Orgyia antiqua*, 4 *Caligula japonica*, 12 *Acronycta menyanthidis*, 6 *Agrotis rubi*, 4 *Hel. leucostigma*, 4 *Amphipyra pyramidea*, 24 *Boarmia jubata* (glabraria), 4 *Eup. innotata*.

Käfer unpraepariert, in Watte oder Sägemehl: *G. typhocus* 75 Pf., *G. vernalis* 40, *Cr. asparagi* 25, *Hyl. abietis* 40, *cinereus* 40 Pf. pro 25 St. Porto und Packung besonders.

O. Prochnow, Wendisch-Buchholz.

**Morpho! Morpho!**

Aega 1 M., laertes 1 M., hercules 2 M., achillaena 2 M., ferner gezogene Ornithoptera pompeus ♂ und ♀ 5 M., *Attacus atlas* ♂ und ♀ 4,50 M.

50 Prachtfalter aus Deutsch-Ostafrika mit 2 tadellosen *Ur. crösus*, *Deil. nerii* und anderen herrlichen Arten 20 M. Alles in Düten und 1a Qual

Carl Zacher, Berlin S.O. 36, Wienerstrasse 48, II.

**Seltenste Papilio!**

Sofort lieferbar: Pap. laglaizei 80 M., devillersii 32 M., mikado 15 M., pomponius 6 M., rurika 5 M. Auswahl sendungen jederzeit auf Wunsch

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastrasse 108, I.

Unentwickelte (junge)  
— **Maikäfer** —

in weisser Spirit. hellgelber Färbung, in reinem Spiritus abgekocht, sowie — Kartoffelkäfer, genadelt, — kauft in Anzahl

Wilh Schlüter, Halle a. S.

**Nordamerikan. Coleopteren**

und Lepidopteren in grosser Anzahl im Tausch gegen palaearktische od. exotische Schmetterlinge, Puppen oder gegen Briefmarken abzugeben. Auf Wunsch auch gegen bar. Offerte sofort erbeten.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

**Caja-Eier,**

II. Gener. 18 Stück 10 Pf., später junge Räumchen Dtzd. 15 Pf.

Fr. Müller, Dortmund, Steinstr. 26.

**Puppen,**

gesund und kräftig, habe noch abzugeben. Pap. machaon à Dtzd. 100 Pf., Sm. ocellata 90 Pf., Sm. populi 80 Pf., D. euphorbiae 60 Pf., C. vinula 40 Pf., vinula 80—100 Stück gebe auch im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial, Porto etc. 25 Pf.

Herm. Jähsert, Oschatz, Breitestr. 52.

**Zur Winterzucht geeignet:**

Agr. imbricia-Räumchen 100 Stück 1,75 M. ausser Porto etc.; unter 50 Stück gebe nicht ab, Tausch erwünscht.

M. Matthes, Magdeburg-Buckau, Freiestr. 5, I.

— Ungefähr 40 Puppen —

von Endr. versicolora werden im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial abgegeben. Eier stammen von Freiland-♀. Angebote erbeten an:

Dr. O. Bode, Halensee-Berlin, Ringbahnstr. 121, I.

**Catocala dilecta-Eier**

nöch 400 Stück abzugeben, per 25 Stück 300 Pf. *elocata* 40, *puerpera* 150, *conjuncta* 300, *hymenaea* 150, Porto 10 Pf.

Puppen von *podalirius* 70, *xanthomelas* 150 Pf. per 12 Stück, Porto 20 Pf.

Falter Ia heuriger Ausbeute, Preise per Stück in Pf.: 75 P. *podalirius* 7, 26 *machaon* 6, 7 *hospiton* 180, 17 T. v. *deyrollei* 30, 16 *rumina* 40 u. 50, 13 D. *appollinus* 75, 115 P. *callidice* 18 u. 35, 85 C. *edusa* 15, 34 L. *camilla* 30, 4 V. *egea* 30, 28 *xanthomelas* 20, 11 A. *adippe* 15, 27 *laodice* 45, 36 S. *circe* 12, 45 A. *atropos* (gross) 40, 25 *convolvuli* 25, 9 *celerio* 100, 85 *stellatarum* 6, 38 *nerii* (gross) 70, 47 *hera* v. *maena* 25, 14 A. *casta* 40, 14 L. *pruni* 40, 22 *excellens* 65, 48 *pyri* 30, 8 *caecigena* 200, ♂ 150, 6 *erminea* 35, 18 *milhauseri* 50, 95 Cn. *pinivora* 40, 26 *derasa* 18, 20 Agr. *janthina* 20, 7 *crassa* 180, 12 M. *serratilbinea* 70, 4 P. *xanthomistae* 45, 40 Pl. *c-aureum* 15, 8 *bractea* 100, 55 Dr. *aprilina* 10, 21 H. *scita* 40, 15 A. *livida* 20, 22 C. *argentina* 75, 56 *algira* 25, 50 C. *elocata* 12, 14 *dilecta* 70, 12 *puerpera* 40, 46 S. *spectrum* 25, 14 R. *sericealis* 12 Pf. und versch. andere. Die Falter sind sauber gespannt und nur reine Qualität.

Herr Henkel aus Rödelheim schreibt unterm 29. August 04: .

Was Ihre Sendung selbst betrifft, so bin ich mit derselben sehr zufrieden und danke Ihnen für Ihre Gratis-Beigaben. Ich werde nicht versäumen, Sie in meinem Bekanntenkreise zu empfehlen u. s. w.

Bei 20 M. Porto und Packung frei. Serien von 200 Stück zu 1/3, obige Arten u. a. bessere zu 25 M. gegen vorheriger Cas-a. Nichtgefallendes nehme gern retour.

Karl Schimon, Ceole b. Riva, (Südtirol).

**Tauschangebot.**

Gespannte Falter, 1. Qual. von Parn. *apollo*, *mnemosyne*, *Euchl. cardamines*, *Pararg. achine*, *Satyr. dryas*, *Ereb. medusa*, *Dyl. vespertilio*, *Eup. chrysothoea*, *Malac. neustria*, *Las. trifolii*, *Comostr. potatoria*, *Gastr. quercifolia*, *Aglia tau*, *Callim. dominula*, *Agrotis comes*, *Euch. mi*, *triquetra*, *Catoc. electa*, *Diloba caeruleocephala*, *Poly. flavicornis*, *Brephos partenias*, *Enom. autumnaria*, *Our. sambucaria*, *Abra. grossulariata*, *Acid. trinileata*, *Scoria lineata*, *Anisopt. leucophaearia*. Alles in Anzahl.

Puppen: *vespertilio* Dt.d. 3 M.

Josef Fritsch, Wien XVI. Béz., Wurlizergasse 39, Th. 7.

— Vertausche —

am liebsten im ganzen, auch gegen Falter oder Zuchtmaterial gewöhnlicher Arten: 2 *Pieris brassicae*, 1 *napi* v. *bryoniae*, 2 *Melitaea maturna*, 2 *athalia*, 1 *aurelia*, 1 *parthenie*, 1 *Argynnis euphrosyne*, 1 *Erebia tyndarus*, 2 *acthiops*, 1 *Coenonympha arcania*, 2 *Lycaena minima*, 1 *astrarche*, 1 *Hesperia lineola*, 1 *Lasiocampa lanestrus*, 1 *quercus* v. *sicula*, 1 *Mamestra oleracea*, 1 *persicariae*, 2 *Polia chi*, 2 *Taenio-campa munda*, 1 *Caradrina quadripunctata*, 1 *Zanclonatha tarsicrinalis*, 1 *Herminia tentacularia*, 1 *Euclidia mi*, 1 *Amphipyra tragopoginis*, 1 *Acidalia virgularia*, 1 *Rhyparia melanaria*, 3 *Odezia atrata*, 3 *Larentia vespertaria*, 1 *caesiata*, 1 *Venilia macularia*, 1 *Anisopteryx aescularia*, 1 *Gnophos operaria*, 1 *Scoria lineata*, 3 *Syntomis phegea*, 1 *Spilosoma urticae*, 3 *Arctia villica*, 3 *Callimorpha hera*, 2 *Zygaena trifolii*, 2 *filipendulae*.

Ferdinand Pax, stud. rer. nat., Breslau 9, Göppert-Strasse 2.

**Suche zu kaufen:**

Hofmanns Raupenwerk, zweite Auflage. *Christ. Burger*, Nürnberg, Kirchhofstr. 23.

*Atalanta*-Raupen per Dtzd. 50 Pf., Puppen 60 Pf., bei Abnahme von 100 Stück billiger, gebe ab, auch Tausch.

Eugen Keller, Carlsvorstadt-Stuttgart, Kelterstrasse 37, II.

**Ornith. trojana! !**

Herrliche Stücke dieser einzig schönen Art sind zu à 80 M. abzugeben.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Allen Herren, welche mir Offerte machten, sage ich hierdurch meinen besten Dank, es war mir nicht möglich, die vielen Angebote zu beantworten.

Eugène Key, Berlin N., Eichendorffstr. 8.

— Puppen —

*Thaum. pinivora*, Dtzd. 2,50 M., Raupen von *Acrt. caja*, 100 St. 1 M., alles in grosser Anzahl, hat abzugeben

Friedrich Petraschke, Dresden 19, Jacobistrasse 12.

Aus Croätien.

2 Dtzd. *Perlet. matronula*-Raupen, nach letzter Häutung, St. 1,15 M., 1/2 Dtzd. 6 M. — samt Porto und Verpackung gegen Nachnahme abzugeben.

A. Grund, Regisseur, Agram, Jelisavina ulica 6, I.

— Puppen —

V. *atalanta* 2 Dtzd. 1,20 M., *Hyl. prasinana* Dtzd. 70 Pf. hier von Eug. *autumnaria* 200 St. 1,50 M., *dispar* 1000 St. 1 M., *Dil. caeruleocephala* 200 St. 1 M. Alles in grosser Anzahl.

Friedrich Petraschke, Dresden 19, Jacobistr. 12, III.

Sofort abzugeben:

*N. plantaginis* nur ab. *hospita* 10 Pf. 100 St. 70 Pf., erw. Raupen 70, Puppen 80 Pf., *Agrotis segetum corticea*, *tritici* Raupen, gemischt 30 Pf., 100 St. 2,20 M. — Tausch erwünscht. Die angebotenen Falter vergriffen. Ersuche Rückstände einsenden.

Er. Pasovrek,

Steinschönau. Böhmen.

**Im Tausch**

abzugeben folgende Falter in 1 bzw. mehreren Exemplaren: *Arg. thore*, *Lyc. orion*, *Carch. altheae*, *Ach. atropos*, *Arct. l-nigrum*, *Mal. franconica*, *Trich. cartaei*, *Gast. populifolia*, *Agr. multangula*, *Dianth. albimacula*, *Bryoph. perla*, *Val. olegina*, *Tap. hellmanni*, *Carad. selini*, *Xanth. aurags*, *Thalp. rosea*, *Proth. viridaria*, *Mes. signalis*, *Lith. romosa*, *Pl. gutta*, *Cath. alchymista*, *Geom. venaria*, *Thal. fimbrialis*, *Acid. virgularia*, *strigularia*, *Eph. porota*, *Rhod. vibicaria*, *calabraria*, *Lob. appensata*, *Thriph. sabaudiata*, *Lar. fulvata*, *truncata*, *austriocaria*, *vespertaria*, *flavincincta*, *culculata*, *molluginata*, *silaceata*, *sagittata*, *comitata*, *Thephr. venosata*, *virgaureata*, *digitalaria*, *actaeata*, *Phib. polygrammata*, *Epir. pulverata*, *Arch. melanaria*, *El. prosapieria*, *Eu. fascantaria*, *H. syrignaria*, *Sem. notata*, *alternaria*, *liturata*, *Acis. aescularia*, *Bist. hirtarius*, *stratarius*, *Hem. abruptaria*, *Boarm. roboraria*, *ribeota* (*abietaria*), *Poch. hippocastanaria*. Doublettenliste erbeten.

Endrass, Regensburg G. 50/51.

ENTOMOLOGISCHER VEREIN  
STUTT GART

Jeden Freitag  
abends 8 Uhr im Lokal  
Café König Karl  
Schulstrasse Nr. 20.  
Gäste willkommen!

**Vertausche:**

**Saperda perforata** (auch einige *S. scalaris*, *Liopus punctulatus*, *Mesosa nebulosa*, *Pogonoch. hispidulus*, *Cerambix heros* und *scopolii*, *Clytus arietis*, *Agapanthia cardui* (saturalis) und viele andere Cerambyciden sowie über 150 Arten anderer Familien gegen mir fehlende palaearktische Cerambyciden, Grotten-Silphiden pp. Ausführliche Doublettenliste wird auf Wunsch gesandt. Die drei erstgenannten Arten auf Wunsch auch gegen bar zu 30 % Staudinger.

H. Bickhardt, Frankfurt a. M.-Sachsenhausen, Oppenheimerlandstr. 63.

**Tausch.**

G. quercifolia, pop. v. aestiva, O. pruni, A. janthina, fimbria, M. nebulosa, Sp. menthastri, A. hebe, caja, flavia, P. matronula, C. striata, alle gespannt und e l. C4, gebe gegen mir erwünschte Falter und sehe gefl. Angeboten entgegen.

H. Gräschke, Frankfurt a. O., Mittelstr. 15.

**Dasych. selenitica,**

erwachsene Raupen, per Dtzd. 70 Pf., Porto extra. Kann einige 100 abgeben.  
Friedrich Georgy, Giessen (Hessen.)

**Raupen abzugeben:**

Das. selenitica vor der Ueberwinterung Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., Porto und Packung extra. In Kürze kräftige Puppen: Mamestra aliena Dtzd. 3,50 M.  
U. Völker, Jena, Lutherstr. 85, I.

**Abzugeben:**

Dynastor napoleon sup. e l., ♂ 22, ♀ 26 M., Pap. iphitas 4 M., Pap. ascanius ♂ 30 M.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

**Tausch.**

Gespannte Falter von Mel. cynthia, Erebia v. ocellaris, Sat. hermione, v. cordula, Lib. celtis, Agr. molothina, castanea, Apor. nigra, Carad. v. milleri, Orth. pistacina, Cal. solidaginis, Thal. paula, Er. venustula, Pl. hohenwarthi, Ps. pruinata, Lar. cuculata, Teph. indigata, Hyb. v. merularia, Falter und Puppen von Gr. algira, Falter und Raupen von Agr. fimbria gegen palaearktische Falter und Zuchtmaterial.

E. Möbius, Dresden, Leipzigerstr. 9, II.

**Falter von Arctia hebe L., II. Qual.**

gespannt, in Anzahl gegen bar gesucht.  
Oscar Schultz, P., Hertwigswaldau, Kreis Sagan.

Im Tausch oder billigst gegen bar abzugeben:

Gespannte Falter e l. von M. persicariae 24 Stück, v. accipitrina 8 Stück, C. artemisiae 21 Stück. Puppen von S. ocellata Dtzd. 70 Pf., Porto pp. extra.

Denjenigen Herren, welche keine Antwort erhielten, zur gefl. Kenntnis, dass sämtliche in No. 23 angebotene Falter alsbald vergriffen waren.

Kalisch, Frankfurt Oder, Holzhofstrasse 36.

**Eier**

von quercus v. sicula 20 Pf., L. virens 20 Pf., A. pyramidea 10 Pf., Cat. nupta 15 Pf. per Dtzd., B. mori 100 Stück 30 Pf.

Puppen von Ps. lunaris 2 M., S. pavonia 80 Pf., H. jacobaeae 30 Pf. per Dtzd., auch Tausch.

W. Sachs, Rödelsheim b. Frankfurt a. M., Bahnhofstrasse 14.

**Entomologische Cataloge** von Felix L. Dames, Berlin, W. 62.

Soeben erschienen 4 neue, reichhaltige entomologische Lagerkataloge, mit 6 100 Titeln auf 156 Seiten und zwar:

- Catalog 84. — *Allgemeine Entomologie. Cecidia.* 625 Titel. \* \* \*  
" 85. — *Coleoptera.* 2104 Titel. \* \* \* \* \*  
" 86. — *Lepidoptera. Sericultura.* 1054 Titel. \* \* \* \* \*  
" 87. — *Hymenoptera. Diptera. Orthoptera. Neuroptera. Hemiptera.* 2306 Titel.

Ich versende diese Cataloge auf Verlangen gratis und franko. — Angebote entomologischer Bibliotheken und einzelner Werke sind mir stets erwünscht.

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichopthalma tonkiniana 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.  
Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit! „Siam“-Centurie Neuheit!**

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogswert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

**Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin**

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.**

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:  
Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stüller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.  
L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.  
Amtmann K. in U.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

Offerierte folgende gespannte

**Falter**

I. Qual. in frischen Exemplaren, meist e l. Preise in Pf.

C. myrmidone Stück 15, P. virgaureae ♂, genadelt, ungespannt, Stück 5, Lyc. semiargus 10, Lyc. alcon ♂ 15, ♀ 25, V. antiopa 6, M. dydima ♀ 8, A. aglaja 8, A. adippe 15, C. dominula 8, A. aulica 10, ungesp. 6, A. purpurata 12, S. quercifolia 15, N. plantaginis 8, M. advena 10, Eup. tenuiata Stück 20 Pf., Porto etc. 70 Pf.

Kräftige Puppen von Lyc. orion Dtzd. 90 Pf., S. pavonia Dtzd. 80 Pf., Pl. pulverata Stück 20 Pf., Porto etc. 30 Pf. hat abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9, bei Regensburg.

B. v. catalaunica-Eier von echt typischen Tieren 80, spartii-Raupen 100, sicula (arwachsen) 90 Pf., Efeufütterung, Ch. grammis-Eier 25, popularis 10 Pf. per Dtzd.

K. Beuthner, Zwickau, Burgstr. 13.

Heliconia caisa ♂ 2 M., Attacus aurota ♂ 1 M., jacobaeae ♂ ♀ 2 M., Eacles magnifica ♂ ♀ 2 M. versendet excl. Porto gegen Voreinsendung oder Nachnahme

H. Weigel, Hauptlehrer, Grünberg in Schlesien.

Gesucht gegen bar oder im Tausch mit erwachsenen Pleretes matronula-Raupen:

1 ♀ von Goliathus regius, 1 Paar Dynastes hercules ♂ ♀, 1 Paar Megasoma elephas ♂ ♀. Die Tiere dürfen sämtlich 2. Qual. sein, nur gross und gut in der Farbe. Bitte um umgehende Angebote.

Fritz Skell, München 5, Klenzestr. 62/o.

**Puppen**

nur von Freiland-Copula: Pol. amphidamas Dtzd. 1 M., Sp. ligustri 1 M., St. fagi 4 M., H. erminea 2,80 M., Att. cynthia 80 Pf.

Raupen von C. cossus Dtzd. 75 Pf.

Den Herren, die keine Sendung erhielten, zur Nachricht, dass ich keinen Gebrauch von den Angeboten machen konnte.

Karl Janke, Stötteritz b. Leipzig, Propsthaidaerstr. 7, II.

EIER von C. nupta 15, sponsa 25 Pf. per Dtzd.

PUPPEN von Sp. ligustri 80, Euch. jacobaeae 25, C. pini-vora 300 Pf. per Dtzd., Porto besonders.

M. Neumann, Lehrer, Kratzwieck (Pommern.)

**Erw. Raupen**

von B. rubi Dtzd. 20, 50 St. 60, 100 St. 100 Pf.

PUPPEN: Amph. betularis ♂ × ab. doubledayaria ♀ Dtzd. 60 Pf., Il. vinula im Cocon Dtzd. 45, Sm. populi Dtzd. 60, bucephala 30, B. stratiarius 60 Pf., Porto pp. 25 Pf., bei grösserer Bestellung von B. rubi Raupen entsprechend mehr. Auch Tausch gegen Zuchtmaterial. Nichtsendung binnen 5 Tagen gleich Nichtannahme des Angebots.

Dr. Winckler, St. Wendel.

Raupen von Bomb. rubi — Dtzd. 70 Pf., Eier von Polia suda Dtzd. 1 M., Eier von quercus v. spartii ♀ × sicula ♂ 40 Pf., Porto etc. 30 bez. 10 Pf. Am liebsten Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

R. Busse, Braunschweig, Marthastr. 5.

EIER von Amph. tragopoginis Dtzd. 15 Pf., Ennom. alniaria Dtzd. 30 Pf., 50 Stück 1 M. (Eier sind sicher befruchtet).

Raupen von Arct. caja (bisher mit Holunder gef.) Dtzd. 25 Pf., alles excl. Porto, hat abzugeben

Lumma, Bartenstein.

Abzugeben:

Erwachsene Raupen von S. phegea Dtzd. 60 Pf., Anger. ab. sordiana Dtzd. 50, lubricipeda 40 Pf., auch gespannte Falter von pruinaria und ab. sordiana, myrtilli. 100 Käfer, schön sortiert, 3,50 M.

Cohrs, Oederan (Sachsen).

Habe noch abzugeben:

Ap. iris-Raupchen à Dtzd. 1 M., herarapen noch in grosser Menge à Dtzd. 20 Pf.

J. Völmle, z. Z. Wilhelmsheim (Post Oppenweiler.)

Pudibunda-Raupen

Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., 1000 St. 13 M., grössere Posten noch billiger. Tausch auf jegliches Puppen- und Faltermaterial sehr erwünscht. Podalirius, machaon, atalanta, cardui, hyale, atropos, populi, Sm. ocellata, euphorbiae etc.

A. Richter, Lehrer, Stettin, Augustastrasse 11.

Habe abzugeben:

Puppen von ocellata à Dtzd. 80 Pf., pini-Raupen Dtzd. 35 Pf., Vanessa atalanta-Puppen oder spannweiche Falter Dtzd. 60 Pf., Vanessa levana-Puppen à Dtzd. 30 Pf., Porto und Verpackung extra.

J. Schäuble, Karlsruhe (Baden), Augustenstrasse 85.

Suche

Puppen von Pap. podalirius, machaon, Thais polyxena, Sat. pyri, pavonia und gebe dafür Käfer: Car. clathratus, memorialis, auratus, Mel. vulgaris, Rhyz. solitialis, Cleonus turbatus. Alles in grosser Anzahl vorhanden.

C. Krieg, Brandenburg a. H., St. Annenstrasse 7.

Habe abzugeben:

PUPPEN von P. machaon 90, V. levana 80, Cuc. argentea 100, artemisiae 100, B. hirtarius 60 Pf. pro Dtzd.

Raupen von Our. sambucaria (Futter: Efeu, leichte Winterzucht) 60 Pf. pro Dtzd., Porto extra.

Erich Schacht, Brandenburg a. H., Klosterstrasse 25.

Hybriden-Puppen.

Gebe eine kleine Anzahl kräftige, von mir im Freien gezogene, sehr grosse Puppen von Platis. cecropia ♂ × Platis. ceanothi ♀ hybr. ab, gegen bar à Stück 3 M., oder im Tausche gegen gute Exoten, am liebsten Ornithopteren oder Papilionen. Tauschpreis 6 M.

Gust. Laisiepen, Solingen, Kreuzwegstr. 20, Rhld.

Suche in Anzahl

— Puppen oder Falter — von Sm. ocellata, D. euphorbiae, gallii, elpenor, pini, caja, B. quercus, machaon, podalirius, potatoria etc. biete dafür an Ph. gutta, Per. cineta, Mam. leineri, seratilinea, advena etc.

Karl Dreeger,

Wien XVI, Seeböckgasse 17.

PUPPEN von Pap. podalirius à Dtzd. 1 M., v. Endr. versicolora à Dtzd. 2 M., Porto und Kästchen 30 Pf. gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

NB. Bei Abnahme von 100 Stück billiger.

J. Rotermundt, Nürnberg, Kirchhofstrasse 68, I.

— 100 gespannte Falter —

in ca. 60 Arten fehlerhaft nur 3 M., solange der Vorrat reicht; 100 Stück in guter Qual., ohne Namen, 5 M.

Gespannte Falter, grosse Exemplare (tadellos) von Sat. pyri, spini, pavonia, atropos, convolvuli, nerii, quercus und Tausende andere sehr billig. Bitte Preisliste verlangen.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oesterr.

Gegen Meistgebot

abzugeben: 1 Arctia casta ♀ mit gelben Hinterflügeln. Kräftige Freiland-Puppen von hiesiger A. casta-Form (sehr variab.) zur Zucht geeignet, Dtzd. 2,50 M., B. mori-Falter, gesp., prima, 100 Stück 10 M. franko. Prima europ. Falter, mehrere 100 Arten mit 50—60% Rabatt, gegen bar oder im Tausch gegen gangbare Arten in Anzahl, z. B. atropos, fraxini, podalirius, machaon etc., Att. atlas, Riesen, in Düten, Paar 3,50 M. und Nyct. patroclus, Paar 2,40 M. noch vorrätig.

J. F. Fuhr, Tephzt-Schönau, Lindenstrasse 20.

— 2—300 Brotol. meticulosa —

(Achateule) abzugeben, in kleinen Partien wie im ganzen, im sitzenden Zustande und gespannt. Raupen von Comes orbona, fimbria, caja in grosser Anzahl, alles abzugeben im Tausch, gegen Tagfalter oder bestimmte grosse europäische Coleopteren. — Suche noch einige Herren z. Tausch und bitte um Einsendung von Listen resp. Wunsch-Listen, was als Gegentausch gefällig.

P. Fliegner, Hildesheim.

Urania croesus,

von diesem prächtigen feurigen Falter sind wieder sup. Stücke eingetroffen. Offeriere gezogene Stücke zu 7 M., in Düten, gefangen 5,—, 6,— M.

Carl Zacher, Berlin S.O. 36, Wienerstrasse 48.

Sammlern

seltener palaearktischer Falter

biete ich im Tausch die seltensten und teuersten Arten an. Nehme dagegen ein gutes Microscop minim. 80—100 fache lin. Vergrösserung oder entomologische Literatur und Coleopteren.

H. A. Juhl, Zizkow bei Prag, Böhmen, No. 660-9.

Call. var. bithynica Stgr.

e l. per Paar 8 M., Plus. mya e l. per Paar 5 M., Plus. deaurata per Paar 2,50 M., Agrotis valesiaca, gefangene gute Stücke, per Paar 8 M., Agr. trux var. lunigera, per Paar 5 M., Carad. noctivaga e l. per Paar 6 M., Orrh. var. completa Stgr. e l. per Paar 3,50 M., Eut. lonteti e l. per Paar 4 M., Mel. dejone var. berisalensis e l. per Paar 3 M., Lar. infidaria e l. per Paar 1,20 M., ferner Zyg. ephialtes, Ia, zu Dekorationszwecken, per 100 Stück 8 M. Verzeichnisse von Walliser Lepidopteren und Auswahlendungen stehen gern zu Diensten.

A. Wullschlegel, Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

Gegen bar oder im Tausch abzugeben:

Puppen von Sat. pavonia à Dtzd. 80 Pf., Taen. gothica à Dtzd. 60 Pf., Cid. hastata à Dtzd. 60 Pf., Eup. actaeata à Dtzd. 2 M., Porto 20 Pf. extra.

F. Schleiss, Fürth, Bayern.

Porthesia chrysorrhoea-Falter, 50 Stück ♀, 25 Stück ♂, gibt gegen Meistgebot oder exotische Tagfalter ab.

Wilhelm Pfaffenberger, Wien, IV. Bez., Alleeasse 17.

Offerte.

Raupen von populifolia 2 M., quercifolia 40 Pf., triangulum (klein) 30 Pf.

Eier von paleacea 50, alniaria 30, fraxini 40, monacha 25, dispar 10, pyramidea 10, tragopoginis 10, B. mori 5 Pf.

Puppen von versicolora 2,50 M., lucifera 1,50 M., trepida 1,50 M., chaonia 2 M., hirtarius 50 Pf., ocellata 80 Pf., Sph. ligustri 1 M., pedaria 1 M., pennaria 60 Pf., zizac 80 Pf., bucephala 40 Pf., D. euphorbiae 60 Pf., aceris 80 Pf.

Gespannte heurige Falter, prima Qual., Vorrat 300 Stück, sowie präparierte Raupen. Man verlange Preisliste.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgdb.), Koloniestr. 49.

Im Tausch,

namentlich gegen Puppen v. Smer. ocellata, Sm. populi und Sat. pavonia oder gegen bar gebe ich ab:

Eier von Cat. nupta, Dtzd. 20 Pf., das Hundert 1,20 M., von Cat. sponsa, Dtzd. 25 Pf., das Hundert 1,60 M., von Cat. fraxini, Dtzd. 35 Pf., das Hundert 2,50 M.

Puppen von Pap. machaon in natürlicher Anheftung, Dtzd. 90 Pf., von Cuc. agentea (Silbermönch) Dtzd. 80 Pf. Porto und Verpackung besonders.

A. Meltendorf, Brandenburg a. H., Hauptstr. 5.

Tausch.

Junge Raupen, sicula ♂ × partii ♀, Puppen corsicum gegen Puppen. In bar Raupen 70 Pf. Dtzd., Puppen 150 Pf. Dtzd.

A. Brederick, Lehrer, Tempelhof b. Berlin, Berlinerstr. 15.

Gesunde luna-Puppen,

in wenigen Tagen abgebbar, à Stück 50 Pf., à Dtzd. 5,50 M. Porto etc. extra. 100 Stück 40 M. franko.

K. Pfannkuche, Eisleben.

Allen Herren, welche auf offerierte Falter in Nr. 23 reflektierten und keine Antwort erhalten haben, die Mitteilung, dass die Falter vergeben sind.

Rud. Steinegger, Bern, Bundeshaus.

Orn. zalmoxis

à 3 M., A. atropos à 60 Pf. gespannt, Puppen von A. atropos 50 Pf., convolvuli à 30 Pf.

Suche Bergers Schmetterlingsbuch, 8. Auflage, zu kaufen.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstr. 41.

Kleinere Sammlungen

richtig bestimmter und systematisch geordneter Insekten gibt ab

Krieghoff, Langwiesen i. Thr.

100 Coleoptera	5 M.
100 Hymenoptera	5 M.
100 Diptera	5 M.
100 Hemiptera	5 M.
35 Orthoptera	4 M.
50 Neuroptera	5 M.

Im Tausch gegen Europäer

oder Exoten abzugeben:

14 Cyan. argiolus, 10 Agr. baja, 50 ditrapezium, 7 Phlog. scita, 30 Taen. gracialis, 20 incerta, selbige Tiere sind Ia, 1904.

Hermann Grosser, Seifhennersdorf 287.

Abzugeben:

Raupchen von A. caja Dtzd. 25 Pf., Porto 10 Pf.

Eier von plantaginis mit hospita Dtzd. 20 Pf.

Suche im Tausch zu erwerben: hospiton, flavia, turrheea und apollinus ♀. Zu verkaufen: Sammlung europäischer Schmetterlinge.

F. Tschörner, Petschau, Böhmen.



**Insektenkästen,  
Insektenchränke,  
Spannbretter**

fertigt als Spezialität in anerkannt  
sauberer Ausführung  
zu den billigsten Preisen

**Hugo Günther,**

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht  
zu Diensten

Halte Lager von den Kästen 4047 cm,  
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder  
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.  
Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.  
Tortleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenchränke liefere  
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter  
Referenzen zu den günstigsten Be-  
dingungen auch gegen Ratenzahlungen  
ohne Preisaufschlag. D. O.

**Prachtfalter!**

Tein. *imperialis* ♂ 1,50, ♀ 8, Orn.  
*pompeus* ♂ 1,50, ♀ 2, *Papilio mayo* 5  
(sehr schön!), *paris* 1, *genesha* 1,25,  
*dasarada* 1,25, *gigon* 1,25, *jason* 0,60, poly-  
phontes ♂ 0,70, ♀ 1, *bunichus* ♀ 2,50,  
*agestor* 1,75, *xuthus* 2, *xuthulus* 3, *aga-*  
*memnon* 0,60, *sataspes* 1, *agavos* 1,50,  
*ulysses* 4 50, *hipocrates*, Riesen. ♂ 2,  
♀ 3,50, *diophantus* 5, *forbesi* 1,50,  
*arjuna* 2, *polydamas* 0,50. *Lept. ennius* 0,70,  
*Ceth. myrina* ♂ 2,50 (schön schillernd!),  
*nietnerie* 1, *Heb. glaucippe* ♂ 0,60, ♀ 1,50,  
*celebensis* 0,80 ♀ 2,50, *röpstorff* 2,50  
(gelb und rot). *Eupl. viola*, prächtig blau,  
♂ 1,50, ♀ 2,50, *Hestia blanchardii* 1,  
*leuconoe* 2, *stolli* 1, *Parthenos salentia* 1,  
*Char. eudamippus* 1, *affinis* 2, *athamas*  
0,40, *Eur. charonda* ♂ 6, ♀ 7, *Danaus*  
*tytia* 1,50, *Cat. philea* 0,60, *Eup. mide-*  
*amus* 0,4, *Lim. libnites* ♂ 2, ♀ 3, *cali-*  
*dasa* 1 M., *Osiphanes aorsa* ♀ 6, *Actias*  
*isis* 23, *leto* 15, *artemis* 3,50, *Att. atlas*  
♂ 1,50, ♀ 2,50, *insularis* 1,50, *Cat. bella*  
2,50, *Patnia macrops*, grosse Eule, 1 M.,  
*Urania crösus*, der farbenprächtigste  
Falter der Welt, 5 M., *Euschema mili-*  
*taris* 0,50 M. Alles in Düten und Ia Qua-  
lität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48, II.

**Zur Saison!**

Empfehle den P. T. Sammlern meine neu  
und verbesserten, höchst praktisch und  
bequemen hochtransparenten **Spiral-**  
**Bänder** zum behuf tadelloser Präparation  
der Lepidopteren und anderer Insekten  
in Rollen zu je 100 m und Breiten zu  
10, 15, 20 und 30 mm für 50, 70, 90 be-  
ziehungsweise 120 Heller. Porto 10 Pf.  
für je eine Rolle, gegen Einsendung des  
Betrages oder Nachnahme. — en gros  
en detail. —

Ferner Lepidopteren zu äusserst billigen  
Preisen — auch im Tausch.

Leopold Karlinger, Wien.

Empfehle meine mit Staats-  
medaillen und ersten Ehrenpreisen prä-  
mierten, weltbekannten

**Biologien**

**schädli. und nützlicher Insekten**  
in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten,  
sowie alle gangbaren naturwissensch.  
Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen  
biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

**Torfplatten.**

Eigenes, anerkannt vorzüglichstes Fabrikat. Meine durch *exakt arbeitende Maschinen (eigener elektrischer Kraftbetrieb)* hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die *minderwertige Handarbeit*. Der stets *wachsende Absatz meines Fabrikates*, der denjenigen meiner Konkurrenten *weit übertrifft*, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.

Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt.

Ich empfehle für bessere Insektenkästen **Torfplatten:**

28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten — 1 Postpack. mit Verpack.	Mk. 3,40
26 " " 12 " " 1 1/4 " " 75 " — 1 " " " " "	" 3,40
30 " " 10 " " 1 1/4 " " 80 " — 1 " " " " "	" 3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " — 1 " " " " "	" 3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " — 1 " " " " "	" 3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " — 1 " " " " "	" 3,70

**Torfplatten, II. Qual., glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:**

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung	" 2,30
24 " " 8 " " 100 " " " " " " " " " " "	" 1,80

Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung

**Torfstreifen** für Tagfalterkästen, Spannbretter u. s. w., 1/2—1 1/2 cm breit, 28 cm lang, 100 Stück

**Leisten** mit Torfauslage für Tagfalterkästen. Wer sich bisher über die harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stck.

**Torfklötze** zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück

**Torfziegel**, zum Schneiden von Vogekörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück

**Spannbretter**, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.

**Insektennadeln**, beste, weisse, p. 1000 St. 1,75, dto beste schwarze p. 1000 St. 2 M.

*Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln* u. s. w.

**Netzbügel** für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, **Aufklebeblättchen**, **lithographierte Etiketten**, **Insektenkästen**, **Tötungsgläser** in 5 verschiedenen Grössen u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gehaltenen Kosten zurückgenommen.

Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye, Hannover.**

**Für Schausammlungen** offeriere ich:

- Riesen-Käfer aus allen Weltteilen.
- Riesen-Cicaden aus Sumatra, Madagascar, Brasilien.
- Riesen-Spinnen aus Süd-Amerika und Assam,
- Riesen-Scorpione aus Afrika und Indien,
- Riesen-Asseln aus Madagascar.
- Riesen-Schaben aus Central-Amerika und Australien,
- Riesen-Libellen aus Costa-Rica und Afrika.
- Riesen-Wanzen aus Süd-Amerika und Java,
- Riesen-Tausendfüssler aus Sumatra,
- Riesen-Zecken aus Chile,
- Stock-Heuschrecken aus Java und Sumatra.

Auswählensendungen auf Wunsch.

Friedr. Schneider, Naturhistor. Cabinet, Wald. Rheinland.

**Insektenkästen**

in 3 versch. Aufmachungen mit und ohne Glas, staubdicht schliessend, elegant und solide von **Mk. 1,80** an.

Sämtl. Gebrauchsartikel wie 4teilig. Netzbügel mit Beutel von starkem Mull oder engl. Seidentüll, Tötungsgläser, Zuchtgläser und Kästen, Spannbretter, Insektennadeln etc. etc. in anerkannt solider, praktischer Ausführung empfiehlt

**Jul. Arntz, Elberfeld,**

Spezialfabrik von Insektenkästen etc.

Illustr. Preisliste gratis u. franko.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von **A. Koch** gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Vertaser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

**A. purpurata ab. flava**

(mit gelb. Hinterfl.) à Stück 8 M., Falter von *H. erminea* à 30 Pf., *A. iris, ilia* und *clytie* (geflogen) à 10 Pf., Porto und Verpackung 50 Pf. gegen Voreinsendung des Betrages.

P. Eichhorn, Fellhammer, Schlesien.

**Martin Brauner**, Zabrze, Oberschlesien, empfiehlt seine, in eigener Werkstatt angefertigten eleganten

**Insekten-Glaskästen.**

Dieselben sind äusserst sorgfältig gearbeitet und vollständig fertig zum Gebrauch.

Grösse 30x40 cm m. Glasdeckel à 1,70 M.  
" 23x31 cm dito à 1,30 M.  
Probekästen 2,25 M. bzw. 1,85 M. franko. Nach dem Auslande wird Zollbeihilfe gewährt. Trotz der enorm niedrigen Preise kann bei grösserem Bezug noch ein kleiner Rabatt gewährt werden.

Die beste Empfehlung für meine Kästen ist der stetig steigende Umsatz sowie die vielen Anerkennungs schreiben.

Bitte verlangen Sie Musterkästen!

**Eier**

von *Cat. nupta* gegen bar Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. excl 10 Pf. für Porto. Räumchen von *Las. pini* Dtzd. 30 Pf., *Ang. aberr. sordata* 75 Pf. excl. 25 Pf. für Porto und Verpackung, alles auch im Tausch gegen convenierendes Zuchtmaterial.

Georg Fiedler, Gera, Reuss.

**Graellsia isabellae,**

liefere im Herbst kräftige Puppen direkt aus Spanien bezogen, Preis à 5 M., Dtzd. 50 M., Porto extra. Versand nur gegen Nachnahme. Tausch ausgeschlossen. Vorausbestellungen sieht entgegen

M. Rühl, Zürich V, Schönbühlstr. 24.



### Agr. umbrosa

zum Treiben, Raupen nach 2.—3. Häutung Dtzd. 1,50 M., im Tausch 4 M., Agr. janthina-Raupen, 3.—4. Häutung, Dtzd. 1 M., im Tausch 2 M. (Futter Löwenzahn). Raupen: Lim. populi im Winterhaus, Stück 60 Pf., Tausch 80 Pf. Eier: Cat. fraxini Dtzd. 25 Pf., Tausch 50 Pf.

Aug. Nimmer, Wiesbaden, Oranienstr. 39.

Habe eine Anzahl Wärmeabertonen. Wer von den Herren Kollegen ist geneigt, mir dieselben gratis zu bestimmen?

E. Herfurth, Weimar i. Thür., Sedanstr. 9.

### Schmetterlingsschrank

mit ca. 30—40 Kästen, jedoch nur in besserer Ausführung, gebraucht oder ev. auch neu, wird zu kaufen gesucht und bittet um genaue Angebote.

Simon Kreuzer, Nürnberg, Köhnstr. 26.

### Agr. occulta e l. 1904,

liefern frisch sofort nach dem Töten, 6 Stück 1 M., 24 Stück 3,50 M. frei. Im Tausch gebe selbige gegen Puppen oder Düten von: machaon, crataegi, myrmidone, apollo, galathea, levana, atalanta, sibilla, monacha, fimbria, pernyi, cecropia, polyphemus, jo und andere farben- und formenreicher exot. Schmetterlinge. In Kürze (die Raupen verspinnen sich eben) frische Agr. ravida in geringe Anzahl. Velleda, bombycella u. debiliata-Düten vergriffen.

Jul. Isaak, Zawiercie, Russ.-Polen.

Habe abzugeben:

4 Dtzd. Puppen von Cuc. artimisiae à Dtzd. 60 Pf., 4 Dtzd. Puppen von Cuc. argentea à Dtzd. 90 Pf., 1 Dtzd. Puppen von M. porcellus à Dtzd. 2,50 M. Halberwachsene Raupen von E. prosapiaria (Futter: Kiefer, Tanne) à Dtzd. 1 M. Tausch erwünscht gegen Puppen von podalirius, tremulifolia, ilicifolia, L. sagittata, stellatarum etc. Nur gegen bar: 2 ♀ Pl. matronula, sehr gross u. schön, à Stück 3 M.

P. Schnürpel, Berlin S. O., Britzerstr. 2.

### Biologisches Material.

Grosse Wachsmatte, 25 Stück geblasene Raupen, 25 Stück Falter und Puppenhüllen 3 M. 40 Pf., 24 Stück ligustri-Puppen, 12 Stück tiliae, 30 Stück bucephala 3 M., Porto 20 Pf., 24 Stück präp. Raupen, betularia 1,50 M., 20 Stück grossulariata 1,40 M., 40 Stück grossulariata-Falter 2 M., 15 Stück L. quercifolia-Falter, II. Generation 1,40 M., 20 Stück Falter L. orion 1 M., Porto extra, gibt ab

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

### A. luna-

Raupen 50, B. v. spartii 40, v. sicula 20 Pf. per Stück, machaon 90, atalanta 80, euphorbiae 70, ocellata 80, zizac 80, artimisiae 60, argentea 80, Sat. pyri (Dalmatiner) 300, pinivora 300 Pf. p. Dtzd.

Raupen: B. xubi, erwachsen, Dtzd. 50 Pf.

Falter: B. v. catalaunica, à Stück 2,50 M., Porto etc. extra.

Paul Raatz, p. Adr. Gebr. Reichstein, Brandenburg a. H.

### Achtung! Gelegenheitskauf!

Eine Sendung Nias-Lepidopteren wird postweise abgegeben. Jede Kollektion enthält 120—125 Stück mit vielen schönen und seltenen Arten und kostet nur 10 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Jeder Sammler

von feinen Palaearkten sowie Exoten ist im Stande folgende zu erwerben, durch die äusserst billigen Preise derselben.

Pap. xuthus ♂ 1,50, ♀ 2,50 M., hippocrates 1,80 M., Luehd. v. japonica 2, ♀ 4 M., Thais cerisyi 50 Pf., v. cassandra 40, ♀ 75, ab. ochracea 60, Dor. apollinus 70, Hyp. helios 60, ♀ 150, Parn. v. insignis 60, v. nigricans 150, v. romanovi 80, apollonius 60, bes. gross 100, v. alpinus 75, v. alta 250, rhodius 60, v. simonius 350, v. invernalis 200, ♀ 250, v. illustris 250, ♀ 200, v. staudingeri 100, 250, v. transicus a 125, ab. caecus 600, v. princeps 250, ♀ 30, v. gigantea 60, ♀ 250, v. citrinarius 75, ♀ 250, Pier. v. veis 200, ♀ 35, leucodice 25, ab. illumina 50, ♀ 100, chrysidice 50, Ter. fausta 75, Lep. v. amurensis 100, Euchl. pyrothoe 50, Colias v. simoda 75, ♀ 150, erate 50, pamira 200, ♀ 500, cogene var. 75, thiosa 40, Rhod. farinosa 50, Char. jasius e l. 150, Van. ab. hygiaea (Prachtstücke) 800, mit etwas blau 500, l-album 50, Melit. iduna 40 ♀ 65, maturna à 20, provincialis 25, dejone 125, v. nippona 25, 40, arduinna 75, v. evaescens 100, ♀ 200, v. aetherea 50, ♀ 100, v. scoliosa 150, sibina var. 150, araeina 100, v. meridionalis 15, ♀ 25, v. turanica 15 ♀ 30, v. fasciella 40, minerva 50, ♀ 65, Argyn. aphirape à 25, v. ossianus 20, ♀ 30, euphros. v. nephele 4, ♀ 60, v. generator 25, ♀ 40, v. vitatha 60, v. orientalis 100, v. vorax 150, v. pallescens 175, 250, japonica 100, sagana 150, immaculata 100, ♀ 200, anadyomene 125, ♀ 200, pandora 40, Dan. chrysiptus ex Tenerifa à 40, plexippus e T. 150, tytia bes. gross 125, ♀ 200, Melan. japygia 40, ♀ 80, cle-anthe 30, v. syriaca 100, ♀ 200, parce 60, ♀ 125, ines 30, ♀ 60, Ereb. v. ne-lamus 80, christi 60, nerive 40, v. pluto 150, epistygne 35, v. triopes 20, neoridas 30, ♀ 50, v. niphonica 60, ♀ 120, rad. v. magna 60, Oen. borna 50 ♀ 100, Sat. circe var. 30, ♀ 50, v. fergana 30, v. nana 50, ♂ 150, prieuri 50, ab. ♀ uba-gonis 75, anthea à 60, v. haufia ♀ 80, v. aristaeus à 60, v. mersina 150, abramovi 175, cadesia 75, v. intermedius 150, pamiurus 150, moiszechii ♀ 10, mam-murra 150, ♀ 200, v. obscura 150, v. schakuhensis 100, ♀ 200, v. bipunctatus 40, ♀ 60, Ypth. argus 60, Par. evers-manni 40, roxelana 40, tigellus 25, ♀ 50, epaminondas 100, Lethe diana 175, ♀ pass. 100, Epin. pulchella 100, Coen. thyr-sis 200, ♀ 300, Thecla ledereri à 125, lunulata 75, tengströmi 50, Zeph. taxila 175, ♀ unic. 200, attilia 200, enthea 150, saepestriata à 225, Chrys. v. estonica 40, ♀ 50, thers. v. alaica 100, caspius 125, Lyc. astr. v. ornata 50, acis 125, posei-don 50, v. katamoti 100, ♀ 150 Pf.

Süd-Afrikaner: Terac. vesta 50, Call. achine 125, ♀ 200, evenina 150, ♀ 250, auxo 60, ♀ 120, speciosa 250, Aeraea ce-rasa 400, Chaer. schenkii à 250 e l., gef. 175, celerio à 120, capensis à 200, gef. à 100, Bupaea alcinoe e l. à 350, Anth. thyraea à 450, Gyn. maja e l. 400, ♀ 300, pass. ♂ 200 Pf.

Falter bester Qualität, gut gespannt. Porto und Packung 1 M., für Ausland 1,30 M. Geschätzte Bestellungen erbeten H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

### Prepona xenogoras,

einer der seltensten Südamerikaner, in feinen Stücken zu à 40 M. abzugeben. (Staud. 120 M.) K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastrasse 108, I.

### Puppen

von Agr. levana 80 Pf., D. tiliae 1,10 M., ligustri 90 Pf., Drep. curvatula 1,20 M., Spil. urticae 1,20 M. pro Dtzd. netto sind erhältlich.

F. Auerbach.

Brandenburg (Havel).

### Catocalen-Eier,

fraxini Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., electa Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., sponsa Dtzd. 25 Pf., nupta 15 Pf., H. porphyrea Dtzd. 20 Pf.

Puppen von bombyliformis Dtzd. 1,50 M., Cl. polyodon Dtzd. 1,80 M., P. machaon Dtzd. 90 Pf., Eu. parthenias Dtzd. 60 Pf.

Joh. Schlier, München, Humboldtstr. 22. II.

### Achtung!

Allen geehrten Herren, die keine Sendung oder Nachricht erhielten, hierdurch zur gefl. Kenntnissnahme, dass das Gewünschte von der Brasilien-Sendung schon vergriffen war. Jetzt ganzer Vorrat abzugeben.

Offerierte: Prima Puppen! S. ligustri 1 M., S. ocellata 80 Pf., c. bucephala 40 Pf., H. vinula (im Cocon) 60 Pf. à Dtzd. Porto etc. 30 Pf. Garantiert befruchtete Eier! Eug. autumnaria 100 Stück 50, B. mori 100 Stück 25, A. cynthia 50 Stück 35, 100 Stück 60 Pf., Porto 10 Pf. Ferner: A. cynthia (e l.), tadellos, 40 Stück in Düten, je 3 Stück 70 Pf., Porto etc. 30 Pf.

Rob. Winkler, Dresden, Pohlandstr. 22.

Abzugeben:

Raupen: selenitica 20 Pf., rubi 30 Pf., B. quercus (Efeuzucht) 30 Pf. à Dtzd.

Puppen von lanestrus à Dtzd. 50 Pf.

Falter im Tausch in Anzahl: juniperata, falcatoria, trapezina, pigra, gamma, ochracea, vibicaria, papilionaria, cynthia, polyphemus, pernyi, Zyg. minor, v. nubigena, virgaureae, Ino pruni, jacobaea, dominula, alica, Agrotis rubi, galathea, carniolica, v. berlinensis, melioti, fausta, adippe, corydon, aurelia, athalia, maura, dia, versicolora, spini, aglaja.

E. Herfurth, Weimar i. Thür., Sedanstr. 9.

### Puppen

von A. caja vergriffen. Dies den Herren zur Kenntnis, die keine erhielten.

Puppen von Dianthoecia compta in grosser Anzahl vorhanden im Tausch gegen alle Arten.

Schwärmer u. Spinnerpuppen abzugeben gegen bar Dtzd. 80 Pf. und Porto.

Andreas Schröder, Erfurt, Leipzigerstr. 20.

### Puppen für bar:

Ptilophora plumigera-Puppen à 10 Pf., Porto als doppelter Brief 30 Pf.; schlüpfen Anfang Oktober aus.

A. Grüssbach, Entomologe, Schreiberbau, Riesengebirge.

### Pygaera pigra-

Raupen, Dtzd. 35 Pf. gibt ab; Tausch erwünscht (nehme gern crategi, levana, phegea, jacobaea).

Herrmann, Lehrer, Beuthen, Oberschlesien.

### Puppen

von ligustri und populi, à Dtzd. 75 Pf. Raupen, klein, grossulariata 100 Stück 1,25 M., P. brassicae-Puppen p. Hundert 1,25 M., 6 Falter von M. maura à 30 Pf., 8 cynthia à 35 Pf., 2 cecropia à 40 Pf., 6 ligustri à 7 Pf. Falter und brassicae-Puppen auch im Tausch gegen Zuchtmaterial.

Ferd. Mahnke, Pankow-Berlin, Florastr. 73.

**Naturwissenschaftliches Institut**  
**Louis Buchhold**  
 München, Gernerstr. 10.  
 An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

Ich bin stets Käufer für interessante *Aberrationen* und *Abnormitäten*, sowie *Zwitter* und *Hybriden* von *palaearktischen Schwärmern* und bitte um Angebote.

H. Jacobs, Wiesbaden, Luxemburgplatz 3.

**Max Korb, München,**  
 Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager *palaearktischer Lepidopteren*. Auf meinen Reisen in *Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien*, dem *Amur-Gebiet* gesammelt. Viele *seltene Arten*. — *Hoher Rabatt. Tausch* in allen *Lepidopteren, Palaearkten u Exoten* erwünscht. — Gedr. Preisliste (1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in reichster Auswahl. Sammlungen von 100 und mehr Arten, richtig bestimmt, zu äusserst billigen *Centur.-Preisen*.

Versandt werden nur reine und frische Exemplare, doch können auf spez. Wunsch auch II Qual. Falter zu einem äusserst billigen Preise geliefert werden.

**Pracht-Centurie!**  
**Concurrenzlos!**

100 Dütensfalter, gemischt, aus *Queensland, Neu-Guinea, S.-O.-Peru* und *Brasilien*, in schönster Qual., dabei *Ornith pegasus*, *Eur. cressida*, *Pap. macleayanus*, *sarpedon*, *agamemnon*, *boliviensis*, *harmodius*, *hippodamus*, *Morpho laertes*, *Nyctal. metaurus*, prächtige *Cethosien*, *Euploeen*, *Tenaris*, *Catopsil.*, *Catagr.*, *Macrog.* etc. Alles nur grösste und grosse Arten, kein Ramsch, gebe ab, soweit Vorrat reicht, für nur 25 Mark.

W. Niepelt, Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

Eine ca. 3000 Stück umfassende **Schmetterlingssammlung** (Katalogwert M. 1850) in zwei sehr schönen Schränken (Wert M. 500) ist preiswert zu verkaufen.

Frau Rosa Michaux, Speyer a. Rh.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter, Hybriden** und sonstige *Abnormitäten* zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein, Klingelpütz 49.

**W. Junk in Berlin N. W. 5.**  
 Spezial-Antiquariat für Entomologie.  
 Soeben erschien:  
 Catalog **Entomologie**.  
 Ein Bändchen von 118 Seiten mit 2800 Titeln. Der *bibliographisch vollständigste* Catalog, der jemals erschienen ist.  
 Gratis und franco.

**Atalanta-**

Raupen, erwachsen, 100 Stück 3 M., Puppen 100 Stück 5 M., frische Falter 100 Stück 5 M.

W. Szrodrowsky, Berlin C. 25, Kl. Alexanderstr. Nr. 6.

*Caligo martia* ♂ ♀ 4,50 M., *Heliconisa caisa* ♂ 2 M., *Attacus aurota* ♂ ♀ 3 M., *Jacobaeae* ♂ ♀ 2 M., *Eacles magnifica* ♂ ♀ 2 M. in tadelloser Qualität e l. versendet excl. Porto gegen Voreinsendung oder Nachnahme  
 H. Weigel, Hauptlehrer, Grünberg, Grünstrasse 33 a.

Habe noch 10 Dtzd. *pacta*-Eier von *Freiland-Weibchen* abzugeben, Dtzd. 3 M., auch Tausch auf Puppen und Falter  
 A. Richter, Lehrer, Stettin, Augustastr. 11, I.

**Neu eingetroffen!**

*Teinopalpus imperialis* in Düten, ♂ 1,50, ♀ 4 M.  
**Papilio blumei**, der schönste *Papilio* der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5 M. gespannt 8 M.  
 1 *Centurie-Celebes-Schmetterlinge*, mit dem riesigen *Papilio sataspes*, *castaneus*, der herrl. *Parth. salentia*, dem langgeschwänzten *Lept. ennius* und anderen Prachtsachen 15 M. mit *P. blumei* 23 M.  
 H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

**Papilio**

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und *Aberrationen* kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Kassa oder im Tausch gegen andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
 in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.  
 Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände.

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
 Berlin SO., Muskauerstrasse 33.  
 Etabliert 1878. Etabliert 1878.  
 Liefert als Spezialität:  
 ☐ ☐ **Insektenkästen** ☐ ☐ mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen, Spannbretter,** in bester Qualität,  
**Schränke für Insektenkästen,** in jeder Holzart und jeden Stylls — bei soliden Preisen. —  
 Auch erfolgt Anfertigung nach \* jedem gewünschten Maass. \*  
 Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.  
 Preis-Courant:  
 Kästen 50 × 41 1/3 à 4 M. 25 Pf.  
 42 × 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.  
 41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.  
**Verstellbare Spannbretter** à Dtzd. 6 M. 75 Pf.  
 Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

Räupchen von *quercifolia* à Dtzd. 35 Pf., Puppen von *podalirius* 1 M., *elpenor* 1 M., *versicolora* 2 M., *S. spini* 2,50 M., alles per Dtzd., Emball. 30 Pf.

Bitte die Herren, die noch im Rückstande, die Sache zu begleichen.  
 E. Webel, Nürnberg 17, Kirchhofstr. 58, I.

Raupen aus *Freilandeiern*, halberwachsen, Anfang November den Falter liefernd, von *Arg. occulta* im Tausch oder gegen bar à Dtzd. 50 Pf. abzugeben.  
 Fr. Honzejek, Neupaulsdorf bei Reichenberg, Böhmen.

— Luna-Puppen —  
 1 2 Dtzd. 2,10 M., Porto 20 Pf. extra.  
 H. Klauke, Cottbus, Dresdenerstr. 140.

Kräftige Puppen von *euphorbiae* 60 Pf., *phegea* 40 Pf. das Dtzd. Von letzteren auch spinnreife Raupen 30 Pf. Tausche auch.

Ferner suche sechs Stück Kästen, gebrauchsfertig, alt oder neu, ungefähr 50 cm □. Bitte um Offerten zu äussersten Preisen.

Robert Seifert, Neustadt, Oberschl., Klosterstrasse 236.

Pap. *machaon*-Puppen das Dtzd. 1 M., Porto extra.  
 Friedrich Kiess, Möhringen a. Fildern, Burgstrasse 463.

**Euphithecia-**

Puppen, mehrere Arten, gemischt, Raupen an Blüten gesammelt 1,50 M. per Dtzd. eocl. Porto. Suche im Tausch bis je 2 Dtzd. Falter, auch II. Qual., von *Col. myrmidone*, *edusa*, *Th. polyxena*, *M. didyma*, *M. galathea*, *P. v. egerides*, *A. aulica*, *purpurata*, *B. catax*, *quercus*, *Th. batis*, *A. janthina*, *C. nupta*, *A. grossulariata*, *sylvata*, *V. levana*. Biete dagegen bessere *Palaearkten*. In Anzahl *C. cossus*, *S. libatrix*, *P. moneta* abzugeben  
 A. Kuntze, Tarnowitz, Ob.-Schl.

PUPPEN von *P. podalirius* à Dtzd. 1 M., *A. tau* 1,80 M., *E. versicolora* 2,40 M., *Pt. plumigera* 75 Pf., *M. bombylifomis* 1,50 M., Porto 30 Pf.  
 C. Treydel, Eisenberg, S.-A.

PUPPEN, gesund und sehr kräftig, *Sat. pyri* 30, *pavonia* 12, *Agl. tau* 20, *Act. luna* 60, *Anth. pernyi* 25 Pf. per St., im Dtzd. der 10-fache Preis. Alles in grosser Anzahl.

Anton Rück, Karlsbad, Villa „Hubertusburg.“

**Tauschverbindung**

gesucht. (Nur für afrikanische *Lepidopteren*). Gebe von meinem grossen afrikanischen *Doublettenvorrat* ausnahmsweise (gegen Einsendung des Betrages) ab: 50 Stück in 30 Arten für 4 1/2 Mark (Katalog-Wert über 70 M.) 100 Stück in 55 Arten für 10 1/2 Mark (Katalog-Wert über 160 M.) 120 Stück in 80 Arten für 20 Mark (Katalog-Wert 300 M.). Alles in Düten, gut erhalten, nur Tagfalter ohne *Hesperiden* pp. Sendung wird, wenn nicht beschädigt, zurückgenommen. Sendungen gegenseitig frei.

Richelmann, Lauban (Schlesien), Frauenstrasse 12 a.

**Trauermantel.**

70 Dütensfalter aus ausgew. *Freilandraupen*, ex larva zu 4 M. franko. *Guorinus variabilis*, 60 Stück zu 12 M. oder à Stück 25 Pf., Porto extra. *Aegosoma scabricorne* 1 M. per Stück. Porto extra.  
 Ch. Hessenauer, Niederbronn i. E.

## Entomologische Vereinigung Sphinx.

Zusammenkunft jeden Montag  
7 Uhr abends

in Joh. Greis Gasthaus XVI Neulerchen-  
felderstrasse 79 Wien.  
Gäste willkommen.

Joh. Mück, Obm

Zu kaufen gesucht:

Hofmann, die Schmetterlinge Europas  
(2. Auflage). Gefl. Anträge erbittet  
E. Gradl, Liebenau i. Böhmen.

## Entomologischer Verein Apollo zu Frankfurt a. M.

Unsere diesjährige

### Kauf- und Tauschbörse

findet Sonntag, den 6. November von  
Vormittag 10 $\frac{1}{2}$  Uhr ab in unserem  
Vereinslokale

### Hotel zum König von England.

Ecke Fahrgasse und Battonstrasse statt,  
wozu jedermann herzlich eingeladen ist.

I. A.: A. Vogt, Linnestrasse 5, II

Auswärtigen Besuchern erteilt der Obige  
gern jede gewünschte Auskunft. — Logis-  
vermittlung, Fremdenführung u. s. w.  
durch den Verein.

## Frankfurter Entomol. Ges. Frankfurt a. Main.

Vereinslokal Schlesinger Eck, gr. Gallus-  
gasse 2.

Unsere diesjährige

### Tausch- und Kaufbörse

findet am Sonntag, 9. Oktober a. c. in  
der Zeit von 9 Uhr vorm. bis 2 Uhr  
nachm. in unserem Vereinslokal statt.

Interessenten laden wir hierdurch er-  
gebenst ein.

— Vereinssitzung —

Freitag, den 7. u. 21. Oktbr., abends 9 Uhr.  
Gäste willkommen.

Zu verkaufen:

Pappschachteln mit Glasdeckel 11,5x  
6,5x3 cm für Schmetterlinge behufs  
Eierablage Dtzd. 2 M., Stück 20 Pf.

A. Weis, Karlsruhe i. B.,  
Wilhelmstrasse 36.

Gut schliessende

### Insektenkästen

und -Schränke zu civilen Preisen weist  
nach

Krieghoff, Langewiesen i. Thr.

### Kameruner Käfer.

Der Rest derselben ist in den Besitz  
des Herrn Rolle übergegangen.

Gebe noch *geblasene Raupen* oder  
gute südeuropäische Falter ab gegen  
Falter von Ap. crataegi, Agrotis-, Nona-  
gria-Arten etc. oder gegen allerlei Eier,  
Raupen oder Puppen.

Hermann, Lehrer, Beuthen, Ob.-Schl.

Im Tausche sind eine ganze Anzahl

— Coleopteren —

auch gegen Exoten abgebar, darunter  
Bembidium argenteolum, dentellum und  
andere Carabiden, Staphyliniden, besonders  
Myrmecophilen, Meligethesarten, Hesper-  
iden, Copris lunaris, Aphodius consputus,  
rufus, Cetonia speciosissima, prachtvoll,  
freurig rotgolden, Akis elegans, Blaps  
gages, mucronata, Omophilus ruficollis,  
Apion, Donacia, Chrysomela carnifex, Orina  
senecionis, coeruleus, tristis, calaciae.  
Auch einige Exoten sind abgebar, wie  
Tricondyla aptera, Eurytracholus gypaetus,  
Odontolabis bellicosus, Rhinoscapha tri-  
color, Arachnopus gazella, Mecopus 3-line-  
atus, Botocera laena, hector etc.

H. Schütz, Lenzen (Elbe).

## Noch nie dagewesen!

### Neue Ausbeuten Waterstradts, Borneo und Batjan 1904.

In Düten:

- 50 Schmetterlinge von *Kina-Balu, Borneo* mit *Ornith. ruficollis*, *Papilio maccabulus*, *karna* (herrlich!), *Tenaris birchi*, *Cethosia hypsea*, schönen *Charaxes*, *Ophideres* etc. und der hochinteressanten oberseits **ganz schwarzen Ornithoptera dohertyi** ♂ (auf Wunsch statt dessen auch ♀) *nur Mk. 25.—*  
Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern *nur „ 15.—*  
50 Schmetterlinge von *Kina-Balu, Borneo* mit *Ornith. flavicollis*, *Papilio stratiotes*, *procles*, *noctula*, *Hestia fumata* (Riesen!), *Amnosia calnana*, feinen *Euthalia*, *Eusemia* u. s. w. und **der prächtigen tiefblau schillernden Ornithoptera miranda** ♂ (auf Wunsch statt dessen auch *miranda* ♀) *nur Mk. 25.—*  
Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern *nur „ 15.—*  
50 Stück von Batjan mit *Hestia azula*, *Tachyris eliada*, *placida*, *Teleopsis chloris*, *Pieris olgina*, *Elymnias cumaea*, *Parthenos sylvia*, *Papilio nomis* und and. schönen Arten, **sowie der überaus prächtigen rotgoldenen Ornith. croesus** ♂ *nur Mk. 30.—*  
Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern *nur „ 22.—*  
20 *schöne Delias* mit *D. parthenia*, *pandemia* ♂♀, *eumolpe*, *hierta*, *hyparete* var. *diva*, *belladonna* etc. *Mk. 10.—*  
50 Stück von *Deutsch West- und Ostafrika* mit *Papilio nirens*, *sisenna*, *leonidas*, *corrinneus*, *Callosune spec.*, *Salamis anacardii*, *Charaxes lucretius*, *Patula walkeri*, *Eligma latepicta* (*feine Bombycide*) und der herrlichen *Urania croesus* für zus. *nur Mk. 25.—*  
50 dto. mit kleinen Fehlern *nur „ 15.—*  
25 *afrikanische Acraea* dabei *Acr. pharsaloides* ♂♀, *araca*, *insignis*, *apocida* ♂♀ und anderen meist aus Raupe gezogenen Arten *nur Mk. 12.50* Porto und Packung extra.

Hermann Rolle, Entomologisches Institut „Kosmos“,  
Berlin SW., Königgrätzer-Strasse 89.

Gefertigter tritt mit Coleoptero-  
logen in Tauschverbindung. Liste wolle  
verlangt werden.

Max Priesner, k. k. Postofficial,  
Linz a. d. Donau

Raupen von caja

à Dtzd. 20 Pf., Puppen von *atalanta* Dtzd.  
50 Pf., *ligustri* Dtzd. 80 Pf., auch im  
Tausch gegen Zuchtmaterial.

P. Reinhardt, Cöthen (Anh.),  
Luisestrasse 4.

Raupen von *Las. quercus*

an Efeu, Variet. ergebend, 30 Pf., Puppen  
von *Met. porcellus* 2 M., *Van. atalanta*  
80 Pf., alles per Dtzd., Porto und Ver-  
packung 30 Pf., Tausch gegen mir conv.  
erwünscht.

R. Block, Frankfurt a. Main,  
Kannengiessergasse 7.

— *Van. atalanta*-Raupen —

erw., Dtzd. 40 Pf., Freilandpuppen hier-  
von Dtzd. 70 Pf., Porto 25 Pf. gibt ab  
Dresel, Sandhofen, Baden.

Raupchen von *A. caja*,

schon schön erwachsen, in grosser Anzahl,  
50 Stück 50 Pf., auch im Tausch.

Puppen von *porcellus* in grosser Anzahl  
1,50 M. per Dtzd., für Wiederverkäufer  
en bloc bedeutend billiger, *levana* à Dtzd.  
30 Pf., Eier von *yama-mai* à Dtzd. 50 Pf.,  
50 Stück 1,80 M., 100 Stück 3,20 M.,  
Porto extra, gibt ab

Entomol.-Club Brötzingen,

pr. Adr. Christian Weiss, Juwelier,  
Brötzingen, Heldenstr. 19, Baden.

2 Dtzd. erwachs. *Bombyx rubi*-Raupen,  
5 Dtzd. — *Van. atalanta*-Raupen,  
5 Dtzd. — „ „ Puppen  
verkaufe gegen Meistgebot oder tausche  
gegen Puppen von Nachtfaltern.

B. Weis, Karlsruhe i. B.,  
Wilhelmstrasse 36.

*Pteret. matronula*-Raupen,  
gross, nach letzter Häutung, Stück 1,25 M.,  
Dtzd. 12 M., Porto und Packung 30 Pf.,  
bei 1 Dtzd. 50 Pf., gibt ab  
C. Irrgang, Potsdam, Lindenstr. 3.

## Bezahlte Inserate.

### Tausch.

2 verschiedene mittelgrosse schöne, fast  
neue **Aquarien-Behälter**, als Zucht-  
behälter für grössere Zuchten schön zu  
gebrauchen, gebe gegen bessere Falter,  
auch Exoten-Centurien Ia ab.

Rudolf Jacobi jr., Elberfeld,  
Kleeblattstrasse 12.

20 Stück versch. Schmetter-  
lings-Ansichtspostkarten mit Raupe  
und Futterpflanze aus der Prachtserie  
1,70 M., Porto für Deutschland 20 Pf.

Chr. Burger, Nürnberg,  
Kirchhofstr. 23.

## Ca. 2000 Herzegowina-Käfer

sind um jeden annehmbaren Preis ab-  
zugeben.

H. Thinell, Landskron, Böhmen.

Josef Sever, Triest, Salita di Promontorio  
No. 10, III. Stock, Thür No. 11

liefert Seeaquarien-Tiere, lebend oder  
tot, ferner Seefische, Meerconchylien für  
Museen und Vereine etc. Stets am Lager  
Gröttenkäfer, Höhlenheuschrecken, Grot-  
tenconchylien und andere Höhlentiere.  
Ferner Schmetterlinge, Heuschrecken und  
Käfer, alles sauber präpariert und ver-  
lässlich determiniert. Empfiehlt sich zum  
Sammeln sämtl. naturhistorischer Objekte.

### Lebende Fledermäuse

werden gesucht für bar oder Tausch,  
können auch tot sein, aber spanweich.  
Eingeweide müssen drinnen sein.

Joh. Svoboda, Wien XV,  
Goldschlagstr. 30, II/26.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber die beiden extremen Aberrationsrichtungen von *Arctia caja* L. (ab. *futura* Fick. — ab. *dealbata* Schultz). — Berichtigung. — Vereinsangelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ueber die beiden extremen Aberrationsrichtungen von *Arctia caja* L. (ab. *futura* Fick.-ab. *dealbata* Schultz).

Von Oskar Schultz.

Bekanntlich ist *Arctia caja* L. hinsichtlich der Ausprägung der Flügelzeichnung recht starken Schwankungen unterworfen: entweder confluieren die dunklen Zeichnungscharaktere auf den Vorder- und Hinterflügeln, oder es werden breiter die weissen Binden der Vorderflügel.

Die erstere Aberrationsrichtung hat ihre extreme Ausprägung in jener Form gefunden, bei welcher die weissen Binden und Flecken der Vorderflügel durch die braune Grundfarbe völlig verdrängt sind, während die rote Grundfarbe der Hinterflügel durch die Ausdehnung der schwarzen Flecke völlig geschwunden ist. Die Vorderflügel bilden somit eine einfarbig braune, die Hinterflügel eine schwarze Fläche. Diese extreme Aberration (in der Frank'schen Sammlungsliste p. 46: Anfang vor. Jahrhunderts als *caja-unicolor* aufgeführt) ist sowohl im Freien gefangen als auch auf experimentellem Wege erzogen worden und hat die Bezeichnung ab. *futura* Fickert erhalten. Abbildungen dieser extremen Entwicklungsform finden sich bei Engramelle, *Papillons d'Europe* 1782 Planche CXLII no 187 cc; Oberthür, *Études d'Entomologie* XX Taf. 15 no 257 ♂ Coll. Sheppard, no 258 ♀ Coll. Boisduval, no 259 ♀ Coll. Boisduval (d'Engramelle); Hofmann, die Schmetterlinge Europas, II. Aufl., Taf. 22, Fig. 1 b u. s. w.

Auch bei einigen anderen *Arctiiden*-Arten ist die gleiche extreme Aberrationsrichtung — das völlige Schwinden der lichten Flecken- bzw. Streifenzeichnung — beobachtet worden; z. B. bei *Callimorpha dominula* L. (ab. *marita* m: Vorderflügel einfarbig, ungefleckt, cf. *Nyt Mag. for Naturv. Krist.* 43 H. 1); bei *Arctia villica* L. (ab. *caliginosa* m: sämtliche Flügel schwarz\*); bei *Arctia hebe* L. (var. *sartha* Stmgr. ♀, Vorderflügel schwarz, ohne weisse Querstreifen).

Die andere, dieser entgegengesetzte, extreme Aberrationsrichtung von *Arctia caja* L. zeigt auf den Vorderflügeln wie auf den Hinterflügeln die dunklen Zeichnungscharaktere geschwunden.

Uebergänge zu dieser Form, welche die weissen Binden der Vorderflügel auf Kosten der dunklen Grund-

färbung verbreitert zeigen, sind nicht selten; sie lassen auf den Hinterflügeln immer die drei dunklen Flecke, welche längs des Saumes liegen, sowie meist auch den davor liegenden schwarzen Fleck erkennen cf. z. B. Oberthür l. c. XX Taf. 13 no 227—232. Selbst das im Wurzel- und Mittelfelde stark weissgefärbte, hellste Stück dieser von Ch. Oberthür abgebildeten Serie, ein ♂ ex Coll. Robert Mitford, aus England, zeigt die typischen Flecke der Hinterflügel noch deutlich erhalten.

Sehr interessant sind die (experimentell gewonnenen) Exemplare der var. *schultzei* Frgs., welche im Wurzelfelde und Aussenrande der Vorderflügel sehr stark ausgeprägte weisse Färbung aufweisen, während im Mittelfelde derselben die weisse Zeichnung erlischt (cf. C. Frings, *Soc. ent. Zürich* XIV p. 58: „Weisse Zeichnung im Mittelfelde der Vorderflügel verlöschend, im Wurzelfelde häufig verbreitert; x-Zeichnung und besonders deren äussere Aeste so stark nach dem Saume hin ausgeflossen, dass das Aussenrandsfeld vollkommen oder fast vollkommen weiss erscheint. Hinterflügel normal“; *Soc. ent.* XV, p. 34; XVI p. 42—43).

In folgender beschreibe ich eine Form, welche ich als die extreme Ausprägung der aufhellenden Aberrationsrichtung ansprechen möchte, da nicht nur die Vorderflügel, sondern auch die Hinterflügel in hohem Grade die entschiedene Tendenz verraten, die dunklen Zeichnungscharaktere zu verdrängen. Diese Form übertrifft noch bei weitem das hellste Exemplar, welches Oberthür abbildet (pl. XIII no 232 ♂; cf. auch Ménetries *Enumeratio corp. anim. Musei Imper. Petropoli* III 1863 Taf. 15 Fig. 2, 3): Von der braunen Färbung der Vorderflügel, sowie der schwarzen Fleckung der Hinterflügel sind nur noch geringe Spuren vorhanden.

Rudimente bräunlicher Färbung zeigen sich:

1) am Vorderrande beider Vorderflügel, etwa in der Mitte gelegen, ein kleiner Fleck von 2 mm Länge und 3 mm Breite;

2) etwas weiter auswärts gelegen, nahe dem Vorderrande, auf beiden Vorderflügeln ein aus 2 Punkten zusammengesetztes Fleckchen: 2 mm lang; auf dem linken Vorderflügel 2 mm, auf dem rechten nur 1 mm breit;

3) auf dem linken Vorderflügel, nahe dem Innenwinkel, ein kleiner Fleck 2 mm lang, 1 mm breit;

4) eine schmale Begrenzung des oberen Teiles des Saumes.

Die ganze sonstige Vorderflügelfläche zeigt cremeweisse Färbung.

\*) Siehe Näheres hierüber in einer Folge Nummer dieser Zeitschrift: „Ueber die Variabilität von *Arctia villica* L.“



Auf den Hinterflügeln, die b'ass rot gefärbt sind, ist die dunkle Fleckenzeichnung beinahe ganz geschwunden; nur ein einziger kreisrunder Fleck von normaler Grösse und stahlblauer Färbung ist erhalten, der mittelste von den bei typischen Exemplaren vorhandenen 3 dunklen Saumflecken. An den Stellen, wo sich beim Typus die beiden anderen Saumflecke befinden, zeigt das vorliegende Exemplar gelbe Färbung, welche sich deutlich von dem roten Grunde abhebt. Der übrige Teil der Hinterflügel wird von der roten Grundfarbe in Anspruch genommen.

Auf der Unterseite dieselbe Zeichnung, nur blasser, wie oben. An der Basis der Vorderflügel unten rötlicher Anflug.

Kopf und Thorax braun, der Leib rot.

Das prächtige Stück (1 ♂) wurde von Herrn Pils seinerzeit in Tadelwitz (Schlesien) gezogen und ziert die Sammlung des Genannten.

Da extreme Ausprägungen der einzelnen Aberrationsrichtungen ohne Zweifel benannt zu werden verdienen, schlage ich für diese extrem helle Form von *Arctia caja* L. die Bezeichnung *ab. dealbata* m. vor.

Die Diagnose derselben lautet:

*Ab. dealbata* m.: *Alis* ant. (fere) *albis*; *alis* post. (fere) *immaculatis*.

### Berichtigung.

In meinem Artikel „Das Ei von *Acherontia atropos*, Linn.“ in No. 25 dieser Zeitschrift haben sich einige Versehen eingeschlichen. Es muss heissen:

- 1) Zeile 3 vom Anfang: „sonst wird die Farbe des Eies als matt grünlich oder graublau (nicht gelbbrau) angegeben.“
- 2) Zeile 7 vom Anfang: „Die Schale erscheint fast durchsichtig, ist nur durch einen schwachen milchigen Schein (nicht Streifen) getrübt“, . . . .
- 3) Zeile 19 vom Anfang: „Die Oberfläche des atropos-Eies ist nicht glatt“, (statt „Seine Oberfläche ist nicht glatt“); man könnte sonst meinen, es sei von dem populi-Eie die Rede.
- 4) Zeile 2 von unten: „Doch erleidet es (nicht sie) zuweilen eine Ausnahme“; es ist das sporadische Vorkommen der Raupen gemeint
- 5) Zeile 7 vom Ende: „und der ♂ hat, indem (nicht in dem) er es beim Flügel ergreift“, . . .

Cöthen (Anhalt), 1. Oktober 1904. *M. Gillmer.*

## Vereins-Angelegenheiten.

### Protokoll der XVIII. Generalversammlung des Internationalen Entomologischen Vereins.

Die diesjährige Versammlung wird im Restaurant zur Thieme'schen Brauerei in Leipzig, Tauchaerstr. 25, abgehalten. Da die Tagesordnung sehr umfangreich ist, so sind zwei Tage für dieselbe angesetzt. Am 1. Oktober abends 8½ Uhr wird die XVIII. Generalversammlung von dem Vorsitzenden des Vereins, Herrn P. Hoffmann, eröffnet. Die Präsenzliste ergibt die Anwesenheit von 30 Mitgliedern.

Das Amt eines stellvertretenden Vorsitzenden übernimmt Herr Otto Starke-Leipzig. Als Schriftführer wird der Unterzeichnete bestimmt. Zu Stimmzählern werden die Herren John und Ratz aus Leipzig ernannt. In die Kommission zur Prüfung der Vollmachtenkarten werden die Herren Blechschmidt, Göhler und Tröger-Leipzig und Dr. Spatzier-Schöneberg gewählt, und zu Revisoren der Jahresrechnung 1903/04 die Herren Berger, Schmidt und Ulbricht-Leipzig, Friedemann-Chemnitz und Herz-Berlin. Sämtliche Herren sind zur Annahme genannter Aemter bereit.

Fortsetzung der Versammlung am 2. Oktober.

Eröffnet wird dieselbe durch den Vorsitzenden Herrn P. Hoffmann um 11½ Uhr vormittags.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Dr.

Bode-Halensee den Antrag: Die Versammlung möge darüber beschliessen, ob Herr Marowski-Berlin, der durch Beschluss des Ehrengerichts aus dem Vereine ausgeschlossen worden ist, Mitglied des Vereins bleiben soll. — Er führt dabei aus, dass die nach dem Statut vorgeschriebene Anzahl der Mitglieder des Ehrengerichts bei der Abstimmung unvollständig und diese daher nicht beschlussfähig war. Herr Dr. Bode ist der Meinung, dass über seinen Antrag nur die anwesenden Mitglieder abstimmen dürfen. Auf Wunsch Herrn Marowskis gibt der Herr Vorsitzende die Gründe an, weshalb der Antrag auf Ausschliessung des Herrn Marowski gestellt wurde. — Herr Herz-Berlin stellt nun den Antrag: Die Versammlung möge darüber abstimmen, ob nur die anwesenden Mitglieder oder die anwesenden Mitglieder und die Mitglieder, welche durch Vollmachten vertreten sind, in der Angelegenheit des Herrn Marowski-Berlin stimmberechtigt sind. Dieser Antrag gelangt nicht zur Abstimmung, da der Vorsitzende der Ansicht ist, dass nach dem Statut die anwesenden Mitglieder und die Mitglieder, welche durch Vollmachten vertreten sind, darüber abzustimmen haben. Die Versammlung spricht in der Mehrzahl dem Vorsitzenden ein Misstrauensvotum in der Angelegenheit des Herrn Marowski aus; in allen anderen Angelegenheiten bringt die Versammlung Herrn P. Hoffmann vollstes Vertrauen entgegen. Herr Herz-Berlin stellt nun folgenden Antrag: Versammlung wolle beschliessen, dass der Beschluss des Ehrengerichts, durch den Herr Marowski von der Mitgliedschaft ausgeschlossen wird, ungültig ist, und dass Herr Marowski nach wie vor Mitglied des Internationalen Entomologischen Vereins bleibt. Obgleich der Vorsitzende über die Abstimmung in dieser Angelegenheit anderer Ansicht ist und sie nach dem Statut für unzulässig hält, lässt er trotzdem nur von den anwesenden Mitgliedern über den Antrag des Herrn Herz abstimmen. Von 48 Mitgliedern geben 42 ihre Stimme für den Antrag ab, 5 Mitglieder enthalten sich der Abstimmung. Der Antrag ist mithin angenommen.

Der Vorsitzende gibt den Jahresbericht.

Es folgt nun die Rechnungslegung seitens des Kassierers: Aus dem Vorjahre blieb ein Bestand von 7196,89 M. Die Einnahmen des Vereinsjahres 1903/04 betragen 9322,95 M., Bestand und Einnahmen mithin 16519,84 M. Die Ausgaben bezifferten sich auf 8016,12 M. Es verbleibt ein Ueberschuss von 8503,72 M., wovon 8454,42 M. in der städtischen Sparkasse zu Guben zinsbar angelegt und 49,30 M. Barbestand sind.

Herr Göhler-Leipzig erstattet den Bericht über die Prüfung der Vollmachten. Danach sind 645 Mitglieder durch Vollmachten vertreten, und zwar durch die Herren P. Hoffmann-Guben 383, G. Calliess-Guben 21, R. Calliess-Guben 13, Scholz-Guben 2, Walter-Guben 27, Raecke-Leipzig 7, Ratz-Leipzig 1, Starke-Leipzig 6, Göhler-Leipzig 4, Dr. Bode-Halensee 146, Dr. Spatzier-Schöneberg 1, Herz-Berlin 5, Möckel-Berlin 1, Glotz-Mühlhausen 9, Morgenroth-Camburg 1, Friedemann-Chemnitz 1, Tetzner-Chemnitz 2, Werner-Freiberg (Sachsen) 4, Unglaub-Ronneburg 1, Scharch-Ronneburg 1, Glöckner-Gera 7 und Hiller-Rosswein 2.

Die Präsenzliste für die heutige Versammlung weist 49 stimmberechtigte Mitglieder auf, wovon 1 Mitglied die Versammlung vor der Abstimmung verlassen hat. Es können daher im ganzen 693 Stimmen abgegeben werden.



Im Namen der Herren, welche die Jahresrechnung für 1903/04 geprüft und für richtig befunden haben, stellt Herr Herz-Berlin den Antrag, dem Kassierer, Herrn G. Calliess, Entlastung zu erteilen, was geschieht.

Die Versammlung tritt nun in die Beratung der 20 durch das Vereinsorgan bekannt gegebenen Anträge ein.

Von Herrn Dr. Bode-Halensee gingen 11 Anträge ein. Diese wurden von ihm gestellt und gleichzeitig im Auftrage der Sektion Berlin. Bevor die Abstimmungen über die 11 Anträge des Herrn Dr. Bode vorgenommen werden, wird über dieselben im allgemeinen gesprochen. Darauf tritt die Versammlung in die Beratung der einzelnen Anträge ein.

**Antrag 1.** § 1 erhält den Zusatz: „Sitz des Vereins ist Guben.“ Es wird mit grosser Mehrheit für den Antrag gestimmt.

**Antrag 2.** § 3 erhält hinter Satz 1 den Zusatz: „Ueber die Aufnahme entscheidet der gesamte Vorstand, gegen dessen Ablehnung findet Beschwerde an die Generalversammlung statt.“ Der Antrag wird mit 466 gegen 216 Stimmen abgelehnt.

**Antrag 3.** An Stelle des zweiten Satzes im vorletzten Absatz des § 4 tritt folgender Satz: „Alle 3 Jahre erfolgt Neuwahl der Vorstandsmitglieder.“ 215 Stimmen sind für und 466 gegen den Antrag. Der Antrag ist mithin abgelehnt.

**Antrag 4.** An Stelle des drittletzten Absatzes des § 4 tritt folgender Absatz: „Der Vorsitzende, welcher persönlich die Vereinszeitschrift zu redigieren hat, erhält dafür, sowie für seine sonstige Mühewaltung eine Entschädigung von 800 M. jährlich einschliesslich der Entschädigung für Schreibhülfe. Ebenso können den übrigen Vorstandsmitgliedern in Abstufungen — je nach ihrer Arbeitsleistung — Honorare von der Generalversammlung bewilligt werden.“ 142 Stimmen sind für und 490 Stimmen gegen den Antrag. Der Antrag ist abgelehnt.

**Antrag 5.** In § 3 wird der Jahresbeitrag von 5 M. wieder hergestellt. Der Antrag wird abgelehnt, da 185 Stimmen dafür und 490 Stimmen dagegen abgegeben wurden.

Herr Possecker-Erfurt stellt den Antrag, die Versammlung der vorgerückten Zeit wegen abzukürzen und nur noch über den Ort der nächsten Generalversammlung abzustimmen und die übrigen Anträge auf die Tagesordnung der nächsten Generalversammlung zu setzen. Der Antrag wird von der Mehrzahl der anwesenden Mitglieder unterstützt.

Der Herr Vorsitzende macht nun auf die Notwendigkeit der Abstimmung über Antrag 20 aufmerksam.

**Antrag 20** lautet: Die General-Versammlung beschliesst: „Wird die Frage betreffend Stempelpflichtigkeit der Vollmachten dahin entschieden, dass diese stempel-pflichtig sind, so fällt bereits für die nächste General-versammlung die Vollmachtenerteilung fort und an ihre Stelle tritt schriftliche Abstimmung.“

Es werden 482 Stimmen für und 7 Stimmen gegen den Antrag abgegeben. Der Antrag ist angenommen.

Nächster Punkt der Tagesordnung ist: Wahl eines Schriftführers an Stelle des ausscheidenden Herrn Dr. jur. Kühn. Der Vorstand schlägt der Versammlung Herrn Königl. Gewerberat Rinneberg-Guben vor und erklärt sich die Versammlung damit einverstanden.

Die Versammlung hat sich nun noch mit der Wahl des Ehrengerichts (§ 8 des Statuts) zu beschäftigen. Sie wählt die übrigen Mitglieder wieder und an Stelle des Herrn Fleissner-Karlsbad, der nicht persönliches Mitglied ist, Herrn Dr. Spatzier-Schöneberg, welcher die Wahl annimmt.

Als letzter Punkt steht auf der Tagesordnung: Wahl des Ortes der nächsten Generalversammlung. Zu diesem Punkte sind zwei Anträge gestellt:

1) Der Entomologische Verein „Apollo“ zu Frankfurt (Main) beantragt, als nächsten Ort der Generalversammlung Frankfurt a. M. zu wählen, da es infolge seiner grossen Mitgliederzahl und der zentralen Lage für Mittel- und Süddeutschland eine rege Beteiligung an der Versammlung sicher erwarten lässt.

2) Die Herren Meltendorf, Schacht und Krähe in Brandenburg stellen den Antrag:

Die nächste Generalversammlung wolle beschliessen, die nächstjährige Generalversammlung in Berlin abzuhalten.

Die Versammlung wählt mit 492 Stimmen als Ort der nächsten Generalversammlung Frankfurt a. M.; keine Stimme ist dagegen.

Schluss der Versammlung um 6 Uhr.

v. g. u.

P. Hoffmann, E. Walter, G. Calliess,  
Vorsitzender. Protokollführer. Kassierer.  
Dr. Wilh. Spatzier, Heinrich Oertel, Karl Janke,  
Schöneberg-Berlin. Halle a. S. Stötteritz b. Leipzig.

6 machaon, 12 podalirius, 6 c-album, 40 levana, 60 prorsa, 16 alciphron, 18 w-album, 6 pinastri, 6 tiliae, 8 Zyg. loniceræ, 12 dominula, 20 lubricipeda, 6 menthastris, 6 pudibunda, 4 monacha, 16 versicolora, 16 populifolia ab. autumnalis, 4 potatoria, 24 menstria, 36 castrensis, 18 anastomosis, 12 bucephala, 4 batis, 10 fraxini, 4 electa, 16 pedaria, 6 monata, 12 punctularia, 30 crepuscularia, 4 amataria, 6 associata, 12 sociata, 50 unangulata, 10 albicillata, 10 brumata ♂, 30 marginaria, 24 innotata und verschied. andere Arten, zusammen gegen 600 Stück, sauber gespannt. Ferner die Entomol. Zeitschrift von 1897 ab bis jetzt, alles im Tausch oder bar gegen Meistgebot abzugeben.

C. Helbig, Charlottenburg,  
Lohmeyerstr. 7 II 1.

Agr. umbrosa-Raupen, erwachsen, Dtzd. 2 M., im Tausch 5 M. gegen Puppen von Noctuen und Notodonten. August Minner, Wiesbaden, Oranienstrasse 39.

### Tausch.

Kräftige euphorbiae-Puppen gegen Tagfalter oder andere Puppen zu vertauschen, bar 60 Pf. p. Dtzd., Eier von dispar Dtzd. 8 Pf., 100 Stück 40 Pf.

Franz Heinze, Halle a. S., Forsterstr. 51.

### Puppen:

Lygris reticulata 8 Stück, Larentia silacea 3 Stück, pomeoeraria 6 Stück, zusammen 2 Mk. 70 Pfg. franco.

Busack, Postass. Schwerin (Mecklb.).

### ◊ Tausch ◊

auf Europäer, auch gewöhnliche Arten, Ia Falter von appollinius, camilla, delius, jasius, atropos, nerii, Sm. quercus, livornica, croatica, pyri, caecigena, hebe, milhauseri, ereminea, paranymphea, fraxini, alchemista, conjuncta, nymphaea, conversa tirrhea und viele andere Arten nach Liste. Eventl. bar mit 66% Rabatt auf Staudingerpreise.

P. Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

### Graellsia isabellae,

lebenskräftige, schöne Puppen, offeriert à 5 Mk.  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 28 Mk., 1 Dtzd. 50 Mk. Versand nur gegen Nachnahme. Kein Tausch. Porto u. Emb. extra.

M. Rühl, Zürich V, Fehrenstr. 12.

### 👉 Eier 👈

von Cat. sponsa 25 Pf., von Bomb. sicula 25 Pf., Raupen von A. caja 30 Pf., Puppen von porcellus 2,30 Mk., alles im Dtzd. ohne Porto.

K. Weigelt, Heddersheim b. Frankf. a. M., Feldbergstr. 3, II.



— Tausch —

Suche im Tausch gegen seltene sauber präp. europ. Lepidopteren, präpar. Raupen gewöhnlicher Schädlinge zu erwerben und bitte um gefl. Angebote.

Jul. Isak, Zawiercie, russ. Polen.

Folgende Falter, tadellosgespaunt, gebe im Tausch oder gegen bar ab. Preis in Pf. pro Stck., ev. für ♂ u. ♀ getrennt.  
 6 ♂ 3 ♀ Pap. podalirius 10, 88 ♂  
 39 ♀ Parn. apollo ex Bavaria 15, 20, 2 ♀  
 Aporia crataegi 9, 7 ♂ 3 ♀ Euechl. aurora 5, 1 ♀ Col. hyale 5, 2 ♂ 2 ♀  
 Gon. rhamnii 5, 3 ♂ 3 ♀ (dunkel) Mel. cinxia 6, 10, 3 ♀ dydima 8, 3 ♂ athalia 8, 2 ♂ dictynna 8, 1 ♂ 20 ♀ Argynn. pales 10, 30 ♂ 15 ♀ ino 10, 15, 10  
 latonia 8, 8 ♂ 1 ♀ aglaja 8, 1 ♂ 1 ♀ v. eris 8, 15 ♂ Ereb. pronoe 20, 9  
 1 ♀ pass. 10, 15, 7 ♂ pass. goanthe 5, 8 ♂ 2 ♀ tyndarus 8, 20, 3 ♂ 6 ♀  
 Sat. dryas 10, 15, 4 ♀ Thecl. spini 10, 3 ♀ acaciae 20, 3 ♀ pruni 25, 2  
 Chrysoth. virgaurea 8, 25 ♂ 12 ♀  
 hippothoe 8, 1 ♂ pass. alciphron 15, 1 ♀  
 pass. v. eleus 10, 1 ♂ dorilis 5, 1 ♀  
 Lyc. orion 10, 1 ♂ astrarche 10, 14 ♀  
 6 ♀ icaras 4, 2 ♂ hylas 10, 6 ♀  
 bellargus 8, 10 ♂ corydon 4, 3 ♂ semiargus 10, 5 ♂ cyllarus 10, 4 ♂ Cyan. argiolus 8, 1 ♂ p. lunigera v. lobulina 50, 2 ♂ 1 ♀ Gastr. quercifolia 15, 1 ♂  
 Eriog. lanestris 8, 4 ♂ 1 ♀ Sat. pyri, gross 60, 15 ♂ 12 ♀ pavonia 10, 2 ♂  
 Bomb. mori 15, 1 ♂ Acr. megacephala 8, 5 ♂ 4 ♀ Agr. signum 10, 1 ♂ fimbria 8, 2 ♂ forcipula 20, 1 ♀ exclamationis 5, 5 ♂ 20 ♀ Mam. advena 10, 5 ♂ 3 ♀ Dianth. compta 10, 1 ♀ Bryoph. rapricula 25, 1 ♂ Had. basilinea 8, 2 ♂  
 ca ♀ p. platinea 7, 1 ♂ 1 ♀ Dil. 1 erulecephala 5, 5 ♀ Val. oleagina 35, 2 ♀ Rhiz. detersa 15, 1 ♂ Acosm. caliginosa 50, 1 ♀ Orth. lota 8, 2 ♂ Orrh. rubiginea 10, 2 ♂ u. 1 ♀ **Cuc. campanulata 600, 700, 4 ♂ 3 ♀ artemisiae 10, 1 ♂ 1 ♀ Plus. moneta 10, 1 ♂ chrysis 8, 1 ♀ festucae 20, 2 ♀ pulchra 50, 10 ♂ 2 ♀ Breph. nothum 15, 20, 1 ♂ 10 ♀ Geom. vernaria 20, 2 ♂  
 Loboph. sertata 30, 1 ♀ viretata 100, 2 ♀  
 Triph. dubidata 8, 1 ♀ Lar. fluctuata 3, 3 ♀ caesiata 30, 27 ♂ 10 ♀ alchemillata 10, 2 ♀ unifasciata 30, 5 ♂ 1 ♀  
 adaequata 12, 8 ♂ 8 ♀ autumnalis 8, 15 ♂ 8 ♀ capotata 30, 1 ♂ 1 ♀ rubidata 30, 3 ♀ Phib. vitalbata 20, 10 ♂  
 Plos. pulverata (diversata) 50, 2 ♂ Van. macularia 8, 1 ♂ 1 ♀ Croc. elinguaris 8, 1 ♂ 1 ♀ Hyb. rupicapraris 10, 15, 1 ♂ Boarw. lichenaria 15, 1 ♂ 1 ♀  
 crepuscularia 5, 5 ♂ 3 ♀ Tham. wauaria 8, 1 ♀ Par. plant. ab. matronalis 30, 1 ♂  
 Diac. sanio 8, 2 ♂ 1 ♀ Rhy. purpurata 15, 2 ♂ 2 ♀ Arct. villica 10, 3 ♂  
 Endr. aurita v. ramosa 8, 3 ♂ Zyg. achillae 8.**

En bloc billiger, Packung und Porto extra. Max Sälzl, Regensburg (Bayern), Kumpfmühlerstrasse 47.

Listen über Coleopteren, Hymenopteren, Dipteren, Hemipteren u. Insekten-Verwandlungen mit niedrigsten Nettopreisen versendet an Kauf- und Tauschliebhaber  
 Jürgen Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

Den mit mir verkehrenden Herren zur Nachricht, dass meine Adresse lautet:  
**Heinr. Dopp, Schwäb. Gmünd,**  
 Rappenstr. 8, II. l.

Die noch rückständigen Herren bitte um baldigste Begleichung.

Im Tausch

für Puppen von Sm. populi, ocellata, S. spini, Har. erminea oder gegen bar habes folgendes abzugeben:

**Puppen:** Sph. ligustri 100, Ear. clorana 60, Sp. lubricipeda 60 Pf.

**Raupen:** Agr. occulta 40 Pf., B. rubi 25 Pf. à Dtzd., 10 Stück 1,60 M.

**Eier:** fraxini à Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., nupta à Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M.

Carl Krähe,

Brandenburg a. H., Steinstr. 28.

Puppen

von gesunden Freilandraupen erhalten, gebe ab, auch gemischt: tiliae 1 M., bucephala 40, camelina 35, Acr. aceris 35, Drep. fulcatoria 25 Pf. pro Dtzd., für Biologen geeignete neustria-Eiringe 15 Pf. pro Stück. Tausch erwünscht, auch Falter.

Reinh. Fiebig, Oranienburg, Sandhausen 5.

XV.—XVII. Jahrgang der Ent. Zeitschrift, ungebunden, gibt ab im Tausch gegen Falter, sowie Puppen von S. ocellata pro Dtzd. 80 Pf., Porto pp. 20 Pf.

Kalisch, Erankfurt Oder, Holzhofstr. 36.

Puppen

v. betularius Dtzd. 60 Pf., 100 Stück 4 M., bucephala à Dtzd. 40 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf.

Trentler, Adlershof b. Berlin.

Puppenofferte.

P. brassicae 30, Sph. ligustri und ocellata 90, populi 80, tiliae 100, euphorbiae 60, E. clorana 50, Het. limacodes 40, Ph. bucephala 40, N. camelina 50. A. psi 40, Er. purpureofasciata (R. im Gespinst) 70, Cuc. argentea 100, Artemisiae 60, A. betularius 70, Eup. innotata 50 Pf. p. Dtzd.

Falter in grosser Anzahl.

P. brassicae, R. rhamnii, P. virgaureae, Mel. aurinia, cinxia, didyma, dictyma, aurelia, Sat. aleyone, Van c-album, urticae, atalanta, cardui etc. Tausch erwünscht.

H. Marowski, Berlin O., Warschauerstr. 13.

Eine wirklich tadellos erhaltene **Insektensammlung**, enthaltend in- und ausländische Schmetterlinge, Käfer etc. mit sehr vielen Biologen in 40 neuen Glas-kasten 51x42 cm ist ganz oder geteilt spottbillig zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen. Ausser einigen Extra-Kasten mit Doubletten ist **kein Stück** doppelt darin enthalten.  
 Ludwig Niedieck, Düsseldorf, Steinstr. 73.  
 (Bei evtl. Besuch bitte ich um vorherige Anmeldung mit Angabe des Tages und der Stunde.)

Habe abzugeben folgende Falter in tadelloser Qualität und feiner Spannung: Preise in Pf. A cardamines 10 d. St., antiopa 10, Lim. populi ♂ 40 ♀ 80, sibylla 10, iris ♂ 30 ♀ 35, ilia ♂ 50 ♀ 70, clytie ♂ 30 ♀ 35, Sm. quercus 130, populi 10, pinastris 10, hera v. magna 40, tau 15, pyri 60, pini 10, Agr. janthina 20, fimbria 15, Plus. chryson 40, Cat. electa 30, fraxini 40, aprilina 10.

Otto Schmid, Stuttgart, Schwabstr. 56.

— Tausch. —

Wer liefert billigst oder im Tausch gegen bessere palaearktische Schmetterlinge, d. h. billige Schaustücke? Geil. Offerten erwartet  
 Jul. Isak, Zawiercie, russ. Polen.

Coleopteren.

Crysoc. olympiae Stück 3 M., Porto und Verpackung extra.

Ferner gebe ich im Tausch gegen mir fehlende Bockkäfer, Bupresten, Chrysomeliden, Coccinena, Cassiden etc., Prion. coriarius, Aeg. scabricorne, Rhag. bifasc., Lept. rubra, virens, cerambyciformis, maculata, aethiops, melanura, Nec. major, Cer. cerdo L., Morin. funerus, v. verucundus, Lam. textor, Ex. fasciculatus, Sap. carcharias, populnea, Call. viotaceum, Ros. alpina, Ar. moschata, P. pudensis, koehleri, Flag. detritus, arcuatus, Tet. praesta, Cassida vittata, margaritacea, hemisphaerica, flaveola, stigmatica, rubiginosa. Alle Cassiden sind geklebt und nehme auch solche nur geklebt.

G. Junkel, Crimmitschau, Albertstrasse 4.

Im Tausch sind nachstehende Falter in mehrfachen Exemplaren abzugeben:

ab. prorsa, hippothoe, lucina, c-album, athalia, selene, euphrosyne, lathonia, cinxia, ligea, hero, palaemon, mesomella, plantaginis, v. hospita, russula, caja, populi, pruni, dominula, caeruleocephala, aceris, megacephala, perla, triangulum, xanthographa, brunnea, comes, ypsilon, ditrapezium, prasina, plecta, chi, aprilina, porphyrea, popularis, gothica, pulverulenta, stabilis, cracilis, pyramidea, trapezina, fasciana, vaccinii, satellitia, viridaria, fontis, tentacularia, virgularia, immerata, pallidata, contiguaria, herbariata, vibicaria, adustata, bimaculata, temerata, apicaria, pennaria, leucophaearia, ab. marmorinaria, aescularia, pedaria, plumbaria, praeformata, P. lagiata, cinctaria, repandata, secundaria, punctularia, wauaria, sertata, populata, undulata, vetulata, dotata, ocellata, truncata, didymata, vespertaria, quadrifasciaria, pomoe-raria, dilutata, albicellata, torditata, trifasciata, adequata, silaceata, oblongata, patyrata.

O. Graf, Stationsassistent, Löbau i. Sa.

Für Coleopteren-Sammler!

Habe im Auftrage ca. 200 richtig bestimmte Palaestina-Coleopteren zu dem billigen Preise von M. 20,— abzugeben. Es befinden sich darunter: Blaps cribrosa, Pimehen, Broscus illustris, Tentyria discicollis, Tentyria sauleyi, Capnodis carbonaria, Capnod. miliaris, Lygia versicolor, Lygia rostrata, Steraspis tamariscicola und andere. Die Käfer sind tadellosg. Der Preis versteht sich incl. Porto und Verpackung. Angebote bitte zu richten an

H. Gauckler, Karlsruhe i. B., Pultitzstrasse 6, II.

Gegen Meistgebot.

1 atalanta mit gelber Binde, 2 N. plantaginis ♀ mit gelben Hinterflügeln. Eier von Gr. dumii 30, B. populi 25, Ps. ab. eremita 25 Pf. das Dtzd. Alles von Freiland-♀. Wegen atalanta möge sich der Dresdner Herr noch einmal melden. Das übrige nicht mehr lieferbar.

Fr. Pasourek, Steinschönau.

Borneo.

Morphiden: Amath. ottomana ♂ 5, aureliana ♂ 7, ♀ 12, Zeug. amethystinus ♂ 3, A. phidippus 0,90, 1,20, Disc. necho 1, 1,50, die prächtige O. broeckiana ♂ 3—1,50, ruficollis ♂ 1,75, amphrysus ♂ 2,50, ♀ 5, Riesen Hestia lynceus 1, hypermnestra 2, der silbergl. 4 geschwänzte Charax. delphis 2, Parth. lilacinus 0,90, d. eigentümliche Euth. duuya 1, 1,50, Dichor. nesimachus 0,60, prächtig blaue Proth. frankii 2, Neor. lowii 1,20, atlas gezog. ♂ ♀ 3-4 M., schöne Pap. u. s. w.

Centurien 15,50, 1, 8, 1/4 4,50 M.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

**Neu eingetroffen!**

Teinopalpus imperialis in Düten.

♂ 1,50, ♀ 4 M.

**Papilio blumei**, der schönste **Papilio der Welt**, besonders grosse Exemplare in Düten 5 M. gespannt 8 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen **Papilio sataspes, castaneus**, der herrl. **Parth. salentia**, dem langgeschwänzten **Lept. ennius** und anderen Prachtsachen 15 M. mit **P. blumei** 23 M.  
**H. Frühstorfer**, Berlin NW., Turmstr. 37.

**Naturalien- und Lehrmittel-Handlung**  
**Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

**Reichhaltiges Lager**  
aller  
**naturhistorischen Gegenstände.**

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

☐ **Insektenkästen** ☐ ☐  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität,

**Schränke für Insektenkästen,**

in jeder Holzart und jeden Styls

— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach

\* jedem gewünschten Maass. \*

Lieferant des Königl. Museums, des

Internat. Entomolog. Vereins und der

höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

**Kästen** 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.

42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.

41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird

übernommen.

**PUPPEN**, gesund und sehr kräftig,  
**Sat. pyri** 30, **pavonia** 12, **Agl. tau** 20,  
**Act. luna** 60, **Anth. pernyi** 25 Pf. per St.,  
im Dtzd. der 10-fache Preis. Alles in  
grosser Anzahl.

**Anton Rück**, Karlsbad,

Villa „Hubertusburg.“

**Heliconisa caisa** ♂ 2 M.,

**Attacus aurota** ♂ 1 M., **jacobaeae** ♂ ♀

2 M., **Eacles magnifica** ♂ ♀ 2 M. ver-

sendet excl. Porto gegen Voreinsendung

oder Nachnahme

**H. Weigel**, Hauptlehrer, Grünberg

in Schlesien.

**Puribunda**-Raupen

Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., 1000 St.

13 M., grössere Posten noch billiger.

Tausch auf jegliches Puppen- und Falter-

material sehr erwünscht. **Podalirius**,

**machaon**, **atalanta**, **cardui**, **hyale**, **atropos**,

**populi**, **Sm. ocellata**, **euphorbiae** etc.

**A. Richter**, Lehrer, Stettin,

Augustastrasse 11.

Suche zu kaufen

sämtl. Falter der Familien **Setina**, **Lithosia**,  
**Gnophria**, **Emydia**, **Deiopoia**, **Euchelia**,  
**Nemeophila**, **Catocala** und **Arctia**.

**P. Fliegner**, Hildesheim,  
Bernwardstrasse 24.

Abzugeben:

Engerlinge von **M. vulgaris** à Dtzd.  
50 Pf., Puppen von **Ph. bucephala** Dtzd.  
40 Pf., **P. brassicae** Dtzd. 30 Pf., Porto  
und Verpackung extra. Alles im Tausch  
oder gegen bar.

**G. Muil**, Lehrer, Eime b. Bantelo,  
Hannover.

— **Vanessa antiopa**. —

6 Dtzd. Falter e l. vertausche gegen  
anderes Zuchtmaterial oder mir fehlende  
Falter: dieselben sind, zwecks besseren  
Aufweichens, seitlich genadelt.

**W. A. Hirsch**, Plauen i. V.,  
Dürerstrasse 17, II.

In frischen sauberst gespannten  
**Faltern**

habe ich folgende Arten abzugeben:

**Pap. ab. zaneleus** 100, **Parn. apollo** 15,  
**Pier. mesentina** 75, **Rh. cleopatra**\* 40,  
**Ch. jasius** 120, **Ap. ilia**\* 100, **Lim. populi**\*  
100, **camilla** 40, **Vanessa c-album** 20,  
**egaea** 35, **Ach. atropos** 80, **Sph. convolvuli**  
30, **Sm. quercus** 125, **Deil. nerii**  
(sup.) 125, **alecto** 150, **livornica** 80, **M.**  
**croatica** 100, **Arct. flavia** 200, **quenselii**\*  
400, **Call. hera** 20, **v. magna** 35, **Arct.**  
**maculosa** 125, **casta** 80, **Hyp. milhauseri**  
75, **Harp. furcula** 40, **Not. argentina** 40,  
**Diant. luteago**\* 175, **Bomb. populi**\* 50,  
**Lasc. ilicifolia** 60, **otus** 125, **Gastr. dal-**  
**matina** 40, **Sat. pyri** (gross) 40, **caeci-**  
**gena** 120, **Amph. effusa** 60, **Xyl. v. eu-**  
**pressivora** 75, **Cat. alchymista** 75, **Psd.**  
**tirrhaea** 60, **Cat. fraxini** 40, **dilecta** 80,  
**conjuncta** 90, **nymphaea** 125, **conversa** 60,  
**nymphagoga** 50, **puerpera** 35, **pacta** 125,  
**optata** 800, **Sp. spectrum** 35 u. a. m.  
Preise in Pf. per Stück. Die mit \* be-  
zeichneten Arten per Paar. Porto etc.  
extra. Bei Abnahme von **M. 12,—**  
Porto etc. frei.

Im Tausch gesucht gespannte Falter  
von **Pap. machaon**, **podalirius**, **Van. anti-**  
**opa**, **atalanta**, **polychloros**, **cardui**, **S. li-**  
**gustri**, **pinastri**, **Deil. euphorbiae**, **Bomb.**  
**quercus**, **Arct. caja**, **villica**, **hebe**, **pur-**  
**purata**, **dominula** etc. s. in Anzahl.

**W. Walther**,

Stuttgart, Schwabstrasse 30.

**Ornith. paradisea!**

das Paar **Ia** 35 M., **Ib** 20—25 M. hat  
abzugeben

**H. Scharch**, Ronneburg, S.-Altenb.

Ein grosser Posten

**Biologen** von **H. Gericke**,

Bad Reibertz, ist billig gegen Höchstgebot  
zu verkaufen. Die Biologen sind tadellos  
erkalten, kosten neu 14 bis 15 Mark und  
können zur Hälfte dieses Preises ab-  
gegeben werden.

**Arthur Neumann**, Gleiwitz,  
Kirchplatz 1.

Allen Herren Bestellern auf **Pap.**  
**machaon**-Puppen zur getl. Kenntnisnahme,  
dass ich leider nicht alle Tausch-Angebote  
befriedigen konnte.

**Rob. Rothenstein**, Dillstein b. Pforzheim,  
Baden.

**Zur Winterzucht geeignet!**

**Agr. fimbria**-Raupen, 100 Stück 1,75 M.,  
unter 50 Stück nicht abgebar.

In einiger Zeit Puppen von **Ag. stig-**  
**matica** und **janthina**, Dtzd., gemischt, 1 M.  
ausser Porto etc. Tausch angenehm, auch  
gegen Falter.

**M. Matthes**, Magdeburg-Buckau,  
Freiestrasse 15. I. 2.

Unentwickelte (junge)

— **Maikäfer** —

in weisser resp. hellgelber Färbung,  
in reinem Spiritus abgekocht, sowie  
— Kartoffelkäfer, genadelt, —  
kauft in Anzahl

**Wilh Schlüter**, Halle a. S.

**Tauschangebot.**

Gespannte Falter, I. Qual. von **Parn.**  
**apollo**, **mnemosyne**, **Euchl. cardamines**,  
**Pararg. achine**, **Satyr. dryas**, **Ereb. me-**  
**dusa**, **Dyl. vespertilio**, **Eup. chryssorrhoea**,  
**Malac. neustria**, **Las. trifolii**, **Comostr.**  
**potatoria**, **Gastr. quercifolia**, **Aglaia tau**,  
**Callim. dominula**, **Agrotis comes**, **Euch.**  
**mi. triquetra**, **Catoc. electa**, **Diloba cae-**  
**ruleocephala**, **Poly. flavicornis**, **Brephos**  
**parteniis**, **Enom. autumnaria**, **Our. sambu-**  
**caria**, **Abra. grossulariata**, **Acid. trinileata**,  
**Scoria lineata**, **Anisopt. leucophaearia**.  
Alles in Anzahl.

Puppen: **vespertilio** Dt.d. 3 M.

**Josef Fritsch**, Wien XVI. Bez.,  
Wurlizergasse 39, Th. 7.

**Naturwissenschaftliches Institut**

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von natur-  
wissenschaftlichen Objecten.

**Max Korb**, München,  
Akademiestr. 23.

Reichhaltiges Lager **palaearktischer**  
**Lepidopteren**. Auf meinen Reisen in  
**Spanien**, **Anatolien**, **Armenien**, **Algerien**,  
dem **Amur-Gebiet** gesammelt. Viele  
**seltene** Arten. — **Hoher Rabatt. Tausch**  
in allen **Lepidopteren**, **Palaearkten** u  
**Exoten** erwünscht. — Gedr. Preisliste  
(1904) versende gratis u. franko.

**Palaearkt. Coleopteren** in  
reichster Auswahl. Sammlungen von 100  
und mehr Arten, richtig bestimmt, zu  
äusserst billigen Centur-Preisen.

Versandt werden nur reine und frische  
Exemplare, doch können auf spez. Wunsch  
auch II Qual. Falter zu einem äusserst  
billigen Preise geliefert werden.

**Pracht-Centurie!**

**Concurrenzlos!**

100 Dütenfalter, gemischt, aus Queens-  
land, Neu-Guinea, S.-O.-Peru und Brasilien,  
in schönster Qual., dabei **Ornith pegasus** ♂,  
**Eur. cressida**, **Pap. macleayanus**, **sarpedon**,  
**agamemnon**, **boliviensis**, **harmodius**, **hippo-**  
**damus**, **Morpho laertes**, **Nyctal. metaurus**,  
prächtige **Cethosien**, **Euploen**, **Tenaris**,  
**Catopsil.**, **Catagr.**, **Macrogl.** etc. Alles  
nur grösste und grosse Arten, kein Ramsch,  
gebe ab, soweit Vorrat reicht, für nur  
25 Mark.

**W. Niepelt**, Zirlan b. Freiburg,  
Schlesien.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung  
kaufe ich stets interessante

**Aberrationen**, **Zwitter**,  
**Hybriden** und sonstige Abnormitäten  
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich  
im Tausche mit tadellosen Exemplaren  
seltener Arten zur Verfügung. Ansicht-  
sendungen sind erwünscht.

**Franz Philipps**, Köln a. Rhein,  
Klingelplütz 49.

### Orn. paradisea!

Eine gleich günstige Gelegenheit, dieses herrliche Tier zu erwerben, dürfte sich nie wieder bieten; denn ich verkaufe das Paar, nur feine Stücke, zu 25 M.  
K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Da ich mich einer deutschen Händlerfirma gegenüber verpflichtet habe, während der nächsten Wintersaison an Privatsammler

### nur tauschweise

zu liefern, so bitte ich um Angebote und Tauschlisten. Erwünscht sind mir alle schönfarbigen Schmetterlinge in Düten, einerlei ob Palaearktier oder Exoten.

Biete dafür Lepidoptera aller Faunengebiete in Düten, sowie lebende Puppen von Nordamerika und Mexico.

O. Fulda, Stapleton, New-York.

### Nur Tausch.

Habe nachstehende sauber gespannte Falter in pa. Qual. (Ausbeute resp. Zucht 1904) gegen mir conven. Material abzugeben:

8 machaon, 9 zancaeus e l., 1 ♂ ♀ myrmidone, 2 ♂ ♀ phicomone, 2 ♂ jolas e l., 4 lathonia, 6 tabaniforme, 2 hippophaes e l., 6 ligustri, 4 ocellata, 3 nerii, 18 pudica e l., 3 pyri e l., 8 alnifolia e l., 2 Acr. alni, 1 ♂ ♀ umbrosa, 1 ♂ ♀ depuncta, 1 ♂ ♀ weissenbornii, 4 vestigialis, 10 praecox e l., 1 ♂ ♀ advena, 1 ♂ ♀ xanthomista, 12 protea, 30 aprilina e l., 2 ♂ ♀ H. solieri e l. 2 Paar, 1 ♂ ♀ H. funerea, 1 ♂ ♀ rurea, 1 ♂ ♀ v. alopecurus, 7 sericata e l., 17 micacea e l., 8 scita e l., 3 rectilinea, 2 leucostigma, 2 effusa, 9 perillua e l., 6 furcifera, 24 zinkenii, 12 argentea e l., 5 aselepiadis e l., 60 Pl. moneta e l., 6 Ch. delphinii e l., 8 C. electa e l., 3 promissa, 8 B. parthenias, 1 ♂ ♀ fuscantaria.

Ferner 28 Puppen von P machaon, 12 Dtzd. Eier von protea von Freiland ♀, 2 Dtzd. Eier von oxyacanthae von Freiland ♀.

J. Andorff,  
Hamburg 4, Reeperbahn 88.

### Puppen:

30 Stück Ph. bucephala à Dtzd. 40 Pf., 13 St. Sm. ocellata à Stück 8 Pf., 7 St. Sm. populi à St. 8 Pf., 5 St. Sph. ligustri à St. 10 Pf., 36 Stück An. myrtilli à Dtzd. 40 Pf., ferner biete an: Falter, gut gespannt, meist e l. gegen europ. Coleopteren (auch Exoten) 9 A. cardamines, 2 ♂ 3 ♀ P. virgaureae, 12 V. levana, 12 V. urticae, 8 V. atalanta, 8 M. didyma, 8 M. athalia, 6 A. selene, 4 S. malvae, 7 H. thummas, 3 Z. carniolica, 3 ♀ N. russula, 2 O. dispar, 6 Ph. bucephala, 4 Ac. aceris, 9 Ag. triangulum, 16 c-nigrum, 1 M. tincta, 4 contigua, 9 brassicae, 9 persicariae, 2 ab. unicolor, 4 oleracea, 20 Polia suda à Stück 1 M. (im Tausch Listenpr.), 4 N. typica, 10 C. trapezina, 12 X. fulvago, 2 S. libatrix, 6 C. scrophulariae. Anträgen sieht entgegen  
Anton Pilz,  
Neupaulsdorf b. Reichenberg, Böhmen.

### Coleopteren.

400 verschiedene Arten in frischen, richtig bestimmten Exemplaren gebe ab um 12 M., Porto und Verpackung 1,30 M. Bei Einsendung der Versandkistchen nur 50 Pf. Porto

M. Greiner, Nürnberg, Archivstr. 7.

### Hadena gemina-Raupen

in Anzahl, Zucht im Glase sehr leicht, Ueberwinterung sehr leicht, zum Treiben ebenfalls sehr geeignet, Futter jedes breite Gras, 2 Dtzd. incl. Porto etc 1,50 M. Tausch.

Wilh. Seligmann,  
Wien VIII, Fuhrmannsg. 7.

### Tauschangebot.

2 Pieris brassicae, 1 ab. bryoniae, 2 Melitaea maturna, 2 aethalia, 1 aurelia, 1 parthone, 1 Argynnis euphrosyne, 1 lathonia, 1 Erebia tyndarus, 2 aethiops, 1 Lycaena astrarche, 2 minima, 1 semiargus, 1 Coenonympha dorus, 1 Adopaea lineola, 2 Hesperia carthami, 1 Lasiocampa lanestris, 1 quereus v. sicula, 1 Pheosia tremula, 1 Mamestra persicariae, 1 oleracea, 2 Polia chi, 2 Dichonia aprilina, 1 Cadrina quadripunctata, 1 Petilampa, arcuosa, 1 Amphipyra tragopoginis, 2 Taenio-campa munda, 1 Eulidia mi, 1 Zanclognatha tarsiplumalis, 1 Herminia tentaculata, 1 Calocampa vetusta, 1 Acidalia virgularia, 3 Oedezia atrata, 1 Lygris populata, 3 Larentia vespertaria, 1 caesiata, 2 dilutata, 2 comitata, 1 Rhypparia melanaria, 1 Angerona prunaria, 2 Venilia macularia, 1 Anisopterix aescularia, 1 Gnophos operaria, 2 Psodos alpinata, 1 Scoria lineata, 3 Syntomis phegea, 1 Spilosoma urticae, 1 Parasemia plantaginis, 5 Arctia villica, 2 Call. hera, 1 Zygaena achilleae, 4 filipendulae.

Ferdinand Pax, stud. rer. nat.,  
Breslau 9, Göppertstr. 2.

Im Tausche werden gesucht:

80 Puppen von galii und 160 von euphorbiae, ausserdem 80 machaon, letztere müssen sämtlich an Stengeln angesponnen und mindestens zur Hälfte von grüner Farbe sein.

Geboten werden dafür tadellose gezüchtete Falter von Mian. ophiogramma, Had. scolopacina, Lar. rivata, Ell. prosapiaria, Boarm. consortaria ab. humperti, Nola togatulalis, Acid. laevigata, tilitata, rusticata, Teph. extraversaria. Adles in Anzahl. Offerten mit geringer Stückzahl nicht erwünscht.

Karl Andreas, Gonsenheim b. Mainz,  
Kaiserstrasse 36.

### Nord-Am. Puppen

im Freien gesammelt, gebe ab: promethea 1 M., cynthia 1,20 M. per Dtzd., Porto extra.

R. Scheibe,  
Gera (Reuss), Marienstr. 46.

Euphorbiae-Puppen vergriffen.

Habe noch etwas phegea-Puppen. Tausche am liebsten gegen Catocalen-Eier. Auch kann noch 2 Dtzd. bucephala-Puppen à 40 Pf. oder Tausch abgeben. Die Angelegenheit mit den gesuchten Insektenkästen ist erledigt. Sage besten Dank allen Herren, welche Offerte machten.

Robert Seifert, Neustadt, Oberschl.,  
Klosterstrasse 236.

Abzugeben:

5 Stück matronula-Raupen, nach letzter Häutung, à 1,20 M., bei Abnahme aller 5 Stücke 5 M., Packung und Porto 30 Pf. Falter, sauber gespannt und alles e l. 1904. 5 Stück Cat. sponsa à 25 Pf., 4 Stück Act. luna à 40 Pf., 4 Stück yama-mai à 50 Pf., Porto und Packung besonders. Tausch erwünscht.

Franz Glaser, Expeditionsbeamter,  
Niederhanichen 8, b. Reichenberg,  
Deutschböhmen.

### PUPPEN

von Teph. (Eup.) trisignaria, valerianata selinata hat im Tausche gegen Puppen oder Falter anderer Arten abzugeben.

J. Gg. Tönges, Offenbach a. M.,  
Ludwigstrasse 88.

### Puppen

von Th. batis 80, Cuc. argentea 75 Pf. per Dtzd. excl. Porto. Sehr erwünscht ist Tausch gegen farbenschöne, wenn auch gewöhnlichere Europäer und Exoten.

A. Lewandowski, Registrar,  
Kolmar, Prov. Posen.

### Interessante ab. von quercus var. sicula ex larva.

I. ♀ hellrötlichbraun, mit sehr breiter, etwas hellerer Saumbinde, begrenzt von einem scharfen, dunkelrötlichen und weisslich angelegten Mittelquerstreifen, welcher sich auf den linken Hinterflügel fortsetzt. Die Vorder- und der linke Hinterflügel haben den weissen Mittelfleck, während sowohl der Querstreifen als der Mittelfleck auf dem rechten Hinterflügel fehlen.

II. ♀, ein zweites Exemplar von etwas hellerer, mehr graubrauner Grundfarbe hat auf den Vorderflügeln einen weisslich angelegten rotbraunen Querstreifen, welcher genau parallel mit dem Saume verläuft und sich auf den Hinterflügeln nicht fortsetzt. Das Feld zwischen Querstreif und Saum ist etwas heller als die allgemeine Grundfarbe. Die Vorderflügel haben weissen Mittelfleck, die Hinterflügel aber nicht.

Beide gebe ab gegen Meistgebot, am liebsten gegen bessere Grossschmetterlinge.

Dietze, Kasseninspekt., Diedenhofen,  
Lothr.

### Tausch.

20 Catocala nupta, gespannt, 20 Amphipyra pyramidea, zur Hälfte gespannt.

Ferner: 120 Meloe rugosus (teils präpariert), 3 Broscus ephalotes, 6 Necrophorus humator, 6 Silpha littoratis, 6 Pyrochroa coccinea, 3 Melandrya caraboides, sowie viele Arten Chrysomelidae und Curculionidae (alles präpariert).

Raupen: Arctia caja, nur mit Wallnuss gefüttert, alles im Tausch gegen Käfer, Falter und Puppen.

W. Schramm, Steinbergen  
(Bückeburg).

### Achtung! Pracht- und Riesenfalter!

Nur in sup. Stücken sofort lieferbar: Morpho amathonte 2,50, thesues 5,00, hercules 1,75, sulkowsky 2,50, cacia 15,00, nestira ♂ 3,00, ♀ 10,00, phanodemus 25,00, ega ♂ 2,50, ♀ 12,00, granadensis 13,00, godarti 10,00, deidamia 5,00, polyphemus 8,00 M.

K. Dietze, Plauen i. V.,  
Dobenastrasse 108, I.

### Deil. hibrid. epilobii

sowie Deil. zygophylli, vespertilio, livornica, Smer. quercus, Papilio alexanor, Thais cerisyi, Char. jasius, Bom. riminala, Las. lunigera, lobulina, seltene Agrotis und Plusien, viele Catocala-Arten etc. (1200 Arten vorrätig) habe abzugeben. Tausch gegen erwünschte Arten.

Heinrich Locke, Ober-Official,  
Wien XX/2, Nordwestbahnhof.

Eier von Crat. dumi, Freilandtieren, sind per Dtzd. 30 Pf. excl. Porto abzugeben bei  
Albert Riese, Steinschönau, Böhmen.

Abzugeben:

Agrot. janthina 80 Pf., Man. maura 50, Nae. typica 20 Pf. das Dtzd., am liebsten im Tausch gegen Schmetterlinge.

G. Schade, Wiesbaden, Röderstrasse 22.

### Tausch.

Einige Dtzd. Puppen von Dil. tiliae und Sp. ligustri hat gegen Zuchtmaterial evtl. Falter von Palaearkten abzugeben.

Aug. Pauling, Lokstedt b. Hamburg.

Eier von Larentia vespertilio hat abzugeben 100 Stück incl. Porto 1,20 M. Futterpflanze: Löwenzahn, das Ei überwintert. Nur gegen Voreinsendung des Betrages.

G. Junkel, Crimmitschau,  
Albertstrasse 4.



Entomologischer Verein Apollo  
zu Frankfurt a. M.

Unsere diesjährige

**Kauf- und Tauschbörse,**

verbunden mit einer Ausstellung von  
Verbandsartikeln für Naturaliensammler  
findet am **Sonntag, den 6. November** von  
10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr ab in unserem Vereinslokale

**Hotel zum König von England**

Fcke Fahrgasse und Battonstr. statt, wo  
zu jedermann herzlich eingeladen wird.

Logisvermittlung und Fremdenführung  
durch den Verein.

Jede nähere Auskunft erteilt gern

Arthur Vogt, Linnestr. 5, II.

### Urania crösus,

der prächtigste Falter Deutsch Ostafrikas,  
in Düten 5,— 6,— Mk. 50 Lepidopteren  
aus Deutsch Ostafrika mit 2 tadellosen  
**Ur. crösus**, Deil nerii und anderen  
herrlichen Arten M. 20,—. **Att. atlas**  
gezogene Prachtstücke ♂ 2,— ♀ 3,— M.,  
**Orn. pompeus** 5,— M. das Paar.

Carl Zacher, Berlin S. O. 36,  
Wienerstr. 48.

**Eier:** fraxini Dtzd. 35 Pf., elocata 25,  
nupta 10, sponsa 25, dumii 20, aprillina 10,  
paleacea 30, caccimacula 25, oxyanthae  
10, gilvago 25, dispar 5, pistazina 10,  
lota 10, macilenta 30 Pf.

**Raupen:** fimbria Dtzd. 20 Pf.

**Puppen:** podalirius Stück 10 Pf.,  
polyxena 10, amphidamas 12, euphorbiae  
7, tiliae 10, ocellata 10, populi 8, vesper-  
tilio 35, pinastris 10, elpenor 8, lanestrus  
5, versicolora 25, pyri 30, spini 25, pavonia  
10, pernyi 25, scrophulariae 7, betu-  
larius 7, furcula 35, menyantidus 20 Pf.

**Falter Ia** gespannt: 100 rhamnii 3 M.,  
50 Pf., 100 cinxia 5 M., 100 pernyi 25 M.,  
50 aprillina 4 M. 50 Pf., 100 grossulari-  
ata 5 M. 50 Pf., 100 pistazina 7 M., 100  
segestum 5 M. und andere. Liste auf  
Wunsch, auch Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O.-S.

### P. plantaginis-

Raupen, erwachsen Dtzd. 60 Pf., Puppen  
80 Pf., T. batis-Puppen 80 Pf. Porto und  
Packung extra, Tausch erwünscht.

Willh. Stöter, Braunschweig,  
Höfenstr. 1.

### Lem. dumi-

Eier von Freiland ♀ 25 Stück 45 Pf.,  
100 Stück 1,60 M., 1000 Stück 12 M.

Tausch gegen Catocalen-Eier (ausser  
nupta und elocata), sowie versicolora-  
Puppen sehr erwünscht. Porto 10 Pf.  
Theodor Abramski, Frankenstein i. Schl.

### Agr. pronula-

Raupen, erwachsen, Dtzd. 60 Pf.

Eier: Polia chi Dtzd. 15, Eug. alni-  
aria Dtzd. 40 Pf., Porto extra, gibt ab,  
auch im Tausch gegen Käfer, Schmetter-  
linge oder Zuchtmaterial,

E. W. O. Geisler, Oederan i. S.,  
Innere Freibergerstr. Nr. 10.

### Catocalen-Eier:

fraxini 1 Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.,  
electa 1 Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.,  
nupta 1 Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M.,  
sponaa 1 Dtzd. 20 Pf., elocata 25 Pf.,  
H. porphyrea 1 Dtzd. 20 Pf.

### Puppen:

M. bombyliformis 1 Dtzd. 1,50 M., Cl.  
polyodon 1 Dtzd. 1,80 M., 100 Stück  
12 M., P. machaon 1 Dtzd. 90 Pf. ausser  
Porto.

Jos. Schlier, München, Humboldtstr. 22 II.

Unter der Presse befindet sich:

W. Junk

## Internationales Entomologisches Adressbuch.

Ein gebundener Band von ca. 200 Seiten mit ca. 7000 genauen Adressen und  
Spezialitäts-Angaben.

Preis vor Erscheinen M. 3 (nach Erscheinen M. 4).

Ich bitte um *umgehende* Angabe Ihrer Adresse und Spezialität, sowie deren  
befreundeter Sammler und Forscher. Aufnahme erfolgt *gratis*. Für Hinzufügung  
anderer Notizen (betreffend Kauf, Verkauf, Tausch, besondere Wünsche etc.) berechne  
ich pro Zeile M. 1.

### Kräftige Puppen

von Ps. lunaris Dtzd. 1,50 M., procellus  
à Stück 15 Pfg. Porto u. Emb. 30 Pfg.  
Herm. Wenzel, Liegnitz, Schlossstr. 14.

— Gesunde Puppen: —

Th. polyxena Dtzd. 1 M., Macrgl.  
bombyliformis Dtzd. 2 M. empfiehlt  
Heinr. Doleschall, Brünn,  
Blätengasse 6, Mähren.

Habe im Tausch abzugeben:

16 cardui, 6 atalanta, 8 meleager ♂♂,  
3 camelia, 4 pavonia, 6 anachoreta, 20  
ditrapetium, 36 occulta, 6 virens. 6 sponsa,  
6 duplaris, 12 irrorella, 4 Boarm. repand-  
data, 4 ribeata, 6 Anger. prunaria, 8 Sel.  
bilunaria, 60 plantaginis ♀♀, 15 ♂♂,  
80 ab. hospita, 10 velleda. Alles I. Qual.

Halberw. Raupen von plantaginis, III.  
Gen. im Novbr. den Falter ergebend.

Erwünscht sind mir bessere Falter bis  
5 Paar einer Art, Zuchtmaterial, auch  
Raupen, die sich treiben lassen und Brief-  
marken. Th. Franke, Kattowitz O. S.

### Bomb. crategi

Eier Dtzd. 60, fraxini 40 Pf. 100 3 M.,  
sponsa 25 Pf., 100 1,75 M., nupta 15 Pf.,  
100 1 M., Räupechen von fimbria 25 Pf.,  
100 1,75 M. Porto pp. extra.

P. Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

— Gebe ab —

Schmidt, Uebersicht der in Mecklenburg  
beobachteten Makrolepidopteren, 198  
Seiten (Ladenpreis 6 M. Vergriffen!) für  
3 M. 50 Pf. Porto 10 Pf. Ungebunden,  
doch gut erhalten. Evtl. Tausch gegen  
fehlende Literatur.

Busack, Postass., Schwerin (Mecklb.).

Suche je 1—2 Dtzd. frische ge-  
spannte Falter von Pap. podalirius,  
machaon, R. atropos, Sm. ocellata, D.  
nerii, Ch. elpenor, E. versicolora, S. pyri,  
Actias luna, Ph. cynthia. Pl. cecropia, je  
4—6 Stück, Thys. agrippina, stryx, Att.  
atlas (diese beiden Arten auch in Düten)  
sowie andere billige Tagfalter Exoten.  
Es wird weniger auf Seltenheit, als auf  
Farbe und Grösse gesehen, da solche zu  
einer Schautellung gehören. Erbitten um  
Angebote.

Sigmund Herbert, Würzburg a. M.,  
Eichhornstrasse No. 19.

### Kräftige Puppen

von Lyc. orion Dtzd. 90 Pf., von Sat.  
pavonia Dtzd. 80 Pfg., Porto etc. 30 Pfg.  
Habe noch eine Anzahl tadelloser ge-  
spannter Schmetterlinge I. Qual. gegen  
andere Falter oder Briefmarken zu ver-  
tauschen.

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9  
bei Regensburg.

— Gesucht —

biolog. Material der Biene, Libella, Heu-  
schrecke, Heimchen, Bettwanze gegen bar  
oder im Tausche gegen Wasserkäfer.

E. Pirling, Stettin Mühlenstr. 14, II.

### Puppen

von D. euphorbiae Dtzd. 70 Pf. in grosser  
Anzahl von elpenor Dtzd. 90 Pf., bucc-  
phala Dtzd. 40 Pf., 2 Dtzd. spannw. weiche  
Falter von euphorbiae Dtzd. 1 M., Porto  
und Packung extra, empfiehlt

Ew. Wohlfarth, Zeitz, Gartenstr. 16.

### Eier

von C. paleacea à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück  
120 Pf., v. C. sponsa 1 Dtzd. 25 Pf.,  
Räupechen, klein, von C. hera à Dtzd.  
25 Pf., Puppen von N. trepida à Dtzd.  
150 Pf., S. ocellata 80 Pf., E. versicolora  
250 Pf., M. procellus 150 Pf. Porto 10  
bezw. 20 Pf.

C. Brandauer, Frankfurt a. O.,  
Bülowstr. 4, I.

### Tauschangebot.

Vertausche gegen mir fehlende Arten:  
80 V. polychloros, 100 P. chrysothoea,  
50 A. paphia, 50 C. hyale, je 10 bis 20  
Stück P. brassicae, cardamines, aglaia,  
adippe, atalanta, lathonia, galathea, eu-  
phorbiae, hera, pini.

Joh. Hain, Würzburg, Augustinerstr. 9.

### Die herrlichen Falter Südamerikas

sind Agrias claudianus 26 M., Prepona  
buckleyana 35 M., xenagoras 40 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Raupen

erwachsen oder fast erwachsen, von Simpl.  
rectalis, 1 Dtzd. 5 M., in einigen Tagen  
Puppen davon per Dtzd. 7 M., im Tausch  
nach Uebereinkunft. Eier von H. pen-  
naria, 1 Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M.,  
Misel. oxyacanthae 1 Dtzd. 10 Pf., 100 zu  
80 Pf., Orth. pistacina 1 Dtzd. 10 Pf.,  
100 St. 80 Pf., macilenta 1 Dtzd. 20,  
100 St. 160 Pf., litura 1 Dtzd. 10, 100 St.  
80 Pf. Auch im Tausch, dann etwas höher.

W. Caspari II, Wiesbaden,  
Walluferstrasse 4.

RAUPEN: Las. populifolia à Dtzd.  
2 M., Las. quercus à Dtzd. 50 Pf.

PUPPEN: Deil. procellus à Dtzd. 2 M.,  
Sph. ligustri 1/2 Dtzd. 50 Pf., pavonia  
à Dtzd. 1 M., S. pyri à Stück 25 Pf.

Gespannte Falter in bester Qual. Cat.  
conversa à Stück 50 Pf., spectrum 35 Pf.,  
Eup. v. ausonia 35 Pf., Cat. alchymista  
60 Pf., Ch. jasius 1,20 M., Sat. pyri 6 Stück  
2,50 M., Att. promethea 6 Stück 1,20 M.  
Nachnahme.

Conrad Ulbricht, Leipzig-Volkmarisdorf,  
Kirchstr. 44/46.

Hervorragende tadellose grössere

### Sammlung palaearktischer Macros

in drei Schränken mit zusammen 80  
Kästen äusserst billig zu verkaufen. Ge-  
nauer Catalog vorhanden. Offert. unter  
Chiffre S. T. an die Exp. der Zeitschrift.

### Wohnungsänderung.

Meine Wohnung ist von jetzt:  
**Webergasse 3.** Früher Spiegelgasse 8.  
W. Roth, Wiesbaden.



### Jeder Sammler

von feinen Palaearkten sowie Exoten ist im Stande folgende zu erwerben, durch die äusserst billigen Preise derselben.

Pap. xuthus ♂ 150, ♀ 250 Pf., hippocrates 180 Pf., Luehd. v. japonica 20 ♀ 400, Thais cerisyi 500, v. cassandra 40, ♀ 75, ab. ochracea 60, Dor. apollinus 70, Hyp. helios 60, ♀ 150, Parn. v. insigais 60, v. nigricans 150, v. romanovi 80, apollonius 60, bes. gross 100, v. alpinus 75, v. alta 250, rhodius 60, v. simonius 350, v. infernalis 200, ♀ 250, v. illustris 270, ♀ 200, v. staudingeri 110, 250, v. transicus a 125, ab. caecus 600, v. princeps 250, ♀ 300, v. gigantea 60, ♀ 250, v. citrinarius 75, ♀ 250, Pier. v. veris 200, ♀ 350, leucodice 25, ab. illumina 50, ♀ 100, chrysidice 50, Lept. v. amurensis 100, Echl. pyrothoe 50, Colias v. simoda 75, ♀ 150, erate 50, pamira 200, ♀ 500, eogene var. 75, thiosa 40, Rhod. farinosa 50, Char. jasius e l. 150, Van. ab. hygiaea (Prachtstücke) 800, mit etwas blau 500, l-album 50, Melit. iduna 40, ♀ 65, maturna à 20, provincialis 25, dejone 125, v. nippona 25, 40, arduinna 75, v. evanescens 100, ♀ 200, v. aetherea 50, ♀ 100, v. scotosia 150, sibina var. 150, acraeina 100, v. meridionalis 15, ♀ 25, v. turanica 15 ♀ 30, v. fascellis 40, minerva 50, ♀ 65, Argyn. aphirape à 25, v. ossianus 20, ♀ 30, eupros. v. nephele 4, ♀ 60, v. generator 25, ♀ 40, v. vitatha 60, v. orientalis 100, v. vorax 150, v. pallescens 175, 250, japonica 100, sagana 150, immaculata 100, ♀ 200, anadyomene 125, ♀ 200, pandora 40, Dan chrysippus ex Tenerifa à 40, plexippus e T. 150, tytia bes. gross 125, ♀ 200, Melan. japygia 40, ♀ 80, cleanthe 30, v. syriaca 100, ♀ 200, parca 60, ♀ 125, Ereb. v. belamus 80, christi 60, nerine 40, v. pluto 150, epistygne 35, v. triopes 20, neoridas 30, ♀ 50, v. nipponica 60, ♀ 120, rad. v. magna 60, S.at. circe var. 30, ♀ 50, v. fergana 30, v. nana 50, ♂ 150, ab. ♀ ubagontis 75, anthe à 60, v. haufa ♀ 80, v. aristaeus à 60, v. mersina 150, abramovi 175, cadesia 75, v. intermedius 150, pamirus 150, mniszecii ♀ 10, mamurra 150, ♀ 200, v. obscura 150, v. schakuhensis 100, ♀ 200, v. bipunctatus 40, ♀ 60, Ypth. argus 60, Par. eversmanni 40, roxelana 40, tigelius 25, ♀ 50, epaminondas 100, Lethe diana 175, ♀ pass. 100, Epin. pulchella 100, Coen. thyrsis 200, ♀ 300, Thecla ledereri à 125, tengströmi 50, Zeph. taxila 175, ♀ unic. 200, attilia 200, enthea 150, saepestrata à 225, Chrys. v. estonica 40, ♀ 50, thers. v. alala 100, caspius 125, Lyc. astr. v. ornata 50, actis 125, poseidon 50, v. katamoto 100, ♀ 150 Pf.

Süd-Afrikaner: Terac. vesta 50, Call. achine 125, ♀ 200, evenina 150, ♀ 250, auxo 60, ♀ 120, speciosa 250, Acraea cerasa 400, Chaer. schenkii à 250 e l., gef. 175, celerio à 120, capensis à 200, gef. à 100, Bunaee alicinoe e l. à 350, Anth. thyrrhaea à 450, Gyn. maja e l. 400, ♀ 300, pass. ♂ 200 Pf.

Wo kein Geschlecht angegeben sind ♂♂ gemeint, à bezieht sich auf ♂ oder auf ♀.

Falter bester Qualität, gut gespannt. Porto und Packung 1 M., für Ausland 1,30 M. Geschätzte Bestellungen erbeten

H. Thiele, Berlin, Steglitzerstr. 7.

### A. purpurata ab. flava

(mit gelb. Hinterfl.) à Stück 8 M., Falter von H. erminea à 30 Pf., A. iris, ilia und clytie (geflogen) à 10 Pf., Porto und Verpackung 50 Pf. gegen Voreinsendung des Betrages.

P. Eichhorn, Fellhammer, Schlesien.

## Noch nie dagewesen!

### Neue Ausbeuten Waterstradts, Borneo und Batjan 1904.

In Düten:

- 50 Schmetterlinge von *Kina Balu, Borneo* mit Ornith. ruficollis, Papilio maccabalis, karna (herrlich!), Teuaris birchi, Cethosia hypsea, schönen Charaxes, Ophideres etc. und der hochinteressanten oberseits **ganz schwarzen Ornithoptera dohertyi** ♂ (auf Wunsch statt dessen auch ♀) *nur Mk. 25.—*
- Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern *nur „ 15.—*
- 50 Schmetterlinge von *Kina-Balu, Borneo* mit Ornith. flavicollis, Papilio stratiotes, procles, noctula, Hestia fumata (Riesen!), Amnosia calnaua, feinen Euthalia, Eusemia u. s. w. und **der prächtigen tiefblau schillernden Ornithoptera miranda** ♂ (auf Wunsch statt dessen auch miranda ♀) *nur Mk. 25.—*
- Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern *nur „ 15.—*
- 50 Stück von Batjan mit Hestia azula, Tachyris eliada, placida, Teleopsis chloris, Pieris olgina, Elymnias cumaea, Parthenos sylvia, Papilio nominus und and. schönen Arten, **sowie der überaus prächtigen rotgoldenen Ornith. croesus** ♂ *nur Mk. 30.—*
- Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern *nur „ 22.—*
- 20 **schöne Delias** mit D. parthenia, pandemia ♂♀, eumolpe, hierta, hyparete var. diva, belladonna etc. *Mk. 10.—*
- 50 Stück von *Deutsch West- und Ostafrika* mit Papilio nirens, sisenna, leonidas, corrinneus, Callosune spec., Salamis anacardii, Charaxes lucretius, Patula walkeri, *Eligma latepicta (feine Bombycide) und der herrlichen Urania croesus* für zus. *nur Mk. 25.—*
- 50 dto. mit kleinen Fehlern *„ „ 15.—*
- 25 **afrikanische Acraea** dabei Aer. pharsaloides ♂♀, arca, insignis, apocida ♂♀ und anderen meist aus Raupe gezogenen Arten *nur Mk. 12.50*

**Hermann Rolle, Entomologisches Institut „Kosmos“,**  
Berlin SW., Königgrätzer-Strasse 89.

## Walliser Lepidopteren

!a Qualität e l. mit 60 / , 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. — Verzeichnisse, ebenso Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

**A. Wulischlegel, Martigny-ville (Wallis, Schweiz).**

### Adressen-Änderung!

*Eduard Watson*

wohnt nun in  
— Leibnitz-Neuost. b. Dresden —

### Äusserst vorteilhaft:

Insektenkasten aus Erle, in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, Gr. 40×47 cm p. Stück 1,50 M., Gr. 19×25 cm für Biologen p. Stück 70 Pf., eventl. auch mit Auslage, sowie auch andere Grössen. Ferner sehr praktisch:

Schränke aus Erle für 10 Sammelkasten (ohne Tür und Fuss), durch Ueber- und Nebeneinandersetzen **zusammenstellbare Schränke beliebiger Grösse** ergebend, das Stück 10 M. Andere Schränke gleichfalls billigst. Versand unter Nachnahme.

*E. Gundermann, Gotha, Jüdenstr. 38.*

Prot. convolvuli!

Gespannte Falter, ♂♀ 60 Pf., desgl. Bomb. sicula ♂♀ 1,50 M.

PUPPEN: Sm. tiliae 4 Dtzd. à 1,25 M., Pap. podalirius 1 Dtzd. 1,30 M. (am Zweig angesponnen). Auch alles im Tausch gegen bessere gespannte Spingiden und Alpenfalter oder Zuchtmaterial.

*Richard Neumann, Berlin, Gerichtstrasse 35.*

Puppen von *E. versicolora* à Dtzd. 1,80 M. incl. Porto und Packung.

*Hans Schönauer, Nürnberg, Martinrichterstr. 31.*

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 50 Arten mit **Pap. capaneus**, polyphontes, der prächtig schillernden **Ceth. myrina**, der blauen **Euploea viola** und anderen herrlichen Arten M. 20,—, 50 Stück M. 11,—, 25 Stück M. 6,—.

100 dto. aus **Nord- u. Südindien** in ca. 40—50 Arten mit **Orn. pompeus**, **Pap. paris**, ganesha, jason, Ceth. nietnerie, **Attacus atlas**, feinen Charaxes, Euploea- und Danais-Arten, M. 15,—, 50 Stück M. 8,—, 25 Stück M. 5,—.

50 dto. aus **Japan** in ca. 30 Arten mit **Pap. machaon (hippocrates Riesen)**, Parn. glacialis, **Att. insularis** und schönen Vanessen M. 9,—.

100 dto. aus **Südamerika** in ca. 50 Arten mit **Pap. bunichus**, **Morpho aega**, laertes etc. M. 12,50, 50 Stück M. 7,—.

### Centurie „Weltreise“

100 Prachtsachen aus allen Weltteilen in ca. 60 Arten mit **Pap. gigon**, **capaneus**, polyphontes, Morphos, Hestien, **Parthenos**, **Attacus atlas** und dem **prächtigsten Falter der Erde: Urania croesus** M. 30,—. Alles in Düten und Ia Qualität.

*Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48, II.*

### Anfrage.

Welcher erfahrene Züchter gibt gerne Auskunft über gute Ueberwinterung der ausgewachsenen und kleinen Arct. cajarau, en; wie ist am besten eine dritte Generation zu erzielen?

*Jul. Kullen, Besigheim, Wrth.*



# Friedr. Schneider, Naturhistor. Cabinet, Wald, Rheinland.

## Preisliste Nr. 7

### über Calosoma, Carabus, Ceroglossus etc.

Calosoma			Hygrocarabus			Trachycarabus		
sycophanta	G.	—10	variolosus	G.	—20	glabratus	G.	—10
" var.	Hu.	—15				marginatus	G.	—25
inquisitor	G.	—10	<b>Chryso-carabus</b>			cribratus	Ca.	—50
denticolle	Krgh.	2.—	auronitens	G.	—10	victor	Arm.	1.—
aeropunctata	G.	—10	" v. viridipennis	Ga.	1.25	<b>Oreocarabus</b>		
maderae	Alg.	—75	" v. cupreonitens	Ga.	1.50	koenigi	Ca.	1.—
maximowiczi	Jap.	2.—	" v. escheri	Tr.	—20	<b>Orinocarabus</b>		
			" v. vindobonensis	Au.	1.50	hortensis	G.	—10
<b>Callisthenes</b>			olympiae	Pyr.	3.—	" v. neumayeri Schaum	Hz.	—50
reticulatum	G.	—40	hispanus	Ga.	—75	silvestris	G.	—10
<b>Procerus.</b>			rutilans	Ga.	1.50	" v. transsylvanicus	Tr.	—40
gigas	Bosn.	—75	solieri	Ga.	—60	linnei	Tr.	—10
syriacus v. modestus		1.—	splendens	Pyr.	1.—	convexus	Gu.	—10
scabrosus	Trapez.	2.—	<b>Eurycarabus</b>			" v. dilatatus Dej.	Hz.	1.—
<b>Procrustes</b>			morbillosus	Alg.	—25	fairmairi		—60
impessus	Syr.	—40	" v. servillei	Li.	—50	ferner:		
coriaceus	G.	—10	rugosus	Mar.	1.—	<b>Anophthalmus</b>		
" v. subrugosus Kr.	Hz.	—40	<b>Hemicarabus</b>			canevae	J.	1.50
anatolicus	Syr.	—50	nitens	G.	—15	solarii	J.	1.50
<b>Lamprostus</b>			<b>Autocarabus</b>			doriae	J.	1.10
calleyi	Ca.	1.—	auratus	G.	—10	<b>Exotische</b>		
" v. nigrinus	Ca.	1.50	" v. lasserey	Ga.	—50	<b>Calosoma, Carabus, Ceroglossus etc.</b>		
<b>Lipaster</b>			<b>Limnocarabus</b>			<b>Calosoma</b>		
Bonplandi	Ams.	1.—	clathratus	G.	—20	calidum F.	Pensylv.	—40
<b>Pachystus</b>			granulatus	G.	—10	scrutator F.	"	—50
morio	Ams	—30	" v. rufofemoratus	G.	—10	frigidum	"	1.—
" v. Tamsi	Ca.	1.25	<b>Eucarabus</b>			wilcoxi Lc.	"	—60
cavernosus	Bosn.	2.—	cancellatus	G.	—10	semilaeve Lc.	Calif.	1.50
graecus	Gr.	—40	" v. carinatus	H.	—20	externum	Mexico	3.—
<b>Pseudocechenus</b>			" v. tuberculatus	G.	—25	laterale	Bras.	1.20
irregularis	G.	—10	" v. graniger	H.	—20	vagans Dej.	Chile	—80
<b>Platycarabus</b>			" v. emarginatus	Cro.	—25	bonariense	Uruguay	1.—
creutzeri	Cro.	—20	" v. moestus	Hu.	—50	procerum Har.	O. Afr.	2.—
depressus	A.	—25	" v. excisus	Cro.	—20	senegalense Dej. def.	"	1.25
" v. bonelli	Syr.	.25	" v. femoralis	G.	—10	schayeri Er.	N. S.-Wales	1.—
<b>Chaetocarabus</b>			catenatus	Cro.	—20	spec.	Madagascar	3.—
intricatus	G.	—10	parreyssi	Cro.	—60	<b>Carabus</b>		
" v. liburnicus	Cro.	—25	ullrichi	Hu.	—40	limbatus	Pensylv.	—75
<b>Mesocarabus</b>			" v. arrogans	Bulg.	—50	serratus	"	—75
catenulatus	G.	—10	" v. fastuosus	Hu.	—60	vinctus	"	—60
" v. harcyniae	H.	—30	" v. superbus	Hu.	—60	<b>Cychnus</b>		
<b>Megodontus</b>			<b>Eutelocarabus</b>			viduus	Pensylv.	3.50
croaticus	Cro.	—25	arvensis	G.	—10	<b>Ceroglossus</b>		
" v. bosnicus	Bosn.	—50	" v. alpicola	H.	—20	buqueti Gr.	Chi.	—80
violaceus	G.	—10	" v. pomeranus	Hu.	—25	" v. andestus K. K.	"	1.10
" v. hermanni Born	H.	1.50	<b>Morphocarabus</b>			" v. inexpectus K. K.	"	2.20
" v. meyeri	H.	1.50	monilis	H.	—20	" v. subnitens K. K.	"	2.50
" v. purpurascens	Ga.	—20	" v. consitus	H.	—25	chilensis Esch.	"	1.—
" v. provincialis B.	Ga.	1.—	" v. affinis	H.	—25	darwini K. K.	"	1.—
" v. wolffi	Hu.	—20	" v. alticola	Ga.	1.—	gloriosus Gr.	"	—75
" v. obliquus	Hu.	—20	" v. schartowi	H.	—50	latimarginatus	"	3.50
" v. germari	Hu.	—25	nemorialis	G.	—10	sybarita Gr.	"	1.20
" v. provincialis B.	Ga.	1.25	scheidleri	G.	—10	" v. calvus Gh.	"	1.50
azureus			" v. preysleri	H.	—15	" v. tomentosus K. K.	"	1.50
" v. vlasuljensis Apfelb.	Hz.	3.—	" v. preysleri-curtulus			speciosus Gr.	"	1.20
" v. scordidus Lap.	Hz.	—45	" Gyll.	Hz.	3.—	valdiviae Gr.	"	1.—
exaratus	Ca.	—45	" v. principalis	Hu.	—25	<b>Mormolyce</b>		
caelatus	Hu.	1.20	" v. aeneipennis	Hu.	—20	borneensis	Bor.	6.—10.—
" v. dalmatinus	Dalm.	—80	" v. purpuratus	Hu.	—20	phyllodes Hp.	Bor.	2.50—6.—
			" v. superbus	Hu.	—20	quadraticollis	Bor.	5.—

Preise netto; Lieferung bei Aufträgen von M. 10.— an franko.  
 Alle Exemplare sind tadellos und wird für genaue Fundort-Angabe garantiert.  
 Tausch gegen mir convenierende, seltenere Carabus-Arten erwünscht.

Wald, Rheinland.

Friedr. Schneider.

## Ornith. hecuba,

herrliches, grünglänzendes Tier, e. l. sup., Paar nur 15 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

## Puppen

von Val. oleagina per Dtzd. 3 M., Lith. ramosa Dtzd. 3 M., Lob. appensata Dtzd. 3 M., Teph. immundata Dtzd. 2 M. Auch Tausch.

Jenen Herren, welche auf ihr Tauschangebot keine Nachricht erhielten, zur gefl. Nachricht, dass ich von Ihren Offerten keinen Gebrauch machen konnte.

Endrass, Regensburg G. 50/51.

## Angebot.

55 Stück delius, gespannt, 1904, Graubünden (15 ♀ und 40 ♂) sind, ev. im Tausch, abzugeben.

Im Tausch erwünscht: hospicio, Zegris eupheme, Cydop. morpheus, myrmidone, callidice.

Dr. R. Kayser, Nürnberg, Rennwegstrasse 7.

Offerierte in Mehrzahl, frisch und tadellos, folgende palaearkt. Falter zu 1/3, bei einer Bestellung über 10 M. zu 1/4 Preis Staud. Liste.

P. alexanor, v. xuthulus, maakii, T. cerisyi, rumina, medesicaste, P. v. kamschadalensis, callidice, A. tagis, Charl. mesopotamica, euphenoides, Z. eupheme, C. palaeno, phicomone, christophi ♀, erate, chrisotheme, myrmidone, R. cleopatra, A. iris, ilia, L. populi, V. atalanta, 100 St. M. iduna, cynthia, M. tit. v. paläst., E. mnestra, scipio, epistigne, S. circe, fidia, mniszechii, v. bipunctatus, Yp. argus, P. hiera, Let. diana, E. ida, C. hero, Thec. pruni, quereus, P. virgaureae 200 St., L. arion, P. silvius, A. actaeon, P. ochrimanni, A. atropos, L. quercus, tiliae, D. nerii, H. pinastri, D. vespertilio, gallii, lineata, P. proserpiua, M. croatica, fucif, U. ulmi, H. milhauseri, N. phoebe, torva, trepida, O. carmelita, B. alpicola, catax, v. sicula, L. ilicifolia, populifolia, pini v. segregata ♀, fasciata, otus gr., E. versicolora, S. pyri, caecigena gr., T. ludifica, A. strigula, molothina, janthina, fimbria, comes, candelarum, umbrosa, musiva, decora, ripae, crassa, praecox, occulta, C. graminis, M. glauca, D. lutago, caesia, v. clara, V. oleagina, H. mailardi, A. vetula, P. rufocincta, xanthomista, suda, H. rectilinea, R. detersa, H. scita, N. sparganii, S. maritima ab., M. imbecilla, A. effusa, P. cincta, A. myrtilli, melaleuca, Ch. vectorina, treitschkei, C. capucina, P. cheiranthi, chryson, bractea, gutta, Th. musrae, L. boisdefrei, G. algira, P. tirrhea, L. elegans, O. thyranus, C. fraxini, electa, promissa, agamos, Abr. sylvata 100 St., N. auccilla, P. sordida, luctuosa, R. puerperata, R. metelkana, A. villica, maculosa, casta, quenselii, P. matronula, C. dominula 100 St., hera, E. jacobaeae 100 St., N. mundana, G. rubricollis, Z. levandulae, rhadamantus, A. infaustra, sowie sehr viel andere Arten zur Auswahl.

An prachtvollen Exoten Pap. asijs, zestos, lycortas, nephalion, lycophron ♀, polycanon, torquatus, dolicaon, hippodamus, servillei, dioxippus, archesilaus, menelaus, T. bouplandi, Prep. gnorima, deneodice, Mor. cypris, menelaus, nestira, achilles, L. ide, Ph. vitis, P. tetrico, Th. agrippina s. gr. aus S-Am., T. imperialis, Or. helena, brokeana, Pap. deucalion, polydorus, chaon, ormenus ♀, ulysses, v. ambygnus, arcturus, ganesa, paris, marilentus. dasarada, nacleyames, evan, H. idea, kühni, Za. flavipennis, T. cyclops, R. algina, E. rafflesiae, N. melaurus ex Incl., Or. zalmoxis ex Afr. und viele andere. Auswahl-Sendungen mache gern. Auch Tausch.

H. Littke, Breslau, Sedanstrasse 5.

Im Tausch abzugeben:

Exotische Lepidopteren, bessere Arten, meist Tagfalter, ca. 80 Stück. Ferner in Anzahl: Carab. auron. v. vindobonensis, Car. arvensis, arvensis v. pomeranus, Nebria livida, Odoc. melanura, Claen. nigricornis, Melanotus castanipes, Cetonia affinis, Rosal. alpina, Acanthoderes clavipes. Gesucht werden bessere palaearkt. Coleopteren, ev. auch Exoten, besonders Caraben.

Dr. Lauterer, Wien XVIII, Karl Ludwigstrasse 7.

## Präp. Raupen:

D. selenitica pro Stück 20, Pier. brassicae 15, A. segetum 20 Pf., im Dtzd. billiger.

Hirschkäferlarven in d. div. Grössen Stück 40 Pf.

Frisch geschlüpfte atalanta 100 Stück 5 M., urticae 100 Stück 1 M.

Biolog. Material versch. Schädlinge noch vorrätig. Porto und Verpackung extra. Versand gegen Nachnahme.

G. Bürke, Schweidnitz, Schl., Petersstrasse 22.

## Puppen

von Aglia tau Dtzd. 1,80 M., Sm. ocellata Dtzd. 80 Pf., Sph. ligustri Dtzd. 70 Pf. gegen bar oder im Tausch gegen konv. Zuchtmaterial gibt ab

Entomol. Klub Rumburg p. Adr. Karl Freyer, Rumburg, Böhmen.

## Eier

von nupta 20 Pf., 100 Stück 1,50 M., sponsa 25, 100 Stück 1,75 M., fraxini 40 Pf., 100 Stück 3 M., japonica von Riesenpaarung Dtzd. 80 Pf.

Raupen von selenitica 50, caja 25 Pf.

Puppen: P. brassicae sowie Borneo-Falter gebe im Tausch auf Falter oder andere naturhistor. Objekte, gestopfte Vögel u. s. w.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Strasse 72.

Man. maura-Räupchen, nach II. Häutung, vorzüglich zur Winterzucht, à Dtzd. 50 Pf., Eier von Cat. sponsa Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., 1000 Stück 12 M., nupta Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., gibt ab

Wilh. Meier, Erfurt, Karlstrasse 5.

Puppen für bar:

Ptilophora plumigera-Puppen à 10 Pf., Porto als doppelter Brief 30 Pf., schlüpfen im Oktober aus.

A. Grüssbach, Schreiberhau, Riesengebirge.

Amphipyra livida-Eier

pro Dtzd. 30 Pf., Catocala nupta pro 100 Stück 80 Pf., Porto 10 Pf.

Die in der letzten Nummer der I. E. Z. offerierten Käfer und Puppen sind noch lieferbar.

O. Prochnow, Wendisch-Buchholz.

200 Arten

Schmetterlings-Biologien zu verkaufen. Dieselben enthalten Raupen, Puppen, Schmetterlinge, Futterpflanze, teilweise auch Eier. Ansichtssendung kann ich nicht machen, da die Sachen durch den Transport zu sehr leiden. Ich garantiere, dass die Sachen gut sind. Liste steht werten Käufern zur Durchsicht.

Gustav Klärlich, Crimmitschau, Gablenzerberg 2.

## Pol. amphidamas-

Puppen gegen bar à Dtzd. 1 M., Porto und Verpackung extra. Tausch auf Sm. populi, ocellata, tiliae, ligustri, machaon, podalirius, pavonia u. s. w. erwünscht.

A. Raacke, Leipzig, Brandvorwerkstrasse 34.

Gebe ab:

Ornith. pegasus ♂ 4, ♀ 2,50 M. à Paar 6 M., bornemannii ♂ 15, ♀ 8 M., à Paar 20 M., leicht IIa ♂ 10, ♀ 5 M., à Paar 12 M., Pap. blumei pass. 4 M., Nict. aurera, grosse Seltenheit, 15 M., pass. 8 M., patroclus 1,20 M., monatius 1,50 M., zampa 1,50 M., Ur. leilus 1 M., Erasmia pulchella, herrlich, 1—2 M.

Gust. Laisiepen, Solingen (Rhnl.), Kreuzwegstrasse 20.

## Schmetterlings-Kauf.

Suche zu kaufen oder einzutauschen: 4 Stück Smor. ocellata, 4 Deil. gallii, 4 Deil. vespertilio, 4 Sph. convolvuli. Vorstehende Objekte müssen e. l. 1904, fehlerfrei und tadellos gespannt sein. Angebote mit Preis von Sammlern, auch über andere Sachen: Pieridae, Nymph., Satyrus sehe gerne entgegen. Nichtpassendes umgehend zurück.

Lasius, Düsseldorf, Scheibenstr. 38, I.

Eier von Dil. caeruleocephala 25 Stück 15 Pf., Porto 10 Pf. Habe ca. 50 Stück schön grosse Larven des Nashornkäfers; gebe dieselben einem Liebhaber für einen entsprechenden Preis ab. Bitte um Offerten.

H. Sticks, Berlin N. 4, Schwarzkopf-Str. 11.

## Offerte.

Eier von paleacea 50, fraxini 40, Dr. roboris 50, monacha 25, dispar 10, anti-qua 15, pyramidea 10, tragopoginis 10, B. mori 5 Pf.

Raupen von occulta 80, Bomb. rubi 30, ferner (kleine, überwinterrfähige) populifolia 200, quercifolia 40, triangulum 30, M. maura 100, D. pini 50 Pf.

Puppen von versicolora 250, luctifera 150, trepida 150, chaonia 200, hirtarius 50, ocellata 80, Sph. ligustri 100, D. euphorbiae 60, ziczac 80, bucephala 40, aceris 80, pavonia 100 Pf. Alles per Dtzd.

Gespannte diesj. Falter, prima Qual., alles e. l.: Podalirius 15, polyxena 15, apollo 20, daphidice 10, iris 35, ilia 50, clytie 40, L. populi (gross) 50, sibilla 15, Th. spini 20, quercus 15, betulae 10, atropos 75, (gross) 90, populi 10, ocellata 10, tiliae 15, nerii (gross) 150, D. euphorbiae 10, elpenor 10, stellatarum 10, furcula 35, biida 15, fagi 60, milhauseri 60, chaonia 20, trepida 15, argentina 40, bicoloria 20, carmelita 35, selenitica 20, L. quercus 15, rubi 15, quercifolia 15, populifolia (gross) 80, pruni 35, D. pini 20, versicolora 25, dumi 35, pyri 60, (gross) 80, pavonia 15, tau 20, B. mori 25, luna 100, polyphemus 80, cecropia 50, cynthia 50, promethea 50, scita 40, M. maura 35, obsoleta 15, thapsiphaga 30, argentea 15, chrysis 15, fraxini 35, electa 20, elocata 15, nupta 15, sponsa 20, papilionaria 25, dubitata 10, grossulariata 15, sylvata 20, autumnaria 10, syringaria 15, sambucaria 20, betularia 10, luctifera 20, phegea 10, caja 10, villica 15, aulica 15, hebe 25, cossus 40, matronula (gross) 250 Pf. und viele andere, Vorrat 3000 und 1000 präparierte Raupen. Bitte Preisliste verlangen.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.), Coloniestrasse 49.

1 Dtzd. selenitica-Raupen 60 Pf., 2 Dtzd. 1 M., Porto und Verpackung 30 Pf.

Hirschkäferlarven, lebend, 1/2 Dtzd. 1,20, 1 Dtzd. 2,20 M. In 5 Jahrgängen vorrätig, in Eichenmullgut verpackt Hirschkäfer ♂ pro Stück 20 Pf., ♀ 10 Pf., in grosser Anzahl vorrätig, Porto und Verpackung extra. Versand gegen Nachnahme.

G. Bürke, Schweidnitz, Schles., Peterstr. 22.


**Seltene Gelegenheit für entomol. Vereins- und Privatbibliotheken:**

Entomologische Zeitschrift Iris (hochwissenschaftliches entom. Werk), 14 Bände, jeder Band ein geschlossenes Ganzes, von Band 3 (1890) bis incl. Band 10 elegant und dauerhaft mit Lederrücken gebunden, von Band 11—14 ungebunden, tadellos erhalten, für M. 70,— gegen Nachnahme abzugeben. Anschaffungspreis mehr als das Doppelte.

Austausch les Parnassiens mit vielen Tafeln, französischer Text, gebunden 8,50 M.  
**F. Staedler,**  
Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b.

— Habr. scita-Raupen —  
à Dtzd. 60 Pf. excl. Porto. Ueberwinterung leicht. Futter: Wurmfarne oder Weissdorn. Tausch gegen Zuchtmaterial erwünscht.  
**F. Spillner,** Lehrer, Hameln a. Weser.

— Sat. caecigena-Eier —  
von Dalmatiner-Puppen à Dtzd. 1,25 M. im Laufe dieses Monats lieferbar.


 Rh. fugax-Puppen waren sofort vergriffen; dies den Herren, welche keine erhielten, zur gef. Nachricht.

Suche eine grössere Anzahl import. Att. orizaba-Puppen zu kaufen und bitte um Offerten (Angabe des Dtzd.-Preises).  
**O. Meyer,** cand. chem., Tübingen, Mob'strasse 18.

Ueberwinterungsfähige Raupen von *B. quercus* à Dtzd. 30 Pf., *Our. sambucaria* 50 Pf., 1 Dtzd. Dütenfalter von *V. antiopa* 40, *P. brassicae*-Puppen à Dtzd. 30 Pf.,  $\frac{1}{2}$  Dtzd. *B. quercus*-Puppen 40 Pf. Porto und Packung 30 Pf., auch Tausch, gibt ab

**Heinrich Feix,** Gablonz a. N., Waldgasse 43, Böhmen.

**Vertausche:**

 Rp. von *hera v. magna*, *janthina*, *dryas* (Südtiroler), *popularis* und Falter von *telicanus* gegen Europäer und Zuchtmaterial.


**H. Stauder,** Stat.-Vorst., Terlan.

**Im Tausch gesucht:**

Falter, gespannt, je in Anzahl von *machaon*, *podalirius*, *Lyc. bellargus* ♂♂, *atalanta*, *antiopa*, *atropos*, *pinastri*, *ligustri*, *euphorbiae*, *ocellata*, *populi*, *tilliae*, *caja*, *cosus*, *fraxini*, *nupta* und sehe gef. Angeboten entgegen. Gegenseitig Staudinger-Liste.

**W. Walther,**

Stuttgart, Schwabstrasse 30.

 Jenen Herren, welche keine *ocellata* erhielten, zur Nachricht, dass selbe sofort vergriffen waren.

**Abzugeben:**

Im Tausch oder gegen bar: Pr. Falter von *antiopa*, 60 St. *dominula*, 20 St. Raupen von *Agr. pronuba* und *Had. unanimis*, erwachsen. Puppen von *pinastri* 70 Pf., *bucephala* 30 Pf. Gegen bar: Puppen von *versicolora* Dtzd. 1,80 M., *Aglaia tau* 1,30 M.

**Franz Honzejk,** Oberlehrer,

Neupaulsdorf b. Reichenberg, Böhmen.

— *Actias selene* —


Raupen nach II. Häutung (Riesenpaarung) à Dtzd. 2 M. sind abzugeben. Auch Tausch.

**O. Flasche,** Lehr, Baden, Stefaniensstrasse 92.

— Riesen-Puppen —

von *A. caja* in grosser Anzahl das Dtzd. 60 Pf., auch im Tausch gegen pini-Raupen gibt ab

**Ernst Burkhardt,** Meerane i. S., Talstrasse 16.

 Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekanntesten

**Biologien**

**schäd. und nützlicher Insekten** in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

**H. Gerike,** Reinerz, Schl.

**Call. var. bithynica Stgr.**

e l. per Paar 8 M., Plus. *mya* e l. per Paar 5 M., Plus. *deaurata* per Paar 2,50 M., *Agrotis valesiaca*, gefangene gute Stücke, per Paar 8 M., *Agr. trux* var. *lunigera*, per Paar 5 M., *Carad. noctivaga* e l. per Paar 6 M., *Orrh. var. completa* Stgr. e l. per Paar 3,50 M., *Eut. lonteti* e l. per Paar 4 M., *Mel. dejone* var. *berisalisensis* e l. per Paar 3 M., *Lar. infidaria* e l. per Paar 1,20 M., ferner *Zyg. ephialtes*, *Ia*, zu Dekorationszwecken, per 100 Stück 8 M.

Verzeichnisse von Walliser Lepidopteren und Auswahlsendungen stehen gern zu Diensten.

**A. Wullschlegel,** Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

**Schmetterlinge**

aus *Transcasprien*, *Central-Asien*, dem Amur-Gebiete und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Spinner*. ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück *Noctuiden* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

10 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.

100 Stück *Tagfalter* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück *dto.* in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück *Noctuiden* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60—65 Arten à M. 50,— offeriert

**R. Tancré,** Anklam (Pommern).

**Tausch.**

Offerierte Falter, gespannt, I. Qual. 04. *machaon*, *crataegi*, *dorilis*, *cardamines*, *phlaeas*, *coridon*, *argiolus*, *euphemus*, *arion*, *iris*, *ilia*, *v. clytie*, *sibilla*, *polyebloros*, *urticae*, *cardui*, *maturana*, *dictynna*, *athalia*, *ino*, *paphia*, *hermione*, *semele*, *palaemon*, *atropos*, *convolvuli*, *euphorbiae*, *ocellata*, *populi*, *tipulif.*, *hylaef.*, *stactices*, *miniata*, *irreorella*, *hera*, *purpurata*, *fuliginosa*, *pyrina*, *pudibunda*, *monacha*, *salicis*, *neustria*, *quercus*, *trifolii*, *rubi*, *pruni*, *quercifolia*, *pini*, *vinula*, *erminea*, *tremula*, *trépida*, *grenata*, *palpina*, *bucephala*, *coryli*, *psi*, *coenobita*, *leucophaea*, *pisi*, *brassicae*, *oleracea*, *genistae*, *serena*, *cucubali*, *atriplidis*, *l-album*, *cotica*, *xerampelina*, *gutta*, *notum*, *partenias*, *mi*, *alchymista*, *nupta*, *electa*, *grosulariata*, *ab. aestivalis*, *pedaria*, *hirtarius*, *stratarius*, *betularius*, *clatrata*, *viridaria*, *tristata*, *procellata*, *Actias selene*.

**O. Flasche,** Lehr, Baden, Stefaniensstrasse 92.

**Caligo**

*prometheus* 2 M., *atreus* 3,50, *martia* 5 M., *arisbe* 4 M., *brasiliensis* (riesig!) 3,50 M., *oileus* 2,50 M.

**K. Dietze,** Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

**Coleopteren.**

In grosser Anzahl: *Calos. sicophanta*, 300 Stück *Carab. glabratus*, *cattenuatus*, *purpurascens*, *Melolont. vulgaris*, *Lytta vesticatoria*, *Rhagium sicophanta* und *Geotrup. typhreus*, ferner 1 *Neoph. vesticator*, rechtes Hinterbein 2 Schienen, 3 Tarsen, sowie eine Anzahl exotischer Coleopteren, darunter 1 ♂, 1 ♀ *Mecynorr. torquata*. Alles gegen mir fehlende Coleopteren und Falter oder gegen bar billigst.

**Lorenz Neumann,** Entomologe, Gross-Auheim a. Main (Hessen).

**Abzugeben**

Japan-Lep.-Centurie 100 St. in ca. 40 Arten in Düten mit *Pap. xuthulus*, *maakei*, *Act. artemis*, *Cat. actea* und viel anderen schönen Arten für 10 M. Wert 10-facher Preis.

*Dto.* aus Nord- und S.-Indien mit den riesigen *Pap. ormenus*, *severus*, *deiphobus*, *paris*, *ganasa* etc., schönen *Tenaris*, *Charaxes* und anderen gr. Arten für 12 M. gegen Nachnahme.

**H. Lütke,** Breslau, Sedanstrasse 5.

**Actias selene,**

e l. 04, genadelt, ungespannt, Stück nur 4 M.  
**K. Dietze,** Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

**Bezahlte Inserate.**

 20 Stück versch. Schmetterlings-Ansichtspostkarten mit Raupe und Futterpflanze aus der Prachtserie 1,70 M., Porto für Deutschland 20 Pf.

**Chr. Burger,** Nürnberg, Kirchhofstr. 23.

**Josef Sever,** Triest, Salita di Promontorio No. 10, III. Stock, Thür No. 11

liefert Seeaquarien-Tiere, lebend oder tot, ferner Seeische, Meerconchylien für Museen und Vereine etc. Stets am Lager Grottenkäfer, Höhlenheuschrecken, Grottenconchylien und andere Höhlentiere. Ferner Schmetterlinge, Heuschrecken und Käfer, alles sauber präpariert und verlässlich determiniert. Empfiehlt sich zum Sammeln sämtl. naturhistorischer Objekte.

**Schmetterlings- u. Käfersammlung**

(meistens Exoten) enthaltend über 1700 Schmetterlinge in ca. 630 Arten und über 1600 Käfer in ca. 610 Arten zu verkaufen. Auch habe südafrik. Insekten gegen bessere Marken zu vertauschen. Gef. Offerten erbittet

**Georg Cramm,** Peine (Hannover).

**Empfehle**

**Insektenkästen u. -Schränke, Raupenkästen, Torf, Nadeln etc.** zu billigen Preisen. — Preislisten gratis und franko.

**E. Lassmann Nchft.,** Halle a. S.

**Bekanntmachung!**

Die Vertretung meiner vorzüglichen **Druckapparate** zum Selbstdrucken von Fundortetiketten etc. habe ich den Herren **Brüder Ortner & Cie., Wien XVIII** übertragen und zwar für **Oesterreich-Ungarn, Russland, Italien und die Donaufürstentümer.**

**Fr. Riedinger,** Frankfurt a. M., Luisenstrasse 54.

**550 kräftige**

*podalirius*-Puppen, Dtzd. 85 Pf., alle für 34 M., hat abzugeben

**Jar. Tykac,** Pilsen, Skodogasse 10.

**Puppen von Rhod. fugax**

Stück à 1,50 M., Porto extra.  
**R. Stüve,** Osnabrück, Wittekindstr. 2.



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber die Variabilität von *Arctia villica* L. — Beitrag zur Lebensweise der Kornmotte. — Neue Literatur. — Vereins-Nachrichten. — Quittungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ueber die Variabilität von *Arctia villica* L.

Von *Oscar Schultz*.

— — Mit einer Abbildung. — —

### *Arctia villica* L. typ.

cf. Linnaeus, *Systema naturae* ed. X p. 501: *Bombyx elinguis*, alis deflexis atris: maculis octo albidis, inferioribus fulvis nigromaculatis.

Die acht Vorderflügel flecke typischer Exemplare werden im Nachstehenden wie folgt bezeichnet:

No. 1 ist das hart an der Basis der Vorderflügel liegende weisse Wurzelfeld.

No. 2 bis 4 sind (von der Basis aus gezählt) die dem Wurzelfleck zunächst gelegenen drei Flecke, welche längs des Vorderrandes der Vorderflügel liegen.

No. 5 bis 7 sind (von der Basis aus gezählt) die dem Wurzelfleck zunächst liegenden, entsprechenden drei Flecken längs des Innenrandes der Vorderflügel. Fleck 7, im Innenwinkel gelegen, ist der grösste dieser drei Flecken.

No. 8 ist der im Aussenrandsteil gelegene, noch übrige Fleck der Vorderflügel.

Ausserdem finden sich zwei helle Fleckchen, meist in Form von Punkten, über Fleck 8 im Apikalfelde, die häufig auch fehlen können.

Auf den gelben Hinterflügeln finden sich zwei Querreihen (eine innere und äussere) schwarzer getrennter Punkte, sowie im Apex derselben ein grosser schwarzer Randfleck, innerhalb dessen meist die Grundfärbung in Form kleiner gelber Punkte hervortritt.

Unbedeutende Abweichungen von typischen Exemplaren wie z. B. das Fehlen der beiden kleinen weissen Punkte im Apikalteile der Vorderflügel, verschiedene Gestaltung der einzelnen correspondierenden Flecke auf den beiden Flügelhälften, Schwinden der gelben Flecken innerhalb des grossen schwarzen Apikalfleckes der Hinterflügel u. a. sind in dieser Arbeit nicht erwähnt worden.

Besonderer Wert ist auf die Berücksichtigung der aberrativen Formen gelegt worden, welche Ch. Oberthür in seinem Werk *Etudes d'Entomologie* (XX. Livraison;

Taf. 16 und 17) aufführt, da dieses Werk nur wenigen deutschen Sammlern bekannt und zugänglich ist.

### A. Färbungsanomalieen.

I. Die Flügel (Vorder- bzw. Hinterflügel) anders gefärbt als beim Typus. (Ohne Aenderung der Zeichnung).

1. *Arctia villica* L. ab. (et var.) *angelica* B.

cf. Ind. p. 42 (1829).

Al. ant. maculis flavis nec albis.

Die hellen Flecke der Vorderflügel nicht weiss, sondern gelb überlaufen.

Fundorte: Südfrankreich, Nordspanien, Mittelitalien, Griechenland, Mauretanien, Transkaukasien (cf. *Les Lépidoptères de la Transcaucasie* par N. M. Romanoff in *Mém. Rom I p. 87*: „In Ordoubad kommt nur diese gelbfleckige Varietät vor.“).

Schweiz (ab. cf. Treitsche, *die Schmetterlinge von Europa* Bd. X, 1. p. 205.); Deutschland (ab.); Oesterreich (ab).

2. *Arctia villica* L. ab. *pallida* m.

Alis ant. grisescentibus, maculis albidis.

Die schwarze Grundfarbe der Vorderflügel ist durch albinistische Beeinflussung verfärbt; sie ist in Grau verwandelt, von welchem sich die weisslichen Flecke scharf und deutlich abheben.

12 Exemplare aus der Sammlung des Herrn A. Pilz in Heinrichau (8 ♂♂, 4 ♀♀) zeigen diese Erscheinung, einige in gleichmässiger Verteilung auf der ganzen Flügelfläche. Die Raupen, welche diese Form lieferten, stammten aus Breslau.

In der Sitzung des Berliner entomologischen Vereins vom 11. November 1889 wurde ein ♂ vorgezeigt, dessen linker Vorderflügel auf schwarzgrauem Grunde kleinere weisse Flecke hatte als der rechte Vorderflügel.

3. *Arctia villica* L. ab. *brunnescens* m.

Alis post. brunnescentibus.

Die Grundfarbe der Hinterflügel nicht gelb, sondern braun.

(Fortsetzung folgt.)

## Beitrag zur Lebensweise der Kornmotte.

Von Dr. Rudow-Perleberg.

Dieser Kleinschmetterling, *Tinea granella* L., ist mir in der letzten Zeit mehrmals in seiner Wirksamkeit aufgefallen. Einige Male kamen „kleine Leute“ mit ihrem beschädigten Korn, Roggen, Gerste, seltener Weizen, aber niemals Hafer und zeigten die versponnene und verfilzte Masse, um Rat zu holen, wie dem Uebel abzuhelfen sei. Als dann das Korn in Wasser geworfen und die untergesunkenen, gesunden Körner getrocknet waren, zeigte sich, wie gross der angerichtete Schaden war. Ueberall, wo das Getreide in dampfen Räumen aufbewahrt war, zeigte sich der Schädling, während er sich, dem Lichte ausgesetzt, nicht eingefunden hatte.

Ich sollte aber persönlich unangenehme Bekanntschaft mit der Motte machen: Während des Monat Juli hatte ich Mutterkorn, *Secale cornutum*, gesammelt und in einer Schachtel zum Trocknen aufgestellt, um es zu chemischen Versuchen zu benutzen. Als ich nach mehreren Wochen Abwesenheit wieder zurückkam, war von den Körnern nur noch verfilztes Mehl vorhanden, zum grössten Teil aus den schwarzen Schalen bestehend, durchsetzt mit Puppenhüllen, Schmetterlingen und Larven, alle der Kornmotte zugehörig.

Nicht weit davon entfernt lag ein faustgrosser, harter Baumschwamm, *Polyporus fomentarius*. Auch dieser war überall durchbohrt, mit drehrunden Gängen versehen, aus denen die dünnen, hellbraunen Puppenhüllen hervorragten; der Schwamm lieferte beim Klopfen eine Menge schwarzes Mehl, Raupenexkreme, war aber ziemlich zerbröckelnd geworden und konnte mit der Hand zerdrückt werden. Ein abseits befindlicher *Polyporus lucidus* war fast gänzlich in Pulver verwandelt und zeigte nur noch die Umrisse in papierdünnen Lagen, die aber auch bei leiser Berührung in Staub zerfielen.

In einem verschlossenen Schranke lagen in Papierdüten amerikanischer Pferdezahnmals und Braumalz. Auch diese waren von der Kornmotte angegriffen und grossenteils zerstört. Um dazu zu gelangen, mussten die kleinen Schmetterlinge entweder durch das Schlüsselloch oder kleine Lücken unter der Türe gekrochen sein, während ihnen ins Innere der Papierdüten die Blechösen gedient haben mussten. Auch von diesen Körnern war nichts mehr zu gebrauchen.

Kurz nachher kam ich in einen Materialladen, wo mir ein grösserer Papiersack mit getrockneten Steinpilzen gezeigt wurde, welcher unter dem Ladentische in einer dunklen Ecke gestanden hatte und mehrere Monate lang nicht angerührt war. Der ganze Inhalt war von den Larven der Kornmotte zernagt, kaum ein Pilz war unversehrt geblieben, und zeigte wenigstens einige kleine Bohrlöcher mit Puppenhüllen, während die meisten in kleine Fetzen aufgelöst waren. Alles war durch Gespinnstfäden vereinigt und bildete oben eine fast zusammenhängende, leichte Decke, während der Boden mit dem bekannten schwarzen Pulver handhoch bedeckt war. Der ganze Vorrat musste ins Wasser geworfen werden, da auch die weniger beschädigten Pilze einen widerwärtigen Geschmack angenommen hatten.

Vor wenigen Tagen schliesslich kam der Sohn des Apothekers und berichtete, dass ein grosser Kasten mit Schoten des Cayennepfeffers mit Gespinnstfasern bedeckt sei, dass aber keine Spinnen aufgefunden werden könnten. Mehrere Hundert Pfefferschoten, die vom früheren Besitzer gekauft, aber seither selten benutzt worden waren, zeigten sich zerstört, in kleine Stückchen zerfressen und in groben Staub zerschrotet, welche Masse handhoch den Kastenboden bedeckte und mit Puppenhüllen, lebenden und toten Larven und zahlreichen Motten durchsetzt war. Vom reichen Inhalte sind nur sieben Schoten unversehrt geblieben, andere, die scheinbar noch nicht angefressen waren, zeigten doch kleine Bohrlöcher und im Innern zerfressene und zusammengesponnene Samenkörner.

Vom vorigen Jahre waren Samen von Melonen und Zierkürbissen in einer Pappenschachtel aufbewahrt; als sie im Mai ausgesät werden sollten, fanden sie sich fast alle durchbohrt, ausgenagt und mit braunen Puppenhüllen

angefüllt. Die Schachtel hatte an einer Ecke eine grössere Oeffnung, durch welche die Motten gekrochen waren. Sie fand ich nicht mehr vor; die ganze Beschädigung und die anderen Ueberreste stimmen aber mit dem Wirken der Kornmotte überein.

## Neue Literatur.

### Die Käfer von Nassau und Frankfurt.

Von Professor Dr. phil. hon. c. Lucas von Heyden. II. Auflage. Herausgegeben von der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft, in Frankfurt (Main) 1904. Im Selbstverlag. Preis 6 M.

Lucas v. Heyden hat die sein Vater, der am 7. Januar 1866 verstorben, der Autor Dr. phil. hon. c. Karl v. Heyden, fast sein ganzes Leben der Erforschung der Insektenwelt, besonders der Käfer, gewidmet. Seine berühmte Sammlung zählte 1903 nicht weniger als 19.893 Arten des palaearktischen Faunengebiets (ohne die vielen Varietäten) [Vergl. Deutsche Entomologische Zeitschrift 1904, Heft I, S. 13 ff.]. Besondere Vorliebe hat er von jeher den Käfern seiner engeren Heimat zugewandt und seine I. Auflage der „Käfer von Nassau und Frankfurt“ ist bereits im Jahre 1877 erschienen. In den dazwischenliegenden Jahren kamen nach und nach 8 Nachträge dazu.

Jetzt ist endlich zur Freude zahlreicher Coleopterologen die II. Auflage erschienen, die sich bald als unentbehrlich, nicht nur für die Sammler des behandelten Gebiets, sondern wegen der neuen Klassifikation und wegen der zahlreichen biologischen Notizen für alle deutschen Käfersammler erweisen wird. L. v. Heyden hat in dem neuen Katalog die von Ludwig Ganglbauer in seinem noch nicht abgeschlossenen Werk „Die Käfer von Mitteleuropa“ eingeführte neue Klassifikation (nach George H. Horn, Sharp, Lameere und Kolbe) unter Berücksichtigung brieflicher Mitteilungen Ganglbauers über die Reihenfolge der von diesem bis jetzt noch nicht behandelten Familien und Unterordnungen völlig durchgeführt. Hierdurch ist allen denen, die das Ganglbauersche Werk zur Richtschnur nehmen, schon heute Gelegenheit geboten, ihr gesamtes Material nach diesem neuen, dem heutigen Stand der Wissenschaft am meisten entsprechenden Plane zu ordnen. Ebenso geht die Bedeutung des Buches über den lokalen Charakter dadurch völlig hinaus, dass es bei den meisten Arten biologische Notizen über die Art des Vorkommens, die Jahreszeit pp. bringt. Dabei hat das Werk gegen seine I. Auflage ein bedeutendes Mehr an Arten aufzuweisen; es sind 3548 (gegen 3161 im Jahre 1877), deren Vorkommen für das behandelte Gebiet festgestellt ist.

Das vorliegende Buch kann jedem, der sich für die einheimische Käferwelt interessiert, wärmstens empfohlen werden.

H. Bickhardt.

## Vereins-Nachrichten.

Die Akademie der Wissenschaften in München hat unser Vereinsmitglied Herrn H. Fruhstorfer in Berlin durch Verleihung der silbernen Verdienstmedaille ausgezeichnet. Zu dieser Ehrung beglückwünscht der Vorstand im Namen des Vereins den als Forscher und Autor rühmlichst bekannten Entomologen.

## Quittungen.

Für das Vereinsjahr 1904/1905 ging ferner ein:  
Der Jahresbeitrag mit 6 M. von No. 3029 3529 und 3728.  
Der Beitrag für das 1. Halbjahr mit 3 M. von No. 3217 und 3713.

Der Beitrag für das 2. bis 4. Vierteljahr mit 4,50 M. von No. 3709 und 3720.

Der Beitrag für das 2. Halbjahr mit 3 M. von No. 90 95 180 186 190 193 540 637 655 668 735 781 790 808 812 826 850 896 898 912 922 943 1007 1021 1073 1116 1122 1130 1146 1170 1174 1176 1177 1187 1199 1200 1212 1241 1258 1276 1283 1286 1310 1329 1374 1377 1401 1412 1427 1444 1448 1464 1481 1490 1491 1494 1500 1517 1525 1567 1584 1623 1638 1664 1682 1689 1727 1745 1751 1757 1768 1773 1775 1788 1790 1798 1830 1859 1911 1920 1921 1950 1964 1970 1982 2002 2044 2047 2050 2053 2055 2062 2069 2094 2099 2103 2121 2153 2178 2186 2191 2202 2203 2207 2223 2229 2233

2251	2253	2255	2297	2298	2307	2315	2337	2391	2392	2398
2399	2434	2445	2449	2468	2481	2482	2503	2524	2527	2549
2554	2560	2562	2570	2575	2610	2618	2631	2643	2646	2648
2669	2685	2688	2689	2692	2693	2696	2703	2705	2713	2718
2720	2723	2747	2751	2760	2773	2778	2781	2783	2790	2791
2794	2803	2810	2817	2818	2820	2839	2870	2871	2877	2882
2892	2900	2902	2904	2906	2915	2919	2926	2927	2932	2937
2960	2963	2970	2974	2984	2988	2999	3012	3022	3031	3053
3060	3073	3074	3076	3078	3080	3083	3090	3093	3109	3114
3116	3118	3122	3129	3133	3137	3144	3145	3147	3151	3156
3167	3178	3184	3207	3212	3231	3242	3249	3250	3258	3260
3265	3266	3303	3304	3317	3318	3322	3336	3350	3353	3355
3361	3363	3365	3373	3375	3376	3381	3383	3387	3391	3392
3401	3402	3419	3421	3432	3439	3443	3445	3450	3452	3455
3459	3464	3465	3466	3475	3477	3479	3484	3485	3489	3493
3494	3496	3502	3506	3507	3508	3514	3517	3521	3531	3534
3547	3548	3549	3553	3567	3571	3572	3573	3574	3577	3579
3589	3590	3593	3598	3606	3607	3608	3611	3612	3613	3615
3618	3623	3626	3627	3629	3635	3641	3644	3657	3659	3660
3668	3677	3683	3687	3694	3713	3717	3719	3721	3722	3723
3724	3727	3729	3730	3731	3732	3733	3734	3735	3736	3737
3738	3739	3740	3741	3742	3743	3744	3746	3747	3748	3749
3750	3751	3752	und 3753.							

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 3508 3719 3720 3721 3722 3723 3724 3725 3726 3727 3728 3729 3730 3733 3734 3735 3736 3737 3738 3739 3740 3741 3742 3743 3744 3745 3746 3747 3748 3749 3750 3751 3752 und 3753.

Guben, Sand 11, den 23. Oktober 1904.  
Der Kassierer *Gustav Calliess.*

### Neue Mitglieder.

- No. 3728. Herr Friedr. Stecker, Frankfurt (Main), Schwalbacherstrasse 36.
- No. 3729. Herr Richard George, Finsterwalde (Niederlausitz), Badergasse 2.
- No. 3730. Herr Reinhold Patzschke, Leipzig, Südstr. 55.
- No. 3731. Herr H. Schaefer, Hamburg, Neuer Steinweg 16.
- No. 3732. Herr M. F. Schulze, Hamburg, Markusstr. 49.
- No. 3733. Herr Carl Doss, Kaufmann, Zwickau (Sachsen), am Markt.
- No. 3734. Herr Emil Streubel, Handelsgärtner, Oschatz, Risaerstrasse 9.
- No. 3735. Herr Walter Hunger, Leipzig, Nikolaistr. 3.
- No. 3736. Herr Franz Reiter, Kaufmann, Passau, Innstadt.
- No. 3737. Herr Julius Faust, Trier, Südallee 6.
- No. 3738. Herr Charles A. Teszák, stud. phil., Budapest VII, Vörösmarty u. 17.
- No. 3739. Herr Ludwig Staretschek, Beamter der k. k. priv. Lambacher Flachsspinnerei, Linz, Ober-Oesterreich, Rudigierstrasse 8a.
- No. 3740. Herr Professor Dr. Stoeckenius, Charlottenburg, Schlossstrasse 67a.
- No. 3741. Herr Richard Holzer, städt. Steueramts-Offizial, Wien XIII, Breitenseerstr. 6 I/13.
- No. 3742. Herr P. H. Kenn, Saarlouis.

- No. 3743. Entomolog. Klub Rumburg, vertreten durch Herrn Karl Freyer, Rumburg, Böhmen.
- No. 3744. Herr Dr. med. Willh. Gieseking, Mentone bei Nizza, Frankreich. Borrigo, Villa Laure.
- No. 3745. Herr Ch. L Lazarus, Strassburg (Elsass). Nikolausstaden 22, II.
- No. 3746. Herr Dr. Ad. Frick, Ossingen (Zürich).
- No. 3747. Entomologische Vereinigung Sennheim, vertreten durch Herrn Viktor Lejeune, Sennheim (Elsass).
- No. 3748. Herr Alex. Morel, Pfarrer, Bern (Schweiz), Nideck 13.
- No. 3749. Herr Carl Krykon (Inhaber J. Krykon), Zoolog. Präparator, Breslau, Berlinerstr. 8.
- No. 3750. Herr Dr. Franz Wolf-Burckhardt, Fabrikant, Biebrich (Rhein), Villa Basilea.
- No. 3751. Herr Ernst Gruber, Hann.-Münden, Rathausstrasse 563.
- No. 3752. Herr Wilh. Meyer, Kanzleisekretär im Ministerium für Elsass-Lothringen, Strassburg (Elsass) - Neudorf, Neufeldweg 10a.
- No. 3753. Herr Max Müller, Monteur, Orefeld, Leysnerstrasse 12.
- No. 3754. Herr Emil Roders, Magdeburg-Buckau, Schönebeckerstrasse 98.
- No. 3755. Herr Hermann Schmidt, Breslau, Schweitzerstrasse 7, III.  
Wieder beigetreten:
- No. 1329. Herr Johann Schimanko, Mautern, Nieder-Oesterreich.
- No. 1875. Herr A. Nentwig, Hultschin, Oberschlesien.  
Ausgetreten:
- No. 2157. Herr Pastor Zietlow, Schwabenbeck.
- No. 2844. Herr Paul Lämmer, Friseur, Zeitz.
- No. 3217. Herr W. Barnstorff, Genthin.
- No. 3016. Herr Josef Zadnik, Josefthal b. Gablonz.
- No. 2834. Herr Oberlehrer Josef Michel, Sandau.
- No. 327. Herr Oberlehrer C. A. Dähling, Hameln.
- No. 3382. Herr R. Albrecht, Bureaughilfe, Merseburg.
- No. 2109. Herr Ad. Mechner, Breslau
- No. 3254. Herr Paul Gramm, Steindruckerei, Bothnang.
- No. 3268. Herr Paul Bentsch, Bureaughilfe, Kolmar in Posen.
- No. 1945. Herr Gustav Huhndorf, Scherlebeck.
- No. 3423. Herr Wilh. Sieber, Reichenberg, Böhmen.
- No. 3370. Herr Otto Kunze, Pössneck.
- No. 1977. Herr F. Müller, Tel.-Sekretär, Cassel.
- No. 2591. Herr E. Kautz, Liegnitz.
- No. 3061. Herr Chr. Reimer, Aufderhöhe.

### Vereinstauschstelle Wien.

#### Doubl. Nachtrag

zur Hauptliste (siehe die Beilage in No. 25 vom 1. Oktober 1904).

*Papilio* pod. ab. lotteri, *Parn* apollo e. pyrenais, *Pyramis* indica, *Pieris* canidia, *Melanargia* pherussa, *Deil*. hypophaces, v. bienerti, *Rhodinia* fugax, *Agrotis* insignata, eminens, clara, venigera. *Tapinostola* extrema, *Amphipyra* tetra, *Acid*. nexata, ab. aurata, imitaria, concinaria, *Larentia* soc. v. supergessa, *Tephroclystia* cernusaria, roederaria, *Orthostixis* v. serriaria, *Abraxas* sylo. v. miranda, *Ourapteryx* veneris, *Hybernia* marg. ab. fuscata, bela, *Boarm*. gem. ab. abstersaria, *Gnophos* tibiaria, *Zygaena* v. contaminoides, meliloti v. confusa, lonie, v. major, *Oreops*. muscella, *Sesia* pechi. Gesucht wird *Lycaena*alcon v. monticola Stgr.

Der Leiter der Tauschstelle:

*Hans Hirschke*,  
Wien IV, Weyringerg. 13 I.

Habe abzugeben:

Arg. latonia à Dtzd. 45 Pf., Agt. strigula à Dtzd. 70 Pf., auch Tausch.

*E. Grادل*, Liebenau i. Böhmen.

#### Pracht-Stücke.

O. paradisea, pegasus, Morphiden: Am. ottomana ♂ 5, aureliana ♂ 7, ♀ 12, Zeux. amethystinus ♂ 3, phidippus 0,90, 1,20, Disc. necho 1, 1,50, die prächt. O. broockeana ♂ 3—1,50, ruficollis ♂ 1,75, amphrysus ♂ 2,50, ♀ 5, Riesen-Ilestin lynceus 1, hypermnestra 2 (12—15 cm), der schöne 4-gesch. Charax. delphis 2, pr. blaue Protha frankii 2, Nevr. lowii 1,20, Riesen-atlas, gezogen ♂ ♀ 3—4 M., schöne Pap. u. s. w. Reiche Geschenk-Centurien 15,50, 1/2 S, 1/4 4,50 M.

*F. Osc. König*, Erfurt, Joh.-Str. 72.

#### Raupen

von Hesp. palaeon, 6 St. 1,20 Mk., plantaginis 12 St. 60 Pf., quercus 12 St. 30 Pf., Leucanien-Räupchen Dtzd. 30 Pf. Porto besonders, gibt ab

*Rob. Fischer*, Augsburg III, innere Uferstrasse 12.

#### Bomb. crataegi-Eier

Dtzd. 60 Pf., fraxini Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., sponsa Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., nupta Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., Raupen von fimbria nach 3. Häut. Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2 M. Porto pp. extra.

*P. Dorn*, Erfurt, Albrechtstr. 16.

Zu kaufen gesucht ein gebrauchtes aber noch gut erhaltenes Raupenwerk der Grossschmetterlinge Europas von E. Hofmann, neueste Auflage. Werte Offerten erbittet

*Louis Pfeifer jun.*,  
Oberlungwitz 284.

EIER: mori 100 Stück 10, 1000 Stück 80, nupta Dtzd. 10, 100 Stück 60,

RAUPEN: (klein, ganz leichte Winterzucht mit welchem Grase etc) virgularia 30, fast erw. janthina 150.

PUPPEN: janthina 200, pronuba 50, caja 100, lubricipeda 40, tridens 60, pini-vora 300, versicolora 250 Pf. à Dtd. Porto und Kästchen 10 bzw. 25 Pf.

*Paul Schmidt*, Lehrer, Frankfurt a. O., Holzhofstr. 36.

Listen über *Coleopteren*, *Hymenopteren*, *Dipteren*, *Hemipteren* u. *Insekten-Verwandlungen* mit niedrigsten Nettopreisen versendet an Kauf- und Tauschliebhaber  
**Jürgen Schröder**, Kossau pr. Plön, Holstein.

**Eier**

von *C. paleacea* à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 120 Pf., v. *C. sponsa* 1 Dtzd. 25 Pf., Räupchen, klein, von *C. hera* à Dtzd. 25 Pf., Puppen von *N. trepida* à Dtzd. 150 Pf., *S. ocellata* 80 Pf., *E. versicolora* 250 Pf., *M. porcellus* 150 Pf. Porto 10 bezw. 20 Pf.

**C. Brandauer**, Frankfurt a. M., Bülowstr. 4, I.

Im November erscheint:  
**W. Junk**  
**Entomologisches Adressbuch.**  
 Gebd. Preis Mk. 4.—  
 [Vor Erscheinen bestellt: Mk. 3].  
 Viele tausende internationale Adressen mit Specialitäts-Angabe enthaltend.  
**W. Junk**, Berlin NW 5.

Den mit mir verkehrenden Herren zur Nachricht, dass meine Adresse lautet:  
**Heinr. Dopp, Schwäb. Gmünd**, Rappenstr. 8, II. I.  
 Die noch rückständigen Herren bitte um baldigste Begleichung.

**Schmetterlinge**

aus *Transcaspien*, *Central-Asien*, dem Amur-Gebiete und vom *Kuku-Noor*.  
 50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.  
 100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.  
 25 Stück *Spinner*, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.  
 50 Stück *Noctuiden* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.  
 10 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.  
 50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.  
 100 Stück *Tagfalter* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.  
 200 Stück *dto.* in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.  
 100 Stück *Noctuiden* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.  
 200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60—65 Arten à M. 50,— offeriert  
**R. Tancré**, Anklam (Pommern).

Da ich mich einer deutschen Händlerfirma gegenüber verpflichtet habe, während der nächsten Wintersaison an Privatsammler

**nur tauschweise**

zu liefern, so bitte ich um Angebote und Tauschlisten. Erwünscht sind mir alle schönfarbigen Schmetterlinge in Düten, einerlei ob Palaearktier oder Exoten.  
 Biete dafür Lepidoptera aller Faunengebiete in Düten, sowie lebende Puppen von Nordamerika und Mexico.  
**O. Fulda**, Stapleton, New-York.

**Graellsia isabellae**,

lebenskräftige, schöne Puppen, offeriert à 5 Mk. 1/2 Dtzd. 28 Mk., 1 Dtzd. 50 Mk. Versand nur gegen Nachnahme. Kein Tausch. Porto u. Emb. extra.  
**M. Rühl**, Zürich V, Fehrenstr. 12.

**Torfplatten.**

Eigenes, anerkannt vorzüglichstes Fabrikat. Meine durch *exakt arbeitende Maschinen (eigener elektrischer Kraftbetrieb)* hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die *minderwertige Handarbeit*. Der stets *wachsende Absatz meines Fabrikates*, der denjenigen meiner Konkurrenten *weit übertrifft*, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.  
 Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt.

Ich empfehle für bessere Insektenkasten **Torfplatten:**

28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = 1 Postpack. mit Verpack.	Mk. 3,40
26 " " 12 " " 1 1/4 " " 75 " = 1 " " " "	" 3,40
30 " " 10 " " 1 1/4 " " 80 " = 1 " " " "	" 3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " " "	" 3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " " "	" 3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " " "	" 3,70

**Torfplatten**, II. Qual., glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:

26 cm lang, 10 cm breit, 109 Platten mit Verpackung	" 2,30
24 " " 8 " " 100 " " " " " " " " " "	" 1,80
Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung	" 1,30
<b>Torfstreifen</b> für Tagfalterkasten, Spannbretter u. s. w., 1/2—1 1/2 cm breit, 28 cm lang, 100 Stück	" 0,80

**Leisten** mit Torfauslage für Tagfalterkasten. Wer sich bisher über die harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stck. " 0,15

**Torfklötze**, zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück " 0,10

**Torfziegel**, zum Schneiden von Vogekörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück " 5,—

**Spannbretter**, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.

**Insektennadeln**, beste, weisse, p. 1000 St. 1,75, dto beste schwarze p. 1000 St. 2 M.

*Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln* u. s. w.

**Netzbügel** für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, **Aufklebeblättchen**, **lithographierte Etiketten**, **Insektenkasten**, **Töthungsgläser** in 5 verschiedenen Grössen u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gehaltenen Kosten zurückgenommen.

Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye**, Hannover.

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**

darunter schöne *Papilio* und feine *Charaxes*, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit *Stichophthalma tonkiniana* 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**

darunter *O. brookeana*, herrliche *Papilios*, *Morpho*, *Attacus atlas*, *Charaxes*, *Sphingiden*, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit!**

**„Siam“-Centurie**

**Neuheit!**

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. *P. mahadeva* und *pitmani*, die allein einen Katalogswert von 80,00 M. haben, neue *Euploeen*, *Pieriden* und andere feine *Papilio* 25 M. Dieselbe Centurie ohne *P. mahadeva* und *pitmani* 15 M.

**Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin**

darunter der neue *Neolucanus opacus*, prächtige glänzende *Ruteliden*, *Riesen-Melolonthiden*, metallisch funkelnde *Tenebrioniden*, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen** stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

**Victor Stiller**, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgeboren, mir noch eine Centurie *Coleopteren* aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.  
 L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.  
 Amtmann K. in U.

**H. Fruhstorfer**, Berlin NW., Turmstrasse 37.

**Walliser Lepidopteren**

!a Qualität e l. mit 60 %, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. — Verzeichnisse, ebenso Auswahlendungen stehen zu Diensten.

**A. Wullschlegel**, Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

**Papilio**

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Kassa oder im Tausch gegen andere wertvolle Exoten.

**Felix Ney**, Aachen, Stefanstr. 61.

Allen Herren, die auf die gef. Tauschofferten nichts erhielten, zur Nachricht, dass die angebotenen Puppen sofort vergriffen waren, daher leider nicht alle befriedigen konnte.

**A. Lewandowski**, Registrator, Kolmar, Prov. Posen.



**Neu eingetroffen!**

*Teinopalpus imperialis* in Düten,

♂ 1,50, ♀ 4 M.

**Papilio blumei**, der schönste **Papilio der Welt**, besonders grosse Exemplare in Düten 5 M. gespannt 8 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen *Papilio sataspes*, *castaneus*, der herrl. *Parth. salentia*, dem langgeschwänzten *Lept. ennius* und anderen Prachtsachen 15 M. mit *P. blumei* 23 M.  
**H. Fruhstorfer**, Berlin NW., Turmstr. 37.

**Jeder Sammler**

von feinen Palaearkten sowie Exoten ist im Stande folgende zu erwerben, durch die äusserst billigen Preise derselben.

*Pap. xuthus* ♂ 150, ♀ 250 Pf., *hippocrates* 180 Pf., *Luehd. v. japonica* 200 ♀ 400, *Thais cerisyi* 50, *v. cassandra* 4<sup>n</sup>, ♀ 75, *ab. ochracea* 60, *Dor. apollinus* 70, *Hyp. helios* 60, ♀ 150, *Parn. v. insigais* 60, *v. nigricans* 150, *v. romanovi* 80, *apollonius* 60, *bes. gross* 100, *v. alpinus* 75, *v. alta* 250, *rhodius* 60, *v. simonius* 350, *v. infernalis* 200, ♀ 250, *v. illustris* 250, ♀ 200, *v. staudingeri* 150, 250, *v. transiens* a 125, *ab. caecus* 600, *v. princeps* 250, ♀ 300, *v. gigantea* 60, ♀ 250, *v. citrinarius* 75, ♀ 250, *Pier. v. veris* 200, ♀ 350, *leucodice* 25, *ab. illumina* 50, ♀ 100, *chrysidice* 50, *Lept. v. amurensis* 100, *Euchl. pyrothoe* 50, *erate* 50, *pamira* 200, ♀ 500, *eogene* var. 75, *Rhod. farinosa* 50, *Charjasius e. l.* 150, *Van. ab. hygiaca* (Prachtstücke) 800, mit etwas blau 500, *l-album* 50, *Melit. iduna* 40, ♀ 65, *matura* à 20, *provincialis* 25, *dejone* 125, *v. nippona* 25, 40, *arduinna* 75, *v. evanesens* 100, ♀ 200, *v. aetherea* 50, ♀ 100, *v. scotosia* 150, *sibina* var. 150, *acraeina* 100, *v. meridionalis* 15, ♀ 25, *v. turanica* 15 ♀ 30, *v. fascelis* 40, *minerva* 50, ♀ 65, *Argyn. aphirape* à 25, *v. ossianus* 20, ♀ 30, *euphros. v. nephele* 4<sup>n</sup>, ♀ 60, *v. generator* 25, ♀ 40, *v. vitatha* 60, *v. orientalis* 100, *v. vorax* 150, *v. pallescens* 175, 250, *japonica* 100, *sagana* 150, *immaculata* 100, ♀ 200, *anadyomene* 125, ♀ 200, *pandora* 40, *Dan chrysipus ex Tenerifa* à 40, *plexippus e. T.* 150, *tytia* *bes. gross* 125, ♀ 200, *Melan. japygia* 40, ♀ 80, *v. syriaca* 100, ♀ 200, *parce* 60, *Ereb. v. nelmus* 80, *christi* 60, *nerine* 40, *v. pluto* 150, *epistygne* 35, *v. triopes* 20, *neoridas* 30, ♀ 50, *v. nipponica* 60, ♀ 120, *rad. v. magna* 60, *Sat. circe* var. 30, ♀ 50, *v. fergana* 30, *v. nana* 50, ♂ 150, *ab. uha-gonis* 75, *anthe* à 60, *v. hanifa* ♀ 80, *v. aristaeus* à 60, *v. mersina* 150, *abramovi* 175, *caesia* 75, *v. intermedius* 150, *pamirus* 150, *mniszehii* ♀ 10, *mammurra* 150, ♀ 200, *v. obscura* 150, *v. bipunctatus* 40, ♀ 60, *Ypth. argus* 60, *Par. eversmanni* 40, *tigelius* 25, ♀ 50, *epaminondas* 100, *Lethe diana* 175, ♀ *pass.* 100, *Epin. pulchella* 100, *Thecla ledereri* à 125, *tengströmi* 50, ♀ *unic.* 200, *attilia* 200, *enthea* 150, *saepestriata* à 225, *Chrys. v. estonica* 40, ♀ 50, *thers. v. alaica* 100, *caspicus* 125, *Lyc. astr. v. ornata* 50, *acis* 125, *poseidon* 50, *v. katzamoto* 100, ♀ 150 Pf.

**Süd-Afrikaner:** *Terac. vesta* 50, *Call. achine* 125, ♀ 200, *evenina* 150, ♀ 250, *auxo* 60, ♀ 120, *speciosa* 250, *Acraea cerasa* 400, *Chaer. schenkii* à 250 e. l., *gef.* 175, *celerio* à 120, *capensis* à 200, *gef.* à 100, *Bunaea alcinoe* e. l. à 350, *Anth. thyraea* à 450, *Gyn. maja* e. l. 400, ♀ 300, *pass.* ♂ 200 Pf.

Wo kein Geschlecht angegeben sind ♂ gemeint, à bezieht sich auf ♂ oder auf ♀.

Falter bester Qualität, gut gespannt. Porto und Packung 1 M., für Ausland 1,30 M. Geschätzte Bestellungen erbeten  
**H. Thiele**, Berlin, Steglitzerstr. 7.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter, Hybriden** und sonstige Abnormalitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadelloser Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

**Franz Philipps**, Köln a. Rhein, Klingelpütz 49.

— Habr. scita-Raupen —

à Dtzd. 60 Pf. excl. Porto. Ueberwinterung leicht. Futter: Wurmfarne oder Weissdorn. Tausch gegen Zuchtmaterial erwünscht.

**F. Spillner**, Lehrer, Hameln a. Weser.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

**Biologen**

**schädli. und nützlicher Insekten** in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

**H. Gerike**, Reinerz, Schl.

In frischen saubest gespannten

**Faltern**

habe ich folgende Arten abzugeben:

*Pap. ab. zancleus* 100, *Parn. apollo* 15, *Pier. mesentina* 75, *Rh. cleopatra*\* 40, *Ch. jasius* 120, *Ap. ilia*\* 100, *Lim. populi*\* 100, *camilla* 40, *Vanessa c-album* 20, *egaea* 35, *Ach. atropos* 80, *Sph. convolvuli* 30, *Sm. quercus* 125, *Deil. nerii* (sup.) 125, *alecto* 150, *livornica* 80, *M. croatica* 100, *Arct. flavia* 200, *quenselii*\* 400, *Call. hera* 20, *v. magna* 35, *Arct. maculosa* 125, *casta* 80, *Hyp. milhäuseri* 75, *Harp. furecula* 40, *Not. argentina* 40, *Diant. luteago*\* 175, *Bomb. populi*\* 50, *Lasc. ilicifolia* 60, *otus* 125, *Gastr. dalmatina* 40, *Sat. pyri* (gross) 40, *caecigena* 120, *Amph. effusa* 60, *Xyl. v. cupressivora* 75, *Cat. alchymista* 75, *Psd. tirrhaea* 60, *Cat. fraxini* 40, *dilecta* 80, *conjuncta* 90, *nymphaea* 125, *conversa* 60, *nymphagoga* 50, *puerpera* 35, *pacta* 125, *optata* 800, *Sp. spectrum* 35 u. a. m. Preise in Pf. per Stück. Die mit \* bezeichneten Arten per Paar. Porto etc. extra. Bei Abnahme von M. 12,— Porto etc. frei.

Im Tausch gesucht gespannte Falter von *Pap. machaon*, *podalirius*, *Van. antiopa*, *atalanta*, *polychloros*, *cardui*, *S. ligustri*, *pinastri*, *Deil. euphorbiae*, *Bomb. quercus*, *Arct. caja*, *villica*, *hebe*, *purpurata*, *dominula* etc. s. in Anzahl.

**W. Walther**,

Stuttgart, Schwabstrasse 30.

**Naturwissenschaftliches Institut**

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

**Martin Brauner**, Zabrze, Oberschlesien empfiehlt seine, in eigener Werkstatt angefertigten eleganten

**Insekten-Glaskästen.**

Dieselben sind äusserst sorgfältig gearbeitet und vollständig fertig zum Gebrauch.

Grösse 30×40 cm m. Glasdeckel à 1,70 M  
 „ 23×31 cm dito à 1,30 M

Probekasten 2,25 M. bzw. 1,85 M. franko. Nach dem Auslande wird Zollbeihilfe gewährt. Trotz der enorm niedrigen Preise kann bei grösserem Bezug noch ein kleiner Rabatt gewährt werden.

Die beste Empfehlung für meine Kästen ist der stetig steigende Umsatz sowie die vielen Anerkennungs-schreiben.

Bitte verlangen Sie Musterkasten!

**Naturalien- und Lehrmittel-Handlung**

**Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

**Reichhaltiges Lager**

aller

**naturhistorischen Gegenstände.**

**Louis Witt**, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

□ **Insektenkästen** □ □

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

**Raupenzuchtkästen,**

**Spannbretter,**

in bester Qualität,

**Schränke für Insektenkästen,**

in jeder Holzart und jeden Styls

— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach

\* jedem gewünschten Maass. \*

Lieferant des Königl. Museums, des

Internat. Entomolog. Vereins und der

höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

**Kästen** 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.

42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.

41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird

übernommen.

*Heliconisa caisa* ♂ 2 M.,

*Attacus aurota* ♂ 1 M., *jacobaee* ♂ ♀

2 M., *Eacles magnifica* ♂ ♀ 2 M. ver-

sendet excl. Porto gegen Voreinsendung

oder Nachnahme

**H. Weigel**, Hauptlehrer, Grünberg

in Schlesien.

Hervorragende tadellose grössere

**Sammlung palaearktischer Macros**

in drei Schränken mit zusammen 80

Kästen äusserst billig zu verkaufen. Ge-

nauer Catalog vorhanden. Offert. unter

Chiffre **S. T.** an die Exp. der Zeitschrift.

Ein grosser Posten

**Biologen von H. Gericke**,

Bad Reinerz, ist billig gegen Höchstgebot

zu verkaufen. Die Biologen sind tadellos

erkalten, kosten neu 14 bis 15 Mark und

können zur Hälfte dieses Preises ab-

gegeben werden.

**Arthur Neumann**, Gleiwitz,

Kirchplatz 1.



## Noch nie dagewesen! Neue Ausbeuten Waterstradts, Borneo und Batjan 1904.

In Düten:

- 50 Schmetterlinge von *Kina Batu, Borneo* mit *Ornith. ruficollis*, *Papilio maccabalis*, *karna* (herrlich!), *Tenaris birchi*, *Cethosia hypsea*, schönen *Charaxes*, *Ophideres* etc. und der hochinteressanten oberseits **ganz schwarzen Ornithoptera dohertyi** ♂ (auf Wunsch statt dessen auch ♀) nur Mk. 25.—
- Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern nur „ 15.—
- 50 Schmetterlinge von *Kina-Batu, Borneo* mit *Ornith. flavicollis*, *Papilio stratiotes*, *procles*, *noctula*, *Hestia fumata* (Riesen!), *Amnosia calnana*, feinen *Euthalia*, *Eusemia* u. s. w. und **der prächtigen tiefblau schillernden Ornithoptera mirande** ♂ (auf Wunsch statt dessen auch *miranda* ♀) nur Mk. 25.—
- Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern nur „ 15.—
- 50 Stück von *Batjan* mit *Hestia azula*, *Tachyris eliada*, *placida*, *Teleopsis chloris*, *Pieris olgina*, *Elymnias cumaea*, *Parthenos sylvia*, *Papilio nomius* und and. schönen Arten, **sowie der überaus prächtigen rotgoldenen Ornith. croesus** ♂ nur Mk. 30.—
- Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern nur „ 22.—
- 20 *schöne Delias* mit *D. parthenia*, *pandemia* ♂♀, *eumolpe*, *hierta*, *hypareta* var. *diva*, *belladonna* etc. Mk. 10.—
- 50 Stück von *Deutsch West- und Ost-Afrika* mit *Papilio nirens*, *sisenna*, *leonidas*, *corrinneus*, *Callosone spec.*, *Salamis anacardii*, *Charaxes lucretius*, *Patula walkeri*, *Eligma latepicta* (feine *Bombycide*) und der herrlichen *Urania croesus* für zus. nur Mk. 25.—
- 50 dto. mit kleinen Fehlern nur „ 15.—
- 25 *afrikanische Acraea* dabei *Acr. pharsaloidis* ♂♀, *areca*, *insignis*, *apocida* ♂♀ u. anderen meist aus Raupe gezogenen Arten nur Mk. 12.50  
Porto und Packung extra.

**Hermann Rolle, Entomologisches Institut „Kosmos“,  
Berlin SW., Königgrätzer-Strasse 89.**

Das hochinteressante Genus

### Castnia

ist in folgenden Vertretern am Lager:  
*C. mygdon* 0,75, *decussata* ♂ 3, ♀ 4,  
*ardalus* 2,50, *diva* 2,50, *fonscolombei* 3,50,  
*satrapes* ♂ 4, ♀ 6,50, *beskei* sup. ♂ 2,50,  
♀ 5 M.

*K. Dietze*, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Concurrenzlos, billig.

Eigene Ausbeute 1904, I. Qualität:

*Papilio alexanor* ex Basses Alpes per St. 1 M., *hospiton* e l. aus Hoch-Corsika St. 2,50 M., *Thais cassanda* ex Riviera (gezogen) St. 60 Pf., *honoratii*, I. Qual. aus Nieder-Alpen 20 M., *rumina*, aus Nordafrika 1 M., *Doritis apollinus*, ex larva pro Paar 2,50 M., *Aporia crataegi*, aus Corsika p. St. 20 Pf., *Pieris melete*, in I. Stücken 1,75 M., *Euchloe belia*, Insel Corsika ♂ 20, ♀ 40, *euphenoides*, Corsika ♂ 30, ♀ 45, *eupheno*, Algerien ♂ 40, ♀ 90 Pf., v. *insularis*, Corsika p. St. 1,25 M., *cardamines*, Corsika p. St. 20 Pf., *charlonia*, Algerien St. 2 M., *falloui*, Sahara St. 8 M., *Col. edusa* ex Corsika St. 20 Pf., *Vanessa ichuusa* ex larva St. 1 M., *io v. corsica* e l. 50 Pf., *c-album* e *Evisa* 20 Pf., *Mel. didyma-meridionalis* ♂ 20, ♀ 40 Pf., *cinxia meridionale* Stücke à 20 Pf., *Argynnis elisa* e l. ex Hoch-Corsika ♂ 2, ♀ 5 M., dto. geflogene Stücke ♂ 1, ♀ 2 M., *Ang. pandora*, Corsika à 60 Pf., *paphia v. anagyra* à 3 M., var. *atroviridis* à 10 M., *selenis* ♂ 2, ♀ 3 M., *Satyrus aristaeus*, Corsika à 60 Pf., *neomiris* ex Corsika ♂ 0,50, ♀ 1 M., *fidia* Corsika! p. St. 50 Pf., *allionia v. maior* St. 50 Pf., *Mel. lucasii* Algerien St. 1 M., *syllius* Riviera ♂ 15, ♀ 40 Pf., *Pararge tigeus*, Corsika ♂ 0,50, ♀ 1 M., *Ep. pasiphae*, Riviera ♂ 20, ♀ 40 Pf., *Coen. corinna*, Inner-Corsika à 50 Pf., *Thestor ballus* ex Provence ♂ 40, ♀ 60 Pf., *Pol. gordius* Riviera ♂ 40 ♀ 50 Pf., *cleus* Riviera à 25 Pf., *Zyg. fausta meridionalis* 20 Pf., *lavandulae*, Riviera 20 Pf. etc. etc., sowie viele einzelne Seltenheiten von meinen letzten vier Mittelmeerreisen. Unbekannten Herren Nachnahme.

A. Neuschild, Berlin SW. 48,  
Wilhelmstrasse 13.

### Morpho!

*Laertes* 1 M., *hercules* 2 M., *achillaena* 2 M., ferner gezogene *Ornithoptera pompeus* ♂ und ♀ 5 M., *Attacus atlas* ♂ und ♀ 4,50 M.

50 Prachtfalter aus Deutsch-Ostafrika mit 2 tadellosen *Ur. crösus*, *Deil. nerii* und anderen herrlichen Arten 20 M. Alles in Düten und Ia Qual.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48, II.

### Morpho!

### Puppen,

gut lebend zum Ueberwintern.

*Pap. podalirius* Dtzd. 1 M., Stück 10 Pf., *Thais polyxena* Dtzd. 1,20 M., Stück 12 Pf., *cerisyi* Dtzd. 5,50 M., Stück 50 Pf., *Sat. pyri* Dtzd. 2,60 M., Stück 25 Pf., *spini* 2,20 M., Stück 20 Pf., *Deil. vespertilio* Dtzd. 4 M., Stück 35 Pf., *euphorbiae* Dtzd. 70, Stück 8 Pf., *End. versicolora* Dtzd. 2 M., Stück 20 Pf., *Phal. bucephala* Dtzd. 50, Stück 5 Pf., *Pseud. lunaris* Dtzd. 1,80 M., Stück 15 Pf., Porto und Packung extra.

Ubaldo Dittrich, Wien,  
II/2, Vorgartenstrasse 209.

### Gesunde Puppen

von *Pieris brassicae* und *Sp. ligustri*, letztere nur an *Lonicera tatarica* und *Spiraea salicifolia* gesammelt, gibt ab *H. Wolff*, Obergärtner, Gross-Wusterwitz, (Berlin-Magdeburg).

### Freiland Nord-Amerik.

*E. imperialis* à 70 Pf. Dtzd. 8 M., *S. myops* à 30 Pf., Dtzd. 3 M., *myron* à 20 Pf., Dtzd. 2 M.

Puppen und Falter von *atropos* und *convolvuli* waren sofort vergriffen.

Suche Flügel von def. blauen *Morpho-* und *Papilio*-Arten im Tausch gegen nordamerik. Falter.

G. Wieland, Heilbronn a. N.,  
Kernerstrasse 41.

Habe noch abzugeben im Tausch:  
20 *C. phicomone* meist ♂♂ sauber gespannt sowie 12 *Ap. crataegi* und 32 *V. antiopa* in Düten e l. (Coben bar *crataegi* 60 Pf., *antiopa* 2 M., 1... 20 Pf.)  
*Rüd. Steinegger*, Bundeshaus, Bern.

### Entomologischer Verein Fürth

(Bayern).

Das Vereinslokal befindet sich ab 15. Oktob.  
Gasthaus gold. Schwan,  
Marktplatz.

Daselbst jeden Samstag Abend entomolog. Zusammenkünfte.

### Frankfurter Entomol. Ges.

Frankfurt a. Main.

— — — Vereinslokal Schlesinger Eck  
grosse Gallusgasse 2. — — —  
SITZUNG Freitag, 4. und 11. Novbr.  
abends 9 Uhr.

Gäste willkommen.

### Entomolog. Verein „Apollo“

zu Frankfurt a. M.

Unsere diesjährige Kauf- und Tauschbörse verbunden mit einer Ausstellung von Gebrauchsgegenständen für Naturaliensammler findet statt  
am Sonntag, den 6. November  
von Vormittag 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr ab in unserem Vereinslokale

„Hotel zum König von England“,  
wozu Interessenten und Freunde herzlich eingeladen sind.

Logisvermittlung, Fremdenführung durch den Verein.

Nähere Auskunft erteilt gern

Arthur Vogt, Linnéstrasse 5, II.

Teile hiermit allen Mitgliedern des Int. Entom. Vereines mit, dass ich derzeit in **Lemberg**, IV. Kurkowagasse No. 27 II. Stock, Türe 8,

wohne. *Dr. med. Adolf Binder.*

### Iris!

Der Berliner Entomologische Verein sucht ältere Jahrgänge der „Iris“ zu erwerben und bittet um Einsendung von Offerten an die Adresse des Vereinsbibliothekars

L. Quedenfeld,  
Berlin-Gross-Lichterfelde-West,  
Ringstrasse 54.

### Jahrgänge

14, 15, 16 und 7 der Entomolog. Zeitschrift habe gegen Meistgebot abzugeben, event. Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial erwünscht.

R. Block, Frankfurt a. Main,  
Kannengiessergasse 7.

Die in der letzten No. dieser Zeitschr. angebot. Falter waren sofort vergriffen; dieses den geehrten Herren zur Nachricht, die ohne Antwort von mir geblieben.

J. Andorff, Hamburg.

### Insektenkästen

ca. 30×40 gross, noch gut erhalten, sucht zu kaufen

A. Vogel, Breslau, Brigittental 41.

### Neue Coleopteren-Sendungen

aus Sao-Paulo und Santa Catharina eingetroffen. Wespen- und Termitenbauten.

*Golias giganteus* in allen Varietäten. Auswahlsendungen bereitwilligst. Eventuell auch Tausch. Biographische Präparate. Europäische und exotische Coleopteren in grosser Auswahl. Billige Preise.

Heinr. E. M. Schulz,  
Hamburg 22, Wohldorferstr. 10

### Urania crösus,

der prächtigste Falter Deutsch-Ostafrikas, in Düten 5,— 6,— M. 50 Lepidopteren aus Deutsch-Ostafrika mit 2 tadellosen *Ur. crösus*, *Deil. nerii* und anderen herrlichen Arten M. 20,—. *Att. atlas* gezogene Prachtstücke ♂ 2,— ♀ 3—M., *Orn. pompeus* 5,— M. das Paar.

Carl Zacher, Berlin S. O. 36,  
Wienerstrasse 48.

Abzugeben:

Raupen von *Agr. orbona*, *dahlia* (1 Zent.) *umbrosa* (1 1/2 Zent.), *candelarum* (halberwachsen) im Tausch gegen Puppen besserer Arten. Besonders erwünscht solche von *pernyi*, *furcula*, *appensata*. In bar das Dtzd. von *orbona*, *dahlia*, *candelarum* 1 M., *umbrosa* 1.50 M. Erfolgt binnen 8 Tagen keine Zusendung der gewünschten Raupen, so konnte ich von dem Angebot keinen Gebrauch machen.

v. Nolte, Neustrelitz.

Habe abzugeben:

EIER von *Catoc. fraxini* per Dtzd. 30, pro 100 Stück 220 Pf., *promissa* per Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 300 Pf., erwachsene Raupen von *Agrot. stigmatica* per Dtzd. 90, Puppen 120 Pf. Puppen von *Larentia vittata* (in 14 Tagen den Falter ergebend) 3 M. Alles incl. Verpackung, Porto extra. Auch Tausch gegen mir fehlende Falter und erwünschtes Zuchtmaterial.

A. Siegel, Giessen.

Seltene Tauschgelegenheit!

Vollkommen gesunde Raupen von *Had. gemina*, halberwachsen, auf jedes annehmbare Anbot 3 Dtzd mit M. 2,— in Gegenwert gestellt! Erfolg nach beigebener Zuchtanweisung ganz zuverlässig Zucht sehr leicht. Futter: Gras.

Wilh. Seligmann,

Wien VIII. Fahrmanng. 7.

Gesunde Puppen

von *Th. polyxana* Dtzd. 1 M., *Macrogl. bombyliformis* Dtzd. 2 M. empfiehlt

Heinr. Doleschall, Brünn, Blüteng. 6.

PUPPEN

von *Sph. ligustri* Dtzd. 90 Pf., *Smer. populi* Dtzd. 8) Pf., *Ph. bucephala* Dtzd. 35 Pf., 10 Stück *Deil. porcellus* 1.50 M., Porto extra.

Wilhelm Behling, Magd.-Buckau, Cöthnerstrasse 11.

Interessante Aberration von *Bomb. quercus ab. sicula* ♂.

Die Farbe ist dunkelbraun mit nur schwacher Querbinde auf den Oberflügeln, die Unterflügel haben nur gelbe Franzen, die Saumbinde fehlt ganz. Gegen *Meistgebot* im Tausch.

Ferner gebe ab: PUPPEN von *Ph. bucephala* à Dtzd. 35 Pf., *Pyg. pigra* à Dtzd. 40 Pf.

Raupen von *Phr. fuliginosa* in Anzahl, überwintern sehr leicht, à Dtzd. 18 Pf., ferner 35 Stück ♂ und 45 ♀ genadelte, ungespannte Falter von *O. dispar* *billigst* gegen *Meistgebot* im Tausch. Porto gegenseitig frei. Packung extra.

Julius Boin,

Bielefeld, Ed. Windhorststr. 15, I.

! Tausch !

Schmetterlinge, jedoch nur Ia, werden zu tauschen gesucht in grösserer Anzahl. Einsendung von Doublettenlisten erwünscht. Ausgleich nach *Staudinger*. W. Haderlein, Wien II/1, Am Tabor 15.

Ein Paar **Goliathus cacicus**, grosse, tadellose Exemplare, event. auch ein einzelnes ♂, zu kaufen gesucht. Geil. Offerten an

Carl Frings, Bonn a. Rhein, Humboldtstrasse 7.

Allen Herren, die auf die geil. Tauschofferten nichts erhielten, zur Nachricht, dass die angebotenen Puppen sofort vergriffen waren, daher leider nicht alle befriedigen konnte.

A. Lewandowski, Registrator, Koimar i. P.

Angebot delius betreffend.

Den zahlreichen Herren Reflektanten zur gefälligen Nachricht, dass die von mir angebotenen *delius* vergriffen sind. Dr. R. Kayser, Nürnberg.

Euprepria oertzeni

*Syntomis mestralis*, *libanotica* ♂♂ u. ♀♀, ferner *Deil. alecto*, *celario*, *livornica*, *Ter. fausta*, *Apat. ab. jole* ♂♂, *Arg. pandora*, *Thest. callimachus*, *Sel. lunigera*, *ab. lobulina*, *Crat. taraxaci* auch ♀♀, *Agrotis lucipeta*, *Plusia mya*, *splendida*, viele *Catocala*-Arten nebst anderen grossen Seltenheiten habe abzugeben. Tausch gegen gleichwertige Falter.

Heinrich Locke, Ober-Official, Wien XX/2, Nordwestbahnhof.

Habe noch 100 Stück

*Lib. 4-maculata*, gespänt. 12 M., 200 St. äusserst gute II. Qual. kaum zu unterscheiden, 8 M. pro 100 Stück; ferner eine kleine Anzahl *Drimeotus chyeri* à 4 M., schön präp. Raupen von *N. metelkana* u. *L. coenosa*. Versch. Käferentwickel. in Spiritus, Dunenjunge in Bälgen, auch einen leb. Kolkrahen im Tausch gegen Schmetterlinge.

F. A. Cerva, Szigetecsp, Com. Pest, Ungarn.

Mir fehlende **Orthopteren**, wie *Wanderheuschrecken*, *Heimchen* und verschiedenes andere, suche im Tausch zu erwerben für europ. *Stabheuschrecken* (*Bacillus rossii*). Offerten erbittet

E. Gundermann, Gotha, Jüdenstr.

Puppen

von *A. luna* 55, *B. v. spartii* 35, *Sat. pyri* 30, *Cneth. pinivora* 25 Pf. p. Stück, ferner 2. *brassicae* 25, *H. vinula* 60, *Not. ziczac* 80, *Cuc. argentea* 100, *artemisiae* 60 Pf. pr. Dtzd.

In ca. 8 Tagen Puppen von *Las. pini* Dtzd. 1.50 M., Porto etc. extra.

Falter, ca 300 Stück im Tausch abzugeben. Angebote erbittet

Paul Raatz, Brandenburg a. H., Wredowstrasse 14.

Präp. Raupen

von *Las. pini* à Stück 15 Pf., *selenitica* à Stück 20 Pf.

Falter, Ia Qualität, von *flavago*, *fulvago* und *v. flavescens*, *croceago*, *fracariae*, *rubiginea v. unicolor*, *v. staudingeri*, *sattellitia*, *vetusta*, *exoleta*, *e-aureum*, *moneta*, *chrysis*, *tarsipennis*, *parthenias*, *perochraria*, *virgularia*, *straminata*, *biscitata*, *dilutaria*, *elongaria*, *emarginata*, *nemoraria*, *ornata*, *bimaculata*, *bidentata*, *bilunaria*, *dolabraria*, *luteolata*, *apicaria*, *paralellaria*, *leucophaearia*, *aurantiaria*, *devoliaria* von ganz hell bis zum dunkelsten Stück, *aescularia*, *pedaria*, *betularius*, *cinctaria*, *repandata*, *punctularia*, *obscuraria*, *bruneata*, *plagiata*, *sertata*, *halterata*, *viretata*, *brumata*, *boreata*, *certata*, *vetulata*, *testata*, *dotata*, *immanata*, *dydimata*, *lugubrata*, *hastata*, *minorata*, *luteata*. Alles im Tausch gegen exot. Käfer, biologisches Material und mir fehlende europ. Falter.

Paul Scheffler, Ronneburg, S.-A. Amalienstrasse 1.

Abzugeben

einige 100 Winterpuppen, gemischt, Schwärmer, Spinner, Eulen und Spinner je 50 Stück franko, Nachnahme 4 M. Viele bessere Arten dabei z. B. *E. versicolora*, *D. gallii* u. s. w. Eier von *E. fuscantaria* 40 Pf. per Dtzd.

Den Herren, welche mir Angebot machten und keine Nachricht erhielten, zur geil. Kenntnis, dass alles rasch vergriffen und mein Bedarf gedeckt war.

A. Kuntze, Tarnowitz, O.-Schl., Rathausstrasse 1.

Heliconisa caisa e l. sup.

das Paar nur 20 M. Das ♀ ist hochselten und grundverschieden vom ♂. K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Argynnis elisa ex larva 1904

aus der Waldregion Corsikas, eigene Züchtung, pro Paar M. 7,— netto, soweit Vorrat.

A. Neuschild, Berlin SW. 48, Wilhelmstrasse 13.

Der Unterzeichnete wünscht tauschweise nachfolgend verzeichnete Sachen in bester, zumeist superber Qualität abzugeben:

1 ♂ *Pap. podalirius*, 2 ♀ *Ap. crataegi*, 3 ♂ *Euchl. cardamines*, 7 ♂ *Lept. sinapis*, 2 ♀ *Lim. populi*, 6 ♂ *Mel. aurinia*, 2 ♀ *1 ♀ cinxia*, 7 ♂ *parthenie*, 7 ♂ *1 ♀ Arg. euphrosyne*, 8 ♂ *2 ♀ pales*, 2 ♂ *5 ♀ dia*, 1 ♂ *ino*, 2 ♂ *1 ♀ aglaja*, 2 ♂ *1 ♀ paphia*, 5 ♂ *2 ♀ Er. medusa*, 1 ♂ *ligea*, 14 ♂ *pronoë* u. var. *pittho*, 5 ♂ *tyndarus*, 3 ♀ *Par. megaera*, 6 ♂ *2 ♀ hiera*, 1 ♂ *Aphant. hyperanthus*, 4 ♂ *Coen. tiphon*, 1 ♂ *Nem. lucina*, 1 ♂ *Lyc. icarus*, 4 ♂ *bellargus*, 1 ♂ *damon*, 3 ♂ *mimims*, 3 ♂ *arcas*, 2 ♂ *1 ♀ Pamph. palaemon*, 2 ♂ *Aug. sylvanus*, 1 ♂ *Smer. hybr. hybridus*, 1 ♂ *Prot. convolvuli*, 1 ♂ *2 ♀ Cer. furcula*, 1 ♂ *1 ♀ b.fida*, 2 ♀ *Dier. vinula*, 1 ♂ *Pheos. dictaeoides*, 6 ♂ *1 ♀ Thaum. pinivora*, 1 ♂ *Malac. neustria*, 5 ♂ *4 ♀ Gastr. populifolia*, 4 ♂ *Dendr. pini*, 7 ♂ *8 ♀ Endr. versicolora*, 8 ♂ *6 ♀ Att. Cynthia e Europa* (Tessin), 3 ♂ *Rhod. fugax*, 1 ♂ *Sat. pavonia*, 2 ♂ *1 ♀ Dem. coryli*, 1 ♂ *1 ♀ Mam. persicariae*, 3 ♀ *Bryoph. raptricula*, 1 ♂ *Dil. caeruleocephala*, 1 ♀ *Mis. oxyacanthae*, 6 *Xyl. ornithopus*, 9 *Hel. tenebrata*, 1 *Er. deceptor*, 1 ♂ *Scol. libatrix*, 1 *Plus. gamma*, 1 ♂ *Euchl. glyphica*, 3 ♀ *Cat. promissa*, 1 ♂ *1 ♀ Pech. barbalis*, 2 ♀ *Breph. nothum*, 1 ♀ *Geom. vernaria*, 2 ♂ *1 ♀ Acid. remutaria*, 1 ♂ *Orth. limitata*, 2 ♂ *1 ♀ Min. murinata*, 1 ♂ *Od. atrata*, 2 ♀ *An. plagiata*, 3 ♂ *21 ♀ Loboph. sertata*, 3 ♂ *3 ♀ Scot. vetulata*, 3 ♂ *Lar. variata*, 5 ♂ *1 ♀ ferugata*, 4 ♂ *3 ♀ albulata*, 1 ♂ *1 ♀ obliterata*, 1 ♀ *Abr. marginata*, 1 ♀ *Deil. pusaria*, 1 ♂ *2 ♀ Sel. bilunaria*, 2 ♀ *Eur. dolabraria*, 2 ♂ *1 ♀ Ven. macularia*, 6 ♂ *Hib. leucophaearia*, 4 ♂ *marginaria*, 13 ♂ *Anis. aescularia*, 22 ♂ *Phig. pedaria*, 7 ♂ *3 ♀ Bist. hirtaria*, 1 ♂ *1 ♀ Boarm. repandata*, 1 ♂ *consortaria*, 4 ♀ *crepuscularia*, 5 ♂ *2 ♀ consonaria*, 4 ♂ *punctularia*, 4 ♂ *Eu. atomaria*, 1 ♂ *Phas. clathrata*, 18 ♂ *9 ♀ Scot. dealbata*, 2 ♂ *Zyg. pilos. var. nubigena*, 3 ♂ *achilleae*, 2 ♂ *trausalpina var. astragali*, 10 ♂ *4 ♀ filipendulae*, 1 ♂ *carniolica*, 24 ♂ *19 ♀ Hep. hamuli*, 6 ♂ *lupulinus*.

Erwünscht sind mir meiner Sammlung fehlende palaarkt. Grossschmetterlinge, jedoch nur Stücke, die qualitativ den meinigen gleichwertig sind.

W. Roepke, Assistent am Ent. Mus., Zürich V, Rütistr. 30.

PUPPEN

von *D. elpenor* 9), *P. podalirius* 90, *Ph. bucephala* 40 Pf., alles per Dtzd., Porto extra. Gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

Heinr. Dopp,

Schwäb. Gmünd, Rappenstr. 8, II I.

Raupen

*Heptalus lupulinus* à Dtzd 50 Pf. Porto etc. extra.

Paul Raatz, Brandenburg a. H., Wredowstr. 14.

## Notodonta tritophus, Fabr. (= phoebe, Siebert).

Von dieser Art suche ich einige lebende oder auch leere Puppen zwecks Kremaster-Untersuchungen und bitte um Offerten.

M. Gällmer, Docent,  
Cöthen (Anhalt), Schlossplatz 2.

### Suche

Abnehmer für folgende prima Puppen gegen bar: 9 Stück podalirius, 20 cardamines, 150 ligustri, 40 euphorbiae, 140 populi, 100 ocellata, 24 tiliae, 15 lubricipeda, 30 laestris, 12 tau, 12 pyri, 45 bifida, 40 vinula, 6 palpina, 6 carmelina, 84 bucephala, 28 or, 120 pernyi, 50 D. compta, 12 M. brassicae, 15 Cuc. lactucae, nur grössere Posten bevorzugt. Auch 100 antiopa, 40 scita zu vertauschen. Angebote erbittet

Fr. Pasourek, Steinschönau, Böhmen.

### Man. maura-

Raupen, nach III. Häutung 75 Pf., nach II, 50 Pf. à Dtzd., Eier von Cat. fraxini à Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., sponsa à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., nupta à Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., Porto extra, gibt ab

Wilhelm Meier, Erfurt, Karlstr. 5.

### Verkauf ev. Tausch.

Prächt. saub. Schmetterlings- und Käfer-Sammlung (Schrank, 22 neue Kästen mit Glas, 6 K. ff. Exoten) zu verkaufen event. zu vertauschen. Näheres durch

Otto Bräunlich, Weida, S.-W.

### Achtung! Ornithoptera!

In feinen Stücken sofort lieferbar: Orn. miranda e l. Paar 35 M., dohertyi Paar 25 M., priamus vers Paar 22 M., pegasus Paar 10 M., urvilliana Paar 22,50 M., croesus Paar 22,50 M., paradisea Paar 25 M., hecuba Paar 15 M.  
K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Puppen-Offerte!

Gebe folgende Puppen in gesunden und kräftigen Stücken ab: P. podalirius 10 Pf., elpenor 10, porcellus 15, ligustri 10, pinastri 9, ocellata 10, tiliae 10, populi 9, euphorbiae 8, pavonia 12, tau 20, versicolora 20, vinula 8, luna 60, cynthia 10 Pf. Nehme noch Bestellungen entgegen auf importierte Amerika-Puppen: Pap. turnus, philenor, asterias, troilus, polyphemus, cecropia, luna, promethea, cynthia, H. io, billigste Berechnung. Versand nur gegen Nachnahme.

Paul Brandt,

Halle a. S., Merseburgerstr. 35.

Von den in No. 25 von mir offerierten

### Puppen

gebe noch ab: 25 P. machaon, 30 Sm. ocellata, 30 Sm. populi, 60 C. viiula (und 18 Stück ziczac, curtula, anachoreta und palpino, gemischt, 75 Pf.) alle zusammen mit Porto 7,50 M., im Dtzd. wie in No. 25 offeriert

Herm. Jähstert,

Oschatz, Breitestrasse 52.

### Sph. pinastri-

Freilandpuppen à Dtzd. 60 Pf. in grosser Anzahl abzugeben; ferner Puppen von Hyp. io das Stück 40 Pf., Arct. casta 20, Sph. ligustri 7 Pf.

Elseke, Cottbus, Brunschwigerstr. 28.

### Puppen-Offerte.

P. brassicae 30, Sph. ligustri 90, Sm. tiliae 100, D. euphorbiae 60, E. clorana 50, Het. limacodes 40, Ph. bucephala 40, N. camolina 40, Gon. deraea 180, Er. purpureofasciata-R. im Gespinst 70, Cuc. argentea 100, artemisiae 60, A. betularius 70, Eup. innotata 50 Pf. d. Dtzd. Tausch erwünscht.

Jaspidea celsia-Falter e l. 1904 per Stück 1,50 M.

H. Marowski, Berlin O. 34,  
Warschauerstrasse 13.

## Tausch!

Pir. rapae ♂♀, napi ♂♀, v. napaeae ♀, daplidice ♂, Euchl. cardamines ♂, Lep. sinapis ♂♀, v. erysimi ♂♀, Col. phicomone ♂, Ap. ilia ♂, Lim. populi ♂, Van. io ♂♀, polychloros ♂♀, Mel. matura ♀♀, athalia ♀♀, dictyna ♀, Arg. dia ♀♀, ino ♀♀, niobe ♂, v. eris ♂, aglaja ♀♀, paphia ♀, Mel. galathea ♂♀, Ereb. melampus ♂, medusa ♀♀, Iappona ♂, tyndarus ♂, Sat. alcione ♀♀, semele ♂♀, statilius ♂♀, Ep. jurtina ♂♀, lycaon ♂♀, Coen hero ♂♀, Thek. illicis ♂♀, pruni ♂, Call. rubi ♂♀, Zeph. quercus ♂♀, Chr. hipphoe ♂♀, alici-phron ♂, dorilis ♂♀, amphidamas ♂, Lyc. argus ♂, aegon ♂♀, amanda ♂♀, icarus ♀♀, semiargus ♂♀, coridon ♂, cyllarus ♂, eumedon ♂, arion ♂, damon ♂, arcas ♂, Cyan. argiolus ♂♀, Famph. silvius ♂♀, Ang. comma ♂, Ad. actaeon ♀♀, Carch. alcae ♂, Hesp. alveus ♂♀, malvae ♂♀, Hyl. pinastri ♂, Dicr. vinula ♂♀, Not. ziczac ♂♀, Ochr. velitaria ♂♀, Loph. camolina ♂♀, Pter. palpina ♀, Phl. bucephala ♂♀, Lym. dispar ♀, monacha ♀, Mal. neustria ♂, Lem. dumeti ♂♀, Acr. euphorbiae ♂♀, rumicis ♂♀, Agr. augur ♂♀, xanthographa ♂♀, Mam. pisi ♀, dissimilis ♀, oleracea ♂♀, persicariae ♂♀, chrysorona ♂♀, Dianth. compta ♂♀, Had. lithoxylea ♂, Dipt. scabriuscula ♂♀, Tr. atriplicis ♂♀, Ep. lucipara ♂, Luc. virens ♂♀, Pl. retusa ♂♀, Xant. fulvago ♂♀, Orh. v. punctatum ♂♀, Xyl. ornithopus ♂♀, Cuc. umbratica ♂♀, Hel. tenebrata ♂♀, Hel. dipsaceus ♂♀, Er. argentula, fasciana ♂♀, Prot. viridana ♂♀, Em. trabealis ♂♀, Pl. chrysitis ♂♀, fustuae ♀, Euch. mi ♂♀, Cat. nupta ♂♀, fraxini ♂♀, sponsa ♀, Zan. tarsicrinalis ♂, Herm. derivalis ♂♀, Br. parthenias ♂♀, Pol. flavicornis ♂♀, Acid. virgularia ♂, pallidata ♂, straminata ♂♀, humiliata ♂♀, v. spoliata ♂♀, rubiginata ♂♀, remutaria ♂♀, ornata ♂♀, strigularia ♂♀, Eph. pendularia ♂, punctularia ♂, Lith. sanguinaria ♂♀, Orth. plumbaria ♂♀, bipunctaria ♂♀, limitata ♀, An. plagiata ♂♀, Lop. halterata ♀, Sp. vetulata ♂♀, Lyg. populata ♂, Lar. dotata ♂♀, ocellata ♂♀, variata ♂♀, v. obeliscata ♂♀, truncata ♂♀, firmata ♂♀, viridaria ♂♀, v. unidentaria ♂, caesiata ♂♀, unangulata ♂♀, sociata ♂♀, rivata ♂♀, albicilata ♂♀, hastata ♂, tristata ♀, moluginata ♂♀, luteata ♂♀, candidata ♂♀, obliterata ♀, bilineata ♂♀, coryliata ♂♀, Teph. oblongata ♂♀, Bap. temerata ♀, Ell. prosapiaria ♂♀, v. prasinaria ♀, E. autumnaria ♂♀, Ep. advenaria ♂♀, Sem. notata ♂♀, liturata ♂♀, Hyp. leucophaeria ♂♀, defolaria ♂, marginaria ♂, An. ascularia ♂, Ph. pedaria ♂, Amp. betularius ♂, Boarm. cinctaria, repandata ♀, punctularia ♂♀, Bup. pinarius ♂♀, Ph. brunneata ♀, Ph. fuliginosa ♂♀, Arct. caja ♂♀, Cos. striata ♂♀, Cil. mesomella ♂♀, Lith. sororcula ♂♀, Zyg. achillae ♂♀, meliloti ♂, trifolii ♂♀, filipendulae ♂♀, In. statices ♂♀. Gebe alles im Tausch gegen mir zugesagene Lepidopteren ab, durchweg pr. Qual.

Julius Gerhardt,

Liegnitz, Neue Carthausstr. 58.

### Xyl. semibrunnea

30-40 Stück, socia, fucifera, ornithopus etwa 100 Stück.

2-300 exoleta und vetusta, sitzend, (Original-Stellung) und gespannt, in sehr schönen Farbvariationen.

Raupen: Comes-orbona und fimbria in grosser Anzahl Alles im Tausch abzugeben gegen Puppen oder Falter.

P. Fliegner, Hildesheim.

## Im Tausche

gegen Zuchtmaterial oder Falter gebe ich ab: 1 Pieris ab. bryoniae, 2 brassicae, 2 Melitaea matura, 2 athalia, 1 aurelia, 1 Argynnis euphrosyne, 1 lathonia, 1 Adopaea lineola, 2 Hesperia carthami, 1 Lasiocampa lanestrus, 1 Mamestra persicariae, 1 oleracea, 5 Dichonia aprilina, 3 Polia chi, 1 Caradrina quadripunctata, 1 Amphipyra tragopoginis, 2 Taeniacampa munda 1 Calocampa vetusta, 1 Euclidia glyphica, 1 Larentia dilutata, 1 Scoria lineata, 3 Syntomis phegea, 1 Spilosoma urticae, 1 Parasemia plantaginis, 5 Arctia villica, 1 Callimorpha hera, 4 Zygaena filipendulae, 1 achilleae, 1 trifolii, 1 Pachytelia unicolor.

Ferdinand Paz, stud. rer. nat.,  
Breslau IX, Göppertstr. 2.

### Puppen

von Endr. versicolora à Stück 20 Pf., Dtzd. 2 M., Deil. porcellus (sehr stark) à Stück 25 Pf., Dtzd. 2,50 M., Hyp. io à Stück 25 Pf., Dtzd. 2,50 M., Smer. populi und ocellata 50 Stück, gemischt, 3 M., Porto und Verpackung 30 Pf., bei grösserer Abnahme alles frei, versendet gegen Nachnahme oder vorher. Kassa.

Fr. Behla, Finsterwalde, Lausitz,  
Sonnenwalderstr. 33.

### Agr. janthina-Puppen,

deszl. stigmatica, bald schlüpfend, Dtzd. 9) Pf. Tausch erwünscht.

M. Matthes, Magdeburg-Buckau,  
Freiestrasse 15, I.

### Eier von Larentia vespertaria

(nicht vespertilio wie in No. 26 geschrieben stand) hat abzugeben 100 Stück incl. Porto 1,20 M. Futterpflanze: Löwenzahn, das Ei überwintert. Nur gegen Voreinsendung des Betrages.

Gustav Junkel, Crimmitschau,  
Albertstrasse 4.

### Saturnia caecigena-Eier

à Dtzd. 1,30 M., 100 Stück 8 M., Zucht an Eiche.

Las. v. spartii-Eier à Dtzd. 75 Pf., 100 Stück 4 M., Raupen nach 3. Häut. à Dtzd. 1,50 M., Las. populifolia à Dtzd. 2 M. Auch Tausch gegen erminea und milhauseri-Puppen. Nachnahme

Conrad Ulbricht, Leipzig-Volkmarisdorf,  
Kirchstrasse 44/46.

Noch einige Dtzd.

Raupen von Bomb. rubi, erwachsen, mit genauer Futterangabe à 40 Pf., dto. Arct. caja à 30 Pf. per Dtzd., zu verkaufen.

Weis, Karlsruhe i. B., Wilhelmstr. 36.

Im Tausch oder gegen bar

habe abzugeben:

EIER von nupta à Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1 M., fraxini à Dtzd. 40 Pf., 100 St. 3 M., Porto 10 Pf.

PUPPEN von ligustri à Dtzd. 100 Pf., E. clorana à Dtzd. 60 Pf., Sp. lubricipeda à Dtzd. 60 Pf., N. bicoloria à Dtzd. 2,25 M.

Carl Krähe,

Brandenburg a. H., Steinstr. 28.

In frischen, sauber gespannten

### Faltern

habe abzugeben:

10 Stück fraxini à 30 Pf., 6 cynthia à 30 Pf., 4 pernyi à 30 Pf., 5 D. euphorbiae à 8 Pf., 5 A. caja à 8 Pf., 5 machaon à 10 Pf., Porto und Verpackung extra. Auch Tausch gegen Puppen oder Falter, dann teurer.

Den Herren Bestellern von euphorbiae-Puppen zur Nachricht, dass selbige schnell vergriffen waren.

Franz Heinze, Halle a. S.,  
Forsterstrasse 51.

### 3. Inseratenbeilage zu No. 27.

XVIII. Jahrgang.

#### Raupen von *Simpl. rectalis*,

1 Dtzd. 5 M. Jetzt auch schon Puppen davon, 1 Dtzd. 7 M. Die in vor. Nummer angebotenen Eier sind vergriffen.

Gebe ab über 500 geblas. Raupen, darunter sehr viele seltene Arten, wenig gewöhnliche Arten, 100 zu 20 M., die 500 zu 100 M., in etwa 150—200 Arten. Mit gewöhnlicheren Sachen, darunter viele Schädlinge, besonders für Biologen geeignet: 100 zu 15 M., 500 zu 60—70 M. Desgleichen 500 Falter, gut präpariert, in 150 bis 200 Arten, meist seltene Tiere, das 100 zu 12,50 M.

Gebe ab 6—10 Puppen aus einer Hybridation von *Sat. spini* ♂ × *pavonia* ♀, die ♀ Puppe zu 4 M., die ♂ Puppe zu 10 M., zusammen nach Uebereinkunft.

W. Caspari II, Wiesbaden, Walluferstr. 4.

#### Offerte.

EIER von *paleacea* 50, *fraxini* 40, *Dr. roboris* 50, *monacha* 25, *dispar* 10, *antiqua* 15, *pyramidea* 10, *tragopogonis* 10 Pf.

RAUPEN von *oculta* 80, *Bomb. rubi* 80, *selenitica* 40, ferner überwinterungsfähige: *populifolia* 2 M., *quercifolia* 40 Pf., *triangulum* 30 Pf., *maura* 1 M., *D. pini* 50 Pf.

PUPPEN von *versicolora* 2,50, *lucifera* 1,50, *trepida* 1,50 M., *jacobaeae* 60 Pf., *compta* 1,20, *argentea* 1, *chaonia* 2 M., *hirtarius* 50 Pf., *pavonia* 1 M., *parthemias* 1 M., *ocellata* 80 Pf., *Sph. ligustri* 1 M., *D. euphorbiae* 60 Pf., *ziczac* 80 Pf., *bucephala* 40 Pf., *aceris* 80 Pf., *atalanta* 80 Pf., alles per Dtzd.

Gespannte Falter, prim. Qualität, wie in No. 26 offeriert. Bitte Preisliste verlangen.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestr. 49.

#### Puppen

von *A. luna* Stück 35 Pf., 1/2 Dtzd. 2,10 M., Eier von *sponsa* Dtzd. 25 Pf., Eier von *nupta* Dtzd. 10 Pf. ausser Porto, Tausch nicht ausgeschlossen.

H. Klaue, Cottbus, Dresdenerstr. 140.

#### Eier

von *Pol. xanthomista* vertausche gegen Schwärmerpuppen, sowie *porcellus*, *elpenor* etc.

K. Kühn,

Papierhandlung, Chodau b. Carlsbad.

#### Wandelnde Blätter

treffen in Mehrzahl bei mir ein, bei sofortiger Vorausbestellung à 5 M., p. Dtzd. 50 M. Nachnahme.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48,  
Wilhelmstr. 13.

#### Hebe-Raupen.

Hahe einige Hundert jetzt im Freien gesammelte hebe-Raupen im Tausch gegen anderes Zuchtmaterial oder Schmetterlinge abzugeben.

Schreiber, Posen, Nollendorfstr. 29.

#### Insektenkästen.

Hahe eine Anzahl neuer Insektenkästen, in Nut und Feder schliessend, 40×40 gross, mit Torf ausgelegt und weissem Papier überklebt, ohne Gl's (Falz hierzu ist vorgesehen) das Stück mit 2,25 M. abzugeben, Porto extra.

Erich Schacht, Brandenburg a. H.,  
Klosterstr. 25.

#### Papilio karnata e l.

nur 4 M., und viele andere prächtige Exoten in tadelloser Beschaffenheit am Lager. Auswahlendungen jederzeit bereitwilligst.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobraustr. 108, I.

Dalmat. Lepidopt. ex larva, ungespannt, genadelt, Preise in Pf. p. St. Unbekanntes Herren Nachnahme.

*Eumera regina* 140, II. Qual. 50, *lividaria* 25, *spectrum* 15, *nymphagoga* 25, *diversa* 55, *conversa* v. 45, *nymphaea* 50, *conjuncta* 45, *dilecta* 45, *alchymista* 40, *thirrhaea* 45, *stolidia* 40, *algira* 25, *chalcycetes* 45, *ni* 40, *ustula* 50, *lap. v. cupressio* 30, *oo* 15, *v. renago* 20, *effusa* 30, *serpentina* 60, *leucogaster* 50, *milhauseri* 45, *caecigena* 60, *Oc. terebynthi* 30, *striata* v. *melanoptera* 50, *Zyg. punctum* 20, *achillea* 20, *transalpina* 20, *ochsenheimeri* 20, *scabiosae* 20, *carniolica* v. 20, *Ino* v. *crassicornis* 20, *croatica* 40, *livornica* 50, *v. lyllus* 20, *ida* 15, *afra* v. *dalmata* 60, *aur. v. provincialis* 15, *egea* 30, *camilla* 25, *jasius* 60, *sebrus* 25, *escheri* v. *dalmatina* 30, *icarus* 10, *telicenus* 40, *cleopatra* 20, *edusa* 15, *polyxena* 15, *xeranthemi* 25, *vitellina* 30.

Puppen: *Saturnia pyri* Dtzd. 2 M., extra starke 3 M., *Smer. quercus* Dtzd. 4,50 M., *alchymista* 35 Stück, *lunaris* 10 Stück, *milhauseri* 40 Stück, *polyx. v. cassandra* 15 Stück.

Von obengenannten Schmetterlingen ist II. Qual. auch am Lager zur Hälfte d. angegebenen Preise, Porto extra.

A. Spada, Zara, Dalmatien.

In ganz besonders sauberer, frischer I. Qual., gespannt, habe ich abzugeben, so lange der Vorrat reicht:

*Pap. alexanor*, Riesen, à Paar 3 M., *Th. polyxena* ab. *ochracea* 2,50 M., *A. belia* und ab. *ausonia* 50 Pf., *Ch. jasius*, sehr gross, 2 M., *Lim. camilla* 1 M., *Deil. livornica* 1,50 M., *nerii*, Riesen, 2,50 M., *Sm. quercus*, Riesen 4 M., *M. croatica* 2,50 M., *Ps. villosella* ♂ u. ♀ u. ♂ Sack 75 Pf., *Eup. pudica* 80 Pf., *Las. otus* 7,50 M., *Sat. caecigena* 1,50 M., *Eup. adulatrix* 60 Pf., *Hy. milhauseri* 2 M., *Xanth. malvae* 1,50 M., *Dry. furva* 1 M., *Dry. rob. von ceris* 1,50 M., *Zethes insularis* 3 M., *Leu. stolidia* 2 M., *Plusia chalcycetes* 1,25 M., *Cat. dilecta* 1,75 M., *Cat. conversa* 1 M., *Cat. diversa* 2 M., *Cat. nymphagoga* 1,25 M., *Sp. spectrum* 90 Pf., *Sp. cataphanes* à Paar 2,50 M. Porto und Verpackung 1 M.

Franz Rudolph, Gravosa, Süd-Dalmatien.

Vertausche gegen mir zuzugende Falter und Zuchtmaterial folgende Stücke in guter Qualität (Eulen besonders erwünscht).

1 Zwitter *Sm. populi* links ♀, rechts ♂, 12 *Sm. populi*, 12 *Sc. tabaniforme*, 60 *Van. atlanta*, 60 *urticae*, 30 *antiopa*, 12 *Las. pini*, 50 *Euch. jacobaeae*, 6 *Agr. strigula*, 4 *triangulum*, 22 *prasinia*, 6 *ypsilon*, 1 *oculta*, 6 *Had. ab. alopecurus*, 2 *funerea*, 8 *Mam. thalassina*, 50 *Dianth. capsicola*, 10 *Ap. testacea*, 10 *G. ochracea*, 2 *Cat. sponsa*, 25 *Mia. faciuncula*, 2 *bicoloria*, 6 *Pan. piniperda*, 12 *Asph. flavicornis*, 6 *Hydr. micacea*, 1 *Ty. balis*, 3 *G. derasa*, 2 *Nyl. v. zinckenii*, 6 *Had. pabulatricula* pas. 4 *Dry. protea* pas., 12 Puppen *Sm. ocellata*, 100 Puppen *Cuc. argentea*.  
Gegenseitig Staudinger-Liste.

H. Schaefer, Hamburg, Neuer Steinweg 16.

#### Coleopteren.

Im Tausche kann ich folgende Arten abgeben: *Cicindella campestris*, *hybrida*, *silvatica*, *Carabus violaceus*, *nitens*, *hottentensis*, *Eumys hirtus*, *Necrophorus humator*, *interruptus*, *investigator*, *vestigator*, *vespilloides*, *Silpha rugosa*, *sinuata*, *thoracica*, *Asbolus littoralis*, *Dermestes murinus*, *Hister fimmeterius*, *Geotrupes typhocae*, *sylvaticus*, *vernalis*, *Blaps mortisaga*, *Diaperis boleti*, *Crioccephalus rusticus*, *Acanthocinus aedilis*, *Saperda populnea* und noch verschiedene andere Arten.

Paul Karl, Zoblitz, Post Lodenau,  
Bez. Liegnitz.

#### Tauschofferte.

Gespannte Prima-Falter, e l je 50 Stück *daplidice*, *polychloros*, *carmelita*, *populifolia*, *versicolora*, *dubitata autumnaria*, je 20 Stück *sibilla*, *Not. bicoloria*, *sponsa*, *lucifera*, *phega* und je 10 Stück *tiliae*, *stallatarum*, *chaonia*, *L. dispar*, *O. pruni*, *fraxini*, *brumata*, abzugeben gegen lebende Puppen, Eier und gespannte Prima-Falter. Erfolgt innerhalb 8 Tagen keine Antwort, bitte anzunehmen, dass ich mit Offertem versehen bin.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestr. 49.

#### Im Tausch

gegen mir fehlende Falter oder Puppen offeriere nachstehende tadellos gespannte Falter. Alles 100% Ausbeute, zum Teil ex larva.

*P. dispar*\*, *A. euphrasiae*, *leporina*, *Agr. molothina*\*, *pronuba*, *brunnea*, *prasinna*, *oculta*, *P. rubricosa*, *M. tineta*, *nebulosa*, *brassicae*, *persicaria*, *oleracea*, *thalassina*, *M. strigilis*, ab. *aethiops*, II. ab. *alopecurus*, *basilinea*, *latericia*, *D. scabriuscula*, *F. atriplicis*, *E. lucipara*, *L. turca*\*, *C. selini*, *v. noctivago*, *O. rubiginea*, *v. unicolor*, *v. completa*, *II. derasa*\*, *Th. batis*\*, *C. or. Eup. debiliata*\*.

Die mit \* versehenen Arten sind in grösserer Anzahl vorhanden. Gegen bar 1/4 Ständer Preise.

Heinrich Rüter, Braunschweig,  
Rudolfstrasse 1, III.

#### Kräftige Puppen

von *D. euphorbiae* Dtzd. 70 Pf., von *S. tiliae* Dtzd. 1 M. und *ligustri* Dtzd. 90 Pf. in grosser Anzahl. Puppen von *elpenor* und *bucephala* vergriffen. 1 Dtzd. spanneiche Falter von *euphorbiae* für 1 M. gibt ab

Ew. Wohlfarth, Zeitz, Gartenstr. 16.

#### Arctia maculania

(testudinaria) leichte Winterzucht, Raupen, fast erwachsen 7,50, erwachsen 10 M. per Dtzd., Puppen per Stück 1,35 M., hera v. magna-Räupchen Dtzd. 70 Pf., *Agr. comes* (klein) 35 Pf., *stigmatica*, erwachsen 1 M., Eier *C. puerpera* 85, *affinis* 25 Pf. per Dtzd., Porto 25 bzw. 10 Pf. Die angebotenen Raupen fressen Löwenzahn.  
F. Dannehl, München, Luisenstr. 45, II.

👉 Habe im Tausch abzugeben Falter Ia Qualität: *cardamines*, *hyale*, *ilicis*, *dorilis*, *phlaeas*, *argus*, *pheretes*, *icarus*, *bellargus*, *v. cerones*, *minima*, *arcas*, *euphemus*, *aurinia*, *cinxia*, *athalia*, *selene*, *euphrosyne*, *lathonia*, *aglaia*, *galathea*, *megea*, *iphis*, *pamphilus*, *palaemon*, *ligustri*, *galli*, *elpenor*, *tiliae*, *populi*, *undulana*, *prasinana*, *irroreda*, *mesomella*, *deplana*, *russula*, *plantaginis*, *caja*, *menthastri*, *populi*, *quercus*, *pini*, *pavonia*, *vinula*, *tremula*, *ziczac*, *dromedarius*, *chaonia*, *bicoloria*, *or*, *duplaris*, *flavicornis*, *caeruleocephala*, *megacephala*, *aricoma*, *rumicis*, *signum*, *fimbria*, *augur*, *pronuba*, *triangulum*, *baja*, *e-nigrum*, *xantographa*, *brunnea*, *esclamatonis*, *ypsilon*, *segetum*, *popularis*, *leucophaea*, *tineta*, *glaucia*, *trifolii*, *comta*, *oxyacanthae*, *adusta*, *rurea*, *strigilis*, *atriplicis*, *meticulosa*, *ochracea*, *caninae*, *arundinis* und *fraternata*, *pallens*, *albipuncta*, *lythargyria*, *alsines*, *taraxaci*, *pyramidea*, *gothica*, *stabilis*, *acetosellae*, *paleacea*, *circellaris*, *helvola*, *pistacina* gegen europäische Falter und biologisches Material.

Paul Scheffler, Ronneburg, S.-A.

Einen ganz neuen  
👉 Insektenschrank 👈  
mit 40 Kästen (42×36 u. 6 cm hoch) verkauft billigst  
Krieghoff, Langewiesen i. Thür.



### Schädlinge:

Nester von Porth. chrysothorax per Stück (60—120 Räupehen) 50 Pf.

Puppen von bucephala 40 Pf.  
Eier von dispar per 100 Stück 40 Pf.  
Ferner „Hoffmanns Schmetterlings-  
freund“, ganz neu, neueste Auflage, M. 3,—,  
alles evtl. im Tausch gegen Ia Exoten.

Ch. Latzarus, Strassburg i. Els.,  
Nikolausstadt 22, II.

Suche gegen bar:

Eier von Crat. taraxaci und dumi, je-  
doch nur Freiland.

Falter: je 1 und ♀, gespannt oder in  
Düten von Doritis apollinias und Danais  
chrisippus. Gefl. Angeboten sieht entgegen.

A. Wohnig, Gräbschen-Breslau.

### Sesia stomoxyformis e l.

hat in mehreren Stücken abzugeben, das  
Paar 6 M.

Adalbert Bahr, Wien XVII,  
Kulmg. 37, I/7.

Habe noch abzugeben:

400 hera-Räupchen à Dtzd. 20 Pf.,  
4 Dtzd. Ap. iris-Räupchen à Dtzd. 1 M.  
nebst Zuchtanweisung, Porto und Kistchen  
30 Pf.

J. Völmle, Carlsvorstadt-Stuttgart,  
Möhringerstrasse 29.

Machaon-Puppen und hera-Falter sind  
vergriffen.

### Polia flavicincta-

EIER, sicher befruchtet, habe abzugeben,  
am liebsten im Tausch gegen Noctuen-  
Eier oder -Raupen.

E. Hacke, Uelzen.

### Wer liefert Puppen

von P. machaon in grösserer Anzahl,  
einige von versicolora, tau, euphorbiae  
und einige Raupen von populifolia oder  
quercifolia gegen palaearkt. oder exot.  
Falter, event. gegen bar? Offerten an

Dr. med. E. Fischer, Zürich IV,  
Bolleysstrasse 19.

Im Tausch oder gegen bar

billigst gebe ab Eier, Puppen und Falter  
von A. caja, 2te Generation Falter, so-  
wie grosse, spinnreife Raupen von P. ma-  
tronula, nach letzter Häutung

R. Groth, Potsdam, Marienstr. 1.

### Palaearkten

Pap. xuthus 2 M., xuthulus ♂ 2,50, ♀  
3,50, machaon ex Japan Riesen ♂ 2, ♀  
4 M., Dor. apollinias ♂ 90 Pf., ♀ 1,20 M.,  
R. cleopatra ♂ 70 Pf., Parn. glacialis  
♂ 1, ♀ 1,50 M., Th. cerisyi ♂ 70,  
♀ 90 Pf., Char. jasius 1,10 M., Deil-  
nerii 1,25, alecto 1,80, syrica 3,50, Ach.  
atropos 1,10 M. Porto und Verpackung  
extra. Alles Ia Qualität und gespannt.

Attacus atlas Riesen, das Paar 4,50 M.,  
Orn. pompeus ♂ 2, ♀ 3 M., in Düten  
und Ia Qual.

Carl Zacher, Berlin S. O. 36,  
Wienerstrasse 48.

Im Tausch gesucht:

Falter, gespannt, je in Anzahl von  
machaon, podalirius, Lyc. bellargus ♂♂,  
atalanta, antiopa, atropos, pinastris, ligustri,  
euphorbiae, ocellata, populi, tiliae, caja,  
cossus, fraxini, nupta und sehe gefl. An-  
gebote entgegen. Gegenseitig Staudinger-  
Liste.

W. Walther,

Stuttgart, Schwabstrasse 30.

— Gebe ab —

Schmidt, Uebersicht der in Mecklenburg  
beobachteten Makrolepidopteren, 198  
Seiten (Ladenpreis 6 M. Vergriffen!) für  
3 M. 50 Pf. Porto 10 Pf. Ungebunden,  
doch gut erhalten. Evtl. Tausch gegen  
fehlende Literatur.

Busack, Postass., Schwerin (Mecklb.).

### Kiefer-

fressende Raupen zu kaufen gesucht.  
P. Eigen, Lehrer, Solingen,  
Bismarckstrasse 98.

### Puppen

jejl. Art zu kaufen gesucht. Offerten  
mit genauester Preisangabe an

P. Fliegner, Hildesheim.

### Eine Serie Libellen

aus d. bayr. Alpen, Libellula, seltene blaue  
Orthetrum, Sympetrum, Cordulia, Gom-  
phus, Aeschna, Agrioniden, tadelloso aus-  
genommen, präpariert und gespannt, be-  
stimmt (für Museen geeignet) 45 Stück  
6,— M., alles gegen Nachnahme, Porto  
50 Pf.

W. Geest,

Freiburg i Br., Reichsgrafenstrasse 9.

### ! Tausch !

Suche in Anzahl Pap. machaon, Th.  
polyxena, Cat. fraxini, nupta, elocata etc.  
im Tausch, gebe excl. S. quercus und  
bessere Catocalen sowie sonstige Arten.

Ubaldo Dittrich,

Wien II/8, Vorgartenstr. 209.

### Achtung !!!

Gebe folgende Puppen ab: S. populi  
Dtzd. 90 Pf., S. ligustri Dtzd. 90 Pf., C.  
bicuspis Stück 1,50 M., Dtzd. 18 M.,  
A. menyantidis Dtzd. 1,60 M., Porto extra.  
Tausch nicht ausgeschlossen.

O. Bürgel, Berlin N., Pflugstr. 10 a,  
Aufg. IV, Wöhlert's Garten.

Van. atalanta-Falter

in grösserer Anzahl, gespannt, im Tausch  
abzugeben.

Met. porcellus-Puppen à Dtzd. 2 M.,  
Porto und Verpackung 30 Pf., Tausch  
gegen Puppen von Seidenspinner-Arten  
erwünscht.

R. Block, Frankfurt a. Main,  
Kannengiessergasse 7.

### Char. jasius-

Falter 120, Sat. caecigena 110, B. v.  
spartii 75, sicula 40, Cat. promissa 35,  
dilecta 80, nymphaea 110 Pf., alles e l.  
und gross. In Düten derselbe Preis.

Eier: Sat. caecigena Dtzd. 1,50 M.

K. Beuthner, Zwickau, Burgstr. 13.

### Suche

im Tausch das Nachstehende zu erwerben:  
Hylurgus ligniperda, minor, Hylesinus cre-  
natus, Scolytus ratzeburgi, Bostrychus  
lypographus, micrographus, Lophyrus pini,  
Imag. nebst Frassstücken, sowie andere  
Bostrychiden, Cerambyciden, Buprestiden  
und Curculioniden. Als Gegengabe biete  
ich an: gute Lepidopteren.

Gefälligen Angeboten sieht entgegen

Th. Hackauf, Kattowitz, O-Schl.

Zu vertauschen:

15 schön gespannte grosse Falter von  
Cat. fraxini e l. 1904, sowie 1 ♂ von  
Cerura bicuspis gegen gespannte Falter  
anderer Arten.

Karl Bechtold, Burg (Bez. Mgdb.),  
Grabowerstrasse 45.

### Crat. dumi-Eier

zu vertauschen gegen Falter oder Zucht-  
material.

Friedrich Harmuth,

Wien IX/4, Liechtensteinstr. 82.

### Tausch !

Gebe ab: Att. orizaba und Hyp. io  
kräftige und gesunde Puppen gegen bessere  
andere Puppen oder Falter.

Rud. Jacobi jr., Elberfeld,  
Kleeblattstrasse 12.

Im Tausch habe abzugeben:  
similis, versicolora, maura, arundinis, sicula  
collunae, fraxini, elenor, sponsa, oxya-  
canthae, brassicae, oleracea, Rhodina fugax  
— convolvui 1/2 Stgr.

A. Klein, Pforzheim, Gabelsbergstr. 89.

### PUPPEN

1 Dtzd. Spb. ligustri 80 Pf., 1 Dtzd.  
P. podalirius 80 Pf., 1 Dtzd. B. buce-  
phala 30 Pf., Porto 10 Pf., gibt ab

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

### Amphipyra perflua-

Eier Dtzd 80 Pf. excl. Porto, Zucht sehr  
leicht und angenehm; nur gegen Vor-  
einsendung des Betrages, auch in Brief-  
marken oder Nachnahme hat abzugeben

Jacob Caveng, Ilanz, Schweiz.

### Puppen

von Lyc. orion Dtzd. 90 Pf., Porto etc.  
30 Pf. Habe noch eine Anzahl tadelloser  
gespannter Schmetterlinge, I. Qual, meist  
ex larva gegen andere Falter oder Brief-  
marken zu vertauschen.

Anton Fleischmann,

Kumpfmühl K 9 bei Regensburg.

### Cer. furcula-

Freilandpuppen von Weiden 6 Stück  
1,50 M., von Birken (event. darunter bi-  
cuspis) 6 Stück 2 M., ausser Porto etc.

Fritz Flügel, Stettin, Blücherstr. 4.

### Präparierte Raupen:

103 cossus (versch. Grössen) 11 M.,  
90 pinarius 9 M., 56 brassicae 4 M.,  
36 urticae 2,50 M., 30 grossulariata  
2,25 M., 18 mori 2,25 M., 10 atalanta 1 M.,  
24 io 2 M., 15 apiformis 2 M., 7 buce-  
phala 0,50 M. Bei Abnahme ein bloc  
portofrei! Abgabe auch einzelner  
Raupen. PUPPEN von Pr. brassicae  
100 Stück 1,20 M.

M. Wahlbuhl, Zeitz, Voigtsstr. 1.

### Pl. matronula-Raupen,

nach letzter Häutung, per Stück 1,30 M.,  
auch tauschweise abzugeben.

Karl Bechtold, (Bez. Mgdeb.),  
Grabowerstrasse 45.

### Agr. fimbria-

Raupen, vollständig erwachsen, ergibt  
schon in zirka 6 Wochen diese schöne  
Eule, das Dtzd. 1 M. ausser Porto.

Otto Schmid, Stuttgart, Schwabstr. 56.

### Petil. arcuosa,

ca. 20 Pärchen in guten Exemplaren,  
en bloc um 15 M. (Katalogw. 80 M.) Im  
Tausche gegen bessere Arten wie xuthu-  
lus, maackii etc. gewähre ich 20% Rabatt.

Emanuel Krejca, Lehrer, Chodau  
b. Karlsbad.

Grosse Auswahl

von **Schmetterlings - Biologien**  
billig zu verkaufen. Dieselben enthalten  
Raupe, Puppe, Falter, Futterpflanze, teil-  
weise auch Eier.

Gustav Kärlich, Crimmitschau,  
Gablenerberg 2.

### 200 Dekorationsfalter

in Düten aller Weltteile, darunter *Urania*  
*crösus* in Anzahl und viele andere fast  
gute Stücke offeriere ich für M. 11,—  
franko, Nachnahme.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.

### Tauschweise

suche ich je 100 Stück tadellose Falter  
zu erwerben: machaon, podalirius, apollo,  
mnemosyne, crataegi, rhamnii, atalanta,  
io, atropos, ligustri, euphorbiae, caja und  
villica.

Biete dagegen ebenfalls tadellose Falter  
von Zeph. quercus, Lyc. hylas, H. mor-  
pheus, Dil. ab. maculata, ab. ulmi, C.  
furcula, Agr. musiva, cinerea, Caradr.  
grisea, P. cineta, Cirr. xerampelina, T.  
purpurina, E. deceptorina, P. gutta, M. sa-  
licialis, B. puella, R. vibicaria, T. alliaris,  
St. dilectaria, E. fuscantaria, H. syrin-  
garia, Th. evonymaria, H. rupicaparia,  
G. obscuraria, Sc. v. favillacea, D.  
ancilla, A. maculosa, Z. ab. medusa, ab.  
coronillae, ab. trigonellae.

Adalbert Bahr,

Wien XVII, Kulmg. 37.

### Atalanta,

frisch geschlüpfte Falter, 100 Stück 5 M.  
W. Szczodrowski, Berlin C. 25,  
Kl. Alexanderstr. 6.



## Insektenkästen, Insektenchränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt  
sauberer Ausführung  
zu den billigsten Preisen

**Hugo Günther,**

G. Augustin Nachflgr., Gotha.

Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht  
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 40-47 cm,  
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder  
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.  
Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.  
Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenchränke liefere  
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter  
Referenzen zu den günstigsten Be-  
dingungen auch gegen Ratenzahlungen  
ohne Preisaufschlag. D. O.

## Prachtfalter!

Tein. *imperialis* ♂ 1,50, ♀ 8, Orn.  
*pompheus* ♂ 1,50, ♀ 2, *Papilio mayo* 5  
(sehr schön!), *paris* 1, *genesha* 1,25,  
*dasarada* 1,25, *gigon* 1,25, *jason* 0,60, poly-  
phontes ♂ 0,70, ♀ 1, *bunichus* ♀ 2,50,  
*agestor* 1,75, *xuthus* 2, *xuthulus* 3, *aga-*  
*memnon* 0,60, *sataspes* 1, *agavos* 1,50,  
*ulysses* 4,50, *hippocrates*, Riesen, ♂ 2,  
♀ 3,50, *diophantus* 5, *forbesi* 1,50,  
*arjuna* 2, *polydamas* 0,50, *Lept. eunius* 0,70,  
*Ceth. myrina* ♂ 2,50 (schön schillernd!),  
*nietnerie* 1, *Heb. glaucippe* ♂ 0,60, ♀ 1,50,  
*celebensis* 0,80, ♀ 2,50, *röpstorfii* 2,50  
(gelb und rot), *Eupl. viola*, prächtig blau,  
♂ 1,50, ♀ 2,50, *Hestia blanchardii* 1,  
*leuconoe* 2, *stolli* 1, *Parthenos salentia* 1,  
*Char. eudamippus* 1, *affinis* 2, *athamas*  
0,40, *Eur. charonda* ♂ 6, ♀ 7, *Danais*  
*tytia* 1,50, *Cat. philea* 0,60, *Eup. mide-*  
*amus* 0,40, *Lim. libnites* ♂ 2, ♀ 3, *cali-*  
*dasa* 1 M., *Osiphanes aorsa* ♀ 6, *Actias*  
*isis* 23, *leto* 15, *artemis* 3,50, *Att. atlas*  
♂ 1,50, ♀ 2,50, *insularis* 1,50, *Cat. bella*  
2,50, *Patnia macrops*, grosse Eule, 1 M.,  
**Urania crösus, der farbenprächtigste**  
**Falter der Welt, 5 M., Euschema mili-**  
**taris 0,50 M.** Alles in Düten und Ia. Qua-  
lität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48, II.

## Zur Saison!

Empfehle den P. T. Sammlern meine neu  
und verbesserten, höchst praktisch und  
bequemen hochtransparenten **Spiral-**  
**Bänder** zum behuf tadelloser Präparation  
der Lepidopteren und anderer Insekten  
in Rollen zu je 100 m und Breiten zu  
10, 15, 20 und 30 mm für 50, 70, 90 be-  
ziehungsweise 120 Heller, Porto 10 Pf.  
für je eine Rolle, gegen Einsendung des  
Betrages oder Nachnahme. — en gros  
en detail.

Ferner Lepidopteren zu äusserst billigen  
Preisen — auch im Tausch.

Leopold Karlinger, Wien.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-  
Verzeichnis nebst Raupen-  
u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch  
gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.  
Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam,  
Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf  
14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier,  
neben allen Einrichtungen für das Ein-  
tragen der Sammlungs-Objekte, alles  
Wissenswerte über Vorkommen und  
Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-  
pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.  
Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.  
siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

## Wohnungsveränderung.

Meine Adresse ist jetzt:

Apothekenbesitzer E. Kletke,

— — Freiburg in Schlesien. — —

## Seltenheiten.

— Nie in den Handel gekommen! —  
*Lycaena psiloriga* ♂, Kreta, M. 5,— bis 6,—  
do sup. „ 8,—  
do. geringere Stücke „ 3,—  
*Coenonym. thyrasis*, Kreta, ♂ „ 3,— ♀ 4,—  
do. sup. „ 4,— 5,—  
do. geringere Stücke „ 1,50 2,—  
An vertrauenswürdige Sammler auch  
Ansichtssendungen  
**Martin Holtz**, Wien, Schönburgstr. 28.

Suche im Tausch oder Kauf:

*Acridium migratorium* (genadelt), *Zabrus*  
*gibbus*, Koloradokäfer *Sirex*-Arten, *Coch.*  
*ambiguella* (Traubenwickler), Ameisen-  
löwen, Maulwurfsgrillen.

Falter, in- und ausl. Käfer etc. in  
grosser Auswahl.

**Th. Voss**, Düsseldorf, Corneliusstr. 52.

Eier von *Aretia caja*,

bestimmt befruchtet, 3. Generation, für  
Winterzucht à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück  
50 Pf. Futter: Alle Arten Kohl; in grosser  
Anzahl vorrätig. Junge Räumchen 100 St.  
60 Pf., 1000 Stück 5 M., Porto und  
Packung 10 bzw. 30 Pf.

**Gust. Laisiepen**, Solingen, Rhnd.,  
Kreuzwegstr. 20.

## Eier

von *Amph. pyramidea* 25 Stück 15 Pf.,  
100 Stück 50 Pf., Porto 10 Pf., hat ab-  
zugeben in Anzahl

**Friedrich Hoppe**, Pfleger,  
Anstalt Colditz i. Sa.

NB. Diejenigen Herren, welche mir den  
Betrag für *Aretia caja*-Räumchen noch  
schulden, bitte um baldige Begleichung.

## Gespannte Exoten.

55 Stück Doubletten in 51 Arten, über  
100M. Katalogwert, abzugeben für 10,50 M.  
franko. Verpackung extra.

**J. Bruck**, Canth b. Breslau.

## Sat. caecigena,

gut befruchtete Eier à Dtzd. 1,30 M.,  
Porto extra.

**Willy Schäfer**, Leipzig-Anger,  
Mölkauerstrasse 41.

## Caja-Raupen,

II. Generation, nach 3.—4. Häutung,  
15 Stück 10 Pf. gibt ab, Tausch nicht  
ausgeschlossen,

**Fr. Müller**, Dortmund, Steinstr. 26.

## Spannweiche Falter

von *Asp. dilata*, *M. oxyacanthae*, *Cat.*  
*nupta* und *sponsa* gibt ab gegen Tausch  
von *Sat. pyri*, *Pl. cecropia* und *Th.*  
*cynthia*. Eier von *Cat. sponsa* à Dtzd. 20 Pf.  
Entomologischer Verein Orion.

I. A. **Franz Gramann**, Erfurt,  
Adalbertstrasse 13.

## Falter 1904,

abzugeben (gespannt):

50 *apollo*, 100 *hyale*, 500 *myrmidone*,  
50 *cardamines*, 100 *urticae*, 30 *paphia*,  
30 *aglaja*, 30 *tiliae*, 30 *pinastri*, 100 *vi-*  
*nula*, 100 *neustria*, 100 *dispar*, 50 *pa-*  
*vonia*, 36 *pyri*, 100 *chrysothoea*, 100  
*grossulariata*, 50 *hirtaria*, 30 *piniperda*,  
50 *Sm. quercus* und andere.

**Ubaldo Diltrich**,

Wien II/8, Vorgartenstrasse 209.

## Verkaufe:

Hofmann, Grossschmetterlinge, Text und  
Abbildung besonders gebunden, 7,50 M.  
franko.

Suche zu kaufen: Calwer, Käferbuch.  
**Voigtmann**, Postsekretär,  
Forst (Lausitz).

Habe Puppen von *Ny. areola* Dtzd.  
2 M., Tauschpreis 6 M., am liebsten auf  
Puppen und Falter abzugeben. Tausch  
sehr erwünscht, unter 1 Dtzd. nicht ab-  
zugeben.

**Peter Fischer**,

Bürgel (Hessen), Bez. Darmstadt.

## Puppen,

kräftig entwickelt, von *Man. maura*  
(schlüpfen sehr leicht in einigen Wochen)  
100 Stück abzugeben: per 1/2 Dtzd. 1,20 M.,  
1 Dtzd. 2,20 M., *Aretia maculana* (*testu-*  
*dinaria*) 1/2 Dtzd. 9 M. (schlüpfen bald),  
*Cuc. gnaphalii* per Stück 6 M., *Cuc.*  
*asteris* 1 Dtzd 1 M., *Odon. sieversi* per  
Stück 1,80 M., 1/2 Dtzd. 10 M., Porto  
und Packung 30 Pf.; *maura*, *asteris* und  
*sieversi*-Puppen auch im Tausch gegen  
Puppen mir convenienderer Arten.

**J. Rackl**, München, Klenzestr. 95, I.

## 100 Ap. iris-Falter,

40 ♂ 60 ♀ in prima Qualität und feiner  
Spannung gibt ab, Preis nach Ueber-  
einkunft,

**Otto Schmid**, Stuttgart, Schwabstr. 56.

## Zur Winterzucht,

Efeufütterung, Eier von *B. v. spartii* Dtzd.  
60 Pf., *Eug. autumnaria* 100 Stück 70 Pf.,  
*dispar* 100 Stück 40 Pf., *antiqua* Dtzd.  
5 Pf., Puppen: 5 Dtzd. *cardamines* Dtzd.  
70 Pf., 2 Dtzd. *verbasci* à 70 Pf., 2 Dtzd.  
*ocellata* à 80 Pf., 2 Dtzd. *bucephala*  
à 40 Pf., Raupen: *Bom. rubi* à Dtzd.  
30 Pf., auch gegen Tausch abzugeben.

**Ignaz Richter**, Tetschen a. Elbe,  
Hansastrasse 50.

## Falter in Anzahl

von *atropos*, *convolvuli*, *pyri*, *Sm. ocellata*,  
*populi*, *fraxini*, *sponsa*, *caja*, *casta*, *pal-*  
*pina*, *Agr. musiva*, *crassa*, *B. selenaria*  
und viele seltene Arten im Tausch gegen con.

Puppen in Anzahl von *pyri*, *tau*, *versi-*  
*colora*, *pavonia*, *Sm. populi*, *ocellata*,  
*casta*, *ligustri*, *bucephaloide*, *ulmi*, *men-*  
*thastri* im Tausch gegen con.

**Swoboda**,

Wien XV, Goldschlagstr. 30, II/26.

## Sat. caecigena-

Eier à Dtzd. 1,25 M. mit Zuchtangabe  
hat gegen bar abzugeben

**Otto Hillmann**, Magdeburg,  
Göthestrasse 38.

Suche zu kaufen:

Puppon von *Plos. pulverata* und *Anis.*  
ab *doubledayaria*.

**Heinr. Witzemann**, Wolfach, Baden.

Habe abzugeben:

Puppen von *bucephala* von Freiland-  
raupen stammend, Dtzd. 50 Pf., gespannte  
Falter von *Scol. libatrix* Dtzd. 60 Pf.,  
*Van. urticae* Dtzd. 60 Pf., ungespannt  
Dtzd. 40 Pf., event. alles im Tausch.  
Bevorzugt werden Puppen von *pavonia*,  
*pinastri*, *tau*, *vespertilio*, *convolvuli*.

**Kurt Kahmert**, Dresden 6,  
Alaunstrasse 25.

Vertausche:

*M. galathea*, *P. alycone*, *Ch. virgaureae*,  
*G. quercifolia*, *M. nebulosa*, *C. umbratica*,  
*M. maura*, A. hebe.

**H. Gräschke**, Frankfurt a. O.,  
Mittelstrasse 15.

Offerierte:

Eier von *nupta* Dtzd. 15 Pf., 100 Stück  
1 M., *fraxini* Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.,  
*pyramidea* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf.,  
*pacta* 3 M.

Puppen von *bucephala* Dtzd. 30 Pf.,  
*tiliae* Dtzd. 1 M., *euphorbiae* Dtzd. 60 Pf.  
*gothica* Dtzd. 40 Pf., *levana* Dtzd. 30 Pf.,  
*torva* 3 M.

**Louis Groth**, Lehrer, Luckenwalde,  
Gartenstrasse 14, I.

# W. Niepelt Kisten u. Schränke.

Zirlau b. Freiburg i. Schl. Maschinenbetrieb \* elektrisch.

empfiehlt für die Wintersaison seine vorzüglichst gearbeiteten Grosses Lager in Lepidopteren. Man verlange Preislisten gratis.

## Insektensammelkästen:

Bei Anfertigung von Insektensammelkästen lasse grösste Sorgfalt und Akkuratess verwenden (siehe Zeugnisse).

Mein Fabrikat ist unübertroffen.

1. Kästen ganz von weissem Linden- oder Kiefernholz, in Nut und Feder fest schliessend, je nach Wunsch, mit Torfboden und weissem, wenn gewünscht, mit quadriertem Papier ausgelegt oder mit Glasboden und Korkleisten:

Grösse I 42x51 cm, Höhe 6,5 cm 4.- Mk., ohne Glasscheiben 3.50 Mk.

„ II 42x38 „ „ „ 3.25 „ „ „ 2.80 „

„ III 33x43 „ „ „ 2.75 „ „ „ 2.50 „

„ IV 28x40 „ „ „ 2.50 „ „ „ 2.25 „

Dieselben Kästen, vorn Eichen- oder nussbaumpoliert und mit Knopf à 15 Pfg., do. ringsum und obere Kanten poliert à 50 Pfg. teurer.

Zu No 1 und 2 empfehle Regale für 10 Kästen eingerichtet à 15 Mk., poliert in Farbe wie Kästen à 18 Mk., eine praktische Einrichtung für stufenweise Anlegung der Sammlung zur späteren Einrichtung für Schränke

Bei Einzelbezug obiger Kästen per Postpaket empfiehlt es sich, die Kästen ohne Glas senden zu lassen, da schon ein

Kasten mit Glas eine feste schwere Ueberkiste erfordert und weit über 5 kg wiegt, auf weite Strecken also bedeutende Spesen verursacht und die Gefahr für Zerschlagen des Glases nicht ausgeschlossen ist. Auf ein Paket = 5 kg gehen 2 Kästen ohne Glas No. 1 und 2, je 3 Stück von No. 3 und 4, Wellpappen-Emballage p Postpaket 40 Pfg.

Korkleisten für Doppel-Glaskästen, Länge 40 cm, nach zweckmässiger Methode gefertigt (Kork zwischen Fournierholz geleimt, wodurch der einzusteckenden Nadel breiterer Spielraum gewährt wird und die Leisten auf beiden Seiten benützt werden können), mit weissem Papier überzogen, à 12 Pfg., per Dutzend 1.20 Mk.

Insektensammelkästen, 55x65 Centimeter, à 6 Mark, mit Holzboden und Torfauslage, dunkel poliert. Derselbe Kasten, Deckel mit aufgelegtem, antik geschnittenem Rahmen à 7 Mark. Diese Kästen sind für Zimmerdekorationen geeignet, werden aber wegen der Grösse und Gefahr ohne Glas versandt. Ein Kasten ohne Glas geht auf ein Postpaket = 5 kg. Emballage dazu 50 Pfg. Mit Glas à 7 resp 8 Mark, nur auf besonderen Wunsch und Gefahr des Bestellers Versand dann per Bahn.

## Schränke zu den am Lager befindlichen Kästen passend für Grösse I u. II.

- a) zu 40 Kästen, hochelegant, 2türig und Muschelaufsatz, nussbaum furniert, poliert oder matt, innen eichen furniert Mk. 120.—  
derselbe imitiert Mk. 90.—, dto. in Eiche 5<sup>0</sup>/<sub>10</sub> billiger.
- b) Schrank zu 30 Kästen, in Vertikoform, mit Schublade oder als Galeriespind, nussbaum furniert Mk. 100.—  
dto. imitiert Mk. 80.—
- c) Schrank zu 20 Kästen in einer Reihe, nussbaum furniert Mk. 60.—, dto. imitiert Mk. 45.—

### Schränke für die Kastengrössen III und IV in obigen Ausführungen 10<sup>0</sup>/<sub>10</sub> billiger.

2. Insektensammelkästen aus gutem, trockenem Holz, mit Pappboden, innen mit bestem, wurzelfreiem Torf ausgelegt und ff. keinen Staub annehmendem, weissem Glacépapier beklebt. Als praktische Verbesserung ist die innere Bodenfläche mit feinen Quadratlinien versehen, wodurch ein systematisch-ordnungsmässiges Einstecken der Insekten bewirkt wird. Von aussen sind die Kästen mit ff. lackiertem, dauerhaftem Holzmaserpapier überzogen, wodurch selbige ein höchst elegantes Aussehen haben.

Grösse 23/31 cm, mit Deckelboden à 1.80 Mk., mit Glas 2.10 Mk.

30/40 „ „ „ à 2.20 „ „ „ 2.60

Kästen für Doubletten, 30x40 Centimeter, von Holz und überschlagendem Deckel von Pappe, mit Torf ausgelegt, Deckel mit Leinwand-Charnier, elegant überzogen, à 1.60 Mark.

Insektensammelkästen in Buchform ganz von Holz, 43x33 Centimeter à 4.25 Mk. Diese Kästen sind auf der kurzen Seite einem Buchrücken ähnlich abgerundet, mit jucltrottem Leder überzogen und elegant und sauber vergoldet. Der Titel wird nach Wunsch aufgedruckt, z. B. Lepidoptera, Coleoptera etc. Diese Kästen sind sehr elegant, schliessen fest im Falz, Deckel rings abhebbar, entweder mit Glas oder ganz von Holz, Kasten ringsum dunkel poliert; sie eignen sich besonders für biologische Sammlungen und Micros und ersparen einen teuren Schrank. Jede andere Grösse nach Wunsch. Auf ein Paket = 5 kg gehen 2 Kästen.

Doppelbuch-Kasten 28x31 Centimeter, beiderseitig mit Torf ausgelegt, sehr gut schliessend, der Kasten macht den Eindruck zweier nebeneinander stehender Bücher, leicht und elegant, à 3.— Mark.

## Auszug aus meinem reichhaltigen Lager in Lepidopteren.

Alles gespannt.		Empfehle folgende Seltenheiten billig:		Preise in Mark.	
	♂	♀		♂	♀
Parnassius nomion	1.—		Pap. keyanus	4.—	♀ 10.—
„ apolloninus	1.—		„ oritas	6.—	
„ „ v. daubei	2.—		„ inopinatus	7.50	♀ 18.—
„ actius	3.—	7.—	„ gambrisius	4.50	♀ 8.—
„ mercurius	2.50	5.—	„ ulysses v. autolyceus	4.—	♀ 7.—
„ simulator	6.—	8.—	„ v. calinictos	6.—	
„ boedromius	10.—	12.—	„ telegonus p.	5.—	
„ szechenyii	7.—	10.—	„ pericles	6.—	
„ orleansii	5.—	7.—	„ buddha	3.50	
„ tenedius	2.—		„ arcturus	2.—	
„ felderi	3.—	6.—	„ krishna	3.50	
Colias melinos	3.—	4.—	„ paris	1.—	
„ montium	3.—	4.—	„ ganesa	1.50	
			„ dasarada	1.50	
			„ lama	4.—	
			„ macleayanus	4.—	♀ 6.—
			„ weiskei	60.—	
			„ laglaizei ♂ nach Qual	50 bis 75 M.	
			„ ascanius	30.—	
			„ gundlachiantus	15.—	
			„ cutora	8.—	
			„ ctesias	6.—	
			„ andraemon	2.50	♀ 3.50
			„ iphitos	5.—	
			Catogramma cajetani ♂ p.	4.50	
			Agrias lugens sup.	22.—	
			Morpho hekuba	60.—	
			„ cisseis	25.—	
			„ hercules	2.—	
			„ epistrophis	1.—	
			„ aurora	7.—	
			Morpho didius	4.—	
			„ nestira ♂	4.—	♀ pass. 12.—
			„ cypris	3.—	
			„ rhetenor v. cacica ♂	18.—	
			„ anaxibia ♂ sup	4.50	♀ p. 9.—
			„ deidamia	4.50	
			„ papyrius	4.—	
			Dynastor napoleon sup. ♂	22.—	♀ 26.—
			Charaxes euryalus ♂	15.—	♀ p. 20.—
			„ kühniana	15.—	
			„ böhemanni	6.—	♀ 12.—
			Cethosia lamarkii	5.—	
			„ obscura p.	7.—	8.—
			Euploea callithoe ♂	6.—	
			Att. atlas, Riesen,	2.—	♀ 3.—
			„ edwardsii	18.—	
			Actias maenas	10.—	♀ p. 8.—

### Exoten.

Drurya antimachus ♂, nach Grösse und Schönheit 15 bis 20 M.  
Eur. cressida ♂ ♀ à 1.—  
Tein. imperialis ♂ 1.50  
Ornithoptera hekuba ♂ ♀ sup. e. l. 9.—  
dto. in Düten 8.—  
„ pegasus ♂ ♀ 6.—  
„ paradisea ♂ p. aber sehr schön 16.—  
♀ dto. 6.—  
„ victoriana ♂ ♀ 20.—  
Pap. hypsicles 15.—  
„ thomsoni ♂ ♀ 4.50  
„ aegus e. l. ♂ ♀ 4.50  
„ ormenus ♂ ♀ 6.—  
„ v. onesimus ♀ 12.—

### Pracht-Centurie! Concurrerlos!

100 Dütenfalter, gemischt, aus Queensland, Neu-Guinea, S.-O.-Peru und Brasilien, in schönster Qual., dabei Ornith pegasus ♂, Eur. cressida, Pap. macleayanus, sarpedon, agamemnon, boliviensis, harmodius, hippodamus, Morpho laertes, Nyctal. metaurus, prächtige Cethosien, Euploeen, Tenaris, Catopsil, Catagr. Macrogl. etc. Alles nur grösste und grosse Arten, kein Ramsch, gebe ab, soweit Vorrat reicht, für nur 25 Mark.

## Sammlungs-Verkauf.

Wegen vorgerücktem Alter und krankheitshalber beabsichtige ich meine Sammlungen im einzelnen oder zusammen zu verkaufen:

1) Eine Sammlung Schmetterlinge, Exoten, bestehend aus 142 Arten, Nord- und Süd-Amerikaner, Indo-Australische und Afrikaner, nur Schaustücke und Neuheiten in 361 Exemplaren, darunter Ornith., Morpho, Papilio, Schwärmer, Spinner und Eulen in 9 sauberen Glaskästen 46x60. Katalogwert 1800 M., Verkaufspr. 700 M.

2) Eine Sammlung europäisch. Schmetterlinge, systematisch geordnet, richtig bestimmt und sauber erhalten, bestehend aus 3 Kästen (58x50) Tagfalter, 1 Kasten Schwärmer, 2 Kästen Spinner, 2 Kästen Eulen und 1 Kasten Spanner. Zusammen aus 25 Familien, 296 Arten und 1374 Stück. Katalogwert 1000 M., Verkaufspr. 400 M.

3) Eine Käfersammlung (Europäer), systematisch geordnet und richtig bestimmt, in 3 Glaskästen (58x50). Katalogwert 300 M., Verkaufspr. 150 M.

4) 2 Glaskästen in Buchform exotischer Käfer, gut erhalten und nur Schaustücke, darunter Dyn. hercules, Gol. regius, Palydop., Megasom., Psallidogm., Euronomia und Cetonien. Katalogwert 200 M. Verkaufspreis 100 M.

5) 2 Glaskästen Muscheln und Gehäuse, richtig bestimmt, nur seltene und schöne Sachen. Katalogwert 150 M., Verkaufspreis 60 M.

Alle Sammlungen zusammen Katalogwert nach Staudinger 3500 M., Verkaufspreis 1400 M. Einzelne Sammlungen nach Uebereinkunft.

Rudolf Hartmann, Zeulenroda,  
Heinrichstrasse 2.

## Insektensammelkasten,

Schränke, sowie sämtl. Gebrauchsartikel zum Sammeln und zur Präparation in anerkannt bester Ausführung bei billigen Preisen empf.-hlt

Jul. Arntz, Elberfeld,

Spezialfabrikation von Insektenskasten und Lehrmittel.

Illustr. Preisliste gratis.

## Tausch.

Cuc. anthemidis (= linsyridis Fuchs nach Püngeler), ♂ 15 M., ♀ 20 M., einige ♂♀, ferner in grösserer z. T. sehr grosser Zahl: Pyg. anachoreta e l., Am. v. mediorhenana ♂ e l., Pol. rufocincta e l., Orrh. rub. v. unicolor und v. completa e l., Acid. cont. v. obscura e l., v. hornigaria e l., v. deversaria e l., v. rusticata e l., Arctia aulica e l., Agl. infausta e l., Ps. unicolor e l., Ses. empiformis, tipuliformis und chrysidiformis und viele andere.

P. Wendlandt, St. Goarshausen.

## Neue Schmetterlingseingänge:

Attacus edwardsi ♂ 20,— ♀ 30,—  
Stichopthal. nicé villei ♂ 3,— ♀ 5,—  
Pap. gigon ♂ 1,— ♀ 2,50

— Neue Käfer etc. —

Neolamprina adollinae ♂ 6—10 M.

Dynastes hercules, Riesen ♂ 15.—

Phyllium sicifolium, das wandelnde Blatt ♀ 5—7 M.

empfehl H. Fruhstorfer,  
Berlin NW., Turm-Strasse 37.

Im Tausch sind folgende gut gespannte Falter abzugeben:

50 Stück Van. antiopa, 50 Art. fuliginosa, 5 Sat. pyri ♂, 5 yama-mai, 6 Cynthia, 2 polyphemus ♀, 2 Cal. japonica ♀, 5 Ag. tau ♂, 4 Deil. euphorhiae, 3 Sm. populi, 6 Ach. atropos, 6 Las. potatoria. Erwünscht sind exotische Tagfalter, gespannt oder Düten.

S. Stahr, Bodenbach in Böhmen,  
Hinterweiher 405.

## Coleopteren-Tausch.

Habe mehr als 25,000 Coleopteren-Doubletten, die ich zu vertauschen wünsche. Die meisten Arten sind aus Australien, Borneo, Java, Batjan und Amboina. Tausch-Listen sind erwünscht.

M. L. Hauschild, Gjentofte,  
Dänemark.

## Coleopteren.

Suche Tauschverbindung. Abzugeben palaearkt. Coleopteren. Sämtlich bestimmt und sauber präpariert.

Ahhwarth, Berlin N. 58,  
Carmen Sylva-Strasse 163, I,

## Aesalus scarabaeoides.

Diese Käfer, geklebt und sauber präpariert, hat in Anzahl abzugeben zu 70% bar

Adalbert Bahr.

Wien XVII, Kulmg. 37, I/7.

## Coleopteren nova Liste

No. XYIV. soeben erschienen! selbige sende auf Verlangen franko!

Karl Kelecsényi, Coleopterolog,  
Tavarnok via N.-Tapolcsány, Ungarn.

## Südeuropäische Coleopteren:

Car. lombardus, concolor, Pterost. cribratus, foveolatus, Ateuchus semipunctatus, Otiorrh. neglectus, difficilis, griseopunctatus, Dorecadi on arenarium, v. abruptum, Hoplosia fennica, Liopus punctulatus sind in Anzahl zu 1/8 der Handelspreise abzugeben ev. Tausch gegen fehlende bessere Caraben und Cerambyciden, auch Lepidopteren.

A. Grunack, Kanzleirat, Berlin SW.,  
Plan-Ufer 14.

## Caucasische Coleopteren

billig:

Proc. cauc., septencarinatus, euewaldi, victor, tribax, Dorecadi dimidiatum etc. Auswahl.

100 Stück in 50 Arten 5 M., 100 Hirschkäfer à 10 Pf., 200 Ergatis à 10 Pf., 200 Brillantkäfer à 25 Pf.

Ungarische Schmetterlinge, gespannt und ungespannt Noctuidae, Geometrae etc 500 Stück 12 M.

Josef Nejedly, Jungbunzlau,  
Böhmen.

## Java-Coleopteren,

meist nur grössere, prächtige Exemplare, darunter viele Lucaniden, Curculioniden, Cerambyciden u. s. w., alle sauber präpariert, sind zu äusserst billigen Preisen in bar abzugeben.

Julius Arendt, Berlin N. 58,  
Schönhauser-Allee 56.

## Chrysocarabus olympiae,

diesjähriger Fang, ungespiesst, gibt ab in Anzahl und einzeln

Ritz-Borel, Bern, Altenbergerstr. 120,  
Schweiz.

## Die Schmetterlinge Europas

von Dr. A. Spuler, 21 Lieferungen, ferner 6 Stück leere Glaskästen, fest und stark für Biologen, eine Sammelbüchse etc. gibt ab

H. Wolff, Obergärtner, Gross-Wusterwitz  
(Berlin-Magdeburg).

## 5 Call. domin. ab. rossica

gegen Meistgebot abzugeben von

W. Hader, Wittstock a. D.,  
Gr. Burgstrasse 328.

Abzugeben:

Cal. vetusta, Cuc. artemisiae (genadelt), P. fuliginosa (gespannt) Dtzd. 35 Pf., Porto und Packung besonders. Am liebsten im Tausch gegen Puppen oder Dütenfalter aller Arten.

Otto Schultz, Halensee b. Berlin,  
Kurfürstendamm 117.

Zu vertauschen:

B. v. spartii 1 ♂ 5 ♀, Cos. potatoria 8 ♂ 7 ♀, Agr. xanthographa 15 ♂ ♀, Mam. advena 7 ♂ 8 ♀, Rh. detersa 2 ♂ 6 ♀, Br. puella 8 ♂, Lar. juniperata 12 ♂ ♀, Sel. ericetaria 3 ♂, Nola cristatula 10 ♂ 10 ♀, A. caja ab. post. flav. (gelbe Hinterflügel und gelber Leib) 3 ♂ 3 ♀, Phil. Cynthia (N.-A.) 3 ♂ 2 ♀, Ph. Cynthia (Japan) 4 ♂ gegen mir fehlende Falter. Ferner Eier von Cr. dumi von Freilandweibchen gegen Zuchtmaterial.

Friedrich Harmuth,

Wien IX/4, Liechtensteinstrasse 82.

## Befruchtete Eier

von grossen Exemplaren: Perisomena caecigena per Dtzd. 1,80 M., bei 3 Dtzd. 4,50 M., Amphipyra pyramidea 3 ♂, Dtzd. 10 Pf., ferner noch schön gespannte Falter, sehr gross, Las. scicula per Paar 1 M., Porto extra. Beträge unter 2 M. auch in Briefmarken sonst bar.

Victor Calmbach,

Stuttgart, Esslingerstrasse 29.

## Gespannte Falter

im Tausch abzugeben: Ly. bellargus ab. ceronus, coridou, Sat. semele. Arct. caja, Bomb. quercus, Asph. flavicornis, Diath. capsicola, Hab. scita, Mis. oxyacanthae, sämtliche Falter können auch gegen bar abgegeben werden.

Th. Schulz, Magdeburg,  
Bismarckstr. 15 h. l. 4 Tr.

## Tausch.

Im Tausch ev. gegen bar abzugeben 1 ♂ ♀ hyb. ceanothi ♂ × cecropia ♀, 1 ♂ ♀ Act. luna, 1 ♂ ♀ Att. Cynthia. Erwünscht besonders Papilio, Thais, Parnassius, Colias, Pieris, seltene Spingiden (hippophæus, dahlia) und Catocala.

v. Grabowski, Sangerhausen, Bergstr. 11.

## Puppen

von S. pyri à Stück 20 Pf., Dtzd. 2 M., Porto extra, versende gegen Voreinsendung oder Nachnahme; nicht conv. nehme ich zurück.

Bitte die Herren, welche mit den Beträgen für Maulwurfsgrillen im Rückstande sind, dieselben einzusenden.

Josef Schröter, Zautig, Post Bensen,  
Böhmen.

Sicher befruchtete Eier

von Had. gemmea Dtzd. 1 M. mit genauer Zuchtanweisung.

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47, III.

B. v. sicula ♂ × v. spartii ♀, Raupen Dtzd. 60 Pf., Puppen O. corsicum Dtzd. 1,40 M., am liebsten im Tausch gegen Puppen.

A. Bredereck, Lehrer, Tempelhof  
b. Berlin, Berlinerstr. 15.

Kräftige lunaris-Puppen noch in Anzahl à Dtzd. 1,50 M., Porto 30 Pf., porcellus-Puppen vergriffen.

Herm. Wenzel, Liegnitz,  
Schlossstrasse 14.

Gesunde, kräftige Puppen

von Diphth. Indifica Dtzd. 2,50 M., Pyg. pigra Dtzd. 60 Pf. excl. 25 Pf. für Porto und Verpackung, pigra auch im Tausch gibt ab

Adolf Langhammer,  
Mähr. Rothwasser No. 249 (Mähren).

## Vorteilhafter Tausch.

Rp. von hera v. magna, Plus. gutta, sehr viele gute Südländer und Alpenfalter, wie telicanus, nerii, atropos, vespertilio, matronula u. s. w., auch Exoten, alles in grösserer Anzahl, nur gegen europ. Falter und Zuchtmaterial, auch gewöhnl. Arten. Erbittet Liste gegen ...

Stat.-Vorst. Stat. ... Terlan, Tirol.

Im Tausche abzugeben:  
25 Stück präp. Raupen von *A. grossulariata*, 25 Stück Falter, gespannt, 5 Stück präp. Raupen *L. populifolia*, 5 T. apiformis, 2 *vinula*, 2 *ocellata* gegen europ. gewöhnl. Falter.

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

### Raupen von *Eup. pudica*

à Dtzd. 40 Pf., Zucht leicht, Futter Gras, Our. sambucaria à Dtzd. 40 Pf., beide auch im Tausch, gibt ab

E. Gradl, Liebenau i. Böhmen.

### Tausch.

Gespannte Falter von *dydima*, *euprosine*, *dia*, *v. eris*, *galathea*, *aegeria*, *janira*, *malvae*, *convoluti*, *statices*, *filipendulae*, *pilosellae*, *carniolica*, *vinula*, *ziczac*, *dromedarius*, *fascelina*, *trifolii*, *pototoria*, *plantaginis*, *aulica*, *jacobaeae*, *megeocephala*, *l-nigrum*, *plecta*, *exclamationis*, *nebulosa*, *genistae*, *dentina*, *monoglypha*, *trigrammica*, *pyramidea*, *pulverulenta*, *incerta*, *libatrix*, *chrysitis*, *fluctuata*, *amata*, *pedaria*, *hirtaria*, *strataria*, *fuscantaria*, *obfuscaria* sind in Tausch zu geben. Erwünscht sind namentlich Psychiden, Agrotiden, Geometriden.

Vorbrott, Major,  
Weiningen-Zürich.

IER: *L. dotata* Dtzd. 10 Pf.

PUPPEN: *pubibunda* ab. *concolor* à St. 40 Pf., Dtzd. 4 M., ab. *doubledayaria* à Stück 35 Pf., *corsicum* à Stück 20 Pf., *plumigera* à 12 Pf., Dtzd. 1,20 M., *batis* à 7 Pf., *Cuc. argentea* à 8 Pf., Dtzd. 80 Pf., *Smer. populi* à 8 Pf., *Theph. tatyratea* à 5 Pf., Dtzd. 60 Pf., *innotata* à 5 Pf., Dtzd. 50 Pf. Porto 30 Pf., Tausch erwünscht besonders gegen *machaon* und *pinastri*-Puppen in Anzahl.

Falterliste gegen Gegenliste u. a. abzugeben im Tausch von *arsilache*, *silvius*, *francoi* a, *menyanthis*, *rubricosa*, *argentea*, *variabilis*, *spartiata*, *v. imbutata*, *picata*, *silaceata*, *chloerata*, *melanaria*, *sylvata*, *prosapiaria*, *margaritaria*, *dolabraria*, *rupicaprararia*, *lichenaria*, *casta*, *opacella*, *sepium*, *asiliformis* etc.

H. Schröder, Schwerin i. Meckl.,  
Wallstr. 61 b.

Zu verkaufen

### 3 Schmetterlingssammlungen:

a. 700 Stück Europäer in 300, meist Thüringer Arten, fast nur tadellose, gezogene Stücke in 9 neuen Sammelkästen — Ihle, Dresden — für 100 M., Wert nach Staudinger 300 M., Anschaffungspreis der Kästen 40 M

b. 1800 Stück Europäer, darunter viel seltene Arten in guter Qualität in 14 Glas- und 2 Pappkästen, 40×50 cm, für 230 M. bei vierfachem Listenwert der Falter und 45 M. Bezugspreis der Kästen.

c. 700 Stück Exoten aller Gebiete, meist bessere Arten, darunter eine Reihe Prachtstücke und Seltenheiten, in 14 neuen Sammelkästen (40×50 u. 51×42 cm) für 320 M., Listenwert nach Staudinger etwa 1400 M., Anschaffungswert der Kästen 45 M.

Nussbaumgestrichener zweitür. Schrank für 24 Kästen, 40×50 cm und grossem Schubfach, kann mit abgegeben werden für 30 M. Nebenkosten für alle drei Sammlungen u. d. Schrank besonders.

Arten-Verzeichnis steht Käufern auf Wunsch gern zu Diensten.

Anfragen an Richard Brocke,

Eisenbahnsekretär, Erfurt,  
Nachoderstr. 18.

Jenen Herren, welche keine caju-Puppen erhielten, zur Nachricht, dass dieselben schnell vergriffen waren.

Ernst Burkhardt, Meerane i. S.,  
Talstrasse 16.

## Soeben erschien: Entomologisches Jahrbuch für 1905.

Kalender für alle Insektensammler.

XIV. Jahrgang.

Herausgeber Dir. Dr. Oscar Krancher,  
Leipzig.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und direkt vom Verlage von *Frankenstein & Wagner*, Leipzig, Langestr. 14.

### Wohnungswechsel.

Ab 1. November wohne ich

Wredowstrasse 14.

Paul Raatz, Rrandenburg a. H.

### Adressenänderung.

Gebe hiermit bekannt, dass meine neue Adresse von heute an lautet:

Brünn, Thalgasse No. 9,

da ich in mein eigenes Haus übersiedle.

Z. v. Lachnit.

Meine Adresse ist bis auf weiteres:

München, Luisenstrasse 45, II.

F. Dannehl.

Für 3 M. bar gebe ab

die Jahrgänge der Entom. Zeitschrift 1901, 1902 und 1903, auch im Tausch gegen Puppen.

Herm Jähser, Oschatz, Breitestr. 52.

### Käfer-Doubletten:

36 Stück *Dytiscus marginalis*, 20 *Mel. vulgaris*, 10 *N. vespilla*, 7 *Lucanus cervus* ♂ (gross), 7 *Meloe proscarabaeus*, 10 *Cet. metalica*, 6 *Cerambyx scopoli*, 6 *Cicindela sivatica*, 10 *Am. junii*, 10 Rüsselkäferarten, 4 Stück Laubheuschrecken, alles zusammen nur 2,20 M., alles auf Nadel gespiess und frisch, Porto extra, Emb. frei.

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

### Für Wiederverkäufer

offerierte ich:

Gespannte Falter in guter Qualität.

100 <i>Acherontia atropos</i>	Mk. 65.-
100 <i>Bombyx mori</i>	" 15.-
100 <i>Col. myrmidone</i>	" 10.-
100 " " (gute II. Qual.)	" 6.-
100 " <i>phicomone</i>	" 13.-
100 " <i>hyale</i> (50 ♂ ♀)	" 5.-
100 " " (1. gefl.)	" 3.-
100 <i>Lyc. corydon</i>	" 4,50
100 " <i>icarus</i>	" 4,50
100 <i>Zyg. carniolica</i>	" 5.-
100 <i>Arg. paphia</i>	" 5.-
100 " <i>aglaja</i>	" 5.-
100 " <i>dia</i>	" 5.-
100 <i>Sat. briseis</i>	" 5.-
50 " <i>hermione</i> ♀ ♀	" 9.-
50 " <i>semele</i>	" 3.-
50 " <i>dryas</i>	" 4.-
50 " <i>arethusa</i>	" 5.-
100 <i>Apat. iris</i> 50 ♂ ♀	" 30.-
100 <i>Van. antiopa</i>	" 6.-
100 " <i>urticae</i>	" 4.-
100 <i>Rhod. rhamnii</i>	" 5.-
100 <i>Leuc. sinapis</i>	" 5.-
100 <i>Pier. rapae</i>	" 4.-
100 " <i>napi</i>	" 5.-
100 " <i>brassicae</i>	" 5.-
100 <i>Melan. galathea</i>	" 4.-
50 <i>Sat. pyri</i>	" 25.-
50 " <i>spini</i>	" 15.-
100 <i>Plus. festucae</i>	" 16.-
100 <i>Mania maura</i>	" 25.-
100 <i>Pararge maera</i>	" 6.-
100 <i>Oncer. dispar</i>	" 5.-
50 <i>Calam. lutosa</i>	" 20.-
100 <i>Vespa craba</i>	" 5.-
50 grosse Libellen etc.	" 2,50

Alles in guter Qualität Versand per Nachnahme. Nicht Gefallendes wird anstandslos zurückgenommen.

Gustav Seidel, Hohenau,  
Nied. Oesterreich.

### Spilosmen-Raupen

verschiedener Art, Dtzd. 40 Pf.

*Pl. matronula*-Falter Ia, Stück 5 M., Paar 9 M. excl. Porto und Emballage.

Erich Wagner, Breslau I,  
Sandstrasse 13.

### A. purpurata ab. flava

(mit gelb. Hinterfl.) à Stück 8 M., Porto und Verpackung 10 Pf.

P. Eichhorn, Fellhammer, Schles.

### Falter

aus den Hochalpen, Berner Oberland und Dolomiten, nur hochalpine Arten: *Delius callidice*, *palaeno*, *phicomone*, *cythia*, *merope*, *athalia* v. *berisali*, *palis*, *Ereb. epiphron*, *melampus*, die seltenen *eriphyle* u. *pharte*, *stygne*, *pronoe* u. var. *pitho*, *goanthe*, *leucotaenia* (mit grüner Rückseite), *curyale*, *ligea*, *tyndarus*, u. var. *C. satyrior*. *Lycaniden*, *Hesperiden*, *Geometriden*, *Arctiiden*

in Serien zu 50 Stück M. 6,—

" 25 " 3,—

W. Geest, Freiburg i. Br.,  
Reichsgrafenstrasse 9

### Japonica-Eier

von Riesen ♂ ♀ Dtzd. 80 Pf., nupta Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., sponsa Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,75 M., *fraxini* Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.

*P. brassicae*-Puppen und Borneo-Falter gebe im Tausch auf gewöhnliche Arten oder andere naturh. Objekte.

F. Osc. König, Erfurt, Job.-Str. 72.

Eine wirklich tadellos erhaltene

### Insektensammlung,

enthaltend in- und ausländische Schmetterlinge, Käfer etc. mit sehr vielen Biologen in 40 neuen Glas- und 42 cm ist ganz oder geteilt spottbillig zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen. Ausser einigen Extra-Kasten mit Doubletten ist kein Stück doppelt darin enthalten.

Ludwig Niedieck, Düsseldorf,  
Steinstr. 73.

(Bei evtl. Besuch bitte ich um vorherige Anmeldung mit Angabe des Tages und der Stunde).

### Bezahlte Inserate.

20 Stück versch. Schmetterlings-Ansichtspostkarten mit Raupe und Futterpflanze aus der Prachtserie 1,70 M., Porto für Deutschland 20 Pf.

Chr. Burger, Nürnberg,  
Kirchhofstr. 23.

### Schmetterlings- u. Käfersammlung

(meistens Exoten) enthaltend über 1700 Schmetterlinge in ca. 630 Arten und über 1600 Käfer in ca. 610 Arten zu verkaufen. Auch habe südafrik. Insekten gegen bessere Marken zu vertauschen. Gefl. Offerten erbittet

Georg Cramm, Peine (Hannover).

Empfehle

Insektenkästen u. Schränke, Raupenkästen, Torf, Nadeln etc. zu billigen Preisen. — Preislisten gratis und franko.

E. Lassmann Nchl., Halle a. S.

### Mineralien-Sammlung

Eine kleinere, eventl. nur einzelne Stücke nehme in Tausch und gebe dafür Ia Falter und sauber geblasene Raupen. Ed. Kudlicka, Král.-Vinohrady No. 840 bei Prag.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen

Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber die Variabilität von *Arctia villica* L. (Fortsetzung). — Varietäten der *Adalia bipunctata* L. aus Nord-Thüringen. — Das Erscheinen einer Probelieferung der deutschen Ausgabe von Tutt's Natural History of the British Lepidoptera.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ueber die Variabilität von *Arctia villica* L.

Von Oscar Schultz.

— Mit einer Abbildung. —  
(Fortsetzung.)

Fundorte: Im Elsass mehrfach gefangen (cf. Oberthür l. c. De la variation chez les Lépidoptères p. 58); in England; in Deutschland z. B. Schlesien mehrfach gezogen.

Coll. Oberthür 6 Ex., lauter ♀♀; Coll. Heider 1 ♀ e l.; Coll. Pilz 4 Ex., 1 ♂ 3 ♀♀ (Raupe aus Breslau, ohne künstliche Einwirkung erzogen); Coll. Philipps-Cöln 1 ♂ (Von Dr. Staudinger erstanden, ohne Temperatur-experiment erzogen).

### 4. *Arctia villica* L. var. *fulminans* Stdgr.

cf. Staudinger, Catalog Lep. ed. II p. 57.

Alis post. rubris, non flavis.

Hinterflügel rot.

Fundort: Syrien.

Nach Oberthür (l. c. p. 58) zeigen Exemplare aus Syrien (Akbès) das Rot nur an den Rändern der Hinterflügel.

### B. Zeichnungsanomalieen.

II. Verdunkelung der Flügel (durch Schwinden der lichten Zeichnungscharaktere auf den Vorderflügeln — durch Zusammenfluss der dunklen Zeichnungscharaktere auf den Hinterflügeln). — *Formae obscuratae*.

### 5. *Arctia villica* L. ab. *strandii* Schultz.

cf. Nyt Magazin for Naturvidenskaberne Christiania 43. H. 1.

Al. ant. paucioribus maculis albidis.

Die Vorderflügel schwarz; die hellen Flecke derselben zum Teil durch die schwarze Grundfarbe verdrängt.

Es können fehlen auf beiden Vorderflügeln:

1) Fleck 2 (♂ ex Berlin, Coll. Claassen).

2) Fleck 3 (die andern Flecke sind an Grösse reduziert) cf. Oberthür Taf. XVI no 272 und no 274, beides ♂♂ aus England (Coll. Harper). — 2 ♂♂ Coll. Pilz, aus Raupen von Breslau gezogen. — 1 ♀ Coll. Frings,

aus Breslau, 1895 gezogen. — 1 ♂ 1 ♀ Coll. Philipps-Cöln, aus Breslau.

3) Fleck 5 (Coll. Heider, 1 ♂, aus Breslau);  
in selteneren Fällen:

4) Fleck 2 und 5 (1 ♀ Coll. Pilz, gezogen; die mittleren Flecken der Hinterflügel sehr klein).

5) Fleck 3 und 6 (1 ♀ Coll. m; ex Leipzig).

Auch treten Exemplare auf, welche auf dem einen Vorderflügel die typische Zeichnung zeigen, während auf dem anderen 1—4 helle Flecken fehlen, z. B.

a) Linker Vorderflügel normal, auf dem rechten fehlt Fleck 3 (♂ Coll. m; Provenienz unbekannt).

b) Rechter Vorderflügel normal, auf dem linken fehlen Fleck 2 und 5 (♂ Coll. Pilz, e l.; Rp. aus Breslau).

c) Linker Vorderflügel normal; der rechte Vorderflügel ober- und unterseits sehr dunkel: nur Fleck 1, 6, 7 und 8 sind erhalten geblieben, aber auch diese Flecken sind in ihrer Grösse sehr reduziert, besonders Fleck 6 und 8 cf. Oberthür Taf. XVI no 271 (♀ Coll. Reynaud).

Auch ein ♀ (ex Breslau) der Coll. Philipps zeigt in hohem Grade die Tendenz der Verdunkelung, wenn auch die einzelnen Flecke noch nicht ganz geschwunden sind: Die Flecken 2 und 3, sowie 5 und 6 sind nur noch in Form winziger Punkte erhalten.

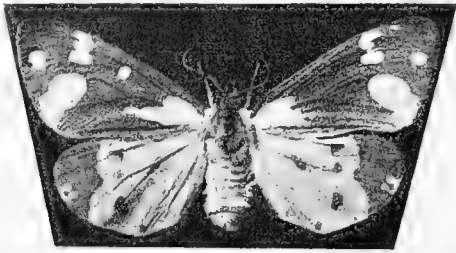
Es sind demnach die im Mittelfeld der Vorderflügel gelegenen Flecke, welche die Tendenz des Verschwindens zeigen.

Ein weibliches Exemplar der ab. *strandii* m. aus der Collektion Pilz zeigt auf den Hinterflügeln zwei schmale schwarze Streifen, welche sich längs den Mittelrippen von der Basis nach dem Saume zu erstrecken.

Ein ♂ aus der Coll. Philipps (aus Breslau stammend) zeigt auf den Vorderflügeln Fleck 3 geschwunden; der rechte Hinterflügel ist normal; der linke zeigt das Vorder- und Aussenrand- und Analfeld beschattet in Form einer schwarzen Randbinde, deren Gestalt man etwa mit der Saumbinde der Ordensbänder vergleichen könnte.



Die ab. *strandii*, welche selten unter der Stammform auftritt, ist auch bereits auf experimentellem Wege (Eisexposition der Puppen) gewonnen worden. (Mitteilung des Herrn C. Frings in Bonn). Herr Ernst Krodel in Würzburg erzog auf gleichem Wege 1903 ein weibliches Exemplar derselben, welches sich jetzt in dem Besitz des Herrn Dr. M. Wiskott in Breslau befindet (siehe Abbildung).



6. *Arctia villica* L. ab. *caliginosa* m.

Forma tota nigra.

Ganz schwarz.

Ein Exemplar dieser äusserst seltenen Aberration befindet sich in der Sammlung des Herrn H. Jacobs in Wiesbaden, in welche es aus der Sammlung des Herrn Roeder (Wiesbaden) übergegangen ist (Mitteilung des Besitzers).

Herr Dr. Settari in Bozen erzog diese Aberration vor Jahren: vollkommen schwarz an den Flügeln, Körper, Beinen u. s. w., ober- und unterseits.

Wie mir Herr Frings aus Bonn mitteilt, wurden auch durch Frostbehandlung der Puppen Exemplare erzielt, welche die Vorderflügel und Hinterflügel vollkommen geschwärzt zeigten. Dieselben starben allerdings in der Puppenhülle ab.

Es handelt sich bei der ab. *caliginosa* m. um die extreme Ausprägung der Aberrationsrichtung No. II; sie bildet den denkbar schärfsten Gegensatz zu der weiter unten aufgeführten ab. *illustris* m. (Aberrationsrichtung No. III).

Ich erwähne noch folgende Exemplare:

Ein Exemplar «almost wholly suffused with black», welches Mr. Barret vorzeigte (cf. Ent. Record. Vol. VI 1895 p. 20);

ferner ein weibliches Exemplar aus der Sammlung des Herrn Franz Philipps in Cöln a. Rh., welches einen stark ausgeprägten Uebergang zu der ab. *caliginosa* m. bildet.

Bei diesem Exemplar sind die Vorder- und Hinterflügel stark verdunkelt, die lichte Zeichnung ist bis auf wenige Rudimente geschwunden. Der Wurzelfleck (No. 1) der Vorderflügel ist annähernd normal entwickelt; alle übrigen (gelblichen) Flecke sind aber an Grösse auffallend reduziert; Fleck 3 ist auf dem linken Vorderflügel ganz erloschen, die Flecken 2, 3, 4, 5, 6, 8 sind nur noch punktförmig vorhanden. Fleck 7 ist grösser als diese, wenn auch kleiner als bei typischen Exemplaren.

Die Hinterflügelfläche ist, bis auf das gelbe Basalfeld und zwei gelbe Flecken längs des Vorderrandes, von denen der innere grösser ist als der äussere punktförmige, vollkommen schwarz gefärbt.

Kopf, Thorax, Fühler schwarz, der Leib aber rot gefärbt.

Das prächtige Exemplar, 4½ cm gross, wurde 1903 in Nürnberg e. l. gezogen (ohne Eisexposition);

schliesslich ein Exemplar, welches im Ent. Record Vol. III. 1892. p. 52 wie folgt beschrieben wird:

A. rather curious var., smaller than the type and darker, with the light spots on the fore-wings much smaller than usual, and with a broad black band on the outer margin of the hind wings, which extended about half-way up the wings, giving the whole insect a peculiar appearance (trans.).

7. *Arctia villica* L. ab. *contracta* Schultz.

cf. O. Schultz, Nyt Magazin for Naturvidensk. Christiania 43. H. 1.

Alis post nigris vittis transversis.

Vorderflügel typisch.

Die schwarzen Punkte im Mittelfelde der Hinterflügel sind zu zwei parallel laufenden schwarzen Querbinden (auch unterseits) zusammengeflossen, von denen die äussere nur in ihrer oberen Hälfte (am Vorderrande) vorhanden ist. Nur in sehr seltenen Fällen finden sich zwei vollkommen entwickelte Querbinden, welche vom Costalrande bis zum Analrande reichen (Coll. Pilz 2 ♂♂, Coll. Belling 1 ♀).

Mehrfach gezogen (Coll. m. 5 ♀♀ nebst Uebergängen, Coll. Pilz 2 ♂♂; Coll. Claassen 3 ♀♀; Oberth. l. c. Taf. XVI no 269 ♀ aus Sachsen; ib. no 270 ♀ in Hyères gefangen; Coll. Philipps 5 ♂♂ 3 ♀♀, e l; 1 Stück aus Breslau u. s. w.)

Diese Aberration tritt im weiblichen Geschlecht verhältnismässig häufiger auf als bei männlichen Exemplaren.

8. *Arctia villica* L. ab. *krodeli* m.

Alis post. secundum marginem anteriorem obscuratis.

Während bei der ab. *contracta* m. die Verdunkelung der Hinterflügel in der Weise erfolgte, dass Querbinden entstehen, ist bei dieser Abart Verdunkelung in der Längsrichtung der Hinterflügel zu beobachten.

Die Anfänge dieser Aberrationsrichtung sind bei jenen Formen (meist ♂♂) zu suchen, bei denen auf den Hinterflügeln ein oder mehrere der schwarzen Punkte der äusseren Reihe in Form von Längsstreifen mit dem grossen schwarzen Apikalfleck verbunden sind. (Coll. Pilz 2 ♂♂, Coll. m. 2 ♂♂ etc.) Diese treten bisweilen in Verbindung mit den entsprechenden Punkten der inneren Reihe (Coll. m., Coll. Heider, Coll. Philipps 1 ♂). Die so entstandenen Längsstreifen suchen mit einander zu confluieren, was sich durch schwarze Bestäubung in den Zwischenräumen kundtut. Auf diese Weise entsteht längs des Vorderrandes ein breites dunkles Feld, welches sich von der Basis bis zum Apex der Hinterflügel hinzieht.

Oberthür erwähnt ein solches Exemplar (♂ aus England, Coll. Sheppard), welches die Hinterflügel „in der Nähe der Basis und des Vorderrandes ziemlich breit schwarz bestäubt zeigt.“ Leider gibt die Abbildung (Tafel XVI no 273) diese Verdüsterung nur sehr unvollkommen wieder.

Diese Aberration ist zu Ehren meines verehrten Korrespondenten Herrn Ernst Krodel in Würzburg «ab. *krodeli*» genannt.

III. Aufhellung der Flügel (durch Zusammenfluss der lichten Zeichnungscharaktere auf den Vorderflügeln, durch Schwinden der dunklen Zeichnungscharaktere auf den Hinterflügeln). — Formae clarescentes.

9. *Arctia villica* L. var. *konewkai* Frr.

cf. Konewkai, Freyer. Neue Beiträge Tab. 33 fig. 1. 2. (1831); Treitschke, Schmetterlinge von Europa X, 1. 205; H. S. 7. 8; Domiduca Meigen, Systematische Bearbeitung der europäischen Schmetterlinge III p. 267. t. 132: fig. 12 (1832).

Alis ant. nigris flavido-subfasciatis nec maculatis.

Grundfarbe der Vorderflügel, sowie Kopf, Thorax, Fühler schwarz; die Flecke der Vorderflügel gelb und zu breiten Querbändern (Fleck 2 mit 5; Fleck 4 mit 7) zusammengeflossen (in ähnllicher Weise wie bei *Arctia fasciata* Esp.); die bandartigen hellen Querstreifen reichen bis zum äussersten Vorderrand, während sie bei der Stammform von diesem durch schwarze Grundfarbe getrennt sind (doch auch Ausnahmen cf. Treitschke l. c p. 205); der Thorax schwarz mit gelben Seitenflecken; die Fühler des Männchens stärker gekämmt als bei der Stammart; der Leib mehr gelb als bei dieser, mit schwarzen Rückenflecken. Unterseits mit breitem blutroten Vorderrand der Vorder- und Hinterflügel.

Heimat: Süditalien, Sicilien, Spanien (Andalusien), Mauretanien (?).

Chr. Oberthür bildet eine hübsche Abänderung ab, welche sich durch starke Ausdehnung der gelben Fleckung auf den Vorderflügeln vor sonstigen Exemplaren der var. *konewkai* Frr. auszeichnet (cf. Oberthür, Et. d' Ent. XX. pl. XVI no 268 ♂, aus Spanien, Coll. Bellier).

Der sonst getrennt stehende Wurzelfleck (1) ist hier mit Fleck 2 und 5 zu einem breiten, hellen Felde zusammengeflossen, welches längs des Vorderrandes von der schwarzen Grundfarbe nicht begrenzt ist; Fleck 3 ist am Vorderrande nicht, wohl aber an den übrigen Seiten von schwarzer Grundfärbung umgeben; Fleck 4 ist mit Fleck 6 und 7 zu einem einzigen grossen Querfleck vereinigt; Fleck 8 erreicht den Aussenrand ohne schwarze Begrenzung, ist indessen im übrigen von der schwarzen Grundfärbung umschlossen. Wegen Ausdehnung der lichten Fleckung sind von der schwarzen Grundfärbung nur schmale Bänder übrig geblieben.

#### 10. *Arctia villica* L. ab. *bellieri* Failla.

cf. Ab. Bellieri, Failla-Tedaldi Mater. p. 1. Fauna Sicil. p. 52; Chavigneri Failla Natural. Sicilia X p. 28.

Alis ant. brunnescentibus flavido-subfasciatis nec maculatis.

Wie die vorstehende var. *konewkai* Frr. gezeichnet, aber statt der schwarzen Grundfarbe braun (=gelb) gefärbt (Flügel, Kopf, Thorax, Antennen.)

Failla's Originalbeschreibung der ab. *bellieri* lautet: Questa varietà si distingue per le ali ant. bruno-giallastre invece di nere, come la testa il torace e le antenne. La forma delle fascie gialle e la stessa di quella della *Konewkai*, quella marginale è tavola staccata al centro. Riscontrata e fatta notare per la prima volta dal Bellier, a cui crediamo fare giusto omaggio a dedicargliela.

Bellier de la Chavignerie beschreibt eine braungelbe Aberration (aus dem Madonia-Gebirge) in seiner „Faune entomologique de Sicile“ (cf. Annales de la Société ent. de France 1860 p. 687; Abbildung t. 12 fig. 5. *villica* var.): ♂, d' un tiers plus petite (sc. als *Konewkai*). Les taches sont disposées à peu près de la même manière; mais les ailes supérieures, au lieu d' être noires, sont d' un brun jaunâtre comme celle de *Civica*. La tête, les antennes, le thorax et les taches des ailes inférieures participent de la même couleur. L' abdomen est très grêle.

Heimat der ab. *bellieri* Failla: Sicilien.

Eine Abart *brunhilda*, welche als Catalogname in der Staudinger'schen Lepidopteren-Liste No. 44 aufgeführt ist, wurde mir von der Firma diagnostiziert: „Statt schwarzer Grundfarbe bräunlich gefärbt. Patria:

Sicilia.“ Sie dürfte wohl mit der ab. *bellieri* Failla zusammenfallen.

#### 11. *Arctia villica* L. var. *confluens* Rom.

cf. N. M. Romanoff, Les Lépidoptères de la Transcaucasie in: Mém. Rom. I. p. 87. pl. IV. fig. 9. Abbildung.

Der Wurzelfleck (1), sowie die beiden folgenden Flecken längs des Vorderrandes (2 und 3) liegen isoliert; ebenso der dem Wurzelfeld zunächst gelegene Fleck am Innenrande (5); sämtliche übrigen Flecke sind zu einem breiten Querfleck zusammengeflossen, welcher von dem Vorderrande bis in den Innenwinkel reicht.

Indem der Autor die Flecken in anderer Reihenfolge zählt gibt er selber folgende Beschreibung dieser Form (cf. Mém. Rom. I p. 87):

„La troisième tache, longeant le bord antérieur, est réunie avec la quatrième tache; cette dernière est à son tour réunie à deux autres taches, disposées en dessous, et à la tache du bord postérieur. Toutes ces taches réunies, ou bande blanche jaunâtre, aboutissent à l'angle interne, ou les franges ne sont pas noires, comme il a été faussement représenté sur notre planche, mais aussi d' un blanc jaunâtre.“ Die lateinische Diagnose lautet: «Al. ant. maculis tertia et quarta confluentibus».

Zuerst wurde die var. *confluens* Rom. zu mehreren Malen von Christoph in Hadschiabad und Astrabad im nördlichen Persien gefunden (cf. Horae Soc. Ent. Ross. T X p. 32; ib. T. XII p. 205, wo diese Varietät zu Unrecht der var. *konewkai* Frr. eingereiht wird); Christoph und Sievers trafen sie auch in Lenkoran. Die Stammform wurde an diesen Oertlichkeiten nicht angetroffen.

Als Fundorte dürften Armenien, Nord-Persien und Turkestan in Betracht kommen.

Auch anderwärts treten, wenn auch sehr selten, aberrative Exemplare von *Arctia villica* L. auf, welche der var. *confluens* Rom. sehr nahe kommen. Oberthür bildet auf Taf. XVI no 267 (♂ aus England, Coll. Harper) und Taf. XVII no 283 (♂, Coll. Bellier de la Chavignerie) zwei aberrative Formen von *Arctia villica* L. ab, bei denen Fleck 6, 7, (8) und 4 zusammengeflossen, die andern Flecke durch die Grundfarbe isoliert sind. Diesen gleicht ein ♂ Coll. Belling, welches aus Raupen, die in Bayern gefunden waren, gezogen wurde. Ein weniger ausgeprägtes Exemplar findet sich in der Coll. Frings-Bonn (♂ Juni 1898 bei Kreuznach gefangen): Bei diesem ist Fleck 6 und 7 ganz vereinigt; Fleck 4 ist vergrössert und teilweise mit 8 zusammengeflossen. Auf den Hinterflügeln ist das schwarze Apicalfeld in 3 schwarze Flecken aufgelöst. Die weiteren schwarzen Zeichnungen der Hinterflügel sind reduziert. Bei allen diesen Exemplaren reicht jedoch der zusammengeflossene Querfleck nicht bis an den Rand der Flügel (wie bei var. *confluens* Rom.), sondern ist von diesem durch die schwarze Grundfärbung getrennt.

#### 12. *Arctia villica* L. ab. *ursula* m.

Al. ant. maculis albidis secundum marginem anteriorem et interiorem plus minusve inter se confluentibus.

Während bei den vorstehenden Aberrationen und Varietäten (var. *konewkai* Frr., ab. *bellieri* Failla, var. *confluens* Rom.) die weissen Flecken typischer Exemplare zu Querflecken zusammenfliessen, welche von dem Vorderrande bis zum Innenrande sich erstrecken, vollzieht sich die Confluenz bei der ab. *ursula* m. in der Weise, dass die längs des Vorderrandes oder des Innenrandes bezw. der an beiden Gegenrändern gelegenen Flecke zu Längs

streifen verbunden werden, welche in der Richtung von der Basis nach dem Saume zu die Flügelfläche durchziehen. Bisweilen zeigt ausserdem Fleck 8, am Aussenrande gelegen, Neigung, mit anderen Flecken zu confluieren. cf. Oberthür XX tab. XVI no 263-266: tab. XVII no 275-282.

Gewöhnlich ist bei dieser Abart schon der Wurzelfleck mit dem zunächst gelegenen weissen Fleck am Vorderrande und Innenrande oder wenigstens einem dieser beiden zu Längsstreifen zusammengefloßen.

Confluenz tritt auf:

1) zwischen Fleck 1 mit 2 und 1 mit 5 (Ob. 17 no 275 ♂, Coll. Harper; 17, no 280 ♂, Coll. Sheppard; 17, no 281 ♂ Coll. Howard-Vaughan; hier ist Fleck 3 schwach entwickelt — sämtlich aus England; 1 ♂ Coll. Heider aus Sachsen);

2) zwischen Fleck 1 mit 2 und 1 mit 5 und 6 (cf. Entomologist's Record an Journal of Variation Vol. I. 1890. p. 98; — Oberth. Taf. 17 no 276 ♂, no 277 ♂; no 279 ♂: hier ist Fleck 2-4 schwach mit einander verbunden — sämtlich aus England, Coll. Harper);

3) zwischen Fleck 1 mit 2 und 1 mit 5, 6, 7 (cf. Abbildung im Esper'schen Werke, bearb. von Toussaint v. Charpentier, 1829: Fleck 3 und 4 enorm vergrössert; im Apex ein grosser weiterer Fleck; Hinterflügel mit nur 2 schwarzen Punkten).

Die weisse Färbung gewinnt noch mehr Raum, wenn auch noch Fleck 8 (dem Saume zunächst gelegen) mit anderen Flecken in Verbindung tritt. Es wurde weiter Confluenz beobachtet:

4) zwischen Fleck 1 mit 2, sowie 1 mit 5 und 6, sowie 3 mit 8 (Oberth. Taf. 17 no 278 ♂ Coll. Sheppard; 1 ♂ Coll. Belling, aus Oppeln.)

(Schluss folgt.)

### Varietäten der *Adalia bipunctata* L. aus Nord-Thüringen.

Von Anton Hermann Krausse-Heldrungen.

In Dr. O. Kranchers „Entomologischem Jahrbuche“, XIII. Jahrgang 1904, bildet A. Reichert 36 Formen der *Adalia bipunctata* L. ab. In meiner Sammlung befinden sich 15 Exemplare dieser Spezies aus Nord-Thüringen. Es seien mir einige Bemerkungen hierüber gestattet.

7 Exemplare stammen aus Nordhausen (am Harz), wo sie Mitte Januar dieses Jahres in einem geheizten Zimmer gefangen wurden. Davon repräsentieren 4 Stück die sogenannte Stammform, Fig. 1 bis 4; der schwarze Fleck auf der roten Flügelfläche nimmt bei den vier Exemplaren allmählich an Grösse zu. Die anderen 3 Stück gehören zu der sogenannten var. *quattuor-maculata* Scop., Fig. 5 bis 7; die Zeichnung weicht hier von derjenigen der Reichert'schen Exemplare (26 bis 32) um ein wenig ab. 8 Exemplare stammen aus Heldrungen (zwischen Schmücke und Hoher Schrecke am rechten Ufer der Unstrut); von diesen zeigt nur eins die sog. Normalfärbung, Fig. 8. Drei Exemplare gehören zur var. *quattuor-maculata* Scop., Fig. 9 bis 11; wie man sieht, variiert die Zeichnung hier beträchtlich (vergl. Fig. 5 bis 7, und No. 26 bis 32 der Reichert'schen Tafel). Zwei Exemplare, Fig. 12 und 13, stellen die sog. var. *sexpustulata* L. dar; auch sie weichen um ein geringes von den Reichert'schen Exemplaren ab. Ein weiteres Exemplar stellt die var. *marginata* Rossi dar, Fig. 14; das letzte Exemplar

gehört zur var. *annulata* L., Fig. 15. — Wenn Reichert sagt: „Die Häufigkeit der verschiedenen Formen mag eine sehr verschiedene sein. Hier in der Leipziger



Gegend sind, neben der Normalfärbung, die var. *6-pustulata* und *4-maculata* die häufigsten“, so dürfte letzteres wohl auch für Nord-Thüringen gelten.

Lit.: Reichert, Ueber Coccinelliden und ihre Varietäten. Ill. Wochenschrift für Entomologie 1896, No. 2.

Reichert, Die Varietäten von *Adalia bipunctata* L. Entomol. Jahrbuch, XIII. Jahrg., 1904.

Weise, Bestimmungstabellen der europ. Coleopteren, II. Heft, 1885.

### Das Erscheinen einer Probeflieferung der deutschen Ausgabe von Tutt's Natural History of the British Lepidoptera.

Das erneute Erscheinen der früheren „Preisstellung einer autorisierten deutschen Ausgabe von Tutt's British Lepidoptera“ beweist, dass trotz der noch unzureichenden Anzahl von Subskribenten die Uebersetzung nicht aufgegeben ist, sondern die Erwartung gehegt wird, dass sich noch genügend Subskriptionen zusammenfinden möchten. Es soll der Versuch mit einer deutschen Probeflieferung gemacht, und der Erfolg derselben abgewartet werden. Dass diese nicht schon erschienen ist, hat seinen Grund in einer längeren Reise des Herrn Tutt am Ende dieses Sommers nach dem Kontinent, während welcher die Verhandlungen wegen dieser Probeflieferung, die ausserhalb des Rahmens der stipulierten Vertrags-Bedingungen liegt, nicht zu Ende geführt werden konnten. Jetzt hat sich Herr Tutt aber mit den diesbezüglichen Wünschen des Herrn Verlegers einverstanden erklärt, so dass nun sofort die Uebersetzung für die Probeflieferung beginnen wird. Das Erscheinen derselben ist mir vom Verleger

# I. Beilage zu No. 28. XVIII. Jahrgang.

für den Januar 1905 (wegen des bevorstehenden Festes nicht früher möglich) zugesagt worden.

Ich knüpfe hieran die Bitte, das Unternehmen durch zahlreiche weitere Bestellung dieser Probeflieferung und durch fleissige Subskription gütigst unterstützen zu wollen.

Dem vielfach geäusserten Wunsche, darüber Kenntnis zu erhalten, wie viel Lieferungen, bzw. Bände die Uebersetzung umfassen werde, hat Herr Tutt durch folgende Mitteilung entsprochen. Die Natural History of the British Lepidoptera sollen in drei (3) Serien erscheinen. Die erste Serie wird fünf (5) Bände umfassen, wovon bereits vier (4) Bände erschienen sind, und den Sphingo-Micropterygiden-Stamm behandeln. Die zweite Serie bringt den Noctuo-Hepialiden-Stamm und soll vier (4) Bände enthalten. Die dritte Serie endlich ist auf fünf bis sechs (5-6) Bände berechnet und wird sich mit dem Geometro-Eriocraniiden-Stamme befassen. Da jeder der bereits erschienenen vier Bände der ersten Serie in je

zwölf Lieferungen deutsch herausgegeben werden wird, so beläuft sich die Gesamtzahl der Lieferungen aller drei Serien — unter der Voraussetzung, dass die noch nicht erschienenen zehn bis elf Bände denselben Umfang besitzen, wie die ersten vier Bände — auf 168 bis 180 Lieferungen. Bei 320 Subskribenten war der Preis einer jeden Lieferung (3 Druckbogen) zu M. 1.25 festgesetzt worden. — Es ist natürlich, dass sich über zukünftige Bände selbst vom Autor, geschweige denn vom Verleger, eine präzisere Angabe nicht machen lässt. Es bleibt jedoch jedem Subskribenten unbenommen, vor der Hand nur auf die erste Serie (gleich 5 Bänden, gleich 60 Lieferungen) zu abonnieren. Es ist wohl anzunehmen, dass der fünfte Band dieser Serie im Laufe des Jahres 1905 im englischen Original erscheinen wird.

Ich lade daher auf Grund der vorstehenden Mitteilungen alle Herren, die mir ihre Beteiligung noch nicht zugesagt haben, hiermit höflichst zur Subskription ein.

Cöthen (Anhalt), 9. November 1904.

Schlossplatz 2. M. Gillmer, Dozent.

## Aus allen Weltteilen:

Eine Zusammenstellung von 100 Arten nur grosser Käfer aus Süd-Amerika, Asien, Afrika und Australien. Was die Käferwelt an eigenartigen, zum Teil riesigen Formen, an herrlichen Farben bietet, findet sich hier vereinigt. Es ist eine Schausammlung, die jeden erfreut und die auch als wertvolles Geschenk warm empfohlen werden kann. Preis M. 30.—. Verp. M. 1.— extra. Glaskasten dazu zum Selbstkostenpreise. Alle Arten sind genau bestimmt.

## Friedr. Schneider in Wald, Rheinland.

### Argynnis elisa ex larva 1904

aus der Waldregion Corsicas, eigene Züchtung, fast allen Sammlungen fehlend, pro Paar franko 7 M.

H. Neuschild, Berlin S. W. 48, Wilhelmstr. 13.

Habe abzugeben:

♂ Saturn. hybrid. daubii, sehr gross  
♀ 7,50 M., 2 Paar Aglia ab. nigerrima  
a Paar 2,50 M., 2 Saturn. hybrid. yama-  
mai × pernyi à 2 M., 1 Paar Sat. caeci-  
gena 1,50 M., 1 Paar Catoc. pacta, sehr  
gross und schön 2,50 M., 1 Paar Dorit.  
apollinus ab. bellargus, sehr gross und  
schön 4 M., alles zusammen franko für  
23 M. gegen Einsendung oder Nachnahme  
des Betrages.

Edmund Schneider, Eibau i. Sa.

### Räupchen von B. mori,

an Scorzonera gewöhnt, III. Generation dieses Jahres, Dtzd. 20 Pf. Eier von C. nupta nicht mehr lieferbar. Dies den Herren, die keine Antwort erhielten, zur Nachricht. Ausser caja, tridens u. pini-vora noch alle in vor. Num. angebotenen Sachen vorrätig.

Paul Schmidt, Lehrer, Frankfurt a. O., Holzhofstr. 36.

### Entomologische Vereinigung Sphinx.

Zusammenkunft jeden Montag  
7 Uhr abends

in Joh. Greis Gasthaus XVI Neulerchen-  
felderstrasse 79 Wien.

Gäste willkommen.

Joh. Mück, Obm

Sehr klein! Sehr deutlich! Sehr schön!	A. Richter Stettin 1904.	Der Preis von 12 Mk. bezieht sich nur auf diese Etiketten- grössen.	A. sylvata. A. Richter Stettin 1904.	Fort mit den geschriebenen Etiketten!
Auf Vorrat gedruckt!			Arbzt. eingedruckt!	
500 Typen in vorl. Schriftgr. Compl. Druckapparat für Fund- ort-Etiketten 12 Mk. ex. Porto.			Gegen Nachnahme zu beziehen durch Franz Riedinger, Gravver, Frankfurt a. M., Laisenstr. 54.	

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Kassa oder im Tausch gegen andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

Martin Brauner, Zabrze, Oberschlesien empfiehlt seine, in eigener Werkstatt angefertigten eleganten

### Insekten-Glaskästen.

Dieselben sind äusserst sorgfältig gearbeitet und vollständig fertig zum Gebrauch.

Grösse 30×40 cm m. Glasdeckel à 1,70 M  
" 23×31 cm dito à 1,30 M  
Probekasten 2,25 M. bzw. 1,85 M. franko. Nach dem Auslande wird Zollbeihilfe gewährt. Trotz der enorm niedrigen Preise kann bei grösserem Bezug noch ein kleiner Rabatt gewährt werden.

Die beste Empfehlung für meine Kästen ist der stetig steigende Umsatz sowie die vielen Anerkennungsschreiben.

Bitte verlangen Sie Musterkästen!



### Wandelndes Blatt.

Phyllium siccifolium, frische, tadellose Exemplare 6, - M.

### Blattschmetterlinge.

Kallima inachis, Ia Qualität, 1,50 M.

### Gespensflaufkäufer.

Mormolyce phyllodes 4,- bis 7,- M.

Ernst A. Böttcher, Naturalien- und Lehrmittel-Anstalt, Berlin C., Brüderstr. 15.



### Achtung!!

Import. Puppen aus Nord-Am. in grosser Anzahl. E. imperialis 7 M., A. Cynthia 0,90 M., cecropia 1,80 M., polyphemus 2,75 M., H. io 4 M., S. myops 3 M., myron 2 M., excaecatus 3,50 M., juglandis 4 M., amyntor 4 M., a. hemon 8 M., S. luscitosa 2 M. per Dtzd., Düten-Falter billigst. Nehme Indische und Süd-Am. Papilio in Tausch.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstr. 41.

### Tausch.

Habe nachstehende, sauber gespannte Falter Ia (Ausbeute bez. Zucht 1904) gegen mir conven. Zuchtmaterial, event. prima Falter abzugeben: 1 ♂♀ L. populifolia e l., 1 Cynthia e l., 6 A. caja e l., 4 B. quercus, 3 tau, 1 ♀ milhauseri 2 ♂♀ pyri e l., 3 elpenor, 2 L. populi, 1 ♂♀ polyxena e Dalmatien und 1 euphorbiae ab. paralias e l., letzteres Exemplar mit ganz kleinem Fehler.

Richard Holzer, Wien, XIII, Breitenseerstrasse 6 N/13.

### Biologen,

in Kästen von Schädlingen viel biologisches Material, Larven, Puppen und Käfer von Oryctes nasicornis, biologisches Material der Honigbiene, Bombyx mori, pini, neustria, crataegi etc., geblasene Raupen in grosser Zahl, geblasene Raupen von Pyrrhaetia isabella (Nord-Amerika) habe ich abzugeben.

Waschek, Hauptlehrer, Schmaradt, Kr. Kreuzburg, Ob.-Schl.



## Coleopterolog. Verein „Julodis“ zu Berlin.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr  
N. 58, Danzigerstrasse 78,  
— Restaurant Schmah. —  
Gäste stets willkommen.

### Wohnungsveränderung.

Habe meinen Wohnsitz von Monterrey,  
Mexico, nach  
**Mexico (City), pr. Adr. José Uhlein**  
Successores. Apartado 139  
verlegt. *Carlos Hoffmann.*

Ich bin von Halensee nach  
**Berlin S.,**

in mein Haus **Luisen-Ufer 45**  
verzogen und sehe Tauschofferten  
europäischer Schmetterlinge, jedoch  
nur seltenere Arten, gern entgegen.

*Wilhelm Neuburger,*  
Lepidopterologe.

### Assam-Käfer,

nicht ausgesucht, nur grosse Arten, un-  
bestimmt, das Hundert nur 20 M.  
*K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.*

### Insektenschrank,

grösseren Formats, in sauberer Ausführung  
sucht und erbittet Angebote  
*A. Grunack, Kanzleirat, Berlin SW.,  
Plan-Ufer 14.*

### 200 ♂ Xyb. defoliaria,

50 ♂ aurantiaria billigst im Tausch oder  
gegen bar abzugeben.

Eier: Sat. caccigena Dtzd. 1,10 M.,  
Tausch erwünscht.

*K. Beuthner, Zwickau, Burgstrasse 13.*

Zu kaufen gesucht:

Exotische Seidenspinner wie pernyi,  
yama-mai, polyphemus, luna, cecropia,  
atlas, cynthia etc. in Anzahl. Geil. Off. an

„Entom. Verein Fürth“

pr. Adr. *W. Fehn, Fürth (Bayern),  
Göthestr. 3*

Im Tausch oder gegen bar  
50 Puppen von Cuc. seropulariae.

Jenen Herren, welche nichts er-  
hielten, zur Nachricht, dass alles bald  
vergriffen war.

*Franz Honzejk, Neupaulsdorf  
bei Reichenberg, Böhmen.*

### Yama-mai-Eier

noch in Anzahl vorhanden à Dtzd. 50 Pf.,  
50 Stück 1,80 M., 100 Stück 3,20 M.,  
auch im Tausch gegen fraxini-Eier.

Entomol.-Club Brötzingen, Baden,  
pr. Adr. *Christian Weiss, Heldenstr. 19.*

### Att. orizaba, Hpt. io

-Puppen, sehr gross, gebe ab im Tausch  
gegen mir fehlende Palaearten, auch  
noch viele gewöhnliche Arten fehlen mir;  
bar orizaba 1,25 M., io 40 Pf.

*Rud. Jacobi jr., Elberfeld,  
Kleeblattstr. 12.*

Im Tausch oder gegen bar billigst,  
gebe ab: Raupen von A. caja, III. Ge-  
nitar, kräftig und gesund. Ferner grosse,  
spinnreife Raupen von P. matronula nach  
letzter Häutung.

*R. Groth, Potsdam, Marienstr. 1.*

Zu vertauschen:

4 Morpho achilles, 18 Vanessa atal-  
anta, 12 Argynnis paphia 6 ♂ 6 ♀,  
24 Leucoma dispar 12 ♂ 12 ♀, 28 Aglia  
tau 14 ♂ 14 ♀, 6 Vanessa cardui,  
6 Gastropacha pini gegen mir fehlende  
Schmetterlinge.

*Dittmer Möller, Wedel in Holstein,  
Engl. Berg.*

Wer ist bereit, exot. Käfer und  
div. Insekten (Wanzen, Bienen, Fliegen etc.)  
gegen *Ueberlassung von entomol. Ma-  
terial* zu präparieren. Für Herren, die  
Zeit haben, eine vorzügliche Gelegenheit,  
ihre Sammlung dauernd zu bereichern.

*Hermann Rolle,*

Entom. Institut „Kosmos“,  
Berlin SW. 11, Königgrätzerstr. 89.

### Käfer.

Verkaufe *Bembidion longipes* Dan. und  
*Trechus baldensis* zu 1/5 des Katalog-  
preises mit 80 bezw. 60 Pf.

Ebenso offeriere ich Doubletten von  
meiner heurigen Monte-Baldo-Ausbeute,  
sowie eine Menge anderer Tiere, im  
Tausche gegen mir conuenierende bessere  
Arten.

Besonders erwünscht wären mir Tiere  
vom Neusiedler-See. Doublettenliste steht  
zur Verfügung.

*Louis Zimmermann, München,  
Blutenburgstrasse 98, I.*

### Puppen

von *P. podalirius* Dtzd. 1 M., *D. euphor-  
biae* Dtzd. 70 Pf., *Sph. ligustri* Dtzd. 90 Pf.

Falter: 9 *podalirius*, 3 *fraxini*, 16 *nupta*,  
4 *iris* 2 ♀ 2 ♂, 9 *syngaria* 6 ♂ 3 ♀.  
Alles auch im Tausch, am liebsten gegen  
Falter.

*Albert Würz, Stuttgart, Schwabstr. 82.*

Durch das Eintreffen einer grossen  
Sendung bin ich in der Lage, die so be-  
liebt gewordenen

### Assam-Centurien

wieder à 12 M. liefern zu können. Jede  
Centurie enthält viele *Papilio* und andere  
gute Arten in reiner Qualität.

*K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.*

### PUPPEN

von *Euch. cardamines* am Gespinst, Dtzd.  
60 Pf., *Endr. versicolora* am Gespinst  
Dtzd. 2,40 M., *Macro. fuciformis* Dtzd.  
2,50 M., *Deil. euphorbiae* 65 Pf., *Ach.  
atropos*, Eizucht, Stück 60 Pf., *Sphinx  
convolvuli*, Eizucht, Stück 35 Pf., *Plat.  
cecropia*, Eizucht, Stück 2 M., *Attacus  
orizaba*, Eizucht, Stück 1 M., *Pap. alexan-  
dor*, am Gespinst, Stück 1,40 M., *Sphinx  
ligustri* Dtzd. 1,20 M., *Smer. quercus*  
Stück 75 Pf.

Gespannte Falter in nur tadelloser  
Qualität zu äusserst billigen Preisen, haupt-  
sächlich *Deil. livornica*, *nerii*, *Ach. atropos*,  
*Sph. ligustri*, *convolvuli*, *Smer. quercus*,  
*Char. jasius* u. s. w. Auch Tausch  
gegen exotische Düttenfalter.

*Arno Wagner, Dresden-Striessen,  
Tzschimmerstr. 23, II.*

### Tausch.

5 *machaon* m. rot. Fl., 1 *cardamines* ♀,  
1 *acaeciae*, 1 *aleiphron*, 1 *dorilis*, *orion*  
2 ♂ ♀, 1 *arcas*, *coridon* ♂ ♀, 1 *arion*,  
1 *ilia* ♂, *didyma* ♂ ♀, 3 *aglaia*, 5 *niobe*,  
2 *adippe*, 2 *aëlle* II, 10 *atropos*, *por-  
cellus* ♂ ♀, 2 *culiciformis*, 2 *Ino geryon*,  
3 *mesomella*, 1 *hospita*, 5 *matronula*,  
1 *cosius*, 2 *Bomb. populi* ♀, *sicula* 1 ♂  
2 ♀, *potatoria* 3 ♂ 5 ♀, *quercifolia*  
2 ♂ 4 ♀, *versicolora* ♂, *pyri* 3 ♂ 1 ♀,  
*caecigena* 2 ♂ 1 ♀, *fagi* ♂ ♀, *ziezac* ♂ ♀,  
*torva* ♂ ♀, *camelina* 2 ♂ ♀, *melagona*  
5 ♂ ♀, 1 *batis*, *rumicis* ♂ ♀, *Mom. orion* ♀,  
*strigula*, *augur* ♂ ♀, *pronuba* 2 ♂ ♀,  
2 *baja*, 1 *candelarum*, 1 *c-nigrum*, 5 *xantho-  
grapha*, 3 *umbrosa*, 1 *ypsilon*, 1 *thalas-  
sina*, 1 *serena*, 3 *aprilina*, *testacea* ♂ ♀,  
*sordida* ♂ ♀, *litoxylea* ♂ ♀, *detersa* ♂ ♀,  
7 *scita*, 1 *nictitans*, *geminipunctata* ♂ ♀,  
*pyramidea* ♂ ♀, *tragopoginis* ♂ ♀, 9 *cir-  
cellaris*, 6 *libatrix*, 1 *lactucae*, 1 *argentea*,  
1 *electa*, 2 *conversa*, 10 *blomeri*.  
*Attac. orizaba* 3 ♂, *Rhod. fugax* 10 ♂  
2 ♀, *Act. luna* 2 ♂ ♀, *Cal. japonica* 2 ♂  
*F. Spillner, Lehrer, Hameln a. Weser.*

### Folgende Falter:

24 Stück *Van. io* à St. 3 Pf., 100 ur-  
ticae à St. 25, 12 *V. atalanta* à St. 7,  
4 *medusa* à St. 4, 4 *semela* à St. 4, 12  
*Deil. euphorbiae* à St. 8, 18 *ligustri* à St. 10,  
6 *Zyg. angelicae* à St. 7, 4 *Tai. kuhl-  
waini* à 25, 18 *Ar. caja* à St. 7, 3 *ab.  
caja* à St. 50, 6 *purpurata* à St. 9, 20 *vil-  
lica* à St. 9, 5 *S. menthastri* à St. 5, 4  
*urticae* à St. 8, 4 *Hep. sylvinus* à St. 12,  
6 hecta à St. 8, 6 *Das. pudibunda* à St. 7,  
4 *salicis* à St. 4, 24 *La. pini* à St. 9,  
6 *falcataria* à St. 6, 6 *binaria* à St. 15,  
6 *lla. vinula* à St. 7, 6 *No. trepida* à St. 18,  
6 *bicoloria* à St. 18, 6 *L. camelioa* à St. 4,  
12 *Ph. bucephala* à St. 5, 6 *Aero. psi*  
à St. 3, 10 *segetum* à St. 3, 6 *caeruleo-  
cephala* à St. 3, 3 *persicaria* à St. 3,  
6 *brassicae* à St. 3, 6 *laevis* à St. 3,  
6 *trifolii* à St. 3, 6 *pistacina* à St. 3,  
6 *cucubali* à St. 5, 6 *Iudica* à St. 30,  
8 *c-nigrum* à St. 3, 6 *pyramidea* à St. 5,  
10 *piniperda* à St. 5, 3 *tragopoginis* à St.  
5, 6 *monoglypha* à St. 5, 24 *geminipuncta*  
à St. 7, 12 *spargani* à St. 19, 10 *arun-  
dinis* à St. 7, 4 *ab. fraterna* à 10, 6 *con-  
sona* à St. 15, 3 *tanacetii* à 18, 12 *spon-  
sa* à St. 18, 12 *fraxini* à St. 28, 6 *ame-  
thystina* à St. 30, 2 *grossulariata* à St. 6,  
24 ♂ 24 ♀ *defoliaria* à St. 15, 24 *auran-  
thiaria* à St. 10, 6 *ab. dilutata* à St. 22,  
6 *sambucaria* à St. 18, 4 *Bis. zonarius*  
à St. 15, 6 *autumnaria* à St. 12, 12 *pin-  
arius* à St. 3, 10 *wauvaria* à St. 4, 6 *acre-  
raria* à St. 4 Pf. und viele andere, auch  
bessere Falter gegen Spanner. Auch  
Tausch, am liebsten en bloc.

*Viktor Kottarski, Halle a. S.,  
Schlossstrasse 3.*

Teinop. imperialis ♂ à 1 M.  
*Ornithop. pegasus* ♂ 4 M., ♀ 1,50 M.,  
*hophaestos* ♂ 1,20, ♀ 1,20 M., *Pap. lao-  
docus* 40 Pf., *zaoa* 2 M., *antiphus* 50 Pf.,  
*aristolochiae* 75 Pf., *polydorus* 50 Pf.,  
*demolion* 30 Pf., *helenus* 30 Pf., *chaon*  
35 Pf., *ormenus* 80 Pf., *euchenor* 1,20 M.  
*autolycus* leicht IIa 1 M., *blamei* leicht  
IIa 3 M., *palinurus* 1 M., *paris* 50 Pf.,  
*ganesa* 60 Pf., *memnon* 40 Pf., *antiphates*  
40 Pf., *sarpedon* 30 Pf., *agamemnon* 30 Pf.,  
*evemon* 30 Pf., *segonax* 2—3 M. Alles  
gespannt in guter Qual. Auswahlendungen  
mache an ernsthafte Sammler jederzeit  
gern. Porto und Packung extra

*Gust. Laisiepen, Solingen (Rhld.),  
Kreuzwegstr. 20.*

### Niemand versäume

die günstige Gelegenheit, die pompösen,  
phantastisch gestalteten *Armandia lidderd-  
dalli* 15 M und *thaitina* 10 M. zu erwerben.  
Diese Falter sind Prunkstücke!

*K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.*

Eine Anzahl herrlicher, grosser, lang-  
geschwänzter **Nictalaemon**-Arten, wie  
*zampa*, *menoetius*, *patroclus* mit geringen  
Fehlern, gebe, solange der Vorrat reicht,  
für 75 Pf. bis 1 M. ab. Ebenso eine  
Anzahl *Attacus atlas* mit ganz geringen  
Fehlern à Paar so lange der Vorrat reicht,  
2 M., *Erasmia pulchella* à 1 M., *Delias  
pasithoe* 40 Pf., *Delias belladonna* 70 Pf.,  
*Prioneris thestylis* 40 Pf., *Hebemoia glau-  
cippe* 50 Pf., *Trepsich. linnei*, herrlich  
blau, 40 Pf., *v. mulciber* 50 Pf., *Adigama  
scudderii* 1,20 M., *Danais melaneus* 50 Pf.,  
*chryssippus* 40 Pf.

*Gust. Laisiepen, Solingen (Rhld.),  
Kreuzwegstr. 20.*

### Achtung!

P u p p e n von Hybriden *pernyi* ♂ ×  
*yama-mai* ♀ à Stück 1 M., 1 Dtzd. 10 M.,  
Porto 25 Pf. gibt ab gegen Voreinsendung  
des Betrages

*F. J. Wünsche, Ober-Politz b. Leipa,  
Böhmen.*





## Gelegenheit

seltene palaearktische Falter billig zu erwerben unter Garantie für Ia Qualität.  
10 = 1 M.

Pap. ab. undecimlineat. 7, machaon mit r. Fl. Hintfl. 3, ab. bimaculata 30, xuthus ♀ 40, Lued. japonica 25 : 35, Hyp. maxima 15 : 30, Parr. apollo ex Bav. 2 : 3, v. hesebolus 18, v. graphicus (Stich.) 10, discobolus 8 : 15, insignis 10 : 17, romanovi 7 : 23, apollinus 17 : 23, alpinus 24, bremeri ♂ 12, delius 2 : 5, actius ♂ 30, rhodius 9 : 18, simonius 60, delphius 15 : 22, infernalis ♂ 30, illustris 35, transiens 18, staudingeri 35, imperator ♀ 65, tenedius ♂ 30, felderi ♂ 30, clarius ♂ 30, honrathii 35 : 50, himalagensis 15 : 25, melaina ♀ 30, nubilus 3 : 9, hartmanni ♀ 40, gigantea 12 : 20, stubbendorffii 7 : 15, smintheus ♂ N.-A. 10, chlodius ♂ N.-A. 15, Aponia hippia 10, peloria ♂ 23, goutelli 18, bieti 18, Metop. phryxe ♂ 9, largetani ♂ 9, Pieris canidia 13, rapae v. magna 6, v. manni 7 : 10, ergane 5 : 7, tadjika ♂ 27, melete 15 : 12, davidis ♂ 25, dubeonardi ♂ 20, napi v. sulphurea 6, oechsenheimeri 8 : 12, mesentina 4 : 5, gliciria ♂ 15, leucodice 4 : 7, chrysidice 6 : 9, chloridice 5 : 8, Antoch. glauca 5 : 7, belia 2 : 4, ausonia 2 : 4, simplonia 3 : 5, tagis ♂ 8, bellezina ♂ 5, insularis ♂ 8, pyrothoe 6 : 17, bieti ♂ 20, scolymus 5 : 7, Terocoolus fausta 10, palaestinensis 30, Lept. duponchellii 6 : 8, Colias palaeno 3 : 4, europome ♂ 4, werdandi Zett. 5, nastes ♀ 15, cocandica 15 : 30, melinos ♂ 30, alpheraki ♀ p. 30, erate 4 : 7, ab. pallida 8, erschoffi ♂ 80, staudingeri ♂ 46, pamira 30 : 50, eogene 7 : 20, thisoa 6 : 17, chrysothome 3, fieldi 17 : 30, helice ♀ 5, citrina 7 : 8, aurora ♂ 20, wiskotti ♂ p. 40, sagartia 15 : 30, do. var. 20 : 40, libanotica 25 : 50, v. heldreichi ♂ 30, Rhod. asparia 9 : 10, farinosa 6 : 9, taurica ♂ 5, Ap. jole ♂ 30, metis 10 : 20, Neptis thibse ♂ 10, raddei ♂ 30, Van. antiopa var. hygiaea pass 30, canace 15, Melitae acracina ♀ 25, desfontaini 8 : 15, Arg. elisa ♂ 15, atlantis ♂ 18, cleodoxa 4 : 5, chlorodippe 4 : 6, sagana 8 : 15, Melanargia teneades 8 : 15, halimedes 6 : 12, epimedes 12 : 15, montana ♂ 16, larissa 3 : 5, titea 4 : 7, japygia 5 : 8, cleante 4 : 5, parce 9 : 14, lucida 12 : 18, syllius 2 : 3, pherusa 6 : 8, arge 12 : 18, ines 4 : 6, Erebia hewitsoni ♂ 12, marcanidica ♂ 7, calmuca ♂ 5, afra 4 : 5, dalmatina 9 : 10, radians ♂ 4, Satyrus stulta 9 : 12, parisatis 12 : 18, Pararge epimenides 12, Epinephele rückbeili ♂ 18, narica 4 : 9, mandane ♂ 12, Lycaena amor ♂ 7, actis ♂ 12, erschoffi 8 : 10, posthumus 20 : 30, phyllis 4 : 8, stephenii 7 : 7, poseidon 8 : 12, v. caerulea 8 : 12, v. transcaspica ♂ 8, coelestina ♂ 20, omphissa ♂ 16, eros 2 : 4, cleobis ♂ 4, alcedo ♂ 15, hyrcanas ♂ 15, amanda ♂ 2, isaurica ♂ 8. **Heterocera** : Smerinthus roseipennis 100, tartarinovii 100, atlanticus 50, austanti ♂ 80, staudingeri ♂ 93, hybr. metis ♂ 140, Ampeloph. rubiginosa 60, Dolbina exacta 60, Deileph. deserticola 40, centralasiae 50, tythymali 25, Chaerocampa alecto 20, Harpya bicuspis 12, delavoiei 8, Staur. fagi 5, Cnethocampa, herculeana 10 : 15, Dasychira rossii ♂ 40, abietis 8, Chondrostega vandaliica ♂ 70, Lasiocampa quercus v. alpina 10, v. sicula 7, eversmanni ♂ 20, Chilena sordida ♂ 12, Selenepera lunigera 15, lobulina 15, Epineaptera ilicifolia 7, Gastropacha alnifolia 5, ulmifolia 5, populif. v. aestiva 10, v. autumnalis 17, pruni 4, excellens 7, Rhodinia fugax 35, caecigena 15, Sat. atlantica ♀ 80, emiliae ♂ 40, daubei ♂ 40, Brahmaea japonica ♂ 60, christophi 180, lunulata 120 : 150, conchifera ♀ 120,

Agrotis graslinii 30, weissenborni 10, Lucerna 5 : 6, senna 6, castanea 8, cinerea 7 : 10, griseocens 10, Had. maillardi 8, Heliophob. hispidus ♀ 10, Polia suda 12, canescens 12, Habr. scita 4, Arsilorche albovenosa 2, Plusia bractea 12, chryson 3, aurifera 16, interrogationis 4, circumscripta 30, consona 2, chalcytes 7, deaurata 8, Pleret. matronula (20 Stück) 25, Arctia konowkai 15, brunhilda ♂ 25, simplonica 7, mannerheimi ♂ 50, manni ♂ 55, cajula 30 : 50, issykä ♂ 30, maculosa 7, purpurat. trans. ad. flavam. 30, flava ♀ II. Generation 80, Spil. intermedia 7, inversa 9 : 12, deschangepi 35, Call. hera v. lutescens 30, dom. v. bitynica 20. Versand gegen Nachnahme; bei M. 20 franko. Nichtconvenierende nehme innerhalb 10 Tagen retour.

F. Staedler,

Nürnberg, Maxfeldstrasse 16 b.

Ein Posten (circa 100 Stück)

### Buprestis amplipennis

sup., genadelt, ganz oder teilweise abzugeben, das Stück zu 40 Pf.

Ferd. Fuchs, Boppard a. Rh.,  
Mainzerstrasse 15

Habe gut erhaltene europäische

### Dütenfalter

abzugeben im Tausch gegen exot. Dütenfalter: 9 Stück cardamines, 9 Stück sinapis, 12 crataegi, 34 rhamni, 2 dryas, 4 tagis, 5 pales, 18 aglaja, 4 eris, 2 v. valesina.

E. R. Pätz, Bad Kissingen, Bayern,  
Brückendamm,

### Caligula simla

3 Stück ♂ e l., tadellos gespannt, 12 St. Abrostola triplaria, 6 St. Xyl. conspicularis-Falter gegen besseres Zuchtmaterial und Falter zu vertauschen in bar mit 75% Rabatt.

H. Raebel, Karf, Ob.-Schl.

### Perlen.

Papilio blumei ♀ 25,—, ansorgei ♂ 5—6,—, cenea ♂ 1,—.

Euthalia dudu 5,—, anyte ♂ 3,—, ♀ 5,—.

Kallima ramsayi, in Düten 2,50—3,—,

ansorgei, hochapart, ♂ 10,—.

Epicopeia polydorus 4,—, philoxenides 5,— (Papilio Nachahmer).

Morpho cypris ♂ 3,—, ♀ 20—25,—, godarti 8—10,—, nestira ♂ 3—4,—, ♀ 9—12,— empfehle!

H. Eruhstorfer, Berlin NW.,  
Turmstrasse 37.

### Ornith. hekuba

e l. 1903 ♂ ♀ 12 M. sind gegen Kasse zu haben bei

A. Kotzsch, Loschwitz bei Dresden,  
Kotzschweg 6.

### Tausch.

Cue. anthemidis (= linosyridis Fuchs nach Püngeler) e l. sup. ♂ 15, ♀ 20 M. einige ♂ ♀, ferner in (meist) grösserer Zahl: Pyg. anachoreta e l. 04, Am. v. mediorhenana ♂ e l. 6 M., Pol. rufocincta e l., Stilb. anomala ♂, Car. superstes, Orrh. rubiginea ab. unicolor e l. 04, ab. completa e l. 04, Hyl. ab. melaleuca e l. 04, Herm. crinalis e l. 04, Acid. contiguarica v. obscura e l. 04, laevigaria e l. 03, rusticata e l. 04, asell v. hornigaria e l. 04, ♂ 3, ♀ 4 M., degeneraria e l. 02, devers. ab. diffluata ♂ e l., v. spoliata e l., Eph. v. lennigaria e l., Lar. firmata, gefangen, Hyb. bajaria e l. 03, Boar. gemmaria e l. 04, Nola confusalis, Spil. mendica e l., Arct. aulica e l., Sesia empiformis, tipuliformis und chrysidiformis und viele andere einzeln. Ausführliche Liste auf Wunsch.

P. Wendlandt, St. Goarshausen.

## Etiquetten-Liste

der Grossschmetterlinge von Europa einschliesslich Transcaucasien, Armenien und angrenzenden Gebieten der palaearktischen Fauna nebst sämtlichen Variationen, Aberrationen und notwendigen Synonymen nach dem neusten Catalog der Lepidopteren des palaearktischen Faunengebietes von Staudinger-Rebel, einzige Etiquettenliste nach dem neuen System, die überhaupt existiert, empfehle ich zum Preise von 2 Mark, einseitig bedruckt, auf gutem Papier. Porto extra. Ganz hervorragend geeignet auch als **Sammlungskatalog**.

Wilhelm Neuburger,

Lepidopterologe,  
Berlin S. 42, Luisen-Ufer 45.

Offeriere:

### Kräftige Hybrid.-Puppen!

A. pernyi ♂ × A. yama-mai ♀ à St. 75 Pf., 1 Dtzd. 7.50 M. Meistbietend hiervon 1 **Doppel-Cocon** ♂ u. ♀. Ferner **Puppen** à Dtzd. in Pfennigen: A. Cynthia (2. Gen.) 65, A. pernyi 220, 1/2 Dtzd. 130, S. ligustri 75, Sm. ocellata 60, Ph. bucephala 30, H. vinula 40, **Eier**: Eng. autumnaria 100 Stück 20 Pf. (garant. befr.). Porto etc. für Puppen 30, für Eier 10 Pf.

Robert Winkler, Dresden,  
Pohlandstrasse 22.

### Attac. orizaba-Puppen

treffen in Kürze ein und gebe dieselben, gesund und gross, zu folgenden Preisen ab : Stück 80 Pf., 1/2 Dtzd. 4,50 M. Dtzd. 8 M. Die früheren Herren Besteller haben den Vorzug.

K. Dietze, Pläuen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Puppen

von Deil. porcellus à Dtzd. 2,20 M., Bom. lanestris à Dtzd. 75 Pf. in Anzahl. Porto und Verpackung extra. Auch im Tausch gegen Zuchtmaterial, am liebsten Puppen von Endr. versicolora.

Rud. Hartmann, Zeulenroda,  
Heinrichstrasse 2.

### Puppen

von P. machaon Dtzd. 1 M., P. podalirius 1 M., M. porcellus 2 M., Ch. elpenor 1 M. gebe ab gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages. Porto und Verpackung extra.

Emil Kreuser, Stuttgart, Forststr. 86.

### Winterzucht.

Raupen, nach 1. Häutung, Bomb. v. sicula Dtzd. 25 Pf., Futter: Efeu. Puppen von Sat. pyri à Stück 25 Pf., Dtzd. 2,50 M., Anth. pernyi à Stück 20 Pf., Dtzd. 2 M., 2 Falter von Cal. japonica ♂, gespannt, à Stück 1,25 M., Falter Bomb. v. sicula, gespannt, à Stück 20 Pf. Nehme auch im Tausch bessere Palaearkten z. B. alexanor, hospiton, xuthus, apollinus, cerisyi, rumina, delius, eupheno, euphenoides, ilia, Sm. quercus, nerii, celerio, alecto.

Adolf Haast, Elberfeld,

Uellendahlerstrasse 301a am Bruch.

Im Tausch habe abzugeben

Eier von Cat. fraxini 40 Pf., sponsa 25 Pf., nupta 15 Pf. per Dtzd.

Puppen (Freiland) Smer. ligustri per Dtzd. 90 Pf.

Wilhelm Glotz, Mühlhausen i. Th.,  
Untermarkt 24.



Arm. lidderdalii ♂ 15 M.,  
thaitina ♂ 10  
Puppen in Spiritus von Ornith. hekuba,  
angesponnen à 1,20 M. gibt ab  
W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg, Schles.

### Aeusserst vorteilhaft:

**Insektenkasten** aus Erle, in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, Gr. 40×47 cm p. Stück 1,50 M., Gr. 19×25 cm für Biologen p. Stück 70 Pf., eventl. auch mit Auslage, sowie auch andere Grössen. Ferner sehr praktisch:

**Schränke** aus Erle für 10 Sammelkasten (ohne Tür und Fuss), durch Ueber- und Nebeneinandersetzen **zusammenstellbare Schränke** beliebiger Grösse ergebend, das Stück 10 M. Andere Schränke gleichfalls billigst. Versand unter Nachnahme.

E. Gundermann, Gotha, Judenstr. 38.

100 Lepidopteren aus Celebes in ca. 50 Arten mit *Pap. eapaneus*, polyphontes, der prächtig schillernden *Ceth. myrina*, der blauen *Eupleo viola* und anderen herrlichen Arten M. 20,—, 50 Stück M. 11,—, 25 Stück M. 6,—.

100 dto. aus Nord- u. Südindien in ca. 40—50 Arten mit *Orn. pompeus*, *Pap. paris*, *ganesha*, *jason*, *Ceth. nietnerie*, *Attacus atlas*, feinen *Charaxes*, *Euploea*- und *Danais*-Arten, M. 15,—, 50 Stück M. 8,—, 25 Stück M. 5,—.

50 dto. aus Japan in ca. 30 Arten mit *Pap. machaon* (*hippocrates* Riesen), *Parn. glacialis*, *Att. insularis* und schönen *Vanessa* M. 9,—.

100 dto. aus Südamerika in ca. 50 Arten mit *Pap. bunicus*, *Morpho aega*, *laertes* etc. M. 12,50, 50 Stück M. 7,—.

### Centurie „Weltreise“

100 Prachtsachen aus allen Weltteilen in ca. 60 Arten mit *Pap. gigon*, *eapaneus*, *polyphontes*, *Morphos*, *Hestien*, *Parthenos*, *Attacus atlas* und dem prächtigsten Falter der Erde: *Urania croesus* M. 30,—. Alles in Düten und Ia Qualität.

Carl Zacher, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48, II.

Listen über *Coleopteren*, *Hymenopteren*, *Dipteren*, *Hemipteren* u. *Insekten-Verwandlungen* mit niedrigsten Nettopreisen versendet an Kauf- und Tauschliebhaber  
Jürgen Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

### Polia flavicincta-

EIER, sicher befruchtet, habe abzugeben, am liebsten im Tausch gegen Noctuen-Eier oder -Raupen.

E. Hacke, Uelzen.

— Gebe ab —

Schmidt, Uebersicht der in Mecklenburg beobachteten Makrolepidopteren, 198 Seiten (Ladenpreis 6 M. Vergriffen!) für 3 M. 50 Pf. Porto 10 Pf. Ungebunden, doch gut erhalten. Evtl. Tausch gegen fehlende Literatur.

Busack, Postass., Schwerin (Mecklb.).

### Euprepria oertzeni,

*Syntomis mestralii*, *libanotica* ♂♂ u. ♀♀, ferner *Deil. alecto*, *celerio*, *livornica*, *Ter. fausta*, *Apat. ab. jole* ♂♂, *Arg. pandora*, *Thest. callimachus*, *Sel. lunigera*, *ab. lobulina*, *Crat. taraxaci* auch ♀♀, *Agrotis lucipeta*, *Plusia mya*, *splendida*, viele *Catocala*-Arten nebst anderen grossen Seltenheiten habe abzugeben. Tausch gegen gleichwertige Falter.

Heinrich Locke, Ober-Official, Wien XX/2, Nordwestbahnhof.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

### Naturwissenschaftliches Institut

## Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

### An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

#### Biologen

schädlich und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objecten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

Im November erscheint:

### W. Junk Entomologisches Adressbuch.

Gebd. Preis Mk. 4.—

[Vor Erscheinen bestellt: Mk. 3].

Viele tausende internationale Adressen mit Specialitäts-Angabe enthaltend.

W. Junk, Berlin NW. 5.

### Schmetterlinge

aus *Transcaspien*, *Central-Asien*, dem *Amur-Gebiete* und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Spinner*, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück *Noctuiden* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.

100 Stück *Tagfalter* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück *dto.* in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück *Noctuiden* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60—65 Arten à M. 50,— offeriert

R. Tancre, Anklam (Pommern).

### Sat. caecigena-

Eier à Dtd. 1,25 M. mit Zuchtangabe hat gegen bar abzugeben

Otto Hillmann, Magdeburg, Göthestrasse 38.

### Coleopteren.

Suche Tauschverbindung. Abzugeben palaearkt. Coleopteren. Sämtlich bestimmt und sauber präpariert.

Ahlwarth, Berlin N. 58, Carmen Sylva-Strasse 163, I,

Eine wirklich tadellos erhaltene **Insektensammlung**, enthaltend in- und ausländische Schmetterlinge, Käfer etc. mit sehr vielen Biologen in 40 neuen Glaskästen 51×42 cm ist ganz oder geteilt spottbillig zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen. Ausser einigen Extra-Kästen mit Doubletten ist kein Stück doppelt darin enthalten.

Ludwig Niedieck, Düsseldorf, Steinstr. 73.

(Bei evtl. Besuch bitte ich um vorherige Anmeldung mit Angabe des Tages und der Stunde).

### Sammlungs-Verkauf.

Wegen vorgerücktem Alter und krankheits halber beabsichtige ich meine Sammlungen im einzelnen oder zusammen zu verkaufen:

1) Eine Sammlung Schmetterlinge, Exoten, bestehend aus 142 Arten, Nord- und Süd-Amerikaner, Indo-Australische und Afrikaner, nur Schaustücke und Neuheiten in 361 Exemplaren, darunter Ornith., *Morpho*, *Papilio*, Schwärmer, Spinner und Eulen in 9 sauberen Glaskästen 46×60. Katalogwert 1800 M., Verkaufspr. 700 M.

2) Eine Sammlung europäisch. Schmetterlinge, systematisch geordnet, richtig bestimmt und sauber erhalten, bestehend aus 3 Kästen (58×50) Tagfalter, 1 Kasten Schwärmer, 2 Kästen Spinner, 2 Kästen Eulen und 1 Kasten Spanner. Zusammen aus 25 Familien, 296 Arten und 1374 Stück. Katalogwert 1000 M., Verkaufspr. 400 M.

3) Eine Käfersammlung (Europäer), systematisch geordnet und richtig bestimmt, in 3 Glaskästen (58×50), Katalogwert 300 M., Verkaufspr. 150 M.

4) 2 Glaskästen in Buchform exotischer Käfer, gut erhalten und nur Schaustücke, darunter *Dyn. hercules*, *Gol. regius*, *Palydop.*, *Megasom.*, *Psallidogm.*, *Euromia* und *Cetonien*. Katalogwert 200 M. Verkaufspreis 100 M.

5) 2 Glaskästen Muscheln und Gehäuse, richtig bestimmt, nur seltene und schöne Sachen. Katalogwert 150 M., Verkaufspreis 60 M.

Alle Sammlungen zusammen Katalogwert nach Staudinger 3 500 M., Verkaufspreis 1 400 M. Einzelne Sammlungen nach Uebereinkunft.

Rudolf Hartmann, Zeulenroda, Heinrichstrasse 2.

### Insektensammelkasten,

Schränke, sowie sämtl. **Gebrauchsartikel** zum Sammeln und zur Präparation in anerkannt bester Ausführung bei billigen Preisen empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld,

Spezialfabrikation von Insektenkasten und Lehrmittel.

Illustr. Preisliste gratis.

### Neue Schmetterlingseingänge

*Attacus edwardsi* ♂ 20,— ♀ 30,—  
*Stichophthal. nicé viliei* ♂ 3,— ♀ 5,—  
*Pap. gigon* ♂ 1,— ♀ 2,50

— Neue Käfer etc. —

*Neolamprina adollinae* ♂ 6—10 M.

*Dynastes hercules*, Riesen ♂ 15.—

*Phyllium siccifolium*, das wandelnde

Blatt ♀ 5—7 M.

empfehlen H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turm-Strasse 37.

## Offerte.

EIER von paleacea 50, fraxini 40, Dr. roboris 50, monacha 25, dispar 10, antiqua 15, pyramidea 10, tragopoginis 10 Pf.

RAUPEN von occulta 80, fuliginosa 60, M. rubi 30, selenitica 40, ferner überwinterungsfähige: populifolia 2 M., quercifolia 40 Pf., triangulum 30 Pf., maura 1 M.

PUPPEN von versicolora 2,50 M., luctifera 1,50 M., H. pinastris 80 Pf., trepida 1,50 M., jacobaeae 60 Pf., compta 1,20 M., argentea 1 M., chaonia 2 M., hirtarius 50 Pf., parthenias 1 M., ocellata 80 Pf., ziczac 80 Pf., bucephala 40, aceris 80 Pf., alles pr. Dtzd.

**Gespannte Falter, I. Qualität, meist e 1.** Preise in Pf. pr. Stück.

Podalirius 15, alexanor 150, cerisyi ♂ 50 ♀ 80, polyxena 15, rumina magna 80, apollinus 125, apollo 20, mnemosyne 15, daplidice 10, eupheno ♂ 50 ♀ 100, palaeno 75, phicomone 20, myrmidone 10, jasius 125, iris 35, ilia 50, clytie 40, L. populi 50, sibilla 15, egea 50, syllius ♂ 20 ♀ 40, celtis 30, Th. spini 20, rubi 10, quercus 15, betulae 10, orion ♂ 15 ♀ 20, astrarche ♂ 20 ♀ 30, meleager ♂ 15 ♀ 25, damon ♂ 10 ♀ 15, euphemus 15, arras ♂ 15 ♀ 20, atropos 75, Sm. quercus 125, nerii 150, convolvuli 50, pinastris 15, vespertilio 60, galii 30, euphorbiae 10, elpenor 10, porcellus 25, stellatarum 10, furcula 35, bifida 15, fagi 60, milbauseri 60, chaonia 20, trepida 15, argentina 40, bicoloria 20, carmelita 35, selenitica 20, castrensis 15, quercus 15, trifolii 25, ab. medicaginis 60, rubi 15, potatoria 15, quercifolia 15, populifolia 80, pruni 35, pini 20, versicolora 20, dumi 35, pyri 60, sehr gross 70, pavonia 15, tau 20, B. mori 25, luna 100, polyphemus 80, cecropia 50, cynthia 50, promethea 50, caecigena 125, megacephala 10, nerrosa 30, florida 40, tincta 30, gemmea 50, atriplicis 10, seita 40, paleacea 25, taphsiphaga 30, argentea 15, myrtilli 10, moneta 15, chrysis 15, chryson 40, bractea 150, lunaris 25, thirrhaea 60, alchymista 100, fraxini 35, electa 20, elocata 15, nupta 15, dilecta 120, sponsa 20, pacta 150, papilionaria 25, dubitata 10, grossulariata 15, sylvata 20, autumnaria 10, syringaria 15, sambucaria 20, leucophaearia 10, ab. marmorinaria 20, pomonaria 25, zonaria 25, phegea 10, luctifera 20, villicia 15, aulica 15, hebe 25, casta 70, matronula 250, dominula 10, ephialtes ab. trigonellae 15, carnolica 10 und viele andere.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestr. 49.

## Verkaufe oder tausche:

a. Alpenfalter: 20 apollo, 40 Ap. craetegi, 30 Arg. pales, 40 aglaja, 40 adippe, 40 paphia, 40 Mel. galathea, 40 Ereb. ligea, 20 euryale, 100 Lyc. coridon, icarus, arion, eros, 20 Orth. lipunctaria, 40 Odez. atrata u. a. m.

b. Hiesiger Fauna: 20 Van. io, 20 urticae, 20 antiopa, 20 Pyr. atalanta, 20 cardui, 6 Sat. circe, 40 Coen. pamphilus, 3 Ach. atropos, 4 Prot. convolvuli, 6 Maer. stellatarum, 20 Lym. dispar, 3 Las. v. sicula ♀, 6 Acr. aceris, 20 Agr. xanthographa, 20 c-nigrum, 20 ypsilon, 4 Amph. livida, 30 Orrh. ab. glabra, 40 Van. punctatum, 20 vaccini, 10 Cal. vetusta, 10 exoleta, 40 Rhyp. purpurata, 20 Arct. caja u. a. m. Spec. Liste auf Wunsch.

A. Weis, Karlsruhe, Wilhelmstr. 36.

## Puppen-Offerte.

P. brassicae 20, S. ligustri 90, Sm. tiliae 100, populi 80, E. clorana 50, H. limacodes 40, P. bucephala 30, N. camelina 40, G. derasa 180, Ep. purpureofasc. 70, C. argentea 100, artem. 60, A. betularius 70, E. innota 50 Pf. 1 Dtzd. Auch Tausch.  
Marowski, Berlin, Warschauerstr. 13.

# Die schönsten Käfer-Centurien und -Lose zu billigen Preisen!

## Süd-Amerika (Chile Peru, Brasilien, Paraguay etc)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 7.— | 150 Stück in ca. 75 Arten M. 25.—  
100 " " " 10 " " 12.— | 200 " " " 100 " " 40.—

## Nord-Indien (Assam und Sikkim)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 7.— | 150 Stück in 75 Arten M. 35.—  
100 " " " 50 " " 12.—

## Malayischer Archipel (Java, Borneo, Sumatra, Neu-Guinea etc.)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 8.— | 150 Stück in ca. 75 Arten M. 25.—  
100 " " " 50 " " 13.—

## Australien (Neu-Süd-Wales und Victoria)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 8.— | 100 Stück in ca. 50 Arten M. 15.—

## Ost-Afrika (Usambara, Lukuledi, Ikuta, Nikindani)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 7.— | 100 Stück in ca. 50 Arten M. 13.50

In allen Centurien und Losen sind **grosse und farbenprächtige** Arten nicht nur vereinzelt, sondern **reichhaltig** vertreten. Alle Arten sind genau bestimmt. Ich lege Wert darauf, **Gutes zu billigem Preise** zu liefern und **Dutzende Anerkennungen** beweisen mir, dass mein Bestreben anerkannt wird.

Porto und Verpackung (M. 1.—) bei Bestellungen unter M. 20.— extra.

## Friedr. Schneider in Wald, Rheinland.

### Lebende Puppen:

Sat. pyri Dtzd. 2,50, spini 2,50, pavonia 1,00, Smer. ocellatus 1,00, populi 0,80, Phal. bucephala 0,40, Harp. vinula 0,60, Thais polyxena 1,20, Deil. euphorbiae 0,70 M. pr. Dtzd.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied.-Oesterr.

Eup. pudica-Raupen waren sofort vergriffen; dies den Herren zur Nachricht, die keine Raupen erhielten. Vorrätig sind noch Raupen von Arg. lathonia und Our. sambucaria je 40 Pf. per 1 Dtzd., Agt. strigula 70 Pf. per 1 Dtzd.  
E. Grall, Liebenau i. Böhmen.

## EIER

von fraxini Dtzd. 40 Pf., elocata 25, nupta 10, sponsa 25, electa 50, promissa 60, dumi 25, aprillina 15, paleacea 30, caecimacula 25, oxyacanthae 10, gilvago 25, dispar 5, pistacina 10, lota 10, oxalina 40, ab. flavescens 20.

Raupen: fimbria Dtzd. 20 Pf.

Puppen: podalirius St. 10 Pf., polyxena 10, amphidamas 12, cerisyi 50, apollinus 70, euphorbiae 7, tiliae 10, ocellata 10, vespertilio 35, pinastris 8, elpenor 8, fuciformis (bomb.) 16, lanestris 5, versicolora 20, pyri 30, spini 25, pavonia 10, pernyi 25, bucephala 4, scrophulariae 7, argentina 30, furcula 35, menyanthidis 20, betularius 7.

Falterliste auf Wunsch. Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg,  
Oberschlesien.

### Winterzucht!

Räupchen v. sicula ♂ × quereus ♀, nach 3. Htg., Efeu, per Dtzd. 80 Pf. excl. Porto oder Tausch gegen Zuchtmaterial.

Dispar-Eier per Gelege 20 Pf.

Julius Faust, Trier, Südallee 6.

Habe einige Dtzd. kräftige

— Puppen von A. tau —

Dtzd. 1,50 M., Ps. lunaris 1,30 M. und bucephala 40 Pf. abzugeben.

Dresel, Sandhofen, Baden.

### Falter aus Sicilien,

gespannt, billigst abzugeben: Mel. japygia ♂ 50, ♀ 70 Pf., Leuc. sicula 2 M., congrua 1 M., Pachn. faceta 2,50 M., Zam. flabellaria 1,60 M., Zyg. erythrus 40 Pf., Ses. doryliform. 1,50 M. Porto und Verpackung extra. Gegen Nachnahme. Ausserdem Acid. contiguaria 40 Pf., v. canteeneraria 20 Pf., Eup. trisignaria 30 Pf., ab. arceuthata 30 Pf., exiguata 30 Pf., Leuc. obsoleta 20 Pf. pro Stück; letztere auch Tausch.

G. Schumann, Berlin O.,  
Grüner Weg 21.

### Prima-Falter, gespannt:

20 populifolia, 20 versicolora, 20 dubitata, 20 autumnaria sind noch tauschweise oder in bar billig nach Uebereinkunft abzugeben.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestr. 49.

### Billige Falter.

40 Ach. atropos, gespannt, à 40 Pf., 20 Sat. pyri à 25, 50 Bomb. mori à 5, 20 Pap. machaon à 4, 30 podalirius à 4, 50 Van. antiopa à 3, 50 Sat. briseis à 3½, 50 hermione à 6, 50 dryas à 5, 50 arethusa à 5, 20 Cat. elocata à 5, 100 Col. myrmidone à 5, 200 Pier. brassicae à 3, 40 Las. pini à 5, 50 Arg. paphia à 3 Pf. und verschiedene andere Arten pr. 100 St. 3 M. Alle genannten Arten sind fehlerhaft, teils geflogen, teils andere kleine Defecte

Gustav Seidel,  
Hohenau, Nied. Oester.

### Offeriere in tadellosen Stücken in Düten!

Orn. pompeus ♂ 2 ♀ 3 M., Pap. mayo 5 M., agavus 1,50 M., Pap. perrhoebus var. 2 M., **Attacus atlas** Riesen Paar 4,50 M., **aurota** ♂ u. ♀ 3,75 M., insularis ♂ u. ♀ 3,50 M. Heliconia pagenstecheri 3 M., caisa ♂ 5 ♀ 8 M., Dirphia calchas ♂ 3 ♀ 5 M., Urania crosus, prachtvoll gespannt 6 M., Parth. salentia, sehr schön 1 M., Ceth. myrina, schön gezackt ♂ u. ♀ 5 M., 100 Käfer aus Brasilien, alle unbestimmt 5 M.

Carl Zacher, Berlin S. O. 36,  
Wienerstr. 48, II.

### Supplement-Serie für jeden Sammler!

30. (1904) Mittelmeerfalter, eigene Ausbeute in 15 guten Arten, darunter elisa, ichnusa, neomiris, aristaeus, corinna, euphenoides, ballus etc. für 12 M. franko Nachnahme.

H. Neuschild, Berlin S. W. 48,  
Wilhelmstr. 13.

### Kräftige Puppen

von D. euphorbiae Dtzd. 70 Pf., Sph. ligustri Dtzd. 90 Pf. in grosser Anzahl, 3 Dtzd. S. tiliae Dtzd. 1 M. Bei Abnahme von grösseren Posten etwas billiger, Porto und Packung extra, empfiehlt noch  
Ew. Wohlfarth, Zeitz, Gartenstr. 16.

### Entomologischer Verein Gotha.

Jeden Donnerstag Abend

— — Versammlung im Vereinslokal — —

Hotel Mahr, Auguststrasse.

Gäste willkommen.

Lehrer Gustav Jänner,  
Vorsitzender.



### 3. Inseraten-Beilage zu No. 28. XVIII. Jahrgang.

#### Neu eingetroffen!

Teinopalpus imperialis in Düten,  
♂ 1,50, ♀ 4 M.  
**Papilio blumei**, der schönste **Papilio**  
der Welt, besonders grosse Exemplare  
in Düten 5 M.  
gespannt 8 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit  
dem riesigen **Papilio sataspes**, castaneus,  
der herrl. Parth. salentia, dem langge-  
schwänzten Lept. ennius und anderen  
Prachtsachen 15 M.  
mit **P. blumei** 23 M.  
**H. Fruhstorfer**, Berlin NW., Turmstr. 37.

#### Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

#### Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager  
aller  
naturhistorischen Gegenstände.

#### Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. Etabliert 1878.  
Liefert als Spezialität:

□ □ **Insektenkästen** □ □  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**  
in bester Qualität,

**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Styls  
— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach  
\* jedem gewünschten Maass. \*  
Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

#### Preis-Courant:

**Kästen** 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.  
42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.  
41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**  
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung gauzer Museen wird  
übernommen.

Hervorragende tadellose grössere  
**Sammlung palaearktischer Macros**  
in drei Schränken mit zusammen 80  
Kästen äusserst billig zu verkaufen. Ge-  
nauer Catalog vorhanden. Offert. unter  
Chiffre **S. T.** an die Exp. der Zeitschrift.

Ein grosser Posten

#### Biologien von H. Gericke,

Bad Reinerz, ist billig gegen Höchstgebot  
zu verkaufen. Die Biologien sind tadellos  
erkalten, kosten neu 14 bis 15 Mark und  
können zur Hälfte dieses Preises ab-  
gegeben werden.

**Arthur Neumann**, Gleiwitz,  
Kirchplatz 1.

#### Amphipyra perflua-

Eier Dtzd 80 Pf. excl. Porto. Zucht sehr  
leicht und angenehm; nur gegen Vor-  
einsendung des Betrages, auch in Brief-  
marken oder Nachnahme hat abzugeben  
**Jacob Caveng**, Ilanz, Schweiz.

#### Jeder Sammler

von feinen Palaearkten sowie Exoten ist  
im Stande folgende zu erwerben, durch  
die äusserst billigen Preise derselben.

Pap. xuthus ♂ 150, ♀ 250 Pf., hip-  
pocrates 180 Pf., Luehd. v. japonica 200  
♀ 400, Thais cerisyi 50, v. cassan-  
dra 40, ♀ 75, ab. ochracea 60, Dor. apol-  
linus 70, Hyp. helios 60, ♀ 150, Parn.  
v. insignis 60, v. nigricans 150, v. roma-  
novi 80, apollonius 60, bes. gross 100,  
v. alpinus 75, v. alta 250, rhodius 60,  
v. simonius 350, v. infernalis 200, ♀ 250,  
v. illustris 250, ♀ 200, v. standingeri  
150, 250, v. transiens à 125, ab. caecus  
600, v. princeps 250, ♀ 300, v. gigantea  
60, ♀ 250, v. citrinarius 75, ♀ 250, Pier.  
v. veris 200, ♀ 350, leucodice 25, ab.  
illumina 50, ♀ 100, chrysidice 50,  
Lept. v. amurensis 100, Euchl. py-  
rothoe 50, erate 50, pamira 200, ♀ 500,  
eogene var. 75, Rhod. farinosa 50, Char.  
jasius e l. 150, Van. ab. hygiaea (Pracht-  
stücke) 800, mit etwas blau 500, l-album  
50, Melit. iduna 40, ♀ 65, matura à 20,  
provincialis 25, dejone 125, v. nippona  
25, 40, arduinna 75, v. evanescens 100,  
♀ 200, v. aetherea 50, ♀ 100, v. scotosia  
150, sibina var. 150, acraeina 100, v. me-  
ridionalis 15, ♀ 25, v. turanica 15 ♀ 30,  
v. faecelis 40, minerva 50, ♀ 65, Argyn.  
aphirape à 25, v. ossianus 20, ♀ 30,  
cyprios. v. nephele 40, ♀ 60, v. gene-  
rator 25, ♀ 40, v. vitatha 60, v. orien-  
talis 100, v. vorax 150, v. pallescens 175,  
250, japonica 100, sagana 150, immaculata  
100, ♀ 200, anadyomene 125, ♀ 200, pan-  
dora 40, Dan chrysipus ex Tenerifa à 40,  
plexippus e T. 150, tytia bes. gross 125,  
♀ 200, Melan. japygia 40, ♀ 80, v. syri-  
aca 100, ♀ 200, parce 60, Ereb. v. nela-  
mus 80, christi 60, nerine 40, v. pluto 150,  
epistygne 35, v. triopes 20, neoridas  
30, ♀ 50, v. nipponica 60, ♀ 120, rad.  
v. magna 60, Sat. circe var. 30, ♀ 50, v.  
fergana 30, v. nana 50, ♂ 150, ab. ♀ uba-  
gonis 75, anthe à 60, v. hanifa ♀ 80,  
v. aristaeus à 60, v. mersina 150, abra-  
movi 175, cadesia 75, v. intermedius 150,  
pamirus 150, mnizechii ♀ 10, mam-  
murra 150, ♀ 200, v. obscura 150,  
v. bipunctatus 40, ♀ 60, Ypth. argus 60,  
Par. eversmanni 40, tigelius 25, ♀ 50,  
epaminondas 100, Lethe diana 175,  
♀ pass. 100, Epin. pulchella 100,  
Thecla lederei à 125, tengströmi 50,  
♀ unic. 200, attilia 200, enthea 150,  
saepestriata à 225, Chrys. v. estonica 40,  
♀ 50, thers. v. alaica 100, caspius 125,  
Lyc. astr. v. ornata 50, actis 125, posei-  
don 50, v. katzamoto 100, ♀ 150 Pf.

Süd-Afrikaner: Terac. vesta 50, Call.  
achine 125, ♀ 200, evenina 150, ♀ 250,  
auxo 60, ♀ 120, speciosa 250, Acraea ce-  
rasa 400, Chaer. schenkii à 250 e l.,  
gef. 175, celerio à 120, capensis à 200,  
gef. à 100, Bunaea alcinoe e l. à 350,  
Anth. thyraea à 450, Gyn. maja e l.  
400, ♀ 300, pass. ♂ 200 Pf.

Wo kein Geschlecht angegeben sind  
♂♂ gemeint, à bezieht sich auf ♂ oder  
auf ♀.

Falter bester Qualität, gut gespannt.  
Porto und Packung 1 M., für Ausland  
1,30 M. Geschätzte Bestellungen erbeten  
**H. Thiele**, Berlin, Steglitzerstr. 7.

#### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung  
kaufe ich stets interessante

#### Aberrationen, Zwitter,

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten  
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich  
im Tausche mit tadellosen Exemplaren  
seltener Arten zur Verfügung. Ansicht-  
sendungen sind erwünscht.

**Franz Philipps**, Köln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.

#### Tephr. gratiosata e l.

das Paar zu 2,60 M. franko Deutschland  
und Oesterreich abzugeben

**Ferd. Fuchs**, Boppard a. Rh.,  
Mainzerstrasse 15.

#### Schönster Schmuck der Sammlung! Schaustücke!

In frischen, reinen Stücken die riesige  
**Brahmaea conchifera** 20 M. und **Brahmaea**  
**wallichii** à 25 M. sofort abzugeben.

**K. Dietze**, Planen i. V., Dobenastr. 108, I.

#### Attacus atlas,

gezogene Stücke, äusserst schön und frisch  
in Farbe, von grosser neuer Sendung aus  
Java, gesp., Paar ♂ ♀ 3 M., Porto extra,  
im ganzen billiger.

Naturw. Verein „Universum“,

Finsterwalde N.-L.,

Adr. **Alfred Bichter**, Cottbusstr. 35

#### Cat. sponsa-Eier

25 Pf. per Dtzd., Las. sicula-Raupen  
35 Pf. per Dtzd., 40 Stück 1 M., Las.  
sicula Raupen Kreuzung mit Las. quercus  
50 Pf. per Dtzd., plantaginis Raupen 30 Pf.,  
50 Stück 1,20 M., Met. porcellus-Puppen  
2 M. per Dtzd., Van. atalanta-Falter,  
sauber gespannt, sowie die Jahrgänge  
14, 15, 16 und 17 der Entom. Zeitschrift  
wünsche im Tausch gegen conv. Zucht-  
material oder Falter abzugeben.

**R. Block**, Frankfurt a. M.,  
Kannengiessergasse 7.

#### Tausch.

Gebe ab im Tausch: 7 podalirius,  
14 machaon ex larv., 40 cardui gefl, aber  
in guter Qualität, 7 Paar yama-mai gegen  
mir fehlende Falter oder alles gegen bar  
gegen Angebot.

**E. J. Wünsche**, Ober-Politz b. Leipa,  
Böhmen.

#### Tausch.

EIER: B. populi, antiqua, aprilina,  
oxyacanthae, E. alniaria.

Puppen: machaon, ligustri, populi, fur-  
cula, dromedarius, trepida, tremula, buce-  
phala, camolina, palpinum, curtula, pigra,  
pudibunda, falcata, laecerta, leporina,  
auricoma, artemisiae, auch gemischte  
Heterocera.

Falter: 1 E. erosaria ab. unicoloria  
e l. 1904, genad. Alles zu vertauschen  
gegen Zuchtmaterial oder Kästen.

**F. Flügel**, Stettin, Blücherstr. 4.

#### Puppen

von Pap. podalirius Dtzd. 1 M., End.  
versicolora Dtzd. 2 M., Porto und Kästchen  
30 Pf. gegen Nachnahme od. Voreinsendung.

NB. Bei Abnahme von 100 Stück billigste  
Berechnung.

**J. Rotermundt**, Nürnberg 17,  
Kirchhofstrasse 68.

#### Puppen

von Rh. fugax Stück 150, spannw. Falter  
200 Pf., S. pinastri-Puppen Dtzd. 50 Pf.,  
letztere werden nach Bedarf frisch im  
Freien gesucht, Porto extra. Auch im  
Tausch abzugeben.

**B. Maiz**, Peitz N.-L.

#### Man. maura-Puppen,

gesund und stark, das Dtzd. 2,20 M. excl.  
Verpackung, unter einem Dtzd. nicht ab-  
gebbar. Ferner eine kleine Anzahl ge-  
sunde Puppen von Cat. alchymista, das  
Stück 50 Pf.

Eier von Cat. fraxini, Freiland, ausnahms-  
weise stark, 100 Stück 3 M., weniger  
nicht abgebbar. Alles excl. Porto und  
Verpackung. Versand gegen Nachnahme  
eventl. Voreinsendung des Betrages.

**Hofmeister**, Patschkau, Schles.,  
Nicolaistrasse 172.





## Tausch!

**Nord-Amerika:** Eur. lisa, Dan. archipus, Arg. myrina, Mel. phaeton, Lim. ursula, Spb. celeus, Phil. achemon, Coss. robiniae, Aretia arge, lecontei, Tel. polyphemus, Call. promethea, Plat. cecropia, Phil. cynthia, Act. luna, Hyp. io, Cato-cala alabama, Mamestra renigera, Alar. florida, Hom. lunata.

**Süd-Amerika:** Pap. polydamas, Heteros. gazoria, Leuc. aquata, Cerat. eupompe, Pieris menacte, Zar. isidora, strigosus, Deil. celeno, Dil. ello, Luper. americanus, Attac. aurota pass., Panth. pardalaria.

**Indo-Australien:** Pap. buddha pass., Hypol. anomala, Elym. nigrescens, Athella v. sinha, Lebad. alankara, Heter. merope, Ceth. penthesilea, Cyr. lutea, Zemer. fleggyas, Tenar. selenides, Anther. yama-mai, pernyi, Bomb. mori, Hyp. perimele.

**Afrika:** Pap. nireus, antheus, corinneus, demoleus, Pieris sercrina, mesentina, Catops. hyblaea, Eurem. senegalensis, pulchella, Amauris dominicanus, Acraea petraea, caldrena, serena, natalica, Junonia cebrone, clelia, Hypol. missippus, Char. viola, Gnoph. chelis, Mycal. safitza, Sal. anacardii pass., Ham. v. meleagrina, Precis natalica gegen mir fehlende und con-venierende Falter.

**Schneider**, Rittergutsbesitzer,  
Nieder-Mschanna,  
Post Koenigsdorff-Jastrzemb, Ob.-Schl.

## Tausch.

Nachstehende Falter, I. Qualität, habe abzugeben gegen mir fehlende: myrmidone, hyale, c-album, adippe, medusa, galathea, virgaureae, bellargus, damon, minimus, vespertilio, gallii, quercus, v. spartii, potatoria, pruni, paji, dumi tau, psi, rumericus, comes, ab. prosequa, xanthographa, ab. cohaesa, serratilinea, advena, detersa, scita, ochracea, lythargyria, cincta, trapezina, libatrix, gutta, sponsa, lusoria, puella, juniperata, tristata, ericetaria, clathrata, cristatula, vernana, fuliginosa, caja, ab. post. flav., maculosa, fausta, carniolica.

**Friedrich Harmuth**, Wien IX/4,  
Liechtensteinstrasse 82.

Eine **europ. Schmetterlings-sammlung**, best. aus 33 Kästen, erst seit fünf Jahren ges., in allerbesten Beschaffenheit, ist samt vielen Spannbrettern, Utensilien pp. für 250 M. zu verkaufen. Näheres auf Wunsch. Gefl. Off. an die Exped. d. Zeitschrift.

Suche im Tausche:

Cucullia-, Tephroclystia-, Gnophos-, Acidalia-Arten gegen Cuc. linosyridis Fuchs, Teph. gratosata, (Ephyra-) Codonia lennigiaria, Acidalia flaccata, rubra etc. und Puppen von lennigiaria zu erwerben, nehme auch Puppen.

**Ferd. Fuchs**, Boppard a. Rh.,  
Mainzerstrasse 15.

## PUPPEN

von Ph. bucephala 1 Dtzd. 40, Aglia tau 1 Stück 15 Pf., Sp. ligustri 1 Stück 10 Pf., Eriog. lanestris 1 Dtzd. 40 Pf., Sm. tiliae 1 Stück 10 Pf., Hyl. pinastris 1 St. 10 Pf. Ferner biete an: Falter, gut gespannt, meist e l. und aus meiner Zucht von 1904 Van. io 12 St., Van. atalanta 10 Stück, Euch. cardamines ♂ 4 Stück, Pol. c-album 5 Stück, Arg. niobe ♂♀, Nem. plantaginis 35 St., A. aulica 18 Stück, Sm. tiliae 9 Stück, A. caja 17 Stück, duminula 21 Stück, Ph. cynthia 12 Stück, Tel. polyphemus 2 Stück, Arg. paphia 10 St., alle 157 Falter um 7 M. per Nachnahme, Porto und Packung besonders.

**Ignaz Birl**, Reichenberg, Böhmen.

## Deil. celerio,

gut befruchtete Eier pro 1905 gesucht.  
**Dr. Cajar**,  
Halensee, Kronprinzen Damm 18, I.

## Puppen

sind noch vorhanden wie in No. 27 inseriert, da grosser Vorrat!

**Ubaldo Dittrich**,

Wien II/8, Vorgartenstr. 209.

## Cikada orni,

präpariert, per Dtzd. 1,30 M., per 100 St. 9 M. franko.

**Anton Novak**, Zara (Dalmation),  
St. Rocco 28.

## C. hera-Räupchen

pro Dtzd. 20 Pf., hundert Stück 1,20 M. Gesucht: Bläulingsaberrationen.

**Ernst Krodol**, Würzburg,  
Grünwaldstr. 7.

## Puppen

von Teph. (Eup.) pimpinellata, valerianata und trisignaria gibt im Tausche ab

**J. Gg. Tönges**, Offenbach a. M.,  
Ludw.-Str. 88.

## Lar. firmata-Räupchen,

4 Wochen alt, Futter: Kiefern, per Dtzd. 2,50 M.

Ell. prosapiaria-Räupchen, 8 Wochen alt, die grosse Frühjahrsgeneration ergebend, per Dtzd. 70 Pf.

Acid. laevigata-Räupchen, nahezu erwachsen, Futter: Salat, leichte und lohnende Zucht, per Dtzd. 3 M.

Acid. filicata - Raupen, Futter: Salat, per Dtzd. 1,20 M.

Acid. rusticata - Raupen, Futter: Salat, per Dtzd. 80 Pf.

Lar. unifasciaria-Puppen per Dtzd. 2 M.

Porto 20 Pf. extra. Jeder Sendung wird genaue Anweisung für die Behandlung beigegeben. Vorrat von allen Arten genügend.

**Karl Andreas**, Gonsenheim b. Mainz,  
Kaiserstrasse 36.

## Simpl. rectalis-Puppen

(gehen in kurzer Zeit aus) 1 Dtzd. zu 7 M., Raupen davon (erwachsen) 1 Dtzd. 5 M., Falter davon im Tausche gegen andere Falter, auch gewöhnliche Tiere.

Kleinere Raupen von rectalis (zum Ueberwintern) 1 Dtzd. zu 4 M. Zucht-angabe gratis. Zucht leicht mit alten Blättern.

**Wilh. Caspari II**,  
Wiesbaden, Walluferstrasse 4.

## Importierte Amerika-Puppen!

Nehme noch Bestellungen entgegen auf folgende Puppen in gesunden und kräftigen Stücken: Pap. turnus, philenor, asterias, troilus, polyphemus, cecropia, luna, promethea, cynthia, H. io, billigste Berechnung. Versand beginnt Ende nächsten Monats.

Sofort abzugeben: Freiland-Puppen von P. podalirius 10 Pf., porcellus 15 Pf., ligustri 10 Pf., ocellata 10, tilia 10, populi 9, euphorbiae 8, versicolora 20, tau 20 Pf., pavonia 12, vinula 8 Pf. Versand gegen Nachnahme oder Voreinsendung. Dtzd. zehnfacher Preis.

**Paul Brandt**,

Halle a. S., Merseburgerstr. 35.

## Eier

von Cat. fraxini und electa per Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., elocata per Dtzd. 25 Pf., H. porphyrea Dtzd. 20 Pf., Orth. pistacina Dtzd. 10 Pf.

PUPPEN: M. bombylifomis 1 Dtzd. 1,50 M., Cl. polyodon 1 Dtzd. 1,80 M., Br. parthenias 1 Dtzd. 60 Pf. Die Puppen gebe auch tauschweise ab, besonders erwünscht Schwärmerpuppen.

**Jos. Schlier**,

München, Humboldtstrasse 22, II.

So lange Vorrat in frischen, sauberst gespannten **Faltern** unter 1<sub>2</sub> bis 1<sub>3</sub> Staudinger Catalog abzugeben:

Pap. alexanor, hospiton, machaon e Syria, Th. cerisyi, v. cassandra, rumina, v. medicaste, Dor. apollinus, Parn. apollo, Donauthal und Besses-Alpen, delius, mnemosyne, Euch. belia, v. bellezina, cardamines, euphenoides, Ter. fausta, Col. palaeno, v. europome, chrysothème, edusa e Syria, cleopatra, jasius, iris, ilia, v. clytie, Lim. camilla, populi sup. maqua, l album, egaea, aglaja, adippe, paphia ab. valesina, pandora, chrisippus, galathea, larissa, oversmanni, celtis, Ach. atropos, Sm. quercus, sup. gross, nerii, ligustri, convolvuli, vespertilio, niceae, livornica, celerio, alecto, syriaca, croatica, Stam. fagi, milhauseri, pudibunda, Las. quercus, v. spartii, v. sicula, ilicifolia, quercifolia, v. ulmifolia, otus, Anth. yama-mai, Sat. pyri gross, Dalm. u. Syrien, spini, Agr. janthina, atriplicis, livida, Plus. moneta, variabilis, chryson, gutta, chalcytes, Pseud. tirhaca, alchymista, Cat. electa, elocata, dilecta, sponsa, promissa, conjuncta, fulminea, conversa, nymphagoga, diversa, spectrum, Arct. flavia, fasciata, pulchella, Zyg. lavedulae, rhadamanthus, carniolica, Troch. apiforme, Bomb. hylaeiformis.

Bei Abnahme von M. 15,— Porto und Verpackung frei. — Viele Anerkennungs-schreiben.

**Emil Kerler**, Stuttgart, Gutenbergstr. 118.

## Im Tausch

gegen bessere palaearkt. Lepidopteren oder Puppen (auch gewöhnlicherer Arten, besonders Spingidae) habe folgende Arten in sanberer Qualität abzugeben: delius ♂ (nur in grösserer Anzahl ab-gebbar), Parn. v. nianschano ♂, phicomone, hyale ab. ♀ flava, Arg. pales, Ereb. v. cassiope, mnestra, tyndarus, coridon e Pontresina, St. fagi, N. phoebe, Dr. querna, N. trepida, abietis, ab. concolor, otus, pyri, Agr. dahlii, ripae, v. weissenbornii, corticea, vestigialis, Mam. v. pomerana, lite-rosa, porphyrea, funerea, gemnea, monogl. ab. infuscata, sordida, lithoxylea, sublustris, scolopacina, polymita, Chaript. viridana, Hel. leucostigma, cannae, sparganii, typhae, ab. fraterna, geminipuncta, ab. nigricans, maritima, elymi, ab. ectypa, conigera, tri-grammica, kadenii, arcuosa, populeti, grise-ovariegata, fragariae, erythroceph., ab. glabra, veronicae, vetusta, exoleta, solida-ginis, artemisiae, Acont. titania, Euchl. smaragdaria, Eupith. linariata, castigata, satyrata, scabiosata, valerianata, nanata, dodoneata, C. sparsata, Ellop. ab. prasi-naria, betularia, ab. equestraria, ab. meru-laria, secundaria, ab. conversaria, ab. za-tima, plantaginis, aulica, thrips, fuscone-bulosus, Arct. casta etc. etc. Reflektiert wird nur auf tadellose Stücke mit ge-nauester Lokalitätsangabe.

**Max Bartel**, Berlin 18,  
Kuiprodestrasse 117, I.

## Habr. scita.

Leider konnte ich nicht alle Herren Reflektanten befriedigen.

**F. Spillner**, Lehrer, Hameln a. Weser.

Neu eingetroffen von Bougainville die wunderbare

**Ornith. victoriae regis** ♂♂ u. ♀♀ e l. sup. Gebe dieselbe **billiger** als irgend jemand anders ab. Reflektanten bitte ich, sich mit mir in Verbindung zu setzen.  
**K. Dietze**, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

## Cuc. linosyridis, Fuchs

(gute Art)

♂ 15 M., ♀ 20 M., einige Stücke hat im Tausche abzugeben

**Ferd. Fuchs**, Boppard a. Rhein,  
Mainzerstrasse 15.

## Neue Serien!

In Düten:

- Los **Kosmos** a): 50 der hervorragendsten exotischen Schmetterlinge, dabei *Caligo atreus*, *Callithea boliviana*, *Morpho deidamia*, *Dynamine peruviana*, *Eligma latepicta*, *Papilio androcles* und andere Prachtexemplare nur 25,— M.  
 b): Dasselbe Los mit anderen feinen Arten, wie *Caligo sulanus*, *Morpho amathonte*, *godartii*, *Charaxes affinis*, *Ophideres salamina*, *Antheraea zambesina* und anderen herrlichen Arten nur 25,— M.  
 Jedes der beiden Lose teilweise mit geringen Fehlern 15,— M.  
 Los **„Ornithoptera“**: 10 der hervorragendsten Arten, dabei *croesus*, *dohertyi*, *miranda*, *hephaestus*, *brookeana* und andere nur 50,— M.  
 Dieselben, teilweise mit kleinen Fehlern nur 35,— M.  
 Los **„Papilio“**: 30 der schönsten Arten, wie: *paris*, *ascalaphus*, *nireus*, *harmodius*, *servillei*, *rhesus*, *gigon*, *milon*, *blumei* etc. nur 22,— M.  
 Dieselben, teilweise mit kleinen Fehlern nur 15,— M.  
 Einzeln: *Papilio blumei* 5 M., *Caligo atreus* ♂ 3, ♀ 4 M., *Cethosia lamarekii* 10 M., *myrina* ♂ 2, ♀ 3 M., *Nyctalemon metaurus* ♂ 4, ♀ 4,50 M.  
 Porto und Packung extra. — Liste mit über 2000 Arten auf Wunsch gratis.  
**Hermann Rolle**, Naturhistorisches Institut „Kosmos“,  
 Berlin SW. 11, Königgrätzer Strasse No. 89.

### Microlepidopteren.

Reelle Tauschverbindungen gesucht. Man verlange Liste. Tausche auch Macrolepidopt. Erwünscht sind nur reine, sorgfältig präparierte Palaearkten.  
**Nagel**, Breslau X, Humboldtstr. 7.

— Im Tausch —

gegen Zuchtmaterial oder mir fehlende Falter offeriere nachstehende Falter:

2 Stück *Lim. populi* ♂, 14 Stück *D. tiliae*, 5 *B. castrensis*, 3 *Hep. vellela*, 23 *B. quercus* v. *sicula* ♂, 6 dto. ♀, 6 *B. quercus* v. *spartii* ♂, 2 dto. ♀, 2 *Endr. versicolora* ♂, 4 *Il. vinula*, 1 *H. milhauseri* ♂, 4 *Ph. bucephala*, 8 *C. sponsa*, 3 *C. electa*, 5 *Telea polyphemus* 2 ♂ 3 ♀ in bar gegen 1/4 Staudinger-Preisen.

Suche 2 Dtzd. Eier von *C. dumi* mit genauer Zuchtanweisung.

**Paul Haubert**, Löbtau-Dresden,  
 Herbertstrasse 19, I.

### Puppen.

100 Stück *D. euphorbiae* um 5,50 M. und 120 Stück *Ph. bucephala* um 3 M., alles samt Porto gibt ab

**Josef Stadik**, Dux, Brüxerstrasse,  
 Böhmen.

Zur Winterzucht

habe abzugeben: Raupen nach: 1. Häut. von *B. quercus*, an Efeu fressend, Dtzd. 20 Pf., ferner einige Hundert *L. pini* das Dtzd. 45 Pf.

Im Tausch gebe ab in sauberen Stücken e. l. 04 *B. quercus* 10 ♂ ♀, v. *sicula* 28 ♂ ♀, v. *spartii* 9 ♂ ♀, *mori* 9 ♂ ♀, *L. pini* 13 ♂ ♀, *P. mesentina* 2 ♂ ♀, *A. iris* ♂, v. *clytie* ♀, *V. antiopa* 14 ♂ ♀, *afra* ♂ ♀, *A. atropos* 1 ♂, *D. nicea* 2 ♀, *P. chryson* 5 ♂ ♀. Bitte um gefl. Offert.  
**H. Bunge**, Billwärder b. Hamburg.

### Tausch.

Der entomologische Verein Erfurt wünscht noch mit einigen Herren in Tauschverbindung zu treten. Ausgleich nach Staudinger. Doublettenlisten werden entgegengenommen und versandt von  
**Hoff**, Lehrer, Erfurt, Moltkestrasse 14.

### Nur bis Weihnachten

gebe zum Wiederverkauf geeignete Falter von *Attacus atlas* mit nur 2 M. pr. Paar ab. Gute Qualität, soweit Beurteilung möglich, garantiert, Porto 50 Pf., *Aretia casta*-Puppen Dtzd. 2,50 M. noch vorrätig.  
**J. F. Fuhr**, Teplitz-Schönau,  
 Lindenstrasse 20.

Bessere palaearktische

**Lepidopteren**  
 kauft **A. Grunack**,  
 Berlin SW., Plan-Ufer 14.

Suche:

**Hofmann, Grossschmetterlinge**,  
 II. Auflage, jedoch nur in einem sauberen und gut erhaltenen Werke, käuflich zu erwerben. Offerten erbittet  
**J. Andorff**, Hamburg 4, Modewaren

### Stelle gesucht.

Tüchtiger, erfahrener Entomologe sucht Stelle als Präparator in einem Museum oder Naturalienhandlung. Ansprüche bescheiden. Eintritt könnte sofort geschehen. Offerten an

**Joh. Maag**, Naturhistoriker,  
 Zurzach, Schweiz.

### Coleopteren ex Palaestina!

Im Auftrage gegen bar sind abzugeben:

1) *Pimelia nazarena* (Miller) à Stück 20 Pf., 10 Stück 1,50 M.

2) *Opatrum libanii* à Stück 6 Pf., 10 Stück 50 Pf.

3) *Ster. tamariscicola* à 40 Pf., 100 St. 3,50 M.

Ferner: *Lepidoptera* ex Palaestina: *Pseudophia illunaris* var. *syriaca* à 35 Pf. in gespannten Stücken.

**H. Gauckler**, Karlsruhe i. B.,  
 Putlitzstrasse 6, II.

### Indische Schmetterlinge,

grössere Arten, 10 verschiedene, bestimmt, in guter Qualität, darunter *Dannais tytia* etc. 1,50 M., Porto und Verpackung 30 Pf.

**Emil Heyer**,

Elberfeld, Ronsdorferstrasse 141.

— Im Tausch —

gegen mir fehlende Falter oder Puppen offeriere nachstehende tadellos gespannte Falter: *P. dispar*\*, *Agr. molothina*, *pronuba*, *brunnea*, *prasina*, *occulta*, *M. nebulosa*, *persicaria*, *thalassina*, *M. v. aetiops*, *H. ab. alopecurus*, *lateritia*, *D. scabiuscula*, *L. turca*\*, *H. derasa*\*, *Th. batis*\*, *C. or. Eup. debiliata*\*. Die mit \* versehenen Arten sind in Anzahl vorhanden. Gegen bar 1/4 Staudinger.

**Heinrich Rüter**, Braunschweig,  
 Rudolfstrasse 1, III.

### Gegen bar suche in Anzahl

Falter von *Pap. podalirius*, *machaon*, *Th. polyxena*, *Parn. apollo*, *Ap. crataegi*, *Euehl. cardamines*, *Gon. rhamnii*, *Van. polychloros*, *io*, *antiopa*, *Pyr. atalanta*, *Arg. paphia*, *Ach. atropos*, *Sph. ligustri*, *H. pinastri*, *Deil. euphorbiae*, *elpenor*, *porcellus*, *Smer. tiliae*, *populi*, *ocellata*, *Arct. caja*, *Bomb. quercus*, *H. vinula*, *Lym. monacha*, *Agr. fimbria*, *pronuba*, *Catocala nupta*.

Auch Mimicry-Material und Larven (lebend) von *Mel. vulgaris* (Maikäfer) sind erwünscht. Um Offerten bittet

**Franz Walter**, Berlin N.,  
 Voltastrasse 50, III.

Wünsche **Dr. Staudinger's** Werk: „Die exotischen Tagfalter“, gut erhalten, wenn auch gebraucht, zu antiquarischem Preise, gegen sofortige Zahlung, zu kaufen. Offerte an  
 Oberst Baron **Giesel**, Constantinopel,  
 Oesterr. ung. Botschaft.

**Berge's Schmetterlingsbuch**, neuere Auflage, zu kaufen gesucht.

Im Tausch gegen palaearktische Falter oder Zuchtmaterial abzugeben: Puppen von *D. euphorbiae*, Eier von *O. dispar*.  
 Entomol. Verein Ohligs,  
 p. Adr. **Emil Gross**, Ohligs-Heipertz,  
 Rheinland.

**Entomologischer Verein Fürth** (Bayern).

Das Vereinslokal befindet sich ab 15. Oktob. **Gasthaus gold. Schwan**, Marktplatz.

Dasselbst jeden Samstag Abend entomolog. Zusammenkünfte.

Sicher befruchtete

### Eier von *Had. gemmea*

Dtzd. 1 M. mit genauer Zuchtanweisung.  
**Max Kudert**,  
 Chemnitz, Mühlenstrasse 47, III.

### *A. purpurata* ab. *flava*

(mit gelb. Hinterfl.) à Stück 8 M., Porto und Verpackung 10 Pf.  
**P. Eichhorn**, Fellhammer, Schles.

### *O. victoriae*

♂ Ha, typ. form. ex Guadalcaner habe 2 Stück abzugeben.

**W. Niepelt**, Zirlau, Schlesien.

Suche gegen bar

je 50 gesunde Puppen von *S. ocellata* ♂♂ und *S. populi* ♀♀. Erbittet Angebote.

**Erich Müller**, Berlin N. 58,  
 Greifenhagerstrasse 18.

Bitte um Angebote von Käfern und Schmetterlingen der gewöhnlichsten Arten in tadellosem Zustande.

**H. Grätzner**, Ober-Realschullehrer,  
 Beuthen, Ob.-Schl.

— Suche zu kaufen. —

Importierte Puppen von *Pl. cecropia*, *A. luna*, *cynthia*, *promethea*. Offerten mit Preisangebot für das 100 oder 1000.

**Erich Wagner**, Breslau I,  
 Sandstrasse 13.

Eier von *Hadena gemmea*, gut befruchtet à Dtzd. 1 M. nebst Zuchtanweisung gebe ab. Tausch erwünscht.

**Hans Friedemann**, Chemnitz,  
 Theaterstrasse 70, I.

### Bezahlte Inserate.

20 Stück versch. Schmetterlings-Ansichtspostkarten mit Raupe und Futterpflanze aus der Prachtserie 1,70 M., Porto für Deutschland 20 Pf.

**Chr. Burger**, Nürnberg,  
 Kirchhofstr. 23.

**Puppen**, 250 *S. pavonia*, Falter gesp. u. in Düt., einige *luna*, *io*, *cecrop.*, *orizaba*, *yama-mai*, 20 *apollo*, 100 *C. palae.*, 50 *V. polychl.*, 100 *antio.*, 50 *B. quercus*, 25 *Z. peuced.*, billigst, brieflich, meist ex l. 04.  
**Felix Thiermann**, Biberach Stadt, Wtbg.

### *Saturnia caecigena*-Eier

à Dtzd. 1 M., Porto extra. Gegen Vorher-einsendung.

**F. Kristl**, Cilli, Steiermark.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber die Variabilität von *Arctia villica* L. (Schluss). — Ueber die Variabilität von *Lycaena coridon* Poda und Beschreibung einer neuen Lokalform dieser Art. — Beschreibung drei neuer *Dysphania*- (früher *Euschema*-) Arten aus meiner Sammlung.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ueber die Variabilität von *Arctia villica* L.

Von Oscar Schultze.  
(Schluss).

5) zwischen Fleck 1 mit 2, sowie 1 mit 5, sowie 6, 7, 8 und 4; Fleck 3 steht isoliert (Oberth. Taf. 17 no 284 ♂, aus Paris, Coll. Bellier de la Chavignerie.)

6) zwischen Fleck 1 mit 2, sowie 1 mit 5, 6, 7, sowie 4 mit 8 (Oberth. Taf. 16 no 263 ♂. Coll. Reynaud, Lyon.)

7) zwischen Fleck 1 mit 2, sowie 1 mit 5; sowie 6 mit 7, sowie 4 mit 8; Fleck 3 klein, isoliert (Oberth. Taf. 16. no 266 ♂ aus England, Coll. Tugwell.)

8) zwischen Fleck 1 mit 5—7; 4 mit 8 (Oberth. Taf. 17 no. 282 ♂ Coll. Harper.)

9) zwischen Fleck 1 mit 5—8 (Oberth. Taf. 16, no 265 ♀ Coll. Harper.)

Selten steht der Wurzelfleck isoliert und die Confluenz beginnt erst bei Fleck 2 bzw. Fleck 2 und 5:

10) zwischen Fleck 2 und 3 (2 ♀♀ Coll. Pilz; Raupen aus Breslau; — 1 ♂ Coll. Philipps-Cöln, e. l. Wiesbaden 1899.)

11) zwischen Fleck 2 und 3, sowie 5 und 6 (1 ♂ Coll. Philipps-Cöln, Wiesbaden e. l. 1899.)

12) zwischen Fleck 2 und 3; ferner Fleck 5, 6, 7 und 4 (1 ♂ Coll. Pilz; gezogen; Raupen aus Breslau.)

Wie es scheint, tritt diese Aberration mit weissen Längsstreifen auf den Vorderflügeln im männlichen Geschlecht bei weitem häufiger auf als im weiblichen.

### 13. *Arctia villica* L. ab. *illustris* m.

Forma clarissima: Al. ant. totis fere albidis aut flavis, al. post immaculatis.

Äusserst seltene Abart.

Die lichte Färbung hat fast die ganze Vorderflügelfläche in Anspruch genommen, sodass von der dunklen Grundfärbung kaum noch Spuren zu erkennen sind. Die Hinterflügel heller oder dunkler gelb, ohne schwarze Fleckung.

Die ab. *illustris* m. ist wohl so entstanden zu denken, dass die aus Vereinigung der Flecken längs des Vorder- und Innenrandes entstandenen Längsstreifen unter sich und mit der Querspleckung des Aussenrandfeldes zusammengeflossen sind und die dunkle Grundfärbung fast ganz verdrängt haben.

Hierher dürfte die interessante Abart gehören, welche Ochsenheimer in seinen „Schmetterlingen von Europa“ Bd. IV p. 209 aus der Sammlung Mazzola's erwähnt. Bei dieser haben die gelblich-weissen Flecken der Vorderflügel solche Ausdehnung gewonnen, dass „von der schwarzen Grundfarbe fast nichts zu sehen ist. Die Hinterflügel sind gelb und ungefleckt.“

Ch. Oberthür bildet in seinen *Etudes d'Entomologie* XX Taf. 17 no 285 und 286 zwei Exemplare dieser Abart ab (beide ♀♀, Coll. Harper, aus England; cf. l. c. p. 57: „exemples d'albinisme très prononcé“). Der Untergrund der Vorderflügel ist fast ganz cremefarben; die normalen schwarzen Flecke sind angedeutet durch eine etwas mehr ausgesprochene gelbliche Farbe. Die Hinterflügel sind blasser, ohne schwarze Fleckenzeichnung.

Die ab. *illustris* ist die extreme Ausprägung der aufhellenden Variationsrichtung No. III.

Nachstehendes Exemplar aus der Sammlung des Herrn Franz Philipps in Cöln a. Rh. zeigt gleichfalls in hohem Grade die Vorder- und Hinterflügel aufgehellt:

Das Basal- und Diskalfeld der Vorderflügel zeigt keine Spur der schwarzen Grundfärbung. Auf beiden Vorderflügeln ist dagegen der Apikalteil breit schwarz gefärbt. In diesen Spitzenflecken, die am Vorderrand breit schwarz angelegt sind und nach dem Innenwinkel spitz und schmal auslaufen, befindet sich auf dem rechten Vorderflügel nur ein einziger runder Fleck (8) lichter Färbung, auf dem linken Flügel ein entsprechender etwas grösserer Fleck (8) und darüber, nahe dem Vorderrande, noch zwei winzige Punkte gelblicher Färbung. Auf dem rechten Vorderflügel ist der Innenrand in seinem äusseren

Drittel breit schwarz beschattet; er entsendet vom Innenwinkel aus bis zur Mediana einen unten breiten, oben spitzer auslaufenden schwarzen Streifen, der seinerseits fast mit einem spitzen Ausläufer des Apicalfeldes zusammentrifft. Oberhalb der Mediana, fast den Vorder- rand erreichend, einige schwarze Schuppen. Alles übrige ist gelb gefärbt.

Auf dem linken Hinterflügel ist die schwarze Randzeichnung, besonders in der Mitte, stark reduziert durch das Ueberhandnehmen der gelben Färbung; die typischen schwarzen Flecke fehlen hier völlig. Auf dem rechten Hinterflügel ist die typische schwarze Randzeichnung erhalten; von der äusseren Reihe schwarzer Punkte sind nur die beiden untersten erhalten. Auch hier tritt also die gelbe Färbung stark hervor.

Kopf und Fühler sind gelblich bestäubt; der Thorax ist stark aufgehellt, der Leib rot.

Das prächtige Stück (♀, 5½ cm gross) wurde 1899 in Leipzig e l. gezogen.

Ich erwähne schliesslich noch das ♀ von villica L., welches in der Berl. entom. Zeitschrift Honrath auf Taf. VII Fig. 8 (32. Bd. 1888) abbildet. Dieses zeigt rechts typische Zeichnung; links sind beide Flügel auffallend aufgehellt.

Linker Vorderflügel: Cilien und Costa schmal schwärzlich, vor dem Zellschluss ein kleiner, mit letzterer zusammenhängender Costalfleck auch schwarz; an der hinteren Ecke der Zelle ein schwarzer Punkt. Alles übrige gelb.

Linker Hinterflügel: Der Apex schmal schwarz gerandet, sonst zeichnungslos. Im übrigen gelb.

Linke Unterseite ebenfalls gelb bis auf eine schmale, teils schwärzliche, teils rötliche Färbung der Costa und der Cilien des Aussenrandes.

Abdomen oben und links lateral gelb; linke Antenne an der Basis gelb; 2. und 3. Schenkel und Füsse links gelb; linke Schulterdecke gelb, doppelt so gross wie rechts.

E l. gezogen; Coll. Honrath-Berlin.

14. *Arctia villica* L. ab. *neglecta* m.

Alis post. (fere) *impunctatis*.

Vorderflügel typisch.

Auf den Hinterflügeln ist der schwarze Apicalfleck erhalten, dagegen sind die beiden Querreihen schwarzer Punktflecke fast oder ganz geschwunden.

Die Punkte der inneren Reihe sind völlig geschwunden (1 ♂ Coll. m; 2 ♀♀ Coll. Pilz).

Die innere Fleckenreihe fehlt vollkommen, die äussere ist stark reduziert (1 ♀ Coll. Frings, aus Schlesien, 1892).

Sämtliche schwarze Flecke der Querreihen sind bis auf den untersten Punkt der äusseren Reihe geschwunden (1 ♂ Coll. Heider, aus Sachsen).

### Uebersicht über die Variationsrichtungen von *Arctia villica* L.

#### A. Vom Typus abweichende Färbungsformen. —

##### Formae discolores.

#### I. Mit anderer Färbung, aber gleicher Zeichnung wie beim Typus.

##### a) Die Vorderflügel anders gefärbt:

1. ab. *angelica* B.

2. ab. *pallida* Schultz.

##### b) Die Hinterflügel anders gefärbt:

3. ab. *brunnescens* Schultz.

4. var. *fulminans* Stgr.

#### B. Vom Typus abweichende Zeichnungsformen. —

##### Formae dislocatae.

#### II. Verdunkelung der Flügel. — Formae obscuratae.

a) Die Vorderflügel verdüstert durch das Schwinden einiger lichter Flecke:

5. ab. *strandii* Schultz.

Durch das Schwinden jeglicher weissen Zeichnung:

6. ab. *caliginosa* m.

b) Die Hinterflügel verdunkelt durch Confluenz der diskalen schwarzen Flecke zu Querbinden:

7. ab. *contracta* Schultz.

Durch Confluenz der diskalen schwarzen Flecke zu Längsstreifen:

8. ab. *krodeli* m.

#### III. Aufhellung der Flügel. — Formae clarescentes.

a) Die Vorderflügel lichter durch Confluenz der lichten Flecke zu Querbändern:

9. var. *konewkai* Fr.

10. ab. *bellieri* Fa'lla.

11. var. *confluens* Rom.

Durch Confluenz der lichten Flecke zu Längsstreifen:

12. ab. *ursula* m.

Durch Confluenz der lichten Querfleckung und Längsstreifung:

13. ab. *illustris* m.

b) Die Hinterflügel lichter durch das Schwinden der diskalen schwarzen Fleckung:

14. ab. *neglecta* m.

## Ueber die Variabilität von *Lycaena coridon* Poda und Beschreibung einer neuen Lokalform dieser Art.

Von Max Bartel.

Die grosse Variabilität der *Lycaena coridon* Poda hat — leider — zur Benennung einer grossen Anzahl von Aberrationen geführt. Im Staudinger-Rebel'schen Kataloge werden die folgenden benannten Aberrationen angeführt:

1. ab. *tiphys* Esp. (t. 51 f. 4 ♀) ist die Form, bei der das untere Basalauge und der untere Fleck der Bogenreihe der Vorderflügelunterseite durch einen schwarzen Bogenstrich verbunden sind. Zu dieser Form gehört als Synonym: *parisiensis* Gerh. (Mon. p. 17, t. 32 f. 4 ♀), die zwar auf einem ♀ der folgenden ab. *syngrapha* Kef. basiert, jedoch derselben Aberrationsrichtung angehört wie ab. *tiphys* Esp.; ferner muss zu dieser Form gezogen werden: *arcuata* Wheeler (Butt. Switzerl. p. 32, 1903) (nicht ab. *arcuata* Weymer, Macrol. v. Elberfeld p. 55, 1878, die die entsprechende Form von *Lyc. icarus* Rott. ist).

2. ♀ ab. *semibrunnea* Mill. Staudinger-Rebel kennzeichnen diese Form als Uebergang zur ab. *syngrapha* Kef. Bei ihr sind die Hinterflügel fast ganz blau, während die Vorderflügel nur im Wurzelfelde von blauer Färbung eingenommen werden. Hierzu gehört: *semisyngrapha* Tutt (Br. Butt. p. 167; 1896).

3. ab. *cinnus* Hb. Die Form ohne Augenflecke auf der Unterseite beider Flügel. Dazu gehört: *sohni* Rühl (Soc. Ent. VII p. 190). Ein typisches Stück dieser Aberration ist bereits von Bergsträsser (Nomencl. III t. 59 f. 7—8, 1779; cf. Gillmer, Soc. Ent. XVII p. 68, 1902) wiedergegeben worden. Oberthür stellt (l. c. f. 30, 31) ein ♀ aus England und ein ♂ von Saint-Georges bei Royan in bekannter meisterhafter Weise dar. Um die Klarstellung dieser Form hat sich Herr Gillmer



verdient gemacht (Jll. Z. Ent. V. p. 50, 1900; Allg. Z. Ent. VII p. 337, 1902; Soc. Ent. XVIII p. 181, 1904). Zur *ab. cinnus* (nicht zur Stammform) gehört auch die Abbildung und Beschreibung Freyer's (n. Btr. III p. 45, t. 223 f. 1 ♂, 1839).

4. ♀ *ab. syngrapha* Kef. Die oberseits grünblaue weibliche Form.

Hiermit schliesst die Reihe der von Staudinger-Rebel aufgezählten benannten Aberrationen der Art-Nun hat aber Tutt (Brit. Butt. 1896) eine grosse Anzahl von Formen benannt, die in jenem Katalog nicht berücksichtigt worden sind. Es sind dies:

5. *ab. marginata* Tutt (l. c. p. 166). Mit deutlich breitem dunklerem Rande der Vorderflügel und nur schwachen Flecken der Hinterflügel. Ich besitze diese Form aus Ober-Kärnten (Rakovica, 23. Juli 1896, von Hafner). Vielleicht gehört Oberthür's Fig. 32 (Et. XX t. 3) von Vernet-les-Bains (Pyrén. or.) zur *ab. marginata*.

6. *ab. punctata* Tutt (l. c. p. 167). Licht silberblau, mit gefleckten Rändern.

7. *ab. coeruleo-marginata* Tutt (l. c.). Silberblau, mit breiten dunklen ungefleckten Saumbinden.

8. *ab. suffusa* Tutt (l. c.). Grundfärbung dunkel übergossen.

9. ♀ *ab. aurantia* Tutt (l. c.). Schwärzlichbraun, mit deutlichen orangefarbenen Saumflecken, die einwärts heller gerandet sind.

10. *ab. semiaurantia* Tutt (l. c.). Wie vorige, aber mit blauen Schuppen an der Wurzel der Vorderflügel.

11. ♀ *ab. albicincta* Tutt (l. c.). Mittelflecke weiss gesäumt; Hinterflügel blau gestreift. Ich fing ein Stück am 24. Juli d. J. bei St. Moritz im Ober-Engadin.

12. ♀ *ab. inaequalis* Tutt (l. c.). Mit blauen Streifen, die zuweilen auf den entgegenstehenden Flügeln desselben Stückes auftreten.

13. *ab. pallida* Tutt (l. c.). Unterseite beim ♂ weiss, beim ♀ hell ockerfarben. Ich besitze ein ♂ von Pontresina.

14. *ab. striata* Tutt (l. c.). Die Flecke der Unterseite sind mehr oder weniger zu Streifen verbunden.

15. *ab. obsoleta* Tutt (l. c.). Die Flecke der Unterseite haben starke Neigung zum Verschwinden. Ein von mir in diesem Jahre bei St. Moritz (24. Juli) erbeutetes ♂ hat auf beiden Hinterflügeln gar keine schwarzen Flecke mehr; auf dem rechten Vorderflügel fehlen die Wurzelaugen ganz; linker Vorderflügel nur mit dem unteren Basalauge; der obere Fleck der Bogenreihe ist auf beiden Flügeln gleichfalls nicht vorhanden. Ein weiteres ♂ aus der gleichen Lokalität zeigt auf der Unterseite der Hinterflügel links 4, rechts 6 schwarze Fleckchen; Vorderflügel rechts mit 3, links mit 5 Punkten der Bogenreihe; nur auf der rechten Seite ist ein Basalpunkt vorhanden. Ein drittes ♂ von St. Moritz ist auf den Vorderflügeln normal; auf den Hinterflügeln hat es nur 3 bis 6 kleine schwarze Pünktchen. Ein ♀, zugleich der *ab. albicincta* Tutt angehörend, zeichnet sich ebenfalls durch Verschwinden einer Anzahl schwarzer Flecke der Hinterflügelunterseite aus. Zur *ab. obsoleta* Tutt, die also einen Uebergang von *Lyc. coridon* zur augenlosen *ab. cinnus* Hb. bildet, ist Oberthür's Fig. 31 (Et. XX t. 3) zu ziehen; sie stellt ein weibliches Stück aus England dar, dem auf dem linken Hinterflügel die schwarzen Augenflecke gänzlich fehlen; der rechte Flügel hat nur den obersten Punkt der Basalreihe; auf den

Vorderflügeln fehlen der oberste Fleck der Bogenreihe und auf dem linken Flügel die Basalpunkte.

16. *ab. minor* Tutt (l. c.). Eine kleine zwerghafte Form, die nach Tutt an vielen Lokalitäten vorkommt, an denen die Futterpflanze nur zerstreut wächst.

Ferner sind mir noch folgende benannte Aberrationen bekannt geworden:

17. *ab. fowleri* South. (Entom. XXXIII p. 104, t. 3 f. 4, 5, 1900; Leonhard, Ent. Z. Guben XVIII, Heft I p. 104, f. 2 ♂, 1904). Aussenrandsbinde beider Flügel weiss, statt schwarz, von dunklen Adern durchschnitten und nach innen dunkel beschattet. Uebergänge dazu kommen auch in der Schweiz vor.

18. *ab. calydonius* Lowe (Wheeler, Butt. Switzerl. p. 31, 1903). Beinahe das Blau von *Lyc. melaeager* Esp. Oberseite der Vorderflügel mit einem schwarzen, sehr deutlich hervortretenden Rande. Hinterflügel mit einer Reihe starker, isolierter schwarzer Flecke vor dem Saume. Grundfärbung der Vorderflügelunterseite viel dunkler grau als bei typischen Stücken; auch die schwarzen Flecke sind sehr gross. Hinterflügel unten mit viel blau an der Basis; orangefarbene Flecke ziemlich klein und bleich; Grundfarbe ziemlich dunkel, ohne eine Spur von Braun. Montana (Mitte Juni 1899), Follaterre (22. Juli 1899).

19. ♂ *ab. suavis* Schultz (Ent. Z. Gub. XVIII p. 93, 1904). Mit roten Fleckchen auf der Oberseite der Hinterflügel vor den schwarzen Randflecken. Ich fing diese Form in einzelnen Stücken bei Pontresina und St. Moritz (Juli 1904). Wheeler (Butt. Switzerl. p. 31) sah diese Form als das ♂ der *ab. aurantia* Tutt an, was aber sehr unwahrscheinlich ist. Nach Wheeler kommt *ab. suavis* nicht selten in der Schweiz vor. Bei Esino über Varenna ist sie fast zu 20% unter der Stammform vertreten.

Es erübrigt nun noch, die interessante Arbeit von Herrn Prof. Courvoisier (Ueber Aberrationen der *Lycaeniden*, Mitth. Schw. E. G. XI, 1903 p. 18—25, t. 2) anzuführen, die eine klare Uebersicht über die Variabilität der *Lycaenidae* gibt und bei *Lyc. coridon* folgende Variationsrichtung festlegt:

a. *Forma crassipuncta*, mit nach allen Richtungen auffallend vergrösserten Bogen- und Wurzelaugen, eventl. auch die Mittelmonde. — ♀.

b. *Forma elongata*. Die normalen Augen und Punkte der Unterseite zu Tropfen, Strichen, Keulen ausgezogen.

1. Elongation der Wurzelaugen. Selten. 1 ♀.

c. *Forma confluens*. Die Konfluenz zwischen hinterem Wurzelauge und den 2 hintersten Bogenaugen des Vorderflügels ist nicht völlig zu Stande gekommen. *Semiarcaata*. 1 ♂ + ♀. (Ich besitze ein ♂ von St. Moritz, 24. Juli 1904 erbeutet, bei dem diese unvollkommene Konfluenz nur auf der rechten Seite auftritt; die linke ist normal). (Schluss folgt).

## Beschreibung drei neuer *Dysphania*- (früher *Euschema*) Arten aus meiner Sammlung.

Von Dr. Bastelberger-Eichberg.

### 1. *Dysphania azurea* m.

Grösse: ♂ 66—70 mm, ♀ 77 mm.

Die Grundfarbe ist durchweg ein dunkles Graublau mit starkem Seidenglanz; beim ♂ noch etwas dunkler als beim ♀.

Die Zeichnung ist ähnlich jener von *doubledayi* Snellen (= *malayaria* Gn.).

**Oberseite.** Vorderflügel: an der Flügelwurzel drei schwarze Striche; der am Vorderrand laufende biegt knieförmig nach der Flügelmitte zu um, ohne sich (wie bei *doubledayi*) mit dem hinteren zu verbinden; vor Rippe 1 ein kräftiger, nach aussen verlaufender schwarzer Strich in der Flügelmitte. Am Vorderrand steht, ohne ihn zu berühren, ein grosser ovaler Fleck; es folgt dann nach aussen eine schwarze Zickzackquerbinde, schmaler und schärfer gezackt als bei *doubledayi*; am Aussenrand eine breite schwarze Randbinde; zwischen diesen beiden Binden steht eine Binde von kleinen Mündchen von der Grundfarbe (bei *doubledayi* mehr aus quadratischen Flecken zusammengesetzt).

**Hinterflügel.** In der Mitte steht ein kleiner schwarzer Mittelpunkt, der sich nicht wie meist bei *doubledayi* gegen den Innenrand zu erstreckt. Vor dem Aussenrand eine gezackte dünne schwarze Binde, mit diesem gleichlaufend; am Aussenrand, zwischen den Rippen stehend, eine Reihe länglicher schwarzer Flecken.

Am Analwinkel steht beim ♂ ein kleiner runder dunkelgelber Fleck (bei *doubledayi* breit gelb); beim ♀ ist er etwas breiter und befindet sich noch ein gelber Fleck am Vorderwinkel des Hinterflügels, der auch bei einem ♂ angedeutet ist.

**Unterseite.** Die Grundfarbe etwas heller wie oben (aber noch dunkler wie *doubledayi*), die Zeichnung wie Oberseite, aber breiter und gröber angelegt.

**Fühler:** braun mit schwarzen Zähnen. **Palpen:** weissgrau, wollig; Endglied schwärzlich mit hellerer Spitze. **Stirne:** weisslichgrau mit schwarzem Längsstrich in der Mitte.

**Thorax:** oben blaugrau mit dunklen Streifen, unten etwas heller blaugrau.

**Hinterleib:** oben und unten hellgrau, Hinterleibspitze hellgelb. (Bei *doubledayi* ist der ganze Hinterleib und Thorax unten hellgelb).

**Beine:** blaugrau. Hinterschienen des ♂ verdickt mit dunkelbraunem Haarbüschel.

Der Flügelschnitt weicht von *doubledayi* dadurch ab, dass die Vorderflügel von ♂ und ♀ erheblich breiter sind und die Hinterflügel an Rippe 7 eine scharf markierte Ecke machen, wodurch der Flügelschnitt jenen von *glaucescens* (= *regalis*) ähnlich wird.

3 ♂♂ und 2 ♀♀ aus den Gebirgen von Nord-Borneo in meiner Sammlung.

## 2. *Dysphania cancellata* m.

Grösse: ♂ 58 mm.

Grundfarbe: auf beiden Flügeln weisslichblau.

**Vorderflügel** mit schwarzen, gitterförmig verlaufenden Querbinden, die im wesentlichen sich wie bei *azurea* verhalten; sie sind aber viel breiter und dicker angelegt, so dass die dazwischen liegende Grundfarbe entsprechend eingeengt erscheint und durch die schwarzen Rippen in kleine viereckige Felder zerlegt ist.

**Hinterflügel** mit einem grossen runden Zellfleck, der sich in einem länglichen Schatten nach dem Innenrand zu fortsetzt. Längs des Aussenrandes stehen 2 schwarze Zackenbinden, eine an der Grenze zwischen 2. und 3. Drittel, die andere als Randbinde verlaufend. Zwischen beiden Binden sind bogenförmige Flecken von blauer Grundfarbe, in denen hellgelbe Mündchen stehen; ebenso befinden sich am Rande selbst beiderseits der Enden von Rippe 1—2 grössere gelbe Flecken und an Rippe 5 und 6 kleine gelbe Tupfen.

**Unterseite:** Zeichnung wie Oberseite; nur

ist die Grundfarbe blasser blau, und ist der Hinter- und Vorderflügel, sowie der Innenrand der Hinterflügel gelblich angeflogen.

**Fühler:** bräunlich mit schwarzen Zähnen. **Palpen:** dunkelgrau, Endglied schwärzlich. **Kopf und Thorax:** oben gelblichgrau, unten mehr hellgelb.

**Hinterleib:** oben weisslich-grau mit braunen Querstreifen, unten gelb. **Beine** hellgrau, Hinterschienen des ♂ stark verdickt mit starkem, gelblich-grauem Haarbüschel.

1 ♂ aus dem Kina-Balu-Gebirge (Nord-Borneo), in 1500 Meter Höhe gefangen, in meiner Sammlung. Unterscheidet sich, wie beschrieben, von allen ähnlichen Arten (*subrepleta*, *prunicolor*, *bellissima* und *nelera*) einerseits durch das Fehlen von allem Gelb im Vorderflügel und andererseits durch die gelbe submarginale Halbmondbinde der Hinterflügel.

## 3. *Dysphania peregrina* m.

Grösse: ♂ 76 mm, ♀ 80 mm.

Grundfarbe weiss, mit den üblichen schwarzen Binden.

Zeichnung und Flügelform ähnlich der von *numana* Cr., aber mit folgenden Unterschieden:

Die sämtlichen hellen Flecken der Vorderflügel sind durchweg erheblich kleiner, die von  $\frac{2}{3}$  des Vorderrandes des Vorderflügels aus nach dem Hinterwinkel zu verlaufende Reihe von 4 Flecken sind nur mehr fast punktförmig; auch sind die sämtlichen hellen Flecken auf den Vorderflügeln rein bläulich-weiss, statt gelb, wie bei *numana*; nur bei dem ♀ haben die 2 kleinen am Hinterwinkel der Vorderflügel stehenden Flecken eine eben merkliche gelbliche Beimischung. Auch das Wurzel- und Mittelfeld der Hinterflügel, das bei *numana* intensiv gelb ist, erscheint hier rein weiss mit einem schwach gelblichen Ton gegen den Hinterwinkel zu. Der bei *numana* an der Mitte des Hinterrandes der Vorderflügel stehende gelbe Längsstrich fehlt bei *peregrina* völlig.

Ferner zeigt sich der schwarze Mittelpunkt der Hinterflügel, der bei *numana* dünn und streifenförmig ist, bei *peregrina* erheblich dicker, mehr fleckenförmig; auch die gelben Flecken, die auf den Hinterflügeln in der schwarzen Aussenrandbinde stehen, sind bei *peregrina* bedeutend kleiner; so stehen beim ♂ über der Rippe 3 bloss drei kleine, punktförmige gelbe Tupfen zwischen Rippe 3—6, während bei *numana* hier 4—5 grosse viereckige gelbe Flecken zu sehen sind; beim ♀ besteht diese gelbe Fleckenbinde aus mehreren mehr viereckig geformten Flecken, die aber beträchtlich kleiner und schmaler sind als bei *numana* ♀. Die Unterseite ist ähnlich der Oberseite gezeichnet, nur sind hier die Flecken dieser gelben Randbinde zahlreicher und etwas grösser als oben, ohne aber die Grösse der Flecken bei *numana* zu erreichen; so ist der Fleck zwischen Rippe 7 und 8 nur ein stecknadelkopfgrosses Pünktchen, der zwischen Rippe 3 und 4 ein nur wenig grösserer Punkt, während diese bei *numana* grosse halbmondförmige Flecken darstellen. Kopf, Vorderteil des Thorax und der Hinterleib gelb, letzterer mit bräunlich-grauen Querstreifen.

2 ♂♂ 1 ♀ aus Insel Obi in meiner Sammlung.

Diese sämtlichen drei Arten habe ich mit den Beständen der grösseren Sammlungen in Deutschland pp. verglichen (Berlin, Stettin, Dresden, Hofmuseum Wien) und hatte sie ausserdem noch nach London zum Vergleich mit dem Material des brit. Museums gesandt.

Eichberg, 21. November 1904.

Dr. Bastelberger.

**Prachtfalter.**

*Ornithoptera hecuba* Ia, gespannte Exempl., ♂ leuchtend goldgrün und schwarz, ♀ düster. ♂ 10 M., ♀ 4 M., Paar 12 M.

*Morpho anaxibia* ♂ glänzend blau, mit blauem Körper, Ia Qualität, in Düten 2.50 M.

*Morpho achillides* ♂ glänzend blau m. breitem schwarzem Rand, in Düten 1 M.

*Ernst A. Böttcher*, Naturalien- und Lehrmittel-Anstalt, Berlin C., Brüderstr. 15.

**Lepidopteren**

des

**Palaearktischen Faunengebietes,**

in reichster Auswahl, viele von mir selbst auf meinen Reisen in *Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien u. dem Amurgebiet* gesammelten Arten in frischen, schönen Exemplaren billigst.

Pass-ble Stücke äusserst billig.

Cataloge gratis und franko.

Tausch erwünscht.

Max Korb, Lepidopterologe,

München, Akademiestr. 23, I.

**Att. atlas**

mit geringen Fehlern à Paar 2 M., Treps. linnei, herrlich blau 0,40, Dan. lowii 0,50, Dan. rhadamanthus, herrlich 0,75 M. Delias belladonna, reizend 0,70, pasithoe 0,40, Antheraea yama-mai, gezogen 0,70, frithi mit geringen Fehlern 0,80, Ia 1 M. Erebus odora, riesige Eule 0,80, Phylloides verhuelli, prachtvoll, riesige Eule Ia 4 M., Ia 3 M., Pap. paris 0,50, ganesa 0,60 M.

Gust. Laisiepen, Solingen, Kreuzwegerstr. 20.

**Nur bis Weihnachten**

gebe zum Wiederverkauf geeignete Falter von *Attacus atlas* mit nur 2 M., *Nyctal. patroclus* (gross. ind. Uranide) mit 1,8) M. per Paar in Düten ab.

Gute Qualität, soweit Beurteilung möglich, garantiert Porto u. Emb. 50 Pf.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstr. 20.

Interessante Aberrationen, Zwitter etc., palaearktischer Macro-Lepidopteren zu erwerben gesucht. Gefällige Offerten an

Carl Frings, Bonn a. Rhein, Humboldtstrasse 7.

**Junge Dame,**

die Lust hat, Schmetterlinge und Käfer präparieren zu lernen, gegen Gehalt gesucht für grosse Naturalienhandlung in Berlin. Offerte unter *Delias* an d. Exped.

**Falter aus Sicilien,**

gespannt, billigst abzugeben: *Mel. japygia* ♂ 50, ♀ 70 Pf., *Leuc. sicula* 2 M., *congrua* 1 M., *Pachn. faceta* 2,50 M., *Zam. flabellaria* 1,60 M., *Zyg. erythrus* 40 Pf., *Ses. doryliformis* 1,50 M. Porto und Verpackung extra. Gegen Nachnahme. Ausserdem *Acjd. contiguaria* 40 Pf., v. *cantonaria* 20 Pf., *Eup. trisignaria* 30 Pf., ab. *arceuthata* 30 Pf., *exiguata* 30 Pf., *Leuc. obsoleta* 20 Pf. pro Stück; letztere auch Tausch.

G. Schumann, Berlin O., Grüner Weg 21.

**Als Weihnachtsgeschenke**

vorzüglich geeignet:

*Pap. hippocrates* 180 Pf., *Lueh. v. japonica* 200, *Thais cerisyi* 50, v. *cassandra* 40, ♀ 75, ab. *ochracea* 60, *Hyp. helios* 60, ♀ 150, *Parn. v. insignis* 60, v. *nigricans* 150, v. *romanovi* 80, *apollonius* 60, bes. gross 100, v. *alpinus* 75, v. *alta* 250, *rhodius* 60, v. *simonius* 350, v. *infernalis* 200, ♀ 250, v. *illustris* 250, ♀ 200, v. *staudingeri* 150, 250, v. *transiens* a 125, ab. *caecus* 600, v. *princeps* 250, ♀ 300, v. *gigantea* 60, v. *citrinarius* 75, *leucodice* 25, ab. *illumina* 50, *chrysidice* 50, *Lept. v. anurensis* 100, *erate* 50, *pamira* 200, ♀ 500, *eogene* var. 75, *Rhod. farinosa* 50, *Char. jasius* e l. 150, *Van. ab. hygiaea* (Prachtstücke) 800, mit etwas blau 500, *materna* à 20, *provincialis* 25, v. *evanesens* 100, ♀ 200, v. *aetherea* 50, ♀ 100, v. *scotosia* 150, *sibina* var. 150, *acraeina* 100, v. *meridionalis* 15, ♀ 25, v. *turanica* 15 ♀ 30, v. *fascelis* 40, *minerva* 50, ♀ 65, *Argyn. aphirape* à 25, v. *generator* 25, ♀ 40, v. *vitathia* 60, v. *orientalis* 100, v. *vorax* 150, v. *pallescens* 175, 250, *japonica* 100, *sagana* 150, *immaculata* 100, ♀ 200, *anadyomene* 125, ♀ 200, *Dan. chrysippus* ex *Tenerifa* à 40, *plexippus* e T. 150, *tytia* bes. gross 125, ♀ 200, *Melan. japygia* 40, ♀ 80, v. *syriaca* 100, ♀ 200, *parce* 60, *Ereb. v. nelamus* 80, *christi* 60, v. *pluto* 150, *epistygne* 35, v. *triope* 20, *neoridas* ♀ 50, v. *niphonica* 60, ♀ 120, *rad. v. magna* 60, *Sat. circe* var. 30, ♀ 50, v. *nana* 50, ♂ 150, ab. ♀ *ubagonis* 75, *anthe* à 60, v. *hanifa* ♀ 80, v. *aristaeus* à 60, v. *mersina* 150, *abramovi* 175, *caesia* 75, v. *intermedius* 150, *pamirus* 150, *mniszecii* ♀ 10, *mammurra* 150, ♀ 200, v. *obscura* 150, v. *bipunctatus* 40, ♀ 60, *Ypth. argus* 60, *Par. eversmanni* 40, *tigelius* 25, ♀ 50, *epaminondas* 100, *Lethe diana* 175, ♀ pass. 100, *Epin. pulchella* 100, *Thecla ledereri* à 125, *tengströmi* 50, *atilia* 200, *enthea* 150, *saepestriata* à 225, *Chrys. v. estonica* 40, ♀ 50, *caspius* 125, *Lyc. astr. v. ornata* 50, ac is 125, v. *katamoto* 100, ♀ 150 Pf.

Süd-Afrikaner: *Terac. vesta* 50, *Call. achine* 125, ♀ 200, *evenina* 150, ♀ 250, *auxo* 60, ♀ 120, *speciosa* 250, *Acraea cerasa* 400, *Chaer. schenkii* à 250 e l., gef. 175, *celerio* à 120, *capensis* à 200, gef. à 100, *Bunaea alcinoe* e l. à 350, *Anth. thyraea* à 450, *Gyn. maja* e l. 400, ♀ 300, pass. ♂ 200 Pf.

Wo kein Geschlecht angegeben sind ♂ gemeint, à bezieht sich auf ♂ oder auf ♀.

Falter bester Qualität, gut gespannt. Porto und Packung 1 M., für Ausland 1,30 M. Geschätzte Bestellungen erbeten *H. Thiele*, Berlin, Steglitzerstr. 7.

Zu vertauschen:

20 Dtzd. Freilandräupchen von *D. fascelina*.

Vorbrott, Major, Weiningen-Zürich.

**Äusserst vorteilhaft:**

**Insektenkasten** aus Erle, in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, Gr. 40x47 cm p. Stück 1,50 M., Gr. 19x25 cm für Biologen p. Stück 70 Pf., eventl. auch mit Auslage, sowie auch andere Grössen. Ferner sehr praktisch:

**Schränke** aus Erle für 10 Sammelkasten (ohne Tür und Fass), durch Ueber- und Nebeneinandersetzen zusammenstellbare Schränke beliebiger Grösse ergebend, das Stück 10 M. Andere Schränke gleichfalls billigst. Versand unter Nachnahme.

*E. Gundermann*, Gotha, Jüdenstr. 38.

**Kräftige Puppen**

von *Act. luna* das Dtzd. 5 M., auch im Tausch gegen grosse exotische Dütenfalter, besseres Zuchtmaterial, Sammelkästen etc. Grosser Vorrat.

*Josef Langer*, Komotau i. Böh., Weitmühlstrasse 1007, I.

Sicher befruchtete

— Eier von *Had. gemmea* —

Dtzd. 1 M. mit genauer Zuchtanweisung

*Max Rudert*,

Chemnitz, Mühlenstrasse 47, III.

**Agrotis stigmatica-**

Puppen habe ich noch ca. 70 Stück im Tausch gegen mir fehlende europ. Falter und mir convenieneres Zuchtmaterial oder gegen bar per Dtzd. 1,20 M. abzugeben.

*A. Siegel*, Giessen.

**Achtung!**

Puppen von *Hibriden pernyi* ♂ x *yama-mai* ♀ à Stück 75 Pf., Dtzd. 7,50 M., *Porto* 25 Pf. gibt ab

*F. J. Wünsche*, Ober-Politz b. Leipa, Böhmen.

Wünsche PUPPEN von der schwarzen *Abart Aglia tau* ab. **Iugens** oder **melaina** gegen bar zu kaufen. Offerten nimmt entgegen

*H. Ziegler - Reinacher*, Aadorf, Schweiz.

**Earias clorana-**

Puppen à Dtzd. 50 Pf. eventl. auch Tausch gegen mir conv. Puppen oder Raupen.

*E. R. Naumann*, Mittelbach bei Chemnitz.

**Importierte Puppen**

(im Freien gesammelt) *cecropia* Stück 15 Pf., Dtzd. 1,50 M., *cynthia* Stück 10 Pf., Dtzd. 1 M., *promethea* Stück 10 Pf., Dtzd. 1 M.

*E. Reim*, Lehrer, Liegnitz, Parkstr. 1a, III.

**Achtung.**

Gesunde, kräftige *Man. maura*-Puppen Dtzd. 3 M., schlüpfen in 8 Tagen, ferner *Aglia tau* à Dtzd. 1,80 M., *euphorbiae* à Dtzd. 1 M. hat abzugeben

*Franz Peterseim*, Mühlhausen i. Th., Ziegelstrasse 45.

**PUPPEN**

von *V. levana* 60, *Sph. ligustri* 90, *Sm. tiliae* 100, *populi* 60, *Het. limacoides* 40, *Spil. urticae* 100 Pf. d. Dtzd. netto, sind erhältlich

*F. Auerbach*, Brandenburg (Havel).

Raupen von *quercus* var. *sicula*, nach 3. Häutung, Dtzd. 50 Pf. im Tausch oder gegen bar, in Anzahl, Porto und Packung 25 Pf. Um Angebote bittet

*E. Daniel*,

Breslau V, Friedrichstr. 72, I.

**Tausch.**

Suche im Tausche Eier von *Cat. fraxini*, *promissa* und *Bom. populi* gegen Puppen von *fagi*, *erminae*, *pavonia* sowie *podolirius* zu erwerben und bitte um gefällige Angebote.

*Rob. Hipp*, Pforzheim, Kanalstr. 1.

Der entomologische Verein wünscht, noch mit einigen Herren in Tauschverbindung zu treten. Unsere Lepidopteren-Doublettenliste enthält über 250 Arten. Ausgleich nach *Staudinger*. Listen werden entgegengenommen und versandt von

*Hoff*, Lehrer, Erfurt, Moltkestr. 14.

**Ornith. paradisea,**

geschwänzt, von herrlicher Färbung, ist noch vorrätig und werden keine Paare zu nur 25 M. abgegeben.

*K. Dietze*, Plauen i. V., Döbenastr. 108, I.

Sph. pinastri-Freilandpuppen  
Dtzd. 60 Pf., in Anzahl abzugeben. Auch  
im Tausch gegen Eier von fraxini, para-  
nympha, Lem. dumii, yama-mai und fugax.  
**Elske**, Cottbus, Brunswigerstr. 28.

#### Tausch-Offerte.

Raupen von quercifolia, quercus an  
Efeu. Puppen: Agl. tau, ligustri, euphor-  
biae, bucephala.

Falter, gespannt, ligustri I. Qual., Lim.  
populi, isis II. Qual., Falter in Düten von  
polychloros gegen andere Falter.

**Otto Meyer**, Burg b. Magdeburg,  
Ihlestrasse 26.

#### Winterzucht.

10 Dtzd. Raupen von quercus v. sicula,  
Futter Efeu, à Dtzd. 30 Pf. gibt ab  
**Andreas Schröder**, Erfurt,  
Leipzigerstrasse 20.

Abzugeben  
in grosser Anzahl, kräftige und gesunde  
Sphinx pinastri-Puppen  
Dtzd. 70 Pf., Porto extra. Auch Tausch  
gegen andere Puppen.

**Joh. Biltner**, Restaurateur, Coepenick,  
Wendekolonie.

#### EIER

von Bomb. populi Dtzd. 25 Pf., Eug. fus-  
cantaria Dtzd. 40 Pf., Puppen von Pol.  
amphidamas Dtzd. 1 M., Oen. corsicum  
Dtzd. 1,80 M., Sel. bilunaria Dtzd. 50 Pf.,  
Sel. tetralunaria Dtzd. 1,20 M. Tausch  
auf Zuchtmaterial oder auf bessere, mir  
fehlende Palaearkten sehr erwünscht.

**A. Raecke**,

Leipzig, Brandvorwerkstr. 34, III.

Freilandpuppen von S. pinastri  
Dtzd. 50 Pf., 100 Stück 3 M., auch im  
Tausch in Anzahl abzugeben, Porto extra.

**B. Matz**, Peitz N.-L.

#### Japonica-Eier

von Riesen ♂♀ Dtzd. 80 Pf., nupta 15,  
100 Stück 100, sponsa 25 Stück 175, pa-  
vonnia-Puppen, gesund und kräftig 120,  
selenitica-Raupen 60, 2 Dtzd. rubi zu  
60 Pf., grossulariata-Falter und tote Puppen  
in grosser Anzahl, P. brassicae-Puppen  
100 Stück 1,25 M.

**F. Osc. König**, Erfurt, Joh.-Str. 72.

#### Freilandraupen

von Las. pini Dtzd. 30 Pf., 100 Stück  
2,50 M., Porto 30 Pf.

**Edm. Krause**, Nürnberg,  
Freystrasse 3, I.

#### Aus Japan unterwegs:

Eier von Call. japonica (Kurimushi) und  
Rhod. fugax, erstere 0,60, letztere 1,20 M.,  
per Dtzd.: im Tausch gegen mir zu-  
sagendes Zuchtmaterial oder Falter 60 Pf.  
per Dtzp. höher.

**A. Glöckner**, Gera, Reuss.

#### Biete an:

Raupen von Agr. florida Dtzd. 80 Pf.,  
Agr. pronuba 40, Caradr. alsincs 60, Sp.  
lubricepeda 30, Had. rurea 50 Pf. Agrot.  
florida eignen sich leicht zum Treiben.  
Gebe davon ab 50 Stück für 3 M.,  
100 Stück für 5,50 M.

Puppen von Das. pudibunda Dtzd. 40 Pf.  
Eier von Lup. virens, in grosser An-  
zahl, Dtzd. 20 Pf., Orth. litura 20 Pf.

Gespannte Falter von L. virens, dies-  
jähriger Ausbeute, Stück 20 Pf.  
Zuchtangabe über Raupen und Eier  
folgt bei.

Sprachlehrer **Lange**, Freiberg  
i. Sa.

#### Puppen

von Bomb. lanestrus Dtzd. 40 Pf.

**E. Reim**, Lehrer, Liegnitz,  
Parkstrasse 1a, III.

#### Dütenfalter:

2 Dtzd. V. cardui à Dtzd. 40 Pf.,  
2 Dtzd. sortiert, in gewöhnlichen Arten,  
à Dtzd. 40 Pf., 2 Dtzd. Eulen, sortiert,  
in verschiedenen Arten, unbenannt, à Dtzd.  
40 Pf., Packung und Porto 30 Pf., mit  
Angabe des Aufweichens derselben, auch  
Tausch gibt ab

**Heinrich Feix**, Gablonz a. N.,  
Waldgasse 43, Böhmen.

#### Falter,

sauber gespannt, einige Dtzd. nrticae 5 Pf.,  
8 libatrix 6 Pf., 6 dominula 10 Pf., 8 pa-  
phia 5 Pf., 7 podalirius leicht gefl. 5 Pf.,  
2 atropos dto. 40 Pf., 3 aglaja 5 Pf.,  
9 tiliae 8 Pf., 4 cardamines 7 Pf., 10 ga-  
latea 5 Pf., 6 daplidice 10 Pf., 1 dumii  
25 Pf. pro Stück, ferner Puppen von D.  
tiliae im Freien gesammelt, Dtzd. 1 M.,  
bucephala Dtzd. 40 Pf., überwinternde  
Raupen von apiformis Dtzd. 50 Pf.

**Kurt Kahnert**, Dresden 6,  
Alaunstrasse 25, H. I.

Defoliaria ♂ u. ♀  
per Dtzd. 1,20 M., 12 versch. gezeichn.  
und gefärbte 2 M., Eier per 100 St. 60 Pf.,  
Ch. brumata ♀ per Dtzd. 40 Pf., Eier  
per 100 Stück 40 Pf., 10 versch. auran-  
taria 1,50 M., Pol. flavicincta-Eier Dtzd.  
20 Pf., Eichengallwespen per 100 Stück  
5 M. Tausch gegen präp. Raupen von  
chrysoth. und auriflua, quercifolia-Raupen  
und Falter erwünscht.

**Theodor Voss**, Düsseldorf,  
Corneliusstrasse 52.

#### Xylin. semibrunnea

30—40, socia, furcifera, ornithopus etwa  
100 Stück.

2—300 exoleta und vetusta, sitzend  
(Originalstellung) und gespannt, in sehr  
schönen Farbvariationen.

Raupen: Comes-orbona und fimbria in  
grosser Anzahl. Alles nur im Tausch  
abzugeben gegen Puppen oder Falter.

**P. Fliegner**, Hildesheim.

#### Ornith. victoriae regis e I.

trifft demnächst ein und gebe ich diese  
billiger ab als anderseits offeriert.

**W. Niepelt**, Zirlau b. Freiburg  
in Schlesien.

Suche folgende Dütenfalter  
gegen bar zu erwerben: Dr. apollinus ♂♀,  
L. circe ♂♀, L. briseis ♂♀.

**Th. Schulz**, Magdeburg,  
Bismarckstrasse 15 h, I. 4 Tr.

Gesunde Puppen von Act. luna  
à 60 Pf., Dtzd. 6 M., Porto und Ver-  
packung extra.

Gesp. Falter von Smer. austauti, v.  
staudingeri, christophi, carstanjeni, mackii,  
roseipennis, dissimilis, hybr. metis,atlan-  
ticus, planus-argus, caecus, tatarinovi,  
sperchius, Ampeloph. nebiginosa, Daph-  
nerii, Kentr. streckeri, Dolb. tancrei,  
Sphing. mus, Deil. nicaea, celerio, alecto,  
syriaca, Macr. affinis, Pt. gorgoniades,  
Th. ab. canteneri ♂♀, Rhod. fugax, Cal.  
regina (japonica) I. Qual. zu 1/3 Stgr.,  
letztere beiden Arten zu 1/4 Stgr.

**Ad. Huwe**, Zehlendorf (Wahnseebahn),  
Parkstrasse 16, bei Berlin.

#### Raupen:

Acid. incanata Dtzd. 70 Pf., Gnoph.  
obscuraria Dtzd. 60 Pf., Synt. phegea  
Dtzd. 45 Pf.

Räupchen: Agrt. comes Dtzd. 30 Pf.,  
Futter teile auf Verlangen mit.

Befruchtete Eier: Dilob. caeruleocephala  
Dtzd. 7 1/2 Pf., Lup. virens 20, Am. pyra-  
midea 7 1/2, Caly. diffinis 30, Orth. lota 10,  
pistacina 10, 100 Stück 60 Pf., ab. rubetra  
25, Lygr. prunata 10, Hybr. defoliaria  
10 Pf.

**G. Obenauf**,  
Hohenmölsen, Lütznerstrasse 29.

#### Entomologischer Verein Fürth

(Bayern).  
Das Vereinslokal befindet sich ab 15. Oktob.  
**Gasthaus gold. Schwan**,  
Marktplatz.

Daselbst jeden Samstag Abend ento-  
molog. Zusammenkünfte.

#### Coleopterolog. Verein „Julodis“ zu Berlin.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr  
N. 58, Danzigerstrasse 78,  
— Restaurant Schmäh. —  
Gäste stets willkommen.

Listen über Coleopteren, Hyme-  
nopteren, Dipteren, Hemipteren u.  
Insekten-Verwandlungen mit nie-  
drigsten Nettopreisen versendet an  
Kauf- und Tauschliebhaber  
**Jürgen Schröder**, Kossau  
pr. Plön, Holstein.

Bitte um Angebote  
von Käfern und Schmetterlingen  
der gewöhnlichsten Arten in tadellosem  
Zustande.

**H. Grützner**, Ober-Realschullehrer,  
Beuthen, Ob.-Schl.

#### Coleopteren ex Palaestina!

Im Auftrage gegen bar sind abzugeben:

1) *Pimelia nazarena* (Miller) à Stück

20 Pf., 10 Stück 1,50 M.

2) *Opatrum libanii* à Stück 6 Pf.,  
10 Stück 50 Pf.

3) *Ster. tamariscicola* à 40 Pf., 100 St.  
3,50 M.

Ferner: *Lepidoptera* ex Palaestina:  
*Pseudophia illunaris* var. *syriaca* à 35 Pf.  
in gespannten Stücken.

**H. Gauckler**, Karlsruhe i. B.,  
Putlitzstrasse 6, II.

#### — Im Tausch —

gegen Zuchtmaterial oder mir fehlende  
Falter offeriere nachstehende Falter:

2 Stück Lim. populi ♂, 14 Stück D.  
tiliae, 5 B. castrensis, 3 Hep. vellela,

23 B. quercus v. sicula ♂, 6 dto. ♀,  
6 B. quercus v. spartii ♂, 2 dto. ♀,

2 Endr. versicolora ♂♀, 4 H. vinula,  
1 H. milhauseri ♂, 4 Ph. bucephala,

8 C. sponsa, 3 C. electa, 5 Telea poly-  
phemus 2 ♂ 3 ♀ in bar gegen 1/4 Stau-  
dinger-Preisen.

Suche 2 Dtzd. Eier von C. dumii mit  
genauer Zuchtanweisung.

**Paul Haubert**, Löbtau-Dresden,  
Herbertstrasse 19, I.

Ich bin von Halensee nach  
**Berlin S.**  
in mein Haus Luisen-Ufer 45  
verzogen und sehe Tauschofferten  
europäischer Schmetterlinge, jedoch  
nur seltenere Arten, gern entgegen.  
**Wi helm Neuburger**,  
Lepidopterologe.

#### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung  
kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten  
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich

im Tausche mit tadellosen Exemplaren  
seltener Arten zur Verfügung. Ansicht-  
sendungen sind erwünscht.

**Franz Philipps**, Cöln a. Rhein,  
Klingelpütz 49.



**Vereinslager.**

**Lebende Puppen aus Nord-Amerika:**

Pap. troilus 30 Pf., Hyp. io 30. Dtzd. 300 Pf., cecropia 15 Pf., Cynthia 12, Dtzd. 120 Pf., promethea 12, Dtzd. 120 Pf., polyphemus 25, Dtzd. 275 Pf., Porto und Packung besonders.

E. Walter, Guben, Sand 7.

**Vereins-Tauschstelle Wien.**

II. Doubletten-Nachtrag

zur Hauptliste (siehe Beilage in No. 25 vom 1. X. 1904) und I. Nachtrag in No. 27 pag. 107.

*Thais cer.* ab. obscurior, albidior, pallidior, *Doritis apol.* v. *amasina*, *Parnassius insignis*, *simonius*, *Pier.* dupl. v. *raphani*, *Zegris euph.* v. *menestho*, *Lepititia dup.* v. *aestiva*, *Limenitis pop.* v. *ussuriensis*, *sydyi* v. *latefasciata*, *Vanessa* urt. ab. *ichnusoides*, ab. *atrabatensis*, *Argynnis adippe* ab. *bajuvaria*, *sagana*, *Melanargia lach* e. *pyrenais*, *titea* v. *palaestinensis*, *Satyrus heyd.* v. *shandura*, *lehana*, *Thestor nogelli*, v. *obscura*, *Lycæna icar.* v. *persica*, *Hesperia proto*, *sao* v. *ali*, *Deilephila mauretanicæ*, *nicaea* v. *castissima*, *Dicranura przewalski*, *Euproctis chrys.* ab. *punctigera*, *Ocneria flavip.* v. *inspersa*, *Eriogaster philippi* n. sp., *Acronycta abscondita*, *Pachnobia faceta* *Segelia polæstinensis*, *Calpe minuticornis*, *Plusia chrytitis* ab. *juncta*, *Acidalia allardiata*, *Lygria* pop. v. *achattillenaria*, *Larentia autumnata*, *Tephroclystia unedonata*, *Phragmatobia sord.* ab. *trifasciata*, *Diacrisia sonio* ab. *pollida*, *Sesia uroceriformis*, *doryliformis*, *Holcocerus laudabilis*.

Der Leiter der Tauschstelle

Hans Hirschke, Wien IV, Weyringerg. 13, I.

Der Unterzeichnete hat die entomologische Beschäftigung mit Rücksicht auf seine Gesundheit aufgeben müssen. Er bittet deshalb, keine Sendungen, noch briefliche Anfragen mehr an ihn richten zu wollen. Allen, die in oft so uneigennützig Weise die Arbeit fördern halfen, sei hiermit nochmals aufrichtig gedankt. Karl Dietze, Jugenheim an der Bergstrasse und Frankfurt a. Main. (Mtg. No. 2637.)

Habe circa 50 Stück

**Attacus atlas**

in Düten, reine gezogene Stücke, jedoch kleine Exemplare, abzugeben, Preis pro Stück 70 Pf., im ganzen billiger.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

**Caucasische Coleopteren billig.**

*Proc. caucas.*, *victor*, *euchwaldi*, *macrogenus*, *septencarinatus*, *dribax*, *Dorcadion*-Arten etc. Auswahl, 100 Stück in 50 Arten 5 M.; *caucasische fullo*, *ober.*, *olivieri*, à Stück 10 Pf., 100 Stück 8 M. Präparierte exot. Riesen-Käfer und andere Caraben billig. Ungarische Schmetterlinge gespannt u. ungespannt, *Noctuidaen* und *Geometriden* etc. 500 Stück 12 M.

Josef Nejedly in Jungbunzlau, Böhmen.

**Papilio gundlachianus!**

Von dieser einzig prächtigen Art aus Cuba werden tadellose Stücke zu nur 10 M. abgegeben.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

**Tausch.**

Aus dem *Kuban-Gebiet* kann ich folgende Arten gegen seltene palaearktische Lepidopteren I. Qual. mit genauester Fundortsbezeichnung abgeben:

*P. nordmanni* ♂ (à 400 Einh.), *mnesosyne*, *rapae* v., *napi* v., v. *intermedia* Krul. ♂♀, *E. cardam.*, v. *turritis*, *L. lathyri* ♂, v. *sartha* ♂, *hyale* ♂♀, *rhamni*, *urticae*, *cinxia*, v. *dictynnoides*, *pales* v. *caucasica*, *dia* v., *medusa* ♂, *aethiops*, v. *dromulus*, *dryas*, *maera* v., *Coen.* v. *isis* var., *Lyc.* v. *dardanus*, *eumodon*, v. *aeruginosa*, v. *lugens*, *semiargus*, *sylvanus*, *comma*, *Agr. luperinoides* ♂, *conspic.* v. *lycarum*, *trifolii*, *vitellina*, *l-album*, *kadenii*, *ambigua*, *Polythr. haberhaueri* p., *Min.* v. *monochroaria*, *Lar. rectifasciaria* p., *luctuata*, *minorata*, *Ven. macularia*, *Synt.* v. *nigrocornis*, *Hep. humuli* ♂, *Phassus schamyli* ♂ (400). Letztere Art und *P. nordmanni* nur gegen Seltenheiten.

Ferner folgende Engadiner (*Pontresina*) und deutsche -Arten: *A. pales*, *mnestra* ♂, *tyndarus*, *coridon* e. *Pontr.*, *Col.* v. *europomene*, *L. donzelii* ♂, *ripae*, *corticera*, *proxima*, *porphyrea*, *mongl.* ab. *infuscata*, *lithoxyl.*, *sublustris* ♂, *Hel. leucostigma*, *typhae*, ab. *fraterna*, *geminipuncta*, ab. *nigricans*, *conigera*, *trigrammica*, *populeti* ♂, *erythroceph.*, ab. *glabra*, *vetusta*, *exoleta*, *artemisiae*, *Eup. linariata*, *castigata*, *satyrata*, *scabiosara*, *valerianata*, *panata*, *doneata*, *C. sparsata*, *Ellop.* ab. *prasinaria*, *betularia*, ab. *equestraria*, ab. *merularia*, *secundaria*, ab. *conversaria*, ab. *zatima*, *plantaginis*, *aulica* etc.

Im Tausch sind auch PUPPEN von *machaon*, *podalirius*, *euphorbiae*, *elpenor*, *porcellus*, *tiliae*, *populi*, *H. fucif.* (bomb.), *atropos*, *gallii*, *vespertilio* etc. in Anzahl sehr erwünscht.

M. Bartel, Berlin 18, Kniprodestr. 117, I.

Offeriere, soweit Vorrat reicht, in tadellosen Exemplaren:

Goliath. giganteus	♂♀ gross	M. 11,—
"	dto. ♂♀ mittel	" 10,—
"	dto. ♂♀ klein	" 9,—
"	dto. ♂♀ gross	" 8,—
♂ mittel	7,—, ♂ klein	" 6,—
Megasoma elephas	♂ gross	" 10,—
"	dto. ♂ mittel	8—bis 9,—
"	dto. ♂♀ gross	15,—
Chalcosoma atlas	♂♀ gross	" 7,—
"	dto. mittel	" 6,—
"	dto. klein	" 5,—
"	dto. ♂♀ gross	" 9,—
Dynastes hercules	♂♀ gross	" 15,—
Omocantha gigas	"	" 5,—
"	dto.	" 4,—
"	dto. ♀	" 3,—

Preise netto Kasse exclusive Verpackung und Porto.  
Wilh. Schlüter, Halle a. S., Naturalien- u. Lehrmittelhandlung.

**Attac. orizaba-Puppen**

treffen demnächst ein und werden in Freiland-Exemplaren zu folgenden Preisen abgegeben, Stück 80 Pf., 1/2 Dtzd. 4,50, 1 Dtzd. 8 M. Bestellungen erbeten.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Gesunde Puppen von

— *Eup. succenturiata* —

à Dtzd. 1 M. oder Tausch gegen conv. Zuchtmaterial sowie auch gegen mir fehlende Falter.

Franz Tschiedel, Neustadt a. d. Tafelfichte, Nordböhmen.

Nord-Am. Puppen

von *promethea* 1 M., *cynthia* 1,20 M. per Dtzd., Porto extra.

R. Scheibe, Gera (Reuss), Marienstr. 46.

*Cer. furecula*-Puppen, im Freien an Birke gesucht, fast immer *bicuspis* untermischt, Dtzd. 3,80 M., Porto und Packung 20 Pf. Vorrat genügend. Bitte um Einsendung restierender Beiträge für milhauseri-Puppen.

Alfred Richter, Coepenick (Mark), Kaiser-Wilhelm-Strasse 10.

Im Tausch

oder gegen bar nach Übereinkommen abzugeben: 60 Van. *urticae*, 20 *levana*, 20 *prosa*, 10 *Tecl.* w-album, 8 *Zyg. loniceræ*, 20 *lubricipeda*, 6 *menthastri*, 6 *pubunda*, 10 *populifolia* ab. *autumnalis*, II. Qual., 24 *neustria*, davon 8 ♂ gelb, 12 *bucephala*, 16 *pedaria*, 12 *punctularia*, 30 *crepuscularia*, 50 *unangulata*, 10 *brumata* ♂, 30 *marginaria*, 20 *innotata*. Alle sauber gespannt.

Ferner die *Entomol. Zeitschrift*. Jahrgang XI—XVII, ungebunden.

Erwünscht sind im Tausch Raupen zur Winterzucht, sowie Eier von *dumi*, *Catocalen* u. s. w.

Von den rückständigen Herren erbitte dringend Begleichung.

C. Helbig, Charlottenburg, Lohmayerstrasse 7, II.

Im Tausche

gegen mir fehlende Falter oder Zuchtmaterial gebe ich ab:

120 Stück *Arct. dominula*, 6 Stück *aulica*, 8 Stück *caja*, 16 Stück *Cat. sponsa*, 42 Stück *Mel. galathea*, 12 Stück *Col. hyale*, 12 Stück *Rh. rhamni*-Falter und 75 Stück *P. brassicae*-Puppen.

R. Hiller, Lehrer, Rosswein.

**Tausch!**

alles frisch gespannt!

7 *rhamni*, 3 *Er. affra*, 4 *atalanta*, 4 *io*, 4 *cardui*, 10 *urticae*, 8 ♀ *defoliaria*, 1 *tiliae*, 2 *euphorbiae*, 1 *quercifolia*, 3 *dispar*, 1 ♂, 1 *monacha* ♀, 1 *polyphemus* ♂, 1 *pernyi* ♀, 1 *cyntia* ♀, 1 *yama-mai* ♂, 1 *fugax* ♂, 1 *fugax* ♂ ab. *diana* gegen mir fehlendes, am liebsten Schwärmer, als *celerio*, *alecto*, *nerii*, *quercus*, sonst auch gegen *Papilio* oder anderes Zuchtmaterial etc.; *orizaba* u. *io*-Puppen noch abzugeben.

Rud. Jacobi jr., Elberfeld, Kleeblattstr. 12.

**100 Van. atalanta e I. 04,**

ferner 40 *galathea*, 30 *Sm. populi*, 30 *Cat. fraxini*, alles in feiner Spannung und bester Qualität, gibt ab

Otto Schmid, Stuttgart, Schwabstrasse 56.

Offeriere:

Auswahl-Sendungen besserer palaearkt. und exot. Lepidopteren, gespannt, frisch, I. Qual., von letzteren namentlich viel Schaustücke, sich zu Weihnachts-Geschenken eignend, zu 1/4 Staud.-Preise.

Centurien, 100 Stück in Düten, ca. 40 Arten, aus Ind.-austr. mit schönen Pap., *Charaxes*, *Urauias* etc. für 12,50 M. (in ca. 30 Arten 10 M.) gegen Nachnahme. Puppen von *P. podalirius* Dtzd. 1 M., *P. bucephala* Dtzd. 50 Pf.

H. Lityke, Breslau, Sedanstr. 5.

Naturalien- und Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.  
Reichhaltiges Lager  
aller naturhistorischen Gegenstände.



Catocala grynea 100, ultronia 100, concubens 200, cara 150, antinympha 100, badia 300 Pf., Puppen von *H. io* in Anzahl à 40, Pap. asterias 30 Pf. abzugeben im Tausch für Catocalen oder deren Eier.  
**Ernst Frosch**, Box 556,  
 Mystic. Conn., Nord-Amerika.

### Occasion exceptionnelle

A céder par échange, en superbes exemplaires étalés, de tout premier choix:

Smerinthus austauti ♂ et ♀ à 25 M., v. staudingeri ♂ et ♀ à 30 M., hybride metis ♂ à 55 M. (*Grande forme* ex copula Smer. atlanticus ♂ et austauti ♀)  
 Contre: *Parnass.* corybas 1 ♂, v. caesar 1 ♂, ab. actinobolus 1 ♂, actius 1 ♂, mercurius 1 ♂, v. namanganus 1 ♂, szechenyi 1 ♂, clarius 1 ♂, v. dentata 1 ♂, *Colias* sieversi 1 ♂, alpherakyi 1 ♂, sifanica 1 ♂, caucasica (olga) 1 ♂ 1 ♀, aurorina 1 ♂, v. heldreichi 1 ♂ 1 ♀, v. transcaspica 1 ♂, *Melitaea* saxatilis (vera) 1 ♂, romanovi 1 ♂, *Argynnis* astarte 1 ♂, clara 1 ♂, v. clarina 1 ♂, eva 1 ♂, eugenia 1 ♂, eugenia v. montana 1 ♂, *Melanargia* grumi 1 ♂, ab. occaecata 1 ♂, *Brebis* kindermanni 1 ♂, flavofasciata 1 ♂, elwesi (maurisius) 1 ♂, v. hilaris 1 ♂, sibo 1 ♂, discoidalis 1 ♂, *Oeneis* crambis 1 ♂, pansa 1 ♂, sculda 1 ♂, v. lederi 1 ♂, buddha 1 ♂, *Aulocera* palaeartica 1 ♂, v. lama 1 ♂, *Satyrus* sybillina 1 ♂, v. bianor 1 ♂, kaufmanni 1 ♂, sieversi 1 ♂, abramovi 1 ♂, *Parnara* ahimani 1 ♂, pellucida 1 ♂, *Ismene* aquilina 1 ♂, *Smerinthus* jankowskyi 1 ♀, maaekii 1 ♂, dissimilis 1 ♀, tremulae 1 ♂, v. amurensis 1 ♂, *Dilina* christophi 1 ♀, Hylcoicus pinastri ab. fasciata 1 ♂, ab. unicolor 1 ♂ 1 ♀, *Dolbina* tancrei 1 ♂, exacta 1 ♂, *Sphinx* gulfus mus 1 ♀, *Deilephila* bienerti 1 ♂ 1 ♀, zygophylli 1 ♀, hybride epilobii 1 ♂ 1 ♀, ab. grentzenbergi 1 ♂ 1 ♀, ab. paralis (vera) 1 ♀, centralasiae 1 ♂, *Chaerocampa* japonica 1 ♂ 1 ♀, *Hemaris* ducalis 1 ♂, affinis 1 ♀, v. confinis 1 ♂, v. gausseus 1 ♂ 1 ♀, radians 1 ♂ 1 ♀ le tout en exemplaires irréprochables.

Prière d'adresser les offres en français ou en allemand écrit avec des caractères français à

**Mr. Austaut**, Grand Lancy No. 50,  
 près de Genève (Suisse).

### Einzutauschen werden gesucht:

Podalirius, machaon, apollo, delius, callidice, myrmidone, chrysothème, jasius, cynthia, atropos, convolvuli, vespertilio, gallii, nerii, proserpina, sphecoforme, bicolorana, murina, cribrum, matronula, fasciata, maculosa, casta, pruni, ilicifolia, tremulifolia, lobulina, spini, bicuspis, furcula, erminea, fagi, milbauseri, tritophus, earmelina, derasa, alni, ludifica, ocalta, rufocincta, xanthomista, viridana, maura, celsia, cinnamonea, quina, zinkenii, ramosa, cassa, Cucullien, Plusien, Anarten, Thalpocharas, Catocalen gegen bessere Europäer.

**Herm. Wutzdorff**, Breslau,  
 Vincenz-Str. 39.

### 2 Deil. hibr. epilobii,

beide verschieden, gegen Höchstgebot abzugeben. Auch Tausch gegen südeurop. Falter. Kaufe gegen bar ganze Ausbeuten südeurop. Falter.

**Heinrich Locke**,

Wien XX/2, Nordwestbahnhof.

### Suche Tauschverbindungen

für Lepidopteren der Karlsbader Fanna.  
**E. Louis Frosch**, Chodau,  
 Böhmen.

### Cuc. prenanthis-

Puppen à Stück 40 Pf., Dtzd. 4 M., Trich. ludifica 2 M., ausser Porto, gibt ab  
**Karl Preiss**, Ilmenau, Marienstr. 11.

### Zu Kreuzungsversuchen

empfehle kräftige Puppen von Sat. pyri Dtzd. 2,50 M., spini 2,50, pavonia 1 M., ferner Phal. bucephala per 100 Stück 3 M., Smer. ocellata Dtzd. 1 M., populi 80 Pf., euphorbiae 70 Pf. per Dtzd.

### Gegen Meistgebot:

1 ♂ von Las. pini vollkommen ausgebildet, mit 5 Flügeln, nämlich auf der rechten Seite 2 Hinterflügel. Ferner 1 grosses ♀ von Sat. pyri, 1 apollo, 1 pernyi mit eigentümlich gestalteten Flügeln, 2 präparierte atropos-Raupen die dunkle Variation.

### Tausende gespannte Falter:

darunter Prachtexemplare vom Eichen-, Leander-, Windig-, Tottenkopfschwärmer, Nachtpfauenaugen, Ordensbänder etc. etc. zu billigen Preisen. Liste umsonst und postfrei.

**Gustav Seidel**,

Hohenau, Nied.-Oesterr.

Der herrliche, langschwänzige Spinner aus Afrika

### Actias mimosae

ist in einigen sup. Stücken vorrätig und wird zu à 12 M. abgegeben.

**K. Dietze**, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Borneo-Falter,

in Partien von 10- 20- 30- 50- 100 Stück, bestimmt, zu ¾ verschieden, in schönen grossen Arten: Papilios, Tachyris, Melan., Thaum., Dollesch., Limenitis, Euth. u. s. w. zu Geschenken zu 1,50, 3,-, 4,50, 6,- und 12,- M. und Porto.  
**F. Osc. König**, Erfurt, Job. Str. 72.

### Tausch.

Von ca. 300 meiner Doubletten (Tagfalter und Eulen) in ca. 50 Arten, darunter eine Anzahl mit Schönheitsfehlern zu Dekorationszwecken geeignet gegen Falter (evt. Saturniden und Arctiden) im Werte von M. 6,- 8,- nach Staudinger gesucht. Angebote erbittet

**Dr. Max Nassauer**, Frankfurt a. M.,  
 Erlenerstrasse 18.

### Im Tausch

habe je 4 Paar Sat. caecigena und Rhod. fugax, sauberst gespannt, gegen gute exot. Tagfalter sofort abzugeben, gegen bar à Stück 2 M.

**V. Vogelbacher**, Karlsruhe, Morgenstr. 4,  
 Baden.

Im Tausch gegen gespannte Falter habe abzugeben: Eier von Cat. sponsa, Puppen von P. machaon (1 Dtzd.), S. tiliae (6 St.), D. euphorbiae (20 St.)

**Karl Bechtold**, Burg (Bez. Magdeb.),  
 Grabowerstrasse 45.

### ! Tausch !

Schmetterlinge, jedoch nur Ia, werden in grösserer Anzahl zu tauschen gesucht. Einsendung von Doublettenlisten erwünscht. Ausgleich nach Staudinger.

Gleichzeitig bitte ich jene Herren, welche noch nicht Retoursendung machten, freundlichst, dies so bald wie möglich zu tun, da ich dringst der Emballage bedarf.

**W. Haderlein**, Wien II 1, Am Tabor 15.

### Die grösste Weihnachtsüberraschung

bereitet man sich und anderen durch Erwerb der äusserst seltenen Riesen-Hepialiden aus Queensland: *Charagia mirabilis*, *ramsayi* und *cyanochlora*. Diese Tiere zeigen die wunderbarste Farbenpracht und fehlen in fast allen Katalogen. Reflektanten erhalten Ansichtssendung.  
**K. Dietze**, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Meinen werten Kollegen und Tauschfreunden zur Kenntnis, dass ich von Rödelsheim nach

**Frankfurt a. M., Bockenheim,**  
 Falkstrasse 98

verzogen bin.

Hofmann: Die Raupen der Schmetterlinge Europas, I. Auflage, verkaufe zum Preis von 12 M.

**Reinhold Dülcke.**

### Zu verkaufen:

Hofmann, die Raupen der Gross-Schmetterlinge Europas und Hofmann, die Gross-Schmetterlinge Europas, II. Auflage, fast neu, Original-Einband. Gefl. Angeboten sieht entgegen

**Georg Schievoigt**, Hannover, Seestr. 8.

### Insektenschränke.

3 gebrauchte Insektenschränke sind im Auftrage billigst abzugeben alle 3 sehr gut erhalten (fast wie neu) mit soliden, gut schliessenden Kästen mit Torfboden (Glasdeckel).

2 elegante eichene Schränke, Türfüllungen helleiche mit kunstvoller Brautmalerie (Naturz.), 140×95×66, mit 28 Kästen 41×55 cm.

1 eichener Schrank gleicher Grösse, jedoch nur braun gebeizt, mit 24 Kästen 41×52 cm und 2. grossen Schubladen (für Utensilien etc.).

Die Innenseite der Schränke ist braun gestrichen, ebenso wie der Vorderteil der Kästen, letztere mit Holzköpfen.

Gefl. Anfragen an

**M. Bartel**, Berlin NO. 18,  
 Kniprodestr. 117, I.

### Insektenkästen.

Verkaufe eine Anzahl neuer Insektenkästen 40×40 cm gross, in Nut und Feder schliedend, mit Torf ausgelegt und weissem Papier überklebt, ohne Glas (der Falz hierzu ist vorhanden), das Stück mit 2,25 M. Ohne Torfauslage 40 Pf. billiger. Porto besonders.

**Erich Schacht**, Brandenburg a. H.,  
 Klosterstrasse 25.

### Insektenschrank,

aus Kirschholz, poliert, zweitürig:  
 I. Unterer Teil mit 8 gr. Glaskästen für Schmetterlinge.

II. Oberer Teil, mit eingeleger Arbeit, 12 kl. Glaskästen für Käfersammlung.  
 Preis Mk. 75,- verkauft

**Rud. Huste**,

Berlin SW. 13, Neuenburgerstr. 32.

### Winterzucht!

Bomb. v. sicula-Raupen Dtzd. 25 Pf., Futter: Efeu. Kräftige Puppen von Anth. pernyi à 18 Pf., Dtzd. 2 M. Auch Tausch gegen anderes Zuchtmaterial.

**Ad. Haast**, Elberfeld,  
 Uellendahlerstrasse N. 300,  
 am Bruch.

Im Tausch oder gegen bar billigst, gebe ab: Grosse, spinnreife Raupen von P. matronula, nach letzter Häutung, A. caja-Räupchen, III. Generation, kräftig und gesund.

Sauber gespannte, tadellose Falter in grosser Anzahl: P. brassicae, rapae, napi, C. hyale, R. rhamnii, P. virgaureae, V. c-album, urticae, io, atalanta, A. paphia, M. galathea, A. caja, O. dispar, Tort. viridana, S. alyone, semele, P. matronula.

**R. Groth**, Potsdam, Marienstr. 1.

### Attacus atlas,

gezogene Stücke, prächtig frische Tiere gibt spottbillig ab, I. Qualität in Düten, Paar ♂♀ 2,25 M., gesp. 2,50 M., Porto und Verpackung für Deutschland 60 Pf.

Naturwiss. Verein „Universum“

Finsterwalde N.-L.,

Adr. **Alfred Richter**, Cottbuserstr. 35.



## Internation. Entomologischer Verein.

### Permanente Tauschverkehr

in Macro-Lepidopteren des palaearktischen Gebietes.

Nachtrag zur Doublettenliste vom 15. September 1904 der Tauschstelle Cöln a. Rh.

Pap. alexanor v. magna, machaon v. bimacul., Thais v. deyrrollei ab. pallid., ab. caucasic., polyxena v. cassandr., ab. ochracea, rulina ab. canteneri, Pier. camidia v. palaearet., rapae v. orientalis, Anthoch. belemia, charlon. v. mesopot., v. transcaspic., Van. polychlor. ab. pyromel., ab. dixei, Mel. aetherie v. algirie., didym. v. meridian., Melanarg. lucasi, Oeneis bore. Satyr. v. aristaeus, josephi v. dissol., baldiv. v. lehama, beroë v. aurant., v. schakulensis, Epin. jurtin. v. fortunat., janiroides, Thecla roboris, Lycaen. psilorita, bavivus Eversm. p., Coenon. thyrus ♂, Smer. quercus, kindermanni, Pygaera hybrid. proarac, Graillisia isabellae, Saturn. schenki, Drepan. hybr. rebeli, Agrot. tecta carnea p., rava, culmicola ♂, Dianth. orientalis ♂, Mian. literosa, v. ouyehina, Had. gemmea, Phoeb. amoenus, Trigon. flammea, Caradr. v. noctivago, grisea, Xylin ingric. v. obscur., solid. v. cinerasc., Cuc. campanulae, Plusia modesta, Catoc. promissa, optata, Bomol. ab. terricular. e l. sup., Cad. frigidar. (eidaria), Eupithec. liguriat., veratrar., ab. arcuthat., valerian., pygmaeat., hyperboreat., exiguat., sobrinat., Phib. aemulat., v. conspicuat., Zygaen. erythrus, rubicundus, armena, punct. v. contan., trifol. v. syracus, trauzalp. v. sorr., v. calabria, oxytropis, favonia, Sesia vespi-form., Cossus terebra, Hup. velled. ab. gallic.

Aug. Werner, Apotheker,  
Cöln, Hunnenrücken 33.

P. S. Gesucht werden augenblicklich folgende Arten in Anzahl aber in nur ganz reinen, tadellosen Stücken:

Podalirius, machaon, apollo, crataegi, cardamines, janira, tiliae, ocellata, ligustri, atropis, apifrua, pudibunda, monacha, quercus, cossus, caeruleocephala, tridens, psi, orion, piniperda, fraxini, nupta.

D. O.

### Urania crösus,

der prächtigste Falter Deutsch-Ostafrikas gesp. 6 M., Orn. pegasus ♂ 4,50, brookiana 3,50, pompeus ♂ 2 M., hephaestus ♂ 2, ♀ 3 M., Morpho hercules ♀ 3 M., achillides 1,50 M., Papilio paris 1 M., forbesi 2,50, agestor 1,50, ulysses 4,50, Attacus atlas ♂ 1,50 ♀ 2,50, aurota ♂ u. ♀ 3,75, insularis 3,50, Eur. charonda grandios! das Paar 7,50, Nyctalemon patroclus riesig 1,50, Deil. nerii ex Afrika 1,50, Pap. porrhobus 1,50, bunichus ♂ 1,50, ♀ 2,50, lycphron ♂ 0,60 ♀ 1,50, protodamas 1 M.

50 Falter aus Südamerika mit Pap. bunichus, protodamas, Morpho hercules, Attacus aurota M. 10,—.

50 Falter aus Deutsch Ost-Afrika mit dem herrlichen Urania crösus, Deil. nerrii, grossen Spinnern und anderen schönen Arten M. 15,—.

50 Falter von den Andamanen mit Papilio mayo, der rotgelben Heb. röpstorffi, Cyrestis- und Danais-Arten M. 12,50.

50 Falter aus Deutsch-Neu-Guinea mit Pap. ulysses, Orn. pegasus, Nyc. patroclus, Parthenos etc. M. 15,—.

Alles in ca. 30—35 Arten, Ia. Qual. und in Düten!

Carl Zacher, Berlin S.O. 36,  
Wienerstrasse 48, II.

### Podalirius-Puppen

von sehr gutem Aussehen, Dtzd. 1 M.  
Jachan, Friedenau b. Berlin,  
Peter-Fischer-Str. 10.

Antheraea yama-mai  
wird in einigen Paaren zu kaufen gesucht.  
Offerten zu richten an

Dr. A. Petry, Nordhausen.

### Mimetische Insekten.

Modell: Nachahmer:  
Dan. chrysippus Hyp. misippus ♀ r.  
" intersa El. protogenia.  
" septentriensis " lais.  
" septentrionis Pap. clytia ♀,  
Eupl. mulciber " telearchus,  
" eleusina El. protogenia  
" claudia ♀ " casiphone.

### Blattnachahmer:

Kab. inachis, paralecta, Mel. leda, ismene, Zar. v. zethus, Pyr. aidea, Dol. pratipa, Pr. ida, Phyl. fasciata, 2 Mec. olongata, Macr. viridis, Onom. cretaeacus ♀, Fulg. viridirostris.

### Zweignachahmer:

Cun. euganoensis ♂ ♀, Phryg. fruhstorferi. Die ganze Kollektion 20 M., 1 ♂ von Od. sieversi 4 M.

Alois Kaspar, Lehrer in Hombok,  
Mähren.

### Tausch.

Gegen mir fehlende Falter oder Zuchtmaterial biete ich nachstehende gespannte Falter in Ia Qualität:

1 Van. polychloros, 2 Arg. dia, 1 Lyc. euphemus, 2 Deil. euphorbiae, 1 Nacl. camilla, 3 ♂ quercus var. spartii, 3 Agrot. umbrosa, 2 brunnea, 2 prasina, 2 Dipt. nubriuscula, 6 Mam. leucophaea, 2 Taen. pulverulenta, 4 Dich. aprilina, 2 Xant. fulvago, 2 Neur. popularis, 2 cespitis, 12 Nonagr. sparganii, 10 arundinis, 6 cannae, 2 Plus. gamma, 2 Pseud. lunaris, 2 Spinth. spectrum, 1 Urap. sambucaria, 1 Rhyp. melanaria, 1 Scl. tetralunaria, 4 Cid. comitata.

Ludwig Kaul, Raguhn i. Anh.

### Lebende Puppen:

Sm. populi 1 M., ocellata 1 M., P. bucephala 60 Pf., Cuc. argentea 1 M., artemisiae 60 Pf. per Dtzd. mit Porto und Verpackung.

O. Woltemade, Berlin C. 54,  
Gipsstrasse 9.

Versand nur gegen Nachnahme oder vorheriger Einsendung des Betrages.

### Abzugeben:

Habe einige Hundert Falter, hiesiger Fang und zum teil vom Kaukasus, in Düten, genadelt und gespannt, alles unbestimmt, aber I. Qual. und mit Fundort. Am liebsten gegen bessere palaearkt. oder exotische Tagfalter, auch in Düten.

Th. Weidinger, Kiew (Russland),  
Schelanskaja 120, 1.

Hiermit teile den Herren Reflektanten mit, dass ich auf 14 Tage verreist bin und nicht instande war, vor meiner Reise alle Herren zu befriedigen, und bitte die Herren, sich bis nach meiner Rückkehr zu gedulden, da werde ich sie alle befriedigen so weit der Vorrat reicht.

K. Kotlarski, Halle a. S.,  
Schlosserstrasse 3.

### Grosse Preis-Reduktion!

#### Die feurig-rote

Argynnis elisa in Pracht-Exemplaren  
Argynnis elisa in Pracht-Exemplaren  
Argynnis elisa in Pracht-Exemplaren  
Argynnis elisa in Pracht-Exemplaren  
Argynnis elisa in Pracht-Exemplaren  
Eigene Ausbeute 1904.

Aus der Waldregion Corsika's  
jetzt nur noch M. 1,— per Stück  
" " " " 4,— " "  
" " " " 4,— " "  
Gegen Einsendung von M. 5,— sende  
1 Paar franko zu.

A. Neuschild, Berlin SW. 48,  
Wilhelmstrasse 13.

### PUPPEN

von D. euphorbiae à Dtzd. 65 Pf., pavonia 90 Pf., Val. oleagina 3 M., im Tausch etwas teurer, abzugeben.

Fr. Heymer, Frankfurt a. M.,  
Lortzingstrasse 16 p.

EIER, importiert aus Japan:

Anth. yama-mai und Cal. japonica  
Dtzd. 60 Pf., Porto extra.

Max Rudert,

Chemnitz, Mühlenstrasse 47, III.

### PUPPEN

von Sm. tiliae Dtzd. 1 M., Sp. ligustri  
Dtzd. 90 Pf. und D. euphorbiae Dtzd.  
70 Pf. gibt ab

Erw. Wohlfarth, Zeitz, Gartenstr. 16.

### PUPPEN

von Sph. ligustri Dtzd. 90 Pf., Sm. populi  
Dtzd. 80 Pf., Deil. euphorbiae Dtzd.  
70 Pf. gibt ab

Wilhelm Behling, Magdeburg-Buckau,  
Cöthnerstrasse 11.

### Sph. pinastri-Puppen

im Freien gesammelt, à Dtzd. 50 Pf., B.  
pinarius Dtzd. 20 Pf. Auch ist noch  
ein grosser Posten diesjähriger Ia Falter  
abzugeben gegen 1/4 Catalogpreis z. B.  
dominula, jacobaeae, cardamines, occulta,  
nervosa etc. Liste auf Wunsch.

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde,  
Gartenstrasse 14, I.

### Pinastri-Puppen

in Anzahl, Dtzd. 50 Pf., pini-Raupen (be-  
quem Winterzucht) Dtzd. 30 Pf.

Falter aus Ost-Afrika: Antheraea zam-  
besina e l. (grösser und schöner als poly-  
phemus) in rotbrauner und oliver Grund-  
farbe à 4 M., ferner Amauris egiale,  
niavius, Pap. demoleus, leonidas, Egybolia  
vaillantina, Nudaurelia dolubella, Junonia  
orithya, Acracia eponina, serena, Callo-  
sune antigone, Ophiura areuata, Pieris  
severina u. a. Alles auch im Tausch  
gegen Puppen bezw. bessere Falter.

A. Ringk, Cottbus, Sielowerstr. 45.

### Fr. Berge's Schmetterlingsbuch,

7. Auflage, gut erhalten, ist um den Preis  
von 6 M. zu verkaufen. Porto 50 Pf.

Joseph Habrich, Amberg B. 34,  
Bayern.

### Wohnungswechsel.

Vom 1. Dezember d. Js. ab wohne ich  
in Velsow b. Denzin in Pommern.

J. Kniefhof.

Soeben ist die Liste über verkäufliche  
Schmetterlinge (palaearkt. u. exot.) von

C. Ribbe, Radebeul b. Dresden  
erschienen. Die Liste enthält ca. 9500  
bis 10000 Arten, die alle beim Erscheinen  
des Preisverzeichnisses auf Lager sind.  
Hoher Rabatt wird gegeben. Die Liste  
wird auf Wunsch kostenlos zugeschickt.

C. Ribbe, Radebeul.

### Winterzucht.

A. caja-Eier (grosser Vorrat) 2. Inzucht,  
Dtzd. 10 Pf., Räupecchen davon 20 Pf.,  
Tausch erwünscht.

Hoff, Lehrer, Erfurt.

### Ein Hofmann,

die Grossschmetterlinge Europas, gut er-  
halten, zu verkaufen. Angebote erbittet

W. Geest, Freiburg in Br.,  
Reichsgrafenstr. 9.

### Agrias.

Von dieser Gattung kaufe ich gern  
Arten. Offerten mit Angabe der Art,  
Qualität, Geschlecht und Preis per Stück  
oder per Partie gegen Cassa erbeten.

C. S. Larsen, Faaborg, Fyn,  
Danmark.

### Hadena adusta.

Zum Zweck der anatomischen Bearbeitung der *Had. adusta* und ihrer Varietäten werden ♂♂ dieser Art mit sicherer Heimatsangabe aus allen Gegenden Deutschlands, aus Oesterreich-Ungarn, der Schweiz, Frankreich und Italien gesucht, aus jeder Oertlichkeit bis 3 Stück. Die Falter dürfen auch II. Qual. sein. Ihr Wert und alle Unkosten werden in bar ersetzt.

Ebenso wird ein *Had. sommeri* ♂, wenn auch in geringer Qualität, gesucht.

**Paul Hoffmann,**

Guben, Pförtenerstrasse 3.

— Eier von *Hadena gemmea* — sicher befruchtet, nebst Zuchtanweisung à Dtzd. 1 M. empfiehlt, auch im Tausch gegen Puppen und Falter.

**Hans Friedemann,** Chemnitz, Sa.,

Theaterstrasse 70, I.

### PUPPEN

von *Sat. pavonia* und *Sph. ligustri*, gesund und kräftig, à Dtzd. 90 Pf., Porto und Verpackung 25 Pf. hat abzugeben

**Hermann Herold,** Leuben bei Dresden.

### B. sphinx-Eier

Dtzd. 25 Pf., Porto 10 Pf., Raupen von *Las. v. sicula*, Dtzd. 40 Pf.

Puppen von *Ps. lunaris* Dtzd. 2 M., *H. jacobaeae* Dtzd. 50 Pf., Porto 25 Pf., auch Tausch.

**W. Sachs,**

Rödelheim b. Frankfurt a. M., Bahnhofstrasse 14.

100 *Sphinx pinastri*-Puppen 3,50 M. (Freiland), Porto und Emballage extra.

**A. Kricheldorf,**

Berlin S., Oranienstrasse 135.

200 Stück lebende *P. brassicae*-Puppen und 200—300 Stück *dto.* mit Ichneumon-Larven, eine Anzahl Puppenhüllen und tote Puppen verschied. Arten, eine grössere Anzahl Dütenfalter hiesiger Fauna sowie Käfer dies- und vorjähriger Ausbeute, teils präpariert, teils in Sägemehl, undeterminiert, tausche gegen palaarkt. Lepidopteren.

**G. Leberg,** Oederan i. S.

Abzugeben:

Puppen von *machaon* Dtzd. 90 Pf., *V. levana* Dtzd. 30 Pf., *Sat. pavonia* Dtzd. 80 Pf., *jacobaeae* Dtzd. 25 Pf., sowie frische Falter von *Zyg. phegea* in Anzahl, alles im Tausch oder gegen bar.

**R. Pulvermüller,** Pforzheim (Baden), Gabelsbergerstrasse 41.

### PUPPEN

von *furcula*, *trepida*, *tremula*, *camelina*, *curtula*, *falcataria*, *leporina*, *artemisiae* gibt ab

**Fr. Flügel,** Stettin, Blücherstrasse 4.

NB. Allen Herren, welche nichts erhielten, zur Nachricht, dass entweder das betreffende Material vorgriffen war oder das Angebot nicht convenierte.

Die Herren, welche noch von *furcula* her im Rückstande sind, bitte um Begleichung. D. O.

120 hübsche ostafrikanische Tagfalter

in Düten, mindestens 42 Arten, mit 10 Papilio in 6 sp., 20 prächtigen *Callosone (Teraolus)* in 6 sp., 20 interessanten *Precis* in 5 sp., u. s. w., für den Preis von 15 M., Porto und Verpackung 50 Pf. Aufträge und Zusendung durch Herrn **E. Walter,** Guben, Sand 7.

### Im Tausch

gegen mir fehlende palaarktische Arten gebe ich, wie alljährlich, die Doubletten der von mir in diesem Jahr in der Wiener Umgegend, Steyermark und Stiffler Joch gefangenen Falter ab, u. a. *Col. myrmidone* ab. *alba*, *Gnoph. cael.* ab. *zirbitzensis*, *operaria* v. *höfneri* u. s. w. Ausführliche Doublettenlisten stehen zur Verfügung.

**A. Pieszczyk,**

Wien III, Metternichgasse 3.

### Im Tausch

gegen nur gut gespannte Falter hat abzugeben: *tincta* 50 Stück à Stück 50 Pf., *advena* 30 Stück à 50 Pf., *flavago* 20 St. à 15 Pf., *fulvago* 15 St. à 15 Pf., *vestigialis* 20 St. à 50 Pf., *gemmea* 2 ♂ à 2,50 M., *virens* 6 St. à 1 M., *tripartita* 10 St. à 40 Pf., *maura* 10 St. à 80 Pf., *segetum* 20 St. à 50 Pf., *Hyb. defoliaria* 50 ♂ à 50 Pf., *Hyb. leucophaea* à 50 Pf., *B. repandata* à 50 Pf.

Porcelluspuppen 1 Dtzd. gegen Tausch 2,50 M.

**Mar Imhof,** Meissen, Talstr. 20, I.

### Tadellose präp. Raupen

zu verkaufen: 7 St. *cossus*, 6 St. *brunata*, 20 St. *Z. pini*, 4 St. *B. quercus*, 4 St. *Z. quercifolia*, 6 St. *pityocampa*, 6 St. *crataegi*, 3 St. *defoliana*, 4 St. *dispar*, zusammen 60 St. für 6 M. *inclus.* Porto und Verpackung.

**Chr. Burger,**

Nürnberg, Kirchhofstrasse 23.

### Günstiges Weihnachtsangebot!

KOSMOS, Naturhistorisches Institut von **Hermann Rolke,**

Berlin SW. II, Königgrätzerstrasse 89, versendet gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages folgende Lose und Centurien **exotischer Käfer** (tadellos, frisch, richtig bestimmt):

30 *Lucanidae* (ohne *Passalidae*, mit div. *Odontolabis*, *Cladognathus* etc.) 15,— M., 60 desgl. 25,— M.

50 *Cetonidae* (mit *Megalorrhina*, *Endicella* etc.) 12,50, 100 desgl. 20,— M.  
50 *dto.* (wie vorher und mit *Theodosia*) 17,50, 100 desgl. 30,— M.

50 *Buprestidae* (mit *Sternocera*, *Catantaxia* etc.) 12,50, 100 desgl. 20,— M.  
100 *Curculionidae* (nur hübsche, bunte Arten) 12,50 M.

50 *Cerambycidae* (mit div. *Batocera*) 12,50, 100 desgl. 20,— M.

50 Süd-Amerika 7,50, 100 desgl. 12,—,  
50 Indien 7,50, 100 „ 12,—,  
50 Indo-Australien 7,50, 100 „ 12,—,  
50 Ost-Afrika 7,50, 100 „ 12,—,  
50 Borneo 9,—, 100 „ 15,—.

Jedes Los enthält seltene Prachtsachen wie *Chiasognathus*, *Odontolabis*, *Cladognathus*, *Eurytrachelus*, *Megalorrhina*, *Endicella*, *Theodosia* etc.

### Coleopteren.

Officiere grosse Anzahl Coleopteren gegen bar mit 65—70% Rabatt. Tauschverbindung gesucht.

**E. R. Naumann,** Mittelbach.

Bez. Chemnitz.

### Käfer aus Nord-Amerika.

600 Stück in 500 Arten mit vielen Seltenheiten 50 M.

100 Stück in 100 Arten, seltene, Catalogwert 90 M. 10,— M.

100 Stück in 90 Arten, grössere, Catalogwert 45 M. 6,— M.

100 Stück in 90 Arten, kleinere, Catalogwert 40 M. 4,50 M.

100 Stück in 100 Arten, europäische Kleinkäfer, darunter viele alpine Arten, richtig bestimmt und rein präpariert. Wert 25 M.: 3 M. Betrag voraus, Porto extra.

**E. Klimsch,** Pfarrer.

Reisach ob Hermagor, Kärnten.

### Coleopteren

in grosser Auswahl gebe zu 1/3 Katalogpreisen gegen bar ab.

**M. Greiner,** Nürnberg, Archivstr. 7.

### Im Tausch

habe nachstehende gespannte Falter abzugeben.

**Exoten:** *Pap. macrosilaus*, *fuscus*, *castaneus*, *gigon*, *pamphilus*, *polyphontes*, *Lept. ennus*, *Morpho coelestis*, *laertes*, *Amath. phidippus*, *Col. julia*, *Cat. argante*, *Bib. diana*, *Lim. libnitis*, *Cyr. strigula*, *Celer. chrysaige*, *Thin. croceoptera*.

**Europäer,** meist e. l.: *P. machaon*, *P. apollo*, *Eu. cardamines*, *Lim. populi*, *By. atalanta*, *cardui*, *Vau. urtica*, *P. aegeria*, *Pr. convolvuli*, *Ly. dispar*, *L. v. sicula*, *Ep. tremulifolia*, *ilicifolia*, *D. v. excellens*, *A. tau*, *Agr. orbona*, *pronuba*, *triangulum*, *ditrapezium*, *brunnea*, *primula* s. var., *prasina*, *occulta*, *P. rubricosa*, *M. tincta*, *nebulosa*, *H. scita*, *L. pallens*, *conigera*, *lytargyria*, *C. alsines*, *A. tragopoginis*, *T. gothica*, *incerta*, *gracilis*, *P. piniperda*, *O. pistacina*, *litura*, *X. lutea*, *C. vetusta*, *Pl. moneta*, *gamma*, *Cat. promissa*, *B. fontis*, *B. parthenias*, *S. bilunaria*, v. *juiliaria*, *E. alniaria*, *Hy. prasinana*, *A. caja*, *P. dominula*, *S. culiciformis*.

Erwünscht gesp. Falter, auch gewöhnl. Arten, gegen bar 1/3 Staud.-Liste. Tauschlisten erblüht

**Hermann Jäckel,** Neugersdorf i. Sa.,

Bismarckstrasse 294 d, I.

Wohnungswechsel: vom 15. Dezember ab Leutersdorferstrasse 115, I.

### Präparierte exot. Käfer:

*Ent. imperialis* à 30 Pf., *Gyrt. dux* var. à 1 M., *Proc. mnicechie* à 3 M., *Chal. atlas* ♀ à 1 M., *Arch. centaurus* ♂♀ 2,50 44., *Xyl. dyehotonus* ♂♀ 1,50 M., *Megas. elephas* Riesen ♂ 10 ♀ 4 M., *Megas. typhon* ♂ 8 M., *Dynastes neptunus* ♂ 10 ♀ 3 M., *Dynastes hercules* Riesen 16 M., *Odont. siva* 2 M., *Odont. sommeri* 3 M., *Glad. confucius* 2,50 M., *Bat. adelfa* 1,50 M., *Bat. roylei* 2,50 M., *Cat. opulenta* 80 Pf., *Cat. bicolor* 4 M., *Euchroma coliat* 2 M., *Ster. boucardi* 1,50 M., *tenebris* 60 Pf., *Cal. castelnandi* 3 M., *Pol. bimaculata* 70 Pf., *Rau. bertolini* ♂♀ 1,50 M., *Nep. polychrous* ♂ 1,50 M., *dorbiana* ♂ 1 M., *micans* 1 M., *polypemus* ♀ 1 M., *Col. gyganteus* ♂ 5—8 Riesen 10 M., ♀ 5 M., *cacicus* 8 M., *regius*, *Riesen*, 12 M.

**Josef Nejedlý,** Jungbunzlau, Böhmen.

Die neueste

### Coleopteren-Liste No. XXIV.

sendet franko!

**Karl Kelecsényi,** Coleopterolog,

Tavarnok, via N-Tapolcsány, Ungarn.

3 Dtzd.

PUPPEN von *E. versicolora*, zusammen 4 M., das einzelne Dtzd. 1,50 M. *incl.* Porto und Packung.

**H. Schönauer,**

Nürnberg, Martinrichterstr. 31.

Im Tausch gebe ab:

6 *cynthia*, 6 *ecceproia*, 2 präp. Raupen von *Pl. matronula*, 10 Schlupfwespen aus *Sp. ligustri* gegen europ. Falter oder biolog. Material gewöhnlicher Arten, namentlich von Schädlingen. Gegen bar bei Entnahme des ganzen Postens 1/4 Katalogpreis.

**F. Mahnke,** Pankow-Berlin.

Florastrasse 73.

Abzugeben

soeben aus Yokohama erhaltene Eier von *Anth. yama-mai* 25 Stück 75 Pf., *Call. japonia* 25 Stück 1 M. und 10 Pf. Porto.

**H. Jammerath,** Osnabrück.



### Offerta.

Raupen: von *oculta* 80, *fuliginosa* 60, *M. rubi* 60, *selenitica* 60, ferner kleinere Raupen: *populifolia* 2 M., *quercifolia* 40, *triangulum* 30 Pf., *maura* 1 M.

Puppen: von *versicolora* 2,50, *lucifera* 1,50, *H. pinastri* 0,80, *trepida* 1,50, *jacobaecae* 0,60, *compia* 1,20, *argentea* 1, *chaonia* 2 M., *hirtarius* 50 Pf., *parthenias* 1 M., *ocellata* 80 Pf., *zizcae* 80 Pf., *batis* 1 M., *bucephala* 40 Pf., alles p. Dtzd.

Gespannte Falter, I. Qualität, meist e. l., Preise in Pf. pr. Stück: *podalirius* 15, *elexanor* 150, *cerisyi* ♂ 50 ♀ 80, *polyxena* 15, *apollinus* 125, *apollo* 20, *mnemosyne* 15, *daplidice* 10, *eupheno* ♂ 50 ♀ 100, *palaeno* 75, *phicomone* 20, *myrmidone* 20, *jasius* 125, *iris* 35, *ilia* 50, *elytie* 40, *L. populi* 50, *sibilla* 15, *egae* 50, *syllius* ♂ 20 ♀ 40, *celtis* 30, *Th. spini* 20, *rubi* 10, *quercus* 15, *betulae* 10, *orion* ♂ 15 ♀ 20, *astarthe* ♂ 20 ♀ 30, *meleager* ♂ 15 ♀ 25, *damon* ♂ 10 ♀ 15, *euphemus* 15, *arcas* ♂ 15 ♀ 20, *atropos* 75, *S. quercus* 125, *nerii* 150, *convolvuli* 50, *pinastri* 15, *vespertilio* 60, *galii* 30, *euphorbiae* 10, *porcellus* 25, *stellatarum* 10, *fureula* 35, *bifida* 15, *chaonia* 20, *trepida* 15, *argentina* 40, *bicoloria* 20, *carmelita* 35, *selenitica* 20, *quercus* 15, *trifolii* 25, *rubi* 15, *potatoria* 15, *quercifolia* 15, *populifolia* 80, *grani* 35, *pinu* 20, *versicolora* 20, *dumi* 35, *pyri* 60, *pavonia* 15, *tan* 20, *B. mori* 25, *luna* 100, *polyphemus* 80, *cecropia* 50, *cyntia* 50, *promethea* 50, *caecigena* 125, *megacephala* 10, *nervosa* 30, *plumigera* 15, *florida* 40, *tincta* 30, *gemmea* 50, *janthina* 40 (sup.), *atriplex* 10, *scita* 40, *palaeacea* 25, *argentea* 15, *myrtilli* 10, *moneta* 15, *chrysis*, *chryson* 40, *bractea* 150, *lunaris* 25, *tirrhaca* 60, *alchymista* 100, *fraxini* 35, *electa* 20, *dilecta* 120, *sponsa* 20, *papilionaria* 25, *pennaria* 10, *dubitata* 10, *grossulariata* 15, *autumnaria* 10, *syringaria* 15, *sambucaria* 20, *leucophaea* 10, *ab. marmoraria* 20, *pomonia* 25, *zonaria* 25, *lucifera* 20, *villica* 15, *aulica* 15, *casta* 70, *matronula* 250, *dominula* 10, *epialtes* ab. *trigonellae* 15, *caroliola* 10, *phoegea* 10, *stoechadis* 70 u. viele andere.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestr. 49.

### Lebende Puppen pro Stück:

*podalirius* 12, Dtzd. 120, *amphidamas* 15, *levana* 8, Dtzd. 70, *Smer. quercus* 80, *ocellatus* 10, *ligustri* 10, *laestris* 8, *versicolora* 35, Dtzd. 350, *pyri* 35, Dtzd. 350, *pavonia* 12, *tan* 25, *vinula* 8, Dtzd. 80. *Sel. bilunaria* 8; importiert von Amerika: *cecropia* 20, Dtzd. 200, *cyntia* 20, Dtzd. 180, *promethea* 20, Dtzd. 180, *polyphemus* 50, Dtzd. 500, *luna* 90 Dtzd. 900, *Papilio turnus* 90, *asterias* 60, *troilus* 75 Pf., Porto pp. 30, Ausland 60 Pf.

EIER: *B. mori* von gelb, italienischen Tomenece, 1000 Stück 200, von weissen dto. 250, von deutsch. ovalen goldgelben Cocoon 300, von dto. weissen 360 Pf. pr. 100 etwas teurer: *dispar* 100 Stück 25, *dumi* Dtzd. 40, *tragopoginis* 100 Stück 25, *livida* Dtzd. 40, *Bacillus rossii*, Stabheuschrecke (hochint. Zucht) Dtzd. 40, 100 Stück 200, *Diapher. femorata*, nordamer. Stabschrecke Dtzd. 100, 100 Stück 600 Pf. Porto 10. Ausland 20 Pf.

Listen über Falter, Zuchtmaterial, Käfer, Diptera, Hymenoptera, Geräte, Bücher frei.  
A. Voelschow, Schwerin i. Meckl.

### Goliathus giganteus,

in frischen tadellosen Stücken von 8–12 M. Sauber und tadellos gearbeitete Buchkasten aus Holz per Stück 4 M. Biologische Präparate: Seidlitz, Fauna baltica geb. 8 M., Reiter, Catalog Europ. III. 3 M.

Heinrich E. M. Schulz,

Hamburg 22, Wohldorferstrasse 10.

### Abzugeben:

Puppen von *Sat. pavonia* Dtzd. 80 Pf., *Taen. gothica* Dtzd. 50 Pf., *Ses. bombyliiformis* Dtzd. 1,50 M., Porto und Verpackung 20 Pf.

F. Schleiss, Fürth-Bayern.

### Offerierte nachstehende Puppen:

*P. brassicae* 30, *Sph. ligustri* 90, *pinastri* 90, im Freien ges., *Deil. euphorbiae* 60 (klein), *Smer. tiliae* 100, im Freien ges., *populi* 80, im Freien ges., *ocellata* 90, im Freien ges., *E. clorana* 50, *Het. limacodes* 40, *Harp. vinula* 70, *bifida* 180, *Ph. bucephala* 30, *L. camelina* 40, *Er. purpureofasciata* 70, *Cuc. argentea* 100, *artemisiae* 60, *R. betularius* 70, *Eup. innotata* 50, Tausch erwünscht.

W. Hoefig, Berlin S. W. 29,  
Heimstr. 17.

### Zu verkaufen

### 3 Schmetterlingssammlungen:

a) 700 Stück Europäer in 300, meist Thüringer Arten, fast nur tadellose gezogene Stücke, in 9 neuen Normal-Sammelkästen — Ille, Dresden — für 100 M., Wert nach Staudinger 300 M., Anschaffungspreis der Kästen 40 M.

b) 1800 Stück Europäer, darunter viele seltene Arten, in 16 Glaskästen, 40×50 cm, einschl. der Kästen für 230 M., bei sechsfachem Listenwert der Falter.

c) 700 Stück Exoten aller Gebiete, meist bessere Arten, mit einer grossen Anzahl Prachtstücke und Seltenheiten, in 16 neuen Glaskästen (40×50 cm und 42×51 cm) für 350 M.; Listenwert der Falter nach Staudinger über 2000 M.

Nussbaumgestrichener, zweifür. Schrank für 24 Kästen (40×50 cm) kann für 30 M. mit abgegeben werden.

Nebenkosten für Sammlungen u. Schrank besonders.

Arten-Verzeichnis steht Käufern auf Wunsch gern zu Diensten.

Richard Brocke, Erfurt, Nachoderstr. 18.

### Für 80 Mitglieder!

habe ich „wie im Vorjahre“ die so beliebt gewordenen

Serien südpaläarktischer Falter

besonders ex Riviera und Corsica, eigene Ausbeute 1904, zusammengestellt und offeriere von nachstehenden 20 Species:

40 Falter in 20 Arten für M. 12,—

30 „ „ 15 „ „ „ 9,—

20 „ „ 10 „ „ „ 6,—

wie *telicinus*, *ballus*, *elisa*, *ichnusa*, *neomiris*, *aristaeus*, *euphenooides*, *cardamines-meridionalis*, *cinxia-meridionalis*, *lavandulae*, *fausta-meridionalis*, *crataegi-merid.*, *syllius*, *proclita*, *pasiphae*, *cassandra*, *corinna*, *belia*, io var. *corsica*, *ida*. Porto, Verpackung 80 Pf. Unbekannten Herren Nachnahme.

A. Neuschild,

Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 13.

### Abnormität von Sph. pinastri ♀ ex larva

mit hellgrauem rechtem Unterflügel, im Gegensatz zum dunkelbraunem linken, ein *Sph. pinastri* ♀ ex larva mit Oberflügel wie in No. 21 dieser Ztg. abgebildet, gegen Meistgebot.

Ferner noch abzugeben Puppen von *Hyp. io* 3 Stück 80, *A. casta* 3 Stück 60, *Sph. ligustri* 3 Stück 20 u. *Sph. pinastri* 3 Stück 15 Pf.

Elske, Cottbus, Braunschwigerstr. 28.

### Sat. caecigena-Eier

à Dtzd. 1 M., 100 Stück 7 M. Auch Tausch. Ebenso la Falter: *Cat. conversa*, *Ch. jasius*, *At. orizaba*, *Cat. alchymista*, *Euch. v. ansonia*, *Att. ab. pryeri*, *Cat. diversa* usw. Suche Puppen von *erminea*, *milhauseri* u. *versicolora* zu erwerben.

Cowrad Ulbricht, Leipzig-Volk.,  
Kirchstr. 44/46.

### Lucanus cervus ♂ ♀

in grösserer Anzahl zu kaufen gesucht. ♂ bevorzugt. Offerten an  
Sigmund Herbert, Würzburg a. M.,  
Eichhornstr. 19.

### Habe abzugeben:

Puppen von *Doritis apollinus* ex *Amasia*, Dtzd. 7,50 M. gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. Porto-kosten als eingeschriebener Brief 30 Pf.

Weskamp, Mayen.

### Rhod. fugax-

Eier von Riesenpaarung 60 Pf., sowie desgl. von *Cat. nupta* 10 Pf. per Dtzd. excl. 10 Pf. für Porto.

Georg Fiedler, Gera, Reuss.

### Eier von Cat. sponsa

Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,75 M., *nupta* Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. Erwachsene Raupen von *fimbria* Dtzd. 75 Pf., Puppen 1 M., Porto pp. extra.

P. Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

Den Herren, welche auf ihr frdl. Angebot nichts erhielten, zur Nachricht, dass ich Angebotenes nicht gebrauchen konnte. Suche hauptsächlich Puppen von *populi* und *ocellata* u. habe noch von dem in No. 27 Angebotenen sehr viel im Tausch abzugeben, ausserdem noch Puppen von *Eup. innotata* à Dtzd. 50 Pf., Raupen von *Agr. xantographa*, sehr oft die ab. *cohaesa* ergebend, à Dtzd. 50 Pf., ferner nur gegen bar Puppen von *Hyb. milhauseri* à Dtzd. 50 Pf.

Carl Krähe,

Brandenburg a. H., Steinstr. 28.

### Nachstehende Falter:

*Van. egaea*, *Aret. flavia*, *Amph. effusa*, *Amph. cinnam.*, *Xyl. furecrista*, *socia*, *Catoc. conjuncta*, *nymphaea*, *nymphagoga puerpera* suche im Tausch oder zu anständ. Preisen zu erwerben. — Je ein Paar.

E. Hacke, Uelzen.

### Abzugeben

die Gross-Schmetterlinge Europas, von Professor Dr. Ernst Hoffmann, II. Auflage in Pracht-Band, noch neu und tadellos nur 15 M., Porto 50 Pf., gegen Nachnahme gibt ab

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

### Puppen,

Freilandzucht, von *Deil. euphorbiae* 20 St. à 6 Pf., *Sph. pinastri* 20 Stück à 5 Pf., *Phal. bucephala* 30 Stück à 3 Pf. oder im Tausch gegen *Sat. pyri* oder Spanner-Puppen nach Uebereinkunft.

Wilh. Hesse, Mariannenhof b. Wriezen.

### Morpho cypris,

gespannt, à 3 M.; ausserdem schöne Falter aus Sumatra und Malakka, sowie prächtige Käfer: *Odontolabis wollastoni* u. *sommeri*, *Demochroa gratiosa*, *Catoxantha opulenta*, *Callopietus castelnaudi*, *Lepidiota stigma*, *Leucopholis plagiata* u. a.

Jachan, Friedenau b. Berlin,  
Peter-Vischerstr. 10.

### Habe noch Vorrat an

### Alpenfaltern,

50 Stück zu 6 M., s. die No. vom 1. Nov., alles tadellos gespannt.

W. Geest, Freiburg i. Br.,  
Reichsgrafenstr. 9.

### Tadellose Falter

von *Hyb. hybridus* (Kreuzung von *populi* und *Sm. ocellata*) ♂ à Stück 3 M., (zwei Stück) Porto frei, auch Tausch gegen bessere, tadellose geblasene Raupen.

Carl Richter sen., Oels.



## Wohnungsveränderung.

Meine Adresse lautet:  
*Franz Kalckstein.*  
Wien III, Parkgasse No. 13, III/23.

### Tausch.

Falter: Pap. machaon; Ap. iris ♂♀\*, Lim. populi ♂♀\*, Van. io\*, urticae\*, Ereb. ligea, Par. maera, Epine. janira, Sp. pinastri ♂♀\*, Deili. euphorbiae ♂♀\*, elpenor, Smer. tiliae ♂♀\*, Callim. dominula ♂♀\*, Arct. caja ♂♀\*, Dasysch. selenitica ♂♀, fascelina ♂♀\*, Bomb. querula ♂♀, rubi ♂♀\*, Sat. pavonia ♂♀\*, Cat. fraxini\*, Man. maura\*, Brotol. meticulosa ♂♀\*, Scop. satelitia ♂♀\*, Cort. ochracea.

Puppen: Pap. podalirius\* à Dtzd. 1 M., Sat. pavonia\* à Dtzd. 75 Pf., Smer. ocellata\* à Dtzd. 1 M., Agl. tau\* à Dtzd. 1,50 M.

Eier: Cat. sponsa\* à Dtzd. 25 Pf. Preise für Puppen und Eier sind gegen bar angesetzt. Die mit \* bezeichneten Arten sind in grösserer Anzahl vorhanden.

*Christoph Hobert*, Mühlhausen i. Thür., Speckgasse 82 g.

### Tausch.

Abzugeben I. Falter: 20 cardamines, 14 antiopa, 12 atalanta, 6 tau, 16 plantaginis, 14 ocellata, sowie N.-Am. 2 pictibes, 2 pyri, 2 obliquata, 2 adjuncta, 2 alboritata, 2 Acr. spec., 2 simplex, 1 Mam. picta, 2 remigera, 2 virginica, alles im Tausch gegen conv. Falter und Zuchtmaterial oder gegen bar zu  $\frac{1}{4}$  n. Staud., ferner eine kleine Anzahl Lim. populi (i. Wintergespinnt) per Stück 25 Pf.

Entom. Club Rumburg,  
pr. Adr. *Karl Freyer jr.*, Rumburg.

### Tausch.

1 P. xuthus ♂ II., 1 P. xuthulus ♂ II., 10 Th. polyxena e I., 2 P. apollo, 4 A. crataegi, 3 R. rhamni, 2 V. polychloros, 12 Th. betulae, 4 Z. quercus, 2 L. damon, 1 meleager ♂, 2 orion, 1 L. populi v. tremulae ♂, 1 A. iris ♂, 1 camilla II., 5 S. asiliformis e I., 3 H. bicolorana, 2 A. purpurata, 2 E. versicolora ♀, 1 M. flavescens ♂, 1 C. sponsa, 1 Z. ephialtes v. athamanthae, 7 C. selinii e I., 2 Z. albicularia, 2 St. dilatata, 1 E. plumistara, 1 Th. extravasaria, 2 C. saxicolata, 1 E. v. chloerata, 4 B. selenaria II., 2 B. hirtarius, 1 G. furvata, 1 L. fulvata, 1 siterata, 2 R. melanaria, 1 C. elinguarina, 1 Ph. pustulata II., ferner gegen bar: S. pavonia-Puppen per Dtzd. 1 M., 1 Paar Epicimelia pheresiae sup. 50 M., ferner Redtenbacher, Fauna Austriaca die Käfer, 3. Aufl., 2 Bände 1874, für 34 M. alles franko.

*Ferd. Klinger*, Krems a. Donau.

### Borneo-Centurien:

Reiche Geschenk-Centurien mit nur schönen grossen Arten  $\frac{1}{4}$  15 M.,  $\frac{1}{2}$  8 M.,  $\frac{1}{4}$  4 M.

— Schaustücke: —

O. paradisea, pegasus, broockeana, ruficollis, amphrysus u. s. w. Preise vorige Nr., billigst.

*F. Osc. König*, Erfurt, Joh.-Str. 72.

### Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis.  
Frl. *Chr. Himmers*, Insektenpräparateurin,  
Berlin W., Eisenacherstrasse 108, II.

### Ein grösserer Posten

Schmetterlinge ist aufzuspannen, circa 1000—1500 Stück. Wer würde es übernehmen, gutes Präparieren Bedingung. Gefl. Off. nebst Preisangabe pro 100 St. an  
*Sigmund Herbert*,  
Würzburg a. M., Eichhornstr. 19.

## Günstiges Weihnachtsangebot! Noch nie dagewesen!

Neue Ausbeuten John Waterstradts! Borneo und Batjan 1904.

In Düten:

50 Schmetterlinge von *Kina Balu, Borneo*, mit Ornith. ruficollis, Papilio maccabaeus, karna (prächtig), Tenaris birchi, Cethosia hypsea, schönen Charaxes, Ophideres etc. und der hochinteressanten oberseits **ganz schwarzen Ornithoptera dohertyi** ♂ (auf Wunsch statt dessen auch ♀) nur Mk. 25.—

Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern nur „ 15.—  
50 Schmetterlinge von *Kina-Balu, Borneo* mit Ornith. flavicollis, Papilio stratiotes, procles. noctula, Hestia fumata (Riesen!), Amnosia baluana, feinen Euthalia, Eusennia u. s. w. und **der prächtigen tiefblauschillernden Ornithoptera miranda** ♂ (auf Wunsch statt dessen auch miranda ♀) nur Mk. 25.—

Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern nur „ 15.—  
50 Stück von Batjan mit Papilio nomius Hestia azula, Tachyris eliada, placida, Pieris olgiva, Ideopsis chloris, Elymnias cumaea und anderen schönen Arten, **sowie der überaus prächtig rotgoldenen Ornithoptera croesus** ♂ nur Mk. 30.—

Dieselbe Serie teilweise mit kleinen Fehlern nur „ 22.—  
20 *schöne Delias* mit D. parthenia, pandemia ♂♀, cumolpe, hierta, hypareta var. diva, belladonna etc. nur Mk. 10.—

50 Lepidopteren von *Deutsch-Ost- u. West-Afrika* mit Papilio nireus, sisenna, leonidas, corrinneus, Callosone spec., Salamis anacardii, Charaxes lucretius, Patula walkeri, *Eligma latepicta* (feine Bombycidae) und der herrlichen *Urania croesus* für zus. nur Mk. 25.—

50 dto. teilweise mit kleinen Fehlern nur „ 15.—  
25 *afrikanische Acraeen*, dabei Acr. pharsaloidis ♂♀, areca, insignis apocida ♂♀ u. anderen meist aus Raupe gezogenen Arten nur Mk. 12.50  
Porto und Packung extra.

**Hermann Rolle**, Naturhistorisches Institut „Kosmos“,  
Berlin SW., Königgrätzer-Strasse 89.

## Die schönsten Käfer-Centurien und -Lose zu billigen Preisen!

**Süd-Amerika** (Chile Peru, Brasilien, Paraguay etc)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 7.— | 150 Stück in ca. 75 Arten M. 25.—  
100 „ „ „ 0 „ „ 12.— | 200 „ „ „ 100 „ „ 40.—

**Nord-Indien** (Assam und Sikkim)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 7.— | 150 Stück in 75 Arten M. 35.—  
100 „ „ „ 50 „ „ 12.—

**Malayischer Archipel** (Java, Borneo, Sumatra, Neu-Guinea etc.)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 8.— | 150 Stück in ca. 75 Arten M. 25.—  
100 „ „ „ 50 „ „ 13.—

**Australien** (Neu-Süd-Wales und Victoria)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 8.— | 100 Stück in ca. 50 Arten M. 15.—  
50 Stück in ca. 25 Arten M. 7.— | 100 Stück in ca. 50 Arten M. 13.50

**Ost-Afrika** (Usambara, Lukuledi, Ikuta, Nikindani)

In allen Centurien und Losen sind **grosse und farbenprächtige** Arten nicht nur vereinzelt, sondern **reichhaltig** vertreten. Alle Arten sind genau bestimmt. Ich lege Wert darauf, **Gutes zu billigem Preise** zu liefern und Dutzende Anerkennungen beweisen mir, dass mein Bestreben anerkannt wird.

Porto und Verpackung (M. 1.—) bei Bestellungen unter M. 20.— extra.

**Friedr. Schneider in Wald, Rheinland.**

### Etiquetten-Liste

der **Grossschmetterlinge von Europa** einschliesslich Transcaucasien, Armenien und angrenzenden Gebieten der palaearktischen Fauna nebst sämtlichen Variationen, Aberrationen und notwendigen Synonymen nach dem neusten Catalog der Lepidopteren des palaearktischen Faunengebietes von Staudinger-Rebel, einzige Etiquettenliste nach dem neuen System, die überhaupt existiert, empfehle ich zum Preise von 2 Mark, einseitig bedruckt, auf gutem Papier. Porto extra. Ganz hervorragend geeignet auch als **Sammlungskatalog**.

**Wilhelm Neuburger**,

Lepidopterologe,  
Berlin S. 42, Luisen-Ufer 45.

Eine wirklich tadellos erhaltene

### Insektensammlung,

enthaltend **in- und ausländische** Schmetterlinge, Käfer etc. mit sehr vielen Biologen in 40 neuen Glaskästen 51x42 cm ist ganz oder geteilt spottbillig zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen. Ausser einigen Extra-Kästen mit Doubletten ist **kein Stück** doppelt darin enthalten.

*Ludwig Niedieck*, Düsseldorf,  
Steinstr. 73.

(Bei evtl. Besuch bitte ich um vorherige Anmeldung mit Angabe des Tages und der Stunde).

### A. purpurata ab. flava

(mit gelb. Hinterfl.) à Stück 8 M., Porto und Verpackung 50 Pf.

*P. Eichhorn*, Fellhammer, Schles.

Lepidoptera palaeartica et exotica.

## Preis-Liste No. 13

von

**Wilhelm Neuburger,**

Lepidopterologe,  
Berlin S., Luisen-Ufer 45 im eigenen  
Hause (früher Halensee)

über verkäufliche europäische  
und exotische präparierte

**Schmetterlings-Doubletten**

in Ia Qualität

sowie über präparierte europäische  
Raupen und europäische und  
exotische Centurien  
(gespannt und in Düten)

ist erschienen und wird Sammlern  
gratis und franko zugesandt.

— — Auch Tausch. — —

### Amphipyra perflua-

Eier Dtzd. 80 Pf. excl. Porto, Zucht sehr  
leicht und angenehm; nur gegen Vor-  
einsendung des Betrages, auch in Brief-  
marken oder Nachnahme, hat abzugeben  
*Jacob Caveng, Hanz, Schweiz.*

### Indische Schmetterlinge,

grössere Arten, 10 verschiedene, bestimmt,  
in guter Qualität, darunter Danais tytia  
etc. 1,50 M., 20 Stück 3 M., Porto und  
Verpackung 30 Pf.

*Kallima inachis* Stück 1,40 M., *Brah-  
maea conchifera* 12 M., *Attacus edwardsii*  
♂ 15 M., Stichophth. camadeva Stück  
3 M.

*Emil Heyer,*

Elberfeld. Ronsdorferstr. 141.

Suche gegen bar:

EIER von *Catocala dilecta*, *promissa*,  
*puerpera*, *paranympha*, *hymenaea*, *conversa*.  
Geßl. Augehoben sieht entgegen

*A. Wohnig, Gräbschen-Breslau.*

### Syrien!

### Puppen!

Deil. alecto 1 M., Deil. syriaca 1,25 M.  
pro Stück sofort lieferbar.  
*K. Dietze, Plauen i. V., Dobraustr. 103, I.*

### Suche

sofort gegen Kasse frische Falter von *Par.  
apolla*, ca. 12—20 Stück, sowie von *Ach.  
atropos* 12 Stück, womöglich letztere in  
Paaren.

*R. Pulvermüller,*

Pforzheim (Baden), Gabelsbergerstr. 41.

Erhielt soeben aus

### Nord-Amerika

eine Sendung frischer Dütenfalter, meistens  
*Rhopalocera*. Liste auf Wunsch  
*Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.*

### Sammlungs-Verkauf!

Mehrere tausend Lepidopteren aller  
Weltteile und viele tausend Coleop-  
teren nebst drei grossen Insekten-  
schränken. Preis tausend Mark.  
Herren, die Zeit zum Einzelverkauf  
haben, können daran einige tausend  
Mark verdienen. Katalog nicht vor-  
handen. Besichtigung und Abnahme  
in Göttingen. Münzen, Briefmarken  
und Antiquitäten werden in Zahlung  
genommen. Anfragen bedingen Rück-  
porto.

*Georg Pfanneberg,*  
Herausgeber des Sonntagsblattes  
für Sammler, Göttingen.

Entomologischer Verein Gotha.

Jeden Donnerstag Abend

— — Versammlung im Vereinslokal — —

Hotel Mahr, Auguststrasse.

Gäste willkommen.

Lehrer *Gustav Jänner,*

Vorsitzender.

## Insektenkästen, Insektschränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt  
sauberer Ausführung  
zu den billigsten Preisen

*Hugo Günther,*

*G. Augustin Nachflgr., Gotha.*

Preisliste mit Ia Zeugnissen steht  
zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm,  
mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder  
schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb.  
Torfeisten zu . . . Mk. 4,—

NB. Die Insektschränke liefere  
ich auf Wunsch bei Aufgabe guter  
Referenzen zu den günstigsten Be-  
dingungen auch gegen Ratenzahlungen  
ohne Preisauflschlag. D. O.

### Prachtfalter!

Tein. *imperialis* ♂ 1,50, ♀ 8, Orn.  
*pompeus* ♂ 1,50, ♀ 2, *Papilio mayo* ♂  
(sehr schön!), *paris* 1, *genesha* 1,25,  
*dasarada* 1,25, *gigon* 1,25, *jason* 0,60, poly-  
phontes ♂ 0,70, ♀ 1, *bunichus* ♀ 2,50,  
*agestor* 1,75, *xuthus* 2, *xuthulus* ♂,  
*agammenon* 0,60, *sataspes* 1, *agavos* 1,50,  
*ulysses* 4,50, *hippocrates*, Riesen, ♂ 2,  
♀ 3,50, *diophantus* ♂, *forbesi* 1,50,  
*arjuna* 2, *polydamas* 0,50, *Lept. ennius* 0,70,  
*Ceth. myrina* ♂ 2,50 (schön schillernd!),  
*nietnerie* 1, *Heb. glaucippe* ♂ 0,60, ♀ 1,50,  
*celebensis* 0,80, ♀ 2,50, *röpstorffi* 2,50  
(gelb und rot), *Eupl. viola*, prächtig blau,  
♂ 1,50, ♀ 2,50, *Hestia blanchardii* 1,  
*leuconoe* 2, *stolli* 1, *Parthenos salentia* 1,  
*Char. eudamippus* 1, *affinis* 2, *athamas*  
0,40, *Eur. charonda* ♂ 6, ♀ 7, *Danais*  
*tytia* 1,50, *Cat. philea* 0,60, *Eup. mide-*  
*amus* 0,40, *Lim. libnites* ♂ 2, ♀ 3, *cali-*  
*dasa* 1 M., *Osiphanes corsa* ♀ 6, *Actias*  
*isis* 23, *leto* 15, *artemis* 3,50, *Att. atlas*  
♂ 1,50, ♀ 2,50, *insularis* 1,50, *Cat. bella*  
2,50, *Patnia macrops*, grosse Enle, 1 M.,  
*Urania crösus*, der farbenprächtigeste  
Falter der Welt, 5 M., *Euschema mili-*  
*taris* 0,50 M. Alles in Düten und Ia Qua-  
lität.

*Carl Zacher, Berlin SO. 36,*  
Wienerstrasse 48, II.

### Puppen

von *Deil. porcellus* à Dtzd. 2,20 M., *Bom*  
*lanestrís* à Dtzd. 75 Pf. in Anzahl, Porto  
und Verpackung extra. Auch im Tausch  
gegen Zuchtmaterial, am liebsten Puppen  
von *Endr. versicolora*.

*Rud. Hartmann, Zeulenroda,*  
Heinrichstrasse 2.

### Insektensammelkasten,

Schränke, sowie sämtl. Gebrauchsartike  
zum Sammeln und zur Präparation in an-  
erkannt bester Ausführung bei billigen  
Preisen empfiehlt

*Jul. Arntz, Elberfeld,*

Spezialfabrikation von Insektenkasten  
und Lehrmittel.

Illustr. Preisliste gratis.

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878.

Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

□ □ Insektenkästen □ □

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

**Raupenzuchtkästen,**

**Spannbretter,**

in bester Qualität,

Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Styls

— — bei soliden Preisen. — —

Auch erfolgt Anfertigung nach

\* jedem gewünschten Maass. \*

Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 × 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung gauzer Museen wird  
übernommen.

### Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste  
Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe  
ich zur Bereicherung meiner Sammlung  
gegen Kassa oder im Tausch gegen andere  
wertvolle Exoten.

*Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.*

Sehr klein! Sehr deutlich! Sehr schön!	A. Richter Stettin 1914. Auf Vorrat gedruckt!	Der Preis von 12 Mk. bezieht sich nur auf diese Etiketten- gröszen.	A. sylvata. A. Richter Stettin 1904. Arbez. eingedruckt!	Fertig mit den geschrieben Etiketten!
500 Typen in vorl. Schriftgr. Compl. Druckapparat für Fund- ort-Etiketten 12 Mk. ex. Porto.			Gegen Nachnahme zu beziehen durch Franz Riedinger, Gravur Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.	

### Bezahlte Inserate.

Suche im Tausch zu erwerben:

Puppen von Tagfaltern, Schwärmern und  
Spinndern, auch Exoten, Eier von besseren  
*Catocala*-Arten gegen meine Pracht-  
schmetterlingskarten, Serie 20 Stück, Bar-  
wert 1,70 M. oder Doppelgummigebläse  
mit Zerstäuber Stück 2,20 M., Doppel-  
gummigebläse Stück 1,40 M., Subcutan-  
spritze mit Hartgummi-Montage, 2 Can-  
nülen in feinen Lederetuis zum Töten der  
Schmetterlinge, einfachste Methode, Stück  
2,20 M., einzelne Canülen 40 Pf. Nicht-  
passendes Angebot wird nicht beantwortet.

*Chr. Burger, Nürnberg,*  
Kirchhofstr. 23.

### Suche im Tausch

palaearktische Lepidopteren sowie In-  
sekten-Kästen oder Schrank und gebe  
seltene Marken von ostasiat. Staaten und  
engl. Colonien.

*W. Windrath, Arbon (Schweiz).*

### Tausch.

25 io, 15 urticae (gespannt), ferner  
1 Frassstück mit leere Puppenhülle von  
*Z. pyrina*, sowie folgende Ablösungsmarken  
im Tausch abzugeben: 2 zu 5, 64 zu 10,  
13 zu 20, 9 zu 40. Erwünscht: palae-  
arktische Tagfalter.

*C. Hoffmann, Secr., Saarlouis.*

Abzugeben:

Viele schöne **Siegelmarken** im  
Tausche gegen europ. Grossschmetterlinge.  
*Creutzmann, Insterburg, Pregeltor 3/6.*

Biete bessere europ. Falter und präp.  
Raupen gegen europ. Caraben oder exot.  
Falter.

*O. Werner,*

Wien XVI. Hasnerstrasse 59, I, 13.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber die Variabilität von *Lycaena coridon* Poda und Beschreibung einer neuen Lokalform dieser Art. (Schluss). — Neue Tenaris. — Das Ei und die ersten Raupenstadien von *Lycaena arcas* Rott., verbunden mit einigen Notizen über *Lycaena euphemus*, Hübn. — Vereins-Nachrichten. — Vom Büchertische. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ueber die Variabilität von *Lycaena coridon* Poda und Beschreibung einer neuen Lokalform dieser Art.

Von Max Bartel.

(Schluss.)

2. *Arcuata*. 10 ♂ 15 ♀.d. *Forma radiata*.

1. Konfluenz zwischen Mittelmond und Bogenaugen eventuell auch zwischen Wurzelaugen und Mittelmond. ♀.

e. *Forma luxurians*, wo Augen an sonst blinden Stellen auftreten.

1. *tripuncta*, mit 3 Wurzelaugen. ♂, ♀, häufig.

2. *quadripuncta*, mit 4 Wurzelaugen, häufig.

3. Ueberzählige Augen zwischen Mittelmond und Bogenreihe. 4 ♀.

f. *Forma privata*.

1. Fehlen der Wurzelaugen: mit 1 Wurzelauge (*unipuncta*) 6 ♂, 10 ♀; — ohne alle Wurzelpunkte (*impuncta*) 2 ♂, 5 ♀ (1 ♀ von *Vulpera* Unter-Engadin, in meinem Besitze).

2. Teilweises Fehlen der Bogenaugen; 3 ♂, 3 ♀. Tutt's *ab. obsoleta*.

g. *Forma privatissima*.

1. Anzahl der Bogenaugen gleich Null. 2 ♂. — Hübner's *ab. cinnus*.

Wheeler fing bei Vallarbe (10. August 1902) 1 ♂, bei dem beide Vorderflügel unterseits die Zeichnung der *ab. striata* Tutt führen, während nur der rechte Hinterflügel der *ab. obsoleta* angehört. Also ein in Bezug auf die Zeichnung der Unterseite der Flügel unsymmetrisch ausgebildetes Stück, was sehr selten vorkommt. Nach Courvoisier eine Kombination einer verarmten (rechter Hinterflügel) mit einer üppigen, konfluenten Form.

Ein näheres Eingehen auf die 5 im Staudinger'schen Kataloge aufgeführten Lokalformen will ich mir ersparen; doch möchte ich hervorheben, dass einzelne

dieser Varietäten nicht an ihre Lokalitäten gebunden sind, sondern hier und dort auch einzeln als Aberrationen auftreten; so soll die eigentlich nur in Kleinasien vorkommende *v. corydonius* H.-S. auch bei Plyn (im Rhönethal, Juli 1900, von F. Rosa) beobachtet worden sein (cf. Entomol. XXXV p. 96); Oberthür erwähnt die *v. caucasica* Led. von Vernet-les-Bains (Pyrén. or.) (Ét. XX p. 21, t. 3, f. 29 ♂); ich besitze ein ♂ der ersteren Form von Castilien (Cuenca). Spanien scheint überhaupt eine für die Hervorbringung von *Lycaena*-Formen besonders geeignete Lokalität zu sein; es beherbergt zwei Formen von *Lyc. coridon* (*v. hispana* H.-S. und *v. albicans* H.-S.), die zuweilen an denselben Stellen zusammen vorkommen; ja man kennt Lokalitäten, an denen drei verschiedene Varietäten untereinander fliegen, die beiden vorgenannten mit der *v. corydonius* H.-S.

Eine sechste Lokalform von *Lyc. coridon* ist *v. gracia* Heyne (Rühl-Heyne p. 763), die wie folgt beschrieben wurde: „Der *v. apennina* am nächsten verwandt, ♂ mit blasser, stark grünlich-silbern glänzender Oberseite, Vorderflügel mit schwärzlichgrauem Aussenrand, ohne weissliche Flecken, Unterseite sehr blass, noch blasser als bei *apennina*. Fluggebiet: Griechenland.“ Ein ♂ mit der Angabe Ortler (zugleich *ab. liphys* Esp.) in meiner Sammlung.

Eine weitere, noch unbeschriebene Lokalform von *Lyc. coridon* kommt an der Riviera vor. Sie ist mir schon seit mehreren Jahren bekannt und zwar wurde sie mehrfach mit der *v. apennina* verwechselt, obwohl sie ihr mehr entfernt steht als die *v. apennina* der Stammform. Mir liegt ein reichliches Material von Stücken beiderlei Geschlechts vor, die von meinem Freunde, Hr. Baron E. N. Reznicek in diesem Jahre erbeutet worden sind; ich benenne die neue Form ihm zu Ehren als

**var. rezniceki nov. var.**

Das ♂ ist oberseits noch lichter als bei der *v.*

*apennina*, matt grünlichblau (grünlichsilbern); es ist stets durch einen feinen schwärzlichen Strich am Zellenende der Vorderflügel ausgezeichnet. Aussensaum der letzteren mässig breit, schwärzlichgrau, lichter als bei Engadin-Stücken der Stammform, nach innen nicht scharf begrenzt; er wird stets von einer deutlichen Reihe weisslicher Bogenflecke geteilt. Bei einzelnen Stücken heben sich hinter letzteren ziemlich deutlich schwärzliche Flecke ab, die nach aussen sehr fein weisslich begrenzt erscheinen. Sehr auffallend sind auch die Hinterflügel ausgezeichnet. Vor dem schwarzen Saume tritt eine Reihe schwarzer Flecke auf, die jedoch doppelt bis dreimal grösser als gewöhnlich und ziemlich breit weisslich umrandet sind, wodurch sie sehr stark hervortreten. Vor dieser Fleckenreihe ist schwärzlichgraue Bewölkung in der Form eines schmalen Streifens sichtbar. Die mittleren Flecke sind nicht selten wurzelwärts von roten Fleckchen begrenzt, wie sie nicht selten auch bei gewöhnlichen *L. coridon* auftreten (= *ab. suavis* Schultz.)

Unterseite ziemlich licht, auf den Vorderflügeln weisslich, auf den Hinterflügeln lichtgrau, letztere längs des Innenrandes und an der Basis viel ausgedehnter und intensiver blaugrün als bei anderen Formen; besonders aber ist die Unterseite durch die überaus starke Fleckenzeichnung unterschieden, die dem Tier ein ganz anderes, an *Lyc. bellargus* Rott. erinnerndes Aussehen gibt. Besonders tritt die Grösse der Flecke an der Saumfleckenreihe zu Tage, aber auch die Mondflecke sind sehr vergrössert. Die Submarginalreihe roter Keilflecke ist ebenfalls sehr stark ausgeprägt, fast ununterbrochen. Die weisse Umrandung der Flecke der Hinterflügel, die auch auf den Vorderflügeln ziemlich breit ist, verleiht dem Tiere ein sehr lichtes Aussehen auf der Unterseite.

Weniger markant ausgeprägt sind die Unterschiede des ♀ der neuen Form, was übrigens auch beim ♀ der übrigen Lokalformen von *Lyc. coridon* der Fall ist. Immerhin ist es von den Verwandten nicht unwesentlich ausgezeichnet. Es ist oben lichter als ♀ von *Lyc. coridon* aus dem Engadin, stark ins braune ziehend. Mittelflecke beider Flügel deutlich, sehr schwach licht gesäumt. Auf den Vorderflügeln tritt eine Reihe verloschener roter Fleckchen vor dem Saume auf; sie sind beiderseits von schwachen schwarzen Mondflecken begrenzt. Hinterflügel mit starken roten, schwarz eingefassten Flecken. Saumfleckenreihe nach aussen fein weisslich begrenzt. Die Unterseite ist wie beim ♂ überaus stark gezeichnet; besonders treten ausser den Augenfleckenreihen die Saumflecke sehr stark hervor; die roten Keilflecke sind wie beim ♂ überaus gross und feurig; auch auf den Vorderflügeln sind die roten Flecke deutlich. Die Färbung der Unterseite ist etwa wie bei Engadiner ♀ von *Lycaena coridon*, Hinterflügel aber etwas heller braun und mit stärkerem blauen Anflug an der Wurzel.

Das ♂ dieser neuen Form ist besonders durch die abweichende Färbung der Flügel, die stets auffallend weisslich geteilte Randbinde der vorderen, die sehr grossen, auffallend breit licht gerandeten Saumflecke der Hinterflügel, besonders aber durch die auffallend verschiedene Unterseite der Flügel ausgezeichnet, die so stark an *Lyc. bellargus* Rott. erinnert, dass man ungespannte Exemplare, deren Oberseite man nicht ge-

prüft hat, leicht mit letzterer Art verwechseln könnte. In der Zeichnung neigt das ♂ zur *v. hispana* H.-S., doch ist das Blau der Oberseite hier ein anderes, der Rand ist dunkler und der schwärzliche Queraderstrich fehlt. Die Unterseite der Hinterflügel ist von dunklerer Grundfarbe. Beim *v. hispana*-♀ treten die Mittelmonde der Hinterflügel nicht so stark hervor; die rote Fleckenbinde ist viel stärker, die Unterseite der Vorderflügel dunkler. Das ♀ von *v. albicans* H.-S. ist eintöniger gefärbt und viel gröber beschuppt; es fehlt der braune Glanz vollständig. Der Mittelfleck der Vorderflügel ist dunkler und dicker, jedoch nicht so stark hervortretend; diese nur mit sehr schwachen roten Fleckchen oder ohne dieselben. Hingegen hat das ♀ von *v. albicans* eine deutlichere Reihe schwarzer Randflecke als die neue Form. Unterseite gleichmässig bräunlich, die lichte Umgürtung der Flecke trüber, wenig hervortretend. Die Fleckung selbst ist eine schwächere, besonders deutlich ist dies an der Saumpunktreihe wahrnehmbar. Dann ist auch der grünliche Anflug der Wurzel und des Innenrandteiles unten auf den Hinterflügeln beim *v. albicans*-♀ nicht wahrnehmbar.

Die ♀ von *v. corydonius* H.-S. und *v. caucasica* Led. haben keine roten Flecke vor dem Vorderflügelrande; letztere Form ist auch viel dunkler, ohne Mittelflecke der Hinterflügel und nur mit sehr schwachen dunkelroten Randflecken der Hinterflügel. Mittelmond der Vorderflügel gleichfalls viel kleiner. Unterseite der Vorderflügel dunkler; Fleckenzeichnung bedeutend schwächer, am auffallendsten vor dem Rande.

Flügelspannung: ♂ 29—30 mm, ♀ 29—31 mm.

Flugebiet: Rapallo (Riviera di Levante, 1.—10. Juni 1904), Monte Carlo (10.—13. Juni 1904, E. v. Reznicek). — Auch von Bordhigera und Nizza bekannt. Typen in meiner Sammlung und in derjenigen des Herrn v. Reznicek.

## Neue Tenaris.

*Tenaris hyperbolus licinia* nov. subspec.

Patria: Jobi. Grösser und dunkler, mit breiter, schwarz umsäumten Htrflgl. als *hyperbolus* Kirsch.

*Tenaris hyperbolus onesimides* nov. subspec.

Patria: Kapaur. Htrflgl. fast rein weiss. Unterseite der Vdrflgl. mit weissgrauer Subapicalzone.

*Tenaris hyperbolus amitaba* nov. subspec.

Patria: Waigiu. Viel dunkler als die vorgenannten. Ocellen der Htrflgl. viel kleiner.

*Tenaris onolaus saturatior* nov. subspec.

Patria: Brit. Neu-Guinea. Kleiner als *onolaus* Kirsch. Flügel tiefer schwarz. Htrflgl. ausgedehnter und dunkler orangegelb angefliegen.

*Tenaris urania hollandi* nov. subspec.

Patria: Buru. Ocellen der Htrflgl. breiter gelb geringelt als bei *urania* L. Dufthaare mehr rotbraun anstatt grau.

*Tenaris merana* Fruhst. nov. spec.

Patria: Kaju mera Bai. Grösser und grossaugiger als *dioptrica*, auf der Flügelunterseite dominiert die weisse Grundfärbung. Analocellen stehen frei im weissen Analfeld.

*Tenaris wahnesi ansuna* nov. subspec.

Patria: Jobi, Anus. Ocellen kleiner, Htrflgl. oben dunkler, unten reiner und ausgedehnter weiss.

*Tenaris wahnesi pelagia* nov. subspec.

Patria: Humboldtbai. Marginalsaum der Htrflgl. viel

breiter schwarz als bei wahnesi Heller. Dagegen steht die Analocelle der Htrflgl.-Unterseite in einem völlig freien Felde.

**Tenaris dioptrica wattina nov. subsp.**

*Patria*: Salwatti. Subapicalregion der Vdrflgl. Ober- und Unterseite ausgedehnter weiss. Analfalte schmaler grau gesäumt als bei der Type.

**Tenaris myops praxedes nov. subsp.**

*Patria*: Salwatti (?). Kleiner als myops Felder. Grundfarbe schiefer- anstatt braungrau. Das subapicale Weiss der Vdrflgl. Unterseite ausgedehnter. Htrflgl. breiter und schwarz anstatt braun gesäumt. Ocellen viel kleiner, mi. schmälere, schwarzer Peripherie.

**Tenaris myops fergussonia n. subsp.**

Exemplare der Fergusson-Inseln differieren von kirschi Stgr. durch die ähnlich wie bei den myops dunkel rauchgrau angefliegenen Hinterflügel. Die Basis der Hinterflügel ist aber viel heller.

Die weisse subapicale weissliche Schrägbinde der Vorderflügel ist etwas ausgedehnter. Die Hinterflügel sind breiter und weiter in die Analgegend hineinreichend schwarz besäumt. Die Ocellen sind grösser, dunkler, ockergelb und breiter schwarz geringelt. Die Hinterflügel sind basalwärts dunkler und reicher gelb angefliegen.

*Patria*: Fergusson-Inseln 11 ♂, 3 ♀.

**Tenaris catops appina n. subsp.**

Catops aus der Milne Bay differieren von westwoodi Stgr. durch den noch dunkler schwarzen Apikalsaum der Vorderflügel und den breiteren Marginalsaum der Hinterflügel. Die Hinterflügel sind reicher gelb angefliegen als Stücke aus Dtsch.-Neu-Guinea. Appina stellen die dunkelste Neu-Guinearasse vor.

*Patria*: Milne Bay, Britisch Neu-Guinea.

H. Fruhsdorfer, Berlin.

## Das Ei und die ersten Raupenstadien von *Lycaena arcas*, Rott., verbunden mit einigen Notizen über *Lycaena euphemus*, Hübn.

Das Ei und die junge Raupe von *Lycaena euphemus*, Hübn. habe ich in der Entomol. Zeitschrift Guben, XIV. Jahrg. (1900) S. 107 beschrieben und bei dieser Gelegenheit bemerkt, dass das *arcas*-Ei demjenigen von *euphemus* sehr ähnlich sei. Es ist in der Tat schwer, wenn man die Eiablage der betreffenden Weibchen nicht selbst beobachtet, sondern auf fremde Mitteilung angewiesen ist, jeden Irrtum auszuschliessen. Schon 1900 war mir das *arcas*-Ei bekannt. Am 4. September 1900 erhielt ich bereits einige derselben von dem verstorbenen Jul. Breit in Düsseldorf zugesandt. Die Weibchen, von denen dieselben stammten, waren noch gar nicht abgeflogen, so dass Breit die Befruchtung in Zweifel stellte. Die Ablage geschah in Gefangenschaft.

Von diesen Eiern habe ich am 5. September 1900 folgende Beschreibung aufgenommen. Das *arcas*-Ei ist der Gestalt und dem Aussehen nach dem von *euphemus* sehr ähnlich. Es bildet gleichfalls eine Kugelschicht mit abgerundeten Rändern, ist grünlichweiss von Farbe, hat einen Durchmesser von 0,52 mm und eine Höhe von 0,27 mm. Die grubenartige Vertiefung des Scheitels scheint in ihrer Textur etwas abweichend zu sein, indem die von den Rändern des Scheitels nach der Mitte laufenden Rippen nicht radial, sondern longitudinal gestellt sind [vergl. XIV. (1900) S. 108]. Diese Rippen sind von unregelmässigem Verlauf, vereinigen sich zum Teil in der Nähe des Randes, lassen aber in der Mitte ein feines Netz mikropylarer Zellen frei. Die krumme Seitenfläche des Eies trägt ein Netz polygonaler (vielfach vierseitiger) Zellen, deren Scheidewände weiss, deren Inneres grünlich erscheint. Die Wände dieses Netzes gleichen denjenigen des *euphemus*-Eies. Die

Basis des Eies zeigt eine gerippte Textur von unregelmässigem, jedoch longitudinalem Verlauf.

Am 14. August 1903 erhielt ich von Herrn Th. Voss in Düsseldorf (Herr Breit war inzwischen verstorben) einige Blütenköpfe von *Sanguisorba officinalis* (Wiesenknopf), an denen sich Eier von *Lycaena arcas* befinden sollten. Herr Voss hatte am 8. August beobachtet, wie einige *arcas*-Weibchen sich des Nachmittags im Sonnenschein auf die genannten Blütenköpfe setzten und ihre Legeröhre mit Nachdruck in die Köpfe einsenkten (zweimal auf jedem Kopf), wahrscheinlich um ihre Eier darin abzulegen; jedoch konnte Herr Voss die Eier mit blossem Auge nicht entdecken. Ich fand am 15. August sofort an einem Blütenkopf ein weissgrünlisches Ei, das unter dem Mikroskop sofort seine Übereinstimmung mit dem oben beschriebenen Eie erkennen liess, und weiter dertat, dass die Raupe in ihrer Entwicklung schon weit vorgeschritten war. Die Bewegungen des braunen Kopfes waren durch die Eischale deutlich sichtbar. Am 16. August war das Räupchen geschlüpft — Eidauer also 7 bis 8 Tage — und hatte einen Teil der Eischale verzehrt. Schluss folgt.

## Vereins-Nachrichten.

Am 6. November fand die Kauf- und Tauschbörse des Entomol. Vereins Apollo zu Frankfurt a. M. statt. Die Beteiligung daran war auch diesmal wieder eine recht befriedigende. Ueber hundert Sammler aus Frankfurt und Umgebung brachten ihre reichen Dubletten-schätze von diesem Sommer zur Börse. Es wurden zum Teil recht bedeutende Umsätze erzielt. — Verbunden mit der Insektenbörse war auch eine Ausstellung von Gebrauchsgegenständen für Naturaliensammler, wobei die reichhaltige und praktische Kollektion von Julius Arntz in Elberfeld allgemeine Anerkennung erhielt.

Wie die vom Frankfurter „Entomologischen Verein Apollo“ eingeführte Kauf- und Tauschbörse einem dringenden Bedürfnisse abhilft, zeigt die jährlich immer mehr zunehmende Beteiligung daran, so dass Sammler selbst grössere Reisen nicht scheuen (von Mainz, Coblenz, Limburg, Herborn, Giessen, Offenbach a. M., Darmstadt, Würzburg, Breslau u. a. m.), um ihren Bedarf persönlich zu decken. — Es ist immer befriedigender, wenn man die Tauschobjekte sich gegenseitig selbst aussuchen kann, als nur auf den Postversand beschränkt zu sein.

Es wäre wünschenswert, wenn recht viele Vereine das Vorgehen des Frankfurter „Apollo“ nachahmten, um dadurch zur Weckung und Belebung des entomologischen Interesses ihrer Gegend mit Erfolg beizutragen.

Arthur Vogt.

Die vom Königl. Förster Gerike-Reinerz unter dem Schutz der Königl. Forstakademie Hann.-Münden auf der Weltausstellung in St. Louis ausgestellten biologischen Präparate der Forst- und Landwirtschaft, sowie dem Gartenbau schädlicher und nützlicher Insekten, wurden nach einer Nachricht von der Ausstellungsleitung aus New-York mit der goldenen Medaille prämiert. Es ist dies in kurzer Zeit die 3. goldene Medaille, mit welcher diese wissenschaftlichen Lehrmittel ausgezeichnet wurden.

## Vom Büchertische.

Lepidopteren-Liste No. 48 von Dr. O. Staudinger u. A. Bang-Haas, Blasewitz bei Dresden.

Die weltbekannte Firma hat ihre neue Schmetterlings-Preisliste erscheinen lassen, welche wiederum hinsichtlich des Reichthums der angebotenen Arten unerreicht dasteht. Seit Jahrzehnten haben sich die Schmetterlings-Sammler daran gewöhnt, ihrem Tauschverkehr die Preise der Staudinger-Liste zu Grunde zu legen. Viele verwenden die Liste auch als Sammlungs-Verzeichnis. Ihre Benutzung wird dadurch bequem gemacht, dass ihr ein vollständiges alphabetisches Gattungsregister für Europäer und Exoten beigegeben ist. Liebhaber von Centurien, Sammler von Lokalrassen und Anfänger finden eine überaus reiche Auswahl in den 178 Centurien und Losen, welche billig angeboten werden.

Gegen Einsendung von M. 1,50 ist die Liste von Dr. O. Staudinger u. A. Bang-Haas in Blasewitz bei Dresden und vom Vereinslager zu beziehen. P. H.



## Neue Mitglieder.

- No. 3756. Herr Hans Sach, Ingenieur, Wien IV, 2, Karolinengasse 5, Tür 10
- No. 3757. Herr Gustav Gugel, Universitätsdiener am hygienischen Institut der kgl. Universität, Würzburg.
- No. 3758. Herr Julius Dennstedt, p. Adr. Wilh. Schreiber, Mühlhausen (Thüringen), Kl. Steinbrückermühle.
- No. 3759. Herr Alois Alfonsus, Realitätenbesitzer, Wien XIX/1, Hardtgasse 4.
- No. 3760. Herr Dr. Robert Müller, Giessen, Ludwigstrasse 29.
- No. 3761. Herr Rudolf Ehm, Buchdruckereibesitzer, Podersam, Böhmen.
- No. 3762. Herr Oberst Baron Giesl, Constantinopel, Oesterr.-ung. Botschaft.
- No. 3763. Herr J. U. C. Hans Duda, Prag III, Plassgasse 612.
- No. 3764. Herr Dr. E. Thiele, Schwientochlowitz (Bahnhof), Oberschlesien.
- No. 3765. Herr Dr. med. Sulzer, Augenarzt, Neustadt a. Haardt (Pfalz), Hohenzollernstrasse 28.
- No. 3766. Herr Fr. Ebendorff, Rostoff am Don, Krepostnoi Pereulok 91, Süd-Russland.
- No. 3767. Herr A. Marcelli, Musikalien-Handlung, Rue Partouaux, Mentone, Frankreich.
- No. 3768. Herr Johann Englisch, Söhle No. 243, Post Neutitschein, Mähren
- No. 3769. Herr Chr. Stoll, Sculpteur, Beirut, Syrien.
- No. 3770. Herr O. Baumann, Ober-Postassistent, Zittau, Kaiserstr. 4, I.
- No. 3771. Herr Bernhard Müller, Königl. Preuss. Lotterie-Einnehmer, Guben, Klosterstr. 19.
- No. 3772. Herr Otto Rüdell, Kaufmann, Pössneck, (Thüringen), Ueber der Walkmühle 8.

- No. 3773. Herr C. Fischer, Geh. Regierungsrat, Vegesack.
- No. 3774. Herr Ernst Schmidt, Stuttgart (Ostheim), Ostendstrasse 77.
- No. 3775. Herr Wilh. Delhaes, stud. rer. nat., Freiburg (Breisgau), Albertstr. 44, III.
- Wieder beigetreten:
- No. 1671. Herr Trynka, Mittelschullehrer, Posen, Gr. Gerberstrasse 29.
- No. 2972. Herr Edgar Klimsch, Pfarrer, Reisach, Post Kirchbach i. Gailtale, Oesterreich.
- No. 2608. Herr Professor Chr. Calmbach, Stuttgart, Silberburgstr. 91.
- No. 3461. Herr C. S. Larsen, in Firma J. J. Larsen, Faaborg, Dänemark.

### Ausgetreten:

- No. 3481. Herr Alex. Otto, Mentone.
- No. 2889. Herr Joh. Hasslbauer, Auscha.
- No. 2274. Herr Wilh. Klouten, Crefeld.
- No. 3203. Herr Franz Wackes, Erfurt.
- No. 868. Herr T. Seebold, München.
- No. 2412. Herr A. Hohweiler, Pforzheim.
- No. 2140. Herr H. Hetschel, Bamberg.
- No. 3498. Herr E. Behrendt, Berlin.
- No. 2845. Herr Rittergutsbesitzer Klapper, Pawlau.
- No. 3252. Herr Viktor Lejeune, Sennheim.
- No. 2535. Herr Th. Hammer, Restaurateur, Forst.
- No. 1307. Herr Carl Herz, Bernburg.
- No. 2809. Herr Albert Kunze, Dessau.
- No. 1986. Herr Jos. Eckert, Weichs b. Regensburg.
- No. 1338. Herr Herm. Richter, Cottbus.
- No. 2441. Herr Franz Eigl, Postoffizial, Graz.
- No. 139. Herr Kretschmar, Sekretär, Frankfurt (Oder).
- No. 1982. Herr J. Schmithals, Rheydt.
- No. 2275. Herr Emil Körchner, Eichwald.

### Colias palaeno.

Die Herren Lepidopterologen Norddeutschlands werden hierdurch gebeten, entweder an den Unterzeichneten (Mitglied 915), oder an den Redakteur dieser Zeitschrift Mitteilung ergehen zu lassen, ob *Colias palaeno* in Mecklenburg, in Brandenburg, (namentlich in der Nieder-Lausitz), in Sachsen (speziell in der Ober-Lausitz) und in Schlesien (insbesondere nord- und ostwärts von Breslau) erbeutet worden ist. Es handelt sich darum, die Lücke auszufüllen, welche bislang zwischen dem baltischen Fluggebiete (Flachland) und dem Erz- und Riesen-Gebirge (Hochland) besteht.

Napoleon M. Kheil, Prag.

### Vereins-Lsger.

Neueste Lepidopteren-Liste No. 48 von Dr. Staudinger u. Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger u. Rebel, 1,50 M.  
E. Walter, Guben, Sand 7.

### P. matronula-

Falter Ia 04 das Stück 2,50, ferner im Tausch oder  $\frac{1}{3}$  Staudinger in grosser Anzahl: *P. daplidice*, *Pol. virgaureae*, *alciphron*, *Lyc. argiolus*, *A. ilia*, *V. urticae*, *io*, *A. lathonia*, *S. alycyone* ex l., *semele*, *E. lycaon*, *O. dispar*, *B v. sicula*. *T. viridana* und viele unbestimmte Micro.

R. Groth, Potsdam, Marienstr. 1.

### Mit 60 bis 75% Rabatt

sind folgende Ia Falter abzugeben: *Pap. alexanor*, *xuthus*, *Par. apollo* v. *siciliae*, *Pier. mesenthina*, *T. fausta*, *jasius*, *jole*, *Lim. populi*, *gross*, *Arg. laodice*, viele Erebiën, *Lycaena* u. *Syrichtus*, *Sm. quercus*, *Deil. vespertilio*, *alecto*, *celerio*, *deserticola*, *Agrotis lucipeta*, viele *Catocala*-Arten. Liste auf Wunsch. Auswahl- sendung.

Heinrich Locke,

Wien XX/2, Nordwestbahnhof.

### Coleopteren ex Palaestina!

Im Auftrage gegen bar sind abzugeben:

- 1) *Pimelia nazarena* (Miller) à Stück 20 Pf., 10 Stück 1,50 M.
- 2) *Opatrum libanii* à Stück 6 Pf., 10 Stück 50 Pf.
- 3) *Ster. tamariscicala* à 40 Pf., 10 St. 3,50 M.

Ferner: *Lepidoptera* ex Palaestina: *Pseudophia illunaris* var. *syriaca* à 35 Pf. in gespannten Stücken.

H. Gauckler, Karlsruhe i. B.,  
Putlitzstrasse 6, II.

### Gegen Einsendung von M. 10

sende in Pracht-Qualität je 1 Paar *Arg. elisa*, *Satyr. neomiris*, *Satyrus aristaeus*, *Coen. corinna*, *Vanessa io* var. *corsika*, sowie 1 *Vanessa icnusa*, sämtlich von mir 1904 in Corsika erbeutet.

A. Neuschild, Berlin S. W. 48,  
Wilhelmstr. 13.

Gegen Meistgebot gebe ab:

- 1 Stück *epilobie*, sehr schön e l.
- 4 „ Varianten von *euphorbiae* e l.
- 2 „ Hybrid. *falcataria* u. *cultraria*.
- 1 „ „ von *Sat. spini* ♂ und *pavonia* ♀.
- 5 „ *Acronycta alni* var. *steinerti*.
- 2 „ *Tapinostola extrema*

Ubald Dittrich,

Wien II/8, Vorgartenstrassé 209.

### Seltenheiten.

*Lycaena psilorta* ♂, Kreta 5—8 M., geringere Stücke 3 M., *Coenonympha thyrasis*, Kreta, ♂ 3—4 M., ♀ 4—5 M., geringere Stücke die Hälfte, *Lygris peloponnesiaca* Reb. Berl. Ent. Z. 1902 p. 97, vom *Taygetos* (Griechenland) ♂ 15 M., geringere Stücke billiger.

Martin Holtz, Naturalien-Handlung,  
Wien IV, Schönburgstr. 28.

### Catocala puerpera

u. var. *orientalis* à Stück 40 Pf., *Pseudophia illunaris* var. *syriaca* à Stück 35 Pf., *Mauia maura* ex Palaestina à Stück 30 Pf. in tadellosen gespannten Stücken.

H. Gauckler, Karlsruhe i. B.,  
Putlitzstrasse 6, II.

### Achtung.

Soeben eingetroffen zirka 3000 brasilianische Dütensfalter in pr. Qual., darunter feine *Morpho*, *Papilio*, *Caligo*, *Heliconius*, *Pieriden* u. gebe selbige in Centurien zu folgenden Preisen ab: 1 Centurie mit 75 Arten 25 M., mit 60 Arten 20 M., mit 50 Arten 18 M. 50 St. 12 M., 25 St. 6,50 M. Vorstehende Preise beziehen sich auf ausgesuchte Ware. Einzelne Exemplare in sup. Qual.

*M. tegea* St. 1 M., *anaxibia* 1,75 M. *M. laertes* St. 75 M. Porto und Verp. extra. Versand gegen Voreinsendung od. Nachnahme.

Arno Wagner, Dresden-Striesen,  
Tzschimmerstr. 23, II.

### Falter

in Mehrzahl bis 100 Stück p. Art. *apollo* Bavia, *hyale*, *atalanta*, *urticae*, *cardui*, *antiopa*, *stellatarum*, *vinula*, *chrysothorax*, *dispar*, *pini*, *pyri*, *grossulariata*, *hirtarius*, *Zeuz. pyrina*.

Ubald Dittrich,

Wien II/8, Vorgartenstrasse 209.

### Hofmann's

Raupen- u. Schmetterlingswerk bereits verkauft, dies den zahlreichen Interessenten zur Nachricht, die keine weitere Nachricht erhielten. Georg Schlegel, Hannover, Seestr. 8.

**Lepidopteren**

des

**Palaearktischen Faunengebietes,**

in reichster Auswahl, viele von mir selbst auf meinen Reisen in *Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien* u. dem *Amurgebiet* gesammelten Arten in frischen, schönen Exemplaren billigst.

Passable Stücke äusserst billig.

Cataloge gratis und franko.

Tausch erwünscht.

Max Korb, Lepidopterologe,  
München, Akademiestr. 23, 1.

**Junge Dame,**

die Lust hat, Schmetterlinge und Käfer präparieren zu lernen, gegen Gehalt gesucht für grosse Naturalienhandlung in Berlin. Offerte unter Delias an d. Exped.

**PUPPEN**

von *Sat. pavonia* und *Sph. ligustri*, gesund und kräftig, à Dtzd. 90 Pf., Porto und Verpackung 25 Pf. hat abzugeben

Hermann Herold, Leuben bei Dresden.

**Etiquetten-Liste**

der Grossschmetterlinge von Europa einschliesslich Transcaucasien, Armenien und angrenzenden Gebieten der palaearktischen Fauna nebst sämtlichen Variationen, Aberrationen und notwendigen Synonymen nach dem neuesten Catalog der Lepidopteren des palaearktischen Faunengebietes von Staudinger-Rebel, einzige Etiquettenliste nach dem neuen System, die überhaupt existiert, empfehle ich zum Preise von 2 Mark, einseitig bedruckt, auf gutem Papier. Porto extra. Ganz hervorragend geeignet auch als *Sammlungskatalog*.

**Wilhelm Neuburger,**

Lepidopterologe,  
Berlin S. 42, Luisen-Ufer 45.

**A. purpurata ab. flava**

(mit gelb. Hinterfl.) à Stück 8 M., Porto und Verpackung 10 Pf.

P. Eichhorn, Fellhammer, Schles.

Eine wirklich tadellos erhaltene

**Insektensammlung,**

enthaltend in- und ausländische Schmetterlinge, Käfer etc. mit sehr vielen Biologien in 40 neuen Glaskästen 51x42 cm ist ganz oder geteilt spottbillig zu jedem annehmbaren Preise zu verkaufen. Ausser einigen Extra-Kästen mit Doubletten ist kein Stück doppelt darin enthalten.

Ludwig Niedieck, Düsseldorf,  
Steinstr. 73.

(Bei evtl. Besuch bitte ich um vorherige Anmeldung mit Angabe des Tages und der Stunde).

**Offerierte im Tausch**

gegen europäische Eupitheciiden, Noliden, Cymbiden u. Psychiden paläarktische asiatische Papilioniden, Pieriden und Satyrinen. Geheimrat Fischer in Vege sack.

**Entomologischer Verein Gotha.**

Jeden Donnerstag Abend

— — Versammlung im Vereinslokal — —

Hotel Mahr, Auguststrasse.

Gäste willkommen.

Lehrer *Gustav Jänner*,  
Vorsitzender.

**Amphipyra perflua-**

Eier Dtzd. 80 Pf. excl. Porto, Zucht sehr leicht und angenehm; nur gegen Voreinsendung des Betrages, auch in Briefmarken oder Nachnahme, hat abzugeben  
*Jacob Caveng*, Illanz, Schweiz.

*Catocala grynea* 100, *ultronia* 100, *concupens* 200, *cara* 150, *antinympa* 100, *badia* 300 Pf., Puppen von *H. io* in Anzahl à 40, *Pap. asterias* 30 Pf. abzugeben im Tausch für *Catocalen* oder deren Eier.

*Ernst Frensch*, Box 556,  
Mystic. Conn., Nord-Amerika.

**Insektenschrank,**

aus Kirschholz, poliert, zweitürig:

I. Unterer Teil mit 8 gr. Glaskästen für Schmetterlinge.

II. Oberer Teil, mit eingelegerter Arbeit, 12 kl. Glaskästen für Käfersammlung.  
Preis Mk. 75,— verkauft

*Rud. Huste*,

Berlin SW. 13, Neuenburgerstr. 32.

**Naturalien- und Lehrmittel-Handlung**

**Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

**Reichhaltiges Lager**

aller

**naturhistorischen Gegenstände.**

**Offerierte:**

Auswahl-Sendungen besserer palaearkt. und exot. Lepidopteren, gespannt, frisch, I. Qual., von letzteren namentlich viel Schaustücke, sich zu Weihnachts-Geschenken eignend, zu ¼ Staud.-Preise.

*Centurien*, 100 Stück in Düten, ca. 40 Arten, aus Ind.-austr. mit schönen *Pap.*, *Charaxes*, *Urauias* etc. für 12,50 M. (in ca. 30 Arten 10 M.) gegen Nachnahme. Puppen von *P. podalirius* Dtzd. 1 M., *P. bucephala* Dtzd. 50 Pf.

*H. Lütke*, Breslau, Sedanstr. 5.

**Offerierte,**

soweit Vorrat reicht, in tadellosen Exemplaren:

- Goliath. giganteus* ♂♀ gross M. 11,—
- „ dt. ♂♀ mittel „ 10,—
- „ dt. ♂♀ klein „ 9,—
- „ dt. ♂♀ gross „ 8,—
- ♂ mittel 7,—, ♂ klein „ 6,—
- Megasoma elephas* ♂ gross „ 10,—
- „ dt. ♂ mittel 8— bis 9,—
- „ dt. ♂♀ gross 15,—
- Chalcosoma atlas* ♂♀ gross „ 7,—
- „ dt. ♂♀ mittel „ 6,—
- „ dt. ♂♀ klein „ 5,—
- „ dt. ♂♀ gross „ 9,—
- Dynastes hercules* ♂♀ gross „ 15,—
- Omocantha gigas* „ 5,—
- „ dt. „ 4,—
- „ dt. „ 3,—

Preise netto Kasse exclusive Verpackung und Porto.

*Wilh. Schlüter*, Halle a. S.,  
Naturalien- u. Lehrmittelhandlung.

Ich suche zu kaufen ca. 1 Dtzd. tadellose gesp. *Acherontia atropos* ♂♀.

Zu verkaufen habe ich (eigene Südtiroler Ausbeute) Larven von *Cetonia, nascicornis* und *Lucanus cervus*. *Cetonia* 60 Pf., die übrigen 1 M. per Dtzd., lebend. Auch Tausch.

*Eduard Watson*, Leubnitz-Neuostra bei Dresden.

**Achtung!**

Um los zu werden, verkaufe meine in 5 eleganten Glaskästen (Grösse 40x44) untergebrachte Schmetterlingssammlung zu jedem annehmbaren Preis. Dieselbe enthält viele gute Arten, z. B. *apollinus*, *clytie*, *cleopatra*, *atropos*, *nerii*, *alecto*, *celerio*, *milhauseri*, *O. pruni* u. v. a. Liste auf Wunsch.

*Ernst Orgis*, Neukirchen i. Erzgeb., Sa.

**Polia-Eier**

von *P. suda* per 25 Stück 1,80 M., per 100 Stück 6,50 M., *Pol. xanthomista* per 25 Stück 80 Pf., per 100 Stück 2,50 M. Ferner: Falter von *Agrotis trux* e l. per 100 Stück 12 M., *Orth. rutilicilla* per 100 Stück 20 M., *Carad. noctivaga* per Dtzd. 12 M., *Agrotis valesiaca*, 2. Qual., 20 M. per Dtzd., *Zyg. ephialtes* per 100 Stück 10 M. Porto extra, Verpackung frei.

*A. Wullschlegel*,  
Martigny-ville, Wallis, Schweiz.

**Ag. fimbria-**

Puppen Dtzd. 1,30 M. (Falter schlüpft im Januar) sowie *podalirius* 1 M., *machaon* 1 M., *porcellus* 2 M. gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages; Porto und Verpackung extra.

*Emil Kreuser*, Stuttgart,  
Forststrasse 86.

**Abzugeben in Anzahl:**

*S. pinastri*-Puppen Dtzd. 60 Pf., auch im Tausch, Porto extra.

*Joh. Bittner*, Restaurateur, Coepenick, Wendenkolonie.

**Abzugeben:**

*Ilia, iris, io, Ap. crataegi, Van. urticae, Arctia caja, Aglia tau, Dil. caeruleocephala, Car. caelatus, Dyt. margin., Luc. cervus, A. lythropterus, Pyr. coccinea, Ot. gemmatus, Rhynch. populi.*  
*Albert Kaefenstein*, St. Andrä, Nied.-Oester. Greifensteinerstr. 21.

**Im Tausch**

gegen mir fehlende Falter oder sonstigem Zuchtmaterial, habe folgendes, alles e l. abzugeben: *V. atalanta*, 90 Stück *S. pinastri*, *Pt. proserpina*, *M. bombyliformis*, *Zyg. fausta*, *A. caja*, *Not. trepida*, *torva*, *P. anastomosis*, *D. caeruleocephala*, *Agr. strigula* ♂♀, *Had. funera* ♂♀, *H. scita*, *H. leucostigma*, *G. ochracea*, *Cal. lutosa*, *Cord. selini*, *R. tenebrosa*, *Cuel. absinthii*, *Pl. consona*, *Cat. sponsa*, *Tox. pastinum*, *E. fuscantaria*, *El. prosapiaria*, *H. defoliaria*.

Puppen von *S. ocellata*.

Wo keine Geschlechter angegeben, ist alles in grosser Anzahl vorhanden.

*Heinrich Oertel*, Halle a. S.,  
Geiststrasse 27.

**Gegen bar:**

Raupen von *hera v. magna* Dtzd. 70, *Plusia gutta*, ¾ erw., Dtzd. 2 M., 1a gesp. Falter *apollinus* 50, do. *v. bellargus* 100, s. g. *a. diniensis* 20, *telicanus* 40, *cyll. v. andereggi* 40, *atropos* e l. 04 60, *nerii* e l. 04 120 (supergross) *vespertilio* e l. 40, *v. spartii* ♂ 100, ♀ 110, *Pl. splendida* 1000, *gutta* 50, *ain* 100 Pf., Porto, Verpackung Selbstk., ab 15 M. frei.

Stationschef *Stauder*, Terlan, Tirol.

# Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

**Lepidopteren-Liste 48** (für 1905) (94 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. Raupen, lebende Puppen, Gerätschaften, Bücher. Ferner 178 enorm billige Centurien und Lose. Die systematische Reihenfolge dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der neuen Auflage (1901) des Cataloges von Dr. Staudinger und Dr. Rebel. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit vollständigem Gattungsregister (auch Synonyme) für Europäer und Exoten versehen. Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller). Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte Centurien. Die Liste ist mit vollständigem alphab. Gattungsregister (4000 Genera) versehen. Preis 1,50 Mark (180 Heller).

**Liste VII** (66 Seiten gross Oktav) über europ. und exot. diverse Insekten, ca. 3200 Hymenopt., 2400 Dipt., 2200 Hemipt., 600 Neuropt., 1100 Orthopt. und 265 biol. Objecte, sowie 50 sehr empfehlenswerte billige Centurien. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. alphab. Gattungsregister (2800 Genera) versehen. Preis 1,50 Mark (180 Heller).

Listenversand gegen Vorauszahlung, am sichersten per Postanweisung.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im Handel befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als Sammlungskataloge.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

**Hoher Barabbatt.**

**Auswahlendungen bereitwilligst.**

## Weihnachts-Serien.

Offerierte nachstehende äusserst preiswerte Schmetterlings-Lose in Düten, zum Teil mit kleinen Fehlern:

10 Stück feine Ornithoptera dabei die hervorragendsten Arten, wie Ornith. crösus ♂, miranda, dohertyi, hesphaestus und andere nur M. 35,—.

12 Morphiden und Brassoliden, dabei Morph. godartii, amathante, deidamia, riesige Caligo etc. nur M. 20,—.

20 dto. mit Stichophthalma nicevillei (blausblaue Riesen) Caligo sulanus etc. nur M. 35,—.

25 grosse Sphingiden mit Protoparce rustica, Anceryx alope, riesige Pachylia etc. nur M. 15,—.

10 herrliche Catagramma, dabei cynosura, aegina, sorana, boliviana und andere feine Arten nur M. 10,—.

Ornithoptera brookeana ♂, herrlich schwarz und goldgrün, soeben frisch angekommen à M. 3,— bis 4,—.

Porto und Packung extra.

**Hermann Rolle, Entomolog. Institut,**  
Berlin S.W., Königgrätzerstrasse 89.

### — Gespannte Falter —

aus Deutsch-Ostafrika zu 60% Rabatt nach Staudinger Liste:

Papilio leonidas ♂, corinneus ♂♀, v. Iyaeus ♂, broutes ♂, polyxenes ♂, merop v. cenea ♂, domolius ♂, constantius ♂, Eurema affra ♂, Pieris mesentina ♂, gidica ♂, sevrina ♂, Tachyris thysa ♂, agathina ♂♀, Eronia argia ♂, leda ♂, exia ♂♀, buquetii ♂, Calosone ione ♂♀, omphale ♂♀, v. gavisia ♂, v. ithonus ♂, Catopsilia florella ♂♀, ab. hyblaea ♂♀, Terraculus vesta ♂, Danais petiverana ♀, chrysippus ♂, dorippus ♂♀, Amauris ochlea ♂♀, Acraea insignis ♂, natalica ♂, anemosa ♂, serena v. ventura ♂, Junonia clebia ♂♀, cebrena ♂, Precis amestris ♂, pelarge ♂♀, elgica ♂, natalica ♂, Mycalesis safitza ♂♀, perspicua ♂, Melanitis leda ♂, v. fulvescens ♂, Neptis agatha ♂, Hypanis aecholia ♂, v. vulgaris ♂, Hamanumida v. meleagria ♂♀, Salamis anacardii ♂♀, Euphaedra neophion ♂, Hypolimnas deceptor ♀, Euxanthe wakefieldi ♂, Euryphene v. mardania ♂♀, Charaxes castor ♀, cithaeron ♂♀, cupale ♂, Palla varanes ♂♀, v. fulvescens ♂, Axiocerces perion ♂, Hemaris vicescens, Nyctemera apicalis ♂, Egybolia vaillantina ♂♀, Patula macrops ♂♀, Cylligramma latona, Antheraea zambesina ♀, sardone ♂♀, Bunaea alcione ♂, Atella phalantha ♂♀ gibt ab, gegen vorherige Einsendung des Betrages, R. Calliess, Guben, Lindengraben 14c.

Puppen von D. euphorbiae pr. Dtzd. 70 Pf. abzugeben. Tausch gegen Catalocalen-Eier oder sonstiges gutes Zuchtmaterial erwünscht.

Erich Rothe, Poessneck i. Th.

### Abzugeben:

Vanessa xanthomelas v. chelys sup. à 18 M., Plusia renardii 10 M., ornata 8 M., inconspicua 10 M., Hypopta reibelli 9 M.

Wilh. Niepelt,

Zirlau b. Freiburg, Schlesien.

### Tausch.

Gebe gegen exotische Tagfalter folgende lebende Puppen ab: 1 Dtzd. ligustri, 1½ euphorbiae, 2 Dtzd. ocellata, 10 Dtzd. bucephala.

Josef Stadik, Dux, Böhmen, Brüxerstrasse.

### Charaxes jasius-

Raupen nach letzter Häutung, äusserst kräftig, per Dtzd. 4 M., kleinere per Hundert 24 M., Raupen von Euprepia pudica per 100 Stück 6 M. Versand nur gegen vorherige Zahlung.

A. Marcelli, Musikalien-Handlung, Mentone (Riviera).

### Hybriden-Puppen

von A. pernyi ♂ × yama-mai ♀ starke Cocons gibt ab à Stück 60 Pf. gegen Voreinsendung des Betrages. Porto 25 Pf. Alle 3 Dtzd. zusammen für 18 M. franko.

F. J. Wünsche, Ober-Politz b. Leipa, Böhmen.

Abzugeben folgende, sehr billige, gesp. Falter Ia, bei 10 M. Abnahme mit 5% Rabatt. Bei grösserer Bestellung Rabatt höher.

Apollo 20, cleopatra 30, jasius 90, iris 30, camilla 35, egea 30, afra v. dalm. 80, circe 20, celtis 20, atropos 30, quercus 100, nerii 100, convolvuli 80, vespertilio 4, livornica 70 alecto 150, syriaca 180, croatica 65, fagi 60, sicula 30, spartii 60, pop. v. aestiva 85, pruni 30, caecigena 85, janthina 20, popularis 10, effusa 55, cryson 30, ni 60, calcytes 65, stolidia 70, alchymista 70, dilecta 75, promissa 35, conjuncta 75, puerpera 35, nymphaea 85, conversa 60, diversa 85, nymphagoga 40, spectrum 30, nothum 20, hebe 20, hera v. magna 45, pudica 45 u. v. a.

EIER: dumi 45, fraxini 50, promissa 65 Pf. pr. Dtzd.

PUPPEN: ludifica 20, Cuc. prenanthis 35 Pf. pro Stück.

K. Benthner, Zwickau i. S., Burgstrasse 13.

Tadellose präp. Raupen

zu verkaufen: 7 St. cossus, 6 St. brunata, 20 St. Z. pini, 4 St. B. quercus, 4 St. Z. quercifolia, 6 St. pityocampa, 6 St. crataegi, 3 St. defoliana, 4 St. dispar, zusammen 60 St. für 6 M. incl. Porto und Verpackung.

Chr. Burger,

Nürnberg, Kirchhofstrasse 23.

Kräftige Puppen

von Act. luna das Dtzd. 5 M., auch im Tausch gegen grosse exotische Dütenfalter, besseres Zuchtmaterial, Sammelkästen etc. Grosser Vorrat.

Josef Langer, Komotau i. Böhm., Weitmühlstrasse 1007, I.

### Importierte Puppen

(im Freien gesammelt) cecropia Stück 15 Pf., Dtzd. 1,50 M., cynthia Stück 10 Pf., Dtzd. 1 M., promethea Stück 10 Pf., Dtzd. 1 M.

E. Reim, Lehrer, Liegnitz, Parkstr. 1a, III.

### Nur bis Weihnachten

gebe zum Wiederverkauf geeignete Falter von Attacus atlas mit nur 2 M., Nyctal. patroclus (gross. ind. Uranide) mit 1,80 M. per Paar in Düten ab.

Gute Qualität, soweit Beurteilung möglich, garantiert Porto u. Emb. 50 Pf.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstr. 20.

### — Falter 1904. —

Verschiedene apollo und var. apollinus, jasius, iris, oblytie, L. populi, camilla, celtis, afra dalm., atropos, vespertilio, livornica, proserpina, croatica, catax, populi, otus, Agr. crassa, decora, Mam. leineri, Pol. serpentina, Pl. gutta, circumscripta, Cat. conversa, electa, dilecta, diversa, maculosa, casta, matranula, cossus, pyrina und Smer. quercus. Alles e. l., viele andere Arten.

Ubaldo Dittrich,

Wien II 8, Vorgartenstrasse 209.

### EIER

von Cat. nupta à 10 Pfg. das Dtzd. nebst 10 Pfg. Porto gibt ab

Georg Fiedler, Gera, Reuss.

NB. Mit Rhod. fugax-Eiern konnte nicht alle Herren befriedigen, da dieselb. infolge starker Nachfrage sehr schnell vergriffen waren.

Allen denjenigen verehrlichen Mitgliedern, welche auf ihre Offerte noch keine Nachricht betreffs Spannen der Schmetterlinge erhalten haben, zur gefl. Kenntniss, dass die Sachen schon vergriffen sind.

Sigmund Herbert, Würzburg, Eichhornstr. 19.

## 2. Inseraten-Beilage zu No. 30.

XVIII. Jahrgang.

### Hadena adusta.

Zum Zweck der anatomischen Bearbeitung der *Had. adusta* und ihrer Varietäten werden ♂ dieser Art mit sicherer Heimatsangabe aus allen Gegenden Deutschlands, aus Oesterreich-Ungarn, der Schweiz, Frankreich und Italien gesucht, aus jeder Oertlichkeit bis 3 Stück. Die Falter dürfen auch II. Qual. sein. Ihr Wert und alle Unkosten werden in bar ersetzt.

Ebenso wird ein *Had. sommeri* ♂, wenn auch in geringerer Qualität, gesucht.

Paul Hoffmann,

Guben, Pfortenerstrasse 3

120 hübsche ostafrikanische  
— Tagfalter —

in Düten, mindestens 42 Arten, mit 10 *Papilio* in 6 sp., 20 prächtigen *Callosone* (*Teracolus*) in 6 sp., 20 interessanten *Precis* in 5 sp., u. s. w., für den Preis von 15 M., Porto und Verpackung 50 Pf. Aufträge und Zusendung durch Herrn *E. Walter*, Guben, Sand 7.

Der Unterzeichnete hat die entomologische Beschäftigung mit Rücksicht auf seine Gesundheit aufgeben müssen. Er bittet deshalb, keine Sendungen, noch briefliche Anfragen mehr an ihn richten zu wollen.

Allen, die in oft so uneigennützig Weise die Arbeit fördern halfen, sei hiermit nochmals aufrichtig gedankt.

Karl Dietze,

Jugenheim an der Bergstrasse  
und Frankfurt a. Main.

(Mtg. No. 2637.)

### Käfer aus Nord-Amerika.

600 Stück in 500 Arten mit vielen Seltenheiten 50 M.

100 Stück in 100 Arten, seltene, Catalogwert 90 M. 10,— M.

100 Stück in 90 Arten, kleinere, Catalogwert 40 M. 4,50 M.

100 Stück in 100 Arten, europäische Kleinkäfer, darunter viele alpine Arten, richtig bestimmt und rein präpariert, Wert 25 M. : 3 M. Betrag voraus, Porto extra.

*E. Klimesch*, Pfarrer,  
Reisach ob Hermagor, Kärnten.

100 *Sphinx pinastri*-Puppen  
3,50 M. (Freiland), Porto und Emballage extra.

*A. Kricheldorf*,  
Berlin S, Oranienstrasse 135.

### Attacus orizaba-

Puppen sind soeben eingetroffen und gebe prächtige Stücke zu à 80 Pf., 1/2 Dtzd. 4,50, 1 Dtzd 8 M. ab.

*K. Dietze*, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

Im Tausche abzugeben:

*P. machaon*, *podalirius*, *apollo*, *delius*, *C. phicomone*, *Lyc. damon* ♂ u. ♀ *belargus*, *ab. ceronus*, *minima*, *arion*, *A. hebe*, *atropos*, *Tr. apiformis*, *Agr. candelarum* und viele andere Arten (über 200) gegen Europäer, ev. auch gegen Coleopteren und Hymenopteren.

*M. Huck*, Stadtilm.

Im Tausch

gegen mir fehlende palaarktische Arten gebe ich, wie alljährlich, die Doubletten der von mir in diesem Jahr in der Wiener Umgegend, Steyermark und Stifler Joch gefangenen Falter ab, u. a. *Col. myrmidon* ab. *alba*, *Gnoph. cael.* ab. *zirbitzensis*, *operaria* v. *höfneri* u. s. w. Ausführliche Doublettenlisten stehen zur Verfügung.

*A. Pieszcak*,

Wien III, Metternichgasse 3.

### Exotische Schmetterlinge!

Von meinen schönen Doubletten gebe stets zu äusserst billigen Preisen gute Stücke ab. Liste und Auswahl stehen zu Diensten.

*E. Geilenkeuser*, Elberfeld, Oberstr. 9.

### C. cossus-

Raupen Dtzd. 1 M., Puppen von *St. fagi* 4 M., *P. amphidamas* 1 M., Porto und Verpackung 30 Pf. Tausch erwünscht.

Von den rückständigen Herren erbitte dringende Begleichung.

*Karl Janke*, Stötteritz b. Leipzig,  
Propsthaiderstrasse 7.

### Lipariden-Eier aus Bolivia

(Art unbekannt) in Gelegen zu 200—300 Stück, à Gelege 3 M., per Nachnahme. Futter: weidenähnliche Gewächse. Für Lebendsein der Eier garantiere

*J. Steinbach*, Korb b. Lindlar, Rhld.

### Tausch.

Im Tausch gegen Zuchtmaterial oder Falter (auch Exoten) offeriere nachstehende Falter und Puppen: *Parn. apollo* (2), *A. cardam.* (2 ♂), *C. hyale* (3), *myrmid.* (1), *G. rhamnii* (4), *A. iris* (1 ♂), *clytie* (♂ 1), *L. sibilla* (1), *P. atalanta* (6), *V. polychl.* (2), *A. aglaja* (4), *paphia* (3), *M. galathea* (4), *S. briseis* (2), *samele* (4), *E. jurtina* (2), *C. rubi* (2), *Chr. sirg.* (18), *D. vespert.* (1), *D. vinula* (8), *Ph. buceph.* (4), *S. salicis* (18), *L. quercus* (2 ♀), *trifolii* (1 ♀), *D. pini* (4 ♂), *Rhod. fuxag.* (2 ♂), *Agr. comes* v. *adsequa* (1), *T. atripl.* (2), *P. scita* (1), *P. cincta* (2), *C. verbasci* (6), *B. parth.* (1), *puella* (2), *Eu. autum.* (2), *fuscant.* (2), *H. defoliaria* (2), *Sp. menth.* (3), *A. caja* (1). Puppen: *Ph. buceph.* (12), *D. euphorb.* (6), *Sat. pav.* (3), *Sph. ligustri* (3).

*Fr. Pokorny*, Prag No. 355-II.

### Vertausche:

PUPPEN von *Hyloicus pinastri* und Raupen von *Dendrolimus pini* gegen Zuchtmaterial oder mir passende Falter.

*H. Marschner*, Ober-Postassistent,  
Hirschberg, Schlesien.

### — PUPPEN —

von *V. levana* 60, *Sph. ligustri* 90, *Dilina tiliae* 100, *Het. limacodes* 40, *Spil. urticae* 100, *Ear. clorana* 90, *Drep. curvatula* 200 Pf. das Dtzd. netto sind erhältlich.

*F. Auerbach*, Brandenburg (Havel).

Um mit meinen vielen

### Doubletten

zu räumen, gebe ab je 50 gespannte Falter, darunter *atropos*, *casta*, *versicolora*, *maura*, *celtis* etc. zu 6 M. einschl. Porto und Verpackung, mit *Pericallia matronula* und *Gastropacha populifolia* 10 M., EIER von *Diloba caeruleocephala* Dtzd. 10 Pf.

*Karl Albrecht*, St. Johann, Saar,  
Paul-Marienstr. 21.

Den Herren, welche auf ihr frdt. Angebot nichts erhielten, zur Nachricht, dass ich Angebotenes nicht gebrauchen konnte. Suche hauptsächlich Puppen von *populi* und *ocellata* und habe noch von dem in No. 27 Angebotenen sehr viel im Tausch abzugeben, ausserdem noch Puppen von *Eup. innotata* à Dtzd. 50 Pf., Raupen von *Agr. xantographa*, sehr oft die ab. *cohaesa* ergebend, à Dtzd. 50 Pf., ferner nur gegen bar Puppen von *Hyb. milhauseri* à Stück 50 Pf.

*Carl Krähe*,  
Brandenburg a. H., Steinstr. 28.

### 5 Wandkästen!

40×50, hell poliert, 2 mit Doppelglas und mit Korkleisten, 3 mit Torfeinlage, gebraucht, doch tadellos erhalten, zu je 3 M. abzugeben gegen Kasse Abholung in meiner Wohnung Bedingung nach vorheriger schriftlicher Anmeldung.

*R. Heinrich*, Charlottenburg,  
Windscheidstrasse 35.

### Äusserst vorteilhaft:

Insektenkasten aus Erle, in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, Gr. 40×47 cm p. Stück 1,50 M., Gr. 19×25 cm für Biologen p. Stück 70 Pf., eventl. auch mit Auslage, sowie auch andere Grössen. Ferner sehr praktisch:

Schränke aus Erle für 10 Sammelkasten (ohne Tür und Fuss), durch Ueber- und Nebeneinandersetzen zusammenstellbare Schränke beliebiger Grösse ergebend, das Stück 10 M. Andere Schränke gleichfalls billigst. Versand unter Nachnahme.

*E. Gundermann*, Gotha,  
Judenstr. 38.

### Schmetterlinge

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis.

Frl. *Chr. Hinners*, Insektenpräparateurin,  
Berlin W., Eisenacherstrasse 108, II.

### Tadellose Falter

von *Hyb. hybridus* (Kreuzung von *populi* und *Sm. ocellata*) ♂ à Stück 3 M., (zwei Stück) Porto frei, auch Tausch gegen bessere, tadellose geblasene Raupen.

*Carl Richter sen.*, Oels.

### Australien.

Grosse Sendung frische Dütenfalter soeben eingetroffen. Liste auf Wunsch.

*Otto Popp*, Karlsbad, Stadthaus 12.

### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

### Aberrationen, Zwitter,

Hybriden und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

*Franz Philipps*, Cöln a. Rhein,  
Klingelpütz.

### Insekten sammelkasten,

Schränke, sowie sämtl. Gebrauchsartike zum Sammeln und zur Präparation in anerkannt bester Ausführung bei billigen Preisen empfiehlt

*Jul. Arntz*, Elberfeld,  
Spezialfabrikation von Insektenkasten  
und Lehrmittel.

Illustr. Preisliste gratis.

### Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

□ □ Insektenkästen □ □  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

### Raupenzuchtkästen,

### Spannbretter,

in bester Qualität,

### Schränke für Insektenkästen,

in jeder Holzart und jeden Styls

— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach

\* jedem gewünschten Maass. \*

Lieferant des Königl. Museums, des

Internat. Entomolog. Vereins und der

höheren Schulen Berlins.

### Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 × 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

### Verstellbare Spannbretter

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird  
übernommen.



## Torfplatten.

Eigenes, anerkannt *vorzüglichstes* Fabrikat. Meine durch *exakt arbeitende Maschinen (eigener elektrischer Kraftbetrieb)* hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die *minderwertige Handarbeit*. Der stets *wachsende Absatz meines Fabrikates*, der denjenigen meiner Konkurrenten *weit übertrifft*, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.

Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an nachstehende Grössen 10% Rabatt.  
Ich empfehle für bessere Insektenkasten **Torfplatten**:

28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = 1 Postpack. mit Verpack. Mk.	3,40
26 " " 12 " " 1 1/4 " " 75 " = 1 " " "	3,40
30 " " 10 " " 1 1/4 " " 80 " = 1 " " "	3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " "	3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " "	3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " "	3,70

**Torfplatten, II. Qual., glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:**

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung	2,30
24 " " 8 " " 100 " " " " " " " " " "	1,80

Anschussplatten, aus sämtlichen Sorten "gemischt", doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung . . . . . 1,30

**Torfstreifen** für Tagalterkasten, Spannbretter u. s. w., 1/2—1 1/2 cm breit, 28 cm lang, 100 Stück . . . . . 0,80

**Leisten** mit Torfauslage für Tagfalterkasten. Wer sich bisher über die harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stck. . . . . 0,15

**Torfklötze** zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück . . . . . 0,10

**Torfziegel**, zum Schneiden von Vogelkörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück . . . . . 5,—

**Spannbretter**, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.

**Insektennadeln**, beste, weisse, p. 1000 St. 1,75, dto. beste schwarze p. 1000 St. 2 M.

*Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln* u. s. w.

**Netzbügel** für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, *Aufklebeblättchen, lithographierte Etiketten, Insektenkasten, Tötungsgläser* in 5 verschiedenen Grössen u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gebahnten Kosten zurückgenommen.

Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye, Hannover.**

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 3) bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichophthalma tonkiniana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Neuheit!

### „Siam“-Centurie

Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

### Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

### Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre

### Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgeboren, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

I. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

**H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

## Walliser Lepidopteren

Ia Qualität e l. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. — Verzeichnisse, ebenso Auswahlensendungen stehen zu Diensten.

**A. Wullschlegel, Martigny-ville (Wallis, Schweiz).**

## Aus allen Welteilen:

Eine Zusammenstellung von 100 Arten nur grosser Käfer aus Süd-Amerika, Asien, Afrika und Australien. Was die Käferwelt an eigenartigen, zum Teil riesigen Formen, an herrlichen Farben bietet, findet sich hier vereinigt. Es ist eine Schausammlung, die jeden erfreut und die auch als wertvolles Geschenk warm empfohlen werden kann.

Preis M. 30.—. Verp. M. 1.— extra. Glaskasten dazu zum Selbstkostenpreise.

Alle Arten sind genau bestimmt.

**Friedr. Schneider in Wald, Rheinland.**

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von *A. Koch* gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung; Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

Naturwissenschaftliches Institut

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

Biologen

schädlich und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissenschaftl. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

Im Januar erscheint:

**W. Junk**

**Entomologisches Adressbuch.**

Gebd. Preis Mk. 4.—

[Vor Erscheinen bestellt: Mk. 3].

Viele tausende internationale Adressen mit Specialitäts-Angabe enthaltend.

**W. Junk, Berlin NW. 5.**

### Schmetterlinge

aus *Transcaspien, Central-Asien*, dem Amur-Gebiete und vom *Kuku-Noor*.

50 Stück *Tagfalter* in ca. 40—50 Arten und im Werte von ca. 200 M. nach Staudingers Preisliste à M. 20,—.

100 Stück *dto.* in 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 50,—.

25 Stück *Spinner*, ca. 150 M. Wert nach Staud., à M. 20,—.

50 Stück *Noctuiden* in ca. 40—45 Arten u. ca. 200 M. Wert nach Staud. à M. 20,—.

10 Stück *dto.* in ca. 80—85 Arten und ca. 400 M. Wert nach Staud. à M. 45,—.

50 Stück *Spanner* in ca. 40—45 Arten u. ca. 150 M. Wert nach Staud., in guten gespannten Exemplaren à M. 15,—.

100 Stück *Tagfalter* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 25,—.

200 Stück *dto.* in ca. 60—65 Arten à M. 60,—.

100 Stück *Noctuiden* in Düten in ca. 30—35 Arten à M. 20,—.

200 Stück *dto.* in Düten in ca. 60—65 Arten à M. 50,— offeriert

R. Tancré, Anklam (Pommern).

Sehr klein! Sehr deutlich! Sehr schön!	A. Richter Stettin 1904. Auf Vorrat gedruckt!	Der Preis von 12 Mk. bezieht sich nur auf diese Etiketten- grössen.	A. Sylvola. A. Richter Stettin 1905. Artbez. eingedruckt!	Fert mit den geschriebenen Etiketten!
500 Typen in vorliegl. Schriftgr. Compl. Druckapparat für Fund- ort-Etiketten 12 Mk. ex. Porto.				
Gegen Nachnahme zu beziehen durch Franz Riedinger, Grayour Frankfurt a. M., Luisenstr. 34.				



### Bitte beeilen Sie sich!

falls Sie noch 1 Serie zu G., S., oder 12,— Mark der in vorig. No. offerierten südeuropäischen Falter wünschen. Eigene Ausbeute 1904.

A. Neuschild, Berlin S.W. 48,  
Wilhelmstrasse 13.

### I Kollektion

deutscher *Hummeln* und *Schmarotzerhummeln* über 120 Stück in 20 Arten und Varietäten in den verschiedenen Geschlechtern, gut präpariert für 5 M. incl. Porto etc.

E. Gaudermann, Gotha, Jüdenstr. 38.

Sämtliche in voriger Nummer annoncierte Falter sofort im ganzen vergriffen.

Robert Hiller, Lehrer, Rosswein i Sa.

### Passend für Weihnachtsgeschenk!

160 Stück deutsche Falter in über 90 Arten, meist paarweise, enthaltend fast nur grosse und grösste Tagfalter, Schwärmer, Spinner, Eulen (6 Arten Catoxala, 10 Stück), Spanner in tadelloser Qual, gebe für zusammen M. 25,— ab incl. Porto und Packung. Ferner noch eine Anzahl deutscher Falter I. u. II. Qual. sind nach Vereinbarung abzugeben (sehr billig, um zu räumen). Letztere gebe nur en bloc ab.

Gust. Laisiepen, Solingen,  
Kreuzwegerstrasse 20.

Allen Herren, welche keine Antwort oder Zusendung erhielten, zur Nachricht, dass ich von ihrem Angebot keinen Gebrauch machen konnte.

Rob. Hipp, Pforzheim.

### Podalirius-Puppen

von sehr gutem Aussehen, Dtzd. 1 M. Morpho cypris,

gespannt, à 3 M., ferner Falter aus Sumatra und Perak zu 1/4 Stgr. Desgl. zahlreiche gute Arten aus Nordamerika.

Von folgenden Käfern aus Sumatra und Perak noch prachtvolle Stücke: Od. wollastoni, sommeri, Call. castelnauda, Catox. opulenta, Dem. gratiosa, 1 Mormolyce castelnaudi, 1 hagenbachi, schöne Melonlithiden.

Jachan, Friedenau bei Berlin,  
Peter-Vischer-Strasse 10.

### Abzugeben

soeben aus Yokohama erhaltene Eier von Anth. yama-mai 25 Stück 75 Pf., Cal. japonica 25 Stück 1 M. und 10 Pf. Porto.

H. Jammerath, Osnabrück.

### Südeuropäische Däutenfalter!

Für M. 5,— sende in I. Qual. 1 Arg. elisa, 2 Satyr. aristaens, 1 Saty. neomiris, 2 Coen. corinna, 2 Van. io-corsika, 1 Zyg. lavandulae, franko. Nachnahme.

A. Neuschild, Berlin S.W. 48,  
Wilhelmstrasse 13.

### Tausch.

16 Hyp. io, 8 Act. luna, 1 Rh. fugax, 2 Ph. Cynthia, 2 C. promethea, 1 Pl. cecropia.

Einige Bienenköniginnen nebst Weiselwiegen, alles I. Qualität. Nehme dafür im Tausche bessere europ. Falter, Pracht- und Bockkäfer.

Lanestris-Puppen à Dtzd. 50 Pf. oder Tausch gegen Eier und Puppen.

Karl Reinisch, Lehrer, Warnsdorf,  
Böhmen

### Umzugshalber

gebe ich 100 Stück kräftige Puppen von D. euphorbiae und 12 Stück von Sph. ligustri im Ganzen für 5,50 M. ab. Im einzelnen sonst gewöhnlicher Preis, 10 St. von E. versicolora 2 M., Sm. tiliac Dtzd. 1 M.

Erw. Wohlfarth,

Zeit, Gartenstrasse 16.

Vom 22. d. M. ab Gartenstrasse 33.

### Habe abzugeben

folgende Puppen aus Nord-Amerika:  
Pap. troilus à 30 Pf., asterias 45, turnus 90, Pat. cecropia 15, Cynthia 10, Telea polyphemus 25, Call. promethea 8, Hyp. io 40, Act. luna 60, Eacles imperialis 60, Dar. myron 30, Hem. thysbe 25, Sm. myops 30, geminatus 30, excaecatus 40, Cerat. amyntor 80, undulosa 60, Sph. celesus 30, plebejus 70, chersis 120, Sm. juglandis 70 Pf. Ferner Act. luna, eigene Zucht, à 40 Pf. Porto und Verpackung extra, gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. Versende, wenn nicht pressant, erst ab 27. Dezember.

E. Friedmann, Thurnau, Bayern.

Offerierte folgende Falter in hochprima Qual., tadellose Spannung, und nur grossen Exemplaren per 1 Paar Chr. jasius 2,40, Sm. quercus 2,40, D. livornica 1,40, Cat. dilecta 1,8, conjuncta 1,6, Ps. tirrorhaea 1,20, Sat. caecigena 2,40, hera v. magna 70 Pf., A. effusa 1,40, Las. v. meridionalis 1 M., Zyg. ochenheimeri 80 Pf., Eum. regina 7 M. per 1 Stück, polyxena en dalm. 20 Pf., Van. egea 35 Pf., Lim. camilla 35 Pf., milhauseri 50 Pf., Verpackung, Porto innerhalb Deutschland und Oesterreich 1 M., nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages mir fremder Mitglieder.

Chr. Burger, Nürnberg, Kirchhofstr. 23.

### Argynnis elisa,

Ia, eigene Ausbeute 1904, ♂ jetzt nur noch 1 M., ♀ jetzt nur noch 4 M., gegen Einsendung von 5 M. sende 1 Paar franko überall hin.

A. Neuschild, Berlin SW. 48,  
Wilhelmstrasse 13.

Die von mir in Anzahl offerierten Puppen waren sofort vergriffen; dies den Herren zur Nachricht, die keine erhielten.

Fr. Heymer, Frankfurt a. M.,  
Lortzingstrasse 16.

10 Stück exotische Falter guter II. Qual. mit der herrlichen Ornith. ruficollis ♂ (letzterer nur mit kleinen Randfehlern, Farbe tadellos) gebe, so lange Vorrat reicht, gespannt für 3 M. ab. Dieselbe Serie mit Attac. atlas ♂ oder ♀ 2,50 M., Porto und Packung extra, 10 Stück verschiedene Papilios aus Indien, Borneo, Sumatra u. Afrika, leicht defekt, gespannt 3 M. excl. Porto und Packung.

Gust. Laisiepen, Solingen,  
Kreuzwegerstrasse 20.

### Für den Weihnachtstisch

empfehle:

### Schlüters gedruckte Käfer-Etiketten,

enthaltend die Namen der Familien und aller Arten Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz nach Alexander Bau's Handbuch zusammengestellt, auf starkem Papier mit geschmackvollem Umschlag M. 0,90. Gegen M. 1,— in Marken franko.

Will. Schlüter, Halle a. S.,  
Naturalien- u. Lehrmittelhandlung.

### Coscinoscera hercules

♀ e 1,50 M. mit ans Blatt gesponnenem Cocon aus dem dieser grosse und schöne Spinner geschlüpft ist, ferner ein ♀ von Eupl. durrsteini, sehr schön, 10 M.

H. Scharch,

Ronneburg, S.-Altenb.

### PUPPEN

von Het. asella Dtzd. 90 Pf., auch Tausch gegen mir passendes Zuchtmaterial, gibt ab Entom. Verein Aulica,  
Friedrich Koch, Leubnitz-Werdlau,  
Wettinerplatz.

### Neuheit. Andamanenfalter.

50 Lepidopteren von den *Andamanen-Inseln* in ca. 35 Arten mit dem seltenen grossen *Papilio mago*, der rotgelben *Hebomoia ropstorffii*, Cethosien, *Parthenos*, *Ixias* u. anderen herrlichen Arten M. 20, mit dem interessanten *Pap. rhodifer* Mk. 25, 25 St. Mk. 11.

50 Lepidopteren aus *Celebes* mit *Pap. capaneus*, polyphontes, der prächtig schillernden *Ceth. myrina*, der blauen *Euploea viola*, *Parthenos*, *Cyrestys* etc. M. 15, 25 St. M. 8.

50 Lepidopteren aus *Südamerika* mit *Papilio bunichus*, protodamas, lycophon, *Morpho hercules*, *Attacus aurota* M. 12, 50 St. M. 6.

50 Lepidopteren aus *Japan* mit *Papilio xuthulus* ♀, *Euripus charonda grandios*, *Cat. bella*, *Attacus insularis* Mk. 15.

100 Lepidopteren aus *Nordindien*, dem *Himalaya* mit *Papilio paris*, *Orn. pompeus*, *Char. eudamippus*, *Euploea*, *Danaus* u. vielen interessanten Arten, M. 15, 50 St. M. 8.

50 Lepidopteren aus *Deutsch-Neuguinea* mit *Orn. pegasus*, *Pap. ormenus*, *gogartianus*, der riesigen *N. protoclus*, *Cethosien* u. *Euploea*, M. 20

50 Lepidopteren aus *Deutsch-Ostafrika* mit *Urcania croesus*, dem prächtigsten Falter *Deutsch-Ostafrikas*, *Deil. nerrii* und grossen Spinnern, Mk. 15.

*Centurie „Weltreise“* enthaltend 80 bis 90 Arten, darunter *Orn. pompeus*, *pegasus*, *Papilio mago*, polyphontes, *Morphos*, *Hestien*, *Parthenos*, *Charaxes*, *Euploea* und den prächtigsten Falter *Deutsch-Ostafrikas Urania croesus*, M. 30. (Diese Centurie eignet sich für den Wiederverkauf). Alles Ia Qual. u. in Düten. Tägl. eintreffende Anerkennungen.  
Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.

### Käfertausch.

Ich suche zu vertauschen einige 1000 St. meist grössere Käfer gewöhnliche Arten, unpräpariert gegen mir fehlende. Ich kann abgeben: 100 Käfer in 70 Arten gute Qual., genau bestimmt, dabei viele grosse Tiere nur 3 M. — Ferner

### Biologisches Material

vom Totenkopf, Seidenspinner und vielen Schädlingen zu en gros Preisen. Auch einige Centurien

### gespannte Falter

100 St. in ca. 70 Arten gute Qual. nur M. 5,  
100 „ „ 60 „ m. kl. Fehler „ 3.  
50 „ „ 40 „ „ „ „ 2.

Jeder dieser Centurien enthält Falter bis 2 Mk. Cat.-Wert pr. Stück.

Gustav Seidel, Hohenau,  
Nied.-Oesterr.

### Kräftige Puppen

von S. ligustri 80 Pf., Das. pudibunda 35 Pf. per Dtzd.

Bitte die rückständigen Herren ihre Beiträge einzusenden.

M. Neumann, Lehrer, Kratzwieck,  
Pommern.

### Aus Japan unterwegs:

Eier von Call. japonica und Rhod. fugax, erstere 60 Pf., letztere 120 M. per Dtzd., im Tausch gegen mir zusagendes Zuchtmaterial oder Falter 60 Pf. per Dtzd. höher.

A. Glöckner, Gera-R.

### 200 Dekorationsfalter

aller Weltteile sind noch für M. 11,— franko, Nachnahme, abzugeben.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.

### Billigste Riviera-Falter:

100 schönste Tagfalter in Düten, frisch 1904, 50-60 Arten, darunter belia, euphronoides, cleopatra, cleodoxa, syllius, hermione, dentata, fidia, actaea, cordula, ida, dorus, escheri, dolus, vittata etc. gegen vorherige Einsendung von nur 4,50 M., Porto.

100 genadelte Falter, über 50 Arten, dabei gute Eulen, Spanner, Zygaenen, z. B. Zyg. v. orion, wagneri, stoechadis, v. kiesewetteri, v. nicaeae etc. gegen Nachnahme von nur 8 M.

Tadellose frisch gespannte Falter zu 1/4 Staudgr.-Preisen.

A. Marcelli, Musikalien-Handlung, Mentone (Riviera).

### Tausch-Offerte.

Abzugeben 60 Pier. brassicae, 60 rapae, 60 napi und 60 Gon. rhamnii gegen mir fehlende europ. Grossschmetterlinge und zwar Tagfalter, Schwärmer, Spinner und grössere Eulen. Alles ist tadellos und gut gespannt.

Creutzmann in Insterburg.

### Suche

gegen bar 3 Stück präp. Raupen von pyri.

Im Tausch suche:

Präp. Raupen: 2 machaon, 1 V. antiopa, 1 Ap. crataegi, 1 ligustri, 2 Sm. populi, 2 tiliae, 2 ocellata, 2 pudibunda, 1 P. piniperda. Alles nur erwachsen, 3 cossus (halberw.).

Gesp. Falter e l. 1904: 2 machaon, 7 podalirius, 2 V. urticae, 3 tiliae, 6 ligustri, 2 neustria ♀, 2 ♂ 1 ♀ rubi, 5 bucephala, 2 pinastri, 6 elpenor, 6 euphorbiae, 2 ocellata, 3 cossus, 4 atropos (2 sitzend), 8 M. brassicae, 3 Agr. segetum.

Gebe ab: Eier von mori.

Präp. Raupen: 2 dumi, 1 C. vetusta (braun), 1 exoleta, 1 T. apiforme, 1 nupta, 1 elocata, 2 fraxini, 1 T. batis, 1 M. splendens, 1 Col. casta, 1 mori.

Gesp. Falter e l. 1904: 1 Par. tigelius, 35 ♂ 10 ♀ Lyc. icarus, 2 C. pamphylius, 9 ♀ Hesp. comma, 10 H. carthami, 4 V. io, 2 ♂ ♀ eremita, 13 mori, 1 janthina, 3 B. quercus ♂, 3 dispar ♀, 1 Pl. ain, 2 S. pyri, 3 caerulecephala, 2 E. fuscantaria, 7 E. prasinaria, 4 M. cynthia.

V. Skorpik, Bürgerschullehrer, Kamenitz a. Linde, Böhm.

### Tausch.

Ich gebe im Tausch ab in Ia Qualität, gespannt, folgende von mir im letzten Frühjahr in Algerien gesammelte Lepidopteren: Eucloea falloui ♂ 64 Stück; E. charlonia ♂ 42 Stück, E. eupheno 4 ♂, 1 ♀ p., E. belia 1 ♂, E. belemia 3 ♂ p., L. var. abencerragus 1 ♂ 1 ♀, Deil. deserticola ex larva 4 ♂, 6 ♀. Ferner ebenfalls in frischen Stücken: Parn. var. melaina 1 ♀, trans ad melaina 3 ♂, 5 ♀, Thais var. cassandra (Riviera), Terrac. fausta 1 ♂, 1 ♀ sup., Mel. didyma var. alpina, Arg. elisa sup. 1 ♂, Erech. nerine, E. pronoe, var. pitho ♂, E. tyndarus, Par. eversmanni 1 ♂, L. pheretes, L. coridon ex Terriol, L. orion 1 ♂, 1 ♀, Deil. livornica e l. 1, Sm. quercus e l. sup. 1 ♂, 1 ♀, Th. pithyocampa e l. 1 ♂, L. vitellina ♂, C. scrophulariae e l. 1 ♂, R. metelkana 1 ♂, 1 ♀, Zyg. transalpina. Alles gegen bessere palaearkt. Falter, Ia Qualität, gespannt oder gegen tadellose Exoten, wozu möglich ex larva.

Prof. Dr. Rückert, München, Nussbaumstrasse 10.

Puppen von Hyp. io 1/2 Dtzd. 1,50 M., Porto 30 Pf. hat in Anzahl abzugeben

Entomol. Verein Ohligs, pr. Adr. Emil Gross, Ohligs-Heipertz.

Als passende

### Weihnachtsgeschenke

empfehle ich meine anerkannt vorzüglichen entomologischen Utensilien:

Fangnetze, Tötungsgläser, Excursionskästen Spannbretter, Torfplatten, Insektennadeln, Etiketten, Insektenkästen etc.

Preisliste kostenlos.

Willh. Schläter, Halle a. S., Naturalien- u. Lehrmittelhandlung.

### Achtung!

Neu eingetroffen aus Neu-Guinea empfehle folgende Falter:

Orn. paradisea ♂ ♀ je nach Qualität, Orn. pegasus ♂ ♀ Ia 4 M., Ib billiger, Pap. autolytus ♂ 2 M., ♀ 3,50 M., Pap. pandion ♂ 1,20, ♀ 3 M., Pap. medon ♂ 2 M., Pap. godaritanus ♂ ♀, Delias aruna ♂ 2, ♀ 4,50 M., Tenaris honrathi 1 M., catops 50, charonides 75 Pf. u. a. m. H. Scharch, Ronneburg, S.-Altenb.

Puppen von Aglia tau

Dtzd. 1,50 M., Anth. cardamines Dtzd. 60 Pf., oder Tausch besserer Falter. Porto und Verpackung extra.

Karl Kaspar, Oberspremberg 28 b, bei Neusalza.

Pinastrri-Puppen

Dtzd. 50 Pf. (in Anzahl), pini-Raupen bereits wieder fressend, zur Winterzucht geeignet, Dtzd. 30 Pf.

Die in voriger Nr. angebotenen Afrika-Falter sind vergeben. In etwa 2 Monaten trifft grössere Sendung ein. Ich werde dann die Herren, die diesmal nichts erhielten, in erster Linie berücksichtigen.

A. Ringk, Cottbus, Sielowerstr. 45.

### Verkauf — Tausch!

Käfer-Ausbeute, darunter seltene und neue Arten, Schmetterlinge und andere Insekten von Nord-Queensland und Britisch-Neu-Guinea. Vertausche einige Dtzd. bucephala-Puppen, Räupechen und Schmetterlinge von sicula gegen Schwärmer, atropos erwünscht

Otto Brännlich, Weida, Thür., Bismarckstrasse.

Passend als Weihnachtsgeschenk!

alles prima gespannt!

— Die grösste Eule der Welt —

Thysania agrippina Strix (sup.) 6 M., Ornithoptera brookeana (sup.) 4 M., Morpheo anaxibia 2 M., hercules 1 M., laertes 1 M., achilles (sup.) 1,20 M., Papilio paris 1,30 M., ganehsa (sup.) 1,50 M.

Riesenspinner aus Freilandpuppen: polyphemus ♂ ♀ 1,20 M., fugax ♂ ♀ sup. 3 M., yama-mai ♂ ♀ 1,20 M., cecropia ♂ ♀ 1 M., mylitta ♀ 1 M., promethea ♀ 40 Pf., pernyi ♂ ♀ 80 Pf., cynthia ♂ ♀ 60 Pf., pyri ♂ ♀ 80 Pf., Porto und Verpackung extra.

Arno Wagner, Dresden-Striesen, Tzschimmerstrasse 23, II.

Habe abzugeben:

Ell. prosapiaria-Raupen, 2/3 erwachsen, Winterzucht (Kiefer, Tanne) à Dtzd. 1 M., Falter von E. prosapiaria, II. Generation, à 20 Pf., Falter von Pl. matronula ♀, sehr gross und schön, à 3 M., Falter von A. yama-mai ♀, sehr gross, à 90 Pf., Puppen von C. artemisiae à Dtzd. 50 Pf., Porto, Verpackung extra. Alles auch im Tausch.

P. Schwürpel,

Berlin S.-O., Britzerstr. 2.

Eier, import. aus Japan.

Anth. yama-mai und Cal. japonica Dtzd. 60 Pf., Porto extra.

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47, III.

Im Tausch abzugeben:

Puppen von Sm. populi, lanestris und B. quercus, II. Generation.

Wohne vom 15. 12. in

— Rixdorf bei Berlin, —

Kaiser Friedrichstr. 235.

Albert Dölle.

### Tausch.

4 Stück Ach. atropos ♂ gross, 3 Paar Act. luna, sehr gross, 6 Stück atalanta, 6 Stück Art. purpurata, alles e l., sauber gespannt, gegen exot. farbenreiche Tagfalter, gespannt oder in Düten, zu vertauschen.

E. Friedrich, Karlsruhe (Baden), Georg-Friedrichstrasse 3.

Listen über Coleopteren, Hymenopteren, Dipteren, Hemipteren u. Insekten-Verwandlungen mit niedrigsten Nettopreisen versendet an Kauf- und Tauschliebhaber Jürgen Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

Freilandpuppen von S. pinastri Dtzd. 50 Pf., 100 Stück 3 M., auch im Tausch in Anzahl abzugeben, Porto extra. Bitte um Einsendung restierender Beiträge für pinastri-Puppen.

B. Matz, Peitz N.-L.

### Achtung.

Grosse, kräftige Puppen von Aglia tau, von diesjährigen Freilandpaaren, à Dtzd. 1,80 M., die Puppen sind gemischt, halb von der Kreuzung, halb von Aglia tau, alles durcheinander. Bei Abnahme von 4 Dtzd. billiger, Porto und Emballage extra 25 Pf. hat abzugeben

Julius Dennstedt,

pr. Adresse Herrn Wilhelm Schreiber, kleine Steinbrückermühle, Mühlhausen i. Thür.

Att. orizaba-Puppen

80 Pf., Hyp. io-Puppen 30 Pf., beides Eizucht 04, gebe ab im Tausch gegen andere Puppen als machaon, oder Schwärmer, Spinner, Eulenpuppen oder Eier, Raupen etc., auch I. Falter-gewöhnlicher Arten, 4 ♂ Rhod. fugax, f. sup. I. Qual. à 1,50 M. zusammen 6 M., auch Tausch gegen Falter, dann 2,50 M.

Rud. Jacobi jr., Elberfeld, Kleeblattstr. 12.

Im Tausche

gegen Caraben oder bar mit 80% Rabatt nach Dr. Staudinger habe folgende präparierte Coleopteren abzugeben:

30 Cicindela hybrida,  
60 Gyrinus natator,  
200 Glischrochilus (Ips) 4-punctatus,  
400 Ips laricis.

G. Boidylla, Berlin C., Rossstr. 22, II.

### Indische Schmetterlinge:

Kallima inachis (Blattnachahmer, sehr schön) à 1,40 M., Brahmaea conchifera 12 M., Attacus edwardsii ♂ 15 M., Stichophth. camedeva (prachtvoll u. gross) Stück 3 M., Euth. dudu 3 M., Euth. anyte 2 M., 10 versch., bestimmt, in guter Qualität, darunter Danais tytia etc. 1,50 M., Porto und Verpackung besonders (30 Pf. im Inland).

Emil Heyer,

Elberfeld, Ronsdorferstrasse 141.

Folgende Falter

Ia Qualität, gebe gegen bar, meistbietend ab: 15 Stück celtis, 35 Stück Agl. infausta, 50 Stück Ocn. detrita, 135 Stück Sel. v. juliaria. Angeboten sieht entgegen

A. Raecke,

Leipzig, Brandvorwerkstr. 34, III.

Neu eingetroffen:

### Thys. agrippina,

riesig, Spannweite 24-26 cm, Stück 8 M., etwas kleiner Stück 6 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

**Tausch oder Kauf.**

1) 1 Max Korb, Die Schmetterlinge Mittel-Europas mit Tafeln von H. Deuchert & A. Slocombe in Lwd. geb. (neu M. 17,—) für M. 8,—.

2) 1 A. Bau, Handbuch für Schmetterlingssammler (neu M. 6,—) für M. 3,— in Lwd. geb.

3) 2 E. Hofmann, Der Käfersammler, gebd. (neu 4,—) für M. 2.

Sämtliche Werke sind gebraucht, aber noch gut erhalten. Die Preise verstehen sich incl. Verpackung gegen Nachnahme oder sofortiger Einsendung gleich nach Empfang.

Im Tausch gesucht: Palaearktier, jedoch nur Ia, auch gewöhnlichere Arten nach Staudinger mit 60% Doublettenliste erbeten. Porto und Verpackung dann gegenseitig.

E. Schneider, Villa Collina, Davos-Platz, Schweiz.

**Die Schmetterlinge Europas**

von Prof. Ernst Hofmann, 2te Auflage, dauerhaft gebunden, zwar gebraucht, aber noch wie neu, für 15 M. zu verkaufen. Anschaffungspreis ca. 30 M.

Ernst Orgis, Neunkirchen i. Erzgeb., Sa.

**Zu verkaufen:**

Die Raupen der Grossschmetterlinge Europas von Prof. Dr. Ernst Hofmann 1893. gebunden, ziemlich gut erhalten, Preis 13 M. und 1 M. Porto. Nur gegen Nachnahme

Otto Ritz-Borel, Bern, Altenbergstr. 120.

**Coleopteren-Tausch.**

Suche Tauschverbindung mit Sammlern von Palaearkten und bitte um Zusendung ihrer Listen. Meine Doublettenliste enthält u. a. mehr als 70 Arten richtig bestimmter Staphylinen, ca. 30 Arten Cerambyciden, darunter *Saperda perforata* u.s.w.

H. Bickhardt,

Frankfurt (Main)-Sachsenhausen, Oppenh. Landstr. 63.

**Coleopteren-Sammler,**

welche im Verein sich zu einer Gruppe zwecks Bestrebungen, die dahin zielen, dass möglichst viel für die Interessen der Coleopterologen geschieht, zusammenzutun geneigt sein würden, bittet Unterfertiger um Mitteilung. Actionen à la Sektion Berlin ausgeschlossen.

Dr. v. Rothenburg, Barmen, Goebenstrasse 37.

**Suche zu kaufen**

folgende Arten von Schmetterlingen, je 100 Stück Pap. podalirius, machaon, Thais polyxena, Apor. crataegi, Pieris brassicae, Anth. cardamines, Rhod. rhamnii, Van. levana, polychloros, urticae, io, antiopa, atalanta, cardui, Arg. paphia, Acher. atropos, Sph. pinastri, Deil. elpenor, porcellus, euphorbiae, Callim. hera, Arctia caja, villica, Bomb. quereus, Satur. pyri, pavonia, tau, Harp. vinula, Phal. bucephala, Agrot. fimbria, rubi, Catoc. fraxini, nupta, spona, electa. Bitte die Preise aber nur über tadellose und gut gespannte Tiere anzugeben.

Paul Hanff, Wilhelmsruh b. Berlin, Fontanestrasse 43.

Im Tausch gegen exotische Dütenfalter folgende Ia gespannte Falter abzugeben:

14 ♂♀ podalirius, 3 ♂ Lim. populi, 4 ♂♀ Deil. nerii, 4 ♂♀ Sat. pyri, 4 ♂♀ cecropia, 6 ♂♀ polyphemus, 6 ♂♀ Act. luna, alles ex larva 1904. Auch 2 Dtzd. frisch gegrabene tiliac-Puppen gegen europäische Puppen und Falter.

Ernst Brombacher, Strassburg i. E., Zimmerleutgasse 13, II.

**Coleopterolog. Verein „Julodis“ zu Berlin.**

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr N. 58, Danzigerstrasse 78, — Restaurant Schmäh. — Gäste stets willkommen.

Ich bin von Halensee nach Berlin S.,

in mein Haus Luisen-Ufer 45 verzogen und sehe Tauschofferten europäischer Schmetterlinge, jedoch nur seltenerer Arten, gern entgegen.

Wilhelm Neuburger, Lepidopterologe.

**Raupen:**

Acid. incanata Dtzd. 70 Pf., Gnoph. obscuraria Dtzd. 60 Pf., Synt. phegea Dtzd. 45 Pf.

Räupchen: Agrt. comes Dtzd. 30 Pf., Futter teile auf Verlangen mit.

Befruchtete Eier: Dilob. caeruleocephala Dtzd. 7 1/2 Pf., Lup. virens 20, Am. pyramidea 7 1/2, Caly. diffinis 30, Orth. lota 10, pistacina 10, 100 Stück 60 Pf., ab. rubetra 25, Lygr. prunata 10, Hybr. defoliaria 10 Pf.

G. Obenauf,

Hohenmölsen, Lütznerstrasse 29.

**Tausche**

einige Dtzd. Eulen (genadelt und unbenannt) in verschiedenen Arten gegen Puppen von Schwärmern und Spinnern, oder in bar à Dtzd. 40 Pf., Porto und Packung 30 Pf.

Bernhard Hertig, Leopoldshall-Stassfurt.

**Günstiges Weihnachtsangebot!**

KOSMOS, Naturhistorisches Institut von Hermann Rolle, Berlin SW. 11, Königgrätzerstrasse 89

versendet gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages folgende Lose und Centurien

**exotischer Käfer**

(tadellos, frisch, richtig bestimmt):

30 Lucanidae (ohne Passalidae, mit div. Odontolabis, Cladognathus etc.)	15,— M.
60 desgl.	25,— „
50 Cetonidae (mit Megalorrhina, Eudicella etc.)	12,50 „
100 desgl.	20,— „
50 dto. (wie vorher und mit Theodosia)	17,50 „
100 desgl.	30,— „
50 Buprestidae (mit Sternocera, Catoxantha etc.)	12,50 „
100 desgl.	20,— „
100 Curculionidae (nur hübsche, bunte Arten)	12,50 „
50 Cerambycidae (mit div. Batocera)	12,50 „
100 desgl.	20,— „
50 Süd-Amerika	7,50, 100 desgl. 12,— „
50 Indien	7,50, 100 „ 12,— „
50 Indo-Australien	7,50, 100 „ 12,— „
50 Ost-Afrika	7,50, 100 „ 12,— „
50 Borneo	9,—, 100 „ 15,— „

Jedes Los enthält seltene Prachtsachen wie Chiasagnathus, Odontolabis, Cladognathus, Eurytrachelus, Megalorrhina, Eudicella, Theodosia etc

Ferner:

50 kleinasiatische Coleopteren (teils bestimmt, mit Potosia jousnelini Lucanus syriacus etc.) 7,50, 100 desgl. 12,— M.

50 desgl. und mit Procerus laticollis 10,—, 100 desgl. 15,— M.

Riesen-Stabheuschrecken à 7,— bis 10,— M.

Heuschrecken mit bunten Hinterflügeln à 3,— bis 4,— M.

Bunte, schmetterlingsähnliche Cicaden à 1,— M.

**Die schönsten Käfer-Centurien und -Lose zu billigen Preisen!**

**Süd-Amerika** (Chile Peru, Brasilien, Paraguay etc.)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 7.—	150 Stück in ca. 75 Arten M. 25.—
100 „ „ „ 10 „ 12.—	200 „ „ „ 100 „ „ 40.—

**Nord-Indien** (Assam und Sikkim)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 7.—	150 Stück in 75 Arten M. 35.—
100 „ „ „ 50 „ 12.—	

**Malayischer Archipel** (Java, Borneo, Sumatra, Neu-Guinea etc.)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 8.—	150 Stück in ca. 75 Arten M. 25.—
100 „ „ „ 50 „ 13.—	

**Australien** (Neu-Süd-Wales und Victoria)

50 Stück in ca. 25 Arten M. 8.—	100 Stück in ca. 50 Arten M. 15.—
50 Stück in ca. 25 Arten M. 7.—	100 Stück in ca. 50 Arten M. 13.50

**Ost-Afrika** (Usambara, Lukuledi, Ikuta, Nikindani)

In allen Centurien und Losen sind grosse und farbenprächtige Arten nicht nur vereinzelt, sondern reichhaltig vertreten. Alle Arten sind genau bestimmt. Ich lege Wert darauf, Gutes zu billigem Preise zu liefern und Dutzende Anerkennungen beweisen mir, dass mein Bestreben anerkannt wird.

Porto und Verpackung (M. 1.—) bei Bestellungen unter M. 20.— extra.

**Friedr. Schneider in Wald, Rheinland.**

### Nord-Am. Puppen

von Plat. cecropia (Riesen) à Dtzd. 1,80 M., Philo. cynthia à Dtzd. 1,20 M., Cal. promethea à Dtzd. 1,20 M., Tel. polyphemus à Dtzd. 3,50 M. (excl. Porto), alles in grosser Anzahl vorhanden. Ferner erwarte aus Japan Eier von Anth. yama-mai à Dtzd 60 Pf., Cal. japonica à Dtzd. 60 Pf., Rhod. fugax à Dtzd. 1,20 M.

Franz Richter,

Chemnitz, Ferdinandstrasse 5, III.

### Tausch.

Puppen von S. davonia Dtzd. 70 Pf. Falter: 100 V. antiopa, 4 S. quercus, 30 anastomosis, 4 versicolora, 12 Nola togatulabis, 7 dubitata, 10 trifolii, 6 potatoria, 5 parthenias, 12 crataegi, 8 hermione, 8 semele, 7 sybilla, 2 machaon, 10 caja, 7 pyri, alles im Tausch gegen konven. Falter.

Fritz Pfister,

Frankfurt a. M.-Bockenheim,  
Frankfurterstr. 67, III.

### Amerikanische Freilandpuppen:

cecropia Dtzd. 1,50 M., cynthia 1 M., promethea 1,10 M., polyphemus 3 M., Pap. turnus 75 Pf., troilus 60 Pf., asterias 40 Pf. pro Stück, Porto und Verpackung 25 Pf. gegen Voreinsendung.

H. Raebel, Karf O.-S.

Gebe noch einige Hundert

Agrotis florida-Raupen ab Dtzd. 80 Pf., 50 Stück 3 M., 100 Stück 6 M. Desgleichen biete ich noch an Raupen von Naenia typica, fast erwachsen Dtzd. 50 Pf., Caradrina alsines 60 Pf., Hadenia rurea 50 Pf., Spilos. fuliginosa\* 30 Pf., Bomb. quercus, an Efeu gewöhnt, 50 Pf.

Puppen von Das. pudibunda Dtzd. 40 Pf., in Anzahl

Eier von Lup. virens Dtzd. 40 Pf. Zuchtangabe folgt der Sendung bei.

Die Herren, die bereits bestellt haben und die Sendung noch nicht erhielten, erhalten in Kürze das bestellte Material.

Sprachlehrer E. Lange,  
Freiberg, Sa.

### Achtung!

Habe noch kräftige C. bicuspis-Puppen im Gespinst abzugeben, Stück 1,50 M., A. menyanthidis Dtzd. 1,60 M., Porto extra, bei Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme.

O. Bürgel, Berlin N, Pflugstr. Aufg. IV,  
Wöhler's Garten.

Las. pini-Raupen

gibt ab Dtzd. 30 Pf., 100 Stück 2,50 M., Porto 30 Pf.

Edm. Krause, Nürnberg,  
Freyastrasse 3, I.

### Wer

würde mir circa 50 Stück exotische Schmetterlinge, meist Eulen, bestimmen? Gefl. Offerten sofort erbeten.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

### Emil Funke,

Blasewitz b. Dresden

empfiehlt seine hochfeinen, frischen Vorräte von palaearkt. Faltern als: Parn. boedromius ♂♀, simo v. glyppos ♂♀, epaph. v. huwei ♂♀, szechenyi ♂♀, rhodius v. mercurius ♂♀, felderi ♂♀, bremeri ♂, nomion, actius v. caesar ♂♀, var. nova ♂, discob. v. romanovi ♂♀ etc. und viele feine Heteroceran. Auswahl-sendungen jederzeit auf meine Kosten und Gefahr. Preise niedrigst.

Eier von Had. gemmea Dtzd. 1 M., mit genauer Zuchtanweisung, Porto extra.

Max Rudert,  
Chemnitz, Mühlenstrasse 47, III.

### Seltenste palaearkt. Falter

I. Qual., meist e l., gespannt, Th. cauteri ♂♀, Ach. styx, Deil. nicaea, castissima, alecto, japonica, oldenlandiae, nerii, Ampel. rubiginosa, Smer. christophi, carstanjeni, roseipennis, atlanticus, maackii, dissimilis, argus-planus, caecus, tatarinovi, austauti, v. staudingeri, Kentr. streckeri, Sat. caecigena, Rhod. fugax sehr gross, Cal. regina (japon.) dgl. zu 1/3 Stgr., die 3 letzten Arten zu 1/4 Stgr.

Exoten Ornith. urvilliana ♂♀, hephaestus ♂♀, Pap. bridgei ♂♀, woodfordi ♂♀, blumei, Ornith. croesus ♂♀ udd viele andere. Verzeichnis z. d. zu 1/4 Stgr. I. Qual.

25 Falter von Celebes in Düten, guter Qnal. 4,50 Mk., 25 von Paragnay dgl. 3,50 Mk. 10 Falter von Paraguay, ger. Qualität 4 Mk. Porto u. Verp. extra.

Gesunde Puppen von Act. luna, à 50 Pfg., Dtzd. 5 Mk. Frische diesjähr. Falter von luna, gespannt à 60 Pfg., von Anth. mylitta à 1 M. (in allen Farben). Ad. Huwe, Zehlendorf (Wannseebahn), Parkstr. 16

### — Offerte. —

Kl. Raupen von occulta 80, populifolia 2 M., quercifolia 40, triangulum 30, maura 1 M., fascelina 60 Pf.

Puppen von versicolora 2,50, luctifera 1,50, machaon 1 M., H. pinastri 80, ocellata 80, euphorbiae 80, ziczac 80, bucephala 40, hirtarius 50, jacobaeae 60 Pf., trepida 1,50, compta 1,20, argentea 1 M., chaonia 2 M., parthenias 1 M., batis 1 M. Alles per Dtzd.

Gespannte Falter, I. Qual., meist e l., Preise in Pf. pro Stück:

Podalirius 15, alexanor 150, cerisyi ♂ 50 ♀ 80, polyxena 15, apollinus 125, apollo 20, mnemosyne 15, dapidice 10, eupheno ♂ 50 ♀ 100, palaeno 75, phicomone 20, myrmidone 20, jasius 125, iris 35, ilia 50, elydie 40, L. populi 50, sibilla 15, egea 50, polychloros 10, antiopa 15, atalanta 15, syllius ♂ 20 ♀ 40, celtis 30, Th. spini 20, rubi 10, quercus 15, betulae 10, orion ♂ 15 ♀ 20, astrarche ♂ 20 ♀ 30, meleagaer ♂ 15 ♀ 25, damon ♂ 10 ♀ 15, euphemus 15, arcas ♂ 15 ♀ 20, atropos 75, S. quercus 125, nerii 150, convolvuli 50, pinastri 15, vespertilio 60, galii 30, euphorbiae 10, porcellus 25, stellatarum 10, furcula 35, bifida 15, chaonia 20, trepida 15, argentina 40, bicoloria 20, carmelita 35, selectica 20, quercus 15, trifolii 25, potatoria 15, quercifolia 15, populifolia 80, pruni 35, pini 20, versicolora 25, dumii 35, pyri 60, pavonia 15, tau 20, B. mori 25, luna 100, polyphemus 80, cecropia 50, cynthia 50, promethea 50, caecigena 125, megacephala 10, plumigera 15, tincta 30, jaethina 40, atriplicis 10, scita 40, maura 35, argentea 15, myrtilli 10, moneta 15, chrysis 10, chryson 4, lunaris 25, tirrhaea 60, alchymista 100, fraxini 35, electa 20, dilecta 120, sponsa 20, papilionaria 25, pennaria 10, dubitata 10, grossulariata 15, autumnaria 10, syringaria 15, sambucaria 20, leucophaearia 10, ab. marmorinaria 20, aescularia 10, marginaria 10, brumata 10, pomonaria 25, zonaria 25, luctifera 20, villica 15, aulica 15, plantaginis 10, casta 70, matronula 250, dominula 10, ephialtis ab. trigonellae 15, carniolica 10, phegea 10 etc.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestr. 49.

### Deileph. mauretanica,

kräftige, lebende Puppen, Stück nur 3,50, Bombyx mauretanica Stück 1,50 M.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Müller's Köderlampe für Schmetterlinge



mit Vergrößerungs-Linse, kräftiges Licht erzeugend. Gleichzeitig Signal-Laternen. Durch Drehung wird grünes oder rotes Licht hervorgebracht.

Preis 2 M. 50 Pf.

Porto extra.

Ferner empfehle ich den Herren Entomologen eiserne diebessichere Schränke

zur Aufbewahrung der Sammlungen etc. Diese Schränke werden in die Wand gemauert, wodurch gewisse Feuerfestigkeit geboten wird. — Man verlange Prospekte.

Bernhard Müller, Spezialitäten,  
Guben.

### Tausch.

Nachsteh. saub. gesp. Falter gebe ich im Tausche ab, am liebsten im ganzen.

Zanclus, myrmidone\*, P. eversmanni, atropos\*, tabaniforme\*, pudica\*, pyrina, v. sicula, ab. alnifolia\*, pyri, alni, carmelita, derasa, ripae, weissenborni\*, popularis, chi, caesia, ab. cerri, gemmea\*, v. alopecurus, funerea\*, scita, leucostigma, sericata, furcifera\*, zinkenii\*.

Mit \* versch. Arten in grosser Anzahl.

J. Andorff, Modewaren, Hamburg 4.

### Brahmaea conchifera e l.

ist noch vorrätig und gebe Prachtstücke dieses Riesenspinners zu à 20 M. ab

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

### Bezahlte Inserate.

Billigst gesp. Ia Falter, b. Best v. 10 M frk. incl. alexanor 100, hospiton 150, cerisyi ♂♀ 150, apollinus 100, damone ♂ 100, jasius 125, valesina 60, dahlia 100, celerio 125, alecto 150, alchymista 60, paranympa 60.

M. Gallrein  
Magdeburg, Kühleweinstr. 20.

### Kaukasuskäfer!

biebersteini (Kat. 15 M.) 4 M.

### Carabus nothus

(Kat. 10 M.) 2,50 M.

Leicht defekte 50 % billiger. Porto bes.  
Böhme, Leipzig-V., Mariannenstr. 92.

Offerierte gegen Nachnahme:

Cic. silvatica 10 Pf., Calos. sycophanta 10 Pf., Procerus syriacus 3 M., def. 2 M., Brosc. nobilis 50 Pf., Propomacrus bimuer. pr. Paar 12 M., Julodis ehrenb. 20 Pf., albopilosa 20 Pf., Chalceoph. stigm. 60 Pf., Capnod. miliaris 40 Pf., cariosa 25 Pf., Rhaeus serricollis pr. Paar 7 M., Cetonia v. jousnelini 3 M.

Otto Abt, Wien XVII, Hornayrgasse 19.

Empfehle

Insektenkästen, Spannbretter, Torf, Nadeln etc. zu billigen Preisen: Schränke werden auf Wunsch in jeder Holz- und Stilart gefertigt.

E. Lassmann's Nchftgr., Halle a. S.,  
Alter Markt 24.

### Flusspferdschädel,

soeben aus Ostafrika eingetroffen, Gew. ca. 25 kg m. tadello vollständigem Gebiss, gegen Meistgebot.

J. B. R. Bretschneider, Wilsdruff.

### Tausch.

Himalaya-Falter 1 M., in Düten, habe abzugeben gegen mir convenierende Arten. Liste erwünscht.

A. Klöcker, Charlottenlund, Dänemark.



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

**Inhalt:** Das Ei und die ersten Raupenstadien von *Lycaena arcas*, Rott., verbunden mit einigen Notizen über *Lycaena euphemus*, Hübn. (Schluss) — J. Die Variation von *Acronycta (Pharetra) menyanthidis*, View., sowie die Beschreibung zweier neuen Abarten derselben. — Ueber die Variabilität von *Pericallia matronula* L. — Neue Literatur. — Quittungen. — Briefkasten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Das Ei und die ersten Raupenstadien von *Lycaena arcas*, Rott., verbunden mit einigen Notizen über *Lycaena euphemus*, Hübn.

(Schluss).

**Erstes Kleid.** Die Farbe war rein weiss, der Kopf und die Brusttüsse braun, das Nackenschild bräunlich; Leib mit längeren und kürzeren Borsten besetzt, von denen die längeren gesägt waren. Die Brustringe am stärksten, nach hinten war die Raupe verjüngt. (Raupe und Eischale in Spiritus aufbewahrt).

**Zweites Kleid.** Aus den von Herrn Breit erhaltenen *arcas*-Eiern war ein Stück geschlüpft. Ich fand am 12. September 1900 ein totes Exemplar in der Schachtel, das bereits die erste Häutung absolviert hatte. Die Raupe besass einen honigbraunen, resp. gelbbraunen (wie Kirschbaum-Harz aussehenden) Kopf. Der Körper war purpurfarben, im ersten und zweiten Brustring am stärksten, nach hinten sich verjüngend. Die vier Trapezwarzen standen weit seitlich gedrückt, dicht bei einander und waren mit langen gelblichen Haaren besetzt, d. h. jede Warze trug ein Haar. Die Luftlöcher rund, innen dunkel, aussen hell geringt (sie scheinen ein wenig vorzutreten und die helle Ringung von der Beleuchtung herzurühren). Von den Luftlochwarzen konnte ich nur die obere und untere entdecken, die etwas entfernt standen. Der ganze Körper erschien wie mit weissen Schüppchen bedeckt und bot anscheinend ein granuliertes oder körniges Aussehen dar. Dies rührte von kleinen Würzchen her, die mit feinen Sternhaaren besetzt sind. Die Leibstringe boten von oben gesehen ein erhabenes, bisquitartiges Bild dar.

So weit war die Sache gediehen, als ich Anfang September 1904 weitere *arcas*-Raupen von Herrn Paul Scheffler in Ronneburg (Sa. Altbg.) erhielt, die genau dasselbe Bild darboten, wie es soeben beschrieben ist. Von drei genau mit einander verglichenen Raupen dieser Sendung habe ich am 10. September folgende Beschreibung aufgenommen, die auf das dritte Stadium (drittes Kleid) schliessen lässt. Länge 4 mm. Kopf klein, halbkugelig, honiggelb (gelbbraun), mit schwarz umrandetem Stirndreieck und Mund, in den ersten weiten Brustring zurückziehbar. Brust- und Hinterleibsringe purpurfarbig, mit zahllosen kleinen, schwarzrandigen Sternwarzen bedeckt, von denen eine jede ein ganz

kurzes, vor der Spitze sich krümmendes, helles Haar besitzt. Der Rücken stark gewölbt; jedes Segment bisquitartig, vorn eingesunken, an den Seiten wulstig erhöht, und hier jederseits mit zweien der 4 Trapezwarzen, die dicht bei einander stehen. Die Warzen sind kegelförmig und jede trägt eine einfache lange Borste von heller Färbung. Die hinteren Segmente haben nach hinten gerichtete Borsten, besonders das letzte besitzt deren mehrere. Das Nackenschild des ersten Brustringes schwarz, von drachenförmiger Gestalt. Die Luftlöcher rund, doppelt dunkel umringt, etwas oberhalb des Endes der Seitenlappen liegend, mit oberer und unterer Borstenwarze. Die Fusslappen stark behaart, Borsten nach aussen (seitwärts) gerichtet. Brustfüsse weisslich, mit schwarzen Flecken; Bauchfüsse cylinderförmig, hell gefärbt, mit gelblichen Sohlen.

Hoffentlich wird es gelingen, die weiteren Stadien der überwinternden Raupe im Frühjahr zu beobachten.

Die Zucht der Raupe stösst auf Schwierigkeiten; sie ist nicht zufrieden, wenn man ihr nur die Blütenköpfe der *Sanguisorba* vorsetzt, sondern geht dabei ein. Es scheint daher notwendig, die ganze Pflanze auszugraben und wegen der ausserordentlich langen Wurzel nebst einem Stück Rasen in einen Kübel oder eine Kiste einzusetzen und dafür zu sorgen, dass die eingetragenen Tiere nicht entschlüpfen. Die Blätter des Wiesenknopfes sind sehr hinfällig.

Die *arcas*-Raupen scheinen kannibalische Neigungen zu besitzen. Ich habe mich mehrfach darüber gewundert, dass nie die angezeigte Anzahl der abgesandten Raupen anlangte, sondern stets einige fehlten. Anfangs glaubte ich, dieselben hätten sich vielleicht verkrochen; allein eine Mitteilung des Herrn Scheffler belehrte mich eines anderen. Derselbe beobachtete, wie eine kleine *arcas*-Raupe eine viel grössere an einem Blütenkopf von *Sanguisorba* verzehrte. Auch scheint die Erfahrung des Herrn Scheffler die obige Annahme zu bestätigen, dass, trotzdem er an manchen Blütenköpfchen bis zu 8 Eiern (von verschiedenen Weibchen abgelegt) fand, späterhin doch nur ein bis zwei Räumchen antraf. Allein dieser Umstand liefert keinen vollgültigen Nachweis für den Kannibalismus der *arcas*-Räumchen, da für diese Erscheinung auch andere Erklärungen möglich sind — welche zu erörtern, müssig ist.

Die *arcas*- und *euphemus*-Falter schlüpfen nach Herrn Scheffler bei Ronneburg zur Zeit des ersten



Roggenschnittes, d. h. zu Anfang August (im Jahre 1904 schon Mitte Juli). Er beobachtete im sogenannten Gessental das Schlüpfen eines euphemus-Exemplars. Dasselbe kroch etwa 15 cm den Stengel einer Sanguisorba-Pflanze in die Höhe und brauchte zu seiner Entwicklung ungefähr eine halbe Stunde; hierauf flog es sogleich davon. Die Puppenhülse lag unter Moos verborgen auf der Erde (leider hat Herr Scheffler dieselbe nicht mitgenommen und aufbewahrt). Das Schlüpfen der beiden Arten erfolgt in der Regel früh von 6 bis 8 Uhr, doch entwickeln sich einzelne Exemplare auch des Nachmittags in der vierten Stunde. Die Weibchen beider Arten legen ihre Eier an die Köpfe des Wiesenknopfes einzeln ab; durch mehrere Weibchen kommen in die Köpfe immer eine Anzahl Eier hinein, und konnte Herr Scheffler in mehreren Fällen bis zu 8 Stück daran zählen. Das einzelne Weibchen legt aber nach Herrn Scheffler's Beobachtungen niemals mehr als ein Ei zur Zeit an ein Köpfchen ab; dann fliegt es weiter. Bei der Untersuchung des Hinterleibes eines Weibchens welcher Art ist nicht angegeben) fand Herr Scheffler noch 80 Eier darin. Die Eier beider Arten schlüpfen, wie schon oben angegeben, nach Mitteilung meines Gewährsmannes in ungefähr acht Tagen; dass junge Räumchen fresse in der Mitte des Eies (das ist zu unbestimmt) ein Loch, aus dem es entweiche. Die von den Räumchen besetzten Köpfchen seien leicht zu finden; schon äusserlich erkenne man sie an einem kränklichen (wohl zerfressenen) Aussehen; denn wo die Räumchen fressen, sterben die Blüten ab. Aus den Köpfchen gehen sie dann an die Blätter von Sanguisorba.

Die Farbe der unmittelbar aus dem Eie geschlüpften Räumchen von *arcas* und *euphemus* ist nach Herrn Scheffler „hell“, erst nach der Nahrungsaufnahme soll sie purpurn werden. Inwieweit diese Angabe auf die Räumchen von *euphemus* zutrifft, entzieht sich bis jetzt meiner eigenen Beobachtung; unwahrscheinlich ist es nachgerade nicht. Die jungen Räumchen sind bei Sonnenschein viel lebendiger, als wenn derselbe fehlt; im letzteren Falle sollen sie träge im Grase sitzen. Die Nahrungsaufnahme soll nach Herrn Scheffler am Tage (nicht im Dunkeln) erfolgen (!).

Cöthen (Anhalt), 10. September 1904.

M. G i l l m e r.

## I. Die Variation von *Acronycta (Pharetra) menyanthidis*, View., sowie die Beschreibung zweier neuen Abarten derselben.

Diese in der norddeutschen Tiefebene sehr verbreitete und stellenweise häufige, in den Berggegenden und in Süddeutschland dagegen mehr zerstreute und seltene Art bewohnt Torfmoore und feuchte Wiesen, wo die Raupe auf *Menyanthes*, *Myrica*, *Vaccinium*, *Lysimachia* und *Salix* lebt; sie steigt hoch in die montane Region (3000') auf.

Die erste Beschreibung dieser sowohl in der Grundfärbung, wie auch in den Zeichnungen sehr veränderlichen Art findet sich im zweiten Hefte von C. F. Vieweg's Tabellarischem Verzeichnis der in der Churmark Brandenburg einheimischen Schmetterlinge Seite 50—51 (1790), Die Diagnose daselbst lautet: „*Noctua Menyanthidis subcristata alis deflexis fusco nebulosis, annulo medio, caractere  $\Psi$  referente anguli postici nigris.*“ In der weiteren Beschreibung des Schmetterlings heisst es ebenda: „Mittlerer Grösse. Die Vorderflügel sind weissgrau, schwärzlich gewölkt. An der Einlenkung (Basis) befindet sich ein schwarzer, in zwei Spitzen auslaufender Längsstrich (Wurzelstrich), und in der Mitte dieser Flügel ein zirkelrunder, weissgrauer, mit einer schwarzen Linie umzogener Fleck (die Ringmakel). Ein starker, schwarzer,

ausgekappter Querstreif läuft neben dem Aussenrande herab (der äussere Querstreif), und bildet in seinem unteren Teile einen Zug, welcher einer Pfeilspitze gleich sieht. Die Hinterflügel sind grau, mit weisslichem Haarsaume (Fransen). Die Fühlhörner, der Kopf und der Rücken sind weissgrau, der Leib etwas dunkler.“

Der auf Tafel 2 in Figur 2 von Steinberg dargestellte Falter ist roh, schlecht koloriert und viel zu plump gehalten; doch ist die von E. Hofmann in der ersten Auflage seiner *Gross-Schmetterlinge Europas* (1887) auf Tafel 26 Figur 10 gegebene Abbildung keineswegs die typische Form der norddeutschen Tiefebene, sondern vielmehr die gelbliche Hochmoorform.

Die Grundfärbung der Vorderflügel schwankt bei *menyanthidis* zwischen blaugrau, weissgrau und gelblichgrau. Die mehr weissliche, scharf gezeichnete Form ist im allgemeinen den Mooren der Tiefebene, die eintönig graue Form mit verwischter Zeichnung z. B. den Mooren des Oberharzes (800 m) und Finland eigen. Davon wesentlich verschieden ist die gelblichgrau, stark verdüsterte Form des Hohen Venn. Der verdunkelnde Einfluss des Nordseeklimas erzeugt an der Küste fast ganz schwarze Stücke; doch entstehen diese auch auf den ausgedehnten Flachland- und Gebirgsmooren. So ist z. B. bei Hamburg, wo trübes und nebeliges Wetter häufig auftritt, neben der vorherrschend weissgrauen, scharf gezeichneten Form die dunkle nicht gerade selten. Die Hinterflügel sind hell- oder dunkelgrau, bei den ♂♂ in der Regel reiner als bei den ♀♀; die Hochmoorform des Hohen Venn hat sie gelblichgrau.

Was die Zeichnung anbetrifft, so ist der Wurzelstrich bei einer Anzahl von Stücken aus Wendisch-Buchholz (Mittelmark), Berlin, aus Pommern, Mecklenburg und Hamburg ganz verschwunden, während andere Exemplare aus diesen Gegenden und dem Harz ihn ganz deutlich oder doch angedeutet zeigen. Mit dem Ausfallen des Wurzelstrichs Hand in Hand geht oft das Verschwinden des inneren, doppelten, grau ausgefüllten Querstreifens; doch habe ich Stücke aus Wendisch-Buchholz, Berlin und Hamburg vor mir, wo bei fehlendem Wurzelstrich der innere Querstreifen sehr deutlich bis schwach entwickelt, bezw. wo der Querstreifen fast oder gänzlich fehlt, während der Wurzelstrich mehr oder weniger gut vorhanden ist. — Das Mittelfeld zeigt in der Regel die Ring- und Nierenmakel, sowie den durch letztere hinziehenden Mittelschatten; bald wird aber die Ringmakel und der Mittelschatten bis auf eine dunkle Stelle am Vorderrande ganz obsolet; in solchen Fällen ist das Mittelfeld bis auf die schwach angedeutete Nierenmakel ganz zeichnungslos und sehr licht weissgrau (Wendisch-Buchholz). Der äussere Querstreif ist wurzelwärts weiss angelegt, in Zelle 1b häufig mit einem kurzen, dicken Längsstrich ( $\Psi$ -Strich) über dem Innenwinkel versehen. Je dunkler und breiter der Mittelschatten ist, um so schärfer gezähnt und breiter erscheint der äussere Querstreifen, und um so weisser ist der letztere bei den Exemplaren aus Wendisch-Buchholz und Hamburg wurzelwärts angelegt. Das Saumfeld ist blau- oder weissgrau, durch eine mehr oder minder deutliche, weissliche Wellenlinie unterbrochen. Die Fransen sind bei typischen Stücken aus Hamburg sehr dick schwarz und weiss gescheckt, was bei denjenigen aus Wendisch-Buchholz und Neustrelitz viel schwächer

auftritt, oder bei einigen Stücken erstärer Provenienz fast ganz fehlt. Ueberhaupt variiert, nach Herrn O. Prochnow (Entomolog. Zeitschr. Guben, XVIII p. 11. 1904) der Falter bei Wendisch-Buchholz so stark in Grösse, Schattierung und Zeichnung, dass es bisweilen schwer sei, ihn von den verwandten Arten *Acr. auricoma*, *F.* und *euphorbiae*, *F.* zu unterscheiden.

Dass tatsächlich früher (Staud. Cat., II. ed. 1871. S. 77) die *ab. salicis*, Curtis von *Acr. rumicis*, Linn. zu *Acr. menyanthidis* gezogen worden ist, spricht wohl für die nahe Verwandtschaft und Aehnlichkeit einzelner *Acronycta*-Arten; immerhin aber sind die Unterschiede zwischen *Acr. menyanthidis* und den beiden von Herrn Prochnow angezogenen Arten merklich genug, um einem geübten Auge nicht zu entgehen, wenn es zuweilen, wie z. B. in der *Melitaea athalia-aurelia-parthenie* Gruppe, auch schwer halten mag, sie in Worten wieder zu geben.

Bevor ich in die eigentliche Besprechung der Varietäten von *Acr. menyanthidis* eintrete, will ich eine Erörterung der Frage, ob die *var. salicis*, Curt. zu *Acr. rumicis*, Linn. oder zu *Acr. menyanthidis*, View., gehöre, aus dem Grunde vornehmen, weil man in deutschen Zeitschriften fast nichts darüber findet. Herr Tutt schreibt hierzu in seinen *British Noctuae* vol. I, p. 25—26 (1891): „Ich bin die ganze Literatur, welche ich zu diesem Gegenstande ausfindig machen konnte, sorgfältig durchgegangen, und zu folgendem Resultat gelangt: Stainton behandelt sie in seinem *Manual*, vol. I. p. p. 183 (1857) als eine besondere Art und sagt, dass sie der *rumicis* fast gleiche, aber kleiner und dunkler sei. — Newman stellt sie in seinen *British Moths*, p. 255 (1862) als eine Varietät von *rumicis* dar. — Dr. Staudinger citiert sie in seinem *Catalog. ed. II. p. 77* (1871) als eine Aberration von *menyanthidis* mit folgender Synonymie und Beschreibung: „*ab. salicis*, Curt.; Gn.;? *euphorbiae*, Wood (*obscurior*, *alis anticis fere unicoloribus*). *Anglia*.“ — In *Humphrey und Westwood's British Moths*, p. 197 (1841—44) findet man: Es kommen Varietäten von *menyanthidis* vor, welche die gewöhnlichen Querstreifen viel deutlicher und braun besitzen; letztere bilden breite Flecken auf den Flügeln, während der Innenrand an der Basis des dritten Querstreifens (es ist wohl der äussere gemeint) einen viel deutlicheren, mondformigen Fleck trägt. Diese Varietät bildet die *A. salicis* von Curtis. — South citiert in seiner *Synonymice List salicis*, Curt., als Synonym von *rumicis*, und nachher auf derselben Seite auch direct als Varietät von *menyanthidis*. — Auf Seite 7 des *Substitute* (1856—57) schreibt Nicholas Cooke: Auf S. 183 des *Manual* sehe ich Stainton einen Irrtum aus Guenée's grossem Werke copieren, zu welchem Guenée durch Curtis verleitet wurde. Die Raupe, welche in dem prachtvollen Werke von Curtis gleichzeitig mit dem *salicis*-Falter abgebildet wird, ist die Raupe von *menyanthidis*. Ich habe ihrer hunderte gehabt, doch nie *salicis* daraus gezogen. Ich sowohl, wie auch mein Freund Greening haben jedoch *salicis* aus der *rumicis*-Raupe gezogen, und sind vollständig überzeugt davon, dass es sich nur um eine dunkle Varietät von *rumicis* handelt. Auf Seite 213 modificiert aber Cooke seine Ansicht sehr beträchtlich, indem er sagt: Meine Annahme brachte mir eine Erwiderung von J. C. Dale ein, worin er mich auffordert, ihm meine Stücke zur Prüfung einzusenden; letztere endete damit, dass die *salicis* unserer nördlichen Sammlungen nicht

die *salicis* von Curtis ist. . . . Dale führt mit gutem Grund an, dass, wenn *salicis* überhaupt eine Varietät sei, sie eine Varietät von *menyanthidis* ist, dass er die Raupen, aus denen sie gezogen wurde, mit Curtis zusammen zur selben Zeit fand; und dass auch er drei Raupen fand und aufzog, von denen eine, einen der Curtis'schen Abbildung von *salicis* genau gleichen Falter lieferte. Curtis war glücklicher, indem er mehrere zog, darunter eine *menyanthidis*, welche ihn irre führte. Die Raupen wurden auf Salweide in den Trossachs gefunden, . . . dies beweist, dass Guenée im Recht war, wenn er annahm, dass die Figur, welche Curtis von den Raupen auf derselben Seite, wo der Falter abgebildet ist, gab, ausreicht, um diese *salicis* nur als Varietät von *menyanthidis* erscheinen zu lassen. — A. Hoffmann teilt mit: *Rumicis* variiert bei uns in Deutschland nicht. *Menyanthidis* ändert sehr in der Färbung ab, von grauweissen bis zu stark verdunkelten Stücken, welche man auf den Mooren und an der Seeküste Norddeutschlands antrifft (wahrscheinlich Ihre *salicis*, Curt.). — Mein Freund Dr. Chapman, der Specialist dieses Genus (*Acronycta*) ist, schreibt mir (d. h. Herrn Tutt): „Seit 30 oder 40 Jahren richtete ich mein Augenmerk auf *salicis*, Curtis. Seine Abbildungen sind, wie gewohnt, ausgezeichnet; Raupe natürlich *menyanthidis*, Falter *rumicis*. Beide Raupenarten sind auf den Trossachs häufig und er fand sie gemischt. Die abgebildete *rumicis* ist die west-schottische Form. Ich zog viele *menyanthidis* aus West-Schottland, aber nie erlangte ich eine schwarze Varietät, auch Curtis nicht, wie ich mir einbilde; aber seitdem es eine schwarze Varietät gibt, und niemand zu sagen wagte, dass Curtis ein Versehen beging, hat die Sache zweifelhaft bleiben müssen. Ich halte die schwarze Varietät von *menyanthidis* für nicht identisch mit Curtis Figur. (in litt.) — Wenn man diese Auszüge durchliest, denke ich (Tutt), werden die meisten Lepidopterologen mit mir darin übereinstimmen, dass sowohl *menyanthidis*, wie auch *rumicis* schwarze Varietäten besitzen, aber mit Rücksicht auf Dr. Chapman's überlegene Kenntnis, und ungeachtet der im *Entom. XXI*, p. 83 ausgesprochenen Ansicht, könnte es scheinen, dass *salicis* Curtis und *salicis* Sta. identisch sind, und dass, da eine unzweifelhafte, schwarze Varietät von *menyanthidis* noch nie beschrieben ist, es ratsam ist, die Sache für eine künftige Untersuchung offen zu lassen.“

Diese Untersuchung ist durch die Mitteilung des Herrn Prout (London) an Herrn H. Schröder (Schwerin), der (letzterer) die Erörterung der Frage durch Herrn Tutt vielleicht nicht kannte, endgültig zum Abschluss gebracht. Herr Schröder teilt im *Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg*, 58. Jahr. S. 105 (1904) folgende Antwort des Herrn Prout mit:

„Es gibt in Yorkshire wohl bekannte, melanistische Varietäten sowohl von *Acr. menyanthidis*, als auch von *Acr. rumicis*. Jene der letzteren steigen bis in den Westen von Schottland und die „Trossachs“ auf. Die melanistische Abänderung der ersteren ist „*ab. suffusa* Tutt; jene der letzteren *ab.* (oder *var.*) „*salicis* Curt. Eine *menyanthidis var. salicis* gibt es nicht, obgleich eine Menge Autoren den Namen für *ab. suffusa* Tutt gebraucht haben. Das Versehen entstand in folgender Weise: Curtis stellte mit seinem „Bilde der *var. salicis* die Raupe von *menyanthidis*

„dar, von welcher er sagt, dass er sie aufzog, hatte „aber augenscheinlich mit andern Arten vermengte „Raupen vor sich, wie Dr. Chapman nachgewiesen „hat. Da nun alle melanistischen Formen des Genus „*Acronycta* beträchtliche Familien- Aehnlichkeit mit „einander haben, so hielten viele nachfolgende Lepi- „dopterologen Curtis' Angaben für correct und meinten, „dass die geschwärzte Eule, welche er abbildete, eine „melanistische Varietät von *menyanthidis* sei. Dies ist „jedoch nicht der Fall, weil, da wir inzwischen beide „melanistischen Formen genau kennen gelernt haben, „wir leicht sehen können, was mit Curtis' sehr gutem „Bilde gemeint ist, nämlich *rumicis*, und weil von „einer melanistischen Form von *menyanthidis* aus den „Trossachs“ in den 70—80 Jahren, seitdem Curtis „schrieb, nie wieder etwas gehört wurde, während „jene von *rumicis* vollkommen die melanistische „Trossachs“-Form ist. Daher besteht der Unterschied „zwischen *var. salicis* Curtis und *ab. suffusa* Tutt darin, „dass die erstere Form die melanistische von *rumicis* „ist, die letztere die melanistische von *menyanthidis*.“

Fortsetzung folgt.

## Ueber die Variabilität von *Pericallia matronula* L.

von Oscar Schultz.

Mit zwei Abbildungen.

### *Pericallia matronula* L. typ.

*Pleretes matronula*, Linn. Syst. Nat. ed. X. p. 509; ed. XII p. 835. Sp. 92: *Noctua spirilinguis laevis*, alis superioribus griseis (besser fuscis cf. Ochs. III, 328; Fabr. Mant. Ins. T. II p. 125 no 169; Fabr. Ent. system. T. III p. 468 no 191.): *exterius flavo-maculatis; inferioribus flavis nigro subfasciatis*. Spiralzünglichte Eule mit rötlichbraunen Vorderflügeln und gelben Flecken an dem vorderen Rand, nebst gelben Hinterflügeln, mit schwarzen bindenähnlichen Flecken. — *Thorax lineis duabus rubris. Abdomen rubrum, nigro trifariam punctatum. Alae superiores ad marginem exteriorem luteo maculatae. Inferiores fasciis duabus nigris cum interjecta macula.* —

Synon.: *Matrona* Hübner (no 239 ♂, 138 ♀).

#### Fleckung der Vorderflügel:

Längs des Vorderrandes der heller oder dunkler olivbraunen Vorderflügel 5 lichte Flecken, von denen der erste hart an der Basis des Flügels liegt; ausserdem ein lichter Fleck (no 6.) im Innenwinkel derselben. Gewöhnlich zeigen dieselben schwefelgelbe Färbung, in seltenen Fällen können dieselben sämtlich oder zum Teil die hoch (dunkel-) gelbe Farbe der Hinterflügel haben (ab.).

Fleck 1 — hart an der Flügelbasis liegend, kommt im allgemeinen Fleck 2 an Grösse gleich; ist manchmal jedoch sehr reduziert an Grösse und nicht selten mit Fleck 2 zusammengeflossen (ab.).

Fleck 2 — ist gross und länglich, von dem Wurzelfleck getrennt oder mit ihm verbunden, grösser oder doch ebenso gross als dieser, in seltenen Fällen kleiner als derselbe, ja bis zu einem winzigen Punkt zusammenschumpfend oder ganz fehlend (ab.).

Fleck 3 — meist hart am Vorderrande länglich ausgeflossen, bisweilen rundlich, ohne den Vorderrand zu erreichen. Selten schmal streifenförmig längs des

Vorderrandes und von diesem durch die Grundfarbe getrennt. Sehr selten nierenförmig oder geteilt oder ganz fehlend (ab.).

Fleck 4 — ist stets stark entwickelt und grösser als die anderen Vorderrandsflecken. Bisweilen von rechteckiger Gestalt. Fleck 4 kann mit Fleck 5 so zusammenfliessen, dass zwischen Fleck 4 und dem Vorderrande noch ein wenig Grundfarbe sichtbar bleibt. Selten tritt Fleck 4 in zwei Teile aufgelöst auf; der obere Teil ist dann meist grösser als der untere, der letztere manchmal nur noch ein kleiner schwacher weisser Punkt (ab.).

Fleck 5 — dem Apex nahe, ist gewöhnlich der kleinste unter den Costalflecken der Vorderflügel. Nur in seltenen Fällen gewinnt er an Grösse und hat dann die Gestalt eines Dreiecks, dessen Spitze nach unten gerichtet ist. Fleck 5 kann sich aus 3 Flecken zusammensetzen: einem grösseren und zwei kleineren darunter (ab.). Bisweilen ist Fleck 5 mit Fleck 4 verbunden, selten in seiner ganzen Breite, oft nur schmal am Vorderrande (ab.). In letzterem Falle ist auch noch das Auftreten zweier weiterer kleiner Punkte unter Fleck 5 beobachtet worden. Die Confluenz kann in der Weise erfolgen, dass sie auf dem einen Flügel deutlicher ausgeprägt ist als auf dem anderen. In sehr seltenen Fällen fehlt Fleck 5 vollständig (ab.).

Fleck 6 — im Innenwinkel gelegen, tritt meist nur klein auf. Er fehlt häufig ganz. Auch kann Fleck 6 auf dem einen Vorderflügel vorhanden sein, auf dem anderen aber nicht. Beim Weibchen tritt Fleck 6 häufig grösser auf als beim Männchen. Ausserst selten treten statt des einen Flecks im Innenwinkel zwei oder drei Flecke auf (ab.).

#### Fleckung der Hinterflügel:

Auf den hochgelben Hinterflügeln treten sammet-schwarze Flecken auf, welche oft zwei unterbrochene, selten vollständige Binden (eine innere und eine äussere bilden, zwischen denen, gegen den Vorderrand hin, eine gleichfarbige Makel steht. Ausser diesen bandartig geordneten, bezw. zusammengeflossenen Flecken kann in seltenen Fällen noch ein weiterer schwarzer Fleck im Apikalteil der Hinterflügel auftreten (ab.).

Meist finden sich 2 Flecke der äusseren Reihe, von denen der untere gewöhnlich grösser ist als der obere. Sehr selten ist der obere Fleck (am Vorderrande) noch in 2 Teile geschieden oder derselbe fehlt ganz und der untere Fleck tritt verhältnismässig klein auf (ab.).

Weiter einwärts finden sich drei Flecken, welche entweder getrennt auftreten oder eine zweite innere Binde bilden. Selten fehlt einer der drei Flecken völlig; ebenfalls selten findet man einen dieser Flecke noch in zwei Teile aufgelöst. Manchmal ist die innere Binde nicht vollständig, sondern unterbrochen. Sehr selten sind Exemplare, bei denen die isolierten Flecke der Hinterflügel verkleinert und z. T. geschwunden sind (ab.).

Je nachdem die Einzelflecken zu Querbändern vereinigt sind und diese mit der sonstigen schwarzen Fleckung der Hinterflügel sich vereinigen, erscheinen die letzteren mehr oder minder verdüstert. Beide schwarzen Querbinden können mit dem zwischen ihnen befindlichen Mittelfleck zusammenfliessen; auch kann die äussere Binde mit dem oben erwähnten schwarzen Apicalfleck vereinigt auftreten (ab.).

Ein Exemplar ist beobachtet worden, bei welchem

(Fortsetzung in der 1. Beilage.)

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte).

ausser anderen aberrativen Charakteren Flecke von der Färbung der Vorderflügel auch auf den Hinterflügeln auftreten.

## A. Färbungs-Anomalien.

### 1. *Pericallia matronula* L. ab. *luteotincta* m.

Al. ant. maculis luteotinctis.

Ein Exemplar (aus Oesterreich) zeigt sämtliche helle Flecke der Vorderflügel dunkelgelb gefärbt, wie die Grundfärbung der Hinterflügel.

Bisweilen zeigen nur einige Flecke der Vorderflügel (Fleck 4, 5 und 6) diese Färbung:

♀ Coll. Pilz-Heinrichau, in Tadelwitz gezogen.

Für diese seltene aberrative Form schlage ich die Benennung ab. *luteotincta* m. vor.

### 2. *Pericallia matronula* L. ab. *marmorata* m.

Die olivenbraune Grundfarbe der Vorderflügel ist aufgehellt und mit unzähligen dunkleren ziemlich grossen Punkten übersät, welche der Grundfarbe typischer Männchen entsprechen, sodass die Flügel wie marmoriert erscheinen. Diese Erscheinung tritt in beiden Geschlechtern auf.

6 ♂♂, 3 ♀♀ in Coll. Pilz, 1902 und 1903 in Heinrichau e. l. gezogen.

## B. Zeichnungs-Anomalien.

### I. Verdunkelte Formen (Formae obscuratae).

#### 3. *Pericallia matronula* L. ab. *pauciguttata* m

Al. ant. nonnullis maculis costalibus deficientibus.

Einige Costalflecken der Vorderflügel sind geschwunden. Besonders werden hiervon die Flecken 2, 3 und 5 betroffen. (cf. Abbildung.)



- Fleck 3 nur ein winziger Punkt, Fleck 5 (und 6) geschwunden. — 1 ♂ Coll. m.
- Fleck 2 punktförmig erhalten, Fleck 5 fehlt völlig. — Coll. Pilz-Heinrichau.
- Fleck 2 beiderseits geschwunden; Fleck 3 an Grösse sehr reduziert; Fleck 4 von typischer Grösse; Fleck 5 klein (Fleck 6 fehlend). — 1 ♂ Coll. Heider.
- Der Wurzelfleck sehr klein; Fleck 2 rechts ganz geschwunden, links ein kleiner runder Fleck; Fleck 3 auf beiden Flügeln nicht rund, sondern schmal strichförmig von dem Vorderrand durch breite dunkle Bestäubung (Grundfarbe) getrennt; Fleck 4 von normaler Grösse und Form; am Apex noch 2 kleine weisse Fleckchen. Fleck 6 fehlt.  
1 ♂ Coll. Pilz, 1902 in Heinrichau gezogen.
- Fleck 1 schmal strichförmig; Fleck 2 rechts des-

gleichen, links ganz geschwunden; Fleck 3 rechts länglich rund, links schmal strichförmig; Fleck 4 rechts schmaler als links; Fleck 5 (und 6) fehlt. Hinterflügel mit unterbrochenen schwarzen Binden und getrenntem Mittelfleck.

1 ♀ Coll. Pilz, 1903 in Heinrichau gezogen.

Uebergänge zu dieser Abart, welche den Namen ab. *pauciguttata* m. führen möge, zeigen die Vorderflügel noch nicht völlig geschwunden, wohl (aber in ihrer Grösse sehr reduziert und nur noch punkt- oder schmal strichförmig erhalten.

#### 4. *Pericallia matronula* L. ab. *nigroapicalis* m.

Al. post. macula nigra apicali.

Auf den Hinterflügeln und zwar im Apex derselben tritt ausser den beiden bandartig geordneten schwarzen Flecken und dem zwischen ihnen befindlichen schwarzen Mittelfleck noch ein grösserer (selten in 2 Teile aufgelöster) schwarzer Randfleck auf.

7 ♂♂ 3 ♀♀ Coll. Pilz: teils in Heinrichau und Tadelwitz gezogen, teils bei Heinrichau und auf dem Rummelsberge gefangen.

1 ♀ Coll. Philipps-Cöln aus Eibau i. Sachsen.

#### 5. *Pericallia matronula* L. ab. *opaca* m.

Al. post. obscuratis, maculis et fascis nigris confluentibus.

Die Hinterflügel sind bei dieser Aberration stark dadurch verdüstert, dass die vollständig entwickelten Querbinden mit dem zwischen ihnen liegenden schwarzen Mittelfleck und (oder) mit dem auswärts von ihnen liegenden schwarzen Apikalfleck (siehe No. 4) zusammengeflossen sind.

2 ♂♂ Coll. Pilz, Heinrichau gezogen; 1 ♂ Coll. m. aus der Schweiz; 1 ♀ Coll. Philipps Cöln (von Heyne, Leipzig). Wegen der erfolgten Verdüstierung der Hinterflügel möge diese Form ab. *opaca* m. heissen.

#### 6. *Pericallia matronula* L. ab. *nigrostriata* m.

Alis post. nigro-striatis.

Eine äusserst seltene Form: Ausser den beiden schwarzen Querbinden finden sich 1—2 Längsstreifen auf den Hinterflügeln, welche die innere Querbinde durchschneiden und sich bis zur Flügelbasis erstrecken.

Ein asymmetrisches Exemplar der Coll. Pilz (Heinrichau 1904) zeigt auf dem rechten Hinterflügel ein inneres Querband, ausserdem 2 grosse schwarze Flecken längs des Saumes, von welchen der untere den oberen an Grösse übertrifft, und den isoliert stehenden schwarzen Mittelfleck.  
(Fortsetzung folgt.)

## Neue Literatur.

Analytische Uebersicht der paläarktischen Lepidopterenfamilien. Mit 45 Abbildungen im Text. Von C. v. Hormuzaki. Berlin. R. Friedländer & Sohn. 1904. Preis 2 M.

Der Verfasser, welcher die Erwartung hegt, dass der neue Katalog von Staudinger und Rebel auf Jahrzehnte hinaus ebenso massgebend bleiben wird, wie es seinerzeit dessen II. Auflage war, vermisst für die nunmehr angenommenen Lepidopterenfamilien eine übersichtliche Zusammenfassung der charakteristischen unterscheidenden Merkmale, wie sie am besten durch

eine auf streng morphologischer Grundlage aufgebaute analytische Uebersicht geboten werden kann, und hat daher mit grosser Mühe und Sorgfalt, aber auch mit Umsicht und Geschick eine solche Uebersicht aufgestellt. In der Einleitung erörtert er ausführlich die systematischen Gesichtspunkte, welche bei der Anlage der Tabelle massgebend waren, und begründet es eingehend und überzeugend, warum eine solche analytisch-dichotomische Uebersicht eine streng systematische Reihenfolge der einzelnen Familien nicht einhalten kann. Doch hat er sich bemüht, die unterscheidenden Merkmale so zu gruppieren, dass wenigstens die nahestehenden Familien möglichst beisammen blieben. Dabei legt der Verfasser das grösste Gewicht auf das Flügelgeäder; neben diesem verwertet er hauptsächlich die Palpen, die Haftborste, die Sauger und Tibien, dagegen nur selten die Form der Fühler, von welcher schon Rebel (Iris 1898) nachgewiesen hat, dass sie zur systematischen Einteilung am wenigsten geeignet ist. Welche grossen Schwierigkeiten die Abgrenzung einzelner Familien bietet, zeigt die „Uebersicht“ an manchem interessanten Beispiele.

**Käferetiketten für Schulsammlungen**, geordnet nach der Lebensweise und dem Aufenthaltsorte des ausgebildeten Insekts. Von W. Zdobnický. Tetschen a. d. Elbe, Otto Henckel. Preis 60 Pf. und 10 Pf. Porto.

Ausgehend von dem Gedanken, dass eine streng systematisch geordnete Sammlung den Schüler kalt lässt und dem Bedürfnisse der modernen Unterrichtsmethode nicht genügt, fordert der Verfasser mit Recht, dass die für eine Schulsammlung in Frage kommenden Käfer nach ihrer Nahrung und ihren Lieblingsplätzen geordnet werden. Diesem Zwecke sollen seine Etiketten dienen, welche neben dem deutschen und dem wissenschaftlichen Namen auch Angaben über Erscheinungsmonat und Lebensweise der Käfer und ihrer Larven enthalten. Wenngleich die Etiketten vornehmlich für den Schulgebrauch bestimmt sind, so wird sie doch auch jeder für seine biologische Sammlung gern benützen.

**Entomologisches Jahrbuch. Kalender für alle Insektensammler auf das Jahr 1905.** Herausgegeben von Dr. O. Krancher. Leipzig, Franckenstein & Wagner. Preis 1,60 M.

Zum 14. Male ist das in Sammler-Kreisen so beliebt gewordene „Entomologische Jahrbuch“ erschienen, wie immer zeitig genug, damit es als hochwillkommene Gabe auf den Weihnachtstisch des Gatten, des Vaters oder des Bruders gelegt werden konnte. Aus seinem überaus reichen und zum Teil vortrefflichen Inhalte soll nur einiges besonders hervorgehoben werden. Da sind zunächst die monatlichen Sammelanweisungen, welche Apotheker H. Krauss in Nürnberg als Fortsetzung seiner bereits 1902 gegebenen den Käfersammlern darbietet. Auch sein Aufsatz über die Coleopterenfauna der Fränkischen Schweiz gibt dem Sammler manchen beherzigenswerten Wink und nennt auch die Fundplätze für die seltenen Arten. Der am Schlusse ausgesprochene Wunsch, die Schmetterlingssammler möchten mit gleicher Offenheit ihre Erfahrungen kundgeben, wird sich wahrscheinlich so bald nicht erfüllen. — Professor Dr. Pabst bringt die seit einer Reihe von Jahren in dem „Jahrbuche“ veröffentlichten Abhandlungen über die Entwicklungsgeschichte der Rhopalocera, Sphinges und Bombyces der Umgegend von Chemnitz zum Abschluss, indem er die Liparidae, Bombycidae, Endromidae, Saturnidae, Drepanulidae, Notodontidae

und Cymatophoridae bespricht. Die Ausführungen des rühmlichst bekannten Verfassers sind das Ergebnis jahrelanger eigener Beobachtungen und darum um so wertvoller. — Eine vorzügliche Arbeit ist sicher die von G. Jänner in Gotha: „Die Thüringer Laufkäfer.“ Leider verbietet der zur Verfügung stehende Raum ein näheres Eingehen auf dieselbe. Die „Insekten-Börse“ urteilt darüber: „Die Jännersche Arbeit ist allein die Anschaffung des Jahrbuches 1905 wert“, und dieses Urteil unterschreibt Rezensent gern.

Im dem Jahrluche findet sich auch ein Artikel von Max Alté in Berlin, welcher die Ueberschrift trägt: „Die Beziehungen der Praxis zur Wissenschaft in der Entomologie“ und vom Verfasser durch das vorangestellte Motto gekennzeichnet wird: „Die Oberflächlichkeit sitzt oft am tiefsten.“ In diesem Artikel wird offenbar eine Gelegenheit, den Vorsitzenden des Internationalen Entomologischen Vereins öffentlich der Lächerlichkeit preiszugeben, an den Haaren herbeigezogen. Da vielleicht nicht alle Vereinsmitglieder in der Lage sind, die betreffende Stelle (S. 72) in dem Jahrbuche nachzulesen, so möge sie hiermit tiefer gehängt werden. Es heisst dort: „Hierbei setze ich nun zuerst bei der Methodé des Spannens der Lepidopteren meine Sonde an. Es müsste sich eigentlich erübrigen, gerade über dieses Thema noch Worte verlieren zu müssen, denn man sollte doch annehmen dürfen, dass jeder sich mit der Entomologie Beschäftigende, ganz speziell nun aber doch ein Lepidopterologe, wissen müsste, wie die vornehmste praktische Beschäftigung des Sammlers, das Spannen, vor sich zu gehen hat. Ich will hier nur kurz rekapitulieren, dass die Flügelhaltung gespannter Lepidopteren möglichst dem Fluge entsprechen soll; bekanntlich geschieht dies dann am ähnlichsten, wenn bei den gespannten Exemplaren die Vorder- und Hinterflügel einen Winkel von ungefähr 120° bilden und der Innenrand der Vorderflügel den Vorderrand der Hinterflügel bis zu  $\frac{5}{6}$  seiner Länge bedeckt — — — Wie es nach diesen allbekannten Grundsätzen möglich ist, derartige Ansichten zu haben, wie ich sie weiter unten näher detaillieren werde, ist mir geradezu unverständlich! Der als Fussnote folgende Auszug eines Briefes,\* von einem mit „P. H.“ zeichnenden Lepidopterologen stammend, wäre eigentlich würdig, mit dem vollen Namen

\*) Bewusster Herr P. H. schrieb mir: „Es dürfte Ihnen bekannt sein, dass man dort — (gemeint ist: in England! Der Verf.) — Insekten nicht wie hierzulande hoch auf die Nadel setzt, sondern niedrig, auch werden die Flügel nicht flach, sondern etwas nach unten geneigt gesetzt. Die Flügel sollen freilich nicht ganz den Boden des Kabinetts berühren. Ich habe die beiden Methoden, die englische mit der deutschen verglichen, und ersterer den Vorzug gegeben. Die deutsche Methode soll den Vorteil haben, dass die Insekten nicht so leicht von Ungeziefer befallen werden. Das mag sein, doch gibt es hiergegen schon Mittel, und ich habe darüber noch nicht zu klagen gehabt. Mir kommt ein Schmetterling nach deutscher Art gesetzt, sehr unnatürlich vor. So ein Ding sieht aus, als ob es auf Pappe gemalen (laut Original! Der Verf.) wäre, mit der Schere ausgeschnitten und mit der langen Nadel gleichsam schwebend gehalten würde. Es ist mir unklar, wie dies eigentlich gemacht wird und ob dies auch mit Micro-Lepidopteren gemacht wird, wozu man doch sehr feine Nadeln gebraucht.“

des Verfassers gezeichnet zu werden. Soll ich sagen leider oder Gott sei Dank! ist jedoch die Wahrung des Briefgeheimnisses eine konventionelle Pflicht, und Herr P. H. hat sein Inkognito einzig und allein ihr zu verdanken! — Zu seiner Aeusserung (vide Note!) ist wohl ein Kommentar meinerseits überflüssig. Ich überlasse es jedem denkenden Entomologen, sich selbst sein Urteil zu bilden! —“



**Caradrina cinerascens**

(Menetriesi)

tadellose Ia Stücke a l 4,- M. franko.

Ernst A. Böttcher,

Naturalien- und Lehrmittel-Anstalt,  
Berlin C., Brüderstr. 15.

**Aeusserst vorteilhaft:**

Insektenkasten aus Erle, in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas, Gr. 40x47 cm p. Stück 1,50 M., Gr. 19x25 cm für Biologen p. Stück 70 Pf., eventl. auch mit Auslage, sowie auch andere Grössen. Ferner sehr praktisch:

Schränke aus Erle für 10 Sammelkasten (ohne Tür und Fuss), durch Ueber- und Nebeneinandersetzen zusammenstellbare Schränke beliebiger Grösse ergebend, das Stück 10 M. Andere Schränke gleichfalls billigst. Versand unter Nachnahme.

E. Gundermann, Gotha,  
Judenstr. 38.

**Gespannte Falter**

aus Deutsch-Ostafrika zu 70% Rabatt nach Standing Liste:

Papilio leonidas ♂, corintheus ♂ ♀, v. lyaeus ♂, brontes ♂, policeus ♂, merop. v. cenea ♂, demoleus ♂, constantinus ♂, Eurema caffra ♂, Pieris mesentina ♂, gidica ♂, severina ♂, Tachyris thysa ♂, agathina ♂ ♀, Eronia argia ♂, leda ♂, erxia ♂ ♀, buquetii ♂, Callosone ione ♂ ♀, omphale ♂ ♀, v. gavisia ♂. v. ithonus ♂, Catopsilia florella ♂ ♀, ab. hyblaea ♂ ♀, Teraculus vesta ♂, Danaus petiverana ♀, chrysippus ♂, dorippus ♂ ♀, Amauris oehlea ♂ ♀, Acraea insignis ♂, natalica ♂, anemosa ♂, serena v. ventura ♂, Junonia clelia ♂ ♀, cebrena ♂, Precis amestris ♂, pelarga ♂ ♀, olgica ♂, natalica ♂, Mycalesis salitza ♂ ♀, perspicua ♂, Melanitis leda ♂, v. fulvescens ♂, Neptis agatha ♂, Hypanis aecholia ♂, v. vulgaris ♂, Hamanumida v. meleagris ♂ ♀, Salamis anacardi ♂ ♀, Euphaedra neophrux ♂, Hypolimnas deceptor ♀, Euxantho wakefieldi ♂, Euryphene v. mardania ♂ ♀, Charaxes castor ♀, cithaeron ♂ ♀, cupale ♂, Palla varanes ♂ ♀, v. fulvescens ♂, Axiocercus perion ♂, Hemaris virescens, Nyctemera apicalis ♂, Egybolis vaillantina ♂ ♀, Patula macrops ♂ ♀, Cyligramma latona, Antheraea zambesina ♂, sardana ♂ ♀, Bunaea alcino ♂, Atello phalantha ♂ ♀ gibt ab, gegen vorherige Einsendung des Betrages,  
R. Calliess, Guben, Lindengraben 14 c.

**PUPPEN von versicolora**

im Freien gezüchtet, à Dtzd. 2,50 M.  
Eier von Hadena gemmea,

sicher befruchtet, à Dtzd. 1 M., nebst Zuchtanweisung gibt ab

Hans Friedemann, Chemnitz, Sa.,  
Theaterstrasse 70.

**Ungarische Schmetterlinge**

gespannt und ungespannt, 500 Stück für 12 M., Poly. fullo 100 Stück für 5 M.

Caucasische Käfer 100 Stück 5 M.

Exot. Schmetterlinge, gespannt, grosse agripina à 1 Stück 5 M., hephaestus à Stück 3 M., brookeana à Stück 3 M., helenus à Stück 3 M., Papil. paris und canesa à Stück 1 M., polymnestor à Stück 2 M., aristolia à Stück 40 Pf., 25 Stück in 25 Arten 5 M.

Josef Nejedly, Jungbunzlau.

Zuvörderst allen Falterfreunden guten Anflug im neuen Jahre!

Dr. W. Spazier, Schöneberg-Berlin,

Hauptstrasse 150,

spricht am 17. I. 05, abends 9 Uhr, im Prälaten Bogen 9, Alexanderplatz, über den **Winterschlaf der Schmetterlinge**. Gäste, auch Nichtmitglieder des I. E. V., herzlich willkommen. Eintritt frei. Nach dem Vortrage wird getauscht. — Bei genügender Anzahl von Reflektanten kann der Vortrag im Druck erscheinen und zum Selbstkostenpreise abgegeben werden.

**Tausch.**

Gegen mir fehlende europ. Falter oder Zuchtmaterial biete ich nachstehende **geblasene Raupen** von tadelloser Beschaffenheit:

Je 2 Stück apollo, brassicae, io, urticae, euphorbiae, populi, jacobaeae, dominula, caja, purpurata, mendica, menthastri, fuliginosa, cossus, pudibunda, selenitica, salicis, similis, chrysothoea, dispar, antiqua, rubi, quercus, lanestrus, castrensis, trifolii, neustria, potatoria, bucephala, falcatoria, zizac, dromedarius, camolina, pinivora (auf Zweigen), pityocampa, fimbria, plecta, segetum, grossulariata.

Ferner 1 complete Biologie von Las. potatoria.

Ludwig Kaul, Raguhn i. Anh.

**Wichtig für den Unterricht!**

21 Tafeln Ihle-Lange, fast ungebraucht, gebe ab im Tausch gegen mir fehlende Berliner Grossschmetterlinge. Tauschpreis 25 M. für die ganze Kollektion.

Dr. Cajar, Halensee-Berlin,  
Kronprinzen Damm 18, I.

**Abzugeben**

gesunde und kräftige Sphinx pinastri-Puppen Dtzd. 60 Pf. Auch Tausch.

Joh. Bittner, Coepenick b. Berlin,  
Wendenkolonie.

**Puppen**

von Smer. tiliae à Dtzd. 1 M., Smer. populi à Dtzd. 80 Pf.

J. Schicht, Berlin No 4, Bergstr. 30.

**Nord-Amer. Puppen:**

Plat. cecropia (Riesen) à Dtzd. 1,80 M., Philos. cynthia à Dtzd. 1,20 M., Cal. promethea à Dtzd. 1,20 M., Tel. polyphemus à Dtzd. 3,50 M. (excl. Porto), alles in grosser Anzahl vorhanden, ferner erwarde aus Japan Eier von ya-ga-mai Dtzd. 60 Pf., Cal. japonica à Dtzd. 60 Pf., Rhod. fugax Dtzd. 1,20 M.

Franz Richter,

Chemnitz, Ferdinandstr. 5, III.

**Import. Amerika-Puppen,**

gesund und kräftig, cynthia 10 Pf., promethea 12 Pf., cecropia (Riesen) 20 Pf., polyphemus 30 Pf., luna 60 Pf., H. io 40 Pf. Freiland-Puppen: podalirius 10, tiliae 10, ocellata 10, populi 9, euphorbiae 8, tau 20, versicolora 20 Pf., vinula 8 Pf., Dtzd. zehnfacher Preis Nachnahme oder Voreinsendung.

Paul Brandt, Halle a. S.,

Merseburgerstrasse 35.

**Wer**

könnte mir einige Dtzd. Arct. villica-Raupen ehestens liefern?

Anton Rück, Stadthaus, Karlsbad.

**Winterzucht!**

Raupen von Bomb. v. sicula. 3. Htg. gesund und kräftig, Dtzd. 40 Pf., Futter: Efeu, dieselben spinnreif Dtzd. 1 M.

Raupen von Arct. caja Dtzd. 25 Pf. Puppen von Sat. pyri à Stück 20 Pf. gegen vorherige Einsendung des Betrages oder Nachnahme, Porto und Kästchen 25 Pf.

Ad. Haast, Elberfeld.

Ullendahlerstr. 301 a, am Bruch.

**Käfer aus Nord-Amerika.**

600 Stück in 500 Arten mit vielen Seltenheiten 50 M.

100 Stück in 100 Arten, seltene, Catalogwert 90 M. 10,— M.

100 Stück in 90 Arten, kleinere, Catalogwert 40 M. 4,50 M.

100 Stück in 100 Arten, europäische Kleinkäfer, darunter viele alpine Arten, richtig bestimmt und rein präpariert, Wert 25 M. : 3 M. Betrag voraus, Porto extra.

E. Klimesch, Pfarrer,

Reisach ob Hermagor, Kärnten.

**Schmetterlinge**

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis.

Frl. Chr. Hinners, Insektenpräparateurin,  
Berlin W., Eisenacherstrasse 108, II.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

Franz Philipps, Cöln a. Rhein.

Klingelpütz.

**Insektensammelkasten,**

Schränke, sowie sämtl. Gebrauchartikel zum Sammeln und zur Präparation in anerkannt bester Ausführung bei billigen Preisen empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld,

Spezialfabrikation von Insektenkasten und Lehrmittel.

Illustr. Preisliste gratis.

**Louis Witt, Tischlermeister,  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.**

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

☉ ☉ Insektenkästen ☉ ☉ mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

**Raupenzuchtkästen,  
Spannbretter,**

in bester Qualität,

**Schränke für Insektenkästen,**

in jeder Holzart und jeden Stylls

— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach

\* jedem gewünschten Maass.

Lieferant des Königl. Museums, des

Internat. Entomolog. Vereins und der

höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

Kästen 50 x 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 x 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 x 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird

übernommen.

**Exotische Schmetterlinge!**

Von meinen schönen Doubletten gebe stets zu äusserst billigen Preisen gute Stücke ab. Liste und Auswahl stehen zu Diensten.

E. Geilenkeuser, Elberfeld, Oberstr. 9

Im Tausch

gegen mir fehlende palaearktische Arten gebe ich, wie alljährlich, die Doubletten der von mir in diesem Jahr in der Wiener Umgegend, Steyermark und Stiffler Joeh gefangenen Falter ab, n. n. Col. myrmidone ab. alba, Gnoph. cael. ab. zürbitzen-sis, operaria v. höherer u. s. w. Ausführliche Doublettenlisten stehen zur Verfügung.

A. Pieszcsek,

Wien III, Metternichgasse 3.

# Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität seit 28 Jahren in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

**Richard Ihle, Tischlermeister,**  
— Dresden N., Böhmischeschtrasse 24. —

Preise der Insektenkästen:

Grösse 51x42 cm à St. nur gebeizt 3,80 M., vordere Seite poliert mit Knopf 4,— M. ganz poliert 4,25 M.	
" 46x38 " " " " " 3,30 " " " poliert mit Knopf 3,50 M. ganz poliert 3,75 M.	
" 40x30 " " " " " 2,50 " " " poliert mit Knopf 2,75 M. ganz poliert 3,— M.	

Jede andere Grösse auf Wunsch. — Preislisten stehen zu Diensten.

## Im Tausch

gegen mir fehlende Falter (besonders Pieridae-, Colias-, Erebia- und Satyrus-Arten) oder gegen Puppen von podalirius, machaon, tau, versicolora, spini, A. luna offeriere tadellos gespannte Falter, grösstenteils ex larva An mir unbekannte Herren erfolgt meine Sendung nur als Gegense-ndung. Doubletten-Listen erbeten.

6 Stück P. podalirius, 1 P. delius, 3 A. crataegi, 2 ♂♂ P. brassicae, 8 ♂♀ napa-  
eae, 20 napi, 1 ♂♀ rapae, 4 ♂ daplid-  
dice, 7 v. lathyri, 1 ♂♀ g. a. diniensis,  
30 cardamines I. (46 II. Qual.), 50 hyale,  
5 rhamnii, (6 rhamnii II), 2 ♂ Th. betulae,  
3 ♂♀ Th. quercus, 1 T. ilicis, 3 spini,  
1 ♂♀ virgaureae, 3 ♂♀ dorilis, 8 L.  
bellarus, 2 ab. ceronus, 4 ♂ cyllarus,  
15 icarus, 2 arion, 3 argus, 5 ♂♀ baton,  
1 ♂♀ minima, 10 ♂♀ corydon, 3 hylas,  
8 argiolus, 1 damone pass., 4 L. orion,  
4 argiades, 6 v. polysperchon, 2 N. lu-  
cina, 2 A. iris, 1 ab. clytie, 25 V. atalanta,  
5 urticae, 1 ♂♀ v. polaris, 2 io, 6 car-  
dai, 2 c. album, 1 ♂♀ prorsa, 2 M. cin-  
xia, 5 didyma, 10 ahalia, 2 Arg. selene,  
50 euphrosyne, 1 ♂♀ dia, 4 lathonia,  
6 aglaja, 10 adippe, 8 ♂♀ paphia, 4 M.  
galathea, 30 E. medusa, 20 ♂♀ aethiops,  
9 ♂♀ S. briseis, 1 semele, 1 dryas pass.,  
5 Ad. thaumas, 4 actaeon, 1 Ang. comma,  
2 sylvanus, 5 H. carthami, 4 alveus, 5  
malvae, 1 trans. ab. taras, 6 Th. tages,  
3 C. arcania, 3 pamphilus.

(Fortsetzung folgt.)

W. Táborsky, Smichow b. Prag,  
Oberer Quai 1087.

## Südeuropäische Schmetterlinge!

Serien zu 6, 9, 12 M., Artenaufgabe gegen Doppelkarte!

A. Neuschild, Berlin SW. 48,  
Wilhelmstr. 13.

## Freiland-Puppen aus Nord-Amerika:

Att. Cynthia und prometha à Dtzd. 1 M., Platys. cecropia, Riesen, à Dtzd. 1,50 M., Actias luna à Dtzd. 6 M., Porto und Packung extra. Nur gegen Nachnahme.

Ignaz Birl, Reichenberg, Böhmen,  
Babnstegasse 16.

## Puppen

von E. versicolora Dtzd. 2 M., A. tau 1,50 M., Porto 30 Pf.

C. Treydel, Eisenberg, S.-A.

Etwa 100 Arten tadellose

## Schmetterlinge

in Anzahl zu vertauschen gegen gewöhnliche Tagfalter, Spinner, Schwärmer und Catocalen in Mehrzahl. Liste steht zu Diensten.

Gegen bar gesucht Falter von atropos.

E. Pirling,

Stettin, Mühlenstrasse 14, II

## Palaearktische Noctuen,

frisch und sauber, werden zur Auswechslung in der Sammlung gesucht. Gef. Offerten erbittet

A. Grunack, Kanzleirat, Berlin SW.,  
Plan-Ufer 14.

## Um zu räumen

gebe ich im Tausch unter günstigsten Bedingungen im ganzen gegen fehlende Noctuiden und Geometriden ab:

Argyn. thore, Ochrost. velitaris, Dasych. abietis, Trichiura crataegi, Agr. melothina, multangula, Poch. rubricosa, Carad. selini, Orrhod. v. punctatum, Lithoc. romosa, Plus. cryson, Catheph. alchymista, Rodothroph. vibicaria, calabraria, Lob. appensata, Lar. fulvata, ocellata, juniperata, truncata, firmata, vespertaria, cuculata, rivata, corylata, ferberata coritata, Tephrocl. pulchellata, Arich. melanaria, Bapta bimaculata, Elliop. v. prasinaria, Metroc. margaritata, Ennom. fuscantaria, Anisopt. aescularia, Biston: hirtarius, stratiarius etc. etc.

Endrass, Regensburg G 50/51.

## Borneo-Centurien.

Reiche Geschenk-C. mit nur schönen grossen Arten 1/1 15 M., 1/2 8, 1/4 4 M. und Porto.

— Schaustücke —

O. paradisica, pegasus, broockeana, ruficollis, amphrysus, atlas, Char. delphis, Riesen-Hestien. Morphiden: Am. aureliana, ottomana, amethystinus, Pap u. s. w. billigst.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Gebe ab so lange Vorrat:

PUPPEN von Harpyia erminea Dtzd. 1,60 M. Garantie lebend. Ha. vinula Dtzd. 6) Pf.

Frau Fanny Heindl, Speyer (Pfalz),  
Falkenturmstrasse 4.

Habe abzugeben

die Jahrgänge der Entom. Zeitschrift, 8, 9—10, 12, 13, 14, 16, 17, vollständig gut erhalten, per Jahrgang 8) Pf., auch Tausch gegen Zuchtmaterial, Puppen oder Eier.

Albert Karle,

Gutach, Breisgau, Baden.

## Letzte offerte Material 1904.

— — — Dalmatiner Puppen: — — —

Kräftige Sat. pyri Dtzd. 1,60 M., alchymista Dtzd. 3,50 M., lunaris Dtzd. 1 M., polyx. v. cassandra ex larva Dtzd. 1,50 M. Dalmat. Schmetterl., ungespannt, genad., in Pfennigen per Stück:

Eumera regina 130, II. Qual. 45, lividaria 20, couversa v. 40, nymphaea 45, conjuncta 40, dilecta 40, alchymista 35, thirrhaea 40, stollida 40, chalcelytes 40, ni 35, effusa 30, milhauseri 45, caecigena 50, striata v. melanoptera 40, transalpina 15, oehsenheimeri 15, scabiosae 15, carnioica v. 15, croatica 30, livornica 40, v. lyllus 15, ida 15, v. lyssa 20, stat. v. allionia 15, afra v. dalmata 50, camilla 20, semiargus 15, escheri v. dal. 2', telicanus Paar 60, cleopatra Paar 30, hera v. magna 25, Cat. diversa mit kl. Fehler 20, nymphaea dto. 20, jasius do. 20, 100 Dalm. Falter nach meiner Wahl in 20—25 Arten 9 M. Händler wollen Extra-Offerte verlangen.

A. Spada, Zara, Dalmatien.

## Tausch.

100 Falter von Cat. sponsa und promissa II. Qual. (für bunte Kästen) dies-jährige Ausbeute gibt für Zuchtmaterial oder Falter I. Qual. billigst ab

A. Pauling, Lokstedt p. Hamburg.

Im Kauf oder im Tausch

sind abzugeben: BIER von Cat. nupta, Dtzd. 15 Pf., das Hundert 1 M., das Tausend 8 M., Cat. sponsa Dtzd. 25 Pf., das Hundert 1,50 M., Cat. fraxini, Dtzd. 40 Pf., das Hundert 3 M.

Raupen von Pel. muscerda Dtzd. 1,50 M.

Puppen von Pap. machaon in nat Aufhängung Dtzd. 90 Pf., Smer. hybr hybridus Stück 2 M., 1/4 Dtzd. 5,50 M., 1/2 Dtzd. 10 M., Cuc. argentea (Silbermönch) Dtzd. 80 Pf., Teph. innota Dtzd. 50 Pf. — Porto u. Verpackung besonders. Tausch am liebsten gegen Puppen von Sat. pyri, Sat. spini und Endr. versicolora.

Mittelschullehrer Mellendorf,  
Brandenburg a. H.

## Tausch.

Gespannte Falter: 1 ♂ 1 ♀ Pier. napi, 6 Pier. crataegi, 14 ♂ 3 ♀ Pier. daplidice, 1 ♀ Euch. cardamines, 1 ♂ 1 ♀ Melt. cinxia, 2 ♂ 1 ♀ Melt. didyma, 1 ♂ 1 ♀ Argynnis aglaja, 2 ♂ Saty. circe, 3 ♂ Lyca. arcaea, 1 ♀ euphemus, 1 ♀ coridon, 1 ♂ argiolus, 7 Deil. euphorbiae, 2 ♀ Las. quercus, 3 ♂ 1 ♀ v. sicula, 3 ♂ 4 ♀ trifolii, 2 ♀ Den. pini, 2 ♂ 1 ♀ Xan. fulvago, 4 ♂ 1 ♀ Brep. parthemiens, 2 notum, 1 ♂ Abx. silvata, 4 ♂ 11 ♀ Hyb. leucophaea, 6 ♂ Phig. pedaria, 3 ♂ 1 ♀ Emat. atomaria, 3 ♂ Lyth. purpuraria, 2 Nola togatulalis, 5 Arct. caja, 1 villica, 1 Phra. fuliginosa, alles im Tausch gegen konven. Falter.

H. Pfister, Frankfurt-Bockenheim,  
Gr. Seestrasse 1, I.

NB. Bitte von meiner Wohnungsänderung Notiz zu nehmen (früher Mühl-gasse 14a.) D. O.

Ein Pärchen Simpl. rectalis zu 2,50 M. Eier von Cat. fraxini 1 Dtzd. 40 Pf., Porto 10 Pf.

Gebe ab über 500 Falter in etwa 250—300 Arten zu 100 M., darunter keine gemeinen Arten, aber viele bessere, seltene Sachen, gut gespannt, fast sämtlich gezogen. Auch 100 Stück zu 12—15 M., alles per Nachnahme.

Ueber 500 geblas. Raupen in etwa 150 bis 200 Arten gebe ich ab zu 100 M., 100 Stück zu 15 M.

Suche Tauschverbindung mit ungarischen Sammlern.

Wilh. Caspari II, Wiesbaden,  
Walluferstrasse 4.

In grösserer Stückzahl zu kaufen gesucht:

P. crataegi, V. cardui, C. cossus, Gastr. lanestris ♀, hiervon todte Eiergelege, Cn. processionea, B. mori, Agr. valligera, Mac. liturata, Acr. aceris, Tortr. piceana, histrionana, Graph. zebeana, comitana, Sirex spectrum, juvenius, Lyda erythrocephala, Pimpl. instigator, Ichn. pissorius, Eph. manifestator, Anom. circumflexus, Oestr. stimulator, T. fera, Pomp. viaticus, Asil. crabroniformis, germanicus, Oph. merdarius, Gryll. vulgaris.

Präp. Raupen von P. piniperda, Myrm. formicarius, Cicind. germanica, Bup. berlinensis, rutilans, Lym. navale, Bruch. villosus, B. nucum, Prion. coriarius, Mol. major, Monoh. sutor, Anobium pertinax, Call. sanguineum.

E. Vasel, Hann. Münden,  
Forstakademie.

### Billigste Falter von der Riviera.

Aus grossem Vorrat, Ausbeute 1904, sind gespannte Falter mit kleinen, kaum bemerkbaren Fehlern, jedoch nur bessere Arten, in Centurien abzugeben, darunter: zancleus, alexanor, cassandra, ausonia, euphenoides, italica, jasius, camilla, egea, j-album, pandora, syllius, dentata, fida, actaea, dorus, w-album, cerri, aesculi, gordius, boeticus, telicanus, dolus, vittata, sebrus, melanops, nostrodamus, sidae, nerii, livornica, spartii, spinifera, crassa, dumerilii, solieri, australis, chalcytes, ni, monogramma, pudica, erythrus, orion, wagneri, charon, stoechadis, lavandulae, kieseweteri, hilaris etc.

100 Falter in über 50 Arten für M. 10.— (Nachnahme).

A. Marcelli, Musikalienhandlung, Montone (Riviera).

### Tausch oder Kauf:

3 Stück Th. polyx. v. cassandra (40 Pf.), 2 ♂ Kb. cleopatra (25), 4 ♂ rhamnii (5), 6 ♂ Euchl. cardamines (10), 6 Apor. crataegi (10), 3 ♂ C. hyale (10), 8 ♂ Apat. iris (leicht gefl. 15), 3 ♂ ilia v. clythie (20), 1 ♂♀ Lim. sibilla (Paar 25), 8 P. palaemon (10), 5 ♂♀ Mel. cinxia (Paar 15), 5 V. antiopa (10), 2 Ia nerii (1,30), (1 Ia 80), 5 D. vespertilio (40), 1 ♀ Endr. versicolora (25), 4 ♂♀ L. potatoria (Paar 30), 3 ♂♀ P. plumigera (Paar 30), 2 ♂♀ O. detrita (Paar 30), 4 C. nupta (10), 1 Sp. spectrum (30), 5 Halia waularia (10), 4 Hyb. leucophaearia (5), 2 ♂♀ Ph. pedaria (Paar 20), 2 ♂ Att. orizaba (1,50), 2 ♂♀ Cynthia (Paar 60), 6 ♂ Pl. cecropia (40), 5 ♂ A. pernix (40). Sämtl. Falter sind, wo nicht besonders bemerkt, e l. und **tadellos** sauber gespannt und erwarte ich im Tausch desgl. nur Ia Falter. Erwünscht wären mir namentl. Sphingiden und Bombyciden (nur palaearkt.)

O. Meyer, cand. chem., z. Zt. Hannover, Mithoffstrasse 2.

Im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial gebe Frassstücke bzw. Astabschnitte vom Apfelbaum mit der Blutlaus behaftet für biologische Zwecke ab.

Ausserdem folgende Falter, sauber gespannt: 40 Van. urticae, 10 Thecl. w-album, 8 Zyg. lonicerae, 20 lubricipeda, 6 menthastri, 6 pudibunda, 10 populifolia ab autumnalis, 16 pedaria, 12 punctularia, 30 crepuscularia, 20 unangulata, 10 brumata ♂, 30 marginaria, 20 innotata.

C. Helbig, Charlottenburg, Lohmeyerstrasse 7, II.

### Gesucht:

Tadellose Falter von nerii, pyri, atropos, fraxini, paranympa. Im Tausche dagegen offeriere Ia var. deyrollei, cassandra, apollinus, fausta, asterope, Not. argentina, v. albidior etc.

J. Mc. Dunning, Berlin W., Motzstrasse 6.

Im Tausche gegen mir fehlende Falter und Puppen habe 2 Dtzd. frisch gegrabene tiliac-Puppen abzugeben.

Ernst Brombacher, Strassburg i. E., Zimmerleutgasse 13, II.

### Puppen

von Sat. pyri, Dalmatiner, 2,60 M., Th. polyxena e Dalmatia 1,60 M., Agl. tau 1,80 M. per Dtzd., Verpackung frei, Porto 20 Pf. Frische, sauber gespannte Falter aller Arten, nach Offerte No. 28. Atropos, Sm. quercus, Troch. apiforme u. a. in grösserer Anzahl.

Emil Kerler, Stuttgart, Gutenbergstrasse 118.

### Coleopteren-Sammler.

Auf meine Annonce, betreffend Bildung einer coleopterologischen Gruppe im Verein, sind mir bislang nur wenige Zustimmungen zugegangen. Nur wenn allseits Interesse vorhanden, kann auf kein Resultat gerechnet werden; denn ich gehe wohl nicht fehl in der Annahme, dass Mangel an Interesse die Coleopterologen zurückstehen lässt, was auch für den Verein nicht gut ist. Ich bitte nochmals um Nachricht Zustimmender.

Dr. von Rothenburg, Barmen, Goebenstrasse 37.

Palaearktische schön präparierte

### Coleopteren

liefert und sendet Liste No. XXIV.

Karl Kelecsényi, Coleopterolog, Tavnok, via N.-Tapolcsány, Ungarn.

Allen Herren, welche mir Tausch-offerte machten, bis jetzt aber keine Antwort erhielten, zur Nachricht, dass ich von dem Angeboten keinen Gebrauch machen konnte.

M. Huck, Stadtilm.

Allen Herren Bestellern, welche keine Antwort erhielten, diene zur Nachricht, dass das angebotene Tauschmaterial sofort vergriffen war.

Karl Keinisch, Lehrer, Warnsdorf, Böhmen.

Allen Herren zur Nachricht, die keine Sendung erhielten, dass meine Falter sofort vergriffen waren.

Ernst Brombacher, Strassburg i. E., Zimmerleutgasse 13, II.

### Importierte Puppen:

A. luna 60 Pf., T. polyphemus 25 Pf., H. io 40 Pf. pro Stück, später cecropia Stück 20 Pf., Porto etc. extra.

J. Mc. Dunning, Berlin W., Motzstrasse 6.

### EIER, importiert aus Japan:

Anth. yama-mai und Cal. japonica Dtzd. 60 Pf. Nehme auch jetzt schon Bestellungen entgegen auf Rhod. fugax Dtzd. 1,20 M. welche in kurzer Zeit eintreffen. Had. gemmea Dtzd. 1 M. mit Zuchtanweisung.

Max Rudert,

Chemnitz, Mühlenstrasse 47, III.

### Eier

von fraxini Dtzd. 40 Pf., elocata 25, nupta 15, sponsa 25, electa 50, promissa 60, dumi 25, aprillina 15, palaeacea 30, caecimacula 25, oxyacanthae 10, dispar 5, monacha 10, virens 30, porphyrea 15, pistacina 10, lota 10, oxalina 40, fulv. ab. flavescens 20 Pf.

PUPPEN: machaon Stück 10 Pf., podalirius 10, polyxena 10, amphidas 12, euphorbiae 7, vespertilio 35, pinastri 8, ligustri 10, fuciformis (bomb.) 16, lanestris 5, versicolora 20, pyri 30, spini 25, pavonia 10, tau 20, vinula 7, Sm. quercus 50, jacobaeae 5, lubricipeda 6, bucephala 4, scrophulariae 7, argentina 30, argentea 8, menyanthidis 20, betularius 7, hirtaria 10, ziczac 7, luna 60, alchymista 45, xeranthemi 35 Pf. Falterliste auf Wunsch. Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, Ob.-Schl.

### Charaxes jasius-

Raupen, nach letzter Häutung, äusserst kräftig, per Dtzd. 4 M., kleinere per Hundert 24 M., Raupen von Euproia pudica per 100 Stück 6 M. Versand nur gegen vorherige Zahlung.

A. Marcelli, Musikalienhandlung, Montone (Riviera).

Kräftige *lunaris*-Puppen gibt ab Dtzd. 1,50 M., auch Tausch gegen Eier von Sat. caecigena und Rhod. fugax, Porto und Emballage 30 Pf.

Hermann Wenzel, Liegnitz, Schlossstrasse 14.

### Puppen aus Nord-Amerika:

Pl. cecropia 15, Cynthia 10 (Dtzd. 110), promethea 10 (Dtzd. 100), Telea polyphemus 30, Hyp. io 40, A. luna 60, E. imperialis 60 Pf. per Stück. Ferner Hyp. io, eigene Zucht so gross wie imp., 35 Pf. per Stück.

Eier von Rhod. fugax Dtzd. 1 M., Porto und Packung extra, gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

Diejenigen Herren welche noch mit Beträgen für Eier von 1904 im Rückstand sind, ersuche ich um Begleichung.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

### Ourap. sambucaria-Puppen

gross und kräftig (Winterzucht) à Dtzd. 1,50 M., excl. Porto, gibt ab

Erich Schacht, Brandenburg a. H., Klosterstrasse 25.

### Offeriere:

PUPPEN von P. brassicae 30, Sph. ligustri 90, pinastri 80 (im Freien ges.), Deil. euphorbiae 60 (klein), Smer. filiae 100 (im Freien ges.), populi 80 (im Freien ges.), E. clorana 50, Het. limacodes 40, Harp. vinula 70, bifida 180, Ph. bucephala 30, L. camolina 40, M. brassicae 50, Er. purpureofasciata 70, Cuc. argentea 100, artemisiae 60, R. betularius 70, Eup. innotata 50. Auch im Tausch.

W. Hoeffig, Berlin SW. 29, Heimstrasse 17.

### Nordamerikanische Puppen,

Riesen, um zu räumen, verkaufe dieselben zu folgenden billigen Preisen:

Cecropia 135, Cynthia 90, promethea 90, polyphemus 275 Pf. pro Dtzd., turnus 70, troilus 45 Pf. pro Stück., Porto pp. 25 Pf., 2 Stück C. simla-Falter Ia, e l., tadellos gespannt, im Tausch oder mit 80% Rabatt.

H. Raebel, Karf, Ob.-Schl.

### Habe abzugeben

folgende Puppen aus Nord-Amerika: Sam. Cynthia 10, Call. promethea 8, Pl. cecropia 15, Telea polyphemus 25, Act. luna 60, Eacl. imperialis 60, Sph. plebejus 70, chersis 120, Cerat. undulosa 60, Dor. myron 30, Hem. thysbe 25, Smer. excaecatus 40 Pf., Porto und Verpackung extra, gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

Suche im Tausch oder gegen bar seltene, schöne Papilio in Düten aus allen Erdteilen zu erwerben.

E. Friedmann, Thurnau, Bayern.

### In grösserer Anzahl:

Raupen von Las. pini Dtzd. 25 Pf., Puppen von Sphinx pinastri Dtzd. 40 Pf., Panolis piniperda Dtzd. 35 Pf., Bupalus piniarius Dtzd. 35 Pf., Eier von Bombyx mori 100 Stück 15 Pf., 1000 Stück 80 Pf. oder für Tausch gegen Zuchtmaterial oder passende Falter. Verpackung und Porto 30 Pf.

Jaffke, Friedeberg N.-M.

### Raupen

von Agr. florida Dtzd. 90 Pf., leicht mit Salat, Kraut und Kohlblättern zu treiben, erw. Naen, typica 50, kleine Car. alsines 60 Pf., Had. rurea 80 Pf.

Puppen von D. pudibunda 40 Pf., L. fuliginosa 40 Pf. Tausch erwünscht.

Sprachlehrer E. Lange, Freiberg Sa., Humboldtstr. 36.

Eier von Cat. nupta Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1 M., sponsa Dtzd. 25 Pf., 100 St. 1,75 M., Puppen von pavonia Dtzd. 1,20 M., fimbria Dtzd. 1 M., Porto pp. extra.

P. Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

## Gesucht

Hirschkäfer in grosser Anzahl.  
L. Buchhold, München,  
Gernerstrasse 10.

## Suche im Tausch

zu erwerben: PUPPEN von Plat. cecropia und Hyp. io gegen Cetonia- und nasicornis-Larven (lebend), ferner habe abzugeben rund 250 Stück meist bestimmte Eulen und Spanner, viele Arten, im Tausch um den billigen Preis von M. 8,—, auch biol. Material der Hornisse und Scorpione aus Südtirol.

Eduard Watson,  
Leubnitz-Neuostra b. Dresden.

## Eier:

B. mori 100 Stück 10, 1000 Stück 80 Pf.  
Erw. Raupen (ev. Pp.): A. virgulariae 30 (40), Puppen: Sp. lubricipeda 30, tridens 50, versicolora 200 Pf. à Dtzd. Porto und Kästchen 25 Pf.

Paul Schmidt, Lehrer,  
Frankfurt a. O., Holzhofstr. 36.

## Amerik. Freilandpuppen

sind soben eingetroffen und gebe ab:  
Tel. polyphemus per Dtzd. 3 M., Cal. promethea Dtzd. 1,10 M., Plat. cecropia (Riesen) Dtzd. 1,60 M., Phil. cynthia Dtzd. 1,10 M., Pap. turnus Stück 70 Pf., troilus Stück 50 Pf., asterias Stück 50 Pf., Verpackung (10) und Porto extra.

Entom. Section Elztal,  
Adresse: H. Sauer, Kollnau i. Breisgau.

## Gegen Meistgebot

gebe ab:

1) 1 Stück Orrhodia erythrocephala forma tota nigra e Mauretania 1904 sup., gesp.  
2) 1 Dtzd. befruchtete Eier von Orthosia witzmanni (Entwicklung im Mai. Futter: Salix caprea).

3) 4 Stück Orrhodia vaccini forma tota nigra e Mauretania 1904 sup., gesp.  
Daniel Lucas,

Auzay, par Fontenay-le-Comte,  
Vendée.

## Dekorationsfalter!

Ich verkaufe, so lange Vorrat reicht, exotische Falter aus allen Erdteilen, darunter viele grosse und farbenprächtige Arten zu 15 M. per 100 Stück, gespannt, Porto und Packung zu Selbstkostenpreis.

Gust. Laisiepen, Solingen,  
Kreuzwegerstrasse 20

## EIER

von fraxini und electa à Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., auch Tausch, dann grosse Puppen von Sm. populi bevorzugt.

E. Hinz, Brandenburg a. H.,  
neust. Markt 17.

## Gr. c-album

### aberr. f-album

und P. atalanta ab. Klymene in Prachtstücken abzugeben; ferner W. Kappel and Eg. Kirby; Brit. and europ. Butterflies und Moths, wie neu, Prachtband und Goldschnitt, 273 Seiten engl. Text und 30 fein col. Taf.

Dr. med. E. Fischer, Zürich,  
Bolleystrasse 19.

## Lebende Puppen:

A. tau 1 M., C. scrophulariae 50 Pf. pro 1/2 Dtzd., Porto und Verpackung 25 Pf.  
Lepidopteren

von vorz. Qual. gebe wegen bevorstehender Uebersiedlung zu tief herabgesetzten Preisen en detail und en gros ab. Listen auf Wunsch, franko. Auch Tausch.

Leopold Karlinger, Wien XX/1,  
Brigittplatz 17.

## Coleopterolog. Verein „Julodis“ zu Berlin.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr  
N. 58, Danzigerstrasse 78,  
— Restaurant Schmah. —  
Gäste stets willkommen.

## Entomologischer Verein Gotha.

Jeden Donnerstag Abend

— — Versammlung im Vereinslokal — —

Hotel Mahr, Auguststrasse.

Gäste willkommen.

Lehrer Gustav Jänner,  
Vorsitzender.

## Entomologische Vereinigung Sphinx.

Zusammenkunft jeden Montag  
7 Uhr abends

in Joh. Greis Gasthaus XVI Neulerchenfelderstrasse 79 Wien.

Gäste willkommen.

Joh. Mück, Obm

## Müller's Köderlampe für Schmetterlinge



mit Vergrößerungs Linse, kräftiges Licht erzeugend. Gleichzeitig Signal-Laterne. Durch Drehung wird grünes oder rotes Licht hervorgebracht.

Preis 2 M. 50 Pf.

Porto extra.

Ferner empfehle ich den Herren Entomologen eiserne diebessichere Schränke

zur Aufbewahrung der Sammlungen etc. Diese Schränke werden in die Wand gemauert, wodurch gewisse Feuerfestigkeit geboten wird. — Man verlange Prospekte.

Bernhard Müller, Spezialitäten,  
Guben.

## Insektenkästen, Insektenstränke, Spannbretter

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

Hugo Günther,

G. Augustin Nachfgr., Gotha.

Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torlleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenstränke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisaufschlag. D. O.

## Papilio

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Kassa oder im Tausch gegen andere wertvolle Exoten.

Felix Ney, Aachen, Stefanstr. 61.

## Amphipyra perflua-

Eier Dtzd. 80 Pf. excl. Porto, Zucht sehr leicht und angenehm; nur gegen Voreinsendung des Betrages, auch in Briefmarken oder Nachnahme, hat abzugeben  
Jacob Caveng, Ilanz, Schweiz.

## Microlepidopteren-

Sammlung, eine der bedeutendsten, enthaltend nur la sauberst gespannte Exemplare von ganz Europa, namentlich aber Böhmen, Ungarn und Deutschland, fast komplett mit genauer Patria-Angabe, ist um den äussersten Preis von M. 1200.— loko Prag zu verkaufen.

Die Sammlung ist in einem 205 cm hohen und 140 cm breiten massiven Nussbaum-Schrank (exakte Berliner Arbeit) mit 42 ivoir polierten Schubkästen (mit Glas und Agave-Mark) aufbewahrt. Anschaffungswert des Schrankes allein war M. 450,—. Katalog vorhanden. Näheres bei  
Ed. Kudlicka,  
Král. Vinohrady 840 bei Prag.

Gespannte io- und atalanta-Falter, e l. 1904, halb und halb, per Ilundert 4 M., Dtzd. 60 Pf, Winternester von chrysothoea per Stück 10 Pf., dispar-Bier 100 Stück 10 Pf., 1000 Stück 80 Pf.  
Charles Latzarus, Strassburg i. Els.  
Nikolausstaden 22. II.

Im Tausch abzugeben in la Qual.

2 apollo, 2 apollonius, 2 v. europomeve, 2 lucilla, 2 jasius, 3 atalanta, 20 cardui, 2 Arg. v. napa-a, 6 Ereb. tydarus, 2 celtis, 2 Chrys. v. rutilus, 2 Lye. ab. steevenii, 2 porcellus, 2 fagi, 4 camelina, 2 ilicifolia, 2 populifolia, 4 pavonia, 2 menyanthidis, 2 nervosa, 4 Agr. strigula, 10 janthina, 8 ditrapezium 2 brunnea, 3 occulta, 2 leucophaea, 4 advena, 2 albicolon, 4 gemina, 15 Tapin. hellmanni, 2 ab. fluxa, 2 virens, 2 congrua, 4 lythargyria, 4 Car. selini, 2 pulchra, 4 spona, 4 duplaris, 4 Sel. bilunaria, 4 Boarm. ribeata, 6 selonaria, 4 prunaria, 2 ab. sordata, 2 mendica, 80 plantaginis ♀♀, 120 hispita ♂♂, 12 caja, 2 aulica, 2 hebe, 2 cribrum, 10 irrorella.

Ca. 1500 Eier von monacha, 200 Eier von spona.

Räupchen von plantaginis, 4. Generat. (3. Inzucht) 4 Wochen alt.

Puppen von pavonia.  
Erwünscht sind mir fehlende Palaearkt. ohne Spanner in la Qual, besseres Zuchtmaterial und gute Briefmarken.

Th. Franke, Kattowitz.

Mehrere Jahrgänge dieser Zeitschrift, am liebsten im Tausch gegen Exoten.

Heinrich Wolff,  
Gross-Wusterwitz (Berl-Magdeb.).

— Suche zu kaufen: —

Standfuss, Handbuch für Sammler der Europ. Gross-Schmetterlinge, Ausg. 1892 und bitte um fell. Angebote.  
Bernhard Hevrig, Leopoldshall-Stassfurt.

## Aberrationen

(Temp.-Exp.)

V. c-album ab. f-album M. 15—20. Uebergänge M. 3—10, V. urticae ab. ichnosoides-nigrita M. 3—6, V. io ab. exoculata, ab. belisaria M. 3—6. Uebergänge M. 1—3, V. antiopa ab. hygiaea M. 12, Uebergänge M. 3—6, V. urticae aberr. (der grosse schwarze Fleck am Hinterrand der Vorderflügel vollständig fehlend und durch einen hellen Fleck ersetzt) M. 10, Uebergang M. 3. Ferner Falter von T. melanocephala e l. u. v. a. zu 1/3 Staudingorpreis. Auch Tausch gegen Mitteleuropäer.

Dr. Dannenberg,  
Haupt-Kadetten-Anst. Gr.-Lichterfelde.

## Puppen

von V. levana 60, Sph. ligustri 90, Dil. tiliae 100, Spil. urticae 100, Cuc. artemisiae 90, argentea 90 Pf. fürs Dtzd. netto sind erhältlich.

F. Auerbach,  
Brandenburg (Havel).



**Lepidopteren**  
des

**Palaearktischen Faunengebietes,**

in reichster Auswahl, viele von mir selbst auf meinen Reisen in *Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien* u. dem *Amurgebiet* gesammelten Arten in frischen, schönen Exemplaren billigst.

Passable Stücke äusserst billig.  
Cataloge gratis und franko.  
Tausch erwünscht.

Max Korb, Lepidopterologe,  
München, Akademiestr. 23, I.

**Urania crösus,**

der prächtigste Falter Deutsch-Ostafrikas  
gespannt, M. 5,— 6.—

**Andamanenfalter.**

50 Lepidopteren von den *Andamanen-Inseln* in ca. 35 Arten mit dem seltenen grossen *Papilio mago*, der rotgelben *Hebomoia ropstorffii*, *Cethosien*, *Parthenos*, *Ixias* u. anderen herrlichen Arten M. 20.

50 Lepidopteren aus *Celebes* mit *Pap. capaneus*, *polyphontes*, der prächtig schillernden *Ceth. myrina*, der blauen *Euploea viola*, *Parthenos*, *Cyrestys* etc. M. 15, 25 St. M. 8.

100 Lepidopteren aus *Nordindien*, dem *Himalaja* mit *Papilio paris*, *Orn. pompeus*, *Char. eudamippus*, *Euploen*, *Danais* u. vielen interessanten Arten, M. 15, 50 St. M. 8.

Centurie „Weltreise“ enthaltend 80 bis 90 Arten, darunter *Orn. pompeus*, *pegasus*, *Papilio mayo*, *polyphontes*, *Morphos*, *Hestien*, *Parthenos*, *Charaxes*, *Euploen* und den prächtigsten Falter *Deutsch-Ostafrikas Urania croesus*, M. 30. (Diese Centurie eignet sich für den Wiederverkauf). Alles Ia Qual. u. in Däten. Tägl. eintreffende Anerkennungen.  
Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.

Offerierte folgende Falter

in hochprima Qual., tadellose Spannung, und nur grossen Exemplaren per 1 Paar  
*Chr. jasius* 2,40, *Sm. quercus* 2,40, *D. livornica* 1,40, *Cat. dilecta* 1,8), *conjuncta* 1,6), *Ps. tirrhaea* 1,20), *Sat. caecigena* 2,40, *hera v. magna* 70 Pf., *A. effusa* 1,40, *Las. v. meridionalis* 1 M., *Zyg. oechsenheimeri* 8) Pf., *Eum. regina* 7 M. per 1 Stück, *polyxena en dalm.* 20 Pf., *Van. egea* 35 Pf., *Lim. camilla* 35 Pf., *milhauseri* 5) Pf., Verpackung, Porto innerhalb Deutschland und Oesterreich 1 M., nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages mir fremder Mitglieder.  
*Chr. Burger*, Nürnberg, Kirchhofstr. 23.

**Günstiges Angebot!**

Die Macrolepidopteren-Sammlung meines verstorbenen Bruders *Victor Stertz* in Cottbus, enthaltend 2578 Stück Falter, zumeist tadelloser Qualität in einem Nussbaumschrank mit 38 Kästen von Wilh. Niepelt in Freiburg, ist für den billigen Preis von 500 Mark ab Cottbus durch mich zu verkaufen.  
*Otto Stertz*, Breslau, Kurfürstenstr. 15.

**Sat. caecigena-Eier**

das Dtd. 1,25 M., desgl. Ia Falter von *Sat. caecigena* ♀ das Stück zu 1,75 M.  
*Prof. Calnbach*, Stuttgart,  
Silberburgstrasse 91.

**Wohnungsveränderung.**

Meinen Tauschfreunden zur gefl. Nachricht, dass ich nicht mehr Kannengiessergasse 7, sondern

**Buchgasse No. 6**

wohne.

*R. Block*, Frankfurt a. Main.

Im Tausche hat abzugeben:

*Belemia v. glauca*, *delius* ♂, *palaeno*, *edusa* e *Tura*, *amphidamas*, *theophrastes* p., *gamra* p., *cynthia*, v. *merope*, *phoebe* e *Amas.*, *dydima e alpina*, *aphirape*, v. *arsilache*, *daphne*, *laodice*, *titea v. titania*, v. *sudetica*, *arcte*, *minizechii*, *Ino v. anceps*, *grasini*, v. *palleola*, v. *pallifrons*, *pulchella e Scotia*, *luctuosa*, *zatima*, *velleda*, *castaneae*, *plumistrella*, v. *judaca* p., *flavipalpata*, v. *inspersa*, *phoenitens*, *pinivora*, *sobrina* p., *comes*, *castanea*, v. *neglecta*, *candelarum*, *lucerna* *puta*, *crassa*, *vestigialis*, *serratilinea*, *glauca*, *capsohila*, *nigra*, *canescens*, *leucodon*, *flammea*, *scita*, *cretica*, *lutosa*, v. *milleri*, *templi*, *areola*, *venustula*, *triquetra*, *messrae* p., *profesta* p. *perpusillaria*, v. *cantennaria*, *herbariata*, *flaccata* p., *lunigiaria*, *quercimontaria*, v. *tabidaria*, *dilectaria*, *tusciaria*, v. *syriacaria*, *abruptaria*, *sacrarica*, *sabaudiata*, *simulata*, *sparsata*, *insignata*, *digitaliata*, *chloerata*, *innotata*, *cauchyata*, *castigata*, *indigata*, *euphrasiata*.

*Herm. Wutzdorff*, Breslau,  
Vincenz-Str. 39.

**Schmetterlingssammlung**

in einfachem Schrank mit 20 vergl. Laden ca. 1600 Stück umfassend, billig abzugeben.  
*A. Klein*, Pforzheim, Gabelsbergstr. 89.

Gegen bar

suche ich in grosser Anzahl Biologisches und Mimicri-Material, sowie Dekorationsschmetterlinge. Nur gute Qualität.

*Franz Walter*, Berlin N.,  
Volta-Strasse 50.

**Agrias.**

Von dieser Gattung kaufe ich gern Arten. Offerten mit Angabe der Art, Qualität, Geschlecht und Preis per Stück oder per Partie gegen Cassa erbeten.

*C. S. Larsen*, Faaborg, Fyn,  
Danmark.

— Im Tausch —

gegen Falter oder anderes Zuchtmaterial gebe ich folgende, sauber gespannte Falter ab:

2 ♂ *cardamines*, 2 ♂ *sinapis*, 4 ♀ *rhamnii*, 2 *urticae*, 2 *polychloros*, 4 *antiopa*, 2 *athalia*, 4 *selene*, 1 *dia*, 2 *latonia*, 1 *aglaja*, 2 ♂ 3 ♀ *iris*, 1 *sybilla*, 1 ♂ *briseis*, 5 ♂ 2 ♀ *virgaureae*, 6 *phlaeas*, 2 ♂ 2 ♀ *drilix*, 3 ♂ 1 ♀ *hippotoe*, 6 *arcania*, 6 *minima*, 4 v. *magna*, 1 ♂ 1 ♀ *icarinus*, 3 ♂ 1 ♀ *icarus*, 12 ♂ 1 ♀ *argus*, 2 ♂ 1 ♀ *semiargus*, 7 ♂ 4 ♀ *corydon*, 1 ♂ 1 ♀ *damon*, 4 ♂ 1 ♀ *bellargus*, 1 ♂ *baton*, 2 ♂ *arcas*, 1 ♂ *euphemus*, 4 ♂ *orion v. nigra*, 1 ♂ *silvanus*, 1 ♀ *thauamas*, 2 *euphorbiae*, 4 *malvae*, 2 *populi*, 1 *ocellata*, 2 *elpenor*, 1 *ligustri*, 1 ♂ 1 ♀ *pyri*, 6 ♂ 6 ♀ *versicolora*, 3 *torva*, 6 ♂ 4 ♀ *antiqua*, 6 ♂ 6 ♀ *dispar*, 1 ♀ *monacha*, 2 ♂ 1 ♀ *plumigera*, 3 *bucephala*, 4 ♂ 3 ♀ *castrensis*, 1 ♂ *populi*, 1 ♂ *trifolii*, 1 ♂ 1 ♀ *potatoria*, 1 *quercifolia*, 1 ♂ 2 ♀ *pruni*, 2 ♂ 1 ♀ *pini*, 2 *mori*, 4 *falcataria*, 2 *megacephala*, 3 *janthina*, 2 *triangulum*, 1 *c-nigrum*, 9 *brunnea*, 1 *pronuba*, 1 *plecta*, 12 *xanthographa*, 2 *oculta*, 2 *ypsilon*, 4 *prasina* 6 *leucophaea*, 5 *nebulosa*, 6 *brassicae*, 8 *thalassina*, 8 *trifolii*, 8 *strigilis*, 2 ab. *furuncula*, 8 *porphyrea*, 1 *monoglypha*, 2 ab. *infuscata*, 6 ab. *alopecurus*.

(Schluss folgt in nächst. Nr.  
*E. Dittrich*,  
Gera, Reuss, Blücherstrasse 23 III.

Habe im Tausch

gegen mir fehlende Falter oder besseres Zuchtmaterial abzugeben:

*Plat. cecropia*, *Phil. cynthia*, *Rhod. fugax* nur ♀♀, *Pap. podalirius*, *Col. hyale*, *Lyc. coridon*, *meleager*, *Mel. galathea*, *Sat. briseis*, *Call. dominula*, *Arct. villica*, *hebe*, *Sat. spini*, *Las. pini*, *Cat. fraxini*, *elocata*.

Ferner sind noch Puppen zu haben:

*A. luna* 50, *Sat. pyri* 20, *pavonia* 8 Pf. Alles in Anzahl.

Ersuche um Einsendung von Tauschlisten.

*Anton Rück*, Stadthaus Karlsbad.

**Tauschangebot.**

Gegen mir fehlende pal. Falter gebe nachstehende im Tausche ab:

*Lic. argyrotoxus* 3 ♂ 3 ♀, *Lim. camilla* 2 ♂ 3 ♀, *Nep. aceris* 1 ♂ 1 ♀, *V. egea* 2 ♂ 1 ♀, *Mel. phoebe* 3 ♂ 2 ♀, *Par. hiera* 1 ♂ 2 ♀, *maera* 6 ♂ 3 ♀, v. *adrasta* 2 ♀, *Sat. v. allionia* 12 ♂, v. *major* 3 ♀, *dryas v. bipunct.* 2 ♂, *Deil. nerii* 8 ♀, *Ses. tipuliformis* 9, *Hil. colorana* 2, *C. hera v. magna* 15, *Nud. mundana* 20, *Bomb. francoica* 4 ♂ 3 ♀, *lanestrus* 8 ♂ 8 ♀, *Harp. bicuspis* 2 ♂ 2 ♀, *Hyb. milhauseri* 12 ♂ 10 ♀, *Not. trimacula* 13 ♂, 12 ♀, *Loph. sieversi* 1 ♂ 2 ♀, *Cym. fluctuosa* 16 ♂ 10 ♀, *duplaris* 2 ♂ 2 ♀, *Mom. orion* 1 ♂, *Acr. leporina* 2 ♂ 2 ♀, *Agr. baja* 3 ♂, *ocellina* 1 ♀, *Had. rurea* 2 ♂ 2 ♀, *Leuc. conigera* 1 ♂, *lithargyria* 2 ♂ 1 ♀, *Car. taraxaci* 2 ♂ 2 ♀, *Pl. retusa* 1 ♂ 1 ♀, *C. viminalis* 6 ♂ 8 ♀, v. *obscura* 6 ♂ 1 ♀, *Xyl. ornitopus* 1 ♂ 1 ♀, *socia* 1 ♂ 1 ♀, *Orth. circellaris* 2 ♂ 1 ♀, *Orrh. vaccini* 4 ♂ 4 ♀, *Er. argentula* 2 ♂ 2 ♀, *H. proboscidalis* 12, *G. papilionaria* 3 ♂ 3 ♀, *Ac. aversata* 2 ♂ 2 ♀, *strigilaria* 2 ♂ 2 ♀, *herbariata* 4 ♂ 4 ♀, *rusticata* 1 ♂ 1 ♀, *Num. capreolaria* 12 ♂ 2 ♀, *Ell. prosapiaria* 3 ♂ 1 ♀, *Eug. autum. (alniaria)* 4 ♂, *Bist. pomonarius* 4 ♂ 3 ♀, *Boar. abietaria* 3 ♂ 1 ♀, *Hal. brunneata* 3 ♂ 4 ♀, *Lob. carpinata* 12 ♂, *sertata* 2 ♂, *Lig. reticulata* 19 ♂ 10 ♀, *populata* 5 ♂ 2 ♀, *Cid. bicolorata* 2 ♂, *variata* 2 ♂ 2 ♀, v. *obelisc.* 2 ♀, *juniperata* 10 ♂ 15 ♀ *immanata* 6 ♂ 2 ♀, *salicata* 2 ♂, *incurvata* 3 ♂, *quadrifasciaria* 3 ♂, *pomoeraria* 3 ♂ 3 ♀, *designata* 2 ♂ 2 ♀, *verberata* 2 ♂, *minorata* 2 ♂ 1 ♀, *caesiata* 2 ♂ 2 ♀, *luteata* 3 ♂ 3 ♀, *trifasciata* 2 ♂ 2 ♀, *Gnoph. sordaria* 3 ♂, *dilucidaria* 4 ♂, *Eup. pussilata* 3 ♂ 3 ♀, *virgaureata* 1 ♂ 1 ♀, *plumbeolata* 1 ♂ 1 ♀, *sobrinata* 1 ♂ 1 ♀.

Sämtliche Falter sind tadellos und gut gespannt.

*G. Schellenberg*, Bielitz, österr. Schlesien,  
Eeldgasse 9.

Im Tausch sind abzugeben:

EIER von *nupta*, *sponsa* (sehr grosser Vorrat), *mori*, *oxyacanthae*, *aprilina*, *helvola* und Raupen von *caja* (2. Inzucht). Erwünscht sind besonders Eier von *monacha* und *Catocalen*, sowie überwinternde Puppen.

*Hoff, Lehrers*, Erfurt.

Abzugeben:

*Dr. Frey*, die Lepidopteren der Schweiz. 5 M. — *Koch*, die Schmetterlinge des Südw. Deutschlands, geb. 1,30 M. — *Dr. C. G. Calners* Käferbuch 1869 (13,50 M.) 4,50 M. — *Kaltenbach*, Pflanzenfeinde, wie neu, 8 M. — *Meigen*, Beschreibung der europ. Schmetterlinge, 2 Bände, 1368 Abbildungen, 10 M. — *Rösel* von *Rosenhof*, Insektenbelustigungen, 1755-1768, 3 Bände mit über 100 vom Verfasser colorierten Tafeln 20 M.  
*W. Maus*, Wiesbaden, Friedr. Str. 2.





Obleich der Vorsitzende des Internationalen Entomologischen Vereins den Herausgeber des Jahrbuches nur dem Namen nach kennt und nie mit ihm etwas zu tun gehabt hat, und obgleich er mit dem ihm völlig unbekanntem Verfasser jenes Artikels nie in Briefwechsel gestanden hat, daher auch keinen Grund für solchen Angriff anzugeben vermag, so ist er doch vollkommen davon überzeugt, dass nur er damit getroffen werden soll. Derselben Ansicht sind alle, welche den Artikel gelesen haben. Die Angabe: „von einem mit „P. H.“ zeichnenden Lepidoptero-logen stammend“ und die darauf folgenden Bemerkungen drängen jedem mit Gewalt diese Uebersetzung auf.

P. H.

## Quittungen.

Für das Vereinsjahr 1904/1905 ging ferner ein:  
Der Jahresbeitrag mit 6 M. von No. 993 1875 2441 2651 2742 2972 3247 3487 3725 und 3770.

Der Beitrag für das 2. bis 4. Vierteljahr mit 4,50 M. von No. 2347.

Der Beitrag für das 2. Halbjahr mit 3 M. von No. 38 82 101 213 393 521 573 585 731 771 801 828 888 940 985 1002 1024 1026 1031 1091 1097 1125 1148 1167 1226 1337 1347 1357 1364 1382 1482 1493 1526 1543 1605 1652 1667 671 1801 1821 1822 1861 1900 1912 1922 1925 1928 1946 1969 1972 1809 2049 2064 2068 2123 2127 2133 2175 2208 2227 2239 1063 2266 2280 2285 2290 2301 2327 2342 2368 2389 2424 2239 2447 2462 2464 2465 2493 2551 2553 2555 2572 2586 5488 2599 2606 2608 2623 2628 2636 2649 2661 2662 2666 2672 2706 2709 2712 2730 2731 2734 2759 2762 2763 2776 2784 2797 2808 2815 2829 2832 2857 2861 2874 2878 2881 2885 2887 2911 2914 2939 2973 2988 2991 3027 3032 3 44 3046 3064 3070 3077 3084 3088 3097 3099 3104 3127 3141 3149 3154 3159 3166 3169 3177 3181 3197 3210 3213 3214 3223 3225 3228 3245 3246 3256 3267 3271 3272 3273 3274 3278 3283 3284 3290 3292 3293 3296 3302 3307 3314 3327 3332 3334 3337 3339 3340 3346 3357 3367 3386 3397 3406

3408 3414 3417 3418 3420 3342 3427 3438 3441 3449 3451  
3453 3457 3461 3469 3470 3472 3476 3478 3497 3500 3503  
3504 3509 3510 3511 3513 3515 3524 3530 3532 3535 3545  
3550 3554 3564 3568 3569 3570 3578 3582 3603 3614 3616  
3621 3630 3631 3632 3637 3638 3640 3642 3645 3646 3647  
3652 3653 3658 3663 3665 3669 3670 3671 3674 3678 3680  
3681 3682 3685 3686 3688 3716 3754 3755 3756 3757 3758  
3759 3760 3761 3762 3763 3764 3765 3766 3767 3768 3769  
3771 3772 3773 3775 und 3777.

Der Beitrag für das 4. Vierteljahr mit 1,50 M. von No. 3774 3776 3778 und 3779.

Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 3754 3755 3756 3757 3758 3759 3760 3761 3762 3763 3764 3765 3766 3767 3768 3769 3771 3772 3773 3774 3775 3776 3777 3778 und 3779

Guben, Sand 11, den 22. Dezember 1904.

Der Kassierer *Gustav Calliess.*

## Briefkasten.

Herrn *P.* in *J.* Sie werden ersucht, von einer Veröffentlichung der Anerkennung, welche Sie der Vereins-Tauschstelle Wien für ihre Tätigkeit aussprechen, abzusehen. Die Leiter der Tauschstellen wünschen solche öffentlichen Danksagungen nicht.

P. H.

Mitteilung für die Käfersammler. Die Naturalien- und Lehrmittel-Handlung von **A. Kricheldorf, Berlin S. 42, Oranienstrasse 135**, versendet ihre neue Preisliste **palaearktischer Coleopteren 1904/05** und gibt dabei bekannt, dass sie auf die Preise dieser Liste bei Entnahme von mindestens 10 M. überall 50 %, bei Entnahme von mindestens 20 M. für eine Reihe aufgezählter Familien sogar 75 % Rabatt gewährt.

P. H.

## Offerte.

*Kl. Raupen* von *oculta* 80, *populifolia* 200, *quercifolia* 40, *triangulum* 30, *maura* 100.

*Puppen* von *fuliginosa* 80, *pavonia* 120, *versicolora* 250, *lucifera* 150, *pinastri* 60, *ocellata* 80, *populi* 100, *euphorbiae* 80, *bucephala* 40, *jacobaeae* 60, *compta* 120, *argentea* 100, *parthenias* 100, *batis* 100 Pf., alles pr. Dtzd.

*Gespannte Falter* 1. Qual. meist e l., Preise in Pf. pr. Stück:

*machaon* 10, *podalirius* 15, *alexanor* 150, *cerisyi* ♂ 50 ♀ 80, *polyxena* 15, *apollinus* 125, *apollo* 20, *mnemosyne* 15, *daphidice* 10, *eupheno* ♂ 50 ♀ 100, *palaeno* 75, *phicomone* 20, *mesentina* ♂ 50 ♀ 75, *myrmidone* 20, *crataegi* 10, *jasius* 125, *iris* 35, *ilia* 50, *clytie* 40, *L. populi* 50, *sibilla* 15, *egea* 50, *c-album* 20, *polychloros* 0, *antiopa* 15, *atalanta* 15, *levana* 10, *prosa* 10, *syllius* ♂ 20 ♀ 40, *galathea* 10, *celtis* 30, *Th spini* 20, *rubi* 10, *quercus* 15, *betulae* 10, *orion* ♂ 15 ♀ 20, *astrarche* ♂ 20 ♀ 30, *meleager* ♂ 15 ♀ 25, *damon* ♂ 10 ♀ 15, *euphemus* 15, *arcas* ♂ 15 ♀ 20, *atropos* 75, *L. quercus* 125 Pf.

Fortsetzung folgt.

*Otto Petersen*, Burg (Bez. Mgb.), Colonicstr. 49.

## Importierte Puppen

(im Freien gesammelt) *cecropia* Stück 15 Pf., Dtzd. 1,50 M., *cynthia* Stück 10 Pf., Dtzd. 1 M.

*E. Reim*, Lehrer, Liegnitz, Parkstr. 1a, III.

Habe in nur schönen frischen e l. gespannten Exemplaren folgende Falter abzugeben:

*Pap. alexanor* var. *magna* 150, *machaon* 10, *podalirius* 10, *Doritis* ab. *bellargas* ♀ 250, *Par. apollo* 15, *Rh. rhamnii* 8, *cleopatra* 40\*, *Ch. jasius* (sup.) 130, *Lim. populi* 100\*, *camilla* 40, *Ap. ilia* 120\*, *clytie* ♀ 10, *Van io* 6, *urticae* 6, *antiopa* 10, *atalanta* 10, *cardui* 6, *egea* 40, *Ach. atropos* 8), *Sph. convolvuli* 40, *ligustri* 10, *Deil. livornica* 75, *nerii* (sup.) 150, *alecto* 150, *M. quercus* 125, *populi* 10, *ocellata* 10, *M. croatica* 90, *Pl. matronula* (sup.) 350, *Aret. flavia* 200, *quensellii* 40\*, *hebe* 25, *purpurata* 20, *villica* 15, *Eup. pudica* 40, *Call. dominula* 15, *hera* var. *magna* 40, *Hyb. milhauseri* 75, *Das. fascelina* 20, *Pygera cortula* 10, *Las. otus* (sup.) 125, var. *meridionalis* 40, *Sat. pyri* (sup.) 75, *pavonia* 10, *Hyb. daubii* ♀ 100, *Sat. caecigena* (sup.) ♂ 130, ♀ 150, *Hybr. yama-mai* × *pernyi* 200, *Agl. nigerima* ♀ 350, *Pl. chalcytes* 75, *Psch. villosella* mit Sack 60, *Drtj. furva* 30, *Xanth. malvae* 75, *Zeth. insularis* 150, *Agr. pronuba* 10, *Leuc. stolidia* 75, *Amph. effusa* 90, *Gr. latreillei* 50, *Cath. alchymista* 75, *Psd. tirrhaea* 60, *Cat. fraxini* 40, *dilecta* 90, *conjuncta* 100, *conversa* 60, *diversa* 100, *pacta* 150 u. a. m.

Preise in Pf. pr. Stück, die mit \* bezeichneten Arten pr. Paar. Bei Abnahme von M. 12 an Porto etc. frei.

En bloc billigst nach Vereinbarung.  
80—100 *apollo*, 100 *Van. polychloros*, 75 *antiopa*, 100 *atalanta*, 50 *io*, 2—300 *Sat. pyri* u. a. m.

*W. Walther*,  
Stuttgart, Schwabstr. 30.

Den geehrten Mitgliedern

zum Jahreswechsel

die

herzlichsten Glückwünsche!

Guben, den 1. Januar 1905.

Der Vorstand.

Meinen lieben Freunden und Correspondenten die besten

Glückwünsche zum Jahreswechsel!

*Oscar Schultz*, Pfarrer,  
Hertwigswaldau, Kr. Sagan.

## Vereinslager.

Neueste Lepidopteren-Liste No. 48 von Dr. Staudinger und Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger und Rebel, 1,50 M.

*E. Walter*, Guben, Sand 7.

## Lipariden-Eier aus Bolivia

(Art unbekannt) in Gelegen zu 200—300 Stück, à Gelege 3 M., per Nachnahme. Futter: weidenähnliche Gewächse. Für Lebendsein der Eier garantiere.

*J. Steinbach*, Korb b. Lindlar, Rhld.

## Achtung!

— — — *Argynnis elisa* — — —  
(allen Sammlungen fehlend)  
gegen Einsendung von M. 5,  
sende 1 Prachtpaar fr.

— Eigene Ausbeute 1904. —

*A. Neuschild*, Berlin SW. 48,  
Wilhelmstr. 13.

# Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

**Lepidopteren-Liste 48** (für 1905) (94 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaarktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Gerätschaften, Bücher. Ferner 178 enorm billige *Centurien* und *Lose*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Föbel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaarktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alphab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

**Liste VII** (66 Seiten gross Oktav) über europ. und exot. *diverse Insekten*, ca. 3200 *Hymenopt.*, 2400 *Dipt.*, 2200 *Hemipt.*, 600 *Neurop.*, 1100 *Orthopt.* und 265 *biol. Objecte*, sowie 50 sehr empfehlenswerte billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alphab. Gattungsregister** (2800 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle in *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden. **Hoher Barrabatt. Auswahlendungen bereitwilligst.**

## Günstiges Weihnachtsangebot!

KOSMOS, Naturhistorisches Institut von **Hermann Rolle, Berlin SW. 11,**  
Königgrätzerstrasse 89

versendet gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages folgende Lose und Centurien

### exotischer Käfer

(tadellos, frisch, richtig bestimmt):

30 Lucanidae (ohne Passalidae, mit div. Odontolabis, Cladognathus etc.)	15,—	M.
60 desgl.	25,—	„
50 Cetonidae (mit Megalorrhina, Eudicella etc.)	12,50	„
100 desgl.	20,—	„
50 dto. (wie vorher und mit Theodosia)	17,50	„
100 desgl.	30,—	„
50 Buprestidae (mit Sternocera, Catoxantha etc.)	12,50	„
100 desgl.	20,—	„
100 Curculionidae (nur hübsche, bunte Arten)	12,50	„
50 Cerambycidae (mit div. Batocera)	12,50	„
100 desgl.	20,—	„
50 Süd-Amerika	7,50,	10) desgl.
50 Indien	7,50,	100 „
50 Indo-Australien	7,50,	100 „
50 Ost-Afrika	7,50,	100 „
50 Borneo	9,—,	100 „

Jedes Los enthält seltene Prachtsachen wie Chiasagnathus, Odontolabis, Cladognathus, Eurytrachelus, Megalorrhina, Eudicella, Theodosia etc

Ferner:

- 50 kleinasiatische Coleopteren (teils bestimmt, mit Potosia jousselini Lucanus syriacus etc.) 7,50, 100 desgl. 12,— M.
- 50 desgl. und mit Procerus laticollis 10,—, 100 desgl. 15,— M.
- Riesen-Stabheuschrecken à 7,— bis 10,— M.
- Heuschrecken mit bunten Hinterflügeln à 3,— bis 4,— M.
- Bunte, schmetterlingsähnliche Cicaden à 1,— M.

Listen über *Coleopteren*, *Hymenopteren*, *Dipteren*, *Hemipteren* u. *Insekten-Verwandlungen* mit niedrigsten Nettopreisen versendet an Kauf- und Tauschliebhaber  
**Jürgen Schröder, Kossau**  
pr. Plön, Holstein.

Satz 12 Stück  
Schröder  
Auf Vorrat gedruckt!

A. Richter  
Stettin 1904.

Der Preis  
von 12 Mk.  
bezieht  
sich nur  
auf diese  
Etiketten-  
größen.

A. sylvata,  
A. Richter  
Stettin 1904.

Fort mit den  
geschriebenen  
Etiketten!

500 Typen in vorlag. Schriftgr.  
Compl. Druckapparat für Fund-  
ort-Etiketten 12 Nr. ex. Porto

Gegen Nachnahme zu beziehen  
durch Franz Riedinger, Graveur  
Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.

### PUPPEN:

P. podalirius 1 M., pavonia 80 Pf., versicolora 2 M. per Dtzd.

Die Herren, die noch im Rückstande, bitte zu begleichen.

Edm. Webel, Nürnberg 17,  
Kirchhofstrasse 58, I.

### Weiber von Rhod. fugax,

ganz frische, hochsuperbe Riesenstücke, in einiger Anzahl; desgl. *Att. cynthia* ♂ u. ♀, *europäischer Herkunft*, wünscht zu vertauschen

W. Roepke, Assist. am entom. Mus.,  
Zürich V., Rätistr. 30.

## Münchener Entomolog. Gesellschaft.

Gesellschaftsabend

Montag, den 2. Jan. 1905, abends 8 Uhr  
im Café Orlando di Lasso.

### Tausch.

PUPPEN von *S. populi*, lanestris, *B. quercus* II. Generation.

Gespannte Falter e l. 1904, 25 *S. populi* und 48 *B. quercus*, 15 *V. atalanta*.

A. Dölle, Rixdorf b. Berlin,  
Kaiser Friedrichstrasse 235, II.

### EIER:

Poecil. populi 35, pyramidea 10, nupta 10, Had. satura 15, pistacina 10 Pf. pro Dtzd., Org. antiqua 50 Stück 10 Pf., Oen. dispar 50 Stück 10 Pf.

PUEPEN: 6 Stück Deil. euphorbiae 30 Pf., 8 Stück Clix glaucata 45 Pf., 8 Stück Zon. pendularia 45 Pf. Porto extra. Tausch sehr angenehm.

E. Dittrich, Gera, Reuss,  
Blücherstrasse 23, III.

### Palaarkt. Coleopteren,

bessere Arten, in tadellosen Stücken, kauft stets gegen bar

Karl Taud, Komotau i. Böhm.

### Leunis,

Synopsis des Tierreichs, gebrauchte aber gut erhaltene letzte Auflage, kauft

Franz Walter, Berlin N., Volta-Str. 50.

### Raupen

von Nacl. punctata, leichte Winterzucht, Dtzd. 60 Pf., Agr. brunnea Dtzd. 50 Pf., Pler. matronula, erwachsen, Stück 1,50 M.

Puppen: Arc. casta 2,40 M.

E. Hensel, Oels i. Schles.

### A. purpurata ab. flava

(mit gelb. Hinterfl.) à Stück 8 M., Porto und Verpackung 50 Pf.

P. Eichhorn, Fellhammer, Schles.

## Bezahlte Inserate.

### Tausch.

Himalaya-Falter Ia, in Düten, habe abzugeben gegen mir convenierende Arten. Liste erwünscht.

A. Klöcker, Charlottenlund, Dänemark.

### Schmetterlinge und Käfer als Zeichenvorlagen.

In drei verschiedenen Ausführungen in staubisicheren Glaskästchen sauber aufgestellt von 30 Pf. per Stück an. Wiederverkäufer gesucht Ansichtsendungen gern. -- Kästchen zum Raupen- u. Puppenversand 4 Stück 20 Pf., 40 Stück 1,80 M. Sauber ausgelebte Versandschachteln für Schmetterlinge per Stück 10 und 15 Pf., Dtzd. 1 M. und 1,50 M. ohne Porto.

E. Pörling, Stettin, Mühlenstr. 14, II.

## Für Fürstliche

Privatslg. kauft: Urkunden, Bücher, Kupferstiche, Gemälde, Antiquitäten, Waffen, Münzen, Orden, Marken etc.

G. Pfanneberg, Hg. der Zeitschrift für Sammler, Göttingen.

Vor meiner Ausreise nach Transvaal nehme Bestellungen auf

**Insekten, Tierhäute, Vogelbälge**

etc. entgegen, Georg Cramm,  
z. Z. Hameln a. W., Ostertorwall 23, I.

### Mahagonischrank

mit 1250 Tagsschmetterlingen

billig zu verkaufen.

Käumlen, Berlin S., Urbanstr. 177.

Für Redaktion: P. Hoffmann, Guben. Selbstverlag des Internat. Entomol. Vereins.  
Auslieferung im Buchhandel durch Hugo Spamer-Berlin. Druck: H. Scholz, Guben.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben  
unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: Ueber die Variabilität von *Pericallia matronula* L. (Schluss). — Die Variation von *Acronycta (Pharetra) menyanthidis*, View., sowie die Beschreibung zweier neuen Abarten derselben. (Fortsetzung). — *Larentia eximiata* Fuchs. — Dritter Nachtrag zur Entwicklungsgeschichte von *Phryxus livornica*, Esp. — *Colias palaeno*. — Quittungen. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Ueber die Variabilität von *Pericallia matronula* L.

von Oscar Schultze.  
Mit zwei Abbildungen.  
(Fortsetzung und Schluss.)

Auf dem linken Hinterflügel sind die schwarzen Flecken längs des Saumes wie auf dem rechten Hinterflügel gebildet, aber der untere entsendet einen schwarzen Ausläufer saumwärts. Der schwarze Mittelfleck ist hier mit der inneren Querbinde zusammengelassen und entsendet über die Binde hinaus einen schwarzen Längsstreifen bis zur Wurzel des Flügels; ein ebensolcher breiter schwarzer Längsstreifen erstreckt sich weiter unten, nahe dem Analfelde, von der inneren Querbinde bis zur Flügelwurzel. Beide Längsstreifen fließen an der Basis breit schwarz zusammen.

Die Vorderflügel beide typisch.

Dieses Exemplar bietet noch in anderer Hinsicht eine auffällende Erscheinung. Es treten nämlich deutliche Flecken von der weisslich-gelben Färbung der Vorderflügel auch auf dem linken Hinterflügel auf. Der eine dieser Flecke, an Form länglich, befindet sich auf dem oberen schwarzen Längsstreifen nahe der Stelle, wo der Zusammenfluss der beiden Längsstreifen zu dem schwarzen Basalfleck erfolgt; der andere, rundlich an Gestalt, findet sich innerhalb des dunklen Basalfeldes hart an der Flügelbasis.

II. Aufgehellte Formen (Formae clarescentes).

### 7. *Pericallia matronula* L. ab. *haliciaca* Schille.

cf. F. Schille, Societas entomologica, Zürich XV 1900 p. 113.

„Major, alae anteriores, unicolores saturate obscuriores, macula prima secundaque confluentibus, macula anguli interioris nulla.“

Grösser als die Stammart, die Vorderflügel einfarbig

und gesättigt dunkelbraun, der erste und zweite Vorderflügelrandfleck zusammengelassen, der Fleck am Innenwinkel fehlend.

„Im Juni 1900 24 Stück dieser Aberration durch Zucht erhalten.“ (Schille, Rytro in Galizien.)

Diese Abart tritt häufiger auf: 13 ♂♂ 5 ♀♀ Coll. Pilz, in Heinrichau gezogen, bzw. gefangen; 3 Ex. Coll. Philipps-Cöln (aus Rennertshofen in Bayern); 1 Ex. ♂ Coll. m. u. s. w.

### 8. *Pericallia matronula* L. ab. *concreta* m.

Al. ant. macula quarta et quinta (tertia) confluentibus.

Costalfleck 4 ist mit Costalfleck 5, selten mit Costalfleck 3, mehr oder minder breit auf den Vorderflügeln zusammengelassen; bisweilen ist die Confluenz auf dem einen Vorderflügel deutlicher ausgeprägt als auf dem anderen. Nicht selten tritt ausserdem Confluenz von Fleck 1 und 2 auf (siehe Abbildung).



Diese Abart, welche ich wegen der Vereinigung der Costalflecken der Vorderflügel ab. *concreta* nenne, ist eine weiter entwickelte Form derselben Aberrationsrichtung wie ab. *haliciaca* Schille.

11 ♂♂ 7 ♀♀ Coll. Pilz-Heinrichau; darunter 1 ♀: Rechter Vorderflügel Fleck 4 und 5 zusammengelassen, sonst typisch; linker Vorderflügel Fleck 1 sehr klein

Fleck 2 fehlt; Fleck 3 und 4 zusammengeflossen; Fleck 5 fehlt; Fleck 6 auf beiden Flügeln entwickelt. 1903 auf dem Rummelsberge bei Strehlen gefangen.

1 ♀ Coll. m. ex Heinrichau.

**9. Pericallia matronula L. ab. dissoluta m.**

Al. ant. nonnullis maculis costalibus dissolutis.

Costalfleck 5 kann sich in zwei bis drei (verschieden grosse) Flecken auflösen; ebenso können Fleck 3 und 4 in zwei (sehr selten drei) Teile getrennt auftreten, von denen der obere (dem Vorderrand zunächst gelegene) der grössere ist und der untere bisweilen nur punktförmig auftritt.

4 ♂♂ 8 ♀♀ Coll. Pilz, in Heinrichau gezogen, z. T. gefangen.

1 grosses ♂ Coll. Frings-Bonn: Fleck 4 in 2 Teile geschnitten (Fleck 1 und 2 zusammengeflossen): Raupe 1898 im Riesengebirge gefunden.

1 ♀ Coll. m. (unbek. Provenienz).

**10. Pericallia matronula L. var. centralasiae.**

cf. Staudinger, Stettiner entomologische Zeitung 1881 p. 401.

Dr. Staudinger bemerkt zu 18 von Haberhauer aus Saisan (Central-Asien) eingesandten Stücken, „dass sie sonst den europäischen ganz ähnlich seien; nur vor dem Aussenrande der Vorderflügel treten die weissen Flecke stärker (zahlreicher), zuweilen als Striche auf. Bei europäischen matronula sind hier meistens nur 2 vorhanden, ein ganz kleiner hart am Vorderrande und ein grösserer am Analwinkel (Innenwinkel). Letzterer wird bei den Saisan-Stücken zuweilen sehr lang, ersterer auch ziemlich gross und zwischen beiden liegen dann noch 2—4 kleine weisse Punktstellen.“

Auch bei deutschen Stücken von matronula kann — wie aus Heinrichau vorliegende Stücke (7 ♀♀ 5 ♂♂) beweisen — Fleck 5, hart am Vorderrande des Aussenrandfeldes gelegen, beträchtlich an Grösse zunehmen und dann die Form eines mit der Spitze nach unten gerichteten Dreiecks annehmen; unter Fleck 5 finden sich noch 2 kleine weisse Punktstellen; Fleck 6 im Innenwinkel ist erhalten (Coll. Pilz).

**11. Pericallia matronula L. ab. multimaculata m.**

Im Innenwinkel der Vorderflügel tritt nicht ein Fleck, sondern 2—3 Flecke auf.

Fleck 6 ist bei dieser Abart als Doppelfleck vorhanden: der obere grösser als der untere.

2 ♂♂ Coll. Pilz, Heinrichau gezogen.

Ausserst selten sind Exemplare, welche im Innenwinkel der Vorderflügel statt des einen Flecks drei stärkere Flecken aufweisen.

1 ♀ Coll. Pilz, 1903 in Heinrichau gezogen, zeigt auf beiden Vorderflügeln den einen Fleck im Innenwinkel 5 mm lang und 2 mm breit, zwei andere ca. 2 mm lang und 1 mm breit. Ausserdem finden sich unter Costalfleck 5 noch zwei kleine helle Flecken.

Diese starkgefleckte Form möge den Namen ab. multimaculata m. führen.

**12. Pericallia matronula L. ab. graeseri m.**

cf. L. Graeser, Berliner entomologische Zeitschrift 1888 p. 116.

Auffallend durch die Verlängerung der hellen Costalflecke und das Auftreten einer breiten gelben verästelten Querbinde vom Vorderrande bis zum Innenwinkel auf den Vorderflügeln.

„Die Grundfarbe der Vorderflügel ist ein helles Graubraun; die gelben Flecke am Vorderrande sind

stark vergrössert und reichen fast bis zur Flügelmitte hinein. Saumwärts reicht eine breite gelbe Binde vom Vorderrande quer über den ganzen Flügel bis zum Innenwinkel; von derselben zweigt sich ein breiter Ast ab, welcher schräg nach innen gerichtet ist und beinahe die Mitte des Innenrandes erreicht.“

Bei Nicolajefsk gefangen (♀).

**13. Pericallia matronula L. ab. serena m.**

Alis post. minus nigrosignatis; nonnullis maculis nigris deficientibus.

Diese Form, welche man als ab. serena bezeichnen könnte, erscheint dadurch stark aufgehellt, dass die Hinterflügel weniger schwarz gezeichnet sind, als dies bei typischen Exemplaren der Fall ist. Die sämtlichen schwarzen Flecken der Hinterflügel sind verkleinert, zum Teil geschwunden, besonders die der inneren Reihe; wo überhaupt Confluenz von Flecken stattfindet, bilden sich nur schmale Streifen.

Sehr seltene Form.

10 ♂♂ Coll. Pilz (incl. Uebergängen); 1 ♀ Coll. Philipps-Cöln (Flecke der inneren Reihe verkleinert).

Zum Schluss sei es mir vergönnt, Herrn Alfred Pilz in Heinrichau für das freundliche Entgegenkommen, mit welchem derselbe mir die Schätze seiner reichhaltigen Lepidopteren-Sammlung (von Pericallia matronula L. ca. 160 Varianten!) zugänglich machte, auch an dieser Stelle meinen aufrichtigsten Dank auszusprechen.

**I. Die Variation von Acronycta (Pharetra) menyanthidis, View., sowie die Beschreibung zweier neuen Abarten derselben.**

(Fortsetzung).

Demnach ist Acr. menyanthidis var. salicis, Curt' sowohl für die mecklenburgische (schon durch Herrn Schröder l. c. geschehen), wie auch für die hamburgische Fauna (Zimmermann, Grossschmett. d. Fauna d. Niederelbe in den Verhandl. des Ver. für naturwiss. Unterhaltung, VI, 1887, p. 25) zu streichen und durch Acr. menyanthidis ab. suffusa, Tutt, zu ersetzen. Die letztere hat auch die 3. Ausgabe des Staudinger und Rebel Catalogs (1901) S. 133 acceptiert und die ab. salicis, Curt. zu Acr. rumicis, Linn. gezogen.

Die 3. Ausgabe dieses Catalogs führt die drei von Herrn Tutt (1891) aufgestellten Varietäten an, von denen die var. obsoleta und var. scotica zur Grundform, die var. suffusa als Abart und Varietät besonders citiert werden. Hierzu tritt die (Mai 1904) von Herrn E. Hockemeyer neu benannte ab. sartorii, und meine neuen Abarten virga und arduenna.

1. var. obsoleta, Tutt., Brit. Noctuae, vol. I. p. 24 (1891). „Die Grundfarbe der Vorderflügel ist etwas blasser als bei der Stammform, die Zeichnungen sehr schwach und undeutlich. Anstatt der schwarzen Zeichnungen der Stammart (siehe Newman's British Moths, p. 237) sind sie grau und in der Schattierung nur wenig tiefer als die Grundfarbe. Die Discoidal-Flecke sind undeutlich, die Hinterrandsfläche und das Mittelfeld sehr blass, das letztere nach Weiss hin neigend.“ Tutt erhielt die zu dieser Form gehörigen Stücke von seinem Freunde Butterfield, der sie im Bradford-Bezirk fing. Dieser gab ihm auch ein unsymmetrisch gezeichnetes



Stück, das rechts diese verblichene Form darstellte, links aber viel stärker gezeichnet war als die Stammart. — Staudinger und Rebel, Catalog (ed. III. p. 132), diagnostizieren diese Abweichung durch „pallidior.“ — Unter den Exemplaren des Herrn Prochnow befindet sich ein Stück (25. IV. 1904 e l.), welches diese Varietät darzustellen scheint. Die Grundfärbung ist ein sehr blasses Grau; der Wurzelstrich fehlt; der innere Querstreifen nur angedeutet; im Mittelfelde die Ringmakel noch eben als feiner Punkt sichtbar; der Mittelschatten, vom Vorderende bis zur undeutlichen Nierenmakel reichend, nur schwach angedeutet; der Raum des Mittelfeldes zwischen Nierenmakel und dem verschwommenen äusseren Querstreifen weisslich, ebenso zwischen Nieren- und Ringmakel und unterhalb der letzteren; Saumfeld schwach grau gewölkt. — Auf den Mooren von Huddersfield findet sich nur die blassere Form von *Acr. menyanthidis* (Ent. Rec. XIII. 1901, p. 166). — Die Beschreibungen dieser Art sind in den deutschen Schmetterlingswerken zu allgemein gehalten, um einen sicheren Rückschluss auf das Vorkommen dieser Varietät an den einzelnen Lokalitäten zuzulassen; doch scheint es mir, dass v. Heinemann in seinen Schmet. Deutschl. u. d. Schweiz, 1. Abt. 1859 p. 302 solche Stücke aus Norddeutschland im Auge hatte, wenn er sagt: „Die Vorderflügel mit sehr wenig Zeichnung, im Mittelfelde meist licht, . . . der vordere Querstreif und die Makeln, sowie auch der schwarze Längsstreif aus der Wurzel selten deutlich.“ — Das „grosse, ganz blassgraue“ Exemplar, welches C. F. Freyer 1845 aus der Schweiz erhielt (Stett. ent. Zeitg. VI. p. 24), kann nicht hierher gezogen werden, weil es „scharf gezeichnet“ war.

2. var. *scotica*, Tutt, Brit. Noctuae, vol. I. 1891 p. 24. „Grösser und heller als die Stammform, die Zeichnungen sehr klar und scharf.“ Alle schottischen Stücke von Glasgow und Dumbarton sind viel grösser, heller und schärfer gezeichnet als die Yorkshire-Exemplare. Die Falter von der Ostküste Schottlands gleichen mehr den englischen als den schottischen Stücken von der Westküste, oder denen aus der Umgebung Rannoch's. Es mag hier erwähnt werden, dass die Fauna der Ostküste Schottlands weniger alpin zu sein scheint, als diejenige der Westküste in südlicherer Breite. — Hierher sind manche, besonders weibliche Stücke der Hamburger und Mecklenburger Fauna, sowie das grosse, ganz blassgraue und scharf gezeichnete Stück des Herrn Freyer aus der Schweiz (Stett. ent. Zeitg. VI. p. 24.) zu ziehen. — Die 3. Ausgabe des Staudinger und Rebel Catalogs, p. 132 (1901), diagnostiziert diese Varietät als „major, dilutior“, wovon letzteres nicht zutrifft.

3. ab et var. *suffusa*, Tutt, Brit. Noctuae, vol. I. 1891 p. 24. „Die Vorderflügel mit schwarzen Schuppen überstreut, die dem Falter ein viel dunkleres Aussehen geben, als die Stammform zeigt. Die Hinterflügel sind viel tiefer grau, besonders an der Basis und dem Hinterrande.“ Hübner's Figur 7 (bei Herrich-Schäffer ohne weitere Notiz) stellt diese Form sehr schön dar. Die in Newman's British Moths, p. 257, fig. 4 abgebildete Varietät scheint mit dem Tutt'schen Stücke dieser Form identisch zu sein, welches aus dem Bradford-Distrikt stammte. Herr Prest schreibt im Entomologist, X, p. 129: „Die *menyanthidis*-Stücke, welche wir bei York fingen, sind nahezu schwarz, während die helle Form sehr selten ist.“ — Auch Herr G. T. Porritt stellt im Entom. Record,

XIII, p. 166 (1901) fest, dass die schwarze Form von *Cuspidia menyanthidis* bei Skipwith Common, in der Nähe von Selby, vorkomme und gleichfalls sehr gewöhnlich sei bei Strensall Common, in der Nähe von York. — Weder aus von Heinemann's (Schmet. Deutschl. u. d. Schweiz, I. 1859, p. 302), noch aus Aug. Hoffmann's (Lep.-Fauna d. Mooregebiete d. Oberharzes, Stett. ent. Zeitg., 1888, p. 155) Angaben lässt sich entnehmen, dass diese dunkle Form in Braunschweig und auf dem Oberharz beobachtet wurde. Dagegen fand H. Schröder (Archiv d. Ver. d. Freunde d. Naturgesch. i. Meckl., 49. Jahr (1896) p. 136 und 58. Jahr (1904) p. 104) am 18. Mai 1891 einen dunklen ♂ bei Schwerin (auf dem Paulsdamm hinter dem Schelfweder). — Auch J. C. H. Zimmermann führt sie in den Grossschmet. der Fauna d. Nieder-Elbe (Verh. d. Ver. f. naturw. Unterhaltung, VI. (1887) p. 25) aber noch unter „ab. *salicis*, Curt.“ als bei Hamburg vorkommend auf. Ich selber fing sie dort am Eppendorfer Moor zu Anfang der 90ziger Jahre in drei Exemplaren (♂♂). Schon im 3. Bande (1878) der genannten Verhandlungen (S. 273) wird angegeben, dass Louis Gräser im Mai 1876 zwei Stücke an der Langenhorner Chaussee fand, und im 7. Bande (1891) p. 27, dass G. Jäschke die Stammform reichlich, die ab. *suffusa* in ca. 17 Stücken köderte. — Sonst finde ich die „fast schwarze *Acr. menyanthidis* View.“ nur noch von August Hoffmann in seinem Aufsätze „Ueber norddeutsche Strand- und Dünen-Varietäten der Lepidopteren“ (Soc. ent. VI (1891) p. 129) erwähnt.\*) Hoffmann weist daselbst an Teras *hastiana*, Linn. nach, dass das kalte, trübe, nebelige Klima der deutschen Nordseeküste, mit seinen starken Niederschlägen, verdunkelnd auf die Färbung verschiedener Lepidopteren (*Acr. menyanthidis*, View.; *Acr. v. bradyporina*, Tr.; Teras *hippophæana*, Heyden) wirke. — Ein ♀, welches mir Herr E. Sartorius von Hamburg übersandte, ist noch bedeutend dunkler gefärbt als meine 3 ♂♂. Es hat fast ganz schwarzgraue Hinterflügel; der Saum der Vorder- und Hinterflügel ist bis auf ganz schwache weisse Unterbrechungen fast ganz von den scharf schwarzen Punkten der Stammform eingenommen. Die Vorderflügel sind, bis auf die innere helle Begrenzung des äusseren Querstreifens und die weissliche Wellenlinie des Saumfeldes, gleichmässig tief schwarzgrau, woraus sich der Wurzelstrich und die Umgrenzung der Nierenmakel nur schwach mit noch tieferem Schwarz abheben. Die Hinterflügel und das Mittelfeld der ♂♂ sind etwas heller als beim ♀, auch ist der äussere Querstreifen saumwärts tiefer schwarz begrenzt. Brust und Hinterleib sind in beiden Geschlechtern tief schwarzgrau gefärbt. — Diese Form wurde in Hamburg von Herrn E. Hockemeyer schon öfter aus dem Ei gezogen. Genannter Herr teilt in der Ent. Zeitschr., Guben, XVIII p. 29 kurz mit, dass „aus den Eiern der Stammform ausser dieser die ab. *suffusa* nebst vielen Uebergängen erzielt“ wurde, „während eine Zucht aus reiner *suffusa*-Paarung auch die Stammform nebst Uebergängen ergab.“ Weitere Angaben über den Procentsatz der typischen Falter, der Uebergänge und der dunklen Form solcher Zuchten liegen nicht vor. Die Stammart scheint bei Hamburg schon eine ziemlich starke Tendenz zum Dunkelwerden erworben zu haben, wenn sie selbst bei Stubenzucht — wo also die Witterungseinflüsse fast ganz beseitigt sind

\*) siehe Weymer's Mitteilung am Schlusse.

— öfter viele Uebergänge zur, und die ab. *suffusa* selbst ergibt; denn die Fütterung solcher Zuchten mit Weide und *Myrica gale*, sowie die Ueberwinterung der Puppen im Keller und das schwache Feuchthalten derselben im Frühjahr wird wohl kaum als der alleinige Grund für den Melanismus der Falter ausgegeben werden dürfen. —

4. ab. *sartorii*, Hockemeyer, Entomol. Zeitschr., Guben, XVIII, p. 29 (1904), fig. 3 und 4. „Grundfarbe wie bei *menyanthidis* weisslich, mit mehr oder weniger Beimischung von Grau, dagegen ist das ganze Saumfeld von der weissen Mittellinie des hinteren (äusseren) Querstreifs bis zum Saume glänzend schwarz ausgefüllt und die Wellenlinie nur sehr schwach angedeutet. Viele Stücke zeigen auch eine Verdunkelung des Wurzelfeldes; doch wird sie nie so stark wie diejenige des Saumfeldes. Der schwarze Schatten (die schwarze Verdunkelung) beginnt schmal am Vorderrande und nimmt am Hinterrande die ganze Breite des Wurzelfeldes ein. Im übrigen ist die Zeichnung wie bei der Stammform.“

Ich dachte anfangs, dass diese neue Form einer künstlichen Behandlung mit Eis entstamme, finde aber, dass schon bei v. Heinemann (Schmett. Deutschl. u. d. Schw. I, 1859 p. 302) eine leise Andeutung davon vorhanden ist; dieser schreibt nämlich: „oft auch mit dunklerem Saumfelde.“ Jedenfalls ist damit aber nur die häufiger vorkommende, breite dunkle Beschattung des äusseren Querstreifens saumwärts gemeint, da die Hockemeyer'sche Form bisher von keiner Seite gemeldet oder beschrieben ist.\*) Mein Freund Sartorius teilte mir überdies mit, dass die Raupen dieser Zucht mit Weide gefüttert und die Puppen mit vorzüglichem Erfolge am offenen Kellerfenster überwintert seien und andere Einflüsse darauf nicht eingewirkt hätten. Das ♀, welches ihm die Eier ablegte, war ein ganz typisch gefärbtes Stück, das er an einem Baumstamme bei der Gerberei in der Nähe des Eppendorfer Moores (Hamburg) fand. Aus den etwa 80—90 Puppen schlüpften 64 Tiere, von denen 24 Falter dieser überraschenden Abart, bezw. Uebergängen dazu, angehörten; die übrigen 40 Tiere waren normal. Mit den Uebergängen zur typischen ab. *sartorii* sind solche Stücke gemeint, bei denen das Wurzelfeld wenig und das Saumfeld nicht gleichmässig verdunkelt, sondern vor dem Saume etwas heller ist. Ich bemerke noch aus den brieflichen Mitteilungen des Herrn Sartorius, dass ein Teil der Puppen zu Ende Januar oder Anfang Februar 1903 in das warme Zimmer genommen wurde, und dass bald, neben der Stammart und einigen Uebergängen, mehrere Falter der schönen ab. *sartorii* mit schwarzem Wurzel- und Saumfelde schlüpften. Der andere Teil der Puppen, welcher erst viel später ins Zimmer genommen wurde, lieferte denselben Prozentsatz, der ab. *sartorii*, d. h. etwa  $\frac{1}{3}$ . Unter der Abart befanden sich 2 oder 3 ganz verkrüppelte Tiere und 4 Falter, bei denen die Verkrüppelung nur den Hinterflügeln anhaftete, während die Vorderflügel tadellos ausgebildet waren. Herr Sartorius hatte die Freundlichkeit, von den Stücken, die er noch nicht abgegeben hatte, mir 3 Uebergangsstücke und 6 Exemplare der Abart *sartorii*, sowie 3 typische *menyanthidis* und 2 Tiere der ab. *suffusa* (welch' letztere aber dieser Zucht nicht entstammen) zur Ansicht zu übersenden. Die 3 Uebergangsformen sind ♀♀ und unter der typischen ab. *sartorii* nur 1 ♂ und

\*) vgl. Weymer's Angabe am Schlusse dieses Aufsatzes.

5 ♀♀, doch haben verschiedene befreundete Entomologen Hamburgs „Pärchen“ in Tausch oder als Geschenk erhalten, so dass, wenn auch das weibliche Geschlecht den grössten Prozentsatz dieser Abart stellte, auch das männliche in mindestens 6 Stücken daran beteiligt gewesen ist.

Zu der treffenden Beschreibung des Herrn Hockemeyer möchte ich noch hinzufügen, dass bei den 6 Stücken der ab. *sartorii*, welche mir vorliegen, das verdunkelte Wurzelfeld aus 4 lang gezogenen schwarzen Tropfenflecken [👁] besteht, die durch die helle Grundfarbe fein geschieden sind. Von ihnen ist der vordere nur ein Randfleck und am kleinsten, der hinterste am meisten in die Länge (dickes Ende nach aussen) gezogen, wie das auch sonst dem üblichen Verlauf des inneren Querstreifens bei der Stammform entspricht. Bei den 5 vorliegenden aberrativen Stücken ist die Verdunkelung des Wurzelfeldes bei 3 Exemplaren auf alle 4 Tropfenflecken ausgedehnt, bei 2 Tieren sind die beiden vorderen schwächer daran beteiligt. Das Mittelfeld ist bei der ab. *sartorii* weisser als bei der Stammform und sticht dadurch besonders gegen das dunkle Wurzel- und Saumfeld ab; doch kommt bei einem Stücke (♀) auch eine stärkere Mischung des Mittelfeldes mit Grau vor. Ring- und Nierenmakel sind mehr oder weniger deutlich entwickelt, der Mittelschatten erstreckt sich nur vom Vorderrande bis in die Nierenmakel hinein, nur bei einem ♀ wird er im unteren Teile des Mittelfeldes wieder schwach sichtbar. Das Saumfeld ist bei 4 Exemplaren der ab. *sartorii* gleichmässig schwarz verdunkelt und zeigt nur ganz unmerkliche Spuren der hellen Wellenlinie, bei 2 Stücken ist die Fläche zwischen der Wellenlinie und dem Saume schwächer schwarz verdunkelt. Die Hinterflügel weisen bei 4 Tieren eine breite schwarzgraue Saumbinde, welche sich auch längs des Vorderrandes erstreckt, auf, während Flügelmitte und Hinterrand bedeutend heller sind. An den beiden übrigen Stücken scheinen die Hinterflügel, weil vielleicht verkrüppelt gewesen, durch weibliche Hinterflügel der Stammform ersetzt zu sein. Der Thorax erscheint durch weisse Einmischung etwas heller behaart als bei normalen Stücken der Stammform. *Menyanthidis*-Exemplare mit weissem Thorax, wie Herr Routledge im Ent. Rec. IX (1897) p. 46 mit der Herkunft „Carlisle“ vorzeigte, habe ich noch nicht gesehen.\*) — Die beiden Abbildungen in der Entomologischen Zeitschr., Guben, sind gegenüber der wunderschönen Photographie, nach der sie hergestellt wurden, sehr mässig ausgefallen und geben durch die viel zu dunkle Ausführung des Mittelfeldes und der Hinterflügel nur eine ausserordentlich schwache Vorstellung von der wirklichen Färbung der Tiere, so dass eine bessere Darstellung nur erwünscht sein kann. — Ein Pendant zur ab. *sartorii* scheint die var. *bivirgae*, Tutt von *Acronycta psi*, Linn. zu sein, bei welcher gleichfalls eine Verdunkelung des Wurzel- und Saumfeldes eingetreten ist. — Vielleicht empfiehlt es sich, diejenigen Uebergangsstücke, welche nur eine Verdunkelung des ganzen Saumfeldes, dagegen das Wurzelfeld wie die Stammform zeigen, unter dem Namen ab. *virga*, Gillmer (n. ab.) zusammenzufassen\*\*), und die Bezeichnung ab. *sartorii* für diejenigen Stücke mit verdunkeltem Wurzel- und Saumfelde zu reservieren.

\*) Bei Stücken aus Bochum und dem Wallis ist er allerdings beinahe weiss.

\*\*) vgl. Weymer's Mitteilung am Schlusse.

# I. Beilage zu No. 32. XVIII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte).

Auch bei der ab. *virga* ist der Saum und Vorderrand der Hinterflügel breit dunkler gerandet.

Es erscheinen demnach in der Hamburger Lokalfauna als neu die beiden Abarten: ab. *virga*, Gillmer und ab. *sartorii*, Hockemeyer.

Die Abart *virga*, Tutt tritt auch bei *Acr. tridens*, Fabr. und *Acr. psi*, Linn. auf. (Fortsetzung folgt.)

## Larentia eximiata Fuchs, ein neuer Schmetterling aus dem Rheingau.

Von Ferdinand Fuchs.

Am 16. August 1901 fing ich auf dem Leiselfelde bei Bornich eine weibliche *Larentia*, die ich zunächst für *unidentaria* Hw. hielt. Um vollständige Gewissheit über die Artrechte der *unidentaria* zu erhalten, setzte ich das noch ganz reine Tier zur Weiterzucht an *Galium verum*; schon am nächsten Morgen hatte es über 40 Eier abgelegt, deren Zahl sich in den folgenden Tagen etwas erhöhte, so dass es im ganzen wohl 60 Eier gewesen sein mögen. Gleichzeitig züchtete ich zum genauen Vergleich *ferrugata* Cl., *galiata* Hb. und *rivata* Hb., die alle an *Galium verum* leben. Die jungen Räumchen entwickelten sich dank der sorgsamten Pflege vorzüglich. Im ganzen erhielt ich ungefähr vierzig erwachsene Raupen; sie waren alle von *ferrugata* durchaus verschieden, — wenn auch verwandt — und erinnerten an die bunten *galiata*-Raupen wie an die der *rivata*. Die nach den lebenden Raupen aufgenommene Beschreibung habe ich leider verloren, doch hoffe ich sie im Herbst nachtragen zu können, da ich eine Stelle aufgefunden habe, an der die Art regelmässig vorkommt. Die Raupen verpuppten sich fast alle und ergaben vom 10. März bis 16. April 1902 etwa 20 tadellose, unter sich ganz gleiche Falter, aber keine *unidentaria* Hw., sondern eine neue Art, die ich *eximiata* benenne. 1903 wiederholte ich die Zucht und erzielte 10 Stücke der gen. *aestiva*; viele Puppen vertrocknen, wie ich bei dieser Zucht bemerkte. Die neue Art ist bei *ferrugata* Cl. einzureihen; auch müssen, damit die Verwandtschaft zwischen der *ferrugata*- und *rivata*-Gruppe richtig hervortritt, diese Arten nebeneinander gestellt werden, die doch, was Habitus der Falter und Lebensweise der Raupen angeht, eng zusammengehören.

Das Mittelfeld ist stets breit, tief schwarz, mehrfach gezähnt; bei  $\frac{2}{3}$ , vom Vorderrande gerechnet, wird die Binde sehr schmal; hier steht ein grosser Zahn, der aber stets wieder geteilt ist. Nahe am Vorderrande hat die Binde stets einen scharfen, weissen Einschnitt. Der Mittelpunkt ist halbmondförmig nach innen gebogen. Um den Halbmond herum zieht sich ein grosser, etwas hellerer ovaler Flecken; bei manchen Stücken ist die schwarze Binde in der Mitte ein wenig aufgehell. Das Saumfeld ist grau, leicht gelblich angefliegen, nur vor dem Mittelfeld läuft ein fein gezackter, hellbrauner Querstreifen. Die Saumlinie ist scharf gezackt, rein weiss.

Das Wurzelfeld zerfällt in drei Teile; der dem Mittelfeld zunächst stehende ist hellbraun; dann folgt

ein dunkelbrauner Streifen, zuletzt ein noch dunklerer, der meist rötlich angefliegen ist.

Die Hinterflügel sind in beiden Geschlechtern dunkelgrau und wenig gezeichnet. Auf der Unterseite aller Flügel treten die Querlinien nur schwach hervor.

*Unidentaria* Hw. kann ich nur als eine var. der *ferrugata* Cl. ansehen. Was ich als *unidentaria* erhielt, sind *ferrugata* mit grossem „Zahn.“ Zuchten von solchen Stücken lieferten *ferrugata* und *unidentaria*. *Corculata* Prout (Stett. ent. Zeit. 1894) ist eine var. der *ferrugata* und steht der var. *asiatica* Stdgr. nahe; ihr Mittelfeld ist dunkel, öfter stahlblau angefliegen. Zum Vergleiche lagen mir vor: 70 deutsche und 40 norwegische *ferrugata*, ferner: v. *unidentaria* Hw., ab. *spadicearia* Borkh., v. *tromsoensis* Fuchs, var. *bilbainensis* Fuchs, ab. *deletata* Fuchs, v. *corculata* Prout (aus Norwegen), v. *asiatica* Stdgr. und eine Anzahl aberrativer *ferrugata*, auch eine bemerkenswerte Aberration, die ich sowohl fing als erzog; sie lässt sich etwa so charakterisieren:

Vorderflügel gelbbraun, an der Saumlinie vier schwarze Flecken, Mittelfeld wie gewöhnlich, Hinterflügel gelbbraun, mit breitem schwärzlichen Mittelfeld; Fransen aller Flügel hellgrau.

## Dritter Nachtrag zur Entwicklungsgeschichte von Phryxus livornica, Esp.

Durch Herrn E. Busack in Schwerin i. M. und Herrn F. Zickert in Neapel bin ich weiter in die Lage gesetzt, noch einen kleinen Nachtrag zur Entwicklungsgeschichte von *Phryxus livornica* zu liefern, der vorzugsweise das zweite Raupenstadium (nach der ersten Häutung) und die Eierablage der Weibchen zum Gegenstande der Betrachtung hat.

Durch Herrn Busack bezogene *livornica*-Räumchen, die am 10. Juni 1904 in Schwerin aulangten und vielleicht am 5. oder 6. Juni geschlüpft waren, gingen zwei Tiere schon am 10. Juni selbst ein, denen innerhalb zweier Tage zwei weitere Räumchen folgten. Alle vier hatten die erste Häutung überstanden und scheinen die zweite nicht haben absolvieren können. Da Herr Busack die vier toten Räumchen in Spiritus aufbewahrt und mir übersandt hat, so bin ich dadurch in der Lage, das Aussehen derselben im zweiten Stadium, das auf Seite 71 dieses Jahrganges nur kurz ausgeführt werden konnte, genauer zu beschreiben.

Weil die Raupen in der Flüssigkeit geschrumpft waren, so kann die Länge derselben, welche 5, 5.5, 6.5 und 7 mm betrug, der Wirklichkeit nicht genau entsprechen. Auch war bei dreien eine gewisse Krümmung des Leibes vorhanden, die sich wegen der erfolgten Erhärtung der Leiber nicht beseitigen liess. Die Färbung ist bei allen schwarz. Eine leuchtend gelbe Subdorsale und Stigmatale ziehen am Rücken und über den Füssen den Körper entlang; das Horn ist schwarz, desgleichen sämtliche Füsse. — Der Kopf erscheint, von oben gesehen, halbkugelig, mit dunkler Teillinie der beiden Hemisphären. Seine Farbe wechselt von grauschwarz bis zu schwarz. Die Vorderansicht zeigt ihn etwas mehr als

halbkugelig, sowie über der Oberlippe ein verhältnissmässig kleines Stirndreieck, dessen Basis breit gelb gerandet ist. Die Oberlippe weist die Färbung des Kopfes auf, erscheint aber unten mit gelbem Rande. Von der Seite gesehen, ist die Form des Kopfes ellipsoidisch; am unteren Teile liegen die gelblichen bis bräunlichen Ocellen und die bräunlichroten Lippentaster. Die ganze Oberfläche des Kopfes hat ein fein punktiertes (oder ein fein grubiges) Aussehen, und zahlreiche kleine Kegelwarzen, je mit einer kurzen Borste versehen, bedecken ihn. — Zwischen den beiden Subdorsalen ist die Haut des Rückens gerunzelt und mit zahlreichen, kleinen geknopften Borsten versehen, ohne dass von Trapezwarzen etwas wahrzunehmen wäre. Die Subdorsalen erscheinen durch die Unterabteilungen der Körperringe (Subsegmente) mehr oder weniger unterbrochen und stellenweise in einzelne Längsflecke aufgelöst; auf ihnen sieht man, der ganzen Länge nach hinziehend, kleine, den auf dem Rücken stehenden ähnliche Borsten, die in einen Knopf endigen. — Die gelbe Stigmatale verläuft unterhalb der Luftlöcher und ist ihrer ganzen Ausdehnung nach in einzelne Längsbandstücke, die durch die Ringeinschnitte entstehen, aufgelöst. Die Stigmen sind meistens schmutzig fleischfarben, erst auf dem 10. und 11. Ringe werden sie gelblich. Bei einem Exemplar waren sie alle so gelb, wie die Stigmatale selbst. Am grössten sind die beiden letzten Luftlöcher. Man erkennt an ihnen deutlich die beiden Lippen mit ihrer quergestellten Muskulatur und die geschlossene Spalte. Grössere Warzen, die als Luftlochwarzen hätten gedeutet werden können, waren nicht sichtbar; doch trat auf der Stigmatalen dieselbe Erscheinung der geknopften Borsten auf, wie auf der Subdorsalen. — Der Raum zwischen der Subdorsalen und Stigmatalen war mit kleinen, unregelmässig umgrenzten, gelben Flecken erfüllt, in deren Inneren je eine feine geknopfte Borste stand. — Das schwarze Schwanzhorn mass 1,75 bis 2,5 mm bei zwei Exemplaren und war mit grossen Kegelwarzen dicht bedeckt, von denen eine jede eine kurze, starke Borste trug. Das Ende bildeten zwei grosse Kegelwarzen ohne Borsten, so dass der Eindruck schwacher Zweigabelung der Spitze entstand. — Die Brust- und Bauchfüsse sind schwarz wie der Körper, letztere stark mit feinen Haaren besetzt. [23. Oktober 1904 bei Lampenlicht aufgenommen.]

Von den restierenden, vier lebendigen Räumchen gingen Herrn Busack noch zwei weitere zwischen dem 12. und 18. Juni ein. Diese beiden, welche mir gleichfalls in Spiritus übersandt worden waren, massen eine Länge von 10 mm, wiesen aber sonst nichts Abweichendes in Färbung und Zeichnung auf. Nur bei der einen war die untere Hälfte des Schwanzhorns bräunlichrot und die Besetzung des Horns mit Kegelwarzen erschien spärlicher. Die beiden überlebenden Raupen häuteten sich am 18. und 19. Juni, wurden nun schon ganz ansehnlich und frassen die abgestreifte Haut. Am 21. und 22. Juni erfolgte eine abermalige Häutung, und von nun ab frassen sie fast unaufhörlich. Herr Busack musste sie trennen, da sie sich — wie bei Geschwistern nicht ungewöhnlich — in Gesellschaft nicht gut vertrugen. Zu ihrer Verwandlung verkrochen sie sich am 1. und 2. Juli unter Blätter, spannen dazwischen ein leichtes Gewebe und verpuppten sich darin am 10. und 11. Juli. Die eine der Puppen hatte bei der einen Flügeldecke einen Buckel und lieferte am 10. August einen schönen Krüppel

(linke Seite klein, die rechte gross entwickelt), während die andere, trotzdem sie trocken gehalten und unberührt gelassen war, von innen verfaulte.

Die Entwicklungsdauer des Busack'schen Falters war also folgende:

Beginn des 1. Raupenstadiums	5. oder 6. Juni.
Beginn des 2.	„ — — —
Beginn des 3.	„ — — —
Dauer des 4.	„ (18. u. 19. bis 21. u. 22. Juni) 4 Tage.
Dauer des 5.	„ (21. u. 22. Juni bis 1. u. 2. Juli) 10 Tage.
Dauer der Verpuppung (1. u. 2. bis 10. u. 11. Juli)	9 Tage.
Puppendauer (10. Juli bis 10. August)	31 Tage.

Das ganze Raupenstadium umfasste demnach (5. oder 6. Juni bis 10. oder 11. Juli) 36 Tage; der Schmetterling erschien nach weiteren 31 Tagen.

Die Fütterung der Raupen geschah mit Weinlaub; Labkraut wurde nur sehr wenig genommen, die Tiere wären — wie Herr Busack angibt — lieber dabei verhungert.

Zu den im ersten Nachtrag (S. 89) gemachten Angaben über die Zeit der Eierablage hat Herr Zickert mir unter'm 17. September 1904, mit der Bitte um Veröffentlichung, folgende Zeilen zugehen lassen: „Zu dem Nachtrage in No. 23 vom 15. September 1904 bemerke ich, dass ich an meinen Angaben über die Zeit der Eierablage unbedingt festhalte, da dieselben auf eigener Erfahrung beruhen. Diesen und vergangenen Sommer habe ich eingefangene Weibchen ihre Eier ablegen lassen und habe mich überzeugen können, dass die Eierablage abends beginnt und während der Nacht fortgesetzt wird. Zwei Weibchen, die ich dieses Jahr von Capri herüberbrachte, legten zusammen, vom Eintritt der Dämmerung bis gegen 11 Uhr abends, ca. 70–80 Eier. Ich hörte deutlich von meinem Schlafzimmer aus, wie die Weibchen, welche sich in einem grossen mit Weinranken versehenen Gazekasten in meinem anstossenden Studierzimmer befanden, noch tiefer in die Nacht hinein herumschwärmten. Die Weibchen legen nämlich nur beim Schwärmen ihre Eier ab, indem sie sich mit den Beinen an Blättern oder Stielen der Futterpflanze anklammern und mit nach innen gebogenem Hinterleibe ein, höchstens zwei Eier an die Blätter oder Stiele anheften, worauf sie fortschwärmen und dasselbe an einem anderen Blatte wiederholen. Als ich am nächsten Morgen sehr früh aufstand — es war kaum Tagesanbruch — bemerkte ich, dass sich reichlich 200 Eier vorfanden; dieselben wurden also im Laufe der Nacht abgelegt. Ein später auf meiner Terrasse eingefangenes Weibchen legte sogar am nächsten Morgen bis gegen 10 Uhr Eier ab, dies Geschäft nur hin und wieder unterbrechend, um an den im Kasten untergebrachten, stark duftenden Blumen zu saugen. Der Falter fliegt in Freiheit bis spät in der Nacht, was ich auf Capri und auf meiner Terrasse oft genug habe beobachten können. Auf Capri habe ich livornica wiederholt am Morgen bei Sonnenschein fliegen sehen.“

Nach den Angaben der Herren Zickert und Rudolph hat es demnach den Anschein, als ob sich neapolitanische und dalmatinische livornica in Bezug auf die Ablage der Eier und die Wahl der Futterpflanze etwas verschieden verhalten.

Cöthen (A. ), 23. Oktober 1904.

M. Gillmer.

## 2. Inseratenbeilage zu No. 32.

XVIII. Jahrgang.

### 100 Tagfalter aus dem Seengebiet Deutsch-Ostafrika

für 11 M. 50 Pf.

40 Arten mit genauer Namensangabe, sehr schöne Spezies von Papilio, Charaxes, Teracolus etc. höchst preiswert.

Aufträge an E. Walter, Guben, Sand 7.

### Vanessa polychloros

und Vanessa antiqua, gesp. und genadelt, l., hat billigst abzugeben auch im Tausch gegen Zuchtmaterial.

Carl Iamer, Kaaden, Schlossgasse 135.

### Indische Schmetterlinge.

10 verschiedene, bestimmt, in guter Qualität, darunter Danais tytia etc. M. 1,50, Kall. inachus (prachtv. Blatt-nachahmer) à M. 1,35, Euthalia dudn M. 2,50, Euthalia anyte M. 1,80, Stich-opthalma cameveda (prachtvoll u. gross) M. 3,—, Attacus edwardsii ♂ M. 15,—, Brahm. conchifera M. 12,—.

Porto und Verpackung besonders (In-land meist 30 Pf.)

Emil Heyer, Elberfeld, Ronsdorferstr. 141.

(Fortsetzung aus voriger Nummer.)

Sphinges: 3 S. ligustri, 1 tiliae, 2 stellatarum, 6 euphorbiae, 10 Z filipendulae, 10 ephialtes, 2 ab. medusa, 6 peucedani, 1 ♂ ♀ transalpina, 3 ♂ ♀ carnioica, 2 ♂ ♀ loniceræ, 20 achilleae, 10 pilosellae, 3 meliloti, 10 angelicae, 20 phaegea, 1 ancilla, 5 J. statices.

Bombyces: 5 dominula, 1 ♂ ♀ purpurata (II), 1 hebe 40 hera I, (200 hera II), 1 casta, 2 lubricipeda, russula, fuliginosa, 1 plantaginis, 10 jacobaeae, 11 roscida, 1 ♂ ♀ mesomella, 7 ♂ ♀ quadra, 2 ♀ castrensis, 2 flavicornis, 1 ziezac, 2 ♂ 1 ♀ H. sylvinus, 2 ♀ pavonia, 6 dispar, 1 tr. ad eremita, 1 furcula, 1 ♂ ♀ chrys. v. punctigera, 3, salicis. 1 ilicifolia (II), 1 tau, ♀ quercus, 1 ♂ ♀ rubi, potatoria, 30 vinula, 1 ♂ Z. pyrina, 3 cynthia, 8 cecropia, 3 ♀ promethea, 4 pernyi, 35 bucephala, 5 palpinum, 2 bicoloria, 1 prasinana, 1 chlorana, camolina.

Noctuae: 1 ♂ ♀ caeruleocephala, 15 parthenias, 10 notum, 5 libatrix, 3 ♂ ♀ D. protea, 1 ♂ ♀ leucophaea, 3 aceris, 1 popularis, 10 ♂ ♀ aprilina, 3 rumeis, 1 ♂ ♀ megagephala, 5 ♀ trapezium, 1 ♂ ♀ Ap. testacea, 2 ornitopus.

(Fortsetzung folgt.)

W. Taboraky, Smichow b. Prag, Oberer Quai 1087.

### Micro-Doublettensammlung, circa 800—1000 Arten

in 14 Glaskästen in Buchform und 6 Doppelkästen (Holz), ebenfalls in Buchform, ist billigst abzugeben. Näheres durch Postsekretär Voigtmann, Forst (Lausitz).

Vertausche Puppen von Hylcoicus pinastri (im Freien gesammelt) und Raupen von Dendrolimas pini gegen mir passende Falter oder Zuchtmaterial.

H. Marschner, Ober-Po-tassistent, Hirschberg, Schlesien.

### Preisliste 1905

über  
palaearktische Käfer

mit vielen Seltenheiten  
und Rabatt von 50—75%  
ist erschienen.

Versand gratis und franko.

A. Kricheldorf,  
Berlin S. 42.

— Oranienstrasse 135. —

Gebe ab im Tausch

gegen Falter und Zuchtmaterial:

1 rapae, 3 napi, 1 mnemosyne, 1 hypopothoe, 1 phlaeas (gross), 1 argyrotexas, 2 arion, 2 aurinia, 2 cinxia, 5 dictynna, 2 selene, 2 pales, 2 dia, 2 niobe, 2 adippe, 1 lappona, 4 aegeria, 3 malvae, 4 sylvanus, 1 palaemon, 3 ♀ quercus (dunkel), 1 ♂ tau, 2 falcataria, 1 erminna, 5 ziezac, 3 purpurata, 1 pronuba, 8 xanthographa, 2 v. cohaesa, 1 putris, 1 segetum, 3 exclamationis, 1 vestigialis, 14 dissimilis, 2 caecimacula, 1 oleagina, 2 didyma, 1 detersa, 7 impura, 2 trogopoginis, 1 litura, 5 fulvago, 1 gilvago, 1 satellitia, 2 chrysis, 2 tenebrata, 9 parthenias, 3 perochraria, 2 pallidata, 2 ornata, 1 ♂ bucephalaria, 1 ♂ aurantiaria, 1 ♂ pedaria, 1 trepidaria, 2 atomaria, 1 brunneata, 3 plumbaria, 1 limitata, 3 murinata, 2 plagiata, 7 spartiata, 2 firmata, 1 montonata, 1 v. unidentaria, 1 flavicinctata 4 albulata.

G. Heinrichs in Rüsselsheim.

Im Tausch

gegen europ. Käfer oder Zuchtmaterial  
gebe ich ab:

3 Harpalus aeneus, 3 Hyd. fuscipes, 2 Gyr. natator, 2 Hyb. fuliginosus, 7 Hlopl. philantus, 34 Chant. fulvicollis, 7 fulva, 4 nigricornis, 7 livida, 4 fuscus, 15 Ath. niger, 2 Corym. tessellatus, 2 Mel. brun-nipes, 40 Hyp. contaminata, 3 Phyll. argentatus, 5 glaucus, 6 P. undatus, 3 Hyles. piniperda, 7 palliatus, 5 Hylob. abietis. 34 Rhyneh. nanus, 4 alnovirens, 2 Otiorb. cardinger, 14 Orch. salicis, 4 Spond. hupertoides, 6 Arom. moschata, 4 Sap. populi, 100 Chrysom. violacea, 80 fartu-osa, 6 varians, 3 Melas. aenea 16 Coccin. 18 guttata, 10 Crep. aurata, 4 Adim. capreae, 1 Agel. halensis, 8 Phratora vittel-linae und noch mehrere Arten in einzelnen Stücken. Desgleichen 10 Vanessa atala-nta mit weissem Punkte auf der roten Binde des Vorderflügels, I. Qualität, und eine Partie europ. Falter, gute II. Qualität.

Karl Reinisch, Lehrer, Warnsdorf, Böhmen.

— Gegen bar: —

Agr. speciosa ♂ 45 ♀ 75, ripae ab. weissenborni sup. 70, Miana ophiogramma sup. 50, ab. maerens e l. sup. 130, Non-sparganii (entölt) e l. sup. 20, Cal. phrag-mitidis e l. sup. 40, Plus. moneta e l. sup. 10, Hydr. micacea e l. sup. (Riesen) 30. Dyciela oo (1 ♂ 1 ♀) 30 Pf. pro St.

Sämtl. Sachen werden auch im Tausch nach Stdgr. abgegeben gegen *seltenere* europ. Falter 1a Qual. Besonders erwünscht sind *seltenere* Eulen, Schwärmer und Bären. Bei Kauf Porto 25 Pf. incl. Rücksend. d. Musterkästchens. Bei Nicht-rücksend. d. Kästchens v. dass. mit 40 Pf. berechnet. Uebers. d. Falter auf meine Gefahr.

C. Thiele,

Hamburg, Mühlenstrasse 28, II.

### Falter,

frisch, gespannt, ja, von Dorit apollinus, Thais cerisyi, Danais chrysipus, Idm. fausta, Pier. mesentina. Deil. alecto, nerii, celerio, livornica, Smer. quercus, Ach. atropos, Sph. convolvuli, Mac. croatica, Pter. proserpina, Call. hera magna, Pter. matronula, Eup. oertzeni, Sat. pyri, Las. quercifolia, populifolia, Catoc. electa, sponsa, nymphagoga, dilecta, conjuncta. Alle in Mehrzahl und paarweise billigst abzugeben. Bitte Liste zu verlangen.

Ubaldo Dittrich, Wien, II 8, Vorgartenstrasse 209.

### Pap. troilus-

Puppen, gesund und kräftig, sind abzugeben, ca. 15 Stück à 45 Pf. ausser Porto.

H. Raebel, Karf. Oberschl.

Fortsetzung aus voriger Nummer.

7 basilinea, 6 oxyacanthae, 1 polyodon, 4 atriplicis, 6 lucipara, 3 scita, 4 metuculosa, 2 maura, 2 tipica, 10 nictitans, 1 ab. erythrostigma, 11 conigera, 1 stabilis, 1 incerta ab. furata, 8 paleacea, 5 trapezina, 2 circellaris, 6 helvola, 5 nitida, 3 citrigo, 2 vaccini, 2 exoleta, 2 asteris, 2 deceptoris, 1 gamma, 9 chry-sitis, 2 pulchrina, 7 libatrix, 3 glyphica, 25 nupta, 3 tarsipennalis, 3 diluta, 3 papilionaria, 7 aversata, 2 ab. spoliata, 2 perochraria, 2 pendularia, 2 punctaria, 2 limitata, 5 bipunctaria, 1 testata, 2 macularia, 11 albulata, 3 variata, 4 mon-tanata, 3 ferrugata, 2 dilutata, 3 albicillata, 4 lineata, 1 sordiatia, 2 marginata, 2 pussaria, 1 autumnaria, 2 pennaria, 4 ab. juliaria, 4 apiciaria, 5 ♂ 1 ♀ leucophae-aria, 14 ♂ aurantaria, 24 ♂ 2 ♀ margi-naria, 18 ♀ defoliaria, 2 obscurata, 9 ♂ 1 ♀ aescularia, 4 ♂ brumata, 3 ♂ borreata, 2 ♂ pedaria, 10 repandata, 8 punctularia, 6 atumaria, 3 clathrata, 2 glarearia, 1 tipuliformis, 7 scabiosae, 7 achilleae, 4 angelica, 10 fausta, 26 ab. hedysari, 4 ab. berolinensis, 4 filipendulae, 4 phegea, 2 punctata, 1 ancilla, 2 com-plana, 2 lutarella, 3 irrorata, 2 lubrici-peda, 3 intermedia.

E. Dittrich,

Gera, Renss, Blücherstrasse 23 III.

### Billigste Lepidopteren.

Folgende Arten der Riviera (eigene Ausbeute 1904) sind frisch gespannt (nicht aufgeweicht) in 1a Qualität zu  $\frac{1}{4}$  Staudinger-Preisen abzugeben:

Zanclaeus, alexanor, sphyrus, cassandra, leucotera, manni, callidice, bellidice, belia, ausonia, euphenoides, dieniensis, duponcheli, aestiva, phicomone, edusa magna, cleopatra, italica, jasius, camilla, egea, j-album, provincialis, occitanica, meridionalis, berisali, parthenie, prociada, syllus, briseis major, dentata, fidia, actaea, cordula, aegeria, adrasta, ida, dorus, lillus, cerri, esculi, gordius, eleus, boeticus, telicanus, escheri, ripartii, dolus, vittata, sebrus, blachieri, melanops, acteon, sidae, nerii, convolvuli, livornica, spartii, ulmifolia, adsequa, neglecta, spinifera, puta, saucia, crassa, dumerilii, solieri, australis, nigra, rufocincta, rutilicilla, chalcytes, ni, mono-gramma, lividalis, umbraria, dianaria, plumistaria, servula, rustica, fervida, an-gelica, pudica, erythrus, orion, vermetensis, wagneri, charon, stoechadis, maritima, lavandulae, rhadamantus, kiesenvetteri, hilaris, nicacae, occitanica, penella, syl-phella, apiformis, pyrina.

Versand gegen Nachnahme, Porto und Verpackung M. 1,60, von M. 20 an frei. Nicht Gefallendes wird zurückgenommen.

A. Marcelli, Musikalien-Handlung,  
Mentone (Riviera).

Eier: fraxini Dtzd. 40 Pf, elocata 25, nupta 15, sponsa 25, electa 50, promissa 60, dum 25, aprilina 15, paleacea 30, caecimacula 25, oxyacanthae 10, dispar 5, virens 30, porphyrea 15, pistacina 10, lota 10, oxalina 40, ab. flavescens 20.

Puppen: machaon Stück 10 Pf., podalirius 10, polyxena 10, amphidamas 12, vespertilio 35, pinastri 8, fuciformis 16, lanestris 5, versicolora 20, pyri 30, spini 25, pavonia 10, tau 20, vinnea 7, Sm. quercus 50, jacobaeae 5, lubricipoda 6, bucephala 4, scrophulariae 7, argentina 30, argentea 8, menyanthidis 20, betu-larius 7, hirtaria 10, ziezac 7, luna 60, alchymista 45, xeranthemi 35, polyodon 20.

Meine Falterpreise zählen laut Liste zu den niedrigsten. Gebe noch 5% Barrabatt wegen Ortsveränderung.

C. F. Kretschmer, Falkenberg, O.-Sch.



### Gesucht!

Lebende Puppen von *Eupithecia subnotata* Hb. gegen bar. Geil. Anerbieten an  
**Dr. M. Draudt**, Königsberg i. Pr.,  
Lange Reihe 2.

### Puppen

von *Hylaph. prasinana* à Dtzd. 60 Pf.,  
*Thau. pinivora* Dtzd. 2 M., *limacodes*  
*testudo* Dtzd. 40 Pf., Raupen von *Urapet.*  
*sambucaria* à Dtzd. 40 Pf., *Arct. caja*  
(nach der Ueberwinterung) Dtzd. 50 Pf.  
Eier von *Dil. caeruleocephala* 100 Stück  
40 Pf., *Eug. autumnaria* 100 Stück 40 Pf.,  
alles in grosser Anzahl, Porto 10—25 Pf.  
**Friedrich Petraschk**, Dresden 19,  
Jacobistrasse 12, III.

### Kräftige, gesunde PUPPEN von Hadena solieri

habe sofort in Anzahl abzugeben à 3 M.  
das Dtzd. Versand in sauberster Packung  
pr. Muster eingeschrieben 30—35 Pf.

**Eritz Zickert**, Via Nunziatella 6,  
Neapel.

### Versicolora-Puppen

von im Freien gezüchteten Raupen à Dtzd.  
2,50 M.

EIER von *Hadena gemmea*,  
sicher befruchtet, à Dtzd. 1 M., Porto extra.

**Hans Friedemann**, Chemnitz,  
Theaterstrasse 70.

### Puppen aus Nord-Amerika:

*Pl. cecropia* 15, *cynthia* 10 (Dtzd. 110),  
*promethea* 10 (Dtzd. 100), *Telea poly-*  
*phemus* 25, *Hyp. io* 40, *A. luna* 60, *E.*  
*imperialis* 60 Pf. per Stück. Ferner *Hyp.*  
*io*, eigene Zucht. sehr gross, 30 Pf. p. St.  
Eier von *Rhod. fugax* Dtzd. 1 M., Porto  
etc. extra.

**Hans Kapp**, Thurnau, Bayern.

### Tausch.

Habe noch einige Dtzd. Puppen von  
*Sat. pavonia* abzugeben gegen *fraxini*-Eier,  
gegen bar zu 70 Pf. per Dtzd.

**Robert Hipp**, Pforzheim, Kanalstr. 1.

### Pinastri-Puppen

Dtzd. 50 Pf., 100 Stück 3 M.

*Pini*-Raupen vergriffen.

**A. Ringk**, Cottbus, Sielowerstr. 45.

### Sph. pinastri- und ligustri-Puppen

habe noch abzugeben im Tausch gegen  
Eier von *fugax* und *yama-mai* oder je  
1/2 Dtzd. von *cecropia*, *cynthia*, *polyphemus*,  
*promethea*, *podalirius*

**Elske**, Cottbus, Brunschwigerstr. 28.

### Bom. rubi-Puppen

à Dtzd. 100 Pf., 2 Dtzd. kräftige Puppen  
(im Spangehäuse) jetzt im Freien gesammelt,  
à Dtzd. 60 Pf., Porto extra,  
gibt ab

**Herm. Jähser**,

Oschatz, Breitestrasse 52.

### EIER. imp. aus Japan:

*Anth. yama-mai*, *Cal. japonica* Dtzd.  
60 Pf. Nehme Bestellung entgegen Dtzd.  
1,20 M., welche in kurzer Zeit eintreffen,  
*Had. gemmea* Dtzd. 1 M.

**Max Rudert**, Chemnitz,

Mühlenstrasse 47, III.

### C. cossus-Raupen

Dtzd. 1 M. Tausch erwünscht.

**Karl Janke**, Stötteritz b. Leipzig,  
Propsthaidaerstr. 7.

### Nord-Amerika Puppen:

*Plat. cecropia* (Riesen) Dtzd. 1,50 M.,  
*Phyl. cynthia*, *Cal. promethea* Dtzd.  
1 M. excl. Porto. In nächster Zeit treffen  
aus Japan ein: Eier von *Rhod. fugax*  
Dtzd. 1,20 M., *Anth. yama-mai*, *Cal. ja-*  
*punica* à Dtzd. 60 Pf.

**Franz Richter**, Chemnitz,

Ferdinandstrasse 5, III.

### Achtung! Ornithoptera!

*Orn. croesus* Paar 20 M.; *paradisea*  
Paar 25 M., *urvilleana* Paar 22,50 M.,  
*pegasus* Paar 7,50 M., *hecuba* Paar 15 M.  
**M. Zobel**, Plauen i. V., Forststr. 51.

### Tausch.

Sauber gespannte Falter in Mehrzahl  
pr. Art: *Pyr. atalanta*, *Hesp. alveus*,  
*Hopt. milhauseri*, *Not. phoebe*, *Dianth.*  
*capsincola*, *Non. sparganii*, *Cal. affinis*,  
*Abr. triplasia*, *Habr. derasa*, *Thyat. batis*,  
*Ses. formicaeformis*, *empiformis*, *Bomb.*  
*hylaeformis*.

PUPPEN: 50 *bucephala*, 15 *D. capsin-*  
*cola*, 200 genadelte *Ar. moschata*, 30 *L.*  
*textor*. Alles im Tausch gegen conven-  
gespannte Falter.

**Wilh. Ermisch**,

Halle a. S., Fürstental 5.

Gebe nachstehende gesp. Falter,  
gute Qualität, à Stück 4 Pf. ab: *Ab. tri-*  
*partita* 25 Stück, *Pyg. anachoreta* 18 St.,  
*Lin. impura* 16 Stück (25 Stück Spanner,  
30 Stück div. Eulen à Stück 5 Pf., un-  
bestimmt). Tausch gegen exot. Düten-  
falter nicht ausgeschlossen.

**E. R. Pätz**, Bad Kissingen.

### Wer gibt im Tausche

gegen tadellose, deutsche Falter, gespannt,  
gute tadellose Exoten, gespannt oder in  
Düten, gleichviel welchen Faunengebietes?

Ich verkaufe noch einige Centurien  
exotischer Falter, darunter leicht defekte,  
gespannt zu 8 M., darunter befinden sich  
viele farbenschöne und grosse Arten.  
Angebote erbittet

**Gust. Laisiepen**, Solingen,  
Kreuzwegerstr. 20.

### Brasilienfalter!

Da ich im Laufe dieses oder nächsten  
Monats neue Sendungen erwarte, gebe  
ich jetzt 100 Stück brasilianische Düten-  
falter, prima Qualität, bis auf weiteres  
für nur 12 M. ab, II. Qualität 100 Stück  
nur 8 M. (Porto und Verpackung 80 Pf.  
extra.)

**Arno Wagner**,

Dresden-Striessen, Tzschimmerstr. 23, II.

### In Anzahl abzugeben:

PUPPEN von *Bomb. rubi* à Dtzd. 1 M.,  
*Porto*: 25 Pf., *Sm. ocellata* à Dtzd. 80 Pf.  
oder im Tausch gegen mir Convenirendes,

**Hermann Grosser**, Seifhennersdorf 287,  
Sachsen.

### 250 Puppen

gesund und kräftig, gebe wegen Aufgabe  
des Sammelns für 8 M. ab, darunter *Sp.*  
*ligustri*, *D. euphorbiae*, *Sm. ocellata*, *po-*  
*puli*, *Euch. jacobaeae*, *A. casta*, *Sat. spini*,  
*Drep. falcata*, *H. vinula*, *Doritis apol-*  
*linus* und viele Eulen und Spanner.

**A. Wohnig**, Obergärtner,  
Gräbschen-Breslau.

### Ahzugeben in Anzahl

kräftige *Sp. pinastri*-Puppen Dtzd. 60 Pf.,  
auch Tausch.

**Joh. Bittner**, Restaurateur,

Coepenick, Wendenkolonie, b. Berlin.

### Wer gibt im Tausch

für Puppen von *ocellata* und *ligustri*  
Puppen von *Sat. spini*.

**R. Wieck**,

Berlin, Am Ostbahnhof 14 v. III r.

### Tausch-Angebot!

Gegen bessere palaearktische Noctuiden  
sodort abzugeben: 5 *Char. jasius*, 1 *Deil-*  
*nicatae*, 4 *Bomb. v. spartii* ♂♂, 2 *Las.*  
*sicula* ♂♀, 1 *populifolia* ♀, 2 *excellens*  
♂♀, 3 *Agl. tau*, 5 ♂♂ 1 ♀ *Peris. caeci-*  
*gena*, 1 *Sat. atlantica* ♂, 11 *Eum. re-*  
*gina* ♀. Es werden nur gespannte Falter  
in feinsten Beschaffenheit gegeben und  
genommen.

**K. Dietze**,

Plauen i. V., Dobenastrasse 108, I.

Gegen gleichartiges gebe folgende  
Lepidopteren im Tausch ab:

*Papilio hospiton* 1 ♂♂, *Th. ab. can-*  
*teneri* 1 ♀, *Col. fieldii* 1 ♂♀, *Van. l-album*  
1 ♂♀, *Arg. thore* 2 ♂♀, *Sat. neomiris*  
1 ♂♀, *Sat. circe* 1 ♂♀, *Sat. hermione*  
1 ♂♀, *Cer. bicuspis* 1 ♂♀, *Cer. ver-*  
*basci* 1 ♀ IIa, *Hyb. milhauseri* 4 ♂♀,  
*Odt. sieversi* 3 ♂♀, *Odt. carmelita*  
1 ♂♀, *Not. trimacula* 1 ♂♀, *Ac. selene*  
1 ♂♀, *Arc. flavia* 1 ♂♀, *casta* 3 ♂♀,  
*hera mag.* 4 ♀, *Sat. hr. emiliae* 2 ♂♂,  
*Sat. caecigena* 1 ♂♀, *Acr. ab. steinerti*  
1 ♂♀, *Acr. strigosa* 1 ♂♀, *Acr. albi*  
1 ♂♀, *Agr. lucipeta* 2 ♂♀, *M. serratilinea*  
1 ♂♀, *Val. oleagina* 1 ♂♀, *Orh. veronicae*  
1 ♂♀, *Pol. rufocincta* 1 ♂♀, *Am. v.*  
*meridiana* 1 ♂♀, *Astr. nubeculosa*  
4 ♂♀, *Cal. lutoa* 2 ♂♀, *Am. effusa*  
2 ♂♀, *Pl. v. argentum* 1 ♂♀, *Pl. bractea*  
1 ♂♀, *Pl. gutta* 1 ♂♀, *Cat. alchymista*  
1 ♂♀, *Cat. conjuncta* 2 ♂♀, *Cat. ful-*  
*minea* 1 ♂♀, *Cat. cathaphanes* 1 ♂♀,  
*Zyg. ab. athamanthae* 4 ♂♀, *Zyg. brizae*  
4 ♂♀, *Zyg. ab. eacus* 1 ♂♀, *Cal. capu-*  
*cina* 1 ♂♀, *Graell. isabellae* 2 ♀, *Bist.*  
*lapponarius* 5 ♂♀, *Ps. graslinella* 2 ♂♂,  
*Deil. alecto* 1 ♂♀, *Deil. lineata* 1 ♂♀,  
*St. fagi* 1 ♂♀.

Gebe die Tiere auch für bar zu 1/4  
Staud. Preise ab. Anfragen, welche un-  
beantwortet bleiben, finden keine Berück-  
sichtigung.

**Karl Kunz**, Wagstadt, österr.-Schl.

### Puppen

von *P. podalirius* 1 M., *E. versicolora* 2 M.,  
*S. spini* 2,20 M., *S. pavonia* 80 Pf. pro  
Dtzd., Emb. extra.

Die Herren, die noch im Rückstande,  
bitte zu begleichen.

**E. Webel**, Nürnberg 17,  
Kirchhofstrasse 58 I.

PUPPEN von *H. vinula* Dtzd. 70 Pf.

### Syrische Freilandpuppen:

*Deil. alecto* Stück 1,20 M., Dtzd. 13 M.

### Imp. aus Nord-Amerika

Puppen von *Papilio turnus* 60, *troilus* 45,  
*philenor* 60, *asterias* 60, *cresphontis* 70,  
*Amphelophaga myron* 60, *Edamus tityrus*  
50 Pf. per Stück, *A. cecropia* 1,70 M.,  
*A. cynthia* 1,20 M., *A. promethea* 1,20 M.  
p. Dtzd. excl. Porto und Emballage, per  
Nachnahme.

**Erich Wagner**, Breslau I,  
Sandstrasse 13.

### Für Anfänger!

120 Stück Falter, Catalogwert ca. 54 M.,  
gute Durchschnittsqualität, darunter schöne  
seltene Sachen wie *cerisyi*, *fraxini*, *ce-*  
*lerio*, *versicolora*, *dumi*, *sicula*, *pavonia*,  
*porcellus*, *Lim. populi*, *iris*, *cleopatra*,  
*purpurata*, *plantaginis*, *callidice*, *melas*,  
*ligea*, *lappona*, *pronoë*, *gorge v. triopes*,  
*glacialis*, *epistygne*, *bryoniae*, *matura*  
und andere, im ganzen ca. 80 Arten, für  
7 M. abzugeben. Porto und Packung  
80 Pf. Unbekannte Voreinsendung oder  
Nachnahme.

**Theodor Abramski**, Frankenstein  
in Schlesien.

### Puppen — Falter — Eier.

Im Tausch auf gesunde *pyri*, *H. io*,  
*orizaba*, *tau* und sonstige Schwärmer- und  
Spinner-Puppen gebe ab *pavonia*-Puppen,  
*P. brassicae*, *P. sponsa*-Falter, grossul-  
sitzend, tote Puppen, sponsa-Eier, nupta-  
Eier, sicher befruchtet, viele Arten Dou-  
bletten und *Borneo-Falter*.

**F. Osc. König**, Erfurt, Joh.-Str. 72.

### Kräftige Puppen

von *fuliginosa* 80, *tremula* 70, *artemisiae*  
50, *curtula* 40, *camelina* 40, *falcataria* 30,  
*ligustri* 90, *trepida* 150 Pf. das Dtzd.,  
Porto etc. extra. Auch Tausch.

**Fr. Flügel**, Stettin, Blücherstr. 4.

**Heinemann,**  
die Schmetterlinge Deutschlands und  
der Schweiz, vollständig (Micro und Macro)  
oder auch Macro allein, sucht zu kaufen  
**Rudolf Klos,** Apotheker in Stainz,  
Steiermark.

**Gegen Meistgebot**  
habe tadellos erhaltenes **Hofmann's Werk,**  
die Raupen der Grossschmetterlinge  
Europas, Text und Abbildungen separat  
gebunden, abzugeben. Reflektanten wollen  
sich wenden an

**Wilhelm Glotz,** Mühlhausen i. Th.,  
Untermarkt 24.

**Hoffmann's**  
**Schmetterlings- und Raupenwerk,**  
2 neuere Bände, sehr gut erhalten, gebe  
ich bedeutend unterm Anschaffungswert  
(M. 58,— neu) ab.

**Rudolf Langenberg,** Ilmenau, Thür.

**Lutz,**  
das Buch der Schmetterlinge, um 4 M.  
zu verkaufen, gut erhalten, event. auch  
Tausch.  
**Th. Schiller,**  
Fürth i Bay., Theresienstr. 2.  
pr. Adr. Herrn J. Kiessling.

Abzugeben:  
**v. Praun:** Die europ. Microlepidoptera  
in Abbildung und Beschreibung mit  
32 col. Kupfert., tadellos erhalten, zum  
festen Preise von 18 M.

**Landgerichtsrat Uffeln,** Hamm,  
Westfalen.

**Puppen**  
von pavonia, gesund und sehr kräftig,  
Dtzd. 1,20 M., A. luna 5 M., podalirius  
1 M., euphorbiae 1 M., ligustri 1,20 M.,  
ocellata 1,20 M., 10 Stück populi 80 Pf.,  
bucephala Dtzd. 40 Pf., Porto und  
Packung 30 Pf.

Sponsa-Eier Dtzd. 25 Pf., 100 Stück  
1,75 M., nupta Dtzd. 15 Pf., 100 St. 1 M.  
**F. Osc. König,** Erfurt, Joh.-Str. 72.

**Import. Amerika-Puppen,**  
gesund und kräftig, cynthia 10 Pf., pro-  
methea 12, cecropia (Riesen) 20, poly-  
phemus 30, luna 60 Pf., Freiland-Puppen:  
podalirius 10, tiliae 10, tau 20, versicolora  
20 Pf., Dtzd zehnfacher Preis.  
Nachnahme oder Voreinsendung.

**Paul Brandt,**  
Halle a. S., Merseburgerstr. 35.

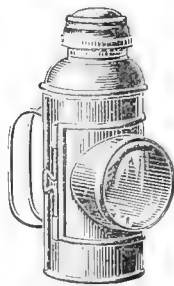
**Puppen**  
von Our. sambucaria in Anzahl à Dtzd.  
1,20 M., Porto etc. 25 Pf. hat in einigen  
Tagen abzugeben  
**Fritz Isselmann,** Köln, Burgunderstr. 21.

**Pracht-Spinner!**  
Habe abzugeben: Brahm. chonchifera,  
wallichii, Sat. extensa, Pseudojana incan-  
descens ♀, Cith. regalis, Attacus v. can-  
ningi, Bunaea wahlbergi, Aphelia apollin-  
aris, Samia ceanothi, hybr. gloveri ♂  
× ceanothi ♀, Nudaurelia dione, alopia  
und viele andere hervorragend schöne  
Arten. Sende zur Ansicht.  
**K. Dietze,** Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

**Seltene Spinner!**  
**Gonometa postica** 5 M., Numenes pa-  
trana ♀ 1,25 M., Metan. ampla ♂ 2,50,  
♀ 3,50 M., Pal. lineosa 5 M., **Copaxa**  
**disjuncta** 6 M., Pydna longivitta 2,50 M.,  
Alphaea vittata 1,75 M., **Callim. bellatrix**  
3,50 M. und viele andere. Auswahl-  
sendungen auf Wunsch jederzeit.  
**M. Zobel,** Plauen i. V., Forststr. 51.

**Microlepidopteren,**  
ca. 300 Spezies, gibt in Tausche gegen  
Micro- oder seltene Macrolepidopteren ab.  
**Franz Hauder,** Linz a. D.,  
Humboldtstrasse 34.

## Müller's Köderlampe für Schmetterlinge



mit Vergrößerungs-Linse,  
kräftiges Licht erzeugend.  
Gleichzeitig **Signal-La-**  
**terne.** Durch Drehung  
wird grünes oder rotes  
Licht hervorgebracht.

**Preis 2 M. 50 Pf.**

Porto extra.

Ferner empfehle ich den  
Herren Entomologen  
**eiserne diebssichere**  
**Schränke**

zur Aufbewahrung der Sammlungen etc.  
Diese Schränke werden in die Wand ge-  
mauert, wodurch gewisse Feuerfestigkeit  
geboten wird. — Man verlange Prospekte.

**Bernhard Müller,** Spezialitäten,  
Guben.

### Achtung!

Zur Bereicherung meiner Sammlung  
kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**  
**Hybriden** und sonstige Abnormitäten  
zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich  
im Tausche mit tadellosen Exemplaren  
seltener Arten zur Verfügung. Ansichts-  
sendungen sind erwünscht.

**Franz Philipps,** Cöln a. Rhein,  
Klingelpütz.

### Insektensammelkasten,

Schränke, sowie sämtl. **Gebrauchsartikel**  
zum Sammeln und zur Präparation in an-  
erkannt bester Ausführung bei billigen  
Preisen empfiehlt

**Jul. Arntz,** Elberfeld,

Spezialfabrikation von Insektenkasten  
und Lehrmittel.

Illustr. Preisliste gratis.

## Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

☐ ☐ **Insektenkästen** ☐ ☐  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**  
in bester Qualität,

**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Styls  
— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach  
\* jedem gewünschten Maass. \*  
Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

**Kästen** 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.  
42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.  
41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**  
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung gauzer Museen wird  
übernommen.

### Exotische Schmetterlinge!

Von meinen schönen Doubletten gebe  
stets zu äusserst billigen Preisen gute  
Stücke ab. Liste und Auswahl stehen  
zu Diensten.

**E. Geilenkeuser,** Elberfeld, Oberstr. 9.

Im Tausch

gegen mir fehlende palaearktische Arten  
gebe ich, wie alljährlich, die Doubletten  
der von mir in diesem Jahr in der Wiener  
Umgebung, Steyermark und Stiffler Joeh  
gefangenen Falter ab, u. a. Col. myrmi-  
done ab. alba, Gnoph. cael. ab. zirbitzen-  
sis, operaria v. höfneri u. s. w. Aus-  
führliche Doublettenlisten stehen zur Ver-  
fügung.  
**A. Pieszcsek,**  
Wien III, Metternichgasse 3.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-  
Verzeichnis nebst Raupen-  
u. Schmetterlings-Kalender von **A. Koch**  
gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.  
Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam,  
Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf  
14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier,  
neben allen Einrichtungen für das Ein-  
tragen der Sammlungs-Objekte, alles  
Wissenswerte über Vorkommen und  
Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-  
pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.  
Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.  
siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

## Naturwissenschaftliches Institut

# Louis Buchhold

München,

Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von natur-  
wissenschaftlichen Objecten.

### Agrias.

Von dieser Gattung kaufe ich gern  
Arten. Offerten mit Angabe der Art,  
Qualität, Geschlecht und Preis per Stück  
oder per Partie gegen Cassa erbeten.

**C. S. Larsen,** Faaborg, Fyn,  
Danmark.

### Tauschangebot.

Gegen mir fehlende pal. Falter gebe  
nachstehende im Tausche ab:

Lic. argyrotoxus 3 ♂ 3 ♀, Lin. ca-  
milla 2 ♂ 3 ♀, Nep. aceris 1 ♂ 1 ♀,  
V. egea 2 ♂ 1 ♀, Mel. phoebe 3 ♂ 2 ♀,  
Par. hiera 1 ♂ 2 ♀, maera 6 ♂ 2 ♀,  
v. adrasta 2 ♀, Sat. v. allionia 12 ♀,  
v. major 3 ♀, dryas v. bipunct. 2 ♂,  
Deil. nerii 8, Ses. tipuliformis 9, Hil. bi-  
colorana 2, C. hera v. magna 15, Nud.  
mundana 20, Bomb. francaconica 4 ♂ 3 ♀,  
lanestrus 8 ♂ 8 ♀, Harp. bicuspis 2 ♂  
2 ♀, Hyb. milhauseri 12 ♂ 10 ♀, Not.  
trimacula 13 ♂, 12 ♀, Loph. sieversi  
1 ♂ 2 ♀, Cym. fluctuosa 16 ♂ 10 ♀,  
duplaris 2 ♂ 2 ♀, Mom. orion 1 ♀,  
Acr. leporina 2 ♂ 2 ♀, Agr. baja 3 ♂,  
ocellina 1 ♀, Had. rurea 2 ♂ 2 ♀, Leuc.  
conigera 1 ♂, lithargyria 2 ♂ 1 ♀, Car.  
taraxaci 2 ♂ 2 ♀, Pl. retusa 1 ♂ 1 ♀,  
C. viminalis 6 ♂ 8 ♀, v. obscura 6 ♂  
1 ♀, Xyl. ornitopus 1 ♂ 1 ♀, socia  
1 ♂ 1 ♀, Orth. circellaris 2 ♂ 1 ♀,  
Orrh. vaccinii 4 ♂ 4 ♀, Er. argentula  
2 ♂ 2 ♀, Il. proboscidalis 12, G. pa-  
pillionaria 3 ♂ 3 ♀, Ac. aversata 2 ♂  
2 ♀, strigilaria 2 ♂ 2 ♀, herbariata  
4 ♂ 4 ♀, rusticata 1 ♂ 1 ♀, Num.  
capreolaria 12 ♂ 2 ♀, Ell. prosapiaria  
3 ♂ 1 ♀, Eug. autumn. (alniaria) 4 ♂,  
Bist. pomonarius 4 ♂ 3 ♀, Boar. abie-  
taria 3 ♂ 1 ♀, Hal. brunneata 3 ♂ 4 ♀,  
Lob. carpinata 12 ♂, sertata 2 ♂, Lig.  
reticulata 19 ♂ 10 ♀, populata 5 ♂ 2 ♀,  
Cid. bicolorata 2 ♂, variata 2 ♂ 2 ♀,  
v. obelisc. 2 ♀, juniperata 0 ♂ 15 ♀  
immanata 6 ♂ 2 ♀, salicata 2 ♂, incur-  
sata 3 ♂, quadrifasciaria 3 ♂, pomoe-  
ria 3 ♂ 3 ♀, designata 2 ♂ 2 ♀,  
verberata 2 ♂, minorata 2 ♂ 1 ♀, cae-  
siata 2 ♂ 2 ♀, luteata 3 ♂ 3 ♀, tri-  
fasciata 2 ♂ 2 ♀, Gnoph. sordaria 3 ♂,  
dilucidaria 4 ♂, Eup. pussillata 3 ♂ 3 ♀,  
virgaureata 1 ♂ 1 ♀, plumbeolata 1 ♂  
1 ♀, sobrinata 1 ♂ 1 ♀.

Sämtliche Falter sind tadellos und gut  
gespannt.

**G. Schellenberg,** Bielitz, österr. Schlesien,  
Eeldgasse 9.

### Offerierte:

**Kleine Raupen** von *oculta* 80, *populifolia* 200, *maura* 100, *triangulum* 30, *quercifolia* 40, *fascelina* 60 Pf.

**Puppen** von *lanestris* 80, *fuliginosa* 80, *versicolora* 250, *luctifera* 150, *pavonia* 120, *pinastri* 60, *ocellata* 80, *populi* 100, *euphorbiae* 80, *bucephala* 40, *jacobaeeae* 60, *compta* 120, *argentea* 100, *parthenias* 100, *batis* 80 Pf., alles pr. Dtzd.

**Gespannte Falter**, I. Qual, meist e. l., Preise in Pf. pr. Stück.

*Machaon* 10, *podalirius* 15, *alexanor* 150, *cerisyi* ♂ 50 ♀ 80, *polyxena* 15, *apollinus* 125, *apollo* 20, *mnemosyne* 15, *daplidice* 10, *mesentina* ♂ 50 ♀ 75, *eupheno* ♂ 50 ♀ 100, *palaeno* 60, *phicomone* 20, *myrmidone* 20, *crataegi* 10, *jasius* 125, *iris* 35, *ilia* 40, *clytie* 35, *L. populi* 50, *sibilla* 15, *egea* 40, *c-album* 15, *polychloros* 10, *antiopa* 15, *atalanta* 15, *levanna* 10, *prorsa* 10, *syllius* ♂ 20 ♀ 40, *galathea* 10, *celtis* 30, *Th. spini* 20, *rubi* 10, *quercus* 15, *betulae* 10, *orion* ♂ 15 ♀ 20, *astrarthe* ♂ 20 ♀ 30, *meleager* ♂ 15 ♀ 25, *damon* ♂ 10 ♀ 15, *euphemus* 15, *arcas* ♂ 15 ♀ 20, *atropos* 75, *S. quercus* 125, *nerii* 150, *convolvuli* 40, *pinastri* 15, *vespertilio* 50, *galii* 30, *euphorbiae* 10, *porcellus* 25, *stellatarum* 10, *fuciformis* 20, *furcula* 35, *bifida* 15, *chaonia* 20, *trepida* 15, *argentina* 40, *bicoloria* 20, *carmelita* 35, *lanestris* 10, *selenitica* 20, *quercus* 15, *trifolii* 25, *potatoria* 15, *quercifolia* 15, *populifolia* 80, *pruni* 35, *pini* 20, *versicolora* 25, *dumi* 35, *pyri* 60, *pavonia* 15, *tau* 20, *B. mori* 25, *luna* 100, *polyphemus* 80, *cecropia* 50, *cynthia* 50, *promethea* 50, *caecigena* 125, *megacephala* 10, *plumigera* 15, *xantographa* 10, *janthina* 40, *tincta* 30, *vestigialis* 10, *atriplicis* 10, *scita* 40, *maura* 35, *ochracea* 15, *cannae* 15, *sparganii* 30, *typhae* 10, *ab. fraterna* 20, *geminipuncta* 15, *obsoleta* 10, *argentea* 15, *myrtili* 10, *moneta* 15, *chrysitis* 10, *chryson* 40, *gutta* 60, *lunaris* 25, *tirrhaea* 60, *alchymista* 80, *fraxini* 35, *electa* 20, *dilecta* 120, *sponsa* 20, *nupta* 15, *pennaria* 10, *dubitata* 10, *grossularia* 15, *sylvata* 20, *autumnaria* 10, *syringaria* 15, *subucaria* 15, *leucophaearia* 10, *ab. marmorinaria* 15, *aescularia* 10, *marginaria* 10, *brumata* 10, *pomonaria* 25, *zonaria* 25, *luctifera* 15, *villica* 15, *aulica* 10, *plantaginis* 10, *casta* 60, *matronula* 250, *dominula* 10, *striata* 15, *ephaltes* *ab. trigonellae* 15, *carniolica* 10, *phegea* 10.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestr. 49.

### Tausch

eventl. gegen bar zu 1/5 Cat. *P. xuthus*, *T. cerisyi* ♂, *rumina* ♀, *H. v. maxima* ♂ ♀, *P. apollonius* ♀, *A. hippia* ♂ ♀, *P. leucodice* ♂, *C. aurora* ♂, *pamira* ♂, *palaeno* ♂, *erate* ♂, *L. phyllis* ♂, *amor* ♂, *tongstroemi* ♂ ♀, *torgouta* ♂, *erschoffi* ♂, *orion* ♂ ♀, *christophi* ♂, *kindermannii* ♂, *v. allous* ♂, *T. attilia* ♀, *nogelii* ♂, *P. caspius* ♂, *solskyi* ♂, *ochimus* ♂, *L. amphissa* ♂, *N. philroides* ♂, *thisbe* ♂, *Arg. eugenia* ♂, *S. hybr. emiliae* ♂ ♀, *E. parmenio* ♂, *radians* ♂, *calmuca* ♂, *melanops* ♂, *siba* ♂, *afra* ♂, *sedokovi* ♂, *S. baldus* ♂, *lehana* ♂, *v. aurantica*, *sieversi* ♂, *abramovi* ♂, *v. nana* ♂, *iosephi* ♂, *parthica* ♂, *actaea* ♂, *C. nolckeni* ♂, *iphis* ♂, *E. naubidensis* ♂, *P. schrenki* ♂, *S. caecus* ♂, *roseipennis* ♀, *Z. cuvieri*, *smirnovi*, *armina*, *L. elegans* ♀, *C. lava* ♂, *C. scapulosa* ♂, *P. lunaris* ♂ ♀, *A. conspicua* ♂, *H. leucodon* ♂.

A. Pauling, Lokstedt p. Hamburg.

### Im Tausch

gegen mir fehlende Falter und Puppen oder gegen bar offeriere folgende prima Falter, meist e. l.

60 *G. rhamnii*, 12 ♂ ♀ *L. populi*, 120 *V. antiopa*, 30 *urticae*, 20 io, 75 *P. atalanta*, 15 *P. c-album*, 75 *M. aurinia*, 12 *A. aglaja*, 20 *paphia*, 50 *L. coridon*, 25 *Sp. lubricipeda*, 25 *menthastri*, 8 *Cat. nupta*, 25 *Ag. pronuba*, 15 *atriplicis*.  
Emil Kreuser, Stuttgart, Forststr. 86.

Im Tausche hat abzugeben:

*Belemia v. glauca*, *delius* ♂, *palaeno*, *edusa* e *Tura*, *amphidamas*, *theophrastes p.*, *gamra p.*, *cynthia*, *v. merope*, *phoebe* e *Amas.*, *dydima* e *alpina*, *aphirape*, *v. arsilache*, *daphne*, *laodice*, *titea v. titania*, *v. sudetica*, *arcte*, *mnizechii*, *Ino v. anceps*, *graslini*, *v. palleola*, *v. pallifrons*, *pulchella* e *Scotia*, *luctuosa*, *zatima*, *velleda*, *castaneae*, *plumistrella*, *v. judaea p.*, *flavipalpata*, *v. inspersa*, *phoenitens*, *pinivora*, *sobrina p.*, *comes*, *castanea*, *v. neglecta*, *candelarum*, *lucernea*, *puta*, *crassa*, *vestigialis*, *serratilinea*, *glauca*, *capsophila*, *nigra*, *canescens*, *leucodon*, *flammea*, *scita*, *cretica*, *lutosa*, *v. milleri*, *templi*, *areola*, *venustula*, *triquetra*, *messrae p.*, *profesta p. perpusillaria*, *v. cantenaria*, *herbariata*, *flaccata p.*, *lennigiaria*, *quercimontaria*, *v. tabidaria*, *dilectaria*, *tusciana*, *v. syriacaria*, *abruptaria*, *sacra*, *sabaudiata*, *simulata*, *sparsata*, *insignata*, *digitaliata*, *chloerata*, *innotata*, *cauchyata*, *castigata*, *indigata*, *euphrasiata*.

Herm. Wutzdorff, Breslau,  
Vincenz-Str. 39

### Dekorationschmetterlinge

aus allen Weltteilen, in nur frischen und schönen Exemplaren, gespannt oder in Düten zum Wiederverkauf per Kassa gesucht. Gefl. Offerten an

Heinr. Dopp, Schwäb. Gmünd,  
Rappenstrasse 8, II.

### Tausch.

Habe eine grössere Anzahl gewöhnlicherer Sorten, zum Teil e. l., teilweise II. Qual., gegen mir fehlendes abzugeben:

*Napaeae*, *cardamines*, *clytie*, *atalanta* mit und ohne weissem Fleck in roter Binde, *valesina*, *cassiope*, *elpenor*, *tritici*, *serena*, *pallens*, *l-album*, *ambigua*, *incanata*, *procellata*, *rubidata*, *capitata*, *glarcaria*, *rectangulata*, *peucedani*, *menthastri* und viele andere. Listen gegen Listen erbeten.

Eugen Mory, Basel, Bundesstrasse 27.

Im Tausch abzugeben:

*Lim. populi*\*, *Ap. iris*\*, *Van. io*\*, *urticae*\*, *Ereb. ligea*, *maera*, *janira*, *Cat. fraxini*\*, *Man. maura*, *Sat. pavonia*\*, *Sp. pinastri*, *Brot. meticolosa*, *Scol. libatrix*, *Las. quercifolia*

Die mit \* bezeichn. Arten in Anzahl.

Ferner PUPPEN von *Pap. podalirius* à Dtzd. 1 M., *Sat. pavonia* à Dtzd. 75 Pf., *Ag. tau* Dtzd. 1,50 M., *Phal. bucephala* à Dtzd. 35 Pf., auch im Tausch abzugeben. Eier von *Cat. fraxini* à Dtzd. 45 Pf., *Cat. sponsa* à Dtzd. 25 Pf. hat abzugeben  
Julius Mehler, Mühlhausen i. Th.,  
Feldstrasse 132.

### Achtung! Achtung!

Ich beabsichtige, meine Sammlungen von palaearktischen Spingiden, Noctuiden und indo-australischen Delias zu vergrössern und bitte, mir aus diesen Familien Angebote zu machen. Im Tausch kann ich dafür mit den seltensten Arten exotischer Tag- und Nachtfalter dienen. Auch Kauf! Interessenten bitte ich meine Inserate zu beachten.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

☞ Sammler, welche auf ihren Reisen nach

### ☞ Köln a. Rh. ☞

kommen, bitte ich um ihren Besuch und Besichtigung meiner Vorräte.

Meine Wohnung ist vom Centralbahnhof mit der elektrischen Strassenbahn, Linie „Schlachthof“ in 7 Minuten zu erreichen.

Friedr. Schneider, Köln-Ehrenfeld,  
Eichendorffstr. 4 (früh. in Wald Rheinl.)

### Bezahlte Inserate.

Aus dem Nachlass meines Mannes sind wegen Umzuges noch folgende Käfer zu verkaufen:

Scarabaeiden mit Ausnahme der Molonithiden, ausserdem noch verschiedene Familien der palaearktischen Fauna, ein grosser sechsteiliger Schrank mit Aushebütren und Kästen.

Marie Brenske, Potsdam,  
Capellenbergstr. 9.

### Schmetterlinge und Käfer als Zeichenvorlagen.

In drei verschiedenen Ausführungen in staubsicheren Glaskästchen sauber aufgestellt von 30 Pf. per Stück an. Wiederverkäufer gesucht Ansichtsendungen gern. -- Kästchen zum Raupen- u. Puppenversand 4 Stück 20 Pf., 40 Stück 1,80 M. Sauber ausgeklebte Versandschachteln für Schmetterlinge per Stück 10 und 15 Pf., Dtzd. 1 M. und 1,50 M. ohne Porto.

E. Pirling, Stettin, Mühlenstr. 14, II.

### Für Fürstliche

Privatslg. kaufe: Urkunden, Bücher, Kupferstiche, Gemälde, Antiquitäten, Waffen, Münzen, Orden, Marken etc.

G. Pfanneberg, Hg. der Zeitschrift für Sammler, Göttingen.

### Billige Bücher.

Hinterwaldner: Wegweiser für Naturliensammler, reich illustr., neu, statt 11,20 M. nur 4,50 M. Häckel: Ges. Vorträge aus dem Gebiet der Entwicklungslehre, 2 Bde., geb. nur M. 3. Häckel: Naturl. Schöpfungsgeschichte, 9. Aufl. 1898, Halbfrzbd., wie neu, nur M. 10. Darwin's Werke: 3 Bde., Abstammung, Entstehung, Reise, geb. nur 6,25 M. Kerner: Pflanzenleben II. Aufl., 2 Orig. Halbfrzbd., neu, statt 32 nur 22 M. Lievers: Allgem. Landeskunde, Europa, Amerika, Asien, Australien, 4 eleg. Halbfrzbd., reich illustr., neu, statt 18 à 7,50 M. pro Bd. Goethe's Werke, illustr. Cotta'sche Ausg., 12 Leinenbde. nur 9 M. Koerner's Werke, geb. 0,80 M. Borberg: Hellas u. Rom, Anthol. griech. u. röm. Klassiker, 8 eleg. Bde., neu, statt 24 nur 7,50 M. Dreher: Lexicon der Astronomie, Lederbd., statt 6 nur 1,25 M. Freyberger: Gothische Wohnräume u. Möbel, mit 25 Tfln., neu, statt 20 nur 2 M. Dr. Rosenthal: Spanische Sprachlehre in Briefen, neu, statt 16,50 nur 4 M. Auch Tausch gegen Naturalien.

W. Hoefig, Berlin S. W. 29,  
Heimstr. 17.

### Puppen:

50 *Sat. pavonia* 300 Pf., Falter je 12 Stück *C. palaeno* 300, *V. polychl.* 36, *antiopa* 72, *Ap. iris* 240, *clytie* 180; *Hip. jacob.* 60, *Z. peuced.* 90, *L. potatoria* 90, *tau* ♂ 120, *exot. Spinner* 900 Pf., Pack. u. Porto extra. Voraus- oder Nachnahme.  
Felix Thiermann, Biberach O. A. Stadt,  
Württemberg.

**Lepidopteren**

des  
**Palaearktischen Faunen-**  
**gebietes,**

in reichster Auswahl, viele von mir selbst auf meinen Reisen in *Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien* u. dem *Amurgebiet* gesammelten Arten in frischen, schönen Exemplaren billigst.

Passable Stücke äusserst billig.  
Cataloge gratis und franko.  
Tausch erwünscht.

Max Korb, Lepidopterologe,  
München, Akademiestr. 23, I.

**Urania crösus,**

der prächtigste Falter Deutsch-Ostafrikas  
gespannt, M. 5.— 6.—.

**Andamanenfalter.**

50 Lepidopteren von den *Andamanen-*  
*Inseln* in ca. 35 Arten mit dem  
seltenen grossen *Papilio mayo*, der  
rotgelben *Hebomoia ropstorffii*, *Ceth-*  
*osien*, *Parthenos*, *Ixias* u. anderen  
herrlichen Arten M. 20.

50 Lepidopteren aus *Celebes* mit *Pap.*  
*capaneus*, *polyphontes*, der prächtig  
schillernden *Ceth. myrina*, der  
blauen *Euploea viola*, *Parthenos*,  
*Cyrestys* etc. M. 15, 25 St. M. 8.

100 Lepidopteren aus *Nordindien*, dem  
*Himalaja* mit *Papilio paris*, *Orn.*  
*pompeus*, *Char. eudamippus*, *Euploea*,  
*Danaüs* u. vielen interessanten Arten,  
M. 15, 50 St. M. 8.

Centurie „Weltreise“ enthaltend 80  
bis 90 Arten, darunter *Orn. pompeus*,  
*pegasus*, *Papilio mayo*, *polyphontes*,  
*Morphos*, *Hestien*, *Parthenos*, *Charaxes*,  
*Euploea* und den prächtigsten Falter  
*Deutsch-Ostafrikas Urania croesus*,  
M. 30. (Diese Centurie eignet sich für  
den Wiederverkauf). Alles Ia Qual. u. in  
Düten. Tägl. eintreffende Anerkennungen.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.

Offerierte folgende Falter

in hochprima Qual., tadellose Spannung,  
und nur grossen Exemplaren per 1 Paar  
*Chr. jasius* 2,40, *Sm. quercus* 2,40, *D. li-*  
*vornica* 1,40, *Cat. dilecta* 1,8, *conjuncta*  
1,60, *Ps. tirrhaea* 1,20, *Sat. caecigena* 2,40,  
*hera v. magna* 70 Pf., *A. effusa* 1,40, *Las.*  
*v. meridionalis* 1 M., *Zyg. oxsenheimeri*  
80 Pf., *Eum. regina* 7 M. per 1 Stück,  
*polyxena en dalm.* 20 Pf., *Van.*  
*egea* 35 Pf., *Lim. camilla* 35 Pf., *mil-*  
*hauseri* 50 Pf., Verpackung, Porto  
innerhalb Deutschland und Oester-  
reich 1 M., nur gegen Nachnahme oder  
Voreinsendung des Betrages mir fremder  
Mitglieder.

Chr. Burger, Nürnberg, Kirchhofstr. 23.

**Günstiges Angebot!**

Die Macrolepidopteren-Sammlung meines  
verstorbenen Bruders *Victor Stertz* in  
Cottbus, enthaltend 2578 Stück Falter,  
zumeist tadelloser Qualität in einem Nuss-  
baumschrank mit 38 Kästen von Wilh.  
Niepelt in Freiburg, ist für den billigen  
Preis von 500 Mark ab Cottbus durch  
mich zu verkaufen.

Otto Stertz, Breslau, Kurfürstenstr. 15.

**Importierte Puppen**

(im Freien gesammelt) *cecropia* Stück  
15 Pf., *Dttd.* 1,50 M., *cynthia* Stück 10 Pf.,  
*Dttd.* 1 M.

E. Reim, Lehrer, Liegnitz, Parkstr. 1a, III.

**Torfplatten.**

Eigenes, anerkannt vorzüglichstes Fabrikat. Meine durch *exakt arbeitende Maschinen (eigener elektrischer Kraftbetrieb)* hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die *minderwertige Handarbeit*. Der stets *wachsende Absatz meines Fabrikates*, der denjenigen meiner Konkurrenten *weit übertrifft*, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.

Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt.  
Ich empfehle für bessere Insektenkästen **Torfplatten**:

28 cm lang, 15 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = 1 Postpack. mit Verpack.	Mk. 3,40
26 " " 12 " " 1 1/4 " " 75 " = 1 " " " "	" 3,40
30 " " 10 " " 1 1/4 " " 80 " = 1 " " " "	" 3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " " "	" 3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " " "	" 3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " " "	" 3,70

**Torfplatten, II.** Qual., glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung	" 2,30
24 " " 8 " " 100 " " " " " " " " " "	" 1,80

Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung " 1,30

**Torfstreifen** für Tagfalterkästen, Spannbretter u. s. w., 1/2—1 1/2 cm breit, 28 cm lang, 100 Stück " 0,80

**Leisten** mit Torfauslage für Tagfalterkästen. Wer sich bisher über die harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stck. " 0,15

**Torfklötze** zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück " 0,10

**Torfziegel**, zum Schneiden von Vogekörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück " 5,—

**Spannbretter**, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.

**Insektennadeln**, beste, weisse, p. 1000 St. 1,75, dto beste schwarze p. 1000 St. 2 M.

*Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln* u. s. w.

**Netzbügel** für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, *Aufklebeblättchen, lithographierte Etiketten, Insektenkästen, Tötungsgläser* in 5 verschiedenen Grössen u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gehaltenen Kosten zurückgenommen.

Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye, Hannover.**

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**

darunter schöne *Papilio* und feine *Charaxes*, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit *Stichopthalma tonkiniana* 15 M.

**Doppel-Centurie „Weitreise“**

darunter *O. brookeana*, herrliche *Papilios*, *Morpho*, *Attacus atlas*, *Charaxes*, *Sphingiden*, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

**Neuheit! „Siam“-Centurie Neuheit!**

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. *P. mahadeva* und *pitmani*, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue *Euploea*, *Pieriden* und andere feine *Papilio* 25 M. Dieselbe Centurie ohne *P. mahadeva* und *pitmani* 15 M.

Das Schönste an **Coleopteren** bietet eine Centurie aus Tonkin darunter der neue *Neolucanus opacus*, prächtige glänzende *Ruteliden*, *Riesen-Melolonthiden*, metallisch funkelnde *Tenebrioniden*, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen** stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:  
Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgeborn, mir noch eine Centurie **Coleopteren** aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.  
L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.  
Amtmann K. in U.

H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.

**Walliser Lepidopteren**

Ia Qualität e I. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. — Verzeichnisse, ebenso Auswahlsendungen stehen zu Diensten.

A. Wulischlegel, Martigny-ville (Wallis, Schweiz).

Listen über *Coleopteren, Hymenopteren, Dipteren, Hemipteren* u. *Insekten-Verwandlungen* mit niedrigsten Nettopreisen versendet an Kauf- und Tauschliebhaber  
Jürgen Schröder, Kossau pr. Plön, Holstein.

Abzugeben:  
**Carab. clathratus**  
in grosser Anzahl gegen bar à Dtzd. 1,80 M. oder im Tausch gegen Käfer oder Schmetterlinge, dann höherer Preis. Ferner 2 hybr. *hybridus* aus Paarung *Sm. ocellata* ♀ und *Sm. populi* ♂ à 3 M., Porto extra.  
C. Krieg,  
Brandenburg a. Havel, St. Annenstr. 7.



# Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an in:

**Lepidopteren-Liste 48** (für 1905) (94 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. *Raupen*, lebende *Puppen*, Gerätschaften, Bücher. Ferner 178 enorm billige *Centurien* und *Lose*. Die **systematische Reihenfolge** dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der **neuen Auflage** (1901) des Cataloges von *Dr. Staudinger* und *Dr. Rebel*. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit **vollständigem Gattungsregister** (auch Synonyme) für *Europäer* und *Exoten* versehen. **Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller)**. Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22-24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiet und 73 sehr preiswerte *Centurien*. Die Liste ist mit **vollständigem alfab. Gattungsregister** (4000 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

**Liste VII** (66 Seiten gross Oktav) über europ. und exot. *diverse Insekten*, ca. 3200 *Hymenopt.*, 2400 *Dipt.*, 2200 *Hemipt.*, 600 *Neurop.*, 1100 *Orthopt.* und 265 *biol. Objecte*, sowie 50 sehr empfehlenswerte billige *Centurien*. Die Liste ist ebenfalls mit **vollst. alfab. Gattungsregister** (2800 Genera) versehen. **Preis 1,50 Mark (180 Heller)**.

Listenversand gegen Vorauszahlung, am **sichersten per Postanweisung**.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im *Handel* befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als **Sammlungscataloge**.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

**Hoher Barrabatt. Auswählendungen bereitwilligst.**

## Aussergewöhnlich billiges Angebot!

Kollektionen, nur Ia Qualität, meist e l., nur bessere Arten enthaltend:

- Für M. 10,— (M. 30,— Katalogwert) Porto etc. 1 M.,
- „ M. 20,— (M. 70,— „ „ 1 M.,
- „ M. 50,— (M. 200,— „ „ franko,
- „ M. 100,— (M. 450,— „ „ „

Die Kollektionen enthalten nur 1 Paar oder 1 Stück jeder Art. **Gewöhnliche Sachen werden nicht beigefügt**, besondere Wünsche nach Möglichkeit berücksichtigt.

Unter den ca. 1800 vorhandenen Arten sind u. a. vertreten:

Apollo e Bav., cerisyi, cassandra, apollinus, delius-turritis, chrysothema, lucilla, egea, daphne, phartina, nerine, melas, coecodromus, dalmata, aello, cordula, oedippus, celtis, acaciae, estonica, telicanus, coretas, donzelli, eros, coridon alp., apennina, quercus, vespertilio, hippophaes v. obscur., proserpina, croatica, bicuspis, crenata, argentina merid., melagona, sieversii, morio, concolor, coenosa, sicula, spartii, caecigena, otus, ferenigra, aini, steinerti, menyanth., suffusa, ligustri merid., sundevalli, nervosa, molothina, janthina, adsequa, umbrosa, leucogaster, multangula, cos, decora, ripae, weissenbornii, trux, crassa, serratilinea, leineri, calberlai, luteago, ophiogramma maerens, oleagina, funerea, solieri, gemmea, abjecta, vetula, serpentina, detersa, latreillei, sericata, flammea, scita, maura, virens, immaculata, lutosa, phragmitidis, scirpi, montium, unipuncta (extranea) evidens, noctivaga, nana, kadenii, petraea, effusa, oo, renago, ruticilla, croceago, fragariae, vau-punct., immacul., ingrlica, zinckenii, ramosa, antirrhini, opposita, friwaldszkyi, dardouini, arcuinna, rosea, obliterata, oenipontana, capucina, deaurata, modesta, aurifera, bractea, aemula, ni, ain, hochenw., insularis, stolidia, cailino, algira, tyrrhaea, alchymista, puerpera, dilecta, promissa, conjuncta, optata, nymphaea, agamos, diversa, spectrum, rectangularis, ludicra, lusoria, calvaria, rectalis, tarsiplumalis, tarsicristalis, do. Gen. II., crinalis, Gen. II. decrinalis, Or. proboscidata, costastrigalis, turfosalis, octogesima, finmarchica, puella, smaragdaria, pygmaearia, Gen. II., muricata, contiguaria, bischoffaria, obsoletaria, abmarginata, hyalidata, luridata, falsaria, lenigaria, calabraria, associata, simulata, turbata, austriacaria, cuculata, testaceata, capitata, sagittata, gtiatosata, pulchellata, laquaearia, allaria, euphras., gemellata, cauchyata, isogramm., pygmacata, tamarisciata, sinuosaria, pumilata, coronata, chloerata, sparsata, lapidata, aquata, melanaria, regina, cordiaria, fumidaria, terrarius, doubledayaria, lividaria, serraria, humperti, glabraria, sepiaria, zelleraria, caelbaria, zirbitzensis, woekearia, fragaria, togatulalis, cristatula, vernana, punctata, ancilla, rustica, zatima, sordida, luctuosa, metelkana, corsicum, flavia, maculania, maculosa, casta, quenselii, matronula, hera magna, punctigera, candida, huhlweini, caniola, laeteola, rubicundus, polygalae, nubigena, scab. subalpina, neapolitana, bellis, exulans, v. major, stoechadis, transalp., sorrentina, calabraria, ephialtes, graxini, fausta, infausta, geryon, opacella, villosella, schiffermilleri, viciella, apiformis, helix, crenulella vera, plumella, crassionella, dannehl, sepium, spheciformis, cephi-formis, muscaeformis, stelidif., ulula, emiliae, pyrina, humuli, carna.

Manches davon ist im Tausch abzugeben.

**F. Dannehl**, München, Landwehrstrasse 73.

## Für Coleopterensammler!

Gebe, solange der Vorrat reicht, **100 brasilianische Käfer**, meist grosse und grösste Arten, unbestimmt, von einer Originalausbente stammend, für 6,50 M. (Porto und Verpackung 50 Pf. extra).

**Arno Wagner**, Dresden-Striessen, Tzschimmerstr. 23, II.

## Coleopterologische Gruppe.

Die Zahl der eingegangenen Zustimmungen ist bisher so gering, dass ich noch, sofern Aussicht auf Erfolg sein soll, um erheblich mehr Interesse bitten muss.

**Dr. v. Rothenburg**, Barmen, Goebenstrasse 37.

## Coleopterolog. Verein „Julodis“ zu Berlin.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr  
N. 58, Danzigerstrasse 78,  
— Restaurant Schmäh. —  
Gäste stets willkommen.

Sehr klein! Sehr deutlich! Sehr schön!	A. Richter Stettin 1904. Auf Vorrat gedruckt!	Der Preis von 12 Mk. bezieht sich nur auf diese Etiketten- grössen.	A. Sylvata, A. Richter Stettin 1904. Arbez. eingedruckt!	Fert mit den geschriebenen Etiketten!
500 Typen in vorl. Schriftgr. Compl. Druckapparat für Fund- ort-Etiketten 12 Mk. ex. Porto.		Gegen Nachnahme zu beziehen durch Franz Riedinger, Graveur Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.		

Naturalien- und  
Lehrmittel-Handlung  
**Wilh. Schlüter**  
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.  
Reichhaltiges Lager  
aller  
naturhistorischen Gegenstände.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

### Biologien

schäd. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

**H. Gerike**, Reinerz, Schl.

**W. Junk**  
— Berlin NW. 5, —  
Rathenower-Strass 22.  
**Special-Antiquariat**  
für  
**Entomologie.**

### E I E R

von Cat. nupta à 10 Pfg. das Dtdz. nebst 10 Pfg. Porto gibt ab

**Georg Fiedler**, Gera, Reuss.

NB. Mit Rhod. fugax-Eiern konnte nicht alle Herren befriedigen, da dieselb. infolge starker Nachfrage sehr schnell vergriffen waren.

Habe in nur schönen frischen e l. gespannten Exemplaren folgende Falter abzugeben:

Pap. alexonor var. magna 150, machaon 10, podalirius 10, Doritis ab. bellargas ♀ 250, Parn. apollo 15, Rb. rhamnii 8, cleopatra 40\*, Ch. jasius (sup.) 130, Lim. populi 100\*, camilla 40, Ap. ilia 120\*, clytie ♀ 60, Van io 6, urticae 6, antiopa 10, atalanta 10, cardui 6, egea 40, Ach. atropos 8, Sph. convolvuli 40, ligustri 10, Deil. livornica 75, nerii (sup.) 150, alecto 150, Sm quercus 125, populi 10, ocellata 10, M. croatica 90, Pl. matronula (sup.) 350, Aret. flavia 200, quenselii 400\*, hebe 25, purpurata 20, villica 15, Eup. pudica 40, Call. dominula 15, hera var. magna 40, Hyb. milhauseri 75, Das. fascelina 20, Pygera cortula 10, Las. otus (sup.) 125, var. meridionalis 40, Sat. pyri (sup.) 75, pavonia 10, Hyb. daubii ♀ 100, Sat. caecigena (sup.) ♂ 130, ♀ 150, Hybr. yama-mai × pernyi 200, Agl. nigerima ♀ 350, Pl. chalytes 75, Psch. villosella mit Sack 60, Ortj. furva 30, Xanth. malvae 75, Zeth. insularis 150, Agr. pronuba 10, Leuc. stolidia 75, Amph. effusa 90, Gr. latreillei 50, Cath. alchymista 75, Psd. tirrhaea 60, Cat. fraxini 40, dilecta 90, conjuncta 100, conversa 60, diversa 100, pacta 150 u. a. m.

Preise in Pf. pr. Stück, die mit \* bezeichneten Arten pr. Paar. Bei Abnahme von M. 12 an Porto etc. frei.

En bloc billigst nach Vereinbarung.  
80—100 apollo, 100 Van. polychloros, 75 antiopa, 100 atalanta, 5) io, 2—300 Sat. pyri u. a. m.

**W. Walther**, Stuttgart, Schwabstr. 30.



## Colias palaeno.

Die Herren Lepidopterologen **Böhmens und Mährens** werden hierdurch gebeten, entweder an den Unterzeichneten (Mitglied 915) oder an den Herrn Vereins-Vorsitzenden Mitteilung ergehen zu lassen, an welchen Orten sie *Colias palaeno* gefunden haben.

Ueber das Vorkommen in **Mähren** ist so gut wie nichts bekannt und wären namentlich Daten anlangend die „böhm.-mährische Höhe“ erwünscht.

Infolge des in No. 30 dieser Zeitschrift veröffentlichten Aufrufes (es handelte sich um das Vorkommen von *palaeno* in Nord-Deutschland) sind dem Unterzeichneten von mehreren Seiten, in ganz besonders ausführlicher Weise von Herrn Dozenten Gillmer, Angaben zugekommen, deren Empfang hiermit dankend bestätigt wird, und die in einem speziellen Artikel verwertet werden sollen.

Ich kann es mir nicht versagen, an dieser Stelle einen Auszug des Gillmer'schen Artikels zu bringen. Der Herr Dozent Gillmer schreibt: „... *Colias palaeno* ist eine nordische Form, die zur Diluvialzeit in Deutschland eingewandert ist und bei Rückzug der Gletscher aus der Ebene wieder nach Norden bzw. auf die Gebirge wanderte. Die Brücke, welche Sie zwischen Böhmen und Nord-Deutschland suchen, führt über **Schlesien** (Seefeld bei Reinerz), die **schlesische Oberlausitz** (Torfmoore bei Niesky und Pilsbrunn, Neu-Särchen, Horka) [— in der sächsischen Oberlausitz fehlend! —] nach **Sprottau** (Mückendorf, Schadendorf), dann **Posen** (Moschin), durch das Netzbruch nach **West- und Ostpreussen** (Graudenz, Stargard, Danzig etc.; Saalfeld, Königsberg, Rastenburg, Insterburg etc.), weiter nach **West-Russland** (Lithauen, Kowno) nach Kurland, Livland, Estland, folgt also ganz dem Rückzug der Gletscher nach Nordost.“

Hierzu sei mir die Bemerkung gestattet, dass auch für die geographische Verbreitung anderer Arten in gleicher Weise die Glacialperiode eingewirkt hat. So beispielsweise lebt *Anarta melanopa* nur im arktischen Gebiete und in den Hoch-Alpen; in den Alpen als var. *rupestralis* (als *posticis totis infuscatis*). (Diese Varietät „*rupestralis*“ fand ich s. Z. am Stilfser Joch, auf italienischer Seite bei Bormio). Desgleichen kommt *Arctia quenselii* nur in Lappland und auf den höchsten Alpen-Wiesen vor. (Ich fand sie am Kaiser Thörl bei Windesch-Motrei in Anzahl).

Man nimmt also wahr, wie Probleme geographischer Verbreitung sich erklären lassen. Andererseits wird jedem einleuchten, welche Folgerungen für die Erdgeschichte aus der manchem so kleinlich scheinenden Lepidopterologie sich ableiten lassen. Ebenso schön, wie wahr sagt Bates in seinem Reise-werke „*The naturalist on the river Amazons*“ (allerdings bei anderer Gelegenheit, nämlich bei Präzisierung des Artbegriffes): „... Darum wird das Studium der Schmetterlinge — des Symbols der Unbeständigkeit und des Leichtsinns — statt verachtet zu werden, in Zukunft als einer der wichtigsten Zweige der biologischen Wissenschaft geschätzt dastehen“ (Englische Ausgabe II. Aufl. S. 413, deutsche Uebersetzung S. 378).

Es ist erfreulich, dass der kurze Appel in No. 30 dieser Zeitschrift unter den Lepidopterologen

Nord-Deutschlands ein so freundliches Entgegenkommen gefunden hat. Möchten nun auch die heutigen Zeilen unter den Entomologen Böhmens und Mährens einem gleichen Interesse begegnen!

**Napoleon M. Kheil**, Prag, Ferdinandstrasse.

## Quittungen.

Berichtigung. In No. 31 muss es heissen: 2009 statt 1809, 2231 statt 2230, 2263 statt 1063, 2429 statt 2424, 2439 statt 2239, 2584 statt 2586, 2588 statt 5488, 3356 statt 3346, 3424 statt 3342.

## Neue Mitglieder.

- No. 3776. Herr Arndt, Oberst und Rgts.-Kommandeur, Ingolstadt, Bayern.
- No. 3777. Herr August Matt, Maler, Zell (Harmersbach), Bez. Konstanz.
- No. 3778. Herr Rupert Hartig, k. k. Obergemeister, Graz, Steiermark, Kopernikusgasse 27.
- No. 3779. Herr Robert von Weingärtner, k. k. Oberleutnant d. R., Agram, Kroatien, Vojnicka ulica 11, II. St.
- No. 3780. Herr Emil Müller, Monteur, Wien III, Dietrichgasse 23, II/17.
- No. 3781. Herr Karl Stegemann, Charlottenburg, Cauerstrasse 9.
- No. 3782. Herr Paul Wolfrum, Augsburg, St. Anna Collegium.
- No. 3783. Herr Paul Ssymmank, Prokurist, Neudorf (Spree), Post Gutttau, Sachsen.
- No. 3784. Herr G. Behrens, Breslau III, Siebenhufenerstrasse 21, III.
- No. 3785. Herr Paul, Lehrer, Blomberg (Lippe).
- No. 3786. Herr Anton Mathauer, Goldarbeiter, Pforzheim, Enzstrasse 19 a.
- No. 3787. Herr Ernst Heller, Expedient, Dresden-N., Dammweg 3.
- No. 3788. Herr Gustav Wismann, Hamburg 23, Schellingstrasse 80, III.
- No. 3789. Herr Heinrich Hommel, Freiburg (Breisgau), Kartäuserstrasse 72.
- No. 3790. Herr Harry Federley, Helsingfors, Finland, Fredriksgatan 20.
- No. 3791. Herr Valentin Brohr, Kitzingen, Bayern, z. Josefs haus.
- No. 3792. Herr Fr. Ströhle, Westheim, Post Wilhelmsglück, Württemberg.
- No. 3793. Herr M. Neuhierl, Pfarrer, Alburg bei Straubing, Bayern.
- No. 3794. Herr Oskar Robert Fröhlich, Mylau (Bez. Chemnitz), Wehrgasse 11.
- No. 3795. Herr Paul Scheppan, Spinnmeister, Forst (Lausitz), Hammerstrasse 15.
- No. 3796. Herr Ludwig Lang, Mechaniker, Nürnberg, Gugelstrasse 77.
- No. 3797. Herr Alois Herold, Wien XII/2, Albrechtsbergergasse 29, I/5.
- Wieder beigetreten:
- No. 736. Herr Richard Ihle, Tischlermeister, Dresden-N., Böhmischestrasse 24.
- No. 1593. Herr H. Stichel, Kgl. Materialien-Verwalter I. Kl., Hagen (Westfalen), Moltkestrasse 6.
- No. 2123. Herr C. Solle, Rotterdam, Holland, Avenue Concordia 58.
- No. 2734. Herr Hugo Klimsch, Vikar, Hoheneich, Nieder-Oesterreich.

## Vereinslager.

Neueste Lepidopteren-Liste No. 38 von Dr. Staudinger und Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger und Rebel, 1,50 M.

E. Walter, Guben, Sand 7.

## Suche zu kaufen:

Puppen oder Raupen letzter Häutung von *Br. spartii*, *roboris*. Offerten mit Preisangabe erbittet

Walter Nitschke, Berlin, Pallisadenstr. 85.

## Lepidopteren ex Südeuropa!

— Eigene frische Ausbeute —  
Serien zu M. 6, 9, 12, gespannt. Nachnahme etc. extra.

A. Neuschild, Berlin S. W. 18, Wilhelmstr. 13.

## Riesenkäfer.

*Dynastes hercules*

♂ 12,— bis 18,— ♀ 9,—

*Dynastes nepinnus*

♂ 5,— bis 18,— ♀ 4,—

*Goliathus giganteus*

♂ 5,— bis 15,— ♀ 10,—

*Megasoma elephas*

♂ 4,— bis 6,— ♀ 4,—

*Megasoma typhon*

♂ 5,— bis 10,—

Ernst A. Böttcher,

Naturalien- und Lehrmittel-Anstalt,  
Berlin C., Brüderstr. 15.

Verlegte meinen Wohnsitz von Wald,  
Rheinl. nach

**Cöln-Ehrenfeld,**

Eichendorferstr. 4

und bitte hiervon freundlichst Vormerkung  
nehmen zu wollen.

Friedr. Schneider.

## Entomologischer Verein Freiburg.

### Sitzung

jeden Dienstag Abend im „Wernergarten.“  
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Alle Zusendungen sind fortan an den  
derzeitigen Vorsitzenden, Sprachlehrer  
E. Lange, Humboldtstr. 36 zu richten.

Eier von *Cat. sponsa* 25 Pf.

Raupen von *sicula* 30 Pf. und 40 Pf.  
je nach Grösse, alles im Dtzd., ferner  
1 Dtzd. Puppen *Smr. ocellata* 80 Pf.,  
1/2 Dtzd. *porcellus* 1,20 M., 1/2 Dtzd.  
*Bomb. v. sicula* 90 Pf., Porto extra,  
Tausch sehr erwünscht.

Gesucht werden Puppen oder Falter  
von *Pap. podalirius*, *Deil. galii*, *vesper-  
tilio*, *livornica*, *nerii*, *Sat. spini*, *pyri* und  
*proserpina*.

K. Weigelt, Heddernheim (Frft. a. M.),  
Feldbergstr. 3. II.

### Suche gegen bar

1 Dtzd. kräftige Puppen von *Ch. del-  
phinii*.

Reinhard Ley, Potsdam.

### Puppen

von *V. levana* 60. *Dil. tiliae* 100, *Spil.  
urticae* 100, *Cuc. argentea* 90 Pf. fürs  
Dtzd. sind erhältlich.

F. Auerbach, Brandenburg (Havel)

### Im Tausch

gegen tadellose, auch gewöhnliche Eulen  
gebe ab: 1 *alexanor*, 2 *delius*, 1 *ab. flava*,  
2 *argus*, 1 *pheretes*, 1 *oldenlandiae*, 10  
*quercus*, *sicula* in Anzahl, 6 *sparti*, 7  
*mori*, 6 *pini*, 1 *Br. lederi*, 1 *tremulae*,  
1 *trepida*, 2 *vestigialis*, 2 *primulae*, 4  
*baja*, 2 *lucipeta*, 2 *zinckenii*, 2 *virens*, 1  
*celsia*, 2 *moneta*, 2 *piniperda*, 2 *carniolica*,  
2 *graslini*, 2 *togatolalis*, 3 *zatima*, 5 *A.  
luna*, 1 *Cal. angulifera*

Raupen von *B. quercus* an *Epheu*  
fressend, auch gegen *Casse à Dtzd.* 25  
Pfg. e. Porto.

H. Bunge,

Billwälder-Hamburg 74a.

Die fast sämtlichen Sammlern fehlende

### Argynnis elisa

liefern in Prachtpaaren zu M. 5 frc. (Eigene  
Ausbeute).

A. Neuschild, Berlin S. W. 48,  
Wilhelmstr. 13.

Zu kaufen gesucht

Reuter, O. M. Hemiptera Gymnoc. Europa.  
Bd. 1—5. Offerten mit Preisangabe an

Fr. Heymer, Frankfurt a. M.,  
Lortzingstr. 16.

## Schmetterlingspreisliste

über Europäer und Exoten in feinsten  
Qualität, tadellos gespannt, sowie  
über präparierte Raupen und palae-  
arktische und exotische Centurien  
(in Düten und gespannt) versende  
ich gratis und franko. Auswahl-  
sendungen ohne Kaufzwang.

Wilh. Neuburger, Lepidopterologe,  
Berlin S., Luisen-Ufer 45.

## Südeuropäische Coleopteren

wünscht gegen palaearktische Lepidop-  
teren zu tauschen.

A. Grunack, Berlin SW.,  
Plan-Ufer 14.

## Bunaea alcinö v. magna

Stück nur 5 M.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

## Suche

alt zu kaufen: Hoffmann, Schmetterlinge  
Europas, II. Auflage.

Geil. Offerten an

C. Irrgang, Potsdam, Lindenstr. 3.

## 18 Einsteckkästen

52x42 cm, in Nut u. Feder schliessend,  
mit Glasscheibe und vollständiger Torf-  
auslage, tadellos, im ganzen oder einzeln  
billig zu verkaufen; dito

## Hofmanns

Schmetterlings- u. Raupenwerk  
II. Auflage, wie neu, eventuell auch Teil-  
zahlung.

H. Gräschke, Frankfurt, Oder,  
Mittelstrasse 15.

## Amerik. Freilandpuppen.

*Tel. polyphemus* Stück 30 Pf., Dtzd.  
M. 2,90, *Cal. promethea* Dtzd. M. 1,10,  
*Plat. cecropia*, Dtzd. M. 1,50, *Phil. cyn-  
thia*, Dtzd. M. 1,00, *Pap. turnus* Stück  
65 Pf., *troilus* Stück 50 Pf., *asterias* Stück  
50 Pf., Verpackung 10 Pf., Porto extra.

Nehme Bestellungen an auf spanneiche  
Falter obiger Arten, welche ich mit ge-  
ringem Aufschlage abgebe.

Ent. Section Elztal, Adr. H. Sauer,  
Kollnau i. Breisgau.

## Gesunde Puppen:

*Th. polyxena* Dtzd. 1 M., *Marcogl.  
bombylifomis* Dtzd. 2 M., Eur. Falter  
billigst, auch Tausch gegen Schweizer  
und Spanier, empfiehlt

Heinr. Doleschall, Brünn,  
Bläteng. 6.

Abzugeben:

Gespannte Falter von *convolvuli* à 20 Pf.,  
*villica* 10 Pf., *dominula* 8 Pf., *versic-  
olora* ♀ 20 Pf., *dispar* ♀ 8 ♂ 6 Pf.,  
*vinula* ♀ 10 Pf., *caja* 10 Pf., *quercus*  
♀ 10 Pf., *atalanta* 8 Pf., *A. cynthia*  
20 Pf., Porto extra.

Albert Karle, Gutach, Breisgau,  
Baden.

## Kräftige lunaris-Puppen

à Dtzd. 1,50 M. gibt ab, Porto und  
Emb. 30 Pf.

Herm. Wenzel, Liegnitz,  
Schlossstr. 14.

Wer übernimmt das Bestimmen von  
Kleinschmetterlingen gegen Honorar.

D. O.

Ein kleiner Posten Schmetterlinge  
ist gegen bar zu jedem annehmbaren  
Preise oder im Tausche gegen Käfer ab-  
zugeben; dabei sind u. a. ein paar Exoten  
und 4 tadellese *lobulina*.

Th. Tischler, Rodeland, Post Laskowitz,  
Bez. Breslau.

## Im Tausch

sind folgende Falter abzugeben:

*Lyc. alcon*, *Van. antiopa*, *atalanta*, *Arg.  
var. arsilache*, *Coen. tiphon var. philox.*,  
*Prot. convolvuli*, *Sciapt. tabanii*\*, *Ses.  
culicif.*, *Call. dominula*, *Arct. purpurata*,  
*Org. gonostigma*, *Das. ab. concolor*, *Las.  
ab. alnif.*, *Arg. strigula*, *ab. weissenborni*\*,  
*vestigialis*, *prasina*\*, *oculta*\*, *Mam. reti-  
culata*, *Dianth. capsicola*\*, *Had. funerea*\*,  
z. T. leicht pass.), *scelopacina*, *gemina*,  
*pabulatricula*\*, *bicoloria*, *Hel. leucostigma*,  
*Hydr. micacea e l.*\*, *Gort. ochracea*, *Non.  
sparganii*\* e l. (entölt), *arundinis* u. *Ueberg.  
z. ab. fraterna* ♂, *Calam. lotosa*, *phrag-  
mitidis e l.*\*, *Panolis piniperda*\*, *Orrh.  
vaccinii*, *Xyl. furcifera*, *zinckenii* (sup)\*,  
*Xyloc. areola*, *Plus. moneta e l.* (sup)\*,  
*Catoc. sponsa*\*, *promissa*\*, *Ches. spartiata*\*.

Die mit \* versehenen Arten sind in  
grösserer Anzahl vorhanden Wert gegen  
Wert nach Staud. Ev. werden auch  
Sachen zu 1/4 Preis nach Staud. abgegeben.  
Nur Ia Qual. wird versandt und ein-  
getauscht, Erstsendung in der Regel nicht  
gemacht. Verlangt werden bessere, in  
hies. Fauna nicht vorkommende europ.  
Arten, insbes. seltener Eulen, Schwär-  
mer und Bären.

Entom. Verein Hamburg-Altona,  
H. Groth, Schriftführer, Hamburg,  
Hütten 139, II.

## Im Tausch

habe folgendes in guter Qualität ab-  
zugeben: 1 ♂ ♀ *Rhod. fugax*, 1 ♂ ♀ *Ca-  
ligula simla*, 24 Stück *Smer. tiliae*, 60 Stück  
*Agrotis* comes.

Josef Fritsch, Wien XVI. Bz.,  
Wurlitzergasse 39, Th. 7.

## Tadellose Falter

(Preis pro Stück in Pf.)

15 *Cat. paranympa* 45, 4 ♂ *C. pa-  
laeno* 20, *C. chrysothème* 3 ♂ 20, 3 ♀ 35,  
6 *Th. pruni* 20, 3 *L. arcas* 10, 3 *L. euphe-  
mus* 10, 4 *L. camilla* 35, 10 *A. apherape*  
35, 6 *pales* 10, 3 *daphne* 30, 10 *M. v.  
procida* 10, 15 *C. palaemon* 10, 5 *Sph. con-  
volvuli* 30, 15 *D. vesperilio* 40, 4 *livor-  
nica* 50, 5 *Sc. tabaniforme* 20, 2 *A. ma-  
culosa* 70, 6 *casta* 50, 5 *Sp. lucifera* 20,  
2 *O. ericae* 30, 6 *B. crataegi* 30, 5 *catax*  
20, 8 *L. potatoria* 10, 4 *pruni* 40, 4 ♂  
*A. tau* 20, 4 *H. hieuspiis* 135, 8 *erminia*  
40, 4 *N. bicoloria* 20, 30 *A. praecox* 10,  
6 *janthina* 20, 5 *Orrh. ligula* 65, 40 *Ch.  
brumata* 4, 3 *P. cracca* 20, 6 *H. calva-  
ria* 35, 6 *C. lutosa* 65, 8 *C. unifasciaria*  
30, 6 *C. sparsata* 6\*, 6 *Eu. albipunctata*  
30, 2 *gratosata* 150.

Abgabe wenn möglichst alle zusammen  
gegen Voreinsendung oder Nachnahme  
Porto, Verpackung zum Selbstkostenpreise

C. Krykon,

Breslau 3, Berlinerstrasse 8.

In grösserer Stückzahl  
zu kaufen gesucht:

*P. crataegi*, *V. cardui*, *C. cossus*, *Gastr.  
lanestrus* ♀, hiervon todte Eiergelege,  
*Cn. processionea*, *B. mori*, *Agr. velligera*,  
*Mac. liturata*, *Acr. aceris*, *Tortr. piceana*,  
*histrionana*, *Graph. zebeana*, *comitana*,  
*Sirex spectrum*, *juvenius*, *Lyda erythroce-  
phala*, *Pimpl. instigator*, *Ichn. pissorius*,  
*Eph. manifestator*, *Anom. circumflexus*,  
*Oestr. stimulator*, *T. fera*, *Pomp. viaticus*,  
*Asil. crabroniformis*, *germanicus*, *Oph.  
merdarius*, *Gryll. vulgaris*.

Präp. Raupen von *P. piniperda*, *Myrm.  
fornicarius*, *Cicind. germanica*, *Byrr.  
berolinensis*, *rutilans*, *Lym. navale*, *Bruch.  
villosus*, *B. nucum*, *Prion. coriarius*, *Mol.  
major*, *Monoh. sutor*, *Anobium pertinax*,  
*Call. sanguineum*.

E. Vassel, Hann. Münden,  
Forstakademie.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: I. Die Variation von *Acronycta (Phaetra) menyanthidis*, View., sowie die Beschreibung zweier neuen Abarten derselben. — II. Vorkommen und Erscheinungszeit der *Acr. menyanthidis* an den einzelnen Lokalitäten Deutschlands. — Weitere Beiträge zur Gattung *Chrysophanus* Hb. — Versuch einer ab ovo-Zucht des südfranzösischen *Parnassius apollo*. — Drei bemerkenswerte Aberrationen von *Parn. delphius* var. *albulus* Honrath. — Druckfehlerberichtigung.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## I. Die Variation von *Acronycta (Phaetra) menyanthidis*, View., sowie die Beschreibung zweier neuen Abarten derselben.

(Fortsetzung).

5. ab. *arduenna*, Gillmer (n. ab.) Diese Abart ist in der weiblichen Form schon von Herrn F. Haverkamp in Brüssel in den *Annales de la Société Entomologique de Belgique*, T. 48 (1904) p. 187 kurz beschrieben, aber nicht benannt, und auf Taf. I. No. 1093, wenn auch nicht ganz zutreffend, abgebildet worden. Die Originalbeschreibung lautet: „Le numéro 1093 est une aberration étrange ♀ d'*Acronycta menyanthidis*, View., capturée le 2 juin 1903, dans les Hautes-Fagnes, près de la Baraque-Michel. La couleur du fond des ailes supérieures est d'un jaune noirâtre; le dessin des rayures a une coloration brun velours.“ Herr Haverkamp bemerkt hierzu noch brieflich: „Die Gegend, wo ich diese Art regelmässig finde, ist für belgische Begriffe sehr hoch gelegen, nämlich das Hohe Venn, Baraque Michel bei Malmédy. Die Tiere sind durch das stürmische Wetter meistens sofort abgestoßen und ihre Flügel zerrissen. Mit *menyanthidis* zugleich fand ich stets *Acr. auricoma*, Fabr. und als dritte im Bunde an demselben Stamme, aber weit zahlreicher, *Mam. glauca*, Hb.; von letzterer konnte ich in 2 Stunden ca. 200 Stück mit Leichtigkeit sammeln.“

Herr Haverkamp sandte mir 4 Stück (2 ♂ und 2 ♀), darunter das in den *Ann. de la Soc. Ent. de Belg.* abgebildete Exemplar, dieser Hohen Venn-Form zu; zwei weitere Exemplare von derselben Lokalität (1 ♂ und 1 ♀) erhielt ich aus der Sammlung des Herrn Max Rothke (früher Krefeld, jetzt Scranton in Pennsylvania). Diese 6 Tiere weichen in Färbung und Zeichnung so erheblich von den brandenburgischen, mecklenburgischen

und hannöverschen Stücken ab, dass ich nicht anstehe, diese Hohe Venn-Form zu dem Range einer neuen Abart, nämlich ab. *arduenna* (n. ab.), zu erheben. Folgendes ist die genaue Beschreibung derselben:

♂. Grundfärbung nicht weisgrau, sondern gelblichgrau, was sich an allen Flügeln, dem Thorax und Hinterleibe deutlich ausprägt. Das Wurzelfeld der Vorderflügel bei zwei Exemplaren heller, bei dem dritten Stücke dunkler gelblichgrau. Der Wurzelstrich bei zwei Stücken kaum erkennbar, beim dritten sehr kräftig entwickelt und mit zwei Bogenstücken des sonst wenig deutlichen inneren Querstreifens ein dickes T bildend, wie es Vieweg in der deutschen Beschreibung seiner *menyanthidis* angibt. Das Mittelfeld stark schwarzbraun verdunkelt und dadurch gegen das Wurzel- und Saumfeld stark abstechend, also gerade das Gegenteil der ab. *sartorii* bildend, wo das Mittelfeld hell, das Wurzel- und Saumfeld dunkel gefärbt sind. Nur die innere Begrenzung des äusseren Querstreifens deutlich weiss (mit Stich ins Gelbliche), bei einem Stücke ziemlich breit weiss erhalten. Die Ringmakel nur bei einem Exemplar sichtbar, die Nierenmakel bei allen dreien durch die bindenartige Verbreiterung des Mittelschattens unsichtbar. Das Saumfeld von gleicher Färbung wie das Wurzelfeld, also gelblichgrau, ohne Spuren der Wellenlinie. Fransen gelblich weiss, auf den Rippen fein dunkel durchschnitten (gegen die grobe Scheckung der Fransen der Hamburger Stücke einfach zart zu nennen). Hinterflügel fast einfach gelblichgrau, nur in der Mitte etwas heller. Brust und Hinterleib, besonders der letztere stärker, gelblichgrau. Unterseite der Vorderflügel dunkler, die der Hinterflügel rein gelblichweiss und glänzend.

♀. Vom Weibe gilt in allen Teilen dasselbe wie vom Manne, doch ist die innere weisse Begrenzung des

äusseren Querstreifens meistens etwas breiter angelegt und sind die Hinterflügel tiefer einfarbig gelblichgrau. Die Unterseite ist nur eine Idee dunkler als beim ♂, bei dem in den Ann. Soc. Belg. abgebildeten Stücke (No. 1093) gleichmässig grau überzogen. In dieser Abbildung sind die Hinterflügel zu hell gehalten, die Nierenmakel erscheint viel zu deutlich (sie ist im Original nur mit Mühe zu erkennen und nicht weiss aufgeblickt); der Thorax ist gegenüber dem Wurzelfelde etwas zu dunkel dargestellt. Im Saumfelde sieht man die Wellenlinie ganz schwach weisslich angedeutet; die streifenförmigen Ausstrahlungen der saumwärtsigen Beschattung des äusseren Querstreifens fehlen dem Original, wie auch diese Beschattung viel zu breit angelegt ist. Dagegen ist die Darstellung des schwarzen Flecks am Vorderrande, oberhalb der Nierenmakel, unrichtig und eine Teilung der inneren weissen Anlage des äusseren Querstreifens durch den am Vorderrande angegebenen schwarzen Fleck im Original gar nicht vorhanden. Die weisse Binde mündet, vor der Costalrippe etwas wurzelwärts gebogen, ungeteilt in den Vorderrand, wie das bei typischen Stücken der Stammform die Regel ist. Der  $\Psi$  förmige Wurzelstrich ist bei allen 3 ♀♀ gut entwickelt und viel stärker als bei norddeutschen Tieren. Der  $\Psi$  förmige Strich oberhalb des Innenwinkels fehlt allen sechs Exemplaren. Uebrigens sind von den 6 Stücken nur 4 in der charakteristischen Verdunklung des Mittelfeldes ungefähr gleich gut ausgebildet, die beiden anderen zeigen mehr oder weniger erhebliche Abweichung davon, indem der Mittelschatten nicht die erforderliche Breite zur Verdunkelung des ganzen Mittelfeldes besitzt. Hofmann's Abbildung auf Taf. 26 Fig. 10 (Gross-Schmett. Eur., 1. Aufl. 1887) wäre wegen der gelblichen Färbung hierher zu ziehen, doch hat das abgebildete Stück statt eines verdunkelten Mittelfeldes ein aufgehelltes.

G. Weymer führt in den Macrolepid. d. Umgeg. v. Elberfeld (Jahresber. d. naturw. Ver. Elberfeld, 5. Heft 1878) S. 72 an, dass „eine Varietät von *menyanthis* das Saumfeld der Vorderflügel fast ganz schwarz gefärbt“ (= *ab. virga*, Gillmer) hatte. „Alle hiesigen Exemplare des Falters sind nicht so gross und durchschnittlich heller gefärbt, als die zu Anfang Juli 1877 auf dem Hohen Venn bei Eupen gefundenen Stücke, unter denen sich mehrere der *ab. suffusa*, Tutt, die bisher nicht in Deutschland beobachtet worden ist, vorfinden.“ Sonst habe ich in den Faunen der Rheinlande und Süddeutschlands (bei Stuttgart selten) nichts Erwähnenswertes finden können.

Der Name „*arduenna*“ bedeutet nichts anderes als Hohe Venn, von *ard* (Hardt, Aardy) und Venn oder Fenn (= Moor). Das Hohe Venn liegt zwischen Eupen und Malmedy bis zur obersten Roer. Der Name (Venn=Moor) zeichnet seine Natur: eine 2000 Fuss hohe waldlose, öde Hochfläche von traurigstem Ansehn. Die Oberfläche ist entweder mit hohem Heidekraut überzogen, das aus dem zwei Fuss tiefen braunen Moorsande aufwächst, oder von 3–18 Fuss mächtigen Torflagern überdeckt; ein unwegsames Revier voll Nebel, und im Winter unter dem tiefsten Schnee begraben. — Es unterliegt keinem Zweifel, dass Boden und Klima

dieser Gegend die Ursache der Umfärbung für diese *menyanthis*-Form sind.

Cöthen (Anhalt), 5. Dezember 1904. M. Gillmer.

## II. Vorkommen und Erscheinungszeit der *Acr. menyanthis* an den einzelnen Lokalitäten Deutschlands.

Provinzen Ost- und Westpreussen. Nach von Siebold (1839) bei Danzig ziemlich selten. — Nach Schmidt (1851) bei Danzig ziemlich selten; Flugzeit Anfang Juli (2. VII.); auch bei Rastenburg. — Nach Grentzenberg (1869) ziemlich selten bei Danzig; Flugzeit Mitte Mai (18. V.) und Anfang Juli (2. VII.), aus der Raupe vom 13.—20. Juli; auch bei Rastenburg und Königsberg. — Nach Speiser (1903) selten bei Gross-Raum, Königsberg, Rastenburg, Tharau, Osterode, Sorquitten, Goldap, Lyck, Neidenburg; Danzig, Karthaus Jastrow; von Ende Juni bis in den August hinein, auch am Köder. —

Provinz Pommern. Nach Hering (1843) in manchen Jahren auf dem von Stettin nach Damm führenden Damme nicht selten, schon in den ersten warmen Tagen des Mai, aber auch zu Ende des Juli. — Nach Paul und Plötz (1872) nicht häufig bei Greifswald, Pennin, Stralsund; Flugzeit Juni und August. —

Mecklenburg. Nach Sponholz (1844) zwischen Friedland und Neubrandenburg (bei Rülow) selten. — Nach Unger (1866) bei Friedland häufig, in zwei Generationen im Mai und August. — Nach Stange (1901) bei Friedland (am Plan) seltener, in den letzten Jahren gar nicht mehr gefunden; Flugzeit im Juni und wieder im Juli, August. — Nach Schmidt (1880) in Mecklenburg allenthalben beobachtet; Schmetterling ziemlich häufig, in zwei Generationen. — Nach Speyer (Geogr. Verbr. 1862) bei Wismar allenthalben einzeln, am häufigsten in Haidemooren. — Nach Schröder (1896) bei Schwerin häufig auf dem Paulsdamm hinter dem Schelfwerder. Am 18. Mai 1891 ein ♂ der *ab. suffusa*, Tutt. — Nach Busack (in litt. 1902) nicht selten bei Schwerin an der Chaussee nach Lankow und dem Paulsdamm; Flugzeit im Juni. — Nach Gillmer bei Parchim. — Nach Tessmann (1902) bei Lübeck (Wesloer Moor). — Nach von Nolte (in litt. 1905) bei Neustrelitz, gewöhnlich in 2 Generationen (Mai, Ende Juli, August). —

Fortsetzung folgt.

### Weitere Beiträge zur Gattung *Chrysophanus* Hb.\*)

Von Oscar Schultz.

— Mit 3 Abbildungen. —

#### I. *Chrysophanus virgaureae* L. *ab. elongata* Courv.

Die *Elongata*-Form tritt nicht nur auf der Oberseite bei Weibchen dieser Art, sondern auch auf der Unterseite bei männlichen Exemplaren auf. Bei letzteren ist diese Erscheinung bedeutend seltener als bei ersteren.

1 ♂ meiner Sammlung aus der Umgegend Perlins (Jungfernhöhe) zeigt auf der Unterseite der Vorderflügel die schwarzen Flecke der Mittelaugenreihe streifenförmig ausgezogen; der schwarze Mittelstrich steht isoliert.

\*), cf. O. Schultz, Beiträge zur Gattung *Chrysophanus* Hb.: im: Nyt. Mag. f. Naturv. B. 41 H 1 1903 p. 22 ff.

1 ♀ zeigt oberseits die Augen der Mittelbogenreihe der Vorderflügel strichförmig verlängert (Grunewald bei Berlin).

Auch bei der var. *zermattensis* Fall. tritt die *Elongata*-Form auf. In der Sammlung des Herrn Ernst Krodel-Würzburg befindet sich 1 ♀ dieser Varietät (aus Zermatt), bei welchem auf der Oberseite der Vorderflügel die Punkte der Mittelreihe zu 3 mm langen keilförmigen Strichen (Spitze nach innen) ausgezogen sind.

**2. *Chrysophanus virgaureae* L. ♂ ab. *sincera* m.**

Ab. *sincera* ♂ m. Al. post. supra nullis punctis marginalibus.

Die schwarzen Randpunkte auf der Oberseite der Hinterflügel fehlen. Saum ebenso breit wie bei der Stammart.

Seltener, unter der Stammform; z. B. Harz (Coll. Heider); Jungfernheide, Finkenkrug (Coll. m.); Umgebung Wiens (Coll. Dziurczynski) u. s. w.

Übergänge zeigen noch 1—2 schwarze Randpunkte auf den Hinterflügeln erhalten (Coll. m., Coll. Krodel).

Diese männliche aberrative Form möge ab. *sincera* heißen.

**3. *Chrysophanus virgaureae* L. ♀ ab. *milena* m.**

Ab. *milena* ♀ m. Al. ant. maculis submarginalibus supra extinctis.

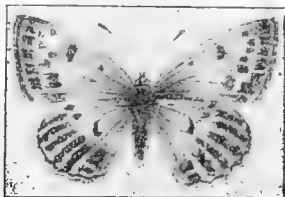
Die zwischen Saumbinde und Mittelmond liegende Bogenreihe schwarzer Flecke ist auf der Oberseite der Vorderflügel verschwunden (oder nur rudimentär vorhanden); unterseits zeigt sich diese Fleckenreihe völlig erhalten. ♀ Coll. Heider.

Zur Bezeichnung dieser seltenen weiblichen Aberration, welche auch in der Soc. ent. XV p. 121 erwähnt wird, schlage ich den Namen ab. *milena* vor.

**4. *Chrysophanus virgaureae* L. ♀ ab. (n.) *lateradiata* m.**

Nicht selten finden sich weibliche Exemplare von *Chrys. virgaureae* L., welche auf der Oberseite der Hinterflügel breite, lange schwarze Streifen aufweisen, welche zwischen den Rippen verlaufen. Ist der Untergrund verdüstert, so heben sich diese Strahlen noch dunkler von demselben ab. Die Strahlen erstrecken sich jedoch nur bis an die rotgelbe Randbinde.

Nur in sehr seltenen Fällen sind die schwarzen Streifen so verlängert, dass sie mit den schwarzen Randpunkten confluieren und die goldene Saumbinde durchschneiden. Ich belege diese schöne Form, deren Abbildung nachstehend erfolgt, wegen Ausdehnung der Strahlenzeichnung mit dem Namen: ab. *lateradiata* m. — Aus dem Harz.



**5. *Chrysophanus virgaureae* L. var. *zermattensis* Fall. ab. *caeruleopunctata* m.**

Wie bei der Stammart, so treten auch bei der var. *zermattensis* Fall. bisweilen beim weiblichen Geschlecht

auf der Oberseite der Hinterflügel vor der Randzeichnung bläulichweisse Fleckchen auf (cf. Meyer-Dürr p. 53).

2 ♀ Coll. Krodel-Würzburg (ex Zermatt).

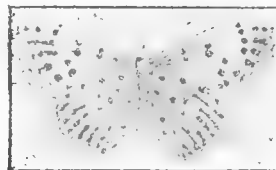
**6. *Chrysophanus ochimus* H. S. ab. (n.) *strigifera* m.**

Ab. *strigifera*: *alissubtus striatis* = *forma confluens* m.

♂. Auf den Hinterflügeln sind unterseits die Randpunkte mit den davor liegenden schwarzen Punkten, welche die gelbliche Saumbinde einfassen, zusammengeflossen; einige der letzteren sind auch mit den weiter einwärts liegenden schwarzen Ocellen vereinigt, so dass hier längere Streifen entstehen.

Auch auf den Vorderflügeln kann unterseits Elongation der schwarzen Saumflecke auftreten (siehe nachstehende Abbildung).

Als Fundort dieser aberrativen Form, welche den Namen ab. *strigifera* m. führen möge, wurde mir *Amasia* angegeben.



**7. *Chrysophanus alciphron* Rott. ab. (n.) *mutilata* m.**

Ab. *mutilata* m.: *Ocellis subtus plus minusve evanescentibus* = *forma privata* m.

1 ♀ zeigte den linken Hinterflügel unterseits normal: Mehrere Augen an der Basis und in der Flügelmitte, dahinter eine Augenreihe und zwei Reihen augenartiger Flecke vor dem Saum, zwischen welchen sich die gelbrote Randbinde entlang zieht. Auf dem rechten Hinterflügel fehlen unterseits die Augen im Mittelfeld vollkommen, ebenso die Augenreihe (J. Z. f. E. V p. 234).

Zwei Männchen, von denen das eine bei Berlin, das andere bei Finkenkrug erbeutet wurde, zeigen die Mittelaugenreihe auf der Hinterflügelunterseite verstümmelt, sofern einige Ocellen derselben fehlen: bei dem einen Exemplar symmetrisch auf beiden Hinterflügeln, bei dem andern nur auf dem rechten Hinterflügel.

Während bei (der Varietät) *gordius* Sulzer das Schwinden der Augenflecke auf der Unterseite mehrfach erwähnt wird und besondere Benennungen hervorgerufen hat (ab. *evanescens* Gillm. Soc. ent. XVIII p. 178; ab. *extincta* Gillm. Ent. Zeitschrift XVIII 1904 p. 6), ist bei der Stammform *Chrysoph. alciphron* Rott. der gleichen Erscheinung m. W. nirgends weiter Erwähnung getan worden. Ich bezeichne diese seltene Form mit schwindenden Augenflecken der Unterseite als ab. *mutilata* m.

**8. *Chrysophanus alciphron* Rott. ab. *constricta* Schultz.**

Ab. *constricta* m.: *Ocellis subtus elongatis aut confluentibus*.

In der „Illustrierten Zeitschrift für Entomologie“ V. 1900 p. 234 beschrieb ich ein *Chrys. alciphron* Rott. ♀ aus Böhmen (= ab. *constricta* m.), bei welchem ausser anderen aberrativen Charakteren auf der Unterseite der Vorderflügel — auf beiden Seiten ganz symmetrisch — die Punkte der schwarzen Fleckenreihe vor dem Saume mehr oder minder zu länglichen Streifen ausgeflossen waren, welche sich sämtlich nach der Flügelwurzel hin verdickten.

Ein Weibchen der gleichen Art, in Finkenkrug bei



Nauen gefangen, zeigt auf der Unterseite der Vorderflügel die Augen der Mittelbogenreihe in der Richtung auf die Flügelbasis zu ebenfalls streifenförmig verlängert.

Ein Männchen (Jungfernhede bei Berlin) zeigt auf der Vorderflügelunterseite die am Vorderrand gelegenen Ocellen von der Basis bis zum schwarzen Mittelfleck zusammengeflossen, links in weniger ausgeprägtem Grade als auf dem rechten Vorderflügel. Auch auf dem linken Hinterflügel findet unterseits die Vereinigung einiger Ocellen zu Streifen in peripherer Richtung statt.

Während bei der verwandten Art *Chrysophanus hippothoë* L. (seltener bei der var. *eurybia* O. und der var. *amurensis* Stgr.) die Confluenz der Augenflecken auf der Unterseite der Vorder- und Hinterflügel in beiden Geschlechtern häufiger auftritt (ab. *confluens* Gerh.), gelangt dieselbe bei *Chrysophanus alciphron* Rott. nur sehr selten und unvollkommen zur Ausprägung.

(Fortsetzung folgt.)

## Versuch einer ab ovo-Zucht des südfranzösischen *Parnassius apollo*.

Von *Napoleon M. Kheil*.

Im „Entomologischen Jahrbuch für das Jahr 1904 von Dr. Krancher, Jahrgang XIII“ wird auf Seite 54 bemerkt, es sei noch immer nicht festgestellt, ob von *Parnassius apollo* das Ei oder die Raupe überwintert und werden dortselbst zum Beweise verschiedene einander widersprechende Daten angeführt. Ueber dasselbe Thema äussert sich derselbe Autor, Herr G. Warnecke in der „Insekten-Börse“ vom 25. Februar 1904, No. 9 Seite 68. Es heisst dort: „— nach den Angaben einiger Sammler überwintert das Ei, während Rühl (Die palaearkt. Schmett. pag. 94) behauptet, dass die Raupe schon im Herbst schlüpft. Aus eigener Erfahrung kann ich hierzu nichts bemerken; doch führe ich die mir bekannte Tatsache an, dass das Ei von *P. apollo* var. *hesebolus* (der sibirischen Form unseres *P. apollo*) überwintert. Ganz sicher scheint mir die Frage jedoch noch nicht gelöst zu sein. —“

Nun habe ich vor zwei Jahren *P. apollo* ab ovo gezüchtet und ich glaube keine Unbescheidenheit zu begehen, wenn ich meine diesfälligen Erfahrungen veröffentlichte.

Ich war wiederholt in Süd-Frankreich, im Département du Var, um Orthopteren zu sammeln. Fauna und Flora des Départements sind sehr mannigfaltig. Während im Norden mitteleuropäische und alpine-Arten (von Orthopteren z. B. *Psophus stridulus*, *Pezotettix alpina*, von Lepidopteren: *Parnassius apollo*, *Erebia melampus*) vorkommen, beherbergt hinwieder der Süden des Départements subtropische Spezies. Von Orthopteren z. B. *Iris oratoria*, *Geomantis larvoides*, *Empusa egena*, *Bacillus gallicus*, *Leptynia hispanica*. Von Lepidopteren z. B. *Charaxes jasius*, der daselbst sogar häufig ist. Am 6. Oktober 1903 fing ich am Golfe von Agay, bei Cannes, in kaum zehn Minuten fünf Exemplare von *Char. jasius*. Um die Bedeutung dieses Kontrastes zweier Faunengebiete voll zu würdigen, muss man sich vergegenwärtigen, dass sie kaum 39 Kilometer von einander entfernt liegen.

Der höchste Berg des Départements liegt im Norden. Es ist dies der spärlich bewaldete *Mont Lachens*, der sich aus dem öden, welligen Kalkplateau von *Brovés* ganz unvermittelt zu einer Höhe von 1713 Meter erhebt. Vom Gipfel des *Mont Lachens* überblickt man, wenn man gegen Süden schaut, die Mittelmeerküste: von den *Hyères'schen* Inseln im Westen, bis zu den *Lerins-Inseln*, nächst *Cannes*, im Osten.

Diesen *Mont Lachens* also besuchten wir (ein paar Herren aus *Draguignan* und ich) Anfangs August 1901, weil dort ganz exquisite, lokale Orthopterenarten vorkommen sollen. Meine französischen Freunde kannten die Landschaft von früher her und hatten allemal das Dorf *Esclapon* zum Standort gewählt. Diesmal entschlossen sie sich für *La Bastide*. Dies ist ein Dorf, welches 908 Meter hoch liegt und angeblich komfortabler sein soll als *Esclapon*. Ich für meinen Teil will hier nur ganz kurz bemerken, dass ich das Unterkommen in *La Bastide* ganz miserabel fand. Und in *Esclapon* soll es noch elender sein!

Diejenigen, die Süd-Frankreich nur aus Besuchen von *Menton*, *Nice*, *Cannes* oder *Hyères* kennen, würden ganz kurios drein schauen, wenn sie, wenige Kilometer landeinwärts, ihren heiligen Leichnam in eines dieser südfranzösischen Gebirgsdörfer verlegen sollten. —

Am 2. August 1901 brachen wir vor sechs Uhr früh auf, um den Gipfel des *Mont Lachens* zu erklettern. Eine Stunde lang führt der Pfad durch kahles, vegetationsarmes Gehänge, an dem — trotz des frühen Morgens — von Lepidopteren *Coenonympha dorus* Esp. flog. In einer Höhe von 1320 Metern (so viel zeigte unser Aneroid) passiert man einen Waldstreifen und hier an offenen Stellen begegneten uns die ersten Exemplare von *Parnassius apollo*.

Ich würde von *P. apollo* keine Notiz genommen haben, wenn nicht Herr H. Stichel, Redakteur der *Berl. Entom. Zeitung*, in der *Ins.-Börse* (1901) eine Synopsis über die derzeit bekannten *P. apollo*-Formen publiziert hätte, welche dartut, dass fast jedes geographische Gebiet eine besondere klimatische Varietät aufweist. In der besagten Synopsis fehlt indes *Central-Spanien*\*) und *Süd-Frankreich*.

Ich war nun freilich bemüht, einen dieser südfranzösischen *P. apollo* zu erlangen. Ein Exemplar zu ergreifen war indes unmöglich. Sie flogen viel zu hoch und wild.

Wir gelangten dann um 9 Uhr morgens in einen isolierten dichten Nadelholzwald, wo allerdings für *P. apollo* kein Raum war.

Nach zwanzig Minuten anstrengenden Steigens durch diesen Nadelholzwald kamen Hutweiden. Weiter aufwärts: öde Gerölllehnen, steil und heiss, wo nur *Erebia melampus* flog. Schon von hier aus überblickt man, wenn man gegen Süden schaut, über das kahle, unfruchtbare Kalkplateau von *Brovés* hinweg, in dunstiger Ferne das Mittelländische Meer!

In einer Höhe von etwa 1500 m teilte sich unsere Gesellschaft in zwei Gruppen. Die einen, die den *Mont Lachens* schon kannten, zogen talabwärts, um uns unten

\*) Bei einer Besteigung des 2405 m hohen *Pennalara* im *Quadarramagebirge* sah ich einige *P. apollo*.

(Fortsetzung in der 1. Beilage.)

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

am östlichen Fusse des Berges zu erwarten und uns dann zu einer Quelle zu geleiten, der einzigen, die es weit und breit gibt. Ich will gleich hier vorausschicken, dass wir, unten ermüdet angelangt, noch fünf Kilometer weit marschieren mussten, um zu der besagten Quelle zu gelangen. Das eben ist der Fluch des Südens. Diese Dürre! Dieser Wassermangel! (Fortsetzung folgt.)

## Drei bemerkenswerte Aberrationen von *Parn. delphius* var. *albulus* Honrath.

Von Ad. H u w e - Berlin.

Unter einer grösseren Anzahl von Exemplaren des bisher in den europäischen Sammlungen selten gewesenen *Parn. delphius* v. *albulus* Honrath, die Herr Ernst A. Böttcher in Berlin, Brüderstrasse 15, kürzlich aus Narin im Osten des russischen Turkestan (zwischen dem Nura- und dem Dshitim-tau-Gebirge) erhalten hat, sind deutlich zwei von einander recht verschiedene Formen zu erkennen. Die eine entspricht mehr oder weniger genau der von Ed. G. Honrath in der Berliner Entomologischen Zeitschrift Bd. XXXIII (1889) abgebildeten Type (verhältnismässig schmaler, glasiger Aussenrand aller, besonders der hinteren Flügel, stärkere oder schwächere Fleckenbinde vor dem Aussenrande aller Flügel), während die zweite Form breiteren, meist auch dunkleren Aussenrand und dabei verschwindende oder ganz verloschene Fleckenbinde auf allen Flügeln zeigt. Diese zweite Form macht einen völlig anderen Eindruck als die erste und ist anscheinend beinahe so zahlreich, besonders die ♀♀, als die erste. Da die Falter am gleichen Orte

und zu derselben Zeit, nämlich sämtlich im Juni v. J., gefangen worden sind, so handelt es sich nicht, wie sonst anzunehmen wäre, um verschiedene Lokal- oder Zeitformen. Immerhin dürfte die zweite Form von gänzlich anderem Aussehen als die typische Form schon der Uebersichtlichkeit wegen einen besonderen Namen verdienen. Ich benenne sie daher ab. marginata.

In der Ausbeute sind ausser manchen Uebergangsstücken und mehreren atavistischen, dem typischen *P. delphius* Ev. nahe kommenden Stücken auch eine kleinere Anzahl männlicher Falter von *P. v. albulus* vorhanden, bei denen — abgesehen von sonstigen veränderlichen Merkmalen — die obere Ocelle der Hinterflügel ähnlich wie bei der sonst verschiedenen Varietät *P. v. stenosemus* Honrath von Ladak klein und ganz schwarz gefärbt, also ohne jegliches Rot ist. Diese Aberration nenne ich ab. *semicaecus*.

Endlich sind Stücke von *P. v. albulus* vorhanden, bei denen die Vorderrands-Halbbinde der Vorderflügel — was nach Honrath bei *P. v. albulus* nie vorkommen sollte — auf rein weisser oder gelblicher Grundfarbe durch eine geschwungene schwarze, scharf begrenzte Binde mit dem schwarzen Fleck am Innenrande verbunden ist. Die entstandene Gesamtbinde ähnelt (auf dem rechten Flügel) einem Fragezeichen. Diese Aberration nenne ich ab. *boettcheri*.

## Druckfehlerberichtigung.

In dem Aufruf *Colias palaeno* in Nr. 32 vom 15. Januar 1905 soll es, in der 11. Zeile von oben, statt des einfachen *palaeno* heissen: *Colias palaeno*. In der zweiten Zeile von unten muss es statt *Appel* heissen: *Appell*. Schliesslich in der 18. Zeile von unten, anstatt *Windesch-Motrei*: *Windisch-Matrei*.

## Riesenspinner

vom Himalaya-Gebiet. *Actias leto* (maenas) ♂ goldgelb, sehr lang geschwänzt, 6 M., *Actias selene* ♂, hellgrün, lang geschwänzt 4 Mk. Beide Arten zusammen bestellt franco

Ernst A. Böttcher,  
Naturalien- und Lehrmittel-Anstalt,  
Berlin, Brüderstr. 15.

In grösserer Stückzahl zu kaufen gesucht:

*P. crataegi*, *V. cardui*, *C. cossus*, *Gastr. lanestris* ♀, hiervon todte Eiergelege *Cn. processionea*, *B. mori*, *Agr. valligera*, *Mac. liturata*, *Acr. aceris*, *Tortr. piceana histrionana*, *Graph. zebeana*, *comitana*, *Sirex spectrum*, *juvenius*, *Lyda erythrocephala*, *Pimpl. instigator*, *Ichn. pissorius*, *Eph. manifestator*, *Anom. circumflexus*, *Oestr. stimulator*, *T. fera*, *Pomp. viaticus*, *Asil. crabroniformis*, *germanicus*, *Oph. merdarius*, *Gryll. vulgaris*.

Präp. Raupen von *P. piniperda*, *Myrm. formicarius*, *Cicind. germanica*, *Bupr. berolinensis*, *rutilis*, *Lym. nayale*, *Bruch. villosus*, *B. nucum*, *Prion. coriarius*, *Mol. major*, *Monoh. sutor*, *Anobium pertinax*, *Call. sanguineum*.

E. Vasel, Hann. Münden,  
Forstakademie.

## Insekten-Kästen,

sauber gearbeitet, in Nut und Feder dicht schliessend, ohne Auslage und Glas aus Erle, in Grösse 35×47 cm (Aussenmasse) suche zu erwerben und bitte um Preisangabe, wenn selbige mit Auslage (ohne Glas) versehen sind.

W. von Hinten, Lautenthal i. H.

## Achtung!

Arc. caja-Eier, von dritter Generation, sicher befruchtet, Dtzd. 25 Pf. Ferner Orn. paradisea, gebe von diesem herrl. Falter, IIa Qualität, das Paar mit 16—18 M., Neu-Guinea-Düten-Falter, 100 Stück 15 M., Orn. pegasus, Paar 6 M.

Richard Schmiedel, Zwickau i. S.,  
Annenstr. 4 p.

## Lebende Puppen:

*Pap. podalirius* à Dtzd. 1 M., *Sat. pyri* à Dtzd. 2,60 M., *spini* à Dtzd. 2,40 M., *Pseud. lunaris* à Dtzd. 2 M., Porto und Packung extra.

Ubaldo Dittrich, Wien  
II 8, Vorgartenstrasse 209.

## Lebende Puppen aus Nord-Amerika:

*Cynthia* u. *promethea* je 12 Pf., Dtzd. 120 Pf., *cecropia* 15 Pf., *polyphemus* 25 Pf., Dtzd. 275 Pf.

E. Walter, Guben, Sand 7.

## Adressen-Veränderung.

H. Frühstorfer, Berlin W.,  
Zietenstr. 11.

## Falter 1904 e I.

in Mehrzahl, *Smer. quercus*, *Ter. fausta*, *Eup. oertzeni*, *pyri* gross, *Acr. v. steinerti*, *M. leineri* u. *crassa*, *matronula*, diese gebe auch im Tausch für *apollo*, *machaon*, *podalirius*, *crataegi*, *polyxena*, *euphorbiae*, *elpenor*, *dahlia*, *porcellus*, *fraxini*, *caja*, auch *N. aceris*, *lucilla*, *Sat. circe* etc.

Ubaldo Dittrich, Wien  
II 8, Vorgartenstrasse 209.

## Schmuckstücke!

*Armandia lidderdalii* 12,50 M., *thaitina* 10 M. Beide Arten phantastisch gestaltet und farbenprächtig.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

## Käfersammlung.

2460 Arten in über 8200 Stück, geordnet nach Catalog Heyden III, in gutem Zustande, im Schrank aus Tannenholz, lackiert, 85 cm, 46 tief ohne Aufsatz 130 hoch, mit 28 Schubladen 38×40, vorn poliert in Nute und Feder, 4 davon Glasboden, für 220 M. zu verkaufen, Verpackung Selbstkostenpreis. Fracht extra.

Fr. Heymer, Frankfurt a. M.,  
Lortzingstr. 16 p.

## Vereinslager.

Neueste Lepidopterenliste No. 48 von Dr. Staudinger und Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger und Rebel, 1,50 M.

E. Walter, Guben, Sand 7.

## Puppen aus Nordamerika:

*Cynthia* 10 (Dtzd. 110), *promethea* 10 (Dtzd. 100), *T. polyphemus* 25, *Hyp. io* 40, *A. luna* 60 Pf. per Stück, Eier von *Rhod. fugax* Dtzd. 1 M., Porto etc extra.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

## Pol. amphidamas-Puppen

per Dtzd. 1 M., Porto extra, am liebsten Tausch gegen *Lycæna*.

Otto Starke, Leipzig-Volkmarisdorf,  
Eisenbahnstr. 89, II.

## Castnia endesmia!

Von dieser seltenen Art sind feine Stücke zu à 6,50 M. sofort abzugeben.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

Sehr klein! Sehr deutlich! Sehr schön!	A. Richter Stettin 1904. Auf Vorrat gedruckt!	Der Preis von 12 Mk. bezieht sich nur auf diese Etiketten- größen.	A. sylvata. A. Richter Stettin 1904. Arb.: eingedruckt!	Fort mit den geschriebenen Etiketten!
500 Typen in vorlag. Schriftr. Compl. Druckapparat für Fund- ort-Etiketten 12 Mk. ex. Porto.			Gegen Nachnahme zu beziehen durch Franz Rogner, Antiquar, Frankfurt a. M., Lu.-str. 34.	

### Att. atlas,

grosse in Düten, Paar 2,50 M., Hestia idea, in Düten Paar 1 M., Porto 50 Pf. noch abzugeben.

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstr. 20.

### 100 Stück Attacus atlas

in Düten, leicht defekte Stücke oder kleine Exemplare für 50 M., 50 Stück 27,50 M., 25 Stück 14,50 M., alles franko, unter 25 Stück versende nicht.

Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

### Lebende Puppen!

Ich empfehle zu Kreuzungs-Versuchen kräftige Puppen, im Freien aufbewahrt, von Saturnia pyri und spini per Dtzd. 2,50 M., pavonia 1,20 M., Phal. bucephala Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M.

Gustav Seidel, Hohenau, Nieder-Oester.

### Gesunde Smerinth. populi-Puppen

suche einige Dtzd. gegen bar zu kaufen. Heimatsangabe erforderlich. Angebote erbittet

Busack, Postass., Schwerin (Mecklb.).

Die in voriger Nummer offerierten ausserordentlich billigen

## Falter-Kollektionen

sind noch lieferbar.

F. Dannehl, München, Landwehrstr. 73.

### Aus Japan erhalten

Eier v. Anth. yama-mai, Cal. japonica Dtzd. 60 Pf., Rhod. fugax Dtzd. 1,20 M. Puppen: Papilio xuthulus und demetrius Stück 1 M., Att. cynthia, Abart pryri Stück 20 Pf. Eier: Had. gemma Dtzd. 1 M. mit Zuchtanweisung.

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47, III.

### Gegen Meistgebot.

1 Las. quercus ♂, leichtgelb, 1 Las. quercus ♂, rechts licht-, links rotbraun, 1 ♂ Colias hyale, Oberflügel gelbbraun, 1 ♂ plantaginis mit rötlichem Unterflügel, 1 ♂ 1 ♀ C. pamphilus, schmutzig rot statt gelbbraun, 1 Centurie europ. Falter, meistens bessere Arten enthaltend, darunter cerys var. excellens, L. populi, alchymista, rumina, cleopatra, viele Hochalpinen 7 Mark.

Gustav Tschinkel, Steinschönau, Böhmen.

### Im Tausch

gegen Falter (Europäer) habe abzugeben in 1a Qualität:

1 Euchloë cardamines, 1 Pyrameis atalanta, 1 Van. urticae, 1 Sat. alyone ♂ 2 ♀, 1 Epin. jurtina ♂, 12 Thecla w-album ♀, 1 Coenon. tiphon, 2 Lyc. coridon ♂, 3 Pyg. anastomosis ♂, 14 Orgyia antiqua ♂, 4 Dasych. pudibunda ♀, 6 Malacos. castrensis ♂ 1 ♀, Lasioc. quercus v. sicula ♂ 4 ♀, 3 Gastrop. quercifolia ♀, 1 Agrotis ypsilon, 1 Mamestra brassicae, 1 Mam. persicariae, 6 Mam. trifolii, 1 Agrotis triangulum, 70 Gortyna ochracea, 7 Nonagra geminipuncta ♂ 4 ♀, 3 Amphip. livida, 1 Amphip. pyramida, 3 Orthosia nitida, 1 Orrhodia erythrocephala, 5 Cucullia artemisiae, 30 Larentia alchemillata, 11 Thephrocl. pimpinellata, 7 Thephrocl. iso-grammaria, 25 Chlorel. rectangulata, 4 Ennomos autumnaria ♀, 1 Hib. leucophaearia ♂, 2 Spilos. lubricipeda ♂ 2 ♀, 2 Ocnogyna corsicum ♀, 1 Arctia caja ♀.

W. Dornbusch, Potsdam, Heinrichstr. 18.

Folgende präparierte Raupen 1. Qual. gebe ich im Tausch gegen mir fehlende Käfer, Schmetterlinge (Pieris-, Euchloe-, Colias-Arten) oder gegen bar 1/3 nach Staud. ab:

Pap. brassicae, rapae, napi, Van. io, Aph. hyperanthus, Coe. pamphilus, Zeph. quercus, Chrys. dorilis, Chaer. elpenor, Das. pudibunda, Eup. chrysothoea, Lym. dispar, monacha, Matac. neustria, Gast. quercifolia, gross und klein.

Noctuidae: Mam. persicariae, pisi, Man. maura, Pyrrh. umbra, Plus. gamma, Cat. nupta, sponsa.

Geometridae: Cheim. boreata, brumata, Las. dilutata, sorditata, hastata, albulata, comitata, badiata, Ab. grossular., marginata, Urap. sambucaria, Hyb. leucophaeae, marginaria, Anisop. acceraria, Bist. hirtaria, Bup. pinaria, Tham. wauaria, Ear. clorana, Arctia caja, jung u. erwachsen, dominula, cossus, Het. humuli; auch sind von diesen angebotenen Raupen die Schmetterlinge dazu zu haben.

Micro-Raupen: Eurrh. urticata, Pemp. betulae, Phy. spissicella, Cacoesia sorbiana, Tortrix viridana, Cheim. tortricella, Ev. buoliana, Graph. cynosbana, Carp. pomonella, Hyp. cagnagellus, rorellus, evonymellus

Lepidopt.: 100 Stück Arc. caja ex Larva 1904.

Gustav Junkel, Crimmitschau, Albertstr. 4.

### Abzugeben

15 St. A. luna-Falter, gespannt, I. Qual., 2 Stück A. yama-mai, 3 Stück pernyi, alles zusammen nur 8 M., Porto extra, Embl. frei gegen Nachnahme oder Voreinsendung gibt ab

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

Emil Funke in Blasewitz b. Dresden offeriert mit 66 2/3 % Rabatt in Prima-Qualität folgende palaearkt. Falter:

xuthus ♂, Parn. nomion ♂, discobol. ♂, v. romanovi ♂, v. insignis ♂, apollon. v. daubi ♂, bremeri ♂, Epaph. v. aksuensis (Huwei) ♂ ♀, mercurius ♂ ♀, simo v. gylippos ♂ ♀, boedromius ♂ ♀, delphius ♂ ♀, szechenyi ♂ ♀, orleansi ♂ ♀, felderi ♂ ♀, tenedius ♂ ♀, mnenios. v. gigantea ♂ ♀ mit ♀ var., Hyp. helios v. max. ♂, Apor. peloria ♂, Pier. v. illumina ♂ ♀, Euehl. bieti ♂ ♀, Lim. v. latifasiata ♂ ♀, Nept. pryri ♂, Aldam. raddei ♂, Melit. asteroidea ♂ ♀. Arg. hegemon ♂ ♀, amphiloehus ♂, daphne v. rabdia ♂, Melanarg. titea v. wiskotti ♂, meridi-nalis ♂ ♀, v. gaumedes ♂ ♀, Colias melinos ♂ ♀, staud. v. maureri ♂, aur. v. decolorata ♂, cogene ♂, flavescens ♂, wiskott. v. draconis ♂, v. separata ♂, Oen. verdanda ♂, Erebia sibo ♂, almena ♂ ♀, meta v. gertha ♂, v. alexandra ♂ ♀, Sat. v. sieversi ♂. v. shandura ♂, pelop. v. tekkensis ♂ ♀, lehana ♂ ♀, mamurra v. schakuhensis ♂ ♀, Par. eversmanni ♂, epimenides ♂, Epin. rueckbeili ♂ ♀, cadusina ♂ ♀, sifanica ♂ p., Triph. v. biocellata ♂ ♀, Chrysoth. thetis ♂, phoenicurus ♂, casc. v. turensis ♂, v. gordius ♂ ♀, Lyc. orb. pyrenaica ♂ ♀, astr. ab. allous ♂, eros v. amor ♀, Hesp. alpina ♂, Cig. acam. v. transcaspica ♂ und viele feine Heterocerer.

Auswahl jederzeit, Exemplare mit ganz geringen Schönheitsfehlern noch billiger.

Kräftige gesunde Puppen von **Hadena solieri** habe sofort in Anzahl abzugeben à Dtzd. 2 M. (nicht 3 M. wie in voriger Nummer irrthümlich angegeben).

Versand in sauberster Packung p. Muster eingesch. 30—35 Pf.

Fritz Zickert, Via Nunziatella 6, Neapel.

### Habe im Tausch

oder zu 1/3 bis 1/4 Staudingerpreis folgende Falter sauber gespannt abzugeben:

Atropos, convolvuli, ligustri, pinastri, euphorbiae, elpenor, nerii, tiliae, ocellata, populi, stellatarum, apiforae, prasinana, jacobaeae, russula, plantaginis, dominula, hera, caja, purpurata, fuliginosa, menthastris, cossus, pyrana, antiqua, selenitica, fascelina, salicis, similis, monacha, dispar, trifolii, quercus, quercifolia, pini, versicolora, pyri, spini, pavonia, vinula, camelina, busephala, ziczac, flavicornis, caeruleocephala, aceris, psi, coenobita, pronuba, popularis, persicariae, aprinila, scabriuscula, meticulosa, maura, typica, piniperda, libertix, chrysis, chryson, myrtilli, fraxini, nupta, electa, papilionaria, grossulariata, tetralunaria, dolabraria, strataris, betularius, gemmaria, ferner eine Anzahl Puppen und zwar: ligustri, pinastri, euphorbiae, elpenor, spini, pavonia, bucephala, sowie auch noch Berge's Schmetterlingsbuch, 5. Auflage für bar 8 Mark.

Simon Kreuzer, Köhnstrasse 26 in Nürnberg.

Nachtrag: Habe auch eine Anzahl tadelloser antiopa-Falter in Düten billigst abzugeben.

### 30 exotische Dütenfalter

(Brasil. und Indo-Austral.) in 20 Arten, darunter Caligo martia, Attacus aurota und jacobaea, Eacles magnifica u. a. bessere Arten versendet gegen Voreinsendung von 9,50 M., Nachnahme 30 Pfg. mehr.

H. Weigel, Hauptlehrer, Grünberg i. Schl., Grünstr.

### Polia Eier

P. puda p. Dtzd. 1 M., p. 50 Stck. 3,50 M., Pol xanthomista p. 25 St. 80 Pfg., p. 100 St. 2,50 M., ferner sehr billig abzugeben nachstehende Falter in 1a Qual.: Mel. dejone var. berisalentis, didyma var. alpina, Lyc. sebrus., Mel. alpicola, Agrotis senna, griseus, speciosa, valesiaca, obelisca, trux, var. olivina, var. lunigera, var. obscurior, crassa, D. irregularis, Pal. rufocincta, suda, xanthomista, Carad. noctivaga, Amph. cinnamomea, Orth. rutiella, Orrh. v. completa, Ent. laudeti, Plus. miya, Las. infidaria, achromaria, Teph. gratiosata, alliaris, Dasy. tenebraria, Call. var. bithynica, hera, Zyg. scabiosae, ephialtes, v. sophiae, lonic. var. major u. s. w. Auswahlsendungen u. ausführliche Listen stehen gern zur Verfügung.

A. Wullschlegel, Martigny, Wallis-Schweiz.

Ein gut erhaltenes

### Schmetterlingsbuch

von Hofmann oder von Berge wird zu kaufen gesucht.

G. Franke, Erfurt, Bülowstr. 78, III.

### Borneo-Pracht-Falter

in Düten: Morphiden: Amath. ottomana ♂ 5, aureliana ♂ 7 ♀ 12, Zeux. amethystinus ♂ 3,50, Am. phidippus 90, 120, Disc. necho 1 M. Riesen-Hestia: hypomnestra 2, lynceus 1, der prächtige 4schwänzige Charax. delphis 1,75, der schöne Parth. lilacinus 90, Heb. borneensis ♂ 80 Pfg., Euth. dunya 1 M., Pap. nephelus 60, memnon 30 Pfg., atlas gezog., mit Cocon ♂ ♀ 3—4 M., Centurie M. 15, 1/2 8 M.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

### Australien

frische Tütenschmetterlinge hat abzugeben Otto Popp, Karlsbad, Stadthaus 12.

### Cocta-Rica Schmetterlinge.

Los von 50 St. in ca. 30 Arten, darunter viele schöne Heliconier und ähnliche Arten, frisch und in guter Qual. M. 8 franco eingeschrieben. Cassa voraus. *Friedr. Schneider*, Naturhistor. Cabinet. Köln-Ehrenfeld, Eichendorffstr. 4.

-- Nordamerikan. Düttenfalter --  
gegen bar oder Tausch, hat abzugeben  
*Otto Popp*, Karlsbad, Stadthaus 12.

### Im Tausch

habe abzugeben: *Lyc. bellargus*, v. *ceronus*, *Van. urticae aber.*, *matronula*, *Arc. casta*, *Sp. luctifera*, *luctuosa*, *Bomb. v. spartii*, *pityocampa*, *derasa*, *janthina*, *monoglypha*, *reticulata*, *diffinis*, *flavago*, *gilvago*, *lota*, *lithoxylea*, *atriplicis*, *albipuncta*, *conigera*, *arundinis*, *comma*, *l-album*, *oxyacanthae*, *fuscantaria*, *defolaria*. Gefälligen Tauschgeboten sieht entgegen  
*Th. Tautz*, Magdeburg N., Mittagstr. 9.

### !Günstige Gelegenheit!

Folgende Serie seltener und schöner Käfer aus Buschmannsland gebe für den billigen Preis von nur 6 M. ab. (Porto u. Verp. 1 M. extra.)

*Julodis gariepina*, *kricheldorffii*, *leprosa*, *Ceroprosis aethiops*, *Mylabris myops*, *Clinocranium planatum*, *Stenocaria morbillosa*.  
*A. Kricheldorff*, Berlin S., Oranienstr. 135.

### Billige Insekten ca. 10,000 St.

Folgende Arten gespannter Falter, Käfer etc. sind in I. und guter II. Qualität in grossen Mengen vorrätig und kann ich dieselben bei Mehrabnahme zu folgenden Preisen abgeben:

*Pap. zancaeus* I. Qual. 70, II. Qual. 30, *Pap. apollo* 12, *mnemosyne* 10, *Ap. crataegi* 6, *Pieris brassicae* gute II. 3, *rapae* I. 4, *napi* 5, *daplidice* 7, *Lept. sinapis* et var. 5, *Col. myrmidone* 10, gute II. 6, *hyale* I. 5, II. 3, *phicomone* 15, *G. rhamnii* ♂♂ und ♀♀ 4, *Ap. iris* e. l. 30, II. 15—20, *Pyr. atalanta* I. 6, II. 3, *Van. urticae* 4, *antiopa* I. 6, II. 3, *Melit. didyma* 6, *Arg. dia* 5, *latonia* 5—3, *aglaia* 6, *paphia* 5—3, *Mel. galathea* 5, *Sat. circe* II. 8, *hermione* ♀♀ I. 12, II. 7, *briseis* I. 6, II. 3, *arethusa* I. 10, II. 5, *dryas* I. 10, II. 5, *Par. maera* I. 6, II. 3, *Ep. janira* I. 5, II. 3, *Zephyrus quercus* I. 12, II. 5, *Lyc. damon* I. 6, II. 3, *icarus* I. 5, II. 3, *corydon* I. 4, II. 2, *arcas* 12, *Ach. atropos* II. 40, *Smer. quercus* e. l. I. 1,20, *nerii* 1,20, *klein* 70, *convolvuli* I. 25, II. 15, *Dicran. vinula* 7, *Phal. bucephala* 5, *Lim. dispar*, meist ♂♂, I. 6, II. 3, *Cosm. potatoria* 10, *Gast. quercifolia* 15, *Dendr. pini* 12, *Sat. pyri*, *gross* I. 50, II. 20—30, *spini* I. 30, *Lem. tarapaci* II. 30, *Aglia tau* 18, *B. mori* 15 Pf. pr. Stück.

### Geblassene Raupen

von *B. mori* 100 St. 15 M., *quercus*, *trifolii* 20, *rubi* 10, *neustria* 12, *dispar* 12, *bucephala* 10, *chrysothoea* 10, *pini* 10, *gressularia* 12 Pf. p. St.

*Gustav Seidel*, Hohenau, Nied.-Oesterr.

Fortsetzung in der nächsten Nummer.

16 St. *L. cervus* ♂ darunter 10 grosse, für 1,10 M.

*K. Kropf*, Brüx, Böhmen.

### Flacherie.

Unterzeichneter bittet, falls einem der Herren Mitglieder Raupen mit den Krankheitserscheinungen der Flacherie sterben sollten, um Zusendung des betreffenden Materials im Interesse der Wissenschaft. Porto erstattet er zurück  
*Hans Burgeff*, Freiburg i. B., Bürgerwehrstrasse 5.

### Emil Funke

in Blasewitz bei Dresden macht Interessenten darauf aufmerksam, dass er hochfeine, seltene, palaearktische Falter in Prima-Qualität zu 1/3 netto der Staud. Preise abgibt.

Verzeichnis, ev. Auswahl-Sendungen stehen zu Diensten.

### Offeriere

folgende Falter in hochprima Qualität, tadelloser Spannung u. grossen Exemplaren:

*Chr. jasius* 120, *Sm. quercus* 120, *D. livornica* 70, *Cat. dilecta* 90, *conjuncta* 80, *Ps. tirrhaea* 60, *Sat. caecigena* 120, *hera* v. *magna* 35, *R. effusa* 70, *Las. v. meridionalis* 50, *Zyg. ochenheimeri* 40 Pf.

Preise pr. Stück, alles in Anzahl. Bei einem Auftrage von 20 M. Porto u. Verpackung frei nebst einer Serie Pracht-Schmetterlings-Postkarten. Präp. Raupen von Schädlingen p. Stück 10 Pf

*Christ. Burger*, Nürnberg, Kirchhofstr. 28.

### Sat. caecigena-Eier

das Dtzd. 1,25 M., desgl. I a Falter von *Sat. caecigena* ♀ das Stück zu 1,50 M.

Im Tausch abzugeben von *Mt. Salève* bei Genf: 50 Stück *damon*, 50 St. *coridon*, ferner: *polychloros*, *genadelt*, e 1,04 ca. 30 St. *Professor Calmbach*, Stuttgart, Silberburgstr. 91.

### Eier

von *C. paleacea* Dtzd. 20 Pf., Tausch erwünscht gegen anderes Zuchtmaterial, Puppen oder Falter.

*C. Brandauer*, Frankfurt a. M., Bülowstr. 4.

Habe noch ca. 300 Stück I. Qual. gespannte *atalanta*- und *io*-Falter abzugeben, erstere à 4 Pf., letztere à 3 Pf. pr. Stück (darunter einige at. mit weissem Punkt auf roter Binde), ferner in teilweise defekten Exemplaren à Stück 2 Pf. gespannt:

2 *machaon*, 4 *galathea*, 2 *polychloros*, 5 ♂ *dispar* 3 ♀, 5 *hyale*, 2 *nupta*, 4 *rhamnii*, 3 *stellatarum*, 2 *crataegi*, 2 *paphia*, 7 *filipendulae*, 14 *urticae*, 13 *c-album* und ca. 3 Dtzd. *atalanta* und *io*. — Winter-nester v. *chrysothoea* à 10 Pf., *dispar*-Eier p. Hundert 10 Pf., Tausend 60 Pf., alles evtl. im Tausch gegen *Catocalen*-Eier.

*Ch. Lazarus*, Strassburg i. Els., Nikolausstr. 22, II.

### Angebot.

Falter in I. Qualitäten, gespannt, in Anzahl, Preise pro Stück, Porto extra.

*Lim. sibilla* à 15 Pf., *Agr. janthina* à 25 Pf., *fimbria* à 15 Pf., *comes* à 15 Pf., *baja* à 15 Pf., *Cat. sponsa* à 25 Pf., *fraxini* à 30 Pf., *Xant. vulvago* à 10 Pf., *Xyl. areola* à 25 Pf., *ornitopus* à 10 Pf., *Lup. virens* à 25 Pf., *Sph. convolvuli* à 35 Pf., *Zyg. ephialtes* ab. *peucedani* à 15 Pf., *Chl. poliodon* à 25 Pf., *Had. didyma* à 10 Pf., *Scop. satellitia* à 10 Pf., *Orrh. vaccini* à 10 Pf., *Th. batis* à 10 Pf., *B. meticalosa* à 10 Pf., *Leuc. albipuncta* à 10 Pf., *Bomb. quercus* ab. *sicula* à Paar 80 Pf., auch im Tausch nach Staud. Katalog, sowie gegen Zuchtmaterial nach Uebereinkunft.

*R. Linke*, Frankfurt a. M., Gellerhofstr. 20.

### Abzugeben:

PUPPEN: *lanestris* 40 Pf., *selenitica* 90 Pf., *maura* 200 Pf. à Dtzd.

*E. Herfurth*, Weimar, Sedanstr. 9.

### Smer. hybrid. metis

♂♂, sehr grosse und 1 ♀, ferner *Polyg. ab. f-album* ♀, alles e. l. und 1 a Qual. abzugeben.

*D. E. Fischer*, Zürich, Bolleystr. 19.

### Raupen

von *Las. pini* Dtzd. 30 Pf., Puppen von *Sph. pinastri* Dtzd. 60 Pf., Porto und Verpackung extra. Suche Nester von *Aporia crataegi*.

### H. Hoppe,

Präparator im Kaiserl. Gesundheitsamt, Berlin S. 59, Böckhstr. 3 II.

### Puppen,

gesund und kräftig, 20 Dtzd. *Deil. euphorbiae*, à Dtzd. 70 Pf., 20 Dtzd. *Agl. tau*, à Dtzd. 150 Pf., Porto u. Verpackung extra, gegen Voreinsendung des Betrages.

*Oskar Richter*, Niederhäslich, Bez. Dresden A., Passentalstr. 59 n.

### Puppen

von *N. tritophus* 5 M., *M. bombyliformis* 1,75 M. per Dtzd. hat noch abzugeben, auch tauschweise,

*Chr. Haase*, Mühlhausen i. Th., Tiliessstr. 70.

### Amerika-Puppen

in gesunden und kräftigen Stücken: *promethea* 12, *cyntia* 10, *cecropia* 20, *polyphemus* 30, *luna* 60. In nächster Zeit: *Pap. turnus* 50, *philenor* 50, *asterias* 45, *trilobus* 45, *creophontes* 60, *H. io* 40, *Freiland-Puppen*: *podalirius* 10, *tiliae* 10, *versicolora* 20 etc., *tau* 20 Pf. noch vorhanden. Versand nur gegen Nachnahme.

*Paul Brandt*, Halle a. S., Merseburgerstr. 35.

### Wer

liefert mir 1 Dtzd. gesunde grosse Puppen von *Deil. elpenor* gegen sofortige Zahlung? Angebote mit Preisangabe an

*Bernhard*, Naumburg a. S., Burgstrasse 40 II.

### Plat. cecropia-Puppen

(im Freien gesammelt) 1 Stück 15 Pf., 1 Dtzd. 1,50 M.

*E. Reim*, Lehrer, Liegnitz, Parkstr. 1 a.

Soeben aus Yokohama ankommend abzugeben: Puppen von *Pap. xuthulus* à 1 M., desgl. *Monema flavescens* (Spinner) à 75 Pf.; Eier je 25 Stück *Ocneria japonica* (Futter Eiche) 1,75 M., *Dendrolimus fasciatella* v. *excellens* (Eiche) 1,75 M., *Rhodinia fugax* (Weide) 1,75 M.

Aus Baltimore: Puppen *Pap. asterias* à 50 Pf., *cecropia* 30 Pf., *promethea* 25 Pf., *Sphinx catalpae* 75 Pf.

*H. Jammerath*, Osnabrück.

### Billigste Lepidopteren

von der Riviera und Insel Corsica.

Aus den grossen Vorräten sind wieder Centurien gespannter Falter zum Teil mit kleinen Fehlern (passabel) abzugeben, welche unter andern folgende gute Arten enthalten: *alexanor*, *sphyrus*, *cassandra*, *euphenoides*, *ichnusa*, *j-album*, *immaculata*, *dentata*, *neomiris*, *fidia*, *actaea*, *corinna*, *cerri*, *esculi*, *telicanus*, *dolus*, *vittata*, *nerii*, *pyri*, *spinifera*, *dumerilii*, *chalcytes* etc., *Zyg. erythrus*, *orion*, *charon*, *wagneri*, *stoechadis* etc. etc.

100 gespannte Falter, über 50 Arten 10 Mark. Ferner liefere noch folgende Centurien: 100 *genadelt* Falter guter Qualität in 50—60 Arten (meist Heteroceren) 8 M., 100 gespannte Falter bester Qualität, über 50 gute Arten, für nur 16 M. Versand gegen Nachnahme.

*A. Marcelli*, Musikalien-Handlung, Mentone (Riviera).

### Günstige Tausch-Offerte!

100 *Satyrus neomiris*, 150 *Satyrus aristaeus*, 120 *Coen. corinna*, 100 *Arg. elisa* ♂, 110 *io-corsica* (i. Mark). Sämtlich I. Qual. und sauber eingedüht gegen bessere I. Qual. gespannte Palaerarten abzugeben. *A. Neuschilt*, Berlin SW 48, Wilhelmstr. 13.



### Tausch.

1 Dtzd. *Mania maura*, gesp. Ia Qual., 1/2 Dtzd. *Cortina ochracea*, gesp. Ia Qual., je 1 Dtzd. Puppen von *pinastri* und *bucephala* und 200 Stück Raupen von *Las. quercifolia*.

Tausch gegen Eier oder Puppen von *Catocalen*-Arten oder *Nymphaliden*.

Karl Hermann, Schmölln S. A.,  
Hohestr. 37.

### Im Tausch

gegen bessere Falter oder Zuchtmaterial abzugeben sauber gespannte Falter:

5 *apollo*, 2 *cardamines*, 1 *celtis*, 3 *polychloros*, 30 *urtica*, 240 *atalanta*, 2 *athalia*, 4 *selene*, 1 *niobe*, 2 *ligustri*, 3 *tiliae*, 20 *stellatarum*, 12 *caeruleocephala*, 5 *aceris*, 2 *psi*, 2 *pronuba*, 2 *fuliginosa*, 2 *maura*, 10 *libatrix*, 6 *monoglypha*, 9 *brassicae*, 8 *grossulariata*, 3 *autumnaria*, 4 *stratarius*, 1 *pinarius*. Ferner schön gelbl. Raupen: 1 *atropos*, 7 *rubi* (gestreckt), 6 *rubi* (in Schutzstellung), 8 *pini*, 1 *quercifolia*, 5 *matronula*, 2 *v. sicula*, 1 *jacobaeeae*, 1 *trifolii*, 5 *cosus*, 1 *sponsa*, 1 *monoglypha*, 1 *dumi*, 1 *c-album*, 1 *polychloros*, 15 *grossulariata*.

P. Reinhardt, Cöthen (Anh.),  
Luisestr. 4.

### Coleopterentausch.

In Anzahl tadellose, sehr gut präparierte Coleopteren folgender Arten zu tauschen:

*Carabus hortensis*, *Omophron limbatus*, *Dyschirius obscurus*, *Amara fulva*, *Hyphidrus ovatus*, *Hydroporus lineatus*, *palustris*, *Noterus clavicornis*, *Laccophilus obscurus*, *Agabus bipustulatus*, *Rantus notatus*, *Dytiscus lapponicus*, *Gyrinus natator*, *marinus*, *Helephorus nubilus*, *Asbolus littoralis*, *Pseudopelta thoracica*, *rugosa*, *sinnata*, *Nitidula rufipes*, *Rhizophagus depressus*, *Trixagus tomentosus*, *Dermestes atomarius*, (einige *Dermestes helmi*), *Anthrenus museorum*, *Hister cadaverinus*, *succicola*, *Saprinus nitidulus*, *4-striatus*, *rugifrons*, *Aegialia arenaria*, *Trox sabulosus*, *Geotrupes stercorarius*, *silvaticus*, *vernalis*, *Hypnoides sabulicola*, *Cardiophorus musculus*, *Lamprorhiza splendidula*, *Opilo mollis*, *Corynetes coeruleus*, *Byrrhus striatus*, *Olocreates gibbus*, *Eledona agricola*, *Otiorrhynchus ovatus*, *Phyllobius glaucus*, *Sitona griseus*, *Coeliodes dryados*, *erythroleucus*, 4 *maculatus*, *Rhinocerus castor*, *Phytobius 4-tuberculatus*, *Ceuthorrhynchid. floralis*, *pulvinatus*, *Ceuthorrhynchus borraginis*, *Baris artemisiae*, *Autonomus rectirostre*, *Tychius polylineatus*, *venustus*, *Orchestes quercus*, *foliorum*, *Apion fuscirostre*, *Hylates palliatus*, *Scolytus rugulosus*, *Sps. laricis*, *Crioceris merdiger*, *Chrysomela lichenis*, *fastuosa*, *varians*, *v. centaura*, *v. pratensis*, *Orina v. senecionis*, *Phytodecta olivacea v. litura*, *v. nigricans*, 5 *punctata*, *v. unicolor*, *Chalcoides helxines v. picicornis*, *Chilocorus bipustulatus*.

Erwünscht sind in Anzahl andere, auch gewöhnliche Arten, wenn sie gut präpariert und mit Fundortangaben versehen sind.

Sendungen werden nicht zuerst gemacht. Listen erbittet

J. Kniephof, Lehrer,  
Velsow b. Denzin i. Pommern.

### Eier

von *Cal. sponsa* Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,75 M., *nupta* Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., *dispar* ♀ mit ♂ *v. orientalis* Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. Porto 10 Pf., Tausch erwünscht.

P. Dorn, Erfurt, Albrechtstr. 16.

### Münchener entomolog. Gesellschaft.

Zusammenkunft am 1. und 3. Montag eines jeden Monats abends 8 Uhr im Café Orlando di Lasso.

### Neue Lepidopteren-Serien.

In Düten:

50 Stück von *Amboina*, dabei *Orinthoptera priamus* Stammform (die grösste grüne Form) ferner *Hestia idea*, *Dolleschallia amboinensis*, *Papilio severus* ♂ u. ♀, *Orinthoptera helena* ♂ u. ♀, *Symphaedra aeropus* ♂ u. ♀, *Cethosia amboinensis*, *Acherontia styx* u. s. w., nur Mk. 35. (Dieselben teilweise mit kleinen Fehlern, nur Mk. 25.)

50 Schwärmer und Nachtfalter von Peru, Brit. Guyana etc., dabei *Protoparce rustica*, *Amphonyx duponchellii*, *Phaegoptera*, *Hyperchiria*, *Erasteina* etc. (Alles bestimmt) nur Mk. 20.

50 Nachtfalter von Indien und Afrika dabei *Nephele argentiifera*, *Patula walkeri*, *Eligma latepicta*, schöne *Eusemia*, *Nyctalemon*, *Ophideres* etc. nur Mk. 20. (Jedes der beiden vorstehenden Lose teilweise mit kleinen Fehlern Mk. 15.)

50 Stück von Assam mit vielen feinen *Papilio* (*agenor* ♀, *alcanor* ♀ etc.) *Stichophthalm. nicevillei* (*camadeva* var.), *Epicopeia polydora*, *Kallima hügelii* und *ramsayi* und anderen hervorragenden Arten, nur Mk. 25. (Dieselben mit kleinen Fehlern nur Mk. 17,50.)

Einzel: *Kallima inachis* (ganz frisch) ♂ 1,30, ♀ 2. (In Anzahl noch billiger), *Ophideres salamina* (grosse metallisch glänzende Eule) 1,50, *Nyctalemon metaurus* 4, *menoëtus* 1,40, *Attacus atlas sumatranus* (grosse Rasse) à 2 bis 2,50 M. Porto u. Packung extra. Liste mit über 2000 Arten auf Wunsch gratis.

Hermann Rolle,

Naturhist. Institut „Kosmos“,  
Berlin S. W. 11, Königgrätzerstr. 89.

### Gesunde Raupen

*Charaxes jasius* Dtzd. 4 M., *Agrotis spinifera* Dtzd. 8 M., *Euprepia pudica* Dtzd. 1 M. Porto 50 Pf. Versand nur gegen vorherige Einsendung des Betrages.  
A. Marcelli, Musikalien-Handlung,  
Mentone (Riviera).

### Tausch.

Gegen mir fehlende palaearkt. Falter offeriere folgende tadellose, gespannte Exemplare: 1 ♂ ♀ *Th. v. cassandra*, 2 ♂ 3 ♀ *v. deyrollei*, 3 ♂ 1 ♀ *D. apollinus*, 1 ♂ ♀ *P. mesentina*, 5 ♂ ♀ *do. fausta*, 7 ♂ *M. lacissa*, 2 ♂ ♀ *Yp. asterope*, 8 ♂ *Er. v. spodia*, 2 ♂ *C. thersamon*, 1 *v. omphala*, 2 ♂ *L. meleager*, 2 ♀ *ab. stevenii*, 3 ♂ *icarus* e *Syria*, 1 ♂ 2 ♀ *Pieris v. manni*, 1 *Not. argentina*, 3 *v. albidior*, 4 *P. gutta*, 2 *H. milhauseri*.

Ferner, so lange Vorrat reicht, gebe ab *Centurien* Exot Falter in Düten, aus verschiedenen Gebieten mit vielen grossen und schönen Sachen darunter, à 9 Mk. Porto etc. extra.

J. M. Dunnough, Berlin W. 30,  
Motzstr. 6.

Redtenbacher, Fauna austriaca 1871/74, wird zu kaufen gesucht. Angebote sind zu richten an den Coleopterologischen Verein „Julodis“, Berlin N., Danzigerstr. 78.

Hochfeine  
Argynnis elisa  
pro Paar 5 M. franko.  
A. Neuschild, Berlin SW 48,  
Wilhelmstr. 13.

Achtung! Morpho!  
Morpho laertes 1,50, anaxiba ♂ leicht II a 2,50, didius 3, nestira ♂ 2,50 ♀ 6, amathonte 2,50 M.  
M. Zobel, Planen i. V., Forststr. 51.

### Eier:

Sat. caecigena à Dtzd. 1 M., C. dumi à Dtzd. 40 Pf., autumnaria 100 St. 50 Pf., Bomb. mori 100 Stück 20 Pf. Suche im Tausch nach Staudinger gegen folgende Falter Puppen von *erminea*, *vinula*, *furcula*, *pavonia* u. s. w.

Gesp. Falter best. Qual.: *caecigena*, *Ch. jasius*, *Cat. conversa*, *diversa*, *Euch. v. ausonia*, *Col. palaeo*, *Pop. acantha*, *S. spectrum*, *Not. tritophus*, *L. v. spartii*, *pernyi* und *promethea*.

Conrad Ulbricht, Leipzig-Volk.,  
Kirchstr. 44/46.

### Verkaufe Eier:

*Cat. fraxini* Dtzd. 40 Pf., 100 St. 2 M., *sponsa* Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1 M., *nupta* Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 60 Pf., *D. aprilina* Dtzd. 20 Pf., *Postporto* 10 Pf. Doubletten-Liste über grössere Anzahl europäischer Tag- und Nacht-Falter wird auf Wunsch übersandt.

Fr. Lubbe in Brandenburg a. H.,  
Kirchhofstr. 15.

### Farbenprächtige Falter

aller Erdteile, sowie ganze Sammelausbeuten kaufe stets gegen sofortige Kasse.

K. Beuthner, Zwickau i. S.,  
Burgstr. 13.

### Caradrina selini-Falter

frisch geschlüpft, spannweich, im Tausch gegen *Palaearkten* und *Exoten* abzugeben, ev. billig gegen bar.

Aug. Guhn, Berlin O. 34,  
Zorndorferstr. 39.

### Bezahlte Inserate.

#### Käfer

in grosser Auswahl sind abzugeben gegen Marken und Ganzsachen.

M. Greiner, Nürnberg, Archivstr. 7.

### Schmetterlinge und Käfer als Zeichenvorlagen.

In drei verschiedenen Ausführungen in staubsicheren Glaskästchen sauber aufgestellt von 30 Pf. per Stück an. Wiederverkäufer gesucht. Ansichtsendungen gern. -- Kästchen zum Raupen- u. Puppenversand 4 Stück 20 Pf., 40 Stück 1,50 M. Sauber ausgeklebte Versandschachteln für Schmetterlinge per Stück 10 und 15 Pf., Dtzd. 1 M. und 1,50 M. ohne Porto.  
E. Pirling, Stettin, Mühlenstr. 14, II.

### Für Fürstliche

Privatslg. kaufe: Urkunden, Bücher, Kupferstiche, Gemälde, Antiquitäten, Waffen, Münzen, Orden, Marken etc.

G. Pfanneberg, Hg. der Zeitschrift für Sammler, Göttingen.



**Insektenkästen**

aus Erle in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Glas als Postpaket versendbar.

Grösse: roh: mit Torfauslage:  
25×19×6 emp. St. 0,70 M. 1,00 M.  
31×25×6 „ 1,00 „ 1,45 „  
40×30×6 „ 1,25 „ 1,80 „  
47×40×6 „ 1,50 „ 2,20 „

Auch alle anderen Grössen. Beizen und Lasieren 10-20 Pf., Verglasen 25-60 Pf., Torfleisten 10 Pf., Spannbretter 60 Pf. p. St. Schränke von 10 M. an. Versand unter Nachnahme.

Ernst Gundermann, Gotha, Jüdenstrasse 38.

5 Kästen Gr. 43×43 ausnahmsweise à 1,20 M.

**Offeriere**

von meinen grossen Vorräten europ. Falter, prima Qual., gespannt: Th. rumina 30 Pf., v. canteneri 200, cerisyi 40, P. apollo\* 10, C. phicomone\* 15, P. virgaurea\* 5, L. boetica ♀ 30, pheretulus 80, orbitulus 10, escheri 10, hylas 10, damon\* 8, coridon\* 5, minima 5, Ch. jasio 70, L. celtis 15, A. iris 25 bis 30, L. populi 25-30, camilla 30, N. lucilla 25, V. antiopa\* 8, v. daub. 180, A. amathusia 15-25, thore 40, Deil. vesperilio 30, livornica 40, celerio 100, alecto 120, nerii 80, S. quercus 80, S. spechiform. 25, asiliform. 20, T. melanoceph. 80, B. hylaeif. 15, Pler. matronula\* 300, A. flavia 100, fasciata 100, maculania ♀ 80, maculosa 60, casta\* 30, Euch. jacobaeae\* 8, N. dominula\* 8, S. intermedia 40, C. cossus\* 30, L. c-nigrum 40, L. carmelita 40, sieversi ♀ 400, H. erminea 50, B. quercus\* 10, v. callunae 30, v. sicula 40, mori\* 10, L. potatoria\* 8, tremulifolia 20, ilicifol. 50, quercifol.\* 10, v. alnif. 30, populifol. 50, pini 10, v. montana 50, otus 70, S. spini 30, pyri 50, ex Syrien 70 etc.

Die \* bezeichneten Arten in Anzahl vorhanden. Puppen v. Arctia casta Düte M. 2,50, Porto 30.

J. E. Fuhr, Teplitz-Schönau, Lindenstrasse 20.

**Exoten**

in tadellos schönen Exemplaren. Preise p. Stück. Porto extra. Gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

1 St. Cicin. cincta 40 Pf., 2 interrupta 40 Pf., 2 Gnatocera afceii ♂♀ 50 Pf., 2 elata 50, 2 elata var. 50, 2 elata var. 50, 2 impressa 70, 2 Gametis sanguinolenta 40, 2 Pachnoda cordata 40, 2 Phalops coerulea 40, 2 Psiloptera funesta 70, 2 Steraspis modesta 2 M. 50 Pf., 1 marginata 2 M. 80, 1 principalis 1 M. 60, 2 Belinota westermanni 50, 1 metasticta 50, Julodis cyanitarsis 1 M. 50, 2 Pantolamprus perpulchor 45, 2 Ceroplessis sp. 60, 2 Inesida leprosa 70, Moecha hecate 70, 1 Zoographus oculator 70, 2 Callichroma sp. 60, 1 Callichroma sp. 80, 2 Callichroma sp. 70, 2 Pterochaos viroratus 1 M. 30, 1 Diastocera trifasciata 50, 2 Ancyronotus tribulus ♂♀ 80, 2 Sternotomis regalis ♂♀ 40, 2 Sagra coerulea 50 1 Sagra sp. 60 Pf.

Robert von Weingärtner, Agram, Agram, Vojnicka ulica 11, II. St. Croatien.

**Puppen**

von D. tiliae Dtzd. 1 M., Ph. bucephala Dtzd. 40 Pf., Falter ex larva Van. urticae in Anzahl Dtzd. 60 Pf., libatrix à Stück 6 Pf., dominula 10 Pf., daplidice 10 Pf. gibt ab auch im Tausch

Kurt Kahmert, Dresden 6, Alaanstr. 25, I.

**4teilig zusammenlegbare Schmetterlingsfangnetze!**

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., Raubenbeutel von Tüll, ca. 30×40 cm gross, zum Heimtragen oder Einbinden von Raupen 50 Pf., 4teil. Schöpfnetze 2,50 M., alles franko, Nachnahmespesen extra, empfiehlt

Th. Nonnast, Habelschwerdt, Schlesien.

PUPPEN von D elpenor Dtzd. 80 Pf. M. bombyliformis 1,50 M., Cl. polyodon 1,80 M., Cuc. argentea 70 Pf., Brephe. partenias 60 Pf., Tausch erwünscht.

EIER: Cat. electa 1 Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., H. porphyrea Dtzd. 20, aprilina 20, O. pistacina 10 Pf.

Joh. Schlier, München, Humboldtstr. 22, II.

**Puppen:**

à Dtzd. Smer. populi 1 M., pavonia 1 M., innotata 50 Pf., pudibunda ab. concolor à Stück 40 Pf., Porto 30 Pf., Tausch erwünscht.

Falter-Doubletten-Liste gegen Gegenliste, u. a. abzugeben im Tausch: v. ursilache, convolvuli, franconica, trifolii, v. sicula, plumigera, menyantidus, variabilis, spartiata, debiliata, chloerata, sylvata, lichenaria, rupicaprararia, casta, opacella ♀, sepium ♀ etc.

Gesucht machaon-, turnus-, asterias-, crespontes-, philenor-, brevicanda-, hippocrates-Puppen gegen bar.

H. Schröder, Schwerin i. Mecklb., Wallstr. 61 b.

**Puppen**

von Cucullia prenanthis Dtzd. 4 M., ludifica 1,60 M., 20 Pf. Porto, auch Tausch. K. Preiss, Ilmenau, Marienstr. 11.

**Puppen**

von Cuc. verbasci Dtzd. 50 Pf., Eier von yama-mai 25 Stück 75 Pf., fuscantaria 25 Stück 35 Pf. (Porto 30 bzw. 10 Pf.). Fr. Carl, Erfurt, Adalbertstr. 2 II r.

**Für Coleopterensammler.**

Collection von 112 Stück = 38 Arten richtig bestimmter Käfer aus D. O.-Afrika, ungenadelt, von einer Original-Ausbeute stammend, soweit Vorrat reicht, für 7,50 M. abzugeben. (Porto und Verpackung 50 Pf. extra.)

Otto Ringelke, Magdeburg, Steinstr. 7.

**Im Tausche**

gegen gut gespannte gewöhnliche Falter sind folgende Arten abzugeben: 20 brassicae, 50 rapae, 300 napi, 50 hyale, 50 rhamnii, 150 virgaureae, 30 levana, 30 prorsa, 100 urticae, 40 atalanta, 20 dorilis, 30 janira, 20 hyperanthus, 50 ocellata und andere.

Gegen bar sauber präparierte Raupen: 30 euphorbiae à 15 Pf., 10 brassicae à 10 Pf., 15 potatoria à 15 Pf., 15 dominula à 10 Pf., 20 pytiocampa (klein) à 25 Pf., 20 hebe à 10 Pf., ev. auch Tausch, dann nach Stdtgr.-Liste.

E. Pirling, Stettin, Mühlenstr. 14.

**Kaufe Catocalen-Eier**

von fraxini, promissa, paranympa und anderen in Anzahl bis zu 200 Stück.

Joh. Svoboda,

Wien XV, Goldschlagstr. 30, II/26.

(Schluss.)

5 glyphica, 2 mi, 4 Pl. gamma, 1 L. chi, 10 M. perla, 1 lota, 1 ♂♀ fissipuncta, 2 compta, 1 C. terrea, 1 ♂♀ trifolii, 1 ♂♀ exclamatoris, deceptoris, 1 nupta, trabealis, luctuosa, monoglypha, 5 tarsicrinalis.

Geometrae: 5 ♀ 2 ♂ autumnaria, 1 sambucaria, 1 ♂♀ papilionaria (II), 1 G. furvata (II), 4 grossulariata, 1 ♂♀ luteolata, 1 S. lunaris (II), 1 ♂♀ 4 ♀ defoliaria, 1 H. pennaria, 2 ♂ A. prunaria, erosaria, 1 ♂♀ fimbrialis, 12 strigata, 1 L. prunata, 1 ♂♀ L. populata, 2 G. obscuraria, 15 An. plagiata, 20 maculania, 33 aescularia, 50 leucophaea, 6 luristata, 6 ♂♀ marginaria, 9 ♂ 4 ♀ aceraria, 4 ♂♀ brumata, 6 punctularia, 10 pedaria, 1 ericetaria, betularius, hirtarius, 6 ♂♀ atomaria, 3 ♂ piniarius, 1 pulveraria, 1 ♂♀ plumbaria, 10 limitata, gilvaria, 5 lactearia, fluctuata, 1 picata, punctaria, ochrata, ocellata, aversata, ab. spoliata, pusaria, corralaria, umbellaria, petrarica, rivata, oblitterata, 2 ornata, bilineata, turbidaria, sanguinaria, luctuata, ferrugata, unidentaria, 3 adustata, incanata, clathrata, sociata, 6 murinata.

W. Taborsky, Smichow b. Prag, Oberer Quai 1087.

**Lebende Puppen.**

A. tau 1 M., C. scrophulariae 50 Pf. pro 1/2 Dtzd., Porto u. Verp. 25 Pf.

**Lepidopteren**

von vorzüglicher Qual. gebe wegen bevorstehender Uebersiedelung zu tieferabgesetzten Preisen en detail et gros ab. Listen auf Wunsch franko, auch Tausch.

Leopold Karlinger, Wien XXII, Brigittaplatz 17.

**Caradrina selini-Puppen,**

II. Gen., in kurzer Zeit schlüpfend, gesund, sind im Tausch gegen bessere Falter, ev. Puppen, auch von Exoten abzugeben.

Lep. Verein „Orion“ Berlin, p. Adr. Max Wrede, Berlin S. O. 33, Falckensteinstr. 8.

Habe eine Anzahl

luna-Puppen Stück 60 Pf., cecropia Stück 20 Pf. abzugeben, oder Tausch gegen versicolora-Puppen und dumi-Eier. Adolf Ochs, Pforzheim, Haldenweg No. 1.

**Gegen Meistgebot.**

Ein tadelloses Pärchen A. caja mit gelben Hinterflügeln u. dito Leib, ferner im Tausch oder 1/3 Staudinger: P. daplidice, Pol. virgaureae, aleiphron, Lyc. argiolus, V. urticae, io, atalanta, A. laethonia, paphia, S. alcyone e l. semele, D. euphorbiae, Tr. apiformis, J. stacticis, Pl. matronula, A. caja, flavia, Org. antiqua, O. dispar, B. v. sicula, Ch. viridana.

R. Groth, Potsdam, Marienstr. 1.

**Imp. Nord-Am. Puppen in grosser Anzahl.**

A. cynthia 1 M., cecropia 1,75 M., polyphemus 2,80 M. per Dtzd.

Nord-Amerik. Dutenfalter billigst, alles auch im Tausch gegen exot. Papilio.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstrasse 41.

**Carabus v. merlino**

vom Taygetos (Griechenland), eine der grössten und begehrtesten Seltenheiten, habe in wenigen leicht defekten und gut reparierten Stücken abzugeben. Näheres brieflich. Vollständige Coleopteren-Liste, darunter viele Seltenheiten, wie Julodis yveni, Polydrusus cressius n. sp. u. s. w., versende an Reflektanten gratis u. franko.

Martin Holtz, Naturalien-Handlung, Wien, IV., Schönburgstr. 28.

### Präparierte Raupen zu kaufen gesucht.

1 St. Pier. brassicae, 1 St. Van. atalanta, 1 Van. polychloros, 1 Hyl. pinastri, 1 Cncto. processionea mit Raupenbeutel, 1 Lym. monacha, 1 Lym. dispar, 1 Malac. neustria, 1 gr. u. 1 kl. R. v. Gast. quercifolia, 1 gr. u. 1 kl. Dent. pini, 1 Catoc. nupta, 1 Bup. pinarius, 1 Hep. humuli, 1 Cos. cossus, 1 Zeug. pyrina event. mit Frassstück. Gefällige Offerten baldigst erbeten.

Im Tausche gebe ab, **Puppen**: 2 Dtzd. Phal. bucephala à Dtzd. 40 Pf., 2 Dtzd. Pp. pigra à Dtzd. 40 Pf.,  $\frac{1}{2}$  Dtzd. Chaer. elpenor 45 Pfg. Ferner Eier von Amph. pyramidea à Dtzd. 8 Pf., Lym. dispar à Dtzd. 5 Pf., 3 Gelege Org. antiqua à 25 Pf. Porto u. Verpackung extra.

Julius Boin, Bielefeld,  
Ed. Windhorstr. 15, I.

### Meine Insekten-Glaskästen


sowie meine Dublettenkästen und Spannbretter finden allgemeine Verbreitung. Stetig steigender Umsatz! Preise unerreicht billig. Preislisten umsonst und portofrei.

Martin Brauner,  
Zabrze (Oberschlesien).

### Puppen Offerte.

Sph. pinastri 70, E. clorana 50, H. limacodes 40, H. vinula 70, L. camelia 40, E. purpureofasciata 70, Eup. innota 50. Auch im Tausch.

Wilh. Hoefig, Berlin S. W.,  
Heimstr. 17.

 Deil. vespertilio-Puppen à 30 Pf. Falter Ia: Per. cincta, Br. puella, Ses. apiform. ab. brunescens, Dil. tilia u. v. maculata, Sm. quercus, A. caja mit hellg. Unterflügeln, Char. jasius, Eup. oertzeni. Deil. nicea, Las. otus u. a. mit 65—75<sup>o</sup> eventuell Tausch gegen Falter od. Zuchtmaterial. Karl Dreeger, Wien XVI,  
Seeböckgasse 17.

— Ell. prosapiaria-Puppen —  
à Dtzd. 2 Mk., Cuc. artemisiae-Puppen  
à Dtzd. 50 Pf. habe abzugeben. Porto,  
Packung extra. Tausch angenehm.

F. Schnürpel, Berlin S. O.,  
Britzerstr. 2.

— Indische Schmetterlinge —  
10 verschiedene, bestimmt, in guter  
Qualität, darunter Danais tytia etc. 1,50  
M., Call. inachis (prachtv. Blattnach-  
ahmer) à M. 1,35, Enth. dudu 2,50 M.,  
anyte 1,80 M., Strichophthalma camadeva  
(prachtvoll, gross) 3 M. Porto u. Verp.  
besonders (Inland 30 Pfg.).

Emil Heyer, Elberfeld,  
Ronsdorferstr. 141.

### Eupith. pygmaea

2 ♂ 2 ♀ e l. sup., ausgez. prächt.,  
110, lariciata 15, ab. arceuthata 30,  
succenturiata 10, v. subfulvata 15, Larentia  
tristata 10, juniperata 15, Miana ophiogr.  
40, ab. maerens 130, Xyl. var. zinckenii  
2 ♂ 2 ♀ 50, Agr. ripae 1 ♂ 1 ♀ 70,  
ab. weissenborni 70. Preis pro St. in  
Pf. Porto 25 Pf. incl. für Rücksend. d.  
Musterkästchens. Alle Spanner u. Miana  
e l.

C. Thiele, Hamburg,  
Mühlenstr. 28, II.

### Raupen

von Agrotis xanthographa 40 Pf., Car.  
alsines 60 Pf., Leucania conigera 40 Pf.  
à Dtzd. — Xanthia-Eier von Weiden-  
kätzchen ges. 15 Pf. Puppen von Das.  
pubibunda 40 Pf. und von Spil. fuliginosa  
30 Pf. hat abzugeben

Sprachlehrer E. Lange, Freiberg i. S.

### Amphipyra perflua-Eier

Dtzd. 80 Pf. excl. Porto, Zucht sehr leicht  
und angenehm, gegen Voreinsendung des  
Betrages, auch in Briefmarken oder Nach-  
nahme, hat abzugeben

Jacob Caveny, Ilanz, Schweiz

### Papilio gundlachianus.

herrliche Art von Cuba, St. gespannt nur  
8 M. M. Zobel, Plauen i. V.,  
Forststr. 51.

### Eier:

fraxini Dtzd. 40 Pf., elocata 25, sponsa  
25, electa 50, promissa 60, dumii 25,  
aprilina 15, paleacea 30, caecimacula 25,  
oxyacantae 10, dispar 5, virens 30,  
pistacia 10, lota 10, oxalina 40.

Puppen: podalirius St. 10 Pf., polyxena  
10, amphidamas 12, vespertilio 35,  
pinastri 7, fuciformis 16, lanestris 5,  
versicolora 25, pyri 25, spini 25, pavonia  
10, tau 20, vinula 7, Sm. quercus 50,  
jacobaeae 5, lubricipeda 6, bucephala 4,  
scrophulariae 7, argentina 30, menyau-  
thidis 20, betularius 7, luna 60, alchy-  
mista 45, xeranthemi 35, polyodon 20,  
casta 30.

Auf billige Falter laut Liste gebe ich  
einen weiteren Barrabatt von 50%.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O. S.

### Seltenheiten!


Habe zwei Stück gute II. Qualität  
von Grammodes rogenhoferi gegen Meist-  
gebot abzugeben.

Ferner einige wenige Stücke von  
Catocala puerpera var. pallida à 2 M.

**Coleopteren!** Steraspis tamariscicola


zu Dekorationszwecken, 50 St. 2 Mark.

H. Gauchler, Karlsruhe i. B.,  
Putlitzstr. 6 I.

 Um zu räumen, gebe folgende exot.  
Dütenfalter sehr billig ab:

Orn. zalmoxis 20, Pap. hesperus 10,  
menestheus 8, nireus 5, pelicenes 3,  
antheus 5, illyris 55, latreillanus 20,  
cynorta 6, cypraeafla 8, evan 15, anto-  
lycus 35, troilus, asterias 5, glycerion 10,  
lowii 20, forbesi 22, ormenus 12, ♀ 50,  
arcturus 16, marchandii 28, Orn. para-  
disea ♂ 160, Tein. imperialis ♂ 15,  
Catops. menippe 6, Arg. idalia 5, Parth.  
aspila 5, Ceth. damasippe 6, Tenaris  
catops 5, Salam. anacardii 6, Cym.  
theodota ♂ 6 ♀ 10, oemilius 35, Char.  
eupale 6, ephyra 4, lucretius 8, brutus 8,  
tiridates 10, ameliae 50, Stich. camadeva  
♂ 25, ♀ 45, Morpho hercules ♂ 10, ♀  
12, epistrophis 5, laertes 5, thesus 35,  
amathonte 15, nestira 20, achillides 7,  
Eryph. reevesii 10, Cal. prometheus,  
ilioneus 12, atreus 20, brasiliensis ♂ 10,  
♀ 14, Nyct. patroclus 9, Cat. cara 8,  
Phyll. imperialis 30, Att. jacobaeae 10,  
aurota 20, speculum 8, Rhese. xanthopus  
20. Preise in zehntel Mark, 10=1 Mk.  
Porto und Verpackung extra.

E. Friedmann, Thurnau (Bayern).

 Wer bestimmt mir gegen ent-  
sprechende Vergütung Orrh. ligula Variet-  
äten nebst noch einigen anderen Arten?  
Freundlichen Angeboten sehe entgegen.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

Empfehle sicher befruchtete Eier von  
Diaphoromera femorata.

### Nordam. Stabheuschrecke

mit gestreckten Beinen ca. 15 cm lang,  
Zucht leicht, Futter-Pflanze häufig in  
Deutschland. Eier, welche ich im Vor-  
jahre nach Europa lieferte, ergaben bestes  
Resultat. Dtzd. 1 M., 5 Dtzd. 4 M., 100  
Stück 6,50 M. franko.

O. Fulda, Stapleton,  
New-York.

### Puppen:

Sat. pyri, Dalmatiner 2,60 M., Th. poly-  
xena e. Dalmatia 1,60, Agl. tau 1,80 M.  
per Dtzd., Verpackung frei, Porto 20 Pf.  
Grosse Auswahl in frischen, sauber gesp.  
Faltern zu  $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{4}$  Staudinger Preisen.  
Liste verlangen.

Emil Kerler, Stuttgart,  
Gutenbergstr. 118.

### Zur gefl. Beachtung!

Der Unterzeichnete ist sehr gern bereit,  
deutsche, französische und englische Ab-  
handlungen und Bücher entomologischen  
Inhalts in Fach- und anderen Zeitschriften  
zu rezensieren und bittet derselbe um gefl.  
Zusendung seitens der Herren Verleger

Sprachlehrer Ernst Lange,  
Vors. d. ent. Vereins Freiberg i. S.

### Abzugeben im Tausch und bar:

Chrysophanus rutilus, Cerura bicuspis,  
Hoplitis milhauseri ♀, Lasiocampa v.  
sicula, quercus, Cosm. potatoria, End.  
versicolora, Agrotis praecox, Senta mari-  
tima, Meliana flamma, Leucania obsoleta,  
straminea, Brach. nubeculosa, Mania maura,  
Lygris associata, Hyber. defoliaria, Troch.  
melanocephala, Sesia scoliaeformis u. s. w.  
Anfragen, wo keine Antwort erfolgt, kann  
ich nicht verwenden. Tausch nach Dr.  
Staudinger, letzte Liste, bar Dr. Staudinger  
halbe Preise.

Willy Wegener, Berlin N. 65,  
Antonstr. 27.

### Offeriere

Eier: Dryob. roboris 40, pyramidea 40,  
tragopoginis 10, monacha 25, antiqua 10,  
Kleine Raupen: ocellata 80, populi-  
folia 250, maura 150, triangulum 30,  
quercifolia 50 Pf.

Puppen: lanestris 80, fuliginosa 60,  
versicolora 250, lactifera 150, pavonia 120,  
pinastri 60, ocellata 80, populi 100, eu-  
phorbiae 80, bucephala 30, jacobaeae 60,  
compta 120, argentea 100, parthenas 100,  
batis 80 Pf., alles per Dtzd.

Gespannte Falter; ausser den in vor.  
Ztg. genannten sind noch vorhanden:  
camilla 40, nerii 125, hera magna 60,  
milhauseri 50, fuciformis 20, fimbria (e.l.)  
20 Pf. Atropos vergriffen.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.),  
Coloniestr. 49.

### — Puppen: —

Thais v. cassandra 20, Sat. pavonia 10,  
pyri 25, Endr. versicolora 20, Sam. cynthia  
10, Plat. ecropia 15, Tel. polyphemus 25,  
Call. promethea 10 Pf. p. Stück, Porto  
extra.

E. Friedmann,  
Thurnau (Bayern).

### Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

**Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.


### Reichhaltiges Lager

aller  
naturhistorischen Gegenstände.

### W. Junk

— Berlin NW. 5, —  
Rathenower-Strass 22.

 **Special-Antiquariat**  
für  
**Entomologie.**

 Trotz grossem Vorrat konnte ich  
allen Forderungen nicht gerecht werden;  
dieses den Herren, welche keine Sendung  
oder Antwort erhielten, zur Kenntnis.

Julius Mehler, Mühlhausen i. Thür.,  
Feldstr. 132.

### Im Tausch

gegen mir fehlende Palaearktische Arten gebe ich meine Doubletten ab, u. a.: ab. bryoniae, v. europome, phicomone, chrysothome, myrmidone, ab. albe, iris, ab. clytie, lucilla, didyna v. alpina, pales, thore, amathusia, gal. v. procida, arete p., ceto, stygne, glacialis, goante v. triopes, lappona, tyndarus, Z. quercus, alciphron, telicanus, optilete, erschoffi L. meleager: ab. cernuus, alcon, arion v. obscura, morpheus, cacaliae, ulmi, bicoloria, janthina, comes, ab. cohaesa, umbrosa, margaritacea, simulans, musiva, decora, simplonia, nigricaus, ab. rubricaus, obelisca, crassa, rubricosa, serratilinea, receptricula, fraudatricula, oleagina, testacea, gemmea, v. dentimacula, v. mediobrenana, flavicincta, rufocincta, aprilina, detersa, radiosa, latreillei, scita, ochracea, maritima, musculosa, virens, v. immaculata, obsolata, conigera, imbecilla, selini, v. noctivaga, respersa, superstes, lenta, cincta, pulverulenta, populeti, opima, affinis, diffinis, ab. incers, xerampelina, ab. unicolor, veronicae, vau-punctata, scrophulariae, arcuina, dardouini, respersa, purpurina, rosea, paula, sericealis, modesta, gutta, hohenwarthi, algira, ludicra, salicis, flavicornis, ridens, puella, praeformata, olivata, austriacaria, topheata, achromaria, scriptarata, hastata, sagittata, selinata, grossulariata, fumidaria, rupicaprararia, glaucinaria, v. mendicaria, v. zirbitzensis, op. v. höfneri, v. woekearia, coracina, trepidaria, fusca, glarearia, belgaria, togatulalis, cicatricalis, maculosa, casta, quenseli, caniola, brizae, scabiosae alp.; asiliformis, ichnemoniformis, affinis, ulula, carna u. s. w. Ausführliche Listen stehen zur Verfügung.

A. Pieszezek, Wien III,  
Metternichgasse 3.

### Naturwissenschaftliches Institut

## Louis Buchhold

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

### Agrias.

Von dieser Gattung kaufe ich gern Arten. Offerten mit Angabe der Art, Qualität, Geschlecht und Preis per Stück oder per Partie gegen Cassa erbeten.

C. S. Larsen, Faaborg, Fyn,  
Danmark.

### Versicolora-Puppen

von im Freien gezüchteten Raupen à Dtzd. 2,50 M.

IER von *Hadena gemmea*, sicher befruchtet, à Dtzd. 1 M., Porto extra.  
Hans Friedemann, Chemnitz,  
Theaterstrasse 70.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungsverzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objekte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

### Tauschangebot.

P. apollo ♂♀, P. callidice ♂, Pol. v. eurybia ♂♀, Lyc. eros ♂, damon ♂♀, optilete ♂, meleager ♂♀, orbitulus ♂, pheretes ♂, Mel. cynthia ♂♀, parthemie, v. varia ♂♀, asteria ♂, phoebe ♂♀, var. meridionalis, Er. stygne ♂♀, glacialis ♂ mnestra ♂, gorge ♂, var. triopes ♂♀, Arg. pales ♂♀, Coen. satyrion ♂♀, iphis ♂♀, Zyg. ephialtes, Deil. elpenor, D. pruni, N. ancilla, Set. irrorella ♂, v. andereggi ♂, rososa ♂♀, Nem. v. hospita, Bomb. alpica e l. 15 ♂ 8 ♀, canertris, casteensis, Agrot. alpestris ♂, Plus. hohenwarthi ♂, imbecilla ♂, Gn. obfuscaria ♂♀, serotinaria ♂, Him. pennaria ♂, Part. alpinata, trepidaria, Acid. incanata ♂ Cid. coesiata ♂, truncata ♂, munitata ♂, olivata ♂, adaepata ♂, verberata ♂. Alle Falter in tadellosen Stücken.

Dr. R. Stierlin, Spitaldirektor,  
Winterthur (Schweiz).

Ich kaufe wieder in Anzahl: Gebl. Raupen von polychloros, cossus, grossulariata. Ungespannte Falter von neustria, chrysotheca, monacha, quercifolia, nupta und M. brassicae. Ferner diese Falter auch gespannt u. ausserdem noch Hyale, cardui, euphorbiae, villica u. brumata. Im Tausch gegen beliebiges Zuchtmaterial abzugeben: ca. 250 Eulen u. Spinner, gespannt, um den Preis von M. 8, ferner lebende Cetonia und nacicornis Larven.

Eduard Watson, Leubnitz-Neuostra  
b. Dresden.

### EIER

von *Larentia vespertaria* hat noch abzugeben 100 St. incl. Porto 1,10 M. Futterpflanze: Löwenzahn. Nur gegen Voreinsendung des Betrags. Auch nehme ich Bestellung auf Raupen oder Puppen von *Dichonia convergens* entgegen. Lieferzeit Ende Mai.

Gustav Junkel, Crimmitschau,  
Albertstrasse 4,

### Präp. Raupen.

5 St. L. pini, 4 St. L. populifolia, 3 St. pudibunda, gelb, 3 St. Cossus cossus, 3 St. caja, 2 St. rubi, 2 St. vinula, 2 St. ocellata, 2 St. tiliae, dazu 6 St. Falter, 4 St. Wachsmotten (grosse), 20 St. A. grossulariata, 20 St. Falter und Puppenhüllen. Alles zusammen nur 4 Mark. Porto extra. Emb. frei, gibt ab

K. Kropf, Brux.

### Tauschangebot.

Gegen südeuropäische Falter gebe nachstehende im Tausche ab:

Papilio podalirius 6 St., Theis polyxena 2 St., Euchloë cardamines 37 ♂, rhanni 10 St., Vanessa antiopa 19 St., atalanta 3 St., io 7 St., Smerinthus populi 4 St., ocellata 10 St., Dilina tiliae 12 St., ligustri 3 St., convolvuli 3 St., vinula 6 St., dispar 25 ♀ 11 ♂, Lasiocampa quercus 4 St., rubi 6 St., patoraria 5 St., Bombyx mori 6 St., quercifolia 8 St., Aglia tau 5 St., Catocala fraxini 8 St., elocata 4 St., sponsa 5 St., jacobaeae 12 St., caja 3 St., aulica 4 St., autumnaria 14 St., betularia 12 St.

Ignatz Richter, Tetschen a. E., Böhmen,  
Hansastraße 70.

### Spil. zatima-

und intermedia-Falter habe eine Anzahl per Kasse billig abzugeben inr ganzen.  
Hermann Wetzel, Gera (Reuss),  
Schulgasse 4.

### Eier

von Cat. sponsa à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., nupta à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf., fraxini à Dtzd. 40 Pf., 100 Stück 3 M., Porto extra gibt ab

Willh. Meier, Erfurt, Karlstr. 5.

### Falter-Tausch.

P. virgaureae 30 ♂ 6 ♀, 200 ♂ ungespannt, A. corydon 2 ♂♀, semiargus 2 ♂♀, L. populi, A. illia, c-album, io, ab., D. gallii, N. ziczac, palpina, S. caecigena, B. quercus, sicula, trifolii, B. populi, Cloantha polyodon, Pl. cryson u. a., auf Wunsch Liste.

Jos. Schlier, München,  
Humboldtstr. 22, II.

### Im Tausche

für zusammen 150 Einheiten oder gegen 12 M. in bar (incl. Packung) sind abzugeben in I. Qual., meist e l.:

2 Argyn. pales ♂♀, 1 Drep. binaria 1 Agrot. brunnea, 1 multangula, 1 augur 1 Naenia typicala, 1 piniperda, 1 Brachi. onycha sphinx ♂, 1 Gostyna ochracea 2 Plusia chrysis, 3 juncta, 3 Loboph. halterata 2 ♂ 1 ♀, 20 Cheimatomia brumata ♂♀, 1 Larentia vespertaria, 1 dilutata ab. obscurat., 1 unangul., 14 Tephroc. linariata, 3 oblong., 2 digital., 4 valerianata, 3 indigata, 1 Eugonia fuscantaria, 1 Hybernia merularia, 4 Boarm. reparata, 1 B. destrigaria, 2 trans. ad B. nigricata (sup.), 1 Pygm. fusca, 1 Cleogene lutearia, 1 Perconia strigillaria ♂.

R. Uffeln, L. G. R. Hamm,  
Westfalen.

### Naclia punctata-Raupen

Dtzd. 60 Pf., Puppen 1,20 M.; sehr leichte Winterzucht, schlüpfen bald. Puppen von Arc. casta Dtzd. 2,40 M., Raupen von Agr. brunnea Dtzd. 60 Pf.

E. Hensel, Oels in Schl.

20 Paar Deile. euphorbiae, 20 präpar. Raupen und 20 Puppenhüllen, 20 Paar Bom. mori, 20 präpar. Raupen und 20 Cocons, 20 präpar. Raupen von Pier. brassicae gegen bar oder auch im Tausch gegen Sizilianer Tagflater u. Zyg. Gebl. Anerbieten an

Fr. Müller, Dortmund, Steinstr. 26.

### Puppen

v. Pap. podalirius pr. Dtzd. 1 M., Puppen v. Endr. versicolora pr. Dtzd. 2 M., Porto und Kästchen frei gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

J. Kotermundt, Nürnberg 17,  
Kirchhofstr. 68 I.

### Neu caucasische Sendung:

100 Stück Car. victor (Staud. Wert 3 M.) à 50 Pf., septemcarinatus, eichwaldi, sibiricus à 50 Pf., Tribax biebersteini à 2 M., Proc. caucasicus à 1 M. 50 Pf., Cych. aeneus à 50 Pf., Dor. dimidiatum, chrysochares à 20 Pf. etc.

100 Stück in 50 Arten 5 M., caucasische Spinner à 30 Pf., Exot. Käfer billig, Auswahl. Ungarische Schmetterlinge, gesp. und ungesp., Tag- und Nachtfalter, 500 Stück in 150 Arten 12 M.

Josef Nejedly, Jungbunzlau,  
Böhmen.

### Tausch.

Sehr kräftige pavonia- und P. brassicae-Puppen, sowie sponsa- und nupta-Eier, gebe im Tausch auf kräftige pyri, versic., tau und Schwärmer-Puppen u. s. w.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

### Falter 3. Güte gesucht.

Preisofferten erbitet  
Dr. Spatzier, Schöneberg-Berlin,  
Hauptstr. 150.

Ein: Sammlung deutscher Käfer, gespannt, etwa 500 Stück und ungefähr 50 meist grosse Java-Käfer wünsche gegen Schmetterlinge oder Zuchtmaterial zu vertauschen. Sende auch die Käfer zur Ansicht.  
E. Hinz,  
Brandenburg a. H., neust. Markt 17.









Habe einige

**Stabschrecken** und Libellen aus Australien abzugeben. **Otto Popp**, Karlsbad, Stadthaus 12.

**Eier, Puppen:**

*sponsa* Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., *nupta* 15/1 M., *japonica* 80 Pf., *pavonia* Dtzd. 1,20 M., *podalirius* 1 M., *ligustri* 1,20 M., *bucephala* 40 Pf., *A. luna* 5 M., *P. brassicae* 100 Stück 1,25 M.  
*F. Osc. König*, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Empfehle folgende Falter e l. bei 10 M. Abnahme mit 5 1/10 Rabatt:

*apollo* 20, *cleopatra* 30, *jasius* 85, *iris* 30, *camilla* 35, *egaea* 30, *afra* v. *dalm* 80, *celtis* 20, *atropos* 80, *quercus* 100, *nerii* 100, *convolvuli* 30, *vespertilio* 45, *livornica* 70, *alecto* 150, *croatica* 65, *fagi* 60, *sicula* 30, *spartii* 60, *populif.* v. *aestiva* 95, *pruni* 30, *caecigena* 85, *ludifica* 30, *cryson* 30, *ni* 60, *chalytes* 65, *stolidia* 70, *thirrhaea* 65, *alchymista* 70, *dilecta* 75, *promissa* 35, *conjuncta* 75, *nymphaea* 85, *conversa* 65, *diversa* 85, *nymphagoga* 40, *spectrum* 30, *puella* 25, *hebe* 20, *hera* 20, *defoliaria* 12 Stück alle versch. und viele andere sende zur Auswahl. Eier von *dumi* 45, *caecigena* 100 pro Dtzd.

Im Tausch: 100 *defoliaria*, 50 *aurantiaria* etc.

*K. Benthner*, Zwickau, Burgstr. 13.

Habe noch 4 Dtzd. *Ps. lunaris*- und 4 Dtz. *bucephala*-Puppen gegen Zuchtmaterial abzugeben, am liebsten von *Catocalen* und *Bombycidae*.

*Ph. Dresel*, Sandhofen, Baden.

**Puppen**

von *Cloantha polyodon* Dtzd. 1,50 M., *Taenioc. pulverulenta* Dtzd. 40 Pf. Verpackung und Porto 30 Pf., auch Tausch.  
*C. Habeneay*, Giessen, Hessen, Göthestr. 46.

Abzugeben in Anzahl kräftige *Sphinx pinastri*-Puppen Dtzd. 60 Pf., auch Tausch.

*Joh. Bittner*, Coepenik b. Berlin, Wendenkolonie

**Im Tausch**

gebe folgende Falter 1904 Ausbeute ab und bitte um Doublettenlisten.

*P. apollo*, *A. aglaja*, *ino*, *M. maturna*, *cynthia*, *M. galathea*, *L. celtis*, *L. iphis*, *L. coridon*, *bellargus*, v. *ceronus*, *argus*, *semiargus*, *argiolus*, *icarus*, *H. milhauseri*, *A. aceris*, *psi*, *rumicis*, *A. janthina*, *angur*, *pronuba*, *triangulum*, *stigmatica*, *xanthographa*, *pluta*, *putris*, *exclamationis*, *tritici*, *ypsilon*, *segetum*, *E. popularis*, *M. brassicae*, *oleracea*, *dissimilis*, *trifolii*, *dentina*, *reticulata*, *D. cucubali*, *M. ophiogramma*, *strigilis*, *J. scabriuscula*, *T. atriplicis*, *H. nictitans*, *N. cannae*, *typhae*, *sparganii*, *H. macroglypha*, *lateritia*, *C. affinis*, *trapézina*, *P. retusa*, *O. helvola*, *lota*, *circellaris*, *litura*, *X. lutea*, *fulvago*, *O. vaccini*, *S. satellitia*, *L. palens*, *comma*, *conigera*, *lythargiria*, *C. morpheus*, *ambigua*, *A. pyramidea*, *M. maura*, *M. didyma*, v. *nictitans*, *C. nupta*, *promissa*, *fraxini*, *electa*, *C. vetusta*, *A. tripartita*, *P. ain*, *A. aulica*, *P. matronula*, *A. plantaginis* u. v. *hospita*, *S. pbegea*, *Z. ephialtis*, v. *peucedani* gegen bar mit 60 1/10 Rabatt.

*M. Matthes*, Magdeburg-Buckau, Freiestrasse 15 I.

**Südfrankreich:** *Erebia epistygne* 30, *Agr. umbrosa* 40, *Dich. april* 15; *Amur:* *Lycæna eros* v. *amor* 60, *astrache* v. *alb.* 30 Pf. *Plat. cecropia* × *ceanothi* 5 M., *Pier. matronula* 3 M., Puppen von *P. podalir.* Dtzd. 1 M.

*Jachan*, Friedenau b. B., Peter-Vischer-Str. 10.

**Sat. pavonia**

Dtzd. 80 Pf., *Bomb. quercus* bald schlüpfend Dtzd. 50 Pf., *Phal. bucephala* Dtzd. 30 Pf. Tausch gegen gewöhnliche aber gute exotische Tagfalter nicht ausgeschlossen.  
*Friedrich Schellkes*, Krefeld, Diessemerstr. 41.

**C. Palaecca Eier**

25 Pf. p. Dtzd., *C. nupta* Eier, 10 Pf. p. Dtzd. Tausch erwünscht.

*R. Block*, Frankfurt a. M., Buchgasse 6.

**Verreist bis 1. Mai.**

*Dr. Max Wiskott*, Breslau, Kaiser Wilhelmstr. 69.

**Gesucht:**

1 Dtzd. Puppen v. *Cal. rubi* gegen bar.  
*Erich Müller*, Berlin N. 58, Greifenhagenstr. 18.

**Puppen**

von *Lyc. orion* Dtzd. 90 Pf., Porto 30 Pf. Habe noch eine Anzahl tadelloser Falter I. Qualität zu vertauschen.  
*Anton Fleischmann* in Kumpfmühl K 9 bei Regensburg.

**Palaearkten,**

etwa 800 Arten, insbesondere *Noctuen*, zu 1/4 Stgr. gibt ab  
*Jachan*, Friedenau, Peter-Vischer-Str. 10.

**Winterzucht.**

Raupen von *Ch. jasius*, gross à Dtzd. 5,50 M franko, sowie prächtige Raupen von *Lasiocampa quereus* var. *spartii* à Dtzd. 6,50 M. franko, (sehr leichte Zucht). Futter für beide Arten Erdbeerbaum oder Efeu. Von ersterem kann für die Zucht noch genügend beigegeben werden.

*Chr. Farnbacher*, Schwabach b. Nürnberg, Limbacherstr. 8.

Wer liefert mir ein ♂♀ von *Attacus atlas*? Doch müssen selbige Riesen-Stücke sein. Im Tausch kann ich abgeben 1 ♂♀ *Caligo eurylochus*, 15 cm Spannweite, 1 ♂♀ *Citheronia principalis*.  
*Carl Lamer*, Kaaden, Schlossgasse 135.

**Folgende Käfer**

habe ich gegen bar abzugeben: *Tetrach. euphratica* 100, *Cic. sylvatica* 8, *sylvicola* 5, *Car. olympiae* 300, *splendens* 100, *nitens* 10, *auratus* 5, *hortensis* 8, *hispanus* 40, *ulrichii* 5, *nemorialis* 5, *ciathrathus* 15 Pf., (Stück), *linei* 5 Pf. Puppen von *Pieris brassicae* Dtzd. 25 Pf.

*Gustav Junkel*, Crimmitschau, Albertstrasse 4.

**Suche gegen bar**

folgende Käfer in Anzahl:  
*Oryctes nasicornis* ♂♂, *Calosoma inquisitor*, *Rosalia alpina*, *Osmoderma eremita*, *Prionus coriarius*, *Dicerca alni*, *berolinensis*, *Systemocerus caraboides*, *Carabus hispanus*, *Platycerus cervus* ♂♂ gross.  
*A. Kricheldorf*, Berlin S. 42, Oranienstr. 135.

Gebe ab im Tausch gegen fehlende Literatur: Schmidt, Uebersicht der in Mecklenburg beobachteten Makrolepidopteren, 198 Seiten, (Ladenpreis 6 M. Vergriffen!) Ungebunden, doch tadellos erhalten. Gegen bar 3 M. 50 Pf. Porto 20 Pf.

*Busack*, Postass., Schwerin (Mcklb.)

**Die Schmetterlinge Europa's**

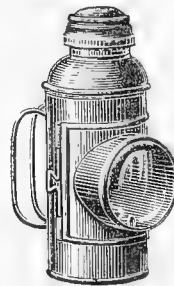
von E. Hofmann, gebraucht, gegen Cassé gesucht. Geil. det. Offerten erbittet  
*Fr. Ebendorff*, Rostoff a. Don, Süd-Russland, Krepostnoi, Pereulok 91.

**EIER**

von *Cat. nupta* à 10 Pfg. das Dtzd. nebst 10 Pfg. Porto gibt ab

*Georg Fiedler*, Gera, Reuss.

**Müller's Köderlampe für Schmetterlinge**



mit Vergrößerungs-Linse, kräftiges Licht erzeugend. Gleichzeitig *Signal-Laterne*. Durch Drehung wird grünes oder rotes Licht hervorgebracht.

**Preis 2 M. 50 Pf.**

Porto extra.

Ferner empfehle ich den Herren Entomologen *eiserne diebssichere Schränke*

zur Aufbewahrung der Sammlungen etc. Diese Schränke werden in die Wand gemauert, wodurch gewisse Feuerfestigkeit geboten wird. — Man verlange Prospekte.  
*Bernhard Müller*, Spezialitäten, Guben.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter, Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.  
*Franz Philipps*, Köln a. Rh., Klingelpütz.

**Insektensammelkasten,**

Schränke, sowie sämtl. Gebrauchsartikel zum Sammeln und zur Präparation in anerkannt bester Ausführung bei billigen Preisen empföhlt

*Jul. Arntz*, Elberfeld,

Spezialfabrikation von Insektenkasten und Lehrmittel.

Illustr. Preisliste gratis.

**Louis Witt, Tischlermeister, Berlin SO., Muskauerstrasse 33.**

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

**o o Insektenkästen o o**

mit Torf ausgelegt und sauber überklebt, **Raupenzuchtkästen, Spannbretter,**

in bester Qualität,

**Schränke für Insektenkästen,** in jeder Holzart und jeden Stylls — bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach \* jedem gewünschten Maass. \* Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

**Preis-Courant:**

**Kästen** 50 × 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.  
42 × 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.  
41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung gauzer Museen wird übernommen.

**Exotische Schmetterlinge!**

Von meinen schönen Doubletten gebe stets zu äusserst billigen Preisen gute Stücke ab. Liste und Auswahl stehen zu Diensten.

*E. Geilenkeuser*, Elberfeld, Oberstr. 9.

Im Tausch

gegen mir fehlende palaearktische Arten gebe ich, wie alljährlich, die Doubletten der von mir in diesem Jahr in der Wiener Umgegend, Steyermark und Stifler Joeh gefangenen Falter ab, u. a. *Col. myrmidone* ab. *alba*, *Gnoph. cael.* ab. *zirbitzensis*, *operaria* v. *höfneri* u. s. w. Ausführliche Doublettenlisten stehen zur Verfügung.  
*A. Pieszcsek*,  
Wien III, Metternichgasse 2.

# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

**Inhalt:** Weitere Beiträge zur Gattung *Chrysophanus* Hb. (Schluss). — II. Vorkommen und Erscheinungszeit der *Acr. menyanthidis* an den einzelnen Lokalitäten Deutschlands. (Fortsetzung). — Versuch einer ab ovo-Zucht des südfranzösischen *Parnassius apollo*. (Fortsetzung). — Etwas über die Einwirkung der Dürre auf die Insektenwelt. — *Charaxes jasius*. — Neue Mitglieder.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Weitere Beiträge zur Gattung *Chrysophanus* Hb.

Von *Oscar Schultz*.  
— Mit 3 Abbildungen. —  
(Fortsetzung und Schluss).

### 9. *Chrysophanus alciphron* Rott. ab. ♂ *viduata* m.

Ab. *viduata* ♂ m.: *Supra fere impuncta*.

Typische Männchen von *Chrysophanus alciphron* Rott. zeigen eine mehr oder minder deutlich erkennbare Bogenreihe schwärzlicher Augenpunkte auf der Oberseite der Vorderflügel (welche von der Unterseite her durchscheinen).

In seltenen Fällen finden sich männliche Exemplare, welche die schwarze Punktzeichnung der Vorderflügel bis auf einen Costalfleck geschwunden zeigen. Bisweilen erlöschen zugleich die schwarzen Punkte der Hinterflügel.

Diese männliche Aberration, welche ich mit dem Namen ab. *viduata* belege, ist mir in märkischen Exemplaren bekannt geworden.

Zu dieser oberseits fast zeichnungslosen Abart dürften auch die in der ent. Literatur erwähnten 2 Chr. *alciphron* ♂♂ gehören (1852 von Kindermann in den Vorbergen des Altai gefangen), „welche oben bloss die zwei Mittelflecken auf den Vorderflügeln besitzen, sonst aber zeichnungslos sind.“

### 10. *Chrysophanus alciphron* Rott. ab. ♀ *infulvata* m.

Ab. *infulvata* ♀ m.: *Alis supra unicoloribus nigris*.

Auf der Oberseite der Hinterflügel fehlt die rotgelbe Aussenrandsbinde völlig. Oberseits sämtliche Flügel durchaus einfarbig schwarzbraun ohne jede lichtere Beimischung = ab. *infulvata* ♀.

Type Coll. Krodel-Würzburg (1904 bei Breslau gefangen).

Eine analoge dunkle Aberration von *Chrysophanus hippothoë* L. ♀, welcher oberseits alles Rotgelb fehlt, ist ab. *nigra* Fav. genannt worden.

### 11. *Chrysophanus gordius* Sulz. ab. *confluens* Courv.

1 ♂ ex Wallis in meiner Sammlung: Auf der Oberseite der Vorderflügel sind die beiden grossen schwarzen Costalflecken durch schwarze Bestäubung verbunden; unterseits ist der mehr dem Aussenrande zu gelegene schwarze Fleck streifenförmig ausgezogen, ohne indessen den nächsten Costalfleck zu erreichen. Ausserdem sind auf der Oberseite der Hinterflügel sämtliche Flecken der Mittelreihe mit den Randpunkten streifenförmig zusammengeflossen.

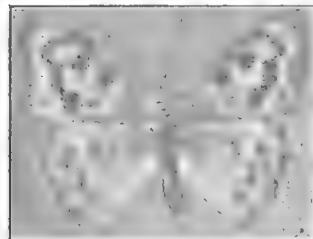
1 ♂ aus Bozen Coll. Krodel-Würzburg: Die schwarzen Flecke der Mittelreihe sind auf der Oberseite der Vorderflügel zu Strichen ausgezogen.

1 ♀ von Digne Coll. Krodel-Würzburg: Die schwarzen Punkte der Mittelreihe sind auf der Oberseite der Hinterflügel mit den Halbmonden der Aussenrandszeichnung zu Strichen vereinigt.

### 12. *Chrysophanus gordius* Sulz. ab. (n.) *subfasciata* m.

Ab. *subfasciata* m.: *Alis ant. supra nigrofasciatis*.

Die stark entwickelten schwarzen Flecken der Mittelbogenreihe sind auf der Oberseite der Vorderflügel untereinander zu einem schwarzen Querband zusammengefloßen (= ab. *subfasciata* m.; siehe Abbildung).



Während bei den *Formae elongatae* und *confluens* (cf. Prof. Dr. Courvoisier, Mitteilungen der Schweiz. ent. Gesellschaft Vol. XI H. 1 p. 19) die Verlängerung der normalen Augen oder Punkte der Unter- oder Oberseite stets „zwischen den Rippen, diesen parallel“

erfolgt, und die letzteren niemals gekreuzt werden, ist bei dieser Form Confluenz in nichtperipherer Richtung — parallel dem Aussenrande — zu konstatieren. Diese Art der Confluenz scheint nur sehr selten aufzutreten.

Interessant ist, dass bei dem abgebildeten ♂ von *Chrys. gordius* Sulz. zugleich sich periphere Confluenz bemerkbar macht, sofern die beiden Reihen schwarzer Randpunkte auf der Oberseite der Hinterflügel untereinander verbunden sind.

Ein männliches Exemplar von *Chr. phlaeas* L. zeigt ebenfalls auf den Vorderflügeln oberseits Confluenz der Mittelflecken zu einem Querbande.

Ebenso sind die schwarzen Längsstriche der Vorderflügel bei einem *Lycaena arcas* Fabr. ♂ zu einem breiten Quersfleck zusammengefloßen.

Man könnte diese Aberrationsrichtung, bei welcher Confluenz der Flecken in Form von Querbändern, Querstreifen oder Quersflecken auftritt, als *Formae subsfasciatae* m. bezeichnen.

### 13. *Chrysophanus dorilis* Hfn. ab. ♂ *fulvomarginalis* m.

Gewöhnlich fehlt männlichen Exemplaren dieser Art die rotgelbe Randbinde völlig oder sie tritt — besonders auf den Vorderflügeln — nur verloschen auf.

Selten findet sich die Erscheinung, dass auf der Oberseite der Vorder- und Hinterflügel eine völlig entwickelte rotgelbe Randbinde auftritt (welche sich aus einer Reihe kleiner Halbmonde zusammensetzt).

Ich besitze diese Abart, welche ich ab. *fulvomarginalis* nenne, aus der Umgegend Düsseldorfs und Sagans; Herr Krodol aus Würzburg und Bad Brückenau (Unterfranken), Herr Heider aus der Schweiz u. s. w.

### 14. *Chrysophanus dorilis* Hfn. ab. *strandii* Schultz.

Ein weiteres Weibchen dieser Abart (cf. *Nyt Magazin f. Naturv. Kristiania* 1903 B. 41, H. 1, p. 25; *Soc. entom. Zürich* XVIII 1904, p. 179; XIX 1904, p. 35) erhielt ich aus Düsseldorf: Die Augenflecke der Mittelbogenreihe sind auf der Unterseite der Vorderflügel z. T. streifen-, z. T. keulenförmig ausgezogen und zusammengefloßen.

Ein sehr schönes männliches Exemplar mit stark ausgeprägten Charakteren der ab. *strandii* wurde in der *Entom. Zeitschrift* XVIII p. 53 beschrieben.

### 15. *Chrysophanus phlaeas* L. ab. *auronitens* m.

Ab. *auronitens* m.: *Alis* post. supra in basali et media area aureomicantibus.

Bei dieser Form ist der breite dunkle Grund der Hinterflügel im Basal- und Centralfelde bis an die lichte Randbinde von rotgoldenem Schimmer übergossen, welcher typischen Exemplaren fehlt. Diese hübsche Form könnte man als ab. *auronitens* bezeichnen.

### 16. *Chrysophanus v. eleus* Fabr. ab. *cuneifera* m.

Ab. *cuneifera* m.: *Alis* ant. subtus striatis=forma elongata, m.

Dass die Form mit erweiterten Augenflecken auch bei der geschwänzten dunkleren Herbstgeneration var. *eleus* Fabr. vorkommt, beweisen mir zwei vorliegende Stücke (♂ Düsseldorf, ♀ Corsica), bei welchen die Augen der Mittelreihe auf der Unterseite der Vorderflügel z. T. streifenförmige, z. T. keulenförmige Gestalt angenommen haben (ab. *cuneifera*)\*.

\*) Wie ich nachträglich ersehe, ist die ab. *milena* m. (no. 3) bereits in dem „Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg“ 57 Jahrg. 1903 p. 122 benannt worden = ab. *voelschowi* Gillmer.

## II. Vorkommen und Erscheinungszeit der *Acr. menyanthidis* an den einzelnen Lokalitäten Deutschlands.

(Fortsetzung).

Holstein, Hamburg. Nach dem Dahl'schen Verzeichnis (1880) bei Eutin fehlend. — Nach Speyer (*Geogr. Verbr.* 1862) in Holstein, als Raupe in grossen Gesellschaften auf Sümpfen. Boie sagt in seinem (in der *Isis* von Oken, 1841 rekapitulierten) Verzeichnis p. 174: „Auf unseren (ist das Holstein?) Sümpfen, wo die Raupe in grossen Gesellschaften auf *Myrica* und *Menyanthes* im Juli und August.“ Es ist hierzu *Isis* 1833 p. 664 und 1835 p. 320\* zu vergleichen, die mir nicht zur Hand sind. — *Menyanthidis* fehlt in dem Catalog von Beske (1834), der die Lepidopteren der Hamburger Umgegend, bis zu den Eulen einschliesslich, aufzählt. — Nach Tessien (1855) bei Hamburg (Borstel) selten; Schmetterling im Juni. — Nach Zimmermann (1887) bei Hamburg (Eppendorfer Moor) nebst der ab. *suffusa*, Tutt, im Mai und Juni. — Die ab. *suffusa* fand L. Graeser bereits im Mai 1876 in zwei Stücken bei Hamburg (an der Langenhorner Chaussee) nach den Verhandl. III. 1878 p. 273. — G. Jäschke köderte (nach den Verhandl. VII. 1891 p. 27) die Stammform reichlich, die ab. *suffusa* in etwa 17 Stücken, wahrscheinlich am Eppendorfer Moor, wo ich selbst beide Formen öfter fand. — Zimmermann und Sartorius gelang es bei Hamburg eine zweite Generation von *menyanthidis* zu ziehen (in litt. April 1904). — Nach H. T. Peters (1893) in der Umgegend Schleswigs. — Die var. *suffusa*, Tutt, von St. Peter bei Husum (Aug. Hoffmann, in litt. Januar 1905). —

Nordseeinseln, Hannover, Braunschweig, Harz. In der Fauna Helgolands von Dalla Torre (1889) fehlend. — Ebenso in derjenigen Borkums von Schneider (1898). — Desgleichen auf den übrigen Nordseeinseln nach Jordan (1886) noch nicht gefunden. — Nach Aug. Hoffmann (1891) an der Nordseeküste in fast ganz schwarzen Exemplaren (= ab. *suffusa*, Tutt). — Nach Rehberg (1879) bei Bremen (Tenever, Burgdamm) selten. — Nach Machleidt und Steinvorth (1884) bei Lüneburg selten. — Nach Reinhold (1860) bei Hannover. — Nach Glitz (1874) bei Hannover (Misburger Moor) zuweilen häufig, im April und Mai, sowie Juli und August. — Nach Jordan (1886) bei Osnabrück vorkommend, dagegen bei Hameln fehlend. — Nach von Heinemann (1859) im Gebiete des Herzogtums Braunschweig, von Jordan (1886) wohl nur versehentlich in Braunschweig als fehlend angeführt; dagegen nach Heuäcker (1872) im nördlichen Harzgebirge und nach Aug. Hoffmann (1888) in den Moorengebieten des Oberharzes vorkommend und zwar in letzteren sehr häufig, von Ende Mai und den ganzen Juni hindurch an den Chaussee-

\* Kaltenbach citiert in seinen „Pflanzenfeinden“ (1874) p. 621 die *Isis* (1835) p. 320 Stelle: „Justizrath Boie aus Kiel beobachtete die *menyanthidis*-Raupe in der letzten Hälfte des Juli bis Mitte August ungemein zahlreich Abends auf dem Gagelstrauch, dessen Blätter abweidend; nur aus Mangel an Futter ging sie an *Salix* und *Menyanthes*. Die Verwandlung geschieht in einem aus zernagten Pflanzenteilen zusammengewebten Cocon an der Erde.“ Und ibidem p. 423: „Der Raupe natürlicher Feind und Schmarotzer ist nach Boie: *Anomalon menyanthidis*, Boie, der im Juli die Puppe verlässt.“

bäumen und Felsen, sowie am Köder zu finden. — Nach Speyer (Geogr. Verbr. 1862) im Sösetal bei Osterode (1200') geklopft, jedoch nach Jordan (1886) bei Osterode fehlend. — Auch bei Quedlinburg nach Jordan (1886) fehlend, während die Art bei Göttingen nach ihm im Juni sehr selten ist. — Im Solling auf einem kleinen Torfmoor am Moosberg (Aug. Hoffmann, in litt. Januar 1905). Dass *menyanthidis* in den Emsbrüchen, Allerbrüchen und auf den Oldenburgischen Mooren vorkommt, ist ganz ausser Frage. Das Tier ist eben charakteristisch für alle norddeutschen Moore, und wo auf deutschen Gebirgen die Vegetations- und Klima-Verhältnisse ähnliche sind, da tritt auch sicher wieder *menyanthidis* auf. Belege habe ich hierfür allerdings nicht, ich möchte aber trotzdem darauf schwören (Aug. Hoffmann, in litt. Januar 1905). —

Provinz Westfalen. Nach Jordan (1886) bei Höxter fehlend; bei Münster nach Speyer (Geogr. Verbr. 1862) stellenweise häufig. In der näheren Umgebung Bochums nicht vorkommend (Humpert, in litt. 1905).

Rheinland. Nach Weymer (1863) bei Barmen sehr selten, bei Elberfeld einmai, bei Wald und Hilden öfters gefangen. Die Exemplare variieren sehr, fast kein Stück ist dem andern gleich. — Nach Weymer (1878) nicht selten in der Hildener Heide in 2 Generationen, die erste von Ende April bis Ende Juni, die zweite weniger zahlreich im August. Eine Varietät hat das Saumfeld der Vorderflügel fast ganz schwarz gefärbt (= *ab. virga*, Gillmer). Alle hiesigen Exemplare des Falters sind nicht so gross und durchschnittlich heller gefärbt, als die zu Anfang Juli 1877 auf dem Hohen Venn bei Eupen gefundenen Stücke, unter denen sich mehrere der *ab. suffusa*, Tutt vorfanden. — Nach Stollwerck (1854) bei Crefeld und Linn nicht selten. — Nach Stollwerck (1863) selten an mehreren Orten. Meigen fand sie im Bergischen und bei Montjoie; Maassen am 24. Juni hinter Eupen (Hohes Venn); Weymer bei Elberfeld. Ferner kommt sie bei Aachen, Crefeld und Trier vor. — Nach Jordan (1886) ist sie bei Elberfeld nicht selten, fehlt aber bei Bonn. — Nach Speyer (Geogr. Verbr. 1862) ist die Art bei Elberfeld mehrmals gefangen, bei Aachen 1 Exemplar, bei Trier selten. — Dem Verzeichnis Maassen's (1868) von Neuen- und Altenahr fehlt der Falter. —

Provinz Hessen und Waldeck. Nach Rössler (1866) im Herzogtum Nassau fehlend; auch Fuchs (1868) hat diese Art in seinem Nachtrage nicht. Desgleichen hat Rössler sie 1881 nicht für den Regierungsbezirk Wiesbaden angeführt. Auch finden wir sie nicht von Koch (1856) für Frankfurt a. M. und den Taunus verzeichnet. Ebenso im Verzeichnis von Hanau (Limpert und Röttelberg, 1879) nicht enthalten. Ferner beherbergt sie nach Jordan (1886) auch der Rheingau nicht. Den Amtsbezirk Wied-Selters (westliche Abdachung des Westerwaldes) bewohnt sie nach Schenk (1861) gleichfalls nicht. Nach Glaser (1853) findet man sie im Grossherzogtum Hessen und Oberhessen nirgends. Auch bei Biedenkopf und Rotenburg a. d. Fulda fehlt sie nach Jordan (1886). In der hessisch-rheinischen Falterfauna bemerkt Glaser (1863): . . . „Zu bezweifeln ist ihr Vorkommen in unserm Rheinstromgebiet, wo sie bisher niemand bemerkte.“ — Ebenso fehlt sie der Um-

gend von Cassel (Borgmann, 1878) und dem Fürstentum Waldeck (Speyer, 1867). —

Thüringen und die Provinz Sachsen. Nach Speyer (Geogr. Verbr. 1862) bei Weimar sehr einzeln, doch wird diese Angabe weder von Kriehoff (1884), noch von Knapp (1887) in ihren Verzeichnissen der Schmetterlinge Thüringens bestätigt. — Nach Jordan (1886) auf dem Thüringer Walde, bei Rudolstadt und Sondershausen nicht gefunden. — Nach Keferstein und Werneburg (1860) bei Erfurt fehlend. — Desgleichen nach dem Entomologischen Verein in Erfurt (1900) daselbst nicht vorhanden. — Auch bei Mühlhausen, Naumburg, Zeitz (nach Wilde, 1860), Halle (nach Stange, 1859 und 1869), am Kyffhäuser, Nordhausen und Dessau (nach Richter, 1849), nach Jordan (1886) nicht gefunden. — In der Mosigkauer Haide nach Amelang (1887), sowie bei Cöthen (Gillmer) nicht vorkommend. — Ob die Art bei Magdeburg und in der Altmark schon erbeutet wurde, entzieht sich meiner Kenntnis.

(Fortsetzung folgt.)

## Versuch einer ab ovo-Zucht des südfranzösischen *Parnassius apollo*.

Von Napoleon M. Kheil.

(Fortsetzung).

Die einen also eilten talabwärts, die anderen, worunter auch ich, kletterten, vom Führer geleitet, höher und höher dem Gipfel zu. — — —

Um 11 Uhr Vormittags bei sengender Hitze fand unser Abstieg statt, und zwar am östlichen Abhang, der schroff und gestrüppreich die sekantesten Hindernisse uns entgegenstellte. Und gerade an diesem östlichen Abhange flog *P. apollo* häufig.

Es war unmöglich, auf dem abschüssigen, mit Steingeröll bedeckten Terrain einem dieser wilden Flieger nachzueilen. Aber es gelang mir, während des beschleunigten Abstiegs mit dem unzulänglichen kleinen Orthopterenetz ein Exemplar aus der Luft weg zu greifen, als es an mir vorbeiflog. In der Eile glaubte ich ein ♂ erbeutet zu haben; denn das Exemplar war schön weiss, während die ♀♀, die ich bisher in den Bergen Tirols und der Schweiz gefangen hatte, durchweg grau bestäubt waren. Erst beim Einlegen in die Düte ward ich gewahr, ein ♀ zu besitzen.

Wäre ich allein gewesen, so hätte ich mich sicher hier aufgehhalten und mich auf die Apollojagd verlegt. Sobald man jedoch in Gesellschaft ist, so muss man gewisse Rücksichten üben.

Schon waren meine Vordermänner weit voraus, wendeten sich zeitweilig um und haranguierten mich, bald mit „Dépêchez vous“, bald mit „On nous attend!“ —

So lebt denn wohl, Parnassier! Adieu, du verheissungsvolle Apollojagd! Ob ich denn wohl je den Mont Lachens, der so abseits aller Kultur liegt, wiedersehen werde? — — —

Am dritten Tage kehrten wir nach Draguignan, der Hauptstadt des Départements, zurück und hatte ich nun Musse, die Ausbeute bequem zu sichten. Von Orthopteren erwähne ich: *Stenobothrus fischeri*, *Stenobothrus saulcyi* var. *daimei*, *Stenobothrus petraeus*, *Arcyptera*

kheili, *Cuculligera hystrix*, *Thamnotrizon chabrieri*<sup>\*)</sup>, *Platycleis bicolor*, *Ephippigera terrestris* var. *minor*, *Antaxius pedestris*. Das einzige Exemplar von *Parnassius apollo*, welches ich erbeutet, zeigte zu meiner Ueberraschung noch Spuren des Lebens. Was aber meine Ueberraschung noch steigerte, war die Wahrnehmung, dass dieses ♀ zirca vierzig Eier gelegt hatte. Eine so reiche Eierablage in der Dürre dürfte wohl nur selten vorgekommen sein! Ein Teil der Eier klebte reihenweise gruppiert am Papier, die Mehrzahl war lose. Da das Exemplar, wie schon oben erwähnt, durch seine rein weisse Färbung mir aufgefallen war, so fasste ich den Entschluss, es mit einer Zucht zu versuchen, und hob daher die Eier sorgsam auf. Ueber den Zeitpunkt, wann die Räumchen dem Eie entschlüpfen, konnte ich in Draguignan nichts erfahren. — Damals begannen gerade die sogenannten „Hundstage“, oder wie die Franzosen sagen „la canicule“ (vom lateinischen „canis“ — nämlich das Gestirn des „Hundes“) und ich war besorgt, dass die grosse Wärme die Eier früh zur Entwicklung bringen werde. Aber es geschah nicht.

Mitte August verliess ich den Süden Frankreichs und kehrte über Genua, Mailand, Verona, Innsbruck, München nach Hause. Daheim konnte ich in der Literatur Umschau halten. Im alten Treitschke-Ochsenheimer fand ich, wie gewöhnlich, nichts. Gerade so erging es schon vielen anderen. Deswegen vermutlich heisst dies Werk in der Sprache der Antiquare „klassisch“ Im „Rühl“ Seite 94 steht: „Erst der neueren Zeit war es vorbehalten, die wirkliche Ueberwinterung der Raupe, nicht, wie man früher annahm, des Eies zu konstatieren. „Schon nach 16, längstens nach 20 Tagen schliesst die „Eireife mit der Entwicklung der Räumchen ab.“

Diese Rühl'sche Behauptung hat mich konsterniert. Schon am nächsten Tage holte ich aus der Scharkaschlucht bei Prag Sedum und legte mir eine kleine Pflanzung davon an. Denn es galt, vorausgesetzt: dass Rühl recht hatte, Vorkehrungen für das Ueberwintern der *Parnassius*-Raupen zu treffen.

Auch in Prag gab es jetzt heisse Tage. Ich setzte die *Parnassius*-Eier der Sonne aus, um sie — wie man sagt — zu treiben. — Umsonst. — Nichts schlüpfte aus, trotzdem sie in einer Blechbüchse lagen, die in der Sonne jedesmal fast heiss ward.

Die Eier, kalkweiss und glänzend, schienen glatt. Aber unter dem Mikroskop zeigte sich ihre Oberfläche bedeckt mit Erhöhungen, etwa wie die Pusteln auf einer Gänsehaut. Das Mikrostigma ward jetzt auch bemerkbar.

Wochen vergingen und nichts schlüpfte aus. Ich gab daher Ende Oktober die *Parnassius*-Eier zwischen das Fenster eines ungeheizten, gegen Norden gelegenen Zimmers und kümmerte mich nicht weiter um ihr Schicksal. Sicher war nur, dass die Raupe nicht überwintert. Die Sedum-Anpflanzung, in einem warmen, sonnigen Zimmer untergebracht, gedieh inzwischen ganz vortrefflich.

Fortsetzung folgt.

## Etwas über die Einwirkung der Dürre auf die Insektenwelt.

Schon seit einer Reihe von Jahren haben wir abnorme Witterungsverhältnisse gehabt, auffallend milde, schneearme Winter gefolgt von nassen, kalten Sommern, oder sehr strenge Winter und abnorm heisse Sommer, immer schlechte Frühjahre und sehr lange Herbste mit spät einsetzendem Winter. Aber kein Jahr dürfte abnormere Erscheinungen gebracht haben als das Jahr 1904 mit seiner anhaltenden Dürre und Hitze. Von Pfingsten an bis in den Herbst hinein herrschte im östlichen Deutschland, abgesehen von wenigen kurzen Gewitterregen, sogenanntes schönes Wetter mit wolkenlosem Himmel, zuweilen tropischer Hitze und empfindlicher Nachtkälte. Der Boden dörrte aus, die Vegetation verstaubte und vertrocknete, das Laub wurde vorzeitig welk und fing schon im August an, sich zu färben und zu fallen. Die sorgenvolle Stirne des Landwirts zeigte immer tiefere Falten und nur Bierbrauer und Gastwirte konnten mit dem Wetter zufrieden sein. Am unzufriedensten waren wohl die Entomologen. Denn keine Witterung übt einen verheerenderen Einfluss auf die Insektenwelt aus wie anhaltende Dürre. Nässe, Kälte, Schnee, Naturereignisse wie Gewitter und Ueberschwemmungen sind nach meinen Beobachtungen nicht geeignet, die Insektenwelt bemerkbar zu schädigen. Der Umfang des durch die Trockenheit angerichteten Schadens ist vorläufig noch nicht abzusehen. Die Erfahrungen eines einzelnen reichen nicht aus, um ein übersichtliches Bild zu erhalten; es werden viele Entomologen ihre Beobachtungen mitteilen müssen. Vielleicht lassen sich einige Herren durch diese Zeilen dazu bewegen. Meine eigenen Beobachtungen, die ich als Käfersammler gemacht habe, sind folgende:

Im ersten Frühjahre entfaltete sich ein sehr reiches Insektenleben, — wohl als Folge des milden Winters. Sehr frühzeitig bevölkerten sich die Kiefern mit den ihnen zugehörigen Käfern. Beim Klopfen fielen sie in Masse in den Schirm, *Salpingus castaneus*, *Brachonyx indigena*, *Brachyderes incanus*, *Pogonochaerus fasciculatus* und *ovatus*, *Apion*- und *Corticaria*-Arten und zahlreiche *Coccinelliden*, die einer grossen Blattlaus nachgingen. Kieferreisig war von zahlreichen *Scolytiden* und *Pogonochaerus* besetzt. Zuerst fand sich *Carphoborus minimus* ein, dessen Vorkommen ich bisher in hiesiger Gegend noch nicht konstatiert hatte, und zwar in sehr grosser Anzahl. An einer Stelle des Waldes war fast jeder Zweig von ihnen bebrütet. Etwas später kam *Pityogenes bidentatus* zur Entwicklung, der mit dem vorigen zusammenbrütet und noch häufiger auftrat als dieser. An abgefallenen Lindenzweigen fand ich schon im Februar entwickelte *Cryphalus tiliae*, etwas später an Aspenklaffern grosse Mengen *Cryphalus asperatus*. Ende März klopfte ich von abgeholzten jungen Kiefern zahlreiche *Magdalis phlegmatica* und viele andere Käfer. Unter Pappelrinde fand ich nach vierjährigem Bemühen zum ersten Male in hiesiger Gegend *Hololepta plana* und zwar fast überall, wo ich abgestorbene Pappeln antraf. So fing die Saison mit reichlichem Fange an, und es eröffneten sich erfreuliche Perspektiven für die Zukunft. Aber die Enttäuschung stellte sich sehr bald ein. Schon

(Fortsetzung in der I. Beilage).

<sup>\*)</sup> Ein interessanter Fund! Denn von *Thamnotrizon chabrieri* heisst es in Hofrat Brunner's Prodröm auf Seite 335: „Fehlt im südlichen Frankreich“.



# I. Beilage zu No. 34. XVIII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte).

Ende Mai, als ich den besonderen Vorzug hatte, zusammen mit Herrn Rat Reitter, Generalmajor Gabriel und Professor Zonfal in den Beskiden zu sammeln, zeigte sich ziemliche Käferarmut. Dort hatte es längere Zeit nicht geregnet. Herr Reitter erzählte von den schlimmen Folgen einer Dürre in Dalmatien, die das Käferleben völlig aussterben liess. Ende Mai stellte sich auch hier Trockenheit ein. Zur gleichen Zeit verminderte sich die Zahl der Insekten und zwar sehr bald und in immer mehr zunehmendem Masse. Streifen und Klopfen waren vergebens. Während es sonst an Laub und Pflanzen von Käfern wimmelte, war diesmal die phytophage Fauna wie ausgestorben. Selbst an den mit üppigem Grün bewachsenen Teichrändern war nichts zu fangen. Auch die Waldwiesen an der Bartsch, meine beste Sammelstelle, versagten. Mit Mühe fing ich einige *Acrognathus mandibularis* und *Ptilium exaratum*, die mir früher in grossen Mengen, der letztgenannten Art zu Hunderten ins Streifnetz fielen. *Lixus* fehlten ganz, — dort, wo ich in vorigen Jahren im Verlaufe weniger Minuten 4 Arten erbeutet hatte: *paraplecticus*, *iridis*, *cylindricus* und *myagri*. Die Wiesenfauna scheint am meisten unter der Dürre gelitten zu haben, daher auch die gänzliche Mückenfreiheit des Jahres. An blühenden Sträuchern war der Fang noch verhältnismässig gut; *Grammoptera ustulata* war sogar reichlicher vorhanden als sonst. Im Mai gesellte sich zur Dürre noch eine andere Kalamität, der Eichenwickler, der in einigen Beständen des Waldes Kahlfrass verursachte. Mit dem Fortschreiten der Dürre wurde das Sammeln immer weniger lohnend und schliesslich stellte ich meine Bemühungen als nutzlos ein. Wenigstens liess ich das Streifnetz, sonst das Hauptsammelinstrument im Sommer, ruhen. Nur das Abklopfen trockener Eichenäste brachte einigen Ersatz und es scheint mir so, als ob die xylophage Fauna den geringsten Schaden gelitten hat und zwar einschliesslich der unter Rinden lebenden Käfer. Von Aesten holte ich *Grammoptera ustulata* in Anzahl, einige *variegata*, *Callidium alni* und andere Böcke, 2 *Salpingus bimaculatus*, *Laemophloeus castaneus*, an alten Kirschbäumen war *Necydalis major* recht häufig. Birkenklästern fand ich mit dem zierlichen *Laemophloeus bimaculatus* besetzt. *Tropideres sepicola* war wie immer an abgestorbenen Eichenästen gemein. Ganz gleiche Beobachtungen wie hier habe ich im August und September an der Ostsee bei Misdroy gemacht: allgemeine Käferarmut, aber ziemlich viele Holzkäfer, namentlich Scolytiden, z. B. *Pityophthorus minimus* und *Cryphalus abietis* und eine gut entwickelte Rindenfauna. Unter Rinde von Eichenstubben waren *Neuglenes* und *Euplectus* in 4 Arten gemein, einzeln siebte ich *Bibloporus bicolor*, *Batrissus delaportei*, *Euconnus nanus*, häufiger *Sphindus dubius* und *Aspidiphorus orbiculatus*. Jedenfalls war die Ausbeute an Stubben und altem Eichenholze zufriedenstellend. Die Mücken, sonst eine Plage des Misdroy'er Waldes, fehlten ganz. Möchten sie nur für immer verschwunden sein! Die Strandfauna war trotz günstiger Winde auffällig arm. Die bekannten Strandkäfer, *Cicindela maritima*,

*Olocrates gibbus*, *Cneorrhinus parapleurus*, *Aegialia arenaria* zeigten sich nur in vereinzelt Exemplaren, dagegen war *Nebria* var. *lateralis* zahlreich vorhanden.

Dass die Dürre die Vermehrung irgend einer Art begünstigt hätte, habe ich nicht beobachten können, während ich in andern Jahren das starke Hervortreten gewisser Arten wahrgenommen habe. Z. B. wurde hier im Jahre 1900 *Melasoma 20-punctata* so häufig, dass sie durch ihre Massenhaftigkeit alles überschwemmte. Vor 2 Jahren beobachtete ich dasselbe von *Agrilus*-Arten, namentlich *laticornis*, von welcher Art mir zuweilen 20 Exemplare und mehr zugleich in den Schirm fielen. Gerade Buprestiden, die heissen Sonnenschein lieben, sind in diesem Sommer hier sehr selten gewesen, z. B. die sonst gemeine *Poecilota rutilans*.

Es wäre interessant, zu erfahren, welche Arten im Vergleiche zu früheren Jahren diesmal häufiger aufgetreten sind und ob sich etwa südliche Formen gezeigt haben. In letzterer Hinsicht ist mir der hier gemachte Fang eines *Phloeosinus thujae* merkwürdig, welche Art meines Wissens bisher in Schlesien nicht gefunden ist und mehr der südwesteuropäischen Fauna anzugehören scheint.

Welche Verheerungen die Trockenheit auch in der Insektenwelt angerichtet haben mag — das nächste Jahr wird es lehren —, so braucht man sich für die Zukunft doch keinen übertriebenen Befürchtungen hinzugeben. Die Natur ist elastisch, so leicht stirbt keine Art aus und wenige Exemplare genügen, um bei günstigen Verhältnissen eine zahllose Nachkommenschaft hervorzu- bringen — allen Feinden zum Trotz.

Amtsrichter von Varendorff, Guhrau, Bez. Breslau.

## **Charaxes jasius.**

Um einmal den Versuch mit einer Winterzucht im warmen Zimmer zu machen, liess ich mir im November 1903 ein Dutzend Räumchen von *Char. jasius* aus Berlin kommen, die ich zur Hälfte an meinen entomologischen Freund, Herrn Buchdruckereibesitzer Sander, hier, abgab.

Sowohl Herr Sander als ich legten den Räumchen ausser den von Herrn Neuschild in Berlin mit erhaltenen Zweigen des Erdbeerstrauchs (*Arbutus unedo*) auch Rosenlaub zum Futter vor und wurde letzteres von einigen Räumchen sofort angenommen.

Während Herr Sander von seinen Raupen ein Stück bereits am 23. Februar 1904 zur Verwandlung brachte und daraus am 29. März den Falter erhielt, frassen die 3 mir übrig gebliebenen Raupen den ganzen Winter hindurch Rosenlaub und zwar von der Rose Marschall Niel, welches ich aus den Gewächshäusern hiesiger Gärtner entnahm, kamen aber nicht zur Verpuppung, da zwei davon im März 1904 starben und nur eine übrig blieb, die ich auch bereits aufgegeben hatte.

Zu meiner Verwunderung blieb dieselbe aber am Leben und frass Rosenlaub weiter, bis ich sie Ende Mai mit der einzigen von mir überwinterten Raupe von *Gastropacha populifolia* zusammensteckte, infolgedessen sie dann nach einiger Zeit das Futter der letzteren, Schwarzpappel (*Populus nigra*), annahm und fortan das Rosenlaub nicht mehr berührte.

Als die Raupe von *G. populifolia* sich längst eingesponnen hatte, frass die Raupe von *Ch. jasius* das Pappellaub mit grossem Appetit weiter, bis sie endlich Mitte Juli auf der Erde lag und am 19. Juli sich in eine Puppe verwandelte. Ich steckte dieselbe in eine Düte, befestigte sie mittelst Klebstoffs am Schwanzende und hing dann die Düte auf, worauf ich am 8. August einen tadellosen Falter erhielt.

Das Resultat der Sanderschen Zucht war, dass 4 Raupen starben und nur noch eine am 3. April sich in eine Puppe verwandelte, ohne jedoch einen Falter zu liefern.

Da es nun jedenfalls selten vorkommen dürfte, dass die Raupe eines Tagfalters, ohne Winterschlaf zu halten, gegen 9 Monate Nahrung zu sich nimmt, ehe sie zur Verwandlung schreitet, und weiter, dass eine Raupe von *Ch. jasius* ausser ihrem Spezialfutter und Rosenlaub auch mehrere Wochen sich mit Schwarzpappel begnügte, glaubte ich, dieses merkwürdige Erlebnis den geehrten Lesern dieser Zeitschrift nicht vorenthalten zu sollen.

Freiberg, Sachsen.

Stadtrat Rössler.

## Neue Mitglieder.

- No. 3798. Herr Karl Walter, Bürgerschullehrer, Komotau, Böhmen, Silbererbleiche 851.  
 No. 3799. Herr Karl Jahnel, Lehrer, Spansdorf, Post Aussig, Böhmen.  
 No. 3800. Herr Max Bauer, Bautzen, Sachsen, Neusalzaerstrasse 24, II.  
 No. 3801. Münchener Entomologische Gesellschaft, vertreten durch Herrn H. Sattler, München, Orffstrasse 13, I.  
 No. 3802. Herr H. Redeker, Pernikelmühle, Osnabrück.  
 No. 3803. Herr Oskar Richter, Niederhäslich (Bez. Dresden), Poissententalstr. 59 n.  
 No. 3804. Herr Gustav Otte, Architekt, Altona (Elbe), Neuburg 33.  
 No. 3805. Herr Fr. Brännich, Lehrer, Kittlitz, Böhmen.  
 No. 3806. Herr Hans von Prittwitz, Karlsruhe (Baden), Kriegstrasse 106.  
 No. 3807. Herr Arnold Möller, Baumschulen, Wedel (Holstein).  
 No. 3808. Herr Herm. Meurers, Düsseldorf, Oststrasse 112.

- No. 3809. Herr Chr. Farnbacher, Schwabach, Bayern, Limbacherstrasse 8.  
 No. 3810. Herr Fried. Spaney, Schwäbisch-Gmünd, Württemberg, Rappenviese 4.  
 No. 3811. Herr F. Treflich, Techniker, p. Adr. Lokomotivfabrik Henschel & Sohn, Cassel.  
 No. 3812. Herr Ferdinand Stelz, Dörnigheim (Main).  
 No. 3813. Herr Ernst Günther, Zoologe, Berlin N. 65, Nazarethkirchstrasse 47, II.  
 No. 3814. Herr Eduard Schreiber, Hanau, Herrenstrasse 20.  
 No. 3815. Herr Dr. Rud. Zeller, Gymnasiallehrer, Bern, Schweiz, Klaraweg 1  
 No. 3816. Herr J. Wilschek, Hanau (Main), Wallweg 4.  
 Wieder beigetreten:  
 No. 595. Herr Ferdinand Eisinger, Prokurist, Nürnberg, Lindenaststrasse 62, I.  
 No. 926. Herr G. Müller, Salinenverwalter, Vorstand der Königl. württb. Saline, Schwäbisch-Hall.  
 No. 1099. Herr Dekan Dr. ph. N. Blind, Weikersheim, Württemberg.  
 No. 1126. Herr Graf-Krüsi, Lehrer, Herisau, Schweiz.  
 No. 2986. Herr Wilh. Senft, Buchhalter, Ruprechtsau bei Strassburg (Elsass), Karpfenweg 3.

Ausgetreten sind:

- No. 3673. Herr Franz Peterseim, Mühlhausen (Thür).  
 No. 3675. Herr Friedr. Biewald, Salzburg.  
 No. 504. Herr Konrad Scheiffele, Ulm.  
 No. 3143. Herr G. Rösner, Schlegel.  
 No. 3163. Herr Fritz Lorke, Krotoschin.  
 No. 3560. Herr Jos. Teichmann, Liegnitz.  
 No. 2443. Herr Schaefer, Taubstummenlehrer, Trier.  
 No. 2593. Herr Otto Holtsche, Brück.  
 No. 3158. Herr Karoly Littmann, Budapest.  
 No. 3562. Herr Hubert Söhner, Brück.  
 No. 3257. Herr Bruno Gehlen, Berlin.  
 No. 3474. Herr Heinrich Kugelstadt, Oberursel.  
 No. 3415. Herr Karl Duderstadt, Neuhaaldensleben.  
 No. 3378. Herr A. Friess, Carouge, Schweiz.  
 No. 1686. Herr Th. Michaux, Speyer.  
 No. 164. Herr C. Skalsky, k. k. Postkontrolleur, Smichow-Prag.  
 No. 3263. Herr Dr. phil. Werner Klinkhardt, Grimma.  
 No. 3400. Herr Dr. Otto Bode, Halensee.  
 No. 2147. Herr Ed. Schiffner, Prag.  
 No. 448. Herr Emil Milker, Gera.  
 No. 1959. Herr Otto Ritz-Borel, Bern.

### Riesenspinner

vom Himalaya-Gebiet, *Actias leto* (maenas) ♂ goldgelb, sehr lang geschwänzt 6 M., *Actias selene* ♂, hellgrün, lang geschwänzt 4 Mk. Beide Arten zusammen bestellt franko

Ernst A. Böttcher,

Naturalien- und Lehrmittel-Anstalt,  
 Berlin, Brüderstr. 15.

Tagfalter und Sphingiden,  
 lebende Puppen sucht käuflich zu erwerben  
 C. Solle, Rotterdam (Holland),  
 Avenue Concordia 58.

### Einige Centurien Nias-Falter,

in Düten, viele gute Arten dabei, zum Teil mit kleinen Fehlern, kosten nur je 7 Mark.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

Billig zu verkaufen 16 vollst. Jahrgänge III—XVIII der *Societas entomologica*.

Gef. Offerten an

Th. Wimmel, Hamburg 22, Finkenau 9.

Am 31. Januar verschied nach schweren Leiden im rüstigsten Mannesalter von 36 Jahren unser langjähriges Mitglied

## Herr Emil Milker.

Wir betrauern in dem Heimgegangenen ein eifriges, liebes Mitglied, einen treuen Freund, der stets bereit war, seine reichen entomologischen Erfahrungen und Kenntnisse der Allgemeinheit zu Teil werden zu lassen.

Leicht sei ihm die Erde!

Der Entomologische Verein „Lepidoptera“ Gera. R.

### Warum meine Serien so viel Beifall finden!

Meine Preisliste exotischer Käfer enthält ausser den Einzelpreisen vieler guter Arten auch 15 versch. Centurien und Lose sowie 45 verschiedene Serien. Bei jeder dieser Serien ist in der Preisliste genau vermerkt, welche Arten geliefert werden und zwar in tadelloser Erhaltung. Bei dem billigen Preise sind Sie somit in der Lage, systematisch — rationell — mit geringen Auslagen

Ihre Sammlung zu vervollständigen; Sie wissen vorher, was Sie erhalten. Sie können diejenigen Serien wählen, deren Arten Ihrer Sammlung zumeist fehlen und vermeiden somit, Ihr Geld für Doubletten auszugeben. Preisliste gratis und franko.

Friedr. Schneider, Naturhistor. Cabinet, Cöln-Ehrenfeld,  
 Eichendorffstr. 4.

## Frisch eingetroffen! Tadellos!

*Käfer aus Klein-Asien* (Adana, Gülek, Jerusalem etc.), zum T. bestimmt, mit Proc. laticollis, Proc. mulsantianus, Potosia v. jonsellini und viele andere Prachtsachen:

50 Stück in ca. 20 Arten 7.50

100 " " " 40 " 12.—

20 " " " 80 " 20.—

Ferner einzeln: Procerus laticollis à 1,50 M., 6 Stück 8 M., Procrustes mulsantianus à 60 Pf., 6 Stück 3 M., 12 Stück 5 M., Lucanus syriacus à 0,80 bis 1,50 M., 6 Stück 6,50 M., 12 Stück 10 M., Potosia v. jonsellini (prachtvoll) à 1 M., 6 Stück 5 M., 12 Stück 8 M., P. angustata und var. (in allen Farben) 12 Stück 3 M., 25 Stück 5 M., Julodis ehrenbergi à 30 Pf., 6 St. 1,50 M., 12 Stück 2,50 M., Propomacrus bimacronatus à 6 bis 7,50 M.

*Käfer aus Amboina*, 1 Los mit 1 Paar Euchirus longimanus, div. Metopodontus bison, Ischipsopa virens etc., zusammen 25 Stück 15 M.

Ferner einzeln: Euchirus longimanus ♂ 4 bis 8 M., ♀ 2,50 bis 4 M., Paar 6 bis 10 M., Metopodontus bison à 30 Pf. bis 1 M., 6 Stück 3,50 M., 12 Stück 6 M., Ischipsopa virens à 60 Pf., 6 Stück 3 M., 12 Stück 5 M., Verpackung und Porto extra.

Hermann Rolle,

Ent. Institut „Kosmos“, Berlin S. W. 11, Königgrätzerstr. 89.

## Abnormität A. iris ♂

(e l. 04), rechter H-flügel einige mm kleiner. Zeichnung und Schiller matter, als bei linkem Flügel, gleiche Abnormität an linkem H-flügel bei 04 gefangenem S. pavonia ♂, gegen Meistgebot, auch im Tausch.

Eier: A. pyramidea Dtzd. 10 Pf., O. helvola Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf.

E. Schmidt, Stuttgart, Ostendstr. 77.

Allen w. Herrn Bestellern zur Nachricht, dass ich keine Arc. caja-Eier liefern konnte, da dieselben inzwischen geschlüpft waren. — Gegen exotische, farbenprächtige, nur gute Falter, wie Orn. paradisea u. s. w. suche ich ein gebrauchtes, gut erhaltenes Werk über exotische Tagfalter im Tausch zu erwerben.

Richard Schmiedel, Zwickau i. S., Annenstr. 4 p.

## Tausch.

Gegen südeuropäische Tagfalter oder Zuchtmaterial von Lasiocampa, Catocala, Arctia-Arten gebe u. a. schöne, im Freien gezüchtete Eindr. versicolora-Puppen ab, gegen bar Dtzd. 2,50 M. frei.

Fr. Behla, Finsterwalde N.-Lusitz, Sonnenwalderstr. 33.

## Suche im Tausch oder gegen bar:

Eier von Cardr. superstes, Tox. cracciae, Lar. malvuta, Raupen von Tox. lusoria, limosa.

Kann abgeben: Raupen von Troch. apiformis, im Gespinst, à Dtzd. 1 M., Zeugera pyrina im vollständigen Frassstück à Dtzd. 6 M. Eier von Ast. spinix à Dtzd. 15 Pf., aprilina à Dtzd. 20 Pf.

H. Rangnow, Berlin N. 39, Sparrstr. 13.

## Befruchtete Eier.

Dilb. caeruleocephala 7½ Pf., Lup. virens 20 Pf., Caly. diffinis 30 Pf., Orth. lota 10 Pf., pistacina 10 Pf., 100 Stück 60 Pf., ab. rubetra 25 Pf., Hyb. defoliaria 10 Pf., 100 Stück 60 Pf.

Raupen von A. comes und phegea à Dtzd. 45 Pf., Porto extra, gibt ab

G. Obenauf, Hohenmölsen, Lütznerstr. 29.

## Gesunde Puppen:

Th. polyxena Dtzd. 1 M., Macagl. bombyliformis Dtzd. 2 M. empfiehlt

H. Doleschall, Brünn, Mähren, Blüteng. 6.

## Puppen aus Nord-Amerika:

Cynthia 10 (Dtzd. 110), T. polyphemus 25, A. luna 60, Hyp. io, eigene Zucht, 30 Pf. p. Stück, Eier von Rhod. fugax Dtzd. 80 Pf., Porto etc. extra.

Hans Kapp, Thurnau, Bayern.

## Acidal. herbariata-

Raupen à Dtzd. 60 Pf., kräftige Puppen à Dtzd. 1 M., auch Tausch. Verpackung und Porto 15 Pf.

W. Hunger, Leipzig, Nikolaistr. 3.

## Winterzucht.

Raupen von Ch. jasius, gross à Dtzd. 5,50 M. franko, sowie prächtige Raupen von Lasiocampa quercus var. spartii à Dtzd. 6,50 M. franko, (sehr leichte Zucht). Futter für beide Arten Erdbeerbaum oder Efeu. Von ersterem kann für die Zucht noch genügend beigegeben werden.

Chr. Farubacher, Schwabach b. Nürnberg, Limbacherstr. 8.

## Thysania agrippina,

gespannt, tadellos, nur 5,50 M.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

Präparation von Schmetterlingen aller Weltteile. Saubere Arbeit, billige Preise.

Rudolph Lassmann, Halle a. S.

## Lebende Puppen aus Nord-Amerika:

Cynthia 10, Dtzd. 110 Pf., polyphemus 25, Dtzd. 275 Pf. Porto und Päckung besonders.

E. Walter, Guben, Sand 7.

Eier: fraxinia Dtzd. 40 Pf., nupta 15, sponsa 25, dumis 25, paleacea 30, caecimacula 25, oxyacanthae 10, dispar 5, virens 30, pistacina 10, lota, 10.

Puppen: polyxena 10 Pf., amphidamas 12, vespertilio 35, pinastri 7, fuciformis 16, lanestris 5, ligustri 10, ocellata 10, versicolora 25, pyri 25, spini 25, pavonia 10, tau 20, vinula 7, Sm. quercus 50, jacobaeae 5, lubricipeda 6, bucephala 4, argentina 30, menyanthidis 20, betularius 7, alchymista 45, xeranthemi 35, polyodon 20, casta 30, Hyp. io 40, luna 60.

Auf meine billigen Falter gebe ich noch 5% Barrabatt. Liste auf Wunsch. Auch Tausch.

C. F. Kretschmer, Falkenberg O.-S.

## Verkaufe:

Eier von Cat. sponsa 100 Stück 1 M., nupta 100 Stück 60 Pf., D. aprilina Dtzd. 20 Pf., Porto 10 Pf., gegen Voreinsendung des Betrages.

Eier von Cat. fraxini sind bereits verkauft.

Fr. Lubbe, Brandenburg a. H., Kirchhofstr. 15.

Eier: nupta Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., sponsa Dtzd. 25 Pf., 100 St. 1 M. 50 Pf.

Puppen: brassicae Dtzd. 30 Pf., podal. 1 M., ligustri 1,20 M., euphorbiae 1 M., ocellata 1,20 M., pavonia 1,20 M., luna 5 M., cecropia 1,75 M., bucephala 40 Pf. Borneo-Centurien.

¼ 15 M., ½ 8 M., ¼ 4 M.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Biete an vorzüglich überwinterte Puppen von Actias isabellae Stück 6 M. Behandlungsweise angegeben.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

Einige Tausend Eier von Bom. mori von grossen Tieren stammend gebe billig ab.

Rudolph Lassmann, Halle a. S.

## Achtung!

Neue Eingänge, alles tadellos, sup.: Ornith. euphorion (♂ mit gelben Flecken), Eur. cressida, Pap. joësa ♂ u. ♀ (herrlich blau und schwarz), aegaeus ♀ (reizend), Delias nigra, nigridius, nysa, mysis, Nyct. metaurus, Oph. tyrannus etc. Ansichtsendungen jederzeit, Bedingungen sehr günstig.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

## A. caja-Räupchen,

von der II. Generation stammend, in grosser Anzahl per Dtzd. 30 Pf., 100 St. 2 M.

Anton Rück, Karlsbad, Stadthaus.

Einige Centurien südamerikanische Dütenfalter (mit wenigen Nordamerikauern) sind à 25 Pf. abzugeben, darunter Pap. lenaeus oder Amb. rostralis, Syss. molina, M. didius neben einer Anzahl besserer Tiere, ca. 80 Arten.

Versand nur gegen Nachnahme, Porto und Verpackung frei.

M. Griessmann, Frankfurt a. M., Rossertstr. 3.

## Phegea-Raupen,

gut überwintert, immer am Frass (Salat), à Dtzd. 30 Pf., Puppen von dunklen Raupen, pudibunda, gross, a Dtzd. 40 Pf., Porto extra, auch im Tausch, gibt ab

J. Münch, Heidelberg, Gaisberg No. 20, Baden.

## Zu kaufen gesucht

Metamorphosenreihe von Decticus verrucivorus (braunes Heupferd).

E. Gundermann, Gotha, Judenstr. 38.

Wer bestimmt mir gegen entsprechende Vergütung einige im vergangenen Herbst geköderte ligula-Abarten, nebst noch einigen anderen Arten?

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

## Vereinslager.

Neueste Lepidopterenliste No. 48 von Dr. Staudinger und Bang-Haas, nach dem Katalog von Staudinger u. Rebel, 1,50 M.

E. Walter, Guben, Sand 7.

Die in voriger Nummer auf Grund der 8 Tage früher als die Sendung eingegangenen Benachrichtigung angebotenen Eier von Rh. fugax und Dendr. v. excellens fehlten in der Sendung. Dagegen waren Eier von Bombyx neustria var. testacea beigelegt und von Ocnaria japonica eine unerwartet grosse Menge eingegangen.

Ich liefere daher Eier von Ocnaria japonica u. Bombyx neustria var. testacea je 50 Stück zu 1 M. und in geringer Anzahl noch Puppen von Pap. xuthulus à 1 M. und Porto.

H. Jammerath, Osnabrück.

Je 10 ♂♀ Angeron. prunaria, 8 ♂ 11 ♀ ab. sordidata, 7 R. luteolata, gespannt, schön, einschl. Porto und Kiste 8 M. — 100 ausgewählte schöne europ. Käfer 3 M. ausser Porto. — Auch einige maura-Falter, darunter 1 aberr. Stück mit stark rötlichem Anflug, erhalten durch besondere Zucht. — Gesucht jederzeit Ameisen im Tausch.

Cohrs, Oederan (Sa.).

## Tausche

Falter von Cynthia, cecropia, yama-ma etc., ex larva 1904, gegen Puppen von Agl. tau, Catocalen. Tausch-Liste gern zu Diensten.

Hans Egbert-Fimler, z. Zt. Direktor des Stadttheaters Stolp i. P.

## Coleopterologische Gruppe.

Wegen zu geringer Beteiligung und widersprechender Wünsche der Interessenten muss ich die Gruppenbildung leider vorläufig als missglückt betrachten. Den Zustimmenden besten Dank; ich werde mich derselben gegebenen Falls gerne erinnern.

Dr. von Rothenburg, Barmen,  
Goebenstr. 37.

## Zuchtmaterial

von Lar. firmata, Ell. prosapiaria, Acid. laevigata, filicata und rusticata ist noch in genügender Menge vorrätig und wird zu den in der Zeitschrift vom 15. November v. J. angegebenen Preisen abgegeben. Ausserdem gebe ich ab gesunde Puppen von Epica. ilicifolia zu 50 Pf. und 20 Pf. für Porto, 6 Stück portofrei für 3 Mark. Leichte Nachzucht, Futter Salweide.

Karl Andreas, Gonsenheim b. Mainz,  
Kaiserstr. 36.

(Fortsetzung).

100 geblasene Raupen von Aret. caja 10 M., 50 gesp. Falter von caja à 9 Pf. pr. Stück, 100 Vesp. crabro 5 M.

## Käfer genadelt.

ca. 100 Meloe proscarabeus zumeist variegatus (ein Teil defekt) 5 M., Rhyzot. vernus 100 Stück 4 M. — In Papier verpackt: 100 Dyt. dimidiatus 2 M., 100 Blaps similis und mortisaga 1,50 M., 100 Phytod. fornicata 2,50 M., 100 Cocc. 7-punctata 50 Pf., 100 Rhopal. clavipes 2,50 M., 100 Cassida viridis 2,50 M., 100 Melol. vulgaris 1,50 M., 100 hippocastani 2,50 M., 100 nigripes 2,50 M., 100 nigricollis 2,50 M., 100 Cleon. piger 1 M., 100 Rhinom. betulae 2 M., 100 Clyt. laeviuscula 1 M., 100 4-punctata 2 M., 100 Lach. pubescens 2 M., 100 Otiorrh. ligustici 60 Pf., 100 Erg. faber 10 M., 100 Lytta vesicatoria 1 M., 100 Cet. aurata 75 Pf., 100 Melas. populi 50 Pf., 100 Phyl. horticola 60 Pf., 100 Crypt. sericeus 70 Pf., 100 Rhyz. solstitialis 1 M., 100 Galer. tanacetii 60 Pf.

## Im Tausch

gegen Puppen von Sphinx ligustri, Smer. ocellatus, Deil. elpenor kann ich abgeben ca. 200 schöne pyri- und Phal. bucephala-Puppen. Gegen bar: pyri per Dtzd. 2,50 M., bucephala 40 Pf.

Gustav Seidel, Hohenau,  
Nied.-Oesterr.

☞ Folgende sauber gespannten Falter zu vertauschen: 2 podalirius, 6 machaon, 2 apollo, 4 brassicae, 4 rapae, 4 napi, 4 daphidice, 4 cardamines, 12 rhamnii, 2 doliris, 2 phlaeas, 4 urticae, 4 io, 2 cardui, 4 selene, 6 euphrosine, 4 dia, 4 semele, 4 megaera, 4 janira, 2 ocellata, 2 tiliae, 2 vinula, 2 zicsac, 2 camelina, 6 curtula, 60 Noctuae und Geometriden in 24 Arten. Ausgleich nach Staudinger, bei Entnahme des Ganzen für  $\frac{2}{3}$  Gegenwert.

Als Gegenleistung wird folgendes gewünscht: Thais, Parnassius, Aporia, Pieris, Leucophasia, Colias, Deilephila, Callimorpha, Aretia oder Bombyx u. Catocalen.

## Serie Käferweltreise.

50 präparierte genau benannte Käfer mit Fundortetiketten, darunter reizende Exoten und seltene Arten, incl. Porto und Verpackung 5,75 M. Deutschland und Oesterr.-Ungarn, Ausland höheres Porto. Nachnahme 30 Pf. extra. Nur gegen Voreinsendung oder Nachnahme. Ausserordentlich beliebte Serie.

Wilhelm Neuburger, Berlin S. 42,  
Luisen-Ufer 45.

## Gesunde Puppen,

(Falter im März und April): Thais v. cassandra, Dtzd. 3 M., Saturnia pavonia v. meridionalis (von sehr grossen ♀♀!) Dtzd. 6 M., Porto 50 Pf.

A. Marcelli, Musikalien-Handlung,  
Mentone (Riviera).

## Puppen

von tau, versicolora, ocellata, pyri, pavonia, O. casta, U. ulmi, menthastrae etc. gibt ab im Tausch gegen conv.

Johann Svoboda, Wien XV,  
Goldschlagstr. 30, II/26.

## Aus Mexiko imp. Puppen:

Attacus orizaba à 80 Pf., Attacus jorulloides à 90 Pf. p. Stück, Porto und Verpackung 30 Pf.

E. Heyer, Elberfeld, Ronsdorferstr. 141.

## Puppen

von verbasci à Dtzd. 50 Pf., Eier von yama-mai 25 Stück 75 Pf., v. fuscantaria 25 Stück 35 Pf., von Ocneria japonica 25 Stück 1 M., (Porto 30 bzw. 10 Pf.).

Fr. Carl, Erfurt, Adalbertstr. 2, II r.

## Gesunde Puppen:

S. ligustri 100, ocellata 100, populi 100, Macr. bombyliformis 200, N. ziczac 80, D. pudibunda 100, Pyg. curtula 50, Ph. bucephala 40, H. vinula 100, Pieris brassicae 30 Pf. per Dtzd.

Arnold Möller, Baumschulen, Wedel.

## Puppen

von P. machaon Dtzd. 1 M., P. podalirius 1 M., M. porcellus 2 M. gibt ab gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages, Porto und Verpackung extra.

Emil Kreuser, Stuttgart, Forststr. 86.

## Puppen

von Endr. versicolora Dtzd. 2 M., A. casta Dtzd. 2,50 M., Porto 20 Pf.

H. Briest, Frankfurt a. M.,  
Gutleutstr. 206.

Imp. Puppen: cecropia 15 Pf. (Dtzd. 1,50 M.), polyphemus 30 Pf. (3 M.), promethea 10 Pf. (1,10 M.).

Düfenfalter: Pap. turnus ♂ 60, ♀ 80 Pf., asterias 45, troilus 45, phileor 75, T. nicipe 20, Dan. archippus 45, Limenitis ursula 75 Pf.

Porto u. Packung extra. Voreinsendung oder Nachnahme.

Ent. Verein Aachen,

p. A. J. Haumann, Aachen-B.,  
Kapitalstr. 6.

## Puppen

von Xyl. areola Dtzd. 2,40 M., Cal. lunula Dtzd. 60 Pf., An. myrtilli Dtzd. 80 Pf., Bup. pinarius Dtzd. 80 Pf., Porto und Verpackung 20 Pf.

W. Hainer, Offenbach a. Main,  
Bleichstr. 39.

## Im Tausch

oder gegen bar  $\frac{1}{4}$  Staud. in Ia Qualität: 18 ♂♀ v. dreyrollei, 4 ♂♀ apollo, 20 ♂♀ mesentina, 12 ♂♀ Ter. fausta, 6 ♂ Col. edusa e. Syr., 6 ♂ 2 ♀ D. chryssippus, 5 ♂ 6 ♀ Sat. hermione v. syriaca, 1 ♂♀ Para. megera e. Syr., 2 ♂ 3 ♀ Iph. asterope, 11 ♂ 7 ♀ Epin. jurtina v. hispulla e. Syr., 8 nerii (sehr gross), 9 celerio, 12 alecto, 3 ♀ Metop. syriaca, 1 Plusia circumscripta, 20 Zyg. graslini. Im Tausch gegen mir fehlende pal. Tagfalter, Sphingidae, Arcatiinae, Zygaena.

A. M. Ahrens, Berlin,  
Friedrichstr. 118/119, III r.

## Tausch.

Suche im Tausch kräftige Puppen von A. tau, Sat. pyri und spini, ferner gespannte Falter des palaearkt. Faunengebietes.

W. Windrath,  
Zürich (Schweiz), Fehrenstr. 2.

## Morpho!

In schön gespannten Stücken habe abzugeben: M. papirius ♂ 3,50, M. achilles ♂ 1,80, M. epistrophis ♀ 1,50, ♂ 1 M., Porto und Verpackung 1 M.

Karl Bechtold, Burg (Mgdb.),  
Grabowerstr. 45.

## Morpho!

Eier: dispar 100 Stück 40 Pf., Bomb. mori und brumata 100 Stück 20 Pf., 1000 Stück 1 M.

Puppen: euphorbiae Dtzd. 70 Pf., ligustri 80 Pf., piniarius 40 Pf.

Präpar. Raupen: I. Qual., 48 cossus (versch. Gr.) 1,20 M., 84 piniarius 1,20 M., 36 urticae 1 M., 24 io 1 M., 18 pini 1,20 M., 12 pytiocampa 1,20 M. p. Dtzd., 3 atalanta 15 Pf., 3 polychloros 15 Pf., 6 pruni 20 Pf., 2 monacha 30 Pf., 3 potatoria 15 Pf., 2 sambucaria 15 Pf. pr. St., 30 grossulariata à Dtzd. 1,20 M., 10 Wachsmotten Stück 20 Pf.

Falter genadelt: 84 B. mori Dtzd. 75 Pf., 100 cossus tot 2 M., 18 crataegi 70 Pf., 12 brassicae 50 Pf., 18 urticae 50 Pf., 18 defoliaria 70 Pf., 12 aulica 50 Pf. à Dtzd. Tausch erwünscht.

M. Wahlbuhl, Lehrer, Zeitz,  
Voigtsstr. 1.

## Eier

von L. virens 20, C. sponsa 25, E. versicolora 15 Pf. per Dtzd., letztere 100 Stück 1 M. (Ende März), Porto 10 Pf.

Raupen von L. quercifolia 40, P. smaragdaria 2 M. per Dtzd.

Puppen von S. pavonia 80, N. trepida 150, E. versicolora 250 Pf. per Dtzd., Porto 20 Pf., auch Tausch.

C. Benthien, Frankfurt a. M.,  
Gutleutstr. 204.

## Gratis

abzugeben ca. 1000 Eier von Bomb. mori gegen Erstattung der Porto-Unkosten:

Eier von Cat. fraxini à Dtzd. 40 Pf., 50 kräftige Puppen von Mam. eliena à Dtzd. 3,50 M., 12 kräftige Puppen von Lith. ramosa 3 50 M., 12 kräftige Puppen von Het. asella 1,50 M., 12 kräftige Puppen von Cochl. limacodes 70 Pf., 24 kräftige Puppen von Euel. glyptica à Dtzd. 60 Pf., Porto und Packung extra.

Ulrich Völker, Jena, Lutherstr. 85, I.

## Polia xanthomista-Eier

per 50 Stück 1,25 M., per 1000 Stück 10 M., Raupe polyph. an niederen Pflanzen.

Ferner empfehle Walliser Lepidopteren und präparierte Raupen zu sehr günstigen Bezugsbedingungen.

Auswahlendungen und Listen stehen gern zur Verfügung.

A. Wullschlegel, Martigny ville,  
Wallis, Schweiz.

☞ Offerierte aus neuer Sendung folgende kräftige Puppen: Telea polyphemus 25, Plat. cecropia 15, Act. luna 90, Hyp. io 40, Sam. cynthia 10, Sat. pyri 20, pavonia 8 Pf. per Stück, Porto extra.

E. Friedmann, Thurnau (Bayern).

Puppen für bar:

Bombyx lanestrus-Puppen das Dtzd. 60 Pf., Porto als doppelter Brief 30 Pf. A. Grüssbach, Entomologe, Schreiberhau (Riesengebirge).

## Hyb. milhauseri-Puppen

abzugeben im Tausch gegen mir konvenientes Zuchtmaterial. Erwünscht sind Puppen von Deil. hippophaes, livornica, Pter. proserpina.

Adolf Grothe, Berlin O. 27,  
Kleine Markusstr. 11.



**Lepidopteren**

des  
**Palaearktischen Faunen-**  
**gebietes,**

in reichster Auswahl, viele von mir selbst auf meinen Reisen in *Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien u. dem Amurgebiet* gesammelten Arten in frischen, schönen Exemplaren billigst.

Passable Stücke äusserst billig.  
Cataloge gratis und franko.  
Tausch erwünscht.

Max Korb, Lepidopterologe,  
München, Akademiestr. 23, 1.

**Neue Lepidopteren-Serien.**

In Düten:

50 Stück von *Amboina*, dabei *Orinthoptera priamus* Stammform (die grösste grüne Form) ferner *Hestia idea*, *Dolleschallia amboinensis*, *Papilio severus* ♂ u. ♀, *Ornithoptera helena* ♂ u. ♀, *Symphædra aeropus* ♂ u. ♀, *Cethosia amboinensis*, *Acherontia styx* u. s. w., nur Mk. 35. (Dieselben teilweise mit kleinen Fehlern, nur Mk. 25.)

50 *Schwärmer und Nachtfalter* von *Peru, Brit. Guyana* etc., dabei *Protoparce rustica*, *Amphonyx duponchelii*, *Phaegoptera*, *Hyperchiria*, *Erateina* etc. (Alles bestimmt) nur Mk. 20.

50 *Nachtfalter von Indien und Afrika* dabei *Nephele argentiata*, *Patula walkeri*, *Eligma latepicta*, schöne *Eusemia*, *Nyctalemon*, *Ophideres* etc. nur Mk. 20. (Jedes der beiden vorstehenden Lose teilweise mit kleinen Fehlern Mk. 15.)

50 Stück von *Assam* mit vielen feinen *Papilio* (agenor ♀, alcanor ♀ etc.) *Stichophthalm. nicevillei* (camadeva var.), *Epicopeia polydora*, *Kallima hügelii* und *ramsai* und anderen hervorragenden Arten, nur Mk. 25. (Dieselben mit kleinen Fehlern nur Mk. 17,50.)

Einzel: *Kallima inachis* (ganz frisch) ♂ 1,30, ♀ 2. (In Anzahl noch billiger). *Ophideres salamina* (grosse metallisch glänzende Eule) 1,50, *Nyctalemon metaurus* 4, *menoetius* 1,40, *Attacus atlas sumatranus* (grosse Rasse) à 2 bis 2,50 M. Porto u. Packung extra. Liste mit über 2000 Arten auf Wunsch gratis.

Hermann Rolle,

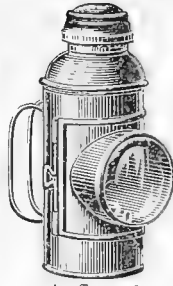
Naturhist. Institut „Kosmos“,  
Berlin S. W. 11, Königgrätzerstr. 89.

**Coleopterolog. Verein „Julodis“  
zu Berlin.**

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr  
N. 58, Danzigerstrasse 78,  
— Restaurant Schmah. —

Gäste stets willkommen.

**Müller's Köderlampe  
für Schmetterlinge**



mit Vergrösserungs-Linse, kräftiges Licht erzeugend. Gleichzeitig *Signal-Laterne*. Durch Drehung wird grünes oder rotes Licht hervorgebracht.  
Preis 2 M. 50 Pf.

Porto extra.  
Ferner empfehle ich den Herren Entomologen *eiserne diebessichere Schränke*

zur Aufbewahrung der Sammlungen etc. Diese Schränke werden in die Wand gemauert, wodurch gewisse Feuerfestigkeit geboten wird. — Man verlange Prospekte.  
Bernhard Müller, Spezialitäten,  
Guben.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.  
Franz Philipps, Cöln a. Rh., Klingelpütz.

**Insektensammelkasten,**

Schränke, sowie sämtl. **Gebrauchsartikel** zum Sammeln und zur Präparation in anerkannt bester Ausführung bei billigen Preisen empfehle

Jul. Arntz, Elberfeld,

Spezialfabrikation von Insektenkasten und Lehrmittel.

Illustr. Preisliste gratis.

**Louis Witt, Tischlermeister,  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.**

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

□ □ **Insektenkästen** □ □  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**  
**Spannbretter,**

in bester Qualität,  
**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Styls

— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach \* jedem gewünschten Maass. \*  
Lieferant des Königl. Museums, des Internat. Entomolog. Vereins und der höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41 1/2 à 4 M. 25 Pf.

42 × 36 1/2 à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 1/2 à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird übernommen.

**Exotische Schmetterlinge!**

Von meinen schönen Doubletten gebe stets zu äusserst billigen Preisen gute Stücke ab. Liste und Auswahl stehen zu Diensten.

E. Geilenkeuser, Elberfeld, Oberstr. 9.

**Palaearkten,**

500 Arten, insbesondere Noctuen, zu 1/4 Stgr. gibt ab

Jachan, Friedenau, Peter-Vischer-Str. 10.  
(Noch einige *Cecropia* und *Ceanothi* à 5 M.)

Fast alle in No. 33 angebotenen Käfer sind noch in Anzahl abzugeben. Erwünscht sind auch bessere unpräparierte Käfer in Anzahl. J. Kniephof, Lehrer, Velsow b. Denzin i. Pommern.

Gesunde *Smeriuth. populi*-Puppen suche einige Dtzd. gegen bar zu kaufen. Heimatsangabe erforderlich. Angebote erbittet

Busack, Postass., Schwerin  
(Mecklb.).

4teilig zusammenlegbare Schmetterlings-  
**Fangnetze!**

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., Raupenbeutel von Tüll, ca. 30×40 cm gross, zum Heimtragen oder Einbinden von Raupen 50 Pf., 4teil. Schöpfnetze 2,50 M., alles franko, Nachnahmespesen extra, empfiehlt

Th. Nonnast, Habelschwerdt,  
Schlesien.

**Für Coleopterensammler.**

Collection von 112 Stück = 38 Arten richtig bestimmter Käfer aus D. O.-Afrika, ungenadelt, von einer Original-Ausbeute stammend, soweit Vorrat reicht, für 7,50 M. abzugeben. (Porto und Verpackung 50 Pf. extra)

Otto Ringelke, Magdeburg,  
Steinstr. 7.

**Amphipyra perflua-Eier**

Dtzd. 80 Pf. excl. Porto. Zucht sehr leicht und angenehm, gegen Voreinsendung des Betrages, auch in Briefmarken oder Nachnahme, hat abzugeben

Jacob Caveng, Ilanz, Schweiz.

**Cocta-Rica Schmetterlinge.**

Los von 50 St. in ca. 30 Arten, darunter viele schöne *Heliconier* und ähnliche Arten, frisch und in guter Qual., M. 8 franco eingeschrieben. Cassa voraus.  
Friedr. Schneider, Naturhistor. Cabinet,  
Cöln-Ehrenfeld, Eichendorffstr. 4.

**!Günstige Gelegenheit!**

Folgende Serie seltener und schöner Käfer aus Buschmannsland gebe für den billigen Preis von nur 6 M. ab. (Porto u. Verp. 1 M. extra.)

*Julodis gariepina*, *kricheldorffi*, *leprosa*, *Ceroplesia aethiops*, *Mylabris myops*, *Clinocranium planatum*, *Stenocaria morbillosa*.  
A. Kricheldorff, Berlin S.,  
Oranienstr. 135.

**Offeriere**

folgende Falter in hochprima Qualität, tadelloser Spannung u. grossen Exemplaren:

Chr. jasius 120, Sm. quercus 120, D. livornica 70, Cat. dilecta 90, conjuncta 80, Ps. tirrhaea 60, Sat. caecigena 120, hera v. magna 35, R. effusa 70, Las. v. meridionalis 50, Zyg. ochsenheimeri 40 Pf.

Preise pr. Stück, alles in Anzahl. Bei einem Auftrage von 20 M. Porto u. Verpackung frei nebst einer Serie Pracht-Schmetterlings-Postkarten. Präp. Raupen von Schädlingen p. Stück 10 Pf

Christ. Burger, Nürnberg,  
Kirchhofstr. 28.

**Puppen,**

gesund und kräftig, 20 Dtzd. *Deil. euphorbiae*, à Dtzd. 70 Pf., 20 Dtzd. *Agl. tau*, à Dtzd. 150 Pf., Porto u. Verpackung extra, gegen Voreinsendung des Betrages.

Oskar Richter, Niederhäslich,  
Bez. Dresden A., Poissentalstr. 59 n.

**Lebende Puppen.**

A. tau 1 M., C. scrophulariae 50 Pf. pro 1/2 Dtzd., Porto u. Verp. 25 Pf.

**Lepidopteren**

von vorzüglicher Qual. gebe wegen bevorstehender Uebersiedelung zu tieferabgesetzten Preisen en detail et gros ab. Listen auf Wunsch franko, auch Tausch.

Leopold Karlinger, Wien XXI,1,  
Brigittaplatz 17.



## Falter

frisch und sauber gespannt:

Deil. niceae 20 Stück I a 500, II 150 bis 250, bifida 10, Acr. pontica 50, Agr. elegans 75, Dianth. luteago 60, Uchloeb. hirta ♀♀ 100, Carad. albina 100, Helioth. cora 200, Aedoph. rhodites 400—500. Hyp. thrips ♂♂ 120, Arctia mannerheimii ♂♂ 250—300.

Coleopteren aus der Krim: Chl. spoliatus 10, Br. v. pisifer 10, Anth. hungarica 10, S. desertorum 10, Carab. dejeani 150.

Ferner mit 66 $\frac{2}{3}$ —70 $\frac{0}{10}$  nach Staudingerpreise: alexanor, hospiton, machaon e Syrien, cerisyi, v. cassandra, medesicaste, apollinus, mesentina, belia, v. bellezina, Ter. fausta, Col. edusa e Syrien, jasius, Lim. populi, magna, atropos, Sm. quercus, nerii, livornica, alecto, croatica, milhauseri, v. spartii, v. ulmifolia, Rhod. fugax, caecigena, Amph. livida, Pl. chryson, tirbaea, alchymista, dilecta, conjuncta, diversa, Arct. flavia, Zyg. lavandulae, rhadamantus etc.

Emil Kerler,

Stuttgart, Gutenbergstr. 118.

## Habe abzugeben

nachstehende gut gespannte Falter gegen bar franko für 12 Mark oder im Tausch gegen Zuchtmaterial nach Uebereinkommen:

Pernyi 10, fuscantaria 25, flavago 35, circellaris 25, brunnea 8, baja 7 Stück, ditrapetium 24, triangulum 12 St., xanthographa 6, flavicornis 4 St., pinastri 3 St. Xanthia-Eier, von Weidenkätzchen gesucht, à Dtzd. 10 Pf., Porto extra.

Ernst Golbs, Seiffenhennersdorf No. 287.

## Habe abzugeben

Puppen: lanestris 60 Pf. Dtzd., lunula 80 Pf. Dtzd.

Falter: torva 30 Pf. Stück, asterias u. lunula je 10 Pf. das Stück, Porto extra.

Ausserdem eine Anzahl palaearktische und exotische Falter zu billigen Preisen. Skorpione aus Ceylon, trocken à 50 Pf. bis 1 M.

Gustav Bergmann, Leipzig-Reudnitz, Kronprinzenstr. 8, I.

## Preise pro Paar!

Argynnis elisa 4,50 M., Satyrus neomiris 1,50 M., Satyrus aristaeus 1,30 M., Coen. corinna 1 M., Vanessa io-corsica 50 Pf., Vanessa icnusa 1,40 M.

Gegen Einsendung von 10 M. sende je 1 Paar obiger Falter in I. Qual. franko (gespannt).

A. Neuschuld, Berlin 48, Wilhelmstr. 13.

Für 8 M. dieselben in Düten.

Meine in mehr als 180 Arten vorhandenen Doubletten I. und II. Qual., Exoten, vorwiegend Indo-Australier, vertausche gegen mir fehlende Falter, aber nur gegen Exoten. Doublettenliste steht Interessenten portofrei zur Verfügung.

Gustav Laisiepen, Solingen, Kreuzwegerstr. 20.

Gebe für bar sehr billig folg. präp. Raupen: 18 brassicae, 15 polychloros, 6 urticae, 20 io, 7 euphorbiae, 14 caja, 13 conus, 7 salicis, 64 chrysorrhoeae, 16 monacha, 12 dispar, 90 mori, 6 castrensis, 47 neustria, 12 lanestris, 7 quercus, 27 var. sicula (braun), 32 rubi, 37 bucephala, 8 M. brassicae, 8 rumicis, 12 pitiocampa, 8 Col. vetusta.

Falter: 100 Pier. brassicae (gezogen), 2 Ap. v. clytie ♂♀, 6 ligustri, 8 convolvuli, 4 Agl. tau ♂♀, 50 chrysorrh., 2 rubi ♀, 2 populi ♂♀, 2 Had. gemmea, 2 Amph. betularius.

Bücher: 11 Jahrgänge von der Intern. Entomolog. Zeitschrift, gebunden.

Leopold Franzel, Karlsbad, Schulgasse.

## Gratis

sind mit kleinen Defekten behaftete Käfer von Car. escheri, tuberculatus, lombardus, concolor, variolosus; latreillei, hoppei, Nebria transsylvanica, escheri, Pterost. cribratus, v. pinguis, Laemost. purpuratus, Otiorrh. obsidianus, neglectus, difficilis, Dore. v. abruptum, soweit der Vorrat reicht, abzugeben. Einsendung eines Musterkästchens nebst Porto Bedingung. Fehlerfreie Ex. sind tauschweise zu haben. A. Grunack, Berlin S. W., Plan-Ufer 14.

## Für Coleopteren-Sammler.

Palaearktische Kleinkäfer: 100 Stück in 10 Arten, dabei viele Alpenen, 3 M., 200 Stück in 100 Arten 5 M., 200 Stück in 200 Arten 7 M., echte Alpen-Käfer: 100 Stück in 100 Arten 5 M., nearktische Käfer: 100 Stück in 100 Arten, kleinere 4,50 M., 100 Stück in 100 Arten, grössere 6 M., 200 Stück in 200 Arten 10 Mark, exotische Käfer: 100 Stück in 100 Arten 10 bis 15 M. nach Grösse u. Seltenheit. Alle Centurien sind richtig dementiert und rein präpariert und haben 8 bis 10-fachen Wert. Einzelne Arten zu  $\frac{1}{5}$  Staudinger. Im Tausch gute Arten stets erwünscht, gegen bar: billige Riesen- und Prachtstücke, am liebsten mit kleinen Fehlern, gesucht.

Edgar Klimesch, Pfarrer, Reisch ob. Hermagor, Kärnten.

## Syrische D. alecto-

Puppen Stück 1,20 M., 6 Stück 6,50 M., Dtzd 12 M. excl. Porto, p. Nachnahme oder Voreinsendung.

Erich Wagner, Breslau I, Sandstr. 13.

## Puppen:

orizaba  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 8 M., C. versicolora Dtzd. 2 M. mit Porto und Verpackung. Ludw. Frauenberger, Nürnberg, Rosenthal 30, I.

1 apollo 20, 1 delius 30, 5 brass. 10, 5 rapae 10, 20 V. urticae 40, 20 V. io 40, 1 Cirr. orissa 150, 1 Jun. atlites 30, 1 J. erigone 150, 1 J. asterie 40, 1 Coen thysis 250, 1 luna 50, 6 promethea 90, 6 bella 90, 1 atropos 110, 3 ligustri 40, 1 ocell. 15, 1 ceeropia 50, 1 cynthia 30, 1 pyri 50, 7 potatoria 90, 10 caja 90, 3 cossus 50, 8 piniarius 80, 5 H. defolia 70 Pf. hat abzugeben. H. Thiele, Schweidnitz, Bresl.-Str. No. 8.

Wer liefert sicher befruchtete Eier zu äussersten Preisen von folgenden Arten: 20 Dtzd. Cat. fraxini, 6 Dtzd. Cat. promissa, 4 Dtzd. paranympha, 3 Dtzd. impta? Angebote sind zu richten an

Gust. Laisiepen, Solingen, Kreuzwegerstr. 20.

## Cat. fraxini-Eier

1 Dtzd. 35 Pf., 100 Stück zu 2,70 M.

Gut überwinterte Raupen von Simplicia rectalis, fressen wieder im warmen Raum nur alte vorjährige feuchte Blätter von Eichen, Erlen, Weiden und Salat. Nähere Zuchtangabe gratis, 1 Dtzd. 4 M., bei unbekanntem Bestellern per Nachnahme oder Vorauszahlung, Porto und Kästchen extra.

W. Caspari II, Wiesbaden, Walluferstr. 4.

## Abzugeben in Anzahl:

Machaon ex Syria, „Pier raphani“, Thester nogelii, Polyom. thersamon, omphale, Lyc. balcanica, Mel. titea, Lib. celtis, Arg. laodice, Sat. syriaca, Sesia loewii, Plusia modesta, „circumscripita“ u. v. a. seltene Eulen und Geometriden. Tausch gegen Erwünschtes.

Heinrich Locke, Wien XX/2, Nordbahnhof.

## Schmetterlingsammlung.

Wegen Aufgabe des Sammelns beabsichtige meine Schmetterlings-Sammlung zu verkaufen. Dieselbe enthält 247 Arten Tagfalter, 77 Arten Schwärmer, 218 Arten Spinner und 400 Arten Eulen, ausserdem eine grosse Anzahl unbestimmter Spanner. Die Sammlung ist in einem eleganten Nussbaum-Schrank (Anschaffungs-Preis Mark 240) mit 36 Kästen sehr sauber und übersichtlich geordnet und enthält nur tadellose Exemplare. Fester Preis Mark 800.

C. Tesch, Braunschweig, Landstr. 12.

## Staudinger-Rebel, III. Aufl.

Catalog der Lepidopteren II. Teil (Pyralidae, Micropterygidae) nebst Addenda und Index zum Preise von 7 M. franko abzugeben.

Ebenso diverse (ca. 25 verschiedene) Separate von Abhandlungen betr. die Variabilität und den Gynandromorphismus von Lepidopteren, im Tausch gegen pal. Lepidopteren (auch häufigere, wie D. tiliae, Sat. circe, Rhyp. purpurata ♀), ev. gegen bar. Offerten erbeten an Oscar Schultz, Pfarrer, Hertwigswaldau, Kreis Sagan.

Entomologische Zeitschrift (Guben) ist billig abzugeben. Jahrg. 11—14 gebunden, Jahrg. 15 ungebunden

Louis Groth, Lehrer, Luckenwalde, Gartenstr. 14, I.

## Tadellose Falter

zu  $\frac{1}{3}$  Staudingerpreis: Lye. eumedon, Mian. ophiogramma, Agr. janthina, Agr. rubi, Acid. rusticata, flicata und laevigata, Orth. bipunctaria v. gachitaria nur ♂♂, Mes. virgata, Lar. firmata, unifasciaria, rivata und comitata, Teph. extraversaria, Phib. aquata und tersata, Ellop. prosapia I. und II. Gen., Boarm. consort. ab. humperti und Nol. togatalalis. Alles mit Ausnahme von eumedon und gachitaria von mir selbst gezüchtet. Vorrat von beiden Geschlechtern genügend und genau etikettiert. Porto 50 Pf. Verpackung frei, für weniger als 10 M. wird indessen nicht versandt. An mir Unbekannte erfolgt Sendung nur gegen Nachnahme.

Karl Andreas, Gonsenheim b. Mainz, Kaiserstr. 36.

Herr Henkel spricht am Dienstag, den 21. Februar, Abends 9 Uhr, im Prälaten, Stadtbahnbogen 9 über: „Das Kleid der Schmetterlinge im Mikroskop.“

Paul Henkel, Mitglied 3485.

## Aus Japan erhalten:

Eier von Anth. yama-mai, Cal. japonica Dtzd. 60 Pf., Rhod. fugax Dtzd. 1,20 M., Puppen: Papilio xuthulus und demetrius Stück 1 M., Att. cynthia Abart pryri Stück 20 Pf. Eier: Had. gemmea Dtzd. 1 M. mit Zuchtanweisung, letztere auch Tausch.

Max Rudert, Chemnitz, Mühlenstr. 47, III.

## Gesunde Puppen

von Las. tremulifolia Dtzd. 1,50 M. und Not. argentina Dtzd. 3 M. (Porto und Kästchen 30 Pf.) gibt ab

Karl Pfeiffer, Eisenberg S.-A., Lange Gasse 9.

## Sehr billig!

200 Käfer in 100 Arten, Vertreter der hauptsächlichsten Gruppen, bestimmt und präpariert, liefern franko incl. Verpackung gegen Einsendung oder Nachnahme von nur 4 Mark.

W. Reinecke, Gernrode, Harz.

**Insektenkästen**

aus Erle in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Glas als Postpaket versendbar.

Grösse: roh: mit Torfauslage:

25×19×6 cm p. St.	0,70 M.	1,00 M.
31×25×6 „	1,00 „	1,45 „
40×30×6 „	1,25 „	1,80 „
47×40×6 „	1,50 „	2,20 „

Auch alle anderen Grössen. Beizen und Lasieren 10-20 Pf., Verglasen 25-60 Pf., Torfleisten 10 Pf., Spannbretter 60 Pf. p. St. Schränke von 10 M. an. Versand unter Nachnahme.

Ernst Gundermann, Gotha, Jüdenstrasse 38.

**Preisliste 1905**

über palaearktische Käfer

mit vielen Seltenheiten und Rabatt von 50-75% ist erschienen.

Versand gratis und franko.

A. Kricheldorf, Berlin S. 42,

Oranienstrasse 135.

**Meine Insekten-Glaskästen**

sowie meine Dublettenkästen und Spannbretter finden allgemeine Verbreitung. Stetig steigender Umsatz! Preise unerreicht billig. Preislisten umsonst und portofrei.

Martin Brauner, Zabrze (Oberschlesien).

Empfehle sicher befruchtete Eier von Diapheromera femorata.

**Nordam. Stabheuschrecke**

mit gestreckten Beinen ca. 15 cm lang, Zucht leicht, Futter-Pflanze häufig in Deutschland. Eier, welche ich im Vorjahre nach Europa lieferte, ergaben bestes Resultat. Dtzd. 1 M., 5 Dtzd. 4 M., 100 Stück 6,50 M. franko.

O. Fulda, Stapleton, New-York.

**Naturalien- und Lehrmittel-Handlung**

**Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller

naturhistorischen Gegenstände.

**W. Junk**

Berlin NW. 5, Rathenower-Strass 22.

Special-Antiquariat für Entomologie.

**Adressen-Veränderung.**

H. Frühstorfer, Berlin W., Zietenstr. 11.

Sammler, welche auf ihren Reisen nach

**Coln a. Rh.**

kommen, bitte ich um ihren Besuch und Besichtigung meiner Vorräte.

Meine Wohnung ist vom Centralbahnhof mit der elektrischen Strassenbahn, Linie „Schlachthof“ in 7 Minuten zu erreichen.

Friedr. Schneider, Coln-Ehrenfeld, Eichendorffstr. 4 (früh. in Wald Rheinl.)

Sehr klein! Sehr schön!	A. Richter Stettin 1904.	Der Preis von 12 Mk. bezieht sich nur auf diese Etiketten- größen.	A. sy.vata. A. Richter Stettin 1904.	Fort mit den geschriebenen Etiketten!
Auf Vorrat gedruckt		Gegen Nachnahme zu beziehen durch Franz Riedinger, Graveur Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.		

**30 exotische Dutenfalter**

(Brasil. und Indo-Austral.) in 20 Arten, darunter Caligo martia, Attacus aurota und jacobaea, Eacles magnifica u. a. bessere Arten versendet gegen Voreinsendung von 9,50 M., Nachnahme 30 Pfg. mehr.

H. Weigel, Hauptlehrer, Grünberg i. Schl., Grünstr.

**Naturwissenschaftliches Institut**

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von naturwissenschaftlichen Objecten.

Mitglieder erhalten das Sammlungs-Verzeichnis nebst Raupen- u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl. Auszug 2,40 M.) vom Verfasser, Potsdam, Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf 14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier, neben allen Einrichtungen für das Eintragen der Sammlungs-Objecte, alles Wissenswerte über Vorkommen und Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungspflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w. Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc. siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

**Tauschangebot.**

P. apollo ♂♀, P. callidice ♂, Pol. v. eurybia ♂♀, Lyc. eros ♂, damon ♂♀, optilete ♂, meaege ♂♀, orbitulus ♂, pheretes ♂, Mel. cyntia ♂♀, parthenie, v. varia ♂♀, asteria ♂, phoebe ♂♀, var. meridionalis, Er. stygne ♂♀, glacialis ♂, mnestra ♂, gorge ♂, var. triopes ♂, Arg. pales ♂♀, Coen. satyrion ♂♀, iphis ♂♀, Zyg. ephialtes, Deil. elpenor, D. pruni, N. ancilla, Set. irrorella ♂, v. andereggi ♂, ramosa ♂♀, Nem. v. hospita, Bomb. alpicola e l. 15 ♂ 8 ♀, canertris, casteensis, Agrot. alpestris ♂, Plus. hohenwarthi ♂, imbecilla ♂, Gn. obfuscaria ♂♀, serotinarina ♂, Him. pennaria ♂, Part. alpinata, trepidaria, Acid. incanata ♂, Cid. coesiata ♂, truncata ♂, munitata ♂, olivata ♂, adaepata ♂, verberata ♂. Alle Falter in tadellosen Stücken.

Dr. R. Stierlin, Spitaldirektor, Winterthur (Schweiz).

**Billigste Lepidopteren.**

Von den im letzten Jahr an der Riviera erbeuteten Faltern habe ich noch äusserst billige Centurien abzugeben, welche nur gute Arten enthalten, wie:

Zanclus, alexanor, cassandra, euphroides, duponcheli, aestiva, edusa, magna, italica, jasius, camilla, egea, j-album, provincialis, dejone, daphne, cleodoxa, pandora, syllius, briseis, major, dentata, fidia, actaea, adrastra, ida, dorus, cerri, esculi, gordius, boeticus, telicanus, escheri, ripartii, dolus, vittata, sebrus, melanops, acteon, nostradamus, altheae, sidae, therapne, nerii, livornica, ulmi, folia, pyri, adsequa, neglecta, leucogaster, puta, saucia, solieri, australis, nigra, chalcytes, ni, monogramma, umbraria, dianaria, plumistaria, servula, rustica, fervida, pudica, hera magna, erythrus, orion, vermetensis, wagneri, charon, stoechadis, maritima, medusa, rhadamantus, kiesenwetteri, hilaris, niceae, ampelophaga, penella, apiformis.

I. 100 frische, gespannte Falter, Ia Qualität, meist ex larva, in über 50 Arten für nur Mk. 16.—

II. 100 desgl. mit kleinen, kaum bemerkbaren Fehlern (II. Qual.) Mk. 8.—

III. Vorige Centurie mit selteneren Arten: Deil. niceae, Agr. spinifera etc. M. 10. Versand gegen Nachnahme.

A. Marcelli, Musikalien-Handlung, Mentone (Riviera).

Offerierte folgende tadellose gespannte Falter I. Qualität in frischen Exemplaren, meist ex larva, Preise in Pfennigen:

C. myrmidone 15, P. virgaureae 22 Stück ♂, genadelt, ungespannt, Stück 3 Pf., Lyc. alcon ♂ 15, ♀ 25, Lyc. semiargus 10, M. dydima ♀ e l. 8, A. aglaja 8, A. adippe 15, C. dominula e l. 8, A. aulica 8, ungespannt, genadelt St. 5, N. plantaginis e l. II. Gener. 8, L. quercifolia e l. 15, Rh. detersa 15, e l., M. advena e l. 10, L. pruni e l. II. Gener. St. 50, Eup. tenuata e l. 20, Porto und Verpackung 70 Pf., Tausch gegen andero Falter erwünscht.

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

**Offerierte:**

Eier: fraxini 40, sponsa 30, pyramidea 10, protea 20, tragopoginis 10, monacha 25, antiqua 10 Pf.

Kl. Raupen: occulta 80, populifolia 250, maura 150, triangulum 30, quercifolia 50, fascelina 60 Pf.

Puppen: lanestris 60, versicolora 250, luctifera 150, pavonia 120, pinastri 60, populi 100, euphorbiae 80, bicephala 30, jacobaeae 60, compta 120, argentea 100, parthenias 100, batis 80 Pf., alles per Dtzd. Die in No. 32 offerierten Falter sind noch vorhanden, ausserdem:

camilla 40, nerii 125, hera magna 60, milhauseri 60, fimbria 10, janthina 20, orbona (comes) 15 Pf.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.), Coloniestr. 49.

**Höchste Seltenheit!**

Ein tadelloses gespanntes Stück (♀) des riesigen Spinners *Coscinocera hercules*, e l., sofort abzugeben. Reflektanten bitte um geil. Zuschriften.

K. Dietze, Plauen i. V., Dobenastr. 108, I.

**Deil. vespertilio**

noch in Anzahl, gesunde und kräftige Stücke à 30 Pf., bei Abnahme von 2 Dtzd. à 25 Pf. per Stück. Falterliste bitte zu verlangen.

Karl Dreger, Wien XVI, Seebäckgasse 17.

# W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg in Schlesien

empfiehlt für die Wintersaison seine vorzüglichst gearbeiteten

Maschinenbetrieb  
elektrisch.

## Schränke u. Kästen.

Man verlange  
Preislisten gratis.

Grosses Lager in Lepidopteren.  Insektensammelkästen:  Grosses Lager in Lepidopteren.

Bei Anfertigung von Insektenkästen lasse grösste Sorgfalt und Akkuratess verwenden (siehe Zeugnisse).

Mein Fabrikat ist unübertroffen.

1. Kästen ganz von weissem Linden- oder Kiefernholz, in Nut und Feder fest schliessend, je nach Wunsch, mit Torfboden und weissem, wenn gewünscht, mit quadriertem Papier ausgelegt oder mit Glasboden und Korkleisten:

Grösse I 42×51 cm, Höhe 6,5 cm 3.75 M., ohne Glasscheiben 3.25 M.

„ II 42×38 „ „ „ „ 3.25 „ „ „ 2.80 „

„ III 33×43 „ „ „ „ 2.75 „ „ „ 2.50 „

„ IV 28×40 „ „ „ „ 2.50 „ „ „ 2.25 „

Dieselben Kästen, vorn Eichen- oder nussbaumpoliert und mit Knopf à 15 Pfg., do. ringsum und obere Kanten poliert à 50 Pfg. teurer.

Zu No 1 und 2 empfehle Regale für 10 Kästen eingerichtet à 15 Mk., poliert in Farbe wie Kästen à 18 Mk., eine praktische Einrichtung für stufenweise Anlegung der Sammlung zur späteren Einrichtung für Schränke

Bei Einzelbezug obiger Kästen per Postpaket empfiehlt es sich, die Kästen ohne Glas senden zu lassen, da schon ein Kasten mit Glas eine feste schwere Ueberkiste erfordert und weit über 5 kg wiegt, auf weite Strecken also bedeutende Spesen verursacht und die Gefahr für Zerschlagen des Glases nicht ausgeschlossen ist. Auf ein Paket = 5 kg gehen 2 Kästen ohne Glas No. 1 und 2, je 3 Stück von No. 3 und 4, Wellpappen-Emballage p. Postpaket 30 Pfg. Ferner Kästen in Buchform, hochelegant, Doublettenkästen etc. Man verlange **ausf. Liste**. Schränke zu den Kästen in jeder Grösse, Holzart und Ausführung.

### Fangnetz-Bügel und komplette Netze.

Von allem geprüften das beste ist mein unverwüthlicher Universalnetzbügel 4-fach zusammenlegbar mit hochfeinem, haltbarstem englischem extra appetriertem Seidentüllbeutel = 3 M., mit Mullbeutel nur 2.25 M. Bügel allein 1,5 M. Versand per Muster = 10 Pf. Porto. Man verlange Liste.

Spannbretter in allen Grössen, fest und verstellbar, Spannfläche mit und ohne Karos. Allseitig als vorzüglichstes Fabrikat anerkannt. Man verlange Liste. Ihre Netze und Spannbretter sind die besten die ich kenne.

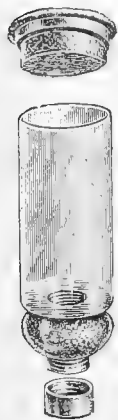
Dr. W. G. . . . . . Mentone, France.

Tötungsgläser in 4 Grössen mit Kugel à 30, 50, 60 und 80 Pfg. dto. mit Metallkapsel an der Kugel à 10 Pf. teurer, dto. mit Holzkork und Gummiring à 20 Pfg teurer; im Dutzend werden nur 10 Stck. berechnet. Man verlange ausführliche Liste.

Sämtliche entomologische Bedarfsartikel sind vorrätig. Grosses Lager in Lepidopteren. Bitte Listen zu verlangen.

### Lep. Pracht-Centurie! Concurrenzlos!

100 Dütenfalter, gemischt, aus Queensland, Neu-Guinea, S.-O.-Peru, Brasilien und Afrika, in schönster Qual., dabei Ornith pegasus ♂, Eur. cressida, Ridleyanus, sarpedon, agamemnon, boliviensis, harmodius, hippodamus, Morpho laertes, Nyctal. metaurus, prächtige Cethosien, Charaxes, Euploeen, Tenaris, Euphaedras, Catopsil., Catagr. Macrogl. etc. Alles nur grösste und grosse Arten, kein Ramsch, gebe ab, soweit Vorrat reicht, für nur 25 Mark, dto. mit *Drurya antimachus* 30 Mark.




### Münchener entomolog. Gesellschaft.

Zusammenkunft am 1. und 3. Montag eines jeden Monats abends 8 Uhr im Restaurant Rheinpfalz.

#### Eier

von *C. paleacea* Dtzd. 20 Pf., Tausch erwünscht gegen anderes Zuchtmaterial, Puppen oder Falter.

C. Brandauer, Frankfurt a. M., Bülowstr. 4.

 Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

#### Biologien

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

#### Verreist bis 1. Mai.

Dr. Max Wiskott, Breslau, Kaiser Wilhelmstr. 69.

### Bezahlte Inserate.

#### Ausgestopfte Vögel

billig, oder im Tausch gegen Riesen exot. Coleopteren und Lepidopteren.

Ch. Hessenauer, Niederbronn.

### Für Fürstliche

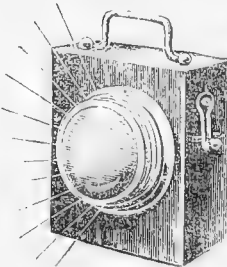
Privatslg. kaufe: Urkunden, Bücher, Kupferstiche, Gemälde, Antiquitäten, Waffen, Münzen, Orden, Marken etc.

G. Pfanneberg, Hg. der Zeitschrift für Sammler, Göttingen.

### Neu!

### Elektrische Köderlampen.

### Neu!



Modell I, Grösse 12×9.5×5.5 cm mit 3 zelliger Batterie (4½ Volt), hochfeiner Holzkasten mit stark vernickeltem, elegantem Henkel und grossem Reflektor, Moment- und Dauerkontakt (ges. gesch.) per Stück 6 M.

Modell II, Grösse 12×10×8.5 cm mit 5 zelliger Batterie (7½ Volt) per Stück 8,50 M.


Ersatzbatterien für Model I 1 M., Modell II 1,50 M. Die Batterien sind sehr ausdauernd.

Ferner empfehle elektr. Taschenlampen von 75 Pf. an, mit Scheinwerfer 1.25 M. No. 105, hochfein vernickelt mit Leder-Etui 2 M. Ersatz-Batterien per Stück 35 Pf.

Neu, Taschenlampe mit Akkumulator, Brenndauer ununterbrochen 5—6 Stunden, nach Entleerung wird derselbe wieder mit Strom geladen.

Der Preis des Akkumulators allein (für jede Taschenlampe passend) per Stück 3 M., mit Lampe No. 105 per Stück 4,50 M. Klingelleitungen und Telephon, Preise auf Anfragen.

**Bruno Anke, Elektrische Manufaktur,** Thiemendorf bei Oederan i. Sa.

 Meine Schmetterlings-Doubletten wünsche ich gegen bessere Briefmarken zu vertauschen; es befinden sich darunter: *Serec. telemachus*, *Parn. v. princeps*, *eversmannii*, *Deil. vespertilio*, *celerio*, *nerii*, *lineata*, *Had. funerea*, *Agr. culminicola*, *Spintherops hirsuta* u. s. w., auch bessere Exoten.

Ludwig Gompf, Hamburg, Kl. Schäferk. 16 BIV.

#### Zu kaufen gesucht!

Hofmann, die Grossschmetterlinge Europas, II. Auflage, antiquarisch, aber gut erhalten. Offerten mit äusserster Preisangabe sind zu richten an

Dr. August Gramann, Unterkalm, Aargau, Schweiz

#### — Käfer —

in grosser Auswahl sind abzugeben gegen Marken und Ganzsachen.

M. Greiner, Nürnberg, Archivstr. 7.

 Suche in Verbindung zu treten mit Schmetterlingssammlern in und ausserhalb Deutschlands zwecks Tausch paläarktischer Makrolepidopteren.

Mein Sammelgebiet ist das Herzogtum Braunschweig.

Alfr. Hesse, Stud. rer. nat., Leipzig, Heinrichstr. 25, III.

### Schmetterlinge und Käfer als Zeichenvorlagen.

In drei verschiedenen Ausführungen in staubsickeeren Glaskästchen sauber aufgestellt von 30 Pf. per Stück an. Wiederverkäufer gesucht Ansichtsendungen gern. — Kästchen zum Raupen- u. Puppenversand 4 Stück 20 Pf., 40 Stück 1,80 M. Sauber ausgeklebte Versandschachteln für Schmetterlinge per Stück 10 und 15 Pf. Dtzd. 1 M. und 1,50 M. ohne Porto.

E. Pirling, Stettin, Mühlenstr. 14, II.

### Im Tausch habe abzugeben:

Lyc. bellargus, v. cernuus, Van. urticae aber., matronula, Arc. casta, Sp. luctifera, luctuosa, Bomb. v. partii, pityocampa, derasa, janthina, monoglypha, reticulata, diffinis, flavago, gilvago, lota, lithoxylea, atriplicis, albipuncta, conigera, arundinis, oxyacanthae, fuscantaria, defoliaria. Gefl. Tauschangeboten sieht entgegen  
**Th. Tautz,**  
 Magdeburg N., Mittagstr. 9.

### Abzugeben

gegen 75%, Nachlass gegen Staudinger-Liste:

Colias palaeno, Lim. populi, Calig. japonica, olivacea, Rhod. fugax, Aglia tau, Catephia alchymista, Catoc. fraxini, nupta, sponsa.

Nehme schon jetzt Bestellungen auf Pericallia (Pleretes) matronula und Graellia isabellae für Mai und Juni entgegen, — welche der Reihe des Einlaufens, so weit der Vorrat reichen wird, effektiert werden.

**Matthias Zeller,**

k. k. Gendarmerie-Rittmeister in Eger.

### In Anzahl abzugeben:

Kräftige Spinx pinastri-Puppen Dtzd. 60 Pf., auch Tausch.

**Joh. Bittner,** Restaurateur, Coepenick, Wendenkolonie.

### Achtung!

Raupen von der v. sicula, halb erwachsen, à Dtzd. 40 Pf., solche spinnreif 80 Pf. per Dtzd., später Puppen à Dtzd. 1,50 M., Porto und Emballage extra 25 Pf., Versand gegen Nachnahme, hat abzugeben

**Karl Köthe,** Mühlhausen i. Th., Ziegelstr. 23.

### Puppen

von V. levana (1 Dtzd.) 60, tiliae 100, Cucull. artemis. (1 Dtzd.) 90, Spil. urticae 100 fürs Dtzd. netto sind erhältlich.

Die Herren in Oesterreich und der Schweiz werden höflichst um Begleichung gebeten.

**F. Auerbach,** Brandenburg (Havel).

### Offeriere

Puppen: pinastri Dtzd. 60 Pf. Eier: pyramidea Dtzd. 10 Pf. Raupen: pini (fressend) Dtzd. 40 Pf., später Puppen davon Dtzd. 75 Pf.

**Louis Groth,** Lehrer, Luckenwalde, Gartenstr. 14, I.

50 Loph. pini Pärchen 7,50 M., 50 Pn. malinella (genadelt) 2 M., 50 Hib. defoliaria Pärchen 5 M., 100 Eier 50 Pf., 50 Cheim. brumata Pärchen 3 M., 100 Eier 40 Pf., 50 Retina buoliana Pärchen 8 M., Orgya antiqua-Gelege Dtzd. 50 Pf., Parth. crysorrhoea-Gelege Dtzd. 1 M., 200 richtig best. Käfer Pärchen 5 M., Pyr atalanta Zwitter meistbietend, 100 versch. Falter 4 M., 100 Hymenopteren bestimmt 6 M., 100 Dipteren bestimmt 6,50 M., 30 Stück cardui in Düten (gefl. 30 Pf., 10 Pap. machaon (1905) 1,20 M., 4 Pap. machaon ab. immacul. 1 M., auch Tausch gegen Caraben. Porto und Verpackung 50 Pf. extra.

**Th. Voss,** Düsseldorf, Corneliusstr. 52.

### Freiland-Eier

von Hemileuca maja, hübsche Saturnide von Hyp io-Grösse, schwarz und weiss mit etwas Rot, 70 Stück für 5 M. Vorinsender erhalten 1 Stück H. maja e l. gratis. Triptogon modesta, Nordamerik. Repräsentant des deutschen Pappelschwärmers, aber doppelt so gross wie dieser, kräftige Puppen Stück 2 Mark, Dtzd. 20 M.

**O. Fulda,** Stapleton, New-York.

### Coleopteren

durch Tausch oder Kauf gesucht in 2-6 Exemplaren von Lehrer **Grund,**

Bodenbach a. E.

Liste gegen Liste baldigst.

Carab. ullrichi, glabratus, Chlaenius nitidulus, Platynus assimilis, Clibanarius dorsalis, Zabrus tenebroides, Calos. sycoph., inquisitor, Hyphydrus ovatus, Agabus bipustulatus, Hydrophilus caraboides, Aleochara fuscipes, Bolitobius atricapillus, Quedius molochinus, Leistotrophus murinus, Claviger testaceus, Mecroph. germanus, humator, Xylodrepa 4-punct. Schreb., Dermestes lanarius Tll., Hister fimetarius Hrbst., 4 notatus Scrib., Doreus parallelopp., Polyphylla fulla (dunkle), Rhizotr. aequinoctialis, Hoplia farinosa L., Anisoplia lata Fr., cyathigera Scop., Epicometis hirta Poda, Potosia metallica F., Gymnopleurus pilularis, Onthoph. fracticornis Pr., coenobita H., ovatus taurus, Aphodius fossor, Oryctes nasicornis grosse, Agrilus biguttatus F., Euprestis rustica, Agriotes lineatus L., Rhagonycha fulva Scop., Lygistopterus sanguineus L., Trichius apiarius L., Byrrhus pertinax L., Helops quisquilius F., Melœ scabriusculus, Omophlus betulae H., Mordella aculeata, Oedemera flavescens, lurida ♂, Opatrum sabulsum, Polydr. tereticollis Deg., Liophil. tesellatus Möll., Lepyrus palustris Scop. Rhynchaenus populi F., Cyphus nitens Scop., Otiorh. orbicularis, Sitones humeralis, sulcifrons, Tanymeus palliatus, Cleonus punctiventris, cinereus, Cionus tuberculatus, Apion trifolii L., minutum Schönh., Larinus jaceae F., Balanus turbatus, nocum, Mylabris pisorum, Apion pomonae, Pissodes notatus, Doreadion fulvum, pedestre, Tenebroides mauritanicus, Rhagium sycophanta Schr., Cerambyx scopoli Füssl., Purpuric. koehleri, Plagi-onotus arcuatus, Clytus arietis, Labistotomis longimana, Lachnea sexpunct. Scop., Cryptoceph. cordiger L., flavipes, Plagi-odera versicolora Laich., Melasoma 20-punct. Scop., Calcoides nitidula L., Lema cyanella L., Crioceris asparagi L., Gastroidea poligoni, Chrysomela sanguinolenta, menthastri, Galeruca tanacetii, pomonae Scop., Donacia consimilis Sch., Subcoccinella 24-punct. L., Adonia variegata Goeze, Adalia v. 4-maculata Sc., Coc. 14-pustulata L., 4-punctata Pont.

### Tausch.

Biete an: Pol. amphidamas, v. rutilus, Mel. iduna ♂, Arg. ino, v. borealis, v. valesina, Th. quercus, Lyc. argus e Lapp., Ereb. ligea, v. adyte, neoides ♀, Oe. norna ♂ p., Nacl. punctata, Zyg. fausta, v. ochsenheimeri, v. berolinensis, v. vanadis p., Ses. asiliformis, Nud. mundana, Gon. derasa, Lael. coenosa, Las v. excellens, Bomb. var. sicula, Agr. brunnea, v. neglecta, Had. scolopacina, sublustris, Pol. venusta, Pas. templi ♂, Hant. citrigo, aurago, ab fucata, Leuc. straminea, vitellina, Lamp. arcuosa ♂, Lonagr. geminipunctata, Erastr. argentula, Plus. asclepiadis, festucae, Acid. muricata, herbaria, contignaria, v. cantenararia, R. luteolata, Lygr. prunata, associata, Cid. picata, unangulata, juniperata, Eupith. innotata, nanata, minutata, isogrammaria, actaeta.

**H. Klooss,** Berlin N. O. 55, Wörtherstr. 17.

### Moma orion-

Puppen 130 Stück, Freilandzucht, Raupen ganz jung eingetragener, kräftig und gesund. Gesamtpreis 12 Mark, sonst Dtzd. 1,20 M. Porto extra. Am liebsten im ganzen. Tausch gegen bessere Tagfalter, nur ex larva.

**E. Spies,**

Berlin N. 28, Graunstr. 29.

### Tausch.

**Tagfalter:** podalirius, polyxena, delius, mnemosyne, var. bellidice, var. europome, Hybr. verdandi, phicomone, hyale, chrysothema ♂, iris, ab. clytie, camilla, sibilla, populi ♂, atalanta var., urticae, c-album, athalia, dictynna, pales, v. arsilache, aglaja, niobe, adippe, valesina pass., var. prociada, v. suwarovius, aethiops, euryale, ligea, tyndarus, briseis, semele, v. cordula, deyas ♂, maera, aegeria, achine ♂, satyrion, tiphon, pamphilus, lucina, rubi, virgaureae ♂, argus ♂, hylas ♂, meleager ♂, bellargus ♂, corydon ♂, icarus, semiargus, euphemus, argiolus.

**Schwärmer:** quercus ♂, pinastri, ocellata, asiliformis.

**Spinner:** lanestris, p otatoria, pruni ♂, pini, v. excellens, pernyi, pyri, spini ♂, polyphemus, promethea, cecropia Böhmen.

**Eulen:** leporina, megacephala, tridens, psi, aceris, auricoma, rumicis, strigula, augur, pronuba, triangulum, baja, c-nigrum, xanthographa, rubi, primula, plecta, exclamationis, obelisca, corticea, segetum, ypsilon, prasina, graminis, popularis, cespites. adoena, nebulosa, brassicae, persicaria, oleracea, genistae, dissimilis, v. extincta, thalassina, contigua, pisi, trifolii, dentina, reticulata, serena, strigilis, bicoloria, ophiogramma, testacea, porphyrea, adusta, furva, sordida, monoglypha, lateritia, lithoxylea, sublustris, basilinea, secalis, glaucina ♂, caecimacula, v. nigrocincta, chi, oxyacanthae, scabriuscula, atriplicis, lucipara, typica, nictitans var. micacea, fulva, virens, pallens, comma, conigera, l-album, trigrammica, morpheus, quadripunctata, alsines, taraxaci, arcuosa, umbratica, tragopoginis, gothica, incesta, trapezina, paleacea, fissipuncta, retusa, lota, circellaris, litura, helvola, fulvago, v-punatum, socia, furcifera, ornithopus, solidaginis, umbratica, scrophulariae, myrtilli, luctuosa, libatrix, chrysis, chryson, festucae, gutta, gamma, mi, glyphica, spectrum, viciae, proboscidalis, or, flavicornis, parthenias, menthastri, fuliginosa, plantaginis, russula, villica, aulica.

**Spanner:** grossulariata, sylvata, sambucaria, melanaria, piniarius, pomonarius, graecarius, papilionaria, hippocastanata ♂♂, strigillaria ♂♂ etc.

Könnte als Gegenwert auch Puppen u. Eier gewöhnlicher Spezies gebrauchen.

**E. L. Frosch,** Chodau, Böhmen.

### Im Tausch gebe sb:

Chrys. rutilus, Harp. bicuspis, Leuc. vittelina, Epi. ustula, Agro. leucogaster, Pol. serpentina, Cuc. scerampelina, Amph. effusa, Xyl. epressivora, oo und renago, alles ex lar., ferner reticulata, sordida, comma, segetum, quadripuncta, irrorella, erstere gegen Agro. musiva, flammetra, crassa, glariosa, secora, cos, recussa, hyperborea, rectangula, Mam. leineri, Had. amica, funerea, platinea, Acon. urania, titania, Rhyp. metelkana, Arct. fasciata, maculosa, spectabilis und quenselii, Xyl. lamda, zinkeni, somniculosa ex larv.

**E. Petersdorff,** Berlin N., Weissenburgerstrasse 76.

Habe 15 Stück reine Falter von Plus. interrogationis à 40 Pf. abzugeben, Porto und Packung besonders.

**Rob. Rothenstein** in Dillstein b. Pforzheim (Baden).

### Aus Japan eingetroffen:

Eier von Anth. yama-mai à Dtzd. 60 Pf., Call. japonica à 60 Pf., Rhod. fugax à 120 Pf. Im Tausch gegen mir zusagendes Zuchtmaterial oder Falter 60 Pf. per Dtzd. höher.

**A. Glöckner,** Gera R.



## Riesen-Formen exot. Insekten.

Riesen-Libellen, Riesen-Wanzen, Riesen-Asseln, Riesen-Cicaden, Riesen-Spinnen, Riesen-Scorpione, Riesen-Scolopender, Stock-Heuschrecken, sowie Riesen-Käfer in grosser Auswahl empfiehlt und versendet zur Ansicht

**Friedr. Schneider, Maturhistor. Cabinet, Köln-Ehrenfeld,**  
Eichendorffstr. 4.

### Torfplatten.

Eigenes, anerkannt vorzüglichstes Fabrikat. Meine durch *exakt arbeitende Maschinen (eigener elektrischer Kraftbetrieb)* hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die *mindervertierte Handarbeit*. Der stets *wachsende Absatz meines Fabrikates*, der denjenigen meiner Konkurrenten *weit übertrifft*, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.

Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt.

Ich empfehle für bessere Insektenkasten **Torfplatten:**

28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/4 cm stark, 60 Platten = 1 Postpack. mit Verpack. Mk.	3,40
26 " " 12 " " 1 1/4 " " 75 " = 1 " " " "	3,40
30 " " 10 " " 1 1/4 " " 80 " = 1 " " " "	3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " " "	3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " " "	3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " " "	3,70

**Torfplatten, II. Qual., glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:**

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung	2,30
24 " " 8 " " 100 " " " " " "	1,80

Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung

**Torfstreifen** für Tagfalterkasten, Spannbretter u. s. w., 1/2—1 1/2 cm breit, 28 cm lang, 100 Stück

**Leisten** mit Torfauslage für Tagfalterkasten. Wer sich bisher über die harten Korbleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stck.

**Torfklötze** zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück

**Torfziegel**, zum Schneiden von Vogelkörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück

**Spannbretter**, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.

**Insektennadeln**, beste, weisse, p. 1000 St. 1,75, dto beste schwarze p. 1000 St. 2 M.

*Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln* u. s. w.

**Netzbügel** für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, *Aufklebeblättchen, lithographierte Etiketten, Insektenkasten, Tötungsgläser* in 5 verschiedenen Grössen u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gebabten Kosten zurückgenommen.

Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye, Hannover.**

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichophthalma tonkiniana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Neuheit!

„Siam“-Centurie

Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogswert von 80,00 M. haben, neue Euploeen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

Das Schönste an **Coleopteren** bietet eine Centurie aus Tonkin darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnde Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen** stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von **Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:**

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgeboren, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

**Hans Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

## Walliser Lepidopteren

Ia Qualität e I. mit 60%, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. — Verzeichnisse, ebenso Auswahlensendungen stehen zu Diensten.

**A. Wullschlegel, Martigny-ville (Wallis, Schweiz).**

## Schmetterlingspreisliste

über Europäer und Exoten in feinsten Qualität, tadellos gespannt, sowie über präparierte Raupen und palaearktische und exotische Centurien (in Düten und gespannt) versende ich gratis und franko. Auswahlensendungen ohne Kaufzwang.

Wilh. Neuburger, Lepidopterologe,  
Berlin S., Luisen-Ufer 45.

### Amerik. Freilandpuppen.

Tel. polyphemus Stück 30 Pf., Dtzd. M. 2,90, Cal. promethea Dtzd. M. 1,10, Plat. cecropia, Dtzd. M. 1,50, Phil. cyathia, Dtzd. M. 1,00, Pap. turnus Stück 65 Pf., troilus Stück 50 Pf., asterias Stück 50 Pf. Verpackung 10 Pf., Porto extra

Nehme Bestellungen an auf spanneiche Falter obiger Arten, welche ich mit geringem Aufschlage abgebe.

Ent. Section Elztal, Adr. H. Sauer,  
Kollnau i. Breisgau.

### Urania crösus,

der prächtigste Falter Deutsch-Ostafrikas gespannt, M. 5,— 6,—

### Andamanenfalter.

50 Lepidopteren von den *Andamanen-Inseln* in ca. 35 Arten mit dem seltenen grossen *Papilio mago*, der rotgelben *Hebomoia ropstorffii*, *Cethosien*, *Parthenos*, *Ixias* u. anderen herrlichen Arten M. 20.

50 Lepidopteren aus *Celebes* mit *Pap. capaneus*, *polyphontes*, der prächtig schillernden *Ceth. myrina*, der blauen *Euploea viola*, *Parthenos*, *Cyrestys* etc. M. 15, 25 St. M. 8.

100 Lepidopteren aus *Nordindien*, dem *Himalaja* mit *Papilio paris*, *Orn. pompeus*, *Char. eudamippus*, *Euploen*, *Danais* u. vielen interessanten Arten, M. 15, 50 St. M. 8.

Centurie „Weltreise“ enthaltend 80 bis 90 Arten, darunter *Orn. pompeus*, *pegasus*, *Papilio mayo*, *polyphontes*, *Morphos*, *Hestien*, *Parthenos*, *Charaxes*, *Euploen* und den prächtigsten Falter **Deutsch-Ostafrikas Urania croesus**, M. 30. (Diese Centurie eignet sich für den Wiederverkauf). Alles Ia Qual. u. in Düten. Tägl. eintreffende Anerkennungen.

Carl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.

Listen über *Coleopteren, Hymenopteren, Dipteren, Hemipteren* u. *Insekten-Vernandlungen* mit niedrigsten Nettopreisen versendet an Kauf- und Tauschliebhaber

Jürgen Schröder, Kossau  
pr. Plön, Holstein.

### Suche gegen bar

folgende Käfer in Anzahl:

*Oryctes basicornis* ♂♂, *Calosoma inquisitor*, *Rosalia alpina*, *Osmoderma eremita*, *Prionus coriarius*, *Dicerca alni*, *berolinensis*, *Systemocerus caraboides*, *Carabus hispanus*, *Platycerus cervus* ♂♂ gross. A. Kricheldorf, Berlin S. 42,  
Oranienstr. 135.

Gebe ab im Tausch gegen fehlende Literatur: Schmidt, Uebersicht der in Mecklenburg beobachteten Makrolepidopteren, 198 Seiten, (Ladenpreis 6 M. Vergriffen!) Ungebunden, doch tadellos erhalten. Gegen bar 3 M. 50 Pf. Porto 20 Pf.

Busack, Postass., Schwerin (Meklb.)



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des  
Entomologischen  
Internationalen  
Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: II. Vorkommen und Erscheinungszeit der *Acr. menyanthidis* an den einzelnen Lokalitäten Deutschlands. (Schluss.) — III. Die Futterpflanzen der *Acr. menyanthidis*-Raupe an den verschiedenen Orten ihres Vorkommens in Deutschland. — IV. Das Ei von *Acronycta menyanthidis*, View. — Versuch einer ab ovo-Zucht des südfranzösischen *Parnassius apollo*. (Fortsetzung). — Neue Literatur. — Quittungen.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## II. Vorkommen und Erscheinungszeit der *Acr. menyanthidis* an den einzelnen Lokalitäten Deutschlands.

(Schluss.)

Provinz Brandenburg. Nach Vieweg (1790) bei Berlin etwas selten, die Raupe im Juni und Juli. — Nach Pfützner (1891) ziemlich häufig, auf Moorwiesen, im Mai bis Juni und wieder im August. — Nach Thureau (1897) bei Berlin. — Nach Bartel und Herz (1902) bei Berlin (Jungfernhaide, Finkenkrug, Friedenau, Hirschgarten, Rüdersdorf) verbreitet und ziemlich häufig, im Mai, Juni und Juli, August. — Als Falter ziemlich häufig an Baumstämmen, Planken, Brückenpfeilern in der Jungfernhaide, Nonnendamm, Finkenkrug, vereinzelt bei Coepenick und Spandau; Anfang August, und wenn ich mich recht erinnere, Anfang bis Mitte Juni. Die Raupe trug ich Ende August (einmal in Mehrzahl) von Finkenkrug ein. Futterpflanze Weide. (O. Schultz, in litt. 2. Februar 1905). — Nach Prochnow (1904) bei Wendisch Buchholz nicht selten; der Falter zweimal, im Mai und der zweiten Julihälfte. Die zweite Raupen-Generation ist numerisch bei weitem die stärkere. Von den überwinterten Puppen dieser Generation schlüpft etwa ein Drittel im Mai. Aus den Eiern dieser Falter entsteht die erste Raupengeneration, die Anfang Juli erwachsen ist. — Etwa 10% der Puppen dieser Frühjahrgeneration ergibt Ende Juli und Anfang August den Falter, während die andern überwintern. Die anderen zwei Drittel der Puppen der zweiten Raupengeneration ergeben Mitte Juli des folgenden Jahres die Falter, die Erzeuger der nächsten Sommergeneration. (Ent. Zeitschr., Guben, XVIII, p. 11.) — Nach Prochnow (in litt. 17. IV. 1904) auch bei Peitz (am Anfange des Spreewaldes), wo er vor einigen Jahren *menyanthidis*-Eier auf den Blättern der *Salix pentandra* fand. —

Nach Kretschmer (1884) bei Frankfurt a. O. nur einige Male im Juni an der Breslauer Chaussee gefunden. — Nach Herrmann (1904) bei Frankfurt a. O. ziemlich selten, im Mai und Juni. —

Provinz Posen. Schultz (1877) hat die Art in seinem Verzeichnis von Posen nicht aufgeführt. Auch in dem neuen Verzeichnis (1902) von Schumann (bezw. Schultz) fehlt sie.

Provinz Schlesien. Von Nohr (1858) für das Trebnitzer Gebirge nicht angeführt. — Nach Wocke (1872) in Schlesien selten und wenig verbreitet; bei Brieg, Münsterberg, Grünberg und Görlitz gefunden. Falter in der Nähe von Torfmooren im April, Mai und Ende Juli, Anfang August. — Nach Möschler (1857) in der Oberlausitz nur im Niederlande; Görlitz selten. Falter im Mai und August. — Nach Sommer (1895) bei Görlitz seit langer Zeit verschwunden, wurde sie neuerdings bei Siegersdorf und bei Kohlfurt entdeckt. — Bei Kattowitz in 2 Generationen, Ende Mai und wieder Ende August, nicht selten (Franke, in litt. Januar 1905). — Bei Falkenberg in Ober-Schlesien noch nicht angetroffen (Kretschmer, in litt. Januar 1905). — Bei Hertwigswaldau traf ich den Falter erst ein paar Mal, die Raupe noch gar nicht. (O. Schultz, in litt. 2. Febr. 1905). —

Königreich Sachsen. Nach Schütze (1897) wird die Art ohne Zweifel in der Niederung der sächsischen Oberlausitz zu finden sein. — Nach Steinert (1893) in der Dresdener Gegend nicht vorkommend. — Nach Fritzsche (1861) bei Freiberg nicht vorhanden. — Nach Pabst (1887) bei Chemnitz fehlend. — Nach dem Entomolog. Verein Fauna (1900) auch bei Leipzig nicht heimisch.

Königreich Bayern. Nach Hofmann u. Herrich-Schäffer (1854) bei Regensburg nicht vorhanden. — Desgleichen nach Schmid (1885) bei Regensburg, Kelheim

und Wörth fehlend. — Nach Kranz (1860) bei München (Karlsfeld) selten. Falter im Mai und wieder im Juli. — Nach Freyer (1860) um Augsburg fehlend. — Nach v. Kolb (1883) in der Umgebung Kemptens selten. — Bei Kitzingen einige Male an Baumstämmen in der Nähe einer grossen Sumpfwiese gefunden (Krodel in litt. 27. XII. 1904).

Königreich Württemberg. Nach Seyffer (1849) bei Stuttgart selten. — Nach Keller und Hofmann (1861) bei Stuttgart und Marbach, selten.

Grossherzogtum Baden. Reutti (1853) fing ein verflogenes Exemplar am 29. Juni 1851 auf dem Torfmoore zu Hinterzarten, 2700' hoch. — Nach Gauckler (1899) im Spätsommer 1896 von König in 2 Expl. am Köder im Hardtwalde erbeutet. — Nach Meess und Spuler (1898) im Donauried, auf den Torfmooren bei Hinterzarten, auf moorigen Wiesen bei Freiburg und Gengenbach, im Juni, einzeln.

Elsass-Lothringen. Nach Mecss und Spuler im Elsass.

Rheinpfalz. Nach Bertram (1859) in der Pfalz vorkommend. — Herrn Disqué's Verzeichnis von Speyer fehlt mir.

Hessen-Darmstadt. Von hier habe ich keine Nachrichten.

Weitere Mitteilungen über das Vorkommen von *Acr. menyanthidis*, View. und seiner Varietäten, nebst Quellenangabe, sind mir von genannten und nicht aufgeführten Lokalitäten Deutschlands jederzeit willkommen.

Cöthen (Anhalt), 7. Dezember 1904. *M. Gillmer.*

### III. Die Futterpflanzen der *Acr. menyanthidis*-Raupe an den verschiedenen Orten ihres Vorkommens in Deutschland.

Für Ost- und Westpreussen fand ich in der unter II angegebenen Literatur keine Futterpflanzen der Raupe erwähnt.

Pommern. Die Raupe fand Hering (1843) alljährlich auf dem Gnagelander Moor bei Stepnitz an *Lysimachia vulgaris*, doch kommt sie auch auf den Oderwiesen an *Menyanthes trifoliata* vor; niemals fand er sie, trotz sorgfältigen Nachsuchens an *Myrica Gale*, welche bei Stepnitz stellenweise sehr häufig, bei Stettin gar nicht wächst. — 1880 führt Hering nur *Menyanthes trifoliata* an. — Paul und Ploetz (1872) nennen *Menyanthes*, *Lysimachia* etc.

Mecklenburg. Bei Parchim an *Menyanthes trifoliata* und Moorweiden (Gillmer). — Bei Lübeck an Fieberklee (*Menyanthes trifoliata*) und Sumpfheidelbeeren (*Vaccinium oxycoccos*) auf dem Wesloer Moor (Tessmann, 1902). — Bei Neustrelitz auf *Menyanthes trifoliata* und *Salix caprea* (v. Nolte, in litt. 1905).

Holstein, Hamburg. Nach Boie (1841) in grossen Gesellschaften auf *Myrica Gale* und *Menyanthes trifoliata*. — Tessien citiert nach Meigen *Menyanthes trifoliata* und *Erica Tetralix*. — Zimmermann (1887) führt Gagel (*Myrica Gale*) und Weiden als Nahrung an. — Herr Sartorius zieht seine Raupen mit Weiden auf und hat dabei die Erfahrung gemacht, dass sie mit diesem Futter am besten gedeihen. Die *menyanthidis*- und *ab. suffusa*-Zucht geschah vom Ei ab nur mit Trauerweide (*Salix babylonica*), in litt. April 1904. — Nach L. Sor-

hagen-Hamburg ist die *menyanthidis*-Raupe polyphag und scheint *Myrica Gale* allen anderen Pflanzen vorzuziehen (Illustr. Zeitschr. f. Entomologie, IV, 1899 p. 260). — Obgleich nicht zu Deutschland gehörig, teile ich Andr. Bang Haas's Angaben über die Nahrung der *menyanthidis*-Raupe in dem benachbarten Dänemark in deutscher Uebersetzung mit. Er schreibt in seiner Fortegnelse (1875) pag. 430: „Die Raupe scheint sich besonders auf Feenmooren aufzuhalten, welche in Wäldern gelegen sind, und auf Haiden, und wird im August und September auf niedrigen Birken (*Betula*) gefunden, aber auch auf *Oxycoccos* und *Polygonum*.“

Hannover, Braunschweig, Harz. Nach Rehberg (1879) die Raupe bei Bremen an *Erica*. — Bei Lüneburg auf *Myrica Gale* und *Menyanthes* (Machleidt u. Steinvorth, 1884). — Nach Glitz (1874) die Raupe an *Potentilla anserina* und *Glockenhaide* (*Erica tetralix*). — v. Heinemann's Angaben (1859) zufolge im Braunschweigischen die Raupe auf Bitterklee (*Menyanthes*) und Sumpfhaide (*Erica*). — In den Mooregebieten des Oberharzes fand Aug. Hoffmann (1888) die Raupe nur auf den beiden *Vaccinium*-Arten (*Uliginosum* und *Myrtillus*) und auf *Calluna vulgaris*. Verschiedene Zuchten ex ovo wurden mit *Vaccinium myrtillus* gefüttert.

Rheinland. Weymer (1878) fütterte bei Elberfeld die aus Eiern gezogenen Raupen mit *Myrica Gale*, brachte sie jedoch nicht zur Verwandlung.

Brandenburg. Nach Vieweg (1790) lebt die Raupe bei Berlin im Juni und Juli auf Fitterklee (*Menyanthes trifoliata*). — Nach Bartel und Herz (1902) bei Berlin an Weide (*Salix*), Bitterklee (*Menyanthes trifoliata*) und Moosbeere (*Vaccinium oxycoccos*). — Bei Wendisch-Buchholz frisst nach Prochnow (Ent. Zeitschr., Guben, XVIII. pag. 11) die Raupe in der Natur meist *Menyanthes trifoliata*, eine Pflanze, die hier auf feuchten Wiesen häufig vorkommt, seltener *Salix pentandra*, *viminialis* und *caprea*. Die Fundstellen lassen fast ausnahmslos darauf schliessen, dass *Menyanthes* die bevorzugte Futterpflanze ist. — Bei Frankfurt a. O. nach Herrmann (1904) an Heidelbeere, Bitterklee, Weide. — Bei Peitz an *Salix pentandra* (Prochnow).

Schlesien. Die Raupe lebt nach Wocke (1872) an verschiedenen Sumpfpflanzen. — In der Oberlausitz nach Möschler (1857) auf *Salix*, *Lysimachia vulgaris*, *Menyanthes trifoliata*. — Bei Kattowitz im Juli und September auf Heidelbeere und einzeln auf Wollweide (Franke, in litt. 1905).

Bayern. Nach Kranz (1860) lebt die Raupe bei München auf *Myrica Gale* (fehlt der dortigen Flora), *Menyanthes trifoliata* und *Lysimachia vulgaris*.

Baden. Die Raupe soll nach der von Meess und Spuler nur wiederholten üblichen Angabe an *Menyanthes*, *Lysimachia*, *Vaccinium oxycoccos*, nach Hofmann an niederen Weiden und Eichen leben.

Cöthen (Anhalt), 7. Dezember 1904. *M. Gillmer.*

### IV. Das Ei von *Acronycta menyanthidis*, View.

Schon in der Insekten-Börse (XXI, 1904, pag. 156) habe ich angemerkt, dass Herr Pastor B. Slevogt in Bathen (Kurland) sich im Irrtume befinde, wenn er in der *Societas entomologica* (XIX, 1904, pag. 12) an-

gibt,\*) das Ei von *Acronycta menyanthidis* sei von Dr. von Lutzau in Wolmar (Livland) entdeckt worden (ich finde in den „Grossschmetterlinge d. Umgegend Wolmars“, Korrespondenzblatt des Naturf.-Ver. zu Riga, 1896, keine diesbezügliche Angabe). Wenn die Eibeschreibung in dem von Herrn Slevogt für seine Mitteilungen zu Grunde gelegten Werke Hofmann's „Raupen der Grossschmet. Europas“ (1893) p. 75, sowie in den Nachträgen, fehlt, so berechtigt dies noch nicht zu dem Schlusse, dass das Ei bis 1893 nicht bekannt gewesen, bzw. bis zum Jahre 1904 von keiner anderen Seite beschrieben worden sei; denn Hofmann ist in dieser Hinsicht nicht immer vollständig. Die *menyanthidis*-Raupe ist bereits vor 1888 in Norddeutschland, wo der Falter nicht selten ist, verschiedentlich aus dem Ei gezogen worden (z. B. von G. Weymer, der 1878 in seinem Elberfelder Verzeichnis angibt, die Raupe aus dem Ei gezogen zu haben), und in der „Lepidopteren-Fauna der Moorgebiete des Oberharzes“ von August Hoffmann (Stett. entomol. Zeitg., 1888) heisst es Seite 155: „Verschiedene Zuchten ex ovo wurden mit *Vaccinium myrtillus* gefüttert (in der Stadt Hannover jedenfalls). Die Eier sind gelblich, flach, dicht beieinander angeklebt, so dass sie oft durch Pressung eine eckige Form erhalten.“ Kann es demnach eine Verbesserung genannt werden, wenn Herr Slevogt in Bezug auf die Gestalt des Eies unrichtig (denn das Genus *Acronycta* hat keine kugeligen Eier) angibt: das Ei sei klein, kugelig, erst weissgrau, werde nach 24 Stunden rotgrau? Für mich liegt darin kein wesentlicher Fortschritt. Vielleicht ist Herr Slevogt zu dieser Bezeichnung „kugelig“ durch Hofmann's Angaben bei *Acr. leporina*, L. und *Acr. megacephala*, F. gekommen, doch sind dieselben nicht zutreffend. Die Eier des Genus *Acronycta* sind sämtlich niedrig gewölbt, d. h. sie bestehen aus einem Kugelsegment, welches immer weniger, gewöhnlich viel weniger als eine Halbkugel beträgt, sind mit der flachen Seite angeheftet und vom höchsten Punkte des Segments nach dem Grundkreise zu gerippt. Herr Slevogt hätte dies sicher auch an den *menyanthidis*-Eiern bemerkt, wenn er sie nur durch eine starke Lupe betrachtet hätte. Es liegt mir ganz fern, zu jenen „lieben Sammelgenossen“ zu gehören, die, im glücklichen Besitze einer umfangreichen Fachliteratur, mit ihrer Weisheit dann triumphierend hervortreten und einen armen entomologischen Laien wegen seiner Ignoranz tüchtig vornehmen.“ Insekten-Börse XXI. pag. 380. Die Weisheit überlasse ich Ihnen, Herr Pastor, nur den „immer regen Trieb nach Wahrheit“ nehme ich mit Lessing für mich in Anspruch. (Schluss folgt.)

\*) Auch in seinen Grossschmetterlingen Kurlands (im Archiv der Kurländischen Gesellschaft für Literatur und Kunst in Mitau, 1903) findet sich S. 68 dieselbe Angabe.

## Versuch einer ab ovo-Zucht des südfranzösischen *Parnassius apollo*.

Von Napoleon M. Kheil.

(Fortsetzung).

Im November und Dezember 1901 war nur gelinder Frost und die Temperatur sank zwischen dem Fenster, wo die *Parnassius*-Eier lagen, nie unter Null. Am 10. Januar 1902 sah ich von ohngefähr nach und erblickte in der glasbedeckten Blechdose ein Räumchen. Den

Erstling! Ich umkränzte ihn auch gleich mit *Sedum*-blättchen; aber das stupide Geschöpf nahm von meiner Fürsorge keine Notiz und zog es vor, nach ein paar Tagen mumienartig zusammenzuschumpfen. Hierauf hatte ich nahezu zwei Wochen lang Ruhe.

Da am 23. Januar 1902 schlüpfen fünf Räumchen, am 24. Januar drei Räumchen aus dem Ei. Alle wurden der *Sedum*-Plantage einverleibt, die so konstruiert war, dass kein Exemplar entkommen konnte.

Ich lasse nun meine Tagebuchnotizen folgen. Der Leser wird daraus entnehmen, dass die Zucht nur einen sehr mässigen Erfolg hatte.

Am 29. Januar 1902: zwei Räumchen. Dieselben sind schwarz, mit blaugrauen Warzen. Die Krallenbeine sehr kräftig. Ich bringe den *Sedum*käfig aus dem Nordzimmer in das wärmere Südzimmer.

Am 31. Januar 1902: zwei Räumchen.

Am 1. Februar 1902: Im gläsernen *Sedum*käfig sehe ich nur ein Räumchen, trotzdem 12 Stück eingestellt wurden. — In der Blechdose schlüpfen heute weitere zehn Räumchen aus dem Ei. — Sämtliche noch vorrätigen Eier werden in den *Sedum*käfig geworfen und ihrem Schicksale überlassen. —

Am 8. Februar 1902: Sämtliche Räumchen, zirka 40 Stück, bilden einen einzigen Klumpen.

Am 11. Februar 1902: Sonniger Tag. Alle Raupen vereint am *Sedum*.

Am 12. Februar 1902: Frost. Trüb. Alle Raupen verborgen.

10 Uhr vormittags: Sonnig. Die Raupen kommen zum Vorschein.

Am 13. Februar 1902: Frost. Schnee. Trüb. Alle Räumchen verborgen.

Am 27. Februar 1902: Die Räumchen sind in einen Klumpen vereint. Nur wenige Exemplare sind isoliert.

Am 6. März 1902: Täglich sind die Räumchen in einen Klumpen zusammengedrängt. Nur vier Exemplare sind separiert. Einige Stücke haben die erste Häutung überstanden; sie sind jetzt schwarz mit orangegelben Flecken. — Ich besprengte die ganze Gesellschaft mittelst eines Zerstäubers mit lauem Wasser.

Am 9. März 1902: Sehr kalt. Sieben Stück sind nach der ersten Häutung. Alle sitzen vereint und bilden einen einzigen Klumpen.

Am 17. März 1902: Achtzehn Raupen sitzen an der Holzwand, nahe dem Erdboden, um sich zum zweiten Male zu häuten.

Am 20. März 1902: Die *Sedum*-Pflanzung ist nahezu abgefressen. Ich fahre nach Rostock (bei Prag) und hole *Sedum acre*.

Am 22. März 1902: *Sedum acre* wird von den Raupen verschmägt. Man sieht, wie sie gierig mit den Tastern die Pflanzen prüfen, aber nicht anbeissen.

Am 23. März 1902: Hungersnot! Im *Sedum*käfig, — jetzt Käfig ohne *Sedum* — rennen die Raupen hungrig hin und her. Ich fahre nach Lieben (bei Prag), um *Sedum album* zu suchen. Schreibe ferner an den Zoologen des Böhm. Landes-Museums Dr. Vávra, mir aus dem botanischen Garten *Sedum album* oder *Sempervivum* zu verschaffen.

In Lieben finde ich nur das ganz unnütze *Sedum acre*.

Am 24. März 1902: Die Raupen sind in Gefahr zu verhungern. — Mittags bringt mir in liebenswürdiger

Weise Dr. Vávre aus dem Botan. Garten eine unbekannte Sedumart, angeblich eine degenerierte Form von *Sedum album*. Gloria! Die Raupen, die seit zwei Tagen ohne Nahrung waren, fallen über das undeterminierbare *Sedum* her und fressen gierig. Desgleichen mundet ihnen das mir unbekanntes *Sempervivum*.

Am 25. März 1902: Ich fahre nach der Scharkaschlucht (bei Prag) und hole von dort *Sedum album*. Ich sehe erst jetzt, dass dortselbst *Sedum acre* weit häufiger vorkommt.

Am 26. März 1902: Ich lasse ein grosses Vivarium, Miniatur-Felsen inmitten einer *Sedum*-Anpflanzung, herrichten.

Am 5. April 1902: Trübes Wetter. Die Parnassier häuten sich zum dritten Male.

Am 9. April 1902: Die Zucht in dem Vivarium gedeiht vortrefflich!

Am 12. April 1902: Es sind 45 Raupen vorhanden, die überaus gesellig sind und in Gruppen von 4—5 Stück beisammen sitzen.

Am 18. April 1902: Die herrliche Vegetation im Vivarium ist vollständig kahlgefressen. Die Futternot beginnt von neuem.

Am 23. April 1902: Ich konstatiere zu meinem Schrecken an fast sämtlichen Raupen eine Pilzkrankheit, über die mich leider kein Buch aufklärt. Das letzte Segment, besonders um die Analöffnung, ist grüngelb bestäubt. Unter der Lupe erscheint der grüngelbe Staub als das Produkt einer Pilzbildung. Zudem sind die Raupen nicht drall; alle sind schlaff, quatschig. Vermutlich wurde die Brut zu feucht gehalten. Das glasumrahmte Terrarium und Vivarium boten zwar einen hübschen Anblick; frische Luft hatte indes nur geringen Zutritt.

Am 24. April 1902: Wohnungswechsel. Alle Raupen werden jetzt in drei luftige Käfige versetzt. Jeden zweiten Tag langt eine Lieferung von frischem *Sedum album* an.

Am 25. April 1902: Ein Exemplar, das kleinste, das stets im Wachstum zurückgeblieben war, ging ein.

Am 27. April 1902: Wieder zwei Leichen. Stand: 42 Exemplare.

Am 30. April 1902: Ein erwachsenes Exemplar tot. Freund S. wird es präparieren.

Am 1. Mai 1902: Trüb. Regen den ganzen Tag. Alle Raupen sitzen an den Holzrahmen der Käfige ohne das Futter anzurühren.

Am 3. Mai 1902: Kalt. — Wieder drei Leichen von Exemplaren, welche eben die letzte (vierte) Häutung überstanden hatten. — Freund S. bringt mir die präparierte Raupe. Jetzt erst sehe ich zum ersten Male die V-förmige fleischige Gabel, die zwischen Hinterhaupt und Segment sich emporhebt. Bei lebenden Raupen bekam ich dieses Organ nie zu sehen.

Am 4. Mai 1902: Warmer Tag. Ein schönes Exemplar tot. Status: 37 Exemplare.

Am 7. Mai 1902: Zwei Exemplare haben sich lose eingesponnen. — Wieder vier erwachsene Raupen tot. Status: 33 Exemplare.

Am 9. Mai 1902: Zwei Exemplare tot.

Am 13. Mai 1902: Gloria! In losen Gespinsten zwei Puppen, die blau bereift sind wie *Catocala*-Puppen.

Am 14. Mai 1902: Inzwischen sind wieder einige Exemplare zu Grunde gegangen. — Nachdem die Raupen

weder fressen noch zur Verpuppung sich anschicken, so stecke ich die grössten von ihnen in Papierdüten.

Am 20. Mai 1902: Bisher besitze ich sechs Puppen, davon sind vier Stück in den Düten zur Puppe geworden. In zwei Düten haben die Raupen zwar einige Fäden gesponnen, haben jedoch das Puppenstadium nicht erreicht; sie sind eingeschrumpft.

Am 21. Mai 1902: In einer der Düten eine Puppe. — Im ganzen sieben Puppen.

Am 25. Mai 1902: Ich besitze sechzehn Puppen. Der Einfall, die spinnreifen Raupen in Düten zu stecken, hat sich bewährt.

Am 27. Mai 1902: In einer Düte die letzte Puppe. Im ganzen besitze ich siebzehn Puppen. Eingegangen sind in Summa 28 Raupen oder 62 Prozent!

Am 7. Juni 1902 früh 8 Uhr entschlüpft der Puppe das erste Imago, ein ♂.

Am 9. Juni 1902: Vormittags drei, nachmittags zwei Imagines. Sämtlich ♂♂. (Schluss folgt.)

## Neue Literatur.

**Mimas tiliae L.**, bis jetzt vollständigste Naturgeschichte dieser Art, nach der „Natural History of the British Lepidoptera“ von **J.W. Tutt**, ins Deutsche übertragen von **M. Gilmer**, Cöthen (Anhalt). Probelieferung der autorisierten deutschen Ausgabe. Preis für Subskribenten 1 M., sonst 1,50 M. Im Selbstverlage des Uebersetzers.

Es ist höchst bedauerlich, dass die deutsche Ausgabe von Tutt's British Lepidoptera noch immer nicht gesichert ist, weil die erforderliche Anzahl von Subskribenten sich noch nicht gefunden hat, obgleich bereits zwei Jahre lang in den verschiedensten deutschen Zeitschriften auf den grossen Wert, ja auf die Notwendigkeit einer deutschen Ausgabe dieses einzig dastehenden Werkes hingewiesen wird. Es muss freilich zugegeben werden, dass die deutschen Entomologen mit den in Lieferungen erscheinenden Werken — „Die palaearktischen Grossschmetterlinge“ von Rühl-Heyne, „Die exotischen Käfer in Wort und Bild“ von Heyne, und selbst mit „Die Schmetterlinge Europas“ von Spuler — recht trübe Erfahrungen gemacht haben. Doch dürfte bei diesem Werke jede Unpünktlichkeit hinsichtlich der Lieferung vollständig ausgeschlossen sein; ja es steht zu erwarten, dass bei erfreulicher Beteiligung die Lieferungen in kürzeren als monatlichen Abständen erscheinen werden.

Um allen Interessenten einen Einblick in die Anlage und die Vorzüge des Tutt'schen Werkes zu ermöglichen, hat sich der Uebersetzer zur Ausgabe einer Probelieferung entschlossen, von welcher jeder Lepidopterologe Kenntnis nehmen sollte. Es ist dazu die Tutt'sche Darstellung des allbekanntesten Lindenschwärmers *Mimas* (Tutt weist nach, dass dieser Gattungsname grössere Berechtigung hat als *Dilina*) *tiliae* gewählt worden. Sie gibt einen Begriff davon, in welcher Vollständigkeit nach allen Richtungen hin Tutt jede in Grossbritannien vorkommende Art in seinem Werke behandelt. Es wird dabei auf folgende Gesichtspunkte eingegangen: 1. verschiedene Benennungen (Synonymik), 2. Original-Beschreibung, 3. Schmetterling, 4. geschlechtlicher Dimorphismus, 5. Gynandromorphismus, 6. Variation, 7. Eiablage, 8. das Ei, 9. Gewohnheiten der Raupe, 10. die Raupe in ihren Entwicklungsstadien, 11. Variation der Raupe, 12. Verpuppung, 13. die Puppe, 14. verlängerte Dauer des Puppenstadiums, 15. Parasiten, 16. Nährpflanzen der Raupe, 17. Gewohnheiten des Schmetterlings, 18. sein Aufenthalt, 19. seine Erscheinungszeit, 20. Aufzählung der Lokalitäten, an denen er in Grossbritannien gefunden wurde, 21. geographische Verbreitung (hier werden alle Orte in Asien und Europa aufgezählt, an denen das Vorkommen des Falters bisher festgestellt worden ist).

(Fortsetzung in der Beilage.)

# I. Beilage zu No. 35. XVIII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Es ist undenkbar, dass es einen Lepidopterologen geben könnte, der nicht mit grösstem Interesse die hier gebotene Naturgeschichte des Lindenschwärmers verfolgen und der nicht von der Reichhaltigkeit und Fülle der zusammengetragenen Tatsachen und Beobachtungen voll befriedigt sein sollte. Bedauern wird sicher jeder, „dass Deutschland nicht ein diesem englischen Werke gleiches oder ähnliches besitzt.“ Zugleich aber wird jedem ersichtlich werden, wie er an seinem Teile dazu beitragen kann, dass auch dereinst die Herausgabe eines ähnlichen deutschen Werkes möglich wird.

Hehr Gillmer hat eine Anzahl literarischer und eigener Zusätze an verschiedenen Stellen der deutschen Uebersetzung zugefügt, welche bei der endgültigen Uebersetzung wegbrechen sollen. Mir will es scheinen, als ob die deutsche Ausgabe des Tutt durch diese und fernere „Zusätze“ nur gewinnen könnte.

**Ueber Nutzen und Schaden der Vögel und über Vogelschutz.** Sonderabdruck aus der von **Alexander Bau** bearbeiteten 5. Aufl. der Naturgeschichte der deutschen Vögel von **C. G. Eriderich**. Stuttgart, Verlag für Naturkunde Sproesser & Nägele. 1905.

Zu obiger Frage, welche bisher von dem einseitigen Standpunkte des Ornithologen aus meist dahin beantwortet wurde, dass alle insektenfressenden Vögel für den Haushalt des Menschen nützlich seien, werden von Alexander Bau „objektive Untersuchungen und Beiträge“ geliefert, welche zu dem Ergebnis führen, „dass der vermeintliche, durch Insektenfresser gestiftete wirtschaftliche Nutzen ein immerhin fraglicher ist.“ Der Verfasser hat ein Recht dazu, seine Untersuchungen als objektive zu bezeichnen, weil er seine reichen Erfahrungen als Entomologe mit denen als Ornithologe und Forstmann vereinigen konnte. Indem er die Wechselbeziehungen der Tiere und Pflanzen unter sich und gegeneinander beobachtete, gelangte er zu der Ueberzeugung, dass im Naturhaushalte jede Art zur Erhaltung des Gleichgewichts beiträgt, mithin nützlich wirkt. Nur in den von Menschen hergestellten Kulturen treten Schädlinge auf, welche aber mit Hilfe ihrer Hauptfeinde vermindert oder vernichtet werden können. Die Hauptfeinde der schädlichen Insekten sind nicht die Vögel, sondern verschiedene Insekten- und Pilzarten, welche sich ausschliesslich oder vorzugsweise von jenen nähren. Diese Hauptfeinde bringen, wie Tatsachen beweisen, eine Insektenplage oft zu einem überraschend schnellen Abschluss, was Vögel niemals zuwege gebracht haben oder bringen können, weil ihre Zahl zu gering

ist, weil sie sich nicht ausschliesslich von einer Insektenart nähren, und weil sie nicht nur schädliche, sondern auch sehr viele nützliche Insekten, mit den Raupen auch deren Hauptfeinde, Spaltpilze und Schmarotzerinsekten, vertilgen. Fängt ein Vogel eine weibliche Raupenfliege, oder frisst er eine mit deren Larven besetzte Raupe, so hat er dadurch mehr Schaden angerichtet, als er durch seinen übrigen Raupenfrass wieder gutmachen kann. In Eichelhähermagen hat der Verfasser Gelege des Ringelspinner und Eier von *Orgyia antiqua* gefunden und durch verschiedene Versuche nachgewiesen, dass diese Eier sowie diejenigen der Nonne und anderer Spinner infolge ihrer überaus harten Chitinbullen unverdaut wieder ausgeschieden werden und lebensfähig bleiben. Daraus schliesst er, dass die Vögel unter Umständen sogar schädliche Insekten verbreiten helfen. Um den Nutzen der Vögel zahlenmässig nachzuweisen, werden oft Nützlichkeitsberechnungen aufgestellt. An verschiedenen Beispielen zeigt der Verfasser, wie leichtfertig man bei solchen Berechnungen zu Werke geht und wie oberflächlich noch immer Magenuntersuchungen vorgenommen werden, um den wirtschaftlichen Wert eines Vogels festzustellen.

Dem Vorgange Bau's folgend, sollten gerade die Entomologen es sich recht sehr angelegen sein lassen, durch weitere Beobachtungen und Forschungen zur Klärung der umstrittenen Frage beizutragen. Was aber den Vogelschutz betrifft, so gelte der Grundsatz: Schützet die Vögel, nicht weil sie nützlich sind, sondern um ihrer selbst willen! P. H.

## Quittungen.

Für das Vereinsjahr 1904/1905 ging ferner ein:  
Der Jahresbeitrag mit 6 M. von No. 1593.  
Der Beitrag für das 2. bis 4. Vierteljahr mit 4,50 M. von No. 3697.  
Der Beitrag für das 2. Halbjahr mit 3 M. von No. 684  
831 1220 2949 3221 3323 3325 3343 3526 3563 3575 3587 und 3790.  
Der Beitrag für das 4. Vierteljahr mit 1,50 M. von No. 595 736 926 1099 1126 2986 3423 3780 3781 3782 3783 3784 3785 3786 3787 3788 3789 3791 3792 3793 3794 3795 3796 3797 3798 3799 3800 3801 3802 3803 3804 3805 3806 3807 3808 3809 3810 3811 3812 3813 3814 3816 3817 3818 und 3820.  
Das Eintrittsgeld mit 1 M. von No. 3780 3781 3782 3783 3784 3785 3786 3787 3788 3789 3790 3791 3792 3793 3794 3795 3796 3797 3798 3799 3800 3801 3802 3803 3804 3805 3806 3807 3808 3809 3810 3811 3812 3813 3814 3816 3817 3818 und 3820.  
Guben, Sand 11, den 20. Februar 1905.  
Der Kassierer *Gustav Calliess*.

### Serie Käferweltreise.

50 präparierte genau benannte Käfer mit Fundortetiketten, darunter reizende Exoten und seltene Arten, incl. Porto und Verpackung 5,75 M. Deutschland und Oesterr.-Ungarn, Ausland höheres Porto. Nachnahme 30 Pf. extra. Nur gegen Vorinsendung oder Nachnahme. Ausserordentlich beliebte Serie.

*Wilhelm Neuburger*, Berlin S. 42, Luisen-Ufer 45.

### Frisch eingetroffen! Tadellos!

Käfer aus Klein-Asien (Adana, Gülek, Jerusalem etc.), zum T. bestimmt, mit *Proc. laticollis*, *Procr. mulsantianus*, *Potosia v. jonsseleini* und viele andere Prachtsachen:

50 Stück in ca. 20 Arten 7,50  
100 „ „ „ 40 „ 12.—  
200 „ „ „ 80 „ 20.—

Ferner einzeln: *Procerus laticollis* à 1,50 M., 6 Stück 8 M., *Procrustes mulsantianus* à 60 Pf., 6 Stück 3 M., 12 Stück 5 M., *Lucanus syriacus* à 0,80 bis 1,50 M., 6 Stück 6,50 M., 12 Stück 10 M., *Potosia v. jonsseleini* (prachtvoll) à 1 M., 6 Stück 5 M., 12 Stück 8 M., *P. angustata* und var. (in allen Farben) 12 Stück 3 M., 25 Stück

5 M., *Julodis ehrenbergi* à 30 Pf., 6 St. 1,50 M., 12 Stück 2,50 M., *Propomacrus bimacronatus* à 6 bis 7,50 M.

Käfer aus Amboina, 1 Los mit 1 Paar *Euchirus longimanus*, div. *Metopodontus bison*, *Ischipsopa virens* etc., zusammen 25 Stück 15 M.

Ferner einzeln: *Euchirus longimanus* ♂ 4 bis 8 M., ♀ 2,50 bis 4 M., Paar 6 bis 10 M., *Metopodontus bison* à 30 Pf. bis 1 M., 6 Stück 3,50 M., 12 Stück 6 M., *Ischipsopa virens* à 60 Pf., 6 Stück 3 M., 12 Stück 5 M., Verpackung und Porto extra.

*Hermann Rolle*,

Ent. Institut „Kosmos“, Berlin S. W. 11, Königgrätzerstr. 89.

Offerierte aus meinem Doublettenvorrat eine Sammlung von Borkenkäfern (*Scolytiidae*),

80 Arten in 150 Exemplaren, zum Nettopreise von 15 M., franko, inkl. Emballage. Katalogwert 80 M. Alles tadellos präpariert, mit gedruckten Etiketten. Auch eine kleinere Kollektion für 10 M. kann abgegeben werden.

Ferner suche nachstehende *Scolytiiden* in je 20–50 Exemplaren im Tausch zu

erwerben: *Scol. pygmaeus*, *pruni*, *intricatus*, *Hyles. spartii*, *crenatus*, *kraatzii*, *Dendr. micans*, *H. glabratus*, *Cr. fagi*, *granulatus*, *Ips curvidens*, *6-dentatus*, *acuminatus*, *proximus*, *Taphr. bicolor*, *Dr. villosus*, *Xyl. monographus*, *saxesenii*, *Pissocetes notatus*.

*Rudolf Trödl*,  
Prüfung b. Regensburg.

### Suche gegen bar

folgende Käfer in Anzahl:  
*Oryctes nasicornis* ♂♂, *Calosoma inquisitor*, *Rosalia alpina*, *Osmoderma eremita*, *Prionus coriarius*, *Dicerca alni*, *berolinensis*, *Systemocerus caraboides*, *Carabus hispanus*, *Platycerus cervus* ♂♂ gross. *A. Kricheldorf*, Berlin S. 42, Oranienstr. 135.

### — Eier —

von *L. virens* 20, *C. sponsa* 25, *E. versicolora* 15 Pf. p. Dtzd., letztere 10 J St. 1 M. (Ende März), Porto 10 Pf.

Raupen von *P. smaragdaria* 2 M. p. Dtzd.  
Puppen von *E. versicolora* 2,50 M. p. Dtzd., Porto 20 Pf.

*C. Benthien*, Frankfurt a. M., Gutlentstr. 204.



— Eier —

von Cat. sponsa Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,75 M., nupta Dtzd. 15 Pf. 100 St. 1 M., Porto 10 Pf

Erfurt, Albrechtstr. 16. P. Dorn.

D. alecto-Puppen, Stück 1,20 M., 6 St. 6,50 M., Dtzd. 12 M.

Amerika-Dütenfalter 25 St. 4 M., 50 Stück 7 M.

Raupen Sp. fuliginosa, Dtzd. 40 Pf., 25 St. 3 M., Puppen H. vinula Dtzd. 70 Pf. exkl. Porto und Emballage p. Nachnahme oder Voreinsendung.

Erich Wagner, Breslau I, Sandstr. 13.

— Falter —

zu 60% Rabatt nach Stand.-Liste:

Papilio podalirius ♂♀, v. feisthamelii ♂♀, alexanor ♂♀, v. magna ♀ m., hospiton ♂♀, machaon ♂♀, do. ab. m. rot. Fleck, ♂♀, do. e Syria ♂♀, v. sphyrus ♂♀, hippocrates ♂♀, v. yokohama ♂♀, v. orientalis ♀, xuthus ♂♀, v. xuthulus, v. maackii ♂♀, raddei ♂♀.

Sericinus v. amurensis ♂♀. Luedorfia puziloi ♂♀.

Thais cerisyi ♂♀, v. deyrollei ♂♀, ab. albidior ♂♀, ab. ochracea ♂♀, v. caucasica ♂♀, polyxena ♂♀, aberatio ♂♀, v. ochracea ♂♀, rumina ♂♀, ab. canteneri ♂♀, v. medesicaste ♂♀, ab. honoratii ♂♀.

Hypermnestra helios ♂♀, v. maxima ♂♀. Doritis apollonius ♂♀, v. bellargus ♂♀.

Parassius apollo ♂♀, v. carpathicus ♂♀, v. hesebolus ♂♀, v. sibirica ♀, typ. magna ♂♀, delius ♂♀, v. intermedius ♂, bonrathi ♂♀, discobolus ♂♀, v. insignis ♂♀, v. romanovi ♂♀, actius ♂♀, rhodius ♂♀, mercurius ♂, namion ♂♀, do. e. Sudschan ♂♀, v. nominulus ♂♀, bremeri ♂♀, v. graeseri ♂♀, v. dentata ♂, apollonius ♂♀, v. alpinus ♂♀, delphius ♂, v. infernalis ♂♀, v. transiens ♂, v. staudingeri ♂♀, v. illustris ♂, charlt. v. princeps ♂♀, imperator, cardinal ♂, szechenyi ♂♀, orleansi ♂♀, tenedius ♂♀, eversmanni ♂♀, felderi ♂♀, sikkimensis ♂, himalayensis ♂♀, bardwickii ♂, mnemosyne ♂♀, v. nubilus ♂♀, v. gigantea ♂♀, v. hartmanni ♂♀; stubbenderfii ♂♀, glacialis ♂♀ gibt ab gegen vorherige Einsendung des Betrages

R. Calliess, Guben, Lindengr. 14.

— Dütenfalter —

2 1/2 Dtzd. V. cardui à Dtzd. 40 Pf., 3 Dtzd. Falter sortiert in folgenden Arten: R. rhamnii, Agr. latoni, Agr. selene, C. hyale V. c. album, V. atalanta, L. damon, P. virgaurea, Sp. fuliginosa, M. galathea, P. rapae à Dtzd. 40 Pf. Pack. u. Porto 30 Pf., auch Tausch, gibt ab

Heinrich Feix in Gablonz a. N. (Böhm.), Waldgasse 43.

Spil. Zatima, Kreuzung intermedia, sauber gespannte Falter habe noch in Anzahl gegen Kasse sehr billig abzugeben. Desgleichen: Hel. calvaria, Staur. fagi, Panth. coenobita, Pl. pulchrina, Las. lobulina, Loph. carmelita, Th. cerisyi.

Herm. Wetzel, Gera (Reuss) Schuhgasse 4.

Suche zu kaufen:

1 Dtzd. cecropia, 1 Dtzd. cynthia, 1 Dtzd. promethea-Puppen, 1 Dtzd. S. pyri-Freiland-Riesenpuppen.

Alb. Dölle, Rixdorf b. Berlin, Kaiser Friedrichstr. 235.

Abzugeben

in Anzahl kräftige Sphinx pinastri-Puppen Dtzd. 60 Pf. auf Tausch.

Joh. Bittner, Restaurateur, Coepenick b. Berlin, Wendenkolonie.

Gelegenheitskauf!

100 südindische Dütenfalter in ca. 50 farbenprächtigen Arten u. 1 Ornithoptera meiner Wahl für nur 12 M. Einzelne Prachtstücke: Ornith. paradisea ♂♀ 25 M., croesus ♂♀ 23 M., urvilliana ♂♀ 22—24 M., rilsema ♂♀ 7 M., Pap. karnata, herrlich violett und goldgrün schillernd, 5 M., gundlachianus 9,50 M., lycimenes 80 Pf., perrhebrus 1,50 M., neodamas 1,30 M., asius 80 Pf., montezuma 1,20 M., godartianus 1,25 M., polymnestor 2,30 M., joesa, herrlich dunkelblau und goldgrün 6—7 M., Morpho cypris 3 M., amathonte 2,50 M., v. nestira, sehr gross. dunkelblau, 3,50 M., godarti, prachtvoll, 9,50 M., Thysania agrippina, grösste Eule der Welt, in Prachtstücken e. l. 6 M., kleiner 5,50 M.

K. Beuthner, Zwickau, Burgstr. 13.

Gebe ab im Tausch gegen Puppen und Käfer, alles in grosser Anzahl:

Anth. cardamines, Rh. rhamnii, Col. hyale, Th. quercus, spini, Apat. iris, ilia var. clythie, Lim. camilla, Van. polychloros, atalanta, antiopa, Sph. convolvuli, ligustri, pinastri, euphorbiae, tiliae, ocellata populi, Arct. caja, villica, pudibunda, O. antiqua, L. potatoria, quercifolia, Sat. spini, Not. tremula, Not. trepida, ziezac, bucephala, batis, comes ab. adsequa, prosequa (herrl. Farbenabweichungen), orbona pronuba, 400 St. exoleta, vetusta semibrunea, vetusta, nupta maura, fraxini. Bitte auch bezahlte Inserate zu beachten.

P. Fliegner, Hildesheim.

— Puppen —

Cloantha polyodon 1 Dtzd. 1,80 M., 50 St. 5,50 M., Cuc. argentea 1 Dtzd. 70 Pf., 50 St. 2,40 M.

Jos. Schlier, München, Humboldtstr. 22 II.

Schmetterlings-Sammlung.

1300 Stück, ca. 700 Arten nur tadellose Falter um jeden annehmbaren Preis abzugeben.

Jos. Schlier, München, Humboldtstr. 22 II.

Kräftige Puppen abzugeben:

Mam. aliena, Lith. ramosa à Dtzd. 3,50 M.; v. aliena auf Wunsch ♂ und ♀ Puppen in gleicher Zahl. Het. asella à Dtzd. 1,50 M., Cochl. limacodes à Dtzd. 70 Pf., Teph. venosata à Dtzd. 2 M. Porto und Packung extra.

Vertausche folgende gesp. Falter Ia, meist e. l., gegen nur Ia Eulen: Iris, acaciae, rubi, argus, astrarche, allous, icarus, icarinus, coridon, pheretes, semi-argus, arcas, euphemus, galathea, hyperantus, maera, aurelia; fuliginosa, sylvinus, cirtula, falcatoria, cultraria, vinula, prasinana; Z. purpuralis, achilleae, meliloti, loniceriae, tr. ad cytisi, astragali, berlinensis, fausta; auricoma, xanthographa, cohaesa, c-nigrum, stigmatica, corticea, signum, interjecta, augur, cuprea, leucogaster, flammata, lucipeta, ripae, latens, prasina, advena, tincta, diss. v. varians, trifolii, oleracea, aliena, genistae, cespitis, detersa, solieri, scolopacina, unanims, didyma, fovea, chi, hyperici, meticulousa, tenebrosa, diffinis, arundinis, fraterna, obsoleta, pallens, ectypa. l-album, comma, conigera, tusca, alsines, taraxaci, gracilis, furcifera, socia, circellaris, aurago, lunula, verbasci, lychnitis, cordigera, dipsacea, flavicornis, duplaris, vaccinii, spadicea, mixta, ligula, rubiginosa, gutta, pastinum: melanaria, pulveraria, syringaria, bidentata, pennaria, apiciaria, bajaria, aurantiaria, marginaria, defoliaria, obscura, aceraria, humperti, gilvaria, brumata, sordidata, vitalbata, tenuiata, lactearia.

U. Völker, Jena, Lutherstr. 85 I.

1000. Stück

kräftige Nord-Am.-Puppen frisch eingetroffen: cecropia à 1,60 M., cynthia 90, promethea 90 Pf., polyphemus 2,60 M. per Dtzd.

Falter in Düten Ia: P. turnus ♂ 50, ♀ 80 Pf., troilus 40 Pf., A. idalia ♀ 1 M., cecropia 30 Pf., L. acraea 15, virginica 30 Pf. per Stück. 60 Stück Nord-Am. kleine Eulen 4 M., Orn. priamus ♂ u. ♀, gross, 12 M., gespannt. Alles auch Tausch gegen exot. Falter, am liebsten Papilio.

G. Wieland, Heilbronn a. N., Kernerstr. 41.

Eine Centurie süd- u. mittel-amerikanischer Dütenfalter in über 80 Arten, worunter Pap. lenaeus, zolicaon, Callith. leprieuri, Peris. comnena, vaninka, Pyrrh. troglodytes, Prep. meander, Dirphia hoegei etc. ist à 25 M. incl. Porto und Verpackung abzugeben.

Versand nur gegen Nachnahme.

W. Griessmann, Frankfurt a. M., Rossertstr. 3

Bitte zu beachten!

Hochfeine Falter, ca. 400 Arten, Catalogwert 2400 M., gebe zu 1/8 Catalogpreis, am liebsten en bloc ab. Auch Ratenzahl. Darunter:

22 Stück porcellus, 32 bombylif, 15 fuciform., 80 melanocephalus, 43 tabanif., 14 scoliacf., 12 spbecif., 53 villica, 34 hebe, 50 populifolia, 12 v. estiva, 53 fasciatella v. exell., 53 versicolora, 11 bicuspis, 50 bifida, 90 milhauseri, 18 pinivora, 30 derasa, 10 nervosa, 11 leporina, 70 abscondita, 18 luditica, 36 linogrisea, 26 fimbria, 35 obscura, 3 orbona, 5 candelarum, 20 cursoria, 50 vestigialis, 50 praecox, 70 graminis, 50 tricuspis, 26 brassicae, 10 cucubali, 14 virens, 20 lateritia, 12 aethiops, 34 atriflicis, 50 celsia, 10 turca, 70 piniperda und grisea, 38 nitida, 5 rubiginosa, 46 nubeculosus, 11 tripartita, 7 gutta, 8 pulchrina, 4 dipsaceus, 40 paula, 22 fuliginaria, 6 pustulata, 27 picata etc. Liste sende franko. Auch 17 Stück Witt'sche Kästen 42x36 1/2 zu 2,50 M. per Stück gebe ab.

F. Voland, Grünberg i. Schl., Freystädter-Chaussee 4 a.

Billige Falter!

Ich offeriere so lange der Vorrat reicht: 100 gesp. Falter, gute Qual., in ca. 70 Arten nur 5 M. Gebe dieser Centurie ausserdem einige I. Falter im Catalogwert von zusammen ca. 3 M. gratis bei. Ferner: 100 Stück gesp. Falter, fehlerhaft in ca. 70 Arten nur 3 M., 100 gesp. Falter in II. und III. Qual. in 60 Arten nur 1,50 M. Auch diese beiden Centurien erhalten Gratis-Beigaben an tadellosen Faltern, nach meiner Wahl. Alle Falter sind genau bestimmt. Porto u. Packung in Ueberkiste 1,20 M. pr. Centurie.

Gustav Seidel, Hohenau, Nied-Oester.

Der Unterzeichnete bittet alle jene Herren, welche so freundlich waren, die Einschaltung in No. 34 dieser Zeitschrift zu berücksichtigen, um Geduld. Werde nach Tunlichkeit jeden Wunsch zu erfüllen suchen.

F. Grund, Lehrer, Bodenbach a. E.

Eine Kollektion Doubletten

habe ich gegen bar billigst abzugeben und bitte ich Interessenten, Preisliste zu verlangen. U. a sind vorhanden:

A. thore, A. atropos, ex l. celerio, alecto, planus-argus, A. flavia, P. matronula, Agr. helvetina, griseascens, culminicola, H. funerea, maillardi, objecta, Pl. ain, An. nigrita, Sphinx. hirsuta ♂ und ♀, Das. v. wockearia.

A. Pauling, Lockstedt. p. Hamburg.

## Warum meine Serien so viel Beifall finden!

Meine Preisliste exotischer Käfer enthält ausser den Einzelpreisen vieler guter Arten auch 15 versch. Centurien und Lose sowie 45 verschiedene Serien. Bei jeder dieser Serien ist in der Preisliste genau vermerkt, welche Arten geliefert werden und zwar in tadelloser Erhaltung. Bei dem billigen Preise sind Sie somit in der Lage, *systematisch — rationell — mit geringen Auslagen*

Ihre Sammlung zu vervollständigen; Sie wissen vorher, was Sie erhalten. Sie können diejenigen Serien wählen, deren Arten Ihrer Sammlung zumeist fehlen und vermeiden somit, Ihr Geld für Doubletten auszugeben. Preisliste gratis und franko.

**Friedr. Schneider, Naturhistor. Cabinet, Cöln-Ehrenfeld,**  
Eichendorffstr. 4.

## Riesen-Formen exot. Insekten.

Riesen-Libellen, Riesen-Wanzen, Riesen-Asseln, Riesen-Cicaden, Riesen-Spinnen, Riesen-Scorpione, Riesen-Scalopender, Stock-Heuschrecken, sowie Riesen-Käfer in grosser Auswahl empfiehlt und versendet zur Ansicht

**Friedr. Schneider, Naturhistor. Cabinet, Cöln-Ehrenfeld,**  
Eichendorffstr. 4.

## Walliser Lepidopteren

Ia Qualität e. l. mit 60 %, 2te gute Qualität mit 80% und präparierte Raupen mit 65% Rabatt. Porto extra, Verpackung frei. — Verzeichnisse, ebenso Auswahlendungen stehen zu Diensten.

**A. Wullschlegel, Martigny-ville (Wallis, Schweiz).**

### 100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 3) bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe Lepidopteren-Centurie mit Stichophthalma tonkiniana 15 M.

### Doppel-Centurie „Weltreise“

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphingiden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M. Wert der 10fache.

Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Neuheit!

### „Siam“-Centurie

Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt gekommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie prachtvolle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. mahadeva und pitmani, die allein einen Katalogwert von 80,00 M. haben, neue Euploen, Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und pitmani 15 M.

Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melolonthiden, metallisch funkelnende Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:

Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer Wohlgebornen, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. einzusenden.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung wesentlich verschönert.

Amtmann K. in U.

**Hans Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

## Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden.

Wir bieten an:

**Lepidopteren-Liste 48 (für 1905)** (94 Seiten gross Oktav), circa 16000 Arten Schmetterlinge aus allen Weltteilen, davon über 7500 aus dem palaearktischen Gebiete, viele der grössten Seltenheiten dabei; ca. 1400 präpar. Raupen, lebende Puppen, Gerätschaften, Bücher. Ferner 178 enorm billige Centurien und Lose. Die systematische Reihenfolge dieser aussergewöhnlich reichhaltigen Liste ist die der neuen Auflage (1901) des Cataloges von Dr. Staudinger und Dr. Rebel. Zur bequemen Benutzung ist die Liste mit vollständigem Gattungsregister (auch Synonyme) für Europäer und Exoten versehen. Preis der Liste 1,50 Mk. (180 Heller). Die Liste enthält viele Neuheiten und Preisänderungen.

**Coleopteren-Liste 20 u. Suppl. 22—24** (136 Seiten gross Oktav), ca. 22000 Arten, davon 12000 aus dem palaearktischen Faunengebiete und 73 sehr preiswerte Centurien. Die Liste ist mit vollständigem alphab. Gattungsregister (4000 Genera) versehen. Preis 1,50 Mark (180 Heller).

**Liste VII** (66 Seiten gross Oktav) über europ. und exot. diverse Insekten, ca. 3200 Hymenopt., 2400 Dipt., 2200 Hemipt., 600 Neurop., 1100 Orthopt. und 265 biol. Objecte, sowie 50 sehr empfehlenswerte billige Centurien. Die Liste ist ebenfalls mit vollst. alphab. Gattungsregister (2800 Genera) versehen. Preis 1,50 Mark (180 Heller).

Listensendung gegen Vorauszahlung, am sichersten per Postanweisung.

Diese Beträge werden bei Bestellung von Insekten der betreffenden Gruppe von über 5 Mk. netto wieder vergütet.

Da fast alle im Handel befindlichen Arten in unseren Listen angeboten sind, so eignen sich dieselben auch sehr gut als Sammlungscataloge.

Die in unseren Listen angebotenen Arten sind bei Erscheinen stets in Mehrzahl vorhanden.

**Hoher Rabatt.**

**Auswahlendungen bereitwilligst.**

## Sehr billig!

200 Käfer in 150 Arten, Vertreter der hauptsächlichsten Gruppen, bestimmt und präpariert, liefere franko incl. Verpackung gegen Einsendung oder Nachnahme von nur 4 Mark.

W. Reinecke, Gernrode, Harz.

### — D. selenitica-Puppen —

1 M., M. bombylififormis 1,75 M. p. Dtzd offeriert  
Chr. Haase,  
Mühlhausen i. Th., Tilesiusstr. 20.

## Achtung!

Habe abzugeben die grosse prächtige Hepialide *Leto venus* für nur 20 M.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

Den Herren, welche auf ihre Bestellungen ohne Nachricht blieben, teile ergebenst mit, dass die betreffenden Tiere vergriffen waren.

M. Zobel, Plauen i. V., Forststr. 51.

### Phegea-Raupen,

den ganzen Winter am Frass (Endivie, Salat) das Dtzd. 30 Pf., 1 1/2 Dtzd. pudibunda-Puppen, von dunklen Raupen Dtzd. 40 Pf., auch im Tausch gibt ab  
J. Münch, Heidelberg, Geisberg No. 20.

### Callimorpha dominula,

ungespannt, genadelt, ex larva 1904, ca. 80 Stück à 4 Pf., im Complex 3 M. exclusive Porto und Verpackung.

Ferner im Tausche: *Lyc. euphemus* u. *arcas*-Ausbeute 1904, sowie *Maniola euryale* ex Sudeten, alles in Anzahl, gebe ab gegen mir Conv.

Emil Oehme, Dresden, Annenstr. 15, I.

Billig zu verkaufen: 16 vollst. Jahrgänge, III—XVIII der *Societas entomologica*. Getl. Off. an

Th. Winnel, Hamburg 22,  
Finkenau 9.

Gebe ab im Tausch gegen fehlende Literatur: Schmidt, Uebersicht der in Mecklenburg beobachteten Makrolepidopteren, 198 Seiten, (Ladenpreis 6 M. Vergriffen!) Ungebunden, doch tadellos erhalten. Gagen bar 3 M. 50 Pf. Porto 20 Pf.

Busack, Postass., Schwerin (Meklb.)

## W. Junk

— Berlin NW. 5, —  
Rathenower-Strass 22.

Special-Antiquariat  
für  
Entomologie.

### Insektensammelkasten,

Schränke, sowie sämtl. Gebrauchsartikel zum Sammeln und zur Präparation in anerkannt bester Ausführung bei billigen Preisen empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld,

Spezialfabrikation von Insektenkasten und Lehrmitteln.

Illustr. Preisliste gratis.

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekanntesten

### Biologien

schäd. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

H. Gerike, Reinerz, Schl.

Gebe ab *Attacus v. canningi*, e. l. sup. à Stück eur. 1,50 M.  
*M. Zobel*, Plauen i. V., Forststr. 51.

**Puppen, Eier.**

*P. brassicae* 100 Stück 1,25 M., *euphorbiae* Dtzd. 1 M., *ligustri* Dtzd. 1,20 M., *cecropia* 1,75 M., *pavonia* 1,20 M., nupta-Eier Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M., sponsa Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M.  
*F. Ocs. König*, Erfurt, Joh.-Str. 72.

**Billigste Lepidopteren.**

Von den im letzten Jahr an der Riviera erbeuteten Faltern habe ich noch äusserst billige Centurien abzugeben, welche nur gute Arten enthalten, wie:

*Zanclaues*, *alexanor*, *cassandra*, *euphonioides*, *duponcheli*, *aestiva*, *edusa*, *magna*, *italica*, *jasius*, *camilla*, *egea*, *j-album*, *provincialis*, *dejone*, *daphne*, *cleodoxa*, *pandora*, *syllius*, *briseis*, *major*, *dentata*, *fidia*, *actaea*, *adrasta*, *ida*, *dorus*, *cerri*, *esculi*, *gordius*, *boeticus*, *telicannus*, *escheri*, *ripartii*, *dolus*, *vittata*, *sebrus*, *melanops*, *acteon*, *nostrodamus*, *altheae*, *sidae*, *therapne*, *nerii*, *livornica*, *ulmi*, *folia*, *pyri*, *adsequa*, *neglecta*, *leucogaster*, *puta*, *saucia*, *solierii*, *australis*, *nigra*, *chalcites*, *ni*, *monogramma*, *umbraria*, *dianaria*, *plumistaria*, *servula*, *rustica*, *fervida*, *pudica*, *hera magna*, *erythrus*, *orion*, *vermetensis*, *wagneri*, *charon*, *stoechadis*, *maritima*, *medusa*, *rhadamanthus*, *kiesenwetteri*, *hilaris*, *nicacae*, *ampelophaga*, *penella*, *apiformis*.

I. 100 frische, gespannte Falter, Ia Qualität, meist ex larva, in über 50 Arten für nur 16 Mk.

II. 100 desgl. mit kleinen, kaum bemerkbaren Fehlern (II. Qual.), 8 M.

III. Vorige Centurie mit selteneren Arten: *Deil. nicacae*, *Agr. spinifera* etc. 10 M. Versand gegen Nachnahme.

*A. Marcelli*, Musikalien-Handlung, Mentone (Riviera).

**Im Tausch abzugeben:**

Eier: *Sat. caecigena* (Pappel u. Eiche), *L. dumi*, *autumnaria*, *mori*. Gesp. Falter best. Qual.: *Ch. jasius*, *Cat. conversa*, *S. spectrum*, *S. caecigena*, *Col. palaeno*, *Ar. caja*, *L. v. spartii*, *Attacus ab. pryeri*, *pernyi*, *promethea*.

Gegen bar *caecigena*-Eier à Dtzd. 1,20 M., *dumi* 50 Pf. Suche Puppen von *erminae*, *bicuspis* und *vinula*.

*Conrad Ulbricht*, Leipzig-Volk., Kirchstr. 44/46.

**Pleretes matronula-Raupen,**

gut überwintert, gross, spinnreif, Stück 1,50 M., ein Dtzd. 15 Mark. Porto und Packung 30 Pf., bei einem Dtzd. 50 Pf.  
*C. Irrgang*, Potsdam, Lindenstr. 3.

**Man. maura-Raupen,**

à Dtzd. 1 M. Eier von *Cat. sponsa* à Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., *nupta* à Dtzd. 10 Pf., 100 Stück 70 Pf., Porto extra, gibt ab

*Wilh. Meier*, Erfurt, Karlstr. 5.

**Pyri-Puppen**

noch kleine Anzahl Dalmatiner 2,60 M., garantiert Syrier 3 M. per Dtzd., Porto 20 Pf.

50 Stück Krim-Käfer, *Zegris eupheme*, per Stück 75 Pf. in Düten.

*Emil Kerler*, Stuttgart, Gutenbergstr. 118.

**Achtung! Ornithoptera! Achtung!**

Um mit meinen vielen Doubletten zu räumen, offeriere Orn. *croesus* Paar 18 M., *O. paradisea* ♂ nur 10 M., *O. urvilleana* Paar 17,50 M., *O. pegasus* Paar 5 M., Orn. *miranda* Paar 18 M., *O. ritsemæ* Paar 4 M.

*M. Zobel*, Plauen i. V., Forststr. 51.

**Papilio**

aller Faunengebiete, bessere und seltenste Arten, Varietäten und Aberrationen kaufe ich zur Bereicherung meiner Sammlung gegen Kassa oder im Tausch gegen andere wertvolle Exoten.

*Felix Ney*, Aachen, Stefanstr. 61.

**Aus Japan eingetroffen**

Eier von *Anth. yama-mai* à Dtzd. 60 Pf., *Call. japonica* à 60 Pf., *Rhod. fugax* à 120 Pf. Im Tausch gegen mir zusagendes Zuchtmaterial oder Falter 60 Pf. per Dtzd. höher.

*A. Glöckner*, Gera R.

**Abzugeben in Anzahl:**

*Machaon ex Syria*, „*Pier raphani*“, *Thester nogelii*, *Polyom. thersamon*, *omphale*, *Lyc. balcanica*, *Mel. titea*, *Lib. celtis*, *Arg. laodice*, *Sat. syriaca*, *Sesia loewii*, *Plusia modesta*, „*circumscrip*“ u. v. a. seltene Eulen und Geometriden. Tausch gegen Erwünschtes.

*Heinrich Locke*, Wien XX/2, Nordbahnhof.

Listen über *Coleopteren*, *Hymenopteren*, *Dipteren*, *Hemipteren* u. *Insekten-Verwandlungen* mit niedrigsten Nettopreisen versendet an Kauf- und Tauschliebhaber  
*Jürgen Schröder*, Kossau pr. Plön, Holstein.

**Urania crösus,**

der prächtigste Falter Deutsch-Ostafrikas gespannt, M. 5,— 6,—.

**Andamanenfalter.**

50 Lepidopteren von den *Andamanen-Inseln* in ca. 35 Arten mit dem seltenen grossen *Papilio mago*, der rotgelben *Hebomoia ropstorffii*, *Cethosien*, *Parthenos*, *Ixias* u. anderen herrlichen Arten M. 20.

50 Lepidopteren aus *Celebes* mit *Pap. capaneus*, *polyphontes*, der prächtig schillernden *Ceth. myrina*, der blauen *Euploea viola*, *Parthenos*, *Cyrestys* etc. M. 15, 25 St. M. 8.

100 Lepidopteren aus *Nordindien*, dem *Himalaja* mit *Papilio paris*, *Orn. pompeus*, *Char. eudamippus*, *Euploen*, *Danais* u. vielen interessanten Arten, M. 15, 50 St. M. 8.

Centurie „*Weltreise*“ enthaltend 80 bis 90 Arten, darunter *Orn. pompeus*, *pegasus*, *Papilio mayo*, *polyphontes*, *Morphos*, *Hestien*, *Parthenos*, *Charaxes*, *Euploen* und den prächtigsten Falter *Deutsch-Ostafrikas Urania croesus*, M. 30. (Diese Centurie eignet sich für den Wiederverkauf). Alles Ia Qual. u. in Düten. Tägl. eintreffende Anerkennungen.

*Carl Zacher*, Berlin SO. 36, Wienerstrasse 48.

**Schmetterlingspreisliste**

über Europäer und Exoten in feinsten Qualität, tadellos gespannt, sowie über präparierte Raupen und palaearktische und exotische Centurien (in Düten und gespannt) versende ich gratis und franko. Auswahl-sendungen ohne Kaufzwang.

*Wilh. Neuburger*, Lepidopterologe, Berlin S., Luisen-Ufer 45.

**Puppen.**

Habe abzugeben: 30 St. *D. euphorbiae* 2 M., 20 St. *S. ligustri* 1,60 M., gut überwintert. Porto extra.

*Wilh. Behling*, Magdeburg-Buckau, Cöthenerstr. 11.

**Insektenkästen**

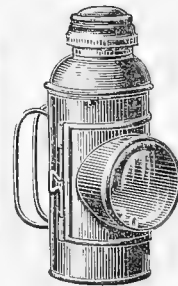
aus Erle in Nute und Feder dicht schliessend, ohne Glas als Postpaket versendbar.

Grösse: roh: mit Torf-auslage:  
 25×19×6 emp. St. 0,70 M. 1,00 M.  
 31×25×6 „ 1,00 „ 1,45 „  
 40×30×6 „ 1,25 „ 1,80 „  
 47×40×6 „ 1,50 „ 2,20 „

Auch alle anderen Grössen. Beizen und Lasieren 10-20 Pf., Verglasen 25-60 Pf., Torfleisten 10 Pf., Spannbretter 60 Pf. p. St. Schränke von 10 M. an. Versand unter Nachnahme.

*Ernst Gundermann*, Gotha, Jüdenstrasse 38.

**Müller's Köderlampe für Schmetterlinge**



mit Vergrösserungs-Linse, kräftiges Licht erzeugend. Gleichzeitig *Signal-Laternen*. Durch Drehung wird grünes oder rotes Licht hervorgebracht.

Preis 2 M. 50 Pf. Porto extra.

Ferner empfehle ich den Herren Entomologen *eiserne diebssichere Schränke*

zur Aufbewahrung der Sammlungen etc. Diese Schränke werden in die Wand gemauert, wodurch gewisse Feuerfestigkeit geboten wird. — Man verlange Prospekte.

*Bernhard Müller*, Spezialitäten, Guben.

**Abzugeben:**

Hocheleganter Nussbaumschrank, neu, 2-türig mit 44 Kästen à 42×51 cm. Preis 300 M. Dto. hocheleganter Nussb.-Schrank mit 23 Kästen à 50×60 cm. in einer Reihe = 155 M. Letzterer fast neu, wenig gebraucht.

*W. Niepelt*, Zirlau b. Freiburg i. Schl.

**Raupenzuchtgläser,**

besonders geeignet zur Aufzucht aus den Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter. Höhe des Zuchtglases mit Wasserbehälter 27 cm, grösste Weite des Glaszylinders 12 cm. Liefere 2 Gläser für 2,50 M. Porto u. Verpackung 30 Pf. extra, Nachnahme 20 Pf. mehr, auch Tausch gegen bessere Falter und Puppen.

*Aug. Baumbach*, Nörnten a. d. Leine.

**Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter**

fertigt als Spezialität in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

**Hugo Günther,**

*G. Augustin Nachfgr.*, Gotha.

Preisliste mit Ia. Zeugnissen steht zu Diensten.

Halte Lager von den Kästen 4047 cm, mit Torfb. u. Glasd., in Nut u. Feder schliessend, zu . . . Mk. 3,50.

Desgl. mit Doppelgl. u. verstellb. Torfleisten zu . . . Mk. 4,—.

NB. Die Insektenschranke liefere ich auf Wunsch bei Aufgabe guter Referenzen zu den günstigsten Bedingungen auch gegen Ratenzahlungen ohne Preisauflschlag. D. O.

**Lepidopteren**

des  
**Palaearktischen Faunen-**  
**gebietes,**

in reichster Auswahl, viele von mir selbst auf meinen Reisen in *Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien* u. dem *Amurgebiet* gesammelten Arten in frischen, schönen Exemplaren billigst.

Passable Stücke äusserst billig.  
Cataloge gratis und franko.  
Tausch erwünscht.

Max Korb, Lepidopterologe,  
München, Akademiestr. 23, I.

**Cocta-Rica Schmetterlinge.**

Los von 50 St. in ca. 30 Arten, darunter viele schöne Heliconier und ähnliche Arten, frisch und in guter Qual., M. 8 franco eingeschrieben. Cassa voraus. *Friedr. Schneider*, Naturhistor. Cabinet, Cöln-Ehrenfeld, Eichendorffstr. 4.

**Puppen.**

Las. ilicifolia à Dtzd. 4 M., Sat. pavonia à Dtzd. 70 Pf., Mam. brassicae à Dtzd. 10 Pf., Pier. brassicae à Dtzd. 10 Pf., Kästchen mit Porto 25 Pf.

**Eier.**

Ocer. dispar 1 u 0 Stück 10 Pf., Amph. pyramidea 25 Stück 15 Pf., Bom. mori 200 Stück 10 Pf., Porto 10 Pf. extra, gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages hat abzugeben

*Friedrich Hoppe*, Pfleger,  
Anstalt Colditz i. Sa.

**Puppen.**

65 Stück versicolora Stück 20 Pf., 20 Stück A. casta Stück 20 Pf., 18 Stück bombyliformis Stück 16 Pf., 6 Stück S. populi Stück 6 Pf., 4 Stück tau Stück 15 Pf., alles auch im Tausch, nehme auch farbenprächtige exotische Dütenfalter.

Ferner abzugeben Falter I. Qual. gesp. 2 Stück apollo ♂♀, 2 cardamines ♂♀, 1 sibilla, 1 polychloros, 2 atalanta ♂♀, 2 cardui ♂♀, 1 vesperilio, 3 S. populi, 2 medusa, 6 hylaeiformis 3 ♂ 3 ♀, 3 jacobaeae, 1 versicolora ♀, 3 fuliginosa, 2 L. pruni ♂♀, 1 tau ♀, 1 H. vinula ♀, 3 batis, 2 palpina ♂♀, 2 maura ♂♀, 2 janthina ♂♀, 1 ziczac, alles im Tausch.  
Entomol. Verein Suhl,

p. Adr. *Wilhelm Klett*, Bergstr. 13.

**Habe abzugeben:**

I. Puppen: Plat. ceanothi 130, Act. luna 60, Telea polyphemus 25, Hyp. io 40 Pf.

II. Dütenfalter: Stich. camadeva 220, Cal. brasiliensis ♂ 100, ♀ 140, Morpho hercules 100 ♀ 120, Arg. idalia 40, Att. aurota e l. 180, jacobaeae e l. 90 Pf.

Ferner 80 Stück Dütenfalter aus Afrika, Süd-Amerika und Neu-Guinea, darunter Ornithoptera, Morpho, Papilio, Charaxes, Tenaris etc. nur 7,50 M.

III. Gespannte: Orn. paradisea ♂ 12 M., Pap. medon 200 Pf., arcturus 150, echenor 150, polyctor 130, photinus 100, Char. ameliae 400, Palla decius 130, Euth. aethion 200, Erasm. pulchella 130, Anth. mylitta ♂ 100, yama-mai 50, Act. luna 60, Rhesc. xanthopus 200, Phyll. imperialis 300, Thys. agrippina 400, Amph. antaeus 100, Phil. anchemolus 100 Pf.

Ferner 120 gespannte Exoten, alle verschieden, nur 15 M., Porto extra.

*E. Friedmann*, Thurnau (Bayern).

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

*Franz Philipps*, Cöln a. Rh, Klingelpütz:

**Polia xanthomista-Eier**

per 50 Stück 1,25 M., per 1000 Stück 10 M., Raupe polyph. an niederen Pflanzen.

Ferner empfehle Walliser Lepidopteren und präparierte Raupen zu sehr günstigen Bezugsconditionen.

Auswahlendungen und Listen stehen gern zur Verfügung.

*A. Wullschlegel*, Martigny ville,  
Wallis, Schweiz.

**Schmetterlinge**

werden billig und sauber gespannt, auch andere Insekten jeder Art fachgemäss präpariert. — Probeaufträge gratis.

*Frl. Chr. Himmers*, Insektenpräparateurin,  
Berlin W., Eisenacherstrasse 108, II.

**Für Coleopterensammler.**

Collection von 112 Stück = 38 Arten richtig bestimmter Käfer aus D. O.-Afrika, ungenadelt, von einer Original-Ausbeute stammend, soweit Vorrat reicht, für 7,50 M. abzugeben. (Porto und Verpackung 50 Pf. extra.)

*Otto Ringelke*, Magdeburg,  
Steinstr. 7.

**Amphipyra perflua-Eier**

Dtzd. 80 Pf. excl. Porto. Zucht sehr leicht und angenehm, gegen Voreinsendung des Betrages, auch in Briefmarken oder Nachnahme, hat abzugeben

*Jacob Caveng*, Ilanz, Schweiz

**Puppen.**

Habe einige Dtzd. Bomb. rubi à Dtzd. 1 M. und 4 Dtzd. Cucul. scrophulariae à Dtzd. 60 Pf. abzugeben, Porto extra.

*Immanuel Prasse*, Seifhennersdorf.

**!Günstige Gelegenheit!**

Folgende Serie seltener und schöner Käfer aus Buschmansland gebe für den billigen Preis von nur 6 M. ab. (Porto u. Verp. 1 M. extra.)

*Julodis gariepina*, *Kricheldorfii*, *leprosa*, *Ceroplessis aethiops*, *Mylabris myops*, *Clinocranium planatum*, *Stenocaria morbillosa*.  
*A. Kricheldorf*, Berlin S.,  
Oranienstr. 135.

**Offeriere**

folgende Falter in hochprima Qualität, tadelloser Spannung u. grossen Exemplaren:

Chr. jasius 120, Sm. quercus 120, D. livornica 70, Cat. dilecta 90, conjuncta 80, Ps. tirrhaea 60, Sat. caecigena 120, hera v. magna 35, R. effusa 70, Las. v. meridionalis 50, Zyg. ochenheimeri 40 Pf.

Preise pr. Stück, alles in Anzahl. Bei einem Auftrage von 20 M. Porto u. Verpackung frei nebst einer Serie Pracht-Schmetterlings-Postkarten. Präp. Raupen von Schädlingen p. Stück 10 Pf

*Christ. Burger*, Nürnberg,  
Kirchhofstr. 28.

**Empfehle**

**direkt aus Japan importierte**

Eier von *Anth. yama-mai* à Dtzd. 60 Pf., *Sat. kurisumshi* à Dtzd. 1,20 M., *Rhod. fugax* à Dtzd. 1,20 M. Porto extra. An Nichtmitglieder gebe nur unter Voreinsendung des Betrags ab.

*Georg Fiedler*, Gera (Reuss),  
Adr.: Bürgerliches Brauhaus.

**Puppen,**

gesund und kräftig, 20 Dtzd. Deil. euphorbiae, à Dtzd. 70 Pf., 20 Dtzd. Agl. tau, à Dtzd. 150 Pf., Porto u. Verpackung extra, gegen Voreinsendung des Betrages.

*Oskar Richter*, Niederhäslich,

Bez. Dresden A., Poissentalstr. 59 n.

**Gespent-Henschrecken-Eier.**

Habe abzugeben von den interessantesten *Dixippus morosus*, Brunn. aus Madras:

Eier, das Dtzd. 1,50 M. (90 Cts.) Porto 20 Pf. (12½ Cts.) Zucht sehr leicht. Futter: Rose, Brombeeren, Tradescantia, Taubnessel, Doldenrebe usw. Tausch gegen mir konvenierende Schmetterlings-Eier sehr angenehm. Nehme deutsche Briefmarken in Zahlung.

*P. J. M. Schnyt*,

Oosterbeek b. Arnheim (Holland.)

**Coleopteren**

durch Tausch oder Kauf gesucht in 2—6 Exemplaren von *Lehrer Grund*,  
Bodenbach a. E.

Liste gegen Liste baldigst.

*Carab. ullrichi*, *glabratus*, *Chlaenius nitidulus*, *Platynus assimilis*, *Clibanarius dorsalis*, *Zabrus tenebroides*, *Calos. sycoph.*, *inquisitor*, *Hyphidrus ovatus*, *agabus bipustulatus*, *Hydrophilus caraboides*, *Aleochara fuscipes*, *Bolitobius atricapillus*, *Quedius molochinus*, *Leistocerus murinus*, *Claviger testaceus*, *Mecroph. germanus*, *humator*, *Xylodrepa 4-punct.* *Schreb.*, *Dermestes lanarius* *Thl.*, *Hister fimetarius* *Hrbst.*, *4 notatus* *Scrib.*, *Dorcus paralleloip.*, *Polyphylla fulla* (dunkle), *Rhizotr. aequinoctialis*, *Hoplia farinosa* *L.*, *Anisoplia lata* *Fr.*, *cyathigera* *Scop.*, *Epicometis hirta* *Pod.*, *Potosia metallica* *F.*, *Gymnopleurus pilularis*, *Onthoph. fracticornis* *Pr.*, *coenobita* *H.*, *ovatus* *taurus*, *Aphodius fossor*, *Oryctes nasicornis* *grosse*, *Agrilus biguttatus* *F.*, *Euprestis rustica*, *Agriotes lineatus* *L.*, *Rhagonycha fulva* *Scop.*, *Lygistorus sanguineus* *L.*, *Trichius apiarius* *L.*, *Byrrhus pertinax* *L.*, *Helops quisquilius* *F.*, *Meloë scabriusculus*, *Omophlus betulae* *H.*, *Mordella aculeata*, *Oedemera flavescens*, *lurida* *♂.*, *Opatrum sabulosum*, *Polydr. tereticollis* *Dej.*, *Liophil. tesellatus* *Möll.*, *Lepyrus palustris* *Scop.*, *Rhynchaeus populi* *F.*, *Cyphus nitens* *Scop.*, *Otiorth. orbicularis*, *Sitones humeralis*, *sulcifrons*, *Tanyneccus palliatus*, *Cleonus punctiventris*, *cinereus*, *Cionus tuberculatus*, *Apion trifolii* *L.*, *miniatum* *Schönh.*, *Larinus jaceae* *F.*, *Balaninus turbatus*, *nocum*, *Mylabris pisorum*, *Apion pomonae*, *Pissodes notatus*, *Dorcadion fulvum*, *pedestre*, *Tenebroides mauretanicus*, *Rhagium sycophanta* *Schr.*, *Cerambyx scopoli* *Füssl.*, *Purpuric. koehleri*, *Plagi-onotus arcuatus*, *Clytus arietis*, *Labistomus longimana*, *Lachnea sexpunct.* *Scop.*, *Cryptoceph. cordiger* *L.*, *flavipes*, *Plagi-odera versicolora* *Laich.*, *Melasoma 20-punct.* *Scop.*, *Calcoides nitidula* *L.*, *Lema cyanella* *L.*, *Crioceris asparagi* *L.*, *Gastroidea polygoni*, *Chrysomela sanguinolenta*, *menthastris*, *Galeruca tanacetii*, *pomonae* *Scop.*, *Donacia consimilis* *Sch.*, *Subcoecina 24-punct.* *L.*, *Adonia variegata* *Goeze*, *Adalia v. 4-maculata* *Sc.*, *Coc. 14-pustulata* *L.*, *4-punctata* *Pont.*

**Freiland-Eier**

von *Hemileuca maja*, hübsche Saturnide von Hyp io-Grösse, schwarz und weiss mit etwas Rot. 70 Stück für 5 M. Voreinsender erhalten 1 Stück H. maja e l. gratis. *Triptogon modesta*, Nordamerik. Repräsentant des deutschen Pappelschwärmers, aber doppelt so gross wie dieser, kräftige Puppen Stück 2 Mark, Dtzd. 20 M.

*O. Fulda*, Stapleton, New-York.



*Dasychira selenitica*-Puppen im Tausch gegen *Deil. porcellus*-Puppen oder anderes Zuchtmaterial gibt ab

Gust. Franke, Erfurt,  
Bülowstr. 78.

#### Aus Japan erhalten:

Eier v. *Anth. yama-mai*, *Cal. japonica*, Dtzd. 60 Pf., *Rhod. fugax* Dtzd. 1,20 M. Puppen v. *xuthulus*, *demetrius*, *pryeri* sind vergiffen. Eier: *Had. gemma* Dtzd. 1 M. mit Zuchtanweisung, letztere auch gegen Tausch.

Max Rudert, Chemnitz,  
Mühlenstr. 47, III

Habe nachstehende, gut gespannte Falter in Mehrzahl zu  $\frac{1}{3}$  nach Staudinger abzugeben:

*Zanclaesus*, *iris*, *populi*, *antiopa*, *euryale*, *convolvuli*, *tiliae*, *tau*, *sicula*, *pruni*, *cribrum*, *striata*, *mondica*, *ziezac*, *dictaeoides*, *purpurata*, *aulica*, *luctifera*, *elocata*, *typhae*, *flavago*, *serophulariae*, *vetusta*, *sambucaria*, *melanaria*. Bei Bestellungen im Werte von über 10 M. Porto und Packung frei

B. Theinert, Lauban.

#### 100 europ. Falter

in 60—70 Arten 4,50 M. incl. Porto und Kiste, nur gegen Voreinsendung des Betrages abzugeben bei

Jos. Michl, Altröhla bei Karlsbad,  
(Victoria).

Biete folgende Falter im Tausch gegen mir fehlende oder Zuchtmaterial an:

*Pap. hospiton*, *Thecla spini*, *Thecla acaciae*, *Lyc. orbitalis*, *Pieris callidice*, 13 St. *Hyloicus pinastri*, 2 ♂ 10 ♀ *Dendrolimus pini*, 5 Ses. *culiciformis*, ♂ ♀ *Peris. caecigena*, 4 ♂ *Endr. versicolora*, 1 ♂ *Rhod. fugax*, 4 *Thyat. batis*, 1 ♂ *Panth. coenobita*, 6 *Mamestra thalassina*, *Scorea lineata*, 2 ♂ 2 ♀ *Sel. var. peliaria*, 1 ♂ 6 ♀ *Thaumatop. pityocampa*, 2 ♂ 1 ♀ *Epicn. tremulifolia*.

Marschner, Ober-Postassistent,  
Hirschberg, Schlesien.

Im Tausche auf Zuchtmaterial abzugeben: Eier v. *Biston stratarius* und *Hibernia marginaria*, je 100 St. 1,20 M., ev. gegen bar je 100 St. 50 Pf. incl. Porto. Keine Inzucht. Futter: fast alle Laubbäume.

F. Franze,  
Dresden-Löbtau, Gohliserstr. 9.

#### Abzugeben:

Puppen v. *Pap. podalirius* 18 St., *Deil. porcellus* 18 St., *Sat. pavonia* 50 St. Im ganzen zu 5 M. incl. Porto u. Verpackung.

G. Jüngling, Regensburg K. 11.

Zu vertauschen: Puppen v. *Pol. amphidamas* u. *Xylom. conspicillaris* gegen andere Puppen, Falter oder Käfer.

R. Sauermann, Leipzig-R.,  
Kohlgartenstr. 26.

#### Importierte Puppen

von *Hyp. io*  $\frac{1}{2}$  Dtzd. 1,50 M., Porto 30 Pf. extra; auch Tausch gegen später lieferbare Puppen von *Arct. hebe* lat abzugeben

Entomolog. Verein Ohligs, p. A.: Emil Gross,  
Ohligs-Heipertz, Rheinland.

#### !!! Tausch !!!

Puppen in grösserer Anzahl werden gegen bessere Falter Ia eingetauscht. — Berechnung nach Staudinger.

W. Haderlein, Wien II/1, Am Tabor 15.

#### — A. casta-Puppen —

von hies. sehr variabler Form à Dtzd. 2,50 M. noch abzugeben.

Auch Tausch gegen *podalir.*, *machaon*, *polyxena*, *ocellata*, *populi*-Puppen etc.

Wer kann *Schilfrohrstengel*, 25—35 cm Länge und 12 mm Durchmesser liefern? Um gefl. Angebote ersucht

J. F. Fuhr, Teplitz-Schönau,  
Lindenstr. 20.

#### — Alypia octomaculata —

Puppen p. Stück 50 Pf., *Call. promethea*-*Cocons* Dtzd. 1,25 M.

Karlsbad, Stadthaus 12. Otto Popp.

#### Molukken-Schmetterlinge.

Ich habe eine grössere Anzahl tadelloser gespannter Falter, von der Insel *Ceram* stammend, zu sehr billigen Preisen abzugeben, worunter: *Ornith. helena*, Riesen-Stammform; *Papilio ulysseus*, Stammform, *polydorus*, *gambrius*, *aristeus*, *fuscus*, *anthonon*, *eurypilus*, *aegistheus*, *plithenes*, *codrus*; *Pieris emma*, *rachel*; *Tachyris ada*, *placidia*, *liberia*; *Delias caeneus*, *isse*, *dorimene*; *Hestia idea*; *Emploea alea*, *anthracina*, *melancholica*, *climena*, *nemestes*; *Mycalopsis remulia*; *Elymnias vitellia*; *Tenaris urania*, *macrops* o. *gigas*, *desdemona*; *Cethosia cydippe*; *Messaras lampetia*; *Atella alcippe*, *egista*; *Cynthia moluccarum*; *Dolesch. amboinensis*; *Cyrestis paulinus*, *thyoneus*; *Hypolimnas manilia*, *antilope*; *Parthenos v. brunnea*; *Neptis heliodora*, *venilia*; *Symph. aeropus*; *Dischorragia ninus*; *Mynes doubledayi*; *Thyson. kbeiria* etc. etc. Ferner eine Anzahl prächtiger Heteroceren, wobei die schönen *Euschema*-Arten *cyane* u. *numana*, sowie *Milionea glauca*; *Alicidis cydnus*; *Nyctalemon achillaria*.

Ansichts-Sendungen stehen gerne zu Diensten.

L. Kuhlmann, Frankfurt a. M.,  
Rhönstr. 87.

#### — Exoten —

aus Südamerika, Afrika, Asien, Australien, darunter viele prachtvolle Papilien, gute Qualität, sauber gespannt, pro 100 Stück 20 M. gegen Nachnahme offeriert

Heinr. Storck, Bremen,  
Ländwehrstr. 91.

#### Tausch-Angebot.

Gegen mir fehlende bessere europäische Falter biete an im Tausch:

*Poc. populi var. alpina*, *Agr. decora*, *griscens*, *recessa*, *simplonia*, *ocellina*, *umbrosa*, *Dianth. caesia*, *nana*, *Had. maillardi*, *pernix*, *gemma*, *Val. oleagina*, *Man. maura*, *Biston alpinus*, *hipidarius*, *Phor. smaragdaria*.

Wilh. Boué, Wiesbaden,  
Adelheidstr. 19.

#### — Euschelia jacobaeae-Puppen —

p. Dtzd. 40 Pf. franko. Am liebsten im Tausche gegen bessere Falter oder Zuchtmaterial.

Entomologischer Verein Aachen,

— p. A.: J. Haamann, Aachen-B. —  
Capitelstr. 6.

#### Kaufgesuch.

Acher. *atropos*, *Deil. nerii*, sowie *Sesien*, *Zygaenen*, *Arctia's*, *Saturiden* suche zu erwerben, ♂ u. ♀ I. Qualität und nur in Düten.

Gefl. Offerten mit Preisangabe erbittet

Heinr. Storck, Bremen,  
Ländwehrstr. 91.

*Nacl. punctata*-Eier, Dtzd. 20 Pf., Raupen 60 Pf., Puppen 1 M., *Arct. casta*-Puppen Dtzd. 2 M., *Pler. matronula*-Rpn. Stück 1,50 M.

Hensel, Oels i. Schl.

Ich gebe im Tausch ab: Eine Partie *paranymphe*, *bombyliformis*, *P. podalirius*, *L. pini*, *P. apollo*, *carnearia* ab. und 7 Dtzd. *S. carpini*-Puppen.

Ch. Oertlin, Mülhausen i. Els.,  
Mauerstr. 8.

#### Achtung!

Habe abzugeben: Kräftige Puppen von *B. v. sicula* zu 1,50 M. p. Dtzd. Porto u. Verpackung 25 Pf. extra. Versand nur gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages.

Julius Dennstedt, Mülhausen i. Thür.,  
kleine Steinbrückenmühle.

#### Import. aus Nord-Amerika

Puppen von *P. turnus* 60 Pf., *asterias* 60 Pf., *phileonor* 60 Pf., *crephontes* 70 Pf. exkl. Porto.

Erich Wagner, Breslau I,  
Sandstr. 13.

#### — Kleine Raupen, 1-jährig —

von *Cos. cossus* p. Dtzd. 1,20 M., *Ses. vespiformis* ausgew. 20 Stück 1,20 M. samt Frassstücken. Lieferbar im April.

C. Höfer, Schriftsetzer,  
Klosterneuburg b. Wien.

Habe abzugeben:

Puppen von *S. ligustri* à Dtzd. 1 M., *ocellata* à Dtzd. 1 M., *euphorbiae* à Dtzd. 70 Pf. Gesund und kräftig.

Aug. Gensicke, Halle a. S.,  
Magdeburgerstr. 31.

Empfehle bessere Palaearkten und schöne Exot. Lep. I Qual. zu  $\frac{1}{4}$  Preisen in Auswahlendungen.

Japan-Lep. in Düten 100 Stk., ca. 30—40 Arten, dabei *P. xuthulus*, *maakii*, *Act. artemis*, *C. actaea* etc. für 10 M. gegen Nachnahme.

Im Tausch nehme jederzeit mir gewünschte Palaearkt. sowie Exot. Lep., sowie ich Original-Sendungen p. Kasse kaufe.

H. Lütke, Breslau,  
Sedanstr. 5.

Gut überwinterte Puppen von *succenturiata* à Dtzd. 1 M. und zwei Eiergelege von *autunnaria* billigst. Beides auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial.

Franz Tschiedel,  
Neustadt a. d. Tafelfichte, Böhmen.

#### Call. dominula-Raupen

bei günstiger Witterung schon im März lieferbar, sehr oft die Variet. mit gelben Unterflügeln ergebend, à Dtzd. 30 Pf., im Tausch gegen Puppen, Raupen oder *Catocalen*-Eier à Dtzd. 35 Pf. Porto extra. Bestellungen hierauf nimmt entgegen

C. Herm. Gunprecht, Glauchau,  
Wilhelmstr. 19.

#### Abzugeben auf Tausch:

5 *P. rapae*, 8 *napi*, 4 *cardamines*, 6 *S. sinapis*, 22 *C. hyale*, 3 *R. rhaeni*, 3 *T. v. album*, 23 *P. virgaureae*, 18 *hippotoe*, 14 *dorilis*, 11 *phlaeas*, 1 *L. aegon*, 4 *argus*, 2 *arion*, 2 *astrarche*, 46 *icarus*, 3 *amanda*, 22 *bellargus*, 2 *v. coronus*, 41 *coridon*, 7 *hylas*, 21 *meleager*, 3 *minima*, 7 *semiargus*, 4 *N. lucina*, 5 *V. c-album*, 5 *polychloes*, 10 *urticae*, 10 *io*, 2 *joides*, 2 *cardui*, 12 *M. athalia*, 10 *A. selene*, 12 *euphrosyne*, 2 *dia*, 3 *ino*, 2 *latonia*, 8 *niobe*, 6 *E. medusa*, 8 *ligea*, 7 *P. maera*, 4 *egeria*, 2 *megaera*, 6 *janira*, 6 *hyperanthus*, 3 *E. iphis*, 3 *arcania*, 4 *pamphilus*, 8 *S. allous*, 4 *A. sylvanus*, 4 *comma*, 2 *C. palaeno*, 3 *S. stacies*, 15 *Z. philosella*, 10 *achillae*, 14 *melilothi*, 6 *trifolii*, 4 *lonicera*, 4 *filipendulae*, 9 *coronillae*, 4 *S. phegea*, 4 *irrorolla*, 4 *deplana*, 5 *russula*, 8 *plantaginis*, 3 *v. hospida*, 3 *v. matronalis*, 8 *dominula*, 6 *caja*, 5 *purpurata*, 6 *humuli*, 6 *L. potatoria*, 4 *runicis*, 4 *M. thalassina*, 4 *chi*, 10 *fulvago*, 3 *H. tenebrata*, 3 *E. mi*, 6 *P. vibicaria*, 10 *P. pinarius*, 6 *S. tineata*, 6 *atrata*, 6 *C. variata*, 6 *C. montanata* und 4 *Ps. graslinella*.

Franz Tschörner, Petschau b. Karlsbad,  
Böhmen.



**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

□ □ **Insektenkästen** □ □  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,

**Raupenzuchtkästen,**

**Spannbretter,**

in bester Qualität,

**Schränke für Insektenkästen,**

in jeder Holzart und jeden Styls

— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach

\* jedem gewünschten Maass. \*

Lieferant des Königl. Museums, des

Internat. Entomolog. Vereins und der

höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

**Kästen** 50 × 41 $\frac{1}{2}$  à 4 M. 25 Pf.

42 × 36 $\frac{1}{2}$  à 3 M. 50 Pf.

41 × 28 $\frac{1}{2}$  à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird

übernommen.

Naturwissenschaftliches Institut

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von natur-  
wissenschaftlichen Objecten.

Naturalien- und  
Lehrmittel-Handlung

**Wilh. Schlüter**

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

Reichhaltiges Lager

aller

naturhistorischen Gegenstände.

Münchener entomolog. Gesellschaft.

Zusammenkunft am 1. und 3. Montag  
eines jeden Monats abends 8 Uhr im  
Restaurant Rheinpfalz.

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-

Verzeichnis nebst Raupen-  
u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch  
gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.  
Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam,  
Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf  
14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier,  
neben allen Einrichtungen für das Ein-  
tragen der Sammlungs-Objekte, alles  
Wissenswerte über Vorkommen und  
Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-  
pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.  
Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.  
siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

**Torfplatten.**

Eigenes, anerkannt vorzüglichstes Fabrikat. Meine durch *exakt arbeitende Maschinen (eigener elektrischer Kraftbetrieb)* hergestellten Torfplatten übertreffen selbstverständlich die *minderwertige Handarbeit*. Der stets *wachsende Absatz meines Fabrikates*, der denjenigen meiner Konkurrenten *weit übertrifft*, die grosse Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.

Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt.

Ich empfehle für bessere Insektenkästen **Torfplatten:**

28 cm lang, 13 cm breit, 1 $\frac{1}{4}$ cm stark, 60 Platten = 1 Postpack. mit Verpack.	Mk. 3,40
26 " " 12 " " 1 $\frac{1}{4}$ " " 75 " = 1 " " " "	" 3,40
30 " " 10 " " 1 $\frac{1}{4}$ " " 80 " = 1 " " " "	" 3,40
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " " "	" 3,40
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " " "	" 3,60
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " " "	" 3,70

**Torfplatten, II. Qual., glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:**

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung	" 2,30
24 " " 8 " " 100 " " " " " " " "	" 1,80

Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher Stärke, 100 Platten mit Verpackung

Torfstreifen für Tagfalterkästen, Spannbretter u. s. w., 1 $\frac{1}{2}$ —1 $\frac{1}{2}$ cm breit, 28 cm lang, 100 Stück	" 0,80
---	--------

**Leisten** mit Torfauslage für Tagfalterkästen. Wer sich bisher über die harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stck.

**Torfklötze** zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück

**Torfziegel**, zum Schneiden von Vogekörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück

**Spannbretter**, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.

**Insektennadeln**, beste, weisse, p. 1000 St. 1,75, dto beste schwarze p. 1000 St. 2 M.

*Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln* u. s. w.

**Netzbügel** für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, *Aufklebeblättchen*,

*lithographierte Etiketten, Insektenkästen, Tötungsgläser* in 5 verschiedenen Grössen

u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen Erstattung der gehaltenen Kosten zurückgenommen.

Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye, Hannover.**

**Insektenkästen, Insektenschränke, Spannbretter**

fertigt als Spezialität seit 28 Jahren in anerkannt sauberer Ausführung zu den billigsten Preisen

**Richard Ihle, Tischlermeister,**

— Dresden N., Böhmischesstrasse 24. —

Preise der Insektenkästen:

Grösse 51×42 cm à St. nur gebeizt 3,80 M., vordere Seite poliert mit Knopf 4,— M. ganz poliert 4,25 M.
" 46×38 " " " " 3,30 " " poliert mit Knopf 3,50 M. ganz poliert 3,75 M.
" 40×30 " " " " 2,50 " " poliert mit Knopf 2,75 M. ganz poliert 3,— M.

Jede andere Grösse auf Wunsch. — Preislisten stehen zu Diensten.

**Praktisch bewährte Raupenzucht-Zylinder.**

Zur Saison empfehle vorzüglich bewährte **Raupenzucht-Zylinder** aus allerfeinster, verzinkter Drahtgaze. Dieselben bestehen aus Wasserbehälter zum Anschrauben, Blechunterteil mit Separatraum für Erde, Moos etc. und Zylinder aus Drahtgaze mit abnehmbarem Weissblechdeckel.

**Vorteile:** Vorzügliche Zuchtresultate sowohl bei kleinsten als grössten Raupen, bequemste Handhabung, allerleichteste Reinigung und Desinfektion.

	Höhe der Zylinder	Durchmesser	Preis p. Stück
Nr. 1	35 cm	16 $\frac{1}{2}$ cm	1,80 M.
Nr. 2	35 "	20 "	2,40 "

Porto und Packung extra.

Andere Grössen auf Wunsch.

**Erfurt, Albrechtstr. 16.**

**Paul Dorn.**

4teilig zusammenlegbare Schmetterlings-

**Fangnetze!**

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., Raupenbeutel von Tüll, ca. 30×40 cm gross, zum Heimtragen oder Einbinden von Raupen 50 Pf., 4teil. Schöpfnetze 2,50 M., alles franko, Nachnahmespesen extra, empfehle!

Th. Nonnast, Habelschwerdt,  
Schlesien.

Schr klein! Sehr deutlich! Sehr schön!	A. Richter Stettin 1904. Auf Vorrat gedruckt!	Der Preis von 12 Mk. Stettin 1904. bezieht sich nur auf diese Etiketten- grössen.	A. Sylvata. A. Richter Stettin 1904. Arbez. eingedruckt!	Fort mit den geschriebenen Etiketten!
--	---	--	---	---

**Meine Insekten-Glaskästen**  
sowie meine Dublettenkästen und Spannbretter finden allgemeine Verbreitung. Stetig steigender Umsatz! Preise unerreicht billig. Preislisten umsonst und portofrei.  
**Martin Brauer,**  
Zabrze (Oberschlesien).

# W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg in Schlesien

Maschinenbetrieb  
elektrisch.

empfiehlt für die Wintersaison seine vorzüglichst gearbeiteten  
**Schränke u. Kästen.**

Man verlange  
Preislisten gratis.

Grosses Lager in Lepidopteren.  Insektensammelkästen.  Grosses Lager in Lepidopteren.

## Fangnetz-Bügel und komplette Netze.

Von allem geprüften das beste ist mein unverwüthlicher Universal-Netzbügel 4-fach zusammenlegbar mit hochfeinem, haltbarstem englischem extra appretiertem Seidentüllbeutel = 3 M., mit Mullbeutel nur 2.25 M. Bügel allein 1,25 M. Versand per Muster = 10 Pf. Porto. Man verlange Liste.

## Spannbretter

aus weichem Lindenholz, exakte unübertroffene Arbeit.

System A. unverstellbar, mit geschlossener Finsteckrinne und schräger Spannfläche. Alle Grössen sind 36 cm lang.

No. I	Breite 6 cm,	Körperrinne 3 mm,	55 Pf.
" II	" 7 "	" 5 "	65 "
" III	" 9 "	" 7 "	70 "
" IV	" 13 "	" 12 "	80 "
" V	" 16 "	" 16 "	100 "

Grosse Spannbretter für Riesenspinner, wie Attacus atlas, 40 cm lang, 25 cm breit 1,50 Mk.

B. Verstellbare Spannbretter, Breite 10 cm 1.— Mark, Breite 15 cm 1,20 Mark.

Sollen die Spannflächen mit Karos und Zahlen versehen sein à 20 Pf. teurer.

## Tötungsgläser

in 4 Grössen mit Kugel à 30, 50, 60 und 80 Pf., dto. mit Metallkapsel an der Kugel à 10 Pf. teurer, dto. mit Holzkork und Gummiring à 20 Pf. teurer; im Dutzend werden nur 10 Stück berechnet. Man verlange ausführliche Liste.

Sämtliche entomologische Bedarfsartikel sind vorrätig. Grosses Lager in Lepidopteren. Bitte Listen zu verlangen.

## Lep. Pracht-Centurie! Concurrenzlos!

100 Dütenfalter, gemischt, aus Queensland, Neu-Guinea, S.-O.-Peru, Brasilien und Afrika, in schönster Qual., dabei Ornith. pegusus ♂, Eur. cressida, Ridleyanus, sarpedon, agamemnon, boliviensis, harmodius, hippodamus, Morpho laertes, Nystal. metaurus, prächtige Cethosien, Charaxes, Euploeen, Tenaris, Euphaedras, Catopsil., Catagr. Macrogl. etc. Alles nur grösste und grosse Arten, kein Ramsch, gebe ab, soweit Vorrat reicht, für nur 25 Mark, dto. mit Drurya antimachus 30 Mark.

## Entomologischer Verein Schwabach.

Der Verein hält seine Sitzungen während der Zeit vom 15. Mai bis 30. September jeden Dienstag im „Gambrinskeller“ und vom 1. Oktober bis 14. Mai in der Belz'schen Restauration ab. Beginn 8 Uhr Abends.

### Bitte zu beachten!

Den geehrten Herren Mitgliedern, die auf Grund eines im Anhang des Mitgliederverzeichnisses p. 1902 sich vorfindenden Inserates uns ersuchten, ihnen das dort bezeichnete Verfahren, Falter etc. „ohne Gift und Spritze“ zu töten, mitteilen zu wollen, zur gefl. Kenntnisnahme, dass, obwohl die Annonce mit der Unterzeichnung „Ent. Verein Suhl“ erschienen, wir bislang keine Kenntnis von der so vielverheissenden Neuheit hatten. Es war dies angeblich eine Erfindung des Herrn Herm. Schlegelmilch, Suhl, Röder, welcher aber schon lange nicht mehr Mitglied unseres Vereins ist. Diejenigen Herren, die auf ihre Anfrage keinen diesbezüglichen Bescheid erhielten, mögen unser Verhalten gütigst entschuldigen.

Wie uns in liebenswürdiger Weise von einem Herrn mitgeteilt, soll das Geheimmittelchen nichts anderes als — Benzin — sein. Gewiss eine grosse Neuheit.

Entom. Verein Suhl,

— i. A.: Aug. Hörnlein. —

## Coleopterolog. Verein „Julodis“ zu Berlin.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr  
N. 58, Danzigerstrasse 78,  
— Restaurant Schmäh.  
Gäste stets willkommen.

## Entomologischer Verein Apollo zu Frankfurt a. M.

Wegen Umbau haben wir unser Vereinslokal vom Hotel „zum König von England“ nach dem

Rechnesaal, Langestr. 29, verlegt.

Sitzungen finden statt am 6., 21. März, 4., 18. April und so weiter alle 14 Tage, abends 8 1/2 Uhr. Gäste willkommen.

A. Vogt, Linnestr. 5, II.

### Verreist bis 1. Mai.

Dr. Max Wiskott, Breslau,  
Kaiser Wilhelmstr. 69.

## Bezahlte Inserate.

### Ausgestopfte Vögel

billig, oder im Tausch gegen Riesen exot. Coleopteren und Lepidopteren.

Ch. Hessenauer, Niederbronn.

### Lehrbuch d. prakt. Pflanzenkunde

von C. Hoffmann, wie neu, für 15 Mark (neu 21 M.) abzugeben.

Jos. Schlier, München, Humboldtstr. 22 II.

### Briefbeschwerer,

mit farbenprächt. Falter, sehr schön und modern, à 2—5 M.

K. Beuthner, Zwickau, Burgstr. 13.

### Oberschl. Hüttenmineralien,

Edelsteine in prachtvollen Handst. 25 St. 3 M., 40 St. 6 M., solange Vorrat reicht. Im Tausche höher. Porto u. Pack. extra.

E. Scholz, Königshütte,  
Scharnhorstr. 1 III.

Tausch in palaearkt. Coleopteren gesucht. Listen erbeten. W. Zirk, Altona a. Elbe,  
Eimsbüttelerstr. 109.

## Schmetterlinge und Käfer als Zeichenvorlagen.

In drei verschiedenen Ausführungen in staubsicheren Glaskästchen sauber aufgestellt von 30 Pf. per Stück an. Wiederverkäufer gesucht Ansichtsendungen gern. — Kästchen zum Raupen- u. Puppenversand 4 Stück 20 Pf., 40 Stück 1,80 M. Sauber ausgeklebte Versandschachteln für Schmetterlinge per Stück 10 und 15 Pf., Dtzd. 1 M. und 1,50 M. ohne Porto.

E. Pirling, Stettin, Mühlenstr. 14, II.

Aberrationen abzugeben: Antiopa aberr. hygiaea v. 1 -6 M., nur Ober- oder nur Unterfl. hygiaea 1—5 M., versch. Ueberg. zu hygiaea 0,30 - 4 M., aber. roederi à 50 Pf., genad ungesp. à 30 Pf., jo versch. aberr. 0,25—4 M., polychloros aberr. testudo 1,50 -6 M., levana-prorsa aberr., versch., Dtzd. 2,40 M., S. cynthia-Puppen Dtzd. 50 Pf., B. quercus-Raupen Dtzd. 25 Pf. Alles in Masse gegen bar. Porto u. Verpack. extra. Mülhausen i. E. N. Stamm, Dollfussgasse 37.

## Für Fürstliche

Privatslg. kaufe: Urkunden, Bücher, Kupferstiche, Gemälde, Antiquitäten, Waffen, Münzen, Orden, Marken etc.

G. Pfanneberg, Hg. der Zeitschrift für Sammler, Göttingen.

Sämtl. in dsr. Nr. angegebenen Falter und viele andere, namentl. Eulen u. Spinner, gebe auch i. Tausch gegen Vogeiler, Briefmarken, Muscheln u. Mineralien. Bitte Off. einzusend.

P. Fliegner, Hildesheim.

### — Gladiolen —

in Rommel, starke Zwiebeln hat im Tausch gegen Schmetterlinge oder Zuchtmaterial abzugeben

E. Heinrichs, Magdeburg, Annastr. 27.

## Lepidopteren

von vorzüglicher Qual. gebe wegen bevorstehender Uebersiedelung zu tieferabgesetzten Preisen en detail et gros ab. Listen auf Wunsch franko, auch Tausch.  
**Leopold Karlinger**, Wien XXII, Briggittaplatz 17.

Gebe im **Tausch** gegen mir fehlende Exoten, am liebsten gegen einzelne gute Arten, folgende Falter in Düten, in sehr guter Qual. und frisch: 17 St. Pap. helenus, 3 chaon, 9 paris, 13 sarpedon, 7 Ixias pyrene, 4 Danais genutia, 1 Danis. rhadamantus, 6 Danis. lewii, 2 Char. athamas, 5 hindia, 7 lunawara und 18 St. gezogene Arctia caja in Düten. Tauschliste über gespannte, abgebbare Exoten steht zu Diensten.  
**Gust. Laisiepen**, Solingen, Kreuzweigerstr. 20.

Ueber Falter 1904 la bitte Liste zu verlangen, darunter schöne u. seltene und auch Schultiere, Tausch nicht ausgeschlossen.

**Ubald Dittrich**, Wien II/8, Vorgartenstrasse 209.

Hundert süd- und mittelamerikanische Dütenfalter in etwa 90 Arten, enthaltend Pap. leucaspis, Catagr. cynosura, Pyrrhog. boliviana, Pyrrh. troglodytes, Morpho didius, cytheris, Amb. rostralis, Amph. duponcheli, Syss. molina u. s. w. sind à 25 M. abzugeben.

Versand nur gegen Nachnahme, Porto und Verpackung frei.

**W. Griessmann**, Frankfurt a. M., Rossertstr. 3.

## Palaearkten,

800 Arten, zu billigen Preisen abzugeben, u. a.: Pseud. pr. 8, Phor. fulv. 130, Hyb. aur. Paar 25, marg. P. 15, defol. P. 25, ac. 1<sup>a</sup>, Plos. pulv. 40, Bist. hisp. 20, pom. 15, zon. P. 25, hirt. 8, strat. 8, Nych. liv. 30, Syn. soc. 25, Bo. perv. 25, cinet. 6, sec. 20, abiet. 25, robor. 25, lich. 10, Gn. obsc. 12, op. 13, Das. ten. 30, Pygm. fusc. 10, Fid. fusc. 30, fam. 20, limb. 15, Eorrh. penn. 35, plum. 25, Hal. lor. 30, wau. 5, brum. 12, art. 20, Zon. pend. 7, orb. 65, an. 10, pupill. 25, punct. 5, lin. 10, Och. adust. p. 30, Abr. sylv. 12, marg. 5, adust. 5, Ellop. pros. 20, Metr. marg. 20, Eng. quercin. 8, equ. 40, querc. 35, Sel. tetral. 10, Per. syr. 10, Od. bid. 10, Him. pom. 8, Orth. plumb. 7, lim. 7, moen. 10, Av. flex. 20, Bol. ful. 30, Hel. calv. 25, Zanel. t. crist. 90, Herm. erin. 30, deriv. 10, B. crass. 10, H. rostr. 8, Thol. turf. 25, Brep. parth. 8, pulla 10, Tox. past. 25, cracc. 20, Ex. rect. 65, Sphinth. spectr. 25, Catoc. ag. 50, diversa 65, par. 50, hym. 30, puerp. 30, pacta 90, electa 20, promiss. 30, conjunct. 80, dilecta 75, fraxini 25, Cat. alch. 50, Ps. tirrh. 50, lun. 12, ill. 3<sup>o</sup>, Gr. bif. 40, alg. 25, Leuc. stol. 65, cail. 125, Eucl. tr. 7, Xanth. gr. P. 100, Janth. fric. 90, Plus. ain 100, microgl. p. 75, interr. 30, ni 60, jota 35, chalc. 50, gutta 40, fest. 18, bract. p. 75, chrys. 25, chrysit. 10, mod. 65, variab. 12, cons. 15, cheir. 55, mon. 10, c-aur. 12, trip. 8, ascl. 15, tripl. 8, Tel. ameth. p. 15, Calpo cap. 35 Pf. u. a.

**Jachan**, Friedenau, Peter-Vischerstr. 10.

## Cat. fraxini-Eier

1 Dtzd. 35 Pf., 100 Stück zu 2,70 M.

Gut überwinterte Raupen von Simplicia rectalis, fressen wieder im warmen Raum nur alte vorjährige feuchte Blätter von Eichen, Erle, Weiden und Salat. Nähere Zuchtangabe gratis, 1 Dtzd. 4 M., bei unbekanntem Besteller per Nachnahme oder Vorauszahlung, Porto und Kästchen extra.

**W. Caspari II**, Wiesbaden, Walluferstr. 4.

Habe frische, ungenadelte

## Java-Coleopteren

abzugeben. —  
Karlsbad, Stadthaus 12. **Otto Popp**.

## Im Tausch

gegen mir fehlende palaarktische Arten gebe ich, wie alljährlich, die Doubletten der von mir in diesem Jahr in der Wiener Umgegend, Steiermark und Stifler Joch gefangenen Falter ab, u. a. Col. myrmidone ab. alba, Gnoph. cael. ab. zirbitzensis, operaria v. höfneri usw. Ausführliche Doublettenlisten stehen zur Verfügung.

**A. Pieszczyk**, Wien III, Metternichgasse 3.

Parnassius nordmanni, acco, przewalskii oder Varietäten dieser Arten zu erwerben gesucht. Gell. Offerten an

**Karl Frings**, Bonn a. Rhein, Humboldtstr. 7.

## Wichtig für Exotensammler!

Von meinem ungeheuren Doublettenvorrat nordamerikanischer Dütenfalter I. und guter II. Qualität gebe ich Centurien zu folgenden Preisen ab:

Gegen Einsendung von M. 10,50 100 Stk. in 60–80 Arten, von 5,50 M. 50 Stk. in 40 Arten, von 3 M. 25 Stk. in 20 Arten.

Die Centurien enthalten unter anderen folgende Arten: Pap. glaucus, turnus, asterias, troilus, protodice, philodice, var. albina, atalanta, briseis, huntera, arehippus, cybele, bellona, claudia, nycteis, tharos, nais, americana comyntas, pseudoargiolus, Ses. pyri, numitor, peckius, tessalata catullus, tityrus, mendica, rubucolonaria, lecontei, A. nais, isabella acraea, cunea, scabra, virginica, catullus, promethca, polyphemus lineata, Hyp. io, oblimata, C. nigrum, berilis, hübnerata, adjuncta renigera, zae, pallens, albilinea, acraea, infirma, erecte, pampinaria, transversata, hypochraria, crocotaria, trinolata, inclinata und viele andere seltene Arten. Alles richtig determiniert.

Gegen Einsendung von 7,50 M. gebe 100 amerikanische Käfer in 75 Arten.

Die oben angebotenen Insekten entstammen einer ganz frischen Sendung, und liefere ich dieselben franko, aber nur gegen Voreinsendung des Betrages.

**J. Dworzack**, Frankfurt a. O., Berlinerstr. 16.

## Libellula

quadrimaculata, Parn. apollo, Aporia crataegi, Pap. podalirius, machaon, Ceramb. heros, miles, Rosalia alpina, Morimus funereus, event. II. Qual., auch von and. Libellen und grösseren Cerambyciden in grösserer Anzahl suche im Kauf oder Tausch. Ferner eine Anzahl frische Frass- und Imag. von Ips typographus, Scolytus ratzeburgii

**E. Scholz**, Königshütte, Scharnhorststr. 1. III.

## Orygia leucostigma

Eier, 50 Stk. 1 M. franko.  
Karlsbad, Stadthaus 12. **Otto Popp**.

## Präpar. Raupen

nur sauber ausgeführte Stücke I. Qual. B. rubi 10 Pf., A. caja 10 Pf., V. io 10 Pf., B. neustria 10 Pf., B. lanestris 10 Pf., S. pavonia 15 Pf., T. bucephala 10 Pf., D. caeruleocephala 10 Pf., T. braccicae 10 Pf., D. euphorbiae 15 Pf., D. elpenor 20 Pf., D. pinaria 15 Pf. das Stück.

## Puppen

Versende nur gutes, lebendes Material. A. tau 1,80 M., S. tiliae 1 M., S. ligustri 80 Pf., B. pinarius 40 Pf., S. pavonia 80 Pf., per Dtzd. Alles in Anzahl. Packung und Porto extra.

**Hermann Henschler**, Uhrmacher, Zeitz, Prov. Sachsen.

## Noch abzugeben:

Aus Yokohama erhaltene Eier von Ocnaria japonica (Futter Eiche) und Bombyx neustria var. testacea (Futter Schlehe) je 50 Stück 1 M., sowie Puppen des japanischen Spinners Monema flavescens à 50 Pf. und Porto.

**H. Jammerath**, Osnabrück.

150 podalirius, 40 porcellus und 24 Stück pavonia-Puppen habe im Tausche gegen grosse exot. Käfer abzugeben.

Gegen bar à Dtzd. 100, 150 u. 80 Pf., Porto etc. besonders.

**K. Trautz**, Pforzheim, Wagnerstr. 25.

## Puppen aus Nordamerika:

T. polyphemus 25, A. Juna 60, Hyp. io, eigene Zucht, 30 Pf. per Stück, Eier von Rhod. fugax Dtzd. 80 Pf., Porto etc. extra.

**Hans Kapp**, Thurnau, Bayern.

## Puppen:

Th. polyxena, Dalmat. 1,80 M., D. vesperilio 3.— M., Sph. pinastri 80 Pf., Sat. spini 2,40 M., pyri 2,60 M., Pseud. lunaris 2,00 M., H. bifida 1,80 M. per Dtzd., Porto und Packung extra.

**Ubald Dittrich**, Wien II/8, Vorgartenstrasse 209.

## Pinastri-Puppen

Dtzd. 50 Pf., 100 Stück 3,50 M. offeriere in grosser Anzahl. Kaufe noch C. germanica, Dic. berlinensis, B. rutilans, Sirex spectrum und Lyda erythrocephala, letztere fliegt zuweilen schon Ende März bis Anfang Mai häufig an der Weymutskiefer und gewöhnlichen Kiefern.

**E. Vasel**, Hann.-Münden, Forstakademie.

## Hyb. milhauseri-Puppen

abzugeben im Tausch gegen mir verwendendes Zuchtmaterial.

Den Herren, die keine Antwort von mir erhielten, zur Nachricht, dass ich von ihren Offerten keinen Gebrauch machen konnte.

**Adolf Grothe**, Berlin O. 27, Kleine Markusstr. 11.

## Puppen

von Endr. versicolora Dtzd. 2 M. Vorrat noch ca. 10 Dtzd. A. casta Dtzd. 2,50 M. Porto 20 Pf.

**H. Briest**, Frankfurt a. M., Guttenstr. 206.

5 Dtzd. präp. Maikäfer-Engerlinge 1/2 erwachsen à Dtzd. 1,50 M.

**Max Wahlbuhl**, Lehrer, Zeitz, Voigtsstr. 1.

Den geehrten Herren Bestellern von tiliae-Puppen zur gefälligen Nachricht, dass ich selbige erst bis Ende März liefern kann, da es sich nur um frisch gebarkte handelt.

Ersuche die Herrn im Ausland, ihren Verpflichtungen nachzukommen.

**Kurt Kahnert**, Dresden 6, Alaunstr. 25. I.

## Moma orion

Puppen. 120 Stück, Freilandzucht, Raupen ganz jung eingetragene, kräftig u. gesund, Gesamtpreis 12 M., sonst Dtzd. 1,20 M., ohne Porto. Weniger als 1 Dtzd. kann ich nicht abgeben, am liebsten im ganzen. Im Tausch (Puppe 30 Pf.) gegen bessere Palaearktier. Für abgebotenen Tausch hatte ich keine Verwendung.

**E. Spiess**, Berlin N. 28, Graunstr. 29.

## Tausche

3–500 europ. Falter 1904 gegen mir passende Falter und Puppen.

**Ubald Dittrich**, Wien II/8, Vorgartenstrasse 209.

**Raupen**, erwachsen von: Sciapteron tabaniform., Dtzd. 1,20 M., Sesia muscaeform. Dtzd. 70 Pf., Sesia empifformis Dtzd. 1 M., Sesia tipuliform. Dtzd. 1 M., Sesia culiciform. Dtzd. 80 Pf., Bembecia hylaeiform. Dtzd. 1 M., sämtl. in ihren Frassstücken, Puppen von Larentia sagittata Dtzd. 2 M., Porto und Verpackung extra, gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages.

H. Ude, Berlin N. 4, Schlegelstr. 5 II.

### Offeriere

EIER: versicolora 20 (100 Stück 1,20), sponsa 30, pyramidea 10, protea 20, trapogogiuus 10, monacha 25, antiqua 10 Pf.

RAUPEN: hebe 100 (Futter: Grünkohl, Gras etc.), iris 225, xanthographa 60, occulta 80, populifolia 300, quercifolia 50, maura 150, triangulum 30 Pf.

PUPPEN: lanestris 60, versicolora 250, luctifera 150, pavonia 120, batis 80, pinastri 60, euphorbiae 80, bucephala 30, compta 120, argentea 100 Pf., alles per Dtzd. In europäischen gespannten Faltern, Ia Qual, Auswahlendungen zu Diensten.

Otto Petersen, Burg (Bez. Mgb.), Coloniestr. 49.

### Riesenspinnereier aus Japan:

yama-mai Dtzd. 60 Pf., C. japonica Dtzd. 60 Pf., Porto 10 Pf.

### Mexikanische Puppen:

Attac. orizaba Stück 80 Pf., Attac. jorulloides Stück 90 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf. Emil Heyer, Elberfeld, Ronsdorferstr. 141.

Eier: mori 1 Dtzd 5 Pf., 100 Stück 25 Pf. (versch. Arten zusammen, Raupen weiss bis schwarz), dispar 5 Pf., 100 St. 20 Pf.

Falter Ia gespannt: 1 Par. tigellus, 9 Hesp. comma, 10 carthami, 4 V. io, 35 ♂ 10 ♀ Lyc. icarus, 2 ♂ ab. eremita, 3 ♀ dispar, 13 B. mori, 3 N. plantaginis, 3 ♂ B. quercus, 2 Sat. pyri, 4 S. cynthia, 1 yama-mai, 1 Agr. janthina, 1 E. fuscantaria, 7 E. v. prosoparia.

Tausch gegen Puppen, Falter, exot. Dütenfalter oder Käfer erwünscht.

V. Skorpik, Mittelschullehrer, Kamenitz an der Linde, Böhmen.

### Im Tausche

gegen besseres Zuchtmaterial (Eier, Puppen) gebe im Frühjahr sicher befruchtete Eier von Od. sieversi ab, gegen bar pr. Dtzd. 2,50 M. Suche die Jahrgänge 1899 bis 1905 von Kranchers Jahrbuch sowie Kolbes „Einführung in die Kenntnis der Insekten“ antiquarisch zu erwerben.

Alois Kaspar, Lehrer in Hombok, Mähren.

### Puppen für bar:

Bombyx lanestris-Puppen d. Dtzd. 60 Pf., Porto als doppelter Brief 30 Pf.

A. Grüssbach, Schreiberhau, (Riesengebirge.)

### Puppen

von End. versicolora per Dtzd. 2 M., von Pap. podalirius per Dtzd. 1 M., Porto und Kästchen frei gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

J. Rotermundt, Nürnberg 17, Kirchhofstr. 68.

### Habe abzugeben:

20 Stück Puppen von H. vinula (im Spahngehäuse), 10 Stück Sm. populi und 6 Stück Sph. euphorbiae, zusammen für 2 M. 10 Pf. mit Porto; sämtliche Puppen sind jetzt im Freien gesammelt. Tausch nicht ausgeschlossen.

Herm. Jähser, Oschatz, Breitestr. 52.

### Sat. caecigena

Eier à Dtzd. M. 1,25 mit Zuchtanweisung hat abzugeben Otto Hillmann, Magdeburg, Goethestr. 38.

### Tausch.

Biete an: 4 Nept. aceris ex Asia, 1 jasius II, 2 optilete, 1 bellargus, 2 cyllarus, 2 astrarche, 2 aurinia, 1 Sm. quercus II, 5 Quercus v. sicula, 1 yama-mai pass., 2 leporina, 2 aceris, 2 psi, 4 auricoma, 2 stigmatica, 6 xanthographa, 2 plecta, 2 corticea, 2 ypsilon, 2 baja, 10 xanthomista v. nigrocincta, 2 ochroleuca, 2 sordida, 7 alopecurus, 1 unanimitis, 2 scabriuscula, 1 lucipara, 4 nietitans, 4 comma, 2 trigrammica, 2 taraxaci, 40 arcuosa, 2 umbratica (tenebr.), 4 incerta, 5 paleacea, 4 lota, 4 satellitia, 4 hippocastanaria. Exoten: 4 promethea, 1 cynthia, 2 polyphemus. Wünsche: Lebende Puppen.

Emanuel Krejsa, Lehrer, Chodau b. Karlsbad.

### Raupen

von Las. pini Dtzd. 30 Pf., Puppen von Sph. pinastri Dtzd. 60 Pf., Porto und Verpackung extra.

H. Hoppe,

Präparator im Kaiserl. Gesundheitsamt, Berlin S. 59, Böckhstr. 3 II.

Eier: Lem. dumi 25 St. 60 Pf., 100 St. 2 M. ausser Porto.

F. Hoffmann, Winzenberg b. Koppitz.

### Puppen

von Ant. pernyi à 15 Pf., von Hyp. io à 30 Pf. Porto u. Verpackung 25 Pf. gegen Einsendung des Betrages.

Aug. Baumbach, Nörten a. d. Leine.

Billigst zu verkaufen

prächt. Schmetterl.- u. Käfer-Sammlung (peinlich sauber; Schrank; 22 neue Kästen; 6 Kästen grosse, prächt. exotische Schm. u. Käfer; 2 Kasten Biologien). Suche zu kaufen befruchtete Eier von promissa und paranympa.

Otto Bräunlich,

Weida (Thür.), Bismarckstr.

### Pityocampa-Nester

mit lebendem Inhalt suche gegen belieb. Zuchtmaterial zu vertauschen.

Berechnung p. Nest 50 Pf. bis 1 M.

Eduard Watson,

Leubnitz-Neuostra b. Dresden.

Habe noch folgende Falter Ia Qual in Mehrzahl abzugeben:

Rh. cleopatra 40\*, Ch. jasius 100, Lim. populi 100\*, camilla 40, Ap. ilia 100\*, Van. egea 40, Sph. convolvuli 30, Deil. livornica 70, nerii 90 Sm. quercus 10, populi 10, M. croatica 90, Pl. matronula 300, Arct. flavia 200, quenselii 400\*, hebe 25, purpurata 15, villica 15, Eup. pudica 40, Call. dominula 10, hera v. magna 35, Hyb. milhauseri 70, Dasch. fascelina 20, Pygera curta 10, Lasc. otus 125, var. meridionalis 40, Sat. pyri 50, Sat. caecigena ♂ 130, ♀ 150, Hybr. yama-mai u. pernyi 150, Pl. chalcytes 75, Psche. villosella m. Sack 60, Xanth. malvae 9\*, Zeth. insularis 175, Agr. pronuba 10, Leuc. stolidia 80, Amph. effusa 90, Gr. latreillei 50, Cath. alchymista 75, Ped. tirrhaea 60, Cat. fraxini 40, dilecta 80, conjuncta 100, conversa 60 diversa 100 u. a. m.

Preise in Pf. per Stück, die mit \* bezeichneten Arten pr. Paar. Bei Abnahme von 15 M. an Porto u. s. w. frei.

En bloc 200—300 Sat. pyri-Falter, Ia, sauberst gespannt, billig.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

### Abzugeben:

4 Dtzd. Puppen Sphinx ligustri à 80 Pf., 6 Dtzd. Puppen Phalera bucephala à 35 Pf., ohne Porto und Packung.

Ende März-April Raupen von: C. dominula, A. purpurata, aulica, fuliginosa, L. potatoria, quercifolia, D. fascelina etc. etc. zu billigsten Tagespreisen und bitte, mir Bestellungen darauf jetzt schon zukommen zu lassen.

Fritz Zirk, Nürnberg, Rohlederstr. 22.

Habe im Tausch gespannte I. Qualitäten abzugeben:

30 Stück Eph Kühniella (Brotzünsler), 40 Pyr. farinalis (Mehlzünsler), 30 „ Blob. rusticella (Fellmotten), 15 „ Retinia bouoliana

oder in bar nach Uebereinkunft. Im Tausch nach Staudinger und nur im ganzen. Tauschsendungen mache nie zuerst.

Um zu räumen, vertausche gegen andere Eier und Raupen mehrere hundert Eier v. pistacina, pyramidea, caeruleocephala u. brumata.

G. Obenauf, Hohenmölsen, Lütznerstr. 29.

### Puppen

von Spil. urticae 1 M., Pigaera curtula 90 Pf., Bapulus pinarius 90 Pf. fürs Dtzd. netto, sind erhältlich.

F. Auerbach, Brandenburg a. H.

### Importierte Amerika-Puppen.

Allen Bestellern zur Nachricht, dass die Pap.-Puppen bis Mitte des Monats zum Versand kommen. Nehme noch Bestellungen entgegen auf Pap. turnus 50 Pf., philenor 50 Pf., asterias 45 Pf., troilus 45 Pf., crespiphontes 60 Pf., H. io 40 Pf. Zur Zeit noch vorhanden cynthia 12 Pf., promethea 12 Pf., cecropia 20 Pf., polyphemus 30 Pf., luna 60 Pf. Nur gegen Nachnahme.

Paul Brandt, Halle a. S., Merseburgerstr. 35.

Eier v. Ps. monacha, 1 Dtzd. 20 Pf., 50 St. 65 Pf., 100 St. 1,10 M. Porto 10 Pf.

Puppen von Eu. oblongata 1 Dtzd. 50 Pf., Sph. ligustri 15 St. 1 M. Porto u. Packung 30 Pf. Gegen Voreinsendung in deutschen Briefmarken.

J. Srdinko, Prag 266 — I.

### M. porcellus

Puppen St. 20 Pf., Dtzd. 2 M. P. podalirius Dtzd. 1 M. Machaon vergriffen. Nachnahme oder Voreinsendung. Porto u. Verpackung extra.

Emil Kreuzer, Stuttgart, Forststr. 86.

### Raupen

von Agrotis janthina, ziemlich erwachsen, habe abzugeben per Dtzd. 80 Pf., Porto u. Packung 20 Pf.; auch Tausch gegen Zuchtmaterial oder Falter

Theodor Tautz, Magdeburg-Neustadt, Mittagstr 9, I.

### Agria tau-Puppen

per Stück 12 Pf. werden abgegeben vom Entomol. Klub Warnsdorf,

p. Adr.: Eduard Menzel in Warnsdorf (Böhmen), Wernerstr. 176.

### Mexiko

Schmetterlinge (hauptsächlich Sphingidae, Noct.) in schönen, frischen Stücken, „keine Dütenfalter“, stehen unter billigster Berechnung in Auswahlendungen zur Verfügung. Tausch gegen bessere Europäer erwünscht, auch Exoten (nur Papilio).

Sig. Herbert, Würzburg, Eichhornstr. 19.

### Habe noch abzugeben:

3 Dtzd. Puppen v. Sat. pavonia à 80 Pf., 3 „ v. Taen. gothica à 50 „ Porto 20 Pf.

F. Schlett, Fürth (Bayern), Maistr. 6, II.



# ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Winterhalbjahr monatlich zwei Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

**Inhalt:** Aberrationen von *Euprepia pudica*. — IV. Das Ei von *Acronycta menyanthidis*, View. (Schluss.) — Versuch einer ab ovo-Zucht des südfranzösischen *Parnassius apollo*. (Schluss.) — Notice sur quelques lépidoptères nouveaux. — *Larentia vittata*. — Merkwürdige Beobachtung beim Ködern. — Das Ei von *Phryxus livornica*, Esp. — Neue Literatur.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

## Aberrationen von *Euprepia pudica* Esp.

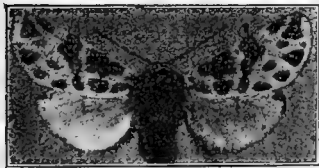
von Oscar Schultz.

— Mit 3 Abbildungen. —

### 1. *Euprepia pudica* Esp. ab. *cohaerens* m.

Ab. *cohaerens* m.: Al. ant. maculis plus minusve confluentibus. (cf. Abbildung ♂, ♀.)

Die mittleren Flecke der Vorderflügel fließen zu einem Querband zusammen,



welches von dem Vorderrande bis zum Innenrande reicht und auch unterseits sichtbar ist. Oft hängen auch noch andere Vorderfl.-Flecke untereinander zusammen.

Ich nenne diese Form: ab. *cohaerens*.

Coll. m.; Coll. Gradl-Liebenau (Böhmen) u. a.

### 2. *Euprepia pudica* Esp. ab. (n.) *gradli* m.

Ab. *gradli* m.: Alis ant. obscuratis, fere nigris.

Eine sehr interessante Form, welche ich zu Ehren ihres Züchters, des Herrn Em. Gradl, der sie mir zur Beschreibung übersandte, ab. *gradli* nenne. (cf. Abbildung.)



Von der lichten Grundfärbung der Vorderflügel bleibt nur ein sehr schmaler Saum längs des Vorderandes, sowie ein wenig deutlicher Streifen, welcher von

der Wurzel ausgeht und sich längs des Innenrandes hinzieht, übrig. Sämtliche Flecken sind durch dichte schwarzgraue Bestäubung zu breiten Längsstreifen vereinigt; diese Längsstreifen sind ihrerseits zu einem schwärzlichen Felde zusammengefloßen, auf welchem sich nur zum Teil noch dunkler die schwarzen Flecke typischer Exemplare markieren, besonders soweit sie am Vorderrand liegen. Auch unterseits ist auf den Vorderflügeln die dunkle Längsstreifung deutlich erkennbar.

Hinterflügel, Kopf, Thorax, Leib wie beim Typus. Diese Form wurde auf normale Weise gezogen. — Coll. Gradl-Liebenau i. B.

Bei dem abgebildeten Exemplar (♀) ist die Verdüsterung auf dem rechten Vorderflügel nicht so stark ausgeprägt als auf dem linken. Leider gibt die Abbildung die Verdunkelung der einzelnen Flügelpartien nur unvollkommen wieder.

## IV. Das Ei von *Acronycta menyanthidis*, View.

(Schluss.)

Eine in Bezug auf die Verfärbungen des menyanthidis-Eies erweiterte Darstellung gibt Herr O. Prochnow (Wendisch-Buchholz) in der Entomol. Zeitschr., Guben (XVIII, 1904); er schreibt auf Seite 11: „Ihre Eier, etwa 200—250 an Zahl, legen die Falter selten vereinzelt, meist in grösserer Anzahl beieinander ab an die Blätter, Zweige und Stämme der Futterpflanze zu plattenförmigen Gelegen, in denen die Eier dachziegelförmig übereinander liegen. Die Eier sind anfangs schmutzig hellgelb gefärbt; bald verwandelt sich die Färbung mit fortschreitender Entwicklung des Embryos in braun, das immer dunkler wird, bis die Eier schliesslich, unmittelbar vor dem Schlüpfen der Räumchen, stahlblau schillern. Die Entwicklung des Embryos geschieht innerhalb 5—14 Tagen.“ — Nach Slevogt schlüpfen die Eier „bei



warmer Witterung schon nach 8 Tagen.“ — Nach v. Nolte in Neustrelitz (in litt. Januar 1905) in 10—12 Tagen.

Eine eingehende Beschreibung des menyanthidis-Eies hat uns Dr. T. A. Chapman (London) im Entomologist's Record (vol. I. 1890) gegeben und dieselbe durch eine schöne, kolorierte Abbildung (auf Taf. VII des 2. Bandes 1891) begleitet. Er sagt auf Seite 145—146: „Die Eier werden in der typischen Manier, in Abteilungen von 20—100 Stück, genau dachziegelartig abgelegt, so dass jedes Ei von drei anderen zum Teil bedeckt wird (vgl. Taf. VII Fig. 6a). Sie sind flach, mit ungefähr 50 Längsrippen bedeckt, fein gewellt oder gekerbt; die sekundären oder Querrippen, sonst bei den meisten Noctuiden-Eiern deutlich, sind bei Acronycta nahezu verschwunden und werden durch die Hauptrippen markiert, welche jederseits durch abwechselnde Vertiefungen gekerbt oder eingedrückt sind.

Die Wirkung, welche diese Eier dadurch hervorbringen, dass sie in so grosser Zahl vereinigt sind, und durch ihre Uebereinanderlagerung die oberen Eier in nahezu eine Ebene gebracht werden, ist die, dass sie der ganzen Gruppe ein eigentümlich seidenartiges Aussehen gibt, wie es in gleicher Weise bei einer Gruppe rumicis-Eiern bemerkt wurde, und wie es vielleicht am meisten bei denjenigen von venosa der Fall ist.

Der Durchmesser beträgt 1,1 mm, die Höhe 0,35 mm (vol. II. pag. 2). Zuerst gelblich, werden sie bald rot (vgl. Taf. VII, Fig. 6) und bei gesättigter Farbe eher braun als rot, und werden nahezu schwarz, wenn sich die junge Raupe dem Ausschlüpfen nähert. Im günstigsten Falle sind sie rötlichbraun mit zahlreichen helleren Flecken; diese Flecken sind sehr klein und bei einigen Stücken sehr undeutlich; gegen die Mitte sind 5—8 grössere Flecken halbwegs in einer Kreislinie angeordnet, ausserhalb derselben sind die Flecken sehr klein und unregelmässig verteilt. Die Mitte ist fleckenlos und etwas dunkler; sie wird da, wo der Kopf der Raupe liegt, ganz schwarz, sobald die Raupe reif ist.“

Cöthen (Anhalt), 8. Dezember 1904. M. Gillmer.

### Versuch einer ab ovo-Zucht des südfranzösischen Parnassius apollo.

Von Napoleon M. Kheil.  
(Schluss.)

Damit schliessen meine Notizen. Da ich am 11. Juni 1902 nach Süd-Spanien abreisen musste, war ich genötigt, Entschluss zu fassen, wem die restlichen elf Puppen in Obhut zu übergeben.

Herr Prof. Joukl in Prag, s. Z. prämiert als Präparator, war so freundlich, die elf Puppen zu übernehmen. Leider sind aus diesen elf Puppen nur zwei ♂♂ ausgekommen; die übrigen neun Puppen trockneten ein.

Das Resultat der Zucht war somit ein geradezu klägliches. Denn, sagte ich oben, es seien von den Raupen 62 Prozent eingegangen, ehe sie das Puppenstadium erreicht haben, so steigt dieser ungünstige Prozentsatz auf rund 82 Prozent, wenn die Betrachtung angestellt wird, wie viel Exemplare der früheren Stände zu Grunde gehen mussten, ehe vollkommene Insekten erschienen sind. Es mussten sonach im vorliegenden Falle von 45 Raupen 37 Individuen (28 Raupen und 9 Puppen) eingehen, um 8 Imagines zu erlangen.

\* \* \*

Aus vorstehender Relation glaube ich folgende Schlüsse ziehen zu dürfen:

1. Die Eier werden nicht einzeln, sondern in Mehrzahl, perlschnurartig gelegt. Dass die Eier in Mehrzahl an eine Pflanze gelegt werden, dafür spricht der Geselligkeitstrieb der Räumchen.

2. Das Ei überwintert. Sehr zeitig im Frühjahr, wenn noch Schnee die Fluren bedecken mag, aber Sedum bereits junge Triebe zeitigt, schlüpft die junge Erut aus. — Der Mont Lachens ist, wie man mir an Ort und Stelle versichert hat, jeden Winter mit Schnee bedeckt. — Bei mir schlüpften die Räumchen bereits im Januar aus, weil sie einer rauhen Witterung eigentlich nie ausgesetzt waren.

3. Die jungen Raupen leben gesellig. Sie sitzen klumpenweise an der Futterpflanze und trennen sich erst, wenn sie erwachsen sind.

4. Die in Büchern verbreitete Angabe: Sedum acre sei die Nahrung der Raupe, beruht auf einer irrtümlichen Determination der Pflanze.

5. Die Raupen lieben ungemein die Sonne; bei trübem Wetter halten sie sich verborgen.

6. Die Verpuppung erfolgt am Boden in einem losen, aus einigen festen, weissglänzenden Fäden bestehenden Gespinste.

\* \* \*

Im ganzen erhielt ich acht ♂♂, welche auf den ersten Blick dadurch von allen anderen Formen sich unterscheiden, dass — abgesehen von ihrer satten, hellweissen Färbung — bei allen dieser acht Exemplare die äussere schwarze Costalmakel nahezu erloschen und der schwarze Endfleck zwischen der oberen und unteren Radiale klein ist. Es erscheint also die schwarze Zeichnung auf ein Minimum reduziert. Weitere Merkmale sind: Auf den Vfl. reicht die submarginale Kappenbinde nicht über den Medianast 1, und auf den Hfl. fehlt die submarginale Staubbinde. Die Tiere machen, insbesondere wenn man sie neben alpine Exemplare steckt, einen fremdartigen Eindruck. Meinen entomologischen Freunden machte ich von dieser südfranzösischen Varietät bereits Mitteilung und nannte dieselbe unter der Charakteristik: al. ant. externa macula costali subnulla, „var. provincialis“.

Beim ♀ (dem einzigen, das ich besitze, und eben dasjenige, welches mich mit der Brut beschenkt hat) ist die schwarze Zeichnung breiter, die äussere schwarze Costalmakel fehlt nicht, die submarg. Kappenbinde der Vfl. und die submarg. Staubbinde der Hfl. ist deutlich ausgeprägt. Kurz, das ♀ zeigt keineswegs so auffallende Abweichungen wie die ♂♂.

Ich lasse nun einen Katalog der bisher bekannt gewordenen Varietäten folgen und bemerke nur noch, dass die var. carpathicus Reb. et Roghfr. von Staudinger als synonym zu P. apollo gezogen wurde. Deshalb erscheint in der nachfolgenden Zusammenstellung diese Varietät eingeklammert.

Im Katalog Staudinger-Rebel werden folgende Varietäten von Parnassius apollo L. diagnostiziert:

[var. carpathicus Reb. et Rog. (major, maculis costalibus majoribus)].

var. nevadensis, Oberthür XIV. (alis post. ocellis aurantiacis). Patria: Sierra Nevada.

var. siciliae, Oberthür XIV (minor, albidior). Patria: Siciliae montes.

- var. liburnicus**, Reb. et Rog. (major, albidior, var. hesebolus valde affinis). Patria: Velebit, Graecia, As. minor, Armenia, Asia cent.  
**var. hesebolus**, Nordmann 1851 (major, albidior, maculis parvis). Patria: Dauria.  
**var. sibiricus**, Nordmann 1851 (multo major, ♂ albidior, ♀ obscurior). Patria: Sibiria occ., Ural.

In der oben erwähnten Synopsis von H. Stichel (Insekten-Börse XVIII., 1901) werden folgende geographische Formen aufgezählt:

- Parnassius apollo**, Linné, Typus, Schweden.  
**var. geminus**, Stichel, Europ. Hoch- und Mittelgebirge (Alpen).  
**var. brittingeri**, Reb. et Rog., Steyermark.  
**var. bartholomaeus**, Stichel, Oberbayern (Königssee),  
**var. minor**, Reb. et Rog., Kärnthen.  
**var. liburnicus**, Reb. et Rog., Kroatien.  
**var. carpathicus**, Reb. et Rog., Tatra-Gebirge.  
**var. bosniensis**, Stichel, Bosnien.  
**var. vinningensis**, Stichel, Moselthal-Eifel.  
**var. albus**, Reb. et Rog., Böhm., Mähr., Schlesien.  
**var. nevadensis**, Oberth., Sierra Nevada.  
**var. pyrenaicus**, Harcourt, Pyrenäen.  
**var. siciliae**, Oberth., Sicilien.  
**var. hesebolus**, Nordm., Mongolei.  
**var. sibiricus**, Nordm., West-Sibirien, Turkestan, Kuldja, Altai, Ala-Tau.  
**var. uralensis**, Oberthür, Uralgebiet (nach Stichel vielleicht synonym zu sibiricus?).  
**var. graslini**, Oberth., asiat. Türkei, (nach Stichel vielleicht synonym zu sibiricus?).  
 Prag, im Dezember 1904.

## Notice sur quelques lépidoptères nouveaux

par Jules Léon Austaut.

### 1. *Colias phicomone* Esper var. *saturata* Austaut.

C'est dans les montagnes du Tiefenberg (Canton des Grisons—Suisse) que cette intéressante forme de *Colias phicomone* a été rencontrée, il y a déjà quelques années, en plusieurs exemplaires tous du sexe ♂ dont un seul fait partie de ma collection. Elle tranche très vigoureusement du type ordinaire par sa teinte générale jaune verdâtre éclatant, beaucoup plus intense que celle des variétés *sareptensis* et *polygraphus* de notre *C. hyale*. Le dessus des quatre ailes est, en outre, largement couvert d'un semis atomique foncé, particulièrement aux postérieures qui ne présentent d'autre éclaircie que la bande prémarginale qui est large et bien continue. Le dessous de cette variété est également plus éclatant que d'habitude; les taches périphériques sont écrites en brun foncé, et la tache cellulaire des secondes ailes est très réduite et quelque peu indécise.

### 2. *Satyrus hansii* Austaut var. *montana* Austaut.

C'est une variété, ou plutôt une race géographique, propre aux hauts plateaux du Sud Orannais de l'ancien type *hansii* Austaut, qui habite plus particulièrement la région du Tell, et même celle du littoral. Elle ne diffère pas sensiblement en dessous du *Sat. hansii* typique que j'ai fait connaître autrefois; mais elle en est bien distincte par le dessous des ailes postérieures qui sont d'un brun uniforme, laissant à peine paraître la trace d'une ligne médiane plus obscure. On sait que l'aile correspondante de *S. hansii* typique montre toujours des lignes vivement marquées, ainsi qu'une bande blanche qui coupe le disque de part en part. Cette variété me paraît offrir avec la forme normale le même rapport qui existe entre les *Satyrus virbius* H. S. et *cordula* Hub. Elle a été découverte autrefois sur l'extrême frontière du Maroc, il y a dix ans environ, par

Mr. le docteur Codet. Les exemplaires dont il s'agit ne m'ont été adressés que récemment; malheureusement, à l'exception de deux ♀ qui figurent maintenant dans ma collection, tous les autres exemplaires de cette variété intéressante sont détériorés au point d'être à peine reconnaissables.

### 3. *Deilephila nicaea* Prun. var. *orientalis* Austaut.

Le *Deilephila nicaea* typique, c'est à dire l'ancienne forme de Prunner, est répandue d'une manière générale dans les Pyrénées, dans le Midi de la France et dans le Nord-Est de l'Italie. Dans le Nord-Ouest de l'Afrique, ce *Deilephila* se montre sous une forme spéciale que j'ai décrite sous le nom de *castissima* Aust. Le sphingide dont il s'agit s'étend également vers l'Orient. J'en possède un exemplaire recueilli en Crimée, un autre capturé à Aschabad, dans le Nord de la Perse. L'espèce dans ces régions orientales offre un aspect différent de celui qui est propre à la forme de l'Europe occidentale. La bande oblique prémarginale olivâtre des premières ailes commence vers le bord interne par une large tache concave extérieurement, pour se continuer jusqu'au sommet par une ligne très étroite; tandis que chez *D. nicaea* typique et même chez la variété *castissima*, cette même bande affecte la forme de celle de notre *D. euphorbiae*, sauf qu'elle éprouve vers l'apex une sorte de fléchissement. Cette race étant très probablement constante, il m'a paru utile de la désigner sous un nom distinct.

### 4. *Deilephila vespertilio* Esper ab. *murina* Austaut.

Jusqu'à présent le *Deil. vespertilio* n'avait pas présenté de variations valant la peine d'être signalées. Tout au plus, selon Mr. Max Bartel, avait on remarqué que les exemplaires recueillis au Caucase sont d'un gris plus obscur que ceux de nos régions. Je possède depuis peu un sujet ♂ que je dois à l'extrême obligeance de Mr. Fischer, lequel constitue un cas aussi curieux que rare de mélanisme. Les ailes supérieures de ce singulier sphingide sont d'un gris plus clair que d'ordinaire, légèrement soyeux, argenté, sur lequel toutes les nervures sont marquées en gris plus foncé. La tache blanche cellulaire fait défaut, de même que la ligne obscure qui d'habitude coupe l'aile obliquement. Quant aux ailes postérieures, elles sont entièrement sablées d'atomes gris, au point qu'on n'aperçoit plus trace de la large bande rose caractéristique. On distingue pourtant sur cette surface uniforme des vestiges de la tache basilaire et de la bande prémarginale noires. Le dessous du *Deilephila* dont il s'agit est également d'un gris uniforme, sans trace de rose. J'ai de bonnes raisons de croire que cette remarquable aberration ne constitue pas un fait unique; je présume qu'on l'obtient accidentellement, quoique très rarement, en élevant un grand nombre de chenilles; car l'exemplaire dont il est question, a été lui même obtenu ex larva.

### 5. *Deilephila siehei* Püngeler ab. *privata* Austaut.

Je suis redevable de cette rarissime espèce, qui a été découverte récemment sur les croupes du Taurus, à Mr. Holtz, un lépidoptériste très distingué de Vienne. J'en possède une paire. La ♀ est typique; elle offre, entre autres caractères, comme tous les *Deilephila*, une bande prémarginale noire sur le dessus des ailes inférieures. Le ♂, au contraire, me paraît être aberrant, en ce sens que, semblable à la ♀ pour le faciès des premières ailes, la dite bande fait complètement défaut, circonstance qui imprime au sujet dont il s'agit un aspect très particulier. Cette aberration semble être l'équivalent de l'aberr. *helioscopiae* Selys de notre *D. euphorbiae* et mérite, je pense, au même titre, de porter un nom spécial.

## *Larentia vittata* Borkh. aber.

Infolge des warmen Sommers 1904 war es mir möglich, von *Larentia vittata* Borkh. drei Generationen zu züchten, und habe ich bei der dritten Generation 11 gleichmäßig abweichende Tiere (♂ und ♀) neben vielen anderen der Stammform erhalten, ohne künstliche Temperaturschwankungen anzuwenden.

Die Aberration besteht darin, dass der die Vorderflügelspitze teilende schwarzgraue Schatten sich nach unten verbreitert und in Form einer schwarzgrauen Binde vor der Wellenlinie (welche dabei sehr deutlich hervortritt und nach hinten die Grenze bildet) bis zum Innenwinkel und über die Hinterflügel hinweg bis zum Afterwinkel verläuft. Auf den Hinterflügeln ist diese Binde etwas heller und breiter als auf den Vorderflügeln.

Den vorderen Teil der Binde begrenzt wieder eine ganz helle, fast weisse Linie, die dicht hinter der das hintere Feld saumwärts begrenzenden, sehr scharf hervortretenden, fast schwarzen Linie läuft, die bei der Stammform heller und doppelt ist.

Die sonst an Stelle der dunklen Binde bei der Stammform auftretenden 3—4 braunen Linien sind vollständig verschwunden und auch mit der Lupe nicht zu sehen, weil die Binde ganz einfarbig ist.

Da ich die Schmetterlingszucht nur aus Liebhaberei betreibe und mir wenig Fachliteratur zur Verfügung steht, in der ich nichts über obige Aberration gefunden habe, so bitte ich an dieser Stelle um Auskunft, ob diese Aberration sonst schon beobachtet wurde.

Von obiger Aberration habe ich zwei Paare zur Kopulation zusammengesetzt und auch über 100 Eier erzielt, die hoffentlich befruchtet sind, und die ich nun als Eier zu überwintern hoffe, da es mit der Fütterung der Raupen im Winter schlecht aussehen würde.

Sollte dieses gelingen und die Aberration sich fortpflanzen, so werde ich nächstes Jahr an dieser Stelle wieder berichten.

Giessen, November 1904.

A. Siegel.

## Merkwürdige Beobachtung beim Ködern.

Von Gustav Jaeschke.

Am Abend des 16. Juli 1904 fuhr ich mit der Bahn wieder einmal in jene Gegend, wo ich *Hadena funerea* zu erbeuten pflege. Das Wetter war warm und trocken, die Luft ruhig, so dass ich auf einen guten Fang hoffen durfte. Da auf dem Terrain keine Bäume stehen, bediene ich mich ganz lose gesponnener Seile, die ich mit Köder tränke und dann an ihren beiden Enden mit dünnen Drähtchen wagerecht zwischen den Zweigen von Gebüschchen befestige. Als ich nun auch an einem Ebereschenstrauche ein solches Seil anbringen wollte, sah ich bei einem nahen Torfschober immer etwas hin- und herhuschen. Beim Nähertreten gewahrte ich eine Eule, welche zwischen die Torfziegel kroch. „Ein gutes Omen,“ dachte ich und bestrich an mehreren Torfhaufen je einen Ziegel mit Lockspeise. Darauf vollendete ich meine übrigen Vorbereitungen und wartete dann hoffnungsfreudig der Dinge, oder besser gesagt, der *Had. funerea*, die da kommen werden. — Nach geraumer Zeit begann ich mit dem Absuchen und gelangte schliesslich auch an jenen Ebereschenstrauch. Wie gross war aber meine Enttäuschung, als ich kein einziges Tier vorfand, weder am Seile noch an den Torfziegeln. Dagegen sah ich in dem Strauche eine grosse Anzahl Eulen und Spanner herumfliegen und sich an die Unterseite der Blätter setzen. Ich hielt mein Giftglas unter ein solches Blatt, beklopfte letzteres mit der Hand und hatte nicht weniger als drei Eulen im Glase. Bei dem schwachen Lichte der Köderlampe erschien mir der

Strauch wie ein grosser Bienenkorb, dessen lebhaftes Völkchen ununterbrochen ein- und ausflog. Diese Erscheinung war mir neu; denn nie zuvor hatte ich Aehnliches beobachtet. Natürlich unterzog ich den Strauch einer näheren Untersuchung und stellte fest, dass er sehr stark mit Blattläusen besetzt war, deren abgesonderte Säfte den Eulen und Spannern als Nahrung dienten und sie fortgesetzt heranlockten, gerade so wie Ameisen dadurch herbeigezogen werden.

Die vorstehenden Ausführungen dürften manchen interessieren und vielleicht den einen oder anderen Sachverständigen veranlassen, sich dazu zu äussern. Vor allem möchte ich gern erfahren, ob das geschilderte Vorkommnis etwa schon von anderer Seite beobachtet wurde. Wie dem aber auch sei, jedenfalls dürfte es eine Erklärung dafür sein, dass oft an den schönsten Abenden trotz aller Sorgfalt und Mühe kein einziger Falter gefangen wird.

Bemerkung zu G. Jaeschke's „Merkwürdige Beobachtung beim Ködern“. In den Sitzungsberichten der Naturforscher-Gesellschaft zu Dorpat, 8. Bd., 1887, S. 81 findet sich folgende Stelle, welche zu der Jaeschke'schen Beobachtung bei Hamburg passt: „Vom 20. Juli ungefähr bis in den August hinein habe ich (d. i. von Schrenk) im Jahre 1885 bei Merküll (Estland) an einer breitblättrigen, glänzenden Salixart Abends Noctuen in grosser Menge gefangen, welche auf der Oberfläche der Blätter kriechend den Saft derselben sogen. Hier konnte man *Xanthien* (*citrago*) antreffen, beide Arten *Plastenis* (*retusa* und *subtusa*), *Cleoceris viminalis*, *Calymnien* (*pyralina*, *trapezina*), *Amphipyra tragopoginis*, *Agrotis dahlia* und *baja* etc. Auch von Spannern wimmelte es; von Spinnern kann ich nur *Sarrothripa undulana* anführen. An einer benachbarten Salix schwärmend fing ich *Egira solidaginis* und *Tapinostola fulva*.“

Die betreffende Blattlaus, um welche es sich in dem Falle Jaeschke's handelt, wird *Aphis sorbi*, Kalt. gewesen sein, die im Juni und Juli auf *Sorbus aucuparia* (Eberesche) an der Unterseite der Blätter in zahlreichen Gesellschaften lebt (besonders unter den zurückgerollten Blättern der Zweigspitzen). Sie ist gelbgrün oder schmutzigrot, kugelig aufgedunsen, höckerig; der Hinterleib bei den geflügelten oben braun, ungefähr 1,6—1,7 mm lang. Durch ihre Stiche krümmen sich die Blätter.

An der Winterlinde (*Tilia parvifolia*) habe ich im August, nachdem die Blütezeit längst vorüber war, häufig des Abends Eulen bemerkt (in Cöthen), welche lediglich durch die Blattläuse angelockt sein konnten. Wenn man bedenkt, welche Mengen süsser Absonderung diese Tiere (*Aphis tiliae*, L.) von sich geben — des Morgens war der ganze Boden unter den Bäumen davon nass und hielt sich durch die wiederholte Absonderung längere Zeit als dunkler Fleck (auf dem Strassenpflaster) — so überrascht mich die Beobachtung des Herrn Jaeschke (Hamburg) nicht.

Am 17. Juni 1904 hatten wir des Abends zwischen 9 und 11 Uhr in Cöthen ein starkes Gewitter mit Platzregen und Sturm. Vor den offenen Fenstern eines Wirtshauses der Lindenstrasse standen stärkere Lindenbäume, und im Zimmer verbreiteten 2 Flammen Gasglühlicht grosse Helligkeit. Da die Hitze am Tage tropisch war,

(Fortsetzung in der Beilage.)

# I. Beilage zu No. 36. XVIII. Jahrgang.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

so liess die im Zimmer anwesende Gesellschaft selbst während des starken Gewitters die beiden Fenster geöffnet. Die Lindenblüte hatte eben begonnen, und zahlreiche Eulen, die die Blüten besogen, flogen beim Ausbruch des Platzregens und des Sturmes durch die geöffneten Fenster ins Zimmer, so dass ein ziemlich starker Hexensabbath im Zimmer entstand, da mindestens einige 70 Eulen eingetreten waren, und die Fenster schon aus diesem Grunde, um weitere Eindringlinge abzuhalten, geschlossen werden mussten. Es handelte sich vorzugsweise um *Agrotis segetum*, *exclamationis* und *Mamestra trifolii*. Dass die Linden ihre Anziehungskraft auf diese Tiere ausübten und Regen und Wind sie ins Zimmer trieb, wo sie zahlreich an den Wänden sassen, ist klar. Dass aber schon wochenlang vorher, wo die Linden noch nicht blühten, immer Eulen die Linden besuchten und häufig ins hell erleuchtete Zimmer kamen, dürfte denn doch seinen Grund in den auf den Lindenblättern schmarotzenden Blattläusen gehabt haben.

Cöthen (Anhalt), 13. Dezember 1904. *M. Gillmer.*

## Das Ei von *Phryxus livornica*, Esp.

Im letzten Drittel des Monats Mai 1904 wurden ungefähr ein Dutzend *Ph. livornica*-Falter in der Nähe des New-Forest gefangen.\*) Das Exemplar, welches Herr R. B. Robertson am 20. Mai in die Hände kam, war zwei oder drei Tage in einem gewöhnlichen Wasserglase aufbewahrt und dann in eine Zigarrenkiste gebracht worden, worin es ein Ei ablegte, das regelrecht schlüpfte; die Raupe frass Weinblätter. Herr Hooker brachte ihm eine Woche später ein zweites Stück, und die Herren McRae und Jackson fingen jeder drei weitere Exemplare, der erstere an den Blüten von *Rhododendron*. Weiter brachte ihm Herr Dr. Crallan zwei oder drei Stück, deren eines ungefähr 20 Eier abgelegt hatte. Von diesen erhielt er einige zur Zucht; doch starben die Raupen schon jung (S. 271). Auch Herrn Dr. Crallan gingen die Raupen jung ein; jedoch soll Herr E. R. Bankes aus vier Raupen drei Schmetterlinge gezogen haben. Von diesem Herrn erhielt nun Herr Dr. T. A. Chapman eine leere Eischale und gibt folgende Beschreibung derselben (S. 270).

Es unterliegt keinem Zweifel, dass das Ei unmittelbar nach der Ablage grün ist; welche weiteren Färbungen es aber während seiner Entwicklung durchmacht, entzieht sich seiner Kenntniss. Die Schale des untersuchten Eies war noch ziemlich vollständig [in der Regel wird dieselbe von der geschlüpften Raupe mehr oder weniger ganz verzehrt] und enthielt eine verhältnismässig nur sehr kleine Eruptions-Oeffnung. Unglücklicherweise lag dieselbe jedoch gerade da, wo sich die Mikropyle befindet. Ausserdem zeigte die Eischale auf der einen Seite einen seichten Eindruck, der entweder die Folge eines unglücklichen Zufalls war, oder wahrscheinlicher auf einer selbständigen Einsenkung der Eischale beruhte, die viele Schmetterlingseier während ihrer Entwicklung bekommen; dieselbe rührt von einem Flüssig-

keitsverlust durch Verdunstung her und entspricht ihrer Natur nach dem Lufteraum am Ende eines Hühnereies.

Das Ei ist nahezu kugelförmig, weicht jedoch hinreichend von der Kugelform ab, um dies auch ohne Messung erkennen zu lassen. Die drei Durchmesser sind verschieden lang: der Längsdurchmesser beträgt 1,16 mm, der Breitendurchmesser 1 mm und der Höhendurchmesser 0,86 mm. Die Skulptur wird von einem feinen, polygonalen Netzwerk gebildet, dessen Scheidewände aufsteigen und eine breite flache First besitzen, welche ungefähr  $\frac{1}{4}$  oder  $\frac{1}{5}$  des Durchmessers der von ihnen eingeschlossenen Polygone einnimmt. Die Polygone sind in der Form etwas unregelmässig; bald sechs-, bald fünf-, bald viereckig, messen ihre Durchmesser 0,022--0,025 mm. Die First der Netzwände ist nahezu eben; doch sind die Grundflächen der eingeschlossenen Polygone von einer Anzahl runder, fast halbkugeliger Erhebungen bedeckt. Diese stehen nicht ganz in Linien, haben aber eine solche Grösse, dass man 4—6 in jeder Reihe der Zelle zählen kann; jedes Polygon enthält 18—35 dieser Knöpfe. Die Grösse der Maschen des Netzwerks ist so gering, und die Wände desselben sind so flach und niedrig, dass das Ei ohne beträchtliche Vergrösserung ganz eben und glatt erscheint. Die kleinen Knöpfe auf dem Zellenrunde gehören mehr der Textur als der Skulptur an und besitzen einen ungefähren Durchmesser von 0,004 mm.

Nach dieser sehr eingehenden Beschreibung der Eischale erübrigt noch, dass die Verfärbungen des Eies während seiner Entwicklung, die Mikropyle, sowie das erste Raupenstadium einer näheren Beobachtung unterworfen werden.

Cöthen (Anhalt), 5. November 1904. *M. Gillmer.*

## Neue Literatur.

Wilhelm Junk, Entomologen-Adressbuch. Verlag W. Junk, Berlin. Preis 5 M.

Das auch in der „Entomolog. Zeitschrift“ wiederholt angekündigte „Entomologen-Adressbuch“ ist nunmehr erschienen und legt Zeugnis davon ab, mit welcher ausserordentlichen Sorgfalt und peinlichen Genauigkeit der Herausgeber dabei zu Werke gegangen ist. Er hat weder Mühe noch Kosten gescheut, um bis zum letzten Augenblick die Adressen zu vervollständigen und zu berichtigen und so ein Adressbuch herzustellen, das sicher allen Ansprüchen genügen wird. Das Adressbuch führt nahe an 9000 Entomologen auf, darunter über 2200 aus Deutschland; und ordnet sie nach den Erdteilen und den einzelnen Ländern. Ein Index, welcher sämtliche Namen in alphabetischer Reihenfolge enthält, erleichtert das Auffinden jeder gewünschten Adresse.

Es wäre zu wünschen, dass das Adressbuch die weiteste Verbreitung fände, damit es dem Herausgeber möglich wird, alljährlich einen Nachtrag und in grösseren Zwischenräumen Neuauflagen erscheinen zu lassen.

*P. H.*

\*) Entomologist's Record and Journal of Variation. XVI. (1904) S. 240.

### Kaufe in Anzahl

präparierte Raupen und Puppen von *Sph. pinastri*, *Bomb. quercus*, *Cossus cossus*, ferner folgende Falter: *Pap. podalirius*, *machaon*, *Ap. crataegi*, *Sph. ligustri*, *Sm. ocellata*, *Ch. elpenor*, *Agr. fimbria*.

Ernst A. Böttcher,

Naturalien- und Lehrmittel-Anstalt.  
Berlin C., Brüderstr. 15.

### Abzugeben

gegen 75% Nachlass Staudinger-Preise: *Cal. japonica*, *olivacea*, *Rhod. fugax* (Riesen- und Prachtexemplare), *Catoc. sponsa*, *Caloc. solidaginis*, *Cosmia paleacea*, *Cat. alchimista*, *Apopest. spektrum*; auch im Tausch gegen mir konvenierende Puppen und Falter.

Nehme schon jetzt Bestellungen auf *Peric. (Pleretes) matronula* und *Graellsia isabellae*-Falter (tadellos gespannt) entgegen; Versendung: Mai und Juni, nach der Reihe des Einlaufens der Bestellungen, soweit der Vorrat reichen wird.

Matthias Zeller,

k. k. Gendarmerie-Rittmeister in Eger.

### Frisch eingetroffen! Tadellos!

**Käfer aus Klein-Asien** (*Adana*, *Gülek*, *Jerusalem* etc.), zum T. bestimmt, mit *Proc. laticollis*, *Procr. mulsantianus*, *Potosia v. jonsellini* und viele andere Prachtsachen:

50 Stück in ca. 20 Arten	7,50
100 " " " 40 " "	12.—
200 " " " 80 " "	20.—

Ferner einzeln: *Procerus laticollis* à 1,50 M., 6 Stück 8 M., *Procrustes mulsantianus* à 60 Pf., 6 Stück 3 M., 12 Stück 5 M., *Lucanus syriacus* à 0,80 bis 1,50 M., 6 Stück 6,50 M., 12 Stück 10 M., *Potosia v. jonsellini* (prachtvoll) à 1 M., 6 Stück 5 M., 12 Stück 8 M., *P. angustata* und var. (in allen Farben) 12 Stück 3 M., 25 Stück 5 M., *Julodis ehrenbergi* à 30 Pf., 6 St. 1,50 M., 12 Stück 2,50 M., *Propomacrus bimacronatus* à 6 bis 7,50 M.

**Käfer aus Amboina**, 1 Los mit 1 Paar *Euchirus longimanus*, div. *Metopodontus bison*, *Ischipsopa virens* etc., zusammen 25 Stück 15 M.

Ferner einzeln: *Euchirus longimanus* ♂ 4 bis 8 M., ♀ 2,50 bis 4 M., Paar 6 bis 10 M., *Metopodontus bison* à 30 Pf. bis 1 M., 6 Stück 3,50 M., 12 Stück 6 M., *Ischipsopa virens* à 60 Pf., 6 Stück 3 M., 12 Stück 5 M., Verpackung und Porto extra.

Hermann Rolle,

Ent. Institut „Kosmos“, Berlin S. W. 11,  
Königgrätzerstr. 89.

### Coleopteren

in grosser Anzahl, gegen bar mit 65 bis 70% Rabatt, auch im Tausch gegen mir conven. Arten offeriert

E. R. Naumann,

Mittelbach bei Chemnitz.

### Coleopteren gesucht,

gebe dafür in Tausch. *A. cardamines*, *Rh. rhamni*, *Col. hyale*, *Th. quercus*, *spini*, *A. iris*, *ilia* var. *clythie*, *L. camilla*, *V. polychloros*, *atalanta*, *antiopa*, *Sph. convolvuli*, *ligustri*, *pinastri*, *euphorbiae*, *tiliae*, *ocellata*, *populi*, *Arct. caja*, *villica*, *pudibunda*, *O. antipua*, *L. potatoria*, *quercifolia*, *Not. tremulae*, *trepida*, *ziczac*, *bucephala*, *batis*, *comes* ab. *adsequa*, *prosequa* (herrliche Farbenabweichungen), *orbana*, *pronuba*, 400 *exoleta*, *vetusta*, *nupta*, *fraxini* und *semibrunnea*. Da ich Anfänger im Käfersammeln, so nehme auch einfachere Arten, jedoch nur bestimmt. P. Fliegner, Hildesheim.

### Aus Japan erhalten:

Eier: *Anth. yama-mai*, *Cal. japonica*, Dtzd. 60 Pf., *Rhod. fugax* Dtzd. 1 20 M., *Had. gemma* Dtzd. 1 M. mit Zuchtanweisung, letztere auch Tausch.

Max Rudert, Chemnitz,  
Mühlenstr. 47 III.

### Eier

von *yama-mai* 25 Stück 75 Pf., v. *fuscantaria* 25 Stück 35 Pf. (Porto 10 Pf.)  
Fr. Carl, Erfurt, Adalbertstr. 2 II r.

### Eier

von *Calamia lutosus* per Dtzd. 40 Pf., Porto 10 Pf. gibt ab  
Rudolf Albrecht, Regensburg,  
nächst der Jesuitenbrauerei.

### Riesenspinnereier aus Japan:

*yama-mai* Dtzd. 60 Pf., *C. japonica* Dtzd. 60 Pf., Porto 10 Pf.  
Emil Heyer, Elberfeld,  
Ronsdorferstr. 141.

### Puppen

von *Ant. pernyi* und *Hyp. io.* waren sofort vergriffen; dies den Herrn Bestellern, welche keine Puppen erhielten, zur Nachricht.  
Aug. Baumbach,  
Nörten a. d. Leine.

Habe noch abzugeben: 30 Puppen von *Tel. polyphemus* à 25 Pf., 5 *Act. luna* à 60 Pf., alle zusammen 8 M. frei.

Ferner Lepidopteren: *Orn. paradisea* ♂ I. Qual. 9,50 M., *Pap. ormenus* ♂ I M., *Phyll. imperialis* 3 M., *Rhesc. xanthopus* 2 M., *Att. aurota* 1,80 M., *Jacobaeae* 90 Pf., *speculum* 80 Pf., *M. hercules* ♀ 1,20 M., *Cal. brasiliensis* 1,40 M., *Erasm. pulebella* 1 M., *Stich. camadeva* 2,20 M. Noch 80 gespannte Exoten 5 M., Porto und Verpackung extra gegen Voreinsendung oder Nachnahme.

E. Friedmann, Thurnau  
(Bayern).

### A. caja-

Räupchen, von der II. Generation stammend, noch in Anzahl, Dtzd. 30 Pf., 100 St. 2 M., eventuell im Tausch gegen Zuchtmaterial.

Anton Rück, Karlsbad, Stadthaus.

Habe im Tausch abzugeben:

PUPPEN von *versicolora* für andere Puppen oder Falter oder per Cassa 2,25 M. per Dtzd. Ferner Eier v. *versicolora* Dtzd. 20 Pf., 7 Dtzd. 1 M. Anfang April.

Entomolog. Verein Suhl,  
per. Adr. Wilhelm Klett, Bergstr. 13.

### Puppen

von *Bombyx lanestrus*, das Dtzd. 60 Pf., im Tausch etwas höher, Porto als doppelter Brief 30 Pf.

A. Grüssbach, Schreiberhau  
(Riesengebirge).

### 21 Met. porcellus-Puppen,

gesund und kräftig, für 3,45 M. franko.  
F. Redinger, Frankfurt a. M.,  
Luisenstr. 54.

### Gesucht in grösserer Anzahl:

Erwachsene Raupen oder später Puppen von *Macrothylacia (Bombyx) rubi*; Puppen von *Smerinthus ocellata* und *Dilina tiliae*; ferner später:

Puppen von *Gastropacha quercifolia* u. *Dendrolimus pini*; von beiden letzteren eventuell auch erwachsene Raupen.

Reflectiert wird nur auf *bestes lebendes Material*; im Tausch werden seltene, prima palaeoarkt. Gross-Schmetterlinge gegengeboten. Liste auf Wunsch zur Verfügung.

Prof. Dr. M. Standfuss, Zürich,  
entomol. Mus. d. eidgen. Polytechnikums.

### Goliath-Käfer

aus Süd-Kamerun in verschiedenen Zeichnungen (ca. 30—40 Stück) gibt gegen Nachnahme ab, auch einzeln. Erbitte Angebote.

Georg Schlevoigt,  
Hannover, Seestrasse 8.

### Serie Käferweltreise.

50 präparierte genau benannte Käfer mit Fundortetiketten, darunter reizende Exoten und seltene Arten, incl. Porto und Verpackung 5,75 M. Deutschland und Oesterr.-Ungarn. Ausland höheres Porto. Nachnahme 30 Pf. extra. Nur gegen Voreinsendung oder Nachnahme. Ausserordentlich beliebte Serie.

Wilhelm Neuburger, Berlin S. 42,  
Luisen-Ufer 45.

### Abnormität

Saatschnellkäfer mit 8 vollkommen entwickelten Beinen 3:5 gegen Meistbot, auch im Tausch gegen pal. Makrolepidopteren abzugeben bei

Hugo Skala, Nikolsburg, Mähren.

### Lepidopteren

von vorzüglicher Qual. gebe wegen bevorstehender Uebersiedelung zu tieferabgesetzten Preisen en detail et gros ab. Listen auf Wunsch franko, auch Tausch.

Leopold Karlinger, Wien XXII,  
Brigittaplatz 17.

### Für Anfänger!

Solange Vorrat reicht, gebe ab in bester Qualität:

50 verschied. gesp. deutsche Falter M. 5,—	10,—
100 desgleichen	10,—
50 versch. deutsche Käfer	2,—
100 desgleichen	4,—

G. Schreiber, Walldorf i. Sachsen.

### Pinastri-Puppen

Dtzd. 50 Pf., 100 Stück 3,50 M. offeriere in grosser Anzahl. Kaufe noch *C. germanica*, *Dic. berlinensis*, *B. rutilans*, *Sirex spectrum* und *Lyda erythrocephala*, letztere fliegt zuweilen schon Ende März bis Anfang Mai häufig an der Weymutskiefer und gewöhnlichen Kiefern.

E. Vassel, Hann.-Münden,  
Forstakademie.

### Raupen.

*Quercifolia*, Dtzd. 50 Pf. Puppen, *Bom. rubi* Dtzd. 1 M. gegen bar abzugeben.

O. Meyer, Burg bei Magdeburg,  
Ihlestr. 26.

Habe nur noch einige Dutzend Puppen von *A. tau* à Dtzd. 1,50 M. abzugeben. *Euphorbiae*-Puppen sind vergriffen. Porto etc. extra.

Oskar Richter, Niederhäslich.

Bez. Dresden A, P'oissentalstr. 59 n.

### *Euchelia jacobaeae*-Puppen

p. Dtzd. 40 Pf. franko. Am liebsten im Tausch gegen bessere Falter oder Zuchtmaterial.

*Imp. Puppen*: *polyphemus* 25 Pf. (Dtzd. 2,90 M.), *cecropia* 15 Pf. (Dtzd. 1,50), *promethea* 10 Pf. (Dtzd. 1,10).

Entomologischer Verein Aachen,

— p. A.: J. Haumann, Aachen-B. —  
Capitelstr. 6.

Ein schön gespannter Schmetterling ist die Zierde der Sammlung. Gegen Einsendung von 55 Pf. in Briefmarken oder 60 Pf. als Posteingablung versende mein Werkchen:

### Anleitung zur deutschen Normalpräparation der Schmetterlinge,

worin nicht nur Anfänger, sondern auch schon vorgeschrittene Sammler manchen vorteilhaften Wirt finden.

Blasewitz-Dresden, Südstr. 12.

Herm. Wernicke.



Habe 100 Stück *Saturnia pyri*-Puppen um 20 Mk. gegen bar zu verkaufen. Nehme auch Puppen in diesem Betrage à 3 Stück von jeder Spezies.

H. Berger, Wien, Rustengasse 7.

#### Aus Kamerum

noch ca. 60 Düttenfalter in 20 bis 30 Arten abzugeben. Sendung nur per Nachnahme. Angeboten sieht entgegen  
Georg Schlevoigt, Hannover, Seestr. 8.

#### D. selenitica-Puppen

kommen in den nächsten Tagen zum Versand, nehme noch Bestellungen darauf an, à Dtz. M. 1,—

Chr. Haase, Mühlhäusen i. Th.  
Liliesstr. 20.

#### Verkäufe:

Eier: *Cat. sponsa* 100 Stück 1-M., *Cat. nupta* 100 Stück 60 Pfennig; Porto 10 Pfg., gegen Voreinsendung des Betrages. Tauschliste über europäische Tag- und Nacht-Falter sende auf Wunsch ein.

Fr. Lubbe in Brandenburg a. H.  
Kirchhofstrasse 15.

Habe noch abzugeben folgende Puppen: 3 Dtz. *Sm. populi* à Dtz. 80 Pfg., 1 Dtz. *Sm. tiliae* à Dtz. 80 Pfg., 3 Dtz. *Sm. betularia* à Dtz. 40 Pfg. Sämtliche Puppen im Freien gesucht, gesund und kräftig. Porto u. Verpackung extra. Gegen Nachnahme.

Max Müller, Leysnerstrasse 12.  
Krefeld, Rheinland.

#### N.-Amer.-Puppen

Folgende imp. Puppen: 9 Stck. *cecropia*, 9 *polyphemus*, 1 Dtzd. *cyntia*, 3 Dtzd. *promethea* gebe ich, um zu räumen, für 5 Mark ab.

J. M. Dunningh, Berlin W. 30,  
Motzstr. 6.

#### Billigste Lepidopteren.

Von den im letzten Jahr an der Riviera erbeuteten Faltern habe ich noch äusserst billige Centurien abzugeben, welche nur gute Arten enthalten, wie

*Zanclus*, *alexandor*, *cassandra*, *euphonioides*, *duponcheli*, *aestiva*, *edusa*, *magna*, *italica*, *jasius*, *camilla*, *egca*, *j-album*, *provincialis*, *dejonge*, *daphne*, *cleodoxa*, *pandora*, *syllius*, *briseis*, *major*, *dentata*, *fidia*, *actaea*, *adrasta*, *ida*, *dorus*, *cerri*, *esculi*, *gordius*, *boeticus*, *telicanus*, *escheri*, *ri*, *partii*, *dolus*, *vittata*, *sebrus*, *melanops*, *acteon*, *nostradamus*, *altheae*, *sidae*, *therapne*, *nerii*, *livornia*, *ulmi*, *folia*, *pyri*, *adsequa*, *neglecta*, *leucogaster*, *puta*, *sauca*, *solieri*, *australis*, *nigra*, *chalytes*, *ni*, *monogramma*, *umbraria*, *dianaria*, *plumistaria*, *servula*, *rustica*, *fervida*, *putica*, *hera magna*, *erythrus*, *orion*, *vermetensis*, *wagneri*, *charon*, *steechadis*, *maritima*, *medusa*, *rhodanthus*, *kiesenwetteri*, *hilaris*, *nicaea*, *ampelophaga*, *penella*, *apiformis*.

I. 100 frische, gespannte Falter, Ia Qualität, meist ex larva, in über 50 Arten für nur 16 Mk.

II. 100 desgl. mit kleinen, kaum bemerkbaren Fehlern (II. Qual.), 8 Mk.

III. Vorige Centurie mit selteneren Arten: *Deil*, *nicaea*, *Agr. spinifera* etc. 10 Mk. Versand gegen Nachnahme.

A. Marcelli, Musikalien-Handlung,  
Mentone (Riviera).

40 Stück *Sat. pyri* 12 M., 25 Biologen von *P. chrysothoea*, bestehend aus: Eiern, Raupe, Puppe, Falter ♂♀ incl. Porto und Verpackung 9 M., 30 Biolog. von *Gastus equi*, best. aus: Eiern, Larven, Puppe, Nymphe und Imagies ♂♀ à 4 M. Liste über alle Ins.-Ord. Tausch gegen Lep. u. Coleopt.

P. A. Cerva, Szigetsép,  
Com. Pest, Ungarn.

Man. maura Raupen, à Dtzd. 1 M. Eier von *Cat. sponsa* à Dtzd. 20 Pf., 100 Stück 1,25 M., Porto extra, gibt ab  
Wilh. Meier, Erfurt,  
Karlst. 5.

Suche gegen bar *Lyt. vesicatoria* (spanische Fliege) in grosser Anzahl zu kaufen. Die offerierten Puppen sind alle abzugeben; dieses den Herren, welche darauf reaktierten, zur gefl. Nachricht.

K. Trautz, Pforzheim,  
Wagnerstr. 25.

Gegen *D. apollinus*, *Ch. jasius*, v. *maja*, *caecigena* e l., *Stilb. anomala* sup., *Cuc. clavior Fuchs* nov. spec. *Acid. macilentaria*, *contignaria*, v. *obscura*, v. *dirutaria*, v. *bischoffaria*, *Eph. quercimontaria*, *L. eximiate Fuchs*, *T. gratiosata*, *irriguata*, *chloerata*, *Sem. hinnebergiana*, *Ep. fuchsiana*, *Lith. monspes-utanelle Fuchs*, *L. proclarella*, *kiningerella* etc. etc. suche ich *Lasiocampidae*, *Cucullien*, *Flusien*, *Coleophoren*, *Zünsler*, *micropteryx*-Arten, *Geometriden* (vor allem: *Geophus*, *Tephroclystien*, *Larentien*).

Ferd. Fuchs, Boppard a. Rh.,  
Mainzerstr. 15.

#### Raupen

(ziemlich erwachsene, Futter Epheu) von *Bombyx* var. *sicula* hat abzugeben im Tausch, auch gegen bar — Dtzd. 1 M. Porto 25 Pf.

Dr. jur. Hartwiég, Regierungsassessor,  
Braunschweig, Hagenstr. 12 E.

#### Abzugeben:

*aulica*-Raupen, Dtzd. 40 Pf., Räupechen von *caja*, Dtzd. 30 Pf. Porto besonders.  
Th. Schulz, Magdeburg,  
Bismarckstr. 15, H. 1. 4 Tr.

#### Gesunde Puppen!

*Th. polyxena* Dtz. 1 Mk. *Maergl. bombyliform.* Dtz. 2 Mark empfiehlt  
Heinr. Doleschall, Brunn,  
Blütengasse 6.

#### Moma orion-Puppen

sind sämtlich vergriffen. Dies allen Herren, welche noch bestellten, zur gefl. Nachricht.

E. Spies, Berlin N. 28,  
Graunstrasse 29.

100 gesp. Europäer in 50–60 Arten, mit *cleopatra*, *jasius*, *celtis*, *convolvuli*, *sicula*, *spartii*, *nymphaea*, *nymphagoga*, *sporum* u. v. and. begehrten Arten nur 8 Mk. Kein Ramsch! Nur beste Qualität. 100 Düttenfalter von *Nias*, 40–50 Arten mit vielen guten *Tachyris*, *Junonia*, *Danais* etc. 9,50 M. mit *O. pegasus* 12 M.

K. Beuthner, Zwickau i S.,  
Burgstr. 13.

Gesucht wird Zuchtmaterial in kleiner Anzahl von *podalirius*, *machaoon*, *polyxena*, *levana*, *aprilina*, *xanthomista*, *tincta*, *fimbria*, *sponsa*, *promissa*; abzugeben sind Raupen von *Ang. prunaria* und Puppen von *Agria tau*.

H. Meyer, Saalfeld-Saale,  
Halbegasse 27.

Eier von *Dendrol. pini* habe in grosser Anzahl abzugeben. Ebenso Falter in allen erdenklichen Farben und Zeichnungen vom hellen Rotbraun bis Schwarz.

*Doubletten*: Tag- und Nachtfalter, (Schwärmer, Spinner, Spanner u. Eulen) in grosser Auswahl im Tausch oder billigst gegen *Cassa*. II. Qualitäten zu diversen Zwecken, Puppenhülsen, Cocons, Eierablage, gebl. Raupen und Schlupfwespen in Masse.

Paul Seige, Poessneck, Thür.

#### Habe abzugeben

Eier: *En. alniaria* Dtzd. 15 Pf., 50 St. 50 Pf. (Vorrat gross), *Amph. tragopoginis* Dtzd. 8 Pf., 50 Stück 30 Pf.

Puppen: 2 Dtzd. *wauaria* zu 50 Pf., 2 Dtzd. *Mam. oleracea* zu 40 Pf.

Falter: *A. Exoten*: 7 St. *Att. cyntia*, 4 Stück *Dan. plexippus*, 2 *Pap. polyxenes*, *B. Palaearten*: 1 ♂♀ *rapae*, 1 ♂♀ *P. brassicae*, 6 *Arg. lathonia*, 3 *Coen. arcania*, 2 *iphis*, 1 ♂♀ *P. atalanta*, 2 ♂♀ *Gon. rhamnii*, 5 ♂♀ *Dr. falcatoria*, 1 ♂♀ *N. russula*, 1 ♂♀ *Sp. lubricipeda*, 1 ♂♀ *mendica*, 1 ♂♀ *Em. striata*, 2 ♂♀ *B. lanestris*, 2 ♀ *versicolora*, 5 Stück *Ac. bilineata*, 6 *wauaria*, 2 *sylvata*, 6 *unidentaria*, *galata*, *montanata*, *prunata* je 1 St., 5 *En. alniaria* II., 2 *autumnaria*, 2 *ornata*, 3 *pusaria*, 1 ♂ *pedaria*, 1 *luteata*, 3 *rectangulata*, 1 *clathrata*, 2 *variata*, 2 *sociata*, 6 *rumicis*, 6 *Car. quadripuncta*, 1 *strigilis*, 2 *libatrix*, 2 *Pl. gamma*, 2 *Agr. simulans*, 2 *segetum*, 2 *occulta*, 6 *ypsilon*, 6 *satellitia*, 3 *Acr. aceris*, 2 *Cuc. artemisiae*, 2 *Er. pusilla*. Gegen bar 50%, im Tausch 100% u. Stgr. franco gegen franco.

Lamma, Königl. Zivillehrer,  
Bartenstein O.-Pr.

#### Sponsa- u. nupta-Eier

Dtzd. 25 Pf., 100 Stück 1,50 M., *nupta* 15 Pf., 100 Stück 1 M., garantiert voll und befruchtet; *cecropia*-Puppen 1,75 M., *polyphemus* 30 Pf. à Stück, *P. brassicae*-Puppen 25 Pf., 100 Stück 1,25 M.

#### Im Tausch

gegen *celerio*, *Attac. atlas* sowie *Borneo-Falter* suche Eier von *atropos*, *nerii*, *otus* und anderen Arten zu erwerben.

Für *Biologen* gebe grossular.-Falter, gesp. und sitzend, sowie tote Puppen und Hülsen in Bl. und lose gegen conv. Falter, auch gewöhnl. Arten ab, feruer grossen Posten leere und tote Puppen von *pyri pannonia*, *luna*, *cecropia*, io Schw. u. s. w.  
F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

#### Pap. podalirius Puppen

aus den Karpaten, an der Futterpflanze angesp., oft die ab. *undecimlineatus* ergebend à Dtzd. 1,20, 8 Dtzd. vorh.) Ferner *Rhyp. melanaaria* Düttenfalter e l. 1904 (paarw.), à Dtzd. 1 M. Ersterer nur gegen bar (auch in deutschen Briefm.). Letztere auch im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial. Porto 20 Pf.

Wilh. Blaha in Zawiercie,  
Russisch-Polen

#### Suche

leb. Puppen: *ligustri*, *elpenor*, *ocellata*, *pinastri*, *tiliae*, *euphorbiae*, *podalirius*, *M. brassicae*, *B. pinariaria*, *pernyi* etc.

Biete Tauschwege an:

Eier: *mori* (Raupen weiss bis schwarz) und die in Nr. 35 offerierten Falter.

V. Skorpik, Bürgerschullehrer,  
Kamenitz a. Linde, Böhm.

1 Dtzd. Puppen von *Endro. versicolora* 2 M. Ende März Eier von *E. versicolora*, Dtzd. 15 Pf., 100 Stück 1 M. Raupen von *G. quercifolia*, Dtzd. 40 Pf., Eier von *L. virens*, Dtzd. 20 Pf. Porto 20 Pfg, bzw. 10 Pf.

H. Briest, Frankfurt a. M.,  
Gutleutstr. 206.

#### Tausch oder bar:

abzugeben *Him. pennaria* Eier, von *Las. quercus* Raupen, *Mac. rubi*-Puppen.

Carl Poll, Wien 18,  
Schoppenhauerstr. 59 2/16.

*Arct. hebe* Raupen, Dtzd. 1,50 M.  
*Agr. putris* Puppen „ 0,60 „  
Auch Tausch auf Falter und Zuchtmaterial.

M. Matthes, Magdeburg-Buckau,  
Freiestr. 151.

Was für Vorzüge haben

# Graf-Krüsi's



seidene  
Schmetterlings-  
Fangnetze?



1. Der vierteil. zusammenlegbare Stahlring von über 1 Meter Umfang ist absolut unzerbrechlich.
2. Der Ring ist augenblicklich an irgend einem Stock oder Schirm befestigt und hält wie angegossen.
3. Das Seidennetz ist trotz seiner Weichheit und Durchsichtigkeit einfach unzerreissbar.
4. Man hat nur eine einmalige Ausgabe; denn ein Netz hält auch bei strengstem Gebrauch ein Menschenalter aus.

— Preis 6 M. —

Bei Vorauszahlung Porto frei.  
**Graf-Krüsi, Herisau, Schweiz.**

### — Insekten-Kästen

50×40, 6 cm hoch, ringsum poliert, ohne Glas, 20 Stück abzugeben, per St. 3,50 M. (In Niet und Feder, Lindenholz.)  
*Jos. Schlier*, München, Humboldtstr. 22, II.

### Raupenzuchtgläser,

besonders geeignet zur Aufzucht aus den Eiern. Unentbehrlich für jeden Züchter. Höhe des Zuchtglases mit Wasserbehälter 27 cm, grösste Weite des Glaszylinders 12 cm. Liefere 2 Gläser für 2,50 M. Porto und Verpackung 80 Pf. extra, Nachnahme 20 Pf. mehr, auch Tausch gegen bessere Falter und Puppen.

*Aug. Baumbach*, Nörten a. d. Leine.

Einfacher Schrank mit Kästen, gebraucht, billig zu kaufen gesucht gegen Cassa Angebote mit Preis, Grösse, Kästenzahl etc. an

*Rud. Jacobi jr.*, Elberfeld,  
Kleeblattstr. 12.

Mein 4-teilig zusammenlegbares, automatisches

## „Blitznetz“

System Bechter,

zeichnet sich vor allen andern Fangnetzen aus durch überraschend schnelle und bequeme Handhabung mit und ohne Stock. Es passt an jeden Stock, ist im Moment zum Fange bereit und schliesst ein Zuklappen oder Abrutschen völlig aus. Zahlreiche Anerkennungen.

„Der Hauptvorzug des äusserst praktischen und in der Handhabung sehr bequemen „Blitznetzes“ besteht meiner Ansicht nach darin, dass es, wenn Eile nötig, auch ohne Stock gebraucht werden kann.“  
*Paul Hoffmann.*

Kompl. Netz mit vorzügl. Malinetüllbeutel nur 3,50 M. Verandkosten 20 Pf.

*Wilhelm Bechter,*

— Aalen in Württemberg. —

### Biston zonaria,

frisch gefangen, spanweich und gut genadelt das Paar 20 Pf. ausschliesslich Porto, Tausch sehr erwünscht.

Ich suche ein gut erhaltenes, gebrauchtes Schmetterlingswerk zu erwerben (Berge's 8. Auflage, oder Hoffmann's 3. Auflage).

*K. Weigelt*, Hedderheim (Frkt. a. M., Feldbergstr. 3 II.)

Empfehle meine mit Staatsmedaillen und ersten Ehrenpreisen prämierten, weltbekannten

### Biologen

schädli. und nützlicher Insekten in je bis 40 u. mehr verschied. Objekten, sowie alle gangbaren naturwissensch. Lehrmittel. Bin Käufer von gr. Massen biolog. Insektenmaterial.

*H. Gerike*, Reinerz, Schl.

## Gebrauchte Sammelschränke billig zu verkaufen!

Ende März gebe ich ab zu billigem, aber festem Preis:

A. Eleg. Mahagonischrank, 2-türig, 186×123×53 cm. 34 Kästen, gelb, 49×42, Nut, Feder, System Lassmann-Halle, davon 20 Doppelglas, Torfleisten. 4 Kästen 53×45 (Augustin). Preis: 125 M.

B. Schwarz polierten Schrank, 122×98×57 cm, 25 Kästen, schwarz poliert, 50×42, gut schliessend (12 Doppelglas mit Leisten), Porzellanschildchen vorn: Preis 80 M.

C. do. Schränkchen, 75×50×60 cm, mit 6 Kästchen wie in B. Preis 20 M. Verpackung und Porto extra.

*Pastor Pfitner*, Sprottau (Schlesien).

## 4 teilig zusammenlegbare Schmetterlings-Fangnetze!

Bügel 1,20 M., Bügel mit weichem engl. Tüllbeutel 2 M., einzelne Tüllbeutel 90 Pf., Raupenbeutel von Tüll, ca. 30×40 cm gross, zum Heimtragen oder Einbinden von Raupen 50 Pf., 4 teil. Schöpfnetze 2,50 M., alles franko, Nachnahmespesen extra, empfiehlt

*Th. Nonnast*, Habelschwerdt, Schlesien.

## Naturalien- und Lehrmittel-Handlung

### Wilh. Schlüter

in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.

## Reichhaltiges Lager

aller  
naturhistorischen Gegenstände.

### Urania crösus,

der prächtigste Falter Deutsch-Ostafrikas gespannt, M. 5.— 6.—

### Andamanenfalter.

50 Lepidopteren von den Andamanen-Inseln in ca. 35 Arten mit dem seltenen grossen *Papilio mago*, der rotgelben *Hebomoia ropstorffii*, *Cethosien*, *Parthenos*, *Ixias* u. anderen herrlichen Arten M. 20.

50 Lepidopteren aus Celebes mit *Pap. capaneus*, polyphontes, der prächtig schillernden *Ceth. myrina*, der blauen *Euploea viola*, *Parthenos*, *Cyrestys* etc. M. 15, 25 St. M. 8.

100 Lepidopteren aus Nordindien, dem Himalaja mit *Papilio paris*, *Orn. pompeus*, *Char. eudamippus*, *Euploen*, *Danais* u. vielen interessanten Arten, M. 15, 50 St. M. 8.

Centurie „Weltreise“ enthaltend 80 bis 90 Arten, darunter *Orn. pompeus*, *pegasus*, *Papilio mago*, polyphontes, *Morphos*, *Hestien*, *Parthenos*, *Charaxes*, *Euploen* und den prächtigsten Falter Deutsch-Ostafrikas **Urania croesus**, M. 30. (Diese Centurie eignet sich für den Wiederverkauf). Alles Ia Qual. u. in Düten. Tägl. eintreffende Anerkennungen.

*Carl Zacher*, Berlin SO. 36,  
Wienerstrasse 48.

Listen über Coleopteren, Hymenopteren, Dipteren, Hemipteren u. Insekten-Verwandlungen mit niedrigsten Nettopreisen versendet an Kauf- und Tauschliebhaber  
*Jürgen Schröder*, Kossau  
pr. Plön, Holstein.

## Schmetterlingspreisliste

über Europäer und Exoten in feinsten Qualität, tadellos gespannt, sowie über präparierte Raupen und palaearktische und exotische Centurien (in Düten und gespannt) versende ich gratis und franko. Auswahlendungen ohne Kaufzwang.

*Wilh. Neuburger*, Lepidopterologe,  
Berlin S., Luisen-Ufer 45.

Soeben erschien:

## Junk's Entomologen-Adressbuch.

Gebunden. 9000 Adressen. 300 Seiten. Preis 5 M.

**W. Junk**, Berlin,  
Rathenower Strasse 22.

Gebe ab im Tausch gegen fehlende Literatur: Schmidt, Uebersicht der in Mecklenburg beobachteten Makrolepidopteren, 198 Seiten, (Ladenpreis 6 M. Vergriffen!) Ungebunden, doch tadellos erhalten. Gegen bar 3 M. 50 Pf. Porto 20 Pf.

*Busack*, Postass., Schwerin (Mcklb.)

Zehn Jahrgänge der Entomolog. Zeitschrift, 1895—1904 à 75 Pf. zu verkaufen.

*Oswald Pressler*,  
Kottbus, Grünstr. 21, I.

## Achtung! Neue Etikettenliste. Achtung!

Da die bisher erschienenen Etikettenlisten unvollständig waren und infolgedessen dem bestehenden Bedürfnisse nicht völlig genügt haben dürften, so hat der Lepidopterologische Verein zu Frankfurt a. Main für seine Mitglieder Listen herstellen lassen, welche die Namen sämtlicher, im Staudinger-Rebel-Katalog verzeichneten Grossschmetterlinge nebst allen Varietäten und Aberrationen enthalten. Die einseitig bedruckte, 48 Seiten starke Liste ist in tadellosem Druck auf vorzüglichem Papier hergestellt. Jede Seite ist vierspaltig und zwischen den Spalten genügend Raum für kurze Notizen vorhanden, damit die Liste auch als Sammlungskatalog in vorzüglicher Weise Verwendung finden kann. Um einen möglichst billigen Herstellungspreis zu erreichen, musste begreiflicherweise eine grössere Auflage, als für die Bedürfnisse des genannten Vereins nötig, angefertigt werden, und wird die überschüssige Zahl, soweit Vorrat reicht, zu dem billigen Preise von 1,70 M. per Stück, 10 Stück zu 16 M. abgegeben. Die Liste ist zu beziehen durch

*I. Kuhlmann*, Frankfurt a. Main,  
Rhönstr. 87.

### Zu verkaufen:

Int. Entomol. Zeitschrift die Jahrgänge 9—18. teilweise gebunden, teilweise lose. Preis pro Jahrgang 1 M., Porto extra. Alle 10 Jahrgänge zusammen 10 M., Porto frei. Sendungen p. Nachnahme.

*Georg Schleveoigt*, Hannover, Seestr. 8.

Im Tausch gegen palaearktische Coleopteren offeriere in Anzahl:

*Carabus glabatus*, *Elatер sanguineus*, *Anomala aenea*, *Epicometis hirta*, *Cetonia aurata*, *Trichius fasciatus*, *Leptura maculata*, *cerambiciformis*, *Aromia moschata*, *Chrysom. marginata*, ferner 100 Arten bestimmte schöne Exoten, diese in Paaren.

*J. Wilschek*, Hanau, Wallweg 4.

**Lepidopteren**

des  
**Palaearktischen Faunen-**  
**gebietes,**

in reichster Auswahl, viele von mir selbst auf meinen Reisen in *Spanien, Anatolien, Armenien, Algerien* u. dem *Amurgebiet* gesammelten Arten in frischen, schönen Exemplaren billigst.

*Pass. ble* Stücke äusserst billig.  
*Cataloge gratis und franko.*  
Tausch erwünscht.

*Max Korb*, Lepidopterologe,  
München, Akademiestr. 23, 1.

**Achtung!**

Zur Bereicherung meiner Sammlung kaufe ich stets interessante

**Aberrationen, Zwitter,**

**Hybriden** und sonstige Abnormitäten zu höchsten Preisen. Eventuell stehe ich im Tausche mit tadellosen Exemplaren seltener Arten zur Verfügung. Ansichtsendungen sind erwünscht.

*Franz Philipps*, Cöln a. Rh, Klingelpütz.

**Habe noch abzugeben:**

3 Dtzd. Puppen v. *Sat. pavonia* à 80 Pf.,  
3 " v. *Taen. gothica* à 50 "  
Porto 20 Pf. *F. Schleiss*,  
Fürth (Bayern), Maistr. 6, II.

**Gespinst-Heuschrecken-Eier.**

Habe abzugeben von den interessanten *Dixippus morosus*, Brunn. aus Madras:

*Eier*, das Dtzd. 1,50 M. (90 Cts.) Porto 20 Pf. (12 1/2 Cts.) Zucht sehr leicht. Futter: Rose, Brombeeren, *Tradescantia*, Taubnessel, Doldenrebe usw. Tausch gegen mir konvenierende Schmetterlings-Eier sehr angenehm. Nehme deutsche Briefmarken in Zahlung.

*P. J. M. Schuijt*.

Oosterbeek b. Arnheim (Holland.)

**Empfehle**

**direkt aus Japan importierte**

*Eier* von *Anth. yama-mai* à Dtzd. 60 Pf., *Sat. kurismushi* à Dtzd. 1,20 M., *Rhod. fugax* à Dtzd. 1,20 M. Porto extra. An Nichtmitglieder gebe nur unter Voreinsendung des Betrags ab.

*Georg Fiedler*, Gera (Reuss),

Adr.: Bürgerliches Brauhaus.

**Habe noch folgende Falter Ia Qual. in Mehrzahl abzugeben:**

Rb. cleopatra 40\*, Ch. jasius 100, Lim. populi 100\*, camilla 40, Ap. ilia 100\*, Van. egea 40. Sph. convolvuli 30, Deil. livornica 70, nerii 90 Sm. quercus 10, populi 10, M. croatica 90, Pl. matronula 300, Arct. flava 200, quenselii 400\*, hebe 25, purpurata 15, villica 15, Eup. pudica 40, Call. dominula 10, hera v. magna 35, Hyb. milhauseri 70, Dasch. fascelina 20, Pygera curtula 10, Lasc. otus 125, var. meridionalis 40, Sat. pyri 50, Sat. caecigena ♂ 130, ♀ 150, Hybr. yama-mai u. pernyi 150, Pl. chalytes 75, Psche. villosella m. Sack 60, Xanth. malvae 9., Zeth. insularis 175, Agr. pronuba 10, Leuc. stolidia 80, Amph. effusa 90, Gr. latreillei 50, Cath. alchymista 75, Psd. tirrhaea 60, Cat. fraxini 40, dilecta 80, conjuncta 100, conversa 60 diversa 100 u. a. m.

Preise in Pf. per Stück, die mit \* bezeichneten Arten pr. Paar. Bei Abnahme von 15 M. an Porto u. s. w. frei.

En bloc 200–300 Sat. pyri-Falter, Ia, sauberst gespannt, billig.

*W. Walther*, Stuttgart, Schwabstr. 30.

**Abzugeben:**

*Rümpchen* v. *virgularia* (Futter: welkes Gras etc., leichte Zucht) Dtzd. 40 Pf. *Puppen* v. *lubricipeda* Dtzd. 40 Pf. *Eier* v. *mori* 100 St. 10 Pf., 1000 St. 60 Pf. Porto u. Kästchen extra.

Gesucht im Tausch und gegen bar: *Präp. Raupen* v. *monacha*, caeruleocephala, brumata, piniperda, pinarius, pinastris, pini, A. crataegi, malinella oder pomonella (mit Nest), je bis 10 Stück. *Haltica*, Wurzel-, Zwiebelfliegen, Spargelhähnchen, Spargelfliegen, Rhynch. bachus, Ses. myopaef., Carpos. pomon., Phyll. pyri, pomona, schädli. Elateriden mit Larven, Lyda pyri, Pflaumensägewespe, alle wöglich mit Larven etc.

*Falter*: machaon, jacobaeae, A. crataegi, atalanta, cardui, antiopa, rhamui, defoliaria, cossus, schädliche Wickler, pini, piniperda, pinarius etc. Gefl. Angebote an *Paul Schmidt*, Lehrer, Frankfurt a. O., Holzofstr. 36.

**Habe abzugeben:**

mehrere 100 schön geblasene europäische Raupen en bloc oder teilweise, sehr billig. Ferner in grosser Anzahl argentinische Hymenopteren, Cicaden und Stabschrecken zu äusserst billigen Preisen.

*E. Steinbach*, Lindlar (Korb), Rheinl.

**Tausch und Verkauf.**

Normale Puppen v. *L. pini*, Winterzucht, St. 10 Pf., Dtzd. 1 M. Falter v. *B. lanestris* St. 10 Pf. Im Tausch nehme Eier v. *S. caecigena*, *A. yama-mai*, *C. fraxini*, Raupen von *L. pruni* u. *L. populi*.

*Victor Lejeune*,

Vorsitzd. der Ent-Vereinigung,  
Sennheim i. E.

— **Pedaria-Eier** —

Freilandkopula, gibt ab, 50 St. zu 30 Pf. Elementarlehrer *Löffler*, Heidenheim, Württ.

 Gesunde *Puppen* von *Act. luna* à 50 Pf., Dtzd. 5 M.

*Eier* von *Rhod. fugax*, Dtzd. 90 Pf., von *Sat. caecigena* ex Dalmat. imp. Dtzd. 1,50 M.

Gesp. Falter e l. von *Smer. modestus* à 2–3 M., *Sat. caecigena* ♂ ♀ zus. 2,50 M., ♀ 1,50 M., *Deil. nerii* à 1 M., *Hyp. io* à 50 Pf., *Act. luna* à 60 Pf. *Celebes*-Falter in Düten guter Qual., Loos 1 25 Stück 3,50 M., Loos 2 30 St. 4,50 M. Porto u. Verp extra.

*Ad. Huwe*, Zehlendorf (Wannseebahn), Parkstr. 16.

**In Anzahl suche im Kauf oder Tausch**

folgende Falter mit guter Spannung und Fühlerlage: podalirius, machaon, brassicae, rapae, napi, hyale, atalanta, cardui, urticae, io, polychloros, euporbiae, tiliae, Smerinthus populi, pavonia, villica, dominula, cardamines, bucephala, paphia, aglaja, elpenor, galathea, quercus ♂. Kann abgeben Jahrgänge 1897–1905 der Entomol. Zeitschrift, sowie celerio, deyrollei, hermione v. syriaca, Terac. fausta, sowie einige hundert Käfer in Auswahl nach Liste. Von letzteren habe in Anzahl abzugeben: *Cicindela campestris* 40–50 St. *Saperda populnea* 80 Stück, *Cionus serotulariae* mit Cocoon darunter, 30 St., *Gracilia minuta* (pygmaea) 40 St. u. andere. Von Exoten sind zu tauschen gegen obige Falter: 2 *Papil. dunoleus*, 6 *Junonia clelia* und 4 *Danais chryseippus*, letztere auch aus dem palaearkt. Gebiet. Ferner 3–4000 Eier von *Orygia antiqua*.

*P. Eigen*, Solingen, Bismarckstr. 98.

**Abzugeben:**

Puppen von *Agl. tau* à Dtzd. 1,50 M. Porto extra.

*Herm. Grosser*, Seiffenhensdorf No. 287, Sachsen.

**Billige Exoten.**

Wegen Platzmangels verkaufe ich 100 schön gespannte Exoten, meist Tagfalter, I. und guter II. Qu., in ca. 80 zum Teil unbestimmten Arten um 11 Mk., 50 Falter in 40 Arten um 6 Mk. Porto 50 Pf., Verpackung umsonst. An Nichtmitglieder per Nachnahme. Günstiger Kauf für jene, welche Gelegenheit haben, die Exoten zu bestimmen.

*Emanuel Krejsa*, Lehrer,  
Chodau b. Karlsbad.

**Freiland-Puppen**

von *E. versicolora* Dtzd. 2 M., *S. tiliae* Dtzd. 1 M., *S. ligustri* Dtzd. 85 Pf. und *D. euphorbiae* Dtzd. 75 Pf., Porto und Packung extra, gibt ab


*Ev. Wohlfarth*, Zeitz, Gartenstr. 33.

**Amerik. Freilandpuppen.**

Den geehrten Herren Bestellern zur Nachricht, dass die Puppen voraussichtlich bis Ende ds. Mts. zum Versand kommen werden. Bitte daher Geduld haben zu wollen.

Ent. Sektion Elztal,

Adr.: *H. Sauer*, Kollnau i. Breisgau.

 Im Tausch auf Zuchtmaterial abzugeben: *Eier* von *Cat. fraxini*, *nupta*, *Ast. sphinx*, *B. mori*, *Raupen* von *quercus* v. *sicula*, *Puppen* von *Deil. euphorbiae*, *quercus* v. *sicula*.

*W. Sachs*, Rödelheim b. Frankfurt a. M.

**Puppen**

von *An. myrtilli* Dtzd. 70 Pf., desgl. von *Cal. lunula* Dtzd. 60 Pf. Porto und Verpackung 20 Pf. Zahlung auch in Briefmarken.

*W. Hainer*,

Offenbach a. M., Bleichstr. 39.

**Mexiko-**

Schmetterlinge (hauptsächlich Spingideu, Noct.) in schönen, frischen Stücken, „keine Dütenfalter“ stehen unter billigster Berechnung in Auswahlendungen sowie in Centurien von 10 M an zur Verfügung. Tausch gegen bessere Europäer erwünscht. Von Exoten nur Papilio.

*Sig. Herbert*, Würzburg,  
Eichhornstr. 19.

**Io, 200 Stück**

Puppen, Freiland, frisch eingetroffen. *Cecropia* 1,60 M., *polyphemus* 2,60 M., *promethea* 0,90 M. p. Dtzd. **Nordamer.** Dütenfalter billigst, auch Tausch gegen andere Exoten.

*G. Wieland*, Heilbronn a. N., Kernerstr. 41,

**Puppen aus Nordamerika:**

*T. polyphemus* 25 Pf., *A. luna* 60 Pf., *Hyp. io* 35, *Pap. turnus* 50, *asterias* 60 Pf. per Stück, *Hyp. io*, eigene Zucht, 30 Pf., *Eier* von *Rhod. fugax* Dtzd. 80 Pf., Porto extra.

*Hans Kapp*, Thurnau, Bayern.

**Offeriere**

*Eier*: *versicolora* 20 Pf. (100 St. 1,20 M.), Anfang April lieferbar, *sponsa* 30, *nupta* 15, *protea* 20, *pyramidea* 10, *dilatata* 15, *tragopoginis* 10, *antiqua* 10 Pf.:

*Raupen*: hebe 100, (Futter: Grünkohl, Gras etc.), iris 225, *xantographa* 60, *oculta* 80, *populifolia* 300, *quercifolia* 50, *maura* 150 Pf.:

*Puppen*: *lanestris* 60, *lucifera* 150, *pavonia* 120, *batis* 80, *Sph. pinastris* 60, *bucephala* 30, *compta* 120, *argentea* 100 Pf., alles per Dtzd.

*Otto Petersen*, Burg (Bez. Magdb.),  
Koloniestr. 49.

**Puppen**

von *Cl. polyodon* 1 Dtzd. 1,80 M., *Cuc. argentea* 1 Dtzd. 70 Pf.

*Jos. Schlier*, München, Humboldtstr. 22, II

Eier von *Dixippus morosus*  
**Stabheuschrecke**

aus Vorderindien, mit gestreckten Beinen, 12 cm lang. Zucht sehr leicht. Futter: Taubnessel, Rose, Prunus, Himbeere, Brombeere, Tradescantia, Cyclamen und viele andere Pflanzen. Dtzd. 1 M., oder im Tausch gegen grosse, hervorragende lebende Insekten aller Ordnungen mit Ausnahme von Lepidopta, welche sich eignen zu einer Exposition in das Insectarium des Tiergartens zu Amsterdam.

H. A. Polak, Amsterdam,  
Pl. Muidergr. 59.

Eier von *Cat. fraxini* sind bald vergriffen gewesen. Dies den geehrten Herrn Bestellern, die keine erhielten, zur Nachricht.

Gebe noch ab: Raupen von *Simpl. rectalis*. 1 Dtzd. 4 M. Zucht leicht! Schon jetzt im warmen Zimmer. Nehme schon jetzt Bestellungen an auf folgende

**Hybridationseier:**

Sat. spini ♂ × pavonia ♀ à Dtzd. 1,50 M.  
" pavonia ♂ × spini ♀ do.  
" spini ♂ × pyri ♀ à Dtzd. 2,50 M.  
" pavonia ♂ × pyri ♀ do.

Ferner Eier von Sat. spini, Dtzd. 20 Pf.  
" pyri, " 20 Pf.

Im Mai (Ende April) und im Juni event. von obigen Hybridationen Raupen mit entsprechendem Aufschlag der Preise.

Eier von folgenden Taenioecampen:  
*populeti*, 1 Gelege (mehr als 100 Stück) 2 M., *opima* desgl. 1,50 M., *Pachnobia leucographa*, Dtzd. 1,30 M.

Wilh. Caspari II, Wiesbaden,  
Walluferstr. 4.

**Lebende Rämpchen**

von

*Agrotis agathina*. Futter: Erica. Dtzd. 3,50 M.

*Agrotis v. neglecta*. Futter: Genista, Scoparia. Dtzd. 1,75 M.

*Lygia v. opacaria*. Futter: Genista, Scoparia. Dtzd. 2,60 M. — Lieferbar zur Ende März.

Daniel Lucas, Auzay,  
par Fontenay-le-Comte, Vendée.

**Puppen!**

habe ich jetzt noch abzugeben:

Pap. alexanor kräft. u. am Gespinst, St. 1 M., Th. polyxena, meist ab. ochracea ergeb., am Gespinst, St. 30 Pf., A. belia am Gespinst, St. 20 Pf., A. atropos, gesund und kräftig, à 75 Pf., Sm quercus (Riesen), 75 Pf., M. croatica, gesund und kräftig, 60 Pf., Not. trimacula, 35 Pf., Not. chthonia 15 Pf., Zethes insularis 1 M., Leu. stolidia 40 Pf.

Für März-April! Raupen von Eup. pudica à Dtzd. frei, vollständig ausgewachsen, 2 M., Puppen von Char. jasius à Stück 75 Pf. Sämtliche Puppen sind von mir aus dem Ei gezüchtet und bestens überwintert. Puppen, welche von atropos bestellt werden, kommen erst 2te Hälfte April, solche von Sm. quercus erst 3te Mai zum Versand, wegen noch weiterer Behandlung hier bei mir; alles solange der Vorrat reicht.

Franz Kudolph, Gravosa,  
Süd-Dalmatien.

**A. aulica-Raupen**

Dtzd. 25 Pf., 100 St. 1,80 M. Puppen von P. brassicae in grosser Anzahl, Eier von Dil. caeruleocephala 2 Dtzd. 15 Pf., Porto und Verp. extra. Tausch erwünscht.

W. Schäfer, Leipzig-Anger C.,  
Mölkauerstr. 41, III.

**Bemb. hyalaeiformis**

Raupen in starken Stengeln, Dtzd. 1,20 M. Zuchtanleitung wird beigegeben.

K. Beuthner, Zwickau i. S., Burgstr. 13.

**Achtung!**

Es beginnen zu schlüpfen *Deil. mauretanica* und *var. deserticola*. Nehme Aufträge auf spannwische Falter dieser Art entgegen. Ende April können spannwische sup. Stücke von *Act. isabellae* geliefert werden. Im Tausch Puppen von Pap. hospiton erwünscht.

Plauen i. V., K. Dietze.  
Dobenastr. 108, I.

**Freiland-Raupen**

von A. aulica Dtzd. 25 Pf., von A. prunaria Dtzd. 40 Pf. Porto etc. 30 Pf. hat abzugeben

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9  
bei Regensburg.

Allen den Herren, die ocellata- und euphorbiae-Puppen bestellen und keine erhielten, zur Nachricht, dass dieselben trotz grossen Vorrats schnell vergriffen. Dagegen habe noch 3 Dtzd. Puppen von Ligustri à 1 M. abzugeben.

Aug. Gensicke, Halle a. Saale,  
Magdeburgerstr. 31.

**Puppen**

von Coch. limacodes Dtzd. 90 Pf., Het. asella 1,50 M., Das. selenitica 1,20 M. incl. Porto sind sofort abzugeben. Tausch gegen besseres Zuchtmaterial nicht ausgeschlossen.

Oskar Arnholdt,  
Jena, Nollendorferstr. 5, II.

**Agria tau-Puppen**

gegen bar, 12 Pf. per Stück. Auch im Tausch gegen andere Puppen, und zwar D. tiliae, D. euphorbiae, Ch. elpenor, D. gallii, Sat. pyri, pavonia, At. cynthia gibt ab

der Entom. Club Warnsdorf,  
p. Adr.: Eduard Menzel, Warnsdorf 176,  
Böhmen.

1 Dtzd. Sm. ocellata und 2 1/2 Dtzd. Sat. pyri-Puppen sind zusammen abzugeben um 5 Mark bei

Jos. Schröter in Zantig, Post Bensen  
(Böhmen).

**Falter 1905**

40 Stück gespannte Ph. bucephala, welche im Februar d. J. schlüpften, sowie einige A. villica mit ganz rotem Leib (1904) gebe im Tausch gegen andere Falter oder Käfer.

Steinbergen bei Rinteln. W. Schramm.

**Amphipyra perflua-Eier**

Dtzd. 80 Pf. excl. Porto. Zucht sehr leicht und angenehm, gegen Voreinsendung des Betrages, auch in Briefmarken oder Nachnahme, hat abzugeben

Jacob Caveng, Ilanz, Schweiz

**Offerierte**

folgende Falter in hochprima Qualität, tadelloser Spannung u. grossen Exemplaren: Chr. jasius 120, Sm. quercus 120, D. livornica 70, Cat. dilecta 90, conjuncta 80, Ps. tirrhaea 60, Sat. caecigena 120, hera v. magna 35, R. effusa 70, Las. v. meridionalis 50, Zyg. ochsenheimeri 40 Pf.

Preise pr. Stück, alles in Anzahl. Bei einem Auftrage von 20 M. Porto u. Verpackung frei nebst einer Serie Pracht-Schmetterlings-Postkarten. Präp. Raupen von Schädlingen p. Stück 10 Pf

Christ. Burger, Nürnberg,  
Kirchhofstr. 28.

Denjenigen Herren, welche keine Raupen von Las. pini erhalten haben, zur Nachricht, dass dieselben schon lange vergriffen.

Meine jetzige neue Adresse:

H. Hoppe,  
Präparator im Kaiserl. Gesundheitsamt,  
Steglitz, Zimmermannstr. 14, III.

Parnass. ab. novarae, ab. wiskotti, ab. leonhardi, simo ♂ ♀ (Gray), aczo ♂ ♀ (Gray), var. cephalus ♂ ♀, v. stenosemus ♂ ♀, v. stoliczkanus ♂ ♀, hunza ♂ ♀, v. imperatrix ♂ ♀, angustus ♂, przewalskii ♂ ♀, olreansi ♂ ♀ (Oberthür), Col. ladakensis ♂ ♀, felderi ♀, lada ♀, boothii ♂ ♀ (Curt.), diva ♂, chlolorocoma ♀ werden zu erwerben gesucht. Geil. Offerten an

J. Kricheldorf, Berlin NW. 6,  
Karlstr. 26.

Eier von nur freien Paaren: L. dumi 25 Stück 60 Pf., O. St. 2 M. ausser Porto.  
F. Hoffmann,  
Winzenberg bei Koppitz.

**Earias clorana-Puppen**

à Dtzd. 55 Pf. inkl. Porto und Packung, event. auch im Tausch gegen Puppen od. Eier gibt ab

E. R. Naumann,  
Mittelbach bei Chemnitz.

**Tausch.**

Puppen: 25 St. Phalera bucephala, 30 St. Saturnia pavonia, 30 St. Bombyx lanestris, 12 St. Spinx ligustri vertausche gegen bessere Europäer-Falter oder Exoten. Suche Eier von Catocala paranympa zu kaufen.

Emil Roth,  
Arnstadt (Thür.), Pfortenstr. 1.

**Leto venus**

herrliche Riesen-Heilide aus Afrika, in einigen Stücken abzugeben.

Plauen i. V., K. Dietze.  
Dobenastr. 108, I.

**Verkaufe**

schön präp. Raupen: 7 Stück cossus, 22 L. pini in allen Grössen, 6 chrysothoea, 4 dispar, 4 B. quercus 22 St. verschiedene, zusammen inkl. Porto und Verp. für 4 M.

Im April lieferbar: Eier von End. versicolora aus Freiland-Paaren p. Dtzd. 20 Pf. Raupen von L. pini p. Dtzd. 40 Pf. Porto und Verp. bei Eiern 10 Pf. bei Raupen 30 Pf.

Chr. Burger, Nürnberg,  
Kirchhofstr. 23.

**Pleretes matronula-Raupen**

spinnreif, gut überwintert, gross. Stück 1,50 M., 1 Dtzd. 15 M. Porto u. Packung 30 Pf., bei einem Dtzd. 50 Pf.

C. Irrgang, Potsdam, Lindenstr. 3.

**Puppen-Tausch.**

Im Tausch gegen Schwärmer-Puppen: ligustri, tiliae, elpenor etc. habe ich noch je 100 kräftige P. von Sat. pyri und spini abzugeben. Geil. Anträge erbitte baldigst, weil spini im April schlüpfen. Gegen bar: Sat. pyri 2,50 M., spini 2,50 M. p. Dtzd. Porto und Kistchen 25 Pf.

Gustav Seidel,  
Hohenau, Nied. Oesterr.

**Hybriden, Zwitter, Aberrationen**

und andere Abnormitäten kaufe ich stets zur Bereicherung meiner Sammlung. Auch stehe im Tausch zur Verfügung. Ansichtssendungen sind erwünscht.

Julius Kricheldorf, Berlin NW. 6,  
Karlstr. 26.

**Puppen**


von T. albipunctata gebe ich im Tausch, eventuell auch gegen bar, das Dtzd. zu 1 M. ab.

Dr. Spichardt, Wolfenbüttel.



## Tausch.

1 Anth. pernyi, e l. 04, melanistisch gefärbt, gegen Puppen von *tiliae*, *pyri*, *pavonia*, tau, auch seltenere Falter zu je 2 Exempl. zu vertauschen. Angebote erbittet  
**R. Loquay**, Lehrer  
Selchow, Post Wutschdorf.

 Kräftige in Moos eingesponnene Puppen von *End. versicolora* à Dtzd. 2 M. franko gegen Nachnahme oder Voreinsendung.

NB. Allen Herren, welche noch Puppen von *Pap. podalirius* bestellten und keine erhielten, zur Nachricht, dass dieselben sofort vergriffen waren.

**J. Rotmundt**, Nürnberg 17,  
Kirchhofstr. 68, I.

### Arct. caja-Raupen!

gut überwintert, schön gross. Futter war im Herbst Nussbaumbl., jetzt Salat. Dtzd. 30 Pf.

Eier von *Endr. versicolora* Dtzd. 15 Pf., *Org. antiqua* 25 St. 10 Pf., *Anth. yama-mai* Dtzd. 60 Pf. *Bomb. mori*-Eier auf Wunsch gratis, Porto 20 Pf.

**Paul Hanff**, Wilhelmsruh b. Berlin,  
Fontanestr. 43.

### Im Tausch

und gegen bar hat abzugeben:

Gut überwinterte Raupen von *Cal. hera* à Dtzd. 60 Pf. Eier von *Cat. electa* Dtzd. 30 Pf. und *nupta* Dtzd. 10 Pf. exkl. Porto.

**P. Frank**, Passau.

### Tausch.

*P. apollo*, *atalanta*, *caja*, *mori*, *comma*, *xanthomista*, *paleacea*, *arcuosa*, *moneta*. Alles in Anzahl. Ferner Eier von *xanthomista*. Als Gegenwert nehme Falter und Puppen, wenn auch gew. Arten. Erwünscht wären mir auch Falter oder Eier von *yama-mai*.

**K. Kühnl**, Papierhandlung,  
Chodan b. Karlsbad.

### Tausch-Offerte,


Falter I. Qualität: *Lim. sibilla*, *Sph. convolvuli*, *Agr. fimbria*, *janthima*, *comes*, *baja*, *Bomb. quercus*, *v. sicula*, *Lup. virens*, *Nyl. arcola* und *ornitopus*, *Leuc. albipuncta*, *Prot. meticulosa*, *Th. batis*, *Chl. polyodon*, *Sc. satellitia*, *Cat. fraxini sponsa*. Alles in Anzahl. Zuchtmaterial erwünscht. Gegen bar zu 40 % nach Standinger.

**Hud. Linke**, Frankfurt a. M.,  
Hellerhofstr. 20 p.

Eier: *fraxini* Dtzd. 40 Pf., *nupta* 15, *sponsa* 25, *electa* 50, *dumi* 25, *paleacea* 30, *caecimacula* 25, *oxyacanthae* 10, *dispar* 5, *virens* 25, *pistazina* 10, *lota* 10; direkt aus Yokohama: *yama-mai* Dtzd. 35 Pf., *japonica* 35

Puppen: *polyxena* Stück 10 Pf., *vespertilio* 35, *ocellata* 10, *euphorbiae* 8, *pinastri* 7, *fuciformis* 16, *lanestrus* 5, *pyri* 25, *spini* 25, *pavonia* 1, *vinula* 7, *Sm. quercus* 50, *jacobaeae* 5, *lubricipeda* 6, *argentina* 30, *menyanthis* 20, *betularius* 7, *xeranthemi* 35, *polyodon* 15, *casta* 30, *Hyp. io* 40, *luna* 60 Pf. Auf meine billigen Falter gebe noch 5 % *Barrabatt*. Liste auf Wunsch, auch Tausch.

**C. F. Kretschmer**, Falkenberg O.-S.

 Ca. 90 Pr. *Lym. dispar* (O. *dispar*) e l., genadelt, gebe ich gratis ab, wenn ich nach dem Präparieren ca. 8—10 Proz. aussuchen darf. Liebhaber wollen sich wenden an

**Carl Dietrich**, Pforzheim,  
Durl. Str. 27.

### Pericallia (Pleretes) matromila.

Spinnreife, grosse Raupen resp. Puppen gibt billigst ab

**R. Groth**,  
Potsdam, Marienstr. 1.

## D. tiliae

40 kräftige Puppen, sowie einige grosse ♂♀ von *B. v. sicula* gibt ab im Tausch gegen andere Puppen oder bessere Falter  
**Richard Neumann**, Berlin S.,  
Stallschreiberstr. 17.

Habe Anfang bis Mitte Mai eine grössere Anzahl Eier von *nigerrima* ♂♀ à Dtzd. 2 M., desgl. *nigerrima* ♂♀ Aglia tau ♀ à Dtzd. 1,25 M. und Aglia tau à Dtzd. 25 Pf. Tausch gegen bessere Ia. Sachen nicht ausgeschlossen, auch gegen Eier von *H. io* Offerten nehme schon jetzt entgegen.


**Adolf König**, Klempnermeister,  
Görmarstr. 39, Mühlhausen, Thür.

### Achtung!

#### Frische Neu-Guinea-Falter!

Offerierte nachstehende Falter Ia Qualität: *Orn. euphorion*, *Cass.*, Paar 16 M., *pegasus*, Paar 4 und 5 M., *papuana* ♂ Stück 3 M., *paradisea* IIa Qualität, Paar 16 M. Ferner die herrlichen *Nyct. metaurus ex l.*, Paar 6,50 M., *achillaria*, Paar 5 M., die pompösen *Pap. autolicus*, Ia Qual., Paar 7 M., *St. 4 M.*, *pandion*, Paar 7,50 M., *medon* St. 3,50 M. Hierzu noch einige Riesenkäfer *B. wallacei* St 6 M.

**Richard Schmiedel** Zwickau i. S.,  
Annenstr. 4 p.

 20 Puppen v. *P. podalirius*, 4 von *machaon* und 2 von *S. pavonia* für zus. 1,80 M. exkl. Porto pp gibt ab


Weimar in Thür., **C. Kalbe**,  
Wilh.-Allee 33.

#### Arct. aulica-Raupen

in Anzahl abzugeben à Dtzd. 25 Pf., Porto und Packung 30 Pf.

**Coelestiu Metsch**,

Stadthof 107 bei Regensburg.

 Lebende erw. Engerlinge Dtzd. 50 Pf. Eier von *Mel. vulg.* Dtzd. 25 Pf., *Aporia crataegi*-Nester am Zweig, für biol. Zwecke, à 25 Pf., lose à 20 Pf.; später Raupen und Puppen davon. *Resina resinella*-Puppen Dtzd. 45 Pf., *Ret. buoliana*-Raupen Dtzd. 40 Pf., 50 Kolorado-Käfer 3 M., *Porth. chrysorrhoea*-Nester Dtzd. 1 M., *Maulwurfsgrillen* Dtzd. 1,50 M., 10 *Gall. melonella*-Falter 1,50 M., 6 *P. brass.* 24 Pf., 30 *P. rapae* 90 Pf., 30 *P. napi* 1 M., 5 *c-album* 60 Pf. etc. etc

**Theodor Voss**, Düsseldorf,  
Corneliusstr. 52, II.

#### Halberw. Raupen

*Bomb. v. sicula* (Futter Efeu) Dtzd. 45 Pf., Puppen v. *sicula* Dtzd. 1,50 M., nur kräftige Stücke.

Eier von *Pl. monacha* ab. *eremita*, schw. Art, Dtzd. 40 Pf. P. und P für R. und Puppen 25 Pf., für Eier 10 Pf. Gegen vorherige Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

**Ad. Haast**, Elberfeld,  
Uellendahlerstr. Nr. 301a, am Bruch.

### Abzugeben.

Kl. Raupen im Gespinnst v. *B. neustria* und *chrysorrhoea* in grosser Anzahl abzugeben à 10 Pf., auch Tausch gegen besseres Zuchtmaterial, dann 15 Pf. extra.


**Kr. Göttlich**, Augsb.,  
Wolfgangsgässchen 1.

### Nordamerika.

4 Dtzd. Räupecchen im Wintergespinnst von *Limenitis mississippi*. Futter: Weide.

1 Dtzd. Puppen von *Papilio asterias*, Schmetterlinge in Düten in tadelloser Qualität. *Colias philodice* 50 St., *Anosia plexipus* 25 Stück, *Vanessa antiopa* 35 Stück. Alles im Tausch gegen Exoten, erwünscht einige Dekorationsstücke.

**Ernst Schaaf**, 1105 Victor street, St. Louis,  
Missouri, Nordamerika.

 *Lophyras pini*, lebende Cocons in grosser Anzahl habe abzugeben (später Puppen und Imag.). Angebote, bezw. Bestellungen jetzt schon erbeten.

**E. Scholz**, Königshütte,  
Scharnhorststr. 1, III.

Bitte das bezahlte Inserat in dieser Nummer zu beachten.

#### Lasioc. lobulina.

Ueberwinterte Räupecchen habe noch abzugeben, soweit der Vorrat reicht, das Dutzend 8,50 M. (Futter Fichte.) Dieselben fressen jetzt schon bei gelinder Witterung.

**Hermann Wetzel**,

Gera (Reuss), Schuhgasse 4.

#### Puppen

von *Pl. asclepiades*, Dtzd. 1,80 M., *Sph. ligustri* Dtzd. 70 Pf., *Deil. euphorbiae* 8 Stück 50 Pf., *Pt. proserpina* 4 Stück 1,20 M. Auch Tausch gegen Puppen.

#### Im Tausch

habe folgende Schmetterlinge gespannt abzugeben:

*P. machaon* 5 Stück, *P. apollo* 2 St., *V. io* 11 St., *S. ocellata* 9 St., *A. caja* 12 St., *Pl. asclepiades* 14 St., *Hyb. io* 4 Stück, *A. iris* 2 St., *A. ilia* 2 St., *E. versicolora* 12 St.

**Emil Hayn**, Halle a. S.,  
Böllbergerweg 20.

### Gegen Meistgebot.


1 *Argynnis niobe* ♀, beide Oberflügel dunkelbraun, nur mit einer augenähnlichen gelben Zeichnung, beide Unterflügel normal, I. Qual. Gegen bar abzugeben 2½ Dtzd. Aglia tau-Puppen à 1 M. Im Tausch abzugeben 10 St. *Plusia cryson*, 3 ♂ 3 ♀ *Endr. versicolora*, 2 ♂ 2 ♀ *Lim. populi* gegen Konvenierendes

**Franz Kreibich jun.**,  
Parchen-Schelten, Böhmen.

### Abzugeben

kräftige *pinastri*-Puppen Dtzd. 60 Pf., auch Tausch.

**Joh. Bittner**, Cöpenick b. Berlin,  
Wendenkolonie.


 Im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial habe folgende sauber gespannte Falter abzugeben: 31 *urticae*, 3 *polychloros*, 6 *atalanta*, 5 *apollo*, 1 *celtis*, 4 *selene*, 1 *niobe*, 2 *latonia*, 2 *athalia*, 2 *cardamines*, 1 *Th. quercus*, 9 *convolvuli*, 2 *ligustri*, 4 *tiliae*, 1 *caja*, 2 *fuliginosa*, 12 *libatrix*, 8 *M. brassicae*, 3 *psi*, 6 *aceris*, 12 *caeruleocephala*, 3 *prunuba*, 6 *monoglypha*, 3 *nupta*, 8 *grossulariata*, 4 *stratarius*, 2 *hirtarius*, 2 *pennaria* und 5 *autumnaria*.

**P. Reinhardt**, Cöthen (Anh.),  
Luisenstr. 4.

### Suche gegen sofortige Kassa:

2—300 St. Raupen von *C. dominula* und bitte um diesbezügliche Angebote.

**A. Wohnig**, Gräbschen-Breslau.

 Raupen, erwachsen von: *Sciapterya tabaniform.*, Dtzd. 1,20 M., *Sesia muscaeform.* Dtzd. 70 Pf., *Bembecia hylaeiform.*, Dtzd. 1 M., *Larent. sagittata*-Puppen vergriffen! Nur gegen Nachnahme oder vorherige Einsendung des Betrages. Porto und Verpackung extra.

**H. Ude**, Berlin N. 4, Schlegelstr. 5 II.

#### Saturnia atlantica

Puppen sind soeben eingetroffen und werden in gesunden, kräftigen Freiland-exemplaren nach Uebereinkunft abgegeben. Nehme auch Bestellungen auf spanische Falter dieser Art entgegen.

Plauen i. V., **K. Dietze**,  
Dobenastr. 108, I.



**Hundert süd- und mittel-amerikanische Düttenfalter** in über 80 Arten, worunter Pap. leuseus, zolicoon, Mechan. methone, Call. leprieuri, Peris. comena, vaninka, Pyrrh. troglodytes, Prep. meander, Deil. celeno, Phil. lycaon, Dirphia hoegei etc. à 22,50 M., ferner hundert dergleichen mit Pap. leucaspis, Morpho didius, cytheris, Catagr. cynosura, Pyrrh. troglodytes, Pyrrhog. boliviana, Eryc. batalana, Phil. lycaon Amb. rostralis, Eacl. magnifica, Syss. molina etc. à 22,50 Mark sind abzugeben. Porto und Verpackung frei Versand nur gegen Nachnahme.

W. Griessmann, Frankfurt a. M.,  
Rossertstr. 3

### Soeben frisch eingetroffen!

**Attacus atlas Riesenstücke**, das Paar 4,50 M., Orn. *pompeus*, sehr schön! Paar 4,50 M., *Papilio merope* 1 M., *mayo* 3 M., *polyphontes* ♂ 70 Pf., ♀ 1 M., *jason* 50 Pf., *gogartianus* ♂ 60 Pf., ♀ 1 M.

**Parthenos salentia**, sehr schön, 1 M., *Euploea viola*, prächtig blau, ♂ 1,50 M., *Attacus aurota*, das Paar 4,50 M., *Deil. nerii* 1 M., *Urania croesus* sup. 6 M. (das Dtzd. II. Qualität 12 M.)

**100 exot. Dekorationsfalter** 6 M., 50 Falter aus **Deutsch-Ostafrika** mit *Papilio merope*, *Urania croesus*, *Deil. nerii*, *Spinnern* und anderen schönen Arten 15 M., 50 Falter aus **Südamerika** mit *Pap. bunicus*, *Attacus aurota*, *Caligo telamonius* etc. 10 M. Alles in Dütten und Ia Qualität.

Karl Zacher, Berlin SO. 36,  
Wienerstr. 48, II.

### Puppen

v. *Sat. pavonia* à Dtzd. 90 Pf., Porto und Verpackung extra. Nehme schon jetzt Bestellungen an auf im April lieferbare, gut überwinterte, sicherschlüpfende Puppen v. *atropos* à 65 Pf., *convolvuli* à 35 Pf. Porto und Verpackung 25 Pf.

Hermann Herold,  
Leuben b. Dresden.

### Präparierte Raupen abzugeben:

*Pieris brassicae* 10 Pf., *Van. polychloros* 10, *atalanta* 10, *antiopa* 10, *urticae* 10, *Mel. cynthia* 10, *Sphinx ligustri* 15, *Deil. euphorbiae* 15, *elpenor* 15, *Sm. tiliae* 15, *Zyg. trifolii* 10, *Euch. jacobaeae* 10, *Cal. dominula* 10, *Arct. caja* 10, *Hep. humuli* 20, *Coss. cossus* gr. 20, *cossus* kl. 10, *Das. selenitica* 10, *fascelina* 10, *Leu. salicis* 10, *Psi. monacha* 10, *Bom. lanestris* 10, *quercus* 10, *rubi* 10, *Las. potatoria* 10, *quercifolia* 20, *pini* 15, *Sat. pavonia* 15, *Phal. bucephala* 10, *Dil. ceruleocephala* 10, *Agr. augur* 10, *pronuba* 10, *triangulum* 10, *baja* 10, *xanthographa* 10, *Mam. nebulosa* 10, *pescariae* 10, *Had. porphyrea* 15, *Eug. autumnaria* 10, *Bist. hirtarius* 10, *pomonarius* 10, *Amph. betularius* 10, *Rumia crataegata* 10 Pf.

Tausch nicht ausgeschlossen; erwünscht Nord-Amerikanische Spinner-Puppen.

Robert Fröhlich, Mylau i. Vogtl.,  
Wehrgasse No 11.

### Präparierte Raupen:

*Sat. dryas* 10, *Ereb. aetiops* 5, *Deil. euphorbiae* 5, *Gnoph. rubricollis* 8, *C. dominula* 12, *Euch. jacobaeae* 10, *Asphalia flavicornis* 8, *Zeuz. pyrina* 2, *Gort. ochracea* 2, *Grammeia trigrammica* 3, *Had. unanimitis* 6, *Ced. hastata* 12 Stück gibt im Tausch gegen bessere Falter: *atropos*, *nerii*, *apollo*, *fraxini* u. s. w., auch farbenprächtige Exoten nicht ausgeschlossen.

Gegen bar billigste Preise.

Rob. Fischer, Augsburg III,  
innere Uferstr. 12.

### Gesucht

kalt überwint. Puppen von *Spil. lubricipeda* und *mendica* je 3 Dtzd.

Carl Herz, Bernburg, Saalplatz 1.

A. hebe-Freiland-Raupen à Dtzd. 1,20 M. exkl. Verpackung. Auch im Tausch.

Aug. Jung,

Liegnitz, Gerichtstr. 23 b.

### Für Händler!

offiere Rhod. *cleopatra* Dtzd. 2 M. (un- gespannt, ungenadelt,  $\frac{1}{3}$  ♂,  $\frac{2}{3}$  ♀), *ivornica* Dtzd. 3 M., *afra* v. *dalmata* Dtzd. 3,50 M., *conversa* v. Dtzd. 3 M., *dilecta* Dtzd. 3,50 M., *conjuncta* Dtzd. 3,50 M., *alchymista* Dtzd. 2 M., *ni* Dtzd. 2 M., *thirrhaea* Dtzd. 2,50 M. Alles genadelt, ungespannt. Unbekanntes Firmen Nachnahme.

A. Spada,

Zara (Dalmatien).

### Habe abzugeben:

kräftige Puppen von *B. rubi* à Dtzd. inkl. Porto und Emballage 1,25 M. nur Freiland. Versand nur gegen Voreinsendung des Betrages in Briefmarken oder durch Postanweisung.

Karl Köthe, Mühlhausen (Thür.),  
Ziegelstr. 23.

### Puppen

von *S. pinastri* Dtzd. 50 Pf. 100 St. 3 M. Puppen werden je nach Bedarf frisch im Freien gesucht. Porto extra. Auch Tausch.

B. Matz, Peitz N.-L.

### Aus Japan eingetroffen:

Eier von *Anth. yama-mai* und *Call. japonica* (Kurimussi) à Dtzd. 60 Pf., Porto 10 Pf. Im Tausch gegen Falter oder Zuchtmaterial 60 Pf. höher.

A. Glöckner, Gera, R.

### Lebende Puppen aus Amerika.

Empfing soeben eine grosse Sendung und versende nur ausgesucht gesunde und kräftige Puppen von *Att. cyntbia* und *Call. promethea* per Stück 8 Pf., Dtzd. 80 Pf. Riesencocons von *Telea polyphemus* Stück 25 Pf., Dtzd. 2,50 M. Gross 20 D. à Dtzd. 2 M. Porto und Packung 30 Pf. bei

Wilhelm Sieber, Reichenberg (Böhm.),  
Kratzauerstr. 22.

### Im Tausch abzugeben:

Puppen von *Polyom. amphidamas* und *Xylom. conspicillaris*, bezw. ab. *melaleuca* gegen andere Puppen, Falter oder Käfer.

R. Sauermann, Leipzig-R.,  
Kohlgartenstr. 26.

### Teph. veratrarina

Puppen, Dtzd. 2 M., Porto 20 Pf., hat abzugeben, auch im Tausch gegen Zuchtmaterial.

O. Köhler.

Bautzen, Strehlaerstr. 26.

### Im Tausch

gegen bessere, saubere Falter habe ich folgende Schmetterlinge in Ia Qual abzugeben:

4 *Not. torva*, 10 *Ep. ilicifolia*, 20 *Sat. pavonia*, 10 *Acr. menyantidis*, 4 *A. janthina*, 10 *ditrapezium*, 2 M. ab. *furuncula*, 20 *Chl. polyodon*, 15 *Tap. hellmanni*, 4 ab. *fluxa*, 3 *L. lithargyria*, 6 *Pl. chryson*, 4 *Cym. duplaris*, 2 *Eph. albicellaria*, 4 *A. prunaria*, 2 ab. *sordata*, 10 *Sel. bilunaria*, 2 *B. selenaria*, 4 *ribeata*, 60 *plantaginis* ♀♀, 60 ab. *hospita*. Ca. 1200 Eier von *monacha*, 200 Eier von *sponsa*. Gefl. Angebote mit Angabe der Stückzahl erbeten.

Th. Franke, Kattowitz.

### Freiland-Raupen

von *Att. hebe* Dtzd. 1,20 M. nur bei Einsendung des Betrags. Porto besonders. Futter: Gras, Schafgarbe, sowie alle niederen Pflanzen.

Carl Wagner, Liegnitz, Karthausstr. 13.

### Palaearten.

*Eurrh. adul.* 8; *Cuc. argentina* 80, abs. 5, art. 8, *lychn.* 12, *blatt.* 20, *Cleoph. ant.* 12, *Caloph. casta* 12, *Epim. ust.* 70, *Lith. ram.* 25, *Xyl. ar.* 20, *Ast. sph.* 15, 20, *nub.* 25, *Scot. pulla* 75, *Xyl. consp* 15, *Caloc. ex.* 10, *vet.* 10, *Xyl. ingr.* 15, *ornit.* 5, *Orrh. erythr.* 8, v. *punct.* 10, *rub.* 10, *Xanth. gilv.* 12, *oc.* 10, *citr.* 10, *sulph.* 10, *fulv.* 8, *aur.* 30, *Orth. lit.* 8, *hum.* 30, *nit.* 15, *pist.* 8, *helv.* 6, *circ.* 6, *mac.* 15, *lot.* 5, *rut.* 35, *Cirrh. amb.* 20, *Dysch. gris.* 30, *fass.* 5, *Cal. diff.* 20, *aff.* 10, *pyr.* 10, *Dicycl. oo* 20, *Meş. ox.* 20, *Pachn. rub.* 10, *leuc.* 20, *Fan. pin.* 10, *Taen. munda* 8, *inc.* 8, *grac.* 8, *pulv.* 6, *min.* 6, *goth.* 6, *Amph. cinn.* 50, *perfl.* 40, *eff.* 65, *pyr.* 8, *liv.* 25, *trag.* 8, *Rus. tenebr.* 10, *Car. amb.* 10, *als.* 8, *morph.* 12, *sel.* 60, *Gr. trig.* 8, *Leuc. turc.* 8, *lytharg.* 5, *vit.* 20, *com.* 12, *stram.* 20, *obsol.* 8, *pall.* 5, *Cal. lut.* 50, *Tap. musc.* 70, *Sent. mar.* 20, *Non. sparg.* 20, *typh.* 8, *cann.* 8, *gem.* 10, *nex.* 20, *Hydr. mic.* 25, *nict.* 25, *Jasp. cels.* 50, *Hel. leuc.* 30, *Habr. sc.* 30, *Man. maura* 25, *Trig. flamm.* p. 25, *Eriop. latr.* 30, *Cl. rad.* 25, *polyod.* 20, *Rhiz. det.* 10, *Hyp. rect.* 35, *Dipt. scabr.* 8, *Mis. ox.* 5, *bim.* 25, *Char. cult.* 20, *Dich. conv.* 10, *Dry. mon.* 25, *rob.* 15, *furv.* 25; *P. chi.* 5, *can.* 85, *xanth.* 40, *dub.* 75, *ruf.* 40, *serp.* 75, *Ep. lich.* 35, *Am. vet.* 35, 50, *caec.* 12, *Had. pal.* 35, *did.* 8, *rur.* 8, *bas.* 8, *subl.* 25, *lith.* 10, *abj.* 50, *lat.* 10, *gem.* 15, *gemma.* 65, *ochr.* 25, *sol.* 30, *ad.* 15, *porph.* 10, *Ps. chen.* 65, *Lup. vir.* 25, *mat.* 30, *Ap. test.* 10, *Ox. orb.* 100, *Val. ol.* 25, *Hel. hisp.* 75, *Epis. gl.* 35, *De. irr.* 15, *compta* 10, *Mam. cap.* 35, *ser.* 8, *chrys.* 8, *ret.* 12, *glauc.* 20, *gen.* 5, *splend.* 30, *pom.* 50, *diss.* 8, *Neur. cesp.* 15 *pop.* 10, 15, *Char. gram.* 15, *Agr. occ.* 12, *praec.* 12, *fatid.* 75, *vest.* 12, *lun.* 150, *crassa* 150, *ob.* 125, *sauc.* 20, *obel.* 12, *vitta* 24, *trit.* 10, *nigr.* 8, *kurs.* 12, *dec.* 25, *biriv.* 100, *lat.* 35, *forc.* 15, *putr.* 5, *rip.* 75, *senna* 50, *erythr.* 100, *sobr.* 75, *strig.* 20, *aug.* 5, *sign.* 8, *reotang.* 250, *dep.* 30, *fest.* 10, *brun.* 5, *dahl.* 35, *rub.* 10, *umbr.* 35, *xanthogr.* 8, *ditr.* 12, *candelar.* 20, *spec.* 30, *baja* 10, *coll.* 300, *com.* 8, *orb.* 20, *obsc.* 12, *janth.* 15, *Aer. aln.* 80 und viele andere.

Jachan, Friedenau-Berlin,  
Peter-Vischer-Str. 10.

Folgende Falter e l. bei Bestell. von 12 M. an franko abzugeben: *apollo* 20, *cleopatra* 30, *palaeno* 30, *jasius* 85, *camilla* 35, *egea* 30, *afra* v. *dalmata* 80, *circe* 20, *hermione* 20, *celtis* 20, *quercus* 100, *nerii* 100, *convolvuli* 35, *vespertilio* 45, *alecto* 150, *fagi* 60, *carmelita* 45, *sicula* 30, *spartii* 60, *populif.* v. *aestiva* 75, *pruni* 30, *caecigena* 85, *ludifica* 30, *popularis* 10, *cryson* 30, *ni* 60, *chalcytes* 65, *stolida* 70, *alchymista* 70, *dilecta* 75, *promissa* 35, *conjuncta* 75, *nymphaeae* 85, *conversa* 65, *diversa* 85, *nymphagoga* 40, *spectrum* 30, *puella* 25, *hebe* 20, *hera* 20, *matronula* 300, *putica* 45, *hylaeif.* 20, *culicif.* 15, *vespif.* 20, *specif.* 35 Pf. u. viele andere. Auswahl-Sendung bereitwilligst. Im Tausch 100—200 *defoliaria* ♂♂ abzugeben.

K. Benthner, Zwickau, Burgstr. 13.

### Im Tausch

gegen besseres Zuchtmaterial (Eier, Puppen) gebe im Frühjahr sicher befruchtete Eier von *Od. sieversi* ab, gegen bar per Dtzd. 2,50 M. Suche die Jahrg. 1899—1902 von *Kranchers* Jahrbuch und *Kolbes* „Einführung in die Kenntnis der Insekten“ antiquarisch zu erwerben. Die Bücher können auch stark gebraucht, müssen jedoch vollständig sein.

Alois Kaspar in Hombok,  
Mähren.

# W. Niepelt, Zirlau bei Freiburg in Schlesien

Maschinenbetrieb  
elektrisch.

empfiehlt für die Wintersaison seine vorzüglichst gearbeiteten  
**Schränke u. Kästen.**

Man verlange  
Preislisten gratis.

**Grosses Lager in Lepidopteren. Insektensammelkästen: Grosses Lager in Lepidopteren.**

Bei Anfertigung von Insektensammelkästen lasse grösste Sorgfalt und Akkuratheit verwenden (siehe Zeugnisse).

Mein Fabrikat ist unübertroffen.

1 **Kästen** ganz von weissem Linden- oder Kiefernholz, in Nut und Feder fest schliessend, je nach Wunsch, mit Torfboden u. d. weissem, wenn gewünscht, mit quadriertem Papier ausgelegt oder mit Glasboden und Korkleisten:

Grösse I	42x51 cm	Höhe 6,5 cm	3.75 M., ohne Glasscheiben	3.25 M.
" II	42x38 "	" "	" "	2.80 "
" III	33x43 "	" "	" "	2.50 "
" IV	28x40 "	" "	" "	2.25 "

**Dieselben Kästen**, vorn Eichen- oder nussbaumpoliert und mit Knopf à 15 Pfg., do. ringsum und obere Kanten poliert à 50 Pfg. teurer.

Zu No 1 und 2 empfehle Regale für 10 Kästen eingerichtet à 15 Mk., poliert in Farbe wie Kästen à 18 Mk., eine praktische Einrichtung für stufenweise Anlegung der Sammlung zur späteren Einrichtung für Schränke

Bei Einzelbezug obiger Kästen per Postpaket empfiehlt es sich, die Kästen ohne Glas senden zu lassen, da schon ein Kasten mit Glas eine feste schwere Ueberkiste erfordert und weit über 5 kg wiegt, auf weite Strecken also bedeutende Spesen verursacht und die Gefahr für Zerschlagen des Glases nicht ausgeschlossen ist. Auf ein Paket = 5 kg gehen 2 Kästen ohne Glas No. 1 und 2, je 3 Stück von No. 3 und 4, Wellpappen-Emballeage p. Postpaket 30 Pfg. Ferner Kästen in Buchform, hochlegant, Doublettenkästen etc. Man verlange **ausf. Liste**. Schränke zu den Kästen in jeder Grösse, Holzart und Ausführung.

## Fangnetz-Bügel und komplette Netze.

Von allem geprüften das beste ist mein unverwüthlicher Universalnetzbügel 4-fach zusammenlegenbar mit hochfeinem, haltbarstem englischem extra apretiertem Seidentüllbeutel = 3 M., mit Mullbeutel nur 2.25 M., Bügel allein 1.25 M. Versand per Muster = 10 Pf. Porto. Man verlange Liste.

**Spannbretter aus weichem Lindenholz, exakte, unübertroffene Arbeit.** System A. unverstellbar, mit geschlossener Einsteckrinne und schräger Spannfläche. Alle Grössen sind 36 cm lang.

No. I, Breite 6 cm, Körperrinne 3 mm, 55 Pf.	No. III, Breite 9 cm, Körperrinne 7 mm, 70 Pf.
" II, " 7 " " 5 " 65 "	" IV, " 13 " " 12 " 80 "

No. V, Breite 16 cm, Körperrinne 16 mm, 1 M.

**Grosse Spannbretter** für Riesenspinner, wie Attacus atlas, 40 cm lang, 25 cm breit, 1.50 M

**B. Verstellbare Spannbretter**, Breite 10 cm 1 Mark, Breite 15 cm 1.20 Mark. — Sollen die Spannflächen mit Karos und Zahlen versehen sein, à 20 Pf. teurer.

Tötungsgläser in 4 Grössen mit Kugel à 30, 50, 60 und 80 Pfg. dto. mit Metallkapsel an der Kugel à 10 Pf. teurer, dto. mit Holzkork und Gummiring à 20 Pfg. teurer; im Dutzend werden nur 10 Stck. berechnet. Man verlange ausführliche Liste.

Sämtliche entomologische Bedarfsartikel sind vorrätig. **Grosses Lager in Lepidopteren.** Bitte Listen zu verlangen.

## Lep. Pracht-Centurie! Concurrenzlos!

100 Dütensfalter, gemischt, aus Queensland, Neu-Guinea, S.-O.-Peru, Brasilien und Afrika, in schönster Qual., dabei Ornith pegasus ♂, Eur. cressida, Ridleyanus, sarpedon, agamemnon, boliviensis, harmodius, hippodamus, Morpho laertes, Nyclal. metaurus, prächtige Cathosien, Charaxes, Euploea, Tenaris, Euphaedras, Catopsil., Catagr., Macrogel. etc. Alles nur grösste und grosse Arten, kein Ramsch, gebe ab, soweit Vorrat reicht, für nur 25 Mark. dto. mit Drurya antimachus 30 Mark.

## Entomologischer Verein Schwabach.

Der Verein hält seine Sitzungen während der Zeit vom 15. Mai bis 30. September jeden Dienstag im „Gambrinus-Keller“ und vom 1. Oktober bis 14. Mai in der Belz-schen Restauration ab. Beginn 8 Uhr abends.

## Coleopterolog. Verein „Julodis“ zu Berlin.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr  
N. 58, Danzigerstrasse 78,  
— Restaurant Schmah. —  
Gäste stets willkommen.

## Münchener entomolog. Gesellschaft.

Zusammenkunft am 1. und 3. Montag eines jeden Monats abends 8 Uhr im Restaurant Rheinpfalz.

☞ Sammler, welche auf ihren Reisen nach

## ☞ Köln a. Rh. ☞

kommen, bitte ich um ihren Besuch und Besichtigung meiner Vorräte.

Meine Wohnung ist vom Centralbahnhof mit der elektrischen Strassenbahn, Linie „Schlachthof“, in 7 Minuten zu erreichen.

Friedr. Schneider, Köln-Ehrenfeld, Eichendorffstr. 4 (früh. in Wald Rheinl.)

## Verreist bis 1. Mai.

— Dr. Max Wiskott, Breslau, —  
Kaiser Wilhelmstr. 69.

## Adressenänderung.

Der Unterzeichnete wohnt nicht länger in Marburg, sondern in

Stutlgart, Forststr. 106 C.

Embr. Strand (aus Kristiania).

Vom 21. März ab ist meine Adresse:

W. Griessmann, Büdingen,  
(Oberhessen.)

Vorher Frankfurt a. M.

## Bezahlte Inserate.

Gute Qualität: 25 Stück Hüttenminerale u. Edel- bzw. Halbedelst. 3 M., 40 St. desgl. 6 M. Porto und Packung 1 M. Vereins- d. Betr. oder Nachnahme.  
E. Scholz, Königshütte O.S.,  
Scharnhorststr. 1, III.

## Schmetterlinge und Käfer als Zeichenvorlagen.

In drei verschiedenen Ausführungen in staubsicheren Glaskästchen sauber aufgestellt von 30 Pf. per Stück an. Wiederverkäufer gesucht Ansichtssendungen gern. — Kästchen zum Raupen- u. Puppenversand 4 Stück 20 Pf., 40 Stück 1.80 M. Sauber ausgeklebte Versandschachteln für Schmetterlinge per Stück 10 und 15 Pf., Dtzd. 1 M. und 1.50 M. ohne Porto.

E. Pürling, Stettin, Mühlenstr. 14, II.

☞ Meine vorjährige Käferausbeute in Alkohol, 1/2 Liter-Flasche, kleinere Tiere gebe en bloc um 15 M.

Michael Lévolt, Förster,  
Jác, comitat Nyitra, Ungarn.

## Für Fürstliche

Privatslg. kaufe: Urkunden, Bücher, Kupferstiche, Gemälde, Antiquitäten, Waffen, Münzen, Orden, Marken etc.

G. Pfanneberg, Hg. der Zeitschrift für Sammler, Göttingen.

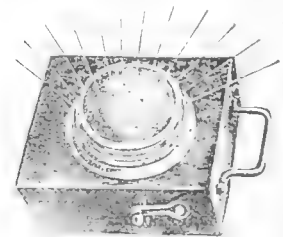
Beabsichtige auf einer 2-jährigen Reise nach Zentralamerika zur Lieferung von Insekten, Mineralien etc. gegen mässige Vergütung mit Sammlern sofort in Verbindung zu treten. C. Schacke, Bergingenieur, Frankfurt a. M., Heinrichstrasse.

☞ Suche Exoten IIa und biete Ia Sm. quercus, matronula etc., bes. Noctuen.  
O. Werner, Wien VII/3, Peyerlgasse 26.

Suche zu kaufen:

Hoffmann's Raupenwerke,  
II. Aufl.

Jar. Tykac, Pilsen, Skodagasse 10.



## Neu! Elektr. Köderlampe. Neu!

Infolge der vielen Anfragen, betr. Akkumulatoren für Köderlampen, gebe ich hiermit bekannt, dass ich den Akkumulator zu 7 1/2 Volt für 10 M., zu 4 1/2 Volt für 7.50 M. ab hier liefere. Brenndauer 8-10 Stunden. Das Laden kann an jeder elektrischen Ladestation vorgenommen werden.

Bruno Anke, Elektr. Manufaktur,  
Thiemendorf b. Oederan in Sachsen.

**Louis Witt, Tischlermeister,**  
Berlin SO., Muskauerstrasse 33.

Etabliert 1878. Etabliert 1878.

Liefert als Spezialität:

☉ ☉ **Insektenkästen** ☉ ☉  
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,  
**Raupenzuchtkästen,**

**Spannbretter,**

in bester Qualität,  
**Schränke für Insektenkästen,**  
in jeder Holzart und jeden Stils  
— bei soliden Preisen. —

Auch erfolgt Anfertigung nach  
\* jedem gewünschten Maass. \*  
Lieferant des Königl. Museums, des  
Internat. Entomolog. Vereins und der  
höheren Schulen Berlins.

Preis-Courant:

Kästen 50 × 41½ à 4 M. 25 Pf.  
42 × 36½ à 3 M. 50 Pf.  
41 × 28½ à 2 M. 75 Pf.

**Verstellbare Spannbretter**

à Dtzd. 6 M. 75 Pf.

Die Einrichtung ganzer Museen wird  
übernommen.

Naturwissenschaftliches Institut

**Louis Buchhold**

München, Gernerstr. 10.

An- und Verkauf von natur-  
wissenschaftlichen Objecten.

**Insektensammelkasten,**

Schränke, sowie sämtl. Gebrauchsartikel  
zum Sammeln und zur Präparation in an-  
erkannt bester Ausführung bei billigen  
Preisen empfiehlt

Jul. Arntz, Elberfeld.

Spezialfabrikation von Insektenkasten  
und Lehrmittel.

Illustr. Preisliste gratis.

**Meine Insekten-Glaskästen**

sowie meine Dublettenkästen und Spann-  
bretter finden allgemeine Verbreitung.  
Stetig steigender Umsatz! Preise un-  
erreicht billig. Preislisten umsunst und  
portofrei.

Martin Brauner,  
Zabrze (Oberschlesien).

Sehr klein! Sehr deutlich! Sehr schön! Auf Vorrat gedruckt!	A. Richter Stettin 1904.	Der Preis von 12 Mk. bezieht sich nur auf diese Etiketten- größen.	A. sylvata. A. Richter Stettin 1904. Artbez. eingedruckt!	Fort mit den geschriebenen Etiketten!
500 Typen in vorleg. Schriftgr. Compl. Druckapparat für Fund- ort-Etiketten 12 Mk. ex. Porto.			Gegen Nachnahme zu beziehen durch Franz Riedinger, Graveur Frankfurt a. M., Luisenstr. 54.	

**Mitglieder** erhalten das Sammlungs-  
Verzeichnis nebst Raupen-  
u. Schmetterlings-Kalender von A. Koch  
gegen Einsendung von nur 2 M., (einschl.  
Auszug 2,40 M.) vom Verleger, Potsdam,  
Augustastr. 41. Dasselbe enthält auf  
14 und 92 Seiten Folio Schreibpapier,  
neben allen Einrichtungen für das Ein-  
tragen der Sammlungs-Objekte, alles  
Wissenswerte über Vorkommen und  
Flugzeit des Schmetterlings, Nahrungs-  
pflanze und Fundzeit der Raupe u. s. w.  
Ueber nähere Einrichtung, Urteile etc.  
siehe Inserat im Mitglieder-Verzeichnis.

**100 Prachtsachen aus Tonkin und Annam**

darunter schöne Papilio und feine Charaxes, 30 bis 40 Arten, nur 12,50 M.; dieselbe  
Lepidopteren-Centurie mit Stichophalma tonkiniana 15 M.

**Doppel-Centurie „Weltreise“**

darunter O. brookeana, herrliche Papilios, Morpho, Attacus atlas, Charaxes, Sphin-  
giden, kurzum eine Serie hervorragender Arten, nur 30 M., Wert der 10fache.  
Diese Serie eignet sich vorzüglich für den Wiederverkauf.

Neuheit!

**„Siam“-Centurie**

Neuheit!

Von Siam sind vor meiner Reise niemals Schmetterlinge auf den Markt ge-  
kommen. Selbst der verwöhnteste Sammler wird deshalb in meiner Centurie pracht-  
volle Seltenheiten, die neu für seine Kollektion sind, finden. 100 Stück inkl. P. ma-  
hadeva und pitmani, die allein einen Katalogswert von 80,00 M. haben, neue Euploeen,  
Pieriden und andere feine Papilio 25 M. Dieselbe Centurie ohne P. mahadeva und  
pitmani 15 M.

**Das Schönste an Coleopteren bietet eine Centurie aus Tonkin**

darunter der neue Neolucanus opacus, prächtige glänzende Ruteliden, Riesen-Melo-  
lonthiden, metallisch funkeltende Tenebrioniden, fast nur neue Arten, welche sonst  
nirgend vorkommen, 12,50 Mark.

**Libellen, Laternenträger, Gespenst-Heuschrecken, Mantiden, bizarre  
Orthopteren und Vogel-Spinnen stets vorrätig.**

Aus der grossen Reihe von Anerkennungen hier wieder einige Auszüge:  
Für die prächtigen Tiere besten Dank! Bin ausserordentlich zufrieden!

Victor Stiller, Agram.

Mit der Sendung der zwei Centurien sehr zufrieden gestellt, ersuche ich Euer  
Wohlgeboren, mir noch eine Centurie Coleopteren aus Ost-Afrika zu 12,50 M. ein-  
zusenden, L. in M.

Sowohl die Centurie Käfer, die recht gut hier angekommen ist, als die  
Schmetterlinge haben grossen Gefallen gefunden und Sie damit unsere Verlosung  
wesentlich verschönert. Amtmann K. in U.

**Hans Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstrasse 37.**

**Küster, Käfer.**

Mitte März erscheint und ist durch jede Buchhandlung, wie auch direkt von  
uns zu beziehen

**Heft 41 von „Die Käfer Europas“,**

von Dr. H. C. Küster und Dr. G. Kraatz, -fortgesetzt von J. Schilsky,

100 Arten in Beschreibung auf einzelnen Blättern enthaltend. In Futteral oder, von  
Heft 30 ab, auch broschiert, 3 Mark.

In diesem neuen Hefte kommen die Mylabriden (= Bruchidae olim) als ab-  
geschlossene Monographie zur Bearbeitung, welche, wie immer, von Seiten des Autors  
mit scharf ausgearbeiteter analytischer Tabelle versehen ist. Um diese fertige Gruppe,  
welche mit den Rüsslern direkt verwandt ist, nicht zu zerreißen, wurde der Schluss  
der Apioniden im Interesse der Käufer auf Heft 42 verlegt. Wir glauben, dass auch  
dieses Heft den Coleopterologen eine willkommene Neuheit sein dürfte, werden doch  
gerade diese Samenkäferchen ihrer leichten Zucht wegen gerne gesammelt.

Im Nachbezug aufgebener Fortsetzungen oder der vollständigen Hefte 1—40  
kommen wir den Herren Entomologen durch billigere Preisstellung gerne entgegen,  
wie wir auch jedes beliebige Heft einzeln abgeben.

**Verlagsbuchhandlung Bauer & Raspe, Nürnberg.**

**Torfplatten.**

Eigenes, anerkannt vorzüglichstes Fabrikat. Meine durch exakt arbeitende  
Maschinen (eigener elektrischer Kraftbetrieb) hergestellten Torfplatten übertreffen  
selbstverständlich die minderwertige Handarbeit. Der stets wachsende Absatz  
meines Fabrikates, der denjenigen meiner Konkurrenten weit übertrifft, die grosse  
Anzahl der fortlaufend eintreffenden Anerkennungen erster Entomologen, Museen und  
entomologischen Vereinigungen ist die beste Bürgschaft für die Güte meiner Ware.

Bei Aufträgen im Werte von 20 M. an auf nachstehende Grössen 10% Rabatt.

Ich empfehle für bessere Insektenkasten Torfplatten:

28 cm lang, 13 cm breit, 1¼ cm stark, 60 Platten = 1 Postpack. mit Verpack. Mk. 3,40	
26 " " 12 " " 1¼ " " 75 " = 1 " " " " 3,40	
30 " " 10 " " 1¼ " " 80 " = 1 " " " " 3,40	
28 " " 13 " " 1 " " 70 " = 1 " " " " 3,40	
26 " " 12 " " 1 " " 90 " = 1 " " " " 3,60	
30 " " 10 " " 1 " " 100 " = 1 " " " " 3,70	

**Torfplatten, II. Qual., glatte, vollkantige, nur wirklich brauchbare Ware:**

26 cm lang, 10 cm breit, 100 Platten mit Verpackung	2,30
24 " " 8 " " 100 " " " " " " " " " "	1,80

Ausschussplatten, aus sämtlichen Sorten gemischt, doch immer in gleicher  
Stärke, 100 Platten mit Verpackung 1,30

**Torfstreifen für Tagfalterkasten, Spannbretter u. s. w., ½—1½ cm breit,**  
28 cm lang, 100 Stück 0,80

**Leisten mit Torfauslage für Tagfalterkasten.** Wer sich bisher über die  
harten Korkleisten gründlich geärgert hat, wird diese Neuerung freudig  
begrüssen. Jede Grösse wird auf Wunsch angefertigt. 40 cm lang, p. Stck. 0,15

**Torfklötze zum Käferspannen, festes, dabei weiches Material, per Stück** 0,10

**Torfziegel, zum Schneiden von Vogekörpern 26—35 cm lang, 11—14 cm**  
breit, 5—8 cm stark, nur reines, festes Material, 100 Stück 5,—

**Spannbretter, eigenes Fabrikat, 50 Pf. bis 1 M.**

**Insektennadeln, beste, weisse, p. 1000 St. 1,75, dto beste schwarze p. 1000 St. 2 M.**

**Klägers Pat.-Nadeln, Idealnadeln, Nickelnadeln u. s. w.**

**Netzbügel für Schmetterlinge, Käfer- und Wasserinsektenfang, Aufklebeblättchen,**  
**lithographierte Etiketten, Insektenkasten, Tötungsgläser in 5 verschiedenen Grössen**  
u. s. w. u. s. w.

Jeder Auftrag wird umgehend erledigt, jede nicht passende Ware wird gegen  
Erstattung der gehaltenen Kosten zurückgenommen.  
Man verlange meine ausführliche Preisliste.

**H. Kreye, Hannover.**

# Internation. Entomolog. Verein.

## Permanent. Tauschverkehr

in

Macro-Lepidopteren des palaearkt. Gebiets.

Doublettenliste der Tauschstelle Cöln a. Rhein.

### Rhopalocera.

*Papilio* podalirius, v. feisthamelii, ab. zancaeus, alexanor, machaon, do. ex Asia cent., v. sphyrus, hospiton e l.  
*Thais* cerisyi, v. deyrrollei e l., ab. obscur., polyxena, v. pallidior, v. cassandra, rumina, medesicaste.  
*Ismene* helios, do. v. maxima.  
*Doritis* apollinus e l., do. ab. rubra e l., do. e Palaestina, ex Amasia.  
*Parnassius* apollo v. hesebolus, delius, discobolus, v. insignis, v. romanovi, honrathi, clarius, apollonius, v. alpinus, v. maxima, delphius, v. infernalis, v. staudingeri, charlt. v. princeps, simonius, mnemosyne, v. nubilosus, v. gigantea, ab. melaina, stubbendorffii.  
*Aporia* crataegi, hippia.  
*Pieris* melete, brassicae, mesentina, tad-jika, rapae, napi, v. napaeae, ab. bryoniae, do. ab. flavescens, ochsenheimeri, callidice, do. ex Turcestan, leucodice, v. altensis, daplidice, v. bellidice, do. ex Asia cent., chloridice.  
*Anthocharis* belia, v. ausiona, v. simplonia, cardamines, v. turritis, gruneri, eupheno (doui), euphenoides, pyrothoë.  
*Zegris* eupheme, v. meridionalis, fausti.  
*Leucophasia* sinapis, do. ex Asia cent., v. lathyri, v. diniensis, ab. erysini, duponchelii.  
*Idmais* fausta.  
*Colias* wiskotti, v. sagina, christophi, palaeno, v. europome, v. lapponica e Fennia sept., ab. werdandi H.S., cocandica, phicomone, sagartia, hyale, v. sareptensis, erate, do. e Asia centr., v. parva, ab. pallida, ab. helichta, chrysotheme, do. aberratio, thisoa, eogene, myrmidone, edusa, romanovi sup., pamiri, aurorina, v. libanotica.  
*Rhodocera* rhamni, farinosa, cleopatra, cleobule.  
*Thecla* betulae, spini e l., w-album, pruni, ilicis, ab. cerri, v. esculi, acaciae, quercus, ab. bellis, rubi.  
*Thestor* ballus, mauritanicus.  
*Polyommatus* virgaureae, v. miegii, v. zermattensis, ochimus, solskyi sup., caspius, sarthus, phoeniceus, thorsamon, rutilus e l. sup., hippothoë (chrys.), v. eurybia, alciphron, v. gordius, dorillis (circe), v. subalpina, pblaeas, v. elcus, amphidomas (hello).  
*Lycæna* boetica, telicanus, balcanica, teophrastus, gamra, argiades (amjnt),

ab. coretas, v. polysperchon, trochylus, aegon, argus, ab. argulus, v. aegidion, do. e Alp. Teriol, v. hypochiona, cleobis, hyrcana, optilete, v. cyparissus, e Fennia sept., loewii, zephyrus, v. lycidas, pylaon, eurypilus, orion (bat-tus) e l., do. ab. unicolor, baton (hylas), v. panoptes, tengstroemi, v. maxima sup., pretiosa, pheretes, pheretiades, orbitulus, v. pyrenaica, v. aquilo, v. dardanus, astarche (agestis), do. e Turcestan, v. aestiva, transit. ad. alloum, ab. allous, v. artaxerxes, anterios, eros, v. eriodes, candalus, icarus, ab. icarinus, ab. ex hybernia, superb., eumedon (chiron), amanda, escheri (agestor), bellargus (adonis), v. punctigera, ab. ceronus, coridon, ab. syngrapha, v. corydonius, v. caucasica, hylas (dorylas), meleager (daphn.) ab. steevenii, admetus, v. ripartii, dolus, menalcaas, damon, v. iphigenia, v. actis, poseidon, v. caerulea, erschoffi, donzelli, argiolus, sebrus, minima (alsus), v. lorquinii, persephatta, semiargus (acis), v. bellis, coelestina, cyllarus, v. aeruginosa, melanops, alcon, euphemus, arion, v. obscura, arcas, bavius eversm.

*Nemeobius* lucina.

*Libythea* celtis.

*Charaxes* jasius e l.

*Apatura* iris, ab. jole, ilia, ab. clytie.

*Limenitis* populi, ab. tremulata, lepechini

Erseh, camilla sup., sibilla.

*Neptis* lucilla, v. ludmilla, aceris.

*Vanessa* levana, ab. porima, v. prorsa,

egea, e-album, polychloros, ab. trans.

testudo, ab. testudo, ab. dixeyi, l-album,

urticae, ab. ichnusoides trans., ab.

ichnusoides, ab. nigrata, v. turcica,

io, ab. antigone trans., ab. antigone,

iokaste, ab. fischeri, atalanta, ab.

merrifieldii, ab. clymene, callirhoë,

v. vulcanica Tenrf., cardui, antiopa,

ab. epione, ab. arthemis, ab. hygiaea

tr., ab. hygiaea.

*Melitæa* cynthia, iduna, maturna, v.

wolfensbergeri, aurinia (artemis), v.

merope, v. provincialis, v. iberica Obth.,

desfontainii God., baetica Rbr., cinxia,

arduina vera, v. rhodopensis, phoebe,

v. aetherea, v. occitanica, aetheri bon

sp., sibina, trivia, v. fascelis, didyma,

v. alpina, v. ala, v. meridionalis, v.

neera, v. turanica, v. perseca, v. sa-

xatilis, acraeina sp. sup., fergana,

dictynna, athalia, v. magna, minerva (solona), v. pallas, aurelia, v. rhaetica, parthenie, v. varia, asteroida, asteria.

*Argynnis* aphirape, v. ossianus, do. e

Fennia sept., v. tricularis, selene, eu-

phrosyne, v. fingal, do. e Fennia sept.,

pales, isis v. generator, ab. napaea,

v. lapponica, v. arsilache, do. v. obsc.

fasc. ex Herc. mont., e Fennia sept.,

pol., freija, do. ex Fenn. sep., do. Ha,

dia, amathusia, frigga, do. e Fennia

sept., do. Ha, thore, daphne, ino,

hecate, v. alaica, lathonia, do. ex

Asia cent., aglaja, do. e Asia cent.,

niobe, ab. eris, adippe, ab. cleodoxa,

v. chlorodippe, laodice, paphia, ab.

valesina, pandora, do. e As. cent.

*Melanargia* galathea, ab. leucomelas, v.

procida, lachesis, titea, v. teneates,

halimede, larissa, v. herta, japygia,

v. cleanthe, v. caucasica, v. suwaro-

vius, parce sup., v. lucida, syllius

(psyche), pherusa, ab. plesaura, arge,

ines.

*Erebia* epiphron, melampus, ab. nelamus,

eriphyle sup., arete, thuranica, do. v.

mac. confl., mnestra, pharte, mantho

(pyrrha), ab. bubastis, v. caecilia, v.

pyrrhula, ceto, medusa, v. hippo-

medusa, oeme, v. spodia sup., alexandra,

stygne, nerine, v. stelviana, v. morula,

evias, hades Ha, melas, jordana sup.,

marasandica sup., glacialis, v. alecto,

ab. pluto, scipio, epistygne, afra, v.

dalmata, do. e trausbaicalia, lappona

(manto), radians, calnucca, tyndarus,

v. dromus, v. ottomana, v. hispana,

gorge, v. triopes, v. gorgone, goante,

pronoë, v. ipitho, neoridas, aethiops,

v. leucotaenia, v. melusina, ligea, v.

adyte, do. e Fennia sept., euryale,

ab. ocellaris, v. euryaloides Ha, embla,

do. e Fennia sept., disa.

*Oeneis* jutta sup., v. magna Gr., aello,

do. var. e Transbaic.

*Satyrus* hermione, alyone, circe (proserp.),

v. magna, briseis, ab. pirata, v. Fer-

gana Stgr., heydenreichi, anthe,

autonoë, semele, v. aristaeus, bi-choffi

sup., kaufmanni Erseh., do. Ha,

mniszeehii, alpina, aethelea, v. amal-

thea, hippolyte, geyeri, neomiris, re-

geli, regulas (abram.), josephi, v. dis-

soluta sup., arethusia, statilinus (fauna),

v. allionia, fatua, fidia, stulta sup.,

dryas (phaedra), v. sibirica, actaea,



cordula, v. cordulina, v. bryce, v. parthica.

*Pararge roxelana*, eversmanni sup., climene, maera, v. adраста, hiera, do. ex Fennia, menava, megaera, v. tigelius, v. lyssa, aegeria (meone), v. egerides, achine (dejanira).

*Epinephele dysdora*, narica p., habenhaueri, kirghisica, amardaeva, naubidensis, hilaris (pulchella), lycaon, v. turanica, janira, v. hispulla, janiroides, ida, tithonus, pasiphae, hyperantus, ab. arete p.

*Coenonympha oedippus*, hero, v. perseis, nolckeni sup., leander, iphis, arcanica, satyrion, arcanoides, corinna, dorus, pamphilus, v. lyllus, tiphon (davus), v. philoxenus, v. isis, sumbecca, mongolica.

*Triphysa phryne*.

*Spilothyrus alceae*, altheae sup., lavatherae.

*Syrichthys proteus*, sidae, autonja, carthami, v. moeschleri, alveus, v. fritillum, do. ex Asia cent., speyeri, serratulae, cacaliae, andromedae, centaureae, do. e Fennia sept., malvae (alveolus), ab. taras, alpina, phlomidis, orbifer, sao.

*Nisoniades tages*.

*Hesperia thaumas lineae*, lineola, acteon, sylvanus, comma.

*Cyclopides morpheus* (sterop.).

*Carterocephalus palaemon* (panisc.), silvius.

### Sphinges.

*Acherontia atropos*.

*Kentrochrysalis streckeri* e l.

*Sphinx convolvuli*, ligustri, pinastri.

*Deilephila vespertilio*, hippophaes, zygophylli, galii, do. ex Asia cent., tithymali e l. euphorbiae, ab. paralias, dahlii sup., livornica, alecto, elpenor, porcellus, nerii e l.

*Smerinthus tiliae*, ab. ulmi, quercus, kindermanni, ocellata, argus, hibr. hybridus, hibr. metis, populi.

*Pterogon proserpina* (oenoth.).

*Macroglossa stellatarum*, croatica, bombiliformis, fuciformis.

*Trochilium apiforme*, crabonif. (t embec.), melanoceph. (laph.).

*Sciapteron tabaniforme*.

*Sesia sphecoformis*, cephiformis, tipuliformis, conopiformis, asiliform. (cynipif.), uliciformis, formiciformis, empiformis, stelidiformis, leucomelaena, affinis, chalcidiformis, chrysidiformis.

*Bembecia hylaeiformis*.

*Thyris fenestrella*, diaphana.

*Heterogynis penella*, paradoxa.

*Chalcosia caudata* p

*Aglaope infausta*.

*Ino ampelophaga*, pruni, chloros, v. sepium, tenuicornis, globulariae, budensis, statices, v. heydenreichii p., geryon, v. chrysocephala.

*Zygaena erythrus*, smirnovi, pilosellae (minos), v. nubigena, v. sareptensis, brizae, zuleima sup., scabiosae, do. v. freyeri, sarpedon, v. balearica, favonia (cedri), punctum, armona, achilleae, ab. viciae, cynarae, anthyllidis, exulans, corsica, meliloti, charon, v. cingulata, trifolii, v. confluens, ab. orobi, v. dubia, lonicerae, stoechadis, serizati e l., filipendulae, v. ochseheimeri, ab. cytisi, angelicae, transalpina, v. astragali (hip.), dorycenii, ephialtes, ab. medusa, ab. coronillae, ab. trigonellae, v. trans. ad penc., v. peucedani, ab. athamanthae, lavandulae, rhadamanthus, ab. cingulata, oxytropis, graslini, scovitzii (sogd.), manlia, truchmena sup., ganymedes, sedi, laeta, algira, baetica, hilaris, fausta, carniolica, ab. diapiensis, ab. hedydari, v. berlinensis, v. amasina,

ab. wiedemanni, occitanica, ab. albicans, iberica.

*Syntomi pbegea*, caspica, bactriana, co-candica.

*Naclia ancilla*, punctata.

### Bombyces.

*Sarrothripa undulana*, ab. dilutana, v. degenerana, ab. punctana, ab. ramosana.

*Earias vernana*, clorana.

*Hylophila prasinana*, bicolonara.

*Xestula (Euxest.) miraculosa*.

*Nola cucullatella*, strigula, cicatricalis, confusalis, chlamitulalis, subchlamydule, albula, centonalis.

*Nudaria senex*, mundana, marina.

*Calligenia rosea* (miniata).

*Setina flava*, irrorella, v. andereggii, v. riffelensis, v. freyeri, roscida, v. melanomos, kuhlweini, ab. alpestris, aurita, v. ramosa, v. sagittata, mesomella.

*Lithosia muscerda*, griseola, gigantea, deplana, lurideola, complana, caniola, unita, v. palleola, v. arideola, lutarella, do. obscurior, sororcula.

*Gnophria quadra*, rubricollis.

*Emydia striata* (gram.), ab. melanoptera, cribrum, v. punctigera, v. candida, v. chrysocephala.

*Deiopeia pulchella*.

*Euchelia jacobaeae*.

*Nemeophila russula*, metelkana, plantaginina, ab. hospita, ab. matronalis sup.

*Callimorpha dominula*, v. rossica pass., v. persona sup., do. aberrat. sup., v. italica sup., hera.

*Pleretes matronula*.

*Arctia caja*, flavia sup., villica, ab. angelica, v. konewkai, purpurata, hebe, aulica, do. ab., maculosa, simplonica, casta, cervini, v. hnateki, quenseli e l., spectabilis.

*Euprepia pudica*.

*Ocnogyne corsica*, v. sardoa, baetica, parasita.

*Spilosoma fuliginosa*, v. borealis vera, do. ex Fenn. sep., v. fervida, luctifera, luctuosa sup., sordida, mendica, lubricipeda, hybr. lubricipeda u. zatima, zatima e l., v. intermedia, menthastri, urticae.

*Dionychopus niveus*.

*Hepialus humuli*, sylvinus, velleda, do. v. ex herc. mont., lupulinus, hecta.

*Cossus cossus* (ligniperda).

*Zenzera pirina* (aesculi).

*Phragmatoecia castanea* (arund.).

*Endagria ulula* (pantherina).

*Heterogena limacod.* (testudo), asella.

*Neaera hilaris*.

*Miresa flavescens*.

*Psyche unicolor* (gram.), vilosella, lutea, viciella, stettinensis, turatti, apiformis, graslinella, opacella, zelleri, muscella, plumifera, plumistrella, tenella, hirsutella.

*Epichnopteryx bombycella*, undulella, pulla. *Fumea pectinella*, nudella, intermediella, betulina, sepium.

*Pentophora morio*.

*Orgyia gonostigma*, antiqua, ericae, intermedia, dubia, v. turcica.

*Dasychira confusa*, selenitica, fascelina, abietes e l., pudibunda.

*Laelia coenosa*.

*Laria l-nigrum*.

*Leucoma salicis*.

*Porthesia chrysoorrhoea*, similis (auriflua), kargalika sup.

*Psilura monacha*, transitus ad. erem., eremita vera.

*Ocneryia dispar*, detrita.

*Bombyx crataegi*, populi, franconica, alpicola, castrensis, neustria, lanestris, catax (everia), trifolii, v. medicaginis, quercus, v. alpina, Frey, ab. spartii, rubi, morio.

*Crateronyx taraxaci*, dumi.

*Lasiocampa potatoris*, pruni, do. Gen. IIa, quercifolia, ab. alnifolia, populifolia, v. aestiva, tremulifolia, ilicifolia, lunigera sup., pini, ab. prunnea, v. montana, fasciatella (bomb.), otus sup., do. sehr gross.

*Megasoma repanda*.

*Endromis versicolora*.

*Saturnia pyri*, do. gross, schenckii, spini, pavonia, caecigena e l., do. II. Qual. *Agria tau*, ab. ferenigra, ab. lugens sup., do. nigerrima, do. ab. melaina e l. sup.

*Drepana falcataria*, curvatula, lacertinaria, ab. scincula, harpagula (sicula), binaria (hamula), cultraria (unguic.).

*Cilix glaucata*.

*Harpyla bicuspis* e l. sup., bifida, furcula, erminea, vinula.

*Stauropus fagi*.

*Uropus ulmi*.

*Hybocampa milhauseri*.

*Notodonta tremula* (dictaea), dictaeoides, ziczac, tritophus, trepida, torva, dromedarius, chaonia, querna, trimacula, dodonaea, bicoloria, argentina.

*Lophopteryx carmelita*, camelina, ab. giraffina, cuculla.

*Pterostoma palpina*.

*Drynobia melagona*, velitaris.

*Gluphisia crenata*.

*Ptilophora plumigera*.

*Cnethocampa solitaria*, processionea, pityocampa.

*Phalera bucephala*, bucephaloides.

*Pygaera anastomosis*, curtula, anachoreta, pigra (reclusa).

*Rhegmatochila alpina* e Gallia.

*Gonophora derasa*.

*Thyatira batis*.

*Cymatophora octogesima*, or, do. v. ex Scotia Ins. Lewis, duplaris, fluctuosa.

*Asphalia ruficollis*, diluta, flavicornis, ridens.

### Noctuae.

*Diloba caeruleocephala*.

*Sinyra dentinosa*, nervosa.

*Arsilonche albovenosa*.

*Eogene contamini*.

*Clidia geographica*

*Demas coryli*.

*Acronycta leporina*, v. bradyporina, aceris, megacephala, alni sup., strigosa, tridens, psi, cuspis, v. obscurior, menyanthidis, auricoma, do. v. e Fennia sep., abscondita, euphorbiae, v. montivaga, v. myricae, rumicis, ligustri.

*Bryophila raptricula*, do. ex Ross. mer., fraudatricula, receptricula, v. ereptricula, algae, muralis (glandif.), v. par., perla.

*Moma orion*.

*Diphthera ludifica*.

*Panthera coenobita*.

*Agrotis strigula*, do. ex Ins. Hethl., molothina, signum, subcaerulea, janthina, linogrisea, fimbria, interjecta, sobrina, augur, senna, obscura, pronuba, ab. innuba, comes (orbona) castanea, v. neglecta, do. v. Ins. Lewis, hyperborea, do. ex Fenn. sep., v. alpina e l., collina e l., agathina, do. v. Ins. Lewis, triangulum, baja, speciosa, v. arctica, do. e Fenn. sept., candelarum, c-nigrum, ditrapezum (trist.), stigmatica, pachnobides, xanthographa, v. cohaesa, v. meridionalis, v. Ins. Lewis, umbrosa, rubi (bella), florida, dahlii, brunnea, festiva, conflua, do. e Fennia sept., do. varietates, v. thulei varitates, depuncta, glareosa, do. var. obsc. Ins. Hethland, margaritacea, elegans, multangula, cuprea, ocellina, alpestris, plecta, leucogaster, mussiva, flammata, candelisequa (sagit.), simulans, lucerneae, helvetina sup., lucipeta, fugax, putris, signifera, forci-





# Praeparierte Raupen.

Chenilles préparées.

Prepared Larvae.

Pap. podalirius.  
Thais polyxena,  
Parn. apollo,  
Apor. crataegi,  
Pier. brassicae, rapae, napi,  
Rhod. rhamnii,  
Thecla betulae.  
Lim. populi, sibylla,  
Van. levana, prorsa, polychloros. urticae,  
io, antiopa,  
Melit. maturna,  
Sphinx ligustri, pinastri,  
Deil. euphorbiae, do. klein, elpenor, do.  
grün, porcellus,  
Sm. tiliae, ocellata, populi,  
Macr. stellatarum,  
Troch. apiforme,  
Sesia culiciformis,  
Bemb. hylaeiformis,  
Zyg. trifolii, filipendulae,  
Synt. phegea,  
Ear. clorana,  
Lith. lurideola.  
Gnoph. quadra, rubricollis,  
Euch. jacobaeae,  
Call. dominula, hera,  
Arctia caja, flavia, villica, purpurata,  
hebe, aulica,  
Spil. fuliginosa, luctifera, luctuosa, lubrice-  
peda, zatima, menthastri,  
Hep. humuli,  
Coss. cossus, do. klein,  
Het. limacodes  
Psyche ecksteini,  
Epich. pulla,  
Org. gonostigma, antiqua,  
Das. selenitica, fascelina, do. klein abietis,  
pudibunda gelb, pudibunda braun,  
Lenc. salicis,  
Porth. chrysorrhoea, similis,

Psil. monacha,  
Ocn. dispar,  
Bomb. castrensis, neustria, lanestris, catax,  
trifolii, quereus, do. klein, rubi, do.  
klein, mori,  
Cerat. taraxaci,  
Las. potatoria, quercifolia, ilicifolia, do.  
klein, pini,  
End. versicolora,  
Sat. spini, pavonia, do. klein,  
Agria tau, do. klein, do. aus dem Ei,  
Drep. falcataria, harpagula, binaria.  
Harp. vinula, do. klein,  
Notodont. tremula, ziczac, trepida, drome-  
derius, bicoloria,  
Loph. camelina grün, do. rot.  
Phal. bucephala,  
Pyg. anachoreta, pigra,  
Gon. derasa,  
Cym. or,  
Dil. caeruleocephala,  
Dem. coryli,  
Acr. aceris, tridens, psi, auricoma, euphor-  
biae, rumicis,  
Bry. perla,  
Mom. orion,  
Panth. coenobita,  
Agrot. fimbria, augur, pronuba, collina  
mit Puppenhülse. triangulum, baja,  
c-nigrum, stigmatica, xanthographa,  
brunnea, plecta, signifera, prasina.  
Mam. nebulosa, pisi, brassicae, persicariae  
grün und braun, oleracea,  
Dianth. capsicola, cucubali,  
Epis. dentimacula,  
Dich. convergens,  
Had. rurea, gemina.  
Naen. typica,  
Non. cannae, arundinis,  
Leuc. conigera, turca,

Mith. imbecilla,  
Rus. tenebrosa,  
Taen. incerta,  
Cal. affinis,  
Orth. circellaris,  
Xanth. flavago, fulvago,  
Orrh. fragariae,  
Cleoph. antirrhinii,  
Cuc. prennathis, verbasci, asteris, lactucae,  
artemisiae, argentea,  
Plus. triplasia, tripartia,  
Anarta myrtilli,  
Thalp. rosea,  
Zanc. tarsicrinalis,  
Geom. papilionaria,  
Acid. pallidata, caricaria,  
Zon. pendularia, porata, punctaria,  
Abr. grossulariata,  
Eug. autumnaria,  
Sel. bilunaria,  
Rum. luteolata,  
Mac. notata,  
Hyb. defoliaria,  
Bist. pomonarius, hirtarius,  
Amph. betularius,  
Boarm. crepuscularia,  
Bup. piniarius,  
Hal. wauaria,  
Lob. sabinata, sertata,  
Cheim. brumata,  
Scot. vetulata,  
Lygr. prunata,  
Cid. fluctuata, quadrifasciaria, ferrugata  
alchemillata, comitata,  
Eap. oblongata, alliaria, satyrata, vulgata,  
gossensata, absinthiata, pimpinellata,  
Botys. polygonalis,  
Pion forficatus,  
Tort. sorbiana,  
Ret. resinella.

Gegen bar werden Falter Ia Qualität zu 50<sup>o</sup>%, secunda zu 25<sup>o</sup>% der Staudinger Preisliste abgegeben.

Centurien von Faltern und präp. Raupen, Ia Qualität, nach Vereinbarung billigst.

Allen Anfragen über Tauschbestimmungen u. s. w. bitte ich Rückporto anzufügen.

**August Werner, Apotheker,**  
**Cöln a. Rhein, Hunnenrücken 33.**

- pula, latens, griseus, birivia, decora, cos, simplonia, cinerea, puta, ab. lignosa, exclamationis, ripae, weissenbornii, cursoria, do. varietates ex Anglia, Scotia et Hybernia, ab. obscura, v. sagitta, do. ex Ins. Hethl., do. ex Ins. Lewis, nigricans, do. ex Anglia, tritici, do. varietates ex Anglia, Scotia et Hybernia, v. eruta, v. aquilina, vitta, obelisca, ab. ruris, conspicua, saucia, ab. margaritosa, trux, segetum, v. obscura, ypsilon, corticea, crassa, vestigialis gross, do. v. ex Angl. et Hyb., praecox, prasina (herbida), occulta, v. nigra.
- Neuronium* popularis, cespitis.
- Mamestra* leucophaea, serratilinea e l., advena, tincta, nebulosa, contigua, thalassina, dissimilis (suasa), v. varians Stg., pisi, do. v. e Fennia sept., brassicae, leineri e l., v. pomerana, persicariae, ab. unicolor, albicolou, aliena, oleracea, genistae, glauca, do. ex Fenn. sep., dentina, v. latenai, do. ex Fenn. sep., marmorosa, v. microdon, trifolii (chenop), reticulata, chrysozona (dysod.), serena, cappa.
- Dianthoecia* luteago sup., proxima, caesia, do. IIa, nana (consp.), albimacula, compta, capsicola, cucubali, carpophaga, capsophila, irregularis.
- Phoebophilus* amoenus, khorgossi.
- Episema* glaucina, ab. tersiva, ab. dentimacula, ab. hispana, ab. unicolor, scoriacea.
- Ulochlaena* hirta
- Aporophyla* lutulenta, do. v. ex Hybernia sup., lüneburgensis, nigra e l., australis, v. pasucea e l.
- Ammonoconia* caecimacula.
- Epunda* lichinea.
- Polia* serpentina e l., polymita, flavicincta, rufocincta, xanthomista, v. nigrocincta, venusta, canescens, v. asphodeli, suda, chi.
- Thecophora* fovea e l.
- Dryobota* furva (occlusa), roboris, saportae, v. suberis, protea, torrida
- Dichonia* convergens, aeruginea, aprilina.
- Chariptera* viridana (cult).
- Miselia* oxyacanthae, bimaculosa.
- Valeria* jaspidea, oleagina.
- Isochlora* viridis IIa.
- Apamea* testacea, nickerlii.
- Luperina* haworthii, matura, virens sup., v. immaculata, chenopodiphago, pexa, Strg.
- Hadena* amica, porphyrea (satura), funerea e Germ. e l., adusta, do. ex Ins. Hethl., v. baltica, v. septentrionalis ex Fenn. s., solieri, ochroleuca, zeta p. pernix, maillardi, gemma sup. e l., do. älter, rubrivena, arctica, furva, abjecta, do. IIa, lateritia, expallescens, monoglypha, do. var. obscur., lithoxylea, sublustris, sordida (infesta), basilinea, rurea, ab. alopecurus, scolopacina, hepatica, gemina, ab. remissa, unanimis, didyma, ab. nictitans, ab. leucostigma, pabulatricula, ophiogramma, do. v. obscurior, literosa, v. onychina, strigilis, ab. latruncula, ab. aethiops, fasciuncula, bicoloria, furuncula, v. insulicola.
- Dipterygia* scabriuscula.
- Hyppa* rectilinea sup., do. e Fennia sept.
- Hadula* insolita.
- Rhizogramma* detersa (petroriza).
- Cloantha* hyperici, polydon (persp.), radiosa.
- Eriopus* purpureofasciata, latreillei.
- Polyphaenis* sericasta (prosp.).
- Trachea* atriplicis.
- Trigonophora* flammea (empr.).
- Euplexia* lucipara.
- Habryntis* scita sup. e l.
- Brotolomia* meticolosa.
- Mania* maura sup.
- Naenia* typica.
- Helotropha* leucostigma, ab. fibrosa
- Jaspidea* celsa e l. sup.
- Hydroecia* nictitans, ab. erythrostroma, v. lucens, micacea, xanthenes.
- Gortyna* ochracea (flavag.).
- Nonagria* nexa, cannae, sparganii, arundinis (typh.), ab. fraternata, geminipuncta, ab. nigricans, ab. guttans, dissoluta var. arundineta.
- Coenobia* rufa.
- Senta* maritima (ulvae), ab. bipunctata.
- Myterophus* puniceago.
- Tapinostola* muscolosa, do. IIa, fluxa, fulva, hellmanni, ab. saturata, bondii, elymi.
- Sesamia* nonagrioides, cretica.
- Calamia* lutosa, phragmitidis, ab. rufescens.
- Meliana* flammea.
- Leucania* impudens, impura, pallens, ab. ectypa, obsoleta, straminea, hispanica, scirpi, putrescens e l., comma, conigera, vitellina, littoralis, l-album, congrua e l., albipuncta, lythargyrea, v. argyritis, turca.
- Mithymna* imbecilla e l.
- Grammesia* trigrammica.
- Stilbia* anomala e l.
- Caradrina* exigua e l., morphens, quadri-punct. (cub.), ab. trans. ad Congestam, congesta, selini, infusa, kadenii, terrea, pulmonaris, respersa e l., alsines, ambigua, taraxaci, lenta, pallustris, arcuosa.
- Acosmetia* caliginosa.
- Rusina* tenebrosa.
- Amphipyra* tragopoginis, livida sup., pyramidea, effusa sup., perflua, cinnamomea.
- Perigrapha* cincta (J. cinct.).
- Taeniocampa* gothica, miniosa, pulverulenta (rud.), populeti, stabilis, gracilis, incerta, ab. fuscata, opima, munda, ab. immaculata.
- Panolis* piniperda.
- Pachnobia* leucographa, rubricosa.
- Mesogona* oxalina, acetosellae.
- Dicycla* oo, ab. renago.
- Calymnia* pyralina, diffinis, affinis, trapezina.
- Cosmia* paleacea, abluta, ab. glauca.
- Dyschorista* suspecta, ab. iners e l., fissipuncta, do. v. ex Ross. mer.
- Plastenis* retusa, subtusa.
- Cirroedia* ambusta.
- Cleoceris* viminalis, v. obscura.
- Anchocelis* lunosa.
- Orthosia* rutiella, lota, macilentata, circellaris, helvola (rufina), pistacina, ab. canaria, ab. serina, v. rubetra, nitida, humilis e l., kindermannii sup., litura.
- Xanthia* citrigo, sulphurago, aurago, ab. fucata, flavago (silago), fulvago (crago), ab. flavescens, gilvago, ab. pallago, ocellaris.
- Hoprorina* croceago.
- Orrhodia* fragariae (serotina), erythrocephala, ab. glabra, vau-punct. (silene), vaccinii, ab. spadicea, ab. mixta, ligula, polita, rubiginea, ab. unicolor.
- Scopelosoma* satellitia.
- Scoliopteryx* libatrix.
- Xylina* semibrunnea, socia, furcifera, ingrica, ab. obscura, lambda, v. somniculosa, zinkenii sup., ornitopus, v. sabinae.
- Xalocampa* vetusta, exoleta, solidaginis, v. cinerascens.
- Xylomyges* conspiciellaris, ab. melaleuca.
- Stotochrosta* pulla
- Asteroscopus* nubeculosus, do. obscurior, atrovittatus, sphinx (cassinea).
- Dasypolia* templi.
- Xyllocampa* areola.
- Lithocampa* ramosa.
- Epimecia* ustula.
- Calophasia* casta (opalina), lunula (linariae), platyptera.
- Cleophana* antirrhinii, dejeanii, opposita.
- Cucullia* prenanthis, verbasci, scropulariae, lychnitis, thapsiphaga, asteris, dracunculii, balsamitae, umbratica, do. ex Turc., do. ex Hybern., lactucae, lucifuga, ab. chrisanthemi, tanaceti, santonici, praecana, xanthemi, fraudatrix, scopariae, artemisiae (abrot.), absinthii, formosa, argentea (artem.), argentina sup.
- Eurhipia* aduatrix.
- Calpe* capucina.
- Telesilla* amethystina.
- Plusia* triplasia, tripartita (urtic.), c-aureum (concha), deaurata, v. esmeralda, cheiranthi, illustris, modesta, chrysitis, chryson (orich.), bractea e l., aemula sup., festucae, v-argenteum (mya), accentifera, gutta (circuml.), chalcyltes, jota vera, pulchrina, gamma, circumflexa, daubi e l., ni e l., interrogationis, parilis, ain e Silesia e l., do. e Teriol, hochenwarthi, divergens.
- Aedia* funesta.
- Anarta* myrtilli, cordigera, melaleuca, melanopa, do. v. Ins. Hethl., v. rupestralis, funebris, schönherri, quieta.
- Ala* picteti.
- Hyppophila* jugorum (caluucca).
- Heliaca* tenebrata.
- Heliodes* rupicola.
- Omia* cymbalariae.
- Janthinea* frivaldskyi sup.
- Heliothis* cognatus, cardui, ononis, dipsaceus, scotosus, peltiger, incarnatus.
- Aedophron* phlebotapha.
- Chariclea* delphinii, victorina e l., purpurites, umbra (marginata).
- Euterpia* laudeti, hueberi.
- Acontia* urania, titania, lucida (solaris), v. albicollis, luctuosa, moldavica.
- Thalpocharis* arcuina, dardouini, communimacula, pannonica sup., purpurina, rosea, paula, elychrysi, viridula, candidana.
- Erastria* argentula, uncula, pusilla (candid), venustula sup., deceptoria, fasciana.
- Phothedes* captiuncula.
- Prothymia* viridana.
- Agrophila* trabealis (sulph.).
- Haemerosia* renalis p.
- Metoponia* flava (koeckeritz.).
- Metoptria* monogramma.
- Euclidia* mi, glyphica, v. dentata, triquetra,
- Cerocala* scapulosa.
- Pericyma* albiditaria.
- Acantholipes* regularis.
- Leucanitis* cailino, stolid.
- Grammodes* algira e l., bifasciata e l.
- Pseudophia* syrica, lunaris, tirrhaea.
- Cathephia* alchymista.
- Catocala* fraxini, do. ab. obscura, lara, elocata, nupta, dilecta sup., sponsa, promissa, conjuncta sup., lupina, pacta sup., electa, puerpera, neonympa, nymphaea, paranympha e l., hymenaea, conversa, agamos sup., eutychea, diversa sup., separata, nymphagoga.
- Spintherops* spectrum, cataphanes, dilucida.
- Exophila* rectangularis.
- Eccrita* ludrica.
- Toxocampa* pastinum, viciae, cracciae, limosa.
- Aventia* flexula.
- Botetobia* fuliginaria.
- Helia* calvaria.
- Zanclognatha* grisealis, tarsipennalis, tarsierinalis, emortualis.
- Madopa* salicis.
- Hermia* tentacularia, modestalis, derivalis.
- Pechipogon* barbialis.
- Bomolocha* fontis (crassa).
- Hypena* antiqualis, lividalis, rostralis, ab.

radiatalis, proboscidalis, obesalis p.,  
obsitalis.

*Tholomiges* turfosalis.

*Rivula* sericealis.

*Brephos* parthenias, nothum, puella.

### Geometrae.

*Pseudoterpna* pruinata, coronillaria.

*Geometra* papilionaria, vernaria sup.

*Phorodesma* pustulata e l., smaragdaria.

*Nemoria* viridata, porrinata, pulmentaria,  
strigata.

*Thalera* fimbrialis.

*Jodis* putata, lactearia.

*Acidalia* pygmaearia, perpusillaria, fila-  
cearia, trilineata, flaveolaria, peroc-  
charia, macilentaria, rufaria, vesu-  
biata, Mill., contiguaria, sericeata,  
moniliata, dimidiata, muricata, asel-  
laria, sodaliaria, virgularia, v. trans  
ad cant. ex Sicilia, v. canteneraria,  
straminata, pallidata, subsericeata,  
obsoletaria, herbariata, pecharia, bise-  
tata, trigeminata, v. abmarginata,  
filicata, rusticata, humiliata, dilutaria,  
holesericata, degeneraria e l., inor-  
nata, deversaria, aversata, ab. spoli-  
ata, emarginata, immorata, rubiginata,  
beckeraria, marginepunctata, v. con-  
finaria, submutata, incanata (mutata),  
fumata, do. e Fennia sept., remutata,  
memoraria, punctata, caricaria, immu-  
tata (sylv.), corivalaria, strigaria,  
umbellaria, strigularia, emutaria, imi-  
taria, ornata, do. v. ex Transalpi,  
decorata.

*Problepsis* phoebearia sup.

*Zonosoma* pendularia, orbicularia, annu-  
lata, pupillaria, porata, punctaria, li-  
nearia.

*Timandra* amata.

*Ochodontia* adustaria.

*Pellonia* vibicaria, calabraria, v. tabidaria.

*Rhyparia* melanaria.

*Abraxas* grossulariata, do. varietates,  
pantaria, sylvata, adustata, marginata,  
whytelyi.

*Halthia* euryppyle.

*Orthotixis* cribraria.

*Bapta* pictaria, bimaculata, tenerata.

*Stegania* trimaculata p., dilectaria, ca-  
raria, dalmataria.

*Cobera* pusaria, exanthemaria.

*Numeria* pulveraria, capreolaria.

*Ellopiu* prosapiaria, ab. prasinaria sup.

*Metrocampa* margaritaria sup., hono-  
raria sup.

*Eugonia* quercinar. (angul.), ab. infuscata,  
autumnar. (alniar), alniaria (tiliaria),  
fuscantaria, e Germ. sup., erosaria,  
ab. tiliaria, quercaria.

*Selenia* bilunaria (illustr.), v. juliaria, lu-  
naria, tetralunaria, v. aestiva.

*Azelina* maracandica.

*Pericallia* syringaria.

*Therapsis* evonymaria.

*Odontopera* bidentata.

*Himera* pennaria.

*Crocallis* tusciaria, clinguaria.

*Eurgmone* dolabraria.

*Angerona* prunaria, ab. sordidata e l. sup.,  
serrata.

*Urapterix* sambucaria.

*Rumia* luteolata.

*Epione* apiciaria, paralellaria, advenaria.

*Hypoplectis* adspersaria.

*Causitoma* flavicaria.

*Venilia* macolaria.

*Eilicrinia* subcordaria, cord. v. roesslerst.

*Macaria* notata, alternaria, signaria, aesti-  
maria, liturata.

*Ploseria* pulverata.

*Lygnyoptera* fumidaria.

*Hybernia* rupicaprararia, bajaria, leuco-  
phaearia, ab. marmorinaria, auranti-  
aria, marginaria (prog.), defoliaria,  
ab. obscura.

*Anisopteryx* aceraria, aescularia.

*Phigalia* pedaria.

*Biston* hispidarius, pomonarius, lappo-  
narius, zonarius, alpinus, hirtarius,  
stratarius (prod.).

*Amphidasis* betularius, ab. doubledayaria.

*Hemerophila* abruptaria.

*Nychiodes* lividaria.

*Synopsisia* sociaria.

*Boarmia* occitanaria, perversaria, cinc-  
taria, gemmaria, secundaria, abietaria,  
variolaria, repandata, ab. conversaria,  
ab. destrigaria, do. ab. ex Scotia, Ins.  
Lewis, roboraria, v. infuscata, v. me-  
netriesii?, consortaria, angularia,  
lichenaria, glabraria, selenaria, biun-  
dularia sup., crepuscularia, consonaria,  
luridata, punctularia.

*Tephronia* sepiaria.

*Pachycnemis* hippocastanaria.

*Gnophos* furvata, sartata, obscuraria, pul-  
lata, glaucinaria, v. falconaria, v. sup-  
pinaria, v. plumbearia, mucidaria,  
pityata, sordaria, v. mendicaria e l.,  
dilucidaria, obfuscantaria, v. canaria,  
andereggaria, spurcaria, operaria.

*Dasydia* ab. torvaria, v. wockearia.

*Psodes* coracina (chaon.), trepidaria,  
alpinata (horid.), quadrifaria (alp.).

*Pygmaena* fusca.

*Egea* pravata.

*Fidonia* fasciolaria, carbonaria (pice.),  
do. ex Fann. sep., famula, limbaria,  
roraria.

*Athroolopha* pennigeraria, chrysitaria.

*Eurrantia* plumistaria.

*Ematurga* atomaria, ab. unicoloraria ex  
Fenn. sep.

*Bupalus* pinarius.

*Selidosema* ericetaria.

*Halia* loritaria, wauaria, brunneata, do.  
e Fennia sept.

*Diastictis* artesiaria e l.

*Phasiane* petraria, glarearia, clathrata.

*Enbolia* arenacearia, do. v. ex As c.,  
murinaria, catalaunaria, assimilaria.

*Scodiona* conspersaria.

*Cleogene* lutearia, niveata.

*Scoria* lineata.

*Aspilates* mundataria, gilvaria, ochrearia,  
strigillaria, glessaria.

*Eusarca* badiaria, jacularia.

*Aplasta* ononaria.

*Lythria* plumularia, purpuraria, v. rotaria.

*Ortholitha* coarctata, plumbaria, cervi-  
nata, limitata, moeniata, vicinaria,  
bipunctaria.

*Mesotype* virgata.

*Minoa* murinata, ab. cineraria.

*Stamnodes* pauperaria.

*Odezia* atrata.

*Sione* decussata, v. fortificata, nubilaria,  
v. exalbata.

*Lithostege* griseata, duplicata, farinata.

*Avaitis* praeformata, plagiata, paludata,  
v. imbutata.

*Chesias* spartiata, rufata.

*Lobophora* polycommata, sabinata, sertata,  
carpinata, halterata, ab. zonata, sexa-  
lisata, appensata, viretata.

*Sparta* paradoxaria.

*Cheimatobia* brumata, boreata.

*Triphosa* sabaudia, dubitata.

*Trichopleura* palaearctica.

*Eucosmia* certata, montivagata e l., in-  
certata, undulata.

*Scotosia* vetulata, rhamnata, badiata.

*Lygris* reticulata, prunata, pyropata, tes-  
tata, populata, do. ex Scotia Ins.  
Lewis, associata.

*Cidaria* dotata, fulvata, ocellata, bicolo-  
rata, variata, v. obeliscata, simulata,  
v. geneata, juniperata, cupressata,  
siterata sup., miata, taeniata, truncata,  
do. v. ex Scotia Ins. Lewis, v. perfusata  
immanata, serraria e Fenn. sept., fir-  
mata, munitata, do. v. ex Fenn. sept. do.  
v. ex Ins. Hethl. sup., aptata, olivata, viri-  
daria, turbata, kollaria, austria-  
caria, aqueta, salicata, didymata, do.  
v. ex Scotia Ins. Lewis, cambrica,  
vespertina, incursata, fluctuata, tau-  
aria, tidonaria, montanata, v. lappo-  
nica, v. hethlandica, quadrifasciar. Lig.,  
ferrugata, ab. spadicearia, uniden-  
taria, suffumata, pomoeraria, desig-  
nata, abrasaria, vittata, dilutata, ab.  
obscurata, v. autumnata, polata, caesi-  
ata, do. e Fennia sept., ab. annosata,  
do. ex Ins. Hethland, ab. glaciata,  
do. ex Ins. Hethl., flavicinctata, in-  
fidaria, cyanata, tophaceata, nobili-  
aria, incultaria, nebulata, verberata,  
frustata, uniformata, scripturata, ri-  
guata, alpicolaria sup., picata, cucu-  
lata, galiata, ab. chalybeata, rivata,  
sociata, unangulata, alaudaria, albi-  
cillata, procellata, lugubrata, hastata,  
do. forma interm. ex Scotia, Ins. Lewis,  
v. subhastata, do. ex Fenn. sept.,  
tristata, luctuata. Hb., molluginata,  
affinitata, v. turbaria, alchemillata,  
d. e Fennia sept., hydrata, aquillaria,  
minorata, adaequata, do. ex Ins. Lewis,  
albulata, do. ex Ins. Lewis, do. ex  
Fenn. sept., v. thulea, candidata,  
testaceata, blomeri, decolorata, lute-  
ata, oblitterata, bistrigata, bilineata,  
do. v. ex Ins. Hethl., sordidata  
(elutat.), v. fusco-undata, do. ex Ins.  
Lewis, trifasciata, do. e Fennia sept.,  
capitata e l., siliceata, corylata, ber-  
berata, nigrofasciaria, rubidata e l.  
sup., sagittata e l. sup., comitata, la-  
pidata vera, polygrammata, aquata,  
vitalbata, corticata, tersata.

*Collix* sparsata.

*Eupithecia* oblongata, glaucomicata, gra-  
tiosata, venosata, do. forma interm.  
ex Ins. Lewis, v. nubilata, alliaria,  
subnotata, pulchellata, linariata, di-  
gitaliata, pusillata, abietaria, togata  
vera, debiliata, coronata, rectangulata,  
chloerata, scabiosata, denticulata,  
millefoliata, succenturiata, subfulvata,  
ab. oxydata, ab. guiardaria, nanata,  
innotata, tamarisciata, fraxinata, exten-  
saria, graphata, scriptaria, massiliata,  
isogrammaria, tenuiata, subciliata,  
plumbeolata, valerianata, immundata,  
cauchyata, satyrata, veratraria, hel-  
veticaria, arceuthata, castigata, ab.  
atraria, trisignaria, virgaureata, vul-  
gata, campanulata, albipunctata, do.  
Gener. IIa, actaeata, assimilata, mi-  
nutata, absinthiata, expallidata, pim-  
pinellata, goosontiata, euphrasiata,  
extraversaria H. S., indigata, larici-  
ata, silenata, abbreviata, exiguenta,  
lanccata, sobrinata, pumilata.

# International. Entomolog. Verein

## Vereins-Tauschstelle Wien.

BUREAU D'ÉCHANGE  
DE LA SOCIÉTÉ ENTOMOLOG. INTERNA. TD EVIENNE.

### Doubletten-Liste pro 1904/1905.

Die ausführlichen Tauschbestimmungen sind in No. 14 ex 1899 unserer Zeitschrift enthalten. Gegen bar werden einzelne tadellose Stücke mit 60 Prozent Rabatt, pass. Stücke (nur von seltenen Arten) mit 80 Prozent Rabatt abgegeben.

Allen Angeboten, Anfragen etc. etc. wird ersucht das Porto beizulegen.

Am einfachsten ist es, pr. Doppelkarte anzufragen.

#### Auszug aus den Tauschbestimmungen.

- Punkt 2. Es werden nur tadellose Stücke angenommen. Nur von seltenen Arten auch passable Stücke, wenn diese ausdrücklich als solche bezeichnet werden.
- Punkt 4. Die Angebot- und Wunschlisten sind getrennt aber **unbedingt gleichzeitig** einzusenden. Die Wunschlisten wolle man möglichst umfangreich gestalten, da oft Arten vergriffen sind, und kann Doublettenliste hierzu benutzt werden. (Die gewünschten Arten sind einfach zu unterstreichen.)
- Punkt 6. Für die Mühe des Umtausches etc. werden entweder 10 Prozent des Wertes in Natura gekürzt d. h. für je 100 Einheiten 90 gegeben, oder 5% in bar vergütet.
- Punkt 7. Die Teilnehmer am Tauschverkehr haben bloss die Barauslagen für die Sendung zu ersetzen. Die weiteren Spesen werden durch Abgabe nachstehender Centurien hereingebracht. Jedes Stück ist gespannt und richtig bestimmt.

#### A. Für Anfänger:

Der Wert einer jeden Centurie ist der 8–10 fache des Tauschwertes. Auch können bei jeder Centurie 100 Arten, behufs Ausschliessung, genannt werden.

No. 1.	100 Stück in 100 Arten Durchschnittsqualität	10 Mark.
" 2.	200 " " 200 " "	22 "
" 3.	300 " " 300 " "	40 "

u. s. w. bis 1200 Stück in 1200 Arten.

No. 4.	100 " " 100 Arten aus den Alpen wie: Agr. helvetina, griseascens, Hipt. ochreago, Psod. noricana etc. etc.	15 "
" 5.	55 Stück in 50 Arten aus Süd-Europa (Spanien, Italien etc.)	12 "

Sämtliche Centurien ungespannt (genadelt) oder gespannt, jedoch nur II. Qualität, zum halben Preis.

#### B. Für vorgeschrittene Sammler:

No. 6.	100 Stück in ca. 40 Arten nur tadelloser Qual., meist e l., vorzügliches Tauschmaterial	12 Mark
" 7.	100 Tagfalter in 100 Arten Durchschnittsqualität	12 "
" 8.	100 Noctuen " " "	15 "
" 9.	100 Geometriden " " "	10 "
" 10.	50 Lycaeniden in 50 "	} — Je nach Qualität — der 5–10fache Tauschwert. —
" 11.	50 Agrotis " " "	
" 12.	50 Larentia " " "	
" 13.	100 Stück in 100 Arten nach freier Wahl,	

Alle Anfragen ersuche per Doppelkarte.

Nachstehende Arten sind entweder schon vorhanden oder von verlässlicher Seite angemeldet.

#### I. Papilionidae.

*Papilio podalirius*, ab. undecimlin., zancleus, v. feistameli, alexanor, magna, hospiton, machaon, v. sphyrus, xuthus.  
*Luehdorfia puziloi*.  
*Thais cerisyi*, v. deyrollei, v. caucasica,

polyxena, v. cassandra, ab. ochracea, rumina, ab. canteneri, v. mediseacate.  
*Hypermnestra holios*, v. maxima.  
*Doritis apollinus*, ab. rubra, v. bellargus.  
*Parnassius apollo*, v. carpathicus e varia, e eifflia, ab. brittingeri, v. li-

burnicus, v. hesebolus, nomion, discobolus, ab. nigricans, v. romanovi, v. minor, apollonius, v. alpina, bremeri, delius, v. rhodius, delphius, v. illustris, v. princeps, mnemosyne, ab. melaina, v. nubilosus, v. gigantea.



## II. Pieridae.

*Aporia* crataegi.

*Pieris* brassicae, rapae, v. manni, v. rossi, v. leucotera, v. orientalis, ergane, molete, napi, v. napaeae, ab. bryoniae, ab. sulphurea, leucodice, v. illumina, mesentina, callidice, bellidice, chloridice.

*Euchloë* belemia, v. glauca, belia, v. romana, v. ausonia, v. simplonia, tagis, v. bellizina, v. insularis, charlonia, g. a. mesopotamica, v. transcaspica, cardamines, ab. turrilis, v. phoenissa, gruneri, damone, eupheno, euphenoides.

*Zegris* eupheme, v. meridionalis.

*Teracolus* fausta.

*Leptidia* sinapis, v. lathyri, diniensis, amurensis, poncheli.

*Colias* palaeno, v. europome, ab. herrichi, v. europomene, nastes, phicomone, alpheraki, christophi, hyale, ab. flava, erate, eogene, hecla v. sulitelma, chrysotheme, fieldii, edusa, ab. helice, myrmidone, ab. alba, aurorina, v. libanotica, sagartia.

*Chonepteryx* aspasia, farinosa, rhamni, cleopatra, g. a. italica.

## III. Nymphalidae.

*Charaxes* jasius.

*Apatura* iris, ab. jole, ilia, ab. clytie, ab. eos.

*Thaleropsis* jonia.

*Limenitis* camilla, populi, sibilla.

*Neptis* lucilla, aceris, philyroides.

*Pyrameis* atalanta, cardui, virginensis.

*Vanessa* io, ab. iodes, ab. belisaria, urticae, v. ichnusa, v. polaris, l-album, xanthomelas, polychloros, antiopa, ab. daubii.

*Polygonia* interrog, v. umbrosa, c-album, hutschinsoni, egea.

*Araschnia* levana, ab. porima, prorsa.

*Melitaea* iduna, matura, v. urbani, v. wolfensbergeri, cynthia, aurinia, v. occidentalis, v. merope, v. provincialis, iberica, desfontaini, cinxia, arduina, phoebe, aetheriae v. algirica, didyma, v. alpina, v. meridionalis, v. perseae, v. neera, trivia, v. fascelis, dejone, athalia, ab. mehadiensis, v. berisali, aurelia, parthenia, v. varia, dyctinna, minerva, asteria.

*Argynnis* apherape, v. ossianus, v. tricoloris, selene, v. hela, euphrosine, v. fugalpales, ab. napaea, v. isis, v. lapponica, v. arsilache, freija, polaris, frigga, thore, v. borealis, dia, amathusia, v. sibirica, hecata, ino, daphne, lathonia, elisa, aglaja, niobe, ab. eris, v. gigantea, adippe, v. cleodoxa, nerippe, laodice, anadyomene, paphia, ab. valesina, v. immaculata, pandora, ab. panpercula.

*Danais* chrysippus, e palaestina, ab. accippus, dorippus, titia.

*Melanargia* lachesis, ab. cataleuca, galathea, ab. leucomelas, v. procida, lucasi, japygia, v. suwarowius, parce, larissa, v. herta, hylata, titea, v. tiantania, halimede, meridionalis, syllius, arge.

*Erebia* epiphron, v. pyrenaica, v. cassiope, ab. nelamus, melampus, eriphyle, ab. impunctata, mnestra, arete, pharte, turanica, manto, v. pyrhrula, ceto, medusa, ab. psodea, hippomedusa, oeme v. spodia, stygne, v. pyrenaica, evias, melas, v. hungarica, v. lefebvrei, nerine, v. reichlini, scipio, glacialis, ab. pluto, pronoe, v. pitho, epistygne, goante, gorgone, gorge, v. erynis, v. triopes, ncoridas, aethiops, v. melusina, euriale, v. ocellaris, v. euryaloides, ligea, v. adyte, v. livornica.

embla, disa, radians, lappona, v. e. Norv. v. sthenyo, tyndarus, v. caecodromus, v. dromus, v. sibirica, afra, v. dalmata.

*Oeneis* aollo, norna, bore, v. taygete, jutta, urda, tarpeia.

*Satyrus* circe, alcyone, hermione, briseis, v. major, ab. pirata, bisehoffi, heydenreichi, v. nana, anthe, v. hanifa, v. autonoe, hippolyte, semele, v. aristeus, v. mersina, arethusa, v. boabdil, neomiris, gejeri, huebneri v. cadesia, telephassa, anthelea, v. caucasica, mniszehii, beroe, v. aurantiaca, mamurra, v. schakuhensis, statillinus, v. allionia, fatua, fidia, pisidice, parisatis, actaea, v. podarce, v. cordula, v. cordulina, v. partica, dryas.

*Ipthima* asterope.

*Pararge* aegeria, v. aegerides, evermanni, climene, roxelana, megera, v. lyssa, v. tigellus, hiera, naera, v. adrasta, v. maja, menava, achine, schrenkii.

*Aphantopus* hyperantus, v. arete.

*Epinephele* jurtina, v. hispulla, v. telmessia, lycaon, v. lupinus, dysdora, narica, amardea, cadusia, janiroides, tithonus, ida, passiphae.

*Coenonympha* oedippus, hero, v. perseis, iphis, leander, iphioides, nolkeni, arcania, v. insubrica, v. satyrion, arcandodes, dorus, corinna, saadi, pamphilus, lyllus, typhon, v. isis.

*Triphysa* phryne.

## IV. Libytheidae.

*Libythea* celtis.

## V. Erycinidae.

*Nemeobius* lucina.

## VI. Lycaenidae.

*Laeosopis* roboris.

*Satsuma* frivaldskyi.

*Thecla* spini, w-album, grandis, ilicis, ab. cerri, v. esculi, acaciae, pruni, ledereri.

*Callophris* rubi, ab. immaculata.

*Zephyrus* taxila, quercus, ab. bellus, betulae, ab. spinosae.

*Thestor* mauritanicus, ballus, callimachus.

*Chrysophanus* virgaureae, v. estonica, v. zermat, v. miegii, thetis, ochimus, solskyi, thersamon, asabinus, v. omphale, v. rutilus, hypothoe, v. eurybia, alciphron, v. melibaeus, v. gordius, phlaeas, eleus, dorilis, v. supalpina, amhid., caspius.

*Cigaritis* siphax.

*Lampides* boeticus, tilicanus, balcanica, theophrastus.

*Chilades* trochylus.

*Lycaena* argiades, ab. coretas, ab. decorata, polysperchon, fischeri, argus, v. corsica, v. hypochiona, v. bella, argyrog. ab. callarga, v. aegidion, euryphilus, sephyrus, lowii, v. gigas, hyrcana, optilete, v. cyparissus, panagaea, lysimon, baton, orion, bavius, orbitulus, subv oberthuri, v. aquilina, v. pyrenaica, v. aegagrus, pheretes, ab. maloyensis, astrarche, ab. allous, v. artaxerxes, eumedon, v. fylgia, donzelii, anteros, eros, icarus, ab. icarinus, ab. coerulea, amandus, hylas, meleager, escheri, v. dalmatica, belargus, ab. ceronus, coridon, v. apennina, ab. syngrapha, v. albicans, v. caucasica, v. coridonius, crschoffi, admetus, v. ripartii, dolus, v. vittata, v. menalcas, phyllis, damon, v. iphigenia, v. iphidamon, poseidon v. coerulea, jolas, sebrus, minimus, semiargus, v. montana, cyllarus, ab. andereggi, ab. lugens, melanops, alcon, euphemus, arion, v. obscura, arcas.

*Cyaniris* argiolus.

## VII. Hesperidae.

*Heteropterus* morpheus.

*Pamphila* palaemon, silvius.

*Adopaea* lineola, thaumas, actaeon, hamza.

*Augiades* comma, v. alpina, sylvanus.

*Parnara* nostrodamus.

*Carcharodus* lavatherae, alceae, australis, altheae v. baeticus.

*Hesperia* carthami, v. moeschleri, phlomidis, orbifer, sao, v. eucrate, serratulae, v. caecus, alveus, v. carlinae, v. cirsi, cacaliae, andromedae, alpina, malvae, ab. taras.

*Thanaos* tages

## VIII. Spingidae.

*Acherontia* atropos.

*Smerinthus* quercus, populi, v. austauti, ocellata, hybr. hybridus, v. atlanticus.

*Dilina* tiliae, ab. bruescens.

*Daphnis* nerii.

*Sphinx* ligustri.

*Protoparce* convolvuli.

*Hyloicus* pinastri.

*Deilephila* vespertilio, gallii, zygophylli, tithymali, v. deserticola, dahlii, euphorbiae, ab. paralias, ab. rubescens, nicaea, lineata, v. livornica.

*Chaerocampa* celerio, alecto, elpenor.

*Metopsilus* porcellus.

*Pterogon* proserpina, gorgoniades.

*Macroglossa* stellaterum, croatica.

*Hemaris* fuciformis, scabiosae.

## IX. Notodontidae.

*Cerura* bicuspis, furcula, bifida.

*Dicranura* erminea, vinula.

*Stauropus* fagi.

*Ecaereta* ulmi.

*Hoplitis* milhauseri.

*Gluphisia* crenata.

*Drymonia* querna, trimacula v. dodonae, chaonia.

*Pheosia* tremula, dictaeoides, ab. leonis.

*Notodonta* zizac, dromedarius, phoebe, titrophus, trepida.

*Spatalia* argentina.

*Leucodonta* bicoloria.

*Ochrostigma* velitaris, melagona.

*Odontostia* carmelita, sieversi.

*Lophopteryx* camelina, ab. giraffina, cuculla.

*Rhegmatoptera* alpina.

*Pterostoma* palpina.

*Ptilophora* plumigera.

*Phalera* bucephala, bucephaloides.

*Pygaera* anastomosis, curtula, anachoreta, pygra.

## X. Thaumetopoeidae.

*Thaumet.* solitaria, processionea, pityocampa, pinivora.

## XI. Lymantriidae.

*Hypogymna* morio.

*Orygia* gonostigma, antiqua, dubia, v. judaea.

*Dasychira* selenitica, fascelina, abietis, pudibunda, ab. concolor.

*Euproctis* chrysoorrhoea.

*Porthesia* similis, kargalika.

*Laelia* coenosa.

*Arctornis* l-nigrum.

*Stilpnotia* salicis.

*Lymantria* dispar, monacha, ab. nigra, ab. eremita, lapidicola.

*Ocneria* detrita, terebynthi, flavipalpata, v. sign. v. poenitens, rubea.

*Albarracina* korbi.

## XII. Lasiocampidae.

*Chondrostega* vandalicla.

*Malacosoma* neustria, castrensis, ab. kirghisica, franconica, alpicola.

*Trichiura* crataegi, v. ariae.

*Poecilocampa* populi.

*Eriogaster* rimicola, catax, lanestris.  
*Lasiocampa* quercus, v. alpina, v. roboris, spartii, v. sicula, grandis, serrula, v. palaestinis, trifolii, v. medic. v. terreni.  
*Macrothylacia* rubi.  
*Diplura* loti.  
*Cosmotriche* potatoria.  
*Selenephera* lunigera ab. lobulina.  
*Epicnaptera* ilicifolia, tremulifolia.  
*Gastropacha* quercifolia, ab. anifolia, populifolia.  
*Odonestis* pruni.  
*Dendrolimus* pini, v. montana, undans v. excellens.  
*Pachypasa* otus, lirosa.  
*Taragama* repanda.

### XIII. Endromididae.

*Endromis* versicolora.

### XIV. Lemoniidae.

*Lemonia* taraxaci, dumi.

### XV. Saturniidae.

*Graellsia* isabellae.  
*Caligula* japonica, v. olivacea.  
*Antheraea* pernyi.  
*Perisomena* caecigena.  
*Saturnia* pyri, daubii, emiliae, spini, pavonia.  
*Aglia* tau, ab. ferenigra, ab. melaina.

### XVI. Brahmaeidae.

*Brahmaea* christophi.  
*Drepana* falcataria, curvatula, harpagula, lacertinaria, binaria, cultraria.  
*Cilix* glaucata.

### XX. Thyrididae.

*Thyris* fenastrella, diaphana.

### XXI. Noctuidae.

*Panthea* coenobita.  
*Trichosea* ludifica.  
*Diptera* alpium.  
*Demas* coryli.  
*Aronicta* leporina, v. bradyporina, aceris, ab. candelisequa, major, megacephala, alni, ab. steinerti, strigosa, ab. briophiloides, tridens, psi, cuspis, menyanthidis, v. suffusa, auricoma, euphorbiae, v. montiv., rumicis.  
*Craniophora* ligustri.  
*Oxycesta* geographica.  
*Eogena* contaminei.  
*Simyra* nervosa, dentinosa.  
*Agrotis* strigula, molothina, polygona, signum, subrosea v. subcaerulea, janthina, linogrisea, fimbria, interjecta, sobrina, punicea, senna, obscura, pronuba, innuba, orbona, comes, ab. adsequa, castanea, ab. neglecta, senescens, v. senilis, imperita, hyperborea, v. alpina, tecta, collina, agathina, triangulum, baja, speciosa, candelarum, chaldaica, c-nigrum, ditrapezium, stigmatica, xanthographa, ab. cohaesa, umbrosa, rubi, florida, dahlii, brunnea, primulae, condua, depuncta, glareosa, margaritacea, multangula, cuprea, anachoreta, ocellina, alpestris, plecta, leugogaster, musiva, juldussi, flammata, candelisequa, simulans, lucernea, v. renigera, v. dalmata, nictymera, sollers, v. obumbrata, fugax, lucipeta, helvetina, birivia, decora, v. livida, heringi, clara, culminicola, simplonia, grisescens, latens, cos, squalorum, valesiaca, melanura, fimbriola, foreipula, improba, signifera, puta, ab. lignosa, putris, cinerea, exclamat., ripae, v. weissenb., cursoria, subconspicua, mustelina v. centralis, recussa, nigricans, ab. rubric., islandica, v. rossica, tritici, v. eruta,

v. aquilina, ab. subgothica, vitta, obelisca, multica, corticea, ypsilon, segetum, trux, ab. olivina, ab. terranea, v. lunigera, ab. obscura, saucia, ab. philippi, ab. margarit., conspicua, ab. abdita, crassa, v. lata, obesa, graslini, vestigialis, fatidica, praecox, prasina, occulta.

*Pachnobia* rubricosa, v. rufa, leucographa.  
*Glothula* paneratii, encausta.

*Charaeas* graminis.

*Epineuronia* popularis, cespitis.

*Mamestra* leucophaea, serratilinea, advena, v. mongolica, tincta, nebulosa, brassicae, v. andalusica, persic., ab. unicolor, albicolon, illoba, splendens, oleracea, aliena, genistae, dissimilis, thalassina, contigua, pisi, leineri, consanguinis, v. pomerana, trifolii, sodae, glauca, dentina, ab. latenai, calberlai, peregrina, softa, marmo, rosa, v. microdon, reticulata, diathui, chrysozona, serena, v. obscura, cappa.

*Hadronia* arshanica.

*Dianthoecia* luteago, v. argillacea, proxima, v. cana, ab. ochrostigma, orientalis, caesia, v. xanthocyanea, magnoli, albimacula, nana, compta, capsicola, cucubali, carphophaga, v. capsophila, irregularis.

*Bombycia* viminalis, v. aretica.

*Miana* ophiogr., literosa, strigilis, v. latrunc., ab. aetiops, bicoloria, ab. furuncula, ab. rufuncula, captiuncula.

*Bryophila* raptricula, ab. carbonis, ab. deceptr., fraudatr., ravula, v. ereptr., algae, muralis, perla, v. suffusa.

*Diloba* caeruleocephala.

*Valeria* jaspidea, oleagina.

*Oxytrypia* orbiculosa.

*Apamea* judaica, testacea, nickerli, dumerilii, v. desyllesi.

*Celaena* haworthii, matura, vitalba.

*Pseudohadena* immunis.

*Hadena* amica, leuconota, porphyrea, funerea, solieri, adusta, v. baltica, ochroleuca, zeta, v. pernix, maillardi, v. difflua, furra, sordida, gemmea, arctica, monoglypha, ab. infuscata, abjecta, lateritia, ferrago, lithoxylea, sublustris, rurca, ab. alopecurus, hepatica, scolopacina, basilinea, gemina, ab. remissa, unanimis, illyria, secalis, ab. nictitans, ab. leucostigma, pabulatricula.

*Episema* glaucina, ab. tersina, ab. dentimacula, scoriacea.

*Heliophobus* hispida

*Phoebophilus* amoenus.

*Ulochlaena* hirta.

*Aporophyla* lutulenta, v. lüneburgensis, australis, nigra, ab. seileri

*Ammonoconia* caecimacula, senex, v. mediorhenana.

*Epunda* lichenea.

*Potia* serpentina, polymita, flavicincta, v. merid., rufocincta, dubia, xanthomista, v. nigroc., canescens, suda, centralasiae, chi, v. olivacea.

*Dasypotia* templi.

*Brachionycha* nubeculosa, sphinx.

*Miselia* bimaculosa, oxyacanthae.

*Chariptera* viridana.

*Dichonia* aprilina, aeruginea, convergens.

*Thecophora* fovea.

*Dryobota* furva, roboris, ab. cerri, saporatae, monochroma, v. suberis, protea.

*Dipterygia* scabriuscula.

*Hyppa* rectilinea.

*Rhizogramma* detersa.

*Cloantho* radiosa, polyodon, intermedia hyperici.

*Callopietria* purpureof., latreillei

*Polyphaentis* sericata.

*Trachea* atriplicis, v. gnoma.

*Prodenia* littoralis.

*Trigonophora* flammea.

*Euplexia* lucipara.

*Phlogophora* scita.

*Brotolomia* meticulosa, iris.

*Mania* maura.

*Naenia* typica.

*Jaspidea* felca.

*Helotropha* leucostigma, ab. fibrosa.

*Hydroecia* nictitans, ab. erythr., ab. lucens, micacea, petasites, leucographa.

*Gortyna* ochracea.

*Nonagria* nexa, cannae, sparganii, typhae, ab. fraterna, geminip., dissoluta, v. arundineta.

*Senta* maritima, ab. bipuncta, ab. wis-mariensis, ab. nigrostriata.

*Meliana* flammea.

*Tapinostola* musculosa, elymi, hellmanni, fulva, v. fluxa.

*Sesamia* cretica.

*Luceria* virens, v. immaculata.

*Calamia* lutosa, phragmitidis.

*Leucania* impudens, impura, pallens, ab. extypa, obsoleta, straminea, sicula, scirpi, v. montium, putrescens, comma, l-album, congrua, loreyi, littoralis, vittellina, unipuncta, evidens, conigera, albipuncta, lythargyria, ab. argyritis, turca.

*Mythimna* imbecilla.

*Stilbia* anomala.

*Anomogyne* laetabilis.

*Grammesia* trigrammica, ab. bilinea.

*Caradrina* pecten v. latebrosa, exigua, quadrip., selini, v. milleri, v. noctivaga, menetriessii (cinerascens), kadenii, gilva, respersa, superstes, morphaeus, alsines, taraxaci, ambigua, pulmonaris, lenta.

*Hydrilla* gluteosa.

*Petilampa* arcuosa, ab. morrisii.

*Acosmetia* caliginosa.

*Kusina* umbratica.

*Amphipyra* tragopoginis, livida, perflua, pyramidea, cinnamomea, effusa.

*Perigrapha* cincta.

*Taeniocampa* gothica, v. gothic., miniosa, pulverulenta, populeti, stabilis, rorida, incerta, opima, gracilis, munda, ab. immaculata.

*Panolis* griseovariegata.

*Mesogona* oxalina, acetoselae.

*Hiptelia* ochreago.

*Dicycla* oo, ab. renago.

*Calymnia* pyralina, affinis, diffinis, trapezina.

*Cosmia* paleacea, abluta, ab. glaucula.

*Dyschorista* suspecta, ab. iners, fissipuncta.

*Platensis* retusa, subtusa.

*Civrhoedia* xerampel., v. unicolor.

*Anchoscelis* lunosa, v. pallidior.

*Orthosia* rutililla, lota, macilentia, circe-laris, helvola, witzemannii, pistacina, ab. canaria, ab. serina, ab. rubetra, ab. coerulea, nitida, humilis, laevis, litura.

*Xanthia* citrigo, sulphur., aurago, ab. fucata, lutea, fulvago, ab. levesc., gilvago, ocellaris, ab. intermedia.

*Hoporina* croceago.

*Orrhodia* fragariae, erythro., ab. glabra, veronicae, v. punctatum, ab. immaculata, daubei, vaccinii, ab. spadicea, ab. mixta, ligula, ab. subsp., ab. livina, polita, rubiginosa, ab. unicolor, torrida, ab. completa.

*Scopelosoma* satellitia.

*Xylina* semibrunea, socia, fucifera, ingrica, v. somnic., v. zinkenii, ornitopus, lapidea.

*Calocampa* vetusta, exoleta, solidaginis.

*Xylomyges* conspiciell., ab. melaleuca.

*Xylocampa* areola.

*Lithocampa* ram sa.

*Epimecia* ustula.

*Calophana* casta, platyptera, lunula.

*Cleophana* antirrhini, olivina, baetica, de-jeani, yvanii, diffluens, opposita.

*Cucullia prenanthis*, verbasci, scrophulariae, lychnitis, thapsiphaga, blattariae, asteris, lactea, balsamitae, tanacetii, umbratica, campanulae, lucifuga, lactucae, chamomillae, v. crysanth., xeranth., scopariae, artemisiae, absinthi, formosa, argentea, argentina, splendida.  
*Eutelia* adulatrix.  
*Anarta* myrtilli, cordigera, melaleuca, melanopa, v. rupestr., zetterstedtii, nigrita, lapponica.  
*Heliaca* tenebrata.  
*Heliodes* rupicola.  
*Omia* cymbalariae.  
*Janthinea* frivaldszkyi.  
*Heliopsis* cognata, cardui, purpurasc., ononis, dipsacea, scutosa, peltigera, incarnata.  
*Mycteropus* puniceago.  
*Chariclea* delphinii, victorina, treitschkei.  
*Pyrrhia* purpurites, umbra.  
*Xanthodes* malvae, graellsii.  
*Euterpia* laudeti.  
*Acontia* urania, tiania, lucida, v. albicollis, luctuosa.  
*Eublemma* arcuina.  
*Thalpocharis* dardouini, lacernaria, respersa, chlorotica, communimac., panonica, v. levis, rosea, purpurina, parva, paula, cand. v. impura, viridula.  
*Erastria* argentula, uncula, venust., pusilla, decept., fasciana.  
*Rivula* sericealis.  
*Prothymnia* viridaria.  
*Mesotrosta* signalis.  
*Emmelia* trabealis.  
*Haemerosia* renalis.  
*Metoponia* koekeritziana.  
*Scoliopteryx* libatrix.  
*Cosmophila* erosa.  
*Calpe* capucina.  
*Telesilla* amethystina.  
*Abrostola* triplasia, aclepiades, tripartita.  
*Plusiodonta* casta.  
*Plusia* c-aureum, deaurata, moneta, splendida, cheiranti, variabilis, modesta, consona, chrysis, zosimi, aurifera, chryson, bractea, aemula, festucae, v. argenteum, gutta, circumscripta, signata, chalyces, pulchrina, ab. percontatrix, jota, gamma, accentifera, daubei, oxygramma, mi, interrogat., ain, microgamma, hohenwarthi, divergens.  
*Megalodes* eximia.  
*Thermesia* v. messrae.  
*Remigia* ussuriensis, anetta.  
*Metoptria* monogramma.  
*Euclydia* mi, glyphica, triquetra.  
*Perycyma* albidentaria, profesta.  
*Zethes* insularis.  
*Agnomonina* juvenalis.  
*Leucanitis* caolino, flexuosa, v. palaestensis, stolidia.  
*Grammodes* algira, geometrica, rogenhoferi.  
*Pseudophia* illunaris, v. sancta, v. syriaca, gentilis, lunaris, thyrrhaea, amata.  
*Anophia* leucomelas.  
*Aedia* funesta.  
*Catophea* alchymista.  
*Arcte* coerulea.  
*Lagoptera* juno.  
*Catocala* fraxini, electa, v. zalmunna, elocata, puerpera, nupta, dilecta, sponsa, promissa, conjuncta, lupina, optata, pacta, hymenea, fulminea, nymphaea, neonympha, conversa, v. agamos, eutychea, nymphagoga, disjuncta, v. separata diversa.  
*Apopetes* spectrum, cataphanes, dilucida, glebicolor, hirsuta.  
*Exophila* rectangularis.  
*Eccrita* ludicra.  
*Taxocampa* lusoria, pastinum, viciae, cracca, limosa.  
*Laspeyria* flexula

*Parascotia* fuliginaria.  
*Epizeuxis* calvaria.  
*Simplicia* rectalis.  
*Zanglognatha* tarsiplum., tarsipenn., tarsicrinalis, girse., tarsicrist., emortualis.  
*Madopa* salicilis.  
*Herminia* cribrum, crin., gryph., derivalis, tentacularia.  
*Pechipogon* barbali.  
*Bomolocha* fontis.  
*Hypena* probiscid., obes., obsit., rostralis, antiqualis, ravalis, v. syriacalis.  
*Orectis* probiscidata.  
*Thomoliges* costaestrigalis.  
*Hypenodes* turfosalis.

### XXIII. Cymatophoridae.

*Habrosyne* dcrasa.  
*Thyatira* batis.  
*Cymatophora* or, octogesima fluctuosa, duplaris.  
*Polyphoca* diluta, ruficollis, flavicornis, v. finnmark., ridens.

### XXIV. Brephidae.

*Brephos* parthenias, nothum, puella.

### XXV. Geometridae.

*Aplasta* ononaria.  
*Pseudoterpna* pruinata, coronillaria.  
*Geometra* papilionaria, vernaria.  
*Euchloris* pustulata, smaragdaria, v. prasinaria, plusiaria.  
*Eucrostes* indigenata, herbaria, v. advolata, beryllaria.  
*Neromia* viridata, porrinata, pulmentaria, faustinata.  
*Thalera* fimbrialis, putata, lactearia.  
*Hemithea* strigata.  
*Acidalia* pygmaearia, perpusillaria, trilineata, flaveolaria, similata, ochrata, macilentaria, rufaria, consanguinaria, rubellata, ossiculata, sericeata, moniliata, muricata, dimidiata, foedata, fractilineata, contiguaria, asellaria, sodaliaria, virgularia, ab. bischoffaria, v. canteneraria, pallidata, subsericeata, laevigata, obsoletaria, v. troglodydaria, incarnaria, ostrinaria, herbariata, calunetaria v. valesiaria, elongaria, v. pecharia, bisetata, trigeminata, politata, ab. abmarginata, filicata, intermedia, rusticata, robiginata, dilutata, v. praecustaria, interjectaria, humilitata, nitidata, degeneraria, inornata, deversaria, ab. diffluata, aversata, ab. spoliata, emarginata, immorata, ab. albomarginata, rubiginata, beckeraria, marginepunctata, luridata, v. confinaria, submutata, incanata, fumata, ab. simplicaria, remutaria, memoraria, punctata, caricaria, immutata, strigaria, umbellaria, strigilaria, emutaria, flaccidaria, ornata, v. decorata.  
*Ephyra* pendularia, orbicularia, albicellaria, v. therinata, v. lennigaria, annulata, pupillaria, porata, quercimontaria, punctaria, ruficellaria, v. mattiacata, ab. privatria, linearia, ab. strabonaria.  
*Rodostrophia* vibicaria, v. strigata, siccanaria, calabrarica, v. tabidaria, badiarica.  
*Timandra* amata.  
*Sterrhia* sacrarica.  
*Lythria* purpuraria v. rotaria, sanguinaria, v. vernalis.  
*Ortholitha* coarctata, plumbaria, cervinata, limitata, moeniata, peribolata, bipunctaria, gachtaria.  
*Mesotype* virgata.  
*Minoa* murinata, v. cyprisaria.  
*Odezia* atrata, tibiale.  
*Siona* decussata, v. fortificata, nubilaria.  
*Lithostege* farinata, griseata, duplicata.  
*Anaitis* boisduvaliata, praeformata, plagiata, simpliciatata, paludata, v. imbutata.

*Chesias* spartiata, rufata.  
*Lobophora* sabinata, polycommata, sertata, carpinata, halterata, sexualisata, appensata, viretata.  
*Leptostegna* temerata.  
*Sparta* paradoxaria.  
*Cheimatobia* boreata, brumata.  
*Triphosa* sabaudiatata, dobitata.  
*Eucosmia* certata, montivagata, undulata.  
*Scotosia* vetulata, rhamnata, pulchrata.  
*Lygris* reticulata, prunata, testata, populata, associata, convergenata, pyropata.  
*Larentia* dotata, fulvata, ocellata, bicolorata, variata, ab. sragulata, v. obeliscata, cognata, v. geneata, cupresata, juniperata, siterata, miata, truncata, ab. perfuscata, immanata, firmata, taeniata, munitata, aptata, olivata, viridaria, turbata, v. pyrenaearia, kollariaria, austriacaria, tempestaria, aqueata, salicata, v. ablutaria, fluctuata, multistrigaria, didymata, cambrica, vespertaria, incurmata, montanata, v. lapponica, suffumata, quadrifasciaria, ferrugata, ab. spadicearia, unidentaria, pomoeraria, designata, fluvata, vittata, dilutata, ab. obscurata, polata, caesiata, ab. annosata, ab. glaciata, flavicinctata, infidaria, cyanata, ab. flavomixta, tophaceata, nobiliaria, verberata, nebulata, v. mixtata, achromaria, incultaria, frustata, scripturata, riguata, malvata, alpicolaria, timozzaria, permixtaria, cuculata, galiata, rivata, sociata, unangulata, picata, alaudaria, albicellata, procellata, lugubrata, hastata, v. subhastata, tristata, luctuata, molliginata, affinitata, v. turbaria, alchemillata, unifasciata, ab. aquilaria, minorata, adaequata, albulata, testaceata, blomeri, oblitterata, luteata, flavofasciata, albostrigaria, bilineata, ab. infuscata, v. testaceolata, bistrigata, sordidata, ab. fuscundata, ab. infuscata, autumnalis, ruberata, capitata, silaceata, mactata, corylata, berberata, nigrofasciaria, rubinata, comitata, sagittata.  
*Asthena* candidata, anseraria  
*Thephroclystia* gratiosata, oblongata, v. centralis, gueneata, liuaria, pyreneata, pulchellata, pusillata, indigata, abietaria, togata, insigniata, venosata, alliaria, euphrasiata, pimpinellata, gemellata, distinctaria, sextiata, extraversaria, expallidata, assimirata, absinthiata, goossensiata, denotata, actaeata, albipunctata, vulgata, virgaureata, selinata, trisignaria, lariciata, castigata, subnotata, veratraria, helveticaria, ab. arcuthata, cauchyata, saityrata, silenata, scopariata, succenturiata, v. subfulvata, millefoliata, scabiosata, ab. orphnata, denticulata, impurata, semigraphata, graphata, scriptaria, plumbeolata, immundata, isogrammaria, valeriana, pygmaea, tenuiata, nanata, hyperboreata, innotata, v. tamarisciata, oxycedrata, abbreviata, dodoneata, exigua, sinuosaria lanceata, sobrinata, ericeata, pumilata, v. tempestivata.  
*Chloroclystis* coronata, rectangulata, detiliata, chloerata.  
*Collix* sparsata.  
*Phibalapteryx* polygrammata, v. conjunctaria, lapidata, v. millerata, aquata, vitalbata, v. conspicuata, corticata, tersata, ab. tersulata, aemulata.  
*Orthostixis* cribaria.  
*Gypsochroa* renitidata.  
*Epirranthis* pulverata.  
*Arichanna* melanaria.  
*Cistidia* stratonice, couaguaria.  
*Abraxas* grossulariata, sylvata, pantaria, ab. cataria, marginata, ab. nigrofasciata, v. opis, adustata.

*Bayla* pictaria, bimaculata, temerata.  
*Stegania* trimaculata, v. cognataria, dilectaria, cararia.  
*Delina* pusaria, exanthemata.  
*Numeria* pulveraria, capreolaria.  
*Ephoria* arenosa.  
*Eltopia* prosapiaria, v. prasinaria.  
*Metrocampa* margaritata, honoraria.  
*Emnomos* autumnaria, quercinaria, ab. equestraria, alniaria, fuscantaria, ab. destrigaria, ab. effuscaria, crosaria, quercaria.  
*Eumera* regina.  
*Selenia* bilunaria, juliaria, lunaria, ab. delunaria, tetralunaria, gen. aestiva.  
*Hyygrochroa* syringaria.  
*Therapis* evonymaria  
*Gonodontis* bidentata.  
*Hiimera* pennaria.  
*Dasycephala* modesta.  
*Crocaltis* tusciaria, v. gaigeri, elinguaria.  
*Angerona* prunaria, ab. sordiatia.  
*Ouraapteryx* sambucaria.  
*Eurymene* dolabraria.  
*Opisthographis* luteolata.  
*Epione* apiciaria, paralellaria, advenaria.  
*Hypoplectis* adpersaria.  
*Caustolom* i flavicaria.  
*Venilia* macularia  
*Eilicrinia* cordiaria, v. roesslerstam.  
*Semiothisa* notata, alternaria, signaria, liturata, aestimaria, v. syriacaria.  
*Lignyopectera* fumidaria.  
*Hybernia* rupicapraria, bajaria, leucophaearia, ab. marmor ab. merularia, aurantiaria, marginaria, defoliaria, ab. obscurata.  
*Anisopteryx* aceraria, aescularia.  
*Phigalia* pedaria.  
*Chondrosoma* fidu-aria.  
*Biston* hispidaria, pomonaria, lapponaria, zonaria, alpina, graecarius, v. istrianus, hirtaria, strataria.  
*Nyssiodes* leuarius.  
*Zamacra* flabellaria.  
*Amphidasis* betularia, ab. doubledayaria.  
*Nychiodes* lividaria.  
*Hemerophila* japygiaria, abruptaria, nycthemeraria.  
*Synopsis* sociaria, serrularia, phaeoleucaria.  
*Boarmia* cinctaria, gemmaria, secundaria, ribeata, repandata, v. maculata, roboraria, v. infuscata, con-ortaria, ab. humperti, angularia, lichenaria, jubata, selenaria, v. dianaria, crepuscularia, ab. defessaria, consonaria, luridata, punctularia.  
*Tephronia* sepiaria.  
*Pachyememia* hippocastanaria.  
*Gnophos* stevenaria, dumetata, furvata, obscuraria, onustaria, ambiguata, pulvata, v. confertata, glaucinaria, v. faconaria, mucidaria, asperaria, serotinararia, sordaria, v. mendicaria, dilucidaria, myrtillata, v. obfuscaria, zelleraria, andereggaria, caelibaria, v. spurcaria, v. zirbitzensis, operaria, v. hoefneri.  
*Dasydia* tenebraria, v. woekearia, innuptaria.  
*Psodes* alticolaria, v. gèdrensis, alpinata, noricana, coracina, trepidaria, quadrifaria, v. pyrenaea.  
*Pygmaena* fusca.  
*Anthometra* plumularia.  
*Gea* culminaria.  
*Fidonia* fasciolaria, famula, limbaria, v. rablensis, roraria.  
*Eurranthis* pennigeraria, v. chrisitaria, plumistraria.  
*Ematurga* atomaria, v. orientaria.  
*Bupalus* pinarius.  
*Selidosema* ericetaria, taeniolaria.  
*Thammonoma* loricaria, wauaria, contaminaria, brunneata.  
*Diastictis* artemisaria.

*Phasiene* petraria, scutularia, partitaria, elathrata, glarearia.  
*Eubolia* arenacearia, flavidaria, murinaria, assimileria.  
*Euconista* miniosaria.  
*Scodiona* penuletaria, fagaria, v. favilla-cearea, conspersaria.  
*Cleogene* lutearia, niveata, peletieraria.  
*Scoria* lineata.  
*Aspilates* mundataria, gilvaria, ochrearia.  
*Perconia* strigillaria.  
*Prosoplopha* opacaria, jourdanaria.  
*Heliothea* discoidaria.

#### XXVIII. Nolidae.

*Nola* togatulalis, cucullatella, cicatricalis, strigula, confusalis, chlami-tulalis, cristatula, albula, centonalis, v. atomosa.

#### XXIX. Cymbidae.

*Sarrothrips* revayana, ab. dilutana, v. degenerana, ab. ilicana, ab. ramosa.  
*Earias* vernana, clorana, insulaua.  
*Hylophila* prasinana, bicolorana.

#### XXX. Syntomidae.

*Syntomis* phegea, ab. phegeus, mestrali, bactriana, germana.  
*Dysauxes* ancilla, punctata.

#### XXXI. Arctiidae.

*Spilosoma* mendica, inversa, lubricepeda, ab. intermedia, ab. zatima, menthastri, urticae.  
*Phragmatobia* fuliginosa, v. fervida, sordida, luctuosa.  
*Parasemia* plantaginis, ab. hospita, ab. matronalis.  
*Rhyparia* purpurata.  
*Rhyparioides* metelkana.  
*Diacrisia* sanio.  
*Arctinia* caesarea.  
*Ocnogyra* pieretti, corsicum, v. sardoa, parasita, loewii.  
*Arctia* caja, flavia, villica, v. konewkai, fasciata, aulica, testudinaria, dejeanii, hebe, maculosa, casta, cervinii, quen-selii, spectabilis.  
*Euprepria* pudica, oertzeni.  
*Pericallia* matronula.  
*Callimorpha* dominula, v. italica, v. per-sona, quadripunctaria, ab. lutescens, v. fulgida.  
*Coscinia* striata, ab. melanoptera, cribrum, v. punctigera, v. candida.  
*Hipocrita* jacobaeae.  
*Deiopeia* pulchella.  
*Nudaria* mundana.  
*Mitochrista* miniata.  
*Paidia* murina.  
*Endrosa* irrorella, v. freyeri, v. ande-reggi, v. riffelensis, roscida, kubl-weiini, aurita, v. ramosa.  
*Cybosia* mesomella.  
*Comacla* senex.  
*Gnophria* rubricollis.  
*Oeconistis* quadra.  
*Lithosia* deplana, griseola, luridiola, com-plana, caniola, v. aridifolia, lutarella, sorureula, cereola.  
*Pelosia* mucerda.

#### XXXII. Heterogyinidae.

*Heterogyinis* penella, paradoxa.

#### XXXIII. Zygaenidae.

*Zygaena* erythrus, rubicundus, purpuralis, v. pluto, v. nubigena, ab. interrupta, brizae, zuleima, scabiosae, ab. hof-manni, v. neapolitana, sarpedon, v. balearica, favonia, contaminiei, punc-

tum, v. dystrepta, cambysea, achillaea, ab. confluentis, ab. cingulata, ab. vi-ciae, v. bitorquata, cynarae, anthyl-lidis, ecki, exulans, corsica, v. vana-dis, meliloti, v. stentzii, v. charon, trifolii, ab. syracusiae, ab. minoides, ab. orobi, loniceriae, stoechadis, v. dubia, filipendulae, ab. cytisi, v. manni, v. ochsenheimeri, angelicae, transalpina, sorrentina, v. calabrica, v. boisdavali, ab. zickerti, v. astrag-gali, doryenii, ephialtes, ab. sophiae, ab. medusa, v. coronillae, ab. trigo-nillae, ab. aeacus, v. peucedani, ab. athamanthe, ab. aurantiaca, laven-dulae, radamanthus, ab. cingulata, oxytropis, graslini, ab. confluentis, cu-vieri, fraxini, oliviera, v. laetifica, ganymedes, laeta, hilaris, algira, bae-tica, fausta, v. niceae, carniolica, ab. hedysari, ab. amoena, v. berolinensis, ab. apenina, v. amasina, occitanica, ab. albicans.

*Aglaope* infausta.

*Ino* ampelophaga, pruni, chloros, tuni-cornis, globulariae, notata, budensis, statices, v. heydenreichii, geryon, v. chrysocephala, v. anceps.

#### XXXV. Cochlididae.

*Monema* flavescens.  
*Cochlidion* limacoides.  
*Heterogenea* asella.

#### XXXVI. Psychidae.

*Acanthopsyche* opacella, zelleri.  
*Pachytelia* unicolor, vilosella.  
*Amicta* eksteini.  
*Oreopsyche* pyrenaella, tabanivicinella, leschenaulti, mediterranea, atra, v. valesiella.  
*Scioptera* tenella, plumistrella, schiffer-milleri.  
*Psyche* viciella, viadrina.  
*Sterhodteryx* hirsutella, standfussi.  
*Phalacropteryx* apiformis, graslinella.  
*Apterona* pusilla, crenulella, helix.  
*Rebelia* plumella, nudella.  
*Epichnopteryx* tarnierella, pulla, v. sie-boldii, ardua, undullella.  
*Psychidea* bombycella.  
*Fumea* comitella, crassiorella, casta, be-tulina.  
*Bacotia* sepium.

#### XXXVII. Sesiidae.

*Trochilium* apiformis, ab. sireciformis, crabronifotmis, melanocephala.  
*Sciapteron* tabaniformis.  
*Sesia* scoliaeformis, spheciformis, cephi-formis, tipuliformis, flaviventris, vespif-formis, miopaerformis, culciformis, formicaeformis, polariformis, ichneu-moniformis, ab. megillaformis, an-nellata, empiformis, astatiformis, maanii, stelidiformis, bibioniformis, muscaeformis, corsica, affinis, acri-frons, leucopsiformis, chrysidiformis, trianuliform.  
*Bembecia* hyaleiformis.  
*Paranthrene* v. brosiiformis.

#### XXXVIII. Cossidae.

*Cossus* cossus, terebra.  
*Hypopta* thrips.  
*Dyspessa* ulula.  
*Stygia* australis.  
*Phragmataecia* castanea.  
*Zeuzera* pyrina.  
*Hepialus* humuli, v. thuleus, sylvana, amasinus, fuscobulosa, ab. gallieus, carna, pyrenaeus, v. alticola, lupu-lina, ganna, hecta.

**Extrait des conditions d'échange.**

- No. 2. On n'accepte que des sujets de 1er qualité, des espèces plus rares aussi des pièces de 2ième qualité quand elles sont marquées comme passables.
- No. 4. Les listes des offres et des desideratas, sont demandées **ensembles**, mais sur des feuilles volantes. On est prié de rendre la choix des desideratas très large, certaines espèces étant souvent épuisées. On peut se servir de la liste de doublets ci-jointe, en soulignant simplement les sujets désirés.
- No. 6. Comme frais d'échange on compte 10 pCt. de la valeur „in natura“, c'est à dire on donne 90 pour 100 unités.
- No. 7. Les déboursés effectifs pour la poste sont restitués.

**Hans Hirschke,**

k. k. Hauptmann a. D.,

**Wien IV, Weyringergasse 13, I. St.**













Ant. Zeitschrift

JAN 1961

*J. M. L.*

Jahrg. 18, 1904-05  
11-1971

APR

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



AMNH LIBRARY



100073491

